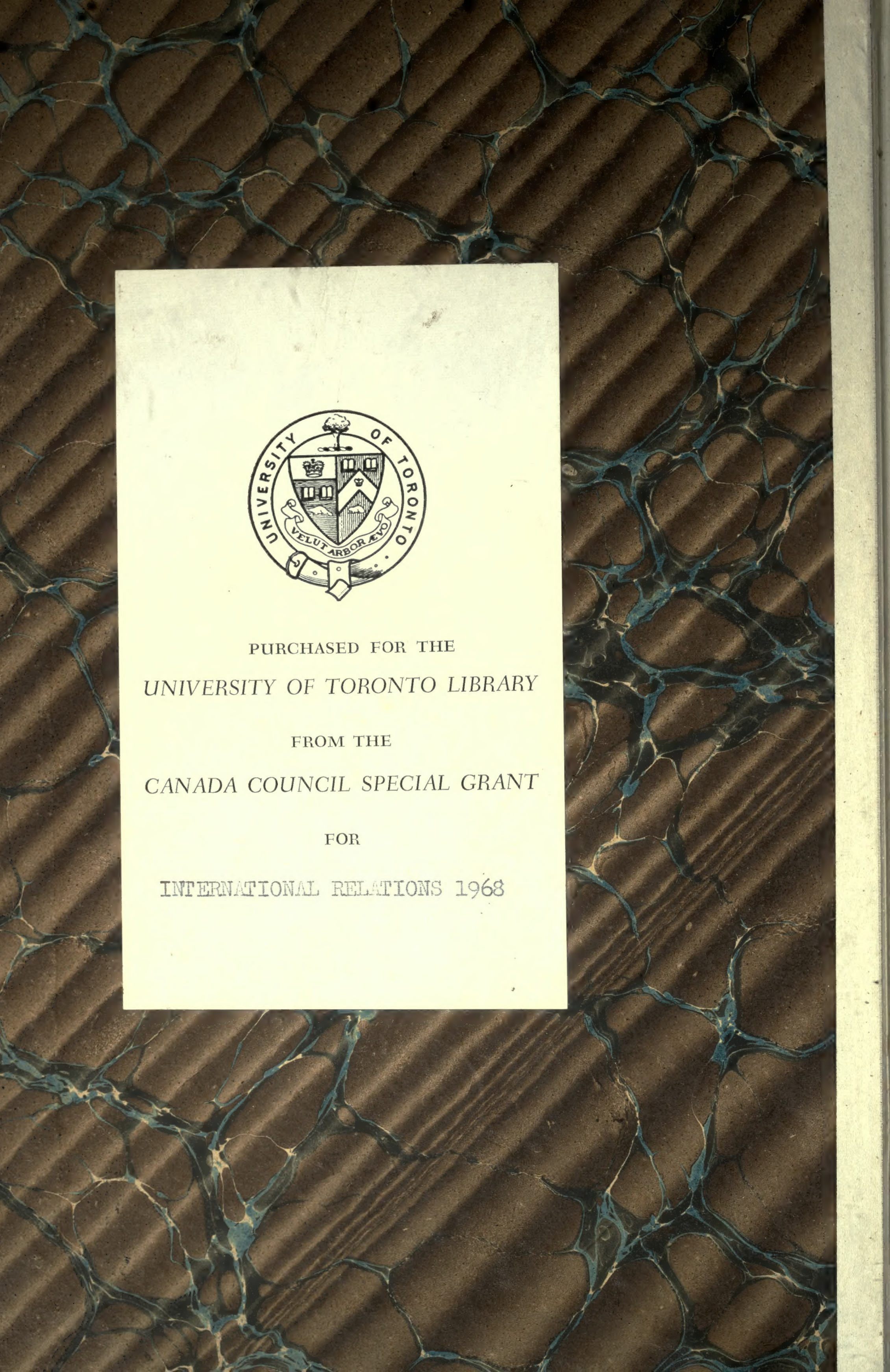
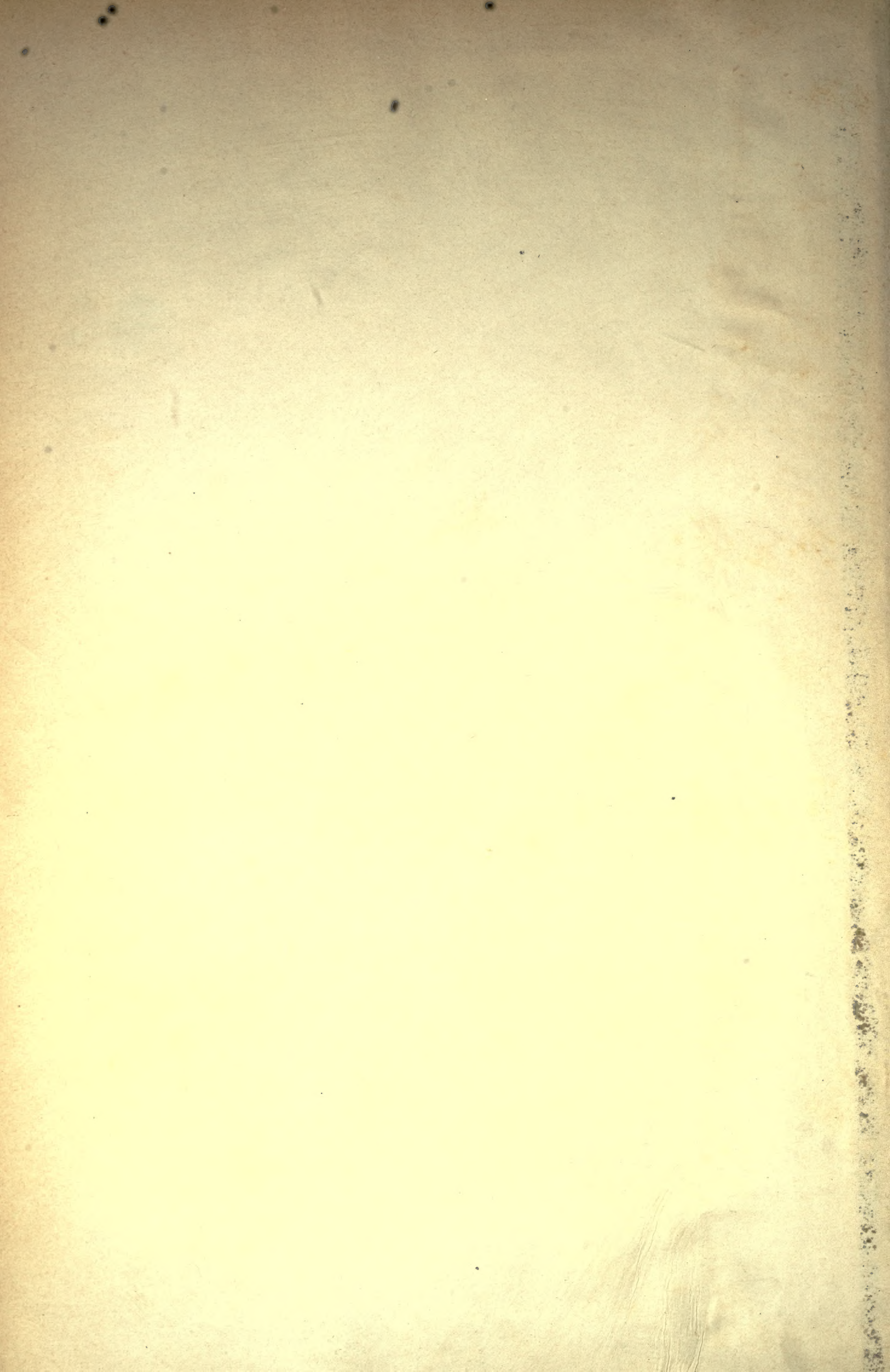
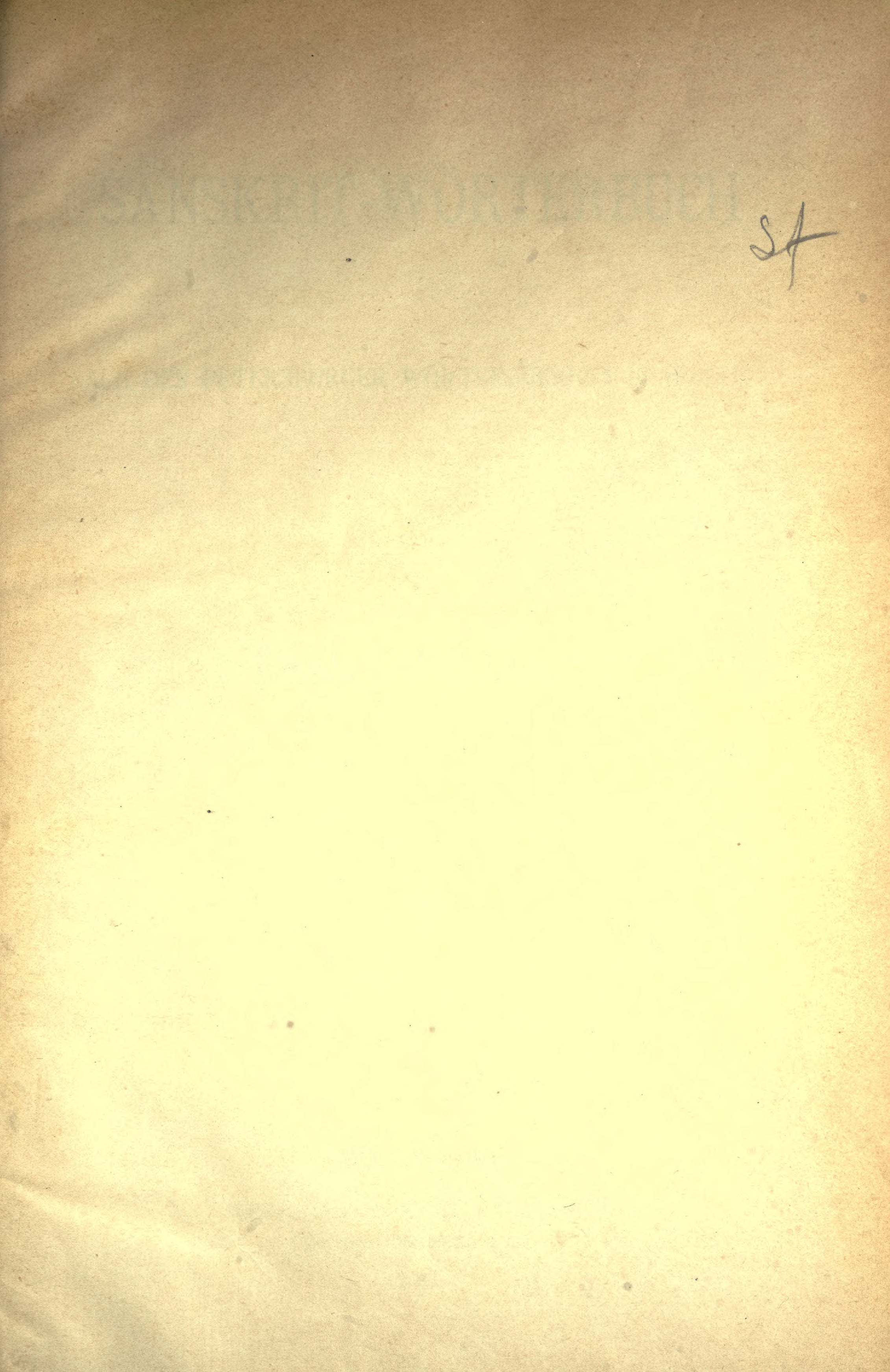



UNIVERSITY OF TORONTO
VELUT ARBOR ÆVO
PURCHASED FOR THE
UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY
FROM THE
CANADA COUNCIL SPECIAL GRANT
FOR
INTERNATIONAL RELATIONS 1968









Vogt

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

NACH DEN PETERSBURGER WÖRTERBÜCHERN BEARBEITET

VON

CARL CAPPELLER.



STRASSBURG

VERLAG VON KARL J. TRÜBNER.

LONDON: TRÜBNER & CO.

1887.

OTTO BÖHTLINGK

UND

RUDOLPH ROTH

IN DANKBARKEIT UND VEREHRUNG

ZUGEEIGNET.



Vorrede.

Der Plan ein kürzeres Sanskrit-Wörterbuch zusammenzustellen, welches zunächst nur als Glossar zur zweiten Auflage von Böhtlingk's Chrestomathie dienen sollte, war von mir bereits vor einer Reihe von Jahren gefasst worden, und zwar im Einverständnis mit dem hochverehrten Herausgeber dieses Werkes selbst, unter dessen eigenen Händen die ursprünglich von ihm geplante Anlage eines solchen Hilfsbuches (vgl. Vorrede zur Chrestom.) sich bald zu jener umfangreichen Arbeit erweiterte, welche jetzt als Sanskrit-Wörterbuch in kürzerer Fassung ihrem baldigen Abschluss entgegen geht. Damals traten meinem Unternehmen mancherlei Hindernisse in den Weg, bis mir vor einigen Jahren durch das freundliche Entgegenkommen des Herrn Verlegers die Möglichkeit geboten wurde, dasselbe sogar in grösserem Mafsstabe, als es zuerst in meiner Absicht gelegen hatte, zur Ausführung zu bringen. Das vorliegende Werk, welches nach Inhalt und Form durchaus auf den Petersburger Wörterbüchern beruht, kann daher jetzt ein doppeltes Ziel verfolgen: es will sowohl dem Bedürfnisse des angehenden Sanskritphilologen entgegen kommen, als auch dem vergleichenden Sprachforscher das für seine Zwecke dienliche Material in möglichst bequemer Weise an die Hand geben. Das erstere suchte ich dadurch zu erreichen, dass ich aufser der Chrestomathie auch einige andere besonders wichtige Texte, und zwar von vedischen die 70 Lieder, übersetzt von Geldner und Kaegi, die zwölf Hymnen des Rigveda, herausgegeben von Windisch, und die von Weber in den Ind. Streifen übersetzten Stücke aus dem Çatapatha-Brâhmaṇa, von nachvedischen besonders Nala und die Dramen des Kâlidâsa (mit Berücksichtigung der wichtigsten Ausgaben, namentlich der Çakuntalâ von Pischel) zu Grunde legte, für welche alle dies Glossar als Spezialwörterbuch dienen soll; das letztere dadurch, dass ich alle belegbaren Wurzeln und primitiven Wörter von gesicherter Bedeutung, namentlich die der älteren Sprache angehörigen, in dasselbe aufnahm, dass es also nicht nur einen mehr oder minder zufällig entstandenen Ausschnitt aus dem Sprachschatze des Sanskrit bietet, sondern diesen selbst wenigstens in seinen Grundelementen mit einer gewissen methodischen Vollständigkeit vorzuführen sucht. Übrigens sind auch sonst noch eine Menge von einfachen und zusammengesetzten Wörtern, deren Auswahl freilich mehr nach dem Gefühl als nach besonderen Grundsätzen erfolgen konnte, soweit es der Raum irgend gestattete, hinzugenommen worden, so dass auch dem Vorgeschritteneren für die Lecture anderer als der oben genannten Texte wesentliche,

ja bei Hinzunahme eines Commentars oder einer Übersetzung wohl in vielen Fällen ausreichende Hilfe geboten werden wird.

Während ich nun insoweit, was die Anlage des Buches im grofsen und ganzen betrifft, wohl auf die Zustimmung meiner Beurteiler rechnen darf und namentlich über das Bedürfnis eines solchen nicht zu grofsen und nicht zu kleinen Sanskrit-Wörterbuchs kein Zweifel herrschen wird, glaube ich in manchen anderen Dingen, über die man eher verschiedener Meinung sein kann, den von mir eingeschlagenen Weg mit einigen Worten rechtfertigen zu müssen. Dass ich keine Etymologien gegeben habe, wird gewiss manchem als ein Mangel erscheinen. Da jedoch gerade im Sanskrit unter hundert Fällen mehr als neunzig auch für den Anfänger, wenn er nur die Vokalreihen und wichtigsten euphonischen Regeln beherrscht, vollkommen durchsichtig sind, die übrigen Fälle aber teils ganz unerklärt teils so bestritten sind, dass eine wenn auch noch so kurze Behandlung derselben ohne Hinweis auf die Ansichten der verschiedenen Gelehrten und die einschlägige Literatur unmöglich gewesen wäre, welche letztere Methode wiederum ganz und gar im Widerspruch mit dem sonst durchaus elementaren Charakter des Buchs gestanden hätte: so hielt ich es für das Beste, von solchen Erklärungen ganz abzusehen und den dadurch gewonnenen Raum lieber zur Verweisung von schwierigen Flexionsformen auf das Stichwort zu benutzen, ein Verfahren, wodurch meiner Ansicht nach dem Schüler mehr Mühe abgenommen wird, als durch die Reduction der einfachen Wörter auf die Wurzeln oder der Composita auf ihre Bestandteile. Vielleicht wird mancher auch hier und da eine bestimmtere Erklärung der technischen Ausdrücke oder bei den Eigennamen die sonst üblichen Bemerkungen mythologischen oder literarhistorischen Charakters vermissen. Auch hierin habe ich mich auf das Allernotwendigste beschränken zu dürfen geglaubt, in der Meinung, dass wo nicht die Texte selbst schon die Erklärung schwieriger Ausdrücke an die Hand geben — wie z. B. in dem Stück aus dem Kâvyâdarça oder im Vedântasâra — die in den Händen des Lesers vorauszusetzenden Hilfsmittel — ich meine etwa die Übersetzungen und Commentare von Weber oder Geldner und Kaegi zu den vedischen Texten, die von Fritze zu den Dramen — das Sachliche meist schon in einer Weise bringen, dass man es im Lexikon nicht nachzusuchen braucht und faktisch auch nicht nachsucht. Weitläufige Definitionen sind also wo möglich vermieden und lieber ein Ausdruck gesucht worden, welcher, wenn er auch noch eine nähere Erklärung von aufsen verlangt, doch dem Übersetzungsbedürfnis entgegenkommt, wobei der Ausweg, den Sanskrit-Ausdruck beizubehalten, ja noch immer offen bleibt. Dass ich von den lateinischen Pflanzennamen abgesehen habe, die sich in den meisten Wörterbüchern finden, wird mir wohl niemand zu einem besonderen Vorwurf machen. Dergleichen gehört natürlich in einen grofsen Thesaurus, kann aber nach meiner Ansicht in einem Handbuche wie das vorliegende wohl entbehrt werden.

Über die äufsere Einrichtung des Buches werden folgende Bemerkungen genügen. Die Accente sind nur da gegeben, wo sie wirklich belegt sind, nicht blofs auf den Angaben der Grammatiker beruhen, also nur wenn das betreffende Wort in einem accentuierten Text vorkommt, ganz wie in der 2. Auflage des Petersburger Wörterbuches, nur mit dem durch praktische Rücksichten bedingten Unterschiede, dass hier der Udâtta durch einen senkrechten Strich über, der Svarita durch eine Kurve

unter der betreffenden Silbe dargestellt wird, eine Bezeichnungsweise, welche bekanntlich Leopold von Schröder zuerst in seiner Ausgabe der Maitrâyaṇî-Saṃhitâ eingeführt hat. An dem Accent, der jedoch nur bei den Stichwörtern, nicht bei Citaten und Verweisen konsequent durchgeführt ist, wird es also auch möglich sein, von vornherein ein gewisses Alter des accentuierten Wortes zu konstatieren, während aus der Accentlosigkeit der umgekehrte Schluss aus leicht begreiflichen Gründen keineswegs immer gerechtfertigt ist. Ein Stern vorne bedeutet, dass ein Wort resp. eine Wortbedeutung oder Construction nur von den Lexikographen oder Grammatikern überliefert ist, im praktischen Gebrauch aber nicht vorkommt; ein Stern hinten bezieht sich auf die aus dem Prâkrit übersetzten sonst nicht belegbaren Ausdrücke aus den Châyâs der hier in Betracht kommenden Dramen; ein Stern vorne und hinten hat also den Sinn, dass ein Wort zwar von den Lexikographen überliefert ist, in der Praxis aber nur als Rückübersetzung aus dem Prâkrit vorkommt. Auf die eigentlichen Prâkritismen, d. h. diejenigen Bildungen des Sanskrit, welche auf prâkritischen Lautgesetzen beruhen, ist dabei keine Rücksicht genommen worden. Selbstverständliche Wortkategorieen sind in der Regel nicht angegeben; desgleichen ist der reguläre Nominativ und die reguläre Femininbildung unbezeichnet geblieben. Hierbei wird â stets als das normale Femininum zu a angenommen, also nur î ausdrücklich angeführt. Von Verbalformen habe ich nur die Präsensstämme, welche gewissermaſsen zur Signatur oder Identification der Wurzel gehören, vollständig aufgezählt, die übrigen Formen nur insoweit, als sie eine specifische Bedeutung entwickelt haben, wie dies häufig bei dem sogenannten Participium Perfectum Passivi — hier durch *p.p.* bezeichnet — der Fall ist, oder insofern sie in den hier in Betracht kommenden Texten eine besondere Rolle spielen. Es schien mir überflüssig, auf diesem Gebiete mehr zu geben, da Whitney's Wurzeln und Verbalformen für jedermann leicht zu beschaffen sind. Nur das belegte Genus und die belegte Verbalform ist angegeben worden; wo ein Genus oder eine Verbalform neben anderen als Ausnahme erscheint, habe ich sie in Parenthese gesetzt. Mit den Abkürzungen *d. g. j. r. rh.* sind oft der gröſseren Deutlichkeit wegen die dramatischen, grammatischen juristischen, rituell-religiösen und rhetorischen Kunstausdrücke hervorgehoben worden. Das Zeichen ° geht immer auf das Stichwort oder einen sich von selbst verstehenden Teil desselben; °— und —° bedeuten also resp. das Stichwort am Anfang oder am Ende eines Compositums (wobei auch die Verbindung eines Verbums mit einer Präposition als solches gilt). Cursiv ist gesetzt worden, was nur Erklärung, nicht Übersetzung ist; natürlich ist hier die Grenze nicht überall streng zu ziehen. Von der Parenthese ist ein ziemlich häufiger Gebrauch gemacht worden. Sie soll nicht nur dazu dienen, durch Isolierung von Einzelnheiten die Continuität in der Darstellung zu erhalten, sondern auch das Seltenere von dem Häufigeren zu unterscheiden (s. o.); endlich in vielen Fällen die doppelte Möglichkeit einer Übersetzung oder Erklärung an die Hand zu geben. Ohne weiteres klar sind Fälle wie folgende: अनन्यमानस an keine(n) andere(n) denkend oder चतुर्धा॑ in vier Teile(n), wo beide Übersetzungen gleich nahe liegen. Aber auch sonst wird man leicht erkennen, was das Eigentliche und was das Uneigentliche ist, wie in इ॑ष्टि (einfaches) Opfer, स्वयु॑ज् (eigener) Genosse u. dgl. Selbst scheinbar schwierigere Fälle, wie कथावशेष, wo der Ausdruck „die Rede (*anderer*) als Rest (habend)“ in seiner Voll-

ständigkeit zur Erklärung des Adjectivs tot, ohne habend zur Erklärung des Substantivs Tod dienen soll, während *anderer* als notwendige Ergänzung des Sinnes zu beidem hinzugedacht werden muss, werden jedem aufmerksameren Leser leicht klar sein. Natürlich ist in allen diesen Dingen, bei denen mich vorzugsweise die Rücksicht auf die Kürze geleitet hat, nicht bloſs auf eine gewisse Gewandtheit im Verständnis, sondern auch auf den guten Willen von Seiten des Benutzers gerechnet worden.

Es bleibt mir zum Schlusse die angenehme Pflicht, allen Denjenigen, welche mich bei der Herstellung dieses Buches durch Rat und That unterstützt haben, meinen herzlichen Dank zu sagen.

Jena, den 3. Juli 1887.

Carl Cappeller.

अ

1. अ *Pron.-Stamm der 3. Person.*

2. अ, अन् (°—) *negat. Präfix* = un, *vor Subst., Adj., Adv., Partic. u. Ger.; selten vor Inf. und Verb. fin.*

अंश *m.* Teil, Erbteil, Partei; *N. eines Gottes.* **अंशेन** teilweise.

अंशकल्पना *f.*, **अंशप्रदान** *n.* Erbteilung.

अंशभाज् teilhabend.

अंशभूत einen Teil bildend.

अंशु *m.* Somapflanze *u.* -saft; Strahl.

अंशुक *n.* Gewand. **अंशुकान्त** *m.* -zipfel.

अंशुमन्त् soma- *o.* strahlenreich; *m.* Sonne; *Mannsname.*

अंस *m.* Schulter.

अंसकूट *m.*, **अंसपृष्ठ** *n.* Achsel.

अंसत्र *n.* Panzer.

अंसल kräftig, stark.

अंसवर्तिन् auf der Schulter befindlich.

अंसविवर्तिन् sich zur Schulter neigend.

अंसव्यापिन् bis zur Schulter reichend.

अंहति *f.*, **अंहस्**, **अंहु** *n.* Enge, Not.

अंह्रि *m.* Fuss.

अक *m. das Suffix* aka (*g*).

अकण्टक dornen-, feindlos.

अकथित ungenannt, unbesprochen.

अकनिष्ठ *m. Pl.* ohne Jüngsten, gleich jung.

अकम्पित nicht zitternd, unerschrocken.

अकरण *n.* Nichtthun, Unterlassung.

अकरुण mitleidlos, grausam.

अकर्ण ohrenlos.

अकर्तृ *m.* nicht handelnd.

अकर्तव्य nicht zu thun; *n.* Unthat.

अकर्मक ohne Object, intransitiv.

अकर्मण्य unwirksam, unnütz.

अकल्य ungesund, krank.

अकव nicht karg (*Pers. u. S.*).

अकवि nicht weise.

अकस्मात् ohne Grund, plötzlich.

अकाण्ड unerwartet, plötzlich. *Loc. adv.*

अकातर unverzagt, beherzt.

अकाम unverliebt, unlustig.

अकामतस् *Adv.* unabsichtlich.

अकार *m.* der Laut a.

अकारक nichts ausrichtend. *Abstr.* °त्व *n.*

अकारण grundlos; *n.* kein Grund. °—, *Abl., Instr. u. Loc. adv.*

अकार्य nicht zu thun; *n.* Unthat.

अकाल *m.* Unzeit. °—, *Loc. u.* °तस् zur U.

अकालहीनम् ohne Zeitverlust, sofort.

अकिंचन ohne etwas, arm. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

अकीर्ति *f.* Unehre. °कर verunehrend.

अकीर्तित unerwähnt.

अकुतोभय sich vor nichts fürchtend.

अकुर्वन्त् nicht thuend, unterlassend.

अकुल *u.* °लीन unedel. *Abstr.* **अकुलता** *f.*

अकुशल unheilvoll, schlimm, unglücklich, ungeschickt; *n.* Unheil, Übel.

अकुसुमित unaufgeblüht.

अकूपार unbegrenzt; *m.* Meer.

अकृत ungethan, unbearbeitet, unvollkommen; unaufgefordert.

अकृतज्ञ undankbar.

अकृतपुण्य unglückselig.

अकृतपूर्व vorher nicht gethan.

अकृतबुद्धि von ungebildetem Verstande.

अकृतसंकल्प ohne bestimmte Absicht.

अकृतसत्कार unbewirtet.*

अकृतात्मन् von ungebildetem Geiste, roh.

अकृतार्थ unbefriedigt.

अकृत्य = **अकार्य**.

अकृत्वा ohne zu thun.

अकृत्स्न unvollständig.

अकृपण ohne Klage, wohlgemut.

अकृषीवल nicht ackerbauend.

अकृष्ट ungepflügt; *n.* ungepflügter Boden.

अकैतव ungeheuchelt.

अकोपयन्त् nicht aufregend.
अक्त s. **अञ्ज्**.
अक्तु m. Licht; Dunkel, Nacht. *Instr. Pl.* bei Nacht.
1. **अक्र** unthätig.
2. **अक्र** m. Banner.
अक्रत u. **अक्रन्** s. 1. **कर्**.
अक्रिया f. Nichtthun, Unterlassung.
1. **अक्रोध** m. das Nichtzürnen.
2. **अक्रोध** nicht zornig.
अक्लिष्ट unverkümmert, frisch.
अक्ष् erreichen; *p.p.* **अष्ट**.
1. **अक्ष** m. Würfel.
2. **अक्ष** m. Achse.
3. **अक्ष** m. (*adj.* —° *f.* **ई**) = **अक्षि**.
अक्षण्वन्त् mit Augen begabt.
अक्षत unverlezt.
अक्षतयोनि f. jungfräulich.
अक्षत्र ohne die Kriegerkaste.
अक्षन् n. Auge.
अक्षनैपुण n. Würfelkunst.
अक्षम nicht ertragen könnend, unfähig zu (*Loc.*, *Inf.* o. —°); *f.* Ungeduld, Neid.
अक्षमाला u. °**लिका** *f.* Rosenkranz (*zum Beten*); *Frauenname; Bein. der Arundhatî.*
अक्षय unvergänglich. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*
अक्षय्य *dass.*
अक्षर unversieglich. *n.* Wort, Silbe; Schriftstück, Brief.
अक्षरच्छन्दस् *n.* Silbenstrophe.
अक्षरविन्यास *m.* Schrift.
अक्षवती *f.* Würfelspiel.
अक्षहृदय *n.* Würfelgeheimnis.
अक्षारलवणाशिन् nichts Ätzendes und Gesalzenes essend.
अक्षि *n.* Auge.
अक्षित, **अक्षीण** *u.* **अक्षीयमाण** unversehrt, unvergänglich.
अक्षिपत् *Adv.* ein klein wenig.
अक्षी *f.* Auge.
अक्षुण्ण unverletzt, neu, absonderlich.
अक्षेत्रतर *n.* unwohnliche Gegend.
अक्षेत्रिन् kein Feld besitzend.
अक्षौहिणी *f.* (vollständiges) Heer.
अक्ष्णया *Adv.* in die Quere.
अखण्ड ungeteilt, unteilbar, ganz.
अखण्डित ungeteilt, ungebrochen, fest.
अखर्व nicht verstümmelt, unverkürzt, tüchtig.
अखिल lückenlos, ganz; *n.* alles, das All.
अखेद Unverdrossenheit, Frische.
अख्खलीकृत्या (akhkhala machend), jauchzend.
अग (*nicht gehend); *m.* Baum; Berg.
अगणयन्त् *u.* °**यित्वा** nicht achtend.
अगति *f.* (kein Weg), Unmöglichkeit.
अगद nicht krank, gesund, *m.* Arznei.
अगन् *s.* **गम्**.
अगम unbeweglich; *m.* Berg.
अगम्य unzugänglich, unverständlich.
अगर्हित ungetadelt, untadelhaft.
अगस्ति *u.* **अगस्त्य** *N. eines alten Weisen.*
अगाग्र *n.* Berggipfel.
अगाध nicht flach, tief (*auch übertr.*).
अगार (*m.*) *n.* Haus.
अगुण tugendlos; *m.* Untugend.
अगुणीभूत nicht untergeordnet oder abhängig (*g*).
अगुरु nicht schwer, leicht; *m. n.* Aloeholz.
अगृहीत nicht ergriffen, unerfasst.
अगृह्णन्त् nicht fassend.
अगृह्य unfassbar.
अगोचर *m.* Nichtbereich; *Adj.* nicht im Bereich von, unzugänglich für (*Gen. o.* —°).
अगोपा hirtenlos.
अगोपाल *dass.*; *m.* kein Hirt.
अगोह्य unverhüllbar (*N. des Sonnengottes*).
अग्नायी *f.* Agni's Gattin.
अग्नि *m.* Feuer *u.* Agni (*Gott des Feuers*).
अग्निकर्मन् *n.*, **अग्निक्रिया** *f.* Feuergeschäft, Feueranlegung.
अग्निगृह *n.* Feuerstätte.
अग्निचय *m.*, °**चयन** *n.* das Schichten des Feueraltars.
अग्निजिह्व Agni- *o.* feuerzüngig.
अग्निद *m.* Brandstifter.
अग्निदग्ध *u.* **अग्निदग्ध** durch Feuer verbrannt.
अग्निदूत Agni zum Boten habend, von A. überbracht.
अग्निध् *m.* Feueranzünder (*Art Priester*).
अग्निपुराण *n. N. eines Purâṇa.*

अग्निप्रवेश *m.* der freiwillige Feuertod.
अग्निमन्त् das heilige Feuer unterhaltend.
अग्निमित्र *m. N. eines Königs.*
अग्निशरण *n.* Feuerstätte.
अग्निशिख mit feuriger *d. h.* brennender Spitze (*Pfeil*); *n.* Safran.
अग्निशुद्धि *f.* Reinigung durch Feuer.
अग्निसंस्कार *m.* Feuerceremonie.
अग्निसात् zu Feuer; °कर् verbrennen.
अग्निस्वामिन् *m. Mannsname.*
1. अग्निहोत्र *n.* Feueropfer.
2. अग्निहोत्र dem Agni opfernd.
अग्निहोत्रहवणी *f.* Feueropferlöffel.
अग्नीषोम *m. Du.* Agni und Soma.
अग्न्याधान *u.* °धेय *n.* das Anlegen des heiligen Feuers.
अग्न्याहित der das heilige Feuer angelegt hat.
अग्र *n.* Spitze, Gipfel, Oberfläche, Anfang, Höchstes, Bestes. — अग्रम् vor, coram (*Gen. o.* —°). अग्रे vorn, voran; vor, coram (*Gen. o.* —°); zuerst, am Anfang. *Mit* भू vortreten.
अग्रकर Finger *und* erster Strahl.
अग्रज erstgeboren; *m.* älterer Bruder.
अग्रणी *Adj.* princeps.
अग्रतस् = अग्रे; *mit* कर् vorangehen lassen.
अग्रपद Zehe.*
अग्रभाग *m.*, अग्रभूमि *f.* Spitze, Zinne.
अग्रमुख *n.* Schnabel.*
अग्रयायिन् vorangehend.
अग्रसंध्या *f.* Morgendämmerung.
अग्रहस्त *m.* Finger.
अग्रहार *m.* ein an Brahmanen verliehenes Grundstück.
अग्राहिन् nicht fassend (*Blutegel*).
अग्राह्य unfassbar, unwahrnehmbar.
अग्रिम der vorderste, erste.
अग्रिय *n.* erst, vorzüglich, erstgeboren; *n.* das Beste.
अग्रु, *f.* अग्रू ledig, unverheiratet.
अग्रेग, °गा *u.* °गू sich vorwärts bewegend.
अग्रेपा *u.* °पू zuerst trinkend.
अग्रेसर, *f.* ई vorangehend.
अग्र्य der erste, vorzüglichste, beste.
अघ böse, schlimm; *n.* Übel, Schuld.
अघमर्षण Sünden tilgend.
अघविघातकर्तृ Schuld tilgend.
अघशंस Böses sinnend.
अघृण mitleidlos, grausam.
अघ्न्य *u.* अघ्न्य Stier; *f.* आ Kuh.
अङ्क Haken, Biegung, Bug, Flanke, Schoſs, Seite, Nähe; Mahl, Zeichen, Brandmahl; Akt eines Dramas.
अङ्कय्, °यति kennzeichnen, brandmarken; *p.p.* अङ्कित gekennzeichnet, gebrandmarkt, kenntlich an (—°).
अङ्कस् *n.* Biegung, Krümmung.
अङ्कुर *n.* Schössling, Spross.
अङ्कुरय् *u.* °राय् aufschieſsen, sprossen.
अङ्कुरित aufgeschossen, gesprosst.
अङ्कुश *m.* Haken, Stachel.
अङ्कुशिन् hakig, anziehend, verlockend.
अङ्क्ष् *s.* अञ्ज्.
अङ्ख्य्, °यति vermengen.
अङ्ग्, अङ्गति gehen.
1. अङ्ग gerade, eben, nur (*hervorhebend, anrufend u. auffordernd*).
2. अङ्ग *m. Mannsn.; Pl. Volks- u. Landesn.*
3. अङ्ग (*m.?*) *n.* (*adj.* —° *f.* ई) Glied, Teil, Körper; Bestandteil, Hilfsmittel, Ergänzung, Anhang; Thema, Stamm (*g*).
अङ्गण *n.* Hof.
अङ्गद *n.* Armband.
अङ्गन = अङ्गण.
अङ्गना *f.* Frau, Tierweibchen.
अङ्गभङ्ग *m.* das Zusammenbrechen (des Körpers).
अङ्गराग *m.* Puder, Schminke.
अङ्गवन्त् mit Gliedern begabt.
अङ्गविकार *m.* Körpergebrechen.
अङ्गसंस्कार *m.* Körperpflege.
अङ्गस्पर्श *m.* Körperberührung.
अङ्गार *m.n.* Kohle. °क *dass.*; der Planet Mars.
अङ्गिन् gliedbegabt; mit Hilfsmitteln versehen.
अङ्गिरस् *m.* Art höherer Wesen (*mit Agni an der Spitze*); *N. eines Rishi u. eines Sternbildes im grossen Bären; Pl. N. einer Sängerfamilie u. des Atharvaveda.*

अङ्गी कर् (*eig.* zu seinem Gliede machen), sich aneignen, auf sich nehmen, sich gefallen lassen, zugestehen, versprechen.
अङ्गीकरण *m.*, °कार् *n.* Zugeständnis, Annahme.
अङ्गुरीयक *n.* Fingerring.
अङ्गुल *m. n.* Daumenbreite.
अङ्गुलि *u.* अङ्गुली *f.* Finger, Zehe.
अङ्गुलित्र *u.* °त्राण *n.* der Fingerhut (*des Bogenschützen.*
अङ्गुलिमुद्रा *f.* Siegelring.
अङ्गुलीमुद्रा *f.* Fingerspur.
अङ्गुलीय *u.* °क *n.* Fingerring.
अङ्गुलीयमुद्रका *f.* Siegelring.*
अङ्गुष्ठ *m.* Daumen; grosse Zehe.
अङ्गुष्ठमात्रक daumenlang.
अंङ्घ्रि *m.* Fuss.
अच्, अंचति, °ते *u.* अंञ्चति, °ते biegen; gehen. *p.p.* अञ्चित gebogen, gewölbt, kraus; (*verehrt), herrlich, schön. आ biegen, krümmen. उद् aufheben. परि hin- und herbewegen.
अचक्षुर्विषय der aufserhalb des Gesichtskreises liegende Raum.
अचक्षुस् augenlos.
अचर unbeweglich.
अचल, *dass.*; *m.* Berg; *f.* आ Erde.
अचलन *n.* das Nichtwanken.
अचिंत् f. das Nichtverstehen.
अचिंत्त unbemerkt, unbegriffen.
अंचित्ति f. Unverstand, Thorheit.
अचिन्तनीय undenkbar.
अंचिन्ता Gedanken-, Sorglosigkeit.
अचिन्तित ungedacht, unerwartet.
अंचिन्त्य undenkbar, unfassbar.
अंचिर nicht lang, kurz (*zeitl.*). °—, अचिरम्, °रेण *u.* °रात् in Kurzem, eben, bald, gleich.
अचिरद्युति, अचिरप्रभा *u.* °भास् f. Blitz.
अचेतन unverständig, bewusstlos.
अचेतस् *dass.*
अचेष्ट bewegungslos. *Abstr.* °ता *f.*
अचोदित *u.* अचोद्यमान unangetrieben.

1. अंच्छ *u.* अंच्छा nahe dabei. *Praep. mit Acc.* zu, hin zu, versus.
2. अच्छ klar, rein.
*अच्छभल्ल *m.* Bär.*
अंच्छिद्र unbeschädigt, ununterbrochen, fehlerlos.
अंच्छिन्न nicht abgeschnitten, unversehrt.
अंच्युत *u.* अच्युत unerschüttert, unvergänglich; *m. Bein. Vishṇu's.*
अच्युतच्युत् Unerschütterliches erschütternd.
अज्, अंजति (*u.* अजते) treiben. अधि herbeitreiben. अप wegtreiben. अव herabtreiben. उद् heraustreiben. उप herantreiben.
1. अजं *m.* das Treiben, der Treiber; Ziegenbock. ° एकपाद् *N. eines Genius des Sturmes.* f. अजां Ziege.
2. अजं ungeboren; f. अजा die unerzeugte Natur (*ph.*)
अजगरं *m.* grosse Schlange, Boa.
अजड nicht einfältig, vernünftig.
अजनं menschenleer; *n.* Menschenleere.
अजप *u.* °पालं *m.* der Ziegenhirt.
अजंमायु wie ein Ziegenbock meckernd.
अजय्य unbesieglich.
अजंर nicht alternd, *m. Pl.* die Flammen Agni's.
अजंरन्त् *u.* अजर्यं nicht alternd.
अजल्पन्त् nicht sagend.
अंजस्र nicht ermattend, unaufhörlich; *n. adv.*
अजहल्लक्षणा *f.* Art Ellipse (*rh.*).
अंजात nicht geboren.
अजातपक्ष noch nicht flügge.
अजानन्त् nicht kennend.
अंजामि unverschwistert, ungeschwisterlich, fremd.
अजाविं *m. Pl.*, अजाविकं *n. Sgl.* Ziegen und Schafe.
अजित unbesiegt. °तेन्द्रिय der seine Sinne nicht beherrscht.
अजिंन *n.* Fell.
अजिरं beweglich, behende, rasch; *n. adv.*
अजिह्म nicht krumm, gerade (*auch übertr.*).
अजीगर्त *m. N. eines Weisen.*
अंजीत unversehrt.
अंजीति *f.* Unversehrtheit.

अजीर्ण nicht gealtert; *n.* Dyspepsie.
अजीव leblos.
अजुर *u.* **अजर्य** nicht alternd, unvergänglich.
अजुष्ट unangenehm.
अजेय unbesieglich.
अज्ञ unwissend, dumm.
अज्ञता *f.* Unwissenheit, Dummheit.
अज्ञात unbekannt, ungekannt; *n. adv.* ohne Wissen des — (*Gen.*)
अज्ञात्वा ohne zu kennen.
अज्ञान unklug; *n.* Unkenntnis, Unwissenheit (*ph.*); **°तस्** ohne Wissen, unwissentlich.
अज्ञास् verwandtenlos.
अज्ञेय nicht zu wissen.
अज्म *m.*, **अज्मन्** *n.* Bahn, Zug.
अज्येष्ठ nicht der älteste *o.* beste; *Pl.* keinen Ältesten habend, gleich alt.
अज्येष्ठवृत्ति sich nicht wie ein ältester Bruder betragend.
अज्र *m.* Trift, Flur.
अञ्चल *m.* Saum, Zipfel, Ecke.
अञ्चित *s.* **अच्**.
अञ्चु *das Suffix* añc *in* **प्राञ्चु** *u. s. w.* (*g.*)
अञ्ज्, **अनक्ति** *u.* **अङ्क्ते** salben, bestreichen (*auch Caus.* **अञ्जयति**, *p.p.* **अञ्जित**); schmücken, ausrüsten (*Med. refl.*), verherrlichen, ehren; offenbaren. **अनु** bestreichen. **अभि** *dass.* **नि** *Med.* hineinschlüpfen, sich verstecken. **वि** *p.p.* **व्यक्त** geschmückt; offenbar, deutlich (*bes. n. adv.*). *Caus.* **व्यञ्जित** entfaltet. **अभिवि** *p.p.* **अभिव्यक्त** deutlich, sichtbar. **सम्** salben, schmücken.
अञ्जन *n.* das Salben, die Salbe, *bes.* schwarze Augensalbe, Antimonium. **°चूर्ण** *n.* pulverisiertes Antimonium.
अञ्जलि *m.* die beiden (*als Zeichen der Ehrerbietung*) hohl zusammengelegten Hände; (*auch als Mafs:*) zwei Handvoll.
अञ्जस् *n.* Salbe. *Acc. u. Instr. adv.* stracks, sofort, alsbald.
अञ्जःसव *m.* beschleunigte Somakelterung.
अञ्जि salbend; *m. n.* Salbe, Farbe, Schmuck.
अट्, **अटति**, (**°ते**) herumstreifen, durchwandern. **परि** *dass.*
अटन *n.* das Herumstreifen, Wandern.
अटनि *u.* **°नी** f. Bogenende.
अटवी f. Wald.
अट्टहास *m.* Gelächter.
अणिकर्तृ *m.* das Subject des Nicht-Causativums, des einfachen Verbums, (*g*).
अणिमन् *m.* Dünne, Feinheit.
अणिष्ठ *u.* **अणीयंस्** *Superl. u. Comp. zu* **अणु**.
अणु, *f.* **अण्वी** fein, dünn. *m.* Atom, f. Finger.
अणुमुख, *f.* **ई** kleinmäulig.
अण्ड *n.* Ei, Hode.
अण्डगत im Ei steckend.
अण्डज eigeboren; *m.* Vogel.
अण्यन्त nicht mit (*dem Causativsuffix*) i (= *aya*) endigend (*g*).
अत्, **अतति**, **°ते** gehen, wandern, laufen.
अतट *m.* Abgrund, (*eig.* randlos).
अतत्त्व *n.* Unwahrheit. **°तस्** nicht in Wahrheit, nur scheinbar.
अतनु nicht gering; bedeutend, grofs.
अतन्द्र, **अतन्द्रित** *u.* **°न्द्रिन्** unermüdlich.
अतर्कित ungedacht, unerwartet.
अतर्किन् unbedachtsam, voreilig.
अतल *n. N. einer Hölle* (*eig.* bodenlos).
अतस् von hier, von da (*örtl. u. zeitl.*); darauf, alsdann, noch weiter (*bes. mit* **ऊर्ध्वम्** *u.* **परम्**); darum, folglich; *auch als pron. Abl.* davon, daraus; als — (*bei compar. Begriffen.*)
अतस *n.* Gebüsch, Gestrüpp.
अतसि *m.* Bettler.
अतसुच् *das Suffix* atas *in* **दक्षिणतस्** *etc.* (*g*).
अति vorbei, vorüber, überaus, sehr, zu sehr, gar, höchst; *meist* °—. *Praep.* mit *Acc.* über, ultra, trans.
अतिकल्याण, *f.* **ई** unschön.
अतिकुपित sehr erzürnt.
अतिकृत übertrieben, aufserordentlich.
अतिकृति *f. N. eines Metrums.*
अतिकोप *m.* heftiger Zorn; **°समन्वित** überaus zornig.
अतिकोपन zu zornig *o.* böse.*
अतिक्रम *m.* das Hinüber-, Vorbeigehen, Übertretung, Versehen, Missgriff.

अतिक्रमण *n.* das Überschreiten, Vorübergehen.
अतिक्रूर gar furchtbar.
अतिग (—°) überschreitend, überwältigend.
अतिचतुर überaus rasch, flink.
अतिचार *m.* Übertretung.
अतिचिरम् zu lange.
अतिच्छन्दस् frei von Verlangen; *f. N. gewisser Metra.*
अतिजगती *f. N. eines Metrums.*
अतिजीवन्मृतक mehr tot als lebendig.
अतितपस्विन् übermäfsig asketisch.
अतितराम् *Adv.* stärker, besser, mehr; überaus, sehr, zu sehr.
अतितारिन् hinübersetzend *o.* -führend.
अतितेजस् *u.* °**जस्विन्** überaus glänzend oder kräftig.
अतित्वरित voreilig.*
अतिथि *m.* Gast. *Abstr.* **अतिथिता** *f.*, °**त्व** *n.*
अतिदाह *m.* heftiger Brand.
अतिदीर्घ zu lange.
अतिदीर्घकोपनता zu langer Zorn.*
अतिदुःखान्वित *u.* °**खित** überaus betrübt.
अतिदुर्वृत्त von sehr schlechtem Betragen.
अतिदुष्कर überaus schwierig.
अतिदूर sehr weit, zu weit; *n. adv.*
अतिदूरवर्तिन् zu fern liegend, für (*Gen.*).
अतिदेश Übertragung (*g*).
अतिधृति *f. N. eines Metrums.*
अतिनाष्ट्र dem Untergang entrückt.
अतिनिर्घृण ohne alles Mitleid.*
अतिनिर्बन्ध *m.* übergrofser Eifer. °**न्धेन** *u.* °**न्धतस्** angelegentlichst.
अतिनिष्करुण allzu grausam.
अतिनिष्ठुर allzu rauh *o.* hart.*
अतिनृशंस allzu boshaft *o.* grausam.*
अतिपात *m.* das Verstreichen, Versäumen.
अतिपातिन् verstreichend, versäumend, überholend.
अतिपिनद्ध zu eng geschnürt.*
अतिप्रकाश allbekannt. *Abstr.* °**काश्त्व** *n.*
अतिप्रबन्ध *m.* Ununterbrochenheit.
अतिप्रबल *o.* °**लिन्** überaus stark, mächtig.
अतिप्रमाण übermäfsig grofs.
अतिप्रयुक्त sehr gebräuchlich.
अतिप्रवृत्त sehr eifrig, geschäftig.
अतिप्रवृद्ध sehr vorgerückt (*Alter*), sehr kräftig, üppig, übermütig.
अतिप्रसक्ति *f.*, °**सङ्ग** *m.* übergrofser Hang zu (—°). °**ङ्गतस्** aus übergrofsem Eifer.
अतिप्राकृत ganz gemein, ungebildet.
अतिभार *m.* überschwere Last.
अतिभीषण gar fürchterlich.
अतिभूमि *f.* Höhepunkt. (°**लङ्घिन्** über den H., zu weit gehend*).
अतिभूरि (°—) aufserordentlich viel.
अतिभैरव gar schrecklich.
अतिमलिन zu schmutzig, gemein.
अतिमात्र übermäfsig; °— *u. n. adv.*
अतिमान *m.* Hochmut.
अतिमानिन् hochmütig.
अतिमुक्त *N. einer Pflanze.*
अतिमुखर überaus geschwätzig.
अतिमूढ ganz thöricht.
अतिरंहस् überaus schnell.
अतिरमणीय *u.* °**रम्य** überaus reizend.
अतिरात्र übernächtig.
अतिरुष् überaus zornig.
अतिरूप sehr schön; *n.* grofse Schönheit.
अतिरेक *m.* Überschuss.
अतिललित gar lieblich.
अतिलुब्ध sehr gierig, habsüchtig.
अतिलोभ *m.*, °**ता** *f.* unmäfsige Gier.
अतिलोल schwank.
अतिलोहित, *f.* °**हिनी** hochrot.
अतिलौल्य *n.* zu grofse Gier.
अतिवर्तिन् überschreitend.
अतिवर्ष *m. n.*, °**र्ण** *n.* zu viel Regen.
अतिवाद *m.* zu starke Sprache, Beleidigung.
अतिविधुर zu elend.
अतिविसंष्ठुल überaus schwankend.
अतिविस्तर Ausführlichkeit. °**तस्** mit A.
अतिवृद्धि *f.* zu grofses Wachstum.
अतिवृष्टि *f.* zu viel Regen; °**द** — gebend.
अतिशक्करी *f. N. eines Metrums.*
अतिशय hervorragend, besser als (*Abl.*); *m.* Überschuss, Übermafs; °— *u. Instr.* mehr, höchst, überaus.
अतिशयन, *f.* **ई** *u.* °**शयिन्** vorzüglich.
अतिशयित übertroffen.*
अतिशयोपमा *f.* ein übertriebenes Gleichnis.

अतिशिथिल zu lose *o.* flatterhaft.*
अतिशुद्ध durchaus rein (*auch übertr.*).
अतिश्रम *m.* Übermüdung.
अतिष्कंद् *f.* Überspringung, -schreitung.
अतिष्ठन्त् nicht stehen bleibend, — rastend; sich einer Sache (*Loc.*) entziehend.
अतिसंक्रुद्ध sehr erzürnt.
अतिसंचय *m.* zu grofser Vorrat.
अतिसंनिधान *n.* zu grofse Nähe.
अतिसंभ्रम *m.* heftige Aufregung.
अतिसरस sehr schmackhaft, wonnevoll.
अतिसर्ग *m.* Gewährung, Abschied.
अतिसहसा (*Instr. adv.*) allzuplötzlich.
अतिसाध्वस *n.* zu grofse Scheu.
अतिसार *m.* Durchfall.
अतिसाहस *n.* Überstürzung.
अतिसुख höchst angenehm.
अतिसूक्ष्म überfein *o.* -klein.
अतिसृष्टि *f.* höhere Schöpfung.
अतिस्नेह *m.* heftige Liebe.
अतीत vorübergegangen; *s.* **इ**.
अतीन्द्रिय übersinnlich; *n.* Geist, Seele.
अतीर्थ *n.* nicht der rechte Weg, nicht die rechte Art oder Gelegenheit; Unzeit.
अतीव *Adv.* über die Mafsen, höchst, sehr, stark; mehr als (*Abl.*).
अतुल unvergleichlich; **°विक्रम** von u. Kraft.
अतूतुजि unbehende.
अतृष्णुवन्त् unersättlich.
अतृप्त ungesättigt, unbefriedigt. *Abstr.* **°ता** *f.*
अत्क *m.* Mantel.
अत्तर् *m.* Esser; *f.* **अत्त्री**.
अत्य eilend; *m.* Pferd; *f.* **आ** Stute.
अत्यद्भुत höchst wunderbar.
अत्यन्त bis ans Ende reichend, ununterbrochen, vollständig, absolut; **°—** *u. n. dass. adv.*, höchst, überaus.
अत्यय *m.* Hinübergang, das Vergehen, Ende, Gefahr.
अत्यर्थ (**°—**) *u.* **अत्यर्थम्** *adv.* überaus, sehr.
अत्यादर *m.* übergrofse Rücksicht.
अत्यायत sehr lang.
अत्यारूढि *f.* zu hohes Steigen.
अत्याश्चर्य höchst wunderbar.
अत्याहित unerwünscht; *n.* Unglück.
अत्युग्र gar gewaltig, ungeheuer, grausig.
अत्युदात्त sehr hervorragend.
अत्युन्नति *f.* Erhabenheit, hohe Stellung.
अत्युपचार *m.* zu grofse Dienstfertigkeit.*
अत्यृजु zu gerade, treuherzig.*
अत्येतवै *s.* **इ**.
अत्र *u.* **अत्रा** hier, dort, da, damals, dann; *auch als pron. Loc.* an—, in—, auf—; hieran, hierbei, darin, darauf.
अत्रप schamlos.
अत्रभवन्त्, *f.* **°वती** der Herr —, die Dame hier.
अत्रान्तरे (*Loc. adv.*) inzwischen.
अत्रि verzehrend; *m. N. eines Weisen, Pl. seiner Nachkommen* (**°वत्** wie ein A.); *eines Sterns im grossen Bären.*
अत्रिन् gefräfsig.
अत्वर *u.* **°रन्त्** nicht eilend, bedächtig.
अत्वरा *f.* Bedächtigkeit.
अथ *u.* **अथा** darauf, dann, da, jetzt folgt: (*zu Anfang von Büchern oder Bücherabschnitten*); ferner, darum; doch, dagegen; wenn aber, gesetzt dass. *Im Nachs. oft* = so. *Zuw. nur expl. Oft verstärkt durch* **अतस्**, **अपि**, **उ** (**अथो**), **च**, **तु**, **पुनर्**. — **अथ वा** oder, oder auch, oder vielmehr, jedoch, freilich; *doppelt* entweder—oder. **अथ किम्** wie denn sonst? allerdings. **अथ किमु** geschweige.
अथर्वन् *m.* Feuerpriester; *N. des mythischen ersten Feuerpriesters; Pl. dessen Geschlecht; Sgl. u. Pl. dessen Zaubersprüche*, der Atharvaveda.
अथर्ववेद *m.* der Atharvaveda.
अथर्वाङ्गिरस् *m. Pl. die Geschlechter des* Atharvan und Aṅgiras; *deren Sprüche, resp.* der Atharvaveda.
अद्, **अत्ति** essen, verzehren, geniefsen, weiden (pasci). *Inf.* **अत्तुम्** *u.* **अत्तवे**. *Caus.* **आदयति** *u.* **°ते** essen lassen, füttern.
अदक्षिण link, ungeschickt, unhöflich.
अदण्डयन्त् nicht strafend.
अदण्ड्य nicht strafbar.
अदत्त nicht gegeben, *f.* nicht verheiratet.
अदत्तफल *n.* Lohn für die Kargheit (*eig.* für das Nichtgeben).

अदत्त्वा ohne zu geben.
अददत् nicht gebend.
अदन *n.* das Essen.
अदन्त् zahnlos.
अदन्त auf ă auslautend.
अदब्ध unversehrt, sicher, zuverlässig.
अदंभ harmlos, wohlwollend.
अदभ्र nicht dürftig; reichlich, stark.
अदय unbarmherzig. अदयम् *Adv.* heftig.
अदर्शन *n.* das Nichtsehen, Nichtprüfen (*j*), die Unsichtbarkeit.
अदस् *n.* jenes (*vgl.* असौ); *adv.* dort.
अदाक्षिण्य *n.* Unhöflichkeit.
अदातर् nicht gebend, karg; nicht verheiratend.
अदान *n.* das Nichtgeben, Vorenthalten.
अदाभ्य unverletzlich.
अदायाद, *f.* ई (*sp.* आ) nicht erbend.
अदारुण nicht hart; mild.
1. अदिति *f.* Mangel.
2. अदिति schrankenlos, unendlich; *f.* Unendlichkeit; *N. der Göttermutter.*
अदित्सन्त् *u.* अदित्सु nicht geben wollend.
अदीन unbekümmert, heiter.
अदीनमनस्, °नसत्त्व *u.* °नात्मन् wohlgemut.
अदीयमान nicht gegeben (verheiratet) werdend.
अदीर्घ nicht lang.
अदुष्ट nicht schlecht.
अदुष्टत्व *n.* Güte, Tugend.
अदुष्प्राप nicht schwer zu erlangen.
अदून ungequält, unversehrt.
अदूर nicht fern; *n.* Nähe. °रेण, °रात् *u.* °रतस् *adv.*
अदूषित untadelhaft, ungeschändet, gut.
अदृढ nicht fest; schwankend, unzuverlässig.
अदृपित *u.* अदृप्त unverblendet, besonnen.
अदृश्य *u.* अदृश्यमान unsichtbar. *Abstr.* अदृश्यता *f.*, °त्व *n.*
अदृष्ट *u.* अदृष्ट ungesehen, unsichtbar, unverhofft; *n.* die unsichtbare Macht (*ph.*), das Schicksal.
अदृष्टपूर्व zuvor nicht gesehen.
अदृष्ट्वा ohne zu sehen.
अदेय nicht zu geben.
अदेव, *f.* ई nicht göttlich, götterfeindlich; *m.* Nichtgott, Asura.
अदोष schuldlos, *m.* keine Schuld.
अद्म *m.* Rohrstab, Stengel.
अद्धा fürwahr.
अद्भिस् *s.* अप्.
अद्भुत (अद्भुत) wunderbar; *n.* das Wunder.
अद्भुतोपमा Art Gleichnis (*rh.*).
अद्भ्यस् *s.* अप्.
अद्मन् *n.* Speise.
अद्मसद् *m.* Tischgenosse, Freund.
अद्य *u.* अद्या heute, jetzt. अद्यैव schon h. अद्यापि noch h., *mit Neg.* immer noch nicht. अद्य पूर्वम् *u.* अद्य यावत् bis h. अद्य प्रभृति und अद्यारभ्य von h. ab.
अद्यतन, *f.* ई heutig, jetzig.
अद्रव्य besitzlos (*eig.* ohne Gegenstand); *n.* nicht die rechte Sache oder Person.
अद्रि *m.* Fels, Berg, Schleuderstein, Pressstein; Wolke.
अद्रिदुग्ध steingemolken, steinentquollen, steingepresst.
अद्रिबुध्न felsgegründet.
अद्रिवन्त्, *nur Voc.* °वस् Schleuderer (*eig.* mit Steinen versehener).
अद्रुह्, *Nom.* अध्रुक् harmlos.
अद्रोघ *u.* अद्रोघ arglos.
अद्रोघवाच् von argloser Rede.
अद्रोह harmlos, freundlich, *m.* das Wohlwollen.
अद्वय zweitlos, einig.
अद्वयत्व *n.* Zweitlosigkeit, Einheit.
अद्वयानन्द *m.* *N. eines Philosophen* (*eig.* dessen Wonne die Einheit ist).
अद्वितीय zweitlos, ohnegleichen.
अद्वेष्टृत्व *n.* Freiheit von Hass; Wohlwollen.
1. अद्वैत *n.* = अद्वयत्व.
2. अद्वैत *Adj.* = अद्वय.
अध *u.* अधा (*ältere Form neben* अथ, अथा) darauf, alsdann, jedoch, so (*im Nachs.*), darum, deshalb. अध-अध *u.* अध-अध वा entweder—oder.
अधन besitzlos, arm.
अधन्य *dass.*, unglücklich.
अधन्यता *f.* Unglück.*
अधम unterst, niedrigst, geringst (*oft* —°).

अधमचेष्ट gemein handelnd.

अधमधी von geringem Verstande, einfältig.

अधमयोनिज von niedriger Herkunft.

अधमर्ण *u.* **अधमर्णिक** *m.* Schuldner.

अधर niedriger, geringer. **अधरं कर्** unterwerfen. *m.* Unterlippe; *coll.* Lippen.

अधरात् *u.* **अधरात्तात्** von unten.

अधरारणि *f.* das untere Reibholz (*bei der Feuererzeugung*).

अधरोत्तर verlierend oder gewinnend, hoch und niedrig. *n.* Rede und Gegenrede.

अधरोष्ठ *u.* **अधरौष्ठ** *n.* (*adj.* —° *f.* **ई**) Unterlippe; *coll.* die Lippen.

अधर्म *m.* Unrecht, Schuld. *Instr.* auf ungerechte Weise.

अधर्मभीरु das Unrecht scheuend.*

अधर्मिष्ठ *u.* **अधर्म्य** ungesetzlich (*Pers. u. S.*).

अधश्चरणावपात *m.* Fuſsfall.

अधःशय *u.* **अधःशय्य** auf der Erde liegend.

अधःशय्या *f.* das Schlafen auf der Erde.

अधःशायिता *f.* das Schlafen auf der Erde.

अधःशायिन् auf der Erde schlafend.

अधस् *Adv.* unten, auf der Erde; hinab, in die Hölle (*opp.* **ऊर्ध्वम्**). **अधो ऽधस्** tiefer und tiefer. **अधः कर्** tief stellen (*doppels.*). **अधः पत्** niedersinken. *Praep.* unter, unterhalb, *mit Acc., auch doppelt* (*Fr. wohin?*); *mit Gen., Abl. u.* —° (*Fr. wo?*).

अधस्तात् unten, hinunter, von unten herauf (*doppels.*) *Praep.* unten, unterhalb (*Gen., Abl. u.* —°).

अधःस्थ unten befindlich.

अधार्मिक ungerecht.

अधार्य nicht zu tragen, nicht aufzuhalten.

अधि oben, hinauf, darin, dazu; oberhalb, auf—hin, *auch doppelt* (*Acc.*); über, von—herab, von—her, hervor aus (*Abl.*); über (**u.* unter, *je nach der Stellung*), auf, auf—hin, in, an, in Bezug auf (*Loc.*).

अधिक überschüssig; gröſser, stärker, besser, lieber, mehr als (*Abl., Instr., Gen. oder* —°; *so auch* **अधिकतर**); gröſser, mehr um, überlegen an (*Instr. oder* —°); auſserordentlich. °—, **अधिकम्** *u.* **अधिकतरम्** *dass. adv. Abstr.* °**कता** *f.*, °**कत्व** *n.*

अधिकगुण von vorzüglicher Tugend. *Abstr.* °**त्व** *n.*

अधिकरण *n.* Substrat, Stoff; Beziehung, *bes.* Localität (*g*); Gerichtshof; Abschnitt, Paragraph.

अधिकाङ्ग, *f.* **ई** ein überzähliges Glied habend.

अधिकाधिक stets zunehmend.

अधिकार *m.* Oberaufsicht, Herrscherwürde; Verwaltung, Ausübung, Amt, Dienst; Abschnitt, Kapitel von *o.* über (—°); Leitparagraph (*g*).

अधिकारिता *f.*, °**त्व** *n.* Oberaufsicht.

अधिकारिन् *m.* Aufseher, Beamter, geeignete Person.

अधिगन्तव्य *m.* zu erlangen.

अधिगम *m.*, °**गमन** *n.* Erlangung, Auffindung.

अधिगम्य zu erreichen; erkennbar.

अधिज्य besehnt (*Bogen*).

अधिज्यकार्मुक mit besehntem Bogen.

अधिज्यधन्वन् *dass.*

अधिदेव *m.* höchster Gott.

अधिदेवता *f.*, **अधिदैवत** *n.* Schutzgottheit.

अधिप, **अधिपति** *u.* **अधिपा** *m.* Gebieter, Herrscher.

अधिपुरुष *u.* °**पूरुष** *m.* höchster Geist.

अधिपेषण worauf etwas zermalmt wird.

अधिमन्थन zum Reiben dienlich; *n.* das harte Holzstück (*bei der Feuererzeugung*).

अधियज्ञ *m.* das höchste Opfer.

अधिरथ auf dem Wagen stehend, *m.* Wagenkämpfer.

अधिराज् *u.* **अधिराज** *m.* Oberherrscher.

अधिराज्य *n.* Oberherrschaft.

अधिरोपण *n.* das Aufsetzen auf (—°).

अधिरोहण *n.* das Besteigen (*Loc. oder* —°).

अधिलोक *m.* die höchste Welt.

अधिवक्तर् *m.* Fürsprecher, Beschützer.

अधिवाक *m.* Fürsprache, Schutz.

अधिवाद *m.* Beleidigung.

अधिवास *m.* Bewohner, Nachbar; Wohnung, Sitz.

अधिवासन *n.* das Parfümieren.
अधिविन्ना, °**वेत्तव्या** *u.* °**वेद्या** *s.* 2. **विद्**.
अधिषवण zum Pressen des Soma dienlich; *n.* Somapresse.
अधिष्ठातर् *m.* Vorsteher; *f.* °**त्री**.
अधिष्ठान *n.* Standort, Platz; Residenz.
अधीक् = **अधि** + **इ** (*g.*).
अधीति *f.* Studium.
अधीतिन् belesen in (*Loc.*).
अधीन (*meist* —°) untergeben, abhängig von.
अधीर nicht fest; unbeständig, kleinmütig. *Abstr.* °**ता** *f.* Beweglichkeit.
अधीराक्ष mit beweglichen Augen.
अधीश Oberherr; °**ता** *f.* Oberrschaft.
अधुना jetzt.
अधृति *f.* Unbeständigkeit, Wankelmut.
अधृष्ट unbezwungen, unbezwinglich.
अधेनु unfruchtbar (*eig.* Nicht-Milchkuh).
अधैर्य *n.* = **अधृति**.
अधोअक्ष nicht bis zur Achse reichend.
*__अधोंऽशुक__ *n.* Untergewand.
अधोगत untergegangen. **अधोगति** *f.* das Sinken.
अधोभाग *m.* unterer Teil, Unterleib.
अधोमुख, *f.* **ई** (**आ**) (mit dem Gesicht) nach unten gerichtet, niedergeschlagen.
अधौत ungewaschen.
अध्यक्ष *m.* Augenzeuge, Aufseher.
अध्यग्नि *Adv.* über dem Feuer.
अध्यन्तेन (*Instr. adv.*) nahe heran.
अध्ययन *n.* das Lesen; Lernen, von (*Abl.*).
अध्यर्ध anderthalb.
अध्यवसान *n.*, °**साय** *m.* Entschluss.
अध्यवसायिन् entschlossen zu (—°).
अध्यवसित *s.* **सा**.
अध्यवहनन worauf gedroschen wird.
अध्यात्म dem Selbst, der eigenen Person angehörig; *n.* die höchste Seele, die Allseele. °**विद्या** *f.* die Wissenschaft von der Allseele.
अध्यापक *m.* Lehrer.
अध्यापन *n.* das Unterrichten.
अध्यापय् *s.* **इ**.
अध्याय *m.* Studium, Lection, Kapitel.
अध्यारोप *m.*, °**पणा** *f.* falsche Übertragung (*ph.*).
अध्यावाहनिक *n.* Mitgift.
अध्यास *m.* das Aufsetzen, die Übertragung.
अध्युषित *s.* 4. **वस्**.
अध्रि unaufhaltsam.
अध्रिगु unaufhaltsam vordringend.
अध्रुव unstet, unbeständig.
अध्वग *m.* Wanderer.
अध्वन् *m.* Weg, Reise; Länge, Raum.
अध्वन्य *m.* Wanderer.
अध्वर *m.* Opfer, Fest.
अध्वर्यु *m.* der diensttuende Priester.
अन्, **अनिति**, **अनति** atmen. **अप** aushauchen, verwehen. **प्र** = *simpl.*
1. **अन** *Pron.-St. der 3. Pers.*
2. **अन** *m.* Hauch, Atem.
अनंश ohne Erbteil.
अनघ schuldlos, fehlerlos.
अनङ्ग körperlos, *m.* der Liebesgott.
अनङ्गक्रीडा *f.* Liebesspiel.
अनङ्गत्व *n.* Körperlosigkeit.
अनङ्गरति *f.* (Liebeslust) *Frauenname.*
अनडुह *m.* (—°) Stier; *f.* **ई** Kuh.
अनड्वह् *m.* (*Nom.* °**ड्वान्**) Stier.
अनणु nicht fein.
अनतिकृच्छ्रेण (*Instr. adv.*) ohne grofse Beschwerde.
अनतिक्रम *m.* das Nichtüberschreiten.
अनतिक्रमण *n. dass.*
अनतिक्रमणीय nicht zu übergehen; zu berücksichtigen.
अनतिक्रुद्ध nicht zu erzürnt auf (*Gen.*).
अनतिदग्ध nicht ganz ausgebrannt.
अनतिपात्य nicht zu versäumen.
अनतिप्रकाशक nicht sehr erleuchtend. *Abstr.* °**त्व** *n.*
अनतिलम्बिन् nicht sehr weit herabhängend.
अनतिलुलित nicht stark berührt.
अनतीत nicht vergangen.
अनद्यतन nicht heutig; der nichtheutige Tag; nicht derselbe Tag; **भूतान°** n. d. T. in der Vergangenheit, **भविष्यदन°** n. d. T. in der Zukunft; *den heutigen Tag nicht enthaltend.

अनधिगत nicht erreicht.

अनध्ययन *n.*, **°ध्याय** *m.* das Nichtstudieren.

अननुज्ञात unerlaubt.

अननुभूत nicht erfahren *o.* kennen gelernt.*

अननुरूप nicht angemessen.

अननुव्रत nicht ergeben, ungehorsam.

अननूक्त unstudiert (*act.*).

अनन्त unendlich; *m. Vishṇu*; *Mannsname.*

अनन्तता *f.* Unendlichkeit.

अनन्तर ohne Inneres, ohne Zwischenraum, nächst (*vorangehend oder folgend*). **अनन्तरम्** *Adv.* gleich daneben *o.* darauf, sofort, alsbald, gleich nach (*Abl. Gen. oder* —°).

अनन्तरज *u.* **°जात** nächstgeboren, nächstältest.

अनन्तराय ohne Unterbrechung, unbehindert.* *Adv.* **अनन्तरायम्** ununterbrochen.

अनन्त्य *n.* Unendlichkeit.

अनन्ध nicht blind.

अनन्यचित्त *u.* **°चेतस्** ohne anderen Gedanken, ganz versunken in (*Loc.*).

अनन्यदृष्टि auf nichts anderes blickend.

अनन्यपरायण keinem *o.* keiner anderen ergeben.

अनन्यरुचि keinen anderen Wunsch habend.

अनन्यमनस् *u.* **°मानस** an keine(n) andere(n) denkend.

अनन्यविषय auf nichts anderes Bezug habend.

अनन्यसम *u.* **°सामान्य** ohnegleichen, unübertroffen.

अनन्यसाधारण, *f.* **ई** keinem *o.* keiner anderen gemeinsam.

अनन्विष्यन्त् nicht forschend nach (*Acc.*).

अनपकर्मन् *n.* Nichtzurückerstattung.

अनपकारिन् nicht schädigend, schuldlos.

अनपत्य kinderlos; *n.* Kinderlosigkeit.

अनपत्यता *f.* = *vor.*, *n.*

अनपराद्ध unfehlbar, unverschuldet, schuldlos.

अनपराध *u.* **°धिन्** fehlerlos, unschuldig.

अनपस्फुरन्त् nicht wegstoſsend.

अनपेक्ष rücksichtslos; *f.* **आ** keine Rücksicht. **°क्षम्** ohne Rücksicht auf (*adv.*—°).

अनप्नस् ohne Habe.

अनप्सरस् *f.* keine Apsaras.*

अनभिज्ञ unkundig (*Gen.*, *Loc. o.* —°).

अनभिधान *n.* die Nichtaussage.

अनभिभवगन्ध nicht nach Nichtachtung schmeckend (*eig.* riechend), keine N. verratend.

अनभिभाषिन् nicht anredend.

अनभिरूप nicht entsprechend; ungebildet.

अनभिलुलित ungestreift, unberührt.

अनभिव्यक्त nicht sehr hell.

अनभिसंधि (°—) ohne Eigennutz.

अनभिसंहितम् ohne feste Absicht.

अनभिहित unbefestigt, unbezeichnet, ungesagt.

अनभीशु ohne Zügel.

अनभ्यन्तर nicht eingeweiht, in (*Gen.*).*

अनभ्यर्थनीय nicht zu begehren.*

अनभ्र wolkenlos.

अनमित्रलाभ *m.* Nichtverfeindung.

अनमीव leidlos, gesund, heiter, heilbringend; *n.* Wohlsein.

1. **अनय** *m.* Unklugheit, Ungeschick.

2. **अनय** *m.* Missgeschick, Elend.

अनर्गल unbehindert.

अनर्घराघव *n. Titel eines Dramas.*

अनर्घ्य unschätzbar.

अनर्चित ungeehrt.

अनर्थ unnütz, unglücklich, bedeutungslos (*auch* **°क**); *m.* Nachteil, Schaden, Unglück, Unsinn.

अनर्थपण्डित unheilvoll gelehrt.

अनर्थान्तर *n.* keine andere, dieselbe Bedeutung,

अनर्थ्य unnütz.

अनर्व *u.* **°र्वन्** ungehemmt, schrankenlos.

अनर्ह unwürdig, unschuldig, zu schlecht oder zu gut für, ungeeignet zu (—°). *Abstr.* **°ता** *f.*

अनल *m.* Feuer, Gott des Feuers.

अनलंकृत ungeschmückt.

अनवक्लृप्त nicht passend.

अनवगत unerlangt, unverstanden.

अनवच्छिन्न unentschieden, unbestimmt. *Abstr.* **°त्व** *n.*

अनवच्छेद *m.* Unbestimmtheit.

अनवद्य tadellos.
अनवद्यता f., °त्व n. Tadellosigkeit.
अनवद्याङ्ग, f. ई von tadellosem Körper.
अनवपृग्ण ungeteilt, zusammenhängend.
अनवभास m. das Nichterscheinen.
अनवरत ununterbrochen; n. adv.
अनवलम्बन n. das Nichtanhangen, Fahrenlassen.
अनवलेप ungesalbt, ohne Hochmut (m. Bescheidenheit*).
अनवसिता f. N. eines Metrums.
अनवस्था f. das Nichtaufhören, regressus in infinitum (j).
अनवस्थान n. Unbeständigkeit.
अनवस्थायिन् u. °स्थित unbeständig.
अनवस्थिति f. Unbeständigkeit.
अनवाप्त nicht erlangt.
अनवाप्ति f. Nichterlangung.
अनवाप्य nicht zu erlangen.
अनवेक्षण n., °क्षा f. Rücksichtslosigkeit.
अनशन n., अनशनता f. das Nichtessen, Fasten.
अनशित nicht gegessen.
अनश्नन्त् nicht essend.
अनश्रु thränenlos.
अनश्व rosselos.
अनस् n. der Wagen, bes. Lastwagen.
अनसूय nicht murrend, nicht missvergnügt (auch °क); f. आ Frauenname.
अनहंकृत nicht egoistisch
अना (Instr. adv.), etwa = quidem.
अनाकम्प unerschütterlich, °धैर्य von unerschütterlicher Festigkeit.
अनाकर्णित n. das Nichthören.
अनाकुल unverwirrt, unbekümmert.
अनाख्यात unangesagt.
अनाख्याय ohne anzusagen.
अनाख्येय unsagbar.
अनागच्छन्त् nicht kommend.
अनागत nicht angekommen, bevorstehend, zukünftig.
अनागतविधातर् m. (für die Zukunft sorgend), Mannsname.
अनागस् u. अनागस् schuldlos, sündenlos; unschädlich.*
अनागास्त्व n. Sündenlosigkeit.
अनाघ्रात nicht berochen.
अनाचक्षत् nicht sagend.*
अनाज्ञा f. Nicht-Erlaubnis. °ज्ञया ohne E.
अनाज्ञात unbekannt, unbemerkt.
अनातप ohne Hitze, schattig.
अनातुर gesund, heil.
अनात्मज्ञ sich selbst nicht kennend, einfältig.
अनात्मत्व n. das Nicht-Seelesein.
अनात्मन् m. Nicht-Seele.
अनात्मवन्त् seiner nicht mächtig.
अनाथ schutzlos, hilflos. °वत् adv.
अनाथ n. Schutz-, Hilflosigkeit.
अनादर m. Nichtachtung, Geringschätzung.
अनादि Adj. ohne Anfang. Abstr. °ता f.
अनादृत missachtet, unberücksichtigt.
अनादृत्य ohne zu beachten.
अनादेय nicht zu nehmen, unzulässig.
अनाधृष्ट unbezwungen.
अनाधृष्य unbezwinglich.
अनापद् f. Nicht-Not; Loc. wenn es gut geht.
अनापि freund- o. verwandtenlos.
अनापूयित nicht stinkend.
अनाप्त nicht heranreichend, unerreicht.
अनाप्ति f. Nichterlangung, Fehlschlag.
अनामय nicht verderblich, gesund (Pers. u. Sachen); nicht dem (Abl.) ausgesetzt; n. Gesundheit.
अनामयप्रश्न n. die Frage nach dem Wohlbefinden.
अनामुक्त noch nicht angelegt o. getragen (Kleider u. Schmuck).
अनायक führerlos, schutzlos.
अनायास mühelos.
अनारभ्य nicht zu beginnen, unmöglich.
अनारम्भ m. das Nichtbeginnen; Adj. nichts beginnend.
अनारुह्य ohne zu ersteigen.
अनार्जव n. Unredlichkeit, Falsch.
अनार्य unehrenhaft, unpassend (Abstr. °ता f.); unarisch.
अनार्ष u. अनार्षेय nicht von den Rishis stammend.
अनावादि nicht zum Gaṇa nau gehörig (g).
अनाविद्ध unverwundet, undurchbohrt.
अनावृत् ohne Wiederkehr.

अनाशु nicht schnell, träge.
अनाश्रय *m.* Unabhängigkeit.
अनाश्रित unabhängig.
अनाश्वंस् ungegessen (*act.*).
अनाश्र gefahrlos, sicher.
अनासादयन्त् nicht erlangend.
अनासाद्य unerreichbar.
अनास्था *f.* Gleichgültigkeit, gegen (*Loc*).
अनास्वादित nicht gekostet. °पूर्व früher n. g.
अनाहत nicht angeschlagen; *ungewaschen, neu.
अनाह्वान *n.* das Nichtherbeirufen; Nichtcitieren (*j.*).
अनिक्षिप्त nicht abgelegt.
अनिगड *Adj.* ohne Ketten.
अनिच्छन्त् nicht wollend.
अनिच्छा *f.* das Nichtwollen, die Abneigung.
अनिच्छापूरक nicht den Wunsch erfüllend.*
अनित्य unbeständig, vergänglich. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
अनिद्र schlaflos; *f.* °ता Schlaflosigkeit.
अनिन्दित *u.* अनिन्द्य tadellos.
अनिबद्ध unangebunden, ungebunden, unzusammenhängend.
अनिभृत nicht fest; beweglich, unruhig.
अनिमित्त grundlos, ohne Ursache, unbestimmbar; *n.* ohne Grund, kein Grund.
अनिमिष *u.* अनिमिषन्त् die Augen nicht schliefsend, nicht blinzelnd, wachsam.
अनिमिषम् *u.* अनिमिषा *dass. adv.*
अनिमिषीय *s.* नैमिषीय.
अनिमेष nicht blinzelnd; *m.* das Nichtblinzeln.
अनियत ungebunden, unbeschränkt.
अनियतवेलम् zu unbestimmter Zeit.*
अनियन्त्रण zwanglos; °णानुयोग zwanglos zu befragen.
अनियम *m.* Nichtbeschränkung. °मोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
अनियुक्त nicht beauftragt, nicht besonders wozu angestellt.
अनिरुक्त unausgesprochen, unvorgeschrieben, unbestimmt, geheimnisvoll.
अनिर्जित unbesiegt.
अनिर्जित्य ohne zu besiegen.
अनिर्णीत unentschieden, ungeschlichtet.
अनिर्दय (°—) sanft, zart.
अनिर्दिष्ट nicht bestimmt. (°कारणम् ohne den Grund anzugeben*).
अनिर्देश *m.* Nichtbezeichnung.
अनिर्देश्य unbestimmbar, unbeschreiblich.
अनिर्भिन्न ununterbrochen, ununterscheidbar, unklar.
अनिर्वचनीय unbestimmbar.
अनिर्वर्णनीय nicht anzuschauen
अनिर्वाण nicht erloschen (*auch übertr.*).
अनिर्वाह्य ohne auszuführen.
अनिर्वृति *f.* Unlust, Kummer.*
अनिर्वृत्त unvollendet.
अनिर्वेद *m.* das Nichtverzagen, Standhaftbleiben.
अनिर्ह्रादिन् nicht schallend, leise.
अनिल *m.* Wind (*auch im Körper*); Gott des Windes.
अनिलाहति *f.* Windstofs.
अनिवारण *n.* das Nicht-Abhalten; Gewährenlassen.
अनिविशमान nicht rastend.
अनिवेद्य ohne mitzuteilen.
अनिश (°—) *u.* अनिशम् *adv.* ununterbrochen, beständig.
अनिशित ununterbrochen; *n. adv.*
अनिश्चय unentschieden; *m.* Unentschiedenheit.
अनिषव्य schussfest.
अनिषिद्ध ungehemmt, ungezügelt.
1. अनिष्ट unerwünscht, unangenehm; schädlich; *n.* Unheil, Übel.
2. अनिष्ट nicht geopfert.
अनिष्टगन्ध von üblem Geruch.
अनिष्ठुर nicht rauh, freundlich.
अनिष्पन्न nicht geraten. *Abstr.* °त्व *n.*
अनीक *n.* Antlitz, Front; Heer, Schaar.
अनीति *f.* unkluges Benehmen.
अनीतिज्ञ kluges Benehmen nicht kennend.
अनीप्सित unerwünscht, unlieb.
अनीर्ष्य *u.* °र्ष्यु nicht neidisch.
अनीश nicht Herr, machtlos über (*Gen.*) *Abstr.* °त्व *n.*
1. अनीश्वर *dass.*; *Abstr.* °त्व *n.*

2. अनीश्वर herrenlos.
अनीहित unerwünscht.
अनु *Adv.* darauf. *Praep.* nach (*zeitl.*, mit *Acc., Abl., Gen.*); nach (*Reihenf.*), nach —hin, entlang, hinter — her, gemäfs, für (*opp.* wider), in Betreff, zu, gegen (*Acc.*)
अनुकम्पन *n.*, °कम्पा *f.* Mitleid, mit (*Gen. Loc. o.* —°).
अनुकम्पनीय zu beklagen, mitleidswert.
अनुकम्पिन् mitleidig mit (*Gen. o.* —°).
अनुकर nachthuend; *m.* Gehülfe.
अनुकरण *n.* Nachahmung.
अनुकर्ष *m.*, °ण *n.* das Nachziehen; die Heranziehung (*g.*).
अनुकल्प *m.* secundäre (eventuelle) Vorschrift.
अनुकाङ्क्षिन् nachstrebend.
1. अनुकाम *m.* Verlangen, Begehr.
2. अनुकाम wunschentsprechend; *n. adv.*
अनुकार *u.* °क nachahmend, gleichend.
अनुकारिन् *dass.*
अनुकीर्तन *n.* das Anführen, Nennen.
अनुकूल (nach dem Ufer hin), günstig (*Wind etc.*), geeignet, angenehm; *Abstr.* °ता *f.*
कनुकूलकारिन् Gunst erweisend.
अनुकूलपरिणाम günstig endend.
अनुकृत* *n.*, अनुकृति *f.* Nachahmung. तदनुकृति *adv.* demgemäfs.
अनुक्त ungesagt. *Abstr.* °त्व *n.*
अनुक्रम *m.* Reihenfolge. *Instr. u. Abl.* der Reihe nach.
अनुक्रमण *n.* das Aufreihen; °णी *u.* °णिका *f.* Inhaltsverzeichnis.
अनुक्रोश *m.* Mitleid; °शात्मता *f.* Mitleidigkeit.
अनुक्षणम् *Adv.* jeden Augenblick, fortwährend.
अनुग nachgehend, folgend, entsprechend (—°); *m.* Begleiter, *Pl.* Gefolge.
अनुगन्तव्य nachzugehen; zu begleiten.
अनुगम *m.*, °न *n.* das Nachgehen, Folgen.
अनुगर *m.* Aufforderung an den Recitierer (*r.*).
अनुगामिन् nachgehend, folgend; *m.* Diener.
अनुगीत *n.* das Nachsingen.
अनुगीति *f. N. eines Metrums.*
अनुगुण entsprechend, gleichartig (*oft* —°). *Abstr.* °त्व *n.*
अनुग्रह *m.* Gunst, Gefallen. °ग्रहार्थम् zu Gefallen.
अनुचर *f.* ई nachgehend; folgend, Diener, -in; Begleiter, -in (*adj.* —° *f.* आ); *Pl.* Gefolge.
अनुचित ungewohnt, unpassend.
अनुचिन्तन *n.*, °चिन्ता *f.* das Nachdenken.
अनुच्चलन्त् nicht aufbrechend von (*Abl.*).
अनुज nachgeboren, jünger; *m.* jüngerer Bruder; *f.* आ jüngere Schwester.
अनुजात *s.* जन्.
अनुजातक nachartend, gleichend (*Acc.*).*
अनुजीविन् untergeben.
अनुज्ञा *f.*, °न *n.* Erlaubnis; Entlassung.
अनुतट (°—) *u.* अनुतटम् *adv.* am Rande.
अनुताप *m.* Reue, Leid.
अनुत्खात *n.* kein unebener Boden.
अनुत्त unverrückbar, unbezwinglich.
अनुत्तम (ohne Höchsten oder Höchstes), der höchste, stärkste.
अनुत्पत्ति *f.*, °त्पाद *m.* Nicht-Entstehung.
अनुत्सुकता *f.* Anspruchslosigkeit.
अनुत्सेक *m.* Nicht-Überhebung, Bescheidenheit.
अनुत्सेकिन् bescheiden.
अनुदक wasserlos.
अनुदय *m.* Nicht-Entstehung.
अनुदात्त nicht erhaben, gemein; gesenkt, tieftonig; *Compar.* °तर (*g.*).
अनुदित unausgesprochen *o.* unaufgegangen.
अनुदिन (°—) *u.* अनुदिनम् *adv.* täglich, jeden Tag.
अनुदिवसम् *dass.*
अनुदेश *m.* Anweisung; Entsprechung (*g.*).
अनुद्घात *m.* kein Ruck *o.* Stofs.
अनुद्घाट्य ohne zu öffnen.
अनुद्धत nicht hochfahrend; demütig.
अनुद्धृत nicht voraus-, vorweggenommen.
अनुधावन *n.* das Nachlaufen.
अनुनय *m.* einnehmendes Wesen, Freundlichkeit, Versöhnung, Gewinnung.

अनुनासिक nasal.
अनुन्मत्त nicht toll.
अनुपकारिन् undienstfertig, nicht zu dienen vermögend.
अनुपक्रम्य u. °क्राम्य nicht zu curieren.
अनुपघ्नन्त् nicht beeinträchtigend.
अनुपदम् auf dem Fufse, gleich hinterher.
अनुपपत्ति f. das Nichtzutreffen, die Unmöglichkeit.
अनुपपन्न unpassend, unwürdig (*Loc.*).
अनुपभोग्य ungeniefsbar.
अनुपम unvergleichlich.
अनुपयन्त् non iniens (*feminam*).
अनुपयुक्त unanwendbar, untauglich, unwürdig.
अनुपलब्धि f., °लम्भ m. Nichtwahrnehmung, Nichtwahrnehmbarkeit.
अनुपसर्ग nicht mit einer Praeposition verbunden (*g.*).
अनुपहित unbedingt.
अनुपालिन् hütend, schützend (—°).
1. अनुपूर्व je folgend; °— u. n. nach einander.
2. अनुपूर्व mit anu zusammengesetzt (*g.*).
अनुपेत vorher nicht (zum Lehrer) hingegangen.
अनुपेतपूर्व *dass.*
अनुप्रवचनीय zum Vedalernen erforderlich.
अनुप्रवेश m. der Eintritt; das Eindringen in (—°).
अनुप्रास m. Alliteration (*rh.*).
अनुबन्ध m. das Anbinden, Hängen an; Verbindung, Band, Zusammenhang, Folge, Wiederholung, (*auch* °न n.); Hartnäckigkeit; stummer Buchstabe (*eig.* Anhängsel, *g.*); Erfordernis (*ph.*).
अनुबन्धिन् zusammenhängend, versehen mit (—°).
अनुबोध m. das Bemerken, Gewahren; Auffrischung eines verflüchtigten Geruchs.
अनुभव m. Empfindung, Gefühl.
अनुभाव m. Macht, Würde.
अनुभाविन् wahrnehmend, bemerkend.
अनुमत n. Erlaubnis, Zustimmung.
अनुमति f. *dass.*

अनुमरण n. das Nachsterben (*bes.* die Selbstverbrennung der Wittwen).
अनुमान n. Schluss, Folgerung, Beispiel, Analogie.
अनुमालिनीतीरम् am Ufer der Mâlinî.
अनुयाज m. Nachopfer.
अनुयात्र n., °त्रा f., °त्रिक m. *Pl.* Gefolge.
अनुयायिन् nachgehend, folgend; *Pl.* Gefolge.
अनुयोज्य (—°) zu jemds. Befehl stehend.
अनुराग m. Färbung, Röte, Zuneigung.
अनुरागवन्त् rot, verliebt, in einem Liebesverhältnis mit (सह) stehend.
अनूरागिन् zugeneigt, verliebt.
अनुरूप entsprechend, angemessen, würdig.
अनुरोध m., °रोधन n. Willfährigkeit, Rücksicht. °अनुरोधतस् aus Gefälligkeit gegen (—°).
अनुरोधिन् Rücksicht nehmend.
अनुलेप m., °न n. die Salben, die Salbe.
अनुलोम *Adj.* dem Haarwuchs folgend, mit dem Strich; °— u. n. in der natürlichen Richtung, von oben nach unten.
अनुल्वण nicht zu grofs und nicht zu klein, mafsvoll.
अनुवंश m. Stammbaum, Genealogie.
अनुवचन m. das Nachsprechen, Hersagen.
अनुवर्तन n. = अनुवृत्ति.
अनुवर्तिन् nachgehend, folgsam.
अनुवश gehorsam; m. der Gehorsam.
अनुवाक m. das Nachsprechen; Lection, Abschnitt.
अनुवाक्य zu recitieren, f. °क्या f. ein best. zu recitierender Vers (*r.*).
अनुवाद m. Wiederholung.
अनुवादिन् nachsprechend, gleichkommend.
अनुविधायिन् nachthuend, gehorsam.
अनुवृत्ति f. Fortdauer, *bes.* Weitergeltung einer Regel (*g.*); Nachgeben, Rücksichtnahme, das Entsprechen.
अनुवेलम् zeitweilig.
अनुव्रत ergeben, gehorsam (*Acc.*).
अनुशय m. Reue, Rückgängigmachung (*j.*).
अनुशासन n. Unterweisung, Lehre, Befehl.
अनुशासनीय zu unterweisen.
अनुशासितर् m. Lenker, Lehrer.

अनुशासिन् züchtigend, strafend.

अनुशास्ति *f.* Unterweisung.

अनुषङ्ग *m.* das Anhaften, Gedenken; die unmittelbare Folge.

अनुषङ्गिन् anhaftend, notwendig folgend.

अनुष्टुति *f.* Lob, Preis.

अनुष्टुभ् nachjauchzend; *f.* Lobgesang, *N. eines Metrums.*

अनुष्ठान *n.* das Obliegen, die Verrichtung.

अनुष्ठेय zu verrichten, auszuführen.

अनुष्ण nicht heifs, lauwarm; *Abstr.* (°ता *f.**) °त्व *n.*

अनुष्वधम् nach Wunsch, ungehindert.

अनुसंधान *n.* das Achten auf etwas.

अनुसंधेय zu beachten.

अनुसर, *f.* ई nachfolgend, sich nach etwas richtend.

अनुसरण *n.* das Nachgehen, Verfolgen.

अनुसार *m. dass.*; °रेण gemäfs (—°).

अनुसारिन् = अनुसर.

अनुसेवा *f.* Dienst, Aufwartung.

अनुस्यूतत्व *n.* (—°) das sich durch — Hindurchziehen.

अनुस्वार *m.* Nasalklang eines Vocals (*g.*).

अनूक *m. n.* Rückgrat.

अनूचान gelehrt.

अनूचीन auf einander folgend.

अनूढा *f.* unverheiratet.

अनूत्थित *s.* स्था.

अनून vollständig; nicht geringer als (*Abl.*).

अनूनवस्तुक von vollkommenem Inhalt oder Wesen.

अनूप *m.* Ufer, Sumpfland, Wasserbecken.

अनूषिवंस् *s.* 4. वस्.

अनृक्षर dornenlos.

अनृजु nicht gerade, unredlich.

अनृण schulden- *u.* schuldlos. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

अनृत *u.* अनृत unrecht, unwahr (*Pers. u. S.*); *n.* Unrecht, Betrug, Lüge.

अनृतपूर्वम् *Adv.* unwahr.

अनेक mehrfach; *Pl.* mehrere. *Abstr.* °त्व *n.*

अनेकबुद्धि *f.* vielheitliche Auffassung (*ph.*).

अनेकविध mannigfach. *Abstr.* °त्व *n.*

अनेकशस् *Adv.* mehrfach, wiederholentlich, oft.

अनेकसंस्थान mannigfach verkleidet.

अनेद्य untadelig.

अनेनस् fehlerlos, sündlos.

अनेवंविद् solches nicht wissend.

अनेहस् unerreichbar, sicher.

अनोकह *m.* Baum.

अनोवाह्य auf Wagen zu fahren; *n.* Fuder.

अन्त *m.* (*n.*) Ende (*in Raum u. Zeit*), Saum, Grenze, Schluss, Ausgang, Auslaut (*g*), Abschluss, Tod; Inneres. —° endend mit; अन्तम् (—°) bis zu, in (*Fr. wohin?*) अन्ते schliefslich, bei, neben, in Gegenwart; in (—°, *Fr. wo?*).

अन्तःकरण *n.* das Innenorgan (*ph.*), Herz.

अन्तःपुर *n.* königliche Burg (*eig.* Instadt), Harem; *Pl. u.* °जन *m. Sgl.* die Haremsfrauen.

अन्तःपुरिका *f.* Haremsfrau.

अन्तक endigend, vernichtend; *m.* Tod, Todesgott.

अन्तकर endigend, tötend (*gew.* —°).

अन्तकरण *dass.*; *n.* Vernichtung.

अन्ततस् *Adv.* vom Ende her, am Ende, schliefslich.

अन्तपाल *m.* Grenzwächter.

1. अन्तम *Adj.* nächst, innigst, sehr lieb; *m.* Nachbar.

2. अन्तम *Adj.* letzt.

अन्तर् *Adv.* innen, innerlich, hinein; *Praep.* in, innerhalb (*Loc., Gen. o.* —°); zwischen, unter (inter), inmitten (*Loc., Acc., Gen.*); aus — heraus (*Abl. o. Gen.*).

1. अन्तर näher (vgl. अन्तम), nahestehend (*Comp.* अन्तरतर, *Superl.* अन्तरतम), sehr lieb, innig befreundet; innerlich; innerst; *n.* das Innere, der Eingang, der Zwischenraum, Abstand, Entfernung; Zwischenzeit, Zeitraum, Weile, rechte Zeit, Gelegenheit. *Abstr.* °त्व *n.* एतस्मिन्नन्तरे, तस्मिन्न°, अत्रा° *u.* तत्रा° mittlerweile. अन्तरम् ins Innere, hinein, weiter; zwischen (*Gen. o.* —°). अन्तरेण dazwischen; innerhalb, zwischen, während, im Verlauf, nach (*Acc. o.* —°); ohne, aufser, in Bezug auf, wegen (*Acc. o. Gen.*). अन्तरात् aus,

heraus, nach (—°). अन्तरे inzwischen, unterwegs; in, innerhalb (*auch* °रेषु), während, im Verlauf, nach (—°); zwischen, unter (*Gen. o.* —°).

2. अन्तर ein anderer, verschieden von (*Abl.*); *n.* Unterschied, Besonderheit, Spezies, Art von (—°).

अन्तरगत im Inneren von (*Gen. o.* —°) befindlich.

अन्तरङ्ग innerlich, nahe stehend, verwandt; *n.* innerer Körperteil, Herz.

अन्तरतस् *Adv.* im Inneren; *Praep.* innerhalb (*Gen.*), aus hervor (—°).

अन्तरस्थ = अन्तरगत.

अन्तरा *Adv.* mitten innen, dazwischen, unterwegs, in der Nähe, beinahe; *wiederholt* das eine Mal — das andere Mal; *Praep.* zwischen (*Acc. u. Loc.*); während, ohne (*Acc.*).

अन्तरात्मन् *m.* Seele, Herz; das Selbst.

अन्तरान्वेषिन् Gelegenheit suchend.

अन्तराय *m.* Hindernis (*eig.* das Dazwischentreten).

अन्तराल *n.* Zwischenraum, -zeit. °ले unterwegs, inzwischen.

अन्तरिक्ष *n.* Luftraum.

अन्तरिक्षग *m.* Luftwandler, Vogel.

अन्तरित *s.* इ.

अन्तरिन्द्रिय *n.* inneres Organ.

अन्तरीक्ष *n.* Luftraum.

*अन्तरीय *n.* Untergewand.

अन्तरुष्य *m.* Station.

अन्तर्गत hineingekommen, befindlich in (—°), verborgen.

अन्तर्जलचर *u.* अन्तर्जलनिवासिन् im Wasser lebend.

अन्तर्धान *n.* das Bedecken, Verschwinden. °नं गम्, इ, व्रज् verschwinden.

अन्तर्धि *m. dass.*

अन्तर्बाष्प *Adj.* Thränen verhaltend; *n.* verhaltene Thränen.

अन्तर्भाव *m.* das Enthaltensein in (*Loc.*).

अन्तर्भूतत्व *n. dass.*

अन्तर्मन्मथ *m.* innere, verhaltene Liebe.

अन्तर्यामिन् *m.* der innere Lenker.

अन्तर्वन्त्, *f.* अन्तर्वती *u.* अन्तर्वत्नी schwanger.

अन्तर्वेदि *m. Pl.* (Bewohner von Antarvedî *s. folg.*).

अन्तर्वेदी *f. N. des Landes zwischen Gaṅgâ u. Yamunâ.*

अन्तर्हित *s.* धा.

अन्तःश्लेष *m.*, °श्लेषण *n.* das Traggerüste.

अन्तस्ताप *m.* innere Glut.

अन्तःसलिल *Adj.* mit verstecktem Wasser.

अन्तःस्थ befindlich in (*Gen. o.* —°).

अन्ति *Adv.* gegenüber, nahe; *Praep.* nächst, neben, zu (*Gen. o.* —°).

अन्तिक *n.* die Nähe. अन्तिकम् in die Nähe, zu hin, entgegen; अन्तिकात् (von) nahe, nächst, von her, von; अन्तिके nächst, in Gegenwart, von (*alles* —°, *mit Gen. o. Abl.*).

अन्तिकचर sich um (—°) bewegend.

अन्तितस् *Adv.* von nahe.

अन्तिम der letzte.

अन्तेवास *m.* Nachbar, Gefährte.

अन्तेवासिन् *m.* Schüler.

अन्त्य der äufserste, letzte.

अन्त्र *n.* Eingeweide.

अन्दु Kette, *bes.* Fufskette.

*अन्दोलय्, °यति schaukeln. *p.p.* अन्दोलित.*

अन्ध blind, trübe, getrübt, geblendet von (—°).

अन्धकार finster, dunkel, *m. n.* Finsternis. *Abstr.* °ता *f.*

अन्धकूप *m.* verdeckter Brunnen.

अन्धता *f.*, °त्व *n.* Blindheit.

1. अन्धस् *n.* Finsternis.

2. अन्धस् *n.* Kraut, Saft, *bes.* Soma-.

अन्धी कर् blind machen; ° भू —werden.

अन्ध्र *m. N. eines Volkes.*

अन्न *n.* Speise, *bes.* Reis.

अन्नकाम nach Speise verlangend.

अन्नपक्ति *f.* Speisebereitung.

अन्नपति *m.* Herr der Speise (*Bein. einiger Götter*).

अन्नमय aus Speise bestehend.

अन्नरस *n. Sgl.*, *m. Pl.* Speise und Trank.

अन्नरसमय aus Speise und Trank bestehend.

अन्नवन्त् mit Speise versehen, reich an Speise.

अन्नविकार *m.* die Umwandlung der Speise. *Abstr.* °त्व *n.*

अन्नाद, *f.* ई *u.* आ Speise essend.

अन्नार्थ Futter begehrend, hungrig.*

अन्य, *n.* **अन्यद्** ein anderer, verschieden von (*Abl.*); *wiederholt* der eine — der andere.

अन्यकर्तृक einen anderen Agens habend (*g*).

अन्यकृत von anderen gethan.

अन्यगत auf eine(n) andere(n) bezüglich.*

अन्यचिन्ता *f.* der Gedanke an eine(n) andere(n)*; (*im Prâkrit* = अन्न° d. G. an Speise).

अन्यचित्त *u.* °चेतस् an eine(n) andere(n) denkend, zerstreut.

अन्यतम einer von mehreren, der eine oder der andere von (*Gen. o.* —°).

अन्यतर einer von zweien; *wiederholt* der eine — der andere. **अन्यतरस्याम्** auf eine oder die andere Weise (*g.*).

अन्यतस् anderswoher, -wo, -wohin, *auch* = *Abl. u. Loc.* von **अन्य**; *wiederholt* auf der einen Seite — auf der anderen Seite.

अन्यता *f.* Verschiedenheit.

अन्यत्र anderswo, -wohin, anderenfalls, sonst, *auch* = *Loc. von* **अन्य**; anderswo als, in einem anderen Falle als, mit Ausnahme von (*Abl.*); zu anderer Zeit als (—°).

अन्यत्व *n.* andere Beschaffenheit, Verschiedenheit.

अन्यथा anders, sonst, fälschlich, unrecht; *mit* **कर्** anders handeln, unrecht handeln; anders behandeln, verändern, falsch machen *o.* auffassen, nichtig machen, vereiteln.

अन्यथादर्शन *n.* falsche Prüfung, — Untersuchung (*j.*).

अन्यथाप्रथा *f.* das Anderswerden.

अन्यथाभाव *m.* Veränderung, Verschiedenheit.

अन्यथाभिधान *n.* falsche Aussage (*j.*).

अन्यथावादिन् falsch aussagend *oder* klagend (*j.*). *Abstr.* °दित्व *n.*

अन्यथावृत्ति verändert.

अन्यथासंभावना *f.* falsche Vermutung, Misstrauen.

अन्यथासंभाविन् misstrauisch.*

अन्यदा zu anderer Zeit, sonst, einst.

अन्यनिमित्त einen anderen Grund habend.

अन्यबीजज aus fremdem Samen entsprossen.

अन्यमनस् *o.* °मानस an anderes denkend.

अन्यलोक्य für eine andere Welt bestimmt.

अन्यवादिन् = **अन्यथावादिन्**.

अन्यविषय ein anderes Object habend, sich auf etwas anderes beziehend.

अन्यशङ्कित misstrauisch.*

अन्यसंकेत eine andere Verabredung habend, sich zu anderen haltend.*

अन्यादृक्ष, °दृश् *u.* °दृश (*f.* ई) andersartig.

अन्याय *m.* ungebührliches *o.* unrechtmäſsiges Verfahren. °— *u. Instr. adv.* ungebührlich, unrechtmäſsig.

अन्याय्य ungesetzlich.

1. **अन्यार्थ** *m.* eines anderen Sache.

2. **अन्यार्थ** einen anderen Zweck oder Sinn habend.

अन्यून *Adj.* nicht zu wenig, hinreichend.

अन्यूनार्थवादिन् von adäquatem Ausdruck.

अन्येद्युस् am anderen, folgenden Tage.

अन्योऽन्य (*nur Cas. obl. im Sgl. m. f.*) einander. **अन्योन्य** (°—) *adv.* wechselseitig.

अन्योऽन्यकृत्य *n. Pl.* wechselseitige Dienstleistungen.

अन्योऽन्यगत wechselseitig.*

अन्योपतापिन् anderen Schmerz bereitend.

अन्योऽन्योपमा *f.* Wechselvergleich (*rh.*).

अन्वञ्च्, *f.* **अनूची** *u.* **अनूची** hinterher folgend (*Acc.*); *n.* **अन्वक्** *adv.* hinterher.

अन्वय *m.* Nachkommenschaft, Geschlecht, Familie, Verbindung, Zusammenhang.

अन्वयिन् zu derselben Familie gehörig, zusammenhängend.

अन्वर्थ sachgemäſs, selbstverständlich.

अन्वर्थाभिध mit sachentsprechender Benennung.

अन्वहम् *Adv.* Tag für Tag.

अन्वाधेय *n.* der nach der Heirat erlangte Besitz einer Frau (*j.*).

अन्वाहार्य *n.* Art Totenfeier.

अन्वाहार्यपचन *m.* das südliche Altarfeuer.

अन्वित *s.* **इ**.

अन्वेष *m.*, °षण *n.*, °षणा *f.* das Suchen, Forschen.

अन्वेषणीय *u.* अन्वेष्य zu suchen, bedenklich, fraglich.

अन्वेषिन् *u.* अन्वेष्टर् suchend.

1. अप् thätig sein, arbeiten.

2. अ॑प् Werk.

3. अ॑प् *f. Pl.* (*Veda auch Sgl.*) Wasser.

अ॑प *Adv.* fort, weg, (*bes.* °—); **Praep.* von weg, aufser (*Abl.*).

अपकर्ष *m.* Entfernung, Verminderung, Aufhebung; Anticipation (*g.*).

अपकर्षक vermindernd.

अपकर्षण *dass.*, *n.* = अपकर्ष.

अपकार *m.*, °ता *f.* Schädigung, Beleidigung.

अपकारिन् schädigend, beleidigend.

अपकृत *n.*, °ति *f.*, °त्य *n.* = अपकार.

अपकृष्ट niedrig, gemein; *s.* कर्ष्.

अपक्रम *m.*, अपक्रमण *n.*, अ॑पक्रान्ति *f.* Weggang.

अपक्ष ungeflügelt.

अपक्षय *m.* Abnahme.

अपक्षलोप *u.* अपक्षसाद् *m.* der Nichtverlust, der Flügel.

अपगम *m.*, °गमन *n.* Abgang, Verschwinden.

अपघन wolkenlos.

अपघात *m.* das Abschlagen, die Abwehr.

अपघातक abwehrend, verscheuchend.

अपचय *m.* die Abnahme, Verminderung.

अपचरित *n.* das Vergehen, der Fehltritt.

अपचार *m.* das Fehlen, der Mangel, das Vergehen.

अपचारिन् abgehend, sich vergehend.

अपचित *s.* 1. चि.

अ॑पचिति *f.* Vergeltung.

अपच्छेद *m.*, °न *n.* das Abschneiden, die Trennung.

अपज्वर fieberlos.

अपञ्चीकृत *u.* °भूत *n. Pl.* noch nicht zu fünf geworden (*ph.*).

अपटीक्षेप *m.* das Nichtwegschieben des Vorhangs.

अपटु stumpf, unfähig. °त्व *n.* Unfähigkeit.

अपण्डित ungebildet.

अपण्य unverkäuflich.

अपतिव्रता *f.* dem Gatten untreu.

अ॑पत्य *n.* Nachkomme (*auch coll.*), Kind.

अ॑पथ *n.* Nichtweg, Abweg (*auch übertr.*).

अपथ्य nicht förderlich, unzuträglich.

अपद् (*f.* = *m. u.* अपदी) *u.* अ॑पद् fufslos.

1. अ॑पद *n.* kein *o.* unrechter Ort.

2. अपद fufslos.

अपदान *n.* Heldenthat.

अपदेश *m.* Anweisung, Bezeichnung, Vorwand, Schein, Zurückweisung.

अपधा *f.* (*Instr.*) Versteck.

अपध्यान *n.* Abgunst, Bosheit.

1. अपनय *m.* Wegnahme, Vertreibung.

2. अपनय *m.* Unklugheit.

अपनयन wegnehmend; *n.* = 1. अपनय.

अपनेय zu entfernen.

अपनोद *m.* Forttreibung, Entfernung.

अपभय furchtlos.

अपभर्तर् *m.* Entführer, Tilger.

अपभ्रंश Herabfall, Sturz; Sprachfehler, Vulgärsprache.

अपभ्रष्ट fehlerhaft, vulgär (*Sprache*).

अपम der entfernteste, letzte.

अपमर्श *m.* Berührung.

अपमान *m.* (*n.*) Missachtung, Demütigung.

1. अपमार्ग *m.* Abwischung.

2. अपमार्ग *m.* Seitenweg.

अपमार्जन abwischend; *n.* = 1. अपमार्ग.

अपमृग *Adj.* ohne Wild.

अपयशस् *n.* Unehre, Schande.

अपयान *n.* Rückzug, Flucht.

अ॑पर der hintere, später, geringer, folgend; westlich, ein anderer, absonderlich, aufsergewöhnlich. अ॑परम् *adv.* künftig (*auch* अपरम्); nachher, ferner, westlich von (*Abl.*).

2. अपर *n.*, °री *f.* Zukunft.

अपरक्त entfärbt, bleich.

अपरतस् *u.* °त्र anderswo.

अपरपक्ष *m.* die zweite Hälfte eines Mondmonats.

अपररात्र *n.* die zweite Hälfte der Nacht.

अपरवक्त्र *n. N. eines Metrums.*

अ॑परस्वृक्ण nicht mit einem Beile umgehauen.

अपराग *m.* Abneigung.

अपराङ्मुख nicht das Gesicht abkehrend, (*n. adv.* ohne Rückhalt, freimütig*).

अपराजित unbesiegt; *m. N. eines mythischen Schwerts; f.* **आ** *N. eines Krauts,* (*einer best. Kunst**); *eines Metrums.*

अपराद्ध gefehlt, verfehlt, gesündigt (habend); *n.* Schuld, an (*Gen. o. Loc.*).

अपराद्धि *f.* Versehen, Missgriff.

अपराध *m.* Vergehen, Schuld, Beleidigung,

अपराधिन् fehlend, schuldig; *m.* Sünder, Bösewicht.

अपरान्त an der westlichen Grenze wohnend; *m.* das westliche Gebiet; *Pl.* dessen Bewohner.

अपरावृत्त nicht zurückgekehrt. **°भागधेय** dem das Glück nicht zurückkehrt, ein Unglücksvogel.

अपराह्ण *m.* Nachmittag.

अपरिक्रम der nicht umhergehen kann.

अपरिक्षत unverletzt, wohlbehalten. (**°शरीर** *Adj.* gesunden Leibes.*)

अपरिग्रह besitzlos; *m.* Nichtergreifung, Besitzlosigkeit.

अपरिचय *m.* Unbekanntschaft.

अपरिचित unbekannt.

अपरिच्छद ohne Reisegerät *o.* Gefolge.

अपरिच्छिन्न nicht abgeschnitten, unbegrenzt.

अपरिच्छेद *m.* Nichtentscheidnng, Unentschlossenheit.

अपरितोष unbefriedigt.

अपरित्यक्त unverlassen.

अपरित्याज्य ohne zu verlassen.

अपरित्याग *m.* das Nichtfahrenlassen.

अपरिनिर्वाण nicht ganz erloschen *o.* beendigt.

अपरिनिष्ठित nicht ganz feststehend, noch auf schwachen Füſsen stehend.

अपरिबाध unbehindert, grenzenlos.*

अपरिवाद्य nicht zu tadeln.

अपरिहत ungehemmt, schrankenlos.

अपरिहार *m.* die Nichtvermeidung.

अपरिहार्य nicht zu vermeiden.

अपरिहीयमाण ununterlassen, nicht mangelnd.

अपरिहृत unvermieden, ausgeübt.

अपरीक्षित unüberlegt, unbesonnen.

अपरेण hinter, westlich von (*Acc.*).

अपरेद्युस् am folgenden Tage.

अपरोक्ष nicht aus den Augen liegend, gegenwärtig, wahrnehmbar. *Loc.* wenn man selbst dabei gewesen ist (*g.*).

अपरोक्षत्व *n.* das Voraugenstehen.

अपरोक्षय्, °यति beaugenscheinigen.

1. **अपर्तु** *m.* nicht die rechte Jahreszeit.

3. **अपर्तु** unzeitig.

अपर्यन्त unbegrenzt.

अपर्वन् *n.* (*ved. Loc.*) an einer Stelle wo kein Gelenk ist.

अपवर्ग *m.* Abschluss, Ende, Erlösung.

अपवाद *m.* Widerlegung, Aufhebung, Ausnahme, Tadel.

अपवादिन् (—°) tadelnd, verleumdend.

अपवारितम् *u.* **°वार्य** im Geheimen, für sich (*im Drama*).

अपविघ्न unbehindert.

अपविद्ध *s.* **व्यध्.**

अपवृत्त von schlechtem Benehmen.

अपवेध *m.* fehlerhafte Durchbohrung.

अपव्रत ungehorsam.

अपशब्द *m.* üble Nachrede; fehlerhafte Sprache.

अपश्य nicht sehend.

अपश्यन्त् nicht sehend, — gewahr werdend, — prüfend.

1. **अपस्** *n.* Werk, Handlung.

2. **अपस्** werkthätig, geschäftig.

अपसद *m.* ein Ausgestoſsener, gemeiner Mensch.

अपसर *m.*, **°ण** das Fortgehen.

अपसव्य nicht der linke, der rechte.

अपसार *m.* der Ausgang, Ausweg.

अपसारिता *f.* Ausgang, Ende.*

अपस्य्, °स्यति thätig sein.

अपह (—°) tilgend.

अपहति *f.* Abwehr, Vertreibung.

अपहन्तर् *m.* (*f.* **°न्त्री**) Abwehrer, Vertreiber.

अपहरण *n.* Wegnahme, Entwendung.

अपहर्तर् *m.* der Entführer, Entwender.

अपहार *m.* Fortnahme, Entziehung, Verheimlichung.

अपहारक *u.* **°हारिन्** wegnehmend, entwendend.
अपह्नव *m.* Leugnung, Verneinung.
अपाक von ferne kommend.
अपाका *Adv.* ferne; **°कात्** aus der Ferne.
अपाङ्ग *m.* (*adj.* —° *f.* **आ** *u.* **ई**) der äufsere Augenwinkel. **°नेत्र** seitwärts blickend, äugelnd.
अपाञ्च्, *f.* **अपाची** rückwärts gelegen, westlich.
अपाणि ohne Hände; **°पाद** o. H. und Füfse.
अपातक *n.* kein Verbrechen.
अपात्र (*m.*) *n.* unwürdige Person (*eig.* kein Gefäfs).
अपात्रवर्षिन् Unwürdigen spendend (*eig.* auf U. regnend).
अपादान *n.* das bei der Trennung Verharrende, Ausgangspunkt (*g*).
अपान *m.* der Aushauch (*einer von den Winden im Körper*); After.
अपाप nicht böse, gut. **°चेतस्** nicht böse gesinnt, unschuldig.
अपांपति *m.* das Meer, Varuṇa (*Gott d. Meeres*).
अपाय *m.* Weggang, Ausgang, Ende.
अपार unbegrenzt, unendlich.
अपारयन्त् nicht (überwinden) könnend, nicht imstande zu (*Loc. oder Inf.*).
अपार्थ zwecklos, unnütz.
अपाश्रय *m.* Rücklehne, Stütze, Halt.
अपि *Praep.* bei, in, vor (*Loc. oder* °—, *vgl.* **अस्**, **धा**, **भू**), *Adv.* dazu, auch, ferner, desgleichen; sogar, selbst; aber, dennoch; *im neg. Satze* = quidem; *giebt mit einem Interrogativum ein Indefinitum; nach Zahlwörtern* = alle; *am Anf. eines Satzes Fragepartikel; mit Pot.* ach wenn doch. **अपि च** *oder* **चापि** ferner, desgleichen. **येऽपि-तेऽपि** auch diejenigen, welche. **वापि** *u.* **अपि वा** oder auch. **न-नापि** weder—noch. **अपि नाम** *am Anf. eines Satzes* ob wohl, vielleicht. **यद्यपि** wenn auch, obgleich. **तथापि** dennoch.
अपित् versiegt, vertrocknet.
अपितृदेवत्य nicht die Manen verehrend (*eig.* als Gottheit habend).
अपित्र्य nicht väterlich.
अपित्व *n.* Anteil.
अपिधान *n.* Bedeckung, Deckel, Verschlufs.
अपिहित *s.* **धा**.
अपीत nicht getrunken (habend).
1. **अपुत्र** *m.* Nichtsohn.
2. **अपुत्र** sohnlos.
अपुत्रिन्, **°त्रिय** *u.* **°त्र्य** *dass.*
अपुष्प blütenlos.
अपूत ungereinigt, unrein.
अपूप *m.* Kuchen.
अपूपशाला *f.* Bäckerei.
अपूर्ण nicht voll; weniger, um (*Instr.*).
अपूर्व (*eig.* nichts vor sich habend), noch nicht dagewesen, neu, unvergleichlich. *Instr. adv.* nie zuvor.
अपूर्वता *f.*, **त्व** *n.* Neuheit.
अपूर्व्य = **अपूर्व**.
अपृणन्त् nicht spendend; karg.
अपृष्ट ungefragt.
अपेक्षा *f.* Beachtung, Rücksicht, Erwartung. *Instr.* (—°) in Betracht von, im Vergleich mit.
अपेक्षितत्व *n.* Erfordernis.
अपेक्षिता *f.* Erwartung, (Rücksicht*).
अपेक्षिन् berücksichtigend, erwartend.
अपेत *s.* **इ**.
अपेतप्राण verstorben.
अपेय untrinkbar.
अपोढ *s.* **वह्**.
अपोह *m.* Vertreibung, Verdrängung.
अपोहन vertreibend; *n.* = *vor.*
अप्य wässerig.
अप्नस् *n.* Besitz, Habe; Werk.
अप्य, *f.* **आ** *u.* **ई** Wasser-, aquosus.
अप्यय *m.* das Eingehen, Verschwinden, Ende.
अप्रकाश nicht hell, dunkel, geheim; *m.* das Dunkel.
अप्रकाशन्त् unsichtbar.
अप्रकेत nicht unterscheidbar, formlos.
अप्रगल्भ feig, ängstlich.
अप्रचेतस् unverständig.
अप्रच्युत unerschüttert.
अप्रज kinderlos, *f.* **आ** nicht gebärend.

अप्रजज्ञि unkundig *o.* zeugungsunfähig.
अप्रजस् *u.* **अप्रजस्** kinderlos.
अप्रजस्ता *f.*, **अप्रजस्य** *n.* Kinderlosigkeit.
अप्रज्ञ nicht erkennend.
अप्रज्ञात unerkannt.
अप्रणीत nicht (zum Altare) hingetragen.
अप्रतर्क्य unvorstellbar, unberechenbar.
अप्रति *Adj.* unwiderstehlich.
अप्रतिकार *dass.*; (**°गुरु** u. schwer*).
अप्रतिकूल nicht widerspenstig; willig, gehorsam.
अप्रतिपत्ति *f.* das Nichterkennen, die Unentschlossenheit.
अप्रतिपद्यमान nicht eingestehend, nicht annehmend.
अप्रतिपादन *n.* die Vorenthaltung.
अप्रतिबन्ध *m.* kein Hindernis; *Adj.* unbehindert.
अप्रतिबुद्ध unerwacht, unerleuchtet, dumm.
अप्रतिम, **°मान** *u.* **मेय** unvergleichlich.
अप्रतिमौजस् von unvergleichlicher Kraft.
अप्रतिरथ unbekämpfbar, unbezwinglich.
अप्रतिरूप ohne Gegenbild, unvergleichlich; ungeeignet für (*Gen.*).
अप्रतिषेध *m.* kein *o.* ungültiger Einwand.
अप्रतिष्ठ *u.* **°ष्ठित** nicht feststehend.
अप्रतिहत ungehemmt, nicht in Schranken gehalten.
अप्रतिहार्य unwiderstehlich.
अप्रतीकार nicht widerstehend; unwiderstehlich, unheilbar.
अप्रतीत unbezwungen, unverständlich.
अप्रतीति *f.* Unverständlichkeit; Unfolgerichtigkeit (*ph.*).
अप्रत्यय misstrauisch; *m.* Misstrauen.
अप्रत्याख्यायिन् nicht abweisend.
अप्रधान untergeordnet; *n.* Nebenperson (*g.*). *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
अप्रधृष्य unbezwinglich.
अप्रबुद्ध unerwacht, unerblüht.
अप्रमत्त nicht fahrlässig; achtsam.
अप्रमाण *n.* keine Autorität.
अप्रमेय unermesslich.
अप्रयत्न mühelos; *m.* keine Mühe.
अप्रयुक्त unangewandt, ungebräuchlich.
अप्रयुच्छन्त् nicht lässig; achtsam.
अप्रयुज्यमान nicht hinzugefügt werdend, nicht dastehend.
अप्रशस्त *u.* **अप्रशस्त** ungepriesen, verrufen.
अप्रसन्न nicht beruhigt, unversöhnt.
अप्रसिद्ध unvollendet, unbekannt, unerhört.
अप्राज्ञ unverständig, dumm; *Abstr.* **°ता** *f.*
अप्राण, **अप्राणन्त्** *u.* **अप्राणिन्** ohne Atem, unbelebt.
अप्राधान्य *n.* untergeordnete Stellung.
अप्राप्त nicht angelangt, nicht erwachsen; sich nicht (aus einer Regel) ergebend (*g.*).
अप्रामाण्य *n.* Beweislosigkeit, Unbeweisbarkeit.
अप्रिय unlieb, unerfreulich; *n.* Übel, Unannehmlichkeit.
अप्रियंवद *u.* **°वादिन्** unfreundlich redend.
अप्रीति *f.* Feindschaft.
अप्रेक्षणीय nicht sehenswert, unansehnlich.
अप्रेक्ष्य unsichtbar.
अप्सरस् *u.* **°रा** *f.* eine Apsaras (*Nymphe aus Indra's Himmel*).
अप्सस् *n.* Gesicht *o.* Busen.
अफल unfruchtbar, vergeblich; impotent.
अफेन *u.* **अफेनिल** schaumlos.
अबद्ध nicht gebunden; unzusammenhängend, sinnlos.
अबन्ध्य nicht zu binden.
अबर्ह ohne Schwanzfedern.
अबल kraftlos, schwach; *f.* **आ** Weib.
अबलीयंस् schwächer.
अबहिष्कार्य nicht auszuschliefsen oder zu vertreiben.
अबाध ungehemmt.
अबान्धवकृत nicht durch die Verwandten veranlasst.
अबालसत्त्व unkindisch.
अबीज ohne Samen, zeugungsunfähig; *n.* schlechter Same, schlechtes Korn.
अबुद्धि unverständig; *f.* Unverstand.
अबुद्धिमन्त् unverständig, dumm.
अबुध्य nicht zu wecken.
अबुध्यमान nicht erwachend.
अबोध *m.* Unkenntnis; **°पूर्वम्** *adv.* unwissentlich.
अब्ज wassergeboren; *n.* Lotusblume.
अब्जसरस् *n.* Lotusteich.

अब्द *m.* Jahr.
अब्धि *m.* Meer.
अब्भक्ष (nur) Wasser geniefsend.
अब्रह्मण्य unbrahmanisch; *n.* Gewalt! Wehe!
अब्रह्मन् *m.* kein Brahmane, *Adj.* ohne Brahmanen.
1. **अब्राह्मण** *m.* kein Brahmane.
2. **अब्राह्मण** *Adj.* ohne Brahmanen.
अब्रुवन्त् nicht aussagend.
अभक्त nicht zugeteilt; nicht zugethan.
अभग unglücklich, unschön.
अभणित ungesagt, unausgesprochen.*
अभद्र unheilvoll; *n.* Unheil.
अभय gefahrlos, sicher; *n.* Sicherheit.
अभयंकर *u.* **°कृत्** Sicherheit schaffend.
अभयद, **अभयप्रद** (*u.* **°प्रदायिन्***) Sicherheit gewährend.
अभाग ohne Anteil *o.* Erbteil.
अभाग्य unglücklich; *n.* Unglück.
अभान *n.* das Nichterscheinen.
अभार्य ohne Gattin.
अभाव *m.* das Nichtdasein, Fehlen, Abwesenheit, Mangel.
अभि *Adv.* herbei; *Praep. mit Acc.* zu—her, nach—hin, über—hin, gegen, um, für, um—willen, in Bezug auf; *mit Abl.* ohne.
अभिकाङ्क्षा *f.* Verlangen, Begehren nach (*Acc. o.* —°).
अभिकाङ्क्षिन् verlangend, begehrend nach (*Acc. o.* —°).
अभिकाम zugeneigt; *m.* Zuneigung, Liebe.
अभिक्रम *m.*, **°ण** *n.* das Herantreten.
अभिचदा ohne Bitte gebend.
अभिख्या *f.* Anblick, Schein, Glanz, Name.
अभिगम *m.*, **°न** *n.* das Herankommen, Besuchen.
अभिगम्य zu besuchen.
अभिघात *m.* Schlag, Anschlag. **°तिन्** treffend; *m.* Feind.
अभिचक्षे *Dat. Inf.* um zu sehen.
अभिचार *m.* Behexung, Bezauberung.
अभिजन *m.* Abstammung, Geschlecht, Adel. **°वन्त्** adelig, edel.
अभिजात adelig, edel; *n.* edle Abstammung, Adel.
अभिजाति *f.* = *vor. n.*
अभिजित् siegreich; *m. N. eines Mondhauses.*
अभिज्ञ kundig, erfahren in (*Gen. o.* —°); *f.* **आ** das Gedenken, Erinnerung.
अभिज्ञान *n.* das Erkennen, Wiedererkennen, Erkennungszeichen. **°शकुन्तल** *n. N. eines Schauspiels.*
अभितस् *Adv.* herbei, daneben, rings; *Praep.* neben (*Gen.*); zu—hin, vor und nach, um—herum, hinter (*Acc.*).
अभिताप *m.* Hitze, Glut, Schmerz.
अभिदर्शन *n.* Anblick.
अभिद्रुह् feindselig.
अभिद्रोह *m.* Beleidigung, Frevel.
अभिधर्म *m.* Methaphysik (*der Buddhisten*).
अभिधा umgebend; *f.* Benennung, Name.
अभिधान *n.* Aussage, Erklärung, Benennung, Name. **°कोश** *m.* Wörterbuch.
अभिधेय zu bezeichnen; bezeichnet, benannt; *n.* Sinn, Bedeutung.
अभिनन्दनीय *o.* **°नन्द्य** zu loben, zu billigen.
अभिनन्दिन् sich freuend über (—°).
अभिनभ्यम् *Adv.* zu den Wolken auf.
अभिनय *m.* Mimik, theatralische Darstellung.
अभिनयाचार्य *m.* Lehrer der Mimik.
अभिनव ganz neu, frisch; **°पाक** von frischer Reife.
अभिनवयौवन *u.* **अभिनववयस्क** in der ersten Jugend stehend.
अभिनिवेश *m.* Hang zu (*Loc. o.* —°).
अभिनिवेशिन् Gang habend zu (*Loc. o.* —°).
अभिन्न nicht durchbohrt, nicht durchdrungen, ungeteilt, ungebrochen, standhaft, unverändert, nicht verschieden von (*Abl. o.* —°).
अभिपित्व *n.* Einkehr; Abend.
अभिप्रचक्षे (*Dat. Inf.*) zum Schauen.
अभिप्राय *m.* Ziel, Absicht, Wille, Meinung, Sinn, Auffassung.
अभिप्रेत *s.* **इ**.
अभिप्रेप्सु verlangend.
अभिभव übermächtig; *m.* Macht, Kraft, Gewalt, Vergewaltigung, Bewältigung.
अभिभाषिन् anredend.
अभिभु *u.* **°भू** übermächtig, überlegen.

अभिभूति *f.* Überlegenheit.
अभिभूत्योजस् von überlegener Kraft.
अभिमत geschätzt, geliebt.
अभिमन्यु *m. Mannsname.* °**ज** *m.* Sohn des A.
अभिमर्श *m.* Berührung.
अभिमाति *f.* Feindschaft, Nachstellung; Feind.
अभिमान *m.* Feindseligkeit, Hochmut, Stolz.
अभिमानित्व *n.* das Sichhalten für (—°).
अभिमानिन् eingebildet, stolz, sich für (—°) haltend.
अभिमुख, *f.* **ई** (**आ**) zugekehrt, günstig (*mit Acc., Dat., Gen. oder* —°); °— *u. n. adv.* von vorn, nach vorn, entgegen; *n.* nach- -hin, gegen—zu, auf—los (*Acc., Gen. oder* —°); °**खे** gegenüber (*Gen. oder* —°). °**खी भू** sich zuwenden, günstig erweisen.
अभियान *n.* das Herankommen, der Angriff.
अभियायिन् herankommend, angreifend.
अभियोग *m.* Anwendung, Anstrengung, Fleifs; Angriff; Anklage (*j.*).
अभिराम anmutend, lieblich. *Abstr.* °**ता** *f.*, (**त्व** *n.**).
अभिरूप angemessen, schön, gebildet.
अभिलक्ष्य kenntlich an (—°).
अभिलक्ष्यम् *adv.* nach dem Ziele hin.
अभिलङ्घन *n.* das Hinüberspringen, Übertreten.
अभिलङ्घिन् übertretend.
अभिलाष *m.* Verlangen, nach (*Loc. o.* —°).
अभिलाषपूरयितृक wunscherfüllend.*
अभिलाषिन् verlangend nach (*Loc. o.* —°).
अभिवन्दन *n.* Ehrengrufs.
अभिवाद *m.* Begrüfsung; °**क** begrüfsend.
अभिव्यक्त *s.* **अञ्ज्**.
अभिव्यक्ति *f.* das Offenbarwerden, die Sichtbarkeit.
अभिशङ्का *f.* Misstrauen, Besorgnis.
अभिशस्ति *f.* Verwünschung, Fluch.
अभिशाप *m.* Fluch.
अभिश्री (sich) ordnend; *m.* Ordner.
अभिषव *m.* das Keltern.
अभिषेक *m.* Besprengung, Weihe (*bes. z. König*) Weihwasser; Abwaschung (*r.*).
अभिषेचनीय zur Weihe gehörig; *n.* die Weihe.
1. **अभिष्टि** überlegen, siegreich.
2. **अभिष्टि** *f.* Überlegenheit, Hülfe.
अभिष्टिशवस् kräftig helfend.
अभिसंधान *n.* das Zusammenhalten, die Aussage, Absicht, der Betrug.
अभिसंधि *m.* Absicht, Anschlag, Bedingung; °**पूर्वकम्** mit (einer bestimmten) Absicht.
अभिसार *m.* Angriff, Liebesbesuch; *Pl. Volksname.*
अभिसारिका *f.* zum Liebesbesuch gehend, Buhlerin.
अभिसारिन् sich wohin begebend; *f.* °**रिणी** = *vor.*
अभिस्वरे *Loc.* (*eig.* in Rufweite) hinter (*Gen.*).
अभिहित *s.* **धा**.
अभीक *n.* das Zusammentreffen; °**के** von—her, heraus aus (*Abl.*).
अभीक्ष्णम् jeden Augenblick, wiederholt.
अभीत furchtlos, °**वत्** wie ohne Furcht.
अभीति *f.* Anlauf, Angriff.
अभीप्सु begehrend.
अभीशु *m.* Zügel, Lichtstrahl.
अभीष्ट erwünscht, *n.* Wunsch.
अभुक्त ungenossen.
अभूत nicht gewesen; °**पूर्व** früher n. g.
अभूतलस्पर्श die Erde nicht berührend; *Abstr.* °**ता** *f.*
अभूति *f.* das Nichtsein.
अभूतोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
अभूमि *f.* nicht der (rechte) Ort *o.* Bereich.
अभेत्तर् *m.* Nicht-Durchbrecher, Innehalter.
अभेद nicht verschieden, identisch; *m.* Ungetrenntheit, Nichtverschiedenheit, Identität.
अभोज्य nicht zu essen, ungeniefsbar.
अभ्यधिक überschüssig, überlegen; gröfser, stärker, mehr um (*Abl., Instr. oder* °—); mehr wert, lieber als (—°); vorzüglich, aufserordentlich. *n. adv.*

अभ्यनुज्ञा *f.*, °**न** *n.* Zustimmung, Gutheifsung.

अभ्यनुज्ञापन *n.* Bestärkung.

अभ्यन्तर der innere, nächste; eingeweiht, erfahren in (*Loc.*), wesentlich für (—°). *n.* das Innere, *adv.* hinein.

अभ्यन्तरी कर् dazwischen setzen; einweihen.

अभ्यर्कबिम्बम् gegen die Sonnenscheibe.

अभ्यर्चन *n.* Verehrung.

अभ्यर्ण nahe; *n.* Nähe.

अभ्यर्थन *n.*, °**र्थना** *f.* Bitte.

अभ्यर्धयज्वन् Spenden entgegenbringend.

अभ्यर्हण *n.* Verehrung.

अभ्यर्हणीय ehrwürdig. *Abstr.* °**ता** *f.*

अभ्यवहरण *n.*, °**हार** *m.* das Zusichnehmen, Essen und Trinken.

अभ्यवहार्य geniefsbar; *n.* Speise.

अभ्यागम *m.*, °**न** *n.* das Herankommen.

अभ्याघात *m.* Überfall.

अभ्याश nahe; *m.* Nähe °**शम्** *u.* °**शे** in der Nähe (*mit Gen. o. Abl.*).

अभ्यास *m.* Hinzufügung, Wiederholung; Reduplication (*g.*).

अभ्युत्थित *s.* °**स्था**.

अभ्युदय *m.* Aufgang, Anbruch, Erfolg, Glück, Fest.

अभ्युपगम *m.* Eingeständnis, Zusage.

अभ्युपपत्ति *f.* das Beispringen, der Beistand.

अभ्र *n.* (*m.*) Wolke, Luftraum.

अभ्रातर् *f.* (*auch* **अभ्रातर्**) bruderlos.

अभ्रित bewölkt.

अभ्व, अभ्व u. अभ्व ungeheuer; *n.* Übermacht; das Grauen, Ungetüm.

अम्, अमीति vordringen. *Caus.* **आमयति** Schaden leiden, krank sein.

1. **अम** *Pron.-St.* dieser.

2. **अम** *m.* Andrang, Ungestüm; Schreck.

अमङ्गल *u* °**ल्य** unheilbringend; *n.* Unheil.

अमण्डित ungeschmückt.

अमत unvermutet.

1. **अमति** *f.* Schein.

2. **अमति** arm; *f.* Armut.

3. **अमति** *f.* das Nichtwissen.

अमत्सर uneigennützig.

1. **अमनस्** *n.* kein Geist.

2. **अमनस्** ohne Geist, ohne Gemüt, unverständig.

अमन्तु unberaten, unbewusst.

अमन्त्र ohne Mantra- *d. i.* Vedakenntnis.

अमन्द nicht träge oder dumm. *Abstr.* °**ता** *f.* Klugheit.

अमन्यमान nicht vermutend.

अमर, *f.* **आ** *u.* **ई** unsterblich; *m.* ein Gott.

अमरपक्षपातिन् *n.* Götterfreund.

अमरसदस् *n.* Göttersitz, Himmel.

अमरावती *f.* die Götterstadt (*Indra's Residenz*).

अमरेश्वर *m.* Herr der Unsterblichen, *Bein. Vishnu's o. Indra's*

अमरोपम göttergleich.

अमर्त *u.* **अमर्त्य** unsterblich.

अमर्धन्त् nicht ermüdend.

अमर्ष *m.* Unmut, Ärger.

अमर्षण unmutig, *n.* = *vor.*

अमर्षित *u.* °**र्षिन्** unmutig, unwillig.

अमल *u.* °**लिन** fleckenlos, rein.

अमवन्त् ungestüm, kräftig.

अमहात्मन् nicht hochsinnig.

अमहीयमान (nicht grofs seiend) gedrückt, schmachtend.

अमा *Adv.* daheim, heimwärts.

अमाजुर् *f.* daheim alternd, alte Jungfer.

अमात् (*Abl. adv.*) von heim, von Hause.

अमात्य *n.* Hausgenosse; Minister.

अमानित्व *n.* Bescheidenheit.

अमानुष, *f.* **ई** nicht menschlich, un-, übermenschlich.' *m.* kein Mensch.

अमार्य ungeschickt.

अमाया *f.* keine List; *Instr.* ohne Hintergedanken, redlich.

अमार्जित ungewaschen.

अमावासी *u.* °**स्या** *f.* Neumondsnacht.

अमित ungemessen, unermesslich.

अमिततेजस् von unermesslichem Glanze.

अमितबुद्धिमन्त् von unermesslicher Geisteskraft.

अमितौजस् von unermesslicher Kraft.

अमित्र *m.* Feind; *f.* **आ** Feindin.

अमित्रकर्षण Feinde quälend.

अमित्रता *f.* Feindschaft.

अमिनन्त् nicht verletzend.

अमी s. असौ.
अमीव n., अमीवा f. Leid, Plage, Krankheit.
अमीवचातन, f. ई leidverscheuchend.
अमु Pron.-St., s. असौ.
अमुतस् (= *Abl. von* अदस्), von dort, von hier, darauf.
अमुत्र (= *Loc. von* अदस्) hier, dorthin, in jene(r) Welt.
अमुया (*Instr. adv.*) auf jene Weise; dahin, verloren.
अमूर scharfsinnig.
अमूल wurzellos.
अमूल्य unschätzbar.
अमृक्त unversehrt.
अमृत unsterblich; *m.* Gott; *n.* Unsterblichkeit, Götterwelt, Unsterblichkeitstrank, Nektar.
अमृतत्व *n.* Unsterblichkeit.
अमृतधायिन् Nektar schlürfend.
अमृतमय, *f.* ई unsterblich; ambrosiaartig *oder* aus N. bestehend.
अमृतरश्मि *m.* der Nektarstrahlige, Mond.
अमृतांशु *m. dass.*
अमृष्यमाण nicht ertragend, — leidend.
अमेध्य nicht opferrein, unrein; *n.* Unreines, Kot.
अमेय unermesslich.
अमोघ nicht irrend, nicht vergeblich, unfehlbar.
अमोघदर्शन von nicht vergeblichem (*d. h.* von glückbringendem) Anblick.
अमोघवचन von unfehlbarer Rede.
अमोच्य nicht loszulassen.
अम्बर *n.* Gewand; Luftraum, Himmel (*m.*).
अम्बरीष *m. n.* Bratpfanne; *m. Mannsname.*
अम्बष्ठ *m.* der Angehörige einer gew. Kaste; *Pl. Volksname.*
अम्बा *f.* Mutter; *Voc. oft blosser Ausruf* (*auch an mehrere*): ach!
अम्बु *n.* Wasser.
अम्बुज im Wasser lebend; *n.* Taglotusblüte.
अम्बुद *m.* Wolke. °नाश *m.* Entwölkung.
अम्बुधि *m.* Meer.
अम्बुरय *m.* Strömung.
अम्बुराशि *m.* Meer.
अम्बुरुह *n.* Taglotusblüte.
अम्भस् *n.* Wasser.
अम्भोज *n.* Taglotusblüte.
अम्भोधि *u.* अम्भोनिधि *m.* Meer.
अम्भोरुह *u.* °रुह *n.* Taglotusblüte.
अम्ल sauer.
अम्लान unverwelkt, frisch.
अय *m.* Gang, Lauf.
अयःपिण्ड *m. n.* ein Stück Eisen.
अयज्यु *u.* अयज्वन् unfromm.
अयत्न *m.* keine Mühe; °—, अयत्नेन *u* °त्नतस् *adv.* mühelos.
अयथार्थ unrichtig, falsch.
अयदि (*Loc.*), wo nicht yad steht (*g.*).
अयन gehend, kommend; *n.* Gang, Weg, Lauf.
अयम् dieser, *s.* इदम् *u.* इयम्.
अयशस् *n.* Unehre, Beleidigung; °कर, *f.* ई verunehrend, schändend.
अयस् *n.* Erz, Eisen.
अयस्कान्त *m.* Magnet.
अयस्मय, ई eisern.
अया (*Instr. adv.*) auf diese Weise.
अयाज्य dem *o.* was nicht geopfert werden darf.
अयातयाम wobei die Mühe nicht verloren ist; *n. Pl. eine Art von Yajustexten.*
अयास् unermüdlich.
अयास्य *dass.*; *m. Name eines Weisen.*
अयि *Interj.* (*gew. beim Voc.*) *u. Fragepartikel.*
अयुक्त nicht angespannt, nicht angebracht, unpassend. *n.* unpassende Metapher (*rh.*).
अयुक्तत्व *n.* Unangemessenheit.
अयुग्म, अयुक्, अयुज् *u.* अयुज ohne Genossen, unpaar.
अयुत *m. n.* Myriade.
अयुद्ध unbekämpft, unbekämpfbar; *n.* kein Kampf.
अयुद्ध्वी ohne zu kämpfen.
अये *Interj.*
अयोग *m.* Trennung, Unangemessenheit, Unmöglichkeit. *vgl.* योगायोग.
अयोग्य unbrauchbar, untauglich; *Abstr.* °त्व *n.*

अयोध्य unbezwinglich; *f.* **आ** *N. einer Stadt.*
अयोमय, *f.* **ई** eisern.
अयोहत aus Erz geschlagen.
अर्, इयर्ति, ऋणोति, ऋण्वति, अर्ति bewegen, erregen, erheben (*die Stimme*), darbringen, verschaffen; sich regen, eilen, gelangen zu, erreichen. *Caus.* **अर्पयति** schleudern, werfen, richten auf, anbringen, hineinlegen, auflegen; übergeben, zurückgeben. **उद्** erregen, emporschicken. *Caus.* emporbringen, fördern. **प्र** *Caus.* anregen, beleben. **प्रति** *Caus.* entgegenwerfen, zurückgeben. **वि** (sich) erschliefsen. **सम्** zusammenfügen; zusammeneilen zu (*Acc. o. Loc*). *Caus.* auflegen, übertragen auf, übergeben.
अर *m.* Radspeiche.
अरक्षित unbeschützt.
अरक्षितर् *m.* Nichtbeschützer.
अरजस् staub-, leidenschaftslos.
अरण, *f.* **ई** fern, fremd.
अरणि *u.* **°णी** *f.* Reibholz (*zum Feuermachen*).
अरण्य *n.* Ferne, Fremde; Wald. **°वत्** *adv.*
अरण्यरुदित *n.* vergebliche Klage (*eig.* das Weinen in den Wald hinein).
अरण्यवास *m.* Waldwohnung.
अरण्यवासिन् im Walde lebend; *m.* Waldtier.
अरण्यानि *u.* **°नी** *f.* Wald *u.* Göttin des Waldes.
अरण्यौकस् *m.* Waldbewohner, Einsiedler.
1. **अरति** *m.* (Opfer-)Diener.
2. **अरति** *f.* Unlust.
अरत्नि *m*, Ellbogen.
अरप *u.* **°पस्** unversehrt, wohlbehalten.
अरम् *Adv.* passend, angemessen, genug. **° कामाय** dem Wunsch entsprechend. *Vgl.* 1. **कर्** *u.* **भू**.
अरमति *f.* Ergebenheit, Frömmigkeit *u.* Göttin der F.
अरम्य unangenehm, unliebenswürdig.
अरविन्द *n.* Taglotusblüte. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
अरस *u.* **अरसिक** geschmacklos.
अराण *s.* **अर्**.
अराति *f.* (*eig.* Nichtspende), Missgunst, Feindschaft; Unhold, Feind.
अराल krumm, gewölbt; *m.* **Art Harz.*
अरावन् (nicht spendend), feindselig.
1. **अरि** treu, fromm.
2. **अरि** missgünstig, feindlich; *m.* Feind.
अरिक्त nicht leer; (**°पाणि** nicht mit leeren Händen*).
अरिक्थीय nicht erbberechtigt.
अरित्र *u.* **अरित्र** *m. n.* Ruder.
अरिंदम Feinde bändigend.
अरिप्र fleckenlos (*auch übertr.*).
अरिष्ट unversehrt. *m.* Unglück, *N. eines Baumes.*
अरिष्टताति *f.* Unversehrtheit.
अरिष्टशय्या *f.* Lager einer Wöchnerin.
अरिष्टि *f.* Unversehrtheit.
अरिहन् Feinde tödtend.
अरीढ *u.* **अरीळ्ह** ungeleckt.
अरुज् *u.* **°ज** schmerzlos, gesund.
अरुण, *f.* **आ** (*ved. auch* **ई**), rötlich, goldgelb; *m.* Röte, (*bes.*) die Morgenröte, Sonne.
अरुणप्सु rötlich.
अरुन्धती *f. N. einer Pflanze; eines Sternbildes; der Gattin Vasishṭha's.*
अरुष, *f.* **अरुषी** rot, feuerrot; *m.* Sonne, Tag; *Pl.* Flammen; *f.* Morgenröte.
अरुस् wund; *n.* Wunde.
अरूढमूलत्व *n.* das Nichtfestgewurzeltsein.
अरूप *u.* **°क** gestaltlos.
अरूपण *n.* kein bildlicher Ausdruck (*rh.*).
अरे *Interj. der Anrede.*
अरेपस् fleckenlos.
अरोग gesund; *m.* Gesundheit.
अरोचकिन् appetitlos, schwer zu befriedigen, wählerisch, anspruchsvoll, feinsinnig.
अर्क *m.* Strahl, Sonne *u.* Sonnengott; Lied, Sänger; Art Baum *o.* Strauch.
अर्किन् strahlend, lobsingend.
अर्गल *m. n.* Riegel, Hindernis.
अर्घ्, **अर्घति** wert sein.
अर्घ *m.* Wert, Preis; Berührung, gastliche Aufnahme, Ehrengeschenk.
अर्घोदक *n.* Gastwasser* (*vgl.* **पादोदक**).
अर्घ्य wertvoll, würdig; *n.* = *vor.*

अर्च्, **अर्चति** strahlen, singen, preisen, verehren, schmücken. *Caus.* **अर्चयति** strahlen machen, verehren. **अभि** singen, preisen, verehren. **प्र** anstimmen, preisen.

अर्चन *n.*, °**आ** *f.*, **अर्चा** *f.* Verehrung.

अर्चि *m.* Strahl, Flamme.

अर्चिष्मन्त् strahlenreich, brennend; *m.* Feuer.

अर्चिस् *n.* (*sp. auch f.*) Strahl, Flamme.

अर्छ्, **ऋच्छति** (*nur Praes.*) treffen, erreichen, verletzen.

अर्ज्, **अर्जति** sich verschaffen, erwerben, erlangen. *Caus. Act. u. Med. dass.* **उप** *Caus. dass.*

अर्जक erwerbend.

अर्जन *n.* das Erwerben.

अर्जुन, *f.* **ई** weiſs, licht; *m. N. eines Panduiden.*

अर्ण *m. n.* Woge, Flut; *m. Mannsname.*

अर्णव *m.* (*n.*), **अर्णस्** *n.* Woge, Flut, Strom, Meer.

अर्णसाति *f.* Gewinnung der Ströme *o.* Kampfgewühl.

अर्थ *n.* (*m.*) Streben, Arbeit, Ziel, Zweck, Grund, Sinn, Bedeutung; Vorteil, Glück, Nutzen von (*Instr.*), Lohn, Erwerb, Reichtum, Besitz, Vermögen, Geld, Ding; Sache, Klage (*j.*). *Adj.* —° bezweckend, zu — dienend; *Abstr.* °**त्व** *n.* **अर्थम्** (—°), **अर्थेन**, **अर्थाय**, **अर्थे** (mit *Gen. o.* —°) wegen, um — willen, zu. **अयमर्थः**, **कमर्थम्** *etc.* dieses, was (= haec res, quam rem).

1. **अर्थकाम** *n. Sgl.*, *m. Du. Pl.* das Nützliche und Angenehme (utile cum dulci).

2. **अर्थकाम** Reichtum begehrend.

अर्थकृच्छ्र *n.* Schwierigkeit.

अर्थघ्न, *f.* **ई** das Vermögen schädigend, verschwenderisch.

अर्थतस् um einen Zweck, in der That, dem Sinne nach.

अर्थतृष्णा *f.* Geldgier, Habsucht.

अर्थदत्त *m. Mannsname.*

अर्थदान *n.* Geldgeschenk.

अर्थना *f.* Bitte.

अर्थबन्ध *m.* Stilisierung (*eig.* Sinnverbindung), Text.

अर्थय्, **अर्थयते** (**अर्थति**, **अर्थते**) streben, verlangen, jemand (*Acc. o. Abl.*) um etwas (*Acc.*) bitten. **अभि** jemand (*Acc.*) um etwas (*Acc. Dat. Loc. o.* **अर्थम्** —°) bitten. **प्र** begehren, fordern, bitten, erbitten von (*Abl.*)., werben um (*Acc.*). **सम्** bereit machen, abschlieſsen; urteilen, denken, auf etwas (*Instr. o.* **प्रति** mit *Acc.*) beziehen.

अर्थरुचि geldgierig, habsüchtig.

अर्थवत्ता *f.*, °**त्त्व** *n.* Bedeutsamkeit.

अर्थवन्त् einen Sinn habend, bedeutsam, verständig, zweckmäſsig, reich.

अर्थवाद *m.* Erklärung des Zweckes.

अर्थविद् die Bedeutung kennend.

अर्थव्यवहार *m.* Geldprozess.

अर्थशास्त्र *n.* Lehrbuch der Praxis.

अर्थसिद्ध selbstverständlich.

अर्थान्तर *n.* ein anderes Ding *o.* eine andere Bedeutung.

अर्थार्जन *n.* Erwerb eines Guts.

अर्थितव्य begehrenswert.

अर्थिता *f.*, °**त्व** *n.* das Begehren, die Bitte.

अर्थिन् eifrig, geschäftig, begehrend, begierig nach (*Instr. o.* —°), liebesbedürftig; *m.* Bewerber, Bittender, Kläger (*j.*).

अर्थ्य zweckmäſsig, passend, reich.

अर्द्, **अर्दति** (*ved. auch* **ऋदति**) zerstieben, aufregen, quälen, beunruhigen. *Caus.* beunruhigen, quälen, vernichten.

अर्दन (—°) quälend, peinigend.

अर्ध्, **ऋध्नोति**, **ऋणद्धि**, **ऋध्यति**, °**ते** gedeihen, fördern. *Pass.* zu Stande kommen. **ऋद्ध** reich, wohlhabend, voll. **अनु** fördern, ausführen. **सम्** gedeihen; *p.p.* **समृद्ध** erfüllt, vollkommen, reich, wohlhabend; reichlich, viel. *Caus.* erfüllen, ausführen.

1. **अर्ध** halb, *oft* °— *im Adj. u. Adv.*; *m. n.* Hälfte, Mitte.

2. **अर्ध** *m.* Seite, Teil, Gegend, Ort.

अर्धकृष्ट halb herausgezogen.

अर्धकोटी *f.* fünf Millionen.

अर्धचन्द्र *m.* Halbmond.

अर्धदेव m. Halbgott.
अर्धपथ m. halber Weg.
अर्धपीत halb getrunken.
अर्धबृगल n. halbes Stück.
अर्धभक्षित halb gegessen.
अर्धमागधी f. Halb-Mâgadhî (*ein Dialect*).
अर्धमार्ग m. halber Weg.
अर्धमास m. halber Monat.
अर्धरात्र m. Mitternacht.
अर्धर्च m. Halbvers.
अर्धर्चशस् *Adv.* halbversweise.
अर्धलिखित halb gemalt.
अर्धसमवृत्त n. ein zur Hälfte gleiches Metrum (*in dem Pâda 1 = 3, 2 = 4*).
अर्धहार m. Perlenschmuck aus 64 Schnüren.
अर्धावलीढ halb beleckt.
अर्धोक्त halb gesagt; n. halbe Rede.
अर्धोरुक n. kurzer Überrock.
अर्पण, f. ई verschaffend.
अर्पण n. das Werfen, Darreichen, die Übertragung.
अर्पय् s. अर्.
1. अर्बुद m. Schlange; अर्बुद *N. eines Schlangendämons.*
2. अर्बुद m. *Pl. Volksname.*
अर्बुदशिखर m. *N. eines Berges.*
अर्भ u. अर्भक klein, schwach; m. Knabe.
अर्म m. *Pl.* Trümmer, Ruinen.
1. अर्य u. अर्यु freundlich, hold, treu, fromm.
2. अर्य, f. आ Mann, Frau aus einer der drei ersten, bes. der ersten Kaste.
अर्यमन् (Busenfreund, Gefährte); *N. eines Gottes.*
अर्यम्यु innig befreundet.
अर्वन् u. अर्वन्त् rennend, eilend; m. Ross o. Rosselenker.
अर्वाचीन u. °चीन hergewandt, diesseits o. näher liegend.
अर्वाच् f. अर्वाची hergewandt, zugekehrt; °चं कर् herbeischaffen. n. अर्वाक् herwärts, her, vorwärts, diesseits, vor (*von Zukünftigem*), nach (*von Vergangenem*) *mit Instr. o. Abl.*
अर्शस् n. Hämorrhoiden.

1. अर्ष्, अर्षति dahinschiefsen, strömen. अभि hinströmen zu (*Acc.*).
2. अर्ष्, ऋषति stechen, stecken, stofsen. नि hineinstecken; *p.p.* न्यृष्ट erfüllt, strotzend von (*Instr.*).
अर्ह्, अर्हति (अर्हते) verdienen (*Gutes u. Böses*), wert sein, verpflichtet sein, fähig sein zu (*Acc.*); dürfen, müssen, können (*Inf.*) *Caus.* अर्हयति verehren.
अर्ह verdienend (*Gutes u. Böses*), würdig (*Acc. Inf. o.* —°); passend, angemessen für (*Gen. o.* —°).
अर्हण verdienend (—°); f. आ Verehrung.
अर्हणीय verehrungswürdig.
अर्हन्त् verdienend, würdig; m. ein Würdiger, ein Arhant (*t.t. bei den Buddhisten u. Jainas*).
अलक m. n. Locke; f. आ *N. der Stadt Kubera's.*
अलकम् *Adv.* vergebens, umsonst.
अलक्त m., °क्तक m. n. roter Lack.
अलक्ताङ्क rot gefärbt.
अलक्षित ungezeichnet, unbemerkt.
अलक्ष्य unsichtbar.
अलगर्द m. Schlangenart; f. आ Blutegelart.
अलघु schwerfällig, langsam. °शरीर ermüdet (*eig.* schweren Körpers).
अलंकरण n. das Schmücken, der Schmuck.
अलंकरिष्णु putzsüchtig; *schmückend, putzend (*Acc.*).
*अलंकर्तृ m. der Schmücker.
अलंकार m. das Schmücken, der Schmuck (*auch der Rede*).
अलंकृति u. °क्रिया f. *dass.*
अलङ्घनीय unerreichbar, unantastbar. *Abstr.* °ता f., °त्व n.
अलङ्घित unerreicht, unangetastet.
अलङ्घितपूर्व zuvor nicht übertreten.*
अलज्ज schamlos; f. आ Schamlosigkeit.
अलब्ध nicht erlangt; °वन्त् — habend.
अलम् *Adv.* genug, gehörig, tüchtig; genügend, hinreichend für (*Dat.*); genug mit, fort mit (*Instr. o. Ger.*) *Vgl. unter* कर् u. भू.
अलर्क m. toller Hund, fabelhaftes Tier; *N. einer Pflanze.*

अललाभंवन्त् plätschernd.
अलसं träge, matt.
अलात n. Feuerbrand.
अलांबु (*auch* °बू) *f.* Flaschengurke; *m. n.* die Frucht ders. *u.* ein Gefäſs daraus (*zum Schröpfen*).
अलाभ *m.* Nichterlangung, Verlust.
अलि *m.* Biene; °कुल *n.* Bienenschwarm.
अलिङ्ग ohne Abzeichen; geschlechtslos (*g.*).
अलिन् *m.*, °नी *f.* Biene.
अलिन्द *m.* Terrasse.
अलीक widerwärtig, falsch; *n.* Widerwärtigkeit, Unwahrheit, Falschheit.
अलीकपण्डित afterweise, pedantisch.
अलीकसुप्त *n.* verstellter Schlaf.
अलून unverletzt, ungepflückt.
अलेपक unbefleckt, rein.
अलोभ ohne Begierde; *m.* Begierdenlosigkeit.
अलोमंक *u.* अलोमक, *f.* °मका *u.* °मिका unbehaart.
अलौकिक, *f.* ई im gewöhnlichen Leben nicht vorkommend, auſserordentlich.
अल्गं *m. Du.* die Leisten, Weichen.
अल्प klein, gering; *m.* ein Weniges, *n. adv.* ein wenig. अल्पेन *u.* *अल्पात् leicht, schnell.
अल्पक *dass.*, °कम् *adv.* ein wenig.
अल्पकार्य unbedeutend.
अल्पकालत्व *n.* kurze Frist.
अल्पज्ञ wenig wissend. *Abstr.* °त्व *n.*
अल्पता *f.*, °त्व *n.* Kleinheit, Geringheit.
अल्पतेजस् von wenig Feuer *o.* Energie.
अल्पधी von geringer Einsicht.
अल्पपायिन् schlecht saugend (*Blutegel*).
अल्पपुण्य dessen gute Werke gering sind, unselig.
अल्पबुद्ध wenig —, eben erst erwacht.*
अल्पभाग्य unglücklich. *Abstr.* °त्व *n.*
अल्पभुजान्तर schmalbrüstig.
अल्पशेष wovon wenig übrig ist.
अल्पाङ्ग klein von Körper. *Abstr.* °त्व *n.*
अल्पावशिष्ट wenig übrig geblieben. *Abstr.* °त्व *n.*
अव्, अंवति fördern, erregen, laben, sättigen, schützen, behüten, gern haben. उप zustimmen, zurufen. प्र = *simpl.*
1. अंव ab, herab (*oft* °— *bei Verb. u. Subst.*), *Praep. mit Abl.* von herab (*selten*).
2. अंव *m.* Gunst, Huld.
अवकर *m.* Kehricht.
अवकर्त *m.* ein abgeschnittenes Stück.
अवकर्तन *n.* das Abschneiden.
अवकाश *m.* Platz, Stätte, Gelegenheit.
अवकाशद beherbergend; *m.* Hehler.
अवक्षेप *m.* Verspottung, Hohn.
अवक्षेपण *n.* das Hinabwerfen; = *vor.*
अवखाद *m.* Aufzehrung *o.* Aufzehrer.
अवगम *m.*, °न *n.* Verständnis.
अवगाढ *s.* गाह्.
अवगाह *m.*, °न *n.* das Untertauchen, Bad.
अवगुण्ठन *n.* Verhüllung, Schleier. °वन्त् *u.* कृतावगुण्ठन verschleiert.
अवग्रह *m.* Hemmung, Beeinträchtigung; Trennung der Wortelemente, Pause (*g*).
अवचन sprachlos, stumm.
अवचनीय nicht zu sagen.
अवचय *u.* °चाय *m.* das Abpflücken, Lesen.
अवचारण *n.* die Anwendung; °णीय sich auf die A. beziehend.
अवच्छेद *m.* Abschnitt.
अवज्ञा *f.*, °न *n.* Missachtung.
अवट *m.* Grube.
अवत *m.* Brunnen.
अवतंस *u.* °क *m. n.* Kranz, Diadem.
अवतंसनीय zum Kranze zu flechten.*
अवतंसय्, °यति zum Kranze flechten.*
अवतंसिनी *f.* Kranzträgerin (mit einem K. Geschmückte).*
अवतरण *n.* das Hinabsteigen *o.* -fahren.
अवतार *m.* das Herabsteigen (*bes. der Götter auf die Erde*).
अवदात rein (*auch übertr.*), weiſs, klar.
अवदान *n.* Heldenthat.
अवदार *m.* Durchbruch. °ण zerreiſsend; *n.* das Zerreiſsen.
अवदावद unbestritten.
अवद्य tadelnswert; *n.* Fehler, Schande.
अवधान *n.* Aufmerksamkeit.
अवधारण *n.* Vergewisserung, Bestimmung, Beschränkung, Bejahung.

अवधि m. Grenze, Bestimmungspunkt, Termin. °धी कर् eine Grenze machen, einen Termin bestimmen.
अवधीरण n., °आ f. Verschmähung.
अवधीरय्, °यति zurückweisen, verachten.
अवध्य nicht zu tödten, unverletzbar.
अवध्यता f. Unverletzbarkeit.
अवध्यत्व n., °ध्यभाव m. dass.
अवध्र unzerstörbar.
अवन n. Begünstigung, Gunst.
अवनति f. Niedergang, Untergang.
अवनि f. Wasserlauf, Fluss; Erde (*auch* °नी f.).
अवनिप, °पति, °पाल m. Fürst.
अवनेग्य zum Waschen dienend.
अवनेजन, f. ई dass; n. das Abwaschen.
अवन्त् freundlich, gern; m. *Mannsname.*
अवन्ति m. *Pl. Volksname.*
अवन्ती f. *N. der Stadt Ujjayinî.*
अवन्ध्य nicht unfruchtbar, — vergeblich; erfolgreich, glücklich. °पात sicher treffend (*Pfeil*).
अवपात m. Herabfall.
अवपातन n. das Fällen.
अवबोध m. das Wachen; die Wahrnehmung, Erkenntnis, das Wissen.
अवभङ्ग m., °भञ्जन n. das Brechen, Beugen.
अवभास m. Glanz, Schein, das Erscheinen.
अवभासक erhellend, hervortreten lassend. *Abstr.* °त्व n.
अवभासन n. das Scheinen, Erscheinen, Erhellen.
अवभासिन् glänzend, scheinend, erhellend.
अवभृथ u. °भृथ m. Reinigungsbad (*r.*).
अवम der unterste, nächste, letzte, jüngste.
अवमन्तर् m. Verächter.
अवमन्यक (—°) verachtend, verschmähend.
अवमर्श m. Berührung; Erwägung.
अवमान m., °मानन n., °मानना f. Verachtung, Schimpf, Schande.
अवमानिन् verachtend, verschmähend.
अवयव m. Glied, Teil.
अवयवधर्म m. die Figur pars pro toto (*rh.*).
अवयवरूपक n. eine Art Gleichnis (*rh.*).
अवयवविरूपक n. eine Art Gleichnis (*rh.*).
अवर der untere, geringer, nachstehend, jünger, näher (*opp.* पर), später (*opp.* पूर्व), westlich.
अवरज niedrig geboren, jünger; m. ein Çûdra, jüngerer Bruder; f. आ jüngere Schwester.
अवरवर्ण m. niedrige Kaste; °ज m. ein Çûdra.
अवरेण (*Instr.*) unter (*mit Acc.*).
अवरोध m. Hemmung. Beeinträchtigung, Einsperrung, Harem; *Pl.* die Frauen des Harems.
अवरोधन *dass.*; verschlossener Ort, Heiligtum.
अवरोह m. das Herabsteigen (*übertr.*).
अवरोहण, f. ई herabsteigend; n. das Herabsteigen (*eig. u. übertr.*).
अवरोहिन् herabsteigend (*eig. u. übertr.*).
अवर्तमान nicht gegenwärtig.
अवर्ति f. (*eig.* Niedergang), Mangel, Not; Hunger.
अवर्ष m., °ण n. Regenmangel, Dürre.
अवलम्ब herabhängend; m. Halt, Stütze.
अवलम्बन, f. ई, u. °लम्बिन् herabhängend, sich senkend, lehnend, sich haltend an, liegend auf, etwas annehmend.
अवलिप्त gesalbt; übermütig, stolz.
अवलिप्तता f., °त्व n. Übermut.
अवलेप m., °न n. Salbe; Übermut.
अवलेह m., °न das Ablecken.
अवलोक m., °न n. das Schauen, der Anblick.
अवलोकयितर् m. der Beschauer.
अवलोकिन् schauend, betrachtend.
अवश (*eig.* ohne — *fremden o. eigenen* — Willen); unabhängig, frei; unlustig, ungern (invitus).
अवशग nicht dem (*Gen.*) unterthan.
अवशेष m. Überbleibsel, Rest; *Abstr.* °ता f. कृत्तावशेष bis auf einen Rest abgebrochen.
अवश्य (°—) u. **अवश्यम्** *adv.* notwendig, durchaus.
अवश्यभाव m. Notwendigkeit.
अवश्यभाविन् notwendig sein müssend.
अवश्याय m. Reif, Frost.
अवष्टम्भ m. das Sichaufstützen, Sichverlassen auf, Zuversicht, Mut.

अवष्टम्भमय mutig, tapfer.
1. अवस् n. Förderung, Hilfe, Labung, Lust, Verlangen.
2. अवस् Adv. herab; *Praep.* herab von, unter (*Instr.*).
अवसर m. Gelegenheit, rechte Zeit.
अवसर्पण n. das Herabsteigen.
अवसर्पिणी f. eine absteigende Zeitperiode.
अवसाद m. das Sichsenken, die Abnahme, Niederlage.
अवसादन n. das Niederdrücken, die Gedrücktheit.
अवसान n. das Aufhören, Ruhe, Ende, Tod; Pause, Satz-, Versauslaut.
अवसित s. सा.
अवसितकार्य zufrieden (*eig.* verrichteter Sache).*
अवसितमण्डन fertig geschmückt.*
अवसेक m., °सेचन n. Begiefsung, Blutentziehung.
अवस्कन्द m. Überfall, Angriff,
अवस्कन्दिन् bespringend, angreifend.
अवस्तात् Adv. unten, diesseits; *Praep.* unter (*Gen.*).
अवस्तु n. schlechtes Ding; Unding, Unreales (*ph.*). *Abstr.* °त्व n.
अवस्त्र unbekleidet. *Abstr.* °ता f.
अवस्थ m. penis; f. आ das Erscheinen vor Gericht, die Lage, der Zustand (*oft adj.* —°).
अवस्थान n. das Auftreten, die Lage, das Verweilen.
अवस्थान्तर n. veränderter Zustand, Alteration.
अवस्थिति f. der Aufenthalt, das Verweilen.
अवस्यु Schutz suchend.
अवहनन n. das Dreschen, Aushülsen.
अवहित s. धा.
अवाग्गमनवन्त् sich nach unten bewegend.
अवाङ्मनसगोचर nicht im Bereich der Rede und des Geistes liegend.
अवाङ्मुख, f. ई (mit dem Gesicht) nach unten gekehrt.
अवाचीन abwärts gerichtet.
अवाच्य nicht anzureden; unaussprechlich.
अवाञ्च्, f. अवाची, abwärts, nach unten gerichtet. अवाक् *adv.* nach unten.
1. अवात unangefochten, sicher.
2. अवात windstill, hauchlos.
अवान्तर dazwischen liegend; je anders, verschieden, respectiv.
अवान्तरदेश m. Zwischengegend.
अवाप्ति f. Erreichung.
अवारणीय unaufhaltsam.
अवि m. Schaf. अविका f. Schafmutter.
अविकत्थन nicht ruhmredig.
अविकार ohne Wandel; m. kein Wandel.
अविकृत unverändert, unentwickelt.
अविक्रिया f. keine Veränderung. °यात्मक unveränderlichen Wesens.
अविक्रीत nicht verkauft habend.
अविक्रेय unverkäuflich.
अविक्षत unverletzt.
अविक्षुब्ध unverstört.
अविघ्न u. °घ्नित ungehindert.
अविचक्षण nicht scharfsichtig, einfältig.
अविचल nicht wankend, beharrlich.
अविचार ohne Überlegung; m. (*auch* °न n.) keine Überlegung. *Instr.* unverzüglich.
अविचारज्ञ keine Überlegung kennend.
अविचारयन्त् unüberlegt (*act.*) °रित *dass.* (*pass.*).
अविचार्य nicht zu überlegen.
अविज्ञात unerkannt, unbekannt.
अविज्ञान ohne Kenntnis; n. keine K.
अविज्ञेय nicht erkennbar.
अवितथ nicht unwahr; wahr. n. *adv.*; *N. eines Metrums.*
अवितर् m. Förderer, Helfer.
अविदित ungekannt, unerkannt.
अविद्ध undurchbohrt.
अविद्य ohne Wissen, unwissend.
अविद्यमान nicht vorhanden.
अविद्या f. Unwissenheit.
अविद्वंस् unwissend.
अविधवा f. Nicht-Wittwe.
अविधान n. Nicht-Verordnung; °तस् nicht der Verordnung gemäfs.
अविनय m. Unerzogenheit, Unhöflichkeit.
अविनाशिन् unvergänglich.
अविनीत ungezogen, ungesittet.

अविनोद *m.* Trübseligkeit, Langeweile.
अविभक्त ungeteilt, in Gütergemeinschaft lebend.
अविभावित nicht deutlich wahrgenommen, unerkennbar.
अविभ्रम ohne Koketterie, unaffektiert.
अवियुक्त ungetrennt, von (*Instr.*).
अविरत nicht ablassend, ununterbrochen; *n. adv.*
अविरल dicht, häufig; *n. adv.*
अविरह *m.* Nicht-Trennung; Zusammenbleiben.*
अविरहित nicht verlassen, ungetrennt.
अविरुद्ध ungehemmt, unverpönt; nicht in Widerspruch stehend mit (*Instr. o.* —°).
अविरोध *m.* kein Widerspruch mit, — Nachteil für (—°).
अविरोधिन् ohne Widerspruch mit, — Nachteil für (*Gen. o.* —°).
1. अविलम्ब *u.* °न nicht zögernd.
2. अविलम्ब *m.*, °न *n.* das Nichtzögern.
अविलम्बित nicht säumig, unverzüglich, schnell; *n. adv.*
अविलम्बिन् schnell eintreffend.*
अविलम्ब्य ohne zu zögern.
अविवाह nicht in der Ehe lebend (*Vieh*).
अविवाहिन् nicht zur Ehe passend.
अविविक्त unentschieden.
अविवेनन्त् sich nicht abwendend; wohlgeneigt.
अविशङ्क *u.* °शङ्कित ohne Bedenken, ohne Scheu, arglos.
अविशङ्का *f.* kein Bedenken, keine Scheu.
अविशद undeutlich.
अविशिष्ट nicht verschieden. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
अविशेष unterschiedslos; *m.* kein Unterschied. °षेण *u.* °षतस् ohne Unterschied, im Allgemeinen.
अविशेषित nicht spezificiert.
अविश्रम, °श्रान्त *u.* °श्राम rastlos, unaufhörlich.
अविश्वसनीय unzuverlässig. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
अविश्वास misstrauisch; *m.* das Misstrauen.
अविश्वासजनक Misstrauen erregend.*

1. अविष *n.* kein Gift.
2. अविष ungiftig.
अविषम nicht ungleich; gleich.
1. अविषय *m.* kein Bereich, kein Objekt, Nicht-O., unausführbares Ding für (*Gen.*).
2. अविषय kein Objekt habend.
अविषयमनस् dessen Geist auf kein Objekt gerichtet ist, unweltlich gesinnt.
अविषयीकरण *n.* Nichtobjektivierung (*ph.*).
अविषह्य unerträglich.
अविषाद *m.* Unverzagtheit; °दिन् unverzagt.
अविष्टम् *s.* अव्.
अविष्ट sehr gern annehmend.
अविष्या Begierde, Eifer; अविष्यु gierig.
अविस्पष्ट unklar, trübe; *n. adv.*
अविह्वल unerschüttert.
1. अवीर unmännlich.
2. अवीर männerleer; *n.* Männerleere.
अवीर्य schwach, machtlos.
अवृक harmlos; *n.* Sicherheit.
अवृजिन truglos (*eig.* nicht krumm).
अवृत्ति *f.* Mangel an Lebensunterhalt
अवृषण hodenlos.
अवृष्टि *f.* Regenmangel, Dürre.
अवेक्षण *n.* Hinblick auf, Sorge um (*Gen.*).
अवेक्षा *f.* Vorsorge, Rücksicht auf (*Loc.*).
अवेाचम्, °चस्, °चत् *s.* वच्.
अव्य *Adj.* Schaf-, wollen; *n.* Somaseihe.
अव्यक्त unerschlossen, unbestimmt, undeutlich. °रूप von unbestimmter Form *o.* Art.
अव्यग्र unbekümmert, ruhig; *n. adv.*
अव्यथि nicht wankend.
अव्यभिचारिन् unfehlbar.
अव्यभीचार treu (*in der Ehe*); *m.* Treue.
1. अव्यय *m.* das Nichtausgeben.
2. अव्यय unvergänglich, unveränderlich; *n.* ein Indeclinabile (*g*).
अव्ययात्मन् von unvergänglicher Natur.
अव्ययीभाव *m.* adverb. Compositum (*g*).
अव्यवधान *n.* das Nichtdazwischentreten.
अव्याकृत ungesondert.
अव्याज *m.* kein Falsch; *Adj.* ohne Falsch, natürlich.

अव्यापार *m.* keine rechte Beschäftung; *Pl.* Allotria.

अव्याहृत *n.* das Nichtreden, Schweigen.

अव्युच्छिन्न ununterbrochen.

अव्युष्ट nicht aufgegangen.

1. **अश्**, **अश्नोति**, **अश्नुते** erreichen, erlangen, antreffen, wozu *o.* wohin gelangen (*Acc.*). **अभि**, **प्र**, **वि**, **सम्** *dass.*

2. **अश्**, **अश्नाति** essen, verzehren (*auch* trinken), kosten, geniefsen (*auch übertr.*); *p.p.* **अशित** gegessen. *Caus.* **आशयति** jemd. (*Acc.*) etwas (*Acc.*) geniefsen lassen. *p.p.* **आशित** gespeist, satt. **उप** *u.* **प्र** = *Simpl.*

अशक्त nicht imstande zu (*Inf.*, *Loc.*, *Dat.*).

अशक्ति *f.* Unvermögen, Ohnmacht.

अशक्नुवन्त् nicht könnend (*Inf.*).

अशक्य unmöglich, unthunlich.

अशङ्क *u.* **°ङ्कित** furchtlos; *n. adv.*

अशङ्कनीय nicht zu befürchten.

अशन् *m.* Stein, Himmelsgewölbe.

अशन *n.* das Essen, die Speise.

अशनानशन *n.* das Essen und Fasten.

अशनाया *u.* **अशनाया** *f.* Hunger.

अशनायावन्त् hungrig.

अशनि *f.* (*m.*) Donnerkeil, Blitzstrahl.

अशम् *indecl.* Unheil.

अशरण schutzlos; *n.* Schutzlosigkeit.

अशस् verwünschend, hassend.

अशासन्त् nicht strafend.

अशिक्षित ungelernt; ungelehrt, in (*Acc. o. Loc.*).

अशित *s.* 2. **अश्.**

अशितव्य zu essen.

अशिरस् kopflos.

अशिव unheilvoll, schlimm. *n.* Unheil.

अशिवशंसिन् unheilkündend.

अशीत der achtzigste.

अशीति *f.* achtzig.

अशीतितम der achtzigste.

अशुचि unrein. **°भक्षण** *n.* das Essen von Unreinem. **°भाव** *m.* Unreinheit.

अशुद्ध unrein.

अशुद्धि *f.* Unreinheit.

अशुभ unschön, unangenehm, hässlich, schlecht. *n.* Weh, Unglück.

अशुभमति schlecht gesinnt.

अशून्य nicht leer, nicht vergeblich; **°न्यं कर** vollmachen, ausführen (*Geschäft*).

अशेष *m.* kein Rest; *Adj.* ohne Rest, ganz, vollständig. **अशेषम्**, **°षेण** *u.* **°षतस्** *adv.*

अशोक (glut- *o.* kummerlos). *m.* der Açokabaum.

अशोचनीय nicht zu beklagen.

अशोधयित्वा ohne zu erledigen.

अश्न *m.* Stein; *N. eines Dämons.*

अश्नवामहै *s.* 1. **अश्.**

अश्मक *m. Mannsname; Pl. Volksname.*

अश्मन् *m.* Fels, Stein, Donnerkeil, Himmel. **अश्मन्** *Loc.* am Himmel. *Du.* Himmel und Erde.

अश्मन्मय, *f.* **ई** steinern.

अश्ममूर्धन् einen steinernen Kopf habend.

अश्नार्थ essen bedeutend (*g*).

अश्याम् *s.* 1. **अश्.**

अश्रद्धा *f.* Unglauben.

अश्रद्धेय unglaublich.

1. **अश्रम** *m.* Nichtermüdung.

2. **अश्रम** *u.* **अश्रम** unermüdlich.

अश्रवण *n.* das Nichtvernehmen.

अश्रि *f.* Kante, Schneide.

अश्रिक (*adj.* —°) *dass.*

अश्रु *n.* (*m.*) Thräne.

अश्रुत ungehört.

अश्रोत्र ohrenlos.

अश्व Pferd; *f.* **अश्वा** Stute.

अश्वखुर *m.* Pferdehuf. **°वत्** wie ein Pf.

अश्वत्थ *m.* der heilige Feigenbaum.

अश्वद *u.* **°दा** Rosse schenkend.

अश्वपाल *m.* Pferdehirt *o.* -knecht.

अश्वमेध *m.* Rossopfer.

अश्वयुज् *m.* Pferde anschirrend *o.* mit Pferden bespannt; *f. Sing. u. Du. N. eines Mondhauses.*

अश्वराज *m.* der König der Rosse.

अश्ववन्त् rossereich.

अश्ववृष *m.* Hengst.

अश्वशाला *f.* Pferdestall.

अश्वसेन *m. N. eines Schlangendämons.*

अश्वहृदय *n.* Pferdekenntnis.

अश्वाध्यक्ष *m.* Aufseher der Pferde, Stallmeister.

अश्वानीक *n.* Reiterheer.
अश्वारूढ zu Pferde (gestiegen).
अश्वावन्त् = **अश्ववन्त्**.
अश्विन् rossereich; *m.* Rosselenker; *Du.* die Açvins (*zwei Lichtgötter*).
अषाढ *o.* **अषाळ्ह** unüberwindlich; *m. N. eines Mannes.*
अष्टक achtteilig; *m. N. eines Mannes.*
अष्टगुण *Adj.* achtfach.
अष्टधा *Adv.* achtfach.
अष्टन् acht.
अष्टपाद् achtfüfsig.
अष्टभाग *m.* der achte Teil.
अष्टम, *f.* **ई** der achte; *m.* Achtel.
अष्टरसाश्रय die acht Affekte enthaltend, dramatisch.
अष्टवर्ष achtjährig.
अष्टविध achtfältig.
अष्टाङ्ग acht Glieder (°—); *Adj.* achtgliederig.
अष्टादश *u.* **अष्टादशम** der achtzehnte.
अष्टादशधा *Adv.* achtzehnfach.
अष्टादशन् achtzehn.
अष्टापद् (*Nom.* **°पात्**, **°पदी**) achtfüfsig.
अष्टोत्तर mehr acht.
अष्ट्रा *f.* Stachel (*zum Viehantreiben*).
अष्ठीला *f.* Kugel.
1. **अस्**, **अस्ति** (*Med. 2. Sgl.* **से** *alt nur im Fut. periphr.*) sein, dasein, geschehen. *Mit Gen.* zuteil werden, zufallen; *mit Gen., Dat., Loc.* gehören, eigen sein; *mit Dat.* gewachsen, imstande sein zu. *Mit Adv., bes.* **एवम्** *u.* **तथा**, sich verhalten. **अति** übertreffen (*Acc.*). **अपि** sich bei oder in (*Loc.*) befinden. **अभि** übertreffen, überragen (*Acc.*) mehr sein als (*Abl.*); *zuteil werden (*Gen.*). — **उप** sich in (*Acc.*) befinden, erlangen. **परि** herumbringen (*die Zeit*). **प्र** voransein, hervorragen.
2. **अस्**, **अस्यति** schleudern, schiefsen, werfen; (abwerfen *nur p.p.* **अस्त** °—). **अप** wegwerfen, abwerfen, niederlegen; verlassen. **अभि** (*auch* **असति**, **°ते**) hinwerfen, betreiben, studieren, wiederholen; *p.p.* **अभ्यस्त** verdoppelt, redupliziert (*g.*). **उद्** hinaufwerfen; sich erheben von (*Acc.*). **नि** (*auch* **असति**) niederwerfen, hinlegen, anlegen, anstecken, auflegen, hineinlegen, hineingiefsen; übertragen, anvertrauen. **उपनि** hinwerfen, erwähnen, bemerken. **विनि** (*auch* **असति**) auseinanderlegen, hinlegen, -setzen, -stecken; auftragen, übergeben. **संनि** (*auch* **असति**) zusammenlegen, niederlegen, hinlegen, -setzen; ablegen, aufgeben, fahren lassen. **निस्** ausreifsen, hinauswerfen, vertreiben, vertilgen. **परा** wegwerfen, verstofsen. **परि** herumwerfen; umlegen, anlegen (*Med.*). **विपरि** umkehren, vertauschen; *p.p.* **विपर्यस्त** herumstehend; umgestellt, verkehrt (*g.*). **प्र** fortschleudern, hin-, hineinwerfen. **वि** auseinander werfen, zerstücken, zersprengen, zerstreuen; *p.p.* **व्यस्त** zerteilt, gesondert (*opp.* **समस्त**). **सम्** verbinden, *Pass.* zusammengesetzt, componiert werden (*g.*); *p.p.* verbunden, componiert (*g.*); ganz, alle.
असंयाज्य nicht zum Opfergenossen tauglich.
असंवीत unbedeckt.
असंशय *m.* kein Zweifel; *Adj.* keinen Zweifel hegend.
असंसारिन् nicht dem Kreislaufe des Lebens unterworfen.
असंसृष्ट unberührt, frei von (*Instr.*).
असंस्कार schmucklos; *m.* Schmucklosigkeit.
असंस्कृत ungeschmückt, ungebildet.
असंस्तुत nicht übereinstimmend; widerspenstig.
असंस्थित nicht stille stehend, unruhig.
असकृत् nicht einmal, öfters.
असक्त nicht hängend an (*Loc.*).
असंक्षिप्त nicht zusammengedrängt (nicht abgelegt*).
असंख्य *u.* **असंख्येय** unzählbar.
असङ्ग *u.* **असङ्ग** nicht hängen bleibend, keinen Widerstand findend an (*Loc.*).
असजाति unebenbürtig.
असजात्य ohne Blutsverwandte.

असज्जन *m.* ein schlechter Mensch.
असंज्ञ bewusstlos. *Abstr.* °त्व *n.*
असंज्ञा *f.* Uneinigkeit, Zwiespalt.
असत्कल्पना *f.* Verstellung, Lüge.
असत्कृत schlecht behandelt; *n.* Übelthat.
असत्त्व *n.* das Nichtsein.
असत्त्ववचन keine Realität, kein Ding bezeichnend. *Abstr.* °ता *f.* (*g.*).
असत्पुत्र keinen Sohn habend.
असत्य unwahr; *n.* Unwahrheit, Lüge.
असत्यसंध unzuverlässig.
असदृश unähnlich, unebenbürtig.
असद्ग्रह *m.* schlechter Gedanke, Grille.
असद्भाव *m.* das Nichtdasein, Fehlen.
असन् *n.* Blut; *vgl.* असृज्.
असन *n.* das Schleudern; *f.* असना Geschoss.
असनाम ungleichnamig.
असन्त् nicht seiend, unwahr, schlecht; असती *f.* unzüchtiges Weib; *n.* असत् das Nichtseiende, Unwahrheit, Lüge.
असंतुष्ट unzufrieden, missvergnügt.
असंतोष *m.* Unzufriedenheit.
असंधेय nicht wieder gut zu machen.
असंनिधान *n.*, °निधि *m.* Abwesenheit.
असंनिहित abwesend.*
1. असपत्न kein Nebenbuhler.
2. असपत्न ohne Nebenbuhler.
असम ohnegleichen, unvergleichlich.
असमग्र unvollständig, nicht voll, ganz. *n. adv.*
असमञ्ज *u.* °ञ्जस् *m. N. eines Mannes.*
असमद् *f.* Eintracht.
असमय *m.* Unzeit, unrechte Zeit.
असमर्थ unfähig, nicht imstande zu (*Inf. Dat., Loc. oder* —°). *Abstr.* त्व *n.*
असमस्त nicht zusammengesetzt (*g.*).
असमाप्त unvollendet.
असमीक्ष्य ohne zu betrachten.
असमुद्यम *m.* Lässigkeit, Indolenz.
असमृद्ध unvollkommen.
असंपाद्य nicht zum Studiengenossen zu machen.
असंप्राप्त nicht angelangt, nicht erreicht.
असंबद्ध unverbunden, fremd, unzusammenhängend, thöricht.
असंबाध unbeengt, unbehindert.

असंभव *m.* das Vergehen, Nichtdasein, Mangel, Abwesenheit, Unmöglichkeit.
असंभावित unvollendet, unvollkommen, unmöglich.
असंभावितोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
असंभोज्य nicht zum Speisegenossen zu machen.
असम्यक् *Adv.* unrichtig, falsch. °कारिन् falsch handelnd.
असर्व unvollständig.
असवर्ण nicht aus derselben Kaste, als (*Gen.*).
असश्चत् *u.* असश्चन्त् (*f.* असश्चन्ती) nicht stockend, nicht versiegend.
अससन्त् nicht schlummernd.
असह unfähig zu ertragen.
असहन nicht imstande zu ertragen, neidisch, eifersüchtig.
असहन्त्, *f.* °न्ती nicht ertragend.
असहमान = *vor.*
असहाय ohne Gefährten, ohne Beistand.
असहायिन् *dass.**
असहिष्णु nicht ertragen könnend. *Abstr.* °त्व *n.*
असह्य unerträglich.
असादृश्य *n.* Unähnlichkeit.
असाधक nicht ausführend, unbefriedigend.
असाधन *n.* kein Mittel; *Adj.* ohne Mittel, unausführbar.
असाधारण, *f.* ई nicht gemeinsam, speziell.
असाधारणोपमा Art Gleichnis (*rh.*).
असाधु nicht gut; schlecht, böse gegen (*Loc.*); *m.* ein schlechter Mensch.
असाधुदर्शिन् schlecht sehend, kurzsichtig (*übertr.*).
असाधुवृत्त schlecht gesittet.
असाध्य unausführbar, unerreichbar, unmöglich, unheilbar, unbeweisbar.
असांनिध्य *n.* Abwesenheit (*eig.* Nicht-Nähe).
असामान्य nicht gemein, ungewöhnlich.
असांप्रत unpassend, unrecht; *n. adv.*
असार untauglich, wertlos, eitel.
असि *m.* Schwert.
असित (*f.* असिता *u.* असिक्नी) von dunkler Farbe, schwarz.
असितपीतक, *f.* °तिका dunkelgelb.
असिधारा *f.* Schwertklinge.

असु *m.* (*sp. nur Pl.*) Leben.
असुख unangenehm, schmerzlich; *n.* Kummer, Elend.
असुतृप् lebenraubend *o.* unersättlich,
असुर lebendig, geistig, göttlich; *m.* Geist, höchster Geist; böser Geist, Dämon, Asura. *Abstr.* असुरत्व *n.*
असुरब्रह्म *m.* Priester der Asuras.
असुररक्षस *n. Pl.* die Asuras und Rakshasas.
असुरहन्, *f.* असुरघ्नी Asuras tötend.
असुर्य geistig, göttlich, dämonisch; *n.* Göttlichkeit, Geisterwelt, Götterwelt.
असुलभ nicht leicht zu erlangen. *Abstr.* °त्व *n.*
असुष्वि nicht den Soma pressend; karg.
असुस्थ unwohl (°शरीर krank.*).
असूय्, °यति *u.* °यते murren, grollen (*Dat. o. Acc.*). अभि *dass.*
असूय murrend, ungehalten. *f.* आ Murren, Groll, Unlust.
असूर्यग nicht nach der Sonne hin sich bewegend.
असृज् *n.* Blut.
असेन्य nicht treffend *o.* verletzend.
असोढ unbewältigt.
असौ *m. f.* (अदस् *n. s. bes.*) jener, jene, jenes; der und der; mit एव derselbe.
असौनामन् den und den Namen führend.
अस्कन्न unverspritzt.
अस्खलित nicht strauchelnd, ungehemmt.
अस्खलितचक्र mit ungehemmtem Wagen.
अस्खलितपद sicher (*eig.* wo der Fuſs nicht strauchelt)*.
1. अस्त *n.* das Heim, die Wohnung. *Acc. adv.* heim; *mit Verben des Gehens:* untergehen (*von Gestirnen*), heimgehen, sterben.
2. अस्त *m.* Untergang, der mythische Untergangsberg (*für Gestirne; vgl.* उदय).
अस्तंयन्त् untergehend.
अस्तमय der Untergang.
अस्तमित untergegangen. °मिते (*scil.* सूर्ये) nach Sonnenuntergang.
अस्तर् *m.* Schleuderer, Schütze.
अस्ता *f.* Wurfgeschoss, Pfeil.
अस्तृत *u.* अस्तृत unüberwunden, unüberwindlich.
अस्तेय *n.* das Nicht-Stehlen.
अस्त्र *n.* (*m.*) Wurfgeschoss; Pfeil, Bogen.
अस्त्री *f.* kein Weib, kein Femininum, *also* Masculinum und Neutrum (*g*).
अस्थन् *u.* अस्थि *n.* Knochen.
अस्थान *n.* kein Ort, der unrechte Ort; °— *u. Loc.* am unrechten Ort, ohne Grund.
अस्थिचूर्ण *n.* Knochenmehl.
अस्थिर nicht fest, unstet.
अस्थूल nicht grob; schmächtig, fein.
अस्नातर् nicht badelustig; wasserscheu.
अस्पष्ट unklar, undeutlich, °ष्टोपाधि dessen Bedingendes unklar ist; *Abstr.* °ता (*ph.*).
अस्पृशन्त् nicht berührend.
1. अस्म *Pron.-St. d. 1. Pers.*
2. अस्म *u.* अस्म *Pron.-St. d. 3. Pers.*
3. अस्म nicht mit der Partikel sma verbunden (*g.*).
अस्मत्तस् von uns.
अस्मत्रा bei uns.
अस्मदीय unser.
अस्मद्र्यञ्च् uns zugewandt, *n.* °द्र्यक् *adv.*
अस्मद्विध unseresgleichen, unsereiner.
अस्मयु uns zugethan.
अस्माक unser, der unserige.
अस्मादृश unseresgleichen.*
अस्मृति *f.* Nichterinnerung.
अस्मेहिति *f.* Auftrag für uns.
अस्र *n.* Thräne, *s.* सास्र.
अस्रमुख, *f.* ई bethränten Gesichts, verweint.*
अस्रेध् nicht fehlgehend, fromm, friedlich.
अस्रेधान *dass.*
अस्वतन्त्र unselbständig, unfrei, abhängig.
अस्वप्नज् (*nur Nom. Pl.*) schlummerlos.
अस्वरित nicht mit dem Svarita-Accent versehen. *Abstr.* °त्व *n.* (*g*).
अस्वर्गयोग्य des Himmels unwürdig.
अस्वस्थ unwohl. °चेतन verstörten Geistes.
अस्वस्थता *f.* Unwohlsein.
अस्वातन्त्र्य *n.* Unselbständigkeit, Abhängigkeit.
अस्वाधीन unfrei, abhängig.

अह्, *nur Pf.* आह sagen, sprechen; etwas (*Acc.*) zu jemand (*Dat. o. Acc.*); jemand für — erklären, — nennen (*2 Acc.*). अधि für jemand (*Dat.*) sprechen. अनु hersagen, vorsprechen. अभि etwas wozu sagen, antworten; jemand (*Dat.*) etwas (*Acc.*) mitteilen, einflöfsen. प्र aussagen, verkünden; sagen, sprechen (*wie Simpl.*).

1. अह gewiss, wohl, gerade, eben, nämlich, zwar, *oft nur hervorhebend.*

2. अह *m. n.* (°—) Tag.

अहंकार *m.* Ich- *o.* Selbstbewusstsein.

अहंकार्य das Objekt des Ichbewusstseins bildend.

अहंकृति *f.* = अहंकार.

अहत nicht geschlagen; nicht gewaschen, neu (*Kleid*).

अहन् *u.* अहर् *n.* Tag. अहन्यहनि *u.* अहरहः jeden Tag. उभे अहनी Tag und Nacht.

अहंनामन् Ich heifsend.

अहम् ich. सोऽहम् ich hier.

अहर् *u.* अहस् *n.*, *s.* अहन्.

अहर्निश *n.* Tag und Nacht (°शम् *adv.*).

अहल्या *f. N. einer Frau.*

अहस्त handlos.

अहार्य nicht zu nehmen *o.* zu rauben.

अहि *m.* Schlange, *bes.* Vṛtra.

अहिंसा *f.* das Nichtszuleidetun.

अहिगन्ध *m.* Schlangenähnlichkeit.

अहित ungeeignet, schlecht, schädlich, böse, feindlich; *m.* Feind; *n.* Schaden; Unheil.

अहिहत्य *n.* die Erlegung der Schlange, Vṛtraschlacht.

अहृणान nicht zürnend, freundlich.

अहो *Interj. der Freude, Trauer u. des Staunens.*

अहोरात्र *m. n.* Tag und Nacht.

अह्यंषु *m.* Art Raubvogel.

अह्रस्व nicht kurz, lang.

अह्रुत ungekrümmt.

अह्रुला *f.* das Nichtwanken, der feste Tritt.

आ

1. आ *Adv.* heran, herbei; dazu, ferner; eben, recht, gerade; °— etwas, ein wenig, kaum (*bei Adj. u. Subst.*); bis zu (*bei Adj. u. Adv.*). *Praep.* zu — hin, bis zu (*nach Acc. u. vor Abl.*); bis auf, ausgenommen (*vor Acc.*); von — her von — an (*vor o. nach Abl.*); auf, in, bei, zu (*nach Loc.*).

2. आ *Interj.*, (*bes. bei plötzlicher Erinnerung*).

आकर *m.* Ausschütter, Spender; Fülle, Menge, Gruppe; Mine, Bergwerk.

आकर्ण (°—) *u.* आकर्णम् *adv.* bis ans Ohr.

आकर्णन *n.* das Hinhorchen, Hören, Erfahren.

आकर्णय्, °यति hinhorchen, vernehmen.

आकर्ष *m.* das Heranziehen.

आकर्षण, *f.* ई heranziehend; *n.* = *vor.*

आकल्प *m.* Schmuck, Putz.

आकल्पम् *u.* °ल्पान्तम् bis ans Ende der Welt.

आकाङ्क्षा *f.* Verlangen, Wunsch, Erfordernis; Ergänzung (*g.*). *vgl.* साकाङ्क्ष.

1. आकार *m.* Form, Gestalt, Miene. *Abstr.* °ता *f.*

2. आकार *m.* der Laut â (*g.*).

आकारवन्त् wohlgestaltet, schön.

आकारित (—°) in die Form von — gekleidet.

आकाश *m. n.* Raum, Luftraum, die Luft als das feinste Element (*ph.*); °शे in die Scene *o.* hinter der Scene (*d.*).

आकाशग *u.* °शचारिन् in der Luft wandelnd; *m.* Vogel.

आकाशयान *n.* Gang durch die Luft.

आकाशवर्त्मन् *n.* Luftweg.

आकाशशयन *n.* das Schlafen im Freien.

आकाशसंचारिन् *n.* Luftwandler.*

आकिंचन्य *n.* Besitzlosigkeit, Armut.

आकीम् *Praep.* von — her (*Abl.*).

आकीर्ण *s.* 3. कर्.

आकुटिल etwas gekrümmt.
आकुल verwirrt, bestürzt, unruhig; voll von, bekümmert um (*Instr. o.* —°).
आकुलय्, °यति verwirren, erfüllen; आकुलित verwirrt, erfüllt von.
आकुली कर् verwirren, trüben, erfüllen mit; °कृत erfüllt von.
आकुली भू verwirrt werden *o.* sein.
आकुलीयमान verwirrt, belästigt.*
आकूत *n.* Absicht, Wunsch.
आकृति *f.* Bestandteil, Form, Gestalt.
आके (*Loc. adv.*) in der Nähe.
आकौशल *n.* Ungeschick.
आक्रन्द *m.*, °न्दन *u.* °न्दित *n.* Geschrei.
आक्रम *m.* Anschritt, Angriff.
आक्रमण heranschreitend; *n.* = *vor.*
आक्रान्ति *f.* die Betretung; das Aufsteigen.
आक्रीड *m. n.* Spielplatz, Garten.
आक्रोश *m.* das Anschreien, Schmähung, Beschimpfung.
आक्षिप्तिका *f.* Antrittsgesang (*d.*).
आक्षेप *m.* das Hinwerfen, Hinreifsen; die Hinweisung, Andeutung, Schmähung.
आक्षेपरूपक *n.* Art Gleichnis (*rh.*).
आक्षेपोपमा *f. dass.*
आक्षेपवलन das Hin- und Herwerfen.
आखण्डल *m.* Zerbrecher (*Bein. Indra's*).
आखु *m.* Maulwurf, Maus.
आखेट *m.* Jagd. °क *m. dass.*, Jäger.
आख्या *f.* Benennung, Name; —° *u. Instr.* mit Namen.
आख्यात *n.* Verbum finitum (*g.*).
आख्यातर् *m.* Mitteiler, Lehrer.
आख्यान *n.* Mitteilung, Erzählung, Legende.
आख्यानक *n.* kleine Erzählung; *f.* ई *N. eines Metrums.*
आख्यायिका *f.* = आख्यान.
आख्यायिन् mitteilend, erzählend (—°).
आख्येय mitteilenswert, erzählenswert.
आगति *f.* Ankunft.
आगन्तर् venturus.
आगन्तव्य *n.* veniendum.
आगन्तु *u.* °क ankommend; *m.* Kömmling, Fremdling, Gast.
आगन्तुकता *f.* das (eben erst) Angekommensein.*

आगम hinzukommend; *m* Ankunft; Erwerb, Besitz, Lehre, Ueberlieferung, Wissenschaft; Augment (*g.*).
आगमन *n.* Ankunft.
आगमिन् (gebildet, kunstverständig*).
आगस् *n.* Unrecht, Sünde.
आगस्त्य auf Agasti bezüglich; *m.* Nachkomme des Agasti.
आगामिन् kommend, zukünftig.
आगामुक zu kommen pflegend nach (*Acc.*).
आगार *n.* Wohnung, Haus.
आग्निक, *f.* ई zum Feueropfer gehörig.
आग्नीध्र *m.* der Feueranzünder, *n.* der Feueraltar; आग्नीध्रीय *m.* das auf dem Feueraltar befindliche Feuer.
आग्नेय, *f.* ई auf das Feuer *o.* Agni bezüglich, Feuer-; *n. N. eines Mondhauses.*
आग्रयण *m.* Erstling beim Opfer.
आग्रयणक (*adj.* —°) *dass.*
आग्रहायणी *f.* ein best. Vollmondstag.
आघाट *m.*, आघाटि Cymbel, Klapper.
आघात *m.* Anstofs, Schlag.
आघृणि glühend, heifs.
आङ् = 1. आ (*g.*).
आङ्गारिक *m.* Köhler.
आङ्गिरस, ई *f.* auf Aṅgiras bezüglich; *m. Patron.*
आङ्गूष *m. n.* Loblied.
आच् *das Suffix* â *in* दक्षिणा *etc.* (*g.*).
आचमन *n.* das Wasserschlürfen *o.* Mundausspülen; das dazu gehörige Wasser (*auch* °मनी *f.*, °नीय *n.*).
आचरण *n.* die Herbeikunft.
आचरित *n.* Herbeikommen; Herkunft, Brauch.
आचरितव्य *n.* (es ist) nach Brauch zu handeln.
आचाम *m.* das Wasserschlürfen *o.* Mundausspülen.
आचार *m.* Wandel, Herkommen, Brauch, Sitte.
आचार्य *m.* Lehrer, *bes.* Brahmane.
आचार्यता *f.*, °त्व *n.* das Lehramt.
आचार्यवन्त् einen Lehrer habend.
आचिख्यासु ausdrücken wollend. °सोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

आच्छाद *m.* Gewand

आच्छादक verhüllend; °त्व *n. Abstr.*

आच्छादन *n* Hülle, Bekleidung.

आच्छादिन् (—°) verdeckend.

आज *Adj.* Ziegen-, caprinus; *n.* N. *eines Mondhauses.*

आजि *m. f.* Wettlauf, Kampf.

आजिमुख *n.* Vordertreffen.

आजीगर्ति *m. patron. Name.*

आजीव *m.*, °न *n.* Lebensunterhalt.

आज्ञप्ति *f.* Befehl.

आज्ञा *f. dass.* °कर, *f.* ई Diener, Dienerin. °करत्व *n.* Dienst.

आज्ञान *n.* das Erkennen, Verstehen.

आज्ञाभङ्ग *m.* Bruch eines Befehls; °कारिन् einen Befehl brechend, nicht befolgend.

आज्य *n.* Opferschmalz.

आञ्छ्, आञ्छति ziehen, zerren.

आञ्जन *n.* Salbe, Augensalbe.

आञ्जनगन्धि nach Salbe duftend.

आटविक *Adj.* Wald-, silvester; *m.* Waldbewohner, Förster.

आटोप *m.* Aufgeblasenheit, Stolz.

आडम्बर *m.* Art Trommel, Lärm, Wortschwall.

आढक *m. n.* (*adj.* —° *f.* ई) best. Hohlmafs.

आढ्य wohlhabend, reich.

आणि *m.* der Zapfen der Wagenachse.

आत् (*Abl. adv.*) darauf, dann, ferner, und; so (*im Nachs.*) *Oft durch* इत् *verstärkt.*

आतङ्क *m.* Schmerz, Unruhe, Angst.

आततायिन् einen gespannten Bogen tragend, drohend.

आतप brennend; *m.* Glut, Hitze.

आतपत्र *n.* Sonnenschirm.

आतपवारण *n. dass.*

आता *f.* (*Instr. Pl. auch* आतैस्) Umfassung, Rand.

आताम्र rötlich. °ता *f.* Röte.

आति *u.* आती *f. eine Art Wasservogel.*

आतिथेय, *f.* ई gastlich.

आतिथ्य *dass.*; *n.* gastliche Aufnahme, Gastfreundschaft.

आतुर krank; bekümmert durch (—°).

आत्त *s.* दा.

आत्य *s.* अह्.

आत्म (—°) = आत्मन्.

आत्मक, *f.* आत्मिका (—°) das Wesen von — habend; aus — bestehend; -artig. *Abstr.* °त्व *n.*

आत्मगत mit dem eigenen Selbst verbunden, darauf bezüglich; *n. adv.* zum Selbst *d. h.* für sich (*d.*).

आत्मगति *f.* eigener Weg, eigenes Mittel; *Instr.* von selbst.

आत्मज selbsterzeugt; *m.* Sohn, *f.* आ Tochter.

आत्मज्ञ sich selbst kennend; die Allseele kennend.

आत्मज्ञान *n.* Selbstkenntnis, Kenntnis der Allseele.

आत्मता *f.*, °त्व *n.* Wesenheit.

आत्मन् *m.* Hauch, Leben, Seele, Allseele; Geist, Wesen, Natur, Körper; das eigene Selbst (ipse); *häufig* °— eigen; —° *wie* आत्मक.

आत्मनातृतीय selbdritt; °द्वितीय selbzweit.

आत्मनेपद *n.* die medialen Endungen (*g.*).

आत्मन्वन्त् *u.* आत्मन्विन् beseelt, belebt.

आत्मप्रभ eigenen Glanz habend.

आत्मप्रशंसा *f.* Selbstlob.

आत्मबोद die Allseele kennend; *m.* Kenntnis der Allseele; *Titel eines philosophischen Werks.*

आत्मभू selbstwerdend (*Bein. Brahman's, Vishṇu's u. Çiva's.*

आत्मलाभ *m.* eigener Gewinn.

आत्मवत् *Adv.* wie sich selbst.

आत्मवध *m.*, °वध्या *f.* Selbstmord.

आत्मवन्त् beseelt, belebt; seiner selbst mächtig, verständig.

आत्मविद् die Allseele kennend.

आत्मसंस्थ in sich abgeschlossen.

आत्मसंदेह *m.* Lebensgefahr.

आत्मसम dem eigenen Selbst gleich. *Abstr.* °ता *f.*

आत्मसंभव *m.* Sohn; f. आ Tochter.

आत्मसात् कर् auf sich legen, sich aneignen.

आत्मस्तव *m.* Selbstlob.

आत्महन् die Seele oder sich selbst tötend.

आत्मानपेक्ष ohne Rücksicht auf das Selbst, selbstlos.

आत्मापहार *m.* Selbstverheimlichung.

आत्मार्थम् *u.* °र्थे um seiner selbst willen, für sich.

आत्मीय eigen.

आत्मौपम्य *n.* die Vergleichung mit dem eigenen Selbst.

आत्यन्तिक, *f.* **ई** bis ans Ende dauernd, endgültig.

आत्रेय *m. Patron. von* **अत्रि**.

आथर्वण, *f.* **ई** *Patron. von* **अथर्वन्**.

आदघ्न bis zum Munde reichend.

आदम् °दस् °दत् *s.* 1. **दा**.

आदर *m.* Rücksicht auf (*Loc.*, —°, *oder* — *mit* **अर्थम्**), Achtung, Beachtung. **आदरार्थम्** honoris causa.

आदर्श *m.* Spiegel; Abbild.

आदान *n.* das Begreifen, Packen, Wegnehmen.

आदि *m.* Anfang. **आदौ** am Anfang, zuerst. *Häufig* —° (*auch* **आदिक**) mit — beginnend, — u. s. w. *Abstr.* °त्व *n.*

आदिकर्तर् *m.* der Urschöpfer.

आदितस् *Adv.* von Anfang an.

आदितेय *m.* Sohn der Aditi.

1. **आदित्य** *m. dass.*, Sonnengott, Sonne; *Pl.* die Götter. *n. N. eines Mondhauses.*

2. **आदित्य** den Âditya gehörig; göttlich.

आदित्यमण्डल *n.* die Sonnenscheibe.

आदित्यवत् *Adv.* wie die Sonne.

आदिदेव *m.* Urgott (*Brahman*, *Vishṇu o. Çiva*).

आदिन् essend.

आदिभूत der erste von (*Gen.*) seiend.

आदिम der erste.

आदिमूल *n.* Urgrund.

आदिश् *f.* Anschlag, Absicht.

आदिशे (*Dat. Inf.*) zu zielen auf (*Acc.*).

आदेय zu nehmen.

आदेश *m.* Bericht, Aussage, Wahrsagung, Lehre, Befehl; Substitut (*g.*).

आदेशिन् (—°) anweisend, gebietend.

आद्य der erste; (—°) = **आदि**.

आद्यन्त *n. Sg.*, *m. Du.* Anfang und Ende.

आधमर्ण्य *n.* das Schuldnersein.

आधातर् *m.* der Anleger (des heiligen Feuers); Geber, Verleiher, Lehrer.

आधान *n.* das Anlegen, Zulegen, Bewirken, Hervorbringen.

आधार *m.* Stütze, Unterlage, Grundlage, Behälter, Ort; Sphäre, Gebiet (*g.*).

1. **आधि** *m.* Behälter, Grundlage, Pfand.

2. **आधि** *m.* (*gew. Pl.*), **आधी** *f.* Sorge, Sehnsucht.

आधिक्य *n.* Ueberschuss, das Vorwalten.

आधुनिक jetzig.

आधेय anzulegen; worin enthalten *o.* gelegen.

आध्र dürftig, ärmlich.

आध्वर्यव zum Adhvaryu gehörig; *n.* der Dienst des A.

आन *m.* Gesicht.

आनंश *u.* **आनट्** *s.* 1. **अश्**.

आनतपर्वन् mit gesenkten, *d. h.* nicht hervorstehenden (Rohr-) Knoten, glatt (*Pfeil*). *Vgl.* **नम्**.

आनति *f.* Verneigung, Unterwerfung.

आनन *n.* Mund, Maul, Gesicht.

आनन्तर्य *n.* unmittelbare Folge.

आनन्त्य unendlich; *n.* Unendlichkeit.

आनन्द *m.* (*n.*) Lust, Wonne, Wollust

आनन्दमय, *f.* **ई** aus Wonne bestehend, wonnig. *Abstr.* °त्व *n.*

आनयन *n.* das Herbei- *o.* Zurückbringen.

आनर्श, °र्शुस्, °र्शे; **आनाश** *s.* 1. **अश्**.

आनीति *f.* Herbeiführung.

आनील schwärzlich, bläulich.

आनुपूर्व *n.*, °पूर्वी *f.*, °पूर्व्य *n.* Reihenfolge. *Instr. u. Abl.* der Reihe nach.

आनुषक् *Adv.* der Reihe nach.

आनृण्य *n.* Schuldlosigkeit. °ता *f. dass.*

आनृशंस्य wohlwollend; *n.* das Wohlwollen.

आनेतर्, *f.* °त्री Bringer, -in.

आन्तर interior.

आन्त्र *n.* Eingeweide.

आन्ध्य *n.* Blindheit.

आप्, आप्नोति (**आप्नुते**) erreichen, antreffen, erfahren, erleiden, finden, erlangen, erzeugen; erfüllen, durchdringen, zu teil werden. *Pass.* voll-

werden. *p.p.* आप्त *s. bes.* — *Caus.* आपयति erreichen, erlangen; wozu bringen. *Des.* ईप्सति *u.* °ते *s. bes.* — अनु erreichen; *p.p.* eingetroffen, gekommen. अभि *Caus.* vollenden, erlangen. अव erreichen, erzielen, erlangen, erleiden. परि erreichen, gewinnen; *p.p. s. bes.* — प्र gelangen zu, erreichen, finden, teilhaft werden, erleiden; sich ergeben, folgen, richtig sein, *auch Pass.* (*g.*). *p.p. s. bes.* — *Caus.* gelangen lassen, befördern, abgeben, zuführen, bringen; einbringen (*j.*). संप्र erreichen, treffen, bekommen, erleiden, gelangen zu, kommen. *p.p.* erlangt (habend); gekommen zu, geraten in (*Acc.*); hergekommen, stammend von (*Abl.*). वि durchdringen, erfüllen, reichen bis (आ); *p.p.* durchdrungen, erfüllt von, überströmt mit. सम् erlangen, teilhaft werden, vollenden. *p.p.* vollendet. *Caus.* erreichen lassen, vollbringen. परिसम् worin enthalten sein, wozu gehören (*Loc.*). *p.p.* vollendet, vollkommen.

आपगा *f.* Fluss.

आपण *m.* Markt, Waare.

आपत्ति *f.* Ereignis, Unfall, Not.

आपद् *f.* Unfall, Not.

आपद्गत in Not geraten, unglücklich.

आपन्न (*s.* पद्) erlangt (habend), hineingeraten, elend, unglücklich.

आपन्नसत्त्वा *f.* schwanger.

आपस् *s.* अप्.

आपस्तम्ब *m. N. eines Lehrers. Adj., f.* ई von Â. stammend.

आपाटल rötlich.

आपाण्डु gelblich, weiſs. *Abstr.* °ता *f.*

आपाण्डुर *dass.*

आपात *m.* Hereinbruch. °तस् *adv.* sofort, ex tempore.

आपान *n.* das Zechen, Gelage.

आपार्ष्णि *Adv.* bis an die Fersen.

आपि *m.* Verbündeter, Freund.

आपित्व *n.* Bundesgenossenschaft.

आपीड *m.* Druck; Kranz.

आपीत gelblich.

आपीन *n.* Euter.

आपूरण füllend; *n.* das Füllen.

आपूर्ण voll, *s.* 1. पर्.

आपूर्णमण्डल mit vollem Rund (*Mond u. Gesicht.*).

आप्त (*s.* आप्) erlangt, erzeugt, erfüllt, vollständig, reichlich, geeignet, zuverlässig, vertraut; *m.* Freund.

आप्तकारिन् zuverlässig.

आप्तदक्षिण von reichen Opfergaben begleitet.

आप्तवर्ग *m.* Bekanntschaft (*concr.*).

आप्तवाच् von zuverlässiger Rede, glaubhaft.

आप्ति *f.* Erreichung, Gewinnung.

1. आप्य wässerig, Wasser-; *n. N. eines Mondhauses.*

2. आप्य zu erreichen, zu erlangen.

3. आप्य *n.* Freundschaft, Bundesgenossenschaft.

*आप्रपदम् *Adv.* bis zur Fuſsspitze reichend.

आप्रपदीन *Adj. dass.*

आप्री *f. Pl. N. gewisser Hymnen im Rigveda.*

आप्लव *m.*, आप्लवन *n.*, *आप्लाव *m.* Bad, Waschung.

आबन्ध *m.* Band.

आबाध *m.* Andrang, Beschäftigung, Schmerz (*auch f.* आ).

आबुत्त *m.* hoher Herr.

आब्दिक jährlich, —° jährig.

आभग *m.* Teilnehmer.

आभरण *n.* Schmuck.

आभा *f.* Glanz, Aussehen; *oft* —° ähnlich.

आभास *m.* Glanz, Aussehen; Schein, Trugbild.

आभिजाती *f.*, °जात्य *n.* Adel, Edelmut.

आभिमुख्य *n.* das Zugewandtsein, in's Auge Schauen. °करण *n.* das dazu Veranlassen.

आभिषेक *u.* °षेचनिक (*f.* ई) auf die Königsweihe bezüglich.

आभीक्ष्ण्य *n.* häufige Wiederholung.

आभीर *m. N. eines Volks u. einer verachteten Kaste* (*f.* ई).

आभु leer.
आभू gegenwärtig, Hülfe; *m.* Gehülfe.
आभूति *f.* Vermögen, Macht.
आभोग *m.* Biegung, Rundung, Umfang, Fülle.
आभोगि *f.* Zehrung, Genuss.
आभ्यन्तर innerlich.
आम् *Interj.* (*drückt Erinnerung oder Einverständnis aus*).
आम roh, eingekocht.
आमन्त्रण *n.* Anrede, Anruf.
आमन्त्रित *n.* Anrede, Vocativ (*g.*).
आमय *m.* Krankheit.
आमरणान्त *u.* °णान्तिक bis zum Tode dauernd, lebenslänglich.
आमर्द *m.* das Drücken, Zausen. °र्दिन् zausend.
आमर्श *m.* Berührung.
आमलक *m.*, *f.* ई der Myrobolanenbaum; *n.* die Frucht des M.
आमाद rohes Fleisch essend.
आमावास्य zur Neumondsfeier gehörig; *n.* Neumondsopfer.
आमिक्षा *f.* Quark (*von Milch*).
आमिश्र *u.* आमिश्ल vermengt.
आमिष *n.* Fleisch. °षाशिन् Fleisch essend.
आमिस् *m.* rohes Fleisch.
आमुष्मिक, *f.* ई dortig, jenseitig.
आमूल (°—) *u.* आमूलम् *adv.* von Anfang an *o.* bis auf den Grund.
आमोद erfreuend; *m.* Freude, Wohlgeruch.
*आम्नातिन् der etwas anführt *o.* erwähnt.
आम्नाय *m.* Ueberlieferung, heiliger Text.
आम्र *m.* Mangobaum, *n.* Mangofrucht.
आम्रेड *m.* Wiederholung.
आम्रेडित *n.* die Wiederholung *o.* das wiederholte Wort (*g.*).
1. आय *m.* Zugang, Einkommen.
2. आय *m.* *das Wurzelsuffix* âya (*g.*).
आयत (s. यम्) gestreckt, lang.
आयतन *n.* Standort, Stätte, Sitz (*Abstr.* °त्व *n.*); heiliger Ort, Tempel.
आयतलोचन langäugig.
आयताक्ष, *f.* ई *dass.*
आयति *f.* das Sicherstrecken, die Länge, Zukunft.
आयतेक्षण langäugig.
आयत्त (*s.* यत्) sich befindend in, beruhend auf, abhängig von (*Loc. Gen. o.* —°). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
आयस, *f.* °सी *o.* आयसी eisern, ehern.
आयाति *f.*, °यान *n.* Herbeikunft.
आयाम *m.* Spannung, Hemmung, Einhaltung, Dehnung, Länge. °वन्त् lang.
आयास *m.* Anstrengung, Mühe, Bekümmernis.
आयासयितृ (°तृक, *f.* °त्रिका) bekümmernd.*
आयासिन् (sich) quälend.
1. आयु beweglich, lebendig; *m.* lebendes Wesen, Mensch.
2. आयु *n.* Leben.
आयुध *n.* Waffe.
आयुधभृत् bewaffnet, *m.* Krieger.
आयुधिन् *u.* आयुधीय *dass.*
आयुर्वेद *m.* Heilkunde.
आयुःशेष *m.* Lebensrest; *Adj.* der noch Leben in sich hat. *Abstr.* °ता *f.*
आयुष्काम Leben wünschend.
आयुष्मन्त् der ein langes Leben hat oder haben möge (*oft ehrenvolle Anrede*).
आयुष्य langes Leben verleihend; heilkräftig; *n.* Lebenskraft, langes Leben.
आयुस् *n.* Leben (*oft im Pl.*), Lebenskraft, Lebenselement, Welt.
आयोग *m.* Gespann.
आयोगव *m.* *N. einer Mischlingskaste.*
आयोजन *n.* das Herbeischaffen.
आयोद *m.* *Mannsname* (*patron.*).
आयोधन *n.* Kampf, Schlacht.
आर्, आर्यति preisen; *p.p.* आरित.
आर *m. n.* Erz.
आरक्त rötlich.
आरक्ष *m.*, °क्षा *f.* Schutz, Wache.
आरण्य *Adj.* Wald-, silvester.
आरण्यक *dass.*; *m.* Waldbewohner, Einsiedler. *n.* ein Âraṇyaka (*der im Walde zu studierende Teil eines Brâhmaṇa*).
आरब्ध angefangen (habend), s. रभ्.
आरभ्य von — an (*Abl. o.* —°), *s.* रभ्.
आरम्भ *m.* das Anfassen; Anfang, Unternehmung.

आरम्भण *n.* das Anfassen, der Haltepunkt; Notbehelf *in* **वाचार॰**, *w. s.*

आरव *m.* Geschrei, Gebell, Ton.

आरा *f.* Ahle, Pfriem.

आरात् (*Abl. adv.*) fern, von fern, fern von (*Abl.*); alsbald, sogleich.

आराध *m.* Huldigung.

आराधन für sich einnehmend, günstig stimmend; *n.* das Gedeihen, Gelingen, Vollbringen, Beginnen; das Günstigstimmen, die Huldigung, Verehrung.

आराधयितर् *m.* der Huldiger, Verehrer.

आराध्य einzunehmen, zu gewinnen.

आराम *m.* Lust, Lustgarten.

आराविन् tönend, klingend mit (—॰).

आरुज् *u.* **आरुज** zerbrechend.

आरुण (*f.* **ई**) *u.* **आरुणि** von Aruṇa stammend.

आरूढ *s.* 1. **रुह्**.

आरे (*Loc. adv.*) fern, fern von (*Abl.*).

आरोप *m.*, **॰ण** *n.* das Aufsetzen, Hinstellen; die Uebertragung, Unterstellung, Identification mit (*Loc.*).

आरोपित *s.* **रुह्**.

आरोह *m.* der Reiter; die Besteigung, Aufsteigung (*auch übertr.*), Erhebung; Hüfte (*des Weibes*).

आरोहण, *f.* **ई** aufsteigend; *n.* das Aufsteigen.

आरोहिन् aufsteigend; hinaufführend (—॰).

आर्जव redlich; *n.* Geradheit, Redlichkeit.

आर्जीक *m.* Somagefäſs.

आर्त betroffen durch, geraten in, betrübt, gedrückt, leidend, bekümmert um (*meist* —॰).

आर्तव den Jahreszeiten entsprechend; *n.* Menstruation.

आर्ति *f.* Unfall, Leid, Kummer.

आर्तिहर *m.* Leidtilger.*

आर्त्नी *f.* Bogenende.

आर्त्विज्य *n.* Priesteramt.

आर्द्र feucht, nass, frisch, zart, sanft; *f.* **आ** (*auch Pl.*) *N. eines Mondhauses.*

आर्द्रैधाग्नि *m.* Feuer von frischem Holz.

आर्धधातुक an die schwache Wurzel tretend (*g.*).

आर्य, *f.* **॰आ** *u.* **आरी** zu den Treuen, den eigenen Leuten gehörig, edel geboren, arisch, ein Arier, ein Mann der drei oberen Kasten, Ehrenmann; *Voc.* Herr *oder* Freund. *f.* **आर्या** *N. einer Strophengattung.*

आर्यजुष्ट von Ehrenmännern geschätzt; anständig, edel.

आर्यता, *f.* **॰त्व** *n.* Ehrenhaftigkeit.

आर्यदेश *m.* Arierland.

आर्यपुत्र Sohn eines Ariers oder Ehrenmannes (*Ehrentitel*).

आर्यभट *m. N. zweier Astronomen*; **॰टीय** *n.* das Werk des Â.

आर्यमिश्र *m.* ehrwürdig u. s. w.

आर्यम्ण *n. N. eines Mondhauses.*

आर्यविदग्धमिश्र *m.* ehrwürdig, gelehrt u. s. w.

आर्यलिङ्गिन् die Kennzeichen eines Ariers oder Ehrenmannes besitzend.

1. **आर्यवृत्त** von ehrenhaftem Betragen.

2. **आर्यवृत्त** *n.* ehrenhaftes Betragen.

आर्यागीति *f. N. eines Metrums.*

आर्यावर्त *m.* das Land der Arier (*Ostindien zwischen Himâlaya und Vindhya*); *Pl.* die Bewohner dieses Landes.

आर्ष, *f.* **ई** von den Rishis herrührend, altertümlich.

आर्षभ *Adj.* Stier-, taurinus.

आर्षेय=**आर्ष**.

आर्षेयब्राह्मण *n. N. eines Brâhmaṇa.*

आर्ष्टिषेण von Ṛshṭisheṇa stammend, *patron. Name.*

आलक्ष्य anzuschauen; (kaum) bemerkbar o. sichtbar.

आलपन *n.* Unterhaltung, Gespräch.

आलपित *n. dass.*

आलम्ब herabhängend, geneigt; *m.* Stütze, Halt.

आलम्बन *n.* das Sichfesthalten an, die Stütze, der Halt.

आलम्बिन् (—॰) herabhängend von, ruhend auf.

आलम्भ *m.* das Anfassen, die Berührung.

आलभन *n. dass.*

आलम्भिन् (—॰) berührend.

आलय m. (n.) Wohnung, Haus, Sitz.
आलवाल n. Wassergraben (*um einen Baum*).
आलस्य n. Trägheit.
आलान n. Pfahl zum Anbinden eines Elefanten.
आलापं m. Rede, Gespräch; Gesang (*der Vögel*).
आलापिन् redend.
1. आलि u. °ली f. Freundin.
2. आलि u. °ली f. Streifen, Linie, Reihe, Schwarm.
आलिङ्ग्, °ङ्गति u. °ते, *auch* °ङ्गयति umarmen. प्रति zurück, wieder umarmen.
आलिङ्गन n. Umarmung.
आलीढ n. eine besondere Stellung beim Schiefsen.
आलु u. आलू f. Wasserkrug; n. आलु Floss, Nachen.
आलेखन n. das Kratzen, Ritzen.
आलेख्य n. die Malerei, das Bild. °समर्पित gemalt.
आलेप m., °न n. Einreibung, Salbe.
आलोक m. das Schauen, der Anblick.
आलोकन anschauend; n. = *vor.*
आलोकनीय anzusehen.
आलोकिन् anschauend, betrachtend.
आलोचन n. das Sehen; die Betrachtung, Erwägung (*auch* f. °आ).
आलोचनीय u. आलोच्य zu betrachten, zu erwägen.
आलोहित rötlich.
आवं *Pron.-St. der 1. Pers.*
आवंत् f. Nähe.
आवंपन n. das Hinstreuen; Gefäfs (*auch* f. ई).
आवयं n. Empfängnis.
आवर् s. 1. वर्.
आवरण verhüllend; n. Verhüllung, Hülle, Decke, Gewand.
आवरीवर् s. वृत्.
आवर्जन n. das Geneigtmachen, Gewinnen.
आवर्त m. Drehung, Wirbel, Strudel, Haarwirbel.
आवंर्तन sich umwendend; n. die Umkehr.
आवलि u. °ली f. Streifen, Reihe.
आवश्यक, f. ई notwendig, unumgänglich; n. u. °ता f. Unumgänglichkeit, Notdurft.
आवसति f., °सथं m. Nachtlager, Herberge.
आवह herbeiführend, bewirkend (—°).
आवाप m. das Ausstreuen, Säen, die Beimischung, der Zusatz; Art Handschild, *vgl.* हस्तावाप.
*आवापक m. ein bes. Handschmuck.
आवास m. Wohnung, Aufenthalt. °सिन् bewohnend (—°).
आवि u. आवीं f. Schmerz, *Pl.* Geburtswehen (*adj.* —° f. ई).
आविक *Adj.* Schaf-, wollen; n. Schaffell.
आविंद् f. das Vor-, Mitwissen.
आविद्वंस् kundig.
आविर्भाव m., °र्भूति f. das Offenbarwerden.
आविल trübe, befleckt mit (—°).
आविलय्, °यति trüben, beflecken.
आविष्करण n., °ष्कार m. das Offenbaren, die Bethätigung.
आविस् *Adv.* offenbar, bemerkbar (oft —°). *Mit* कर् sehen lassen, offenbaren, zeigen; *mit* भू offenbar werden, erscheinen.
आवी s. आव्य.
आवृत् f. das Sichherwenden, die Einkehr.
आवृत्ति f. *dass.*; Wiederkehr, Wiederholung.
आवेग m. Aufregung, Bestürzung.
आवेदन n. das Zeigen, Vorführen, die Anzeige; Denunciation (*j*).
आवेश m. Eintritt, Anfall.
आव्य, f. °वी avinus; wollen.
आव्यथा f. leise Rührung.
आश m. Speise.
आशंसन n., आशंसा f. Wunsch, Hoffnung.
आशङ्कनीय zu besorgen.
आशङ्का f. Besorgnis.
आशङ्किन् befürchtend, vermutend (—°).
आशयं m. Aufenthalt, Sitz, Ort; Gemüt, Absicht.
आशंस् f. Wunsch, Erwartung, Hoffnung.
1. आशां f. *dass.* (mit *Gen.*, *Loc.* o. —°). आशया o. आशां कृत्वा in Erwartung von, in Hoffnung auf.
2. आंशा f. Raum, Himmelsgegend.
आशाजनन Hoffnung erweckend.

आशाबन्ध *m.* das Hoffnungfassen (*eig.* -anknüpfen).

आशावन्त् hoffnungsvoll, vertrauend.

आशावासस् *n.* das Kleid der Weltgegenden, *d. i.* die Luft. ° **वस्** (die Luft anziehen) nackt gehen.

आशास्य *n.* zu wünschen, wünschenswert; *n.* Wunsch.

आशित *s.* 2. **अश्**.

आशिन् essend; geniefsend (—°).

आशिर् die dem Somasaft zugesetzte Milch.

आशिष्ठ *Superl. zu* **आशु**.

आशिस् *f.* Bitte, Gebet, Wunsch, Segensspruch.

आशीःक्रिय die Thätigkeit des Bittens ausdrückend (*g.*).

आशीर्वचन *n.*, **°वाद्** *m.* Segenswunsch.

आशीयंस् *Compar. zu* **आशु**; *n.* **°यस्** *adv.*

आशीविष *m.* Giftschlange. **°षोपम** schlangenähnlich *d. h.* giftig (*Pfeil*).

आशु schnell; *n. adv. m.* Ross.

आशुम्लान्त schnell *o.* bald verwelkt.

आशुग schnell gehend, eilend; *m.* Pfeil.

आशुगमन *n.* schneller Gang, Lauf.

आशुया (*Instr. adv.*) schnell.

आशौच *n.* Unreinheit (*r.*).

आश्चर्य seltsam, wunderbar; *n.* Wunder.

आश्रम *m.* Einsiedelei; Lebensstufe des Brahmanen; (*auch* **°पद्** *n.*)

आश्रमवासिन् *m.* Einsiedler.

आश्रय *m.* das Sichanlehnen, Greifen nach; Stütze, Rückhalt, Sitz, Aufenthalt; Träger, Grundlage, Substrat. *Adj.* (—°) sich auf — beziehend, dem — unterliegend.

आश्रयण, *f.* **ई** sich zu — flüchtend, begebend, etwas betreffend (—°); *n.* das Sichbegeben, Anschliefsen.

आश्रयभूत den Halt, die Grundlage bildend.

आश्रयिन् sich lehnend an, wohnend in, bezüglich auf (—°).

आश्रित (*s.* **श्रि**) untergeben, pflegebefohlen; in — lebend (—°).

आश्लेष *m.* Umschlingung, Umarmung; *f.* **आ** (*auch Pl.*) *N. eines Mondhauses.*

आश्व *Adj.* Pferde-, equinus.

आश्वत्थ, *f.* **ई** aus dem Holz des heiligen Feigenbaumes verfertigt.

आश्वास *m.* das Aufatmen, die Erholung, der Trost.

आश्वासिन् aufatmend.

आश्वासन *n.*, **आ** *f.* Erfrischung, Tröstung, Erheiterung.

1. **आश्विन**, *f.* **ई** Reitern gleichend.

2. **आश्विन** den Açvins gehörig oder geweiht.

आषाढ *m.* ein best. Monat.

1. **आस्** Mund, Gesicht, *Instr.* coram.

2. **आस्**, **आस्ते** (**आस्ति**, **आसति**, **°ते**, **आस्यति**, **°ते**) sitzen, sich setzen auf (*Loc.*), dasitzen, weilen, wohnen, ruhen, verbleiben, verharren, sich verhalten, sich befinden (*Adv.*); etwas (*Partic.*, *Adj. o. Subst.*) dauernd thun *o.* sein; obliegen (*Loc.*), *bes.* einer heiligen Handlung (*Acc.*), *auch* esse *mit Gen. o. Dat.* **अधि** sitzen, sich setzen auf, betreten, auf sich nehmen, einnehmen, bewohnen (*Acc.*). *Partic.* **आसीन**. — **अनु** bei *o.* nach jemand sich setzen, jemand umsitzen (*auch Pass.*) **उद्** dasitzen, gleichgültig sein. **उप** dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) **पर्युप** umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. **समुप** dasitzen. **सम्** zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

3. **आस्** *s.* 1. **अस्**.

4. **आस्** *Interj., bes. bei Freude und Unwillen.*

1. **आस** *m.* Asche, Staub.

2. **आस** *m.* Sitz; Nähe, *nur Abl.* **आसात्** aus *o.* in der Nähe.

आसक्ति *f.* das Sichanhängen, die Verfolgung; das Hangen an, die Hingabe an (*Loc. o.* —°).

आसङ्ग *m. dass.*; **°ङ्गिन्** hängend an (—°).

आसञ्जन *n.* das Hängenbleiben, Haften.

आसत्ति *f.* Anschluss, Verbindung.

आसन् *n.* Mund, Rachen.

आसन u. **आसनं** n. das Sitzen, Sichsetzen; die Art zu sitzen, der Sitz.

आसनस्थ sitzend.

आसन्न (s. **सद्**) nahe; n. Nähe. **°काल** m. eben vergangene Zeit (g.). **°वर्तिन्** nahe, in der Nähe befindlich.

आसया (*Instr. adv.*) coram.

1. **आसव** m. destilliertes Getränk, Rum.

2. **आसवं** m. Belebung, Anregung.

आसादन n. das Niedersetzen, Erreichen, Habhaftwerden.

आसार m. Platzregen, Guss.

***आसिका** f. die Reihe zu sitzen.

आसिच् f. Schaale, Schüssel.

आसीन s. 2. **आस्**.

1. **आसुति** f. Gebräu.

2. **आसुति** f. = 2. **आसवं**.

आसुर, f. **ई** geistig, göttlich, dämonisch; ein männl. o. weibl. Asura.

आसेक m., **आसेचन** n. das Begiefsen, Bewässern.

आसेद्धर् m. der jemand in Haft setzt.

आसेध m. die Gefangensetzung, Haft.

आसेवन n., **आसेवा** f. die anhaltende Beschäftigung.

आसेविन् (—°) besuchend, bewohnend, betreibend, geniefsend.

आस्कन्द m. das Hinaufspringen, der Angriff.

आस्क्र m. zusammenhaltend, vereinigt.

आस्तर m., **°ण** n. Streu, Lager, Decke.

आस्तीक m. *N. eines alten Weisen.*

आस्था f. Verlangen nach, Sorge um.

आस्थातर् m. Wagenkämpfer (*eig.* Daraufsteher).

आस्थान n. Standort, Versammlung, Audienz. **आस्थानी** f. Versammlungsort, Audienzsaal.

आस्पद n. Stelle, Aufenthalt, Ort für, Grund zu. **आस्पदी भू** zum Gegenstande des (*Gen.*) werden.

आस्फालन n. das Anprallen, Anschlagen.

आस्फोट m., **°न** n. das Schütteln, Schwenken.

आस्य n. Mund, Rachen, Gesicht.

आस्रावं m. Ausfluss, Gebrechen.

आस्व s. 2. **आस्**.

आस्वाद m., **°न** n. das Kosten, der Genuss (*auch übertr.*).

आस्वाद्य zu kosten, wohlschmeckend. *Abstr.* **°त्व** n.

आस्ते s. 2. **आस्**.

आह s. **अह्**.

आहति f. Schlag, Hieb, Stofs.

आहनन n. das Aufschlagen.

आहनस् schwellend, üppig, geil.

आहरण n. das Ergreifen, Herbeiholen, Darbringen.

आहर्तर् m. der Herbeiholer, Bringer, Ergreifer, Entzieher; Darbringer.

आहवं m. Herausforderung, Kampf.

आहवन n. Opferspende.

आहवनीय m. (**अग्नि**) eins der drei Opferfeuer.

आहार, f. **ई** herbeiholend; m. das Herbeiholen, Zusichnehmen, die Nahrung, Speise; (*adj.* —° f. **आ**).

आहि *das Suffix* âhi *in* **दक्षिणाहि** *etc.* (*g.*).

आहित s. 1. **धा**.

आहिताग्नि m. der das heilige Feuer unterhält.

आहिर्बुध्न u. **°ध्न्य** m. *N. eines Mondhauses.*

आहुति f. Opferspende.

आहुती कर् als Opfer darbringen.

आहूतप्रपलायिन् m. sich der gerichtlichen Vorladung entziehend.

आहो *mit* **स्विद्** oder etwa.

आह्निक täglich (diurnus u. quotidianus).

आह्लाद m. Erquickung, Freude.

आह्लादकर u. **°कारिन्** (—°) erquickend, erfreuend.

आह्लादिन् *dass.*

आह्वय m. Wette; Name.

आह्वा f. Benennung, Name.

आह्वान n. das Anrufen, Herbeirufen; die gerichtliche Vorladung.

आह्वानय्, **°यति** vor Gericht laden.

इ

1. इ *Pron.-St. d. 3. Pers.*

2. इ, एति, (इते —°), अयति *u.* °ते, इयति gehen, kommen (पुनर् wieder —), sich begeben, gelangen zu, geraten in (*Acc.*), zu teil werden (*Acc.*), jemand (*Acc.*) angehen, um etwas (*Acc.*) bitten, herkommen von (*Abl.*), fliehen, verstreichen, vergehen; verharren (*mit einem Partic. Praes. Act. o. Pass. zum Ausdruck einer dauernden Handlung oder eines Zustandes*). *Int.* (*auch in pass. Bed.*) ईयते, *Partic.* ईयान, *bes.* ईमहे wandeln, eilen; angehen, anflehen, jemand um (2 *Acc.*). अच्छ hingehen zu (*Acc.*). अति vorübergehen, überschreiten, übertreffen, weitergehen, verstreichen (*Zeit*). *p.p.* अतीत vorübergegangen; verschwunden aus (—°), tot. अभ्यति *u.* व्यति *dass.* अधि erkennen; studieren, lernen (*bes. Med.*); *p.p.* अधीत gelernt *o.* gelehrt. *Caus.* अध्यापयति (*selten* °ते) studieren lassen, unterrichten. अनु nachgehen, folgen, gehorchen (*Acc.*), gleichen, nachahmen. *p.p.* अन्वित nachgehend; begleitet, begabt, versehen mit (*Instr. o.* —°), vermehrt um (—°). समनु *p.p.* समन्वित begleitet von, versehen mit, erfüllt von (—°). अन्तर् dazwischen treten, ausschliefsen von (*Abl.*). *p.p.* अन्तरित ausgeschlossen, entfernt, getrennt; in — befindlich (—°), verdeckt, verborgen, durch (*Instr. o.* —°). अप weggehen, sich entfernen, verschwinden. *p.p.* अपेत entflohen, ergangen, abweichend von (*Abl. o.* —°). व्यप aus einander gehen, weichen, schwinden, aufhören. *p.p.* व्यपेत getrennt, abweichend von (—°). अपि eintreten, eingehen in (*Acc.*). अभि herangehen, sich nähern, über — hingehen (*Acc.*). gelangen zu, erlangen, jemand (*Acc.*) zu teil werden. *Mit* पश्चाद् nachgehen. अव herabgehen zu, sich einlassen mit, betrachten, erkennen, erfahren, wissen. समव zusammen herabkommen *o.* herabfliefsen; erachten, halten für (इव). आ kommen, von (*Abl.*), *Part.* आयन्त् kommend, zukünftig; *mit Acc.* hingehen zu, gelangen zu, geraten in, zu teil werden. अभ्या kommen, sich begeben zu (*Acc.*); *mit* भूयस् zurückkehren. उदा hinaufgehen, aufgehen (*bes. Gestirne*), hervorkommen. उपा herbeikommen, herzutreten, sich begeben zu *o.* in (*Acc.*) पर्या umherwandeln. प्रत्या zurückkehren nach (*Acc.*). समा zusammen kommen, hingehen zu (*Acc.*). उद् hinaufgehen, aufgehen (*bes. Gestirne*), herausgehen, hervorkommen, sich erheben, erscheinen, entstehen. अपोद् ausweichen, sich entfernen, — entziehen (*Abl.*). अभ्युद् aufgehen, erscheinen. समुद् *dass.* *p.p.* समुदित zusammengekommen, vereinigt. उप herankommen, hintreten, sich begeben von (*Abl.*) zu (*Acc.*); treffen, erlangen, gelangen zu, geraten in, antreten, sich unterziehen, auf sich nehmen (*Acc.*). *p.p.* उपेत (—°) gelangt zu, angetreten habend, zurückgezogen in, begleitet von, angethan, begabt, versehen mit. अभ्युप herbeikommen, gelangen zu, als Teil erwählen *o.* erhalten. समुप zusammenkommen, coire, erlangen, zu teil werden (*Acc.*). *p.p.* समुपेत begabt, versehen mit (*Instr.*) नि hineingehen, -geraten. निस् herausgehen, hervorkommen. परा weggehen, hingehen, scheiden, vergehen, sterben. परेयिवंस् *u.* परेत dahingegangen, verstorben. परि umhergehen, umwandeln, umgeben. *p.p.* परीत umgeben, erfüllt, ergriffen, gequält von (*Instr. o.* —°). विपरि, *p.p.* विपरीत verkehrt (*auch übertr.*). प्र fortgehen, auf-

brechen, vordringen, hinziehen, scheiden, sterben. **प्रेत्य** nach dem Tode. **प्रेत** verstorben. **अनुप्र** nachgehen, folgen. **अपप्र** fortgehen von (*Abl.*). **अभिप्र** herantreten, ins Auge fassen, meinen. *p.p.* **अभिप्रेत** beabsichtigt, gemeint, erwünscht, lieb. **संप्र** zusammeneilen. **प्रति** entgegengehen (*auch feindl.*), zurückkehren, entgegennehmen, anerkennen, glauben. *Pass.* **प्रतीयते** verstanden werden, sich ergeben *o.* herausstellen. *p.p.* **प्रतीत** entschlossen, vertrauend, zuversichtlich, froh, heiter *Caus.* **प्रत्याययति** glauben machen, überzeugen. **वि** auseinander gehen, vergehen, verschwinden. *p.p.* **वीत** vergangen, gewichen; frei von, ohne (°—). **अभिवि** sich von allen Seiten zu (*Acc.*) begeben. **सम्** zusammenkommen, sich vereinigen, zusammenstofsen; *p.p.* **संमित** vereinigt, versammelt, verbunden mit (*Instr. o.* —°).

इकार *m.* der Laut i.

इक्षु *m.* Zuckerrohr.

इक्षुमती *f. N. eines Flusses.*

इक्ष्वाकु *m. N. eines alten Fürsten u. seiner Nachkommen. Pl. N. eines Volkes.*

इङ्ग्, **इङ्गति** *u.* °**ते** sich bewegen. *Caus.* bewegen, rühren. **उद्** *Caus.* schwingen.

इङ्गित *n.* Geberde.

इङ्गुद *m.*, *f.* **ई** eine Art Baum; *n.* die Nuss dess.

इच्छा *f.* Wunsch, Verlangen. *Instr. u.* °— nach Wunsch, Belieben.

इच्छु wünschend, verlangend nach *o.* zu (*Acc.*, *Inf. o.* —°).

इज्य zu verehren, *m.* Lehrer; *f.* **आ** Opfer.

इट *n.* Schilf.

इड् *f.* Labung, Spende, Erguss der Andacht.

इडा, **इळा** *u.* **इला** *f. dass.*, die Göttin der Andacht, die Erde.

इडावन्त् labend, erquickend.

इतर (*n.* °**रम्** *o.* °**रद्**, *letzteres allein in der späteren Spr.*) ein anderer, verschieden von, entgegengesetzt dem, ein anderer als (*Abl. o.* —°). **इतर—इतर** der eine — der andere.

इतरतस् anderswohin, anders als (*Abl.*).

इतरत्र (= *Loc. von* **इतर**) anderswo, sonst.

इतरथा anders, auf andere Weise, sonst.

इतस् (= *Abl. des Pron. St.* **इ**) von hier, von hienieden, von hier an (*auch* °**ऊर्ध्वम्**), von jetzt an, künftig (*auch* °**अपरम्**, **परम्** *u.* **प्रभृति**) danach, daher, dadurch; hier, hienieden; hierher (*auch befehlend* = komm her!) **इतस्ततस्** hier und dort, hierhin und dorthin, hin und her.

1. **इति** so, *zur Hervorhebung eines oder mehrerer zu einer Aufzählung (mit oder ohne* **च**) *verbundener Worte, auch nach einem ganzen eine gesprochene oder blos gedachte Rede enthaltenden Satze; oft nicht zu übersetzen. Mit* **इव**, **उत**, **एवम्**, **स्म** *dass.* **इति कृत्वा** so sagend, damit, darum.

2. **इति** *u.* **इति** *f.* der Gang.

इतिकर्तव्य *n.*, °**कर्तव्यता** *f.*, °**कार्य** *n.*, °**कार्यता** *f.*, °**कृत्य** *n.*, °**कृत्यता** *f.* das zu Thuende, die Notwendigkeit.

इतिथ, *f.* **ई** der und der.

इतिवत् gerade so.

इतिवृत्त *n.* Begebenheit, Ereignis.

इतिहास *m.* Sage, Erzählung, Legende, episches Gedicht.

इतोगत hierher gewandt, hierauf bezüglich.*

इतोमुख hierhergerichtet; *n. adv.* hierher.*

इत्थंविध so beschaffen.

इत्थंगत so gehend, so bewandt; *Loc.* unter solchen Umständen.*

इत्थम् so, auf diese Weise.

इत्थंभू so seiend, so beschaffen.

इत्था so, recht, gar, eben, gerade.

इत्यर्थम् zu diesem Zwecke.

इत्यादि *u.* **इत्येवमादि** *Adj.* so beginnend; *n.* — u. s. w.

इत्वन् (*nur* —°) *u.* **इत्वर** gehend.

इद् (*indecl.*) eben, gerade, nur; *oft expl.*

इदंरूप diese Gestalt habend.

इदम् *n.* (*Nom. Acc. Sgl.*) dies, folgendes; dies alles d. h. die ganze Welt (*oft mit* **सर्वम्**, **विश्वम्**, **सकलम्**); *adv.* hier, hierher, da, jetzt, eben, so.

इदा u. इदानीम् jetzt, eben, gerade, *mit* अह्नस् *o.* अह्नाम् heute.

इध्, इन्ध्, इन्द्धे entzünden, flammen. *Pass.* इध्यते entzündet werden, flammen. *p.p.* इद्ध entflammt (*auch übertr.*). सम् *dass.*

इध्म *m. n.* Brennholz.

इन् *das Suffix* in (*g.*).

इन stark, mächtig.

इनक्ष्, इनक्षति zu erreichen suchen, erstreben.

इन्दीवर *m. n.* blaue Lotusblüte.

इन्दु Tropfen, *bes.* des Soma; Mond.

इन्दुबिम्ब *m.* Mondscheibe.

इन्दुमुख, *f.* ई, *u.* °वदन mondantlitzig.

इन्द्र *m.* der Gott Indra; höchster, erster, Fürst der (—°).

1. इन्द्रगोप *o.* °पा Indra zum Hüter habend.

2. इन्द्रगोप *m.* Coccinelle (ein roter Käfer).

इन्द्रजाल *n.* Indra's Netz, eine bes. mystische Waffe, Blendwerk, Zauber.

इन्द्रजालिक *u.* °जालिन् *m.* Zauberer.

इन्द्रजूत von Indra betrieben *o.* gefördert.

इन्द्रत्व *n.* Indra's Macht; Oberherrschaft.

इन्द्रमद *m.* bes. Krankheit der Blutegel.

इन्द्रय्, °यते nach Indra verlangen.

इन्द्रयु nach Indra verlangend.

इन्द्रवंशा *f. N. eines Metrums.*

इन्द्रवज्र *n.* Indra's Donnerkeil; *f.* आ *N. eines Metrums.*

इन्द्रवन्त् von Indra begleitet; Indra's Genosse.

इन्द्रसेन *m. Mannsname.*

इन्द्रसेना *f.* Indra's Waffe (*personif.*).

इन्द्राग्नि *m. Du.* Indra und Agni.

इन्द्राणी *f.* Indra's Gattin.

इन्द्रायुध *n.* Regenbogen; *f.* आ Blutegelart.

इन्द्रावरुण *m. Du.* Indra und Varuṇa.

इन्द्रिय dem Indra gehörig, ähnlich, lieb; ein Genosse Indra's. *n.* Indra's Macht, Obergewalt, Kraftthat; Kraft, Vermögen (*im Allgem.*); Sinneskraft, Sinnlichkeit, Sinn, Organ.

इन्द्रेषित von Indra geschickt *o.* angetrieben.

इन्ध entflammend.

इन्धन *n.* das Anzünden, die Feuerung, das Brennholz.

इन्व्, इन्, इन्वति, इनोति in Bewegung setzen, treiben, fördern, bewältigen.

इभ *m. n.* Gesinde, Hausgenossenschaft, Familie; *m.* Elefant.

*इभदन्ता *f. N. einer Pflanze.*

इभ्य zum Gesinde gehörig; reich.

इम (*Pron.-St.*) dieser, e, es.

इमथा auf diese Art.

इयक्ष्, इयक्षति erflehen, ersehnen, erlangen.

इयक्षु verlangend.

इयच्चिरम् so lange.

इयत्तक, *f.* °त्तिका tantulus.

इयत्ता *f.* Quantität, Maſs.

इयन्त् so groſs, so viel, tantus. *Instr.* इयता insoweit, darum.

इयम् *f.* (*Nom. Sgl.*) diese. Oft येयम्; सेयम्, इयं सा welche hier; diese hier.

इयर्ति *s.* अर्.

इयेष *s.* 2. इष्.

इरज्य्, °ज्यति, °ज्यते anordnen, lenken.

इरज्यु zurüstend, *m.* Opferbereiter.

इरध्, °धते zu gewinnen suchen.

इरस्य्, °स्यति missgönnen.

इरस्या *f.* Missgunst.

इरा *f.* Labetrunk, Erquickung.

इरावन्त् labend, erquickend. *f.* इरावती *N. eines Flusses; Frauenname.*

इरिण *n.* Rinnsal, Bach, Quelle; Spielbrett.

इरिन् gewaltthätig.

इर्य rührig, rüstig.

इल्, इलति, *Caus.* इलयति stillstehen.

इव (*encl.*) wie, gleichsam, beinahe, etwa, wohl, eben; *oft nur hervorhebend.*

1. इष्, इषति, एषति, इष्यति *u.* इष्णाति (*auch Med.*) in rasche Bewegung setzen, schnellen, aussenden, erheben (*d. Stimme*), antreiben, erregen, fördern; vordringen, streben. *Caus.* इषयति *u.* °ते senden, fördern, erregen, erquicken. *p.p.* इषित.— अनु nachgehen, suchen. प्र antreiben, aussenden, schicken; auffordern, darbringen (*r.*). *Caus.* प्रेषयति *u.* °ते schleudern, werfen, wenden, schicken. अनुप्र *Caus.*

nachsenden, hinschicken. संप्र jemand (*Gen.*) etwas (*Acc.*) zusenden.

2. इष्, इच्छति, °ते, suchen, aufsuchen, wünschen (dass etwas sei *Acc.mitPartic.*), begehren, erbitten (von *Abl.* o. *Loc.*), annehmen, statuieren als, wofür halten (*2 Acc.*) *Mit* न sich weigern. *Pass.* gewünscht, gefordert, anerkannt, angenommen werden, gelten, heifsen. *p.p.* इष्ट *s. bes.* — अनु suchen, forschen. *Caus.* अन्वेषयति *dass.* पर्यनु umhersuchen. अभि suchen, erstreben, wünschen. *p.p.* अभीष्ट erwünscht, angenehm lieb. प्रति suchen, entgegennehmen, empfangen.

3. इष् *f.* Saft, Trank, Labung, Kraft.

1. इष (*nur* —°) suchend.

2. इष saftig, fett.

इषण्य्, °यति *u.* इषण्य्, °ण्यति anregen.

इषय्, इषयति, °ते frisch sein, erfrischen. *Dat. Inf.* इषयध्यै.

इषयु frisch, kräftig.

इषि *f.* Erfrischung, Labung.

इषिध् *f.* Darbringung, Gabe.

इषिर erfrischend, kräftig, munter.

इषीका *f.* Rohr, Binse.

इषु *m. f.* Pfeil.

इषुधि *m.* Köcher.

इषुध्य्, °ध्यति zielen, streben, flehen.

इषुध्या *f.* das Flehen.

इषुध्यु flehend.

इषुमन्त् (इषुमन्त्) mit Pfeilen versehen.

इषूय्, °यति streben.

इष्कृत zugerüstet, bereitet.

इष्कृति *f.* die Zurüstung, Heilung.

1. इष्ट gesucht, erwünscht, lieb, geliebt, angenehm, günstig, (für gut) erachtet, angenommen, geltend als. *n.* Wunsch Verlangen.

2. इष्ट geopfert; *m. n.* das Opfer.

इष्टका *f.* Ziegel.

इष्टनि rauschend.

इष्टर्ग *m.* Vor- *o.* Nebenkämpfer.

इष्टव्रत wunschentsprechend.

इष्टसाधन Erwünschtes herbeiführend.

इष्टापूर्त *n.* Erstrebtes (*o.* Eropfertes) und Lohn, *d. i.* Seligkeit; (*später* Opfer und fromme Werke).

1. इष्टि *f.* Antrieb, Förderung; Helfer.

2. इष्टि *f.* Suchen, Wunsch, Verlangen.

3. इष्टि *f.* (einfaches) Opfer.

इष्ट्वा *s.* यज्.

इष्णुच् *das Suffix* ishṇu.

इष्मिन् treibend, stürmisch.

इष्वास Pfeilschütze; Bogen.

इह hier, hierher, hienieden; jetzt, nun, im Folgenden; (*oft* = *Loc. von* 1. इ).

इहलोक die Welt hienieden (*opp.* परलोक).

इहस्थ hier seiend *o.* bleibend.

ई

ईच्, ईचते (*selten* °ति) sehen, blicken, erblicken, betrachten, wahrnehmen, beachten, berücksichtigen, erwarten; *jemand (*Dat.*) wahrsagen. *Caus.* ईचयति schauen lassen. अप wegsehen; beachten, berücksichtigen, auf (*Acc.*) lauern, warten; erfordern, voraussetzen. अभि anblicken. अव *dass.*; betrachten, berücksichtigen, erwarten, hoffen. अन्वव betrachten, erwägen. प्रत्यव besichtigen, betrachten, prüfen. उद् aufschauen zu, ansehen; warten, erwarten. समुद् aufschauen, erblicken, ansehen, bemerken, berücksichtigen. उप anschauen, erblicken; übersehen, vernachlässigen. निस् hinblicken, betrachten. परि sich umsehen, prüfen, überlegen. प्र hinsehen, erblicken, gewahren, erwägen. अभिप्र ansehen, erblicken. उत्प्र aufschauen; (uneigentlich) benennen (*rh.*). प्रति zusehen, erblicken, erwarten. वि schauen, ansehen, erblicken, überlegen, erforschen, erfahren. अनुवि sich umschauen, hinsehen. अभिवि

ansehen, erblicken. उद्वि hinaufschauen, anschauen. सम् ansehen, betrachten, erwägen. प्रसम् *dass.*

ईक्ष, *f.* ई (—°) sehend, blickend; *f.* आ Blick, Anblick.

ईक्षण *n.* das Sehen, Erblicken, Berücksichtigen; das Auge.

ईक्षणपथ *m.* Gesichtskreis.

ईक्षणिक *u.* °णीक *m.* Wahrsagen.

ईक्षि *das Verbum* ईक्ष् (*g.*).

ईक्षित *n.* Blick.

ईक्षितर्, *n.* °तृ sehend, schauend.

ईङ्ख्, ईङ्खति; *Caus.* ईङ्खयति schaukeln, schütteln. प्र *Caus. Med.* sich schaukeln.

ईङ्खन *n.* das Schaukeln.

ईज्, ईजते bewegen, treiben.

ईड्, ईट्टे preisen, loben, jemand (*Acc.*) anflehen um (*Acc.*, *Gen.*, *Dat.*). ईड्य *u.* ईळेन्य preisenswert. प्र, प्रति, सम् preisen, loben.

ईति *f.* Not, Plage.

ईदृक्ष, *f.* आ, ईदृश् *u.* ईदृश, *f.* ई so beschaffen, solch.

ईप्स्, ईप्सति *u.* °ते (*s.* आप्) zu erlangen suchen, wünschen, begehren.

ईप्सा *f.* Verlangen, Begehren, Wunsch.

ईप्सित (*s.* ईप्स्) begehrt, erwünscht, lieb. *m.* der Geliebte. *n.* Wunsch. °तम erwünschtest, zunächst liegend (*g.*).

ईप्सु erstrebend, begehrend (*Acc.*, *Inf. o.* —°).

ईम् (*encl.*) *zur Vertretung eines Acc. o. bei einem Acc., auch sonst verstärkend, verallgemeinernd und expl.*

1. ईर्, ईर्ते (*selten Act.*) anregen, bewegen, treiben; sich bewegen, sich erheben, hervorkommen, ertönen. *Caus.* ईरयति, °ते erregen, treiben; verkünden, sagen, nennen (*bes. Pass.* genannt werden); (sich) erheben. आ (*auch Caus.*) herbeischaffen, hinstellen. न्या, jemand (*Acc.*) als (*Acc.*) einsetzen. उद् sich erheben, aufstehen, erstehen, *p.p.* उदीर्ण erregt, gesteigert, gehoben (*übertr.*) *Caus.* erheben, erregen, steigern, herausbringen, offenbaren, anstimmen, verkünden, verraten, sprechen; *Pass.* genannt werden, für — gelten, — heifsen (*Nom.*). समुद् *Caus.* aussprechen, äufsern; *Pass.* = उद् *Pass.* प्र sich regen, hervorkommen, vorwärts bringen. *Caus.* treiben, drängen, erregen, anstiften, schicken, richten; anstimmen, aussprechen. सम् zusammenfügen. *Caus. dass.*; hervorbringen, äufsern.

2. ईर् *m.* Herr, Gebieter, Çiva.

ईर *u.* ईरण *m.* Wind.

ईरिण *n.* salzhaltiges Land, Wüste.

ईर्म *m.* Bug, Arm, Vorderschenkel beim Tiere.

ईर्मा *u.* ईर्म (*Instr. adv.*) hier, hierher.

ईर्य anzuregen, anzutreiben.

ईर्ष्य्, ईर्ष्यति neidisch, eifersüchtig sein.

ईर्ष्या *f.* Neid, Eifersucht.

ईर्ष्यालु, ईर्ष्यावन्त् *u.* ईर्ष्यु neidisch, eifersüchtig.

ईवन्त् so grofs.

ईश्, ईष्टे (ईशे) zu eigen haben, besitzen, gebieten, herrschen (*Gen. o. Acc.*), können, vermögen (*Gen. o. Acc. des Inf.*), zu eigen sein, gehören (*Gen.*).

ईश, *f.* आ vermögend zu (*Inf.*), Besitzer, -in; *m.* Herr, Gebieter, Çiva; *f.* ईशा Vermögen, Macht.

ईशन *n.* das Gebieten, Herrschen.

ईशान *u.* ईशान besitzend, herschend, über (*Gen.*); *m.* Çiva.

ईश्वर vermögend zu (*Inf. o. Loc.*; *beim Inf. auf* तोस् *N. Sgl. m. für alle Genera u. Numeri*). *m.* Besitzer (*f.* ई) von (*Gen.*, *Loc. o.* —°), Fürst, Gebieter; reicher, vornehmer, trefflicher Mann, Herr, höchster Gott, Brahman, Çiva.

ईश्वरता *f.* °त्व *n.* Herrschaft.

ईश्वरप्रणिधान *n.* Ergebung in Gott.

ईष्, ईषति *u.* °ते enteilen, weichen, fliehen. उद् emporsteigen.

ईषत् ein wenig, etwas, leichthin (*oft* °—).

ईषत्कर leicht zu thun.

*ईषत्पान leicht zu trinken.

ईषा *f.* Deichsel, *Du.* Doppel- (gabelförmige) Deichsel.

ईह्, ईहते (*selten Act.*) sich bemühen, streben, nach (*Acc.*), zu (*Inf.*). *p.p.* ईहित erstrebt, bestimmt für (*Loc.*).

ईहा *f.* Anstrengung; Streben, Verlangen, Wunsch.

ईहित *n. dass.*

उ

1. उ *Interj.*

2. उ, ऊ (*encl.*) und, auch, doch, nun, eben, bald, gleich, *bes. zur Hervorhebung nach einem Pron. oder einer anderen Partikel, in der späteren Spr. nur nach* अथ (*w. s.*), *nach* न (*s.* नो); *u. nach* किम् (*w. s.*).

3. उ *das Suffix* u (*g*).

4. उ, उनोति rufen.

उक *das Suffix* uka (*g.*).

उकार *m.* der Laut u (*g.*).

उक्त (*s.* वच्) geredet, ausgesprochen, *n.* Wort, Ausdruck.

उक्तपूर्व zuvor *o.* sonst gesprochen.

उक्तप्रत्युक्त *n.* Rede und Gegenrede.

उक्तवन्त् *s.* वच्.

उक्तवाक्य gesprochen habend.

उक्ति *f.* Rede, Wort, Ausdruck, Ausspruch; Gesang.

उक्त्वा *s.* वच्.

उक्थ *n.* Spruch, Preis, Lob.

उक्थिन् preisend, lobend.

उक्थ्य preisens-, rühmenswert.

1. उक्ष्, उक्षति, °ते träufeln lassen, besprengen. *Med.* träufeln (*intr.*) 1. अभि *u.* प्र = *Simpl.*

2. उक्ष्, उक्षति wachsen.

उक्षण *n.* das Besprengen, Weihen.

उक्षण्य्, °यति nach Stieren (Rindern) verlangen.

उक्षण्यु nach Stieren (Rindern) begierig.

उक्षन् *m.* Stier.

उख *m.* Kochtopf; *f.* °खा *dass.*

उखच्छिद् zerbrechlich wie ein Topf, morsch.

उख्य im Topfe befindlich.

उग्र gewaltig, gewaltsam, grofs, streng, ungeheuer, graus; *m.* ein Gewaltiger, Grofser, Gestrenger; *Bein. Çiva's u. Rudra's.*

उग्रता *f.*, °त्व *n.* Gewaltthätigkeit, Strenge.

उग्रप्रभाव grofsmächtig.

उग्रशासन streng waltend.

उग्रसेन *m. Fürstenname.*

उच्, उच्यति Gefallen finden. pflegen. *p.p.* उचित Gefallen findend, gewohnt an (*Gen., Loc. o.* —°), solitus (*act. u. pass.*) angemessen, passend. सम् sich erfreuen an (*Instr.*); *p.p.* समुचित gewohnt, (—°), angemessen, passend zu (*Gen. o.* —°).

उचथ *n.* Spruch, Preislied. उचथ्य preisenswert.

उचितत्व *n.* Angemessenheit, Schicklichkeit.

उच्च hoch (*auch übertr., bes. vom Ton*); *Instr. Pl.* उच्चैस् *adv.* hoch, oben, laut, kräftig; उच्चैर्भू sich erheben, aufstehen. *Compar.* उच्चैस्तर *adj.*, °तराम् *u. Superl.* °तमाम् *adv.*

उच्चण्ड sehr heftig, stark, gewaltig.

उच्चता *f.*, °त्व *n.* Höhe (*übertr.*).

उच्चय *m.* das Auflesen, Sammeln; Haufen, Menge.

उच्चसंश्रय in der Höhe befindlich, hoch schimmernd (*Stern*).

उच्चा *adv.* oben, von *o.* nach oben.

उच्चार aufgehend; *m.* Aussprache, Ausleerung, Stuhlgang.

उच्चारण *n.* das Aussprechen.

उच्चावच hoch und niedrig, verschiedenartig.

उच्चैःकुल *n.* hohes Geschlecht.

उच्चैर्धामन् hochstrahlend.

उच्चैःश्रवस् *N. eines mythischen Rosses.*

उच्छ् *s.* 2. वस्.

उच्छित्ति *f.* Zerstörung, Ausrottung.

उच्छिष्ट (*s.* शिष्) übrig gelassen, einen Rest (von Speise) an sich tragend, *d. h.* unrein (*r.*); *n.* Ueberrest (*bes. von Opfer u. Speise*). *Abstr.* °ता *f.*
उच्छृङ्खल entkettet, zügellos.
उच्छेत्तर् *m.* der Zerstörer, Vernichter.
उच्छेद *m.*, °न *n.* das Abhauen, Zerstören.
उच्छेष *m.*, **उच्छेषण** *n.* der Rest.
उच्छ्रय *m.*, °ण *n.*, **उच्छ्राय** *m.* **उच्छ्रिति** *f.* das Steigen, die Höhe, das Wachsthum.
उच्छ्रित (*s.* श्रि) erhaben, hoch.
उच्छ्वसित *n.* das Ausatmen; der Atem, Lebensbauch.
उच्छ्वास *m. dass.*, die Anschwellung, Erhebung, das Verhauchen, Sterben; der Seufzer.
उच्छ्वासिन् aushauchend, aufatmend, sich hebend.
उज्जयिनी *f. N. einer Stadt.*
उज्जिति *f.* Sieg.
उज्जृम्भ gähnend. °ण *n.* das Gähnen, Hervorbrechen.
उज्जेष siegend.
उज्ज्वल glänzend, (von *o.* wie —°); prächtig.
उज्झ्, **उज्झति** verlassen, aufgeben, fahren lassen, entsenden. *p.p.* **उज्झित** verlassen, frei von (*Instr. o.* —°).
उञ्छ्, **उञ्छति** nachlesen, (*bes. Ähren*). **प्र** wegwischen, tilgen.

उटज *m. n.* Hütte aus Laub.
उडु *f. n.* Stern; °नाथ *m.* Mond.
उडुप *m. n.* Nachen; *m. auch = folg.*
उडुपति *m.* Mond.
उडुमर *u.* **उड्डामर** aufserordentlich.
उड्डीन *u.* **उड्डीयन** *n.* das Auffliegen.
उणादि *m. Pl.* die Uṇâdi-Suffixe (*g*).
उत und, auch, oder (*bes. in Doppelfr. wie lat. an, wobei oft verstärkt durch* **वा**, **आहो**, **स्विद्** *o.* **आहो स्विद्**); *oft nur hervorhebend oder expl.*; *doppelt* (*auch* **उतो**) sowohl–als auch; **उत वा** oder auch; **वा–उत वा** entweder — oder. **किमुत** um wieviel mehr, geschweige.
उताहो *s. vor.*
उतो (**उत** + **उ**) und auch (*s. auch* **उत**).

उत्क sich sehnend (*Inf. o.* —°); Sehnsucht.
उत्कट übermäfsig, aufserordentlich, voll von (—°), trunken, toll.
उत्कण्ठ्, °ण्ठते (den Hals ausrecken) sich sehnen. °ण्ठयति *Caus.*
उत्कण्ठ *u.* °ण्ठित den Hals ausreckend, sehnsuchtsvoll, verliebt.
उत्कण्ठा *f.* Sehnsucht, Verlangen.
उत्कण्ठाकारिन् Sehnsucht erregend.*
उत्कम्प erzitternd; *m.* das Zittern.
उत्कम्पन *n.* das Zittern.
उत्कम्पिन् zitternd.
उत्कर *m.* Auswurf, Haufen, Menge.
उत्कर्ण mit aufgerichteten Ohren.
उत्कर्ष hochfahrend; *m.* Erhebung, Vorrang, Uebermaafs, Trefflichkeit.
उत्कर्षिन् vorzüglich, den Vorrang habend.
उत्कलिका *f.* Sehnsucht, Verlangen; Knospe.
उत्किर (—°) aufhäufend.
उत्कुल entartet.
उत्कृष्ट (*s.* 1. कर्ष्) vorzüglich. *Abstr.* °त्व *n.*
उत्कृष्टोपाधि dessen Bedingendes hoch steht; *Abstr.* °ता (*ph.*).
उत्कोच *m.* Bestechung (*eig.* Krümmung, krummer Weg).
उत्क्रम *m.* das Emporsteigen, Hinausgehen.
उत्क्रमण *n.*, **उत्क्रान्ति** *f. dass.*
उत्क्षिप्ति *f.*, **उत्क्षेप** *m.*, °ण *n.* das Aufwerfen, Hochheben.
उत्खात *n.* das Aufgraben, der unebene Boden.
उत्खातिन् uneben.
उत्तंस *m.* Kranz, Diadem.
उत्तंसय्, °यति bekränzen, zum Kranze verwenden. *p.p.* **उत्तंसित**.
उत्तङ्क *m. N. eines Rishi.*
उत्तम der oberste, höchste, beste, princeps, summus (unter —°), der äufserste letzte; besser als (*Abl.*) die erste Person (*g.*). °— *u. n. adv.*
उत्तमजन *m. Pl.* treffliche Menschen.
उत्तमतेजस् von höchstem Glanze *o.* von höchster Kraft.
उत्तमपुरुष *m.* höchster Geist; erste Person (*g.*).

उत्तमर्ण *m.* Gläubiger.
उत्तमवर्ण *n.* von herrlicher Farbe.
उत्तमसाहस *n.* höchste Geldstrafe.
उत्तमाङ्ग *n.* Kopf.
उत्तर höher, besser, später (als *Abl.*), folgend auf *o.* nach (*Abl.*); nördlich von (*Abl.*); künftig; überlegen, siegreich, gewinnend (*im Prozess*); *n.* Oberfläche, Decke; Norden; Antwort, Klagebeantwortung (*j.*), Widerrede, Oberhand, Überschuss, Folge (*adj.* —° gefolgt von). **उत्तरम्** *adv.* weiter, darauf. **°रतस्** nach Norden *o.* nach oben; nördlich von —, links von (*Gen.*). **°रा** nach Norden (*nördlich von — *Gen. Abl.*); **°राम्** weiter hinaus; **°रात्** von Norden her, von links her. **°राहि** nördlich (*von *Abl.*). **उत्तरेण** nördlich von, links von (*Gen., Abl., Acc. o.* —°).
उत्तरकाल zukünftig; *m.* Zukunft.
उत्तरकोसल *m. Pl.* die nördlichen Kosala.
उत्तरण überschreitend; *n.* das Hinüberkommen.
उत्तरदायक antwortend, widersprechend.
उत्तरपक्ष *m.* nördlicher *o.* linker Flügel; Gegeneinwand (*ph.*).
उत्तरपद *n.* hinteres Glied eines Compositums (*g.*).
उत्तराधर darüber und darunter seiend; *n.* Ober- und Unterlippe, die Lippen.
उत्तरापथ *m.* Nordland.
उत्तरारणि *f.* das obere Reibholz (zum Feuermachen).
उत्तरार्थ des Folgenden wegen geschehend.
उत्तरासङ्ग *m.*, **उत्तरीय** *n.* Obergewand, Decke.
उत्तरोत्तर je folgend, steigend. *n.* Antwort auf Antwort, das Hinundherreden.
उत्तरोत्तरोक्त je später ausgesprochen.
उत्तरोष्ठ *u.* **°रौष्ठ** *m.* Oberlippe.
उत्तान ausgestreckt, ausgebreitet, offen.
उत्तानहृदय offenherzig, arglos.*
उत्तानी कर् aufsperren, öffnen.
उत्तार *m.* das Übersetzen; Rettung.
उत्ताल ungestüm, grausig.
उत्तुङ्ग ragend, hoch.

उत्थ aufstehend; hervorgehend aus, anfangend von (—°).
उत्थान *m.* Urheber; *n.* das Aufstehen, Aufgang, Entstehung; Aufstand, Thatkraft, Energie.
उत्थापन *n.* das Aufstehenmachen, Erwecken.
उत्थित *s.* **स्था**.
उत्पक्ष्मन् *u.* **°क्ष्मल** mit erhobenen Wimpern.
उत्पतन, *f.* **ई** auffliegend; *n.* das Auffliegen.
उत्पत्ति *f.* Entstehung, Ertrag, Product.
उत्पथ *m.* Abweg.
उत्पन्न *s.* **पद्**.
उत्पन्नबुद्धि verständig, klug.
उत्पल *n.* (blaue) Lotusblüte; **°वन** *n.* Lotuswald.
उत्पलिनी *f.* Nymphäengruppe.
उत्पवन *n.* das Reinigen, Reinigungswerkzeug.
उत्पवितर् *m.* Reiniger.
उत्पाटन herausreifsend; *n.* das Ausreifsen.
उत्पाटिन् (—°) herausreifsend.
उत्पात *m.* Ausflug, Sprung, Erscheinung, portentum.
उत्पाद *m.* Entstehung, Geburt.
उत्पादक erzeugend, *m.* Erzeuger.
उत्पादन *f.* **ई** erzeugend; *m.* der Erzeuger.
उत्पीड *m.* das Drücken, der Druck; Strom (*von Thränen*).
उत्प्रास *m.*, **°न** *n.* Spott, Hohn.
उत्प्रेक्षण *n.* das Voraussehen, Ahnen; *auch = folg.*
उत्प्रेक्षा *f.* der bildliche Ausdruck, Vergleich (*rh.*).
उत्प्रेक्षितोपमा *f.* eine Art Gleichnis (*rh.*).
उत्फुल्ल (*s.* 1. **फल्**) aufgeblüht, weit geöffnet.
उत्स *m.* Quelle, Brunnen (*auch übertr.*).
उत्सङ्ग *m.* Schofs, Vertiefung.
उत्सर्ग *m.* das Vonsichgeben, Wegwerfen, die Loslassung, Spende; Entleerung.
उत्सर्जन, *f.* **ई** ausstofsend; *n.* Entlassung.
उत्सर्पण *n.* das Aufgehen, Hinaufgehen.
उत्सर्पिन् aufsteigend, hervorbrechend, aufstrebend; *f.* **°र्पिणी** eine aufsteigende Zeitperiode.
उत्सव *m.* Unternehmung, Fest.
उत्सादन *n.* das Wegbringen; Einreiben.

उत्साह *m.* Kraft, Entschluss, Eifer,* Lust an (—°).
उत्साहकारण Mühe verursachend.*
उत्साहयितर् (**तृक**) Aufwiegler, Störenfried.*
उत्साहयोग *m.* Kraftanstrengung, Energie.
उत्सुक unruhig, aufgeregt, sehnsüchtig, verlangend nach (—°); *besorgt um (*Loc. o. Instr.*).
उत्सुकय्, **°यति** wehmütig stimmen, bekümmern.
उत्सुकवदन mit sehnsuchtsvollem Antlitz.*
उत्सृष्टि *f.* das Hinauslassen.
उत्सेक *m.* Überschwall, Hochmut.
उत्सेध *m.* Erhebung, Höhe.
उत्स्फुर *m.* Sprung.*
1. **उद्** (*nur °— bei Verb., Subst. u. Adj.*) hinauf, auf; hinaus, aus.
2. **उद्**, **उन्द्**, **उनत्ति** *u.* **उन्दति** (*auch Med.*) quellen, benetzen. *p.p.* **उन्न** benetzt, nass. **वि** hervorquellen, benetzen.
उद (*nur °— u. adj. —°*) Wasser.
उदक *n.* Wasser, Reinigung durch Wasser (*r.*). **°कं कर** Wasser spenden (*auch* **°कं दा**, **प्रदा**), sich reinigen. (**उदकं**) **स्पर्श्** Wasser berühren (*r.*).
उदककर्मन् *n.* Wasserspende (*r.*).
उदककार्य *n. dass.*, Abwaschung.
उदकवन्त् mit Wasser versehen; *f.* **उदकवती** *Mädchenname.*
उदकाञ्जलि *m.* eine Handvoll Wasser.
उदकान्त *m.* Wassergrenze. **ओदकान्तात्** bis zu einem Wasser.
उदकार्णव *m.* Behälter der Gewässer.
उदकुम्भ *m.* Krug mit Wasser; *N. eines Arztes.*
उदक्तस् *u.* **उदक्तात्** von oben, von Norden.
उदक्य im Wasser befindlich.
उदग्र hoch, erhaben, heftig; °— sehr, überaus.
उदग्रप्लुत hohe Sprünge machend. *Abstr.* **°त्व** *n.*
उदज *n.* Lotusblüte.
उदञ्च्, *f.* **उदीची** emporgerichtet, nördlich. *n.* **उदक्** *adv.* nach Norden.
उदञ्चन *m.* Schöpfgefäfs.
उदञ्जलि *Adj.* mit emporgehobenen hohlen Händen (vgl. **अञ्जलि**).
उदधि Wasser enthaltend; *m.* Wasserbehälter (*Wolke, See, Fluss*), Meer.
उदधीय्, **°यति** für das Meer halten.
उदन् *n.* Welle, Wasser.
उदन्त *m.* Nachricht.
उदन्त्य jenseit der Grenze wohnend.
उदन्य wogend, wässerig.
उदन्यु nach Wasser verlangend.
उदन्वन्त् wogend, wasserreich; *m.* das Meer.
उदय *m.* der Aufgang, Aufgangsberg (*vgl.* **अस्त**) das Erscheinen; der Ausgang, Erfolg, Ertrag.
उदयगिरि, **°याचल**, **°योर्वीभृत्** *m.* Aufgangsberg (*vgl.* **अस्त**).
उदयन *n.* Aufgang, Ausgang; *m. Mannsname.*
उदयाधिप *m.* Herr des Aufgangs (*der Sonnengott*).*
उदर *n.* (*adj.* —° *f.* **आ** *u.* **ई**) Bauch, Mutterleib, Wasserbauch (*Krankheit*), Höhlung.
***उदरंभरि** der nur seinen Bauch pflegt, Schlemmer.*
उदर्क *m.* das Hervorbrechen, Ertönen, die Folge, Zukunft.
उदश्रु weinend.
उदहार, *f.* **ई** Wasser holend.
उदात्त erhoben, hoch, berühmt, hochbetont; *m.* der Acut (*g.*).
उदान *m.* der Einhauch (*einer von den Winden im Körper*).
उदार erregend; erhaben, edel, ausgezeichnet.
उदारता *f.*, **°त्व** *n.* Erhabenheit.
उदारचरित von edlem Benehmen.
उदारधी von edlem Verstande.
उदासीन (*s.* **आस्**) unbeteiligt, gleichgültig, *m.* ein Unparteiischer.
उदाहरण *n.* Rede, Beispiel.
उदाहार Wasser holend; *m.* das W.-holen.
उदित *s.* 2. **इ** *u.* **वद्**.
उदिति *f.* Aufgang, Weggang.
उदीक्षा *f.* das Auf-, Hinblicken, Warten.

उदीची s. **उदच्**.
उदीचीन nördlich gewandt.
उदीच्य u. **उदीच्य** nördlich.
उदीरण n. das Schleudern, Aussprechen.
उदुम्बर m. Art Feigenbaum und dessen Frucht.
उदुम्बल kupferfarben, braunrot.
उदेतोस् (*Abl. Inf.*) Aufgang.
उदोजस् übermächtig.
उद्गता f. *N. eines Metrums.*
उद्गम m. der Aufgang (*der Gestirne*), das Aufsteigen, Hervorkommen, Erscheinen. *Abstr.* °**त्व** n.
उद्गमन n. *dass.*
उद्गमनीय n. ein reines Gewand.
उद्गातर् m. der Vorsänger (ein bes. Priester).
उद्गार m. das Auswerfen, Ausströmen, die Flut.
उद्गारिन् (—°) auswerfend, ausströmend.
उद्गिरण n. das Ausspeien, Erbrechen.
उद्गीति f. *N. eines Metrums.*
उद्गीथ m. (*n.*) das Vorsingen (*r.*).
उद्ग्रहण n. das Herausnehmen.
उद्ग्राह m. Aufnahme.
उद्ग्रीव mit aufgerichtetem Halse.
उद्घट्टन n. Schlag, Ausbruch.
उद्घाट m. das Öffnen. °**क** m. Schlüssel.
उद्घाटन öffnend; n. das Öffnen.
उद्घाटिन् öffnend.
उद्घात m. Stofs, Schlag.
उद्घातिन् holperig, uneben.
उद्घोष m. das Ausrufen. °**क** der Ausrufer.
उद्घोषण n. das Ausrufen.
उद्दण्ड mit erhobenem Stabe.
उद्दाम entfesselt, mafslos, reichlich; voll von (—°). n. u. °— *adv.*
उद्दालक m. (*eig.* Aufreifser) *Mannsname.*
उद्दिश्य (s. 1. **दिश्**, *eig.* hinzeigend auf) gegen, auf, nach, zu, in Bezug auf, in Betreff von, über.
उद्देश m. Hinweis, Angabe; Ort, Gegend.
उद्द्योत aufleuchtend; m. das Aufleuchten.
उद्धत (s. **हन्**) angeschlagen, erregt, heftig, stark, laut, hoch, stolz, übermütig.
उद्धरण n. das Aufheben, Herausziehen, Befreien.
उद्धार m. *dass.*, die Auslassung, Tilgung, (ausgeschiedener) Teil.
उद्धूलय् °**यति** bestreuen. *p.p.* °**लित**.
उद्धृत s. **धर्** u. **हर्**.
उद्धृति f. das Herausziehen, Rettung.
उद्बाष्प Thränen vergiefsend. *Abstr.* °**त्व** n.
उद्भट hervorragend, aufserordentlich.
उद्भव m. Entstehung, Geburt, Ursprung.
उद्भिज्ज aus der Erde sprossend.
उद्भिद् hervorbrechend; f. Spross, Pflanze.
उद्भूति f. Entstehung, Emporkommen, Gedeihen.
उद्भेद m. Durchbruch, Zutagetreten.
उद्भ्रान्त n. (s. **भ्रम्**) das Sicherheben, das Sichaufschwingen.
उद्भ्रान्तक umherirrend; n. = *vor.*
उद्मन् n. das Wogen, Fluten.
उद्यम m. Erhebung, Anstrengung, Mühe, Fleifs. °**भृत्** sich anstrengend, thätig.
उद्यान n. das Hinausgehen; der Lustgarten.
उद्यानपाल, f. **ई**; °**पालक**, f. °**पालिका** Gärtner, Gärtnerin.
उद्यानमाला f. eine Reihe von Gärten.
उद्योग m. Anstrengung, Bemühung.
उद्योगिन् sich anstrengend, fleifsig.
उद्र m. Art Wassertier.
उद्रिन् wasserreich.
उद्वत् f. Höhe, Anhöhe.
उद्वर्तन zersprengend; n. das Aufspringen; die Einreibung.
उद्वह hinauf-, weiterführend, fortsetzend; m. Sohn, Nachkomme des (—°).
उद्वाह m. das Heimführen, die Heirat.
उद्वीक्षण n. der Blick, Anblick.
उद्वेग m. das Zittern, Unruhe, Aufregung, Anstofs (offensio). °**कर**, (f. **ई**) u. °**कारिन्** beunruhigend, aufregend.
उद्वेजन beunruhigend; n. Angst, Schrecken. °**कर** Angst einflöfsend.
उन्नति f. das Sicherheben, die Erhabenheit.
उन्नयन n. das Aufheben.
उन्निद्र schlaflos, wach, aufgeblüht.
उन्मत्त (s. **मद्**) verwirrt, wahnsinnig.
उन्मत्तीभूत rasend geworden.*
उन्मनस् u. °**नस्क** aufgeregt, aufwallend; *Abstr.* °**स्कता** f.

उन्माद *m.* Raserei, Tollheit.
उन्मादयितर् (°तृक) berauschend.*
उन्मुख, *f.* **ई** emporgerichteten Gesichts, aufgerichtet, emporschauend nach, verlangend nach, erwartend, bereit, geneigt zu (—°). *n. adv.* aufwärts.
उन्मूल्, °लति entwurzelt werden. *Caus.* °लयति entwurzeln, entthronen.
उन्मूलन *n.* das Entwurzeln, Vernichten, Ausrotten.
उप *Adv.* (°—) her, herzu (*mit Verben, bes. der Bewegung*); dazu, ferner, in der Nähe von; Neben-, Unter- (*mit einem Nomen*). *Praep.* zu, nach, bei, neben (*Acc. u. Loc.*) *unter, weniger als (*Acc.*); — auf, in, *über, mehr als (*Loc.*); mit, gemäfs (*Instr.*).
उपकक्ष bis zur Achsel reichend.
उपकण्ठ *n.* Nähe.
उपकरण *n.* Dienstfertigkeit, Zuthat, Werkzeug, Gerät, Mittel.
उपकरणवन्त् mit Mitteln versehen, vermögend.
उपकर्तर् *m.* = **उपकारक**.
उपकार *m.* Dienstfertigkeit, Förderung, Wohlthat, Hülfe.
उपकारक (*f.* °रिका) *u.* °रिन् dienstfertig, nützlich, förderlich.
***उपकारिका** *f.* königliches Zelt; Palast.*
उपकृति *f.* Beistand, Gefälligkeit, Freundlichkeit.
उपक्रम *m.* Herbeikunft, Ankunft, Beginnen.
उपक्रान्त *n.* (*s.* **क्रम्**) Anfang, Beginn.
उपक्रिया *f.* Beistand, Förderung.
उपक्षय *m.* das Hinschwinden, die Abnahme.
उपक्षेप *m.*, °ण *n.* Andeutung.
उपगम *m.* das Hinzukommen, Eintreten.
उपगान *n.* musikalische Begleitung.
उपगीति *f. N. eines Metrums.*
उपगूढ *n.* (*s.* **गुह्**) Umarmung.
उपघात *m.* Schlag, Zerschlagenheit.
उपचय *m.* die Anhäufung, Zunahme, das Gedeihen, Vorteil. °यावह V. bringend.
उपचर hinzutretend. °ण *n.* das Hinzutr.
उपचर्य zu behandeln; *f.* **आ** Aufwartung.
उपचार *m.* Betragen, Gebrauch, Ausübung, das Verfahren mit (*Gen.*), der Genuss; Aufwartung, Dienstleistung, Höflichkeitsbezeugung.
उपचारक, *f.* °रिका (—°) *dass.*
उपज hinzukommend, gehörend zu (*Gen.*).
उपजाप *m.* das Zuflüstern, Aufwiegeln.
उपजापक *m.* Aufwiegler.
उपजीवक (—°) lebend von, abhängig, untergeben.
उपजीवन *n.* der Lebensunterhalt.
उपजीविन् (—°) = **उपजीवक**.
उपताप *m.* Hitze, Schmerz.
उपतापक *u.* °पिन् (°—) quälend.
उपत्यका *f.* Gegend am Fufse eines Berges.
उपदिश् *f.* Zwischengegend.
उपदेश *m.* Hinweisung, Anweisung, Unterricht, Vorschrift; grammatische Bezeichnung (*g.*).
उपदेशिन् unterweisend; *m.* Lehrer, *f.* °शिनी Lehrerin.
उपद्रव *m.* Unfall, Leid.
उपधा *f.* Betrug; vorletzter Laut (*g.*).
उपधान aufsetzend; *n.* das Aufsetzen, Kissen, Polster.
उपधि *m.* Hinzufügung; Betrug; ein Teil am Rade (*zwischen Nabe u. Radkranz*).
उपनय *m.* Zuführung, Einführung.
उपनयन *n. dass.*, Aufnahme eines Schülers, Weihe, Darbringung.
उपनिधातर् *m.* Niedersetzer.
उपनिपात *m.* der Hinzutritt, das Eintreffen.
उपनिपातिन् hereinbrechend in (—°).
उपनिबन्धन *n.* Composition, Versification, Dichtung.
उपनिषद् *f.* die Geheimlehre (*Gattung vedischer Schriften*).
उपन्यस्त *n.* (*s.*2. **अस्**) Andeutung, Bemerkung.
उपन्यास herbeischaffend. *m.* das Herbeischaffen, Andeutung, Ausspruch (*eig.* das Hinwerfen).
उपपति *m.* Nebenmann, Buhle.
उपपत्ति *f.* das Eintreffen, Sichergeben, Begründung, Beweis.
उपपद *n.* Nebenwort (*g.*).

उपपन्न s. **पद्**.
उपपात *m.* das Hinzukommen, der Zufall.
उपपातिन् sich stürzend auf (—°).
उपपादक bewirkend, bedingend.
उपपादन vorbringend; *n.* das Herbeischaffen, Erscheinen.
उपपुराण *n.* Neben-Purâṇa (*Gattung von epischen Schriften*).
उपप्लव *m.* Anfall, Unfall, Hindernis; *von Gestirnen*: Verfinsterung.
उपब्द *u.* **उपब्दि** *m.* Geräusch, Gepolter, Gerassel.
उपभङ्ग *m.* Glied (*einer Strophe*).
उपभोग *m.* Genuss, Gebrauch.
उपभोग्य zu genieſsen.
उपम der oberste, höchste, trefflichste, äuſserste, nächste, erste, letzte.
उपमन्त्रिन् ermunternd; *m.* Treiber.
उपमन्यु eifrig; *m. Mannsname*.
उपमा *f.* Ähnlichkeit, Vergleich, Gleichnis (*rh.*), *oft adj.* (—°) ähnlich, gleich.
उपमान *n.* Vergleich, Vergleichungswort *o.* -Gegenstand; *adj.* (—°) ähnlich, vergleichbar.
उपमाव्यतिरेक *m.* eine Art Gleichnis (*rh.*).
उपमेय zu vergleichen mit (*Instr.* —°); *n.* der verglichene Gegenstand, *opp.* **उपमान** (*rh.*).
उपमेयोपमा *f.* eine Art Gleichnis (*rh.*).
उपयमन unterfassend; *n.* das Heiraten.
उपयान *n.* das Herbeikommen.
उपयोक्तव्य zu genieſsen.
उपयोग *m.* Anwendung, Gebrauch, Nutzen, Genuss, Aneignung, das Lernen.
उपयोगिन् dienlich, förderlich.
उपयोज्य anzuwenden, zu gebrauchen.
उपर, der untere, hintere, spätere, nähere; *m.* der untere Pressstein.
उपरति *f.* das Aufhören, zur Ruhe kommen.
उपरम *m.*, °**मा** *u.* °**त्व** *n. dass.*
उपराग *m.* Färbung, Verfinsterung.
उपरि *Adv.* oben, herauf, überdies, nachher; *Praep.* über, oberhalb, über — hinaus, *mit Acc.*, *Gen.* (*auch verdoppelt*), *Abl.*, *Loc. u. adv.* (—° *o.* °—); über (*an Zahl und Rang*), nach (*Zeit*) *mit Gen. o. adv.* (—°); in Bezug auf, wegen (*Gen.*).
उपरिष्टात् *Adv.* oben, oberhalb, nachher; *Praep.* über, auf (*Acc. o. Gen.*); hinter, in Bezug auf (*Gen.*)
उपरूपक *n.* Schauspiel zweiten Ranges (*rh*).
उपरोध *m.* Hemmung, Störung, Schädigung, Verbot.
उपल *m.* der Stein; der obere Mühlstein.
उपलक्षण *n.* Beobachtung, Merkmal, elliptische Bezeichnung. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*
उपलप्रक्षिणी *f.* Müllerin.
उपलब्धि *f.* Erlangung, Auffassung, Beobachtung.
उपलम्भ *m. dass.*
उपवन *n.* Wäldchen, Hain.
उपवसथ *m.* der Fasttag.
उपवास *m.* das Fasten. °**सिन्** fastend.
उपवीत *n.* das Tragen der heiligen Schnur; die heilige Schnur.
उपशम *m.* das Zuruhekommen, Erlöschen, die Ruhe.
उपशान्ति *f. dass.*
उपसंव्यान *n.* Untergewand.
उपसंहार *m.* das Ansichziehen, die Zusammenfassung.
उपसंख्यान *n.* die Hinzufügung.
उपसद्य zu verehren.
उपसन्न (*s.* **सद्**) in die Lehre getreten.
उपसर्ग *m.* Zusatz, Unfall; Präposition (*g.*).
उपसर्जन *n.* Zuguss; Nebenperson; Neben- *oder* Bestimmungsort (*g.*).
उपसर्पण *n.* das Herantreten.
उपसर्पणीय adeundus.*
उपसर्पिन् herankriechend.
उपसेचन zugieſsend; *n.* das Zugieſsen; *f.* **ई** Löffel *o.* Schale zum Zugieſsen.
उपसेवक *u.* °**विन्** (—°) huldigend, dienend.
उपसेवन *n.*, °**सेवा** *f.* Huldigung, Verehrung.
उपस्कर *m.* (*n.*) Zuthat, Ausrüstung.
उपस्तम्भ *m.*, °**न** *n.* Stütze.
उपस्तरण *n.* das Untergieſsen, die Unterlage, Decke.
उपस्ति *u.* **उपस्ती** *m.* Untergebener, Diener.
उपस्तिरे (*Dat. Inf.*) auszubreiten, zu überziehen.

उपस्तुत् u. उपस्तुति f. Anrufung, Preis.
उपस्थ m. Schofs (*auch übertr.*); m. n. die Geschlechtsorgane.
उपस्थातर् m. sich stellend (*j.*).
उपस्थातव्य u. °स्थेय aufzuwarten.
उपस्थान n. das Herantreten, Dabeisein, die Aufwartung, Verehrung, der Dienst.
उपस्पर्शन n. das Berühren, die Abwaschung, Ausspülung des Mundes.
उपस्पर्शिन् berührend, badend in (—°).
उपहर्तु anfallend, angreifend.
उपहरण n. Darbringung.
उपहर्तर् m. Darbringer.
उपहार m. Opfer. °पाणि mit einem Geschenk in der Hand. °रोचिकीर्षु darbringen, opfern wollend.
उपहारक m., f. °रिका = उपहार.
उपहित (s. धा) bedingt durch (—°). °त्व n. das Bedingtsein.
उपह्वर m. Abhang; Nähe (*nur Loc.*).
उपांशु adv. leise, still.
उपांशुव्रत n. stilles Gelübde.
उपाक u. उपाके nahe verbunden. *Loc.* उपाके in nächster Nähe.
उपाख्यान n. kleinere Erzählung, Episode.
उपाङ्ग n. Nebenglied; Anhang (*m.*).
उपात्त s. 1. दा.
उपादान n. die Aneignung, Erfassung, Hinzufügung, Erwähnung, Anführung; materielle Ursache (*ph.*).
उपादेय (s. 1. दा) anzunehmen, zu wählen, vorzüglich; enthalten in (—°).
उपाधि m. die Stellvertretung, Bedingung; das Bedingende (*ph.*).
उपाध्याय m. Lehrer. °ध्यायानी f. -frau.
उपानह् f. (*Nom.* °नत्) u. उपानह m. (*bes.* —°) Sandale, Schuh.
उपान्त n. Nähe des Endes, Rand, unmittelbare Nähe. *Loc.* u. °— nahe.
उपान्तिक n. Nähe. °कम् heran zu (*Gen.*).
उपाय m. Herbeikunft; Mittel, List. °येन u. °यतस् auf kluge Weise, mit List.
उपायन n. Herbeikunft; Darbringung, Geschenk; °नी कर् zum Geschenk machen.
उपायोपेय Mittel und Zweck.
उपार m., उपारण n. Fehl, Unrecht.
उपार्जन n., °आ f. Erwerb, Erlangung.
उपालम्भ m., °न n. Vorwurf, Tadel, Spott.
उपासक dienend; m. Diener, Anhänger (*bes. Buddha's*).
उपासन n. Dienst, Verehrung, Hingebung.
उपास्य zu verehren.
उपेक्षा f., °क्षण n. Nichtbeachtung, Vernachlässigung.
उपेत s. 2. इ.
उपेतपूर्व der schon vorher hingegangen.
उपेन्द्र m. *Bein. Vishṇu's (eig.* Unter-Indra).
उपेन्द्रवज्रा f. *N. eines Metrums.*
उपेयिवस् s. 2. इ.
उपोढ s. 1. ऊह् u. वह्.
उपोद्घात m. Einleitung, Beginn, Anschlag.
उपोषण u. °षित n. das Fasten.
उप्त s. वप्.
उब्ज्, उब्जति niederhalten, bändigen.
उभ्, उभ्नति, उभ्नाति, उनप्ति zusammenhalten, °नि niederdrücken.
उभ Du. beide.
उभय, f. ई (*Sgl. u. Pl.*) beides, beide.
उभयचक्रवर्तिन् beide Welten beherrschend.
उभयतस् von, nach *o.* auf beiden Seiten (*Gen. o. Acc.*).
उभयथा auf beiderlei Art, beidenfalls.
उभयप्राप्ति beiderlei Geltung *o.* von beiderlei Geltung (*g.*).
उभया adv. auf beiderlei Weise.
उमा f. Flachs; *N. der Gattin Çiva's.*
उमानाथ, °पति u. उमेश m. *Çiva.*
उरग, उरंग u. °म m. Schlange.
उरण u. उरभ्र m. Widder, Lamm.
उररी कर् ausbreiten, einräumen, vorangehen lassen, an die Spitze stellen.
उरस् n. Brust, *adj.* —° उरस्क.
*उरःसूत्रिका f. Art Perlenschnur.
उरा f. Schaf.
उरी कर् empfangen, versprechen; veranstalten.
उरु (*f.* = *m. o.* उर्वी) weit, geräumig, grofs (*auch übertr.*). n. das Weite, der freie Raum, *adv.* weit, weithin. *f.* उर्वी die Erde, *Du.* Erde und Himmel; *mit* षष् die sechs Weiten *o.* Weltenräume.
उरु कर् Raum, Platz, Freiheit gewähren.

उरुक्रम weit schreitend.

उरुगाय *dass.*, weit (*Weg*); *m. Bein. Vishnu's*; *n.* freier Raum.

उरुव्यचस् weit umfassend, umfangreich.

उरुव्यञ्च् *dass.*; *f.* **उरूची** Erde.

उरुशंस weithin preisend *o.* gebietend.

उरुष्य्, **उरुष्यति** ins Weite gehen, entgehen (*Acc.*), retten vor (*Abl.*).

उरूणस breitnasig.

उर्वरा *f.* Frucht-, Saatfeld; die Erde.

उर्वशी *f.* Begierde; *N. einer Apsaras.*

उर्विया *adv.* weit, weithin.

उर्वी *s.* **उरु.**

उर्वीतल *n.* Erdboden, Erde.

उर्वीपति *u.* **°भुज्** *m.* Fürst, König.

उर्वीभृत् *m.* Berg.

उर्व्या *f.* Unbeengtheit, Sicherheit.

उल *m.* ein best. wildes Tier.

उलप *m.* Gebüsch.

उलूक *m.* Eule; *Bein. Indra's. Pl. N. eines Volkes.*

उलूखल *n.* Mörser.

उलूखलमुसल *n. Du.* Mörser und Keule.

उलुप *m.* eine best. Pflanze.

उल्का *f.* Feuerschein, Feuerbrand, Meteor.

उल्ब *n.* (*m.*) Eihaut, Hülle.

उल्बण übermäſsig, auſserordentlich, reich an (—°).

उल्मुक *n.* Feuerbrand.

उल्लङ्घन *n.* das Übersetzen, Übertreten.

उल्लङ्घनीय *u.* **उल्लङ्घ्य** zu übertreten.

उल्लास *m.* das Erscheinen, die Freude, Lust.

उल्लेख *m.* Erwähnung, Schilderung.

उल्लेखन *n.* malend, schildernd; das Einritzen, Erwähnen.

***उल्लोच** *m.* Traghimmel.

उवाच *s.* **वच्.**

उवास *s.* 4. **वस्.**

उशनस् *m.* (*N.* **°ना**) *N. eines alten Heiligen.*

उशना *f.* (*Instr.*) begierig, eilig.

उशन्त् *s.* **वश्.**

उशिज् verlangend, eifrig.

उशीनर *m. Pl. Volksname.*

उशीर *m. n. N. einer wohlriechenden Wurzel.*

उष्, **ओषति** *u.* **उष्णाति** verbrennen, züchtigen. **प्रति** verbrennen.

उष begierig, verlangend.

उषर्बुध् früh wach.

उषस् *f.* Morgenröte (*gew. als Göttin personif.*), Morgen; *seltener* Abendröte. *Du.* Nacht und Morgen.

उषा *f.* Frühlicht, Morgenröte.

उषासानक्ता *f. Du.* Morgenröte und Nacht.

उषित *s.* **उष्** *u.* 4. **वस्.**

उष्टर् *u.* **उष्टर्** *m* Pflugstier.

उष्ट्र *m.* Büffel; Kamel (*f.* **ई**).

उष्ण, *f.* **आ** (**ई**) heiſs, warm, heftig. *n.* Hitze, heiſse Jahreszeit. *adv.* heiſs, heftig.

उष्णकर *u.* **उष्णकिरण** *m.* Sonne.

उष्णता *f.*, **°त्व** *n.* Hitze.

उष्णरश्मि *u.* **उष्णरुचि** *m.* Sonne.

उष्णसमय *m.* die heiſse Jahreszeit, der Sommer.

उष्णांशु *m.* Sonne.

उष्णालु von der Hitze leidend.

उष्णिह् *f.* (*Nom.* **°क्**) *N. eines Metrums.*

उष्णीष *m. n.* Kopfbinde, Turban. **°पट्ट** *dass.*

उष्मन् *s.* **ऊष्मन्.**

उष्य = **उषित्वा** *s.* 4. **वस्.**

उसर् *f.* = **उषस्.**

उस्र morgendlich, hell; *m.* Strahl, Stier; *f.* Morgenröte, Kuh, Milch.

उस्रि *f.* Morgen, Helle.

उस्रिय rötlich, taurinus; *m.* Stier. *f.* Helle, Kuh, Milch.

उह् = 1. **ऊह्.**

ऊ

ऊ *u.* ऊँ = 2. उ.
ऊकार *m.* der Laut û.
ऊचुस् *s.* वच्.
ऊढ (*s.* 1. 2. ऊह् *u.* वह्) *n.* der Raub; *f.* die Heimgeführte, Gattin.
ऊढपूर्वा *f.* zuvor geheiratet.
ऊढि *f.* das Tragen.
ऊत *s.* अव् *u.* 5. वा.
1. ऊति *f.* (*m.*) Förderung, Hülfe, Beistand, Helfer, Förderer, Labung, Erquickung.
2. ऊति *f.* Gewebe.
ऊधन्, ऊधर्, ऊधस् *n.* Euter, Busen, Wolke.
ऊन *Adj.* unvollständig; nicht ganz; geringer, weniger als (*Abl. o.* —°), w. um (*Instr. o.* —°). *Abstr.* °ता *f.* °त्व *n.*
ऊम *m.* guter Freund, Genosse.
ऊरु *m.* (*adj.* —° *f.* ऊरु *u.* ऊरू) Schenkel.
ऊरुजन्मन् = और्व.
ऊरुसंभव aus dem Schenkel hervorgegangen.
ऊरुस्कम्भ *m.* Schenkellähmung.
ऊरुस्तम्भ *m. dass.*
ऊरूद्भव = ऊरुसंभव.
ऊर्ज् *f.* Nahrung, Labung, Saft und Kraft.
ऊर्ज kräftig; *m. u. f.* आ = *vor.*
ऊर्जय्, ऊर्जयति nähren, kräftigen. ऊर्जयन्त् nährend, kräftigend; ऊर्जित kräftig. mächtig.
ऊर्जस् *n.* Macht, Kraft.
ऊर्जस्वन्त् nährend, strotzend, kräftig.
ऊर्जस्वल *u.* °स्विन् mächtig, stark.
ऊर्णनाभ, °नाभि *u.* वाभि *m.* Spinne.
ऊर्णम्रद् *u.* ऊर्णम्रदस् wollenweich.
ऊर्णा *f.* Wolle, Spinnefaden.
ऊर्णामय, *f.* ई wollen.
ऊर्णायु wollig, *f.* Schaf.
ऊर्णावन्त् wollig; *m.* Spinne.
ऊर्णु, ऊर्णोति *u.* ऊर्णौति, ऊर्णुते umgeben, umhüllen; *Med.* sich einhüllen. अभि bedecken, erfüllen. वि aufdecken, enthüllen.
ऊर्ध्व aufwärts gehend, aufrecht; °— *u.* ऊर्ध्वम् *adv.* aufwärts, nach oben, in der Folge, weiterhin. अत ऊ° von nun an, hierauf; इत ऊ° von jetzt ab. ऊर्ध्वम् *mit Abl.* über — hinaus, nach. ऊ° संहृ unterdrücken.
ऊर्ध्वकर mit erhobenen Händen (aufsteigenden Strahlen).
ऊर्ध्वकर्ण mit aufgerichteten (gespitzten) Ohren.
ऊर्ध्वग nach oben gehend *o.* dringend.
ऊर्ध्वगति nach oben, in den Himmel gelangend; *f.* Gang nach oben, Sprung.
ऊर्ध्वगमन *n.* das Aufgehen; Aufsteigen. °वन्त् sich nach oben bewegend.
ऊर्ध्वगामिन् = ऊर्ध्वग.
ऊर्ध्वदृष्टि emporschauend.
ऊर्ध्वपाद die Füſse in die Höhe haltend; *m.* Fuſsspitze.
ऊर्ध्वपुण्ड्र *u.* °क *m.* die gefärbte Linie an der Stirn eines Brahmanen.
ऊर्ध्वबाहु mit erhobenen Armen.
ऊर्ध्वबृहती *f. N. eines Metrums.*
ऊर्ध्वभाग *m.* Oberteil.
ऊर्ध्वमुख (das Gesicht) nach oben gerichtet.
ऊर्ध्वमुण्ड oben (auf dem Kopfe) rasiert.
ऊर्ध्वराजि *f.* ein nach oben laufender Strich.
ऊर्ध्वरेतस् keusch (*eig.* mit oben bleibendem *d. i. verhaltenem* Samen).
ऊर्ध्वलोक *m.* Oberwelt, Himmel.
ऊर्ध्वसान den Nacken erhebend.
ऊर्ध्वाङ्गुलि mit aufgehobenen Fingern.
ऊर्मि *m. f.* die Welle, Woge, (*auch übertr.* = *Leiden*) der Schwall.
ऊर्मिका *f.* Fingerring.
ऊर्मिन् *u.* ऊर्मिमन्त् wogend.
ऊर्मिमाला *f. N. eines Metrums.*

ऊर्म्य *dass.*; *f.* आ Nacht.
ऊर्व *m.* Behälter, Raum, Stall, Hürde; *N. eines Heiligen.*
ऊष *m.* salzige Erde, Steppensalz.
ऊषण *n.* Pfeffer.
ऊषर *n.* salzhaltig.
ऊष्मन् *m.* Hitze, Glut, brennende Begierde.
1. ऊह् (*oft* उह्) ऊहति, ऊहते schieben, weiterschaffen, verändern. अप fortstoſsen, verscheuchen, entfernen. उप heranschieben, anbringen; *p.p.* उपोढ nahe gerückt, begonnen, eingetreten. वि auseinanderschieben; *p.p.* व्यूढ weit, ausgedehnt. सम् *u.* परिसम् zusammenkehren.
2. ऊह्, ओहते, ऊहति, °ते beachten, bemerken, voraussetzen, begreifen, erschlieſsen.
ऊह *m.* Hinzufügung, Veränderung; Überlegung, Prüfung.
ऊहन *n. dass.*
ऊहनीय *u.* ऊह्य zu verändern; zu erschlieſsen.

ऋ

ऋ *s.* अर्.
ऋकार *m.* der Laut ṛ.
ऋक्तस् von Seiten der Ric.
ऋक्व singend, jubelnd.
ऋक्वन् *dass.*; *m. N.* die Jubler (*Bez. einer Schaar von Göttern*).
ऋक्वन्त् = ऋक्व.
1. ऋक्ष kahl.
2. ऋक्ष schlimm, böse; *m.* der Bär (*Pl.* das Siebengestirn); *Mannsname. f.* ऋक्षी die Bärin; *m. n.* Stern, Mondhaus.
ऋक्षराज *m.* König der Bären; König der Sterne, Mond.
ऋक्षवन्त् *m. N. eines Gebirges.*
ऋक्संहिता *f.* die Riksaṃhitâ (*Sammlung der Rigvedahymnen*).
ऋग्मिन् preisend.
ऋग्मिय *u.* ऋग्मिय preiswürdig.
ऋग्विधान *n.* die Verwendung der Ric; (*Titel eines Buches*).
ऋग्वेद *m.* der Rigveda (*die Ricas mit oder ohne die Commentar-Litteratur*).
ऋघाय्, ऋघायति *u.* °ते beben, toben.
ऋघावन् *u.* °वन्त् tobend, stürmend, zornig.
ऋच् *f.* Glanz, heiliges Lied, die Sammlung der Ricas (*gew. Pl.*).
ऋचीक *m. Mannsname.*
ऋछ् *s.* अर्छ्.
ऋजीक schimmernd; *m. Beiname Indra's.*
ऋजीति glühend, strahlend.
ऋजीयंस् *Compar. zu* ऋजु.
ऋजीष *u.* °षिन् vordringend, eilend.
ऋजु, *f.* ऋज्वी gerade, recht, redlich.
ऋजुता *f.* Geradheit (*auch übertr.*).
ऋजुत्व *n.* gerades Wesen, Aufrichtigkeit.
ऋज्र rötlich, braunrot.
ऋञ्जते, ऋञ्जसान *s.* रञ्ज्.
ऋण schuldig; *n.* Verpflichtung, Schuld, Geldschuld. ऋणं धारय् jemand (*Gen.*) etwas schuldig sein; ऋ° कर् borgen von (*Abl.*), ऋ° संनी eine Schuld oder Verpflichtung abtragen.
ऋणया, °यात् *u.* °यावन् Schuld rächend.
ऋणवन् *u.* ऋणवन्त् verschuldet.
ऋणादान *n.* Schuldeintreibung (*j.*).
ऋणावन् = ऋणवन्.
ऋणिन् verpflichtet, verschuldet; *m.* Schuldner.
ऋत recht, gerade, richtig, wacker, tüchtig. *n.* Ordnung, frommer Brauch, frommes Werk, *bes.* Opfer, göttliches Gesetz; Wahrheit, Recht; *auch adv.* ऋतम् इ den rechten Weg gehen (*auch übertr.*), °वद् geloben. *Instr.* ऋतेन nach der Ordnung, mit Recht, fürwahr.
ऋतजा *u.* ऋतजात recht geartet, heilig.
ऋतज्ञा des heiligen Gesetzes kundig, fromm.

ऋतद्युम्न für das Wahre oder Heilige begeistert.

ऋतनी richtig führend.

ऋतपा das Rechte oder Heilige schützend.

ऋतप्रजात = ऋतजा.

ऋतय्, °यति gerade, recht machen.

ऋतया (*Instr. adv.*) in rechter Weise.

ऋतयु regelrecht, richtig.

ऋतयुज् gut geschirrt, wohl verbündet.

ऋतवाक् *m.* rechte, fromme Rede.

ऋतसाप् Recht oder Heiligkeit übend.

ऋतस्पृश् *dass.*

ऋताय्, *Partic.* °यन्त् gerade richtend, lenkend, das heilige Gesetz einhaltend, fromm.

ऋतावन् (*f.* °वरी) gerecht, heilig.

ऋतावृध् sich des Rechtes oder heiligen Gesetzes freuend.

ऋतु *m.* bestimmte Zeit, Frist, Zeitabschnitt, Jahreszeit, die rechte Opferzeit, bestimmte Folge, Ordnung, Regel; die menses der Weiber. *Instr. Sgl. u. Pl.* zu seiner Zeit, zur rechten Zeit. पुरा ऋतोः vor der Zeit.

ऋतुकाल *m.* Jahreszeit, Zeit der Menstruation.

ऋतुथा *Adv.* ordnungsmäſsig, regelrecht, genau.

ऋतुपर्ण *m. N. eines Königs.*

ऋतुमन्त् der rechten Zeit entsprechend; *f.* °मती die Regel habend; pubes.

ऋतुशस् *Adv.* regelrecht, gehörig.

ऋतुसंहार *m. T. eines Gedichtes.*

ऋते (*Loc.*) *Praep.* auſser, angenommen, ohne (*Abl. o. Acc.*).

ऋतेजा im Gesetze lebend, fromm heilig.

ऋत्विज् rechtmäſsig oder rechtzeitig opfernd; *m.* Priester.

1. ऋत्विय ordnungsmäſsig, regelrecht, opferkundig.

2. ऋत्विय, *f.* आ menstruierend; *n.* die Menstruation.

ऋदूदर mild, sanft, gütig.

ऋद्ध *s.* अर्ध्.

ऋद्धि *f.* das Gedeihen, der Wohlstand, das Gelingen, Glück.

ऋद्धिमन्त् gedeihlich, ansehnlich, wohlhabend, reich an (—°).

ऋधक् *u.* ऋधक् *Adv.* gesondert, fern, getrennt, für sich, je einzeln.

ऋबीस *n.* Erdspalte, Schlund.

ऋभु kunstfertig, geschickt; *m.* Künstler, Bildner; *Bez. dreier mythischer, als besonders kunstfertig gedachter Wesen.*

ऋभुक्षन् *u.* °क्षा *m. N. des ersten Ribhu, Bein. Indra's und der Maruts.*

ऋश्य *m.* Antilopenbock.

ऋश्यद Fanggrube für Antilopen.

ऋश्यशृङ्ग *m. Mannsname.*

ऋषभ *m.* Stier, männliches Tier; der Edelste, Beste unter (*Gen. o.* —°).

ऋषि *m.* Sänger, Weiser, Heiliger, Einsiedler, ein Rishi; *Pl.* die sieben Sterne des groſsen Bären.

ऋषिकुमार *m.* Einsiedlerknabe.

ऋषिपुत्र *m.* der Sohn eines Rishi.

ऋषु (*nur Gen. Pl.*) Glut, Flamme.

ऋष्ट *s.* 2. अर्ष्.

ऋष्टि *f.* Speer.

ऋष्यशृङ्ग *m.* = ऋश्यशृङ्ग.

ऋष्व hoch, erhaben (*auch übertr.*).

ऋहन्त् klein, gering.

ॠ ऌ ॡ

kommen im Anlaut nicht vor.

ए

ए *Interj.*

एक ein (*mit* न kein), einzig, ein und derselbe, gemeinsam; einer von (*Gen.*, *Abl. oder* —°); *Pl.* einige, manche.

एकक, *f.* **एकका** *u.* **एकिका** einzig, alleinig.

एकक्रम (°— *o. Instr.*) gegenseitig, untereinander.*

एकचक्र einrädrig.

एकचर *u.* **°चारिन्** allein wandelnd.

1. **एकचित्त** *n.* ein und derselbe Gedanke.

2. **एकचित्त** *Adj.* einmütig; nur einen Gedanken habend. *Abstr.* °ता *f.*

एकच्छत्त्र *n.* = एकातपत्त्र.

एकज einzeln geboren, einzig in seiner Art.

एकजात von demselben Vater erzeugt, ebenbürtig.

एकतम *u.* **एकतम** einer unter vielen.

एकतर einer unter zweien.

एकतस् *Adv.* von einer Seite; *auch* = *Abl. von* एक.

एकता *f.* Einheit, Vereinigung.

एकत्र *Adv.* an einer Stelle; *auch* = *Loc. von* एक.

एकत्रिंश der einunddreiſsigste.

एकत्रिंशत् *f.* einunddreiſsig.

एकत्व *n.* = एकता; Einheit, Singular (*g.*).

एकदा *Adv.* zu einer d. h. zu gleicher Zeit; einstmals.

एकदुःख dasselbe Leid habend.

एकदेश *m.* irgend ein Ort, Teil, Stück; Individuum.

एकधन (—°) etwas als einzigen, höchsten Schatz habend, ganz erfüllt von.

एकधर्म *u.* **°धर्मिन्** gleichartig.

एकधा *Adv.* einfach; auf ein Mal; in eins, zusammen.

एकपत्नी *f.* nur einen Gatten habend, dem G. treu; *Pl.* einen u. denselben G. habend.

एकपद् *u.* **एकपद्** (*st.* °पाद्), *f.* °पदी einfüſsig.

1. **एकपद** *n.* eine und dieselbe Stelle; *nur Loc.* °दे auf einmal, plötzlich, im Nu.

2. **एकपद** einfüſsig, nur einen Schritt groſs.

एकपदी *f.* Fuſssteg.

एकपर einzig wert, über alles teuer.

1. **एकपाद्** *m.* ein Fuſs.

2. **एकपाद्** einfüſsig.

एकपार्थिव *m.* Alleinherrscher.

एकपीत ganz gelb.

एकपुरुष *m.* der Eingeist, Urgeist.

एकफल dieselbe Frucht bietend wie (—°).

एकबुद्धि einmütig; *f.* einheitliche Auffassung (*ph.*).

एकभाव eins seiend (*auch* °भाविन् *u.* °भूत); *m.* das Einssein, die Einfalt.

एकमति einmütig; *f.* der auf einen Gegenstand gerichtete Sinn.

एकमनस् einmütig, nur einen Gedanken habend, aufmerksam, in sich versunken.

एकमूल eine einzige Wurzel habend.

***एकयष्टि** *u.* °का *f.* eindrähtige Perlenschnur.

एकयोनि von derselben Mutter geboren; desselben Ursprungs.

एकरस *m.* einzige Neigung; *Adj.* nur einen Geschmack habend, nur Gefallen findend an (—°).

एकराज् *u.* **एकराज** (*m.*) Alleinherrscher.

एकरात्र *m.* ein eine Nacht dauerndes Fest; *n.* die Dauer einer Nacht.

एकरिक्थिन् gleich erbberechtigt.

एकरूप einfarbig, eingestaltig, gleichförmig; *n. Name zweier Metra.*

एकरूपता *f.* Gleichförmigkeit.

एकल ein, allein.

एकवचन *n.* Einzahl, Singular (*g.*).

एकवर्ण einfarbig, einförmig.

एकवसन nur mit einem Gewande bekleidet.

एकवस्त्र *dass.*; *Abstr.* °ता *f.*

एकविंश *f.* ई, *u.* °एकविंशतितम der einundzwanzigste.

एकविंशत् *f. Pl.*, **एकविंशति** *f. Sg.* (*u. Pl.*) einundzwanzig.

एकविध einfach, identisch.
एकवीर *m.* einziger, unvergleichlicher Held.
एकव्रत allein befehlend; nur einem ergeben, gehorsam, treu.
1. **एकशत** *n.* hunderteins.
2. **एकशत** *u.* **एकशततम** der hunderterste.
एकशफ einhufig; *m.* Einhufer; *n.* das Geschlecht der Einhufer.
एकशस् einzeln.
एकशेष *m.* der einzige Rest; allein übrig geblieben von (—°); eine elliptische Ausdrucksweise, der Ekaçesha (*g.*).
एकश्रुति eintönig; *f.* Eintönigkeit.
एकषष्ट der einundsechzigste.
एकषष्टि *f.* einundsechzig. **°तम** = *vor.*
एकसंश्रय zusammenhaltend; *m.* das Zusammenhalten, die Vereinigung.
एकसप्तत der einundsiebzigste.
एकसप्तति *f.* einundsiebzig. **°तम** = *vor.*
एकसहस्र *n.* tausendein; *Adj.* der tausenderste.
एकस्तम्भ einpfeilerig.
एकस्थ zusammenstehend, vereint (*mit* **भू** sich vereinigen, zu jemand treten*) alleinstehend.
एकस्थान *n.* ein (und derselbe) Ort.
एकहायन, *f.* **ई** einjährig; *f.* eine einjährige Kuh.
एकांश *m.* Teil. **°ता** *f.* Teilhaberschaft.
एकाकिन् einzeln, einzig, alleinig, einsam.
एकाक्ष einachsig; einäugig.
एकाक्षर einsilbig. *Abstr.* **°त्व** *n.*
एकाग्र (eins als Spitze oder Höchstes habend), auf eins gerichtet, aufmerksam, versunken, vertieft in (—°). *n.* *u.* **°तस्** *adv.* — *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
एकाङ्ग *n.* einziges Glied; *m. Pl.* Leibwache, Garde.
एकाङ्गरूपक *n.* unvollständiges Gleichnis (*rh.*).
एकातपत्र unter einem Sonnenschirm; *mit* **प्रभुत्व** *n.* Alleinherrschaft.
एकादश, *f.* **ई** der elfte.
एकादशन् elf.
एकादशम der elfte.
एकाधिक um eins mehr.
एकानर्थ dieselben Leiden habend.
1. **एकान्त** *m.* einsamer Ort, Einsamkeit, Ausschliefslichkeit. **°न्ततस्**, **°न्ते** *adv.* auf einer Stelle, bei Seite, ausschliefslich, durchaus, vollkommen.
2. **एकान्त** ganz in — aufgehend, nur — hingegeben (—° *oder Loc.*). *Abstr.* **°ता** *f.*
एकान्तभीरु absolut furchtsam, kleinmütig.
एकान्तर nur durch ein Zwischenglied getrennt.
एकान्तशील der Einsamkeit ergeben.
एकान्तहित vollkommen gut, vorzüglich.
एकान्वय aus derselben Familie, verwandt mit (*Gen.*).
एकायन *n.* nur ein Weg, ein Ziel, Vereinigungspunkt, Einheit.
एकार der Laut e.
1. **एकार्थ** *m.* ein und derselbe Gegenstand.
2. **एकार्थ** gleichen Zweck, gleiche Bedeutung habend. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
एकावलि *u.* **°ली** *f.* eine einflechtige Perlenschnur (*adj.* —° *f.* **ई**).
एकाह *m.* Zeitraum eines Tages.
एकी कर् vereinigen; **°भू** eins werden.
एकीभाव *m.* das Einswerden.
एकैक jeder einzelne (*auch Pl.*); *n. adv.*
एकैकशस् *Adv.* einzeln, besonders.
एकैश्वर्य *n.* Alleinherrschaft.
एकोत्तर um eins gröfser, höher.
एकोन *Adj.* um eins kleiner, weniger.
एङ् *die Vocale* e *und* o (*g.*).
एज्, **एजति** sich regen, bewegen. **सम्** *dass.*
एड *u.* **°क** *m.* eine Schafart.
एण *m.* eine Antilopenart; *f.* **एणी**.
एणनेत्रा, **एणाक्षी**, **एणीदृश्** *f.* eine Gazellenäugige.
1. **एत** *Pron. St.*. dieser (*neben* **एष**), *meist auf etwas Vorhergehendes weisend. Loc.* **एतस्मिन्** *adv.* dabei, in diesem Falle.
2. **एत**, *f.* **एनी** bunt, schillernd, blinkend; *m.* eine Hirschart (*f.* **एता**).
3. **एत** *s.* 2. **इ**.
एतग्व bunt schimmernd.
एतत्काल *m.* diese Zeit, die Gegenwart (*opp.* **तत्काल**).

एतद् (*n. Sgl. von* 1. एत) *adv.* so, auf diese Weise.
एतदर्थम् zu diesem Zwecke, deshalb.
एतदवस्थ in dieser Lage sich befindend, derartig.
एतद्वश von diesem abhängig.
एतन्नामक diesen Namen tragend.
एतन्निमित्तम् *Adv.* zu diesem Zweck.*
एतर्हि jetzt, heute; dann (*neben* यर्हि wann).
एतश *u.* एतश bunt, glänzend; *m.* Ross, *bes.* Sonnenross.
एतादृक्ष, °दृश् *u.* दृश, *f.* °दृशी ein solcher, derartig, so beschaffen.
एतावन्त् so grofs, so viel, so weit; *n. adv.*
एद् (= आ + इद्) sieh da! (*mit Acc.*).
एध्, एधते (°ति) gedeihen, wachsen, grofs werden. *p.p.* एधित grofs geworden, erstarkt. *Caus.* एधयति fördern, verstärken. सम् = *Simpl.*
एध entzündend (—°); *m. Pl.* Brennholz.
एधस् *n.* Brennholz; Gedeihen.
एधि *s.* 1. अस्.
एधोदक *n.* Brennholz und Wasser.
1. एन (*encl.*) *Pron.-St. der 3. Pers.* (*subst.*).
2. एन *u.* एना (*encl. Instr. von* 1. अ) dann, alsdann. एना *adv.* hier, da, dann, so.
एनप् *die Casusendung* ena (*g.*).
एनस् *n.* Sünde, Schuld, Unheil.
एनस्वन्त् *u.* °स्विन् sündenvoll, frevelhaft.
एना *s.* 2. एन.
एम *m.*, एमन् *n.* Gang, Weg.
एरण्ड *m.* die Ricinuspflanze.
एरिरे *s.* ईर्.
एला *f.* Kardamomen; *N. eines Metrums.*
1. एव, एवा *Adv.* so, geradeso; eben, kaum, nur, noch (*zur Hervorhebung des vorangehenden Wortes*), *oft nur expl.*
2. एव *Adj.* eilend, rasch; *m.* Lauf, Gang (*meist Inst. Pl.*); *Pl.* Art, Gewohnheit.
एवंरूप so gestaltet, derartig. *Abstr.* °ता *f.*
एवंविद् *u.* °विद्वस् solches wissend.
एवंविध so beschaffen, derartig.
एवंवृत्त in dieser Lage befindlich.
एवंगत sich so verhaltend; *Loc.* unter diesen Umständen.
एवंगुण *u.* °गुणोपेत solche Eigenschaften oder Vorzüge besitzend.
एवंतर्किन् so vermutend.
एवंदर्शिन् so sehend oder urteilend.
एवम् *Adv.* so, auf diese Weise (*in der ältesten Spr. dafür* एव).
एवमादि *u.* °द्य von der erwähnten Art, so beschaffen.
एवंपूर्व dem solches vorangeht.
एवंप्राय derartig.
एवंभूत so seiend, so beschaffen.
एष्, एषति schleichen, gleiten.
1. एष hineilend; एष *m.* das Hineilen.
2. एष suchend; *m.* das Aufsuchen; एष *m.* Wunsch, Wahl.
एषण suchend, wünschend; *n.* das Suchen; *f.* एषणा das Suchen, Wünschen, Verlangen.
एषिन् suchend, wünschend (*meist* —°).
एष्टि *f.* das Suchen, Begehren.
एह begierig.

ऐ

ऐ *Interj.*
ऐकमत्य *n.* Einmütigkeit.
ऐकाग्र्य *n.* Aufmerksamkeit, Vertiefung, Versenkung in einen Gegenstand.
ऐकान्त्य *n.* Ausschliefslichkeit.
ऐकार *m.* der Laut ai.
ऐकार्थ्य *n.* Zwecks-, Bedeutungseinheit.
ऐकाहिक, *f.* ई eintägig.
ऐक्य *n.* die Einheit, Identität.
ऐक्षव, *f.* ई aus Zuckerrohr gemacht.
ऐक्ष्वाक, *f.* ई *Patron. von Ikshvâku.*
ऐड, *f.* ई Labung enthaltend; *m.* Sohn der Idâ (*Purûravas*).
ऐण *u.* ऐणेय, *f.* ई von der schwarzen Antilope herrührend.
ऐतदात्म्य *n.* das dessen Wesen sein (*ph*).
ऐतरेय *m. patron. oder matron. N. eines alten Lehrers.*

ऐतरेयक *u.* **ऐतरेयब्राह्मण** *n.* das Brâhmaṇa des Aitareya.

ऐतरेयिन् *m. Pl.* die Schule des Aitareya.

ऐतिहासिक, *f.* **ई** legendär; *m.* Legendenerzähler.

ऐन्दव, *f.* **ई** zum Monde gehörig.

ऐन्द्र, *f.* **ई** dem Indra gehörig, von Indra herrührend; *n. N. eines Mondhauses.*

ऐन्द्रजाल *n.* Zauberei.

ऐन्द्रजालिक *f.* **ई** Zauberei treibend; *m.* Zauberer, Gaukler.

ऐन्द्रिय die Sinne betreffend, sinnlich wahrnehmbar.

ऐभ *f.* **ई** von einem Elephanten herrührend.

ऐरावण *m. N.* des Elefanten Indra's.

ऐरावत *m. dass.* (*f.* **ई**); *N. eines Schlangendämons.*

ऐल *m.* = **ऐड** *m.*

ऐलब *m.* Lärm, Getöse.

ऐश Çiva gehörig.

ऐशान *dass.*, nordöstlich; *f.* **ई** der Nordost.

ऐश्य *n.* Herrschaft, Macht.

ऐश्वर, *f.* **ई** einem Herrscher zukommend, majestätisch; *n.* Herrschaft.

ऐश्वर्य *n.* Oberherrschaft, über (*Gen.*, *Loc. oder* —°).

ऐषीक aus Halmen oder Rohr bereitet.

ऐष्टक aus Backsteinen gemacht.

ऐहिक aus dieser Welt stammend, zu d. W. gehörend.

ओ

ओ = **आ** + **उ**.

ओकस् *n.* Behagen, Gefallen, Heimat, Wohnung, Zufluchtsort.

ओकार *m.* der Laut o.

ओक्य heimatlich; *n.* = **ओकस्**.

ओघ *m.* Flut, Strom, Menge.

ओंकार *m.* die Silbe om.

ओज ungerade (*der erste, dritte u. s. w.*).

ओजस् *n.* Kraft, Stärke. **ओजसा** mit Macht, kräftig.

ओजस्विता *f.* (Kraft, Macht,*) kraftvoller Ausdruck.

ओजस्विन् kraftvoll, mutig.

ओजाय्, **°यते** Kraft entfalten.

ओजिष्ठ *Superl.* der kräftigste, überaus kräftig.

ओजीयंस् *Compar.* kräftiger, überaus kräftig.

ओज्मन् *m.* Kraft.

ओढ *s.* **वह्**.

ओत *s.* 4. **उ** *u.* 2. **वा**.

ओतुम्, **ओतवे** *u.* **ओतवै** *s.* 2. **वा**.

ओतु *m.* Einschlag eines Gewebes.

ओदती *f.* quellend, wallend.

ओदन *m. n.* Mus, Brei (von Reis).

ओपश *m.* Haarbusch, Zopf.

ओम् *die heilige Silbe* om (*etwa* = *Amen!*).

ओम *m.* Genosse.

1. **ओमन्** *m.* Gunst, Beistand, Schutz.

2. **ओमन्** *m.* Genosse.

ओमन्वन्त् freundlich, günstig.

ओम्या *f.* = **ओमन्**.

ओम्यावन्त् = **ओमन्वन्त्**.

ओष *m.* das Brennen.

ओषधि *u.* **°धी** *f.* Kraut, Pflanze.

ओषधिपति *m.* (der Herr der Pflanzen) der Mond.

ओषम् *Adv.* geschwind, sogleich.

ओष्ठ *m.* (*adj.* —° *f.* **ई**) Oberlippe, Lippe.

ओष्ठ्य labialis.

ओह *m.* Darbringung, Gefälligkeit.

ओहब्रह्मन् *m.* ein rechter Brahmane.

ओहस् *n.* Geltung, Wert.

औ

औकार *m.* der Laut au.
औक्ष *f.* **ई** taurinus, Stier-.
औक्षण *u.* **औक्षण** *dass.*
औग्र्य *n.* Grausigkeit.
औघ *m.* Flut.
औचित्य *n.* Gewöhnung (an —°); Schicklichkeit, Angemessenheit.
औच्चैःश्रवस *m. N. eines mythischen Rosses.*
औज्ज्वल्य *n.* Glanz, Pracht.
औडव, *f.* **ई** stellaris.
औत्कण्ठ्य *u.* **औत्क्य** *n.* Sehnsucht.
औत्तराधर्य *n.* das Drunter und Drüber.
औत्पत्तिक, *f.* **ई** angeboren, natürlich.
औत्पातिक, *f.* **ई** wunderbar, übernatürlich.
औत्सुक्य *n.* Sehnsucht, Verlangen.
औदक, *f.* **ई** im Wasser lebend, aquaticus.
औदारिक, *f.* **ई** dem Bauche fröhnend: *m.* ein Schlemmer.
औदात्त्य *n.* Hochbetontheit (*g.*).
औदार्य *n.* Erhabenheit, Edelmut, Freigebigkeit (*auch* **°ता** *f.*).
औदासीन्य *n.* Gleichgültigkeit, Indifferenz.
औदुम्बर, *f.* **ई** von Udumbaraholz gemacht.
औद्धत्य *n.* Hochmut.
औद्धारिक zum ausgeschiedenen Teile gehörig (*j.*).
औद्वाहिक zur Hochzeit gehörig; Hochzeits-.
औपच्छन्दसक *u.* **°सिक** *n. N. eines Metrums.*
औपधिक betrügerisch; *m.* Betrüger, Erpresser.
औपम्य *n.* Ähnlichkeit, Gleichheit, Vergleichung.
औपयिक, *f.* **ई** schicklich, angemessen.
औपल steinern.
औपासन *n.* das für die Hausandacht bestimmte Feuer.
औम flächsen; auf Umâ bezüglich.
औरस, *f.* **ई** aus der Brust kommend, angeboren, leiblich; *m.* leiblicher Sohn.
और्ण wollen.
और्ध्वदेह *n.* das künftige Leben.
और्ध्वदेहिक auf das künftige Leben bezüglich; *n.* Totenceremonie.
1. **और्व**, *f.* **ई** zur Erde gehörig.
2. **और्व** *m. Patr. mehrerer Rishi.*
3. **और्व** *m.* das unterseeische Feuer (des Rishi Aurva).
और्वशेय von Urvaçî stammend.
औशीनर, *f.* **ई** zum Volk der Uçînara gehörig; *f.* **ई** *N. einer Gemahlin des Purûravas.*
औशीर aus Uçîra gemacht; *n.* Uçirasalbe.
औषध aus Kräutern gemacht; *n.* das Kraut (*coll.*), Heilkraut, Heilmittel, Arzenei.
औषधविक्रयिन् Arzeneien verkaufend.
औषस, *f.* **ई** morgendlich; *f.* **ई** Tagesanbruch.
औष्ट्र *Adj.* Büffel- *oder* Kamel-.
औष्ठ lippenförmig.
औष्ण्य *n.* Wärme, Hitze.

क

1. **क** *St. des Pron. interr.* (*n.* **कद्** *älter als* **किम्**; *s. beide bes.*) wer, was? welcher, e, es?, *häuf. mit* **इव**, **उ**, **नु**, **स्विद्**; *indef.* jemand, etwas, irgend ein; wer, was auch immer, *bes. nach* **य** *und* **मा**; *vor* **च**, **चन**, **चिद्** *und* (*später*) **अपि**. — **कश्चिद्—कश्चिद्** der eine—der andere; *Pl.* einige—andere.
2. **क** *m. Bein. des Prajâpati oder des Brahman*; *n.* Freude; Wasser; Kopf.

कंस *m.* Becher; Messing (*auch n.*); *N. eines von Kṛshṇa erschlagenen mythischen Königs.*

कंसनिषूदन, कंसशत्रु, कंसारि *m. Bein. Kṛshṇa's (s. vor.).*

ककार *m.* der Laut k.

ककुद् *f.* Gipfel, Höcker (am Ochsen); Spitze, Oberhaupt.

ककुद *n.* (*m.*) *dass.*

ककुद्मन्त् mit einem Höcker versehen (*auch* **ककुद्मिन्**); Berg.

ककुभ् *f.* Gipfel; *N. eines Metrums.*

ककुभ hervorragend; *m.* eine best. Melodie.

कक्कोल *m.* Art Baum; *n.* (*auch* **°क**) ein best. wohlriechender Stoff.

कक्ष *m.* Versteck, Gebüsch; *m. f.* (**आ**) Achselgrube, Gurt, Schurz; Wagschale (*gew. f.*); *f.* Ringmauer, Einfriedigung; Planetenbahn; Gleichheit, Wetteifer.

कक्षीवन्त् *m. N. eines Rishi..*

1. **कक्ष्य** *Adj.* Busch-.

2. **कक्ष्य** geheim, *f.* **कक्ष्या** Leibgurt, Ringmauer, Einfriedigung, Planetenbahn; Wagschale (*auch n.*).

कङ्क *m.* Reiher; *Mannsname*; *Pl. Volksname.*

कङ्कट *m.* Panzer.

कङ्कण *n.* Reif, Armband.

कङ्कत *m.* Kamm; **कङ्कतिका** *f. dass.*

कङ्कपत्त्र *u.* **°पत्त्रिन्** (*eig.* Reiherfedern habend) Pfeil.

कङ्काल *m. n.* Gerippe.

कङ्केलि *m.*, **°ल्ली** *f.* der Açokabaum.

कङ्कोल *m. N. einer Pflanze.*

कच *m.* das Haupthaar.

कचटतपगजडदब *n. Beispiel für eine sinnlose Rede..*

कच्चिद् *s.* **कद्.**

कच्छ *m.* Ufer, (*Rand, Saum*), sumpfiges Land.

कच्छप *m.* Schildkröte; *N. eines Schlangendämons.*

कज *n.* Lotusblüte.

कज्जल *n.* Lampenruss *u.* eine daraus bereitete Salbe.

कञ्चुक *m. f.* (**ई**) *n.* (*adj.* —**°** *f.* **आ**) Panzer, Wams.

कञ्चुकिन् *m.* (Panzerträger) Kämmerer.

कट *m.* Matte; Elefantenschläfe.

कटक *m.* Matte; Armband (*auch n.*).

कटकरण *n.*, **°क्रिया** *f.* das Mattenflechten.

कटाक्ष *m.* Seitenblick.

कटि *u.* **कटी** *f.* Hüfte.

कटु scharf, beifsend (*auch übertr.*) *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

कटुक scharf, beifsend, heftig, schlimm.

कटुकता *f.*, **त्व** *n.* Schärfe.

कटुकित gereizt (*eig.* gebeizt).*

कट्ट्, कट्टयति häufeln (*Getreide*).

कट्फल *u.* **कट्वङ्ग** *m. Baumnamen.*

कठ *m. N. eines alten Weisen u. seiner Schüler.*

कठिन hart (*Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*); *f.* **ई** Kreide.

कठिनय्, **°यति** *u.* **कठिनी कर्** hart machen.

कठोपनिषद् *f. T. einer Upanishad.*

कठोर hart (*auch übertr.*). *Abstr.* **°ता** *f.*

कठोरचित्त hartherzig. *Abstr.* **°ता** *f.*

कड stumm.

कडार lohfarben.

कण *m.* Korn, Samenkorn, Tropfen (*auch* **कणिक** *m.*); Funke, Stückchen, ein Weniges, Bischen, eine Kleinigkeit (*auch* **कणिका** *f.*).

कणवाहिन् Tropfen entführend, feucht.

कणूकय् Not leiden.

कण्टक *m.* Dorn, Stachel, Feind.

कण्टकित dornig (*auch* **कण्टकिन्**); mit emporgerichteten Härchen.

कण्टकिद्रुम *u.* **°वृक्ष** *m.* Dornstrauch *oder* -baum.

कण्ठ *m.* (*adj.* —**°** *f.* **आ** *u.* **ई**) Hals.

कण्ठगत am Halse *oder* im Halse befindlich; (*vom Leben*) zu entfliehen drohend (*auch* **°वर्तिन्**).

कण्ठग्रह *m.*, **°ण** *n.* Umarmung.

कण्ठभूषण *n.*, ***°भूषा** *f.* Halsschmuck.

कण्ठाश्लेष *m.* Umarmung.

कण्ठ्य am *oder* im Halse befindlich.

कण्डु, *gew.* **कण्डू** *f.* das Jucken, Kratzen, Beifsen.

कण्डुर *u.* **कण्डुल** juckend.

कण्डूति *f.* = **कण्डु**.

कण्डूय्, **°यति**, **°यते** kratzen, *Med.* jucken (*auch übertr.*).

कण्डूयन *n.* das Jucken, Kratzen.

कण्व *m. N. eines alten Rishi*, *Pl. seiner Nachkommen.*

कतम (*Pron. interr.*) wer? welcher? (*von Vielen*).

कतर (*Pron. interr.*) wer? welcher? (*von Zweien*).

कति (*Pron. interr.*) wie viele? *mit* **चिद्** *u.* **अपि** einige.

कतिपय, *f.* **ई** (**आ**) etliche, einige. *__कतिपयात्__ *u.* **°येन** *adv.* (*mit p.p.*) knapp, mit genauer Not.

कतिपयकुसुम wenige Blüten habend.

कतिपयरात्रम् *adv.* einige Tage (*eig.* Nächte).

कतिपयाह *Gen.* nach einigen Tagen; *Instr.* um einige Tage (*früher o. später*).

कतिविध wievielfach?

कत्थ्, **कत्थते** (**°ति**) prahlen, grofssprechen; loben, tadeln. **वि** *dass.*

कत्थन prahlend; *n.* das Prahlen.

कथंरूप von welchem Aussehen?

कथंवीर्य von welcher Macht?

कथक erzählend; *m.* der Erzähler.

कथंजातीयक von welcher Art?

कथन *n.* das Erzählen, Erwähnen, die Aussage, der Bericht.

कथनीय zu erzählen, mitteilungswürdig.

कथम् *Adv.* wie? woher? warum? (*auch im Ausruf*); *oft verb. mit* **नु** (wie viel mehr, *mit Neg.* — weniger); **इव**, **नाम**, **स्विद्** wie wohl, woher wohl? Mit **चन**, **चिद्** *u.* (*später*) **अपि** *indef.* irgendwie, mit Mühe, mit knapper Not, eben nur, kaum (*wobei* **कथम्** *oft verdoppelt*); *mit* (*bei* **चन** *auch ohne*) *Negation* auf keine Weise, unter keinen Umständen, durchaus nicht. **यथा कथं चिद्** auf welche Weise auch immer.

कथंभूत wie beschaffen?

कथय्, **°यति** (**°यते**) sich unterhalten, mit (*Instr. mit u. ohne* **सह**) erzählen, mitteilen, berichten, melden, verraten, sagen, befehlen. *Pass.* heifsen, wofür gelten. **वि** hin- und herreden, streiten. **सम्** = *Simpl.*

कथयितव्य zu erzählen, mitzuteilen.

1. **कथा** *Adv.* wie? woher? warum? **यथा कथा च** wie auch immer.

2. **कथा** *f.* Unterhaltung, Gespräch, Erzählung, Sage; die Erwähnung, Angabe, Rede von (*Gen. oder* —°). **का कथा** wie könnte die Rede von — sein? — gar nicht zu erwähnen, von — ganz zu schweigen (*Gen.*, *Loc.*, **प्रति** *mit Acc.*). **कैषा कथा** wie könnte davon die Rede sein? **कथां कर्** von etwas reden, an etwas denken (*Gen.**).

कथानक *n.* eine (kleine) Erzählung.

कथान्तर *n.* Unterhaltung, Gespräch.

कथावली *f.* eine Reihe von Erzählungen.

कथाशेष *m.* Tod, *Adj.* tot; *eig.* die Rede (*anderer*) als Rest (habend).

कथासरित्सागर *m.* das Meer der Sagenströme (*T. einer Märchensammlung*).

कथित erwähnt, besprochen; *n.* Gespräch, Unterhaltung.

कथोदय *m.* Anfang einer Erzählung; Angabe, Bericht.

कद् was? (*ved. n. Sgl. von* 1. **क**); *interr.* = num, nonne (*bes. mit* **चिद्** = **कच्चिद्**); (°—) schlecht, gering; *nach Neg. mit* **चन** auf keine Weise.

कदम्ब *u.* **°क** *m. N. eines Baumes*; *n.* Menge, Schar.

कदर्थ welchen Zweck habend.

कदर्थन *n.* **°ना** *f.* die Quälerei, Plagerei.

कदर्थय्, **°यति** missachten, quälen, plagen; *übertreffen.

कदर्य habsüchtig, geizig; *Abstr.* **°ता** *f.*

कदल *m.*, **°ली** *f. N. einer Pflanze.* **°लीगृह** *n.* K.-laube.

कदा wann? *mit* **चन** irgendwann, jemals; *mit* **चिद्** *dass.*, bisweilen, einst, vielleicht; *mit* **अपि** (*spät*) wann auch immer, stets; *mit* **न** *vor* **चन**, **चिद्**, **चिदपि** *u.* **अपि** niemals.

कद्रु schwarzgelb, rotbraun; *f.* **कद्रु** *u.* **कद्रू** *N. der mythischen Schlangenmutter.*

कन् zufrieden sein, sich freuen an (*Acc.*).

Partic. कायमान, *Intens.- o. Perf.-St.* चाकन् *o.* चकान्. आ Gefallen finden an (*Loc.*).

कनक *n.* Gold; *m. N. mehrerer Pflanzen.*

कनकमय, *f.* ई golden.

कनकरस *m.* flüssiges Gold.

कनकवलय *m. n.* goldenes Armband.

कनकसूत्र *n.* Goldkette.

कना *f.* Mädchen.

कनिष्क *m. N. eines indoskythischen Königs.*

कनिष्कन् *s.* स्कन्द्.

कनिष्ठ *u.* कनिष्ठ der kleinste, niedrigste, jüngste; *f.* आ die jüngste Gattin.

कनी *f.* Mädchen (*alt nur Gen. Pl.*).

कनीन jung, jugendlich.

1. कनीनक *m.* Knabe, Jüngling; *f.* आ Mädchen, Jungfrau.

2. कनीनक *m.*, °नका *u.* °निका *f.* Augenstern.

कनीयंस् kleiner, geringer, weniger, jünger; *m.* jüngerer Sohn *o.* Bruder.

कन्त्व *n.* Glück, Wohlfahrt.

कन्था *f.* geflicktes (Büſser-) Kleid.

कन्द *m.* Wurzelknolle, Zwiebel.

कन्दर *n.* Höhle, Schlucht.

कन्दर्प *m.* der Liebesgott, die Liebe.

कन्दल *n.* die Blüte der Kandalî-Pflanze.

कन्दलय् in Menge hervorbrechen *o.* hervorbringen. *p.p.* कन्दलित.

कन्दली *f. N. einer Pflanze.*

कन्दु Röstpfanne.

कन्दुक *m. dass.*; Spielball, Kopfkissen.

कंधर *m.* Hals.

कन्य der kleinste; *f.* कन्या Mädchen, Jungfrau (*auch* die J. im Tierkreise); Tochter.

कन्यक, *f.* आ = *vor.*

कन्यकुब्ज *n. N. einer Stadt.*

कन्यात्व *n.* Jungfrauschaft.

कन्यादातर् *m.* der eine Tochter verheiratet.

कन्यादान *n.* das Verheiraten einer Tochter.

कन्याभैक्ष *n.* das Betteln um ein Mädchen.

कप *m. Pl.* eine Art von Göttern.

कपट *m. n.* Betrug, Hinterlist; (°—) scheinbar, fingiert.

कपना *f.* Raupe.

कपर्द *m.* Otterköpfchen (*gewundene kleine Muschel, als Münze oder Würfel gebraucht*), *muschelartig aufgewundene Haarflechte, Locke.

कपर्दिन् muschelartig aufgewundenes Haar tragend, gelockt; zottig.

कपल *n.* Hälfte, Teil.

कपाट *m. n.* Thorflügel. °वक्षस् mit einer Thorflügel- (d. h. breiten) Brust begabt.

कपाल *n.* Schale, Schüssel, Scherbe, Schädel.

कपालमालिन् einen Kranz von Schädeln tragend (*Çiva*).

कपालिन् eine Schale oder Schädel tragend; *m. Bein. Çiva's; Anhänger einer best. çivaitischen Sekte.*

कपि *m.* Affe.

कपिपति = कपीन्द्र.

कपिञ्जल *m.* Haselhuhn.

कपित्थ *m. N. eines Baumes; n. der Frucht dess.*

कपिल bräunlich, rötlich; *m. N. eines alten Rishi u. a. Männer. f.* आ eine bräunliche Kuh, eine Art Blutegel.

कपिलर्षि *m.* der Rishi Kapila.

कपिलवस्तु *N. der Geburtsstadt Buddha's.*

कपिश bräunlich, rötlich.

कपिष्ठल *m. N. eines Rishi u.* (*Pl.*) *seines Geschlechts.* °संहिता die Sammlung (*der heil. Schriften*) der K.

कपोतन *m. N. mehrerer Pflanzen.*

कपीन्द्र *u.* कपीश्वर Herr der Affen (*Bein. einiger Götter u. Heroen*).

कपुच्छल *n.* das Haar am Hinterkopf; die Kelle des Opferlöffels.

कपूय stinkend.

कंपृथ् *u.* कपृथ *m.* das männliche Glied.

कपोत *m.* Taube, Täuberich; *f.* कपोती weibliche Taube.

कपोल *m.* Wange.

कफ *m.* Phlegma, Schleim. °घ्न das Phlegma vertreibend.

कबन्ध *s.* कवन्ध.

कबर gesprenkelt, bunt; *m. f.* (ई) Haarflechte.

1. कम् wohl, gut (*bes. nach einem dativ. Infinit.*); *auch Fragewort.*

2. **कम्** wohl, ja (*nach einigen Partikeln*).

3. **कम्** (*ohne Praes.*) wünschen, wollen, begehren, lieben; *p.p.* **कान्त** *s. bes.* — *Caus.* **कामयते** (°ति) *dass.*; **कामं कामयमान** einen Wunsch hegend.

कमठ *m.* Schildkröte.

कमण्डलु *m.* Wassertopf. °**पाणि** einen W. in der Hand tragend.

कमल *m. n.* die Blüte des Lotus.

कमलनयन, °**नेत्र** *u.* °**लोचन** lotusäugig.

कमलवन *n.*, °**लाकर** *m.* Lotusgruppe.

कमलाक्ष, *f.* **ई** lotusäugig.

कमलिनी *f.* Lotuspflanze (°**दल** Lotusblatt*), Lotusgruppe, -teich.

कमलेक्षण lotusäugig.

कमि = *Wurzel* **कम्** (*g.*).

कम्प्, **कम्पते** (**कम्पति**) zittern, beben. *Caus.* **कम्पयति**, °**ते** zum Zittern bringen, erschüttern. *p.p.* **कम्पित** *s. bes.* **अनु** bemitleiden. *Caus. dass.* **आ** erzittern; *Caus.* erzittern machen.

कम्प *m.* das Zittern, Beben, Erdbeben.

कम्पन zittern, erschütternd.

कम्पवन्त् zitternd.

कम्पित zitternd, erschüttert; *n.* das Zittern.

कम्पिन् zitternd; (°—) schüttelnd.

कम्बल *m.* (*n.*) wollenes Tuch, Decke, Gewand.

कम्बु *m.* Muschel, Armband von Muscheln.

कम्बुग्रीव *m. N. einer Schildkröte.*

कम्बोज *m. Pl. N. eines Volkes.*

कम्र reizend, schön.

कय *mit* **चिद्** jeder (*nur Gen.*).

कया (*Instr. adv.*) auf welche Weise?

1. **कर्** (*auch* **स्कर्**) *Praes.* **कृणोति**, **करोति**, **कर्ति**, **करति** *Act. u. Med.* machen, thun (*in weitester Verwendung: an sich oder andern ins Werk setzen oder zur Erscheinung bringen*), ausführen, vollenden, zubereiten, bearbeiten; *auch absol.* thätig sein, handeln. *Oft mit dem Acc. eines Abstr. nur den Begriff des Verbums umschreibend; z. B.* **पूजां** ° verehren, **प्रवेशं** ° eintreten, **राज्यं** ° herrschen; *so auch in der periphr. Conjugation, bes. Perf.* **चकार** *u.* **चक्रे**. *Oft durch ein specielleres Verbum zu übersetzen, z. B.* **शोकं** ° empfinden, **शब्दं** ° erheben, **रूपं**, **वाचं** ° annehmen; **दारान्** ° heiraten, **क्षणं** ° warten, **क्षेत्रं** ° bestellen, **वृत्तिं** ° fristen; **पाणौ** ° nehmen, **मनसि**, **चेतसि** **हृदये** ° überlegen, beachten (*dass.* **मनः** ° *mit Loc.*), **नाम्ना** ° nennen. *Mit Acc. und Dat.* jemand zu etwas bringen oder veranlassen; *mit Acc. u. Gen. o. Loc.* jemand etwas anthun, erweisen, verschaffen, gewähren, *Med.* sich verschaffen, — aneignen; *mit Acc.* (*bes.* **किम्**) *u. Instr.* etwas mit etwas thun, anfangen; *mit Acc. u. Instr. oder Abl.* etwas aus etwas machen, verfertigen; *mit 2 Acc.* (*o. einem Acc. u. Adj. o. Adv. auf* **ई**, **ऊ**) jemand *o.* etwas — *oder* zu — machen; *mit einem Adv. auf* **सात्** zu — machen *o.* verwandeln. *Auch in häufiger Verbindung mit anderen Adv., z.B.* **अरं** ° zurüsten, (sich) fertig machen, dienen; **अलं**° *u.* **समलं**° zurechtmachen, schmücken; **गुहा** °verstecken, beseitigen, vernichten; **बहिः** ° verjagen, verstoſsen; **सत्** ° bewirten; **तथा** *oder* **यथोक्तं** ° also (wie gesagt) thun, einwilligen; **इति** *o.* **एवं कृत्वा** aus diesem Grunde. *Anderes s. unter dem betr. Nomen o. Adv.* — *p.p.* **कृत** *s. bes.* — *Caus.* **कारयति**, °**ते** jemand etwas thun lassen, zu etwas veranlassen (*2 Acc.*); *auch = Simpl.* — *Des.* **चिकीर्षति**, °**ते** thun wollen, beabsichtigen. — *Intens.* **करिक्रति** (*3. Pl.*) wiederholt thun. **अधि** einsetzen, vorsetzen, betrauen mit (*Loc.*), voranstellen, an die Spitze stellen, auswählen, herannehmen; zum Haupt- oder Leitgegenstand machen (*g.*). **अधिकृत्य** in Bezug auf, über (*Acc.*). **अनु** etwas nachthun, nachahmen (*Acc.*), es jemand (*Gen. o. Acc.*) gleichthun, jemand (*Acc.*) in etwas (*Instr.*) gleichkommen. **अप** fortschaffen, unrecht handeln, fehlen an (*Gen., Loc., Acc.*). **आ** herbeischaffen, bereiten. *Caus.* herbeirufen, anreden, bitten. **अपा** fort-

schaffen, vertreiben, beseitigen, vertilgen. उपा herbeiholen, herbeitreiben; einleiten, einweihen. निरा absondern, zurückweisen, beseitigen, verschwinden machen, leugnen. व्या verteilen, sondern, unterscheiden. समा vereinigen, zusammenhalten. उप *mit* कर् jemand (*Gen. o. Loc.*) gefällig sein, wohlthun, helfen, (einen Dienst) erweisen; *mit* स्कर् bearbeiten, ausrüsten, bereiten, versehen mit (*Instr.*); sich um etwas kümmern, für etwas sorgen (*Acc. u.* **Gen.*). प्रत्युप einen Gegendienst erweisen. नि herabbringen, demütigen, verachten; *p.p.* निकृत gekränkt, gebeugt. विनि beeinträchtigen, kränken. निस् herausschaffen, vertreiben (*auch* स्कर्); gutmachen (*vgl.* herausreifsen), heilen. परि (*mit* स्कर्) zubereiten, ausrüsten, schmücken, *bes. p.p.* परिष्कृत. — पुरस् vor sich hinstellen, zur Schau tragen, zeigen, vorangehen lassen, anstellen bei (*Loc.*), erwählen, vorziehen, ehren. °कृत्य *oft* in Betreff, wegen (*Acc.*); °कृत begleitet von, versehen mit (—°); °कृतम् *adv.* in Begleitung von (—°). प्र machen, vollbringen, ausführen (*meist* = *Simpl.*); *Med.* voranschicken, erwähnen; *p.p.* प्रकृत angefangen, in Rede stehend. विप्र beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beleidigen, reizen. प्रति dagegen thun, vergelten (*Gutes u. Böses*), etwas (*Acc.*) *o.* sich an jemand (*Acc., Gen., Dat., Loc.*) rächen, wieder gut machen, in Stand setzen. *Desid.* प्रतिचिकीर्षति *u.* °ते sich rächen wollen. वि anders machen, verändern, womit vergleichen, verunstalten, verstümmeln, verderben; *Med.* unrecht handeln, untreu sein (*Loc.*); *p.p.* विकृत verändert, specificirt, qualificirt, verstümmelt, verkrüppelt, unnatürlich, absonderlich, ungewöhnlich. *Caus.* verändern, beeinträchtigen (schädigen, verwirren, behindern.*) सम् (*mit* कर् *u.* स्कर्) zusammenfügen, fertig machen, vollenden, bereiten, weihen (*r.*); *p.p.* संस्कृत zusammengesetzt, geschmückt, geweiht, geziert, gebildet (*Rede*), sanskritisch. प्रतिसम् *mit* स्कर् wieder in Stand setzen.

2. कर् (*ohne Praes.*) gedenken, erwähnen.

3. कर् (स्कर्) किर॑ति, °ते ausstreuen, ergiefsen; *p.p.* कीर्ण ausgestreut, bestreut, bedeckt, erfüllt. अव hinstreuen, bestreuen, bedecken, besäen; *p.p.* bestreut, überschüttet, bedeckt, besät; zerronnen, aufgelöst. आ hinstreuen, bedecken, erfüllen; *p.p.* hingestreut, bedeckt, erfüllt von (—°). समा *dass.* उद् aufwirbeln (*Staub*), ausgraben, aushöhlen; *p.p.* ausgeschnitten, gegossen, gebildet aus (*Abl.*). परि umherstreuen, bestreuen; *p.p.* ergossen, ausgebreitet. प्र ausstreuen, aussäen; *p.p.* ausgestreut, zerstreut, verworren, mannigfach. वि ausstreuen, werfen, schleudern. सम् ausgiefsen, überschütten, erfüllen; *p.p.* erfüllt, verbunden, gemischt, verschiedenartig, mannigfaltig.

1. कर॑, *f.* ई (आ) thuend, machend, bewirkend (*meist* —°); *m.* Hand (*eig.* Macher), Rüssel.

2. कर *m.* Lichtstral; Steuer, Tribut.

करक *m.* Wasserkrug.

करकिसलय *n.* Finger (Handschössling).

करग्रह *m.*, °ग्रहण *n.* das Ergreifen mit der Hand; das Heiraten.

करङ्क *m.* Schädel.

क॑रञ्ज *m. N. einer Pflanze.*

करट *m.* Schläfe des Elefanten; Krähe.

करटक *m. N. eines Schakals.*

क॑रण *f*, ई machend, bewirkend (—°); *m.* Helfer; Mitglied einer best. Kaste; Wort (*g.*); *n.* das Machen, Thun, Vollbringen, Bewirken, die Beschäftigung, Handlung, That; das Organ, Werkzeug, Instrument. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

करणरूप als Instrument auftretend (*ph.*).

करणीय zu thun; *n.* Geschäft.

करण्ड *n.*, °ण्डक *m.*, °ण्डिका *f.* Korb, Körbchen, Kästchen.

करतल *n.* Handfläche.
करपत्त्र *n.* Säge.
करपल्लव *m.* = करकिसलय.
करभ *m.* Elefantenrüssel, Kamel, Kameljunges, Elefantenjunges; Mittelhand.
करभक *m. Mannsname.*
करभूषण *n.* Handschmuck.
करभोरू *f.* Schenkel wie Elefantenrüssel habend, rundhüftig.
करम्भ *m.* Mus, Brei.
करम्भाद् Brei essend.
करवीर *m.* wohlriechender Oleander.
करस् *n.* That.
करस्थ in der Hand befindlich.
करस्न *m.* Vorderarm.
कराङ्गुलि *f.* Finger an der Hand.
कराल hervorstehend, klaffend, grausig, furchtbar; *m.* ein best. Tier; *f.* आ *Bein. der Durgâ*; *Frauenname.*
करालवदन einen aufgesperrten Mund *o.* Rachen habend.
करिन् (*thuend, machend, *mit Gen.*); *m.* Elefant, *f.* °णी Elefantenweibchen.
करीर *m.* Rohrschöfsling (*auch n.*); *N. eines Strauches.*
करुण kläglich, traurig; *f.* करुणा Mitleid.
करुणाध्वनि *m.* Wehruf.
करेणु *m. f.* männlicher *u.* weiblicher Elefant.
करोटि *f.* Becken, Schale, Schädel.
करोति *das Verbum* 1. कर् (*g.*).
कर्क, *f.* ई weifs; *m.* Schimmel, *f.* आ -stute.
कर्कट *u.* °क *m.* Krebs; *f.* °टी *u.* °टिका -weibchen.
कर्कन्धु *m. f.* Jujube, Judendorn; *n.* dessen Frucht.
कर्कर hart.
कर्करि *u.* °री *f.* Art Laute. **कर्करी** *f.* Wasserkrug.
कर्कश rauh, hart (*auch übertr.*). *Abstr.* °त्व *n.*
कर्कि *u.* **कर्किन्** *m.* Krebs (*im Tierkreise*).
कर्कोट *m. N. eines Schlangendämons; Pl. Volksname.*
कर्कोटक *m. N. einer Pflanze; Pl. Volksname.*

कर्चूर *n.* Auripigment.
कर्ण *m.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Ohr, Öhr, Öse; Steuerruder; *Adj.* geöhrt, langohrig (*auch* कर्ण).
कर्णक *m.* seitliche Hervorragung; *f.* **कर्णिका** Ohrenschmuck; Samenkapsel der Lotusblume.
कर्णकिसलय *n.* Knospe für das Ohr (*zum Ohrenschmuck*).
कर्णधार *m.* Steuermann (*Abstr.* °ता *f.*), Matrose.
कर्णपथ *m.* Hörweite (*eig.* Ohrenweg).
कर्णपूर *m. n.* Ohrenschmuck.
कर्णभङ्ग *m.* das Biegen der Ohren.
कर्णभूषण *n.* Ohrenschmuck.
कर्णमूल *n.* Ohrwurzel.
कर्णवन्त् mit Ohren begabt.
कर्णवेष्ट *u.* °क *m.* Ohrring.
***कर्णवेष्टन** *n. dass.*
कर्णशिरीष *n.* eine als Ohrenschmuck dienende Çirîshablume.
कर्णाट *m. Pl. Volksname* (*f.* ई).
कर्णाभरण *n.* Ohrenschmuck.
***कर्णालंकरण** **n.*; °कार *m.*, °कृति *f. dass.*
कर्णिकार *m. N. einer Pflanze.*
कर्णिन् mit Ohren begabt.
कर्णोत्पल *n.* eine als Ohrenschmuck dienende Lotusblüte; *m. N. eines Königs.*
कर्णोपघातिन् ohrenbetäubend.*
1. **कर्त्**, कृन्तति (कृन्तते *u.* कर्तति) schneiden, zerschneiden, spalten, abreifsen, abhauen; *p.p.* कृत्त. *Caus.* कर्तयति *dass.* अव abschneiden, ablösen. उद् ausschneiden, ausweiden. नि niedermetzeln, abschneiden; *Med.* sich abschneiden (*Nägel*). सम् zerschneiden.
2. **कर्त्**, कृणत्ति spinnen.
1. **कर्त** *m.* Trennung.
2. **कर्त** *m.* Grube, Loch.
कर्तन *n.* das Abschneiden, Abhauen, Vernichten.
कर्तर *m.* Macher, Thäter, Urheber, Schöpfer; Agens, logisches Subjekt (*g.*); facturus.
कर्तरि *u.* **कर्तरी** *f.* Schneideinstrument, Schere.

कर्तव्य *u.* **कर्तव्य** faciendus.
कर्तव्यता *f.* das Gethanwerdenmüssen, die Notwendigkeit.
कर्तृक (—°) = **कर्तर्** Agens.
कर्तृता *f.*, °**त्व** *n.* *Abstr. zu* **कर्तर्**.
कर्तृभूत Agens seiend (*g.*).
कर्तृरूप als Thäter auftretend (*ph.*).
कर्तोस् (*Gen. Inf.*) zu thun.
1. **कर्त्तर्** *m.* Vernichter.
2. **कर्त्तर्** *m.* Spinner.
कर्त्र *n.* Zaubermittel, Zauber.
कर्त्व zu thun, auszuführen.
कर्दम *m.* Schlamm, Schmutz; *auch Adj.* schlammig.
कर्पट *n.* Lappen.
कर्पण Lanze.
कर्पर *m.* Schale.
कर्पूर *m. n.* Kampfer.
कर्पूरकेलि *m. N. eines Flamingos.*
कर्पूरतिलक *m. N. eines Elefanten.*
कर्पूरपट *m. Mannsname.*
कर्पूरमञ्जरी *f. Frauenname; N. eines Flamingos; T. eines Schauspiels.*
कर्पूरविलास *m. Mannsname.*
कर्बु bunt, gefleckt.
कर्बुर *dass.; f.* **आ** Art Blutegel.
कर्मक (—°) = **कर्मन्**.
कर्मकर्तर् *m.* Objekt-Subjekt (*g.*).
कर्मकृत् werkthätig; *m.* Arbeiter. °**कृत्य** *n.* Werkthätigkeit.
कर्मज aus Werken hervorgehend.
कर्मजन्यता *f.* das Hervorgehen aus Werken.
कर्मठ fähig, geeignet zu, fleifsig in°(—°).
कर्मण्य gewandt, geschickt, fleifsig.
कर्मता *f.*, °**त्व** *n.* *Abstr. zu* **कर्मन्**.
कर्मधारय *m.* eine Art Compositum (*g.*).
कर्मन् *n.* Handlung, That, Geschäft, Werk, Opfer; nächstes Objekt (*g*); Schicksal (*ph.*).
कर्मनामन् *n.* Benennung nach der Thätigkeit.
कर्मप्रवचनीय *m. Bez. gewisser Praepositionen und Adverbien* (*g.*).
कर्मविधि *m.* Regel für die Handlungen.
कर्मसिद्धि *f.* das Gelingen eines Werkes.
कर्मार *m.* Werkmeister, Schmied.
कर्मिन् handelnd, thätig.
कर्मेन्द्रिय *n.* Organ für (sinnliche) Handlungen (*ph.*).
कर्वट *n.* Flecken, Marktplatz.
कर्वर *n.* That, Werk.
कर्श्, **कृश्यति** abmagern. *Caus.* **कर्शयति** mager halten, quälen; *p.p.* **कर्शित**. *Oft verw. mit* 1. **कर्ष्**.
कर्शन mager machend, quälend (—°).
1. **कर्ष्**, **कर्षति** (°**ते**) ziehen, zerren, schleppen, an sich ziehen, spannen (*Bogen*), bewältigen, plagen. *Caus.* **कर्षयति** ziehen, zerren, peinigen. **अनु** hinter sich herziehen, aus dem Vorangehenden verstehen, ergänzen. **अप** abziehen, wegnehmen, entfernen. *p.p.* **अपकृष्ट** *s. bes.* **आ** heranziehen, an sich ziehen, anlocken; ziehen (*Schwert*), spannen (*Bogen*); abnehmen, entreifsen. **व्या** an sich ziehen. **उद्** herausziehen, nach oben bringen; *p.p.* **उत्कृष्ट** *s. bes.* **नि** niederziehen; *p.p.* **निकृष्ट** *s. bes.* — **संनि** *s.* °**कृष्ट**. **प्र** fortziehen, vorstrecken; *p.p.* **प्रकृष्ट** *s. bes.* **विप्र** wegführen; *p.p.* **विप्रकृष्ट** *s. bes.* **संप्र** mit sich fortziehen, entraffen. **वि** auseinanderziehen, spannen (*Bogen*), aufwühlen (*Schaum*). *p.p.* **विकृष्ट** *s. bes.*
2. **कर्ष्**, **कृषति**, °**ते** pflügen, beackern.
कर्ष *m.* das Ziehen, Pflügen; ein best. Gewicht.
कर्षक (—°) zerrend, peinigend; pflügend, bebauend; *m.* der Ackerbauer.
कर्षण (—°) = *vor.*; *n.* das Herbeiziehen, Zerren, Zausen; das Pflügen, der Landbau.
कर्षिन् ziehend, pflügend; *m.* Landmann.
कर्षू *f.* Furche, Grube.
कर्हि wann? *Mit* **स्विद्** *oder* **चिद्** irgendwann; **न कर्हि चिद्** niemals.
कल्, **कलयति** (°**ते**) treiben; halten, tragen; thun, machen; gewahren, annehmen,

meinen, halten für (*2 Acc.*); *p.p.* कलित versehen mit (*Instr. o.* —°). आ schütteln, festhalten; annehmen, denken, prüfen, untersuchen, erkennen, anerkennen, halten für (*2 Acc.*).

कल stumm, undeutlich, unverständlich, leise, zart, lieblich (*vom Ton*); *f.* कला ein Sechzehntel (*bes. der Mondscheibe*); ein best. kleiner Zeitteil; die Kunst.

कलकल *m.* undeutliches Geräusch; Summen, Ton, Gesang.

कलङ्क *m.* Fleck, Makel.

कलङ्किन् befleckt, verunehrt.

कलज *m.* Hahn.

कलञ्ज *m.* *N. einer Pflanze.*

कलत्र *n.* Ehefrau, Tierweibchen.

कलधौत *n.* Gold, Silber.

कलन (—°) bewirkend; *f.* आ das Treiben, Gebahren, Antreiben; *n.* das Schütteln, Hinundherbewegen.

कलभ *m.* Elefantenkalb, Kameljunges.

कलभाषिन् lieblich redend.

कलविङ्क *m.* Sperling; der indische Kuckuck.

कलश *m.* (*auch* ई *f.*) Topf, Krug.

कलशोदक *n.* das Wasser im Kruge.

कलस *m. s.* कलश.

कलह *m.* Streit, Zank.

कलहंस *m.*, ई *f. eine* Art Gans *o.* Schwan.

कलहकार, *f.* ई streitsüchtig, zänkisch.

कलहप्रिय *dass.*

कलहवन्त् *u.* °हिन् sich streitend, zankend.

कलाज्ञ kunstverständig; *m.* Künstler.

कलानाथ *u.* कलानिधि *m.* Mond.

कलाप *m.* Bund, Bündel, Menge, Gesamtheit; Pfauenschweif, Schmuck.

कलापिन् *m.* Pfau.

कलाविद् = कलाज्ञ.

कलि *m.* die Eins-Seite des Würfels; das letzte, schlechteste Weltalter; Hader, Zwietracht. (*in allen Bedeutungen auch personifiziert.*)

कलिका *f.* ein Sechzehntel (*der Mondscheibe*); Knospe.

कलिकाता *f.* die Stadt Kalkutta.

कलिङ्ग *m. Pl. Volksname.* °देश *m.* das Land der K.

कलियुग *n.* das Weltalter Kali.

कलिल erfüllt, voll von (*Instr. o.* —°).

कलुष beschmutzt, trübe, unrein (*auch übertr.*); *n.* Schmutz, Unreinheit (*auch übertr.*).

कलुषमति von schmutziger Sinnesart.

कलुषी कर् trüben, verunreinigen.

कलेवर *n.* (*m.*) Leib, Körper.

कल्क *m.* Teig, Paste; Schmutz, Sünde.

कल्कि *u.* कल्किन् *m.* *N. eines künftigen Weltbefreiers.*

कल्प्, कल्पते passend sein, fähig sein, taugen, dienen, sich eignen zu, günstig sein für, gereichen, verhelfen zu (*Dat.*); *p.p.* क्लृप्त in Ordnung gebracht, zurechtgemacht, hergestellt, vorhanden. *Caus.* कल्पयति, °ते in Ordnung bringen, einrichten, zurichten, zerteilen; hervorbringen, erzeugen, zur Anwendung bringen, schaffen, bilden, verfertigen, sich verschaffen; wozu machen, wofür halten, bestimmen, erklären (*2 Acc.*); einsetzen in (*Loc.*). अव in Ordnung sein, nützlich sein, taugen zu (*Dat.*). *Caus.* zurüsten, anwenden. उप *dass.*, *Caus.* zurechtmachen, bereiten, erschaffen, herbeischaffen, herbeiholen. परि *Caus.* festsetzen, auswählen, erfinden, bestimmen, ausführen, machen, erschaffen. प्र vor sich gehen, gelingen; *Caus.* voranstellen, hinstellen, einrichten, veranstalten, machen. वि sich ändern, wechseln, zweifelhaft sein. *Caus.* verfertigen, bilden; in Zweifel ziehen, überlegen, nach Belieben wählen; für fakultativ erklären (*g.*). सम् *p.p.* संक्लृप्त in Ordnung, bereitet. *Caus.* zusammenfügen, anweisen, beschliefsen, beabsichtigen, im Sinne haben, wollen.

कल्प möglich, fähig, gewachsen (*Gen., Loc., Inf. o.* —°); gleich, ähnlich (—°, *nach einem Adj.* beinahe, fast —); *m.* Satzung, Regel, Ordnung, Brauch, frommes Werk, Ritual; Weltperiode. प्रथमः° Hauptregel, Hauptsache.

कल्पक mafsgebend; *m.* Satzung, Regel.

कल्पतरु *u.* कल्पद्रुम *m.* der (*mythische*) Wunschbaum.

कल्पधेनु *f.* die (*mythische*) Wunschkuh.

कल्पन *n.* das Bilden, Erfinden; *f.* आ Anfertigung, Bereitung, Erfindung, Vorstellung, Gebilde, Form.

कल्पपादप *u.* कल्पवृक्ष *m.* = कल्पतरु.

कल्पसूत्र *n.* Ritualsûtra.

कल्पान्त *m.* Ende einer Weltperiode, Weltuntergang.

कल्मलीकिन् flammend, funkelnd.

कल्मष *n.* Fleck, Schmutz, Sünde. *Abstr.* °ता *f.*

कल्माष, *f.* ई schwarzgefleckt (*Abstr.* °ता *f.*); *m. N. eines Schlangendämons*; *n.* Fleck.

कल्य gesund, rüstig, kräftig (*Abstr.* °ता *f.*); geschickt, bereit zu (*Loc.*). *n.* Gesundheit; Frühe, Tagesanbruch; berauschendes Getränk.

कल्याण, *f.* कल्याणी schön, gut, trefflich, glücklich; *n.* das Gute, Tugend, Glück, Segen.

कल्याणकटक *N. eines Ortes.*

कल्याणसूचक glückverkündend.*

कल्लोल *m.* Welle.

कल्हण *m. N. eines Schriftstellers,*

कवक *n.* Pilz.

कवच *m. n.* Panzer, Jacke; Rinde.

कवचधर *m.* Panzerträger (= Jüngling).

कवचिन् gepanzert.

कवन्ध *m. n.* Tonne (*bildl. von Wolke u. Bauch*), Rumpf.

कवल *m.* Mundvoll, Bissen.

कवलन verschluckend.

कवलय्, °यति verschlucken; *p.p.* कवलित.

कवष् *u.* कवष (*f.* कवषी) klaffend, aufgesperrt.

कवि klug, weise; *m.* ein Weiser, Dichter.

कविक्रतु voll weiser Einsicht.

कवित्व *n.* Weisheit (*auch* °त्वन *n.*); Dichtkunst, Dichtergabe (*auch* कविता *f.*).

कविपुत्र *m. N. eines Dichters.*

कविराज *m.* Dichterkönig; *Name eines Dichters.*

कविशस्त *u.* कविशस्त von Weisen gesprochen *o.* gepriesen.

कवोष्ण lauwarm. *Abstr.* °ता *f.*

कव्य = कवि; *m. Pl.* Art Manen; *n.* eine Art Manenopfer (*meist zus. mit* हव्य).

कश *m.* eine Art Nagetier; Peitsche; *f.* कशा Peitsche, Zügel.

कशावन्त् mit einer Peitsche versehen; geifselschwingend.

कशिपु *m. n.* Matte, Kissen.

कशीका *f.* Wiesel.

कश्मल, *f.* आ *u.* ई, schmutzig; *n.* Schmutz.

कश्मीर *m. Pl. Volksname.*

कश्यप schwarzzahnig; *m.* Schildkröte, Art göttliches Wesen; *N. verschiedener Rishis.*

कष्, कषति, ते reiben, schaben, kratzen.

कष (—°) reibend, abbröckelnd.

कषण *n.* das Reiben, die Reibung.

कषाय zusammenziehend, scharf (*schmekkend*); wohlriechend; rot; *m.* Röte, Leidenschaft; *n.* ein rotgelbes Gewand.

कष्ट schlimm, arg, böse, rauh; *n.* Übel, Jammer, Elend, Not. —°, *Abl. u. Instr.* mit Mühe, mit Not. कष्टम् *dass.*; *Interj.* o Jammer, o weh! *oft nach* धिक् *o.* हा धिक्.

कष्टतपस् sich hart kasteiend.

कस्, कसति *mit* वि sich spalten, sich öffnen, aufblühen, sich verbreiten. *p.p.* विकसित aufgeblüht, erschlossen, ausgebreitet. *Caus.* विकासयति öffnen, erschliefsen.

कसुन् *das Infinitiv-Suffix* as (*g.*).

कस्तम्भी *f.* Stütze an der Wagendeichsel.

(*कस्तुरिका) *u.* कस्तुरी *f.* Moschus.

कस्मात् (*Abl. adv.*) woher? weshalb? warum?

कहोड *m. N. eines Mannes*; *n. N. einer Schrift dess.*

कह्लार *n.* Blüte der weifsen Wasserlilie.

1. का (°—) = कद् *o.* कु (—°).

2. का *s.* कन्.

कांशि *m.* Becher.

कांस्य messingen; *n.* Messing.

कांस्यपात्र *n.*, °त्री *f.* ein Gefäfs aus Messing.

काक *m.* Krähe; *f.* ई Krähenweibchen.

काकपक्ष *m.* Krähenflügel; Schläfenlocke (—° *auch* काकपक्षक).

काकलि *u.* °ली *f.* leiser, lieblicher Ton, Gesang.

काकु *f.* Klagelaut, Jammer, Geschrei.

काकुत्स्थ *m.* Nachkomme des Kakutstha (*Bein. Daçaratha's, Râma's u. Lakshmaṇa's*).

काकुद् *f.* Mundhöhle, Gaumen.

काकोल *m.* Rabe.

काङ्क्ष्, **काङ्क्षति**, °ते begehren, verlangen, wünschen, ersehnen, erwarten. **अभि** *dass.* **आ** *dass.*; als Ergänzung fordern (*g.*).

काङ्क्षा *f.* Verlangen, Wunsch.

काङ्क्षिन् verlangend, erwartend (*Acc. o.* —°).

काच *m.* Glas.

काचर gläsern.

काचित्कर allerlei thuend.

काञ्चन *n.* Gold; *Adj. f.* ई golden.

काञ्चनगिरि *m.* Goldberg (*der Meru*).

काञ्चनप्रभ goldglänzend.

काञ्चनमय, *f.* ई golden.

काञ्चनमाला *f. Frauenname.*

काञ्चनाचल *u.* °नाद्रि *m.* = काञ्चनगिरि.

काञ्चनीय golden.

काञ्ची *f.* Gürtel (*bes. bei Frauen*). °कलाप *m. dass.*

काञ्चीगुण *m.* Gürtelband. °स्थान *n.* die Hüften (*eig.* Gürtelstelle).

काञ्जिक *n.* saurer Reisschleim.

काट *m.* Tiefe, Grund.

काटयवेम *m. N. eines Scholiasten.*

काटव *n.* Schärfe.

काटवेम = काटयवेम.

काट्य in der Tiefe befindlich.

काठ von Kaṭha herrührend.

काठक, *f.* ई *dass.*; *n. T. eines Veda.*

काठकोपनिषद् *f.* = कठोपनिषद्.

काठिन्य *n.* Härte, Starrheit, Rauhheit (*auch übertr.*).

काण einäugig, durchstochen, durchlöchert.

काणत्व *n.* Einäugigkeit.

काण्ड *u.* **काण्ड** *m. n.* Abschnitt, Stück; Abschnitt eines Buches, einer Pflanze (von Glied zu Glied); Halm, Stengel, Pfeil, Rohr eines Knochens.

काण्डार *m.* eine best. Mischlingskaste.

काण्डिन् halmartig.

काण्डीर mit Pfeilen bewaffnet.

काण्व *m. Patron. zu* कण्व; *Pl. die Schule des K.*

कात् *mit* **कर** verhöhnen, verspotten.

कातन्त्र *n. T. einer Grammatik*; *m. Pl. die Anhänger ders.*

कातर schüchtern, feige, mutlos, bangend vor (*Loc., Instr. o.* —°). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

कातरी भू ängstlich sein o. werden.*

कातर्य *n.* Feigheit, Schüchternheit.

कात्यायन *m. patron. Name eines alten Weisen*; *f.* ई *Frauenname. Adj.* (*f.* ई) von Kâtyâyana herrührend.

कात्यायनीय *m. Pl.* die Schule des Kâtyâyana; *n. T. verschiedener Werke.*

कादम्ब *m.* Art Gans; *n.* Blüte des Kadambabaumes.

कादम्बर *n.* saurer Rahm. *f.* ई ein berauschendes Getränk; *N. der Heldin eines Romans u. dieses selbst.*

कादम्बरीसग्धिका *f.* gemeinsame Zecherei.*

काद्रव schwarzgelb.

काद्रवेय *m. Metron. zu* कद्रू; *Bein. verschiedener Schlangendämone.*

कानच् *das Suffix* âna (*g.*).

कानन *n.* Wald. **काननान्त** *n.* Waldgegend.

कानीन von einer Jungfrau geboren.

कान्त (*s.* 3. कम्) begehrt, geliebt, reizend, schön; *m.* Geliebter, Gatte; *f.* आ Geliebte, Gattin.

कान्तत्व *n.* Liebreiz, Schönheit.

कान्तार *n.* Waldung, Wildnis. °भव *m.* Waldbewohner.

कान्ति *f.* (*adj.* —° *f. auch* ई) Liebreiz, Anmut, Glanz, Strahl, Schein.

कान्तिप्रद Glanz verleihend.

कान्तिमन्त् lieblich, schön.

कान्यकुब्ज *n. N. einer Stadt.*

कापट, *f.* ई betrügerisch.

कापथ *m.* schlechter Weg, Abweg.

कापाल, *f.* ई auf Schädel bezüglich, aus Schädeln gebildet.

कापालिक *m.* Anhänger einer best. Sekte o. Kaste.

कापालिन् *m.* (Schädelträger) *Bein. Çiva's.*

कापिल, *f.* **ई** dem Kapila gehörig; ein Schüler K.'s.

कापुरुष *m.* Wicht, Feigling; *Adj.* elend, feig.

कापोत, *f.* **ई** zur Taube gehörig; Tauben-.

काम (**कामं**) *m.* Wunsch, Begehr nach (*Gen.*, *Dat. o. Loc.*) Trieb, Lust, Liebe; der Wunschgott, der Liebesgott. —° (*oft nach dem Infin.-St. auf* **तु**) begehrend, verlangend zu. **कामाय** nach Wunsch; jemd. (*Gen. o. Dat.*) zu Liebe. **कामात्** *u.* **कामतस्** aus Lust, freiwillig, absichtlich. **कामया** (*Instr. f.*) frei heraus (*nur bei* **ब्रूहि** *u.* **प्रब्रूहि**).

कामग nach Wunsch, aus eigenem Antriebe gehend *o.* handelnd.

कामचर, *f.* **ई** sich frei bewegend. *Abstr.* **°त्व** *n.*

कामचरण *n.*, **°चार** *m.* freie Bewegung.

कामचार *u.* **°चारिन्** = **कामचर**.

कामज aus Lust erzeugt; *m.* Kind der Liebe.

कामतन्त्र *n.* das Buch der Liebe (*T. eines Werkes*).

कामद wunschgewährend. *Abstr.* **°त्व** *n.*

कामदुघ wunschgewährend (*eig.* -melkend); *f.* **आ** die (*mythische*) Wunschkuh.

कामदुह् (*Nom.* **°धुक्**) *dass.* (*auch f.*).

कामदेव *m.* der Liebesgott.

कामधेनु *f.* die (*mythische*) Wunschkuh.

कामन्दकि *m. N. eines Autors.*

कामन्दकी *f. N. einer Stadt.*

कामपूर *u.* **कामप्र** wunscherfüllend.

कामम् *adv.* nach Wunsch, gern, jedenfalls, gewiss; freilich, wohl, zwar, wenn auch, obgleich, gesetzt dafs, mag auch, (*oft mit Imperat.*). *Im Nachs.* **तु**, **किं तु**, **च**, **पुनर्**, **तथापि** dennoch; **न तु** *o.* **न च** nicht aber, nur nicht.

काममूढ von Liebe getrieben.

कामरसिक liebeslustig.

कामरूप *n.* jede beliebige Gestalt; *Adj.* (*auch* **°रूपिन्**) jede b. G. annehmend.

कामवन्त् verliebt.

कामवासिन् seinen Aufenthalt nach Belieben wählend.

कामशास्त्र *n.* das Lehrbuch der Liebe (*T. versch. Werke*).

कामसूत्र *n.* das Sûtra über die Liebe.

कामान्ध durch Liebe blind.

कामारि *m.* (der Feind des Liebesgottes); *Bein. Çiva's.*

कामाशोक *m. N. eines Fürsten.*

कामिक erwünscht.

कामिजन *m.* ein Verliebter *o.* die Verliebten (*coll.*).

कामिता *f.* Verliebtheit.

कामिन् begierig, verlangend nach (*Acc. o.* —°); liebend, verliebt in (*Acc.*); *m.* ein Liebender, Verliebter, *f.* **कामिनी** eine Liebende, Verliebte; ein Mädchen *o.* Weib.

कामुक begehrend, verlangend nach (—°); liebend, verliebt in (*Acc.*); *m.* ein Liebender, Liebhaber. *Abstr.* **°त्व** *n.*

कामेश्वर *m. Bein. Kubera's.*

काम्बोज *m.* aus Kamboja stammend; *Pl. Volksn.* = **कम्बोज**.

काम्य begehrenswert, lieblich, angenehm. *Abstr.* **काम्यता** *f.*, **°त्व** *n.*

काम्यक *m. N. eines Waldes.*

काम्या *f.* Begehren, Verlangen, Wunsch nach (*Gen. o.* —°).

काय *m.* Leib, Körper, Masse, Umfang, Menge.

कायक्लेश *m.* körperliche Plage *o.* Beschwerde.

कायवन्त् verkörpert.

कायस्थ *m.* Schreiber (*eine Mischlingskaste*).

कायिक, *f* **ई** körperlich.

कार, *f.* **ई** (—°) machend, vollbringend, bereitend; *m.* Macher, Verfertiger, Verfasser; (—°) That, Handlung; Laut, Wort (*g.*).

कारक (*f.* **कारिका**) machend, thuend, bewirkend (*Gen. o.* —°); *facturus (*Acc.*; *Abstr.* **°त्व** *n.*), *abs.* etwas erreichend. *m.* Macher Verfertiger, Agens, Faktor; *f.* metrische Erklärung eines Satzes (*g.*); *n.* Casusbegriff (*g.*).

कारण (—°) machend, thuend, bewirkend; *f.* **आ** Handlung; *n.* (*adj.* —° *f.* **ई**)

Veranlassung, Ursache, Hauptsache, Grund; °—, *Abl.*, *Instr.*, *Loc.* aus irgend einem Grunde, infolge von, um — willen; *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

कारणकोप *u.* °क्रुध् mit Grund zürnend.

कारणशरीर *n.* der ursächliche Körper (*ph.*).

कारणात्मन् dessen Wesen der Grund von (*Gen.*) ist.

कारण्डव *m.* Art Ente.

कारा *f.* Gefängnis.

कारित (—°) veranlasst, bewirkt durch.

1. **कारिन्** machend, thuend, hervorbringend (*mit Gen.*, *Adv. o.* —°).

2. **कारिन्** lobsingend, jubelnd.

1. **कारु**, *f.* °रू Handarbeiter, -in

2. **कारु** *m.* Lobsinger, Dichter.

कारुक *m.* = 1. कारु.

कारुण्य preisenswert, trefflich; *n.* Mitleid.

कार्कश्य *n.* Rauhheit, Härte.

कार्त्तिक *m.* *N. eines Herbstmonats*; *f.* ई *der Vollmondstag in dems.*

कार्त्तिकेय *m.* *Metron. Skanda's.*

कार्त्स्न्य *n.* Ganzheit; *Instr.* vollständig, ganz und gar.

कार्पण्य *n.* das Klagen, Jammern; Geiz, Mitleid.

कार्पास Baumwolle *o.* baumwollen.

कार्पासक, *f.* °सिका *u.* °सिकी baumwollen.

कार्मण aus Handlungen hervorgegangen; bezaubernd (*Abstr.* °त्व *n.*); *n.* Zauberei.

कार्मणिक durch Zauber bewirkt.

कार्मार *m.* Schmied, Werkmeister.

1. **कार्मुक** wirksam.

2. **कार्मुक** *n.* (*m.*) Bogen.

कार्मुकिन् mit einem Bogen bewaffnet.

कार्य zu thun, zu machen, zu bewirken etc. (*vgl.* 1. कर्). *n.* Vorhaben, Absicht, Zweck, Geschäft, Angelegenheit; Sache (*j.*); Wirkung, Produkt. *Abstr.* कार्यता *f.* °त्व *n.* कार्यम् es ist jemand (*Gen.*) zu thun um (*Instr.*); कार्येण (°—) in Angelegenheiten des, um — willen, wegen.

कार्यकारण *n.* bestimmter, besonderer Grund.

कार्यकाल *m.* die Zeit zum Handeln.

कार्यदर्शन *n.* die Prüfung, Untersuchung einer Sache (*j.*).

कार्यदर्शिन् scharfsinnig.

कार्यध्वंस *m.* das Aufgeben eines Planes.

कार्यनिर्णय *m.* die Entscheidung einer Sache (*j.*).

कार्यरूप als Produkt auftretend (*ph.*).

कार्यवत्ता *f.* *Abstr. zum folg.*

कार्यवन्त् beschäftigt, ein Anliegen *o.* eine Absicht habend.

कार्यवशात् (*Abl.*) um der Geschäfte willen, im Drange der Geschäfte.

कार्यविनिमय *m.* wechselseitige Handlungsweise.

कार्यवृत्तान्त *m.* Thatsache.

कार्यशेष *m.* was zu thun übrig ist.

कार्यसिद्धि *f.* das Gelingen einer Sache; der glückliche Ausgang.

कार्यहन्तृ *m.* eine Angelegenheit schädigend, hintertreibend.

कार्याकार्य (°—) das zu Thuende und nicht zu Thuende, Recht und Unrecht.

कार्यातिपात *m.* Versäumnis eines Geschäfts. °पातिन् ein Geschäft versäumend.

कार्याधिकारिन् *m.* Minister der Politik.

कार्यान्तर *n.* ein anderes Geschäft; (etwas anderes als ein G.), Mufsestunde, Vergnügen; °सचिव *m.* Minister für die M., maître de plaisir.

कार्यार्थ *m.* Geschäft, Unternehmen.

कार्यार्थिन् ein Geschäft, ein Anliegen *o.* eine Klage habend (*g.*).

कार्यिन् *dass.*

कार्योपरोध *m.* Störung der Geschäfte.

कार्योपेक्षा *f.* Vernachlässsigung der Geschäfte *o.* des Dienstes.

कार्श्य *n.* Magerkeit, Verminderung.

कार्षापण *m.* eine best. Münze.

कार्षि ziehend *o.* furchend.

कार्षिन् *dass.*

कार्षीवण *m.* Pflüger.

कार्ष्ण, *f.* ई von der schwarzen Antilope

stammend, Kṛshṇa gehörig; *n.* Fell der schwarzen Antilope.

कार्ष्णायस, *f.* **ई** eisern.

कार्ष्णि *m. Patr. zu Kṛshṇa.*

कार्ष्ण्य *n.* Dunkelheit, Schwärze, Finsternis.

कार्ष्मन् *n.* Furche (*als Ziel des Wettlaufes*).

कार्ष्मर्य *m. N. einer Pflanze.*

1\. **काल**, *f.* **ई** blauschwarz, schwarz. *m.* das Schwarze im Auge; *Bein. Rudra-Çiva's*; *f.* **काली** *N. einer Göttin.*

2\. **काल** *m.* die Zeit, *bes.* die rechte Zeit, Gelegenheit zu (*Gen.*, *Dat.*, *Loc.*, *Inf. o.* —°); Jahreszeit; Essenszeit, (*zwei am Tage*; *also auch:*) Tageshälfte Stunde; Zeitrechnung, Ära; Zeitmafs, Prosodie; Weltordnung, Schicksal; Tod, Todesgott. **परः कालः** die höchste Zeit zu (*Infin.*). **कालं कर्** die Zeit festsetzen für (*Loc.*). **कालेन** mit der Z. (*auch mit* **गच्छता**), zu Zeiten; **कालेन दीर्घेण**, **बहुना** *o.* **महता**; **कालस्य दीर्घस्य** *o.* **महतस्** nach langer Zeit. **कालात्** *o.* **कालतस्** im Verlauf der Z., mit der Z. **काले** zur rechten *o.* bestimmten Z., mit d. Z. = allmählich; *dopp.* immer zu seiner Z. **काल** (°—) zur rechten Z., mit der Z. **उभौ कालौ** Morgen u. Abend. **षष्ठे काले** in der sechsten Tageshälfte, *also* nach drei Tagen; **पञ्चशते काले** nach 250 Tagen.

कालक blauschwarz, schwarz; *f.* **कालका** ein best. Vogel, **कालिका** die Göttin Kâlî.

कालकञ्ज *m. Pl. N. eines Asurageschlechtes.*

कालकण्ठक *m.* Sperling.

कालकर्मन् *n.* Tod.

कालकूट *m.* Gift (*bes. das bei der Quirlung des Oceans entstandene*).

कालकृत durch die Zeit hervorgebracht, mit der Z. vorübergehend, temporär.

कालक्षेप *m.* das Hinbringen der Zeit; das Hinzögern.

कालचक्र *n.* das Rad der Zeit.

कालज्ञ die (*zu etwas bestimmten*) Zeiten kennend.

कालज्ञान *n.* die Kenntnis der Zeit.

कालदण्ड *m.* der Stab des Todesgottes.

कालधर्म *u.* °**र्मन्** *m.* der Tod (*eig.* das Gesetz der Zeit).

कालनेमि *m. N. eines Asura.*

कालपर्यय *u.* °**पर्याय** *m.* der Verlauf der Zeit.

कालपाश *m.* der Strick des Todesgottes; die Todesschlinge.

कालप्राप्त mit der Zeit kommend.

कालयोग *m.* die Fügung der Zeit; °**तस्** nach den Zeitverhältnissen.

कालवाल mit schwarzem Schweif.

कालविद् *u.* °**विद्या** *f.* = °**ज्ञ** *u.* °**ज्ञान**.

कालसूत्र *n.* die Angelschnur des Todesgottes; *N. einer best. Hölle* (*m.*).

कालहरण *n.*, °**हार** *m.* Zeitverlust, Hinzögern.

कालागुरु *m.* eine schwarze Art Agallochum.

कालानुसार्य *n.* Art Harz.

कालान्तर *n.* Zwischenzeit; *Instr. u. Abl.* nach einer Zwischenzeit. °**क्षम** einen Aufschub vertragend.

कालायस eisern; *n.* das Eisen.

कालायसदृढ eisenhart *o.* -fest.

कालिक zeitlich, zeitgemäfs; —° so lange wie — dauernd.

कालिङ्ग *u.* °**क** aus dem Lande der Kaliṅga stammend; *m.* ein Bewohner *o.* ein Fürst von K.

कालिदास *m. N. versch. Dichter.*

कालिन्द *n.* Wassermelone; *f.* **ई** *Patron. der Yamunâ.*

कालिमन् *m.* Schwärze.

कालीन zeitlich; (—°) = **कालिक**.

कालीयक *m. N. eines Schlangendämons*; *n.* wohlriechende Holzart.

काल्य *n.* Tagesanbruch; *Acc. u. Loc.* mit T.

1\. **काव्य** die Eigenschaften eines Weisen habend.

2\. **काव्य** *dass.*; *n.* Weisheit, Sehergabe.

3\. **काव्य** *n.* Gedicht, *bes.* Kunstgedicht; Poesie. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

काव्यकर्तर् *m.* Dichter.

काव्यप्रकाश *m.* Licht der Poesie (*T. eines Werkes*).

काव्यबन्ध in gebundener Rede abgefasst; *m.* Gedicht*.

काव्यरस *m.* der Wohlgeschmack *o.* Reiz der Poesie.

काव्यशास्त्र *n.* Lehrbuch der Poesie; Poetik (*T. eines Werks*).

काव्यादर्श *m.* Spiegel der Poesie (*T. eines Werks*).

काव्यालंकार *m.* Schmuck der Poesie (*T. eines Werks*).

काव्यालंकारसूत्र *n. dass.*, **°वृत्ति** der Commentar dazu.

काश्, **काशते** (°ति) sichtbar sein, erscheinen, glänzen. **प्र** *dass.* — *Caus.* sichtbar machen, offenbaren, zeigen, verkünden.

काश *m.* eine Art Gras.

काशि *m.* die geschlossene Hand, eine Handvoll; *m. Pl. Volksname*; *f.* **काशि** *u.* **काशी** die Stadt Kâçi *o.* Benares.

काशिक aus Kâçi *o.* Benares stammend; *f.* **आ** die Stadt Benares; *T. eines Commentars zu Pâṇini* (*auch* **°वृत्ति**).

काशिन् (— °) scheinend als.

काश्मीर, *f.* **ई** aus Kaçmîra stammend; *m. Pl. N. eines Volkes u. Landes* = **कश्मीर**.

काश्मीरज *u.* ***°जन्मन्** *n.* Safran.

काश्यप, *f.* **ई** von Kaçyapa stammend; *m. patron. N. verschiedener Personen.*

काष *m.* das Reiben.

काषाय braunrot; *f.* **ई** Art Insekt; *n.* ein braunrotes Gewand.

काष्ठ *n.* Stück Holz, Holzscheit; ein best. Längen- *o.* Hohlmafs.

काष्ठभृत् zum Ziele führend.

काष्ठमय, *f.* **ई** hölzern.

काष्ठा *f.* Rennbahn, himmlische Bahn (für Wind uud Wolken), Weltgegend, Ziel, Grenzpunkt, Gipfel; ein best. Zeitmafs.

1. **कास्**, **कासते** (°ति) husten.

2. **कास्** *f.* der Husten.

कास *m.*, **कासा** *f. dass.*

कासवन्त् hustend.

कासार *m.* Teich, See.

कासिका *f.* Husten.

कासिन् hustend.

काहल unanständig.

काह्लार von der weifsen Wasserlilie kommend.

1. **कि** *Interrog.-Stamm in* **किम्** *etc.*

2. **कि** *das Suffix* i (*g.*)

किंयु was begehrend?

किंरूप wie gestaltet *o.* aussehend?

किंवदन्त *m. N. eines Dämons*; *f.* **ई** Gerücht, Sage.

किंवर्ण von welcher Farbe?

किंव्यापार von welcher Beschäftigung?

किंशुक *m. N. eines Baumes u.* (*n.*) *der Blüte dess.*

किंसखि *u.* **किंसुहृद्** *m.* ein schlechter Freund.

किंहेतु welchen Grund habend?

किकिदीवि *m.* der blaue Holzhäher.

किंकर *m.* Diener, Sklave; *Abstr.* **°त्व** *n.* *f.* **ई** Dienerin, Sklavin.

किङ्किणी *f.* Glöckchen.

किंचन्य *n.* Besitz.

किञ्जल्क Staubfäden (*bes. der Lotusblüte*).

किंज्योतिस् welches Licht habend?

किटि *m.* Wildschwein.

किट्ट *n.* Sekretion, Ausscheidung.

किण *m.* Schwiele, Narbe.

किण्व *n.* Hefe, *überh.* Gährungsstoff.

कितव *m.* Spieler, Betrüger, Schelm; *f.* **कितवी** Spielerin.

किन् *das Suffix* i (*g.*).

किनाट *n.* Baumbast.

किंदेवत welche Gottheit habend?

किंदेवत्य welcher Gottheit geweiht?

किंनर *m.* Art mythischer Wesen, ein Kinnara (*halb Mensch halb Tier*).

किंनामक, *f.* **°मिका** welchen Namen habend?

किंनामधेय *u.* **°नामन्** *dass.*

किंनिमित्त welchen Grund habend; (**°त्तम्** warum?*)

किम् was? (*n. N. Acc. Sg.*, *s.* **कि**), *adv.* warum? weshalb? wozu? *reine Fragepartikel* = num, an, *häufig verb.* mit **अङ्ग**, **इति**, **इव**, **उ**, **नु**, **वा**, **स्विद्**. *In der Doppelfr. an zweiter Stelle meistens* **किम्** *mit* **उत**, **उ वा**, **नु वा**, **वा**, *auch*

उत, उत वा, वा *u.* वापि (*ohne* किम्), अथ वा *o.* आहो स्विद्. — किं च न (चन) *u.* किं चिद् *indef.* etwas ein wenig, *mit Neg.* durchaus nicht. किमपि (*dass.**, *auch mit Neg.*); sehr, heftig, stark. किमु wieviel mehr; dagegen, jedoch. किं च und auch, ferner (*bes. zwischen 2 Strophen*). किं तु ferner, jedoch. किं नु wieviel mehr *o.* weniger. किं पुनर् *dass.*; jedoch, sondern. किम् *mit Instr. o. Ger.* was liegt jemd. (*Gen.*) daran? wozu?

किमर्थ welchen Zweck habend? किमर्थम् zu welchem Zweck? warum?

किमाख्य wie heifsend?

किंपर was für Folgen habend?*

किंपुरुष *u.* °पूरुष Art Kobold; Zwerg.

किंप्रभु *m.* ein schlechter Herr.

किंफल was für Frucht bringend?

किंबल wie stark?

किंभृत्य ein schlechter Diener.

किम्मय woraus bestehend?

किंमात्र von welchem Umfange?

कियच्चिरम् *adv.* wie lange? °च्चिरेण wie bald?

कियद्दूर (°—) ein Endchen, ein Stückchen (*eig.* etwas weit); *Acc. dass.*; *Loc. dass.*; (wie weit?*)

कियन्त् wie grofs? wie weit? wie lang? quantus? कियात्यां (*Loc. mit* 1. आ) wie lange ist es her? *n.* कियत् wie weit? wie viel? etwas, ein wenig (*bes.* °—).

कियाम्बु *n. N. einer Pflanze.*

1. किर्, किरति *s.* 3. कर्.

2. किर् (—°) ausstreuend, ausgiefsend.

किरण *m.* Staub, Stäubchen, Lichtstrahl.

किराट *m.* Kaufmann.

किरात *m. N. eines verachteten Jägervolkes (das aber auch in der Bedienung eines Fürsten erscheint)*; *f.* किराती *eine Frau der K.*

किरातार्जुनीय *n. T. eines Kunstepos.*

किरि (—°) *m.* aufgeschütteter Haufe.

किरिक sprühend.

किरीट *n.* Diadem; *m.* Handelsmann.

किरीटिन् diademgeschmückt; *m. Bein. Indra's u. Arjuna's.*

किर्मिर, किर्मीर *u.* किर्मीरित bunt.

किल (किला) gewiss, ja, nämlich, quidem, freilich (*auch iron.*).

किलञ्ज *m.* Matte.

किलास aussätzig. *Abstr.* °त्व *n.* — *f.* किलासी ein geflectes Thier. *n.* Aussatz.

किलिञ्ज *m.* Matte.

किल्बिष *n.* Fehler, Schuld, Sünde, Unrecht, Beleidigung.

किल्बिषस्पृत् Schuld entfernend; *s.* vermeidend.

किल्बिषिन् sündhaft, schuldig.

किशोर *m.* Füllen.

किष्किन्ध *m. N. eines Berges*; *f.* आ *N. einer Höhle.*

किष्कु *m.* Vorderarm; Stiel.

किस् *Fragepartikel.*

किसलय्, °यति spriefsen lassen; *p.p.* °यित mit Sprossen versehen, gesprosst.

किसलय *n.* Knospe; Schössling, Spross.

कीकट *m. Volksname.*

कीकस *m.* Wirbelsäule; *f.* कीकसा Wirbel; *n.* Knochen.

कीचक *m.* Rohrschilf; *N. eines Helden*; *Pl. Volksn.*

कीज *m.* ein best. Gerät.

कीट *m.* Wurm, Insekt.

कीटक *m dass.*

कीटज *n.* Seide.

कीदृक्ष was für ein?

कीदृगाकार *u.* °रूप wie aussehend?

कीदृग्व्यापारवन्त् welche Beschäftigung habend?

कीदृश् was für ein; *vor* च *u. nach* यावन्त् — auch immer.

कीदृश, *f.* ई was für ein? wozu nütze?

कीनार *m.* Pflüger.

कीनाश *m.* Pflüger, Ackerbauer; Geizhals.

कीर *m.* Papagei; *Pl. Volksn.*

कीरि *m.* Lobsänger, Dichter.

कीरिन् preisend; *m.* Lobsänger.

कीर्ण *s.* 3. कर्.

कीर्तन *n.* das Nennen, Erwähnen, Aufzählen, Berichten.

कीर्तय्, कीर्तयति (°ते) gedenken, erwähnen,

verkünden, aussprechen, rühmen; erklären, nennen (*2 Acc.*); *Pass.* heifsen, gelten für. परि rings verkünden, rühmen, preisen. प्र verkünden, nennen (*2 Acc.*); *Pass. wie beim Simpl.* सम् = *Simpl.*

कीर्ति *f.* Erwähnung, Nennung; Kunde, Ruhm.

कीर्तिमन्त् *u.* कीर्तियुत berühmt, rühmlich.

कीर्तन्य rühmenswert.

कील *u.* °क *m.* zugespitztes Holz, Pflock, Keil (*auch* कीलिका *f.*).

कीलाल *m.* ein süfser (himmlischer) Trank.

कीलित eingekeilt, befestigt.

कीवन्त् = कियन्त्.

कीश *m.* Affe.

कीस्त *m.* Lobsänger, Dichter.

1. कु *Pron.-St.*; °— schlecht, gering.

2. कु *s.* 1. कू.

3. कु *f.* Erde, Land.

कुकाव्य *n.* schlechtes Gedicht.

कुकुर *m. Pl. Volksname.*

कुक्कुट *m.* Hahn; *f.* कुक्कुटी Henne.

कुक्कुर *m.* Hund; *f.* ई Hündin.

कुक्षि *m.* Bauch, Mutterleib; Höhle, Thal.

कुक्षी *f. dass.*

कुङ्कुम *m.* Safran.

कुच् *u.* कुञ्च्, कुचति, कुञ्चते sich zusammenziehen, sich krümmen. *Caus.* कुञ्चयति kräuseln; *p.p.* कुञ्चित zusammengezogen, gekrümmt, kraus. सम् sich zusammenziehen, sich schliefsen; *p.p.* संकुचित. *Caus.* संकोचयति zusammenziehen, einziehen, verringern.

कुच *m.* (*gew. Du.*) die weibliche Brust.

कुचन्दन *n.* roter Sandel; Safran.

कुचर umherschweifend, schlecht wandelnd.

कुचरित्र *n.*, कुचर्या *f.* schlechter Wandel.

कुचेल *n.* schlechtes Kleid, Lumpen; *Adj.* schlecht gekleidet. *Abstr.* °ता *f.*

कुजीविका *f.* elendes Leben.

कुञ्चन *n.* das Sichzusammenziehen.

कुञ्चि *m.* ein best. Mafs.

कुञ्चिका *f.* Schlüssel.

कुञ्ची *f.* Kümmel.

कुज्, कुजति rauschen.

कुञ्ज *m.* Gebüsch, Laube.

कुञ्जर *m.* Elefant; —° vortrefflichster unter. *f.* ई Elefantenweibchen.

कुटज *m. N. eines Baumes.*

कुटरु *m.* Hahn.

कुटि *f.* Krümmung, Biegung (—°); Halle, Hütte.

कुटिल gebogen, gewunden, kraus, krumm, falsch, hinterlistig. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

कुटिलक gewunden, kraus; *f.* °लिका Art Tanz.

कुटिलकर्कश krumm (falsch) und hart.

कुटिलकेश, *f.* ई krausgelockt.

कुटिलगति krumm gehend, schleichend.

कुटिलगामिन् *dass.*

कुटिली कर् krümmen, runzeln (*die Brauen*).

कुटी *f.* = कुटि.

कुटीर Hütte.

कुटुम्ब *u.* °क *n.* Hausstand, Familie.

कुटुम्बभरण *n.* Unterhalt der Familie.*

कुटुम्बिन् *m.* Hausvater, Familienmitglied, Hausdiener; *f.* ई Hausfrau, Hausdienerin.

कुट्ट्, कुट्टयति quetschen, zerschlagen.

कुट्ट *u.* °क zermalmend mit (—°).

कुट्टन *n.* das Stampfen; *f.* ई Kupplerin (*auch* कुट्टिनी).

कुट्टिम *n.* ein glattgestampfter Fufsboden, Estrich.

कुठार *u.* °क *m.* Axt. °रिका *f.* kleine Axt.

कुठारिक *m.* Holzhauer.

कुड्मल knospend; Knospe.

कुड्य *n.* Wand; *f.* आ *dass.*

1. कुणप *n.* Leichnam, Aas.

2. कुणप verwesend, stinkend.

कुणारु lahm am Arm.

कुणि *dass.*, *Abstr.* °त्व *n.*

कुण्ठ्, *nur p.p.* कुण्ठित stumpf.

कुण्ठ stumpf, matt, schlaff; *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.* Stumpfheit (*auch übertr.*).

कुण्ड, *f.* ई, *n.* Krug, Topf; *m.* Bastard einer verheirateten Frau.

कुण्डल *n.* Ring, *bes.* Ohrring; °ली कृत zusammengeringelt.

कुण्डलिन् Ohrringe tragend, geringelt; *m.* Schlange.

कुतप *m. n.* Decke von Ziegenhaar.

कुतस् woher? (*selten* wo? wohin?) warum? wie? wieviel weniger, geschweige denn. *Mit* अपि (*sp.*) *u.* चिद् irgendwoher. न कुतश्चन *u.* °श्चिद् nirgendher.

कुतुक *n.* Neugier, Interesse, Verlangen nach (—°).

कुतूहल *n. dass.*, Vergnügen, Lust, Eifer (प्रति *mit Acc.; Loc. o.*—°); ein überraschender, interessanter Gegenstand. °लेन *adv.* eifrig, gierig.

कुतूहलवन्त् *u.* °लिन् neugierig, voll Interesse.

कुत्र (कुत्रा) wo? wohin? wozu? Mit अपि (*sp.*) *u.* चिद् irgendwo, irgendwohin. कुत्र चिद् — कुत्र चिद् hier — dort, manchmal — manchmal. न कुत्र चिद् nirgends.

कुत्स *m. Mannsname.*

कुत्सन *n.* Schmähung, Tadel.

कुत्सय्, °यति schmähen, tadeln; *p.p.* कुत्सित geschmäht, tadelhaft.

कुत्सा *f.* = कुत्सन.

कुत्स्य tadelnswert.

कुथ् *nur p.p.* कुथित stinkend.

कुथ *m., f.* आ eine wollene Decke.

कुद्दाल Haue, Spaten.

कुधी thöricht, einfältig; *m.* Thor.

कुनख *u.* कुनखिन् schlechte Nägel habend.

कुन्त *m.* Speer, Lanze.

कुन्तल *m.* Haupthaar; *Pl. Volksname.*

कुन्ताप *n. N. gewisser Organe im Bauch; N. eines Abschnitts im Atharvaveda.*

कुन्ति *m. Pl. Volksname.*

कुन्ती *f. Bein. der Pṛthâ, einer Gattin Pâṇḍu's.*

कुन्तीसुत *m.* Sohn der Kuntî (*Bein. d. Panduiden*).

कुन्द *m.* Art Jasmin; *n.* dessen Blüte.

कुन्दलता *f.* Jasminwinde *o.* -staude.

कुप्, कुप्यति, °ते in Bewegung geraten, aufwallen, zürnen (*Dat. o. Gen.*); *p.p.* कुपित erzürnt, zornig. *Caus.* कोपयति *u.* °ते in Wallung bringen, aufregen, erzürnen. प्र *dass.*; प्रकुपित schwankend; *Caus.* = *Simpl.*

कुप *m.* Wagebalken.

कुपय wallend, flackernd.

कुपायु zum Zorn geneigt.

कुपुत्र *m.* ein schlechter Sohn.

कुपूरुष ein schlechter Mensch, Wicht.

कुप्य *n.* unedles Metall (*alles M. aufser Gold und Silber*).

कुप्लव *m.* ein schlechtes Flofs.

कुबेर *m. N. eines Gottes der Tiefe, später des Gottes der Schätze, des Welthüters im Norden.*

कुब्ज bucklig, krumm. *Abstr.* कुब्जता *f.*

कुभा *f. N. eines Flusses* (Kabul).

कुभिक्षु *m.* ein elender Bettler.

कुभ्र *m.* ein best. Tier.

कुमति dumm; *f.* Dummheit, falsche Ansicht.

कुमनस् verstimmt, ungehalten.

कुमार *m.* Kind, Knabe, Jüngling, Sohn (*Abstr.* °रत्व *n.*), *bes.* Fürstensohn, Prinz, *Bein. des Kriegsgottes. f.* कुमारी Mädchen, Jungfrau, Tochter.

कुमारक *m.* Knäbchen, Jüngling; *f.* कुमारिका Mädchen.

कुमारदेष्ण hinfällige Gaben, kurzes Glück gewährend (*die Würfel*).

कुमारवन *n.* Kumâra's Hain.*

*कुमारव्रत *n.* Keuschheitsgelübde.*

कुमारसंभव *m.* die Geburt des Kriegsgottes (*T. eines Gedichtes*).

कुमारिन् mit Kindern versehen.

कुमारिल, *auch* °भट्ट *u.* °स्वामिन् *m. N. eines berühmten philosophischen Lehrers.*

कुमारीभाग *m.* der Anteil der Tochter.

कुमित्र *m.* ein schlechter Freund; Feind.

कुमुद *n.* Nachtlotusblüte (*weifs*).

कुमुदाकर *m.* Nachtlotusgruppe.

कुमुदिनी *f.* Nachtlotuspflanze *o.* -gruppe.

कुमुद्वन्त् reich mit Nachtlotus besetzt; *f.* कुमुद्वती = *vor.*

कुम्ब Art weiblicher Kopfputz.

कुम्भ *m.* Topf, Krug (*auch f.* ई); *Du.* die

beiden Erhöhungen auf der Stirn des Elefanten.

कुम्भक *dass.* (—°); *m. n.* eine Ceremonie zur Anhaltung des Atmens (*r.*).

कुम्भकर्ण *m. N. eines Râkshasa.*

कुम्भकार *m.* Töpfer (*e. best. Kaste*).

कुम्भधान्य nur einen Topf voll Korn besitzend.

कुम्भाण्ड *m.* Art dämonischer Wesen.

कुम्भिन् mit einem Topf versehen; *m.* Elefant.

*__कुम्भिल__ (*u.* °क*) *m.* Dieb.

कुम्भीनस *m.* Art Schlange.

कुम्भीर *m.* Krokodil.

*__कुम्भील__ *m. dass.*, (Dieb; *auch* °क*).

कुयव Missernte bringend; *n.* Missernte.

कुयवाच् übel redend.

कुरङ्ग *m.* Antilope; *f.* ई Antilopenweibchen.

कुरङ्गक (*u.* *कुरङ्गम*) *m.* Antilope.

कुरङ्गनयना, °नेत्रा, °लोचना *u.* °ङ्गाक्षी *f.* eine Gazellenäugige.

कुरबक *m.* roter Amaranth u. (*n.*) dessen Blüte.

कुरर *m.* Meeradler; *f.* ई Weibchen des Meeradlers.

कुरीर *n.* Art Kopfbinde.

कुरु *m. N. eines alten Königs; Pl. dessen Gechlecht.*

कुरुकुराय्, °ते schwatzen, plappern.*

कुरुक्षेत्र *n. N. eines Landes u. Schlachtfeldes.*

कुरुपञ्चाल *m. Pl.* die (*zu einem Volke verschmolzenen*) Kuru u. Pañcâla.

कुरुपाण्डव *m. Du. Pl.* die Kuru und Pâṇḍu.

कुरूप von hässlicher Gestalt. *Abstr.* °ता *f.*

कुरूरु *m.* Art Gewürm.

कुर्कुर *m.* Hund.

कुल *n.* Herde, Schwarm, Menge; Geschlecht, Familie, Genossenschaft; Wohnung, Haus. *Oft* °— ein — von Rang, ein Haupt-; *auch* Geschlechts-, Familien-.

कुलक्षय *m.* Untergang des Geschlechts.

कुलगुरु *m.* Familienhaupt *o.* -priester.

कुलज von edlem Stamme.

कुलतन्तु *m.* der letzte (*eig.* der Faden) seines Geschlechts.

कुलदेव *m.*, °ता *f.* Familiengottheit.

कुलदैव *u.* °त *n. dass.*

कुलनारी *f.* eine edle Frau.

कुलपति *u.* **कुलपा** *m.* Familienoberhaupt.

कुलपांसनी *f.* eine ihr Geschlecht schändende Frau.

कुलप्रतिष्ठा *f.* Stütze des Geschlechts.

कुलभृत das Haupt einer Genossenschaft seiend.

कुलभूभृत् *m.* Hauptgebirge; Musterkönig.

कुलवर्धन *m.* Stammhalter (*eig.* -mehrer).

कुलविद्या *f.* Familien- (*d. h.* ererbte) Wissenschaft.

कुलव्रत *n.* Familien- (*d. h.* ererbte) Sitte.

कुलसंतति *f.* Nachkommenschaft.

कुलस्तम्ब *m.* ein Geschlecht wie ein Grasbüschel.

कुलस्त्री *f.* eine edle Frau.

कुलाङ्कुर der Spross einer Familie.

कुलान्तकरण sein Geschlecht vernichtend.

कुलान्वय *m.* edles Geschlecht.

कुलान्वित aus edlem Geschlecht.

कुलाय *m. n.* Geflecht, Nest.

कुलायिन् nestartig.

कुलाल *m.* Töpfer.

कुलिक *m.* Verwandter.

कुलिङ्ग *m.* Art Maus; versch. Vögel.

कुलिज *n.* ein best. Gefäfs, Hohlmafs.

कुलिश *m.* Axt, Beil; *n.* Donnerkeil; Diamant.

कुलिशधर *m.* Donnerkeilträger (*Bein. Indra's.*

कुलिशभृत् *m. dass.*

कुलीकय *m.* eine best. Wassertier.

कुलीका *f.* ein best. Vogel.

कुलीन aus edlem Geschlecht, adelig, edel von Gesinnung; —° zum Geschlechte von — gehörig.

कुलीय (—°) = **कुलीन** (—°).

कुलीर *m.* Krebs.

कुलूत *m. Pl. Volksname.*

कुलोद्वह (— °) Nachkomme, das Geschlecht des — fortsetzend.
कुल्फ *m.* Knöchel.
कुल्मल *n.* Hals (*des Pfeiles o. Speers*).
कुल्माष *m. Sgl. u. Pl.* saurer Schleim von Früchten.
कुल्मि Schar, Herde.
1. **कुल्य** = **कुलीन**.
2. **कुल्य** zu Flüssen gehörig.
3. **कुल्य** *n.* Aufbewahrungsort für die Knochen eines verbrannten Leichnams.
कुल्या *f.* Bach, Kanal.
कुल्लूक *m. N. eines Commentators des Manu.*
कुवधू *f.* ein böses Weib.
कुवय *m.* ein best. Vogel.
कुवल *N. eines Baumes*; *n. der Frucht dess.*
कुवलय *n.* die blaue Wasserlilie.
कुवलयदृश् *u.* **°नयना** *f.* eine lotus- (*d. h.* blau-)äugige Frau.
कुवलयानन्द *m. Titel eines Werks.*
कुवित्स *m.* jemand (*eig.* ob er?).
कुविद् ob etwa?
कुविन्द *u.* **°क** *m.* Weber.
कुश *m.* Gras, *bes.* heiliges, zu religiösen Ceremonien verwendetes Gras.
कुशर *n.* Art Schilf.
कुशल in Ordnung, normal, zurecht, (**कुशलं मन्** billigen); tüchtig, gesund, geschickt, erfahren in (*Loc., Gen., Inf. o.* —°); *n.* der rechte Zustand, Wohlfahrt, Gesundheit, Geschick; mit *Gen. o. Dat.* Heil, Glück dem —! °— *u. n.* ordnungsmäſsig, in rechter Weise.
कुशलप्रश्न *n.* die Frage nach jemandes Gesundheit.
कुशलवन्त् gesund, wohl.
कुशलवाच् beredt.
कुशलिन् = **कुशलवन्त्**; günstig, gut.
कुशली कुर् in Ordnung bringen, zurecht machen.
कुशस्तम्ब *m.* ein Büschel Kuçagras.
कुशिक *m. N. eines alten Weisen*; *Pl. dessen Geschlecht, Volksname.*
कुशीलव *n.* Barde, Schauspieler; *Du. N. der beiden Söhne Râma's.*
कुशूल *m.* Kornkammer, Speicher.
कुशेशय auf Kuçagras liegend; *n.* Wasserlilie.
कुशोर्णा *f. Pl.* Graswolle.
कुश्रि *u.* **कुश्रि** *N. eines alten Lehrers.*
कुष्, **कुष्णाति** *u.* **कुषति** zwicken, reiſsen, zerren, kneten.
कुषवा *f. N. eines Flusses o. einer Unholdin.*
कुषीतक *m.* ein best. Vogel; *N. eines Mannes.*
कुष्ठ *m. N. einer Pflanze* (*auch n.*); Lendenhöhle; *f.* **कुष्ठा** Spitze, Schnabel; Afterklaue; Aussatz.
कुष्ठिका *f.* Afterklaue.
कुष्माण्ड *m. N. einer Pflanze*; Pl. Art von Dämonen.
कुसिता, **कुसितायी** *u.* **कुसिदायी** *f.* ein best. dämonisches Wesen.
कुसिन्ध *n.* Rumpf.
कुसीद träge, faul; *n.* Anleihe, Wucher.
कुसीदिन् *m.* Wucherer.
कुसुम *n.* Blume, Blüte.
कुसुमकोमल blumenzart.
कुसुमचाप *u.* **°धन्वन्** *m.* der Liebesgott.
कुसुमशयन *n.* Blumenlager.
कुसुमशर Blumenpfeile habend (*Abstr.* **°त्व** *n.*); *m.* der Liebesgott.
कुसुमाञ्जलि *m.* zwei Handvoll Blumen; das Blumenopfer.
कुसुमायुध *m.* der Liebesgott.
कुसुमास्तरण *n.* Blumenlager.
कुसुमित in Blüte stehend, blühend, geblümt; *n.* das Blühen, die Blütezeit.
कुसुमोद्गम *m.* das Erscheinen von Blüten, das Aufblühen.*
कुसुम्भ *m.* Safflor; Krug, Wassertopf.
कुसुम्भक्षेत्र *n.* Safflorfeld.
कुसूल *m.* = **कुशूल**.
कुस्त्री *f.* ein schlechtes Weib.
कुह wo? (*oft mit* **स्विद्**). *Mit* **चिद्** irgendwo(hin).
कुहक *m.* Schelm, Betrüger, Heuchler.
कुहया wo?
कुहर *m. N. eines Schlangendämons*; *n.* Höhle.
कुहा *f. N. einer Pflanze.*

कुहू f. Neumond (*personif.*).

1. कू, कुवते, *mit* आ beabsichtigen.

2. कू wo? *Mit* चिद् irgendwo.

कूची f. Pinsel.

कूज्, कूजति, °ते brummen, summen, girren, zwitschern *etc.* वि *u.* सम् *dass.*

कूज *m.*, कूजन *u.* °जित *n.* das Brummen, Summen *etc.*

1. कूट *n.* Stirnbein, Horn; (*auch m.*) Kuppe, Spitze, Haufe, Menge; *n.* Täuschung, Betrug, Unwahrheit.

2. कूट ungehörnt (*vom Rinde*); trügerisch, falsch.

कूटतापस *m.* ein falscher, Pseudoasket.

कूटवागुरा *f.* Fallstrick, Schlinge.*

कूटशासन *n.* ein gefälschtes Edict, °कर्तर् *m.* Edict-, Urkundenfälscher.

कूटसाक्षिन् *m.* falscher Zeuge.

कूटस्थ an der Spitze, mitten unter (—°) stehend.

कूटाक्ष *m.* falscher Würfel.

कूटागार *m. n.* Dachzimmer, Lusthaus.

कूड्, कूडयति versengen.

कूण्, कूणति sich zusammenziehen, einschrumpfen; *p.p.* कूणित geschlossen.

कूदी Reisbündel, Büschel.

कूप *m.* Grube, Höhle, Brunnen.

कूपखनन *n.* das Brunnengraben.

कूपचक्र *u.* °यन्त्र *n.* Brunnenrad, Schöpfrad.

कूप्य in einer Grube *o.* in einem Brunnen befindlich.

कूबर *m. n.*, कूबरी *f.* Deichsel (*adj.* —° *f.* आ).

कूर्च *n.* Büschel, Bündel (*auch n.*); Bart.

कूर्चक *m.* Büschel, Bürste, Pinsel; Bart.

कूर्चता *f.* Bärtigkeit.

कूर्चल bärtig.

कूर्चानत langbärtig (vom Barte gebeugt).*

कूर्द्, कूर्दति, °ते hüpfen, springen.

कूर्द *m.*, °न *n.* das Springen, der Sprung.

कूर्प Sand.

कूर्पर *m.* Ellbogen (Knie).

कूर्पासक *m.* Jacke, Wams.

कूर्म *m.* Schildkröte; ein best. Wind im menschlichen Körper (*ph.*); *f.* कूर्मी Schildkrötenweibchen.

कूर्मपति *m.* der Schildkrötenkönig (*der die Erde trägt*).

कूल्, कूलयति versengen (*vgl.* कूड्).

कूल *n.* Abhang, Hügel; Ufer.

कूलंकष das Ufer abbröckelnd.

कूलजात am Ufer wachsend.

कूलवती *u.* कूलिनी *f.* Fluss.

कूल्य zum Ufer gehörig.

कूश्म *u.* कूष्म Art dämonisches Wesen.

कृ *s.* 1. 2. 3. कर्.

कृकर *m.* Art Rebhuhn; ein best. Wind im menschlichen Körper (*ph.*).

कृकलास *m.* Eidechse, Chamäleon.

कृकवाकु *m.* Hahn; Pfau.

कृकषा *f.* ein best. Vogel.

कृकाट *n.*, °टी *f.* Halsgelenk.

कृकालिका *f.* ein best. Vogel.

कृच्छ्र beschwerlich, schlimm, gefährlich; *m. n.* Beschwerde, Kasteiung, Buſse; Schwierigkeit, Not, Gefahr. °—, *Instr.*, *Abl. u.* °तस् mit Mühe, mit genauer Not.

कृच्छ्रकाल *m.* Zeit der Not *o.* Gefahr.

कृच्छ्रगत in Gefahr geraten, sich kasteiend.

कृच्छ्रता *f.* Gefährlichkeit.

कृच्छ्रपतित in Not geraten.

कृच्छ्रातिकृच्छ्र *m. Du.* die gewöhnliche u. die auſserordentliche Buſse.

कृञ् *die Wurzel* 1. कर् (*g.*).

1. कृत् machend, ausführend, vollbringend (—°); *m.* der Macher, Verfertiger, Verfasser (—°); eine Art Nominalsuffix, ein mit einem solchen gebildetes Wort (*g.*).

2. कृत् *s.* 1. *u.* 2. कर्त्.

कृत (*s.* 1. कर्) gemacht, gethan, ausgeführt; angeordnet, erworben; aufgefordert, bereit; fertig, zweckmäſsig, recht, gut. कृतम् es ist geschehen, *d. h.* soll gleich geschehen; *mit Instr.* fort mit, genug des! *n.* That, Handlung, heiliges Werk, Opfer, Einsatz (*im Spiele*), Preis, Beute; die Vier-Seite des Würfels; das erste *o.* goldene Zeit-

alter. कृते u. कृतेन wegen, für, statt (*Gen. o.* —°); कृते *absol.* aus einem Grunde, für etwas.

कृतक gemacht, künstlich, falsch. *Abstr.* °त्व *n.*

कृतकर्तव्य der seinen Zweck erreicht hat.

कृतकार्य *dass.*; zufriedengestellt; *n.* der erreichte Zweck.

कृतकृत्य der seine Pflicht erfüllt *o.* seine Absicht erreicht hat, zufriedengestellt.

कृतक्रिय der eine heilige Handlung vollbracht hat; fromm, religiös.

कृतक्षण auf etwas wartend (*eig.* den Augenblick für etwas festgesetzt habend), gespannt auf (*Loc.*, प्रति *mit Acc.*, *Inf. o.* —°).

कृतघ्न (Gethanes tilgend,) undankbar.

कृतज्ञ (Gethanes erkennend,) dankbar. *Abstr.* °ता *f.*

कृतत्वर eilend.

कृतध्वज mit (erhobenen) Bannern.

कृतनिश्चय von etwas überzeugt, zu e. (*Dat.*, *Loc.*, *Inf. o.* —°) entschlossen.

कृतपुण्य glückselig.

कृतप्रणय verliebt.

कृतपूर्व zuvor gethan. (*°विन् *mit Acc.* etwas z. g. habend).

कृतबुद्धि einsichtsvoll; entschlossen zu (*Dat. o. Inf.*).

कृतमति entschlossen.

कृतमार्ग wegsam, zugänglich gemacht.

कृतलक्षण gekennzeichnet, gebrandmarkt.

कृतवसति wohnhaft.

कृतविद्य gelehrt.

कृतसंस्कार zugerichtet, geweiht.

कृतसंधान herangebracht, genähert; aufgelegt (*Pfeil*).

कृतस्मित lächelnd.

कृतहस्त geschickt.

कृता *f.* Spalt.

कृताकृत Gethanes und nicht Gethanes (*n. Sgl. o. Du.*); halb gethan; beliebig, willkürlich.

कृताञ्जलि demütig, flehend (*eig.* die Hände hohl zusammenlegend, *vgl.* अञ्जलि).

कृतान्त ein Ende machend, abschliefsend, endgiltig; *m.* das Schicksal, der Todesgott.

कृतान्तनगरी *f.* die Stadt des Todesgottes.

कृतान्न *n.* zubereitete, gekochte Speise.

कृतापराध der gefehlt *o.* gesündigt hat an (*Gen.*).

कृतार्थ der seinen Zweck erreicht hat, zufrieden; (zufriedenstellend, genügend*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

कृतार्थय्, °यति zufriedenstellen, befriedigen.

कृतास्त्र in den Waffen geübt.

कृताहारक mit Essen fertig.

1. कृति *f.* das Thun, die That, das Werk.

2. कृति eine best. Waffe.

कृतिन् thätig; geschickt, kundig (*Loc. o.* —°); der seinen Zweck erreicht hat, zufrieden, glücklich.

कृतोपकार gefällig, wohlthätig.

कृत्तिका *f. Pl.*, (*sp. Sgl.*) die Plejaden, ein Mondhaus; *auch personif. als die Ammen des Kriegsgottes Skanda.*

कृत्तिवासस् *m. f.* in ein Fell gekleidet (*Bein Çiva's und seiner Gattin Durgâ*).

कृत्नु thätig, kunstreich, geschickt.

कृत्य zu thun, angemessen, recht. कृत्यम् es ist jemd. (*Gen.*) um etwas (*Instr.*) zu thun. — *m. Suffix des Partic. Fut. Pass.* (*g.*). *f.* कृत्या That, Verrichtung; Zauberei, Behexung. *n.* Geschäft, Vorhaben, Pflicht.

कृत्यवन्त् thätig, beschäftigt.

कृत्याकृत् Zauber treibend, behexend.

कृत्यारूप wie ein Gespenst aussehend.

कृत्रिम erkünstelt, verfälscht, verstellt, unnatürlich, unecht. *Mit* पुत्र Adoptivsohn.

*कृत्रिमधूपक *m.* künstliches Räucherwerk.

कृत्वन्, *f.* कृत्वरी machend, bewirkend (—°); thätig.

कृत्वस् *Adv.* mal (*spät nur* —°).

कृत्वाय *u.* कृत्वी *s.* 1. कर्.

कृत्व्य wirksam, tüchtig, thätig.

कृत्स्न ganz, vollständig.

कृत्स्नता *f.*, **कृत्स्नत्व** *n.* Ganzheit, Vollständigkeit.
कृदन्त auf ein Kṛtsuffix ausgehend; *m.* ein mit einem K. gebildetes Wort (*g.*).
कृंदर *n.* Vorratskammer.
कृधु verkürzt, verstümmelt, mangelhaft.
कृन्तत्र *n.* Spaltung, Kluft.
कृन्तन *n.* das Schneiden.
1. **कृप्** *f.* Gestalt, Erscheinung (*nur Instr.* **कृपा**).
2. **कृप्** *s.* **क्रप्**.
कृंप *m. N. eines Mannes.*
1. **कृपण** kläglich, elend, erbärmlich (*Pers. u. S.*); geizig. *m.* ein Armer; ein Geizhals.
2. **कृपण** *n.* Jammer, Elend.
कृपय्, **°यति** trauern, jammern.
कृपा *f.* Mitleid.
कृपाण *m.* Schwert; *f.* **ई** Schere, Messer.
कृपाय् **°यते** trauern jammern.
कृपालु mitleidig, mit (*Gen.*). *Abstr.* **°ता** *f.*
कृपावन्त् mitleidig.
कृंपीट *m.* Gesträuch.
कृंमि *m.* Wurm, Made, Insekt; *bes.* Seidenraupe.
कृमिक *m.* Würmchen.
*__कृमिकोशज__ *u.* **कौशेय** seiden.
कृमिज von einem Wurm erzeugt; **n.* Aloeholz.
कृमुक *m.* ein best. Baum.
कृश् *s.* **कर्श्**.
कृश mager, kränklich, schlank, dünn, schwächlich, unbedeutend; *m. Mannsname.*
कृशता *f.*, **°त्व** *n.* Magerkeit.
कृंशन *n.* Perle.
कृशनावन्त् *u.* **°निन्** mit Perlen geschmückt.
कृशाङ्ग, *f.* **ई** mager, schlank.
कृशानु gut schießend; *m.* Bogenschütze (*bes.* ein best. mythischer B.); *Bein. Agni's*; Feuer.
कृशोदर, *f.* **ई** dünnbäuchig, schlank.
कृष् *s.* **कर्ष्**.
कृषक *m.* Ackerbauer; *f.* **कृषिका** Ackerbau.
कृषि *f.* Ackerbau; Acker (*auch* **कृषी**); Ernte.
कृषीवल *m.* der Ackersmann.
कृष्ट gepflügter Boden.
कृष्टि *f.* Zug; *Pl.* die Ackerbauer, das (sesshafte) Volk, die Menschen. *m.* (ein Kluger, Weiser.)
कृष्ट्योजस् menschenbezwingend.
कृष्ण schwarz, dunkel; *m.* die schwarze Antilope (*gew.* **कृष्ण**); der dunkle Halbmonat (*von Vollmond bis Neumond*); *N. eines alten Helden* (*sp. Gottes = Vishṇu*). *Du.* **कृष्णौ** Kṛshṇa und Arjuna. — *f.* **कृष्णा** eine Blutegelart; *N. versch. Pflanzen*; *Bein. der Durgâ u. der Draupadî.* **कृष्णी** Nacht. — *n.* Schwärze, Dunkelheit.
कृष्णचतुर्दशी *f.* der vierzehnte Tag des dunkeln Halbmonats (*Neumond*).
कृष्णजन्माष्टमी *f.* ein best. achter Tag, Kṛshṇa's Geburtstag.
कृष्णता *f.*, **°त्व** *n.* Schwärze.
कृष्णनयन *u.* **कृष्णनेत्र** schwarzäugig.
कृष्णपक्ष *m.* der dunkle Halbmonat (*von Vollmond bis Neumond*).
कृष्णभूम *m.* schwarzer Boden.
कृष्णमुख, *f.* **ई** schwarzmäulig.
कृष्णयजुर्वेद *m.* der schwarze Yajurveda.
कृष्णल (*m.*) *n.* eine Art schwarze Beere (*als Gewicht u. Münze geltend*).
कृष्णवर्ण schwarzfarbig.
कृष्णवर्त्मन् *m.* Feuer (*eig.* eine schwarze Bahn *o.* Spur habend).
कृष्णवाल schwarzgeschweift.
कृष्णसार, *f.* **ई** vorwiegend schwarz, schwarzscheckig; *m.* die schwarzscheckige Antilope.
कृष्णाजिन *n.* das Fell der schwarzen Antilope.
कृष्णाय्, **°यति** Kṛshṇa vorstellen; **°यते** schwärzen.
कृष्णायस् *u.* **°यस** *n.* Eisen.
कृसर *m.*, *f.* (**आ**), *n.* ein Gericht aus Reis und Sesamkörnern.
कॄ *s.* 3. **कर्**.
क्लृप् *u.* **क्लृपि** (*g.*) = **कल्प्**.
क्लृप्त *s.* **कल्प्**.

क्लृप्ति u. **क्लृप्ति** f. das Zurechtkommen, Gelingen.
केकय m. *Pl. N. eines Volkes; f.* **ई**.
केका f. das Geschrei des Pfauen.
केत m. Wille, Verlangen, Begierde.
केतक m.; (°**कि** u.) °**की** f. *N. einer Pflanze.*
केतककाण्डक Ketakastachel.*
केतन Aufforderung, Einladung; Wohnung, Ort; Erkennungszeichen, Banner.
केतु m. Helle, Licht, *Pl.* Strahlen; Bild, Form, Erkennungszeichen, Banner; Bannerträger, Anführer.
केतुमन्त् licht, hell (*auch vom Ton*).
केदार m. Rieselfeld. °**खाण्ड** n. Loch in einem R.; Rieselloch.
केदारभट्ट m. *N. eines Metrikers.*
केन (*s.* 1. **क**) durch wen? wodurch? womit?
केनिप m. ein Weiser.
केनेषितोपनिषद् u. **केनोपनिषद्** *Titel einer Upanishad.*
केन्द्र m. Centrum eines Kreises.
केपि zitternd, zappelnd.
केयूर m. n. Armring (*am Oberarm von Männern und Frauen getragen*).
केरक eigen.*
केरल m. *Pl. Volksname.*
केलि m. f., °**ली** f. Spiel, Liebesspiel, Tändelei, Scherz.
केलिगृह n. Lusthaus.
केलित n. Spiel, Scherz.
केलिवन n. Lustwald.
केलिशयन n. Lustlager.
केवट m. Grube.
केवर्त m. Fischer.
केवल, f. **ई** (*sp.* **आ**) ausschliefslich, einzig, ganz, vollständig; °— u. n. *adv.* einzig, allein, nur. **न केवलम्—अपि** nicht nur —sondern auch.
केवलाघ allein schuldig.
केवलादिन् allein essend.
1. **केश** m. (*adj.* —° f. **आ** u. **ई**) Haupthaar, Mähne; Schweif.
2. **केश** n. *N. eines Mondhauses.*
केशपाश m. Haarschopf.
केशबन्ध m. Haarband.
केशरचना f. das Ordnen der Haare.
केशव langhaarig; m. *Bein. Vishṇu-Kṛshṇa's. Abstr.* °**त्व** n.
केशवन्त् langhaarig, mähnig.
केशवपन n. das Scheren der Haare.
केशाकेशि *Adv.* Haar an Haar, Kopf an Kopf.
केशाग्र n. Haarspitze.
केशान्त n. Haarende, Haarschopf, Haarmasse.
केशिन् = **केशवन्त्**; m. *N. eines Asura u. versch. Männer; f.* **ई** *Frauenname.*
केसर n. Haar (*der Brauen*), Mähne (*auch f.* **आ**); Staubfaden (*bes. der Lotusblüte*); *N. einer Pflanze.*
केसरगुण्ड m. Blütenstaub der Kesarapflanze.*
केसराग्र n. Mähnenspitze.
केसरिन् gemähnt; m. Löwe (*f.* **ई** Löwin*).
कैकेय m. ein Fürst der Kekaya; f. **कैकेयी** *N. einer Gemahlin Daçaratha's.*
कैंकिरात vom Açoka kommend, Açoka-.
कैटभ m. *N. eines Asura.* °**जित्**, °**द्विष्**, °**भिद्** *Bein. Vishṇu's.*
कैतव, f. **ई** falsch, hinterlistig; f. **ई** u. n. Betrug, Lüge.
कैरात zu den Kirâta gehörig; m. Fürst der K.
कैरिशि m. *patron. Name.*
कैलास m. *N. eines Berges.*
कैवर्त n. Fischer (*best. Kaste*); f. **ई** Fischerin.
कैवल्य n. Ausschliefslichkeit, Alleinheit; absolute Einheit (*ph.*).
कोक Wolf; Kuckuck (*f.* **ई**).
कोकिल m. der indische Kuckuck (*rhetorisch = Nachtigall*), f. Kuckucksweibchen.
कोङ्कण m. *Pl. Volksname.*
कोच m. das Einschrumpfen.
कोट m. Feste.
कोटक m. Zimmermann (*best. Kaste*).
कोटर n. Höhle, (*bes. eines Baumes*).
कोटि u. °**टी** f. Spitze (*bes. eines krummen Gegenst.*), höchster Grad; höchste Zahl (zehn Millionen).
कोटिमन्त् spitz.
कोण m. Ecke, Winkel, Zwischengegend.

कोथ *m.* Fäulnis, Verwesung.
कोदण्ड Bogen.
कोप *m.* Aufregung, Aufwallung; Zorn, über (*Loc., Gen.*, प्रति, उपरि *o.* —°).
कोपन zornig, böse; erzürnend; *n.* Aufregung, das Erzürnen.
कोपिन् zornig; aufregend (—°).
कोमल zart, weich (*auch übertr.*).
कोर *m.* bewegliches Gelenk.
कोरक Knospe.
कोल *m.* Eber.
कोलक *ein best. wohlriechender Stoff.
कोलाहल *m. n.* verworrenes Geschrei, Lärm.
कोविद kundig, erfahren in (*Loc., Gen. o.* —°). *Abstr.* °त्व *n.*
कोश *m.* Behälter (*jeder Art, bes.*) Fass, Kufe, Wassereimer (*bes. der Wolken*), Kasten; Degenscheide; Gehäuse (*ph.*); Vorratskammer, Schatzkammer, Schatz; Wortschatz, Wörterbuch, Gedichtssammlung; Blumenkelch, Knospe.
कोशपेटक Schatzkästchen.
कोशफल *n.* *ein best. wohlriechender Stoff.
कोशरक्षिन् *m.* Schatzhüter.
कोशल *s.* कोसल.
कोशवन्त् einen Behälter bildend; schätzereich.
कोशागार *m. n.* Schatzkammer.
कोशाध्यक्ष *m.* Schatzmeister.
कोष *s.* कोश.
कोष्ठ *m.* (*n.*) Eingeweide, Unterleib; *n.* Vorratskammer; Ringmauer.
कोष्ठागार *m. n.* Kornkammer.
कोष्ण lauwarm.
कोसल *m. N. eines Landes u.* (*Pl.*) *eines Volkes. f.* आ *N. der Hauptstadt der Kosala.*
कोसलविदेह *m. Pl.* (*das Volk der*) Kosala und Videha.
कौक्षेय *u.* °क *m.* Schwert.
कौङ्कुम, *f.* ई *Adj.* Safran-; safrangelb.
कौटिल्य *n.* Krummheit, Falschheit, Hinterlist.
कौटुम्ब *n.* Familienverhältnis, Verwandtschaft; *Adj.* (*auch* °म्बिक) zum Hauswesen, zur Familie gehörig.
कौणकुत्स्य *m. N. eines Brahmanen.*
कौणप Leichen-; *m.* ein Rakshas.
कौतुक *n.* Neugier, Verlangen, Begierde, Interesse; ein interessanter Gegenstand, etwas Besonderes, ein Wunder; Fest, *bes.* die Schnurceremonie vor der Hochzeit, *auch* die Hochzeitsschnur.
कौतुकक्रिया *f.* Hochzeitsfeier.
कौतुकगृह *n.* Hochzeitshaus.
कौतुकरत्नाकर *m.*, °रहस्य *u.* °सर्वस्व *n. T. von Lustspielen.*
कौतुकालंकार *m.* Hochzeitsschmuck.*
कौतूहल *n.* Neugier, Verlangen, Interesse, Fest.
कौत्स *m. patron. Name*; *f.* ई.
कौन्तेय *m. metron. Name versch. Panduiden.*
कौन्द, *f.* ई *Adj.* Jasmin-.
कौपीन *n.* die Schamteile; Tuch um die S.; Schandthat.
कौबेर dem Kubera zugehörig; *f.* ई (*auch mit* काष्ठा *o.* दिश्) der Norden.
कौमार, *f.* ई jugendlich, Jünglings-, jungfräulich; zum Kriegsgott Kumâra gehörig; *n.* Kindesalter, Jugend, Jungfräulichkeit.
कौमारव्रत *n.* das Gelübde der Keuschheit; °चारिन् — übend.
कौमुद *m. patron. Name*; *f.* ई Mondschein, *bes.* —° *in den Titeln versch. Werke.*
कौमुदिका *f. Frauenname.*
कौरव, *f.* ई zu den Kuru gehörig; *m.* ein Kuruide.
कौरवेय *m. Pl.* die Kuruiden.
कौरव्य *u.* कौरव्यं *m. Pl. dass.*; *auch als Volksname.*
कौर्म *Adj.* Schildkröten-.
कौल, *f.* ई Familien-, angestammt, ererbt; *m.* Anhänger einer best. Sekte.
कौलिक *m.* = कौल *m.*; Weber.
कौलितर *Bein. des Çambara.*
कौलीन generosus; *n.* Gerücht, Klatsch.
कौलूत *m. pl. Volksname.*
कौलेयक *m.* Hund, *bes.* Jagdhund.

कौल्य aus edlem Geschlecht; *n.* edles Geschlecht.

कौवेर *s.* कौबेर.

1. कौश, *f.* ई aus Kuçagras.

2. कौश seiden.

कौशल *u.* °शल्य *n.* Wohlfahrt, Gesundheit; Klugheit, Geschick in (*Loc. o.* —°).

कौशाम्बिका *f. Frauenname.**

कौशाम्बी *f. N. einer Stadt.*

कौशाम्बीय *Adj.* aus Kauçâmbî kommend.

1. कौशिक zu Kuçika gehörig; *m. Patron. versch. Männer. f.* ई *Bein. der Durgâ; Frauenname.*

2. कौशिक *n.* Seidenzeug.

3. कौशिक *m.* Eule.

कौशेय seiden; *n.* Seide, Seidengewand.

कौषारव *m. patron. Name.*

कौषीतक *u.* °कि *m. patron. Namen.*

कौषीतकिब्राह्मण *m. Titel eines Brâhmaṇa.* °णोपनिषद् *u.* कौषीतक्युपनिषद् *T. einer Upanishad.*

कौष्ठ in der Vorratskammer befindlich.

कौसल्य zu den Kosala gehörig; *m.* König der Kosala; *f.* कौसल्या *N. einer Gemahlin Daçaratha's.*

कौसुम, *f.* ई Blumen-.

कौसुम्भ, *f.* ई Safflor-.

कौस्तुभ *m. n.* ein best. mythischer Edelstein.

क्त *das Suffix* ta *des p.p.* (*g.*).

क्नथ *die Wurzel* *क्नथ् (*g.*).

क्नूय्, *nur Caus.* क्नोपयति durchnässen. *Mit* अभि befeuchten.

क्रकच *m. n.* Säge.

क्रच् knarren; *nur Part.* क्रचमाण.

क्रतु *m.* Kraft, Macht (*bes. geistige*), Tüchtigkeit, Einsicht, Verstand, Begeisterung, Plan, Verlangen, Wunsch, Wille; Werk, Handlung, Opfer (*auch personif.*), Fest (चाक्षुष Augenweide); *N. eines Sternbildes im grofsen Bären.*

क्रतुमन्त् entschlossen, verständig.

क्रतूय्, क्रतूयति stark sein, verlangen nach (*Loc.*).

क्रथ्, *nur Caus.* क्राथयति ausgelassen sein.

क्रथ *die Wurzel* क्रथ् (*g.*).

क्रथकैशिक *m. Pl. N. eines Volkes.*

क्रन्द्, क्रन्दति, °ते wiehern, brüllen, schreien, tönen. *Caus.* क्रन्दयति wiehern *etc.* machen; *auch = Simpl. — Intens.* कनिक्रन्ति *u.* कनिक्रन्ते, *bes. Part.* कनिक्रत् *u.* कनिक्रदत् = *Simpl.* — अच्छा *Caus.* zuschreien, zurufen. अभि anbrüllen, herbrüllen. आ anschreien, anrufen, anflehen; *Caus.* aufschreien, jammern.

क्रन्द *m.*, क्रन्दन *n.* Geschrei, Ruf.

क्रन्दनध्वनि *m.* Klageruf.

क्रन्दनु *m.* Gedröhn, Getön.

क्रन्दस् *n.* Schlachtgeschrei; *Du.* die beiden feindlichen Schlachtreihen.

क्रन्द्य *n.* das Wiehern.

क्रप्, कृपते jammern.

क्रम्, क्रामति (क्रमति), क्रमते, (क्रामते) schreiten, gehen nach (*Acc. o. Loc.*); überschreiten, durchschreiten; ersteigen, in Besitz nehmen; — von Statten gehen, Erfolg haben (*Med.*). *p.p.* क्रान्त. *Caus.* क्रमयति *u.* क्रामयति schreiten lassen. *Intens.* चङ्क्रमते, चङ्क्रम्यते *u.* चङ्क्रमीति hinundherschreiten, wandern. — अति vorbeigehen, vernachlässigen, überschreiten, übersteigen, übertreffen (*Acc.*); sich wegbegeben von, um etwas kommen, einer Sache verlustig gehen (*Abl.*). *Caus.* verstreichen lassen, unbeachtet lassen. व्यति verstreichen, vorüberschreiten, vernachlässigen, übertreten. समति *dass.* अनु nachfolgen; durchgehen, anzählen, anführen. अप weggehen, davonlaufen, fliehen vor (*Abl.*). आ herantreten, kommen, besteigen, betreten; angreifen, überwältigen, übertreffen. अध्या betreten, einnehmen. समा auf etwas treten (*Acc.*), *auch = vor.* उद् hinaufschreiten, hinausgehen, dahinfahren (*Leben*); sich einer Sache (*Acc.*) entziehen. उप (*gew. Med.*) an etwas herantreten, anfangen. beginnen (*Acc., Dat. o. Inf.*). समुप (*gew. Med.*) *dass.* (*mit Inf.*) निस् hinausgehen aus (*Abl.*), entweichen. निष्क्रान्त = exit (*d.*). विनिस् hinaus-

schreiten, hervorgehen aus (*Abl.*). परि herumgehen (*bes. vom Schauspieler auf der Bühne*). प्र ausgehen, aufbrechen, weitergehen; anfangen (*gew. Med.*). वि (*gew. Med.*) ausschreiten, aus dem Wege gehen; durchschreiten, erschreiten (*Acc.*); angreifen, tapfer sein; *p.p.* विक्रान्त mutig, tapfer. सम् zusammentreten, sich bewegen zu (*Acc.*), übergehen von (*Abl.*), auf (*Loc.*); *p.p.* संक्रान्त übergegangen von (*Abl.*), auf (—°). *Caus.* संक्रामयति hinführen, überführen in (*Acc.*).

क्रम *m.* Schritt, Gang, Lauf, Verlauf, Art und Weise, Ordnung, Reihenfolge; Art Recitation (*des Veda*). क्रमेण, °मात् *u.* °मतस् der Reihe nach. क्रम (°—), क्रमेण *u.* °मात् nach und nach, allmählich, endlich. क्रमेण (—°) im Laufe des *o.* der.

क्रमण *m.* Schritt; *n.* das Schreiten, Treten.

क्रमदीश्वर *m. N. eines Grammatikers.*

क्रमपाठ *m.* eine bestimmte Recitationsweise (*des Veda*).

क्रमप्राप्त ererbt.

क्रमयोग *m.* Reihenfolge.

क्रमशस् *Adv.* der Reihe nach, nach und nach, allmählich.

क्रमागत *u.* **क्रमायात** durch Erbschaft überkommen, ererbt.

क्रमिक ererbt, successiv.

क्रमुक *m.* Betelnussbaum.

क्रमेल *u.* °क *m.* Kamel.

क्रय *m.* Kauf, Kaufpreis.

क्रयण *n.* das Kaufen.

क्रयविक्रय *m. Sg. u. Du.* Kauf und Verkauf. °क्रयिन् kaufend und verkaufend, handelnd.

क्रयिक *u.* **क्रयिन्** *m.* Käufer.

क्रय्य käuflich.

क्रविष्णु nach rohem Fleisch gierig.

क्रविस् *u.* **क्रव्य** *n.* rohes Fleisch, Aas.

क्रव्यगन्धिन् nach Aas riechend.

क्रव्यभोजन Fleisch fressend; *m.* Raubvogel.

क्रव्याद् Fleisch verzehrend; *m.* Raubtier.

क्रव्याद *dass.*

क्रष्टव्य zu schleppen, zu ziehen.

क्राणा *Adv.* verlangend, gern.

क्रान्त *s.* क्रम्; *n.* Schritt.

क्रान्ति *f.* Durchschreitung.

क्रिमि *s.* कृमि.

क्रिमिज *s.* कृमिज.

क्रिया *f.* That, Handlung, Ausführung, Anfertigung, Bereitung (—°); Thätigkeit, Verbum (*g.*); Mühe, Arbeit, Werk; Ceremonie, Opfer; Beweisführung (*j*).

क्रियाकुल vielbeschäftigt.

क्रियात्मक dessen Wesen Thätigkeit ist. *Abstr.* °त्व *n.*

क्रियाद्वेषिन् die Beweisführung zurückweisend (*j*).

क्रियान्तर *n.* eine andere Handlung.

क्रियाप्रबन्ध *m.* die ununterbrochene Fortdauer einer Handlung.

क्रियाभ्युपगम *m.* ausdrückliche Zusage.

क्रियायोग्य zur Arbeit tauglich *o.* fähig.

क्रियार्थ eine Handlung bezweckend (*g.*).

क्रियालोप *m.* Unterlassung einer Ceremonie.

क्रियावन्त् handelnd, thätig; die religiösen Gebräuche vollziehend.

क्रियाविधि *m.* Regel für einen bestimmten Fall.

क्रियाविशेषण *n.* Adverb (*g.*).

क्रियाशक्ति *f.* die Kraft der Thätigkeit; °मन्त् die K. d. Th. besitzend.

क्रियाश्रय *m.* Träger der Handlung (*g.*).

क्रिवि *m.* Schlauch; *Pl. N. eines Volkes.*

क्री, क्रीणाति *u.* क्रीणीते kaufen, durch Kauf erwerben um (*Instr.*), von (*Gen. o. Abl.*). *p.p.* क्रीत gekauft, erkauft (*Sohn; auch* क्रीतक). निस् loskaufen, von (*Abl.*). परि erkaufen, dingen, mieten, *um (*Dat. o. Instr.*) वि eintauschen gegen, verkaufen für (*Instr.*)

क्रीड्, क्रीडति (क्रीळति) *u.* क्रीडते spielen, scherzen, tändeln (*bes. vom Liebesspiel*). प्र *dass.*

क्रीड spielend, tändelnd; *f.* आ Spiel, Scherz.

क्रीडन *n.* das Spielen.

क्रीडनक *m.* Spielzeug.

क्रीडागृह *m. n.* Lusthaus.

क्रीडामयूर *m.* Pfau zum Spielen.

क्रीडामर्कटपोत *m.* junger Affe zum Spielen.
क्रीडामहीध्र *m.* Lustberg.
क्रीडामुद् *f.* Liebesfreude.
क्रीडारस *m.* Lust am Spielen *o.* Scherzen.
क्रीडावेश्मन् *n.* Lusthaus.
क्रीडासरस् *n.* Lustteich.
क्रीडि spielend, tändelnd.
क्रीडित *n.* Spiel.
क्रीडिन्, °**डु** *u.* °**डुमन्त्** = **क्रीडि**.
क्रीत *s.* **क्री**; *n.* Kauf.
क्रीतक *s.* **क्री**.
क्रुञ्च् *u.* **क्रुञ्च** *m.* Brachvogel.
1. **क्रुध्**, **क्रुध्यति** (**क्रुध्यते**) zürnen, zornig sein (*Dat. o. Gen.*); *p.p.* **क्रुद्ध**. *Caus.* **क्रोधयति** erzürnen. **अभि** zürnen auf (*Acc.*). **सम्** = *Simpl.*
2. **क्रुध्** *f.* Zorn.
क्रुध = 1. **क्रुध्** (*g.*).
क्रुध्मि reizbar.
क्रुमु *f. N. eines Flusses.*
क्रुमुक *m.* Spahn zum Auffangen des Feuers (*r.*).
क्रुश्, **क्रोशति** (**क्रोशते**) schreien, wehklagen, anrufen. **अनु** anschreien, *Caus.* Mitleid zeigen. **आ** anschreien, herausfordern, wetteifern. **उप** unmutig sein, sich verantworten, trotzen. **प्र** aufschreien, anschreien. **सम्** zusammen schreien.
क्रूड्, **क्रूडयति** dick machen.
क्रूर wund, blutig, roh, hart, grausam, furchtbar; *n.* Wunde, Rohheit, Grausamkeit.
क्रूरता *f.* Grausamkeit.
क्रेतर् *m.* Käufer.
क्रेतव्य *u.* **क्रेय** käuflich.
क्रोड *m.* Brust, Höhlung; Eber.
क्रोडवाल *m.* Schweinsborste.
क्रोध *m.* Zorn, Grimm.
क्रोधचक्षुस् *n.* zorniges (*eig.* Zornes-)Auge.
क्रोधन *u.* **क्रोधिन्** zornig, heftig.
क्रोश *m.* Schrei, Ruf; Rufweite (*als Wegemafs*).
क्रोशन schreiend; *n.* das Schreien.
क्रोष्टर् schreiend, wehklagend; *m.* Schakal.
क्रोष्टु *u.* **क्रोष्टुक** = *vor. m.*
क्रौञ्च *m.*, **ई** *f.* Brachvogel.
क्रौड vom Eber kommend.
क्रौर्य *n.* Härte, Grausamkeit.
क्लथ्, **क्लथति** sich drehen.
क्लन्द् *s.* **क्रन्द्**.
क्लम् (**क्लाम्यति**) ermüden; *gew. nur p.p.* **क्लान्त** ermüdet, schlaff, welk, schmächtig.
क्लम *m.* Müdigkeit, Schlaffheit.
क्लमापह Müdigkeit vertreibend.
क्लान्ति *f.* = **क्लम**.
क्लिद्, **क्लिद्यति** nass werden; *p.p.* **क्लिन्न** nass, feucht. **परि**, **प्र** *u.* **सम्** *p.p. dass.*
क्लिश्, **क्लिश्नाति** *u.* **क्लिश्यति** quälen, belästigen, bekümmern; *p.p.* **क्लिष्ट** gequält, verletzt; gezwungen, hart (*rh.*). *Caus.* **क्लेशयति** = *Simpl.* **परि** *p.p.* geplagt, leidend, abgezehrt, schwächlich.
क्लीब entmannt, impotent, unmännlich, feig; *m.* Eunuch, Schwächling, Feigling; *n.* das Neutrum (*g.*).
क्लीबता *f.*, °**त्व** *n.* Impotenz, Schwäche.
क्लेद *m.* Feuchtigkeit.
क्लेदन nässend.
क्लेश *m.* Plage, Qual, Leiden.
क्लेशिन् plagend, beeinträchtigend.
क्लैब्य *n.* Impotenz, Schwäche.
क्लोमन् *m. n.* die rechte Lunge.
क्लोश *m.* Zuruf.
क्व wo? wohin? wozu? *Oft verstärkt durch* **अह**, **इद्**, **नु** *u.* **स्विद्**; *mit letzterem auch indef.* irgendwo. **क्व—क्व** wie passt dies zu jenem? (*eig.* wo ist dies u. wo das?). *Mit* **अपि** *u.* **चिद्** irgendwo, irgendwohin, irgend wann. **क्व चिद्** *wiederholt* hier — dort, bald — bald. **क्व** *mit Negation u.* **अपि**, **चिद्**, **च** *oder* **चन** nirgends, nirgendwohin.
क्वण्, **क्वणति** aufschreien, klingen, tönen, summen.
क्वणित *n.* das Klingen, Tönen, Summen.
क्वथ्, **क्वथति**, °**ते** kochen, sieden (*trans. u. intrans.*).
क्वथ *m.* Decoct, Extract.
क्वथन *n.* das Kochen.
क्वयि *m.* ein best. Vogel.
क्वल *m. Pl.* Art Beeren.
क्वसु *das Suffix* **वंस्** (*g.*).

क्वस्थ wo befindlich?

क्वाण *m.* Klang.

क्वाथ *m.* das Kochen, Decoct.

क्षण *m.* (*n.*) Augenblick, kleine Weile; passender Zeitpunkt, Gelegenheit zu (—°), Fest. °—, *Instr. u. Abl.* in, nach einem A., augenblicklich; *Loc.* (*auch doppelt*) jeden A. क्षणं कर् einen A. warten (*auch* ग्रह्*), jemd. (*Dat.*) Gelegenheit geben (*auch* दा); क्षणं लभ् Gelegenheit finden.

क्षणदा *f.* Nacht.

क्षणदाकर *m.* Mond.

क्षणदाचर *m.* Nachtwandler, ein Rakshas.

क्षणन *n.* Verletzung.

क्षणमङ्गल festliche Vorbedeutung.*

क्षणान्तर *n.* eine kleine Weile. *Loc.* alsbald, sofort.

क्षणिक, *f.* ई *Adj.* Augenblicks-, momentan. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

क्षत *s.* क्षन्; *f.* आ geschändet, polluta; *n.* Verletzung, Wunde.

क्षति *f.* Verletzung, Schaden, Vernichtung.

क्षत्तर् *m.* Vorleger (*von Speisen*), Verteiler.

क्षत्त्र *n.* (*Sgl. u. Pl.*) Herrschaft, Macht; der herrschende Stand, die Kriegerkaste.

क्षत्त्रधर्म *m.* die Pflicht der Kriegerkaste.

क्षत्त्रधर्मन् die Pflicht der Kriegerkaste erfüllend.

क्षत्त्रविद्या die Wissenschaft des Kriegerstandes.

क्षत्त्रिय herrschend; *m.* Herrscher, Fürst, Angehöriger der Kriegerkaste; *n.* Herrschermacht.

क्षद्, क्षदते zerlegen, schlachten.

क्षद्मन् *n.* Vorlegemesser.

क्षन्, क्षणोति verwunden, verletzen; *Med.* क्षणुते *refl.* — *p.p.* क्षत verwundet, verletzt, zerstört, vernichtet, *s. auch bes.* — उप, परि *u.* वि *p.p. dass.*

क्षन्तव्य zu verzeihen (*pers. u. unpers.*).

1. क्षप्, क्षपति *u.* क्षपते sich kasteien.

2. क्षप् *f.* Nacht.

1. क्षपण *m.* ein Bettler (*bes. Bettelmönch bei den Buddhisten oder Jainas*).

2. क्षपण vernichtend; *m.* Vernichter; *n.* das Vernichten, Vertreiben, Verbringen (*der Zeit*).

क्षपणक *m.* = 1. क्षपण.

क्षपा *f.* Nacht.

क्षपाकर *u.* क्षपाकृत् *m.* Mond.

क्षपाचर *m.* Nachtwandler (*Rakshas o. Nachttier.*

1. क्षम्, क्षमते (क्षमति *u.* क्षम्यते) geduldig, ruhig sein, erdulden, ertragen; verzeihen (*Gen. o. Dat. der Pers. u. Acc. der S.*) — *p.p.* क्षान्त *s. bes.* — *Caus.* क्षमयति *u.* क्षामयते jemd. wegen etwas um Verzeihung bitten (*2 Acc.*). अभि gnädig, günstig sein.

2. क्षम् (क्षाम्) *f.* Erde.

क्षम geduldig, ertragend (—°), vermögend, imstande zu (*Loc.*, *Inf. o.* —°); passend, recht, möglich; sich eignend zu (*Gen.*, *Dat.*, *Loc.*, *Inf. o.* —°); *f.* क्षमा Geduld, Nachsicht; die Erde.

क्षमता *f.*, °त्व *n.* das Können, Imstandesein.

क्षमालिङ्गात्मपीडावन्त् wobei der Nachweis der Nachsicht und der eigene Schaden angegeben ist (*j.*).

क्षमावन्त्, क्षमाशील *u.* क्षमिन् geduldig, nachsichtig, mitleidig.

क्षम्य irdisch.

1. क्षय wohnend; *m.* Wohnung, Sitz, Ort, Stamm, Volk.

2. क्षय *m.* Schwund, Verlust, Verfall, Untergang, Ende. *Acc. mit einem Verb. des Gehens:* schwinden, abnehmen, zu Grunde gehen.

क्षयकर vernichtend, tilgend (—°).

क्षयकर्तर् *u.* °कृत् *dass.*

1. क्षयण (क्षयण) wohnlich.

2. क्षयण vernichtend, tilgend (—°).

क्षयिता *f.*, °त्व *n.* das Schwinden, Vergänglichkeit.

क्षयिन् schwindend, abnehmend, vergänglich.

क्षयिष्णु vergänglich; vernichtend.

क्षर्, क्षरति (क्षरते) flieſsen, strömen, zerrinnen, schwinden. *Caus.* क्षारयति flieſsen lassen. अव begieſsen; *Caus.* herabflieſsen lassen, auf (*Acc.*).

क्षर् zerrinnend, vergänglich.

क्षल्, **क्षालयति** abwaschen, reinigen. **प्र** *u.* **अभिप्र** *dass.*

क्षव *u.* **क्षवथु** *m.* das Niesen.

1. **क्षा**, **क्षायति** verbrennen. *Caus.* **क्षापयति** *dass.*

2. **क्षा** *f.* (*Nom.* **क्षास्**) Erde, Wohnort.

क्षाति *f.* Glut.

क्षात्र, *f.* **ई** der Kriegerkaste angehörig.

क्षान्त (*s.* **क्षम्**) erduldet, verziehen; geduldig, nachsichtig; *n.* Geduld, Nachsicht.

क्षान्ति *f.* = *vor. n.* — **°मन्त्** geduldig, nachsichtig.

क्षान्तिशील *m. Mannsname.*

क्षाम angebrannt, ausgedörrt; mager, schmächtig; gering, unbedeutend.

क्षामक्षाम ganz dürr *o.* mager.

क्षामन् *n.*, **क्षामि** *f.* die Erde.

क्षामी कर् verkürzen.

क्षार ätzend, salzig schmeckend; scharf. *m.* (*n.*) ein ätzender, scharfer Stoff.

क्षारलवण *n. Du.* Ätzendes und Salz.

क्षाल *m.* das Waschen.

क्षालन *n. dass.*; *Adj.* abwaschend (*auch übertr.*).

1. **क्षि**, **क्षेति**, **क्षियति**, **क्षयति** wohnen, verweilen, bewohnen; besitzen, beherrschen (*Gen.*). *Caus.* **क्षययति** *u.* **क्षेपयति** ruhig wohnen machen. — **अधि** wohnen bei *o.* in, sich ausbreiten über *o.* unter (*Acc. o. Loc.*). **उप** wohnen, weilen an, hangen an, abhängen von (*Acc.*).

2. **क्षि**, **क्षिणाति**, **क्षिणोति** *u.* **क्षयति** vernichten, zerstören, verderben, schwächen; **क्षीयते** schwinden, abnehmen, zu Grunde gehen. *p.p.* **क्षित** *u.* **क्षीण**. *Caus.* **क्षययति** *u.* **क्षपयति**, **°ते** vernichten, zerstören, herunterbringen, zubringen (*Zeit*). *p.p.* **क्षयित** *u.* **क्षपित**. — **प्र** = *Simpl.*; *p.p.* **प्रक्षीण** zerstört, erschöpft, vermindert.

क्षित् (—°) bewohnend; Bewohner.

1. **क्षिति** *f.* Wohnsitz, Erde; *Pl.* die Wohnsitze *d. h.* Stämme, Völker, Menschen, Geschlechter.

2. **क्षिति** *f.* Untergang, Verderben.

क्षितिकम्प *m.* Erdbeben.

क्षितितल *n.* der Erdboden.

क्षितिधर *m.* Berg.

क्षितिप, **°पति** *u.* **°भुज्** *m.* Fürst, König.

क्षितिभृत् *m.* Berg; Fürst, König.

क्षितिरस *m.* der Saft der Erde.

क्षितीन्द्र, **क्षितीश** *u.* **क्षितीश्वर** *m.* Fürst, König.

1. **क्षिप्**, **क्षिपति**, **°ते** werfen, schleudern, richten (*Blicke u. Gedanken*); treffen, verletzen, schmähen, schelten; vernichten, verlieren, zubringen (*Zeit*); *p.p.* **क्षिप्त** *s. bes.* — *Caus.* **क्षेपयति** werfen lassen, herabsteigen lassen, befördern durch (*Instr.*) in (*Loc.*). **अधि** bewerfen, beschimpfen, verspotten. **अभि** anhauen (*Pferde*). **अव** herabschleudern, hinunterwerfen, hineinwerfen in (*Loc.*). **आ** schleudern, werfen auf; an sich ziehen, fesseln, fortnehmen von (*Abl.*), entziehen, rauben; *p.p.* **आक्षिप्त** betroffen, angethan, eingenommen. **समा** zusammenwerfen, misshandeln, verspotten. **उद्** hinaufwerfen, aufheben. **समुद्** *dass.* **उप** hinwerfen, aufwerfen, auftragen. **नि** niederwerfen, werfen in, legen auf, einsetzen in (*Loc.*), niederlegen, zurücklassen, verwahren; übergeben, anvertrauen. **विनि** niederwerfen, niederlegen, anvertrauen. **परि** über—hinwerfen, umgeben, umwinden; *auch* = *Simpl.* **प्र** hinschleudern, hinab- *o.* hineinwerfen (*Loc.*), herablassen durch (*Instr.*). **वि** hin und her werfen, (handhaben*), zerstreuen, vertreiben, verscheuchen. *p.p.* zerstreut, unaufmerksam. **सम्** zusammenwerfen, zusammendrängen, abkürzen, verkleinern; *p.p.* gedrängt, kurz, schmal.

2. **क्षिप्** *f.* (*nur Nom. Pl.*) Finger.

क्षिपा *f.* (*nur Instr. Pl.*) *dass.*

क्षिप्त (*s.* **क्षिप्**) getroffen; bescholten, verächtlich; *n.* Schuss- *o.* Wurfwunde.

क्षिप्र schnellend (*Bogen*), schnell, rasch; *n. adv.* schnell, sofort.

(**क्षिप्रइषु** =) **क्षिप्रेषु** schnelle Pfeile habend.

क्षीण (s. 3. क्षि) erschöpft, abgezehrt.
क्षीणता f., °त्व n. Erschöpfung, Schwund.
क्षीणायुस् dessen Leben erschöpft ist, dem Tode verfallen.
क्षीब (क्षीव) betrunken, aufgeregt. *Abstr.* °ता f., °त्व n.
क्षीर n. Milch; Milchsaft (*der Pflanzen*).
क्षीरक्षय Milchschwund (*im Euter*).
क्षीरनिधि m. das Milchmeer.
क्षीरनीर (°—) Milch und Wasser.
क्षीरप Milch trinkend; m. Säugling, Kind.
क्षीरवन्त् voll Milch.
क्षीरवृक्ष m. ein Baum mit Milchsaft (*Bez. versch. Bäume*).
क्षीरसमुद्र u. °सागर m. das Milchmeer.
क्षीरस्निग्ध feucht von Milchsaft.
क्षीरस्वामिन् m. *N. eines Grammatikers.*
क्षीरान्न n. Milchreis.
क्षीरिन् milchreich.
क्षीरोद u. °धि m. das Milchmeer
1. क्षु, क्षौति niesen. 2. क्षु n. Speise.
क्षुण्ण s. क्षुद्.
क्षुत् f., क्षुत n. das Niesen.
क्षुद्, क्षोदति stampfen, zermalmen, terere; p p. क्षुण्ण.
क्षुद्र klein, winzig, niedrig, gemein, böse.
*क्षुद्रघण्टिका f. Glöckchen (*zum Schmuck*).
क्षुद्रजन्तु m. ein kleines Tier; ein geringer Mensch.
क्षुद्रबुद्धि m. *N. eines Schakals* (*eig.* von gemeiner Gesinnung).
क्षुद्रशत्रु m. ein kleiner Feind.
1. क्षुध्, क्षुध्यति hungrig sein; *p.p.* क्षुधित hungrig.
2. क्षुध् f. Hunger.
क्षुधा f. *dass.* °कर Hunger bewirkend.
क्षुधार्त von Hunger gequält.
क्षुधालु u. क्षुध्मन्त् hungrig.
क्षुप u. °क m. f. (आ) Staude, Busch.
क्षुब्ध s. *folg.*
1. क्षुभ्, क्षोभति, °ते zittern, schwanken, erregt werden (*auch übertr.*). *p.p.* क्षुब्ध u. क्षुभित erregt. *Caus.* क्षोभयति (°ते) zum Schwanken bringen, erregen, aufwühlen, erschüttern. प्र, वि u. सम् *dass.*
2. क्षुभ् f. Ruck, Stoſs.

क्षुमन्त् nahrungsreich, kräftig.
क्षुम्प m. Staude.
क्षुर m. Messer, *bes.* Rasier- *o.* Schermesser.
क्षुरक m. *N. einer Pflanze; f.* क्षुरिका Dolch, Messer.
क्षुरकर्मन् u. °कृत्य n. das Scheren.
क्षुरधान n. Schermesserbehälter.
क्षुल्ल u. क्षुल्लक klein, winzig.
क्षेत्र n. Grundstück, Feld, Ort, Gegend, Aufenthalt, Fundstelle; Mutterleib, Ehefrau.
क्षेत्रज auf dem Felde wachsend; m. unehelicher Sohn einer verheirateten Frau.
क्षेत्रज्ञ ortskundig.
क्षेत्रतर n. wohnliche Gegend.
क्षेत्रप m. Feldhüter.
क्षेत्रपति m. Gutsbesitzer.
क्षेत्रपाल m. = क्षेत्रप.
क्षेत्रविद् ortskundig; *Comp.* °वित्तर.
क्षेत्रिक u. क्षेत्रिन् Gutsbesitzer; Ehemann.
क्षेत्रिय zum Orte gehörig; *n. Pl.* Umgegend.
क्षेप m. Wurf; Schmähung, Schimpf.
क्षेपक schleudernd, werfend.
क्षेपण n. das Schnellen, Werfen; *f.* ई Schleuder.
क्षेपणिक m. Schiffer, Bootsmann.
क्षेप्णा (*Instr. adv.*) schnell.
क्षेपिष्ठ u. क्षेपीयंस् *Superl. u. Comp. zu* क्षिप्र.
क्षेप्तृ m. Schleuderer.
क्षेप्नु m. das Schnellen (*der Bogensehne*).
क्षेम wohnlich, ruhig, behaglich, erfreulich; *m.* Wohnsitz, Heim, Ruhe, Sicherheit, Wohlergehen. क्षेमं ते Heil dir! *Instr. Sg. u. Pl.* in Sicherheit, wohlbehalten.
क्षेमकर u. क्षेमंकर Ruhe gewährend.
क्षेमय्, *nur Partic.* क्षेमयन्त् rastend; beruhigend, erquickend, labend.
क्षेमयोग m. *Du.* Ruhe und Arbeit.
क्षेमिन् ruhig, wohlbehalten, glücklich.
क्षेमीश्वर m. *N. eines Dichters.*
क्षेमेन्द्र m. *N. versch. Autoren.*
क्षेम्य u. क्षेम्य rastend *o.* Rast gewährend.

क्षेष्णु vergänglich.
क्षैण्य *n.* das Untergehen.
क्षैत *m.* Stammeshaupt, Fürst.
क्षैत्र *n.* Feldbesitz.
क्षैप्र eine Art Sandhi (*g.*).
क्षोणि *u.* °**णी** *f.* Schar, Menge; Erde, Land.
क्षोणिपति *u.* °**पाल** *m.* Fürst.
क्षोणीन्द्र *u.* **क्षोणीपति** *m. dass.*
क्षोद *m.* Stoſs; das Stampfen, Zermalmen; Mehl, Pulver, Puder.
क्षोदस् *n.* Wogenschwall.
क्षोदिष्ठ *u.* **क्षोदीयंस्** *Superl. u. Comp. zu* **क्षुद्र**.
क्षोभ *m.* das Schwanken; die Erschütterung, Aufregung.
क्षोभण erschütternd, aufregend (*eig. u. übertr.*).
क्षौणी *f.* Erde, Land.
क्षौणीधर *m.* Berg.
क्षौणीनाथ *m.* Fürst.
क्षौम, *f.* **ई** flächsen, leinen; *n.* Leinen, Linnengewand.
क्षौमयुगल *n.* leinenes Ober- und Untergewand.*
क्षौर mit dem Rasiermesser vorgenommen; *n.* das Rasieren. **क्षौरं कर्** rasieren. ° **कारय्** sich rasieren lassen.
क्षौरकरण *u.* °**कर्मन्** *n.* das Rasieren.
क्ष्णु, **क्ष्णौति** wetzen.
क्ष्णोत्र *n.* Wetzstein.
क्ष्मा *f.* Erde, Land; *nur Instr.* **क्ष्मया** auf der (die) Erde.
क्ष्माधर *m.* Berg.
क्ष्माप, °**पति,** °**भर्तर्,** °**भुज्** *m.* Fürst, König.
क्ष्माभृत् *m.* Berg; König.
क्ष्विड्, **क्ष्वेडति** knarren.
क्ष्विद्, **क्ष्वेदति** *dass.*
क्ष्वेल्, **क्ष्वेलति** springen, hüpfen.
क्ष्वेलन *u.* °**लित** *n.* Spiel, Scherz.
क्ष्वेलि *u.* °**लिका** *f. dass.*

ख

खं *n.* Öffnung, Loch (*bes. am menschlichen Leibe*); Achsenloch (*am Wagen*); Luft. *f.* **खा** Quelle.
खग in der Luft sich bewegend, fliegend; *m.* Vogel.
खगपति *m.* König der Vögel, *Bein. Garuḍa's.*
खगम = **खग** *Mannsname.*
खगाधिप *u.* **खगेन्द्र** = **खगपति**.
खच्, **खचति** scheinen, durchschimmern; *p.p.* **खचित** funkelnd, schimmernd von, besetzt mit (—°).
खचर = **खग**.
खज *m.* Umrührung, Quirlung, Schlachtgewühl. *f.* **खजा** Rührstock.
खजल *n.* Nebel, Thau (*eig.* Luftwasser).
खञ्ज्, **खञ्जति** hinken.
खञ्ज hinkend, lahm. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*
खञ्जन *u.* °**क** *m.* Bachstelze.
खञ्जरीट *u.* °**क** *m. dass.*
खटिका *u.* **खटिनी** *f.* Kreide.
खट्वा *f.* Bettstelle; (Kranken-) Bett.
खट्वाङ्ग *m.* eine bettfuſsähnliche Keule (*bes. als Waffe Çiva's.*)
खट्वातल *n.* Platz unter dem Bett.
खट्वाङ्गधर, °**धार,** °**भृत्** *u.* **खट्वाङ्गिन्** Keulenträger (*Bein. Çiva's*).
खड *m.* ein best. saures Getränk.
खड्ग *m.* Schwert, Degen; Rhinoceros.
खड्गधर ein Schwert tragend; *Mannsname.*
खड्गपाणि ein Schwert in der Hand haltend.
खड्गप्रहार *m.* Schwertstreich.
खड्गविद्या *f.* Fechtkunst.
खड्गहस्त = **खड्गपाणि**.
खड्गिन् mit einem Schwerte bewaffnet.
खण्ड lückenhaft, mangelhaft, nicht voll (*Mond*); *m. n.* Stück, Teil, Abschnitt (*auch* °**क** *m.*), Anzahl, Menge.
खण्डधारा *f.* Art Musikstück *o.* Tanz.
खण्डन zerstückelnd, vernichtend; *n.* das

Zerstückeln, Verletzung, Beseitigung, Unterbrechung, Widerlegung, Hintergehung.

खण्डय्, °यति zerstückeln, verletzen, beseitigen, unterbrechen, widerlegen, hintergehen.

खण्डशस् *Adv.* in Stücke(n).

खद्, खदति hart sein.

खदा *f.* Höhle; Hütte, Stall.

खदिर *m. N. eines Baumes.*

खद्योत *m.* ein leuchtendes, fliegendes Insekt.

खन्, खनति, °ते graben, aufgraben, durchwühlen. *p.p.* खात. — उद् ausgraben, ausreifsen, ausrotten. नि eingraben, einbohren.

खन wühlend; *m.* Grube.

खनक *m.* Gräber.

खनन *n.* das Graben, Durchwühlen.

खनि wühlend; *f.* Mine, Fundort,

खनितर् *m.* Gräber.

खनित्र *n.*, खनित्रा *f.* Schaufel.

खनित्रिम ergraben.

खन्य aus Gruben kommend.

खर hart, rauh, scharf (*auch übertr.*); *m.* Esel, Maultier (*f.* खरी).

खरमयूख *u.* खरांशु *m.* Sonne.

खर्ज्, खर्जति knarren.

खर्जूर *m.*, ई *f. N. eines Baumes, n. seiner Frucht.*

खर्पर *n.*, ई *f.* ein best. Mineral.

खर्म *n.* Grobheit, Rauhheit.

खर्व verstümmelt, krüppelhaft, schadhaft.

1. **खल** *m.* Scheune, Tenne.

2. **खल** *m.* Bösewicht; *f.* आ.

खलति kahlköpfig; *m.* Kahlköpfigkeit.

खलर्थ die Bedeutung des Suffixes khal habend (*g.*).

खलु *etwa* = quidem; freilich, allerdings, ja, doch, nun. खलु वै freilich, gewiss. नुखलु nun aber; न खलु doch nicht; ja nicht; खल्वपि nun aber auch.

खल्य in der Scheune befindlich.

खल्ल्, खल्लति wackeln; *p.p.* खल्लित schlaff.

खल्ल *m.* Düte.

खल्व *m.* eine best. Frucht.

खल्वाट kahlköpfig.

खश *m.* der Sohn eines ausgestofsenen Kshatriya; *Pl. Volksname.*

खाञ्ज्य *n.* das Hinken.

खाण्डव *m. n.* Leckerbissen; *N. eines Waldes.*

खात (*s.* खन्) *m. n.* Grube, Brunnen, Teich; *n.* Höhlung.

खातर् *m.* Gräber.

खात्र *n.* Bresche.

खाद्, खादति(खादते) kauen, essen, fressen, verzehren, verderben. *Caus.* खादयति essen lassen, von (*Instr.*); *auch* = *Simpl.*

खाद verzehrend (—°); *m.* Futter.

खादक *m.* Esser, Verzehrer.

खादिका *f.* (—°) das Essen, Verzehren.*

खादन *n.* das Kauen, Essen.

खादयितव्य verzehren zu lassen.*

खादि Spange, Ring.

खादितर् Esser, Verzehrer.

खादितव्य zu essen, zu verzehren.

1. **खादिन्** kauend (—°).

2. **खादिन्** mit Spangen *o.* Ringen geschmückt.

खादिर, *f.* ई aus dem Holz des Khadirabaumes gemacht.

खाद्य kaubar, essbar.

खान *n.* das Essen.

खानक grabend (—°); *m.* ein das Haus untergrabender Dieb.

खानि *f.* Grube, Mine.

खार *m.*, खारी *f.* ein best. Hohlmafs.

खार्वा *f.* das dritte Weltalter.

खालत्य *u.* खालित्य *n.* Kahlköpfigkeit.

खिद्, खिदति drücken; खिद्यते, °ति (खिदति) gedrückt, niedergeschlagen, schlaff sein. *p.p.* खिन्न niedergedrückt, ermüdet, erschlafft. *Caus.* खेदयति, °ते niederdrücken, ängstigen, bekümmern. परि *p.p.* = *Simpl.*

खिद्र *n.* Bohrer *o.* Hammer.

खिल *m.* ein wüstes Stück Land, Brachfeld; *n.* Ergänzung, Anhang.

खिल्य *m.* Klumpen, Stück (*auch* = *vor. m.*).

खील *m.* Pfosten.

खुद्, खुदति futuere.

खुर *m.* Huf, Klaue.

खुरक *m.* Art Tanz.
खुरिन् *m.* ein behuftes Tier.
खेचर, *f.* ई = खचर.
खेट Art Dorf; Schild; *m.* Schleim. *Adj.* niedrig, gemein (*bes.* —°).
खेद *m.* Druck, Ermüdung, Verdruss, über (*Gen.*); *f.* खेदा Bohrer.
खेदन *n.* Erschlaffung.
खेदयितव्य zu bekümmern.
खेदिन् ermüdend; müde.
खेल्, खेलति schwanken, sich wiegen.
खेल schwankend, sich wiegend.
खेलगमन von tändelndem Gange.
खेलन *n.* das Herumfliegen; *f.* आ *dass.*
खेलनक *m.* das Spiel, Schaustück.*
खेलि Spiel, Scherz.
खोट *u.* खोर hinkend.
ख्या (ख्याति) sehen *o.* sichtbar werden; *Pass.* ख्यायते bekannt sein, genannt werden, heifsen; *p.p.* ख्यात genannt, bekannt, berühmt. *Caus.* ख्यापयति bekannt machen, verkünden, offenbaren, aussagen, rühmen, preisen. अन्तर् erkunden. अभि erblicken, gewahren; *Caus.* bekannt machen. अव herabschauen, erblicken. आ anschauen; hersagen, aufzählen, erzählen, mitteilen, ansagen; nennen, bezeichnen als (*2 Acc.*). प्रत्या zurückweisen, übertreffen; verweigern, leugnen, untersagen, verbieten. व्या auseinandersetzen, erklären, mitteilen, verkünden; *p.p.* व्याख्यात. — समा aufzählen, erzählen, nennen; *p.p.* genannt. परि umherschauen. प्र sehen; verkünden; *p.p.* genannt, bekannt, berühmt. वि sich umsehen, aufschauen, erblicken; sichtbar machen, erhellen, erleuchten, zeigen. *p.p.* bekannt, berühmt, genannt, heifsend. अभिवि erblicken. सम् erscheinen, zusammenzählen.
ख्यातकीर्ति von berühmtem Ruf.
ख्याति *f.* Auffassung, Annahme; Ruf, Berühmtheit. °मन्त् berühmt.
ख्यान *n.* Wahrnehmung, Erkenntnis.
ख्यापक (—°) ankündigend, andeutend.
ख्यापन *n.* Bekanntmachung, Verkündigung.
ख्यापिन् (—°) kündend, darthuend.

ग

ग gehend in *o.* zu, befindlich in, bezüglich auf (—°).
गगण *o.* गगन *n.* Luft, Himmel.
गगनप्रतिष्ठ in der Luft befindlich.
गगनविहारिन् am Himmel wandelnd.
गगनस्पृश् zum Himmel reichend.
गगनोज्ज्वल himmelstrahlend.*
गङ्गा *f.* die Gangâ (*oft personif.*).
गच्छति *etc. s.* गम्.
गज *m.* Elefant; *f.* ई weiblicher Elefant.
गजदन्त *m.* Elfenbein.
गजपुंगव *m.* Elefantenheld (*eig.* -stier).
गजपुर *n.* *N. der Stadt Hâstinapura.*
गजमद *m.* Brunstsaft des Elefanten.
गजयूथ *m.* Elefantenherde.
गजसाह्वय *u.* गजाह्वय *n.* = गजपुर.
गजेन्द्र *m.* ein stattlicher Elefant.
गञ्ज Schatzkammer; *f.* आ Schenke; Hanf.
गञ्जन verachtend, übertreffend (—°).
गडि *m.* junger Stier.
गडु Auswuchs am Körper.
गण *m.* Schar, Anhang, Gefolge (*bes. göttliches*); Halbgott, Dämon, Kobold; Versammlung, Vereinigung; Wortgruppe (*g.*); Versfufs *o.* Takt.
गणक *m.* Rechner, Astrolog.
गणच्छन्दस् *n.* Taktstrophe.
गणदास *m. Mannsname.*
गणन *n.* das Aufzählen, Herzählen (*auch f.* आ); das Hochrechnen, Anschlagen.
गणनाथ *u.* गणनायक *m.* = गणेश.
गणप *m. dass.*; Vereinsvorsteher.
गणपति *m.* Scharenführer; der Gott Gaṇeça.

गणपाठ *m.* Wortgruppenverzeichnis (*g.*).

गणय्, °यति (°यते) zählen, berechnen, schätzen, halten für (*2 Acc.*), erwägen, berücksichtigen; *p.p.* **गणित**. *Mit* **न** nicht achten, für nichts halten. **परि** zählen, berechnen. **वि** *dass.*, bedenken, erwägen.

गणवृत्त *n.* = **गणच्छन्दस्**.

गणशस् *Adv.* scharenweise.

गणिका *f.* Hetäre.

गणित (*s.* **गणय्**) gezählt, gerechnet; *n.* das Rechnen.

गणिन् eine Schar bildend mit, umgeben von (*Instr.*).

गणेश *m.* der Gott Gaṇeça (*eig.* Scharenherr); *auch Bein. Çiva's.*

गण्ड *m.* (*adj.* —° *f.* **आ** *u.* **ई**) Wange, Seite des Gesichts, Seite.

गण्डलेखा *f.* Backengegend.

गण्डस्थल *n.*, °ली *f.* (*adj.* —° *f.* **आ** *u.* **ई**) Wange.

गण्डु Kopfkissen.

गण्डूष *m. n.* ein Mundvoll Wasser, Schluck.

गण्य in Reihen bestehend; zu zählen, zu rechnen, zu beachten.

गत (*s.* **गम्**) gekommen, gegangen, geraten in; befindlich in, an, auf; haftend an (*Acc.*, *Loc. o.* —°); gerichtet, bezüglich auf (—°); vergangen, verflossen, verschwunden, dahin (*oft* °— = -los, ohne —); betreten, erreicht. *n.* Gang, Art und Weise.

गतजीव *u.* °**जीवित** leblos, tot.

गतपार der sein Ziel erreicht hat.

गतपूर्व früher betreten.

गतप्राण entseelt, tot.

गतप्राय beinahe vergangen.

गतमात्र kaum, eben gegangen.

गतयौवन *u.* **गतवयस्** dessen (deren) Jugend dahin ist.

गतसार wertlos, nichtig.

गतागत gehend und kommend; *n. Sgl. u. Pl.* das Gehen und Kommen.

गतागति *f.* = *vor. n.*

गताध्वन् der einen Weg gemacht hat.

गतानुगतिक dem gegangenen nachgehend, sich in demselben Geleise bewegend.

गतायुस् dessen Leben vorbei ist: dem Tode nahe *o.* tot.

गतासु entseelt, tot.

गति *f.* Gang, Weggang, Fortgang, Verlauf; das Anlangen, Erreichen (*Gen.*, *Loc. o.* —°); Weg, Bahn, Ausweg, Mittel, Art und Weise, Verhältnis, Zustand, Lage.

गतिभङ्ग *m.* Unterbrechung, Unsicherheit des Ganges.

गतिभेद *m. dass.*

गतिमन्त् sich bewegend.

गत्यर्थ gehen bedeutend (*g.*).

गत्वर, *f.* **ई** gehend nach (—°).

गद्, **गदति** (°ते) hersagen, sprechen, jemd. etwas (*2 Acc.*) sagen; benennen. **नि** *dass.*; *Pass.* wofür gelten, heifsen.

1. **गद** *m.* Rede, Spruch (*auch f.* **आ**).

2. **गद** *m.* Krankheit.

गदन *n.* das Hersagen.

गदा *f.* Keule.

गदाधर *u.* **गदाभृत्** *m.* Keulenträger (*Bein. Kṛshṇa's*).

गद्गद stammelnd; *n.* Gestammel. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

गद्य zu sagen; *n.* gesprochene Rede, Prosa.

गध्, *nur* **गध्य** festzuhalten, zu erbeuten. **आगधित** angeklammert, **परिगधित** umklammert.

गन्तर् gehend, gelangend zu (*Acc.*, *Loc. o. Dat.*); iturus, *f.* **गन्त्री**.

गन्तवे *u.* **गन्तवै** (*Dat. Inf.*) zu gehen.

गन्तव्य *n.* eundum (*mit Instr. des Subj.*); *Adj.* zu gehen, zu durchschreiten, aufzusuchen. *n.* Weg, Reise.

गन्तु *m.* Weg, Lauf.

गन्तुकाम begierig zu gehen.

गन्ध *m.* (*n.*) Geruch, Duft, *Pl.* Wohlgerüche (*concr.*); Spur, Anstrich von, Ähnlichkeit mit (—°).

गन्धक, *f.* **इका** riechend, schmeckend nach (—°).

गन्धद्विप *m.* Duft- (brünstiger?) Elefant.

गन्धन *m.* eine Reisart; *n.* das Riechen, Verhöhnen.

गन्धमादन *m. N. eines Gebirgswaldes.*

गन्धमाल्य *n. Du. u. Pl.* Wohlgerüche und Kränze.

गन्धर्व *m.* N. *eines Genius (f.* **ई***); Pl.* die himmlischen Sänger.

गन्धर्वराज *m.* der Fürst der Gandharva.

गन्धवन्त् mit Geruch versehen, duftend.

गन्धवह *u.* **°वाह** *m.* (Düfte zuführend), Wind.

*__गन्धसार__ *m.* Sandelholz.

गन्धाढ्य düftereich, wohlriechend.

गन्धार *u.* **गन्धारि** *m. Pl. N. eines Volkes.*

गन्धि, गन्धिक *u.* **गन्धिन्** (—°) riechend nach; nur den Geruch, *d. h.* ein Weniges von — habend, an — erinnernd.

गभ *m.* vulva.

गभस्तल *n. N. einer Hölle.*

गभस्ति *m.* Arm, Hand; Strahl.

गभस्तिमन्त् strahlend; *m.* Sonne.

गभीर tief *(auch übertr.)*, unergründlich, grenzenlos, verborgen, geheim. °— *u. n. adv.*

गम्, गच्छति *u.* **°ते, गमति, गन्ति** gehen, kommen, gelangen zu *(Acc., Loc., Dat.)*; inire *(feminam)*; fortgehen, vergehen, sterben; wahrnehmen, erkennen *(mit o. ohne* **मनसा***)*; *bes. Pass.* verstanden, gedacht werden, gemeint sein. *Drückt mit einem Partic. Praes. Dauer aus:* **जीवन्गच्छति** er bleibt leben. *Ist in Verb. mit dem Acc. eines Abstr. oft durch* werden *mit dem betr. Adj. oder durch das Pass. des betr. Verbs zu übersetzen:* **हर्षं गच्छति** er wird froh; **उपालम्भनं गच्छति** er wird getadelt. *Mit* **अश्वैस्** fahren. *Mit* **प्रतीपम्** sich widersetzen. *Mit* **दोषेण** *o.* **दोषतस्** jemd. *(Acc.)* beschuldigen. *Anderes s. unter dem betr. Nomen o. Adv.* — *p.p.* **गत** *s. bes.* — *Caus.* **गमयति** *u.* **गमयते** gehen *o.* kommen machen, in Bewegung setzen, fortschicken, hinbringen *(Zeit)*; jemd. *(Acc.)* zu etwas bringen, verhelfen, verwandeln *(Acc., Dat., Loc.)*; jemd. *(Acc.)* durch jemd. *(Instr.)* zum Gehen bringen. *Desid.* **जिगमिषति** *u.* **जिगांसति** gehen wollen. *Intens.* **गनीगन्ति** eilend kommen, besuchen. **अच्छ, अच्छा** hingehen zu. **अति** vergehen, übergehen. **अधि** gelangen zu, antreffen, finden, merken, verstehen, erwerben, erlangen, sich an etwas machen, ausführen, bereiten, erzielen; lernen, studieren. **अनु** nachgehen, folgen, begleiten *(auch Caus.)*, sich bemächtigen *(Acc.)*, nachahmen, befolgen, ausführen, *p.p.* folgsam, willfährig; besessen von —, sich nach — richtend, — entsprechend, (—°). **समनु** nachgehen, folgen. **अन्तर्** *p.p. s. bes.* — **अप** fortgehen, verschwinden. **व्यप** *dass.* **अपि** eingehen in, betreten *(Acc.)*. **अभि** herankommen, hinzutreten, angehen, finden, antreffen, erlangen. **अव** herabkommen, herbeikommen zu *(Acc.)*; erlangen, erfahren von *(Abl.)*, bemerken, verstehen, wissen (**°गच्छन्त्** wissentlich), erschliefsen, erkennen. *Caus.* herbeikommen lassen, herbeischaffen; kennen lernen lassen (2 *Acc.*). **आ** herantreten, kommen, gehen zu *(Acc.)*, zurückkehren *(oft mit* **पुनर्***)*, erreichen, treffen, zufallen *(Acc.)*; *p.p.* **आगत** angekommen, *m.* Gast. *Caus.* herbeikommen lassen, sich verschaffen, erlangen, etwas *(Acc.)* von jemd. *(Abl.)* lernen, erfahren. **अध्या** antreffen, auffinden. **अन्वा** nachfolgen. **अभ्या** hingelangen, kommen, gehen zu *o.* nach, geraten in *(Acc.)*. *p.p.* **अभ्यागत** angekommen, *m.* Gast. **उपा** *u.* **समुपा** *dass.* **प्रत्या** zurückkehren, von *(Abl.)* zu *(Acc.)*; zu sich kommen. **समा** zusammenkommen, -treffen *(p.p.* vereint, verbunden), gehen zu, nach, in *(Acc. o. Loc.)*, zurückkehren. **उद्** sich erheben, aufgehen *(Gestirn)*, entstehen. **अभ्युद्** *dass.*; zugeben, einwilligen in *(Acc.)*. **प्रत्युद्** entgegengehen *(freundl. o. feindl.)*, wieder hervorkommen. **उप** hinzukommen, gelangen zu, treffen, erlangen, geraten in *(Acc.)*. **अभ्युप** *dass.* (**प्रत्युप** entgegengehen, begrüfsen*). **समुप** herbeikommen, gelangen in *o.* zu *(Acc.)*. **नि**

sich niederlassen auf o. bei (*Acc.* o. *Loc.*), gelangen zu, eintreten. निस् hinausgehen, hervorkommen aus (*Abl.*), nach (*Acc.*); hervorbrechen, erscheinen; fortgehen; schwinden, weichen; geraten, fallen in (*Acc.*). विनिस् hinausgehen, hervortreten; sich entfernen, weichen. परा weggehen. परि umhergehen, umwandeln, durchwandern, sich ausbreiten, teilhaft werden, erlangen; *p.p.* परिगत durchwandert, umschlossen, umgeben, erfüllt von (*Instr.* o. —°); erfahren, kennen gelernt. प्र aufbrechen, hingehen zu (*Acc.*). प्रति entgegengehen, zurückkehren. वि auseinandergehen, weggehen, verschwinden; *p.p.* विगत hingegangen, gestorben, verschwunden, gewichen, entfernt (*oft* °— = -los, ohne —; *vgl.* गत). *Caus.* hinbringen (*Zeit*). सम् (*meist Med.*) zusammenkommen, -treffen (*freundl. u. feindl.*), sich vereinigen mit, coire (*Instr. mit u. ohne* सह o. सार्धम्), sich einfinden bei (*Loc.*), zutreffen (*absol.*); *p.p.* संगत versammelt, vereinigt, zutreffend, angemessen, übereinstimmend mit (—°). *Caus.* zusammenbringen, -führen, verbinden.

गम gehend, wandelnd (—°); *m.* Weggang, Aufbruch; Begattung.

गमक zeugend von (*Gen*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

गमध्यै (*Dat. Inf.*) zu gehen, zu kommen.

गमन *n.* das Kommen, Gehen, Hingehen, Gang, Bewegung; *auch* = गम *m.*

गमनीय zugänglich, erreichbar, für (*Gen.*).

गमागम *m.* das Gehen und Kommen, Hin- undhergehen.

*गमिन् iturus.

गमिष्ठ (*Superl.*) gern kommend, sich zu (*Acc.*) begebend.

गमिष्णु gehend, *auch* iturus.

गम्भन् Tiefe.

गम्भिष्ठ *Superl. zu* गम्भीर.

गम्भीर = गभीर.

गम्भीरशंस in der Tiefe herrschend.

गम्य eundus, zu dem man gehen soll o. kann, zugänglich (*auch im geschlechtl. S.*), thunlich, heilbar, erkennbar, verständlich, passend, geeignet. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

गय *m.* Haus, Hof, Hausstand, Familie; *f.* गया *N. eines Wallfahrtsortes.*

गयस्फान den Hausstand mehrend.

1 गर्, गृणाति, गृणीते (*auch pass.*), गिरति, °ते anrufen, preisen, rühmen; verkünden. अनु ins Lob einstimmen; *beistimmen (*Dat.*). अभि begrüſsen, preisen. उप anrufen, loben. प्र besingen, preisen. प्रति anrufen, begrüſsen, *beistimmen (*Dat.*).

2. गर्, गिरति u. गिरति, गिरते, गिलति (गृणाति) verschlingen, verschlucken; *p.p.* गीर्ण. — उद् ausspeien; ausstoſsen (*Rede*). नि hinunterschlingen. सम् = *Simpl.*

3. गर्, *Intens.* जागर्ति (जागरति, जाग्रति, °ते u. जागृमि) wachen, erwachen, aufmerken, bedacht sein; *Partic.* जागृवंस् munter, eifrig. *Caus.* जागरयति (*Aor.* अजीगर्) erwecken, ermuntern, erregen.

गर verschlingend (—°); *m.* Trank; Gift (*auch n.*).

गरल *n.* Gift.

गरिमन् *m.* Schwere, Würde, Macht.

गरिष्ठ u. गरीयंस् *Superl. u. Comparat. zu* गुरु, *w. s.*

गरीयस्त्व *n.* Schwere, Wichtigkeit.

गरुड *m. N. eines mythischen Vogels.*

गरुत् Flügel.

गरुत्मन्त् geflügelt; *m.* der Vogel Garuḍa; Vogel.

गर्ग *m. Mannsname; f.* आ u. ई *Frauenn.*

गर्गर *m.* Strudel; *f.* गर्गरा u. ई Butterfass.

गर्ज्, गर्जति (°ते) brüllen, tosen, donnern; schwatzen, plappern, prahlen. अभि anbrüllen. प्रति entgegenbrüllen, sich widersetzen, wetteifern mit (*Gen.* o. *Instr.*).

गर्ज *m.*, °न *n.* Gebrüll, Getöse.

गर्जित *n. dass.*, polterndes Wesen, Groſsthuerei.

1. गर्त *m.* hoher Stuhl, Thron; erhöhter Sitz im Streitwagen.

2. गर्त *m.* Grube, Loch, Kanal.

गर्तमित् ein eingegrabener Pfosten.

गर्तसद् im Streitwagen sitzend, Wagenkämpfer.

गर्तारुह् (*Nom.* °रुक्) den Streitwagen besteigend, Wagenkämpfer.

गर्द्, गर्दति frohlocken.

गर्द hungrig.

गर्दभ *m.*, ई *f.* Esel, -in.

गर्ध्, गृध्यति rasch schreiten, gierig sein; *p.p.* गृद्ध gierig, nach (*Loc.*).

गर्ध *m.* Gier, Verlangen nach (—°).

गर्धिन् gierig, verlangend nach (—°).

गर्भ *m.* Mutterleib, Schoofs, das Innere (*adj.* —° etwas im Inneren enthaltend); Leibesfrucht, Embryo, Brut, Spross, Frucht, Keim, Kind.

*गर्भक *m.* eine Art Blumenkranz.

गर्भकाल *m.* die Zeit der Schwangerschaft.

गर्भगत im Mutterleibe ruhend.

गर्भगृह *u.* गर्भगेह *n.* Schlafstube.

गर्भग्रह *m.*, °ग्रहण *n.* Empfängnis.

गर्भता *f.*, °त्व *n.* Schwangerschaft.

गर्भदास ein geborener Sklave (*f.* ई*).

गर्भध Leibesfrucht gebend, schwängernd.

गर्भधरा *f.* schwanger.

गर्भधारण *n.* Schwangerschaft.

गर्भधि *m.* Brütort, Nest.

गर्भवती *f.* schwanger.

गर्भवसति *f.*, °वास *m.* Mutterleib.

गर्भवेश्मन् *n.* inneres Gemach, Wochenstube.

गर्भस्थ im Mutterleibe ruhend.

गर्भाधान *n.* Befruchtung.

गर्भाष्टम *m.* das achte Jahr nach der Empfängnis.

गर्भिन् schwanger (*auch übertr.*), mit (*Acc.* o. *Instr.*); *f.* °णी eine schwangere Frau.

गर्भेश्वर *m.* ein geborner Herrscher.

गर्मुत् *f.* eine Bohnenart.

गर्व *m.* Stolz, Hochmut.

गर्वगिर् *f. Pl.* Prahlereien.

गर्वित hochmütig, stolz auf (*Instr.* o. —°).

गर्ह्, गर्हते (°ति), गर्हयते (°ति) schelten, tadeln, jemd. (*Dat.*) etwas (*Acc.*) klagen; *p.p.* गर्हित getadelt, von (*Instr.*, *Gen.*, *Loc.* o. —°), verwerflich, schlecht; *n. adv.* — *निगर्हते mit (*Dat.*) tadeln. वि anklagen, tadeln; *p.p.* getadelt (von *wie beim Simpl.*), von Seiten (*Abl.*).

गर्हण beleidigend; *f.* आ *u. n.* = *folg.*

गर्हा *f.* Vorwurf, Tadel.

गर्हिन् (—°) tadelnd, schmähend.

गर्ह्य tadelhaft.

गल्, गलति herabträufeln, -fallen, verschwinden. *p.p.* गलित verschwunden, fehlend. *Caus.* गालयति durchseihen, auflösen, schmelzen. वि herabfallen, -sinken, zerfliefsen, zerrinnen. *p.p.* verflossen, zerronnen.

गल *m.* Hals; °हस्त *m.* das Packen am Halse.

गलितक *m.* Art Tanz o. Gestikulation.

गल्दा *u.* गल्दा *f.* Gerinne, Gerinsel.

गल्ल *m.* Backe.

गल्वर्क *m.* Krystall.

गव (°— *u.* —°), *f.* ई Kuh, Rind.

गवय *m.* Art Rind, *f.* ई.

गवल *m.* Büffel.

गवाक्ष *m.* rundes Fenster (*eig.* Ochsenauge).

गवांपति Stier (Rinderherr); Sonne o. Agni (Strahlenherr).

गविष् *u.* गविष nach Kühen begierig, brünstig; begierig, leidenschaftlich.

गविष्टि *dass.*; *f.* Brunst, Begierde, Kampfbegierde, Kampf.

गविष्ठ *m.* Sonne.

गवीधुमत् *n. N. einer Stadt.*

गवीनिका *u.* गवीनी *f. Du.* die Leisten (*am Unterleibe*).

गवेष्, °षते, °षयति *u.* °ते suchen.

गवेषण brünstig, kampflustig.

गवेषिन् (—°) suchend.

गव्य्, *nur Partic.* गव्यन्त् nach Rindern begehrend, brünstig, kampflustig.

गव्य o. गव्य *Adj.* Rind-; *f.* गव्या Lust nach Rindern, Kampflust.

गव्यय, *f.* ई rindern.

गव्यु nach Rindern begierig.

गव्यु = गव्यन्त्, *s.* गव्य्.

गव्यूति f. Weideland, Trift, Wohnplatz.

गहन tief, dicht (*auch übertr.*); *n.* Tiefe, Abgrund, Dickicht, Dunkel.

गह्वर, *f.* आ *u.* ई = *vor.* (*auch als n.*).

1. गा, जिगाति gehen, kommen zu (*Acc. o. Loc.*), geraten in (*Acc.*). अति vorübergehen, verstreichen. अधि geraten in, verfallen auf (*Acc*); gedenken (*Gen. o. Acc.*), studieren, lernen (*gew. Med.*), von (*Abl.*). अनु nachgehen, folgen, entlang gehen, befolgen, sich richten nach (*Acc.*). अप weggehen, sich entfernen, abweichen von (*Abl.*). अभि herbeikommen, gehen zu, auf, los-, (*feindl.*) *o.* nach, gelangen in (*Acc.*). आ *u.* अभ्या herankommen, sich nähern, kommen zu *o.* in (*Acc.*). उद् aufgehen (*Gestirn*). उप herantreten, gelangen zu (*Acc.*). निस् fortgehen, hervorgehen, herauskommen aus (*Abl.*). परि umhergehen; umgehen, vermeiden. प्र vorwärts-, fortgehen. अपप्र fortgehen, weichen.

2. गा, गायति (°ते) *u.* गाति singen, besingen (*Acc.*) jemd. vorsingen (*Dat.*), zu jemd. sprechen (*Acc.*); *Pass. auch* genannt werden, heifsen; *p.p.* गीत gesungen, besungen, genannt. अच्छ herbeisingen, -rufen. अनु nachsingen; *p.p. s. bes.* — अभि jemd. (*Acc*) zusingen. आ *dass.* उद् anstimmen, singen. उप jemd. (*Dat., Loc. o. Acc.*) zusingen. नि mit Gesang begleiten, singen. प्र zusingen (*Dat.*). सम् zusammen singen. *p.p.* संगीत *s. bes.*

गाङ्ग, *f.* ई *Adj.* Ganges-; *m. Bein. Bhîshma's.*

गाङ्गेय *u.* गाङ्ग्य *dass.*

गाढ tief, stark, fest, heftig; °— *u. n. adv.*

गाढता *f.*, °त्व *n.* Tiefe, Heftigkeit, Stärke.

गाढानुरागिन् von tiefer Leidenschaft.

गाणपत्य *u.* गाणेश zu Gaṇeça gehörig; *m.* ein Verehrer des G.

गाण्डिव *u.* गाण्डीव *m. n.* Arjuna's Bogen.

गातर् *m.* Sänger.

गातवे (*Dat. Inf.*) zu gehen.

1. गातु *m.* (*f.*) Gang, Weg, Bahn, Raum, Wohnung.

2. गातु *m.* Gesang, Sänger.

गातुमन्त् geräumig, behaglich.

गात्र *n.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Körperglied, Körper; Flügel.

गात्रवन्त् einen schönen Körper habend.

*गात्रानुलेपनी *f.* Salbe, Schminke.

गाथ *m.* Gesang; *f.* गाथा Gesang, Lied, best. Vers (*r.*), gebundene Rede, *N. eines Metrums* = आर्या.

गाथक *m.* Sänger; *f.* गाथिका Gesang, Lied.

गाथिन् sangeskundig. *m.* Sänger; *N. des Vaters Viçvamitra's, Pl. dessen Geschlecht.*

गाध seicht, untief; *n.* (*m.*) Untiefe, Furt.

गाधि *u.* गाधिन् = गाथिन् *m.*

गाधिनन्दन, गाधिपुत्र, °सूनु *u.* गाधेय *m. Patron. Viçvamitra's.*

गान *n.* Gesang.

गान्धर्व, *f.* गान्धर्वी gandharvisch; *m.* Sänger; *Pl. Volksname; n.* Gandharvakunst, Musik, Gesang.

गान्धर्वविधि *u.* °विवाह *m.* Gandharva- (*d. i. ganz unceremonielle*) Ehe.

गान्धार *m.*, ई *f.* Fürst, Fürstin der Gândhâri; *s. folg.*

गान्धारि *m. Pl. Volksname.*

गामिन् gehend (**auch* iturus *mit Acc.*); *gew.* —° gehend nach, sich bewegend in, sich erstreckend bis, bezüglich auf; — betreffend, zukommend; sich benehmend wie (*nach Adv.*).

गाम्भीर्य *n.* Tiefe (*auch übertr.*), Würde, Ruhe.

1. गाय schreitend (*nur* —°).

2. गाय *m.* Gesang.

गायक *m.* Sänger, *f.* ई -in.

गायत्र *m. n.* Gesang, Lied (*r.*); *f.* ई *N. eines Metrums u. eines best. Verses* (*r*).

गायत्रिन् *m.* Liedersänger.

गायन *m.* Sänger; *n.* Gesang.

गारुड *u.* °रुत्मत vom Vogel Garuḍa stammend.

गार्ग्य *m. Patron. von* गर्ग; *Mannsname.*

गार्ग्यायण *m. Patron. von* गार्ग्य.

गार्ध्य *n.* Gier.

गार्हपत्य m. (*mit o. ohne* **अग्नि**) das Feuer des Hausherrn, *m. n.* der Ort für dieses Feuer (*r.*). *n.* Herrschaft im Hause, Hausstand.

गार्हस्थ्य dem Hausherrn zukommend; *n.* Hausstand.

गार्ह्य häuslich.

गाल mit der Kehle hervorgebracht.

गालन *n.* das Durchseihen.

गालव *m. Name eines alten Weisen; Pl. seines Geschlechts.*

गालि *f. Pl.* Schimpfreden.

गाह्, **गाहते** (°ति) sich tauchen, eingehen in (*Acc.*) *p.p.* **गाढ** *s. bes.* **अति** auftauchen, sich erheben über (*Acc.*). **अव** *o.* **व** untertauchen, eindringen in, sich begeben nach (*Acc.*). **उद्** auftauchen; *p.p.* **उद्गाढ** übermäfsig, heftig. **परि** *u.* **प्र** *p.p.* **परि°** *u.* **प्रगाढ** *s. bes.* **वि** sich tauchen, hineinbegeben, einlassen, vertiefen in (*Acc.*).

गाह *m.* Tiefe, das Innere.

गाहन *n.* das Eintauchen, Baden, Bad.

1. **गिर्** *s.* 1. **गर्**.

2. **गिर्** *f.* Ruf, Wort, Lied, Loblied; Lobsänger; Spruch, Ausspruch, Rede, Sprache; **गिरा** auf den Rat, im Namen des (*Gen. o.* —°).

3. **गिर्**, **गिल्**, *s.* 2. **गर्**.

4. **गिर्** (—°) verschlingend.

5. **गिर** *m.* = **गिरि**.

1. **गिर** (—°) = 2. **गिर्**.

2. **गिर** (—°) = *folg.*

गिरि *m.* Berg.

गिरिकानन *n.* Bergwald.*

गिरिक्षित् bergbewohnend.

गिरिचर bergdurchstreifend.

गिरिज berggeboren; *f.* **आ** Bergtochter (*Bein. der Gattin Çiva's*).

गिरिणदी *f.* Bergstrom.

गिरित्र bergbeherrschend; *Bein. Rudra-Çiva's.*

गिरिधातु *m. Pl.* Bergerze.

गिरिनदी *f.* = **गिरिणदी**.

गिरिपति *m.* Bergkönig, hoher Berg.

गिरिपृष्ठ *n.* Bergrücken.

गिरिप्रस्थ *m.* Bergebene, Plateau.

गिरिराज् *m.* = **गिरिपति**.

गिरिवासिन् bergbewohnend, Berg-.

गिरिश bergbewohnend; *Bein. Rudra-Çiva's.*

गिरिष्ठा = **गिरिवासिन्**.

गिरीश *m.* = **गिरिपति**.

गिर्वणस् *u.* **गिर्वणस्यु** liederfroh.

गिर्वन् reich an Anrufungen, vielgepriesen.

गिल्, *s.* 2. **गर्**.

गीत *n.* (*s.* 2. **गा**) Gesang, Lied; *f.* **आ** heilige Lehre, *bes. in* **भगवद्गीता**; *s. d.*

गीतक *n.* = *vor. n.*

गीतक्षम zum Gesange geeignet, sangbar.

गीतगोविन्द *n. Titel eines Gedichts.*

गीतनृत्य *n.* Gesang und Tanz.

गीतवादन *n.* Gesang und Musik.

गीताचार्य *m.* Gesanglehrer.

गीति *f.* Gesang; *N. eines Metrums.*

गीत्यार्या *f. N. eines Metrums.*

गीथा *f.* Gesang.

गीर्ण *s.* 2. **गर्**.

गीर्वाण *m.* ein Gott.

1. **गु**, *nur Intens.* **जोगुवे** *u.* **जोगुवान**, ertönen lassen.

2. **गु** (—°) kommend, gehend.

3. **गु** (*adj.* —°) = **गो**.

गुग्गुलु *n.* (*m.*) Bdellion.

गुङ्गु *m. N. eines Mannes; Pl. dessen Geschlecht. f.* **गुङ्गू** der Neumond (*personif.*).

गुच्छ (*u.* ***क**) *m.* Busch, Büschel, Straufs.

गुञ्ज्, **गुञ्जति** summen, brummen.

गुञ्ज *m.*, **गुञ्जित** *n.* Gesumm, Gebrumm.

गुञ्जा *f.* die Guñjabeere.

गुड *m.* Kugel (*auch* **°क**), Melasse, Pille (*auch* **°डिका** *f.*); *Pl. Volksname.*

***गुडधाना** *f. Pl.* Getreidekörner mit Zucker.

गुडमय, *f.* **ई** aus Zucker bestehend.

गुडशर्करा *f.* Zucker.

गुडोदक *n.* Zuckerwasser.

गुडोदन *n.* Reisbrei mit Zucker.

गुण *m.* Faden, Schnur, Strick, Bogensehne, Saite, Bestandteil, Multiplicator (°— fach, fältig), Art, Unterabteilung (*bes. der Politik*), Nebensache; ent-

fernteres Object (*g.*); Eigentümlichkeit, Eigenschaft; die (fünf) Haupteigenschaften *o.* die (drei) Grundeigenschaften (*ph.*); Tugend, Vorzug, hoher Grad; äufsere Articulation, erste Steigerung der Vocale (*g.*). *Abstr.* °ता *f.*. °त्व *n.*

गुणक (*adj.* —°) = गुण Eigenschaft.

गुणकर्मन् *n.* unwesentliche, secundäre Handlung; entfernteres Objekt (*g.*).

गुणकलुष *n.* die Trübung *d. i.* das Zusammenfliefsen der Grundeigenschaften (*ph.*).

गुणगृह्य *u.* °ग्रह für Vorzüge empfänglich.

गुणग्रहण *n.* Empfänglichkeit für Vorzüge.

गुणग्राम *m.* eine Menge von Tugenden *o.* Vorzügen.

गुणग्राहिन् = गुणगृह्य.

गुणच्छेद *m.* das Reifsen des Stricks (Schwinden der Vorzüge).

गुणज्ञ sich auf Vorzüge verstehend.

गुणत्यागिन् das Gute aufgebend.

गुणभद्र *m. N. eines Autors.*

गुणभूत untergeordnet, secundär.

गुणमय aus Fäden *o.* Vorzügen bestehend, die Grundeigenschaften enthaltend (*ph.*).

गुणय्, °यति vervielfachen, multiplicieren; *p.p.* गुणित vervielfacht, verstärkt; erfüllt von (—°).

गुणवचन *m. n.* Eigenschaftswort (*g.*).

गुणवत्ता *f.* Reichtum an Vorzügen *o.* Tugenden.

गुणवन्त् mit einem Faden versehen; mit den fünf Haupteigenschaften begabt (*ph.*); tugendhaft, trefflich, löblich.

गुणसंयुक्त *o.* °संपन्न mit Vorzügen *o.* Tugenden begabt.

गुणहीन keine Vorzüge *o.* Tugenden besitzend.

गुणागुण *m. Pl.* Vorzüge und Mängel.

गुणाढ्य *m. N. eines Dichters* (Tugendreich).

गुणान्तर *n.* eine andere Eigenschaft. °राधान *n.* (*eig.* die Hinzufügung einer a. E.), die Zubereitung, Bearbeitung, Besorgung.

गुणान्वित mit Vorzügen *o.* Tugenden versehen.

गुणाभिलाषिन् nach Tugenden begehrend.

गुणिन् mit einem Faden versehen; Teile, Eigenschaften, Vorzüge, Tugenden besitzend; *m.* Gegenstand, Objekt.

गुणी *Adv., mit* अस् *o.* भू sich unterordnen (*Gen.*); गुणीभूत jemd. (*Gen.*) untergeordnet.

गुणोत्कर्ष Überschufs an Vorzügen.

गुणोत्कृष्ट an Vorzügen überlegen.

गुण्ठ्, गुण्ठयति verhüllen, bedecken, verschleiern; *p.p.* गुण्ठित verhüllt, bedeckt mit (*Instr. o.* —°). अव *dass.*

गुण्ठन *n.*, °ना *f.* das Verhüllen, Bedecken, Überziehen mit (*Instr. o.* —°).

गुण्य zu multiplicieren. *Abstr.* °त्व *n.*

*गुत्स *m.* ein Perlenschmuck von 32 Schnüren.

*गुत्सार्ध *m.* ein Perlenschmuck von 24 Schnüren.

गुद *m.* (*n.*) Darm, After; *f.* गुदा *Pl.* Gedärme.

गुदज *m. n. Pl.* Hämorrhoiden.

गुन्द्र *m.*, आ *f. Pflanzennamen.*

1. गुप् (*ohne Praes.*) hüten, beschützen, bewachen, verwahren, verheimlichen. *p.p.* गुपित *u.* गुप्त (*letzteres s. bes.*). *Des.* जुगुप्सते (°ति) sich hüten vor (*Abl.*), meiden, verabscheuen (*Acc.*); *p.p.* जुगुप्सित (**act. mit Abl.* verabscheuend, *u.*) *pass.* verabscheut. अनु *p.p.* अनुगुप्त bewacht, behütet. सम् *p.p. dass.*

2. गुप् (—°) hütend, beschützend.

गुप्त behütet, beschützt, versteckt, verborgen; *Fürstenname* (*oft* —°); *n.* heimlich, unbemerkt; *Loc.* an einem geheimen Orte.

गुप्ति *f.* das Behüten, Bewahren, Verbergen; Schutz, Hut.

गुम्फ्, गुम्फति winden, aufreihen. *Caus.* गुम्फयति *dass. p.p.* गुम्फित.

गुर्, (गुरते *nur* —°); *p.p.* गूर्त willkommen, angenehm, lieb.

गुरु, *f.* गुर्वी schwer (*eig. u. übertr.*), grofs, stark, wichtig, würdig, lang (*prosod.*); drückend, heftig, arg, schlimm; *m.* ehrwürdige Person, *d. i.* Vater, Mutter, älterer Verwandter, *bes.* Lehrer (*auch Pl.*), das Haupt von (*Gen. o.* —°).

Compar. गुरुतर u. गरीयस् schwerer, würdiger als (*Abl., so auch* गुरु); *auch absol.* sehr schwer, würdig *etc.*; *Superl.* गरिष्ठ stark angeschwollen.

गुरुकार्य *n.* wichtige Angelegenheit.

गुरुकुल *n.* Lehrerhaus; °वास Aufenthalt im L., Schülerschaft.

गुरुगृह *n.* = *vor. n.*

गुरुतल्प *m.* das Ehebett des Lehrers; °ग *u.* °गामिन् das E. d. L. entweihend.

गुरुता *f.* Schwere, Wichtigkeit, Würde, Lehrerstand.

गुरुत्व *n. dass.*; prosodische Länge.

गुरुदक्षिणा *f.* Lehrerlohn, Lehrgeld.*

गुरुदार *m.* die Frau des Lehrers.

गुरुधुर् *f. Pl.* schwerer Dienst.

गुरुपत्नी *f.* = गुरुदार.

गुरुपूजा *u.* गुरुभक्ति *f.* Ehrenerweisung *o.* Ehrfurcht gegen den Lehrer.

गुरुभार्या *f.* die Frau des Lehrers.

गुरुलाघव *n.* die gröſsere oder geringere Wichtigkeit; prosodische Länge oder Kürze.

गुरुवास *m.* = गुरुकुलवास.

गुरुवृत्ति *f.* das (richtige) Betragen gegen den Lehrer; °पर sich desselben befleiſsigend.

गुरुशुश्रूषा *f.* Gehorsam gegen den Lehrer.

गुरुशुश्रूषु dem Lehrer gehorsam.

गुर्जर *m.*, °री *f.* Guzerat.

गुर्वर्थ *m.* eine wichtige Sache; *auch* Sache des Lehrers, Lehrerlohn, Honorar; °र्थम् *adv.* für die Eltern *o.* für den Lehrer.

गुर्विणी *f.* eine Schwangere; *Name eines Metrums.*

गुल *m.* = गुड Melasse.

गुलिका *f.* Kugel, Spielball, Pille.

गुल्गुलु *n.* Bdellion.

गुल्फ *m.* Fuſsknöchel.

गुल्म *m.* (*n.*) Strauch, Busch, Trupp.

गुवाक *m.* Betelnussbaum.

1. गुह्, गूहति, °ते verbergen, verhüllen, geheim halten; *p.p.* गूढ (गूळ्ह) verhüllt, geheim; *n.* गूढम् *adv.* अप *dass.* अव *u.* उप *dass.*; umarmen. नि verdecken, verhüllen; *p.p.* निगूढ versteckt, verhüllt, geheim (*auch* निगूळ्ह); —° *u. n. adv.*

2. गुह् *f.* Versteck.

गुह *m. Bein. Çiva's u. Skanda's*; *f.* गुहा Versteck, *bildl.* das Herz. *Instr.* गुहा *adv.* im Geheimen, *mit* धा *u.* कर् verstecken, beseitigen.

गुहाश्रय *u.* गुहाहित im Versteck, im Verborgenen, im Herzen wohnend.

गुह्य zu verbergen, geheimnisvoll; *n.* das Geheimnis, *adv.* geheim, still.

गुह्यक *m.* Art Halbgötter.

गूढ (*s.* गुह्) *n.* Dunkel, Geheimnis; *Loc.* insgeheim. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

गूढज heimlich (*von einem anderen als dem Ehemann*) erzeugt.

गूढार्थ *m.* verborgener Sinn; *Adj.* einen v. S. enthaltend.

गूढोत्पन्न = गूढज.

गूर्त *s.* गुर्.

गूर्ति *f.* Beifall, Lob.

गूर्द *m.* Sprung.

गूर्धय्, गूर्धयति preisen.

गूहन *n.* das Verbergen, Verstecken.

गृ *s.* 1. 2. 3. गर्.

गृञ्ज *m. einer Pflanze.*

गृञ्जन *u.* °क *m.* Art Zwiebel *o.* Knoblauch.

गृत्स rasch, gewandt, klug.

गृत्समद *m. N. eines Sängers*; *Pl. seiner Nachkommen.*

गृद Aftergegend (*beim Pferde*).

गृध्नु rasch, hastig, gierig, verlangend nach (*Loc. o.* —°).

गृध्नुता *f.* Gier, Verlangen nach (—°).

गृध्य gierig begehrt; *f.* गृध्या Gier, Verlangen nach (—°).

गृध्यिन् gierig, verlangend nach (—°).

गृध्र *dass.*; *m.* Geier; *f.* गृध्री Geierweibchen.

गृध्रकूट *m. N. eines Berges.*

गृध्रपति, गृध्रराज् *u.* °राज *m.* Geierkönig (*Bein. Jaṭâyu's*).

गृभ् *f.* Griff. गृभे (*Dat. Inf.*) zu fassen.

गृभ *m.* Griff.

गृभय्, गृभयति ergreifen.

गृभाय्, °यति *dass.* अनु sich jemds. (*Acc.*)

annehmen. उद् einhalten. सम् zusammenfassen, ergreifen.
गृभि in sich fassend, enthaltend (*Gen.*).
गृभीत *s.* ग्रभ्.
गृष्टि *f.* Färse; junges Tierweibchen (—°).
गृह (—°) ergreifend, fortreifsend.
गृह *m.* Diener (Anfasser); *m.* (*n.*) Haus (Umfassung), Wohnung (*oft Pl.*); —° Tempel des —, Laube aus —; *m. Pl.* die Hausgenossen, Familie; *n.* Zodiacalbild, astrologisches Haus.
गृहकपोत *u.* *°क *m.** Haustaube.
गृहकार्य *u.* गृहकृत्य *n.* häusliches Geschäft.
गृहज im Hause geboren.
गृहजन *m.* Familie.
गृहजात = गृहज.
गृहदाह *m.* Feuersbrunst.
गृहदीप्ति *f.* Glanz, Zierde des Hauses, Hausehre (*Gattin*).
गृहदेवता *f. Pl.* die Hausgötter.
गृहद्वार *n.* Hausthür.
गृहप *m.* Hauswächter.
गृहपति *m.* Hausherr, Hausvater; *Bein. Agni's.*
गृहपत्नी *f.* Hausfrau.
गृहपाल *m.* = गृहप.
गृहबलि *m.* Hausopfer.
गृहभर्तृ *m.* Hausherr.
1. गृहमेध Hausopfer.
2. गृहमेध Hausopfer vollziehend *o.* geniefsend; *m.* brahmanischer Haushalter, Hausvater.
गृहमेधिन् = *vor.*; *f.* °नी brahmanische Hausfrau.
गृहरक्षा *f.* Hauswache.
गृहवास *m.* = गृहाश्रम.
गृहशुक *m.* Hauspapagei.
गृहस्थ im Hause des (—°) befindlich; *m.* brahmanischer Hausvater.
गृहार्थ *m.* Hausangelegenheit.
गृहाश्रम *m.* der Stand des Hausvaters.
गृहि *m.* Hausherr.
गृहिन् ein Haus besitzend; *m.* = *vor.*, *f.* गृहिणी Hausfrau, Gattin.
गृहीत *s.* ग्रभ्.
गृहीतचाप bogenführend.*
गृहीतधन्वन् *dass.**
गृहीतपाथेय mit Wegekost versehen.*
गृहीताक्षर den Wortlaut von etwas (*Gen.*) erfasst habend.*
गृहीतार्थ die Absicht verstanden habend.*
गृहीति *f.* das Erfassen, Nehmen.
गृही *mit* भू zur Wohnung werden.
गृह्णु *m.* Bettler.
गृहेश्वर *m.* Hausherr; *f.* °री Hausfrau.
1. गृह्य zu ergreifen, zu fassen, aufzufassen, wahrzunehmen.
2. गृह्य = गृहीत्वा, *s.* ग्रभ्.
3. गृह्य häuslich; *m.* das Hausfeuer, *Pl.* die Hausgenossen; *f.* आ Hauscultus; *n.* Hausregel.
गृह्यसूत्र *n.* ein Sûtra über den Hauscultus.
गॄ *s.* 2. गर्.
*गेण्डुक *m.* Spielball.
गेय zu singen, zu besingen; (*singend *mit Gen.*); *n.* Gesang.
गेष्ण *m.* Gelenk, Fuge; *auch* = उद्गीथ.
गेह *n.* Haus, Wohnung.
गेहीय्, °यति für ein Haus halten.
1. गेह्य häuslich. 2. गेह्य *n.* Hauswesen.
गैरिक *n.* (आ *f.*) Röthel.
गो *m.* Rind, Stier; Kuhmilch (*meist Pl.*), Rindshaut, Sehne; *Pl.* Gestirn, Lichtstrahlen; *f.* Kuh, Erde.
1. गोकर्ण *m.* Kuhohr.
2. गोकर्ण kuhohrig; *m.* Art Antilope; *N. eines Wallfahrtsortes.*
गोकाम Rinder begehrend.
गोकुल *n.* Rinderherde.
गोक्षीर *n.* Kuhmilch.
गोघ्न Rindern schädlich; *m.* Kuhtöter.
गोचन्दन *n.* Art Sandel; *f.* आ Art Blutegel.
गोचर *m.* Bereich, Gebiet, Gesichtskreis; —° im Bereich von, sich befindend in, sich beziehend auf, zugänglich, erreichbar für; *Adj.* wahrnehmbar.
गोजा aus der Kuh (Milch) entsprungen.
गोजात sterngeboren (*Götter*).
गोण *m.* Ochs.
गोण्ड *m. N. eines Volkes.*

गोतम *m. N. eines Sängers; Pl. seines Geschlechts.*

गोत्र *n.* (*m.*) Kuhstall; Geschlecht, Geschlechtsname, Personenname; Enkel und best. spätere Nachkommen (*g.*), patronymisches Suffix (*g*).

गोत्रज in demselben Geschlecht geboren *o.* aus einem vornehmen Geschlecht stammend.

गोत्रनामन् (*u.* °नामधेय*) *n.* Geschlechts-, Familienname.

गोत्रभिद् den Kuhstall spaltend (*Bein. Indra's*).

गोत्ररिक्थ *n. Du.* der Geschlechtsname und das Erbe.

गोत्राख्या *f.* Patronymicum (*g.*).

गोत्रिन् *m.* Geschlechtsgenosse, Blutsverwandter.

गोत्व *n.* Rindsnatur.

गोद Rinder verleihend (*auch* गोदा); *f.* गोदा *Flussname.*

गोदान *n.* Rinderschenkung; Backenbart, die B.-Ceremonie (*r.*).

गोदावरी *f. N. eines Flusses.*

गोदुह् (*Nom.* °धुक्) Kuhmelker, Kuhhirt.

गोदोह *m.*, °न *n.* das Kuhmelken.

गोध *m. Pl. Volksname*; *f.* गोधा Bogensehne, Saite, Schutzleder (*vom Schützen am linken Arm getragen*); Art Eidechse.

गोधन *n.* Rinderbesitz, -herde, -station; *Mannsname.*

गोधूम *m.* Weizen.

गोनन्द *o.* गोनर्द *m. Fürsten-, Pl. Volksname.*

गोनसा *o.* °नासा *f.* Kuhschnauze.

गोप *m.* Kuhhirt (*bes. Kaste*), Hüter, Wächter; *Bein. Kṛshṇa's*; *f.* गोपी Hirtenmädchen.

गोपति *m.* Herr der Rinderherden, Oberhirt; Aufseher, Gebieter, Herr *überh.*; Stier; *Bein. Kṛshṇa's.*

गोपथ *m.* Viehweg *o.* -weide; *Titel eines Brâhmaṇa.*

गोपन *n.* Schutz, Erhaltung (*auch* गोपना); das Verbergen, Geheimhalten.

गोपय्, °यति *u.* °यते hüten, aufbewahren, verstecken, geheim halten. (*p.p.* गोपित —° versteckt in.*)

गोपा *m. f.* Hirt, -in; Wächter, -in.

गोपाय्, °यति *u.* °यते hüten, beschützen, verbergen, verhüllen.

गोपाल *m.* Kuhhirt; Fürst, König; *Bein. Kṛshṇa's.*

गोपालक *m.* Kuhhirt (*f.* °लिका); *Bein. Kṛshṇa's.*

गोपावन्त् Schutz gewährend.

गोपिष्ठ (*Superl.*) am besten schützend.

1. **गोपीथ** *m.* Milchtrunk.

2. **गोपीथ** *m.* Schutz.

गोपुच्छ *m.* Kuhschwanz; eine Affenart.

गोपुर *n.* (Stadt-) Thor.

गोपेन्द्र *u.* गोपेश *m.* Oberhirt (*Bein. Kṛshṇa's*).

गोप्तृ *m.* Hüter, Beschützer (*f.* गोप्त्री), Verberger, Schirmherr, König.

गोप्तव्य *u.* गोप्य zu hüten, zu bergen.

गोभाज् Rinder verdienend, — wert.

गोभिल *m. N. eines Schriftstellers.*

गोभुज् *u.* गोभृत् *m.* Fürst, König.

गोमन्त् rinderreich, Rind-; milchreich (*Trank*); *f.* गोमती ein rinderreicher Ort; गोमती *Flussname*; *n.* गोमत् Rinderbesitz.

गोमय aus Rindern bestehend; voll Kuhmist; (*m.*) *n.* (*oft Pl.*) Kuhmist.

गोमायु wie ein Rind brüllend; *m.* Art Frosch; Schakal.

गोमिन् *m.* Rinder-, Viehbesitzer.

गोमूत्र *n.* Kuhurin.

गोमृग *m.* eine Büffelart.

गोमेध *u.* गोयज्ञ *m.* Kuh-, Rindopfer.

गोयान *n.* Ochsen- *o.* Kuhwagen.

गोयुक्त mit Ochsen *o.* Kühen bespannt.

गोरक्षक Rinder hütend; *m.* Rinderhirt.

गोरक्षा *f.*, °क्ष्य *n.* das Hüten *o.* Halten von Rindern, Viehzucht.

गोरस *m.* (Kuh-) Milch.

गोरोचना *f.* Gallenstein des Rindes (*von gelber Farbe*).

गोल *u.* °क *m.* Kugel; Wittwenbastard.

गोलाङ्गूल *m.* eine Affenart (*vgl.* गोपुच्छ).

गोवर्धन *m. N. eines Berges; N. eines Autors.*

गोविद् Rinder verschaffend.

गोविन्द *m. Bein. Kṛshṇa's o. Vishṇu's.*
*__गोवृन्दारक__ *m.* Prachtstier.*
गोवृष *m.* Stier.
गोवृषण *m.* Bullenbeutel.
गोव्रज *m.* Kuhhürde.
गोशाला *f.* Kuhstall.
गोशीर्ष *m. N. eines Schlangendämons; n.* Art Sandelholz.
गोशृङ्ग *n.* Kuhhorn; *m. N. eines Berges.*
गोऽश्व *n. Sgl.* Rinder u. Pferde.
गोषणि, गोषन् *u.* **गोषा** Rinder gewinnend o. verleihend.
गोषाति *f.* Rindergewinnung, Beutekampf.
गोष्ठ *m.* Kuhstall, Kuhhürde; Standort, Sammelplatz.
गोष्ठी *f.* Versammlung, Unterhaltung.
गोष्ठ्य im Kuhstall befindlich.
गोष्पद *m.* Rinderfuſsspur, Pfütze.
गोस्तन *m.* Kuheuter; *Art Perlenschnur.
गोस्वामिन् *m.* Kuhbesitzer.
गोह *m.* Versteck, Lager.
गोहत्या *f.* Tötung einer Kuh.
गोहन् *u.* **गोहन्तृ** Kuhtöter.
गौड *m. Pl. N. eines Volks.* **गौडीय** von den G. herstammend.
गौण, *f.* **ई** untergeordnet, uneigentlich.
गौतम, *f.* **ई** von Gotama stammend. *m. Mannsname; f. Frauen- u. Flussname.*
गौतमारण्य *n. N. eines Waldes.*
गौर, *f.* **ई** weiſslich, fahl, rötlich; glänzend; *m. f.* eine Büffelart. *f. N. der Gattin Çiva's; Frauenname überh.*
गौरमुख *m. Mannsname.*
गौरमृग *m.* eine Büffelart.
गौरव zum Lehrer gehörig; *n.* Schwere, Schwierigkeit, prosodische Länge; Wichtigkeit, Würde, Ehrfurcht.
गौरीगुरु *m.* Gaurî's Vater, der Himâlaya.
गौरीनाथ *u.* **गौरीपति** *m. Bein. Çiva's.*
गौरीपूजा *f.* Verehrung, Fest der Gaurî.
गौरीभर्तृ *u.* **गौरीश** *m. Bein. Çiva's.*
गौरीव्रत *n.* das Gaurîgelübde (*r.*).
ग्ना *f.* Götterweib.
ग्नावन्त् mit Götterweibern verbunden.
ग्नास्पति *m.* Mann eines Götterweibes.
ग्नास्पत्नी *f.* Götterweib.

ग्मा *f.* Erde (*nur Abl. Gen.* **ग्मस्**).
ग्रथ्, ग्रन्थ्, ग्रथ्नाति knüpfen, binden, winden, ineinander schlingen, zusammenstellen, verfassen; *p.p.* **ग्रथित**. *Mit* **वि** *u.* **सम्** zusammenbinden.
ग्रथन *n.,* **आ** *f.* Verknüpfung, Verschlingung.
ग्रन्थ *m.* Knoten, Verknüpfung von Worten, Text, Kapitel.
ग्रन्थन *n.* das Knüpfen, Binden.
ग्रन्थि *m.* Knoten.
ग्रन्थिक *m.* Erzähler (*eig.* Verknüpfer), Rhapsode, Astrolog.
ग्रन्थिच्छेदक *m.* Beutelschneider.*
ग्रन्थिभेद *m. dass.*
ग्रन्थिमन्त् geknüpft, gebunden.
ग्रन्थिल knotig.
ग्रप्स Büschel, Bündel.
ग्रभ् (*jünger* **ग्रह्**), **गृभ्णाति, गृभ्णीते, गृह्णाति, गृह्णीते** (**गृह्णति, °ते**) greifen, fassen, packen, nehmen (*in jeder Bed.*): sammeln, pflücken (*Blumen*), schöpfen (*Flüssigkeiten*), anlegen (*Kleider*), betreten (*einen Weg*); **पाणिम्** die Hand nehmen (*beim Heiraten*), **कार्यम्** eine Sache, Klage annehmen (*j.*); *feindl.* fangen, rauben, ergreifen, sich bemächtigen (*Acc.*); *freundl.* für sich einnehmen, gewinnen, annehmen, entgegennehmen, empfangen von (*Abl.*), zu *o.* auf sich nehmen, in den Mund nehmen, anführen, nennen; *geist.* gewahr werden, erfassen, erkennen, erlernen, behalten, gutheiſsen, beherzigen, auffassen, wofür halten. *p.p.* **गृभीत, गृहीत** (*u.* **गृभित**). *Ger.* **गृह्य** genommen habend, *ist wie p.p.* **गृहीत** (°—, *seltener* —°), *eig.* mit genommenem —, *oft nur durch* mit *zu übers. Pass.* gemeint, verstanden sein unter (*Instr.*). *Caus.* **ग्राहयति** ergreifen, packen, fassen lassen (**पाणिम्** die Hand, *beim Heiraten*), empfangen, einnehmen, wählen lassen (*auch zur Frau*), lernen lassen (*2 Acc.*). *Desid.* **जिघृक्षति, °ते** ergreifen wollen. **अनु** hinter einen anderen etwas nehmen; annehmen, billigen, beipflichten, hegen,

pflegen, zieren, schmücken (*einen Sitz oder Ort*, = sich setzen), beglücken; *oft* अनुगृहीतोऽस्मि ich bin beglückt = ich danke für (*Instr.*). अप wegnehmen. अभि ergreifen, an sich nehmen, empfangen. अव loslassen, trennen, zerteilen (*g.*). उद् aufheben, wegnehmen, herausreifsen, retten. उप aufnehmen, annehmen, gutheifsen. नि niederhalten, an sich ziehen, zurückhalten, bezwingen, unterdrücken, bändigen. परि umfassen, umgeben, ergreifen, packen, annehmen (*auch zur Frau*), sich zueignen. *p.p.* परिगृहीत verbunden mit (*Instr. o.* —°). प्र vor sich hinhalten, anhalten, ergreifen, empfangen (*Ger.* in Begleitung von, mit), sondern, isolieren (*g.*). प्रति anfassen, ergreifen, annehmen, entgegennehmen, empfangen (*freundl. u. feindl.*), aufnehmen, heiraten (*von Mann oder Frau*). *Caus.* jemd. etwas empfangen lassen, überreichen (*2 Acc.*). वि auseinanderhalten, trennen; zergliedern (*g.*); kämpfen, wetteifern mit (*Instr. mit u. ohne* सह *o.* सार्धम्). सम् zusammenfassen, -halten, lenken, regieren; umfassen, ergreifen, aufnehmen, erfassen, begreifen. उपसम् umfassen (*bes. jemds. Füfse, mit o. ohne* पादौ).

ग्रभ *m.* Besitzergreifung.

ग्रभीतर् *m.* Ergreifer.

ग्रस्, ग्रसति, °ते verschlingen, fressen, verzehren, verfinstern (*einen Himmelskörper*); अर्थम् niederschlagen (*j.*). *p.p.* ग्रसित *u.* ग्रस्त; *letzteres* —° geplagt, besessen von.

ग्रसन *n.* Verschlingung, Verfinsterung.

ग्रस्तर् *m.* Verschlinger, Verfinsterer.

ग्रह् *s.* ग्रभ्.

ग्रह greifend, fassend, gewinnend, wahrnehmend (—°). *m. als nomen agentis* (Greifer), *Bez. des Dämons Râhu*, Planet, Krokodil, Krankheitsdämon, Organ; *als nomen actionis* das Greifen, Fangen, Packen, Schöpfen, Festhalten (*auch concr.* Beute, Raub, Schöpfgefäfs, Schöpfe, Griffstelle), Anstrengung, Mühe, Verlangen nach, Bestehen auf (*Loc. o.* —°), Annahme, freundliche Aufnahme, Empfang, Auffassung, Wahrnehmung.

ग्रहण haltend (—°); *n.* ग्रहण das Ergreifen, Annehmen, Anlegen, das Gebrauchen (*eines Ausdrucks*), Festhalten, das Fangen, die Verfinsterung; Erlangung, Gewinn; Erlernung, das Begreifen, Erkenntnis, Auffassung, Verständnis.

ग्रहणान्त *u.* °णान्तिक mit dem Lernen fertig.

ग्रहणीय annehmbar.

ग्रहयुति *f.* Konjunktion der Planeten.

ग्रहयुद्ध *n.* Opposition (*eig.* Streit) der Planeten.

ग्रहयोग *m.* = ग्रहयुति.

ग्रहवर्ष *m.* Planetenjahr.

ग्रहसमागम *m.* = ग्रहयुति.

ग्रहि *m.* (—°) Halter, Träger.

ग्रहिल (—°) empfänglich für.

ग्रहीतर् *m.* Greifer, Empfänger, Käufer, Wahrnehmer, Hörer.

ग्रहीतव्य zu nehmen, zu empfangen, zu schöpfen.

ग्राभ *m.* Ergreifer, Griff.

ग्राम *m.* Wohnplatz, Dorf, Gemeinde, Stamm; Schar, Haufe, Gesamtheit von (—°). *Pl.* Bewohner, Leute.

ग्रामघात *m.* Plünderung eines Dorfes.

ग्रामणी *m.* Gemeindevorsteher, Scharenführer; *Barbier.

ग्रामाधिप *m.* Dorfoberhaupt.

ग्रामिन् einen Stamm beherrschend; *m.* Dörfler, Bauer.

ग्रामीण bäuerisch, ungebildet; *m.* = *vor. m.*

ग्राम्य *Adj.* Dorf-, ländlich, zahm, kultiviert (*Thiere u. Pflanzen*), bäuerisch, roh. *m.* = *vor. m.*, Haustier.

ग्राम्यता *f.*, °त्व *n.* rohe Ausdrucksweise, Rusticität.

ग्रावन् *m.* Stein, *bes.* Pressstein zum Zerschlagen des Soma.

ग्रास verschlingend (—°); *m.* Mundvoll, Bissen, Nahrung; das Verschlingen, die Verfinsterung (*eines Gestirns*).

ग्रासाच्छादन *n. Sgl.* Nahrung und Kleidung.

ग्राह॑, *f.* **ई** greifend, fassend, nehmend, empfangend (—°); *m.* Raubtier, Krokodil, Schlange (*eig.* Greifer); das Greifen, Packen, Nennen, Erwähnen.

ग्राहक, *f.* **°हिका** empfangend, auffassend, wahrnehmend; *m.* Fänger, Abnehmer, Käufer.

ग्रा॑हि *f.* (Greiferin) *N. einer Unholdin.*

ग्राहिन् ergreifend, packend (*auch übertr.*), fangend, gewinnend, kaufend, behaltend; wahrnehmend, durchforschend, beherzigend.

ग्राह्य zu ergreifen, zu fassen, zu nehmen, zu empfangen; wahrzunehmen, zu erlernen, anzuerkennen.

ग्रीव *m.*, **ग्रीवा॑** *f.* Hals, Nacken.

ग्रीष्म॑ *m.* Sommer, Hitze.

ग्रीष्मसमय *m.* Sommerzeit.

ग्रैव *n.*, **ग्रैवेय** *m. n.* Halskette (*eines Elefanten*).

ग्रैवेयक *n. dass.*, Halsschmuck.

ग्रैव्य *Adj.* zum Nacken gehörig, Hals-.

ग्रैष्म *u.* **ग्रैष्मिक** sommerlich.

ग्लप्, **ग्लपति** sich betrüben über (*Instr.*).

ग्लपन erschlaffend; *n.* das Erschlaffen, Verwelken.

ग्लपय् *s.* **ग्ला.**

ग्लप्स् = **ग्रप्स्.**

ग्लह्, **ग्लहते** würfeln.

ग्ल॑ह *m.* Würfel, Würfelspiel, Wettstreit, Kampfpreis.

ग्ल॑हन *n.* das Würfelwerfen.

ग्ला, **ग्ला॑यति** (**ग्लायते** *u.* **ग्लाति**) unlustig, verdrossen, erschöpft, matt sein. *p.p.* **ग्लान.** *Caus.* **ग्लाप॑यति** *u.* **ग्लपयति**, **°ते** erschöpfen, müde, schlaff, welk machen; *p.p.* **ग्लापित** verwelkt. **अभिपरि** *p.p.* erschöpft, angegriffen.

ग्लान *n.*, **ग्लानि** *f.* Erschöpfung.

ग्लावि॑न् verdrossen.

ग्लास्नु schlaff, welk.

ग्लौ Ballen, kropfartiger Auswuchs.

घ

1. **घ**, **घा** (*encl.*) eben, gerade, ja, quidem (*hervorhebend, meist nach Pron., Praep. o. Partikeln; oft verstärkt durch* **ईम्** *o.* **इ॑द्**).

2. **घ** (—°) schlagend, tötend.

घट्, **घटते** (**°ति**) eifrig sein, sich bemühen, sich befleifsigen (*Loc., Dat., Abl.*); gelingen, möglich sein, passen, sich verbinden mit (*Instr.*). *Caus.* **घटयति** (**°ते**) zusammenfügen, verbinden, anschmiegen, anpassen, zustande bringen, verschaffen. **उद्** *Caus.* **उद्घाटयति** öffnen, aufreifsen, aufschlagen (*Buch*). **वि** *Caus.* **विघटयति** zerreifsen (*auch übertr.**), trennen, vereiteln. **सम्** zusammenkommen; *Caus.* **संघटयति** *u.* **संघाटयति** zusammenbringen.

घट *m.* Krug, Topf; *f.* **आ** Menge, Schwarm, **ई** = *m.*

घटक vollbringend, verschaffend; *m. u. f.* **°टिका** = *vor. m.*

घटकर्पर *m. N. eines Dichters, n. seines Gedichts.*

घटकार *u.* **घटकृत्** *m.* Töpfer.

घटन *n.* Verbindung, Vereinigung mit (*Instr. o.* —°); *f.* **आ** das Treiben, Beflissensein, Gelingen, *auch* = *n.*; das Auflegen, Abschiefsen (*eines Pfeils*).

घटादि *Pl.* ghaṭ und Genossen (*g.*).

घटीयन्त्र *n.* Brunnenrad, Schöpfrad.

घटोत्कच *m. N. eines mythischen Riesen.*

घट्ट्, **घट्टते** (*nur* —°) *u. Caus.* **घट्टयति** streichen, berühren, schütteln. **अव**

Caus. bestreichen. वि zerbrechen, *Caus.* zerstreuen, umrühren, erschüttern, öffnen, vernichten. सम् zerreiben. *Caus.* umrühren, berühren, sammeln; *p.p.* संघट्टित zusammengelegt.

घट्ट *m.* Anstoſs; Landungsplatz. °जीविन् *m.* Fährmann.

घट्टन *n.* das Anstoſsen, das Umrühren, die Berührung.

घण्टा *u.* **घण्टिका** *f.* Glocke, Glöckchen.

घण्टाकर्ण *m. N. eines Râkshasa.*

घण्टापथ *m.* Hauptstraſse; *T. eines Commentars.*

घण्टारव *u.* °राव *m.* Glockenlaut.

घण्टावन्त् mit einer Glocke versehen.

घण्टिक *m.* Alligator.

घण्टिन् = घण्टावन्त्.

घन schlagend, fest, hart, dicht, ununterbrochen, dunkel, tief (*Ton*), voll von (—°). *m.* das Erschlagen, Vernichten; der Töter, Vernichter; Masse, Klumpen, Haufe (—° nichts als —); Wolke.

घनकाल *m.* Wolken-, *d. i.* Regenzeit.

घनता *f.* Dicke, Dichtigkeit (*auch* °त्व *n.*); Zustand einer Wolke.

घनतामस tiefdunkel.

घनपदवी *u.* **घनवीथि** *f.* Luftraum (*eig.* Wolkenweg).

घनसमय *m.* = घनकाल.

घनसार fest, stark; *m.* Kampfer.

घनाघन gern schlagend, streitlustig.

घनात्यय *u.* **घनान्त** *m.* Herbst (*eig.* Wolkenende).

घनी कर् dick machen; °भू -werden.

घर्, जिघर्ति beträufeln; *p.p.* घृत *s. auch bes.* अभि, आ *u.* वि *dass.*

घरट्ट *u.* °क *m.* Handmühle.

घर्घर rasselnd.

घर्घरिका *f.* Glöckchen.

घर्म *m.* Glut, Hitze; Kessel, heiſser Trank.

घर्मकाल *m.* die heiſse Jahreszeit.

घर्मच्छेद *m.* das Aufhören der Hitze; die Regenzeit.

घर्मजल *u.* **घर्मतोय** *n.* Schweiſs.

घर्मदीधिति, घर्मद्युति, °भानु *u.* °रश्मि *m.* Sonne (*eig.* Heiſsstrahler).

घर्मवन्त् glühend, heiſs.

घर्मवारि *n.* Schweiſs.

घर्मांशु *m.* Sonne.

घर्मान्त *m.* = घर्मच्छेद.

घामाम्बु *u.* **घर्माम्भस्** *n.* Schweiſs.

घर्मित erhitzt.

घर्मिन् heiſs kochend (*act.*).

घर्मोदक *n.* = घर्माम्बु.

घर्म्य zum Erhitzen *o.* Kochen dienend.

घर्ष्, घर्षति reiben; *Med.* sich reiben. *p.p.* घृष्ट gerieben, wund. सम् zerreiben; *Pass.* sich an einander reiben, wetteifern. (अन्योन्यसंघर्षित mit einander in Streit geraten*).

घर्ष *m.* Reibung, Zusammenstoſs.

घर्षण *n.* das Reiben, Zerreiben, Einreiben.

घस् (*Praes. fehlt*) fressen, verzehren, essen.

घस *m.* Fresser (*Name von Dämonen*).

घसन *n.* das Fressen.

घसि *m.* Nahrung.

घस्मर *u.* **घस्वर** gefräſsig.

घात tötend (—°); *m.* Schlag, Tötung, Vernichtung.

घातक, *f.* ई tötend, vernichtend; *m.* Mörder.

घातन *n.* Totschlag, Mord; *f.* ई Art Keule.

घातय्, °यति (°यते) strafen, schlagen, töten (lassen), vernichten. वि schlagen, quälen, plagen, hemmen.

घातिन् = घातक.

घातुक erschlagend; schädigend.

घात्य zu töten, zu vernichten.

घास *u.* **घासि** *m.* Futter, Nahrung.

घुण *u.* °कीटक *m.* Holzwurm.

घुणाक्षर *m.* ein seltener Zufall (*eig.* Holzwurm-Buchstabe).

घुष्, घोषति (°ते) tönen, erschallen, durchtönen, ausrufen. *p.p.* घुष्ट tönend, *Caus.* घोषयति ausrufen, verkünden (lassen). आ laut ausrufen, verkünden, preisen.

घूक *m.* Eule.

घूर्ण्, घूर्णति, °ते schwanken, zucken; *p.p.* घूर्णित. — वि rollen, sich wälzen.

घूर्ण wankend, schwankend.

घूर्णन *n.*, आ *f.* das Wanken, Schwanken.

घृणं *m.* Hitze, Glut; *f.* घृणा Wärme (*des Gefühls*), Mitleid; Geringschätzung, Missachtung, Ekel.
घृणालु mitleidig.
घृणि *m.* Hitze, Glut, Lichtstrahl, Tag.
घृणित्व *n.* = घृणा.
घृणिन् feurig, wild; warmherzig, mitleidig; mürrisch, verdriefslich.
घृणीवन्त् glühend.
घृतं (*s.* घर्) *n.* Schmelzbutter, Fett, Ghee.
घृतनिर्णिज् in Fett gehüllt.
घृतपृष्ठ einen fettbeträufelten Rücken habend, oben mit Fett beträufelt.
घृतप्रतीक mit fettglänzendem Antlitz.
घृतप्रुष् Fett träufelnd.
घृतवन्त् fettreich.
घृतवर्तनि dessen Weg von Fett trieft.
घृतश्चुत् Fett träufelnd.
1. घृतस्नु = *vor.*
2. घृतंस्नु = घृतपृष्ठ.
घृताक्त mit Fett gesalbt.
घृताची (*nur f.*) fettreich; der Opferlöffel.
घृतान्न dessen Speise Fett ist.
घृतासुति dessen Trank aus Fett besteht.
घृताहवन *u.* घृताहुत dem Fett geopfert wird.
घृताहुति *f.* Schmelzbutterspende.
घृत्य aus Fett bestehend.
घृष्ु *u.* घृष्वि munter, lustig.
घेंद् *u.* घेम् *s.* 1. घ.
घोट *u.* °क *m.* Pferd.
घोणा *f.* Nase, Schnauze, Schnabel.
घोरं furchtbar, schrecklich, grausig, heftig, stark; *n.* Schrecken, Graus, Zauberwerk.
घोरता *f.*, °त्व *n.* Schauder, Graus.
घोरदर्शन grausig aussehend.
घोररूप *u.* घोरवर्पस् von grausiger Gestalt.
घोराकार *u.* घोराकृति *dass.*
घोल *m.* geronnene Milch.
घोषं *m.* Lärm, Getöse, Getön, Geschrei, Schlachtgeschrei, Gerücht, Verkündigung; Hirten- (*eig.* Ruf-)station.
घोषण tönend; *f.* आ *u. n.* Verkündigung.
घोषवन्त् tönend, lärmend.
घोषि *u.* घोषिन् *dass.*
घोष्टर् *m.* Verkünder.
घ्न (—°) schlagend, tötend, vernichtend, beseitigend.
घ्नन्त् *s.* हन्.
घ्रंस् *u.* घ्रंसं *m.* die Sonnenglut.
घ्रा, जिघ्रति (°ते *u.* घ्राति) riechen, beriechen, küssen. *p.p.* घ्रातं gerochen. आ *u.* समा *dass.*
घ्राण *m. n.* Geruch (*subj. u. obj.*); *f.* आ *u. n.* Nase, Schnauze.
घ्रातंर् *m.* Riecher.
घ्रेय zu riechen; *n.* Geruch (*obj.*).

च

च (*encl.*) und, que (*meist wiederholt gebraucht*), und zwar; auch, sogar; eben, ja, gerade; aber, dagegen, dennoch; wenn. *Oft durch* अपि *oder* एव *verstärkt.* च—च sowohl—als auch (*auch* च—तु), kaum—so, obgleich—dennoch; *mit Neg.* weder—noch. च—न च (तु) obgleich—dennoch nicht; न च—च obgleich nicht—so doch.
चक् (चकति) zittern; *p.p.* चकित erschrocken.
चकार *m.* das Wort ca (*g.*).
चकास्, चकास्ति glänzen, strahlen, prangen.
चकित (*s.* चक्) *n.* das Zittern, der Schreck.
चकोर *m.* der Cakora (*ein Vogel, der sich von Mondstrahlen nähren soll*). °व्रत *n.* die Art des C. (*d. i. das Geniefsen eines Mondgesichtes*), die Huldigung.
चकोराक्षी *f.* eine Schönäugige.
चक्रं *n.* (*m.*) Rad (*übertr.* das Rad der Herrschaft), Scheibe, Wurfscheibe (*bes. des Vishṇu*), Kreis, Bezirk; Schar, Trupp, Heer; Gebiet, Herrschaft. *f.* चक्री Rad,

चक्रगोप्तर् m. Radhüter (*der neben dem Wagen herläuft*), Trabant.
चक्रधर m. Radträger (*Vishṇu o. ein Herrscher*).
चक्रनाभि f. Radnabe.
चक्ररक्ष (u. °रक्षिन्*) m. = **चक्रगोप्तर्**.
चक्रवद्गति wie ein Rad gehend, sich drehend.
चक्रवर्तिता f., °त्व *Abstr. zum folg. m.*
चक्रवर्तिन् auf Rädern rollend o. fahrend; m. Weltherrscher, König; Oberhaupt von (*Gen. o.* —°).
चक्रवाक der Cakravâka (*Art Ente*); f. ई.
चक्रवात m. Wirbelwind.
चक्रवाल n. Kreis; Gruppe, Masse (*auch m.*).
चक्रव्यूह m. kreisförmige Schlachtordnung.
चक्रि machend, wirksam.
चक्रिन् Räder habend; eine Wurfscheibe führend (*Bein. Vishṇu's o. Kṛshṇa's*). m. Fürst, König.
चक्रुस्, **चक्रे** s. 1. **कर्**.
चक्ष्, **चष्टे**, **चक्षते** (°ति) sehen, erblicken, erscheinen, zeigen, verkünden, sagen. **अनु** jemd. (*Acc.*) nachblicken, sehen. **अभि** erblicken, anschauen, überschauen. **अव** herabschauen auf (*Acc.*), ansehen. **आ** anschauen; mitteilen, verkünden, erzählen, melden, sagen, reden zu (*Acc.*); bezeichnen, bedeuten (*g.*). **प्रत्या** zurückweisen, verwerfen, widerlegen. **व्या** hersagen, erklären, erörtern. **परि** übersehen, verschmähen, verbieten, untersagen. **प्र** erzählen, wofür halten, nennen; zu jemd. (*Acc.*) reden. **प्रति** sehen, gewahren, anschauen. **वि** erscheinen, erblicken, verkünden. **सम्** ansehen, betrachten.
चक्षण n. Anblick, Erscheinung.
चक्षणि m. Erleuchter.
चक्षन् n. Auge.
चक्षस् n. Anblick, Schein, Helle; Auge. *Dat. als Inf.*
चक्षु m. Auge.
चक्षुर्विषय u. **चक्षुष्पथ** m. Gesichtskreis.
चक्षुष्प्रीति f. Augenweide (*eig.* -freude).
चक्षुष्मन्त् mit Augen begabt, sehend.
चक्षुष्य den Augen zuträglich o. angenehm; lieblich, schön.
चक्षुस् sehend; n. = **चक्षस्**.
चङ्क्रम m. Spaziergang (*auch* **आ** f.), -platz.
चङ्क्रमण herumgehend; n. = *vor.*
चङ्ग sich verstehend auf, wählerisch in (—°). *Abstr.* °ता f.
चचर beweglich.
चञ्च्, **चञ्चति** hüpfen, springen.
चञ्चरिन् u. °रीक m. Biene.
चञ्चल beweglich, flatterhaft, unstet. *Abstr.* °त्व n.
चञ्चललोचन mit beweglichen Augen, munter blickend.
चञ्चा f. Rohrwerk.
चञ्चु (—°) bekannt durch (*Abstr.* °ता f., °त्व n.). *m. Mannsn.*; f. (*auch* **चञ्चू**) Schnabel.
चञ्चुपुट n., °पुटी f. Schnabelhöhlung.
चट्, **चटति** (*urspr. wohl* = **चत्**) sich einstellen, stattfinden, geraten in, sich befinden in o. an, sich begeben nach (*Loc.*). **उद्** verschwinden, *Caus.* **उच्चाटयति** verjagen.
चटक m. Sperling, f. **आ** Sperlingsweibchen.
चटु Liebenswürdigkeit.
चटुल zitternd, beweglich, unstet; artig, fein, hübsch, liebenswürdig (*auch* °क*); *n. Pl.* = *vor.*
चटूपमा *Art Gleichnis* (*rh.*).
चण (—°) bekannt, berühmt durch (*Abstr.* °त्वा n.); m. Kichererbse.
चणक m. = *vor. m.*
चण्ड, f. **आ** u. **ई** heftig, ungestüm, zornig; *f. Bein. der Durgâ; n. adv. Abstr.* °ता f., °त्व n.
चण्डकर u. **चण्डकिरण** m. die Sonne (*eig.* der Heifsstrahlende).
चण्डकौशिक m. *T. eines Dramas.*
चण्डदीधिति u. **चण्डरश्मि** m. Sonne.
चण्डसिंह m. *N. eines Fürsten.*
चण्डाल m. ein Caṇḍâla (*Mann aus der verachtetsten Kaste*); f. **आ** u. **ई**.
चण्डिका f. (zornig auf, *mit Loc.**); *Bein. o. ein Tempel der Durgâ.*
चण्डी कर् erzürnen.
चण्डीश u. **चण्डीश्वर** m. *Bein. Çiva's.*

चण्डीस्तोत्र *n.* Lobgesang auf die Durgâ (*T. eines Gedichts*).
चण्डेश्वर *m. Bein. Çiva's.*
चत् (*nur Partic.* **चतन्त्** *u.* **चत्त**) sich verbergen, verstecken. *Caus.* **चातयति**, °ते verscheuchen, vertreiben. **वि** *Caus. Med. dass.*
चतसृ *u.* **चतसृ** *s.* **चत्वार्**.
चतिन् sich verbergend.
चतुर् (°—) = **चत्वार्**.
1. **चतुर** schnell, rasch; geschickt, gewandt. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
2. **चतुर** (—°) = **चत्वर्**.
चतुरक, *f.* °रिका = 1. **चतुर**; *f. auch Frauenname.*
चतुरक्ष, *f.* **ई** vieräugig.
चतुरक्षर viersilbig.
चतुरङ्ग viergliedrig, vierteilig (*von einem aus Fufsvolk, Reiterei, Elefanten und Wagen bestehenden Heere*). *f.* **आ** ein viergliedriges Heer; *n. dass.*, Schachspiel.
चतुरङ्गिन् = *vor. Adj.*
चतुरनीक viergesichtig.
चतुरन्त von allen vier Seiten (*vom Meere*) begrenzt; *f.* **आ** Erde.
चतुरर्णव (°—) die vier (*die Erde begrenzenden*) Meere.
चतुरश्र viereckig, regelmäfsig, harmonisch; *Abstr.* °ता *f.*
चतुरश्रि viereckig.
चतुरह *m.* ein Zeitraum von vier Tagen.
चतुरानन viergesichtig (*Brahman*).
चतुरुत्तर um vier zunehmend.
चतुर्गुण vierfach.
चतुर्थ, *f.* **ई** der vierte; °र्थम् *adv.* das vierte Mal; °र्थी der vierte Tag eines Halbmonats.
चतुर्थांश *m.* ein Viertel; *Adj.* e. V. enthaltend.
चतुर्दश, *f.* **ई** der vierzehnte; *f.* der vierzehnte Tag eines Halbmonats.
चतुर्दशधा *Adv.* vierzehnfach.
चतुर्दशन् *u.* **चतुर्दशन्** vierzehn.
चतुर्दशम der vierzehnte.
चतुर्दिक्कम् *u.* **चतुर्दिशम्** *Adv.* nach allen vier Weltgegenden.
चतुर्धा *Adv.* in vier Teile(n), vierfach.
चतुर्बाहु vierarmig (*Bein. mehrerer Götter*).
चतुर्भाग *m.* ein Viertel.
चतुर्भुज = **चतुर्बाहु**.
चतुर्भूमिक vierstöckig.
चतुर्मुख (°—) vier Antlitze; *Adj.* viergesichtig (*Bein. mehrerer Götter*).
चतुर्मूर्ति viergestaltig *o.* vierantlitzig (*Bein. mehrerer Götter*).
चतुर्युक्त vierspännig.
1. **चतुर्युग** *n.* die vier Weltalter; *Adj.* die vier W. enthaltend.
2. **चतुर्युग** vierspännig.
चतुर्युज् zu vieren angespannt.
चतुर्वक्त्र viergesichtig.
चतुर्वय vierfach.
चतुर्वर्ग *m.* die Viergruppe, *bes.* die vier Güter (*das Gute, Angenehme, Nützliche, u. die Erlösung; vgl.* **त्रिवर्ग**).
चतुर्विंश, *f.* **ई** der vierundzwanzigste.
चतुर्विंशत् *u.* **चतुर्विंशति** *f.* vierundzwanzig.
चतुर्विंशतितम der vierundzwanzigste.
चतुर्विध vierfach; *n. adv.*
चतुर्वेद *m. Pl.* die vier Veden; *Adj.* die vier V. in sich enthaltend *o.* kennend.
चतुर्वेदिन् die vier Veden kennend.*
चतुश्चत्वारिंश, *f.* **ई** der vierundvierzigste.
चतुश्चत्वारिंशत् *f.* vierundvierzig.
चतुःशत *n.* hundertvier; vierhundert.
चतुःशफ vierhufig.
चतुःशाल vier Hallen fassend; *m.* (*auch* °शालक *m.*, °शालिका *f.*) ein vierhalliges Gebäude.
चतुष्क aus vier bestehend; *n.* Vierzahl.
चतुष्टय, *f.* **ई** viererlei, vierfach; *n.* Vierzahl.
चतुष्पञ्चाशत् *f.* vierundfunfzig
चतुष्पथ *m. n.* Kreuzweg.
चतुष्पद् *u.* °पाद्, *f.* °पदी vierfüfsig; *m. n.* vierfüfsiges Tier.
चतुष्पद vierfüfsig; vierreihig *o.* -versig.
चतुष्पदवस्तुक *n.* eine vierreihige Strophe, Quatrain.

चतुष्पदोत्थ aus vier Reihen *o.* Versen bestehend.*

चतुष्पाद्, *f.* **ई** vierfüſsig.

चतुस् *Adv.* viermal.

चतुस्त्रिंश, *f.* **ई** der vierunddreiſsigste.

चतुस्त्रिंशत् *f.* vierunddreiſsig.

चतुःसहस्र *n.* viertausend.

चतूरात्र vier Tage, *Acc.* —hindurch.

चत्वर *m. n.* viereckiger Platz *o.* Hof.

चत्वार् (*s.* **चतसृ** *u.* **चतुर्**) vier; *m.* die vier Würfel.

चत्वारिंश, *f.* **ई** der vierzigste.

चत्वारिंशत् *u.* **चत्वारिंशति** *f.* vierzig.

चन् (*nur Aor.* **चनिष्टम्** *u.* **चनिष्टत्**) Gefallen finden.

चन (*auch* **च न**) und nicht, auch nicht, nicht einmal; *sp. nur zur Verallgemeinerung eines* (*meist mit einer Negation stehenden*) *Interrogativs* = irgend.

चनस् *n.* Gefallen, Gunst; *nur mit* **धा** zufrieden sein mit (*Acc. o. Loc.*), billigen.

चनस्य्, **°स्यति** huldvoll annehmen.

चनिष्ठ (*Superl.*) sehr angenehm *o.* freundlich.

चनोधा *Adj.* gnädig.

चन्दन *m. n.* Sandelbaum *o.* -holz.

चन्दनपङ्क *m.* Sandelsalbe.

चन्दनपुर *n. N. einer Stadt.*

चन्दनमय aus Sandel(-holz) gemacht.

चन्दनरस *m.* (*u.* **चन्दनवारि***) Sandelwasser.

चन्दनोदक *n. dass.*

चन्द्र glänzend, licht, lieblich, freundlich; *m.* Mond, Gott des Mondes; Mond (*d. h. vorzüglichster*) unter (—°).

चन्द्रक *m.* (*adj.* —° *f.* **चन्द्रिका**) Mond; *f.* Mondschein; *Frauenname.*

चन्द्रकान्त *m.* der Candrakânta (*ein fabelhafter Stein, der im Mondschein glänzt und feucht ist*).

चन्द्रक्षय *m.* Neumond (*eig.* Mondschwund).

चन्द्रगुप्त *m. N. mehrerer Könige.*

चन्द्रचूड *m.* Monddiademträger, *Bein. Çiva's.*

चन्द्रचूडामणि *m. T. eines Werkes.*

चन्द्रत्व *n.* Mondähnlichkeit.

चन्द्रपाद *m.* Mondstrahl.

चन्द्रप्रभ *m. Mannsname; f.* **आ** *Frauenn.*

चन्द्रबिम्ब *u.* **चन्द्रमण्डल** *n.* Mondesscheibe.

चन्द्रमस् *m.* Mond, Gott des Mondes.

चन्द्रमास *m.* Mondmonat.

चन्द्रमुकुट *u.* **चन्द्रमौलि** (*auch* **°लिन्**) *m.* = **चन्द्रचूड**.

चन्द्ररेखा *f.* Mondsichel.

चन्द्रलेखा *f. dass.*; *Frauenname.*

चन्द्रवंश *m.* das Mondgeschlecht.

चन्द्रवन्त् mondhell; *f.* **चन्द्रवती** *Frauenname.*

चन्द्रवपुस् mondgestaltig *o.* -schön.

चन्द्रवर्ण von glänzender Farbe, licht.

चन्द्रशाला *f.* Mondzimmer (*auf dem Dache*).

चन्द्रशेखर *m.* = **चन्द्रचूड**; *Mannsname.*

***चन्द्रसंज्ञ** *m.* Kampfer.

चन्द्रसरस् *n.* Mondsee (*mythisch*).

चन्द्रसिंह *m. N. eines Fürsten.*

चन्द्रांशु *m.* Mondstrahl.

चन्द्रापीड *m.* = **चन्द्रचूड**.

चन्द्रार्ध *m.* Halbmond.

चन्द्रिन् golden.

चन्द्रोदय *m.* Mondaufgang.

चपल beweglich, rührig, schwankend, flüchtig, unstet, leichtfertig; *f.* **आ** *N. eines Metrums; n. adv.* flink, rasch.

चपलगण *m.* leichtfertige Schar, Plagegeister.

चपलता *f.* (*u.* **°त्व** *n.**) Lebhaftigkeit, Leichtsinn, Übereilung.

चपेट *m.* Schlag mit der flachen Hand (*auch f.* **आ** *u.* **ई**).

चम्, **चामति** *u.* **चमति** schlürfen. **आ** einschlürfen (*Wasser*), sich den Mund ausspülen. *p.p.* **आचान्त** *act. u. pass.*

चमत् *Adv., nur mit* **कर्** einen Ausruf des Staunens ausstoſsen *o.* Staunen erregen; *p.p.* **चमत्कृत** erstaunt; stolz, hochmütig.

चमत्करण *n.*, **°कार** *m.*, **°कृति** *f.* das Staunen, die Überraschung.

चमन *n.* das Schlürfen.

चमर *m.* Yak (*f.* **ई** -weibchen); *m. n.* Wedel (*aus dem Schweife des Yak*).

चमस *m.* Trinkschale, Becher.

चमू *f.* Boden der Somapresse, Schüssel, Schale; Heer (*von best. Gröſse*).

चमूनाथ, **चमूप**, **°पति**, **°पाल** *m.* Heerführer.

चम्प *m. N. eines alten Helden*; *f.* **आ** *N. einer Stadt.*

चम्पक *m. N. eines Baumes*, *n. der Blüte dess.*; *f.* **आ** *N. einer Stadt.*

चम्पकवती *f. N. eines Waldes u. einer Stadt.*

चम्पावती *f.* = **चम्पा.**

चम्पू *f.* eine best. (*aus Prosa u. Versen gemischte*) Stilgattung.

चय *m.* Schicht, Masse, Haufen, Menge.

चयन *n.* das Schichten; die Schicht, der Aufwurf.

चर्, **चरति** (°ते) sich bewegen, gehen, fahren mit (*Instr.*), herumstreichen; wandern durch, entlang *o.* nach (*Acc.*); durchforschen, auskundschaften (*nur p.p.* **चरित**); sich verhalten, verfahren mit (*Instr. o. Loc.*), etwas (*Adj., Ger. o. Adv.*) dauernd thun *o.* sein; betreiben, vollziehen, halten, beobachten, ausüben, bewirken, hervorbringen (*Acc.*); zu sich nehmen, verzehren, fressen (*Acc.*), weiden, pasci (*absol. o. mit Acc.*). *p.p.* **चरित** (*s. bes.*) *u.* **चीर्ण.** *Caus.* **चारयति** in Bewegung setzen; herumgehen-, weiden *o.* fressen lassen; jemd. etwas thun lassen (*2 Acc.*) **अधि** wandeln auf *o.* über — hinweg (*Instr.*). **अनु** nachwandeln, durchstreifen; *Caus.* durchstreichen *o.* durchforschen lassen von (*Instr.*). **अन्तर्** wandeln zwischen *o.* durch, sich befinden in (*Acc., Loc. o. Gen.*). **अप** abgehen, fehlen; sich vergehen. **अभि** sich vergehen gegen (*Acc.*), jemd. bezaubern, umstricken (*Acc. o. Dat.*). **अव** herabkommen von (*Abl.*). **आ** herankommen, sich nähern (*Acc.*), betreten, besuchen, gebrauchen, anwenden, behandeln, verfahren, thun, ausüben, vollbringen; aufstellen, vorschreiben (*g.*). **आचरित** *u.* °**तव्य** *s. bes.* – **समा** verfahren, handeln, thun, begehen, vollbringen. **उद्** aufgehen (*Sonne*), sich erheben, ertönen; den Leib entleeren; aussprechen (*bes. Caus.*). **उप** herzutreten, bedienen, aufwarten, behandeln (*Krankheit*); **अनृतेन** belügen. **निस्** *u.* **विनिस्** hervorgehen, -kommen. **परि** umherwandeln, bedienen, aufwarten. **प्र** hervortreten, vorschreiten, vorgehen, verfahren, ausüben, thun, vollbringen. **वि** auseinandergehen, sich öffnen, hervorkommen, sich hinaus verbreiten, ausziehen, ins Feld rücken, umherstreichen, durchwandern, wandeln, sich aufhalten, leben, verfahren, handeln, thun, vollbringen; fehlgehen, sich versehen, ausschweifen. *Caus.* gehen *o.* laufen lassen, fehlgehen lassen *d. h.* verführen; in Gedanken hin- und herbewegen, durchdenken, prüfen, erwägen, überlegen, anzweifeln; *p.p.* **विचारित** zweifelhaft. **सम्** zusammenkommen, sich bewegen, gehen, treten. **अनुसम्** zusammeneilen nach.

चर sich regend, beweglich (*opp.* **स्थावर**), Tier (*opp. Pflanze*); gehend, wandelnd nach, lebend in, ausübend, vollziehend (—°); *m.* Späher; *f.* **चरा** Beweglichkeit.

चरक *m.* Wanderer, *bes.* Brahmanenschüler, Späher; *N. einer vedischen Schule u. eines alten Arztes.*

चरकाध्वर्यु *m.* ein Priester der Caraka.

चरण *m. n.* Fufs; *m. Pl.* (—°) die Füfse des —, *d. h.* der ehrwürdige —; die vedische Schule; *n.* das Gehen, der Gang, die Bahn, Wandel (*bes.* guter), Verfahren, Thätigkeit; Begehung (*r.*), Übung, Vollbringung.

चरणन्यास *m.* das Niedersetzen der Füfse, Auftreten.

चरणपतन *n.*, °**पात** *m.* Fufsfall.

चरणराग *m.* Fufsschminke.

चरणविक्षेप *m.* Fufstritt.

चरणव्यूह *n. T. eines Werkes.*

चरणसंस्कार *m.* Fufsschmuck.

चरण्यु beweglich.

चरथ *dass.*; *n.* Gang, Weg, Regsamkeit (*bes. Dat. als Inf.*).

चरम der letzte, äufserste, unterste, geringste.

चरध्यै (*Dat. Inf.*) zu gehen.

1. **चराचर** beweglich, laufend.

2. चराचर beweglich und unbeweglich, was steht und geht, Tiere und Pflanzen.

चरित n. (s. चर्) das Gehen, der Gang, Weg, Wandel, das Treiben, Benehmen, die Thaten, Abenteuer.

चरितपूर्व zuvor vollzogen.

चरितवे (*Dat. Inf.*) zu gehen.

चरितव्रत der sein Gelübde erfüllt hat.

चरितार्थ *Adj.* verrichteter Sache, befriedigt. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

चरित्र n. Fufs, Bein (*m.*); *auch* = चरित.

चरिष्णु beweglich, wandernd, unstet.

चरु *m.* Kessel, Topf; Opferspeise.

चर्कृति *f.* Ruhm, Preis.

चर्कृत्य ruhm-, preiswürdig.

चर्च्, *Caus.* चर्चयति wiederholen (*bei der Recitation*); *p.p.* चर्चित wiederholt; überzogen, bedeckt mit (—°); *n.* Überzug (*von Salbe*).

चर्चा *f.* Wiederholung (*bei der Recitation, auch* चर्चन *n.*); Einreibung, Überzug (*von Salbe u. dgl.*); das Durchdrungensein von, Denken an, Besorgung von (*Gen. o.* —°).

चर्चरिका *u.* चर्चरी *f.* ein best. Gesang- *o.* Musikstück (*wohl eine Art Marsch*).

चर्त्, चृतति binden; *p.p.* चृत्त. *Mit* वि auflösen, öffnen, stellen (*Schlingen*); *p.p.* विचृत्त.

चर्पट flach, abgeplattet.

चर्म (—°) = चर्मन्.

चर्मकार *m.* Schuhmacher (*best. Kaste*).

चर्मकारिन् *m. dass.*

चर्मज ledern.

चर्मण्य *n.* Lederzeug.

चर्मन् *n.* Haut, Fell, Leder, Schild.

चर्ममय, *f.* ई ledern.

चर्मिन् in ein Fell gehüllt; Schildträger.

चर्य zu thun, zu üben. *f.* आ das Wandern, Verfahren, Üben, Vollziehen; Betragen, Wandel, Frömmigkeit.

चर्व्, *Caus.* चर्वयति zerkauen, benagen; *p.p.* चर्वित.

चर्वण *n.* das Kauen; Schlürfen, Kosten (*auch f.* आ).

चर्षणि rührig, thätig; *f. Pl.* Menschen, Leute, Volk.

चर्षणिप्रा Menschen sättigend *o.* nährend.

चर्षणीधृत् Menschen erhaltend; °धृति *f.* -erhaltung.

चर्षणीसह् Menschen beherrschend.

चल्, चलति (°ते) in Bewegung kommen, sich rühren, zittern, schwanken; aufbrechen, fortgehen, weichen, verstreichen, sich entfernen; abfallen von (*Abl.*); *p.p.* चलित *s. bes.* – *Caus.* चलयति *u.* चालयति anstofsen, aufrütteln, anfachen, in Bewegung setzen, aufregen, erschüttern; abbringen von, vertreiben aus (*Abl.*). — उद् aufbrechen, sich entfernen, sich erheben von (*Abl.*). प्र sich fortbewegen, hinziehen nach (*Acc.*). *Caus.* प्रचलयति bewegen. वि sich hinundherbewegen, sich entfernen von (*Abl.*). *Caus.* विचालयति aufregen, aufrütteln. सम् in Bewegung geraten; *Caus.* संचालयति hin- und herbewegen.

चल sich bewegend, flatternd, wankend, flüchtig, unstet, wandelbar; *m.* das Schwanken, Beben (*auch* °ता *f.*, त्व *n.*); Wind.

चलचित्त wankelmütig; *n.* Wankelmut (*auch* °ता *f.*).

चलन beweglich, schwankend; *n.* das Schwanken, Zittern, Bewegung; Thätigkeit, Funktion (*ph.*); das Weichen, Ablassen von (*Abl.*).

चलाचल beweglich, unbeständig; vergänglich und unvergänglich.

चलात्मन् wankelmütig, flatterhaft.

चलित (*s.* चल्) zitternd, wankend, aufgebrochen; *n.* das Hinundhergehen.

चव्य *n.*, आ *f.* eine Art Pfeffer.

चषक Trinkgeschirr, Becher.

चषाल *n.* der Rüssel des Ebers, der Knauf des Opferpfeilers.

चाक्रिक *m.* Kärrner, Töpfer, Ölmüller.

चाक्षुष, *f.* ई Augen-, Gesichts-.

चान्त्त langmütig, gnädig, zufrieden.

चाञ्चल्य *n.* Flatterhaftigkeit.

चाट *m.* Betrüger, Wahrsager.

चाटु *m. n.* Freundlichkeit, Artigkeit.
चाटुकार Artigkeiten sagend, Schmeichler.
चाणक्य aus Kichererbsen gemacht; *m. N. eines Ministers.*
चाणूर *m. N. eines mythischen Ringers.*
चाण्डाल *m.* = **चण्डाल**.
चातक *m.* der Câtaka *(Art Kuckuck, der angebl. nur von Regentropfen lebt).*
चातकाय्, *p.p.* **°यित** den Vogel Câtaka vorstellen.*
चातन (—°) verscheuchend.
चातुर्मास्य *n.* Viermonatsopfer (*r.*).
चातुर्य *n.* Gewandheit, Anmut.
चातुर्वर्ण्य *n.* die vier Kasten.
चातुर्विद्य mit den vier Veden vertraut (*auch* **°वैद्य**); *n.* die vier Veden.
चातुर्होत्र von den vier Hauptpriestern dargebracht; *n.* ein solches Opfer.
चातुष्प्राश्य für vier zum Essen ausreichend.
चात्त्र *n.* Spindel (*bes. zum Feuermachen*).
चानश् *das Partic.-Suffix* âna (*g.*).
चान्द्र (*f.* **ई**), **°क**, **°म** *u.* **°मस** (*f.* **ई**) Mond-.
चान्द्रव्रतिक nach Art des Mondes verfahrend, mondähnlich.
चान्द्रायण *m.* Mondbeobachter; die Mondkasteiung (*r.*).
चाप *m.* Bogen.
चापगुण *m.* Bogensehne.
चापयष्टि *f. dass., auch blos* Bogen.
चापल *u.* **चापल्य** *n.* Beweglichkeit, Eile, Flatterhaftigkeit, Leichtsinn.
चापवेद *m.* Bogenkunde.
चापाधिरोपण *u.* **चापारोपण** *n.* das Besehnen *o.* Spannen des Bogens.
चापिन् mit einem Bogen bewaffnet.
चामर vom Yak herkommend; *n.* Wedel (*aus dem Schweife des Yak*).
चामीकर *n.* Gold; **°मय**, *f.* **ई** golden.
चामुण्ड *m. N. eines Schriftstellers; f.* **आ** *eine Form der Durgâ.*
चाय्, **चायति**, **°ते** bemerken, wahrnehmen; schauen, verehren.
चायु Ehrfurcht bezeugend.
चार *m.* Gang, Lauf; Späher, Kundschafter.
चारक erfahrend (—°); *m.* Späher, Kundschafter.
चारचक्षुस् *n.* ein Späher als Auge; *Adj.* einen Sp. a. A. benutzend (*auch* **चारदृश्** *u.* **चारेक्षण**).
चारण schulmäſsig, zu derselben Schule gehörig. *m.* reisender Schauspieler; himmlischer Sänger; Späher, Kundschafter. *n.* das Weidenlassen, Hüten.
चारथ wandernd.
चारितार्थ्य *n.* Erreichung des Zweckes.
चारित्र *u.* **चारित्र्य** *n.* (guter) Wandel.
चारिन् beweglich; (—°) sich bewegend in *o.* nach, lebend in *o.* von, handelnd wie, übend, thuend; *m.* Fuſssoldat, Späher.
चारु angenehm, gefällig, lieb, schön; *n. adv. Abstr.* **चारुता** *f.*, **चारुत्व** *n.*
चारुगीति *f. N. eines Metrums.*
चारुदत्त *m. Mannsname.*
चारुनेत्र schönäugig.
चारुप्रतीक von schönem Aussehen.
चारुरूप von schöner Gestalt.
चारुलोचन schönäugig.
चारुहासिन् lieblich lächelnd.
***चार्चिक्य** *n.* das Einreiben des Körpers.
चार्मिक ledern.
चार्य *n.* Späherei, Kundschafterei.
चार्वाक *m. N. eines materialistischen Philosophen und seiner Anhänger.*
चाल *m.* das Wackeln.
चालन *n.* das Bewegen, Wedeln, Schütteln; *f.* **ई** Sieb, Seihe.
चाल्य zu bewegen; abzulenken.
चाष *m.* der blaue Holzhäher.
1. **चि**, **चिनोति**, **चिनुते** (**चेति**, **चयति**, **चिन्वति**) schichten, sammeln, einsammeln, beschütten, bedecken mit; *p.p.* **चित** bedeckt, besät mit (*Instr. o.* —°). *Pass.* **चीयते** zunehmen, gedeihen. **अधि** aufschichten, aufbauen. **अप** ablesen, einsammeln; *Pass.* herunterkommen, abnehmen; *p.p.* **अपचित** mager, dünn. **अव** ablesen, einsammeln (*etwas von — 2 *Acc.*). **आ** *u.* **समा** anhäufen, bedecken, überschütten. **उद्** ablesen, einsammeln. **समुद्** *dass.*; hinzufügen. **उप** *u.* **समुप** ansammeln, aufhäufen; *Pass.* zunehmen; *p.p.* **उपचित** *u.*

समुपचित reichlich. नि, *p.p.* निचित aufgeschichtet; reichlich versehen, bedeckt mit, voll von (*Instr. o.* —°). परि aufschichten; *Pass.* sich vermehren; *p.p.* angehäuft, vermehrt, verstärkt. प्र einsammeln, vermehren; *Pass.* zunehmen. *p.p.* angehäuft, bedeckt mit (*Instr. o.* —°). वि auslesen, sondern, verteilen. सम् aufschichten, sammeln; संचित geschichtet, gehäuft, voll (—°).

2. चि, चिकेति, चिनोति, चिनुते (चयते) bemerken, wahrnehmen, aufsuchen, durchforschen. नि bemerken, wahrnehmen; *p.p.* निचित sichtbar. निस् erwägen, feststellen, entscheiden; *p.p.* निश्चित bestimmt, entschieden (*act. u. pass.*), entschlossen zu (—°); *n. adv.* sicher, gewiss. विनिस् *dass., auch p.p.* विनिश्चित. — परि untersuchen, finden, entdecken, erkennen; *p.p.* परिचित bekannt, gewohnt (*pass.*). वि untersuchen, suchen, unterscheiden, sondern, zählen (*vgl.* विचेय).

3. चि, चयते strafen, rächen, sich rächen an (*Acc.*).

चिकित् *u.* चिकिति wissend, kundig.

चिकितु augenfällig.

चिकित्वंस् *s.* 1. चित्.

चिकित्स् *s.* 1. चित्.

चिकित्सक *m.* Arzt.

चिकित्सन *n.*, चिकित्सा *f.* ärztliche Behandlung, Heilung.

चिकीर्ष् *s.* 1. कर्.

चिकीर्षा das Verlangen zu thun, das Trachten nach (*Gen. o.* —°).

चिकीर्षित *n.* das Verlangen, die Absicht.

चिकीर्षु zu machen *o.* zu thun beabsichtigend, trachtend nach (*Acc. o.* —°).

चिकुर *m.* Haar.

चिक्कण glatt, fettig.

चिक्यान *s.* 2. चि.

चिच्चिक *m.* Art Vogel.

चिञ् = 1. चि (*g.*).

चिञ्चा *f.* Tamarinde.

1. चित्, चेतति, °ते bemerken, erblicken, wahrnehmen, beachten; erscheinen, sich zeigen; verstehen, begreifen, wissen; wünschen, begehren; *p.p.* चित्त *s. bes.* — *Perf.* चिकेत *oft als Praes.* ich weifs; *Partic.* चिकित्वंस् beachtend, begreifend; aufmerksam, kundig, weise. *Caus.* चेतयति, °ते *u.* चितयति aufmerken machen, erinnern, unterweisen, belehren; aufmerken, beachten (*Med.* denken, wissen, sich erinnern); erscheinen, sich auszeichnen, glänzen. *Des.* चिकित्सति (°ते) beabsichtigen, sorgen für, ärztlich behandeln, heilen. *Intens.* चेकिते sich zeigen, erscheinen, glänzen; *bes. Part.* चेकितत् *u.* चेकितान. — आ merken, wahrnehmen. वि wahrnehmen, unterscheiden, erkennen, wissen; *Med.* sich zeigen, sichtbar sein.

2. चित् *f.* Intellect, Geist.

चित (*s.* 1. चि) *f.* आ Schicht, Holzstofs, Scheiterhaufen; *n.* Gebäude.

चिताग्नि *m.* Feuer des Scheiterhaufens.

चिताधूम *m.* Rauch vom Scheiterhaufen.

1. चिति *f.* = चिता.

2. चिति *f.* Verständnis, Intellekt, Geist.

चित्त (*s.* 1. चित्) gedacht, begehrt; *n.* das Aufmerken, Denken, Bewusstsein, Vernunft, Geist, Gefühl, Absicht, Wille, Herz; *adj.* (—°) an— denkend.

चित्तखेद *m.* Herzeleid, Gram.

चित्तचोर *m.* Herzensdieb.

चित्तनाथ *m.* Herzensgebieter.

चित्तभ्रम *m.*, चित्तभ्रान्ति *f.* Geistesverwirrung.

चित्तवन्त् verständig, klug, gefühlvoll.

चित्तविकार *m.* Gemütsstörung.

चित्तवृत्ति *f.* Gemüts-, Geistesstimmung.

चित्तानुवर्तिन् willfahrend (*Gen. o.* —°).

चित्तानुवृत्ति *f.* Willfahrung, Ergebenheit.

1. चित्ति *f.* Verstand, Gedanke, Absicht.

2. चित्ति *f.* Geknister.

चित्तिन् verständig.

चित्य was geschichtet *o.* aufgebaut wird; *m.* Feuer; *f.* आ das Schichten, Aufbauen.

चित्र in die Augen fallend, hell, glänzend,

bunt, mannigfaltig; qualifiziert (*j.*); herrlich, wunderbar. *n.* Glanz, Geschmeide, Schmuck, Bild, Malerei; Wunder.

चित्रक *n.* Zeichen (*adj.* —° kenntlich an); Bild, Gemälde.

चित्रकर *m.* Maler (*best. Kaste*).

चित्रकर्मन् *n.* (das Schmücken, Ausputzen*); Malerei, Gemälde.

चित्रग *u.* **चित्रगत** auf einem Bilde befindlich, gemalt.

चित्रगृह *n.* gemaltes *o.* Bilderhaus.

चित्रग्रीव *m.* Bunthals (*N. eines Taubenkönigs in der Fabel*).

चित्रन्यस्त aufs Bild gebracht, gemalt.

चित्रपट *u.* °**पट्ट** *m.* Bild, Gemälde.

चित्रपरिचय Kenntnis in Schmuck *o.* Malerei.*

चित्रफलक (*m. n.**) Tafel, Gemälde (°**गत** auf die Tafel aufgetragen, gemalt*).

चित्रभानु hellstrahlend; *m.* Feuer.

चित्रय्, °**यति** bunt machen, zeichnen; *p.p.* **चित्रित** bunt, gezeichnet.

चित्ररथ einen glänzenden Wagen habend; *m. männl. Name.*

चित्रराति *u.* **चित्रराधस्** herrliche Gaben gewährend.

चित्रलिखन *n.* Malerei.

चित्रलिखित gemalt.

चित्रलेखा *f.* Bild; *weibl. Name.*

चित्रवन्त् gemalt *o.* mit Bildern geschmückt.

चित्रवर्ति *u.* °**का** *f.* Malpinsel.

चित्रशाला (*u.* °**शालिका***) *f.* Bildersaal.

चित्रशिखण्डिन् (glänzende Haarbüschel tragend) *m. Pl. Bein. der mythischen sieben Weisen.*

चित्रश्रवस्तम hochrühmlich.

चित्रसेन mit glänzendem Speer versehen; *m. männl. Name.*

चित्राङ्ग (buntgliedrig) *m. N. einer Antilope.*

चित्राङ्गद mit glänzenden Armbändern geschmückt; *m. männl. Name.*

चित्रार्पित gemalt.

चित्रित *s.* **चित्रय्**.

चित्री कर् zum Bilde machen.

चित्रीय्, °**यते** erstaunen.

चित्र्य funkelnd.

चिद् *Adv.* sogar, selbst, auch; *mit Neg.* nicht einmal (*sp. meist nur verallgemeinernd nach Interrog.*).

चिन्त्, **चिन्तयति**, °**ते** sinnen, denken an, sorgen für (*Acc., beim Pass. Nom.*), bedenken, beachten, beherzigen, befolgen. *Part.* **चिन्तयान** = **चिन्तयमान**; *p.p.* **चिन्तित** *s. bes.* — **अनु** = *Simpl.* **परि** hinundhersinnen, überlegen. **वि** unterscheiden, wahrnehmen, nachsinnen. **सम्** bedenken, überlegen, ersinnen.

चिन्तन *n.* das Sinnen, Denken, die Sorge um (*Gen. o.* —°).

चिन्तनीय zu denken, zu ersinnen.

चिन्तयितव्य für den zu sorgen ist.

चिन्ता *f.* das Sinnen; Gedanke an, Sorge um (*Gen., Loc. o.* —°).

चिन्तापर in Nachdenken versunken.

चिन्तामणि *m. etwa* der Stein der Weisen; *T. mehrerer Werke.*

चिन्तामोह *m.* Sinnesbethörung.

चिन्तित (*s.* **चिन्त्**) gedacht, überlegt; *n.* Gedanke, Absicht, Sorge.

1. **चिन्त्य** zu denken, zu erwägen, bedenklich, fraglich.

2. **चिन्त्य** = **चिन्तयित्वा** (*s.* **चिन्त्**).

चिन्मय geistig.

चिन्मात्र *adj.* reiner Geist.

चिपिट abgestumpft, platt.

चिबुक *n.* Kinn.

चिर lang (*Zeit*); *n.* Verzögerung; *auch adv.* lange, lange her, zu lange; langsam (*Compar.* **चिरतरम्**, *Superl.* °**तमम्**). **चिरं कर्** lange machen, säumen. **चिर** (°—), *Instr., Dat., Gen., Abl. u. Loc.* (erst) nach langer Zeit, spät, endlich.

चिरकार, °**कारि** *u.* °**कारिन्** saumselig. *Abstr.* °**कारिता** *f.*, °**त्व** *n.*

चिरकाल *m.* eine lange Zeit.

चिरकृत lange gethan.

चिरक्रमेण *adv.* langsam, gemächlich.*

चिरजीविन् lange lebend.

चिरदृष्ट endlich gesehen.*

चिरन्तन alt, antik; *Pl.* die Alten.

चिरमित्र *n.* ein alter Freund.

चिरय्, °यति (°ते) zögern, säumen.
चिररात्र lange Zeit o. Dauer.
चिरवेला f. späte Zeit o. Stunde.
चिराय्, °यति u. °ते = चिरय्; p.p. चिरायित.
चिरायुष langes Leben verleihend.
चिरायुस् langlebig.
चिरि m. Papagei.
चिरोषित lange verreist gewesen.
चिर्भट m., ई f. Art Gurke.
चिर्भिट n., आ f. dass.
चिल्ल m. Art Raubvogel; f. (auch चिल्ली) Art Gemüse.
चिह्न n. Zeichen, Merkmal; adj. (—°) = चिह्नित, s. folg.
चिह्नय्, °यति zeichnen, kennzeichnen; p.p. चिह्नित gezeichnet, kenntlich gemacht.
चीति f. das Sammeln.
चीत्कार m. Geschrei, Lärm.
चीत्कृत n., चीत्कृति f. dass.
चीन m. Pl. die Chinesen.
चीनांशुक n. Seidenzeug, seidenes Tuch.
चीर n. ein Streifen Bast o. Zeug; Fetzen, Lumpen; f. ई Grille, Heimchen.
चीरवसन u. चीरवासस् in Bast o. Lumpen gekleidet
चीरिका f. eine geschriebene öffentliche Bekanntmachung.
चीरिन् = चीरवसन.
चीर्ण s. चर्.
चीर्णव्रत der sein Gelübde ausgeführt hat.
चीवर n. Bettlerkleid. °वन्त् ein B. tragend.
चुक्र Fruchtessig; Sauerampfer.
चुचु u. चुचू m. f. Art Gemüse.
चुट्, चोटयति mit आ kratzen.
चुञ्चु gewohnt an; m. best. Mischlingskaste.
चुण्टी f. Brunnen.
चुद्, चोदति, °ते antreiben, schnell herbeischaffen; Med. sich beeilen. Caus. चोदयति (°ते) treiben, anfeuern, anreizen, drängen, beschleunigen, erregen, fördern, schnell herbeischaffen. अभि, प्र u. सम् Caus. antreiben, anreizen.
चुप्, चोपति sich bewegen, rühren.
चुबुक n. Kinn; Altarspitze.
चुम्ब्, चुम्बति, °ते küssen, unmittelbar berühren. परि dass.
चुम्बन n. Kuss.
चुम्बिन् (—°) unmittelbar berührend.
चुर्, चोरयति, °ते stehlen, bestehlen.
चुरादि m. Pl. cur und Genossen (g.).
चुलुक m. n. Handvoll, Mundvoll, Schluck.
चुलुकय्, °यति verschlucken, geniefsen.
चुल्ल triefend (Augen).
चुल्ली f. Kochofen; dreifache Halle.
चूचुक stammelnd; n. Brustwarze.
चूड m. Wulst (an Ziegeln); das Haarverschneiden (r.); f. चूडा Scheitelhaarbüschel; auch = m. (r.); Spitze.
चूडाकरण u. चूडाकर्मन् = चूडा (r.).
चूडामणि m. Scheitel-, Stirnjuwel; Mannsname; Büchertitel.
चूत m. Mangobaum.
चूतमञ्जरी f. Mangoknospe.*
चूतलतिका f. Frauenname.
चूतशर m. der Mangopfeil (des Liebesgottes).
चूर्, चूरयति stehlen.
चूरु m. Art Wurm.
चूर्ण fein gerieben, feinkörnig; m. n. feiner Staub, Mehl, Pulver. Abstr. °ता f.
चूर्णन n. das Zerreiben, Zermalmen.
चूर्णय्, °यति zerreiben, pulverisieren, zermalmen; p.p. चूर्णित.
चूर्णी कर् = vor.
चूर्णीकरण n. = चूर्णन.
चूलक (adj. —°) Schopf; f. चूलिका Hahnenkamm; Spitze, Gipfel.
चूल्ह m., f. ई Kochofen.
चूष् sieden, wallen; Caus. चूषयति aufsaugen. निस् aussaugen.
चूषण n. das Saugen (des Blutegels).
चेकितत् u. चेकितान s. 1. चित्.
चेट m., ई f. Diener, -in, Sklave, Sklavin.
चेटक m., चेटिका f. dass.
चेतन (f. चेतनी) erscheinend, sichtbar, ansehnlich; wahrnehmend, verständig. f. चेतना Bewusstsein, Verstand. n. Wahrnehmung, Erscheinung, Bewusstsein, Geist. Abstr. चेतनता f. °त्व n.
चेतर् m. Rächer.

चेतस् n. Erscheinung, Einsicht, Bewusstsein, Geist, Herz, Wille, Phantasie.
चेतिष्ठ (*Superl.*) sehr ansehnlich o. glänzend; sehr aufmerkend o. wachsam.
चेतु m. Absicht, Sorge.
चेतोमुख dessen Mund Einsicht ist.
चेतृ u. **चेत्तृ** m. Beobachter, Wächter.
चेत्य zu merken, wahrnehmbar.
चेद् (*aus* **च** u. **इद्**) und, auch; wenn, *oft nach* **इति** *elliptisch* wenn so, in diesem Falle; **न चेद्** (**चेन्न**) *oder* **नो चेद्** wenn nicht, *beides oft elliptisch* = sonst. *Pleon. auch* **यदि चेद्** = **चेद्**.
चेदि m. *Pl. Volksname.*
चेय zu schichten, zu sammeln.
चेरु thätig, fromm.
चेष्ट्, **चेष्टति**, °ते sich regen, zappeln, sich abmühen, geschäftig sein, etwas betreiben (*Acc.*); *p.p.* **चेष्टित** *s. bes.* — *Caus.* **चेष्टयति** in Bewegung setzen, antreiben. **आ** thun, vollbringen. **वि** sich regen, abmühen, sträuben; thätig sein, sich benehmen, ausführen. *p.p. s. bes.* **सम्** unruhig sein, sich bewegen, verfahren.
चेष्ट n. Bewegung, das Gebahren, Thun und Treiben.
चेष्टन n., **चेष्टा** f. *dass.;* das Vollbringen, Thun.
चेष्टित n. (*s.* **चेष्ट्**) = **चेष्ट**.
चैतन्य n. Bewusstsein, Geist, Seele.
चैतन्यचन्द्रोदय m. (Mondaufgang der Erkenntnis) *Titel eines Dramas.*
चैत्त gedacht, intellectuell (*ph.*).
1. **चैत्य** m. die individuelle Seele.
2. **चैत्य** auf den Scheiterhaufen bezüglich; *m. n.* Grabmal, Tempel; *auch* = *folg.*
चैत्यतरु m. ein geheiligter Baum.
चैत्यद्रुम u. **चैत्यवृक्ष** m. *dass.*
चैत्र m. *N. eines Frühlingsmonats; Mannsn.*
चैत्रविभावरी f. Caitra- (*s. vor.*) *d. i.* Frühlingsnacht.
चैद्य m. *Patron. zu* **चेदि**.
चैल m. Kleidermotte; *n.* = **चेल**.
चैलधाव m. Wäscher.
चोक n. Art Wurzel.
चोक्ष reinlich.
चोच n. Art Zimmetrinde.
1. **चोद** m. Antreibewerkzeug, Peitsche.
2. **चोद** antreibend, fördernd.
चोदक *dass.*
चोदन *dass.; f.* **आ** *u. n.* das Treiben, die Aufforderung, Anweisung, Vorschrift.
चोदयितृ m. Treiber, Förderer (*f.* °त्री).
चोदितृ m. *dass.; Superl.* **चोदिष्ठ**.
चोर u. **चोरक** m. Dieb.
चोल m. Jacke, Wams; *Pl. Volksname.*
चोलमण्डल n. *die Küste* Koromandel.
चोष saugend (—°); *m.* Brennen, Hitze.
चोषण n. das Saugen.
चौक्ष u. **चौक्ष्य** = **चोक्ष**.
चौड n. = **चूड** (*r.*).
चौर m. Dieb, Räuber (*f.* **ई**).
चौरशङ्किन् Diebe o. Räuber fürchtend.
चौरिका f. Diebstahl.
चौरीसुरतपञ्चाशिका f. *T. eines Gedichts.*
चौर्य u. °क n. Diebstahl.
चौल n. = **चूड** (*r.*).
च्यवन (sich) bewegend, erschütternd, erschüttert; *m. Mannsn.; n.* Bewegung, das Kommen um (—°).
च्यवान rührig, sich bewegend; *m. Mannsn.*
च्यावन stürzend (*trans.*); *n.* das Vertreiben, Verjagen.
च्यु, **च्यवते** (°ति) schwanken, sich rühren (*auch trans.* anrühren, bewegen; *bes.* **च्यवम्** u. **चिच्युषे**, **अचुच्यवुस्**), fortgehen, -fliegen, herabfallen, sich entfernen von, vergehen, schwinden. *p.p.* **च्युत** gesunken, verschwunden; gekommen um, entkommen, entratend, ohne (*Abl.*, —° u. °—). *Caus.* **च्यावयति** (**च्यवयति**) erschüttern, vertreiben, jemd. um etwas bringen (*2 Acc.*). *Med.* sich bewegen, erzittern. **परि** herabfallen, entsinken (*Abl.*). **प्र** sich fortbewegen, entfernen, abfallen von, entraten, verlustig gehen (*Abl., p.p. auch* —°). *Caus.* bewegen, erschüttern, abbringen von (*Abl.*). **अनुप्र** hinten nachstürzen, nachfolgen (*Acc.*). **वि** auseinandergehen; *p.p.* abgewichen von (*Abl.*).

1. च्युत् (sich) bewegend (—°).
2. च्युत्, च्योतति träufeln.
च्युति f. das Hervorkommen, Herausfließen, Abfallen, Fehlschlagen, Sterben, Tod.
च्यौत्न anregend, fördernd; n. Erschütterung; Bemühung, Unternehmen.

छ

छगल m. Bock; f. Ziege.
छटा f. Masse, Klumpen, Menge.
छत्त्र n. Sonnenschirm (*des Fürsten*).
छत्त्रधार m. Sonnenschirmträger. °त्व n. Amt des S.
छत्त्रवन्त् mit einem Sonnenschirm versehen.
छत्त्रवृत्त m. *N. eines Baumes.*
छत्त्रिन् = छत्त्रधार, Fürst.
1. छद्, *nur p.p.* छन्न bedeckt, verborgen, geheim; °— *u. n. adv., s. auch bes. Caus.* छादयति (°ते) bedecken, verhüllen, verbergen, geheim halten. अव *p.p.* bedeckt, verhüllt. आ *p.p. dass. Caus.* verdecken, verstecken, verhüllen. परि *p.p. u. Caus. = vor.* प्र *p.p.* bedeckt, verhüllt, versteckt, geheim; °— *u. n. adv. Caus. = vor.*, einhüllen in (*Instr.*). सम् *p.p.* bedeckt, versteckt; *Caus.* bedecken, verstecken.
2. छद् *u.* छन्द्, छन्त्ति, छन्दति, छदयति (°ते) *u.* छन्दयति scheinen, erscheinen, gefallen. उप jemand (*Acc.*) mit etwas (*Instr.*) anlocken, anziehen.
छद verhüllend (—°); *m.* Decke, Hülle, Flügel, Blatt.
छदन *n. = vor. m.*
छदि *u.* छदिन् (—°) verhüllend.
छदिस् *n.* Decke, Dach.
छद्मन् *n. dass.*, Verhüllung, Verstellung, Schein, Betrug, Hinterlist. छद्म (°—) Schein-, verstellt.
छद्मरूपिन् die Scheingestalt von (—°) tragend.
छद्मिन् (—°) *dass.*, verkleidet als.
छन्द् *s.* 2. छद्.
छन्द *u.* छन्द gefällig; *m.* Erscheinung, Lust, Gefallen, Wille. छन्देन *u.* छन्दतस् aus eigenem Antrieb, nach Belieben; —° *oder mit Gen. (auch* छन्दात्) auf Antrieb, nach Willen des.
छन्दक *u.* छन्दन einnehmend, gewinnend.
छन्दःशास्त्र *n.* Metrik.
छन्दस् *n.* Lust, Verlangen, Ideal; Lied, heiliger Text, Veda (*g.*); Strophe, Metrum, Metrik.
छन्दस्य *Adj.* liedartig, metrisch.
छन्दस्वन्त् verlangend.
छन्दःसूत्र *n.* Sûtra über Metrik.
छन्दु gefällig, angenehm.
छन्दोग *m.* Sänger der (Sâman-)Lieder (*r.*).
छन्दोमञ्जरि *u.* °री *f. T. einer Schrift über Metrik.*
छन्दोमय (*f.* ई*) = छन्दस्य.
छन्दोवन्त् *dass.**
छन्दोविचिति *f. T. einer Schrift über Metrik.*
छन्दोवृत्त *n.* Metrum.
छन्द्य wohlgefällig.
छन्न *n.* (*s.* 1. छद्) Decke, Versteck.
छर्द्, छृणत्ति ausspeien, ausbrechen. *Caus.* छर्दयति überlaufen lassen; ausbrechen, vomieren.
छर्दन emetisch; *n.* das Erbrechen.
छर्दि *f.* Übelkeit, Erbrechen.
1. छर्दिस् *n.* Schirm, Schutz, Hort.
2. छर्दिस् *n.* Erbrechen.
छल *n.* (*m.*) Betrug, Hinterlist, Schein, Vorspiegelung, Täuschung. °— *u. Instr.* mit Hinterlist.
छलन *n.* das Betrügen, Täuschen.
छलय्, °यति täuschen, überlisten; *p.p.* छलित.
छलिक *n.* eine Art Tanzlied.

छवि u. (älter) छवी f. Fell, Haut, Teint, Farbe, Schönheit, Glanz.

छा, छाति zerschneiden; p.p. छात u. छित. अव abziehen, schinden. प्र schröpfen; p.p. प्रच्छित.

1. छाग m. Bock.

2. छाग Adj. Bocks-.

छागल = vor. 1. u. 2.

छात्त्र m. Schüler. Abstr. °ता f.

छादक verdeckend, verhüllend.

छादन n. Bedeckung, Hülle, Schleier.

छादिन् (—°) = छादक.

छान्दस, f. ई vedisch, archaistisch; metrisch.

छान्दोग्य u. °ब्राह्मण n. T. eines Brâhmaṇa.

छान्दोग्योपनिषद् f. T. einer Upanishad.

छाय beschattend; f. आ Schatten, Abbild (auch personif.), Glanz, Farbe, Schönheit; Schirm, Schutz; Übersetzung (aus dem Prâkrit ins Sanskrit).

छायातरु u. छायाद्रुम m. ein schattiger Baum.

छायाद्वितीय Schatten werfend (eig. den Sch. als zweiten d. i. als Begleiter habend).

छायानाटक n. Art Schauspiel (rh.).

छायामय schattenartig.

छायावन्त् schattig.

छायासंज्ञा f. die Châyâ- (d. i. das Abbild der S. als) Saṃjñâ.

छालिक्य n. Art Gesang.

छिक्कर m. Art Tier.

छिक्का f. das Niesen.

छिक्कार m. Art Antilope.

छित s. छा.

1. छिद्, छिनत्ति, छिन्ते (छिन्दति) abschneiden, abhauen, spalten, einschlagen (ein Loch), abreifsen, abnagen, trennen, ablösen, unterbrechen, vernichten, zerstören, tilgen (eine Schuld). Pass. zerbrechen, zerreifsen, verschwinden; p.p. छिन्न. Caus. छेदयति abschneiden, abhauen (lassen). अन्तर् abschneiden. अव p.p. unterbrochen; begrenzt, eingeschlossen von (—°), bestimmt. उद् ausschneiden, vertreiben, ausrotten, vernichten. Pass. ausgehen, mangeln. परि rings beschneiden, abgrenzen, genau bestimmen, beurteilen, erkennen. वि zerreifsen, spalten, trennen, unterbrechen; p.p. विच्छिन्न unterbrochen, getrennt, geteilt, vertilgt. सम् abschneiden, spalten.

2. छिद् abschneidend, spaltend, vernichtend (—°); f. das Abschneiden, Vernichten.

छिदुर leicht reifsend, vergehend; vernichtend (—°).

छिद्र zerrissen, durchlöchert; n. Loch, Öffnung, Zugang, Eintritt; Lücke, schwache Stelle, Gebrechen, Blöfse. Abstr. छिद्रता f.

छिद्रय्, °यति durchlöchern; p.p. छिद्रित.

छिद्रिन् löcherig, hohl.

छिन्न s. 1. छिद्.

छिन्नमूल an der Wurzel abgeschnitten.

छुछु m. Art Tier.

छुछुन्दर u. °रि m. Moschusratte.

छुच्छुन्दर m., °री f. dass.

छुट् u. छुड्, Caus. छोडयति, p.p. छोटित abgeschnitten.

छुबुक n. Kinn.

छुर्, छुरयति (छोरयति) bestreuen, überziehen; p.p. छुरित überzogen, bedeckt mit (Instr. o. —°). वि dass.

छुरिका u. छूरिका f. Messer.

छेक gewandt, verschmitzt.

छेकोक्ति f. gewandte, doppelsinnige Rede.

छेत्तर् m. Abschneider, Spalter.

छेत्तव्य abzuschneiden, zu spalten.

छेद m. Abhauer (—°); Schnitt, Abschnitt (concr. u. abstr.), Stück, Teil; Absonderung, Entscheidung, Trennung, Vernichtung, Tilgung, Verlust, Schwund, Mangel.

छेदक (—°) abschneidend.

छेदन zerschneidend, spaltend, tilgend; n. das Schneiden, Abschneiden, Abhauen, Zerbrechen, Vernichten, Entfernen.

छेदनीय = छेत्तव्य.

छेदि s. 1. छिद्.

छेदिन् = छेदक.

क्षेद्य = क्षेत्तव्य.
क्षेलक *m.* Bock; *f.* क्षेलिका Ziege.
क्षैत्सीत् *s.* 1. क्षिद्.
क्षोटन *n.* das Abschneiden.
क्षोटिका *f.* ein (*mit der Hand geschlagenes*) Schnippchen.

ज

ज (—°) geboren von, entstanden aus *o.* in, gemacht aus, gehörig zu, verbunden mit. *f.* जा Stamm; —° Tochter.
जंहस् *n.* Flügel.
1. जक्ष्, जक्षिति (जक्षति) essen, verzehren, *p.p.* जग्धं verzehrt, erschöpft.
2. जक्ष् lachen (*nur Partic.* जक्षत्).
जक्षिवंस् *s.* 1. जक्ष्.
जंगत् gehend, beweglich, lebendig. *m. Pl.* die Menschen. *f.* जंगती weibliches Wesen; Erde, Welt; *N. eines Metrums.* *n.* das Bewegliche, Menschen und (*oder*) Tiere; Erde, Welt; *Du.* Himmel und Unterwelt.
जगतीतल *n.* der Erdboden.
जगतीपति, °पाल, °भर्तर् *m.* Fürst.
जगत्कारण *n.* die Weltursache.
जगत्त्रय *u.* जगत्त्रितय *n.* das Weltendrei (*Himmel, Erde u. Unterwelt*).
जगत्पति *m.* Herr der Welt (*Bein. versch. Götter*).
जगत्प्रभु *m. dass.*
जगत्स्रष्टर् *m.* Schöpfer der Welt (*Brahman*).
जगत्स्वामिन् *m.* Weltherrscher; *Abstr.* °मित्व *n.*
जगदण्ड *n.* das Weltei, Weltall.
जगदीश *m.* = जगत्पति.
जगदीश्वर *m. dass.*; Fürst, König.
जगद्गुरु *m.* Weltenvater (*Bein. versch. Götter*).
जगद्दीप *m.* Weltenleuchte, Sonne.
जगद्धातर् *m.* Weltenschöpfer (*Bein. versch. Götter*).
जगद्योनि *m.* Urquell der Welt (*desgl.*).
जगन्नाथ *m.* Weltenschützer (*desgl., auch Mannsname*).
जगन्मातर् *f.* Weltenmutter (*Bein. versch. Göttinnen*).
जंगुरि führend (*Weg*).
जग्धं *s.* 1. जक्ष्.
जंग्धि *f.* das Verzehren, Geniessen.
जग्ध्वाय *s.* 1. जक्ष्.
जंग्मि gehend, regsam; eilend zu (—°).
जघंन *m. n.* Hinterbacke, Hinterteil, Schamgegend; *n.* Hinterteil (*eines Altares*), Hintertreffen, Nachhut.
जघनचपला *f.* geiles Weib; *N. eines Metrums.*
जघंनेन (*Instr. adv.*) hinter (*vor Gen., vor u. nach Acc.*).
जघन्य hinterst, letzt, spätest, niedrigst.
जघन्यज letztgeboren, jüngst.
जंघ्नि schlagend (*Acc.*).
जंघ्रि spritzend.
जङ्ग *m. Mannsname.*
जङ्गम gehend, beweglich, lebendig (*Abstr.* °त्व *n.*); *n.* das Bewegliche, Lebendige.
जङ्गिड *m. N. einer Pflanze.*
जंङ्घा *f.* Bein, *bes.* der untere Teil des Beins.
जङ्घाबल *n.* Kraft der Beine, *d. i.* was die Beine thun können; Laufen, Flucht.*
जङ्घाल schnellfüſsig.
जज *m.* Kämpfer.
जज्ञानं *s.* जन्.
जंज्ञि sprossend, keimfähig.
जटा *f.* Haarflechte (*der Büſsenden und Trauernden*).
जटाकलाप *m.* Haarzopf.
जटाचीरधर eine Haarflechte und ein Gewand von Baumrinde tragend.
जटाजूट *m.* Flechtenwulst.
जटाधर Flechten tragend; *m.* ein Büſser *o.* Çiva.
जटाधारिन् = *vor. Adj.*
जटाभार *m.* = जटाजूट.

जटाभारधर einen Wulst von Flechten tragend.

जटामण्डल *n.* Haarflechtenkranz.

जटायु *u.* **°युस्** *m. N. eines mythischen Geiers.*

जटाल Flechten tragend.

जटिन् *dass.*; *m.* ein Büfser *o.* Çiva.

जटिल = *vor.*; verworren, voll von (—°).

जठर *n.* Bauch, Mutterleib, Höhlung, Inneres.

जड kalt, starr, stumpf, einfältig, unbeseelt. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

जडप्रकृति von einfältigem Wesen.

जडबुद्धि *u.* **जडमति** von einfältigem Sinn, dumm.

जडय्, **°यति** dumm, stumpf machen; *3. Pers. gesteigert* **जडयतितराम्**.

जडांशु *m.* Mond (Kühlstrahler).

जडात्मक *u.* **°त्मन्** kühl; einfältig.

जडाय्, **°यते** starr *o.* stumm sein.

जडिमन् *m.* Kälte.

जडी कर् starr machen, betäuben, für gefühllos halten; **°भू** starr, dumm werden.

जडीभाव *m.* Starrheit, Stumpfheit.

जतु *n.* Lack, Gummi.

जतुगृह *u.* **°गेह** *n.* das Lackhaus (*im Mahâbhârata*).

जतुमुद्रा *f.* Lacksiegel.*

जतू *f.* Fledermaus.

जत्रु *m. Pl.* gewisse Knochen; *n.* Schlüsselbein.

जन्, **जायते**, **°ति**, *älter* **जनति**, **°ते** zeugen, gebären, hervorbringen, bewirken; erzeugt, geboren, hervorgebracht werden, entstehen, erscheinen, werden (*mit doppeltem Nomin. oder *Nom. u. Dat.*), sein, geschehen. *Der ältere Praes.-St. u. das Caus.* **जनयति** **°ते** *haben nur die trans. Bedeutungen.* — *p.p.* **जात** (*s. auch bes.*) geboren (von *Loc.*, vor — *d. i.* — alt: —°), erzeugt (von *Instr. o. Abl.*, mit *Loc.*), entstanden, geworden aus (*Abl.*), eingetreten, geschehen, vorhanden, gegenwärtig. *Oft adj.* °— (*seltener* —°) mit geborenem, gewachsenem, vorhandenem — versehen, —habend. **अधि** geboren werden, entstehen. **अनु** nach—, später geboren werden. **अभि** für etwas geboren werden *o.* bestimmt sein; *auch = Simpl. intr.*; *p.p. s. bes.* **आ** geboren werden; *p.p.* **आजात** herstammend. *Caus.* erzeugen, fruchtbar machen. **उद्** geboren werden, entstehen. **उप** hinzukommen, sich einstellen, (geboren) werden, entstehen, sein. *Caus.* erzeugen, verursachen, vollziehen. **प्र** geboren werden, entstehen, sich fortpflanzen durch *o.* in (*Instr.*), erzeugen mit (*Loc.*), gebären. *Caus.* zeugen. **प्रति** wiedergeboren werden. **सम्** geboren werden, sich ereignen, werden. *Caus.* zeugen, gebären, hervorbringen. **अभिसम्** *p.p.* entstanden.

जन *m.* Geschlecht, Stamm, Volk; Mensch, Person (*Sgl. auch collect.*); *oft* —° *in collect. u. indiv. Bed.*; **अयं जनः** *u.* **एष जनः** dieser Mensch (*für 1. u. 3. Pers.*). *f.* **जना** Geburt, Entstehung.

जनक zeugend, bewirkend; *m.* Erzeuger, Vater; *Mannsname.*

जनकतनया *f.* die Tochter des Janaka (*Sîtâ*).

जनकसुता *u.* **जनकात्मजा** *f. dass.*

जनता *f.* Genossenschaft, Gemeinde; Volk, Menschheit.

जनदेव *m.* König, Fürst.

जनन, *f.* **ई** zeugend, hervorbringend (—°). *m.* Erzeuger, Schöpfer; *f.* Mutter; *n.* Geburt, Leben, Entstehung, Erzeugung, Hervorbringung.

जनपति *m.* König.

जनान्तर *n.* ein anderes, *d. i.* früheres Leben.

जननि *f.* = **जननी**, *s.* **जनन**.

जनपद *m.* Land, Reich; Volk, *bes.* Landvolk (*auch Pl.*).

जनप्रवाद *m.* Gerede der Leute (*auch Pl.*).

जनमरक *m.* das Menschensterben, die Pest.

जनमार *m.*, **°मारी** *f. dass.*

जनमेजय *m. Manns-, bes. Fürstenname.*

जनयितर् *m.* Erzeuger, Vater; *f.* **°त्री** Mutter.

जनरव = **जनप्रवाद**.

जनराज् u. **°राजन्** m. Menschenherrscher, König.

जनवाद m. = **जनप्रवाद**.

जनस् n. Geschlecht; *N. einer best. Welt.*

जनाधिप m. König, Fürst.

जनान्तिकम् *Adv.* zu einer Person, leise (*d.*).

जनापवाद m. üble Nachrede, Verleumdung.

जनारव m. = **जनप्रवाद**.

जनार्दन m. *Bein. Vishṇu-Kṛshṇa's.*

जनि u. **जनी** f. Weib, Gattin; Geburt, Entstehung. *Pl. bildl.* die Finger.

जनिकर्तृ erzeugend (*f* **°त्री**); entstehend (*g.*).

जनितृ u. **जनितृ** m. Erzeuger, Vater; *f.* **जनित्री** Erzeugerin, Mutter.

जनित्र n. Geburtsstätte, Ursprung, Herkunft.

1. **जनित्व** nasciturus.

2. **जनित्व** n. Ehestand (*auch* **°त्वन**).

जनिमन् n. Geburt, Ursprung, Geschlecht, Wesen, Art.

जनिमन्त् u. **जनिवन्त्** beweibt.

जनिष्ठ (*Superl.*) zeugungskräftig.

जनिष्य = 1. **जनित्व**.

जनी s. **जनि**.

जनुस् n. Geburt, Ursprung, Geschöpf, Werk. *Instr.* **जनुषा** von Geburt o. Natur.

जनेन्द्र, **जनेश** u. **जनेश्वर** m. König.

जन्तु m. Nachkomme, Geschöpf, Mensch (*Sgl. auch collect.*); Angehöriger, Diener; Gewürm, Ungeziefer.

जन्त्व = 1. **जनित्व**.

जन्मकाल m. Geburtszeit.

जन्मकृत् m. Erzeuger, Vater.

जन्मक्षेत्र n. Geburtsstätte.

जन्मतस् *Adv.* der Geburt o. dem Alter nach.

जन्मद lebengebend (—°); m. Vater.

जन्मदिन n. Geburtstag.

जन्मन् n. Geburt, Entstehung, Wiedergeburt, Leben; Ursprung, Geburtsstätte, Heimat; Geschöpf, Wesen, Geschlecht, Art, Natur.

जन्मप्रतिष्ठा f. Mutter.

जन्मभू u. **°भि** f. Geburtsland, Heimat.

जन्मस्थान n. *dass.*

जन्मान्तर n. ein anderes (*vergangenes o. zukünftiges*) Leben. **°गत** neugeboren.

जन्मास्पद n. Geburtsstätte.

जन्मिन् n. Geschöpf, Mensch.

1. **जन्य** erzeugt, stammend aus (—°); n. Körper.

2. **जन्य** zum Geschlecht o. Stamme gehörig, stammverwandt. m. Brautführer; *f.* **आ** Brautführerin; n. Gemeinde, Volksstamm (*auch* **जन्य**).

जप्, **जपति** (**°ते**) flüstern, vor sich hinmurmeln, beten.

जप flüsternd; m. das Flüstern, Beten, Gebet.

जपन n. = *vor. m.*

जपमाला f. Rosenkranz zum Beten.

जपिन् flüsternd, betend.

जप्य zu flüstern; n. Gebet.

जभ्, **जम्भ्** (*ohne Praes.*) schnappen, packen. *Caus.* **जम्भयति** zermalmen, vernichten.

जभार s. **भृ**.

जमदग्नि m. *N. eines Rishi.*

जम्बाल Sumpf, Schlamm.

जम्बीर m. Citronenbaum; n. Citrone.

जम्बु (u. **जम्बू**) *f.* der Rosenapfelbaum; n. die Frucht des R.

जम्बुक m. Schakal (*auch als Schimpfwort*).

जम्बुद्वीप m. Indien (*als Weltteil gedacht*).

जम्बूखण्ड m. n., **जम्बूद्वीप** m. *dass.*

1. **जम्भ** m. Zahn (*Pl.* Gebiss), Rachen; das Schlucken.

2. **जम्भ** m. der Zermalmer, Verschlinger; *N. best. Dämonen.*

जम्भक zermalmend, verschlingend (—°). *N. best. Dämonen.*

जम्भन zermalmend; m. Zermalmer.

जम्भलिका f. Art Gesang.

जम्भ्य m. Schneide- o. Backzahn.

1. **जय** siegend, gewinnend (—°); m. *Pl.* Siegessprüche (*personif.*).

2. **जय** m. Sieg, Gewinn.

जयकुञ्जर m. Sieges-, Streitelefant.

जयकृत् Sieg verschaffend.

जयघोष *m.*, °षा *n.*, °षणा *f.* Siegesruf.
जयति *m. das Verbum* 1. जि (*g.*).
जयद Sieg verleihend.
जयदेव *m. N. mehrerer Dichter.*
जयद्रथ *m. Mannsname.*
जयध्वज *m.* Siegesbanner.
जयन, *f.* ई allvermögend.
जयन्त *m. N. eines Sohnes des Indra.*
जयपताका *f.* Siegesfahne.
जयपराजय *m. Du.*, *n. Sgl.* Sieg oder Niederlage.
जयलक्ष्मी *f.* Siegesglück *o.* -göttin.
जयवर्मन् *m. Mannsname.*
जयशब्द *m.* Siegesruf, Lebehoch, Gruſs.
जयश्री *f.* Siegesgöttin.
जयसेन *m. Mannsname; f.* आ *Frauenname.*
जयाजय *m. Du.*, *n. Sgl.* Sieg oder Niederlage.
जयादित्य *m. Mannsname.*
जयाघोष *m.* Siegesruf.
जयाशिस् *f.* Siegeswunsch, Lebehoch, Gruſs.
जयितर्, *f.* °त्री siegreich.
जयिन् siegend, gewinnend, Eroberer, Sieger (*Gen.*, *Loc. o.* —°).
जयिष्णु *u.* **जयुस्** siegreich.
जयेन्द्र *m. Mannsname.*
जयेश्वर *m. Bein. Çiva's.*
जयैषिन् siegbegehrend; besiegen wollend (—°).
जय्य zu siegen, zu gewinnen.
1. **जर्**, जरति alt machen *o.* werden; जीर्यति (°ते) altern, gebrechlich werden. *Partic.* जीर्यन्त् *u.* जीर्यमाण alternd; जरन्त् (*f.* जरती) gebrechlich, alt, greis, verfallen, dürr, morsch; *p.p.* जीर्ण *dass.*; aufgelöst, verdaut. *Caus.* जरयति (°ते) altern machen, abnutzen.
2. **जर्**, जरते erwachen, sich regen, herbeikommen. *Caus.* जरयति erwecken, anregen, beleben, erquicken.
3. **जर्**, जरते knistern, rauschen; rufen, anrufen.
जर *m.* Abnutzung; *f.* जरा *dass.*, Hinfälligkeit, Alter.
जरठ alt; stark, heftig.
जरण gebrechlich, morsch, alt; *f.* आ Alter.
जरण्या *f.* Gebrechlichkeit.
जरण्यु laut rufend.
जरत्कारु *m. f. N. eines Rishi u. seiner Frau.*
जरत्कारुप्रिया *f.* = *vor. f.*
जरदष्टि langlebig; *f.* Langlebigkeit.
जरद्गव *m.* ein alter Stier; *N. eines Geiers.*
जरद्योषित् *f.* altes Weib.
जरस् *f.* Gebrechlichkeit, Alter.
1. **जरा** *f. s.* जर.
2. **जरा** *f.* das Rauschen, Rufen.
जराजर्जर altersschwach, gebrechlich.
जरायु *n.* abgestreifte Schlangenhaut; die Eihaut des Embryo.
जरायुज aus Mutterleibe, *d. i.* lebendig geboren.
जरावन्त् alt, bejahrt.
जरासंध *m. N. mehrerer Fürsten.*
जरितर् *m.* Anrufer, Sänger, Preiser.
जरिता *f. N. eines mythischen Vogels.*
जरितारि *m. N. eines Sohnes der Jaritâ.*
जरिमन् *m.* Alter, Tod.
जर्जर *u.* °रित gebrechlich, hinfällig, zerschlagen, durchbohrt.
जर्जरी कर् zerschlagen, hart mitnehmen; ° भू *dass. pass.*
जर्भरि tragend, nährend.
जर्भुर् *s.* भुर्.
1. **जल** *n.* (*auch Pl.*) Wasser. *Abstr.* जलता *f.*
2. **जल** = जड.
जलक्रिया *f.* Wasserspende (*r.*).
जलखग *m.* Wasservogel.
जलचर *m.* Wasserbewohner, Fisch.
जलचारिन् im Wasser lebend; *m.* Wassertier, Fisch.
जलज im Wasser erzeugt. *m.* = *vor. m. n.* Meeresprodukt, Perle; Taglotusblüte (*auch* °कुसुम *n.*).
जलजन्तु *m.* Wassertier.
जलजीविन् in *o.* am Wasser lebend; *m.* Fischer.
जलत्रास *m.* Wasserscheu; °सिन् wasserscheu.
जलद *m.* Wolke.

जलदक्षय *m.* Herbst (*eig.* Wolkenschwund).
जलदसमय *u.* **जलदागम** *m.* Regenzeit.
जलद्रव्य *n.* Meeresprodukt, Perlen *u. dgl.*
जलधर *m.* Wolke. **°माला** *f.* Wolkenreihe.
जलधारा *f.* Wasserguss.
जलधि *m.* Ocean, Meer.
जलनिधि *m. dass.*
जलनिधिनाथ *m.* der Ocean (*personif.*).
जलपान *n.* das Wassertrinken.*
जलबिन्दु *m.* Wassertropfen.
जलबुद्बुद *m.* Wasserblase.
जलभाजन *n.* Wassergefäſs.
जलमय, *f.* **ई** aus Wasser bestehend.
जलमुच् Regen ergieſsend; *m.* Wolke.
जलयन्त्र *u.* **°क** *n.* Spritze.
जलराशि *m.* Meer, Ocean.
जलरुह *u.* **°रुह** *n.* Taglotusblüte.
जलवन्त् wasserreich.
जलवास *m.* der Aufenthalt im Wasser; *Adj.* (*auch* **°वासिन्**) im Wasser wohnend.
जलवाह Wasser führend.
जलविहंगम *m.* Wasservogel; **°राज** König der Wasservögel.
जलशय्या *f.* das Liegen im Wasser.
जलस्थ im Wasser befindlich.
जलस्थान *n.* Wasserbehälter, Weiher.
जलस्नान *n.* Wasserbad.
जलहार *m.*, **ई** *f.* Wasserträger, -in.
जलागम *m.* Regen.
जलाञ्जलि *m.* zwei Handvoll Wasser (*r.*).
जलाधार *m.* Wasserbehälter, Weiher.
जलायुका *f.* Blutegel.
जलार्द्र (von Wasser) nass; *f.* **आ** ein nasses Gewand.
जलाशय im Wasser ruhend; *m.* Wasserbehälter, Teich, See, Meer.
जलाष lindernd, heilend.
जलाषभेषज lindernde Heilmittel habend.
जलेचर, *f.* **ई** im Wasser lebend; *m.* (*adj.* —° *f.* **आ**) Wassertier.
जलेश *u.* **जलेश्वर** *m. Bein. Varuṇa's.*
जलेशय im Wasser ruhend; *Bein. Vishṇu's.*
जलोदर *m.* Wasserbauch, Wassersucht.
जलोद्धतगति *f. N. eines Metrums.*
जलोद्भव aus dem Wasser stammend; *m.* Wassertier.
जलौक (*m.*), **आ** *f.* Blutegel.
जलौकस् im Wasser wohnend; *m.* Wassertier, Blutegel.
जलौकावचारणीय über die Anwendung von Blutegeln handelnd.
जलौकोऽवसेक *m.* Blutentziehung durch Blutegel.
जलौकोव्रण Blutegelwunde.
जल्प्, **जल्पति** (**°ते**) murmeln, reden, klagen. **अभि** anreden, erwidern (*Acc.*), zu etwas raten (*Acc.*). **परि** schwatzen, plappern. **प्र** sprechen, mitteilen. **वि** aussprechen, sagen.
जल्प *m.*, **°न** *n.* Rede, Gespräch, Unterhaltung.
जल्पक *u.* **जल्पाक** geschwätzig.
जल्पि *f.* das Murmeln.
जल्पिन् (—°) redend, sprechend.
जल्प्य *n.* Gerede, Geschwätz.
जव *m.* eilig, schnell; *m.* Eile, Hast, Drang, *Abl. adv.*
जवन, *f.* **ई** treibend; eilig, rasch; *n.* Raschheit, Hast.
जवनिका *f.* Vorhang (*d.*).
जवस् *n.* Geschwindigkeit.
जवा *f. N. einer Pflanze.*
जविन् schnell, geschwind.
जविष्ठ (*Superl.*) *u.* **जवीयंस** (*Compar.*) der schnellste; schneller als (*Abl.*).
जष *m.* Art Wassertier.
जस्, **जसते** erschöpft sein. *Caus.* **जासयति** erschöpfen. **उद्** *Caus.* ausrotten (*Gen. o. Acc.*).
1. **जसु** *f.* Erschöpfung.
2. **जसु** = **जस्** (*g.*).
जसुरि erschöpft, matt.
जस्वन् armselig, elend.
जहका *f.* Igel.
जहल्लक्षणा *f.* mittelbare Bezeichnung (*rh.*).
जहित verlassen, arm.
जह्नु *m.* Tierjunges.
जह्नु *m. N. eines alten Königs; Pl. dessen Geschlecht.*
जह्नुकन्या *u.* **जह्नुसुता** *f.* die Tochter des Jahnu (*die Gangâ*).

जा (—°) = ज; *m. f.* Nachkomme, Kind.
जागृ *s.* 3. गृ.
जागर *u.* °क *m.* das Wachen.
जागरण wach; *n.* = *vor.*
जागरित gewacht habend; *n.* das Wachen.
जागरितस्थान sich im wachen Zustande befindend.
जागरिष्णु viel wachend.
जागरूक wach, wachsam, beschäftigt mit (—°).
जागृवि wachsam, munter; belebend.
जाग्रत् wachend; *m.* der Zustand des Wachens.
जाघनी *f.* Schwanz.
जाङ्गल trocken, eben, fruchtbar (*Gegend*); in einer fruchtbaren Gegend lebend *m.* Haselhuhn; *n.* Wildpret, Fleisch.
जाङ्घिक fufsschnell; *m.* Läufer.
जाठर, *f.* ई Bauch-; *m.* Leibesfrucht, Sohn.
जाड्य *n.* Kälte, Starrheit, Dummheit, Einfalt.
जात (*s.* जन्) geboren *u. s. w.* — *m.* Sohn, (*f.* आ Tochter*), Lebewesen. *n.* Geschöpf, Wesen, Geburt, Ursprung; Geschlecht, Art; Gesamtheit, Inbegriff von (—°).
जातक Geburts-; erzeugt von (—°). *m.* neugeborenes Kind. *n.* Nativität; Erzählung aus einer früheren Geburt Buddha's.
जातकर्मन् *n.* Geburtsceremonie (*r.*).
जातपक्ष flügge geworden.
जातमात्र eben erst geboren *o.* entstanden.
जातरूप schön, golden (*auch* °मय, *f.* ई); *n.* Gold.
जातविद्या *f.* Wesenkunde.
जातविश्वास zutraulich, beherzt geworden.
जातवेदस् *m.* Wesenkenner; der Gott Agni; (*spät*) das Feuer.
जातवेश्मन् *n.* Wochenstube.
जातसंकल्प entschlossen.
जाति (जाती) *f.* Geburt, Wiedergeburt, Stellung, Rang, Kaste, Familie, Geschlecht, Gattung, Art, Anlage. °— *u.* जातितस् von Geburt.
जातिमन्त् von edler Geburt.
जातिमात्र *n.* die blofse —, nur die Geburt.
जातिसंपन्न von edler Geburt.
जातिस्मर sich einer früheren Geburt erinnernd. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
जातिस्मरण *n.* die Erinnerung an eine frühere Geburt.
जातिहीन von niedriger Geburt.
जातीकोश *m.* Muskatnuss.
*जातीफला *f. N. einer Pflanze.*
जातु (जातु) überhaupt, vielleicht, jemals. न ° auf keinen Fall, niemals.
जातुष, *f.* ई aus Lack gemacht, mit Lack überzogen.
जातेष्टि *f.* Geburtsopfer (*r.*).
जात्य zum Geschlechte von (—°) gehörig, verwandt; edel, echt.
जात्यन्ध blindgeboren.
जात्यन्धबधिर blind- und taubgeboren.
जान *n.* Geburt, Ursprung.
जानक, *m. patron. Mannsname*; *f.* ई *patr. N. der Sîtâ.*
जानकीनाथ, °कीवल्लभ *u.* °कीश *m.* Sîtâ's Geliebter (*Bein. Râma's*).
जानपद auf dem Lande wohnend, ein Land betreffend, Landes-; *m.* Landbewohner, Landesbewohner, Unterthan.
जानराज्य *n.* Oberherrschaft.
जानाति *das Verbum* ज्ञा (*g.*).
जानि Ehefrau (*nur adj.* —°).
जानु *n.* (*m.*) Knie.
जानुक *m. Mannsname; n.* = *vor.* (*bes. adj.* —°).
जानुका *f.* gebärend (*Acc.*).
जानुदघ्न, *f.* ई bis zum Knie reichend.
जान्वस्थि *n.* Schien- (*eig.* Knie-)bein.
जाप *m.* das Flüstern.
जापक flüsternd (—°), betend; *m.* Beter, Priester.
जापिन् (—°) flüsternd.
जाप्य zu flüstern; *n.* ein zu flüsterndes Gebet.
जामदग्न, *f.* ई von Jamadagni stammend.
जामदग्न्य *m. dass.*
जामातृ *m.* Schwiegersohn; Schwager.
जामि verschwistert, geschwisterlich, verwandt; *Du. u. Pl.* Geschwister. *f.* (*sp.*) weibliche Verwandte, *bes.* Schwieger-

tochter. *n.* Geschwisterschaft, Blutsverwandtschaft.

जामित्वं *n.* Verwandtschaft.

जांम्बिल *u.* **जांम्बील** *n.* Kniehöhle.

जाम्बुक vom Schakal stammend.

जाम्बूनद *n.* Art Gold; Goldschmuck. *Adj.* (*f.* **ई**) aus diesem Golde gemacht, golden (*auch* **°मय**, *f.* **ई**).

***जायक** *n.* Art wohlriechendes Holz.

जायां *f.* Ehefrau. *Abstr.* **जायात्व** *n.*

जायात्मन् *m.* die Seele der Gattin.

जायिन् (—°) siegend, bekämpfend.

जायुं *u.* **जांयुक** siegreich.

1. **जांर** alternd.

2. **जारं** *m.* Bräutigam, Buhle, Nebenmann.

जारज, जारजात *u.* **°जातक** von einem Buhlen gezeugt.

जारता *f.* Buhlschaft (mit —°).

जारवृत्तान्त *m.* Abenteuer mit einem Buhlen, Liebesabenteuer.

जारिणी *f.* einen Buhlen habend; die Verliebte.

1. **जाल** *n.* Netz, Geflecht, Schlinge (*auch übertr.*), dichte Menge, Masse, Gruppe, Büschel, Mähne; Gitter, Panzer; Schwimmhaut (*auch als Glückszeichen am menschlichen Leibe*).

2. **जाल** wässern.

जालकं *n.* Netz, Geflecht, Menge, Knospenbündel, Gitter.

जालपाद *m.* Schwimmfüfsler, -vogel.

जालबन्ध *m.* Netz, Schlinge.

जालमाला *f. dass.*

जालाक्ष Gitterfenster.

जालाषं *n.* Linderungsmittel.

जालिक *m.* Vogelsteller.

जालोपजीविन् Fischer.*

जाल्मं, *f.* **ई** verächtlich, gemein; *m.* Schurke.

जांवन्त् Nachkommen habend.

जासि *das Causativ von* **जस्** (*g.*).

जांस्पति *m.* Hausvater, Familienvater.

जास्पत्यं *n.* Hausvaterschaft.

जांहक *m.* Igel.

जाङ्गुष *m. Mannsname.*

जाह्नव *m. patron. Mannsname;* **ई** *Patron. der Gaṅgâ.*

जाह्नवीय zur Gaṅgâ gehörig; Ganges-.

जि, जंयति, °ते siegen, siegreich sein; gewinnen, ersiegen, unterwerfen; besiegen, überwinden, jemd. um etwas bringen (*2 Acc.*). **जयति** *u.* **°तु**, *auch* **जितम्** *mit Instr.* (*als Grufs*) Heil dem—! —lebe hoch! *Caus.* **जापयति** jemd. etw. (*2 Acc.*) gewinnen lassen; (jemd. hoch leben lassen; *Pass.* begrüfst werden*). *Desid.* **जिगीषति** siegen wollen, auf Beute ausgehen. — **अव** besiegen. **आ** *u.* **उद्** erwerben, gewinnen. **निस्** *u.* **विनिस्** ersiegen, gewinnen, überwinden, übertreffen. **परा** (*gew. Med.*) verlieren, um etwas kommen (*Acc.*), unterliegen, zu schwach sein für (*Abl.*). *p.p.* **पराजित** unterlegen, besiegt, überwältigt. **प्र** gewinnen, ersiegen. **वि** (*gew. Med.*) *dass.*; erobern, besiegen, übertreffen, zügeln, beherrschen; siegreich sein, *beim Grufs* = *Simpl.* **सम्** (zusammen) besiegen, bewältigen, gewinnen, erwerben.

जिगत्नुं eilend, sich bewegend.

जिगमिषु gehend wollend.

जिगाय, जिगीवंस् *s.* **जि.**

जिगीषा *f.* der Wunsch zu besiegen *o.* zu erlangen.

जिगीषु zu besiegen *o.* zu erlangen wünschend. *Abstr.* **°ता** *f.*

जिग्युं siegreich.

जिग्युस् *u.* **जिग्ये** *s.* **जि.**

जिघत्सा *f.* der Wunsch zu essen, Hunger.

जिघत्सु zu verzehren wünschend (*Acc.*).

जिघांसति, °सन् *s.* **हन्.**

जिघांसा *f.* der Wunsch zu töten.

जिघांसिन् (—°) töten wollend.

जिघांसु zu töten *o.* zu zerstören wünschend (*Acc. o.* —°).

जिघाय *s.* 1. **हि.**

जिघृक्षा *f.* der Wunsch zu ergreifen.

जिघृक्षु zu fassen, zu rauben, sich anzueignen wünschend (*Acc. o.* —°). *Abstr.* **°ता** *f.*

जिघ्यति, जिघ्युस् *s.* 1. **हि.**

जिङ्गी *f. N. einer Pflanze.*

जिजीविषा *f.* der Wunsch zu leben.
जिजीविषु *o.* **जिजीषु** zu leben wünschend.
जिज्ञासन *n.* der Wunsch zu kennen *o.* zu wissen.
जिज्ञासा *f. dass.*, Prüfung, Nachforschung. **°सार्थम्** auf Kundschaft.
जिज्ञासु kennen zu lernen wünschend.
जित् (—°) besiegend *o.* gewinnend.
जितात्मन् der sich selbst besiegt hat.
जिति *f.* Gewinn, Sieg.
जितेन्द्रिय der seine Sinne besiegt hat, sich selbst beherrscht. *Abstr.* **°त्व** *n.*
जित्या *f.* (—°) Gewinn, Sieg.
जित्वन् (*siegreich), *m. Mannsname.*
जित्वर siegreich; (—°) besiegend.
जिन *m.* ein Buddha *o.* ein Arhant (*r.*).
जिनाति *s.* **ज्या**.
जिनेन्द्र *m.* = **जिन**.
जिनोषि *s. folg.*
जिन्व्, **जिन्वति** (°ते), **जिनोति** sich regen, lebendig sein; anregen, beleben, erquicken, kräftigen, befriedigen. **प्र** erquicken, beleben.
जिव्रि gebrechlich, alt.
जिषे (*Dat. Inf.*) zu siegen.
जिष्णु siegreich, überlegen; besiegend (*Acc.* *o.* —°), gewinnend (—°).
जिहासा *f.* der Wunsch aufzugeben.
जिहासु aufzugeben wünschend (*Acc.*).
जिहीर्षा *f.* der Wunsch zu rauben *o.* fortzutragen.
जिहीर्षु rauben, forttragen, holen wollend.
जिह्म schief, schräg; falsch, hinterlistig; *mit Verben des Gehens* fehlgehen, verfehlen (*Abl.*); *n.* Falschheit, Unehrlichkeit, Unrecht.
जिह्मग krumm, in Windungen gehend, *m.* Schlange.
जिह्मता *f.* Falschheit, Hinterlist.
जिह्मशी quer daliegend.
जिह्व *Bein. Agni's; selten* = *f.* **जिह्वा** Zunge.
जिह्वक (*adj.* —°, *f.* **इका**) -züngig.
जिह्वामूल *n.* Zungenwurzel.
जिह्वामूलीय *Adj.* Zungenwurzel- (*g.*).
जीत *s.* **ज्या**.
जीमूत *m.* Gewitterwolke.
जीमूतवाह *u.* **°वाहन** *m. Mannsname.*
जीर rasch, anregend, treibend; *m.* schnelles Bewegen, Schwingen.
जीरदानु träufelnd, sprühend, spendend.
जीराश्व schnelle Pferde habend.
1. **जीरि** fliefsendes Wasser.
2. **जीरि** *f.* Alter.
जीर्ण (*s.* 1. **जर्**) *n.* Gebrechlichkeit, Alter; Verdauung.
जीर्णता *f.*, **जीर्णत्व** *n.* Alter.
जीर्णवस्त्र *n.* ein altes, abgetragenes Kleidungsstück.
जीर्णि altersschwach; *f.* Verdauung.
जीर्णोद्यान *n.* ein alter, verfallener Garten.
जील *m.* Schlauch.
जीव्, **जीवति** (°ते) leben, —von (*Instr., selten Loc.*). *Imperat.* **जीव** (*auch mit* **चिरम्**) *als Grufs:* mögest du (lange) leben! *Caus.* **जीवयति** (°ते) lebendig machen *o.* erhalten, beleben, ernähren, aufziehen; leben lassen (*als Grufs*). *p.p.* **जीवित** belebt, lebendig gemacht, *mit* **पुनर्** wieder aufgelebt; *s. auch bes.* — **अति** überleben. **अनु** jemd. (*Acc.*) nachleben. **उद्** *u.* **प्रत्युद्** wieder aufleben. **उप** seinen Unterhalt finden; *mit Acc.* bestehen durch, erhalten werden, abhängig sein von, dienen, benutzen, gebrauchen. **सम्** (zusammen) leben, sich seines Lebens freuen. *Caus.* beleben, lebendig machen, ernähren.
जीव lebend, lebendig, lebend von (—°); *m.* Lebewesen, Lebensprinzip, die Einzelseele (*ph.*).
जीवक, *f.* **इका** lebend, lebend von (—°); *f.* Leben, Lebensunterhalt.
जीवगृभ् Lebende greifend; *m.* Nachsteller, Häscher.
जीवज lebendig geboren werdend.
जीवजीवक *u.* **जीवंजीवक** *m.* Art Huhn.
जीवदत्त *m. Mannsname.*
जीवदायक lebengebend.
जीवन, *f.* **ई** lebendig machend, belebend; *n.* das Lebendigmachen, Beleben, das Leben; Existenz, Lebensunterhalt durch (*Instr. o.* —°), Lebensweise.

जीवनंश् (*Nom.* °नंट्) Lebensverlust *o.* mit L. verbunden.

जीवनस्थां *f.* Lebenslust.

जीवनहेतु *m.* Existenzbedingung.

जीवनीय belebend. *n.* vivendum (*unpers.*); Wasser.

जीवन्मुक्त lebend erlöst (*ph.*).

जीवन्मुक्ति *f.* Erlösung bei Lebzeiten (*ph.*).

जीवन्मृत (*u.* °क) lebend und tot, halbtot; *Abstr.* °त्व *n.*

जीवपति, *f.* °पत्नी dessen, deren Gatte noch lebt.

जीवपितर् *u.* °तृक dessen Vater noch lebt.

जीवंपुत्र dessen Sohn noch lebt.

जीवपुरा *f.* Wohnsitz der Lebenden.

जीवप्रज lebendige Nachkommen habend.

जीवमय belebt, beseelt.

जीवल lebendig (machend).

जीवलोक *m.* die Welt der Lebenden.

जीववध *m.* Tötung eines Lebewesens.

जीवशंस von den Lebenden gepriesen.

जीवशेष nur das Leben übrig habend.

जीवसर्वस्व *n.* der Inbegriff, das Höchste des Lebens.*

जीवसुत lebende Kinder habend.

जीवसू *f.* lebende Kinder gebärend *o.* habend.

जीवसे (*Dat. Inf.*) zu leben.

जीवातु *f.* das Leben.

जीवात्मन् *m.* die individuelle Seele (*ph.*).

जीवाशङ्किन् für lebendig haltend.

जीविका *s.* जीवक.

जीवित (*s.* जीव्) *n.* das Lebewesen; Leben, Lebensweise, -dauer, -mittel.

जीवितक्षय *m.* Lebensuntergang, Tod.

जीवितनाथ *m.* Lebensherr, Gatte.

जीवितप्रिय so lieb wie das Leben.

जीवितव्य *n.* zu leben, vivendum; das Leben, die Lebensdauer.

जीवितसंशय *m.* Lebensgefahr.*

जीवितसम gleich (lieb) wie das Leben.

जीवितसर्वस्व* *n.* = जीवसर्वस्व.

जीवितान्त *m.* Lebensende, Tod.

जीवितान्तक das Leben endend; *Bein. Çiva's.*

जीविताशा *f.* der Wunsch *o.* die Hoffnung zu leben.

जीवितेश *m.* Lebensherr (*Bein. Yama's*); *f.* आ Lebensherrin, Geliebte.

जीवितेश्वर *m.* Lebensherr (*Bein. Çiva's*); *f.* °री Geliebte.

जीविन् lebend (*meist* —°); *m* Lebewesen.

जीव्य *n.* zu leben, vivendum; *m.* das Leben.

जु *s.* 1. जू.

जुगुप्सति *s.* गुप्.

जुगुप्सा *f.* Abscheu, Ekel, Widerwille.

जुगुप्सित *n.* Abscheulichkeit; *auch = vor.*

जुटिका *f.* Büschel.

जुम्बक *m. Bein. Varuṇa's.*

जुर्, जुरति, जूर्यति verfallen, altern, vergehen. *p.p.* जूर्ण gebrechlich, hinfällig, alt.

जुवस् *n.* Rührigkeit, Flinkheit.

1. **जुष्**, जुषते, °ति zufrieden sein, sich freuen an, gern haben, geniessen, entgegennehmen (*Acc. o. Gen.*), sich entschliessen zu (*Dat., bes. Inf.*); etwas auf sich nehmen, erleiden (*Acc.*); heimsuchen, bewohnen. *p.p.* जुष्ट *u.* जुष्ट *s. bes. Caus.* जोषयते (°ति) lieb haben, Gefallen finden an, gutheissen, billigen (*Acc.*). — अभि gern haben, besuchen. उप erfreuen. प्रति sich liebreich erweisen gegen, Freude haben an (*Acc.*).

2. **जुष्** (*meist* —°) an—Gefallen findend, sich in—aufhaltend.

जुष्ट *u.* जुष्ट (*s.* 1. जुष्) erwünscht, angenehm, willkommen, gewohnt (*Dat., Gen. o. Instr.*); besucht, gewohnt, umgeben von, versehen mit (*Instr. o.* —°). *Comp. u. Superl.* जुष्टतर, °तम.

जुष्टि *f.* Liebe, Gefälligkeit, Gunst.

जुहू *f.* Zunge, Feuerflamme; Butterlöffel.

जुहूषु opfern wollend.

जुहोति *das Verbum* हु (*g.*).

जुह्वास्य zungen- *o.* flammenmündig.

1. **जू**, जवते *u.* जुनाति schnell sein, eilen; antreiben, drängen, befördern, verscheuchen. *p.p.* जूत. — प्र vorwärts eilen.

2. **जू** rasch, eilend, drängend; Ross.

जूति *f.* Drang, Eile, Antrieb.

जूतिमन्त् drängend, eilig.

जूर्ण s. जुर्.

1. जूर्णि f. Glut.

2. जूर्णि singend, preisend.

जूर्णिन् glühend, lodernd.

जूर्णी f. eine best. Schlange.

जूर्य morsch, alt.

जूर्व्, जूर्वति verbrennen, verzehren. नि u. सम् dass.

जृ s. 1. 2. 3. जर्.

जृम्भ् s. जम्भ्.

जृम्भ m., °आ f. das Gähnen, Sicherschliessen, Aufblühen.

जृम्भण gähnen machend; n. = vor.

जृम्भणकर das Gähnen bewirkend.

जृम्भित n. (s. जम्भ्) = जृम्भ.

जॄ s. 1. जर्.

जेतर् m. Gewinner, Besieger; *Mannsn.*

जेतव्य u. जेत्व zu besiegen, zu gewinnen.

जेन्य edel, echt, wahr.

1. जेमन् überlegen.

2. जेमन् m. Überlegenheit.

जेमन n. das Essen, Verzehren.

जेय zu besiegen.

जेष m. Gewinnung, Erwerbung.

जेष्म s. जि.

जेह्, जेहते den Mund aufsperren, schnauben.

जैत्र, f. ई siegreich; n. Sieg.

जैत्ररथ m. Siegeswagen.

जैत्रिय n. Sieg.

जैन, f. ई Jina-; m. ein Jaina.

जैमिनि m. *N. eines alten Lehrers.* जैमिनीय m. *ein Anhänger dess.; n. sein Werk.*

जैव zur individuellen Seele gehörig (*ph.*).

जैवातृक einer der lange lebt o. l. l. möge.

जैह्म्य n. Betrug, Hinterlist.

जैह्व *Adj.* Zungen-.

जोगू lobsingend.

*जोङ्ग u. °क n. Aloeholz.

जोष m. Gefallen, Genüge. जोषम्, अनु° u. °आ zur Genüge, nach Belieben, nach Lust.

जोषण n. das Wohlgefallen an (—°).

जोष्टर् u. जोष्टर् gern habend, hegend und pflegend.

जोहूत्र laut rufend.

ज्ञ kundig, verständnisvoll, intelligent; sich verstehend auf, vertraut mit (*Gen., Loc. o.* —°). *Abstr.* ज्ञता f., °त्व n.

ज्ञप्ति f. Erkenntnis, Kunde, Verständnis.

ज्ञप्तिक *dass. adj.* —°.

ज्ञस् *Gen. zu* ज्ञा = *folg.* (*g.*).

1. ज्ञा, जानाति, जानीते (जानति, °ते) kennen, wissen, erkunden, kennen lernen, erfahren (*Acc.*), erkennen an (*Instr.*); verstehen zu (*Inf.*); anerkennen, billigen (*Acc.*); erkennen als, halten für (*2 Acc. o. Acc. mit Adv.*); kennen (lernen), sich erinnern, **Med.* sich abgeben, umgehen mit (*Gen.*). *Mit Neg.* nicht wissen o. nichts von etwas wissen (*Acc.*). *p.p.* ज्ञात bekannt, gewusst, bemerkt, erfahren, gehalten für (*Nom.*). *Caus.* ज्ञपयति, °ते u. जापयति° ते in Kenntnis setzen, benachrichtigen; mitteilen, verkünden; jemd. etwas wissen lassen (*2 Acc.*). *p.p.* ज्ञप्त u. ज्ञापित. *Desid.* जिज्ञासते (°ति) wissen wollen, erkunden, prüfen, vermuten; **Caus. Desid.* ज्ञीप्सति jemd. mit etwas bekannt machen wollen (*2 Acc.*); *Partic. Pass.* ज्ञीप्स्यमान den man etwas wissen lassen will. — अनु, अभ्यनु u. समनु gestatten, gewähren, jemd. (*Gen.*) verzeihen, sich gegen jemd. (*Acc.*) gnädig erweisen, jemd. (*Acc*) zu etwas (*Dat.*) ermächtigen, sich bei jemd. (*Acc.*) verabschieden, jemd. (*Acc.*) beurlauben, entlassen. *Caus.* um Erlaubnis bitten, sich verabschieden bei (*Acc.*). अभि kennen, wissen, erkennen, anerkennen als (*2 Acc.*), *sich erinnern. प्रत्यभि wiedererkennen, merken, wissen. समभि erkennen. अव missachten, ausstechen, übertreffen. आ kennen, bemerken, hören, verstehen. *Caus.* gebieten, befehlen, jemd. (*Acc.*) anweisen zu (*Dat. o. Loc.*). समा erkennen, gewahren. उप u. समुप ausdenken, ersinnen. निस् u. विनिस् unterscheiden, herausfinden. परि bemerken, erkennen, wissen. *p.p.* erkannt, bekannt (als —°).

प्र erkennen, unterscheiden, sich auf etwas verstehen; *Partic.* प्रजानन्त्, *f.* °नती Bescheid wissend, kundig. प्रति anerkennen, genehmigen, billigen, jemd. (*Dat. o. Gen.*) etwas (*Acc.*) versprechen. *Med.* bestätigen, antworten, behaupten, erkennen, gewahr werden. संप्रति zusagen, versprechen. वि erkennen, erfahren, wahrnehmen, verstehen, genau wissen, die rechte Einsicht haben, weise sein. विज्ञायते es ist bekannt. मा विज्ञायि es werde darunter nicht verstanden (*g.*). *Caus.* विज्ञापयति verkündigen, mitteilen, sagen, jemd. (*Acc.*) benachrichtigen, belehren, ansprechen, (bitten*, *opp.* आज्ञापयति) अभिवि erfahren, wahrnehmen. सम् *Med.* einmütig sein, sich vertragen mit (*Loc.*, **Acc. u. *Instr.*), anerkennen. *Caus.* einig machen, zurechtbringen, beruhigen.

2. ज्ञा (—°) kennend, kundig.

ज्ञातृ *m.* Erkenner, Kenner, Bekannter, Zeuge.

ज्ञातव्य zu erkennen, anzusehen als (*Nom.*).

ज्ञाति *m.* (Bluts-)Verwandter.

ज्ञातित्व *n.* (Bluts-)Verwandtschaft.

ज्ञातिप्रभुक hervorragend unter den Verwandten (*j.*).

ज्ञातिभाव *m.* Verwandtschaft.

ज्ञातिभेद *m.* Verwandtenzerwürfnis.

ज्ञातिमन्त् Blutsverwandte habend.

ज्ञात्र *n.* Erkenntnisfähigkeit, Einsicht.

ज्ञान *n.* Erkenntnis (*bes. höhere*), Kunde, Wissen, Wissenschaft, Bewusstsein; Annahme; Erkenntnisorgan, Sinnesorgan. *Abstr.* °त्व *n.*

ज्ञानचक्षुस् *n.* das innere Auge (*eig.* A. der Erkenntnis); *Adj.* mit dem i. Auge schauend.

ज्ञानपण्य Kenntnis feilbietend (*eig.* als Ware habend).

ज्ञानपूर्व wohlüberlegt.

ज्ञानमय, ई in Erkenntnis bestehend.

ज्ञानयुत mit Kenntnissen ausgestattet.

ज्ञानवन्त् wissend, reich an Erkenntnis (*bes. höherer*), weise.

ज्ञानशक्तिमन्त् die Kraft der Erkenntnis besitzend (*ph.*).

ज्ञानार्थिन् (—°) kennen lernen wollend.

ज्ञानिन् = ज्ञानवन्त्, *m.* Wahrsager, Astrolog. *Abstr.* °नित्व *n.*

ज्ञानेच्छाक्रियाशक्तिमन्त् die Kraft der Erkenntnis, des Wollens und des Handelns besitzend (*ph.*).

ज्ञानेन्द्रिय *n.* Organ der Wahrnehmung, Sinnesorgan.

ज्ञापक (*f.* °पिका) mitteilend, lehrend, andeutend, insinuierend (*Abstr.* °त्व *n.*); *n.* eine indirekte (implicite ausgedrückte) Regel (*g.*); Lehre, Sinnspruch.

ज्ञापन *n.* Mitteilung, Andeutung.

ज्ञापनीय *u.* ज्ञाप्य kundzuthun, mitzuteilen.

ज्ञास् *m.* ein Blutsverwandter.

ज्ञीप्सति, ज्ञीप्स्यमान *s.* 1. ज्ञा.

ज्ञीप्सा *f.* Erkundigung, Frage.

ज्ञु (*nur* °— *u.* —°) = जानु Knie.

ज्ञुबाध् die Kniee beugend.

ज्ञेय zu erkennen, zu erforschen, zu verstehen; anzunehmen, für (*Nom.*) zu halten. *Abstr.* °ता *f.* °त्व *n.*

ज्मन् (*Loc.*) Bahn.

ज्मया die Bahn entlang gehend.

ज्मा *f.* Erde (*nur Instr.* ज्मा *u. G. Abl.* ज्मस्).

ज्मायन्त् zur Erde strebend.

1. ज्या, जिनाति überwältigen, unterdrücken; *Pass.* जीयते *u.* जीयते, *p.p.* जीत.

2. ज्या *f.* Übergewalt, Überlast.

3. ज्या *f.* Sehne (*bes. am Bogen*).

ज्याका *f.* Bogensehne.

ज्याकृष्टि *f.* das Spannen der Bogensehne.

ज्याघोष *m.* das Klingen der Bogensehne.

ज्यान *n.*, ज्यानि *f.* Bedrückung.

ज्यापाश *m.* Bogensehne.

ज्यायंस् (*Compar.*) mächtiger, gröfser; überlegen; der mächtigste, gröfste. *Abstr.* ज्यायस्त्व *n.*

ज्यायस्वन्त् einen Mächtigeren habend.

ज्यायिष्ठ (*Superl.*) der vorzüglichste, beste, vornehmste, princeps.

ज्युत्, ज्योतति (°ते) leuchten. *Caus.* ज्योतयति *mit* अव beleuchten.

ज्येष्ठ u. ज्येष्ठ (*Superl.*) *dass.*; vorzüglicher als (*Abl.*), der älteste. *m.* d. ä. Bruder; *f.* ज्येष्ठा die älteste Ehegattin; *n.* das Oberste, Haupt, *auch adv.* ज्येष्ठम् am meisten, sehr.

ज्येष्ठतम (*Superl. zum vor.*) der allererste.

ज्येष्ठतर (*Compar. zu* ज्येष्ठ) der ältere *o.* älteste; *f.* आ (*auch* °तरिका) eine ältere Frau, eine Alte, Duenna.

ज्येष्ठता *f.*, °त्व *n.* höheres Alter, Vorrang, Erstgeburtsrecht.

ज्येष्ठबन्धु *m.* Familienhaupt.

ज्येष्ठराज् *m.* Oberherr.

ज्येष्ठवयस् älter als (—°).

ज्येष्ठवृत्ति sich wie ein ältester Bruder betragend.

ज्यैष्ठ *m. N. eines Sommermonats*; *f.* ई *des Vollmondstages in dems.*

ज्यैष्ठ्य *n.* das höchste Alter, Vorrang, Erstgeburtsrecht.

ज्योक् *Adv.* schon *o.* noch lange.

ज्योतिर्ज्ञ *m.* ein Sternkundiger, Astronom.

ज्योतिर्मय aus Licht bestehend.

ज्योतिर्विद् *m.* = ज्योतिर्ज्ञ.

ज्योतिर्विदाभरण *n. T. eines Werkes.*

ज्योतिःशास्त्र *n.* die Sternkunde, Astronomie.

ज्योतिष *n. dass.*

ज्योतिष्कृत् Licht schaffend.

ज्योतिष्मन्त् lichtvoll, leuchtend, himmlisch; *m.* die Sonne, *Mannsname.*

ज्योतिःष्टोम *m.* eine best. Somafeier.

ज्योतिस् *n.* Licht (*vielf. übertr.*), Helle, Glanz; Augenlicht; die Lichtwelt. *Pl.* die Gestirne; *Du.* Sonne u. Mond.

ज्योतीरथ auf dem Lichte fahrend (*Bein. der Götter.*

ज्योत्स्ना *f.* mondhelle Nacht, Mondschein.

ज्योत्स्निका *f. Frauenname.**

ज्यौत्स्न *m.* die lichte Monatshälfte.

ज्रम्भ्, जृम्भते (°ति) den Mund öffnen, gähnen, klaffen, sich öffnen, aufblühen, schwellen, sich ausbreiten, sich erheben. *p.p.* जृम्भित. *Caus.* जृम्भयति gähnen machen. *Intens.* जरीजृम्भते sich weit ausbreiten. उद् sich öffnen, ausbreiten, sich erheben. समुद् *dass.* वि den Mund aufsperren, gähnen, aufblühen, sich entfalten, sich erheben, erklingen. *p.p.* विजृम्भित *s. bes.*

ज्रयस् *n.* Strecke, Fläche, Raum.

ज्रि, ज्रयति *mit* उप hingehen zu.

ज्वर्, ज्वरति heiſs sein, fiebern. *Caus.* ज्वरयति in Fieber versetzen. सम् sich betrüben.

ज्वर *m.* Fieber, Glut, Hitze, Schmerz.

ज्वरि *das Caus. von* ज्वर् (*g.*).

ज्वरित u. ज्वरिन् fieberkrank.

ज्वल्, ज्वलति (°ते) brennen, flammen, glühen, leuchten. *p.p.* ज्वलित flammend, leuchtend; *s. auch bes.* — *Caus.* ज्वलयति u. ज्वालयति entzünden, erleuchten; *p.p.* ज्वालित. *Intens.* जाज्वलीति u. जाज्वल्यते stark flammen *o.* leuchten; *p.p.* जाज्वलित. — अभि leuchten. उद् auf-, herausflammen. प्र aufflammen, aufleuchten; *p.p.* प्रज्वलित brennend, leuchtend; *Caus.* प्रज्वालयति anzünden. सम् flammen; *Caus.* संज्वालयति anzünden.

ज्वल *m.* Flamme.

ज्वलन brennend. *m.* Feuer (*auch* ज्वलन *o.* ज्वलन); *n.* das Brennen.

ज्वलनसप्रभ feuerartig, glänzend.

ज्वलन्त् brennend, leuchtend; *m.* Feuer.

ज्वलित (*s.* ज्वल्) *n.* das Leuchten, Lodern.

ज्वाल *m.*, आ *f.* Licht, Schein, Flamme.

ज्वालन *n.* das Entflammen.

ज्वालिन् flammend.

झ

झंकार *m.* Geklirr, Gesumm, Getöse.

झंकारित *n.* *dass.*; (*adj.* —° durchtönt, durchsummt von*).

झंकारिन् klirrend, summend, tönend.

झंकृति *f.* = झंकार.

झञ्झा *f.* Gebrause (*bes. des Windes*).

झट्, *mit* उद् *p.p.* उज्झटित verwirrt.

झटिति sofort, sogleich, stracks.

झण्, झणति klingen.
झणत्कार m. Getön, Gerassel.
झम्प m., ञा f. Sprung.
झर्, Partic. झरन्त् herabstürzend.
झरा f. Wasserfall.
झरी f. dass., Fluss.
झर्झर m., ई f. Art Trommel.
झर्झरित zerschlagen, verdorrt.
झल्ल m. Athlet.
झल्लक n. Art Cymbel.
झष m. Meerungeheuer, Fisch.
झषकेतन u. झषध्वज m. der Liebesgott (*eig.* Fischfahnenträger).
झिङ्गिनी u. झिङ्गी f. *N. einer Pflanze.*
झिल्लिक m. *Pl. Volksname*; f. ञा Heimchen.
झिल्ली f., झिल्लीक m. *= vor. f.*
झोलिक m. Säckchen, Beutel.

ञ

kommt im Anlaut nicht vor.

ट

टङ्क Haue, Meifsel, Stempel.
टङ्कच्छेद m. Hieb mit dem Stempel, Stempelung.
टङ्कण m. Borax.
टङ्कय्, °यति zudecken. *p.p.* उट्टङ्कित *u* विटङ्कित gestempelt, gekennzeichnet.
टंकार m. Geschrei, Getön, Klang.
टंकारित *u.* टंकृत *n. dass.*
टल्, टलति verwirrt werden. *Caus.* टालयति vereiteln.
टसत्, टसिति *u.* टात् (*onomat.*) krach!
टांकार m., °रित n. Klang, Schall.
टाल zart (*Frucht*).
टिट्टिभ m., ई f. Spornflügler (*Art Vogel*).
टिण्टा f. Spielhaus, -bank (*vgl.* ठिण्ठा).
टीक्, टीकते trippeln. *Caus.* टीकयति erklären, verdeutlichen.
टीका f. Commentar.
टीत्कार m. Gekrach.
टोपर Säckchen, Beutel.

ठ

ठकार m. der Buchstabe ठ.
ठक्कुर m. Gottheit, Gegenstand der Verehrung; —° *als Ehrentitel.*
ठार m. Reif, Tau.
ठिण्ठा f. Spielhaus, -bank (*vgl.* टिण्टा).

ड

डम्, डमति tönen (*Trommel*).
डम m. *N. einer verachteten Kaste.*
डमर m. Aufruhr, Schlägerei.
डमरिन् m., डमरु Art Trommel.
डम्ब्, विडम्बयति nachahmen, jemd. (*Acc.*) gleichkommen; verspotten, hintergehen. *p.p.* विडम्बित.
डम्बर m. Lärm, Gewirre, Masse, Pomp, Gepränge, Pracht.
डवित्थ m. *Mannsname.*
डाकिनी f. Hexe, Menschenfresserin.
डांकृति *u.* डात्कृति f. Getön, Geheul.
डामर aufserordentlich, seltsam (*Abstr.* °त्व *n.*); m. Staunen, ein Wunder.
डाल Ast.
डिण्डिम m. Art Trommel (*auch f.* ञा *u. n.*); Lärm.
डित्थ m. *Mannsname. Abstr.* °ता f., °त्व n.
डिम m. Art Schauspiel.
डिम्ब Schreck, Tumult, Gefahr, Not; m. Ei.
डिम्भ m. (neugeborenes) Kind, Knabe, Junges; Schöfsling, Ei.

डिल्लि *u.* **डिल्ली** *f. die Stadt* Delhi.

डी, डयते, डीयते fliegen. **उद्, प्रोद्** *u.* **प्र** auffliegen; *p.p.* **उड्डीन, प्रोड्डीन** *u.* **प्रडीन**.

डीन *n.* Flug.

डुण्डुभ *m.* Art Eidechse.

डेरिका *f.* Moschusratte.

डोम्ब *m.* best. Kaste; *f.* **ई** Art Schauspiel.

डौण्डुभ *Adj.* Eidechsen- (*s.* **डुण्डुभ**).

डुल् *mit* **आ** *Caus.* **आडुलयति** mischen.

ढ

ढक्क *m.* Art Gebäude; *N. eines Landes. f.* **आ** grofse Trommel.

ढामरा *f.* Gans.

ढाल *n.* Schild.

ढालिन् schildbewaffnet.

ढेङ्क *m.* Art Vogel.

ढोल *m.* Pauke.

ढौक्, ढौकते sich nähern (*Acc.*); *Caus.* **ढौकयति** heranbringen zu (*Gen.*), kommen lassen, jemd. (*Dat.*) etw. überreichen. **उप** *Caus.* darreichen, darbringen.

ढौकन *n.* Darreichung, Geschenk.

ण

णि *u.* **णिच्** i (= *aya*), *der Charakter des Causativs* (*g.*).

ण्यन्त *mit dem Causativcharakter endigend* (*g.*).

ण्वुल् *das Suffix aka* (*g.*).

त

त (*Pron.-St. der 3. Pers., vgl.* **स**) der, dieser (*adj. u. subst.*); *doppelt* (*meist Pl.*) dieser und jener, verschiedene. **त—य** *u.* **य—त** derjenige—welcher, wer—der. **य त** welcher immer, jeder; **य (य)—त त** *u.* **य क** *mit* **चिद्—त (त)** wer auch immer—der. *Hebt oft nur ein anderes Pron. jeder Person, auch das in der Verbalform enthaltene, stärker hervor. n.* **तद्** *s. bes.*

तंस्, तस्, *Caus.* **तंसयति** schütteln. **अभि** berauben. **अव** *Caus. s. bes.*

तक्, तक्ति stürzen, dahinschiefsen; *p.p.* **तक्त** dahinschiefsend.

तक *Pron.-St., Demin. zu* **त**.

तकु hinschiefsend, eilend.

तक्मन् *m.* hitzige Krankheit mit Ausschlag.

तक्र *n.* (verdünnte) Buttermilch.

तक्व geschwind.

तक्वन् *u.* **तक्ववी** *m.* Stöfser, Raubvogel.

तक्ष्, तक्षति, °ते, तक्ष्णोति *u.* **ताष्टि** behauen, schneiden, schnitzen, bearbeiten, gestalten, verfertigen, schaffen, machen, bereiten, erfinden; *p.p.* **तष्ट**.

तक्ष zerhauend (—°); *m.* Zimmermann.

तक्षक *m.* Hauer, Abhauer (—°); *N. eines Schlangendämons, Mannsn.*

तक्षण *n.* das Hauen, Schnitzen, Bearbeiten.

तक्षन् *n.* Holzarbeiter, Zimmermann.

तक्षशिल *m. Pl.* die Bewohner von Takshaçilâ (*s. folg.*).

तक्षशिला *f. N. der Hauptstadt der Ganhâra.* **°तस्** von T.

तक्ष्य zu verfertigen, zu formen.

तङ्गण *o.* **तङ्गन** *m. Pl. Volksname.*

तच्चरित von solchem Wandel *o.* Betragen.

तच्छील von solchem Charakter, so geartet.

तज्ज्ञ sich darauf verstehend, ein Kenner.

तञ्च्, तनक्ति zusammenziehen.

तट्, तटति dröhnen.

तट *m.*, **ई** *f.* Abhang (*auch übertr.*), Ufer, Rand.

तटस्थ am Abhange *o.* am Ufer stehend; gleichgültig (*auch* **°स्थित**).

तटाक *n.* See, Teich. **°किनी** *f.* grofser See.

तटिनी *f.* Fluss. **°पति** *m.* der Ocean.

तड्, *Caus.* **ताडयति** schlagen, strafen, treffen, verwunden.

तडाग n. Teich, See. °भेदक m. Entwässerer, Trockenleger eines Teiches.

तडित् u. तडितस् Adv. dicht daran.

तडित् f. Blitz.

तडित्वन्त् Blitze enthaltend; m. Wolke.

तडिन्मय blitzartig.

तडिन्माला f. Blitzstrahl.

तडिल्लता u. °ल्लेखा f. dass.

तण्डुल m. Frucht-, bes. Reiskorn (auch als Gewicht).

तण्डुलकण m. Reiskorn.

तण्डुलकण्डन n. Kleie.

1. तत m. Väterchen; Voc. auch Söhnchen.

2. तत s. 1. तन्.

ततस् Adv. = Abl. des Pron.-St. त, von dort, dort, dorthin; dann, darauf; daher, darum. ततस्ततस् von hier und dort, hier(hin) und dort(hin), vgl. इतस्ततस्, auch fragend = ततः किम् was dann, was weiter? ततः परम् aufserdem, ferner; °प्रभृति (u. तत आरभ्य*) von da an, seitdem; ततो ऽ परम् später, ein andermal. यतस्ततस् woher o. wohin es auch sei, vom ersten Besten, irgend woher, irgend wohin. यतस्—ततस् woher o. wo(hin)—daher o. da(hin); यतो यतस्—ततस्ततस् woher o. wo(hin) auch immer—daher o. da(hin) auch immer.

1. तति (nur Pl.) so viele.

2. तति f. Ausdehnung, Menge, hoher Grad.

ततिथ, f. ई der sovielste.

ततिधा Adv. sovielfach.

ततुरि überwindend, siegreich.

ततोमुख dorthin gerichtet.*

तत्कर्मकारिन् dasselbe (Geschäft) betreibend.

तत्कारण dieses thuend o. verschuldend.

तत्कारिन् dasselbe thuend.

तत्कार्यकारणात् (Abl.) aus diesem bestimmten Grunde.

1. तत्काल m. diese o. jene Zeit. Acc. zu dieser o. jener Zeit, zu seiner Zeit, während dessen; sofort, sogleich.

2. तत्काल derzeitig, gleichzeitig.

तत्कालीन = vor. 2.

तत्क्षण m. derselbe Augenblick, °—, Acc., Abl. u. Loc. in demselben A., alsbald, sofort.

तत्तुल्य diesem(r) gleich, seiner (ihrer) würdig.

तत्त्व n. das wahre Wesen (eig. die Dasheit); Wahrheit, Realität, Grundprinzip (ph.) °—, तत्त्वेन u. तत्त्वतस् der Wahrheit nach, wirklich, genau.

तत्त्वकथन n. wahre, der Thatsache entsprechende Aussage.

तत्त्वज्ञ (—°) etwas genau kennend.

तत्त्वज्ञान n. Erkenntniss der Wahrheit; Titel eines Werkes.

तत्त्वदर्शिन् u. °दृश् die Wahrheit schauend o. kennend.

तत्त्वबोध m. = तत्त्वज्ञान (auch als Buchtitel).

तत्त्वभाव m. das wahre Sein o. Wesen.

तत्त्वभूत wahr (eig. Wahrheit seiend).

तत्त्वविद् = तत्त्वज्ञ.

तत्त्वशुद्धि f. die reine (eig. Reinheit der) Wahrheit.

तत्त्वाख्यानोपमा f., तत्त्वापह्नवरूपक n. best. Gleichnisse o. Metaphern (rh.).

तत्त्वाभियोग m. eine auf Grund von Thatsachen erfolgte Anklage (j.).

तत्त्वार्थ m. Wahrheit, der wahre Sinn von (—°).

तत्पद n. das Wort तद्.

1. तत्पर darauf folgend.

2. तत्पर (eig. das als äufserstes o. höchstes habend), ganz damit beschäftigt, ganz darin aufgegangen (Loc. o. —°). Abstr. °ता f.

तत्पुरुष dessen Diener; Art Compositum(g.).

तत्प्रतिपादक dies an die Hand gebend o. lehrend.

तत्र (तत्रा) Adv. = Loc. des Pron.-St. त; da, dort; dahin, dorthin; dann. तत्र तत्र hier und dort, überall(hin). यत्र तत्र wo(hin) auch immer, am ersten besten Ort, bei jeder Gelegenheit.

तत्रत्य dortig.

तत्रभवन्त्, f. °वती der Herr—, die Dame dort (meist von Abwesenden gebraucht).

तत्रस्थ dort befindlich *o.* verweilend.
तत्रान्तरे (*Loc.adv.*) mittlerweile, inzwischen.
तत्सख dessen Freund.
तत्संख्याक in der Anzahl.
तत्सम dem gleich, gleichbedeutend mit (—°).
तत्संबन्धिन् damit in Verbindung stehend.
तत्स्वरूप das Wesen davon (habend).
तथा *Adv.* so, also, ebenso (*correl. mit* यथा wie, dass); so wahr (*bei Schwüren; correl.* यथा); ja, gut, gewiss (*absol.*). तथा च so denn auch, desgleichen. तथापि *dass.*; dennoch, gleichwohl (*meist nach* यद्यपि *oder* कामम्). तथा हि also, nämlich, zum Beispiel. न तथा = अन्यथा (*s. d.*). *Oft verstärkt durch* एव. — यथा तथा auf welche Weise auch immer; auf diese oder jene Weise, *mit Neg.* auf keine Weise. यथा यथा —तथा तथा wie (sehr) auch immer— so, je mehr—desto mehr. तथा कृत्वा *s.* 1. कर्.
तथागत sich so befindend *o.* verhaltend, derartig, (gegenwärtig*); *m.* ein Buddha *o.* Buddhist.
तथागुण solche Tugenden *o.* Vorzüge habend.
तथाभाव *m.* das Sosein.
तथाभाविन् der so sein wird.
तथाभूत so beschaffen, derartig.
तथारूप *u.* °रूपिन् so geformt *o.* aussehend.
तथाविध so beschaffen, derartig.
तथावीर्य von solcher Kraft.
तथ्य wahr. *n.* Wahrheit. *Instr. u.* °तस् in Wahrheit, der W. gemäſs.
तद् (= *Pron.-St.* त °—, *u. Nom. Acc. Sg. n. von dems.*) da(hin), dort(hin); damals, dann, darum, deshalb, also, nun, und, so (*im Nachs.*). *Oft correl. zu* यद्, येन, यतस्, यदि *o.* चेद्. तदपि sogar, तद्यथा so zum Beispiel.
तदनन्तर unmittelbar verbunden mit (*Gen.*); *n. adv.* (unmittelbar) darauf, alsdann.
तदनु *Adv.* darauf, alsdann.
तदनुकृति *Adv.* demgemäſs.
तदनुगुण (—°) dementsprechend.
तदन्त damit endend; darauf auslautend (*g.*).
तदन्तर्भूत darunter befindlich.
तदपस् dies Werk habend, an d. W. gewöhnt.
तदपेक्ष darauf rücksichtigend.
तदर्थ *m.* dessen (deren) Bedeutung; *Adj.* dieselbe Bedeutung habend, dazu bestimmt. °र्थम् *adv.* zu diesem Zweck, darum, daher.
तदर्थिन् diesen, e, es begehrend.
तदवस्थ in diesem Zustande befindlich; noch i. d. Z. b., unversehrt.
तदा *Adv.* damals, dann, so (*im Nachs.*), *quiesc. nach* ततस्, पुरा *u. vor* अथ. तदा प्रभृति von da an, seitdem. *Oft correl. zu* यदा, यत्र, यद्, यदि *u.* चेद्. यदा यदा—तदा (तदा) so oft als—so oft. यदा तदा jederzeit, stets.
तदानीम् *Adv.* damals, dann.
तदाश्रय auf diesen (e, es) bezüglich.
तदीय diesem (er, en) gehörig; sein, ihr; ein solcher.
तदुपकारिन् dazu verhelfend, förderlich.
तदुपहित dadurch bedingt.
तदून hierum vermindert.
तदोकस् daran Gefallen findend.
तद्गत auf diesen (e, es) gerichtet *o.* bezüglich; ger. *o.* bez. auf (—°).
तद्गुण dessen (deren) Eigenschaft *o.* Vorzug; *Adj.* diese Eigenschaften besitzend.
तद्धित *m.* Art Suffix *u.* ein damit gebildetes Wort (*g.*).
तद्भव daraus (*d. h. aus dem Sanskrit*) entstanden (*g.*).
तद्भागिन् dafür verantwortlich.
तद्युत mit diesem verbunden, zusammen.
तद्रूप so gestaltet *o.* beschaffen.
तद्वचन dies ausdrückend.
तद्वत् *Adv.* so, also, ebenso (*correl.* यद्वत् *u.* यथा); gleichfalls, auch.
तद्वत्ता *f.* Übereinstimmung.
तद्वयस् von demselben Alter.
तद्वशं danach verlangend.
तद्विद् = तज्ज्ञ.
तद्विध so beschaffen, derartig. *Abstr.* °त्व *n.*
तद्विषय dazu gehörig, dasselbe bedeutend.
तद्वृत्ति danach wandelnd *o.* lebend.
1. तन्, तनोति, तनुते (sich) dehnen,

spannen, strecken, in die Länge ziehen, verbreiten, vermehren; zusammenfügen, ausführen, vollziehen (*r.*), zurechtmachen, ausarbeiten, verfassen. *p.p.* तत ausgedehnt, ausgebreitet, weit; überzogen, bedeckt mit (*Instr. o.* —°). अधि bespannen (*den Bogen*). अभि sich ausbreiten, hinreichen über (*Acc.*). अव sich herabsenken, hinziehen über; abspannen (*den Bogen*). आ sich ausbreiten, überziehen, bescheinen; ausbreiten, ausdehnen, spannen; hervorbringen, zeigen, verraten. *p.p.* आतत verbreitet, ausgedehnt, gespannt, gerichtet auf (*Loc.*). व्या verbreiten, hervorbringen. समा *dass.*, spannen (*den Bogen*). वि sich ausbreiten, überziehen, erfüllen; ausspannen, aufziehen (*Bogensehne, Gewebe etc.*), spannen (*den Bogen*); vollziehen, veranstalten (*r.*), bewirken, hervorbringen. *pp.* वितत ausgebreitet, weit; vollzogen (*Fest*); überzogen, erfüllt, bedeckt von (*Instr. o.* —°); *s. auch bes.* सम् (sich) verbinden; überziehen, bedecken, zusammenziehen, ins Werk setzen, an den Tag legen. *p.p.* संतत zusammengehalten, bezogen, *s. auch bes.*

2. तन् (*nur Instr. u. Dat.*) Verbreitung, Dauer, Nachkommenschaft. *Instr. adv.* nach einander, fort und fort.

3. तन्, तन्यति erschallen, rauschen.

तन *n.*, आ *f.* Nachkommenschaft, Kind.

तनय fortdauernd, (sich) fortflanzend. *m.* Sohn; *f.* आ Tochter; *n.* Nachkommenschaft, Kinder und Kindeskinder.

तनयित्नु donnernd, rauschend.

तनस् *n.* Nachkommenschaft.

तनिमन् *m.* Dünne, Schwäche.

तनिष्ठ *u.* तनीयंस् *Superl. u. Compar. z. folg.*

तनु (*f.* तनु, तनू *u.* तन्वी) dünn, schmächtig, schlank, schwach, klein, wenig. (*Abstr.* तनुता *f.*, °त्व *n.*) *f.* तनु *u.* तनू Körper, Leib; die Person, das Selbst (*mit einem Pron. oder selbst* = *Pron. refl.*, *cf.* आत्मन्). *f.* तन्वी eine Schlanke, ein Mädchen.

तनुगात्र, *f.* ई schlankgliederig.

तनुच्छद (den Körper bedeckend:) Feder, (*Pl.* Gefieder), Harnisch.

तनुज *m.* Sohn, *f.* आ Tochter.

तनुत्यज् den Leib hingebend, opferwillig.

तनुत्याग *m.* Hingabe des Leibes, Opferwilligkeit.

तनुत्र *u.* °त्राण *n.* Panzer, Harnisch.

तनुधी von geringer Einsicht.

तनुभाव *m.* Dünne, Schmalheit.

तनुमध्य *n.* Leibesmitte, Taille; *Adj.* von schlanker Taille, schlank.

तनुमध्यम = *vor. Adj.*

तनुशरीर zartleibig.*

तनू *mit* कर् dünn machen, verringern; *mit* भू schwächer werden, abnehmen. *Vgl.* तनु.

तनूज aus dem Selbst entstanden *o.* dazu gehörig. *m.* Sohn; *f.* आ Tochter.

तनूत्यज् Leib und Leben hingebend *o.* wagend.

तनूनपात् *m.* Sohn seiner selbst (*Bein. Agni's o. des Feuers*).

तनूपा Leib *o.* Leben schützend.

तनूपान, *f.* ई *dass.*; *n.* Lebensschutz.

तनूबल *n.* Körper- *o.* eigne Kraft.

तनूरुच् am Leibe glänzend.

तनूरुह (aus dem Leibe wachsend:) Haar (am Körper), Flügel; Sohn.

तन्ति *u.* तन्ती *f.* Strick, Leine.

तन्तु *m.* Faden, Schnur, Saite, Aufzug (*beim Gewebe*); *übertr.* der Faden *d. h.* die ununterbrochene Fortführung des Opfers *o.* des Geschlechts; Stammhalter.

तन्तुभूत Stammhalter seiend.

तन्तुमन्त् fadenziehend, fadenförmig; ununterbrochen (*Bein. Agni's*).

तन्तुवान *n.* das Weben.

तन्तुवाय *m.* Weber.

तन्त्र *n.* Webstuhl; der Aufzug des Gewebes; *übertr.* die Grundlage, Hauptsache, Norm, Ordnung, Regel, Lehre, Lehrbuch; *best.* Gattung magisch-mystischer Schriften; Beschwörungsformel, Mittel, Kunstgriff. *f.* तन्त्री Strick, Leine, Saite.

तन्त्रक (*adj.* —°) Lehre; *vom Webstuhl kommend, ganz neu (*Zeug*).
तन्त्रकार *m.* Verfasser eines Lehrbuchs, Schriftsteller.
तन्त्रय्, °यति zur Norm machen, befolgen; sorgen für (*Acc.*), besorgen, ausführen. *p.p.* तन्त्रित (—°) abhängig von.
तन्त्रवाय *m.* Weber.
तन्त्रायिन् ein Gewebe aufziehend.
तन्द्, तन्दते nachlassen, ermatten.
तन्द्र्, तन्द्रयते matt, müde werden.
तन्द्र *n.* Reihe.
तन्द्रयु matt, träge.
तन्द्रा *f.* Mattigkeit, Trägheit.
तन्द्राय्, °यते matt werden, ermüden.
तन्द्री *f.* = तन्द्रा.
तन्निमित्त dadurch veranlasst. *Abstr.* °त्व *n.*
तन्मनस् *Adj.* darauf gerichteten Geistes.
तन्मय daraus bestehend, davon eingenommen *o.* erfüllt. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
तन्मात्र nur so viel *o.* so wenig. *n.* Kleinigkeit; Atom, Urstoff (*ph.*).
तन्मूल darin beruhend. *Abstr.* °त्व *n.*
तन्यता *f.* (*Instr.*) das Donnern, Tosen.
तन्यतु *m. dass.*
तन्यु rauschend, tosend.
तन्वङ्ग, *f.* ई zartgliederig; *f.* Mädchen.
तप्, तपति (°ते) heifs sein, glühen, Schmerz empfinden, leiden, sich härmen, sich kasteien; erhitzen, brennen, verbrennen, verzehren, quälen, peinigen. *Pass.* तप्यते, *auch* तप्यते *u.* तप्यति *haben die intransit. Bedeutungen. p.p.* तप्त erwärmt, erhitzt, glühend, heifs, geschmolzen, gequält, gepeinigt; तपः तप्तः der sich kasteit hat. *Caus.* तापयति *u.* °ते brennen, quälen, schmerzen. — अनु erhitzen, quälen; *Pass.* sich grämen, Reue fühlen. अभि *u.* अभ्या erhitzen, quälen, peinigen. उद् erwärmen, glühen; *p.p.* उत्तप्त erhitzt, glühend, geläutert (*Metall*). उप erhitzen, quälen, schmerzen; *Pass.* erhitzt, geplagt werden, hinschmelzen. निस् (ष्) erwärmen, versengen. परि rings anbrennen, umglühen, plagen, quälen; heftigen Schmerz empfinden, sich härmen, sich kasteien (*bes. Pass.*). प्र brennen, scheinen, strahlen, sich härmen, sich kasteien; wärmen, erhitzen, versengen. सम् erhitzen, quälen, plagen; Schmerz *o.* Reue fühlen, sich kasteien (*bes. Pass.*). *p.p.* संतप्त erhitzt, glühend, gedrückt, gequält. *Caus.* erhitzen, verbrennen, quälen, peinigen.
तप brennend quälend, peinigend (—°); *m.* Brand, Glut, Kasteiung, Askese.
तपःक्लम von Kasteiungen erschöpft.
तपःक्षम zu Kasteiungen geeignet.
तपती *f. myth. Frauenname; Flussname.*
तपन brennend, erwärmend, plagend. *m.* Sonne; *f.* तपनी Glut; *n.* तपनं *dass.*, Schmerz, Bufse.
तपनीय *m.* Art Reis; (geläutertes) Gold.
तपनीयाशोक *m.* der Goldaçoka.*
तपश्चरण *u.* °श्चर्या *f.* Askese, Bufse.
तपस् *n.* Wärme, Glut; Schmerz, Plage; Selbstpeinigung, Askese, Bufse, Beschaulichkeit; *N. eines Monats u. einer best. Welt.*
तपस्य्, तपस्यति sich kasteien.
तपस्य aus Hitze entstanden; *m. N. eines Monats, Mannsn.*; *f.* आ *n.* Askese, Bufse.
तपस्वन्त् glühend; asketisch, fromm.
तपस्विकन्या *f.*, °जन *m.* Einsiedlermädchen.
तपस्विजन *m.* Einsiedler (*auch coll.*).
तपस्विन् geplagt, elend, arm, asketisch, fromm. *m.* Asket, Büfser; *f.* तपस्विनी.
तपात्यय *u.* तपान्त *m.* Regenzeit (Glutende).
तपिष्ठ (*Superl.*) sehr heifs *o.* glühend.
तपिष्णु brennend, glühend.
तपीयंस् (*Compar.*) frömmer als (*Gen.*), sehr fromm.
तपु glühend, heifs.
तपुषि glühend; glühende Waffe.
तपुष्पा heifs trinkend.
तपुस् = तपु.
तपोधन Reichtum an Bufse habend, fromm; *m.* Asket, Büfser, *Mannsn.*
तपोभृत् asketisch, fromm; *m.* Büfser.
तपोयुक्त *dass.*
तपोरत *u.* °रति sich an der Bufse freuend, fromm.

तपोलुब्ध bufseifrig, fromm.
तपोवन *n.* Bufs- *o.* Büfserwald.
तपोवन्त् asketisch, fromm.
तपोवृद्ध an Bufse erstarkt, sehr fromm.
तप्तं (*s.* **तप्**) *n.* heifses Wasser.
तप्तृ *m.* Erwärmer, Bestrahler.
तप्तायस् *n.* glühendes Eisen, **°यःपिण्ड** ein Stück g. E.
तप्ति *u.* **तप्यति** *f.* Hitze, Glut.
तप्यतु glühend, heifs; *f.* = *vor.*
तम्, **ताम्यति** (**°ते**) aufser Atem kommen, stocken, starr werden, erschöpft sein, ermatten, vergehen, hinschwinden, schmachten; *p.p.* **तान्त**. *Caus.* **तमयति** ersticken (*trans.*). **आ** *u.* **उद्** vergehen, hinschmachten. **नि** *p.p.* **नितान्त** *s. bes.*
तमक *m.* Beklommenheit (Art Asthma).
तमन *n.* das aufser Atem Kommen.
तमप् *das Suffix* tama (*g.*).
तमस् *n.* Finsternis, Dunkel, geistige Finsternis, Verblendung; Irrtum, Unwissenheit (*ph.*).
तमसं dunkelfarbig; *n.* Finsternis.
तमस्वन्त् (*f.* **°स्वती** *u.* **तमस्वरी**) finster.
तमाम् *Adv.* überaus, sehr (—° *im Adv. u. Verb. fin.*).
तमाल *m. Baumname.*
तमिस्र *n.* Dunkel, Finsternis.
तमोघ्न das Dunkel verscheuchend; *m.* Sonne *o.* Mond.
तमोनुद् *u.* **°नुद** *dass.*; *m.* Sonne *o.* Mond.
तमोभूत dunkel, einfältig.
तमोमय, *f.* **ई** aus Dunkel bestehend.
तमोरूप *u.* **°रूपिन्** *dass.*
तमोवन्त् finster, dunkel.
तमोवृध् sich der Finsternis freuend.
तमोहन् die Finsternis verjagend.
तम्र erstickend *o.* verdunkelnd.
1. **तर्**, **तरति**, **°ते**, **तिरति**, **°ते**, **तुरति**, **°ते**, **तितर्ति**, **तरते** über etwas setzen *o.* schreiten, zurücklegen, durchmachen, durchleben, vollbringen, überwinden, glücklich entgehen, entkommen (*Acc.*); sich retten. *Med.* wettstreiten; jemd. (*Acc.*) retten, weiterhelfen. *p.p.* **तीर्ण** übergesetzt, überschritten (habend). *Caus.* **तारयति** jemd. übersetzen über (*Acc.*), geleiten nach (*Acc.*); fördern, erretten, erlösen aus (*Abl.*). **अव** herabsteigen (*bes. von göttlichen Wesen*), herabfliefsen, sich herablassen von (*Abl.*) in *o.* zu (*Loc. o. Acc.*), gelangen zu *o.* nach (*Acc.*), sich einstellen, stattfinden; überwältigen, überwinden. *p.p.* **अवतीर्ण** herabgestiegen, von (*Abl. o.* —°), infolge von *o.* in der Gestalt von (—°). *Caus.* hinabsteigen lassen, hinabführen (*Constr.* = *Simpl.*), in Gang bringen, vollenden; herabnehmen, abnehmen von (*Abl.*), ablegen, entfernen. **आ** hinübergelangen, überwältigen, ausdehnen, vermehren. **उद्** hervorkommen, entkommen, sich retten aus (*Abl.*), übersetzen über, hingelangen zu (*Acc.*); erheben, vermehren. *p.p.* **उत्तीर्ण** hervorgestiegen, entkommen aus (—°), übergesetzt, überschritten (habend). **प्रोद्** *u.* **समुद्** *dass.* **नि** niederwerfen, überwältigen. **निस्** herauskommen, sich retten aus (*Abl.*), übersetzen, vollbringen, überwinden. *p.p.* **निस्तीर्ण** *act. u. pass.* *Caus.* retten, überwinden. **प्र** hinübersetzen, aufbrechen, vorwärts kommen; vorwärts bringen, fördern, verlängern (*bes. das Leben*), vergröfsern, erhöhen, stärken. *Caus.* hinziehen, verlängern; anführen, betrügen. **विप्र** *Caus.* anführen, betrügen. **वि** durcheilen, durchdringen, vollbringen, überwinden, vereiteln, gewähren, verleihen, schenken. *p.p.* **वितीर्ण** *act. u. pass.* **सम्** übersetzen, überschreiten, hinübergelangen, geleiten, hinüberbringen über (*Acc.*). *Caus.* hinüberführen, glücklich hindurchbringen.
2. **तर्** (*nur Nom. Pl.* **तारस्**) Stern.
तर hinübersetzend, überwindend, rettend, besiegend (—°); *m.* das Übersetzen.
तरक्ष *u.* **तरक्षु** *m.* Hyäne.
तरंग्, **°गति**, **°ते** wogen.
तरंग *m.* Woge, Welle (*übertr.* = Abschnitt); das Wogen, Wallen.

तरंगय्, °यति wogen machen, hin und her werfen (*Augen*). *p.p.* **तरंगित** wogend, hüpfend; *n.* das Wogen, Hüpfen.

तरंगवात Wellenwind *o.* -luft.

तरंगिन् wogend, wallend; *f.* °णी Fluss, *auch als Büchertitel* (—°).

तरण *n.* das Übersetzen, Überwinden.

तरणि durchlaufend, vordringend, rasch, rettend, hülfreich (*Abstr.* **तरणित्व** *n.*), *m.* Sonne.

तरणीय zu überschreiten.

तरतमतस् *Adv.* mehr oder weniger.

तरद्द्वेषस् Feindbezwinger.

तरध्यै *Dat. Inf. zu* 1. **तर्**.

तरल schwankend, zitternd, zuckend, unbeständig (*Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*); *m.* Welle, Mittelstein in einer Perlenschnur, *Pl. Volksname*; *f.* आ *u. n.* Reisschleim.

तरलय्, °यति (sich) hin- und herbewegen; *p.p.* **तरलित** wogend, schwankend.

तरलिका *f. Frauenname.**

1. **तरस्** *n.* das Vorwärtsdringen; Thatkraft, Energie. *Instr. adv.* eilig, rasch.

2. **तरस्** durchdringend, rasch.

तरस *m. n.* Fleisch. °मय fleischern.

तरस्वन्त् *u.* **तरस्विन्** rasch, energisch, mutig.

तराम् *Adv.* sehr (—° *in Adv. u. Verb. fin.*).

तरि *f.* Boot, Schiff.

तरिक Fährmann; *f.* आ Boot.

तरिणी *f.* Boot, Schiff.

1. **तरी** *f.* = **तरि**.

2. **तरी** *f.* = **स्तरी**.

तरीयंस् (*Compar.*) durchdringend.

तरीषणि (*Inf.*) zu durchdringen.

1. **तरु** rasch.

2. **तरु** *m.* Baum.

तरुकोटर *n.* Baumhöhle.

तरुगहन *n.* Baumdickicht.

तरुच्छाया *f.* Baumschatten.

तरुण, *f.* ई jung, eben angefangen, neu, frisch, zart (*Abstr.* °ता *f.*). *m.* Jüngling; *f.* ई Mädchen; *n.* (*auch* °क) Schössling, Halm.

तरुणिमन् *m.* das Jugendalter.

1. **तरुतर्** gewinnend (*Acc.*).

2. **तरुतर्** *m.* Überwinder, Förderer (*Gen.*).

तरुतल *n.* der Platz unter einem Baum, Fuſs des Baumes.

तरुत्र hinüberschaffend, siegreich.

तरुमण्डप Baumlaube.

तरुमूल *n.* Baumwurzel, *auch* = **तरुतल**.

तरुराजि *f.* Baumreihe, Allee.

तरुष्, **तरुषति**, °ते überwinden.

तरुष *m.* Überwinder; *f.* ई Sieg.

तरुषण्ड *n.* Baumgruppe.

तरुष्य् bekämpfen; *nur Part.* °ष्यन्त्.

तरुस् *n.* Kampf, Überlegenheit.

तरूट *m.* Lotuswurzel.

तरूषस् siegreich.

तर्क्, **तर्कयति** (°ते) vermuten, erwägen, halten für (*2 Acc.*), im Sinne haben. **वि** *dass.*

तर्क *m.* Vermutung, Meinung, Erwägung; Spekulation, System (*ph.*).

तर्कसंग्रह *m. T. eines Werkes.*

तर्किन् vermutend (—°), philosophisch gebildet.

तर्कु Spindel.

तर्ज्, **तर्जति**, (°ते) drohen, bedrohen, schmähen. *Caus. dass.* **सम्** *Caus.* drohen (*Acc.*), anfahren, erschrecken.

तर्जन *n.* Drohung, Schmähung (*auch f.* आ); *f.* ई Zeigefinger.

तर्जित *n.* (*s.* **तर्ज्**) das Drohen.

तर्णक *m.* Kalb, Tierjunges *überh.*

तर्द्, **तृणत्ति**, **तृन्ते** bohren, durchbohren, erbohren, spalten, eröffnen, erschlieſsen, frei machen. **अनु** eröffnen, aufschlieſsen. **अभि** = *Simpl.*

तर्द *m.* Art Käfer (*eig.* Bohrer).

तर्दन *u.* **तर्द्मन्** *n.* Spalte, Öffnung, Loch.

तर्प्, **तृप्यति**, °ते, **तृप्णोति**, (**तृप्नोति**), **तृम्पति**, satt *o.* befriedigt werden, sich ergötzen, sich laben, genieſsen von (*Abl.*). *Partic.* **तातृपाण** *u.* **तृप्त** satt, befriedigt von (*Gen.*, *Instr. o.* —°); *n. adv.* — *Caus.* **तर्पयति**, °ते sättigen, ergötzen, laben, stärken, befriedigen; *Med.* sich sättigen, sich zufrieden geben. **आ** satt werden. *Caus.* sättigen. **सम्** (zusammen) satt

werden, sich laben an (*Gen.*). *Caus.* sättigen, erquicken, erfreuen.

तर्पण, *f.* **ई** sättigend, stärkend, labend; *n.* das Sattwerden *o.* -sein; das Sattmachen, Befriedigen, die Spendung (*r.*); Nahrung, Stärkung, Imbiss.

तर्पणीय zu sättigen *o.* zu befriedigen.

तर्य *m. Mannsname.*

तर्ष्, **तृष्यति** dürsten, lechzen (*auch übertr.*); **तृषाण**, **तातृषाण**, **तृषित** durstig, lechzend, gierig. *Caus.* **तर्षयति** dürsten lassen.

तर्ष *m.*, **°ण** *n.* Durst, Gier, Verlangen.

तर्षित durstig, gierig, verlangend nach (—°).

तर्ष्यावन्त् durstig.

तर्ह्, **तृणेढि** zermalmen; *p.p.* **तृढ** (**तृळ्ह**).

तर्हण, *f.* **ई** zermalmend.

तर्हि *Adv.* damals, dann, in dem Falle (*oft correl. zu* **यर्हि**, **यद्**, **यदा**, **यच**, **यदि** *u.* **चेद्**); darum, also, wohlan (*bes. beim Imperat.*).

तल *m. n.* Ebene, Grund, Boden, Tiefe, Fläche (*bes.* Handfläche); *oft —° nicht zu übers. Mit* **तरोस्** = **तरुतल**.

तललोक *m.* die Unterwelt.

तलव *m.* Musiker.

तलवकार *m. Pl. N. einer vedischen Schule*; **°कारोपनिषद्** *f. T. einer Upanishad.*

तलातल *n. N. einer Hölle.*

तलाशा *f.* ein best. Baum.

तलिन dünn, schlank; klein, wenig.

तलिम *n.* Fufsboden, Estrich.

तलीद्य *n.* ein best. Körperteil.

तल्प *m.* (**आ** *f.*) Lager, Ruhesitz, Bett, Ehebett.

तल्पग (—°) iniens (*feminam*), schwächend, schändend.

तल्पज im Ehebette, ehelich geboren.

तल्प्य zum Bette gehörig; *auch = vor.*

तवस् kräftig, mutig; *m.* Kraft, Mut.

तवस्तम *u.* **तवस्तर** *Compar. u. Superl. zum vor. Adj.*

तवस्य *n.* Kraft, Mut.

तवस्वन्त् = **तवस्** *Adj.*

तवागा kräftig.

तविष *dass.*; *f.* **तविषी** = **तवस्** *m.*

तविषीमन्त् kräftig, mutig.

तविषीय्, **°यते** kräftig, mutig sein (*Partic. auch act.*).

तविषीयु *u.* **तविषीवन्त्** = **तविषीमन्त्**.

तविष्य्, **°यते** = **तविषीय्**.

तविष्या *f.* Mut, Ungestüm.

तवीयंस् *Compar. zu* **तवस्** *Adj.*

तव्य *u.* **तव्य** kräftig, stark.

तव्यंस् = **तवीयंस्**.

तष्ट *s.* **तक्ष्**.

तष्टि *f.* Zimmerhandwerk.

तष्टर् *m.* Zimmermann, Werkmeister.

तसर *n.* Weberschiff.

तस्कर *m.* Dieb, Räuber.

तस्करता *f.*, **°त्व** *n.* Dieberei, Räuberei.

तस्थिवंस् *s.* **स्था**.

तस्थु fest stehend.

तस्थुषस्, **तस्थुस्** *s.* 1. **स्था**.

तस्मात् (*Abl. adv.*) daher, darum.

ताक्ष्ण, *f.* **ई** Zimmermanns-.

ताजक् *u.* **ताजत्** *Adv.* stracks, sofort.

ताजक *u.* **ताजिक** *m.* ein Perser.

ताड schlagend (—°); *m.* Schlag.

ताडक *m.* Totschläger; *f.* **आ** *mythischer Frauenname.*

ताडन schlagend, verwundend; *n.* das Schlagen, der Schlag.

ताडनीय zu schlagen.

ताडाग *Adj.* Teich-.

ताड्य = **ताडनीय**.

ताण्डव das Hüpfen, der Tanz.

ताण्डवित hüpfend, tanzend.

ताण्ड्य *m. patron. N. eines alten Lehrers.*

ताण्ड्यब्राह्मण *n. T. eines Brâhmaṇa.*

तात् (*Abl. adv.*) so, darum.

तात *m.* Vater, *Voc.* Lieber, Liebe (*Pl.*).

तातृपाण *s.* **तर्प्**.

तातृपि ergötzend.

तात्कालिक, *f.* **ई** gleichzeitig, sofortig, derzeitig, zeitgemäfs.

तात्त्विक wahrhaft, wirklich.

तात्पर्य die Hingabe an etwas, das Abgesehensein auf, der wahre Zweck, die Hauptbedeutung; *Adj.* bezweckt, beabsichtigt.

तात्पर्यनिर्णय *n.* die Bestimmung des Abgesehenseins auf etwas (*ph.*).

तात्पर्यार्थ *m.* der beabsichtigte Sinn, die eigentliche Bedeutung.

तात्य väterlich.

तात्स्थ्य *n.* das Sichdarinbefinden.

तादर्थ्य *n.* das Dazubestimmtsein, der Zweck.

तादात्म्य *n.* die Wesenseinheit mit (*Instr.*, *Loc. o.* —°).

तादीत्ना alsdann.

तादृच ein solcher.

तादृग्गुण so beschaffen, derartig.

तादृग्रूप *u.* °**वन्त्** so gestaltet, so schön.

तादृग्विध derartig.

तादृंश् (*Nom.* **तादृङ्** *u.* **तादृक्**) ein solcher, derartig. *n.* **तादृक्** *auch adv.*

तादृंश, *f.* **ई** ein solcher, derartig.

ताद्रूप्य *n.* Gleichgestaltigkeit, Richtigkeit.

ताद्विध्य *n.* Derartigkeit.

तान *m.* Faden, Faser; *n.* Ausdehnung.

तानव *n.* Dünnheit, Magerkeit.

तानूनप्त्रं *n.* eine Art Gelöbnis (*r.*).

तान्तव, *f.* **ई** aus Fäden gemacht; *m.* Sohn, *n.* Gewebe, gewebter Stoff.

तान्ति *f.* Erstickung.

तान्त्र *n.* Saitenspiel.

तान्त्रिक, *f.* **आ** *u.* **ई** mit einer Lehre vertraut; *m.* Fachgelehrter.

ताप *m.* Hitze, Glut, Qual, Schmerz.

तापक brennend, glühend, quälend.

तापन, *f.* **ई** (—°) *dass.*; erhellend, erleuchtend, quälend, peinigend. *m.* die Sonne; *n.* das Brennen, die Kasteiung.

तापनीय aus (reinem) Golde.

तापनीयोपनिषद् *f. T. mehrerer Upanishad.*

तापयिष्णु brennend, quälend.

तापश्चित *n.* eine Art Feier (*r.*).

तापसं sich kasteiend, zur Askese gehörig. *m.* Büfser, Asket; *f.* **ई** Büfserin.

तापसवेषभृत् ein Büfsergewand tragend.

तापस्य *n.* der Büfserstand.

तापिन् quälend (—°); *f.* **ई** *T. mehrerer Upanishad.*

ताप्य *m. n.* Schwefelkies.

ताम *m.* Sehnsucht.

तामरस *n.* Taglotusblüte; *f.* **ई** Lotusteich.

तामस, *f.* **ई** finster, Dunkelheits-; Unwissenheits- (*ph.*).

तामि *o.* **तामी** *f.* Einhaltung des Atems.

तामिस्र (*mit o. ohne* **पक्ष**) *m.* die dunkle Monatshälfte; Dunkel, Unmut, Ärger (*ph.*).

ताम्बल *m.* eine Art Hanf.

ताम्बूल *n.* Betel; *f.* **ई** *dass.*

ताम्बूलिक *m.* Betelverkäufer.

1. **ताम्रं** kupferrot. *m.* Art Aussatz; *n.* ein kupfernes Gefäfs.

2. **ताम्र**, *f.* **ई** kupfern; *f.* Art Wasseruhr.

ताम्रकुट्ट *m.* Kupferschmied; *f.* **ई**.

ताम्रचूड einen roten Kamm habend; *m.* Hahn.

ताम्रता *f.*, °**त्व** *n.* Kupferröte.

ताम्रधूम्रं schwarzrot.

ताम्रपट्ट *m.* Kupferplatte.

ताम्रपात्र *n.* Kupfergefäfs.

ताम्रमय, *f.* **ई** kupfern.

ताम्रलिप्त *m. Pl. Volksname; f.* **ई** *N. der Hauptstadt dieses Volkes.*

ताम्रवर्ण kupferfarben, dunkelrot.

ताम्राक्ष, *f.* **ई** rotäugig; *m.* Krähe.

ताम्रिक kupfern.

ताय्, *mit* **वि** *u.* **सम्** (sich) ausbreiten.

तायन *n.* das Anschlagen, Gelingen.

तायु *m.* Dieb.

तारं durchdringend, laut tönend, funkelnd. *m.* Retter, *männl. Name. f.* **आ** Sternbild, Fixstern, Augenstern, *weibl. Name. m. n.* ein hoher, lauter Ton. **तारम्** *adv.* laut, *gest.* **तारतरम्**, °**तमम्**.

तारक (*f.* °**रिका**) hinüberbringend, rettend; *m.* N. *eines Dämons, Pl. seiner Kinder. f.* **तारका** Stern, Augenstern (*auch n.*), *weibl. Name.*

तारकाक्ष sternäugig; *m. N. eines Dämons.*

तारकान्तक *m. Bein. Skanda's* (der Târakatöter).

तारकाराज *u.* **तारकेश्वर** *m.* der Mond (*eig.* Sternenfürst).

तारकोपनिषद् *f. T. einer Upanishad.*

तारण durchbringend, errettend (*Götterbein.*), *n.* das Hinübersetzen, Durchbringen, Erretten.

तारतम्य *n.* Abstufung, Verschiedenheit; *Instr. adv.*

तारल्य *n.* Wankelmut.
तारव, *f.* **ई** Baum-.
ताराक्ष = **तारकाक्ष**.
ताराधिप *m.* Mond (*eig.* Sternenfürst).
तारापति *m. dass.*; Gemahl der Târâ.
तारामय, *f.* **ई** aus Sternen bestehend.
तारायण *m.* der heilige Feigenbaum.
तारिक Fährgeld; *m.* Fährmann.
तारिन् durchbringend, errettend; *f.* °**णी** die Erretterin (*Durgâ*).
तारुण्य *n.* Jugend.
तार्किक *m.* Philosoph. *Abstr.* °**त्व** *n.*
तार्क्ष *m.* ein best. Vogel; *Bein. Garuḍa's u. Kaçyapa's.*
तार्क्ष्य *m.* ein best. mythisches Wesen (*erst als Ross, sp. als Vogel aufgefasst*); *auch = vor.*
तार्ण *Adj.* gräsern, Gras-.
तार्तीय zum dritten gehörig (*auch* °**क**); *n.* Drittel.
तार्तीयीक der Dritte.
तार्प्य *u.* **तार्ष्ट्र** *n.* Art Gewand.
तार्य zu überschreiten, zu überwinden; *n.* Fährgeld.
तार्ष्टाघ *m.* ein gewisser Baum; *Adj.* von diesem Baum kommend, *f.* **ई**.
ताल *m.* Weinpalme (*n.* deren Nuss); das Klatschen, Händegeklatsch; Takt, Tanz; *Pl. Volksname. f.* **ई** ein best. Baum.
तालक *m.* ein best. Insekt; *f.* **तालिका** Händegeklatsch, Handfläche.
तालकेतु *m.* ein Weinpalmenbanner tragend (*Bein. mehrerer Heroen*).
तालज von der Weinpalme kommend.
तालजङ्घ lange (*eig.* Weinpalmen-)Beine habend; *m. männl. Name*; *Pl. N. eines Kriegerstammes.*
तालद्रुम *m.* Weinpalmenbaum.
तालध्वज *m.* = **तालकेतु**.
तालन *n.* Händegeklatsch.
तालपत्त्र *n.* Weinpalmenblatt.
तालफल *n.* die Nuss der Weinpalme.
तालवृन्त (*u.* *°**क**) *n.* Palmblatt, Fächer.
तालव्य den Gaumen betreffend; palatal (*g.*).
तालशब्द *u.* **तालस्वन** *m.* Händegeklatsch.
तालीयक Cymbel.
तालु *n.* (*m.*) Gaumen.
तालुक (*adj.* —°) *dass.*
*__तालूर__ *m.* Strudel.*
तालूषक Gaumen.
तारूप्य aus dem Ehebett stammend, ehelich.
तावक, *f.* **ई** dein.
तावकीन *dass.*
तावच्छत, *f.* **ई** aus soviel hunderten bestehend.
तावच्छस् *Adv.* sovielfach.
तावज्ज्योक् *Adv.* so lange.
तावत्कालम् *dass.*
तावत्कृत्वस् *Adv.* sovielmal.
तावत्तात् *Adv.* gerade so viel.
तावत्फल (nur) so viel Lohn bringend.
तावन्त् so grofs, so lang (*Raum u. Zeit*), soviel. *n.* **तावत्** *adv.* soweit, solange, in der Zeit, inzwischen (*auch Instr. u. Loc.*), zuvor, zunächst, gleich (*bes. beim Imperat. u. der 1. Pers. Praes. o. Fut.*), wohl, gut, allerdings, eben (*mit o.* = **एव**). **न तावत्** noch nicht. **मा तावत्** ja nicht! **तावत्—यावत्** (**न**) so weit, so lange—bis. **तावत्—च** kaum—so. **यावद्यावत्—तावत्तावत्** in welchem Mafse—in dem Mafse.
तावन्मात्र, *f.* **ई** soviel.
तासून *m.* Art Hanf; *Adj.*, *f.* **ई** hänfen.
तास्कर्य *n.* Diebstahl, Raub.
तिक्त (*s.* **तिज्**) bitter (*auch* °**क**), würzig, wohlriechend.
तिक्ताय्, °**यते** bitter sein *o.* schmecken.
तिगित scharf, spitz.
तिग्म *dass.*, stechend, heifs, heftig.
तिग्मकर *m.* Sonne (Heifsstrahler).
तिग्मजम्भ scharfzahnig.
तिग्मता *f.* Schärfe.
तिग्मतेजन scharfschneidig *o.* -spitzig.
तिग्मतेजस् *dass.*, heftig, feurig; *m.* Sonne.
तिग्मदीधिति *u.* **तिग्मरश्मि** *m.* Sonne.
तिग्मवीर्य von starker Kraft *o.* Wirkung.
तिग्महेति ein starkes Geschoss führend.
तिग्मांशु *m.* Sonne, Feuer.
तिग्मायुध scharfe Waffen führend.
तिग्मेषु scharfe Pfeile führend.

तिङ् Personalendung (*g*).

तिज्, **तेजते** scharf sein, schärfen; *p.p.* **तिक्त** *s. auch bes.* *Caus.* **तेजयति** schärfen, spitzen, anstacheln, anregen; *p.p.* **तेजित** geschärft, gespitzt, voll von (—°). *Desid.* **तितिक्षते** (°ति) etwas ertragen, sich gefallen lassen (*eig.* sich gegen etwas scharf *o.* hart zu machen suchen). **उद्** *u.* **सम्** *Caus.* anstacheln, erregen.

तितउ Sieb.

तितिक्षमाण *s.* **तिज्**.

तितिक्षा *f.* das Aushalten von (—°), Geduld.

तितिक्षु ertragend (*Acc.*), geduldig.

तितीर्षा *f.* das Herüberkommenwollen über (—°).

तितीर्षु trajecturus (*Acc. o.* —°).

तित्तिर *m.* Rebhuhn; *Pl. Volksname.*

तित्तिरि *u.* **तित्तिरि** *m.* Rebhuhn; *m. N. eines alten Lehrers u. eines Schlangendämons.*

तिथि *m. f.* ein (lunarer) Tag (°**विशेष** *m.* ein besonderer l. Tag*).

तिथी *f.* = **तिथि**.

तिन्तिडिका *u.* **तिन्तिडी** *f.* Tamarinde.

तिन्दुक *m.*, **ई** *f. N. einer Pflanze.*

तिम्, **तिम्यति** still werden; *p.p.* **तिमित** still, ruhig.

तिमि *m.* (grofser) Fisch.

तिमिंगिल *m.* Fischverschlinger, Raubfisch.

तिमिंगिलगिल *m.* Raubfischverschlinger, grofses Seeungeheuer.

तिमितिमिंगिल *dass.*

तिमिर dunkel, finster; *n.* Finsternis, Trübung (*der Augen*). *Abstr.* °**ता** *f.*

तिमिरय्, °**यति** verfinstern.

तिरय्, °**यति** verhüllen, verbergen, hemmen. *3. Pers. gesteigert* **तिरयतितराम्**.

तिरश्चा *u.* **तिरश्ची** *s.* **तिर्यञ्च्**.

तिरश्चीन quer gehend, wagerecht.

तिरस् *Praep.* durch, durch—hin, vorüber an, ohne, gegen (*Acc.*); abseits von, geheim vor (*Abl.*). — *Adv.* quer, abseits, unbemerkt. *Mit* **कर्** beseitigen, verbergen, übertreffen, ausstechen, missachten, schmähen. *Mit* **धा** wegschaffen, verdrängen, verstecken, überwinden. *Med.* sich verstecken, verschwinden; *p.p.* **तिरोहित** verborgen, verschwunden. *Mit* **भू** = *vor. Med.*; *p.p.* **तिरोभूत** = **तिरोहित**.

तिरस्कर, *f.* **ई** übertreffend.

तिरस्करण *n.* das Verschwinden.

तिरस्करिणी *f.* Vorhang (*d.*); verhüllender Schleier, Tarnkappe.

तिरस्कार *m.* Schmähung, Missachtung.

तिरस्कारिन् übertreffend (—°).

तिरस्कृति (—°) *u.* **तिरस्क्रिया** *f.* = **तिरस्कार**.

तिरोअह्न्य übertägig, vorgestrig.

तिरोजनम् *Adv.* abseits von den Menschen.

तिरोधा *f.* Verborgenheit.

तिरोधान *n.* das Verschwinden.

तिरोभाव *m. dass.*

तिरोभूत *u.* **तिरोहित** *s.* **तिरस्**.

तिरोऽह्न्य = **तिरोअह्न्य**.

तिर्यक् *s.* **तिर्यञ्च्**.

तिर्यगायत quer ausgestreckt.

तिर्यग्ग in die Quere gehend, wagerecht.

तिर्यग्गत *dass.* (*vom Tier*).

तिर्यग्गति *f.* Tierzustand (*eig.* wagerechte Bewegung).

तिर्यग्जन *u.* **तिर्यग्योन** *m.* Tier, Vieh.

तिर्यग्योनि *m.* Tierzustand; Geschlecht, Ursprung, Schöpfung der Tierwelt (*auch incl. Pflanzen*).

तिर्यञ्च्, (*Nom. m.* **तिर्यङ्**, *f.* **तिरश्ची**, *n.* **तिर्यक्**) in die Quere gehend, wagerecht; *m. n.* das wagerechte (*d. h. nicht aufrechte*) Tier (*auch im weiteren Sinne die ganze Schöpfung ohne den Menschen*). *n.* Breite; *adv.* in die Quere, quer durch, schief, seitwärts; *Instr.* **तिरश्चा** *u. Loc.* **तिरश्चि** *dass.*

तिल *m.* Sesampflanze *u.* -korn; Körpermal; Körnchen, Stückchen.

तिलक *m.* ein best. Baum, Körpermal; Sektenzeichen *o.* Schönheitsfleck (*auch n.*), die Zierde von (—°).

तिलकक्रिया *f.* die Verzierung, Schminke.

तिलकय्, °**यति** kennzeichnen, verzieren, schmücken; *p.p.* **तिलकित**.

तिलतैल *n.* Sesamöl.

तिलपर्ण *u.* **°पर्णिक** *n.* Sandelholz.
तिलपर्णी *f. N. einer Pflanze.*
तिलपीड *m.* Ölmüller.
***तिलमय,** *f.* **ई** aus Sesamkörnern bestehend.
तिलमिश्र mit Sesam gemischt.
तिलमिश्र *dass.*
तिलशस् *Adv.* in kleine Stücke (*eig.* in Sesamkörner).
तिलसर्षप *n. Pl.* Sesam- u. Senfkörner.
तिलाम्बु *n.* Wasser mit Sesam.
तिलिङ्ग *u.* **°देश** *m. N. eines Landes.*
तिलोत्तमा *f. N. einer Apsaras.*
तिलोदक *n.* Wasser mit Sesam.
तिलोदन *u.* **तिलौदन** *n.* Sesambrei.
तिल्विञ्ज *u.* **तिल्वक** *m. Pflanzennamen.*
तिल्विल fruchtbar, reich.
तिष्य *u.* **तिष्य** *m. N. eines mythischen Schützen am Himmel, auch eines Mondhauses.*
तिसृ, तिसृभिस्, तिसृस् *s.* **त्रि.**
तीक्ष्ण scharf, spitz, stechend, brennend (*Geschmack*), heftig, streng. (*Compar.* **तीक्ष्णतर** *u.* **तीक्ष्णीयंस्**; *Superl.* **तेक्ष्णिष्ठ** *s. bes.*) *m. Mannsname. f. Pflanzenn. n. adv.*; *Eisen, Gift, Todschlag.
तीक्ष्णता *f.*, **त्व** *n.* Schärfe, Glut.
तीक्ष्णदण्ड streng strafend.*
तीक्ष्णदंष्ट्र scharfzahnig.
तीक्ष्णधार scharfschneidig; *m.* Schwert.
तीक्ष्णभङ्ग scharfbrüchig; **°ङ्गं कर्** umknicken.*
तीक्ष्णविपाक von brennender (*d. h.* brennend bei der) Verdauung.
तीक्ष्णशृङ्ग spitzhornig.
तीक्ष्णहृदय hartherzig; *Abstr.* **°त्व** *n.*
तीक्ष्णांशु heifsstrahlig; *m.* Sonne, Feuer.
तीक्ष्णाग्र scharfspitzig.
तीक्ष्णार्चिस् heifsstrahlig.
तीक्ष्णेषु scharfe Pfeile habend.
तीर *n.* Ufer, Rand; **°ज** am U. wachsend.
तीरय्, °ति vollenden; *p.p.* **तीरित.**
तीररुह = **तीरज.**
तीरिका *f.* Art Pfeil.
तीर्ण *s.* 1. **तर्.**
तीर्थ *n.* (*m.*) Zugang (*bes. zum Wasser o. zum Opferaltar*), Furt, Ladeplatz, Wallfahrtsort; rechter Weg *o.* Ort, gewisse Linien in der Hand, heiliger Gegenstand, würdige Person.
तीर्थक würdig, heilig; *m.* Asket, ein Heiliger, Sektierer.
तीर्थकर eine Furt bereitend, *d. i.* errettend (*Bein. mehrerer Götter*); *m.* Bahnbrecher, *bes.* Reformator.
तीर्थमृत्तिका *f.* Erde von einem heiligen Badeplatz.*
तीर्थयात्रा *f.* Besuch heiliger Badeplätze, Wallfahrt.
तीर्थवन्त् reich an heiligen Badeplätzen.
तीर्थोदक *n.* Wasser von einem heiligen Badeplatz.
तीर्थ्य auf einen heiligen Badeplatz bezüglich; *m.* Asket, Heiliger.
तीवर *m.* Jäger (*best. Kaste*).
तीव्र streng, scharf, schlimm, heftig, stark.
तीव्रता *f.* Strenge, Schärfe, Heftigkeit.
1. **तु, तवीति** stark sein, vermögen.
2. **तु** (**तू**) aber, doch, nun; *oft explet.* **किं तु** *o.* **परं तु** dennoch, gleichwohl. **न तु** nicht aber, dennoch nicht. **भूयस्** *o* **वरम्—न तु** eher—als.
तुक् *m.* Kind, Knabe.
तुग्र *m. N. eines Heroen.*
तुग्र्य von Tugra stammend.
तुग्वन् *n.* Furt.
तुङ्ग hoch (*auch übertr.*); *m.* Anhöhe, Berg.
तुङ्गत्व *n.* Höhe (*auch übertr.*).
तुङ्गबल *m. Mannsname.*
तुङ्गिमन् *m.* Höhe, Erhabenheit.
तुच् (*nur Dat.* **तुचे**) Nachkommenschaft.
तुच्छ leer, nichtig; eitles Ding, Nichtigkeit.
तुच्छत्व *n.* Leere, Nichtigkeit.
तुच्छ्य leer, nichtig; *n.* = *vor.*
1. **तुज्, तुजति, °ते** *u.* **तुञ्जति, °ते** schlagen, stofsen, antreiben, fördern; *Med.* in schnelle Bewegung kommen. *Partic.* **तूतुजान** *u.* **तूतुजान** rasch, geschwind, eifrig.
2. **तुज्** treibend, schnell; *Instr.* **तुजा** Antrieb, Anstofs, Angriff.
3. **तुज्** (*nur* **तुजम्** *u.* **तुजे**) = **तुच्.**
तुजसे *Dat. Inf. zu* 1. **तुज्.**

1. तुजि (*nur Dat.* तुजये) Zeugung.
2. तुंजि *m. männl. Name.*
तुंज्य zu stofsen, anzutreiben.
तुञ्ज *m.* Anstofs, Ruck.
तुण्ड *n.* Schnabel, Rüssel, Mund, Maul, Spitze, Oberhaupt; *f.* ई eine Gurkenart.
तुंण्डिक gerüsselt.
तुण्डिकेर *m. Pl. Volksname.*
तुण्डिल *m.* eine Art Gespenst.
तुतुर्वणि zu gewinnen trachtend.
तुत्थ *n.* blauer Vitriol.
तुद्, तुदति (°ते) stofsen, stacheln, stechen; *p.p.* तुन्न. *Caus.* तोदयति stacheln.
तुद (—°) stofsend.
तुन्द *n.* Bauch, Hängebauch.
तुन्दिल dickbäuchig.
तुन्न *s.* तुद्.
तुन्नवाय *m.* Schneider.
तुबर adstringierend.
तुमर्थ die Bedeutung von tum (*s. folg.*) habend (*g.*).
तुमुन् *das Infinitiv-Suffix* tum (*g.*).
तुमुल lärmend, geräuschvoll, stürmisch; *m.* Lärm, Aufruhr.
तुम्ब *m.*, ई *f.* Flaschengurke.
तुंम्र strotzend, kraftvoll.
1. तुर्, तुरति, °ते *u.* तूर्यति vorwärts dringen, eilen, überwinden; *Caus.* तुरयति, °ते eilig sein, rennen.
2. तुंर् vordringend, bewältigend, fördernd (*Gen.*).
1. तुर eifrig, rasch, bereit.
2. तुर stark, kraftvoll, reich.
3. तुर wund.
तुरक *m. Pl.* die Türken. तुरकिन् türkisch.
तुरग *m.* Pferd.
तुरंगातु rasch gehend.
तुरंग *m.* = तुरग.
तुरंगम *m. dass.*, *f.* ई Stute.
तुरण geschwind, eilig.
तुरण्य्, °यति geschwind sein, (sich) beeilen.
तुरण्यु rasch, eifrig.
तुंरम् *Adv.* rasch.
तुरया rasch gehend.
तुरि *f.* Kraft, Sieg (*nur Dat.* तुर्ये); Weberbürste (*auch* तुरी *f.*).
तुरीप *n.* Samenflüssigkeit.
तुरीय (तुरीय *u.* तुरीय) der vierte, *n.* ein Viertel.
तुरुष्क *m. Pl.* die Türken; *Sgl.* Olibanum.
तुर्य = तुरीय.
तुर्यवह् (*Nom.* °वाट्) vierjährig; *m.* ein vierjähriges Rind; *f.* तुर्यौही eine v. Kuh.
तुर्या *f.* Kraft, Sieg.
तुर्व्, तूर्वति überwältigen; erretten.
तुर्वणि überwältigend (*Acc.*), siegreich.
तुर्वणे *Dat. Inf. zu* तुर्व्.
तुर्वश *m. N. eines alten Helden*; *Pl. seines Geschlechts*, *gew.* तुर्वशा यदू *Du.* Turvaça und Yadu.
तुर्वीति *m. Mannsname.*
तुल्, तोलयति *u.* तुलयति, °ते aufheben, wägen, prüfen, vergleichen; gleichkommen, erreichen (*Acc.*); *p.p.* तुलित verglichen, ähnlich, gleich. उद् aufheben, errichten, wägen. सम् wägen.
तुला *f.* Wage, Wagschale, Gewicht, Gleichgewicht, Gleichheit, Ähnlichkeit; Wage (*im Tierkreis*). *Acc. mit einem Verb des Gehens* gleichkommen, sich messen können mit (*Instr.*).
तुलन *n.* das Aufheben, Abwägen; *f.* आ Gleichheit mit (*Instr. o.* —°).
तुलाकोटि *m.* das Ende des Wagebalkens; Fufsreif (*als Schmuck*).
तुलाधारण *n.* das Wägen.
तुलायष्टि *f.* Wagebalken.
तुलायोग *m. Pl.* die verschiedenen Wägungen.
तुलावन्त् mit einer Wage versehen.
तुलिम wägbar.
तुल्य das Gleichgewicht haltend, gleichartig, gleichbedeutend, entsprechend, gleich dem (*Instr.*, *Gen. o.* —°), gleich an (*Instr.*, *Loc. o.*—°). *n. u.* °— *adv. Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
तुल्यजातीय gleichartig, ähnlich.
तुल्ययोगोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
तुल्यवर्चस् gleichstark.

तुल्याभिजन von gleicher Abstammung, verwandt.
तुल्यार्थ gleich reich, gleichbedeutend.
तुवि (°—) viel, stark.
तुविजात stark geartet, gewaltig.
तुविष्टम (*Superl.*) der stärkste, mächtigste.
तुविष्मन्त् kraftvoll, mächtig.
तुवीमघ reich spendend.
तुवीरव mächtig brüllend.
तुश्, तोशते träufeln, *auch* = *folg.*
तुष्, तुष्यति (°ते *u.* तुषयति) zufrieden sein, sich erfreuen an (*Gen.*, *Dat.*, *Instr.*, *Loc. o. Acc. mit* प्रति); zufriedenstellen, befriedigen. *p.p.* तुष्ट befriedigt, zufrieden. *Caus.* तोषयति, °ते befriedigen, beschwichtigen, erfreuen, erheitern; *p.p.* तोषित. — परि zufrieden sein, Wohlgefallen haben an (*Instr.*). सम् *dass.*; *p.p.* संतुष्ट versöhnt, befriedigt. *Caus.* zufrieden stellen, erfreuen durch o. mit (*Instr.*).
तुष *m.* Hülse, Spelze.
तुषधान्य *n.* Hülsenfrucht.
तुषाग्नि *u.* तुषानल *m.* Spreufeuer.
तुषाम्बु *n.* Reis- *o.* Gerstenschleim.
तुषार kalt; *m.* Frost, Reif, Tau, Schnee.
तुषारकण *m.* Schneeflocke.
तुषारकर *m.* der Mond (Kaltstrahler).
तुषारकिरण *u.* तुषारद्युति *m. dass.*
तुषारपतन *n.* Schneefall.
तुषाररश्मि *u.* तुषारांशु *m.* der Mond.
तुषारगिरि *m.* der Himâlaya (Schneeberg).
तुषित *m. Pl.* eine best. Klasse von Göttern.
तुष्टि *f.* Zufriedenheit.
तुष्टिमन्त् zufrieden.
तुहिन *n.* = तुषार *m.*; °कण *m.* Schneeflocke.
तुहिनकर *u.* तुहिनकिरण *m.* der Mond.
तुहिनगिरि *m.* der Himâlaya.
तुहिनद्युति *u.* तुहिनमयूख *m.* der Mond.
तुहिनाचल *u.* तुहिनाद्रि *m.* = तुहिनगिरि.
तूण *m.*, ई *f.* Köcher.
तूणक (—°) *dass.*
तूणव *m.* Flöte.
तूणवध्म *m.* Flötenbläser.
तूणि *m.* Köcher. तूणिन् beköchert.
तूणीर *m.* = *vor. m.*
तूत *m.* Maulbeerbaum.
1. तूतुजि rasch, geschwinde.
2. तूतुजि erregend, fördernd (*Gen.*).
तूतुम kräftig, gedeihlich.
तूपर ungehörnt; *m.* ungehörnte Ziege.
तूय kräftig, stark; *n. adv.* eilig, geschwind.
तूर् *f. Instr.* schnell.
तूर्ण *s.* त्वर्.
तूर्णाश *n.* Wassersturz.
तूर्णि eilig, gewandt.
तूर्त schnell, rasch.
1. तूर्य *n.* ein musikalisches Instrument.
2. तूर्य der vierte.
तूर्व् *s.* तुर्व्.
तूर्वयाण obsiegend; *m. Mannsname.*
तूर्वि überlegen, kraftvoll.
तूल *n.* Rispe, Wedel; Baumwolle (*auch* °क *n.*, तूली *f.*).
तूलिक *m.* Baumwollenhändler.
तूलिनी *f.* Baumwollenstaude.
तूष *m. n.* Zipfel, Franse.
तूष्णीक schweigend, still.
तूष्णीम् *Adv.* stille, ruhig. *Mit* भू schweigen.
तूष्णींभाव *m.* das Schweigen.
तृच *m. n.* eine dreireihige Strophe (*r.*).
तृढ *s.* तर्ह्.
तृण *n.* Gras, Kraut, Halm, Stroh; *übertr.* = Kleinigkeit; तृणवत् कर् *u.* तृणं मन् geringschätzen, verachten (*Acc.*).
तृणकुटि *f.* Gras- *o.* Strohhütte.
तृणकुटीर *u.* °क *dass.*
तृणकूट *m. n.* Grashaufen.
तृणजलायुका *u.* °जलूका *f.* Raupe.
तृणतन्तु *m.* Grashalm.
तृणप्राय grasreich.
तृणभुज् grasfressend; *m.* Grasfresser.
तृणमय aus Gras bestehend.
तृणय्, °यति gering (*eig.* für Gras) achten.
तृणराज् *m.* Weinpalme (*eig.* Gräserkönig).
तृणराज *m. dass.*
तृणलव *m.* Grashalm (*eig.* Bischen Gras).
तृणवन्त् grasreich.
तृणस्कन्द *m. Mannsname* (*eig.* Grashüpfer).
तृणाग्नि *m.* Gras- *o.* Strohfeuer.
तृणाङ्कुर *m.* Grasschössling, junges Gras.

तृणाद् grasfressend.

तृणाश, °न u. तृणाशिन् *dass.*; *m.* Grasfresser, Wiederkäuer.

तृणी कर् = तृणय्.

तृणेन्द्र *m.* die Weinpalme.

तृणोदक *n.* Gras und Wasser.

तृण *s.* तर्द्.

1. तृतीय der dritte; *n. adv.* drittens, zum dritten mal. *f.* आ der dritte Tag (*im Halbmonat*); die Endungen des dritten Casus (Instrumental) und dieser selbst (*g.*).

2. तृतीय ein Drittel bildend; *n.* Drittel.

तृतीयदिवस der dritte Tag; *Loc.* übermorgen.

तृतीयसवन *n.* die dritte (*abendliche*) Kelterung (*r.*).

तृतीयासमास *m.* Instrumental-Compositum (*g.*).

तृत्सु *m. N. eines Volksstammes.*

तृद् *s.* तर्द्.

तृदिल löcherig.

तृन् *die Endung* तृ *o.* तर् (*g.*).

तृप् *s.* तर्प्.

तृपत् *Adv.* satt, zur Genüge.

तृपल unruhig; *n. adv.*

तृप्त *s.* तर्प्; *Abstr.* तृप्तता = *folg.*

तृप्ति *u.* तृप्ति *f.* Sättigung, Genüge, Zufriedenheit.

तृप्तिकर *u.* °कारक sättigend, befriedigend, labend.

तृप्तिमन्त् befriedigt.

तृप्र unruhig, ängstlich; *n. adv.*

तृभि *m.* Strahl.

1. तृष् *s.* तर्ष्.

2. तृष् *f.* Durst.

तृषा *f. dass.*; Gier, Verlangen.

तृषार्त von Durst *o.* Gier gequält.

तृषित *s.* तर्ष्.

तृषु gierig, heftig.

तृष्ट rauh, kratzend; heiser (*Stimme*).

तृष्टामा *f. N. eines Flusses.*

तृष्णज् durstig.

तृष्णा *f.* Durst, Gier (*auch personif.*), Verlangen nach (—°).

तृष्यावन्त् durstig.

तृह् *s.* तर्ह्.

तॄ *s.* 1. तर्.

तेक्ष्णिष्ठम् (*Superl. adv.*) am stechendsten.

तेजन *n.* das Schärfen; Pfeilschaft, Rohr; *f.* तेजनी Geflecht, Bündel.

तेजस् *n.* Schärfe, Schneide, stechende Hitze, Feuer, Glanz (*auch übertr.* = Schönheit), Glut, Heftigkeit, Kraft, Manneskraft, der männliche Same, Energie, Einfluss, Ansehen, Hoheit, Würde.

तेजस्य ansehnlich, herrlich.

तेजस्वन्त् brennend, glänzend, schön.

तेजस्विन् scharf, brennend, glänzend, kräftig, energisch, würdevoll. *Abstr.* तेजस्विता *f.*, °त्व *n.*

तेजिष्ठ (*Superl.*) sehr scharf; brennend, kräftig, heftig.

तेजीयंस् (*Compar.*) schärfer, klüger, würdevoller.

तेजोद्वय *n.* das Lichterpaar, *d. i.* Sonne und Mond.

तेजोमय, *f.* ई aus Feuer *o.* Glanz bestehend, leuchtend, glänzend.

तेजोरूप aus Glanz bestehend.

तेजोवन्त् glänzend.

तेजोवृत्त *n.* ein glanz- *o.* würdevolles Wesen.

तेदनि *u.* °नी *f.* (geronnenes) Blut.

तेन (*Instr. adv.*) dahin, so, darum, deshalb, daher.

तैक्ष्ण्य *n.* Schärfe (*auch vom Geschmack*), Strenge.

तैजस, *f.* ई aus Licht bestehend, glanzvoll, metallen.

तैत्तिर, *f.* ई Rebhuhn-; von Tittiri stammend.

तैत्तिरीय *m. N. einer Schule des schwarzen Yajurveda*; °क zur Sch. der T. gehörig.

तैत्तिरीयप्रातिशाख्य *n.* das Prâtiçâkhya der Taittirîya.

तैत्तिरीययजुर्वेद der Yajurveda der Taittirîya.

तैत्तिरीयशाखा *f.* die Schule der Taittirîya.

तैत्तिरीयसंहिता *f.* die Saṃhitâ der Taittirîya.

तैत्तिरीयारण्यक *n.* ein Âraṇyaka der Taittirîya.

तैत्तिरीयोपनिषद् *f.* die Upanishad der T.

तैमिर *Adj.* Verfinsterungs-, **रोग** *m.*-krankheit, Trübung (*der Augen*).

तैमिरिक an getrübten Augen leidend.

तैमिर्य *n.* Trübung (*der Augen*).

तैर्थिक sektiererisch, ketzerisch. *m.* Autoritätsperson. *n.* Wasser von einem heil. Badeplatz.

तैर्यग्योन, °नि *u.* **°न्य** tierischen Ursprungs; *m.* Tier.

तैल *n.* (Sesam-) Öl.

तैलकार *m.* Ölmüller.

तैलकुण्ड *n.* Ölkrug.

तैलपर्णिक *m.* Art Sandelbaum; **n.* das Holz dess.

तैलपात्र *n.* Ölgefäſs.

तैलप्रदीप *m.* Öllampe.

तैलयन्त्र *n.* Ölmühle.

तैलिक *m.* Ölmüller; *f.* **ई**.

तैष, *f.* **ई** zum Mondhause Tishya gehörig; *m. N. eines Monats.*

तोक *n.* Nachkommenschaft, Stamm, Geschlecht. *Oft zus. mit* **तनय**.

तोकवन्त् Nachkommen habend.

तोकसाति *f.* Kindergewinnung.

तोकिनी *f.* Kinder habend *o.* bekommend.

तोक्म *m.* junger Getreidehalm, Schössling.

तोक्मन् *n. dass.*

तोटक zänkisch; *n.* zänkische Rede, *N. eines Metrums, Art Drama.*

तोत्त्र *n.* Stachel zum Viehtreiben.

तोद *m.* Stachler, Lenker; Stich.

तोदन *n.* das Stechen.

तोद्य *n.* Art Cymbel.

तोमर *m. n.* Spieſs.

तोय *n.* Wasser; **तोयं कर्** Wasser spenden (*r.*).

तोयकण *m.* Wassertropfen.

तोयकर्मन् *n.* Wasserceremonie (*r*).

तोयचर sich im Wasser aufhaltend; *m.* Wassertier.

तोयज wassererzeugt; *n.* Lotusblüte.

तोयद *m.* Regenwolke.

तोयदात्यय *m.* Herbst.

तोयधर Wasser tragend.

तोयधार *m.*, **आ** *f.* Wasserstrom.

तोयधि *m.* Meer (Wasserbehälter).

तोयपात *m.* Regen.

तोयमय, *f.* **ई** aus Wasser bestehend.

तोयमुच् *m.* Wolke Wassergieſser).

तोयराज् *m.* Meer (König der Wasser).

तोयराशि *m.* See, Teich, Meer.

तोयवन्त् Wasser enthaltend.

तोयवाह *m.* Wolke.

तोयाञ्जलि *m.* zwei Handvoll Wasser (*r.*).

तोयाधार *m.* Wasserbehälter, Teich.

तोयालय *m.* Meer.

तोयाशय *m.* Teich, See.

तोरण *n.* (Thor-) Bogen.

तोलन *n.* das Aufheben, Wägen.

तोल्य zu wägen.

तोश träufelnd, strömend, spendend.

तोशस् *dass.*

तोष *m.* Zufriedenheit, Freude über (*Loc., Gen. o.* —°).

तोषण zufriedenstellend, erfreuend; *n.* das Zufriedenstellen, Erfreuen.

तोषणीय erfreulich.

तोषयितव्य zu befriedigen, zu erfreuen.

तोषिन् (—°) zufrieden mit; befriedigend, erfreuend.

तोसुन् *die Infin.-Endung* tos (*g.*).

तौग्र्य *m. patron. Name.*

तौल्य *n.* Gewicht.

तौषार *Adj.* Schnee-.

त्मन् *m.* der Lebenshauch, das Selbst, die eigene Person (*vgl.* **आत्मन्**); *Instr.* **त्मना** *u. Loc.* **त्मन्** *adv.* wirklich, sogar, eben, doch, recht; *bes. nach* **अध**, **इव** *u.* **उत**.

त्य (*Pron.-St.*) jener (bekannte), der (= *Artikel*); *oft mit* **चिद्**. *n.* **त्यद्** *s. bes.*

त्यक्तर् *m.* der— (*Gen. o. Acc.*) verlässt *o.* hingiebt.

त्यक्तव्य zu verlassen, zu entfernen, hinzugeben.

त्यक्तुकाम zu verlassen wünschend.

त्यज्, **त्यजति** (**°ते**) verlassen, im Stich

lassen, aufgeben, preisgeben, hingeben, verschmähen, fahren lassen, verschonen, vernachlässigen; *mit* तनुम्, जीवितम् *u.* प्राणान् den Leib *o.* das Leben fahren lassen, *d. i.* sterben. *Ger.* त्यक्त्वा mit Beiseitelassung, mit Ausnahme von. *p.p.* त्यक्त *u.* त्यजित. *Caus.* त्याजयति jemd. veranlassen etwas zu verlassen, aufzugeben *etc.*, jemd. um etwas bringen (2 *Acc.*). — परि verlassen, verstofsen, aufgeben, meiden, fahren lassen (*wie Simpl.*), bei Seite lassen, nicht beachten; *Ger.* परित्यज्य = त्यक्त्वा; *p.p.* परित्यक्त beraubt, um (*Instr.*) gebracht. सम् *dass.*, *auch Ger. u. p.p.*

त्यजन *n.* das Verlassen, Verstofsen.

1. त्यजस् *n.* Verlassenheit, Not.

2. त्यजस् *m.* Sprössling.

त्यद् (*Nom. Acc. Sgl. n. von* त्य) *adv.* bekanntlich, ja.

त्याग *m.* das Verlassen, Verstofsen, Meiden, Aufgeben, Hingabe, Freigebigkeit.

त्यागिता *f.* Freigebigkeit.

त्यागिन् verlassend, verstofsend, abweisend, aufgebend, hingebend, freigebig.

त्याजक verlassend, abweisend.

त्याजन *n.* das Verlassen.

त्याज्य zu verlassen, aufzugeben, hinzugeben, zu schenken.

त्रद *m.* Eröffner, Spender.

त्रप्, त्रपते (°ति) sich schämen, verlegen werden. *Caus.* त्रपयति beschämen, verlegen machen.

त्रप (*m.*) *u.* त्रपा *f.* Scham, Verlegenheit.

त्रपु *u.* त्रपुस् *n.* Zinn.

त्रय, *f.* ई dreifach, dreierlei. *f.* त्रयी die Dreizahl, die drei Veden; त्रयी विद्या die dreifache Wissenschaft (*r.*). *n.* die Dreizahl, Triade.

त्रयःपञ्चाशत् *f.* dreiundfunfzig.

त्रयधा *s.* त्रेधा.

त्रयाय्य zu beschützen.

त्रयस्त्रिंश, *f.* ई der dreiunddreifsigste.

त्रयस्त्रिंशत् *f.* dreiunddreifsig.

त्रयीधामवन्त् dessen Licht die drei Veden sind (*Sonne*).

त्रयीमय, *f.* ई aus den drei Veden bestehend.

त्रयोदश, *f.* ई der dreizehnte.

त्रयोदशधा *Adv.* in dreizehn Teile(n).

त्रयोदशन् *u.* त्रयोदशन् dreizehn.

त्रयोविंश, *f.* ई der dreiundzwanzigste.

त्रयोविंशति *f.* dreiundzwanzig.

त्रस्, त्रसति (°ते) *u.* त्रस्यति (°ते) erzittern, erschrecken vor (*Abl.*, *Gen. o. Instr.*); *p.p.* त्रस्त zitternd, erschrocken, ängstlich. *Caus.* त्रासयति (°ते) jemd. erschrecken, scheuchen. अप zurückschrecken (*intr.*), fliehen. उद् *Caus.* jemd. erschrecken, aufscheuchen. वि erschrecken, sich entsetzen; *p.p.* erschrocken. *Caus.* jemd. erschrecken, ängstigen. सम् erzittern, erbeben, erschrecken; *p.p.* erschrocken. *Caus.* ängstigen.

त्रस sich bewegend; *n.* das Bewegliche, Tiere und Menschen.

त्रसदस्यु *m. N. eines Fürsten.*

त्रसर *m.* Weberschiff.

त्रसरेणु *m.* Staubkörnchen.

त्रस्तनयन mit erschrecktem Auge, ängstlich blickend.

त्रस्नु furchtsam, ängstlich.

1. त्रा, त्रायते, त्राति (°ति) beschützen, retten vor (*Gen. o. Abl.*) *p.p.* त्रात. *Mit* परि *u.* सम् *dass.*

2. त्रा *m.* Beschützer.

त्राण *n.* das Schützen, Schutz, Schutzmittel, Harnisch.

त्राणन *n.* das Schützen, Hüten.

त्रातर् *m.* Schützer, Retter.

त्रातव्य zu schützen, zu hüten.

त्रात्र *n.* Schutz.

त्रापुष zinnern.

त्रामन् *n.* Schutz, Schirm.

त्रायति *das Verbum* त्रा (*g.*).

त्रास *m.* Schreck, Angst, Furcht vor (—°).

त्रासन, *f.* ई schreckend, ängstigend; *n.* das Schrecken, Aufscheuchen.

त्रासनीय Angst einflöfsend.

त्रासिन् ängstlich, furchtsam.

त्रि *Pl.* drei (*vgl.* तिसर्).

त्रिंश, *f.* **ई** der dreifsigste.
त्रिंशच्छत *n.* hundertdreifsig.
त्रिंशत् *f.* dreifsig.
त्रिंशति *f.* dreifsig.
त्रिंशत्तम, *f.* **ई** der dreifsigste.
त्रिंशद्वर्ष dreifsigjährig.
त्रिक zusammen drei bildend; *m.* ein dreieckiger Platz *o.* Hof; *n.* Dreiheit, Triade.
त्रिककुद् dreigipfelig, dreifach überragend; *Götterbeiname.*
त्रिककुभ् *dass.*
त्रिकद्रुक *m. Pl.* drei best. Somagefäfse.
त्रिकर्मकृत् *u.* **त्रिकर्मन्** die drei Handlungen (Opfer, Studium und Spenden) vollbringend (*r.*).
त्रिकाल *n.* die drei Zeiten (Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft *o.* Morgen, Mittag und Abend).
त्रिकालदर्शिन् *s.* **त्रैकाल्यदर्शिन्**.
त्रिकालरूप als die drei Zeiten erscheinend (*die Sonne*).
त्रिकृत्वस् *Adv.* dreimal.
त्रिकोण dreieckig; *n.* Dreieck.
त्रिगर्त *m. Pl. Volksname.*
1. **त्रिगुण** *m. Pl.*, *n. Sgl.* die drei Grundeigenschaften (*ph.*).
2. **त्रिगुण** aus drei Schnüren bestehend; dreifach, dreimal (*n. adv.*); die drei Grundeigenschaften enthaltend (*ph.*).
त्रिगुणात्मक = *vor.* (*ph.*).
त्रिच *m. n.* = **तृच**.
त्रिचक्र dreirädrig; *m.* ein d. Wagen.
त्रिचक्षुस् dreiäugig.
त्रिचतुर *Pl.* drei oder vier.
त्रिजगत् *n. Sgl. u. Pl.* die Dreiwelt (*Himmel, Erde und Luft resp. Unterwelt*).
त्रिजगती *f. dass.*
त्रिजट drei Flechten tragend; *f.* **आ** *N. einer Râkshasî.*
त्रित *m. N. eines Gottes*, *Pl. einer Götterklasse.*
त्रितय *n.* Dreiheit, Triade.
त्रिता *f.*, **त्रित्व** *n. dass.*
त्रिदण्ड *n.* der Dreistab (*des brahmanischen Bettlers*). **°ण्डिन्** einen D. tragend; *m.* ein brahmanischer Bettler.
त्रिदश *Pl.* dreifsig; die dreifsig (*st. 33*) Götter.
त्रिदशपति *m.* der Götterherr (*Indra*).
त्रिदशश्रेष्ठ *m.* der Beste der Götter (*Brahman o. Agni*).
त्रिदशाधिप *u.* **°ति** *m.* Götterfürst.
त्रिदशायुध *n.* Regenbogen (*eig.* Götterwaffe.
त्रिदशारि *m.* ein Götterfeind, Asura.
1. **त्रिदशालय** *m.* Götterwohnung, Himmel.
2. **त्रिदशालय** *m.* Himmelsbewohner, Gott.
त्रिदशेन्द्र, **°शेश** *u.* **°शेश्वर** Götterfürst.
त्रिदिव *n.* der dritte (höchste) Himmel.
त्रिदिवेश्वर *m.* Himmelsherr (*Indra*).
त्रिदिवौकस् *m.* Himmelsbewohner, Gott.
त्रिधा *Adv.* in drei Teile(n), dreifach.
त्रिधातु dreiteilig, dreifach; *n.* die dreiteilige Welt.
1. **त्रिधामन्** = *vor. Adj.*
2. **त्रिधामन्** *n.* = **त्रिदिव**.
त्रिनयन dreiäugig; *m.* Çiva.
त्रिपक्ष *n.* drei Monatshälften; anderthalb Monate.
त्रिपञ्चाश, *f.* **ई** der dreiundfünfzigste, aus 53 bestehend.
त्रिपथ *n.* der Dreipfad (*Himmel, Erde u. Luft resp. Unterwelt*). **°गा** *f.* die Dreipfadwandlerin (*Bein. der Gangâ*).
त्रिपद् *u.* **त्रिपद्**, *f.* **त्रिपदी** dreifüfsig *o.* dreiversig.
त्रिपद *dass.*
त्रिपद्य dreiteilig.
त्रिपाठिन् die drei Veden studierend.
त्रिपादक, *f.* **°दिका** dreifüfsig.
त्रिपिटक *n.* die drei Piṭaka (*eig.* Körbe, Sammlungen) der Buddhisten.
त्रिपिण्डी *f.* die drei Opferklöfse (*r.*).
त्रिपिष्टप *n.* (Indra's) Himmel.
त्रिपुट *u.* **°क** *m.* eine Erbsenart,
त्रिपुण्ड्र *u.* **°क** *n.* die drei Striche (*Sektenzeichen der Çivaiten*).
त्रिपुर *n.* die Dreiburg *o.* die drei (*mythischen*) Burgen (*der Götterfeinde*); *auch N. der Hauptstadt der Cedi.*
त्रिपुरघातिन् *m.* der Dreiburgenzerstörer (*Çiva*).

त्रिपुरद्रुह् u. °द्विष् m. der Dreiburgenfeind (*Çiva*).

त्रिपुरहन्, °पुरहर, °पुरान्तक m. = त्रिपुरघातिन्.

त्रिपुराराति u. त्रिपुरारि m. = त्रिपुरद्रुह्.

त्रिपुरोपनिषद् *f. T. einer Upanishad.*

त्रिपुर्युपनिषद् *f. desgl.*

त्रिपृष्ठ drei Rücken habend; *Bein. Vishṇu's.*

त्रिफल drei Früchte tragend.

त्रिबन्धु dreifach verbunden.

त्रिबाहु dreiarmig.

त्रिभाग m. der dritte Teil.

त्रिभुज dreifältig.

त्रिभुज dreiarmig.

त्रिभुवन n. die Dreiwelt (*cf.* त्रिजगत्).

त्रिभुवनगुरु o. °पति m. Herr der Dreiwelt (*Götterbeinamen*).

त्रिभुवनेश्वर m. *dass.*

त्रिभौम dreistöckig.

त्रिमात्र drei Moren enthaltend.

त्रिमूर्ति dreigestaltig; die Dreigestalt, Trinität (*d. i. Brahman, Vishṇu u. Çiva*).

त्रिमूर्धन् dreiköpfig.

त्रियान n. die drei (*zum Heil führenden*) Fahrzeuge (*der Buddhisten*).

त्रियाम drei Wachen (*d. i. neun Stunden*) enthaltend; *f.* आ Nacht.

त्रियुग n. drei Menschen- o. Zeitalter.

त्र्यश्रि dreieckig.

त्रिरात्र drei Tage (*eig.* Nächte) dauernd. *m.* eine dreitägige Feier. *n.* ein Zeitraum von drei Tagen; *Acc.* drei Tage hindurch; *Instr. u. Abl.* nach drei Tagen.

त्रिरूप dreigestaltig, dreifarbig.

त्रिलिङ्ग die drei Grundeigenschaften besitzend (*ph.*); dreigeschlechtig, adjectivisch (*g.*).

त्रिलोक n., ई f., *m. Pl.* die drei Welten (*vgl.* त्रिजगत्).

त्रिलोकनाथ m. der Herr der drei Welten (*Götterbeiname*).

त्रिलोकीनाथ, °पति u. त्रिलोकेश m. *dass.*

त्रिलोचन dreiäugig; *m.* Çiva.

त्रिवत्स dreijährig (*Rind*).

त्रिवन्धुर dreisitzig.

त्रिवरूथ u. त्रिवरूथ dreifachen Schutz gewährend.

त्रिवर्ग m. die Dreigruppe, *bes.* die drei Güter (*das Gute, Angenehme und Nützliche; vgl.* चतुर्वर्ग) *u.* die drei oberen Kasten.

त्रिवर्ण dreifarbig.

त्रिवर्तु dreifach.

त्रिवर्ष dreijährig; *n.* ein Zeitraum von drei Jahren.

त्रिवलि (°—) u. °वली *f.* die drei Falten (*oberhalb des Nabels, ein Schönheitsmerkmal beim Weibe*).

त्रिविक्रम n. der Dreischritt; *m.* der Dreischrittige (*Vishṇu*).

त्रिविक्रमसेन *m. N. eines Fürsten.*

त्रिविद्य die drei Veden enthaltend.

त्रिविध dreiartig, dreifach.

त्रिविधा *Adv.* in drei Teile(n).

त्रिविष्टप *n.* = त्रिपिष्टप.

त्रिविष्टि *Adv.* dreimal.

त्रिवृत् dreifach, dreiteilig.

त्रिवृत्करण n. Dreifachmachung (*ph.*).

त्रिवृत्ता *f.* Dreifachheit.

त्रिवेद (°—) u. त्रिवेदी *f.* die drei Veda; *Adj.* die d. V. enthaltend *o.* kennend.

त्रिवेदिन् = *vor. Adj.*

त्रिशङ्कु *m. N. eines alten Weisen u. Königs, der als Sternbild an den südlichen Himmel versetzt wurde.*

त्रिशत hundertdrei; dreihundert (*f.* ई); der dreihundertste.

त्रिशततम der hundertdritte; der dreihundertste.

त्रिशस् *Adv.* zu drei.

त्रिशाख dreiästig.

त्रिशिख dreizackig, -spitzig, -flammig; *n.* Dreizack.

त्रिशिखर dreispitzig.

त्रिशिरस् dreiköpfig, -spitzig; *männl. N.*

त्रिशीर्ष u. त्रिशीर्षन् dreiköpfig.

त्रिशुच् dreifach glänzend.

त्रिशूल n. Dreizack; *Adj.* den Dreizack führend (*Çiva*).

त्रिशृङ्ग dreihörnig, -spitzig; *m. N. eines Berges.*

त्रिशोक = **त्रिशुच्**, *m. N. eines Rishi.*
त्रैषत्य dreifach wahrhaft.
त्रिषप्त *Pl.* dreimal sieben, einundzwanzig; *überh.* eine gröfsere Zahl.
त्रिषवण drei Kelterungen enthaltend; *n. Pl.* die drei Kelterungen (*r.*).
त्रिषष् *Pl.* dreimal sechs, achtzehn.
त्रैषाहस्र aus dreitausend bestehend.
त्रिष्टुभ् *f. N. eines Metrums.*
त्रिष्ठ dreisitzig (*eig.* -stehig, *Wagen*).
त्रिष्ठिन् auf dreifacher Grundlage stehend.
त्रिस् *Adv.* dreimal.
त्रिसंध्य *n.* die drei Tageszeiten; *Adj.* auf diese bezüglich.
त्रिसप्त *Pl.* = **त्रिषप्त**.
त्रिसवन = **त्रिषवण**.
त्रिसाधन dreifach bedingt.
त्रिस्तन, *f.* **ई** dreibrüstig.
त्रिस्रोतस् *f.* der Dreistrom; *Bein. der Gañgâ* (*vgl. u.* **त्रिपथ**).
त्रिहायन, *f.* **ई** dreijährig.
त्रीरात्रीण dreitägig (*eig.* -nächtig).
त्रुट्, **त्रुटति** *u.* **त्रुट्यति** (**त्रुड्यति**) zerbrechen, auseinanderfallen; *p.p.* **त्रुटित**. *Caus.* **त्रोटयति** zerbrechen, zersprengen.
त्रुटि *f.* ein Bischen, Atom, ganz kleiner Zeitabschnitt.
त्रेता *f.* Dreizahl, die drei Feuer (*r.*), die Dreiseite des Würfels, das zweite Weltalter.
त्रेधा *Adv.* dreifach, in drei Teile(n).
त्रैकालिक, *f.* **ई** auf die drei Zeiten (*s. folg.*) bezüglich.
त्रैकाल्य *n.* die drei Zeiten (*Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft*).
त्रैकाल्यदर्शिन् in die drei Zeiten (*s. vor.*) schauend; Wahrsager, Weiser.
त्रैगुण्य *n.* Dreifachheit; die drei Grundeigenschaften, *Adj.* mit den d. G. behaftet (*ph.*).
त्रैत *m.* Drilling.
त्रैतन *m. N. eines göttlichen Wesens.*
त्रैदशिक auf die dreifsig (Götter) bezüglich.
त्रैधम् *Adv.* = **त्रेधा**.
त्रैपद *n.* dreiviertel.
त्रैपुर zu den drei Burgen gehörig (*s.* **त्रिपुर**); *m. Pl.* die Bewohner der drei Burgen.
त्रैमासिक dreimonatlich.
त्रैरूप्य *n.* Dreifachheit der Form.
त्रैलिङ्ग्य *n.* Dreigeschlechtigkeit.
त्रैलोक्य *n.* die drei Welten (*vgl* **त्रिलोक**).
त्रैलोक्यदर्शिन् der drei Welten kundig; *m.* ein Weiser.
त्रैलोक्यराज्य *n.* die Herrschaft über die drei Welten.
त्रैवर्गिक *u.* **त्रैवर्ग्य** zu der Dreigruppe (*s.* **त्रिवर्ग**) gehörend.
त्रैविद्य die drei Veden kennend; *n.* die drei Veden *o.* die Kenntnis ders.
त्रैविध्य dreifach; *n.* Dreifachheit.
त्रैविष्टप *u.* °**पेय** *m. Pl.* die Himmlischen, Götter.
त्रैवेदिक, *f.* **ई** auf die drei Veden bezüglich.
त्रैष्टुभ, *f.* **ई** zur Trishṭubh gehörend; *n.* die T.-Weise.
त्रैस्रोतस auf die Gañgâ bezüglich.
त्रैस्वर्य *n.* die drei Accente.
त्रैहायण *n.* Triennium.
त्रोटक zerreifsend; *m.* ein best. Insekt, *Mannsn.*; *n.* eine Art Drama.
त्र्यंश *m.* drei Teile; *Adj.* d. T. habend.
त्र्यक्ष (*f.* **ई** *u.* **आ**) dreiäugig; *Bein. Çiva's.*
त्र्यक्षक *u.* **त्र्यक्षन्** *dass.*
त्र्यक्षर dreibuchstabig *o.* dreisilbig; *n.* ein solches Wort.
1. **त्र्यङ्ग** *n. Pl.* best. Stücke am Opfertier (*r.*).
2. **त्र्यङ्ग** *n.* ein dreigliedriges (*aus Wagen, Reiterei u. Fufsvolk bestehendes*) Heer.
त्र्यङ्गुल drei Daumen breit.
त्र्यनीक dreigesichtig.
त्र्यम्बक *m. Bein. Rudra-Çiva's, f.* **आ** *Bein. der Pârvatî.*
त्र्यर drei Radspeichen habend.
त्र्यरुण *m. Mannsname.*
त्र्यरुष, *f.* **ई** an drei Stellen rötlich.
त्र्यवर wenigstens drei; *n. adv.* w. dreimal.
त्र्यवि *m.* ein Kalb von achtzehn Monaten.
त्र्यशीत, *f.* **ई** der dreiundachtzigste.
त्र्यशीति *f.* dreiundachtzig. °**तम** = *vor.*
त्र्यश्र dreieckig.
त्र्यष्टवर्ष vierundzwanzigjährig.

1. त्र्यह *m.* drei Tage; *Acc.* —hindurch; *Abl.* (**Loc.*) *u.* *Instr.* nach d. Tagen.
2. त्र्यह drei Tage dauernd.
*त्र्यहवृत्त vor drei Tagen geschehen.
त्र्यहीन drei Tage dauernd.
त्र्यायुष *n.* die drei Lebensalter.
त्र्याशिर् dreifach (*mit Milch*) gemischt.
त्र्याहिक dreitägig (*Fieber*).
त्र्युधन् dreieuterig.
त्र्यृच *n.* eine dreireihige Strophe.
त्र्येणी *u.* त्र्येनी *f.* an drei Stellen bunt.
1. त्व (*Nom.* त्वम्) *Pron.-St. der 2. Pers.*
2. त्व dein.
3. त्व mancher, der eine; त्व—त्व der eine der andere, dieser—jener; *n.* त्वद् *adv.* (*doppelt*) teils—teils.
त्वक्त्र *n.* Rüstung (*eig.* Hautschutz).
त्वक्ष् (*nur Partic.* त्वक्षाण) gestalten; *vgl.* तक्ष्.
त्वक्षस् *n.* das Schaffen, Thatkraft, Rüstigkeit.
त्वक्षीयंस् (*Compar.*) sehr kräftig.
त्वग्दोष *m.* Hautkrankheit; °दोषिन् hautkrank.
त्वंकार *m.* das Dumachen, Dutzen.
त्वङ्ग्, त्वङ्गति springen, hüpfen, galloppieren; *p.p.* त्वङ्गित hüpfend, beweglich.
त्वच् *f.* Haut, Fell; Schlauch (*bildl.*=Wolke), Rinde.
त्वच *n.* = *vor.* (*bes.* —°).
त्वचन *n.* das Abhäuten.
त्वचस्थ in der Haut befindlich.
त्वच्य der Haut zuträglich.
त्वत् *s.* त्वद्.
त्वत्कृत von dir gemacht.
त्वत्तस् *Adv.* von dir.
त्वद् (—°) = 1 त्व; *auch Abl. von dems.*
त्वदीय dein, der deinige.
त्वद्रिक् *Adv.* auf dich zu.
त्वद्विध deinesgleichen.
त्वन्मय aus dir bestehend, dich enthaltend.
त्वम् (*Nom. Sing. zu* 1. त्व) du.
त्वंपद *n.* das Wort du.

त्वर्, त्वरते (°ति) eilen; *p.p.* त्वरित, तूर्त *u.* तूर्ण eilend, schnell; त्वरितम् *u.* तूर्णम् *adv.* *Caus.* त्वरयति (°ते) eilen machen, antreiben.
(त्वर *m.*), आ *f.* Eile; त्वरेण *u.* त्वरया *adv.*
त्वरणि eilend.
त्वरित *s.* त्वर्; *n.* Eile.
त्वरितदान *n.* schnelle Gabe.
त्वष्टर् *m.* Werkmeister, Zimmermann, Schöpfer; *N. eines Gottes.*
त्वष्टि *f.* das Zimmerhandwerk.
त्वादत्त *u.* त्वादात von dir gegeben.
त्वादूत dich zum Boten habend.
त्वादृश् *u.* °श, *f.* ई dir ähnlich.
त्वायन्त् dich verlangend *o.* suchend.
त्वाया (*Instr. adv.*) dir zu Liebe.
त्वायु dich begehrend *o.* liebend.
त्वावन्त् dir ähnlich.
त्वाष्ट्र *u.* त्वाष्ट्र dem Gotte Tvashṭar gehörig; *m.* dessen Sohn.
1. त्विष् (*ohne Praes.*) erregt sein, funkeln, glänzen.
2. त्विष् *f.* Erregung, Strahl, Glanz, Schönheit, Farbe.
त्विषि *f.* Ungestüm, Kraft, Glanz, Pracht.
त्विषिमन्त् *u.* त्विषीमन्त् ungestüm, glänzend, prächtig.
त्वी *Adv.* gut! ja!
त्वेष (*f.* आ *u.* ई) ungestüm, erhaben, stark; funkelnd, schimmernd.
त्वेषथ *m.* Ungestüm.
त्वेषद्युम्न von ungestümer Kraft.
त्वेषनृम्ण von ungestümem Mut.
त्वेषस् *n.* Ungestüm.
त्वोत von dir unterstützt *o.* geliebt.
त्वोति deine Unterstützung *o.* Liebe genieſsend.
त्सर्, त्सरति schleichen.
त्सरा *f.* das Heranschleichen, die Beschleichung.
त्सरु *m.* schleichendes Tier; Stiel, Griff.
त्सरुमन्त् mit einem Stiel versehen.
त्सारिन् schleichend, versteckt.

थ

kommt im Anlaut nicht vor.

द

1. **द** (—°) gebend, verleihend.

2. **द** (—°) abschneidend, vernichtend.

दंश्, **दंशति** (°ते *u.* **दंशति**) beifsen; *p.p.* **दष्ट** (*s. bes.*) *u.* **दंशित**. *Caus.* **दंशयति** beifsen lassen, panzern; *p.p.* **दंशित**. **परि**, **वि** *dass.* **सम्** *dass.*, zusammendrücken; *p.p.* **संदष्ट** angedrückt, fest anliegend.

दंश beifsend (—°); *m.* Biss.

दंशच्छेद *m.* das Ausschneiden des Bisses, der Beifswunde.

दंशन *n.* das Beifsen; Panzer, Rüstung.

दंशित *s.* **दंश्**.

दंशुक beifsend (*Acc.*).

दंश्मन् *n.* Biss, Beifswunde.

दंष्टर् *m.* Beifser.

दंष्ट्र *m.*, **दंष्ट्रा** *f.* Fangzahn.

दंष्ट्रिन् mit Fangzähnen versehen; *m.* Raubtier, Schlange.

दंस् (*nur* **दंसयस्**) wunderthätig sein.

दंसन *n.*, **दंसना** *f.* Wunderthat *o.* -kraft.

दंसनावन्त् wunderkräftig.

दंसस् *n.* Wunderkraft.

दंसिष्ठ *Superl. zum folg.*

दंसु (*nur* °—) wunderkräftig.

दंसुपत्नी *f.* einen wunderkräftigen Herrn habend.

दक्ष्, **दक्षति**, °ते tüchtig sein *o.* handeln. *Caus.* **दक्षयति** tüchtig machen.

दक्ष tüchtig, geschickt in (*Loc. o.* —°), kräftig, angemessen, geeignet zu (—°), recht (dexter). *m.* Tüchtigkeit, Kraft, Verstand, Wille, Gesinnung, (böser) Anschlag; *Mannsn., N. eines Âditya u. eines Prajâpati.*

दक्षकन्या *f.* Daksha's Tochter.

दक्षता *f.* Geschicklichkeit, Gewandtheit.

दक्षपितर् den Daksha zum Vater habend *o.* Einsicht besitzend.

दक्षस् tüchtig, geschickt.

दक्षसुत *m.*, **आ** *f.* Sohn, Tochter Daksha's.

दक्षाय्य dem man willfahren muss.

दक्षिण *u.* **दक्षिण** tüchtig, geschickt zu (—°), recht (dexter), südlich; redlich, brav, gefällig, höflich, galant. *m.* die rechte Hand *o.* der r. Arm, die r. Seite (*auch n.*); *f.* **आ** die tüchtige (*näml.* Kuh), der Priesterlohn, *überh.* Lohn, Gabe, Geschenk.

दक्षिणतस् *Adv.* (von) rechts, rechts von (*Gen.*); von *o.* nach Süden, südlich von (*Gen.*).

दक्षिणत्रा *Adv.* rechts.

दक्षिणत्व *n.* Redlichkeit, Liebenswürdigkeit.

दक्षिणपवन *m.* der Südwind.*

दक्षिणपूर्व südöstlich.

दक्षिणा *Adv.* rechts, südlich (*mit Abl.*).

दक्षिणात् (*Abl. adv.*) von rechts, rechts; von Süden, südlich.

दक्षिणापथ *m.* der Dekhan (*eig.* Südpfad).

दक्षिणाप्रत्यञ्च्, *f.* °तीची südwestlich.

दक्षिणाभिमुख (mit dem Gesicht) nach rechts *o.* Süden gerichtet.

दक्षिणामुख *dass.*; *n. adv.*

दक्षिणायन *n.* der Südpfad, Weg ins Totenreich.

दक्षिणारण्य *n. N. eines Waldes.*

दक्षिणावन्त् tüchtig, fromm, reich an Opfergaben *o.* Geschenken.

दक्षिणावर्त *m.* = **दक्षिणापथ**.

***दक्षिणाहि** *Adv.* weit rechts, südlich von (*Abl.*).

दक्षिणी कर् jemd. (*Acc.*) rechts nehmen, nach rechts umwandeln.

दक्षिणीय des Opferlohnes würdig, *überh.* ehrwürdig.

दक्षिणेतर link (*eig.* anders als recht).

दक्षिणेन (*Instr. adv.*) rechts, südlich (*mit Acc.*).

दक्षिणेस् (*Instr. adv.*) rechts.
दक्षिणोत्तर recht und link, südlich und nördlich.
दक्षिण्य = दक्षिणीय.
दंतु u. दक्षुस् brennend.
दग्ध s. दह्.
दंग्धर् u. दग्धंर् brennend, *m.* der Brenner.
दघ्, दघ्नोति reichen bis, erreichen.
दघ्न (*f.* आ u. ई) reichend bis (—°).
दङ्क्ष्णु bissig.
दच्छद *m.* Lippe (*eig.* Zahndecke).
दण्डं *m.* (*n.*) Stock (वैतसं Rohrstock), Stengel, Stamm, Stiel, Fahnenstock (*am Wagen*), Stab (*als Längenmafs*), Herrscherstab, Macht, Herrschaft über (*Gen. o.* —°), Gewalt, Gewaltthätigkeit, Richtergewalt, Strafe (*jeder Art*).
दण्डक *m.* Stiel, Deichsel, Fahnenstock (*am Wagen*); *f.* दण्डिका Stock, Linie, Strich.
दण्डकाष्ठ *n.* Stock (von Holz).
दण्डचक्र *n.* Heeresabteilung, Truppenkörper.
दण्डधर den Stock tragend, die Richtergewalt ausübend; *m.* Fürst, Richter.
दण्डधार *dass.*
दण्डधारण *n.* das Stocktragen, die Ausübung der Macht *o.* Strafe; Bestrafung, Züchtigung.
दण्डधारिन् den Stock tragend, strafend.
दंण्डन *n.* das Schlagen, Strafen.
दण्डनायक *m.* Richter (*eig.* Stockführer).
दण्डनीति *f.* Rechtspflege (*eig.* Stockführung).
दण्डनीय zu bestrafen.
दण्डनेतृ *m.* = दण्डनायक.
दण्डंपाणि einen Stock in der Hand haltend. *m.* Polizeibeamter; *Bein. Yama's.*
दण्डपात *m.*, °न *n.* Bestrafung, Züchtigung (*eig.* das Fallenlassen des Stocks).
दण्डपाश *m. Du.* Stab und Strick (*als Attribute Yama's*).
दण्डपाल *m.* Richter (*eig.* Strafhüter).
दण्डभाज् straffällig.
दण्डभृत् einen Stock tragend; *m. Bein. Yama's.*

दण्डय्, °यति strafen, züchtigen.
दण्डयात्रा *f.* Aufbruch zum Kriege, Heereszug.
दण्डयोग *m.* Strafvollziehung,
दण्डवधं *m.* Todesstrafe (*eig.* Straftod).
दण्डवन्त् mit einem Stock *o.* Stiel versehen.
दण्डवाचिक real *o.* verbal (*j.*).
दण्डविकल्प *m.* Belieben, Auswahl in der Bestrafung.
दण्डहस्त = दण्डपाणि *Adj.*
दण्डाधिप u. °ति *m.* Oberrichter.
दण्डानीक *n.* = दण्डचक्र.
दण्डिक züchtigend, strafend. *m.* Polizist.
दण्डिंन् einen Stock tragend; *m.* ein Brahmane im vierten Lebensstadium; *N. eines Autors.*
दण्डोद्यम *m.* Bedrohung (*eig.* Stockaufhebung).
दण्ड्य zu bestrafen, strafbar.
दत्तं (*s.* 1. दा) *m. Mannsn.*; *n.* das Geben.
दत्तक (पुत्र *m.*) ein (*von seinen Eltern an andere*) abgegebener (Sohn).
दत्तदृष्टि den Blick auf (*Loc.*) gerichtet, hinschauend.
दत्तवन्त् *s.* 1. दा.
दत्तशुल्का *f.* zur Ehe erkauft.
दत्तातङ्क Angst machend (*Gen.*).
दत्ति *f.* Gabe.
दत्त्रिम durch Schenkung erhalten.
दत्त्वा u. दत्त्वाय *s.* 1. दा.
दंत्र *n.* Habe.
दंत्रवन्त् reich an Habe, vermögend.
दत्वंन्त् mit Zähnen begabt.
ददाति *m.* Gabe.
ददिं gebend (*mit Acc.*).
ददितृ *m.* Besitzer *o.* Geber.
दद्रु u. दद्रू *f.* Art Aussatz.
दद्रुण aussätzig.
दद्रुस *s.* 1. दृ.
दधन् u. दधन्वंन्त् *s.* 2. दधि u. दधिवन्त्.
1. दंधि verschaffend, verleihend.
2. दंधि (दधन्) *n.* saure Milch.
दधिकर्ण *m. N. eines Schlangendämons u. einer Katze.*
दधिक्रा u. दधिक्रावन् *m. N. eines mythischen Wesens.*

दधिद्रप्स *m.* Molke von saurer Milch.
दधिभाण्ड *n.* Topf mit saurer Milch.
दधिमण्ड *m.* saurer Rahm.
दधिवन्त् saure Milch enthaltend.
दधिष्व *s.* 1. **धा**.
दधीय्, **°यति** nach saurer Milch verlangen.
दधृष् (*Nom.* **°धृक्**) *u.* **दधृष** verwegen, kühn; *n.* **दधृक्** *adv.*
दधृष्वणि = *vor. Adj.*
दध्यञ्च् (**दधीच्**) *m. N. eines mythischen Wesens.*
दनु *f. N. der Mutter der Dânava.*
दनुज *m.* ein Dânava.
दन्त् (*adj.* —°, *f.* **दती**) = *folg.*
दन्त (*adj.* —°, *f.* **आ** *u.* **ई**) Zahn; Elfenbein.
दन्तक (*adj.* —°) Zahn.
दन्तघाट *u.* **°क** *m.* Künstler in Elfenbein.
दन्तघात *m.* Biss (*eig.* Zahnhieb.
दन्तच्छद *m.* Lippe (*eig.* Zahndecke).
दन्तधाव *m.*, **°न** *n.* das Zahnputzen.
दन्तप्रक्षालन *n. dass.*
दन्तमय elfenbeinern.
दन्तमांस *n.* Zahnfleisch.
दन्तमूल *n.* Zahnwurzel.
दन्तमूलीय Zahnwurzel-, dental (*g.*).
दन्तरचना *f.* das Putzen der Zähne.
दन्तवेष्ट *m.* Zahnfleisch.
दन्तशुद्धि *f.*, **°शोधन** *n.* das Reinigen der Zähne.
दन्ताग्र *n.* Zahnspitze.
दन्तादन्ति *Adv.* Zahn an Zahn (*vom wüthenden Kampfe*).
दन्तालि *u.* **दन्तावली** *f.* Zahnreihe.
दन्तिन् mit Zähnen begabt; *m.* Elefant.
दन्तुर grofse Zähne habend; erfüllt, voll von (—°).
दन्तुरय्, **°यति** erfüllen; *p.p.* **दन्तुरित**.
दन्तोलूखलिक *u.* **°लिन्** die Zähne als Mörser gebrauchend.
दन्त्य *Adj.* Zahn-, dental (*g.*).
दन्दशूक bissig.
दभ्, **दम्भ्**, **दभति**, **दभ्नोति** schädigen, verletzen, hintergehen; *Pass.* zu Schaden kommen. *Caus.* **दम्भयति**, **°ते** zu Schanden machen. *Desid.* **दिप्सति** schädigen *o.* täuschen wollen.

दभ täuschend; **दभाय** (*Dat. Inf.*) um zu täuschen.
दभीति *m.* Schädiger, Feind; *Mannsn.*
दभ्य zu täuschen.
दभ्र gering, schwach, wenig; *n.* Dürftigkeit, Not.
1. **दम्**, **दाम्यति** zahm sein; zähmen, bezwingen; *p.p.* **दान्त** gezähmt, sanft. *Caus.* **दमयति** zähmen, zwingen; *p.p.* **दमित**.
2. **दम्** (*nur* °— *u. Gen. Pl.* **दमाम्**) = *folg.*
1. **दम** *m. n.* Haus, Wohnung.
2. **दम** zähmend, bewältigend (—°). *m.* Selbstbeherrschung, Züchtigung, Strafe, Geldbufse (*j.*); *Mannsn.*
दमघोष *m. N. eines Königs.*
दमन, *f.* **ई** bändigend, bewältigend (—°). *m.* der (Rosse-) Bändiger, *Mannsn.*; *n.* das Bändigen, Bestrafen.
दमनक *m. Mannsn.*
दममय aus Selbstbeherrschung bestehend.
दमयन्ती *f. N. der Gattin Nala's.*
दमयितर् *m.* Bändiger, Züchtiger.
दमाय्, **°यति** (sich) zähmen *o.* bezwingen.
दमितर् *m.* Bändiger.
दमिन् gezähmt, zähmend, sich beherrschend.
दमूनस् häuslich, Haus-; *m.* Hausfreund.
दंपति *m.* Hausherr; *Du.* Mann und Frau.
दम्भ् *s.* **दभ्**.
दम्भ *m.* Trug, List, Heuchelei; **दम्भार्थम्** zum Schein.
दम्भक (—°) täuschend betrügend.
दम्भन schädigend (—°); *n.* das Betrügen, Täuschen.
दम्भिन् betrügerisch; *m.* Betrüger, Heuchler.
दम्भोलि *m.* Indra's Donnerkeil.
दम्भोलिपाणि *m.* der Gott Indra (*s. vor.*)
1. **दम्य** zu zähmen; *m.* ein (noch zu zähmender) junger Stier.
2. **दम्य** häuslich, heimisch.
दय्, **दयते** (**°ति**) teilen, zuteilen (*Acc. o.* **Gen.*), als Teil haben, teilnehmen an (*Acc. o. Gen.*). *Partic.* **दयमान** verliebt*; *p.p.* **दयित** geliebt, teuer. *m.*, *f.* **आ** der, die Geliebte; der Gatte, die Gattin.

दया *f.* Teilnahme, Mitleid mit (*Loc.*, *Gen. o.* —°).
दयालु mitleidig (*Gen.*).
दयालुता *f.*, °त्व *n.* Mitleid.
दयावन्त् mitleidig (*Loc. o. Gen.*).
दयित *m.*, आ *f. s.* दय्.
1. दर्, दृणाति (दर्ति) auseinandergehen o. -fallen, aufbrechen; sprengen, zerreiſsen. *Pass.* दीर्यते (दीर्यति) *intr.*; *p.p.* दीर्ण gespalten, geborsten, zersprengt; zerfahren, verwirrt. *Caus.* दरयति, दारयति u. °ते sprengen, aufreiſsen, erschlieſsen; auseinanderjagen, verscheuchen. *Intens.* दर्दर्षि = *Simpl. trans.*, eröffnen, erschlieſsen. अव *Pass.* bersten, zerreiſsen. आ (sich) spalten, aufthun, erschlieſsen (*auch Intens.*). प्र zerbrechen, zerreiſsen. अभिप्र sprengen, aufthun, zum Vorschein bringen. वि spalten, sprengen, zerreiſsen (*auch übertr.*). *Pass.* विदीर्यते bersten, aufspringen, sich öffnen; *p.p.* विदीर्ण geborsten, gespalten, aufgerissen, aufgesperrt. *Caus.* = *Simpl.*
2. दर्, द्रियते (*nur* —°), *mit* आ = आद्रियते (°ति) berücksichtigen, beachten, rücksichtsvoll behandeln; *oft mit Neg.*, *vgl.* अनादृत्य. *p.p.* आदृत rücksichtsvoll, bedacht auf (*Loc. o.* —°); beachtet, geachtet, geehrt.
दर spaltend, erschlieſsend (—°); *n. u.* °— ein wenig. *m. u.* ई *f.* Loch, Höhle.
दरण *n.* das Bersten, Aufbrechen, Aufspringen.
दरद् *m. Pl. N. eines Volkes.*
दरि = दर (—°).
दरिद्र *u.* दरिद्र bettelnd, arm.
दरिद्रता *f.*, °त्व *n.* Armut.
दरिद्रतातुर an Armut krankend.*
दरिद्रा *s.* 1. द्रा.
दरिद्रातुर* = दरिद्रतातुर.
दरी *s.* दर.
दरीमन् Zerstörung.
दरीवन्त् höhlenreich.
दर्तृ *u.* दर्तृ *m.* Zerspalter, Zerbrecher.
दर्तु *m. dass.*

दर्दुर *m.* Frosch; *N. eines Gebirges.*
दर्दू *m.* ein best. Vogel.
दर्प्, दृप्यति (दर्पति) von Sinnen kommen, toll, ausgelassen, stolz sein; *p.p.* दृप्त toll, ausgelassen, stolz. *Caus.* दर्पयति toll, übermütig machen. *p.p.* दर्पित übermütig, stolz auf (—°).
दर्प *m.* Ausgelassenheit, Übermut, Stolz auf (*Instr. o.* —°).
दर्पज von Stolz erzeugt.
दर्पण *m.* Spiegel; *oft* —° *in Büchertiteln.*
दर्भ्, दृभति verflechten, verketten, verknüpfen. सम् *p.p.* संदृब्ध verflochten, zusammengefügt, verfasst.
दर्भ *m.* Grasbüschel; Gras, *bes.* heiliges, zu Ceremonien verwandtes G.
दर्भण *n.* Geflecht.
दर्भमय, *f.* ई aus Darbhagras bestehend (*s. vor.*).
दर्भमुष्टि *m. f.* eine Handvoll Darbhagras.
दर्भस्तम्ब *m.* ein Büschel Darbhagras.
दर्म *u.* दर्मन् *m.* Zerbrecher.
दर्व *m.* Löffel.
दर्वि *u.* दर्वी *f. dass.*, Schlangenhaube.
दर्वीकर *m.* Haubenschlange.
दर्श् (*ohne Praes.*, *vgl.* पश्) sehen, erblicken, betrachten, erkennen (an — *Instr.*), untersuchen, prüfen, im Geiste schauen, erschauen, ersinnen. *Pass. u. Med.* gesehen werden, erscheinen, scheinen, gelten. *p.p.* दृष्ट (*s. auch bes.*) gesehen, sichtbar, vorhanden, erkannt, erschienen, erschaut, ersonnen, vorhergesehen o. -bestimmt; entschieden (*j*), anerkannt, geltend. *Caus.* दर्शयति jemd. (*Acc.*, *Dat. o.* **Instr.*) etwas (*Acc.*) sehen lassen, zeigen; offenbaren, kund thun, aufstellen, beweisen; (विक्रयाय o. विक्रयार्थम् zum Verkauf anbieten. *p.p.* दर्शितम् *unpers.* es hat sich gezeigt, *mit Instr. des Subj.**). *Desid.* दिदृक्षते *u.* दिदृक्षति sehen wollen, gern sehen. अनु auf etwas schauen, erblicken, wahrnehmen. *Caus.* jemd. etwas (*2 Acc.*) sehen lassen; jemd. belehren, benachrichtigen, etwas zeigen, offenbaren.

अभि anblicken, schauen; *Pass.* gesehen werden, erscheinen. उद् *Caus. p.p.* उद्दर्शितम् *unpers.* es hat sich gezeigt (*mit Instr. des Subj.*) उप zusehen, hinblicken, wahrnehmen. *Pass.* = *vor.* नि *Caus.* sehen lassen, vorführen, mitteilen, erklären. परि anschauen, sich vorstellen; *Pass. Med.* sichtbar werden, erscheinen. प्र *Pass. Med. dass.*; *Caus.* zeigen, darlegen, mitteilen, lehren. प्रति sehen, wahrnehmen; *Pass. Med.* sichtbar werden, entgegentreten, erscheinen. वि *Pass. Med. dass.*; *Caus.* sehen lassen, zeigen, darlegen. सम् erblicken, wahrnehmen, bemerken; *Pass. Med.*(zusammen) erscheinen, sich zeigen. *Caus.* offenbaren, darlegen, zeigen, आत्मानम् sich stellen.

दर्श *u.* दर्श schauend (—°); *m.* Anblick, der Neumond u. die N.sfeier.

दर्शक sehend, schauend, zeigend, offenbarend (*Gen. o.* —°).

दर्शत sichtbar, ansehnlich, schön.

दर्शन, *f.* ई (—°) = दर्शक; *n.* das Sehen, Schauen; Anblick, Gesicht, Traumbild; Prüfung, Untersuchung, Auffassung, Einsicht, Meinung; Lehre, System (*ph.*); das Sichtbarwerden, Hervortreten, Vorkommen; das Erscheinen (*j*); das Zeichen, die Offenbarung, Probe.

दर्शनगोचर *u.* दर्शनपथ *m.* Gesichtskreis.

दर्शनविषय im Gesichtskreise jemds. (*Gen.*) liegend.

दर्शनीय = दर्शत; zu zeigen, vorzuführen.

दर्शनीयाकृति von schöner Gestalt.*

दर्शपूर्णमास *m. Du.* Neumond und Vollmond.

दर्शयितर् *m.* Zeiger, Anzeiger.

दर्शयितव्य zu zeigen.

दर्शिन् (—°) sehend, schauend, erfahrend, kennend; offenbarend, zeigend.

दर्श्य zu zeigen, zu sehen, ansehnlich.

दृह्, दृंहति befestigen, feststellen; *Med.* दृंहते (*auch* दृह्यति, °ते) fest stehen *o.* sein. *p.p.* दृढ *o.* दृळ्ह (*s. auch bes.*) fest stehend, fest, hart, stark, heftig; *n.* दृढम् *dass. adv.* — *Caus.* दृंहयति = *Simpl. trans.*

दल्, दलति platzen, bersten. *Caus.* दलयति *u.* दालयति zersprengen. *p.p.* दलित geplatzt, geborsten, aufgeblüht, eröffnet, zersprengt, zerstreut, zerrieben. वि = *Simpl.*

दल *n.* Teil, Stück; Blatt.

दलन, *f.* ई sprengend, zerreifsend, verscheuchend; *n.* das Bersten, Zersprengen.

दलशस् *Adv.* in Stücke.

दलादित्व *n.* das Blattsein u. s. w.

दव *m.* (Wald-) Brand, Hitze.

दवथु *m.* Brand, Entzündung, Schmerz.

दवाग्नि *u.* दवानल *m.* (das Feuer von einem) Waldbrand.

दविषाणि *s.* 2. दु.

दविष्ठ (*Superl.*) der fernste; *n. adv.*

दवीयंस् (*Compar.*) sehr fern; *n.* दवीयस् *adv.* ferner.

दश् *s.* दंश्. — दश (—°) = दशन्.

दशक zehnfältig; *n.* Dekade.

दशकण्ठ *u.* °कंधर *m.* zehnhalsig (*Bein. Râvaṇa's*).

दशगुण zehnfach, zehnmal mehr; *n. adv.*

दशगुणित = *vor. Adj.*

दशग्रीव = दशकण्ठ.

दशग्व *u.* दशग्विंन् zehnfach.

दशत् *f.* Dekade.

दशतय, ई zehnfach.

दशति *f.* = दशत्.

दशदिङ्मुख *n.** = *folg.*

दशदिश् *f.* die zehn Himmelsgegenden.

दशधा *Adv.* in zehn Teile(n).

दशन् *u.* दशन् zehn.

दशन *m.* Zahn.

दशनच्छद *m.* Lippe (Zahndecke).

दशम, *f.* ई der zehnte.

दशमास्य zehnmonatlich.

दशमुख *m.* zehnmündig (*Bein. Râvaṇa's*).

दशरथ zehn Wagen habend; *m. Fürstenn.*

दशरात्र zehntägig; *m. n.* zehn Tage.

दशरूप *n.* das (zehngestaltige) Drama; *T. eines dramatischen Lehrbuchs.*

दशरूपक *n. dass.*
दशर्च *m.* ein zehnversiges Lied.
दशवर्ष *u.* **°र्षीय** zehnjährig.
दशवार्षिक, *f.* **ई** *dass.*
दशविध zehnfach.
दशशत *n.* hundert und zehn, tausend; *f.* **ई** tausend.
दशशतकरधारिन् tausend Strahlen tragend (*Mond*).
दशशिरस् *u.* **दशशीर्ष** zehnköpfig; *m. Bein. Râvaṇa's.*
दशसाहस्र aus zehntausend bestehend; *n.* zehntausend.
दशस्य्, **°स्यति** dienstfertig, hilfreich, gnädig sein; jemd. (*Dat.*) willfahren.
दशा *f.* Fransen, Lampendocht; Lebenslage, Lebensalter, Zustand.
दशाक्षर zehnsilbig.
दशानन *m.* = **दशमुख**.
दशान्तरुष्य *n.* eine Entfernung von zehn Stationen.
दशार्ण zehnsilbig; *m. Pl. Volksname.*
दशार्ह *m.Bein.Kṛshṇa's; Pl. Volksname.*
दशास्य = **दशमुख**.
दशाह *m.* ein Zeitraum von zehn Tagen.
दशिन् zehnteilig.
दशेरक *u.* **°रुक** *m. Pl. Volksname.*
दशोनसि *m.* eine Art Schlange.
दष्ट (*s.* **दंश्**) *n.* Biss.
दस्, **दस्यति** abnehmen, ausgehen, Mangel leiden. *Caus.* **दसयते** *u.* **दसयति** (—°) erschöpfen. **अप**, **उप** *u.* **वि** versiegen, ausgehen, mangeln.
दस *m.* böser Dämon.
दस्म, **दस्मन्त्** *u.* **दस्म्य** wunderkräftig *o.* -thätig, erhaben, aufserordentlich.
दस्यु *m.* Feind, böser Dämon; Nicht-Arier, Barbar, Räuber.
दस्युहत्य *n.* Feindes-, Dämonenschlacht.
दस्युहन् Feinde *o.* Dämonen tötend.
दस्र = **दस्म**; *m. Du.* die beiden Açvin.
दह्, **दहति** (**°ते**) brennen, verbrennen; verzehren, vernichten, quälen. *Pass.* **दह्यते** (**°ति**) *dass. intrans. o. pass.* — *p.p.* **दग्ध** verbrannt, verdorrt, verzehrt, geplagt, elend, nichtsnutzig. *Caus.* **दाहयति** brennen, verbrennen (lassen). *Des.* **दिधक्षति**, **°ते** verbrennen *o.* vernichten wollen. *Intens.* **दन्दहीति**, **दन्दग्धि** vollständig verbrennen (*trans.*); **दन्दह्यते** *dass. trans. u. intrans.* — **अति** heftig brennen, ausdörren. **अनु** ganz *o.* hinterher verbrennen. **नि** niederbrennen. **निस्** ausbrennen, verbrennen, verzehren. **प्र** verbrennen, vernichten. **वि** ausbrennen, verderben. **सम्** (zusammen) verbrennen, vernichten.
दहन, *f.* **ई** brennend, aufzehrend, vernichtend (*meist* —°); *m.* (*adj.* —° *f.* **आ**) Feuer, Agni; *n.* das Brennen, Brand.
दहर klein, fein.
दह्र *dass.*, *n.* **दह्रम्** *adv.* wenig.
1. **दा**, **ददाति**, **दत्ते** (**ददति**, **°ते**) geben, schenken, weggeben = verheiraten (*die Tochter*), verkaufen, wiedergeben (*mit u. ohne* **पुनर्**), mitteilen, darbringen, gewähren, gestatten, übergeben; legen, stellen, setzen, richten auf (*Loc.*); vollziehen, thun, bewirken. *Med.* empfangen (= sich selbst geben), bei sich tragen *o.* führen, halten. *p.p.* **दत्त** *s. auch bes. Caus.* **दापयति** (*2 Acc.*) jemd. etwas geben, schenken etc., mitteilen, aussprechen lassen (stellen, setzen, bringen auf *mit Loc.**). *Desid.* **दिदासति**, **दित्सति** geben *etc.* wollen. **अनु** nachgeben (*Dat.*), jemd. etwas zugestehen, überlassen (*Dat. u. Acc.*). **आ** (*bes. Med.; p.p.* **आत्त** *o.* **आदत्त**) an sich nehmen, empfangen, erhalten; an sich ziehen, entreifsen, rauben, ab-, herausnehmen von (*Abl.*); mit sich nehmen (*bes.* **आदाय** = mit), ergreifen, fassen, nehmen, holen, erwählen, einschlagen (*einen Weg*), zu sich nehmen, geniefsen (essen und trinken), anfressen, benagen; wahrnehmen, erfassen, merken; auf sich nehmen, anfangen. *p.p.* **आत्त** (—°) des—beraubt *oder* mit erfasstem, angefangenem, erhobenem, aufgestiegenem—. **उदा** *p.p.* **उदात्त** *s. bes.* **उपा** (*Med.*) in Empfang nehmen, erhalten,

zu sich nehmen, auflesen, einsammeln, anlegen, erwählen, einschlagen (*Weg*), hinzunehmen, anwenden, anfangen. उपादाय = mit, nebst, nächst, mittels (*Acc.*); *p.p.* उपात्त (°—) = आत्त (*s. o.*). प्रत्या wiederempfangen; zurücknehmen (*einen Fluch*). व्या *Act. u. Med.* den Mund aufsperren, öffnen (*mit u. ohne* मुखम्). समा *Act.* geben, schenken; *Med.* (mit sich) nehmen. परा hingeben, preisgeben. परि übergeben, verleihen, anvertrauen; *p.p.* परीत्त. — प्र hingeben, übergeben (*bes. zur Ehe*), darreichen, anbieten; abtragen, wiedererstatten; mitteilen, lehren. *p.p.* प्रत्त *u.* प्रदत्त. — संप्र übergeben (*bes. zur Ehe*), gewähren, mitteilen, lehren. वि verteilen, vergeben, verbreiten. सम् (zusammen) geben, gewähren, verleihen, schenken.

2. दा *m.* Geber; *Adj.* (—°) gebend, verleihend.

3. दा, दाति, द्यति schneiden, mähen; *p.p.* दिन *u.* दित. — अव abschneiden, zerschneiden, zerstückeln; abfertigen, beschwichtigen.

4. दा, द्यति (*nur* —°) binden. आ anbinden. नि *dass.*; *p.p.* निदित angebunden, verwahrt, versteckt. सम् zusammenbinden, fesseln; *p.p.* संदित.

5. दा (*ohne Praes.*) reinigen; *mit* अव *p.p.* अवदात *s. bes.*

दाक्ष südlich, zu Daksha gehörig.

दाक्षायण, *f.* ई zu Daksha gehörig; *m. n.* ein best. Opfer (*auch* °यणयज्ञ *m.*).

दाक्षिण auf das Opfergeschenk bezüglich.

दाक्षिणात्य vom Süden, vom Dekhan kommend; *m. n.* der Süden; *m. Pl.* die Bewohner des Dekhan.

दाक्षिण्य = दाक्षिण; *n.* Freundlichkeit, Höflichkeit, Galanterie; der Süden.

दाक्षिण्यवन्त् freundlich, liebenswürdig.

दाक्ष्य *n.* Fleiſs, Geschick, Gewandtheit, List.

दाडिम *m.*, ई *f.* Granatapfelbaum; *n.* Granatapfel.

दाडिमपुष्प *n.* Granatblüte.

दाण्डिक strafend.

1. दातर् *u.* दातर् gebend (*bes. zur Ehe*), schenkend, abtretend, zahlend, gewährend, mitteilend, lehrend, bewirkend, veranstaltend; *m.* Geber, Schenker.

2. दातर् *m.* Schnitter, Mäher.

दातवे *u.* दातवै *Dat. Inf. zu* 1. दा.

दातव्य zu geben (*auch zur Ehe*), zu bezahlen, mitzuteilen, zu lehren; *n. impers.* es ist zu geben.

दातु *n.* Teil, Anteil an (*Loc.*).

दातृता, *f.* °त्व *n.* die Geberschaft, Freigebigkeit.

दात्यूह *m.*, ई *f.* eine Hühnerart.

दात्यौह *m. dass.*

1. दात्र *n.* Verteilung, Anteil, Besitz.

2. दात्र *n.* Sichel.

दाद *m.* Gabe.

दाधृवि imstande zu (*Infin.*).

दाधृषि kühn, verwegen.

1. दान *n.* das Geben, Schenken, das Verheiraten; Gabe, Spende; Bestechung, Bezahlung, Darbringung, Gewährung, Mitteilung.

2. दान *n.* das Schneiden, Spalten.

3. दान *n.* Brunst (*beim Tiere*), der Brunstsaft (*an den Schläfen des Elefanten*).

दानकाम gern spendend, freigebig.

दानधर्म *m.* die Spendepflicht.

दानपति *m.* Spender (*eig.* Gabenheld).

दानपर freigebig, wohlthätig; *Abstr.* °ता *f.*

दानव *m.*, ई *f.* ein Dânava (*böser Dämon, Sohn der Danu*); *Adj.* den D. gehörig.

दानवन्त् gabenreich, freigebig.

दानवीर *m.* = दानपति.

दानशील freigebig, wohlthätig.

दानशूर *m.* = दानपति.

दानस्तुति *f.* Gabenpreis (*Bez. gew. Hymnen*).

दानिन् = दानवन्त्.

1. दानु *m. f.* Art Dämonen.

2. दानु *f.* Tropfen, Thau.

दानुमन्त् träufelnd.

दानौकस् sich an der Opferspende erfreuend.

1. दान्त *s.* दम्; *auch Mannsn.*

2. दान्त elfenbeinern.
दापनीय zum Geben anzuhalten.
दापयितव्य u. दाप्य dass.
दाभ, f. ई verletzend.
दाम n., °आ f. Band, Schnur, Guirlande.
1. दामन् m. Geber, Spender.
2. दामन् n. Gabe, Spende.
3. दामन् Teil, Anteil.
4. दामन् n. Band, Binde, Fessel, Guirlande.
दामन्वन्त् mit Gaben o. mit Stricken versehen.
दामोदर *m. Bein. Kṛshṇa's; N. eines Monats; Mannsn.*
दामोदरगुप्त u. °रमिश्र *N. von Dichtern.*
दांपत्य n. Ehestand.
दाम्भिक betrügerisch; m. Betrüger, Schelm.
1. दाय gebend, schenkend (—°); m. Gabe, Geschenk.
2. दाय m. Anteil, Erbteil, Erbschaft.
1. दायक, f. °यिका (*meist* —°) gebend, schenkend, gewährend, verursachend.
2. दायक Erbe.
दायभाग m. Erbteilung.
दायहर m. Erbe, Verwandter.
दायाद m. Erbe (von *Gen., Loc. o.* —°); Nachkomme, Verwandter.
दायाद्य n. Erbschaft.
दायिन् (—°) gebend, abgebend, gewährend, vollbringend.
1. दार m., ई f. Riss, Spalte.
2. दार m. *Sg. u. Pl.* (f. आ, n. *Pl.*) Weib, Gattin. दारान् (प्र-) कर् ein Weib nehmen.
1. दारक, f. °रिका (—°) zerreißend; f. *auch* Riss, Schrunde.
2. दारक m. Knabe, Sohn; f. °रिका u. °रकी Mädchen.
दारकर्मन् n. das Weibnehmen, Heiraten.
दारक्रिया f., दारग्रहण n. *dass.*
दारण, f. ई sprengend, spaltend, zerreißend (*Gen. o.* —°); n. das Sprengen, Zerreißen, Bersten.
दारपरिग्रह m. = दारकर्मन्.
दारव, f. ई, u. दारवीय hölzern.
दारसंग्रह = दारकर्मन्.
दारि (—°) zerreißend, sprengend.
दारिन् *dass.; auch mit Gen.*
1. दारु zerbrechend.
2. दारु n. Holz.
दारुक *m. männl. Name.*
दारुज hölzern.
दारुण u. दारुण, f. आ (ई) hart, stark, rauh, streng, schrecklich; n. Härte, Strenge.
दारुणता f. Härte, Schrecklichkeit.
दारुणात्मन् hartherzig.
दारुण्य n. Härte.
दारुमय, f. ई hölzern.
दार्ढ्य n. Festigkeit, Bekräftigung, Stärke, Standhaftigkeit.
दार्दुर, f. ई froschartig, Frosch-.
दार्दुरक, f. °रिका *dass.*
दार्भ, f. ई aus Darbhagras gemacht.
दार्व, f. ई hölzern; m. *Pl. Volksname.*
दार्वाघाट m. Baumhacker, Specht.
दार्श, f. ई auf den Neumond bezüglich; m. Neumondsopfer.
दार्शिक, f. ई, u. दार्श्य = *vor. Adj.*
दाला u. दालिका f. Koloquinthengurke.
दालन n. das Abbröckeln.
दालि f. Hülsenfrucht, Graupe.
दालिम m. = दाडिम.
दाव m. (Wald-) Brand; m. n. Wald.
दावदहन n. Waldbrand.
दावन् (—°) gebend, spendend.
दावने (*Dat. Inf.*) zum Spenden.
दावन्त् (—°) = दावन्.
दावाग्नि u. दावानल m. Feuer vom Waldbrand.
1. दाश्, दाशति, दाष्टि u. दाश्नोति huldigen, dienen, verehren (*Dat.*), fromm sein; darbringen, weihen (*Acc.*). *Caus.* दाशयति darbringen.
2. दाश् f. Verehrung, Huldigung.
दाश m. Fischer, Seemann; f. ई.
दाशतय, f. ई zehnfach.
दाशरथ dem Daçaratha gehörig, von D. stammend.
दाशरथि *m. Patron. von Daçaratha.*
दाशराज्ञ n. die Zehnkönigsschlacht.

दाशार्ह *m.* Fürst der Daçârha; *Bein. Kṛshṇa's.*

दाशिवंस् = **दाश्वंस्.**

दाशुरि die Götter ehrend, fromm.

दाशेरक *m.* Fischer; *Pl. Volksname.*

दाश्वंस् die Götter ehrend, fromm; huldvoll, gnädig; gewährend (*Acc. o.* —°).

दास्, **दासति** *mit* **अभि** anfeinden, befehden.

1. **दास** *m.* Feind, *bes.* böser Dämon, Nicht-Arier, Barbar, Sklave. *f.* **दासी** Sklavin, Magd. **दास्याः पुत्र** *m.* Sklavensohn, **°पुत्री** *o.* **दुहितर्** *f.* Sklaventochter (*als Schimpfwort*).

2. **दास**, *f.* **ई** feindselig, dämonisch; *m. u. f. auch = vor.*

दासजन *m.* Sklave, Diener(schaft).

दासता *f.*, **°त्व** *n.* Sklaverei, Abhängigkeit.

दासदासी *f.* die Sklavin eines Sklaven.

दासभाव *m.* Sklaverei.

दासवत् *Adv.* wie ein Sklave.

दासीत्व *n.* der Zustand einer Sklavin.

दासीभाव *m. dass.*

दाशेरक *m.* junges Kamel, *f.* **ई**; *Pl. Volksname.*

दास्य *n.* Sklaverei, Dienst.

दास्वन्त् gabenreich, spendend.

दाह *m.* das Brennen, Verbrennen (*trans. u. intrans.*), Glühen, Glut, Hitze.

दाहक, *f.* **°हिका** verbrennend.

दाहज्वर *m.* hitziges Fieber.

दाहन *n.* das Verbrennenlassen.

दाहात्मक von brennbarer Natur, leicht Feuer fangend.

दाहिन् verbrennend, brennend, heifs.

दाहुक *dass.*; *m.* Feuersbrunst.

दाह्य zu verbrennen.

दिक् (—°) = 2. **दिश्.**

दिक्करिन् *m.* Zonenelefant (*mythisch*).

दिक्कुञ्जर *m. dass.*

दिक्चक्र *n.* Horizont, Gesichtskreis.

दिक्चक्रवाल *m. dass.*

दिक्छब्द *m.* Richtungswort (*g.*).

दिक्पति *m.* Zonenherrscher.

दिक्पथ *m.* = **दिक्चक्र.**

दिक्पाल *u.* **दिगधिप** *m.* = **दिक्पति.**

दिगन्त *m.* Ende des Gesichtskreises *o.* der Welt.

दिगन्तर *n.* eine andere Zone, die Fremde.

दिगम्बर die Himmelsgegenden, *d. h.* die Luft zum Kleide habend, nackt; *m.* ein (nackt gehender) Bettelmönch; *f.* **ई** *Bein. der Durgâ.*

दिग्गज *m.* = **दिक्करिन्.**

दिग्जय *m.* Himmelsgegenden-, *d. i.* Welteroberung.

दिग्दाह *m.* Horizontglühen.

दिग्देवता *f.* Gottheit einer Himmelsgegend.

दिग्देश *m.* Ferne; Ort, Gegend.

दिग्ध (*s.* **दिह्**) *m.* vergifteter Pfeil.

दिग्भाग *m.* Himmelsrichtung.

दिग्वसन *u.* **दिग्वासस्** = **दिगम्बर.**

दिग्विजय *m.* = **दिग्जय.**

दिग्विभाग *m.* Himmelsrichtung.

दिङ्नाग *m.* = **दिक्करिन्.**

दिङ्नाथ *m.* = **दिक्पति.**

दिङ्मण्डल *n.* Horizont.

दिङ्मात्र *n.* ein blofser Hinweis.

दिङ्मुख *n.* Himmelsgegend, Ort.

1. **दिति** *f.* Verteilung, Spende.

2. **दिति** *f. N. einer Gottheit* (*vgl. Aditi*).

दितिज *m.* Sohn der Diti, ein Daitja.

दित्यवह् (*n.* **°वाट्**), *f.* **दित्यौही** Stier, Kuh von 2 Jahren.

दित्सा *f.* der Wunsch zu geben.

दित्सु geben wollend (*auch zur Ehe*), gewähren *o.* veranstalten wollend (*Acc.*).

दिदित्सु geben wollend (*Acc.*).

दिदीहि *s.* **दीदि.**

दिदृक्षा *f.* der Wunsch zu sehen.

दिदृक्षु sehen *o.* prüfen wollend (*Acc.*).

दिदृक्षेण्य *u.* **दिदृक्षेय** sehenswert, ansehnlich.

दिद्यु *m.* Geschoss.

दिद्युत् blitzend; *f.* Geschoss, Blitz, Flamme, Indra's Donnerkeil.

दिधक्षा *f.* der Wunsch zu brennen *o.* zu verbrennen.

दिधक्षु verbrennen *o.* vernichten wollend.

दिधिषति *s.* 1. **धा.**

दिधिषु erlangen wollend, erstrebend. *m.* Freier, Gatte. *f.* (*auch* **°षू**) eine zum zweiten Mal verheiratete Frau.

1. दिनं s. 3. दा.
2. दिन n. Tag.
दिनकर u. दिनकर्तृ m. Sonne (*eig.* Tagmacher).
दिनकर्तव्य u. दिनकार्य n. die im Laufe des Tages zu verrichtenden Ceremonien (*r.*).
दिनक्षय m. Abend (*eig.* Tagesschwund).
दिननक्तम् *Adv.* Tag und Nacht.
दिननाथ m. Sonne (*eig.* Tagesherr).
दिननिश् *Du.* Tag und Nacht.
दिनपति u. दिनभर्तृ m. = दिननाथ.
दिनमणि m. Sonne (*eig.* Tagesjuwel).
दिनमुख n. Tagesanbruch.
दिनाधिनाथ u. दिनाधीश m. = दिननाथ.
दिनान्त m. Abend (*eig.* Tagesende).
दिनार्ध m. Mittag (Tageshälfte).
दिनावसान n. = दिनान्त.
दिनेश u. दिनेश्वर m. = दिननाथ.
दिनोदय m. Tagesanbruch, Morgen.
दिप्स् s. दभ्.
दिप्सु schädigen wollend.
दिलीप m. *N. eines alten Königs.*
दिलीपसूनु m. der Sohn des Dilîpa (*Raghu*).
1. दिव्, दीव्यति, °ते strahlen; spielen (*die Würfel im Instr. o. *Acc.*) mit (*Instr.*) — um (*Instr., Dat. o. *Gen.*); scherzen, auselgassen sein, jemd. (*Acc.*) zum Besten haben; *p.p.* द्यूत *s. bes. Caus.* देवयति jemd. spielen *o.* scherzen lassen. प्रति gegen jemd. (*Acc.*) würfeln, *etwas (*Gen. o. Acc.*) dagegensetzen.
2. दिव्, देवति, °ते, *p.p.* द्यून geplagt, gequält. परि *p.p.* परिद्यून *dass.; Caus. p.p.* परिदेवित kläglich, traurig.
3. दिव् (*Nom. Sgl.* द्यौस्) m. *f.* Himmel. m. (*n.*) Tag. अनु द्यून् *u* द्यवि द्यवि täglich; द्युभिस् bei Tage, im Hellen, beim Feuerschein. *Du.* द्यावा Himmel und Erde *o.* Tag und Nacht.
दिवं n. Himmel; Tag *in* दिवे दिवे = द्यवि द्यवि (*s. vor.*).
दिवंगम himmelansteigend.
दिवस m. Himmel, Tag.
दिवसकर u. दिवसकृत् m. Sonne (*vgl.* दिनकर).
दिवसक्षय m. = दिनक्षय.
दिवसचर bei Tage wandelnd, Tages- (*Tier*).
दिवसनाथ m. = दिननाथ.
दिवसमुख n. = दिनमुख.
दिवसेश्वर m. = दिनेश्वर.
दिवस्पति m. *Bein. Indra's u. Vishṇu's.*
दिवस्पृथिवी (*nur* °व्यौस्) *Du.* Himmel und Erde.
दिवा (*Instr. adv.*) am Tage.
दिवाकर m. Sonne (*vgl.* दिनकर).
दिवाकीर्त्य bei Tage herzusagen; *n.* best. Recitationen (*r.*).
दिवाचर u. °चारिन् bei Tage wandelnd.
दिवातन, *f.* ई, u. दिवातर diurnus.
दिवानक्तम् u. दिवानिशम् *Adv.* Tag und Nacht.
दिवान्ध tagesblind; *m.* Eule.
दिवारात्रम् *Adv.* Tag und Nacht.
दिवासंकेत m. Stelldichein am Tage.*
दिविक्षय u. दिविक्षित् in *o.* am Himmel wohnend.
दिविचर u. दिविचारिन् am Himmel wandelnd.
दिविज u. दिविजा am Himmel geboren.
दिवित् zum Himmel gehend.
दिवित्मन्त् *dass.*, himmlisch.
दिविषद् im Himmel sitzend; *m.* ein Gott.
दिविष्टि *f.* Andacht, Gebet.
दिविष्ठ im Himmel weilend; *m.* ein Gott.
दिविस्पृश् u. °स्पृशन्त् den Himmel berührend, zum Himmel dringend.
दिवोजा himmelentsprossen.
दिवोदास m. *Mannsname.*
दिवौकस् m. Himmelsbewohner, ein Gott.
दिव्य himmlisch, göttlich, wunderbar, herrlich, prächtig; *n.* das Himmlische (*Pl.* der Himmel); Schwur, Gottesurteil.
दिव्यचक्षुस् n. ein göttliches (*allsehendes*) Auge; *Adj.* ein g. A. besitzend.
दिव्यज्ञान göttliche Kenntnis besitzend.
दिव्यता *f.*, °त्व *n.* Göttlichkeit.
दिव्यदर्शिन् u. दिव्यदृश् = दिव्यचक्षुस् *Adj.*
दिव्यनारी *f.* Götterweib, Apsaras.
दिव्यरूप von himmlischer Gestalt.

दिव्यविज्ञानवन्त् = दिव्यज्ञान.
दिव्यसंकाश himmelähnlich, himmlisch.
दिव्यस्त्री *f.* = दिव्यनारी.
दिव्याकृति von himmlischer Gestalt.
दिव्यौषध *n.* göttliches, *d. i.* Zaubermittel.
1. दिश्, दिदेष्टि, दिशति zeigen, aufweisen, zuweisen, anordnen, befehlen. *p.p.* दिष्ट (*s. auch bes.*) gezeigt, angewiesen, festgesetzt, bestimmt. *Caus.* देशयति zeigen, anweisen, mitteilen. अति hinüberweisen, übertragen (*g.*). अनु *u.* समनु jemd. (*Dat.*) etwas (*Acc.*) anweisen, zuweisen. अप *dass.*, anzeigen, (fälschlich) angeben, vorschützen. व्यप bezeichnen, nennen; vorgeben, vorschützen. आ anzeigen, jemd. (*Dat.*) etwas (*Acc.*) anweisen; bestimmen, befehlen; jemd. (*Acc.*) zu etwas (*Loc.*, *Dat. o. Inf.*) anstellen; verkünden, vorhersagen (*von jemd. Acc.*, *beim Pass. Nom.*); abzielen auf (*Acc.*), bedrohen. *Caus.* zeigen, angeben. प्रत्या anweisen, anbefehlen; abweisen, zurückweisen, verstofsen, verschmähen, übertreffen. व्या anweisen, lehren, verkünden, befehlen, jemd. (*Acc.*) anstellen zu (*Loc.*, *Dat. o.* प्रति). समा anweisen, bezeichnen, aussagen, bestimmen, jemd. (*Acc.*) anstellen *o.* beauftragen zu (*Dat. o. Inf.*). उद् anzeigen, bestimmen, verkünden, lehren, bezeichnen, meinen. *Ger.* उद्दिश्य *s. bes.* उप zeigen, bezeichnen, angeben, andeuten, erwähnen; lehren, vorschreiben; belehren, unterrichten, jemd. etwas beibringen (*2 Acc.*); befehlen, beherrschen (*Acc.*). प्रत्युप jemd. (*Dat.*) etwas (*Acc.*) zurücklehren. समुप zeigen, hinweisen auf; lehren (*2 Acc.*). निस् zeigen, hinweisen auf (*Acc.*), zuweisen, bestimmen, bezeichnen, meinen, annehmen als (*2 Acc.*), verkünden, voraussagen; *p.p.* निर्दिष्ट jemd. (*Gen.*) zugewiesen, schutzbefohlen. परि anzeigen, angeben, verkünden. प्र *u.* संप्र *dass.*, anordnen, befehlen. सम् jemd. (*Dat. o. Gen.*) etwas (*Acc.*) anweisen *o.* auftragen (*auch 2 Acc.*); jemd. (*Acc.*) beauftragen, anweisen zu (प्रति); etwas erklären, bestimmen. प्रतिसम् jemd. anweisen, befehlen, jemd. (*Dat.*, *Gen. o. Acc.*) etwas (*Acc.*) auftragen.
2. दिश् *f.* Hinweis, Andeutung, Art und Weise, Richtung, Gegend, Ort, Raum, Himmelsgegend (4—10), Zone (*in weitester Bed.*). *Pl.* (*auch Sgl.*) alle Zonen, *d. i.* die ganze Welt. दिशां पति *m.* der Länderherr (*Soma*); दिशि दिशि überall (hin).
दिशा *f.* Richtung, Himmelsgegend.
दिश्य auf die Himmelsgegenden bezüglich; aus der Ferne stammend, fremd, ausländisch.
दिषीय *s.* 3. दा.
दिष्ट (*s.* 1. दिश्) *n.* Anweisung, Bestimmung, Schicksal, Ziel, Ort.
दिष्टान्त *m.* das bestimmte Ende, der Tod.
दिष्टि *f.* Anweisung, (glückliche) Fügung. *Nur Instr.* दिष्ट्या (वर्धसे*) *etwa* Glück auf! dem Himmel Dank!
दिह्, देग्धि bestreichen, salben; *p.p.* दिग्ध (*s. auch bes.*) bestrichen, gesalbt, besudelt, berührt (*Instr. o.* —°). प्र = *Simpl.* सम् *dass.*, *Med. Pass.* zweifelhaft, unsicher sein; *p.p.* संदिग्ध = दिग्ध, *auch* verwechselt mit (*Instr. o.* —°), ungewiss, unsicher, zweifelhaft (*act. u. pass.*).
1. दी, दीयति, °ते fliegen (*cf.* डी). परि umherfliegen.
2. दी *s.* दीदि.
दीक्ष्, दीक्षते sich weihen (*r.*); *p.p.* दीक्षित *s. bes.*
दीक्षण *n.* das (sich) Weihen.
दीक्षणीय auf die Weihe bezüglich.
दीक्षा *f.* Weihe, Feier (*r.*), Hingabe an (—°); *N. der Gattin Soma's.*
दीक्षापति *m.* Herr der Weihe.
दीक्षापाल *m.* Schirmer der Weihe.
दीक्षित (*s.* दीक्ष्) geweiht, vorbereitet zu (*Dat.*, *Instr. o.* —°).
दीदि (दीदेति, दीदीते), *Partic.* दीद्यत् *u.* दीद्यान scheinen, glänzen, flammen. नि jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) herabstrahlen. सम् zusammen scheinen.

दीदिवि scheinend, glänzend.
दीधि (दीधेति u. दीधीते), *Partic.* दीध्यत् u. दीध्यान scheinen, wahrnehmen, betrachten, sinnen, wünschen. अभि betrachten, anschauen, bedenken. आ gedenken, sich vornehmen, beachten. प्र hervorschauen, vorausschauen.
1. **दीधिति** *f.* Andacht.
2. **दीधिति** *f.* Strahl, Glanz (*auch übertr.*).
दीन elend (*Pers. u. Sachen*), traurig, niedergeschlagen, kläglich, schwach, gering. *n.* Niedergeschlagenheit, Traurigkeit; *auch adv.*
दीनचित्त *u.* °चेतन kleinmütig, verzagt.
दीनता *f.* Kleinmut, Schwäche.
दीनमनस् *u.* °मानस = दीनचित्त.
दीनरूप traurig aussehend, verstört.
दीनसत्त्व kleinmütig, niedergeschlagen.
दीप्, दीप्यते u. दीप्यते (दीप्यति) flammen, strahlen, glänzen, brennen (*auch übertr.*); *p.p.* दीप्त flammend, strahlend, brennend, heifs. *Caus.* दीपयति (°ते) anzünden, anfachen, erregen; hell machen, erleuchten. *Intens.* देदीप्यते stark flammen, glänzen (*auch übertr.*). आ *p.p.* आदीप्त flammend, strahlend. प्र aufleuchten, brennen; *p.p.* प्रदीप्त angefacht, strahlend, heifs, glühend. *Caus.* anzünden, anfachen. सम् flammen, brennen; *p.p.* संदीप्त in Flammen stehend. *Caus.* entzünden, anfachen, anfeuern.
दीप *m.* Lampe, Leuchte.
दीपक anzündend, anfachend, erleuchtend; *m. u. f.* दीपिका = *vor. m.*
दीपन, *f.* ई anzündend (*auch übertr.*); *n.* das Anzünden, Erleuchten.
दीपमाला *u.* °मालिका *f.* Lampenreihe.
दीपालोक *m.* Lampenlicht *o.* -schein.
दीपावलि *f.* = दीपमाला.
दीपिन् (—°) entflammend.
दीप्ताक्ष, *f.* ई flammenäugig.
दीप्ति *f.* Flamme, Glanz, Anmut.
दीप्तिमन्त् leuchtend, strahlend.
दीप्तौजस् hitzig (*eig.* von brennender Kraft).
दीप्र flammend, glänzend.
दीर्घ lang, weit (*von Raum u. Zeit*); *n. adv.*
दीर्घकर्ण *m.* Langohr (*N. einer Katze i. d. Fabel*).
दीर्घकालम् (*Acc. adv.*) lange Zeit.
दीर्घजीविन् lange lebend.
दीर्घतमस् *m. N. eines Rishi.*
दीर्घता *f.*, °त्व *n.* Länge.
दीर्घतीक्ष्णमुख, *f.* ई lang- u. spitzmäulig.
दीर्घदर्शिता *f.*, °त्व *n. Abstr. zum folg.*
दीर्घदर्शिन् weitsichtig (*übertr.*).
दीर्घप्रयज्यु lange eifrig (*d. i.* fromm), *o.* weit hinausstrebend.
दीर्घबाहु langarmig.
दीर्घमुख, *f.* ई langmäulig *o.* -schnabelig.
दीर्घयशस् weitberühmt.
दीर्घराव *m. N. eines Schakals i. d. Fabel.*
दीर्घरोष lange zürnend, nachtragend. *Abstr.* °ता *f.*
दीर्घलोचन langäugig.
दीर्घश्रवस् weitberühmt.
दीर्घश्रुत् weithin hörend *o.* = *vor.*
दीर्घसत्त्र eine lange Somafeier (*r.*).
दीर्घसूत्र saumselig (*eig.* langschnurig) *Abstr.* °ता *f.*
दीर्घाक्ष *f.* ई langäugig.
दीर्घाधी lange *o.* weit sorgend.
दीर्घापाङ्ग mit langen Augenwinkeln; *m. N. einer Antilope.**
दीर्घायु langlebig; *Abstr.* °त्व *n.*
दीर्घायुत्व *u.* °युष्य *n.* Langlebigkeit, l. Leben.
दीर्घायुस् lange lebend *o.* leben mögend.
दीर्घिका *f.* ein (länglicher) Teich *o.* See.
दीर्घी कर् verlängern.
दीर्घोच्छ्वासम् *Adv.* lange *o.* tief seufzend.
दीव् *f.* (*nur Dat. u. Loc.*) *u.* दीवन *n.* Würfelspiel.
दीव्यति *das Verbum* दिव् spielen (*g.*).
1. **दु**, दुनोति brennen, (sich) quälen *o.* verzehren; beunruhigen, plagen. *Das Pass.* दूयते (°ति) *hat die intrans. Bed. p.p.* दून (दुत) gebrannt, beunruhigt, geplagt. *Caus.* दावयति = *Simpl. trans.*
2. **दु** = 1. दिव् spielen, *nur* दविषाणि.
दुःख unangenehm (zu *Infin.*). *n.* Ungemach, Beschwerde, Plage, Leid, Gram; *auch adv.* mit Not, traurig, schwer, kaum; दुःख (°—), दुःखेन, दुःखात् *adv. dass.*

दुःखकर (*u.* °कारिन्*) Schmerz bereitend, Unheil stiftend.
दुःखदुःखेन (*Instr.adv.*) nur mit grofser Not.*
दुःखग्रह schwer fasslich.
दुःखता *f.* Unbehagen, Schmerz.
दुःखभागिन् *u.* °भाज् Unglück erduldend.
दुःखय्, °यति schmerzen, betrüben.
दुःखशील von schwierigem Charakter, anspruchsvoll. *Abstr.* °त्व *n.*
दुःखाकुल schmerzerfüllt.
दुःखाभिज्ञ im Leid erfahren.
दुःखाय्, °यते Schmerz empfinden.
दुःखार्त schmerzgequält.
दुःखित betrübt, gequält, elend, arm.
दुःखिता *f.*, °त्व *n. Abstr. zum folg.*
दुःखिन् betrübt, unglücklich.
दुःखोत्तर von Schmerz begleitet.
दुःखोपचर्य schwer zu behandeln.
दुःप्रसह *s.* दुष्प्रसह.
दुग्ध (*s.* दुह्) *n.* Milch (*auch bildl. vom Wasser in der Wolke*).
दुघ (—°) milchend, spendend. **दुघा** Milchkuh.
दुच्छुना *f.* Unheil, Unglück.
दुध्, *nur Partic.* दोधत् ungestüm, wild; *p.p.* दुधित verworren, wüst.
दुधि *u.* दुध्र = दोधत् (*s. vor.*).
दुन्दुभ *m.* ein best. Wassertier.
दुन्दुभि *m.* Pauke, Trommel (*auch* °भी *f.*).
दुन्दुभ्याघात *m.* Trommelschläger.
दुर् *f.* Thür.
दुर् *m.* Eröffner, Verleiher von (*Gen.*).
दुरक्ष schwachäugig.
दुरतिक्रम schwer zu überwinden.
दुरधिग *u.* °म schwer zu erreichen.
दुरन्त kein Ende nehmend, unendlich.
दुरवगाह schwer zu ergründen.*
दुरवबोध schwer verständlich.
दुरवाप schwer zu erlangen.
दुरस्य्, °स्यति schädigen wollen.
दुरस्यु schädigen wollend.
दुराकृति missgestaltet, hässlich.
दुरागम *m.* schlechter Erwerb *o.* schlechte Überlieferung.
दुराचर, *f.* **ई** schwer zu üben *o.* zu behandeln.
दुराचार *m.* schlechter Wandel; *Adj.* einen schl. W. führend, schlechtgesittet, böse.
दुरात्मता *f. Abstr. zum folg.*
दुरात्मन् einen schlechten Geist *o.* Sinn habend, böse, frevelhaft.
दुरात्मवन्त् *dass.*
दुराधर schwer aufzuhalten, unwiderstehlich.
दुराधर्ष schwer beizukommen, unnahbar, gefährlich.
दुराधी Böses sinnend.
दुराप *u.* **दुरापन** schwer zu erreichen.
दुराराध्य schwer zu gewinnen *o.* geneigt zu machen.
दुरारुह *u.* **दुरारोह** schwer zu ersteigen.
दुरालक्ष्य schwer wahrzunehmen.
दुरालम्ब schwer festzuhalten *o.* zu behaupten.
दुरालभ schwer anzufassen.
दुरावह schwer zu geleiten.
दुरावार schwer zurückzuhalten.
दुराशय böse Gedanken hegend.
दुराशा *f.* eine schlechte *o.* falsche Hoffnung; Verzweiflung.
दुराशिर् schlecht gemischt.
दुराशिस् schlechte Wünsche *o.* Absichten habend.
दुरासद schwer beizukommen *o.* anzutreffen, unnahbar.
दुरासह schwer auszuführen.
दुरित (*u.* दुरित) *n.* das Schlechtgehen, Not, Gefahr, Ungemach, Schaden, Sünde; *Adj.* schwierig, schlimm, böse.
दुरिति *f.* Not.
दुरिष्टि *f.* Fehler beim Opfer.
दुरीह böse gemeint.
दुरुक्त schlecht *o.* böse gesprochen; *n.* schlechte *o.* böse Rede, Geschwätz.
दुरुक्ति *f.* = *vor. n.*
दुरुत्तर schwer zu überwinden.
दुरुत्सह schwer zu ertragen.
दुरुपचार schwer zu behandeln *o.* beizukommen.
दुरूह schwer zu begreifen. *Abstr.* °त्व *n.*
दुरेव bösartig, schlimm; *m.* Bösewicht.

दुरोकम् *Adv.* unbequem, mühsam.
दुरोण *n.* Wohnung, Heim.
दुरोदर *m.* Würfelspieler, Würfel; *n.* Würfelspiel.
दुर्ग schwer zu gehen *o.* zu betreten, ungern besucht, unzugänglich (*auch übertr.*). *m. n.* schwieriger Weg, ungern besuchter *o.* schwer zugänglicher Ort, Schwierigkeit, Gefahr; *m. Mannsn. f.* **आ** *N. der Gattin Çiva's. n.* Feste, Burg.
दुर्गत sich schlecht befindend, elend, arm; *n.* das Schlechtgehen, Elend, Not.
दुर्गति = *vor. Adj.*; *f.* = *vor. n.*
दुर्गन्ध *m.* übler Geruch; *Adj.* übel riechend.
दुर्गन्धता *f.* = *vor. m.*
दुर्गन्धि = **दुर्गन्ध** *Adj.*
दुर्गपति *u.* **दुर्गपाल** *m.* Festungskommandant.
दुर्गम schwer zu gehen *o.* zu betreten, unzugänglich, schwer erreichbar (*auch übertr.*); *m. n.* schwierige Lage.
दुर्गमनीय *u.* **दुर्गम्य** schwer zu gehen, unwegsam.
दुर्गसिंह *u.* **दुर्गसेन** *m. N. von Schriftstellern.*
दुर्गह *n.* böser Ort *o.* Weg, Schwierigkeit, Gefahr.
दुर्गाचार्य *m. N. eines Scholiasten.*
दुर्गाढ schwer ergründlich.
दुर्गादत्त *u.* **दुर्गादास** *m. Mannsnamen.*
दुर्गाध = **दुर्गाढ**.
दुर्गापूजा *f.* das Durgâfest (*r.*).
दुर्गाह्य schwer zu ergründen. *Abstr.* **°त्व** *n.*
दुर्गृभि schwer zu fassen *o.* zu halten.
दुर्ग्रह = *vor.*, schwer einzunehmen *o.* zu gewinnen, zu begreifen; *m.* das Versessensein auf (*Loc.*); Grille, fixe Idee; Krankheit (*personif.*).
दुर्ग्राह्य schwer zu ergreifen, einzunehmen, zu fassen, zu gewinnen, zu ergründen. *Abstr.* **°त्व** *n.*
दुर्जन *m.* schlechter Mensch, Bösewicht.
दुर्जनी कर् (*eig.* zum schlechten Menschen machen) herabsetzen, blofsstellen, nicht für voll ansehen.*
दुर्जय schwer zu gewinnen *o.* zu besiegen, schwer abzuwehren; *m. N. von Dämonen.*
दुर्जल *n.* schlechtes Wasser.
दुर्जात schlecht geartet, elend, böse, falsch (*im Voc. als Schimpfwort**); *n.* Unglück.
दुर्जाति schlechtgeartet, böse; *f.* Unglück.
दुर्जातीय = *vor. Adj.*
दुर्जीव *n.* (es ist) schwer zu leben; schweres Leben.
दुर्जेय schwer besieglich.
दुर्ज्ञान schwer erkenntlich *o.* ergründlich. *Abstr.* **°त्व** *n.*
दुर्ज्ञेय *dass.*
दुर्णश schwer erreichbar, unzugänglich.
दुर्णामन् *m. N. best. unheilvoller Dämonen.*
दुर्दम *u.* **दुर्दम्य** schwer zu bändigen.
दुर्दर्श *u.* **°न** schwer *o.* unangenehm zu sehen.
दुर्दशा *f.* schweres Loos, Unglück.
दुर्दान्त ungezähmt; *m. N. eines Löwen in der Fabel.*
दुर्दिन *n.* hässlicher Tag, Unwetter.
दुर्दिवस *m. dass.*
दुर्दुहा *f.* schwer zu melken.
दुर्दृश् schlecht sehend.
दुर्दृश = **दुर्दर्श**.
दुर्देश *m.* schlechte, ungesunde Gegend.
दुर्दैव *n.* Missgeschick.
दुर्द्यूत *n.* böses, *d. i.* falsches Spiel.
दुर्धर schwer zu ertragen, zu halten, zu behalten, schwer zurückzuhalten, unumgänglich. *m. Mannsname.*
दुर्धरीतु *u.* **दुर्धर्तु** unaufhaltsam.
दुर्धर्ष unbezwinglich, unnahbar, gefährlich, schrecklich. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
दुर्धा *f.* Unordnung (*eig.* schlechtes Hinlegen).
दुर्धार्य schwer zu tragen *o.* zu behalten.
दुर्धित ungeordnet (*eig.* schlecht hingelegt).
दुर्धी schlecht gesinnt, boshaft *o.* dumm.
दुर्धुर् schlecht angespannt.
दुर्नय *m.* schlechtes Betragen, Unmoral.
दुर्निग्रह schwer niederzuhalten *o.* zu bezwingen.
दुर्निमित्त *n.* ein böses Omen.
दुर्निवार *u.* **°वार्य** schwer zurückzuhalten *o.* abzuwehren.

दुर्नीत schlecht geführt; *n.* schlimme Lage.

दुर्बल kraftlos, schwach, krank. *Abstr.* °ता *f.*

दुर्बुद्धि *f.* Thorheit; *Adj.* thöricht, einfältig, schlechtgesinnt.

दुर्बोध *u.* °ध्य schwer zu verstehen.

दुर्ब्राह्मण *m.* ein schlechter Brahmane.

दुर्भग widerwärtig, unglücklich, elend.

दुर्भगत्व *n.* Elend, Unglück.

दुर्भर schwer zu ertragen, zu erhalten, zu befriedigen.

दुर्भाग्य unglücklich, elend.

दुर्भाष übel redend; *m.* Schmährede.

दुर्भाषित, *f.* आ *mit* वाच् = *vor. m.*

दुर्भाषिन् übel redend.

दुर्भिक्ष *n.* (*m.*) Hungersnot, Not. *Abstr.* °त्व *n.*

दुर्भिद् schwer zu spalten.

दुर्भूत *n.* Übel.

दुर्भृति schlechter *o.* schwerer Unterhalt.

दुर्भेद *u.* दुर्भेद्य = दुर्भिद्.

1. **दुर्मद** (übler) Stolz, Dünkel.

2. **दुर्मद** ausgelassen, trunken, toll.

दुर्मनस् traurig, betrübt (*Abstr.* °ता *f.*); *n.* Verblendung, Verkehrtheit.

दुर्मनस्क = *vor. Adj.*; *Abstr.* °त्व *n.*

दुर्मनुष्य *m.* schlechter Mensch, Bösewicht.

दुर्मन्तु schwer zu begreifen.

दुर्मन्त्र *n.* schlechter Rat.

दुर्मन्त्रित schlecht geraten; *n.* = *vor.*

दुर्मन्त्रिन् ein schlechter Minister *o.* einen schl. M. habend.

दुर्मन्मन् übel gesinnt.

दुर्मर schwer sterbend; *n.* es stirbt sich schwer.

दुर्मरण *u.* °रत्व *n.* ein schwerer Tod.

दुर्मर्ष schwer vergesslich, unerträglich, *auch* = *folg.*

दुर्मर्षण schwer verzeihend, anspruchsvoll.

दुर्मित्र unfreundlich, feindlich (*auch* °त्रिय); *m. Mannsname.*

दुर्मुख, *f.* ई ein hässliches Gesicht *o.* ein böses Maul habend (*auch übertr.*); *m. N. versch. Dämonen, auch Mannsn.*

दुर्मेध, °धस् *u.* °धाविन् schwachsinnig, einfältig, dumm.

दुर्मैत्र unfreundlich, feindselig.

दुर्मोचहस्तग्राह fest (*eig.* mit schwer zu lösender Hand) zugreifend.*

दुर्य zur Thür *o.* zum Hause gehörig.

दुर्यशस् *n.* Unehre.

दुर्युग *n.* ein böses Weltalter.

दुर्युज् schwer anzuspannen.

दुर्योग *m.* böser Anschlag, Hinterlist.

दुर्योण *n.* Behausung.

दुर्योधन schwer zu bekämpfen (*Abstr.* °ता *f.*); *m. N. eines alten Königs.*

दुर्लक्ष्य schwer wahrzunehmen; schwer zu treffen (*als Ziel*).

दुर्लङ्घन schwer zu überwinden.

दुर्लङ्घ्य *dass.*, unumgänglich; *Abstr.* °ता *f.*

दुर्लभ schwer zu erlangen, selten, teuer; *mit Infin.* schwer zu. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

दुर्लभदर्शन aus den Augen verschwunden (*eig.* von schwer zu erlangendem Anblick).

दुर्ललित ungezogen; *n.* Unart.

दुर्वच schlimm zu sagen; *Abstr.* °त्व *n.*

दुर्वचन *n. Pl.* böse Worte.*

दुर्वचस् *n. dass.*, *Adj.* böse redend.

1. **दुर्वर्ण** *m.* eine schlechte, unreine Farbe.

2. **दुर्वर्ण** von schlechter Farbe *o.* niedriger Kaste.

दुर्वर्तु schwer abzuwehren.

दुर्वस *n.* (es ist) schwer zu wohnen.

दुर्वसति *f.* schlechte Wohnung.

दुर्वह schlecht tragend *o.* zu tragen.

दुर्वाच् *f.* böse Worte; *Adj.* दुर्वाच् b. W. führend.

दुर्वाच्य schwer zu sagen; *n.* = *vor. f.*

दुर्वाद *m.* böse Rede, Tadel.

दुर्वान्त der schlecht ausgespien hat (*Blutegel*).

दुर्वार *u.* °ण schwer abzuhalten, unwiderstehlich.

दुर्वार्त्ता *f.* schlechte Nachricht.

दुर्वार्य = दुर्वार; *Abstr.* °ता *f.*

दुर्वाल kahlköpfig.

दुर्वासना *f.* schlechte *d. i.* falsche Vorstellung.
दुर्वासस् schlecht- *o.* unbekleidet; *m. N. eines Brahmanen.*
दुर्विगाह *u.* °**ह्य** = **दुर्गाढ**.
1. **दुर्विज्ञान** *n.* ein schweres Erkennen.
2. **दुर्विज्ञान** schwer zu erkennen.
दुर्विज्ञेय = *vor.* 2.
दुर्विदग्ध verbildet, verschroben; gewitzigt, verschmitzt.
दुर्विद्य ungebildet.
दुर्विद्वंस् übel gesinnt.
दुर्विधि *m.* ein böses Schicksal.
दुर्विनय *m.* ein schlechtes Benehmen.
दुर्विनीत ungezogen, ungebildet.
दुर्विपाक *m.* schlimme Folgen, üble Wendung; *Adj.* schl. F. habend.
दुर्विभाव, °**भावन** *u.* °**भाव्य** schwer wahrzunehmen *o.* zu begreifen.
दुर्विलसित *n.* Unart.
दुर्विवाह *m.* Missheirat.
दुर्विषह *u.* °**ह्य** schwer zu ertragen, unwiderstehlich.
दुर्वृत्त *n.* ein schlechtes Betragen; *Adj.* —habend, boshaft.
दुर्वृत्ति *f.* Not, Elend; Schlechtigkeit.
दुर्व्यसन *n.* schlechte Neigung, Laster.
दुर्हणा *f.* Unheil.
दुर्हार्द् bösherzig.
दुर्हित in schlimmer Lage befindlich.
दुर्हृद् bösherzig; *m.* Feind.
दुल्, **दोलयति** aufheben, schwingen; *p.p.* **दोलित**.
दुवस् *n.* Ehre, Huldigung.
दुवस्य्, °**स्यति** ehren, huldigen (*Acc.*).
दुवस्यु *u.* **दुवस्वन्त्** verehrungsvoll.
दुवोया *f.* (*Instr.*) Verehrung.
दुवोयु ehrerbietig; *n. adv.*
दुश्चर schwer zu gehen *o.* zu überwinden, unzugänglich.
1. **दुश्चरित** *n.* ein schlechtes Betragen, Übelthat.
2. **दुश्चरित** sich schlecht betragend.
दुश्चर्मन् hautkrank.
दुश्चारित्र *u.* °**रिन्** = 2. **दुश्चरित**.

दुश्चित् übel denkend.
दुश्चित्त betrübt.
दुश्चेतस् = **दुश्चित्**.
दुश्चेष्टा *f.*, °**ष्टित** *n.* böses Treiben.
दुश्च्यवन schwer erschütterlich.
दुःशंस übel redend *o.* -wollend.
दुःशल *m.*, **आ** *f. N. eines Sohnes und einer Tochter des Dhṛtarâshṭra.*
दुःशासन *m. N. eines Sohnes des Dhṛtarâshṭra.*
दुःशासुस् böswillig.
दुःशिक्षित unerzogen, ungebildet.
दुःशिष्य *m.* ein schlechter Schüler.
दुःशील von schlechtem Charakter. *Abstr.* °**ता** *f.*
दुःशेव übelwollend, missgünstig.
1. **दुष्** (°—) schlecht, übel, miss-, un-.
2. **दुष्**, **दुष्यति** (°**ते**) schlecht werden *o.* sein, sich vergehen, schuldig sein. *p.p.* **दुष्ट** (*s. auch bes.*) verdorben, schlecht, mangelhaft, schuldig, böse. **प्र** sich verschlimmern, verderben, *auch* = *Simpl.*; *p.p.* schlecht, sündhaft, liederlich. **विप्र** *p.p.* = *vor.*
दुष्कर schwer (zu thun *o.* zu überwinden), kaum möglich; wichtig, aufserordentlich, *mit Inf.* schwer zu. *n. adv.*, *mit* **यद्** *o.* **यदि** es ist schwer, dass—, schwerlich—.
दुष्कर्मन् übelthuend. *m.* Übelthäter; *n.* Übelthat.
दुष्कृत् = *vor. Adj. u. m.*
1. **दुष्कृत** übel gethan.
2. **दुष्कृत** *n.* Übelthat, Sünde.
दुष्कृति *u.* °**तिन्** übelthuend; *m.* Übelthäter.
दुष्ट (*s.* 2. **दुष्**) *m.* Übelthäter, Bösewicht; *n.* Übelthat, Schuld.
दुष्टचरित्र übel thuend; *m.* Übelthäter.
दुष्टचारिन् *dass.*
दुष्टचेतस् böse gesinnt.
दुष्टता *f.*, °**त्व** *n.* Schlechtigkeit.
दुष्टभाव übel gesinnt.
दुष्टर unüberwindlich, unwiderstehlich.
दुष्टरीतु *dass.*
दुष्टशोणित verdorbenes Blut.
दुष्टात्मन् *u.* **दुष्टान्तरात्मन्** übel gesinnt.

दुंष्टि *f.* Verderbnis, Bösartigkeit.
दुष्टुति *f. s.* **दुःष्टुति.**
दुष्परिहन्तु schwer zu vertilgen, dauerhaft.
दुष्पार schwer zu durchschiffen, zu überwinden, zu vollbringen.
दुष्प्रणीत schlecht geleitet; *n.* schlechtes Benehmen, Unklugheit.
दुष्प्रधर्ष unantastbar, unnahbar.
दुष्प्रयुक्त falsch angewandt.
दुष्प्रसह schwer zu ertragen, schwer bezwinglich, unwiderstehlich.
दुष्प्रसाद *u.* **॰न** schwer zu versöhnen.
दुष्प्राप *u.* **॰ण** schwer zu erreichen.
दुष्प्रेक्ष *u.* **॰णीय** schwer *o.* hässlich zu schauen.
दुष्मन्त *m. = folg.*
दुष्यन्त *m. N. eines Königs, des Gatten der Çakuntalâ.*
दुःषन्त *m. = vor.*
दुःष्टुति *u.* **दुःष्टुति** *f.* ein falsches *o.* schlechtes Loblied.
दुःष्वप्न्य *n.* schlechter Schlaf *o.* Traum.
दुस्तर schwer zu überschreiten *o.* zu überwinden.
दुस्तरण, *f.* **ई** *dass.*
दुस्थ *u.* **दुस्थित** *s.* **दुःस्थ** *u.* **दुःस्थित**
दुःसह schwer zu tragen, unerträglich, unwiderstehlich.
दुःसाध्य schwer zu vollbringen.
दुःस्थ *u.* **दुःस्थित** in übler Lage befindlich, schlimm daran, elend, unglücklich, arm.
दुःस्थिति *f.* üble Lage, Not.
दुःस्पर्श schwer *o.* unangenehm zu berühren.
दुःस्पृश *dass.*
दुःस्वप्न *m.* ein böser Traum.
1. **दुह, दोग्धि, दुग्धे, दुहति, ॰ते, दोहति, ॰ते, दुह्यति, ॰ते** melken (*auch übertr.*); milchen, spenden, gewähren. *p.p.* **दुग्ध** gemolken, ausgesogen, ausgebeutet. *Caus.* **दोहयति, ॰ते** melken (lassen). *Desid.* **दुदुक्षति** *u.* **दुधुक्षति** melken wollen. **विप्र** aussaugen. **सम्** (zusammen) melken *o.* milchen.
2. **दुह** *u.* **दुह** (—॰) melkend; milchend, spendend.
दुहि = 1. **दुह** (*g.*).
दुहितर् *f.* Tochter.
दुहितामातर् *f. Du.* Tochter und Mutter.
दूढभ schwer zu täuschen, untrüglich.
दूडाश unfromm, gottlos.
दूढी böse gesinnt.
दूणश unerreichbar.
1. **दूणाश** *dass.*
2. **दूणाश** unvergänglich, beständig.
दूत, *f.* **ई** (*auch* **दूति**) Bote, -in, Unterhändler, -in.
दूतक, *f.* **दूतिका** *dass.*
दूतकर्मन् *u.* **दूतत्व** *n.* Botenamt.
दूत्य *n.,* **दूत्या** *f. dass.,* Botschaft.
दून *s.* 1. **दु.**
दूर fern, weit von (*Abl. o. Gen.*); *n.* die Weite, Ferne (*in Raum u. Zeit*); *auch adv.* weit, fernhin, hoch hinauf, tief hinab. **दूर** (॰—) *dass.* **दूरेण** fern, aus der Ferne (*Compar.* **दूरतरेण** *mit Gen.*). **दूरात्** aus der Ferne, von fern, fernhin. **दूरे** in der Ferne, weit weg (*Comp.* **दूरतरे** *mit Abl.*).
दूरआधी sich in die Ferne sehnend.
दूरकम् *adv.* in die Ferne; **॰के** in der F.
दूरग weithin gehend, entfernt.
दूरगत weit fortgegangen.
दूरंगम in die Ferne gehend.
दूरतस् *Adv.* von fern, fern, weit weg, nicht da, *mit* **भू** fern bleiben.
दूरत्व *n.* das Fernsein.
दूरदर्शन (nur) in der Ferne zu sehen.
दूरदर्शिन् in die Ferne sehend.
दूरपथ *m.* ein weiter Weg, die Ferne.
दूरपातिन् weit fliegend.
दूरभाव *m.* das Fernsein.
दूरवर्तिन् fern weilend.
दूरविलम्बिन् tief (*eig.* weit) herabhängend.
दूरसंस्थ in der Ferne befindlich.
दूरसूर्य weit von der Sonne entfernt (*eig.* die Sonne weit habend).
दूरस्थ *u.* **दूरस्थित** = **दूरसंस्थ.**
दूराकृष्ट weit ausgespannt.
दूरारूढ hoch (*eig.* weit) gestiegen.*
दूरारोहिन् *dass.*
दूरालोक *m.* Anblick von weitem, grofse Ferne.

दूरी कर् entfernen, hinter sich lassen.
दूरेअन्त ferne endend.
दूरेचर ferne wandelnd, entfernt.
दूरेदृश् weithin sichtbar.
दूरेभा weithin strahlend.
दूरेवध fern treffend.
दूरोह u. °णा schwer zu ersteigen.
दूर्व m. *N. eines Fürsten;* f. eine Art Gras.
दूर्श n. Art Gewebe o. Gewand.
दूष (—°) verunreinigend.
दूषक, f. इका (*mit Gen. o.* —°) *dass.*, verderbend, schändend.
दूषण, f. ई = *vor. n.* das Verderben, Besudeln, Beschimpfen, Herabsetzen; Beeinträchtigung, Widerlegung; Mangel, Fehler, Schuld.
दूषय्, दूषयति (°ते) verderben, schlecht machen, verunglimpfen, tadeln, schänden, beschimpfen, bloſsstellen; *p.p.* दूषित.
दूषि (—°) verderbend, zerstörend.
दूषिन् (—°) verunreinigend, schändend.
दूषी u. दूषीका f. Unreinigkeit im Auge.
1. दूष्य zu verderben, zu schänden, zu beschimpfen.
2. दूष्य n. Art Zeug o. Stoff, Zelt, Gewand.
दृ s. 2. दर्.
दृंह् s. दर्ह्.
दृंहण n. das Befestigen.
दृंहित (s. दर्ह्), n. = *vor.*
दृंहितर् m. Befestiger.
दृकपथ m. Gesichtskreis (*eig.* -pfad).
दृकपात m. Blick (*eig.* Augenfall).
दृगन्त m. der äuſsere Augenwinkel.
दृग्गोचर m. Gesichtsbereich o. -kreis.
दृग्रुध् den Blick hemmend.
दृढ u. दृळ्ह (s. दर्ह्) n. fester Gegenstand, die Feste; *auch adv.* stark, heftig, sehr, sicher, bestimmt.
दृढता f., °त्व n. Festigkeit, das Festhalten an (*Loc.*), Ausdauer.
दृढधन्वन् u. °धन्विन् einen festen Bogen führend.
दृढमुष्टि f. eine feste Faust; *Adj.* eine f. F. habend.
दृढय्, °यति befestigen, kräftigen.
दृढव्रत fest am Gelübde o. am Vorsatz haltend, fest bestehend auf (*Loc.*).
दृढायुध ein festes Geschoss habend.
दृढी कर् fest machen, bekräftigen; °भू fest werden.
दृढीकरण n., °कार m. Bekräftigung.
दृति m. (*f.*) Balg, Schlauch (*auch* दृती *f.*).
दृध्र festhaltend.
दृप्, दृप्त s. दर्प्.
दृब्धि f. Windung, Verkettung.
दृभीक m. *N. eines Dämons.*
दृवन् zerreiſsend, sprengend.
1. दृश् s. दर्श्.
2. दृश् f. (*Nom.* दृक्), sehend, schauend; *f.* das Sehen, Schauen, Erkennen (दृशे *Dat. Inf.*); Auge.
दृशति f. das Aussehen.
दृशि f. das Sehen, Schauen (दृशये *Dat. Inf.*) Schauvermögen (*ph.*); Auge.
दृशिमन्त् sehend.
दृशीक ansehnlich; *n.* Anblick.
दृशीका f. Aussehen.
दृशीकु blickend auf (—°); *m.* Zuschauer.
दृशेन्य ansehnlich.
दृश्य sichtbar (*mit Instr., Gen. o.* —°), ansehnlich, sehenswert, schön.
दृश्यता f., °त्व n. Sichtbarkeit.
दृषत्कण m. Steinchen (*eig.* Steinstück).
दृषद् f. Felsen, Stein, Mühlstein (*bes. der untere*).
दृषदुपल n. *Sgl. Du.*, °ला f. *Du.* die beiden Mühlsteine.
दृषदोलूखल n. *Sgl.* Mühlstein und Mörser.
दृष्ट (s. दर्श्) n. Wahrnehmung.
दृष्टदोष dessen Fehler erkannt sind o. was als sündhaft erkannt ist.
दृष्टपूर्व früher gesehen.
दृष्टमात्र nur gesehen.*
दृष्टवीर्य u. दृष्टसार von erprobter Kraft.
दृष्टान्त als Muster dienend; *m.* Muster, Beispiel.
दृष्टार्थ dessen Zweck erkannt ist; *auch* = *vor. Adj.*
दृष्टि f. das Sehen, Erblicken, Erkennen; Gesicht, Auge, Verstand.

दृष्टिक्षम sehenswert (*eig.* den Anblick ertragend).
दृष्टिक्षेप *m.* das Augenwerfen, Äugeln.
दृष्टिगोचर *m.* = दृग्गोचर.
दृष्टिपथ *m.* = दृक्पथ.
दृष्टिपात *m.* = दृक्पात.
दृष्टिप्रसाद *m.* die Gunst des Anblicks; °दं कर् —gewähren.
दृष्टिमन्त् Augen habend (*auch übertr.*).
दृष्टिराग *m.* Gesichtsausdruck.*
दृष्टिविक्षेप *m.* = दृष्टिक्षेप.
दृष्ट्वा *u.* दृष्ट्वाय *s.* दर्श्.
दॄ *s.* 1. दर्.
देय zu geben, zu gewähren, zu verheiraten (*ein Mädchen*); abzugeben, zu zahlen; *n.* Gabe, Lohn.
देव॑, *f.* ई॑ himmlisch, göttlich. *m.* Gott, höchster unter (—°), Priester, König, Prinz. *f.* दे॒वी॑ Göttin (*bes. die Gattin Çiva's*), Königin, Prinzessin.
देवक (*adj.* —°) = देव. *f.* दे॑विका eine Göttin niederen Ranges; देवकी *N. der Mutter Kṛshṇa's.*
देवकन्यका *u.* °कन्या *f.* Götterjungfrau.
देवकर्मन् *u.* °कार्य *n.* eine heilige Handlung (*eig.* Götterangelegenheit).
दे॑वकिल्बिष *n.* eine Sünde gegen die Götter.
देवकीनन्दन, देवकीपुत्र *u.* °सूनु *m. Bein. Kṛshṇa's.*
देवकुल *n.* Tempel (*eig.* Götterhaus).
देवकुसुम *n.* Gewürznelke (*eig.* Götterblume).
दे॑वकृत von den Göttern angeordnet.
देवकृत्य *n.* = देवकर्मन्.
देवगण॑ *m.* Götterschar.
देवगवी॑ *f. Pl.* die Götterkühe.
देवगुप्त gottgehütet.
देवगुरु *m.* der Götterlehrer (*Bein. Kaçyapa's u. Bṛhaspati's*).
देवगृह॑ *m. n.* Götterhaus, Tempel.
देवच्छन्द *m.* eine Art Perlenschnur.
देवज॑ gottgezeugt.
देवजन॑ *m.* göttliche Schar.
देवजननी *f.* Göttermutter.*
देवजा॑ *u.* दे॑वजात gottgezeugt.
दे॑वजुष्ट gottgeliebt *o.* -gefällig.
दे॑वजूत gottgetrieben *o.* -begeistert.
1. दे॑वता *f.* Gottheit (*abstr. u. concr.*).
2. दे॑वता *Adv.* unter *o.* zu den Göttern, als Gott.
देवतागार *n.* Götterhaus, Tempel.
दे॑वतात् *u.* दे॑वताति *f.* Gottesdienst, Götterschar.
देवतामय, *f.* ई die Götter in sich enthaltend.
देवतार्चन *n.* Götterverehrung.
देवताशेष* *s.* देवशेष.
देवतासहायिन् (nur) die Gottheit zum Gefährten habend, *d. i.* allein.
देवतुमुल *n.* (Götterlärm, *d. i.*) Gewitter.
दे॑वत्त gottgegeben.
देवत्र॑ *u.* देवत्य॑ — zur Gottheit habend, — geweiht (*adj.* —°).
देवत्रा॑ *Adv.* unter *o.* bei den Göttern.
देवत्व॑ *n.* Gottheit (*abstr.*).
देवदत्त gottgegeben; *m.* ein best. Wind des Körpers, *Mannsname.*
देवदर्शन die Götter schauend; *n.* die Erscheinung eines Gottes.
देवदर्शिन् = *vor. Adj.*
देवदारु *m. n. N. eines Baumes.*
देवदूत॑ *m.* Götterbote.
देवदेव *m.* der Gott der Götter (*Bein. mehrerer Götter*); *f.* ई *Bein. der Durgâ.*
देवद्र्यञ्च् (*f.* °द्रीची) den Göttern zugewandt.
देवन *n.* das Strahlen, Glänzen, Würfelspiel.
देवनदी *f.* der Götterfluss (*Bein. versch. heiliger Flüsse*).
देवनाथ *m.* der Götterherr (*Bein. Çiva's*).
देवनाम॑न् *n.* Göttername.
देवनिद् *m.* Götterfeind.
देवपति *m.* der Götterherr (*Bein. Indra's*).
दे॑वपत्नी *f.* einen Gott zum Gatten habend, Götterfrau.
देवपात्र॑ *n.* Götterbecher.
देवपा॑न was *o.* woraus die Götter trinken.
1. देवपुत्र *m.* Göttersohn.
2. दे॑वपुत्र Götter zu Söhnen habend.
देवपुर् *f.*, °पुर *n.*, °पुरा॑ *f.* Götterburg.
देवपूजा *f.* Götterverehrung.

देवप्रिय den Göttern lieb, Götterfreund.
देवभक्ति *f.* Götterverehrung.
देवभिषज् *m.* Götterarzt.
देवमणि *m.* Götterjuwel (*bes. Vishṇu's Brustschmuck*).
देवमनुष्य *u.* **॰ष्य** *m. Pl.* Götter und Menschen.
देवमय die Götter enthaltend.
देवमातर् *f.* die Göttermutter.
देवमुनि *m.* ein göttlicher Muni.
देवय्, *Part.* **॰यन्त्** den Göttern dienend, fromm.
देवयज् den Göttern opfernd.
देवयजन, *f.* **ई** *dass.*; *n.* Opferstätte.
देवयज्ञ *m.* Götteropfer.
देवयज्य *n.*, **॰यज्या** *f. dass.*
देवया zu den Göttern gehend, götterfreundlich.
देवयाजिन् den Göttern opfernd.
देवयात्रा *f.* Wallfahrt. **॰गत** auf einer W. begriffen.
देवयान, *f.* **ई** zu den Göttern gehend *o.* führend; *n.* Götterweg.
देवयु *u.* **॰यू**, *f.* **यू** götterliebend, fromm.
देवयुक्त von den Göttern geschirrt.
देवयुग *n.* das erste (*eig.* Götter-) Weltalter.
देवयोषा *f.* Götterweib.
देवर् *m.* Mannesbruder, Schwager.
देवर *m. dass.*; Gatte, Geliebter.
देवरत den Göttern zugethan, fromm.
देवरथ *m.* Götterwagen.
देवराज् *m.* der Götterkönig (*Bein. Indra's*).
देवराज *m.* ein göttlicher Herrscher; *auch = vor.*
देवराज्य *n.* die Herrschaft über die Götter.
देवरात (gottgegeben) *m. Mannsname.*
देवरूपिन् von göttlicher Gestalt.
देवर्षि *m.* ein göttlicher Rishi.
देवलोक *m.* Götterwelt.
देववध *m.* Götterwaffe.
देववधू *f.* Götterweib.
देववन्त् Götter bei sich habend.
देववन्द Götter preisend.
देववाहन Götter führend.
देवविद् die Götter kennend.
देवविश् *u.* **॰विशा** *f.* Göttervolk.
देववी den Göttern angenehm (*Superl.* **॰तम**).
देववीति *f.* Göttermahl.
1. **देवव्रत** *n.* religiöser Gebrauch.
2. **देवव्रत** die religiösen Gebräuche beobachtend, fromm.
1. **देवशत्रु** *m.* Götterfeind.
2. **देवशत्रु** die Götter zu Feinden habend.
देवशिष्ट von den Göttern angewiesen.
देवशुनी *f.* die Götterhündin (*Saramâ*).
देवशेष *n.* Überbleibsel eines Blumenopfers an die Götter.
देवश्रुत von den Göttern gehört *o.* erhört.
देवसद् unter den Göttern sitzend.
देवसद्मन् *n.* Göttersitz.
देवसृष्ट gottgesandt *o.* -geschaffen.
देवसेना *f.* Götterheer.
देवस्तुत् die Götter preisend.
देवहविस् *u.* **देवहव्य** *n.* Götteropfer.
देवहित gottgeordnet *o.* -bestimmt.
देवहिति *f.* göttliche Ordnung.
देवहू die Götter rufend (*Superl.* **॰तम**).
देवहूति *f. u.* **देवहूय** *n.* Götteranrufung.
देवहेति *f.* Göttergeschoss.
देवागार *m. n.* Götterhaus, Tempel.
देवाङ्गना *f.* Götterweib.
देवाञ्च् (*f.* **देवाची**) den Götter zugewandt.
देवात्मन् *m.* die göttliche Seele (*ph.*).
देवाधिप *m.* Götterfürst (*Bein. Indra's*).
देवानीक *n.* Götterheer.
देवाय्, **देवायन्त्** = **देवय्**.
देवायु, **॰यू** = **देवयु**, **॰यू**.
देवारि *m.* Götterfeind, ein Asura.
देवार्चन *n.* Götterverehrung.
देवावन्त् = **देववन्त्**.
देवावी = **देववी**.
देवावृध् die Götter erfreuend.
देवाश्व *m.* Götterross.
देवासुर *m. Pl.* die Götter und die Asura.
देवितर् *m.* Würfelspieler.
देविन् würfelnd; *m. = vor.*
देवी *f.*, *s.* **देव**.
देवीगृह *n.* Tempel der Durgâ.
देवीभवन *n. dass.*
देवीसूक्त *u.* **देवीस्तोत्र** *n.* Preislied auf Durgâ.
देवेद्ध von den Göttern entzündet.

देवेन्द्र m. Götterfürst (*Bein. Indra's*).
देवेश m. *dass.* (*Bein. versch. Götter*); *f.* ई *Bein. der Durgâ.*
देवेश्वर m. *dass.* (*Bein. Çiva's*).
देवेषित gottgesandt.
देवेषु m. Götterpfeil.
देव्य n. göttliche Macht.
देव्युपनिषद् *f. T. einer Upanishad.*
देश m. Ort, Stelle, Gegend, Land; *Loc.* देशे am rechten Orte. *f.* देशी Landes-, Vulgärsprache; Provinzialismus.
देशक (—°) anzeigend, lehrend; *m.* Lehrer.
देशकाल m. *Du.* Ort und Zeit. °ज्ञ O. u. Z. kennend.
देशना *f.* Anweisung, Lehre.
देशभाषा *f.* Landessprache.
देशाटन *n.* das Reisen (*eig.* Landdurchziehen).
देशातिथि *m.* Fremdling.
देशान्तर *n.* ein anderes Land, Fremde.
देशिक den Weg weisend; *m.* Wegweiser, Anweiser, Lehrer.
देशिन् anzeigend (—°); *f.* ई Zeigefinger.
देशीकोश *m.* Wörterbuch der Vulgärsprache.
देशीनाममाला *f. T. eines Wörterbuches der Vulgärsprache.*
देशीय Landes-, provinziell; (—°) gehörig zu, ähnlich.
देश्य zu zeigen, was sich sehen lassen kann, mustergültig; *auch* = *vor.*
देष्टर् *m.* (देष्ट्री) *f.* Anweiser, -in.
देष्ट्र *n.* Zusage.
देष्ठ (*Superl.*) am meisten gebend.
देष्ण *n.* Gabe.
देह *m. n.* Körper, Masse; Person. *Abstr.* °त्व *n. f.* देही Aufwurf, Wall.
देहकर, °कर्तर् *u.* °कृत् *m.* Vater (*eig.* Körperbildner).
देहचर्या *f.* Körperpflege.
देहज *m.* Sohn (*eig.* leibgeboren).
देहधारण *n.* das Leben (*eig.* Körpertragen).
देहभृत् *m.* Lebewesen, Mensch (*eig.* Körperträger).
देहयात्रा *f.* Körpererhaltung, Lebensfristung.
देहली *f.* Schwelle.
देहवन्त् körperbegabt; *m.* Lebewesen, Mensch.
देहवृत्ति *f.* Körper-, Lebensunterhalt.
देहि *s.* 1. दा.
देहिन् = देहवन्त्; *m. auch* Seele.
देहेश्वर *m.* Seele (Körperherrscher).
दैक्ष *Adj.* Weihe- (*r.*).
दैतेय *m.* Sohn der Diti, ein Asura (*f.* ई); *Adj.* (*f.* ई) den D. gehörig; Daiteya-.
दैत्य = *vor.*
दैत्यनिषूदन, दैत्यहन्तर् *u.* दैत्यान्तक *m.* der Daityatöter (*Bein. Vishṇu's*).
दैत्यारि *m.* Daityafeind, ein Gott.
दैत्येन्द्र *m.* der Fürst der Daitya.
दैन्य *n.* Niedergeschlagenheit, Erbärmlichkeit. दैन्यं कर् *o.* विधा kläglich thun, sich demütigen.
दैर्घ्य *n.* Länge.
दैव *u.* दैव, *f.* ई göttlich, königlich, Schicksals-. *m.* eine Form der Eheschliefsung (*r.*); *f.* ई eine danach Verheiratete; *n.* Gottheit, heilige Handlung, göttliche Fügung, Schicksal.
दैवगति *f.* Schicksalsfügung.
दैवचिन्तक über das Schicksal nachsinnend; *m.* Astrolog, Wahrsager.
दैवज्ञ schicksalskundig; *m.* = *vor. m. Abstr.* °त्व *n.*
दैवत, *f.* ई auf eine Gottheit bezüglich, göttlich; *n.* Gottheit, *adj.* —° = देवत्य.
दैवतस् *Adv.* durch Schicksalsfügung, zufällig.
दैवत्य (*adj.* —°) = देवत्य.
दैवदुर्विपाक *m.* Schicksalstücke.
दैवपरायण sich in das Schicksal fügend.
दैवयोग *m.* Schicksalsfügung. °योगतस् durch Sch.
दैववश *m. dass.*; *Abl.* = *vor.* °तस्.
दैवविद् schicksalskundig; *m.* Astrolog.
दैवहतक vom Schicksal getroffen, verwünscht (*n.* das verwünschte Schicksal*).
दैवादिक zur div- Klasse gehörig (*g.*).
दैविक den Göttern eigen, göttlich.
दैव्य, *f.* आ *u.* दैवी *dass.*; *n.* Göttermacht.
दैशिक örtlich, ländlich, Landes-, orts-

kundig, den Weg weisend (*auch übertr.*); *m.* Unterweiser, Lehrer.
दैहिक, *f.* ई körperlich.
दैह्य im Körper befindlich; *m.* Seele.
दोग्धर् *m.* Melker, Ausbeuter. *f.* दोग्ध्री Milch gebend, Milchkuh; Melkfass.
दोग्ध्र *n.* Melkfass.
दोघ milchend; *m.* Melkung.
दोधक *n.* *N. eines Metrums.*
दोरक *n.* Strick, Riemen.
दोर्दण्ड *m.* langer Arm (*eig.* Armstiel).
दोल *m.* das Schaukeln, Schwanken; *f.* आ Schaukel, Sänfte.
दोलाघर *u.* °क Schaukelhaus.*
दोलाय्, °यते schaukeln, schwanken (*auch übertr.*).
दोलारूढ auf eine Schaukel gestiegen; schwankend, zweifelnd über (—°).
दोलोत्सव *m.* Schaukelfest.
दोःशालिन् starkarmig (*eig.* armstark).
1. (दोष *m.*, *gew.*) दोषा *f.* Abend, Dunkel. *Acc. u. Instr.* (= *Nom.*) am Abend, bei Nacht.
2. दोष *m.* (*n.*) Fehler, Sünde, Schuld, Schlechtigkeit, Mangel, Schaden, Nachteil, Übelstand. *Abstr.* °त्व *n.*
दोषगुण *n.* *Sgl.* Fehler und Vorzüge.
दोषग्राहिन् das Schlechte annehmend.
दोषज्ञ die Fehler von (—°) kennend.
दोषस्थ im Arm befindlich.
दोषन् *n.* Vorderarm, Arm *überh.*
दोषमय aus Fehlern bestehend.
दोषल fehlerhaft, verdorben.
दोषवन्त् *dass.*, schädlich, schuldig, sündhaft.
दोषस् *n.* Dunkel, Abend.
दोषाकर *m.* Mond (*eig.* Dunkelmacher).
दोषाक्षर *n.* Beschuldigung, Anklage.
दोषातन abendlich.
दोषाय्, °यते als Fehler erscheinen.
दोषावस्तर् *m.* Dunkelerheller.
दोषिन् sündhaft, schuldig.
दोष्मन्त् starken Arm habend, tapfer.
दोस् *n.* (*m.*) Vorderarm, Arm *überh.*
दोह milchend, spendend (—°); *m.* Melkung, Ausbeutung; Melkfass.
दोहद *m.* das Gelüste (*bes. der Schwangeren*), Schwangerschaft, Verlangen nach (*Loc.*), Blütelust (*der Pflanzen*).
दोहन milchgebend. *n.* das Melken *o.* das Gemolkene; Melkfass, *auch f.* ई.
दोहल *m.* = दोहद.
दोहस् *n.* Melkung; दोहसे *Dat. Inf.*
दोह्य zu melken.
दौत्य *u.* °क *n.* Botenamt, Botschaft.
दौरात्म्य *n.* Schlechtherzigkeit, Bosheit.
दौरित *n.* Unheil, Böses.
दौर्ग auf Durgâ bezüglich.
दौर्गत्य *n.* Unglück, Not, Elend.
दौर्गह *m.* *patron. Name.*
दौर्जन्य *n.* Schlechtigkeit, Bosheit, Missgunst.
दौर्बल्य *n.* Schwäche.
दौर्भाग्य *n.* Missgeschick.
दौर्मनस्य *n.* Verstimmtheit.
दौर्व्रत्य *n.* Ungehorsam.
दौर्हृद *m.* Bösewicht.
दौवारिक *m.*, ई *f.* Thürsteher, -in.
दौश्चर्य *n.* schlechtes Betragen.
दौःशील्य *n.* Schlechtigkeit, Bosheit.
दौष्कृत्य *u.* दौष्ट्य *n.* *dass.*
दौष्मन्त *u.* दौष्मन्ति = *folg.*
दौष्यन्त *u.* °न्ति *m.* zu Dushyanta gehörig, von ihm abstammend.
दौःषन्ति = दौष्यन्ति.
दौःस्वप्न्य *n.* böses Träumen.
दौःस्थ्य *n.* üble Lage, Missgeschick.
दौहृदिक *n.* Gelüste.
दौहित्र *m.*, ई *f.* Sohn, Tochter der Tochter.
दौहृद *n.* das Gelüste (*der Schwangeren*).
द्यावा *s.* 3. दिव्.
द्यावाक्षम *f. Du.* (*Nom.* °क्षामा) Himmel und Erde.
द्यावापृथिवी *f. Du.* (*Nom.* °वी *u.* °व्यौ) *dass.*
द्यावाभूमि *f. Du.* (*Nom.* °मी) *dass.*
द्यु *m. s.* 3. दिव्.
द्युक्ष licht, glänzend, lieblich.
द्युगत् *Adv.* himmelan *o.* am Himmel hin.
द्युचर im *o.* am Himmel wandelnd.
1. द्युत्, द्योतते (°ति) leuchten, glänzen. *Caus.* द्योतयति erleuchten, klar machen, hervorheben, ausdrücken. उद् auf-

leuchten. वि blitzen, glänzen, erstrahlen, aufgehen.
2. द्युत् f. Glanz.
3. द्युत्, p.p. द्युत्त zerbrochen.
द्युतय्, °यति mit वि blinken.
द्युति f. Glanz, Pracht, Würde.
द्युतिमन्त् glänzend, prächtig, würdevoll.
द्युनिश् n. Sgl. u. f. Du. Tag und Nacht.
द्युनिश n. Sgl. u. Du. dass.
द्युपति m. ein Gott (Himmelsherr).
द्युपथ m. die Luft (Himmelspfad).
द्युमणि m. die Sonne (Himmelsjuwel).
द्युमन्त् glänzend, herrlich, kraftvoll.
द्युम्न n. Glanz, Herrlichkeit, Kraft, Tüchtigkeit.
द्युम्नवन्त् u. द्युम्निन् herrlich, kraftvoll.
द्युवधू f. Himmelsweib, Apsaras.
द्युषद् m. Himmelsbewohner, Gott.
द्युसरित् u. द्युसिन्धु f. der Himmelsstrom, die Gaṅgâ.
द्युस्त्री f. = द्युवधू.
द्यु spielend (—°); f. Würfelspiel.
द्यूत (s. 1. दिव्) n. das (Würfel-) Spiel, Glücksspiel (*auch übertr. vom Kampf*).
द्यूतकर, °कार u. °कृत् m. Spieler.
द्यूतदास, f. ई Spielsklave, -in (*d. h. die im Spiel gewonnen sind*).
द्यूतधर्म m. Spielregel o. -vorschrift.
द्यूतवृत्ति m. der vom Spielen lebt.
द्यूतशाला f., °सदन n. Spielhaus.
द्यूतसमाज m. Spielgesellschaft.
द्यून s. 2. दिव्.
द्योत m. Glanz, Schleim.
द्योतक leuchtend, erleuchtend, darlegend, ausdrückend, bedeutsam. *Abstr.* °त्व n.
द्योतन u. द्योतन leuchtend, erleuchtend; n. das Leuchten, Erleuchten, Darlegen.
द्योतनि f. Glanz, Schein.
द्योतिन् = द्योतक.
द्योत्य darzulegen, auszudrücken.
द्यौलोक m. die Himmelswelt.
द्रङ्ग m., आ f. Stadt.
द्रढय्, °यति fest machen, bekräftigen.
द्रढिमन् m. Festigkeit, Bekräftigung.
द्रढिष्ठ u. द्रढीयंस *Superl. u. Compar. zu* दृढ.
द्रधस् n. Gewand.
द्रप्स m. Tropfen, Funke, Mond; Banner.
द्रप्सवन्त् betropft.
द्रप्सिन् dicktropfend; mit einem Banner versehen.
द्रम्, *Intens.* दन्द्रम्यते hinundher laufen.
द्रमिल m. *Pl. Volksname.*
द्रव laufend, flüssig, überfliefsend von (—°); m. Lauf, Flucht, Flüssigkeit (*abstr. u. concr.*), Saft.
द्रवण n. das Laufen, Zerfliefsen, Schmelzen.
द्रवत् *Adv.* im Laufe, schnell.
द्रवता f., °त्व n. der flüssige Zustand.
द्रवमय flüssig.
द्रवय्, °यते laufen, fliefsen.
द्रवर laufend, eilig.
द्रवि m. Schmelzer.
द्रविड m. *N. eines Landes; auch adj.* (*f.* ई). *Pl. N. eines Volkes.*
द्रविण n. bewegliches Gut, Reichtum, Geld; Vermögen, Kraft.
द्रविणवन्त् Reichtum o. Segen verleihend; kraftvoll, stark.
द्रविणस् n. bewegliche Habe, Geld.
द्रविणस्यु nach Reichtum verlangend.
द्रविणाधिपति m. Schätzeherr (*Bein. Kubera's*).
द्रविणेश्वर m. Besitzer von Reichtümern; *auch = vor.*
द्रविणोद, °दस् u. °दा Schätze spendend.
द्रविणोविद् *dass.*
द्रवितर m. Renner.
द्रवित्नु laufend, flüchtig.
1. द्रव्य n. Gegenstand, Ding, Habe, Gut, Besitz; Stoff, Substanz (*ph.*); Einzelding, Individuum; ein taugliches Subjekt o. die rechte Person.
2. द्रव्य *Adj.* Baum-.
द्रव्यजात n. Art Stoff o. Ding.
द्रव्यवन्त् begütert, reich; der Substanz inhärierend (*ph.*).
द्रव्यवृद्धि f. Mehrung des Besitzes.
द्रव्याश्रित an der Substanz haftend (*ph.*).
द्रष्टर् der da sieht o. sehen wird; der da untersucht, prüft (*j.*); m. Richter.
द्रष्टव्य zu sehen, sichtbar; zu erkennen, zu betrachten; zu prüfen, zu untersuchen (*j.*).

द्रह्यत् *Adv.* fest, tüchtig, ordentlich.

1. द्रा, द्राति laufen, eilen. *Caus.* द्रापयति laufen machen. *Intens.* दरिद्राति arm sein (*eig.* herum laufen). वि auseinander, davon laufen.

2. द्रा, द्राति, द्रायते schlafen. नि *Act. Med.* einschlafen, schlafen; *Partic.* निद्राण *u.* निद्रित eingeschlafen, schlafend.

द्राक् *Adv.* eiligst, stracks.

द्राक्ष aus Weintrauben bereitet.

द्राक्षा *f.* Weinstock, Weintraube.

द्राक्ष्म *s.* दृश्.

द्राघय्, °यति verlängern, hinziehen.

द्राघिमन् *m.* Länge.

द्राघिष्ठ *u.* द्राघीयंस् *Superl. u. Compar. zu* दीर्घ.

द्राघ्मन् *m.* Länge.

द्राघ्मा (*Instr. adv.*) in die Länge.

1. द्रापि *m.* Mantel, Kleid.

2. द्रापि laufen machend.

द्रावण *dass.*, in die Flucht schlagend; *n.* das Laufen machen, in die Flucht jagen.

द्रावयत्सख den Reiter beschwingend (*eig.* den Freund laufen machend).

द्रावयित्नु schmelzend.

द्राविड, *f.* ई dravidisch; Dravide, -in; *m. Sgl. auch N. des Landes, Pl. des Volkes der D.*

1. द्रु, द्रवति (°ते) laufen, eilen, losgehen auf (*Acc.*); zerfliefsen, schmelzen (*auch übertr.*). *p.p.* द्रुत *s. bes.* — *Caus.* द्रावयति (°ते) laufen machen, verscheuchen, zum Fliefsen bringen, schmelzen (*auch übertr.*). अति vorbeieilen an (*Acc.*). अधि laufen auf *o.* nach (*Acc.*), besteigen. अनु jemd. (*Acc.*) nachlaufen, verfolgen, begleiten; etw. durchlaufen, rasch hersagen. अभि laufen, eilen zu, losgehen auf (*Acc.*). आ herbeilaufen, eilen zu (*Acc.*). समा (zusammen) laufen, losfahren auf (*Acc.*). उप *u.* समुप herbeieilen, losstürzen auf (*Acc.*). प्र vorwärts eilen, hinlaufen zu, losstürzen auf (*Acc.*). वि auseinander laufen, fliehen, bersten, schmelzen. *p.p.* विद्रुत auseinander gelaufen, geflohen; zerfahren, zerstreut (*übertr.*). *Caus.* verscheuchen, verjagen. सम् zusammenlaufen.

2. द्रु *m. n.* Baum *o.* Ast, Holz, Holzgerät.

द्रुग्ध (*s.* 1. द्रुह्) *n.* Schädigung, Beleidigung, Übelthat, Sünde.

द्रुघण *m.* Holzkeule (*eig.* -schläger).

द्रुघ्नी *f.* Holzaxt (*eig.* -schlägerin).

द्रुत (*s.* 1. द्रु) gelaufen, geflohen; schnell, rasch; geschmolzen, flüssig. *n.* द्रुतम् *adv.* eilig, rasch; *Compar.* द्रुततरम्.

द्रुतत्व *n.* das Schmelzen, Erweichen, Gerührtsein.

द्रुतपद *n. N. eines Metrums*; *adv.* schnellen Fufses, sofort.

द्रुतविलम्बित *n. N. eines Metrums.*

द्रुति *f.* das Schmelzen, Weichwerden (*auch übertr.*).

द्रुपद *n.* Pfosten (*eig.* Holzfufs); *N. eines alten Königs.*

द्रुम *m.* Baum.

द्रुममय hölzern.

द्रुमाग्र *m. n.* Baumgipfel.

*द्रुमामय *m.* Gummi, Harz.

द्रुमाय्, °यते als Baum gelten.

द्रुवय *m.* Holzbehälter.

1. द्रुह्, द्रुह्यति (°ते) schädigen, nachstellen (*Dat., Gen., Acc. o. Loc.*), *auszustechen suchen; *p.p.* द्रुग्ध *act., n. pass. impers., s. auch bes.* अभि schädigen (*Acc. o. Dat.*); *p.p.* अभिद्रुग्ध *act. u. pass.*

2. द्रुह् (*Nom.* ध्रुक्) schädigend, befeindend (*Gen. o.* —°); *m. f.* Schädiger, Feind; Unhold, -in; *f.* Schädigung, Nachstellung, Kränkung.

द्रुहिण *m. Bein. Brahma's, Vishṇu's o. Çiva's.*

द्रुहु *m. f.* schädigend; Feind, -in.

द्रुह्यु *m. Pl. Volksname.*

द्रुह्वन् arglistig, kränkend.

द्रू, द्रूणाति schleudern.

द्रेका *f. N. einer Pflanze.*

द्रोग्धर् *m.* Schädiger, Feind.

द्रोग्धव्य zu schädigen (*impers.*).

द्रोघ arglistig, kränkend.

द्रोण *m. n.* Trog, Kufe, *ein best. Hohl-

maſs. *m.* (*Rabe), *Mannsname.* *f.* आ *Frauenname,* ई = *m. n.*

द्रोणकलश *m.* groſse hölzerne Somakufe.

द्रोण्य am Trog befindlich.

द्रोह *m.* Hinterlist, Beleidigung, Kränkung.

द्रोहभाव *m.* Feindseligkeit.

द्रोहिन् beleidigend, schädigend (*Gen. o.* —°).

द्रौपदी *f.* Draupadî *o.* Krishṇâ (*die Tochter Drupada's*).

द्व *Du.* zwei; beide (*mit o. ohne* अपि); द्वयोस् in beiden Geschlechtern (*m. u. f.*) *o.* in beiden Zahlen (*Sgl. u. Pl.*) vorkommend (*g.*).

द्वक *Du.* je zwei zusammen.

द्वंद्व *n.* Paar, Dualismus, Gegensatz, Zweikampf, Streit, Wettstreit; *Acc. u. Instr. adv.* paarweise. *m. n.* ein copulatives Compositum (*g.*).

द्वंद्वभाव *m.* Zwietracht, Streit.

द्वंद्वशस् *Adv.* paarweise.

द्वंद्विन् ein Paar *o.* einen Gegensatz bildend.

द्वय, *f.* ई zweifach, doppelt. *f.* ई *u. n.* Paar.

द्वयाविन् zweideutig, redlich, falsch.

द्वयु *dass.*

द्वर, द्वरि *o.* °रिन् verschlieſsend, hemmend.

द्वा (°—) = द्व, द्वि.

द्वाचिंश, *f.* ई der zweiunddreiſsigste.

द्वाचिंशत् *f.* zweiunddreiſsig.

द्वाचिंशल्लक्षणक *u.* °लक्षणोपेत mit 32 Merkmalen versehen.

द्वादश, *f.* ई der zwölfte, aus zwölf bestehend, zwölffach (*vom Jahre*); *n.* Zwölfzahl.

द्वादशधा *Adv.* zwölffach.

द्वादशन् *u.* द्वादशन् zwölf.

द्वादशरात्र zwölf Tage (*eig.* Nächte) dauernd; *n.* ein solcher Zeitraum.

द्वादशवार्षिक, *f.* ई zwölfjährig.

द्वादशविध zwölffach.

द्वादशशत *n.* hundertzwölf.

द्वादशाब्द zwölf Jahre dauernd.

द्वादशार zwölfspeichig.

द्वादशाह zwölftägig; *m.* ein solcher Zeitraum.

द्वापञ्चाश, *f.* ई der zweiundfunfzigste.

द्वापञ्चाशत् *f.* zweiundfunfzig.

द्वापर *u.* °पर *m. n.* die Zwei-Seite des Würfels (*auch personif.*); das dritte Weltalter.

द्वार् *f.* Thor, Thür, Öffnung, Ausweg, Mittel; द्वारा (—°) vermittelst, durch.

द्वार *n.* (*m.*) *dass.*; *adj.* —° vermittelt durch; द्वारेण (—°) = द्वारा. *f.* द्वारी Thür.

द्वारक *n.* Thor, Thür; *adj.* —° = *vor.*

द्वारपक्ष *u.* °क *m.* Thürflügel, Thür.

द्वारपति *u.* द्वारपाल *m.* Thürhüter.

द्वारपिधान *n.* Thürriegel, Abschluss.

द्वारफलक *n.* Thürflügel.

द्वारबाहु *m.* Thürpfosten.

(द्वाररक्षक*) *u.* द्वाररक्षिन् *m.* Thürhüter.

द्वारवती *f.* *N. der Residenz Kṛshṇa's.*

द्वारस्थ an der Thür stehend; *m.* Thürsteher.

द्वारिक *u.* द्वारिन् *m.* Thürhüter.

द्वारी कर् zum Vermittler (*eig.* zur Thür) machen; (°कृत्य vermittelst *mit Acc.**).

द्वार्बाहु *m.* Thürpfosten.

द्वार्य an der Thür befindlich, Thür—. *f.* आ Thürpfosten.

द्वाविंश, *f.* ई der zweiundzwanzigste.

द्वाविंशति *f.* zweiundzwanzig.

द्वाविंशतिधा *Adv.* zweiundzwanzigfach.

द्वाषष्ट der zweiundsechsigste.

द्वासप्तति *f.* zweiundsiebzig.

द्वास्थ = *folg.*

द्वाःस्थ am Thor befindlich; *m.* Thürsteher.

द्वि (°—) zwei.

1. द्विक aus zwei bestehend, zwei.

2. द्विक *m.* Krähe.

द्विकर्मक zwei Objecte *o.* Accusative habend (*g.*).

द्विगु *m.* eine Art Compositum (*g.*).

द्विगुण *u.* द्विगुण zwiefach, doppelt, noch einmal so groſs *o.* soviel als (*Abl. o.* —°). *Compar.* द्विगुणतर *dass.* *Abstr.* द्विगुणता *f.*, °त्व *n.*

द्विगुणय्, °यति verdoppeln; *p.p.* °णित verdoppelt.

द्विगुणी कर् verdoppeln; °भू verdoppelt, noch einmal so groſs *o.* stark werden.

द्विज zweimal geboren; *m.* ein Wieder-

geborner (*d. i. in die Gemeinde Aufgenommener*), ein Mitglied der drei oberen Kasten, *bes.* ein Brahmane; Vogel, Zahn.

द्विजन्मन् doppelt geboren *o.* geschaffen; *m.* = *vor.*

द्विजर्षि ein priesterlicher Weiser.

द्विजलिङ्गिन् die Kennzeichen eines Brahmanen tragend.

द्विजा zweimal geboren.

द्विजाति *dass.*; *m.* Mitglied der drei oberen Kasten, *bes.* ein Brahmane.

द्विजादि Brahmane u. s. w., *d. i.* Kaste.

द्विजानि zwei Weiber habend.

द्विजिह्व zweizüngig (*auch übertr.*); *m.* Schlange.

द्विट्सेविन् dem Feinde dienend; *m.* Verräter.

द्वित *m. N. eines Gottes u. eines Rishi.*

द्वितय zweiteilig, doppelt; *Pl.* zwei. *n.* Paar.

द्विता (*Instr. adv.*) zweimal *d. i.* erst recht, gewiss, fürwahr.

द्वितीय der zweite. *n. adv.* zweitens *o.* zum zweiten Mal. *m.* Genosse, Begleiter, Freund; Nebenbuhler, Feind; *adj.* —° begleitet von, versehen mit. *f.* **आ** der zweite Tag im Halbmonat; die Endung des zweiten Casus (Accusativ) u. dieser selbst (*g.*).

द्वितीयभाग *m.* Hälfte.

द्वितीयांश *m. dass.*

द्वितीयाचन्द्र *m.* der Mond des zweiten Tages der Monatshälfte; der junge Mond.*

द्वित्र *u.* **द्वित्रि** *Pl.* zwei oder drei.

द्वित्रिचतुर्भाग *Pl.* die Hälfte, ein Drittel *o.* ein Viertel.

द्वित्व *m.* Zweiheit; Dual, Reduplication (*g.*).

*__द्विद्रोण__ *n.* ein Doppeldroṇa (*best. Hohlmaſs*).

द्विध zweifach, gegabelt.

द्विधा *Adv.* zweifach, in zwei Teile(n).

द्विधाभूताकृति von zweifacher Gestalt.

द्विधास्थित doppelt bestehend.*

द्विप *m.* Elefant.

द्विपद् *u.* **द्विपद्** (°**पाद्**) zweifüſsig, zweireihig (*Vers*). *m.* der Zweifüſsler, Mensch; *n. dass. coll.*; *m. u. f.* **द्विपदी** *N. eines Metrums.*

द्विपद = *vor. Adj.*; *m.* Zweifüſsler, Mensch; *f.* **आ** *u. n. N. eines Metrums.*

द्विपदिका *f. N. eines Metrums o. einer best. Melodie.*

द्विपदीखण्ड *m. n. N. einer best. Strophe.*

द्विपाद्, *f.* **ई** zweifüſsig.

द्विपारि *m.* Löwe (Elefantenfeind).

द्विपेन्द्र *m.* ein stattlicher Elefant (*eig.* E.-fürst).

द्विबाहु zweiarmig; *m.* Mensch.

द्विभाग *m.* Hälfte.

द्विभुज zweiarmig.

द्विमात्र doppelt so groſs.

द्विमुख, *f.* **ई** zweimäulig.

द्विमूर्धन् zweiköpfig.

द्विरद zweizähnig; *m.* Elefant.

द्विरात्र *m.* zweitägig; *m.* eine solche Feier.

द्विरुक्त doppelt gesagt, wiederholt, redupliziert; *n.* Wiederholung.

द्विरुक्ति *f.* = *vor. n.*

द्विरूप zweifarbig, zweiformig.

द्विरेफ *m.* eine Art Biene.

द्विर्वचन Wiederholung, Reduplication (*g.*).

द्विलक्ष *n.* zweihunderttausend (*Yojana*).

द्विलक्षण von zweierlei Art.

द्विलय Doppeltempo *o.* -takt.

द्विवक्त्र zweimäulig.

द्विवचन *n.* der Dual und seine Endungen (*g.*).

द्विवर्ण zweifarbig.

द्विवर्ष *u.* °**क** (*f.* °**र्षिका**) zweijährig.

द्विवार्षिक *dass.*

द्विविध zweifach; °**धा** *dass. adv.*

द्विशत, *f.* **ई** zweihundert betragend; der zweihundertste. *n.* zweihundert *o.* hundertzwei.

द्विशफ zweihufig.

द्विशवस् doppelt stark.

द्विशस् *Adv.* zu zweien, paarweise.

द्विशिख zweispitzig, gespalten.

द्विशिरस् zweiköpfig.

द्विशृङ्ग zweihörnig *o.* -spitzig.

1. **द्विष्**, **द्वेष्टि**, **द्विष्टे** (**द्विषति** *u.* °**ते**) hassen,

feindlich sein (*Acc.*, *Gen.* o. *Dat.*), wetteifern. *Partic.* द्विषन्त्, *f.* द्विषन्ती abgeneigt, hassend; *m.* Feind. *p.p.* द्विष्ट verhasst, widerwärtig. वि hassen, anfeinden (*Acc.*).

2. द्विष् (*Nom.* द्विट्) *m.* Hass, Feindschaft; Feind (*auch m.*).

द्विष (—°) hassend, anfeindend.

द्विष्ट *s.* 1. द्विष्.

द्विस् *Adv.* zweimal (*am Tage: *Gen.*, *Loc.* o. *Instr.*).

द्विसहस्र *n.* zweitausend.

द्विस्वर zweisilbig.

द्विःसम doppelt so grofs.

द्विहायन, *f.* ई zweijährig.

द्वीप *m. n.* Insel (*die Erde besteht aus deren 4, 7, 13 o. 18*); Sandbank im Flusse.

द्वीपिचर्मन् *n.* Tigerhaut.

द्वीपिन् *m.* Panter, Leopard, Tiger; *f.* द्वीपिनी Strom, Fluss.

द्वीप्य auf Inseln wohnend.

द्वेधा *Adv.* zweifach, in zwei Teile(n).

द्वेष *m.* Hass, Abneigung.

द्वेषण hassend, anfeindend; *n.* = *vor.*

द्वेषणीय zu hassen, widerwärtig, unlieb.

द्वेषस् *n.* = द्वेष; Hasser, Feind.

द्वेषस्थ Abneigung hegend.

द्वेषिन् hassend, anfeindend, abgeneigt (*mit Gen.* o. —°); *m.* Feind.

द्वेष्टर् *dass.*

द्वेष्य = द्वेषणीय; *m.* Feind.

द्वेष्यता *f.*, °त्व *n.* das Verhasstsein.

द्वैगुण्य *n.* Verdoppelung.

द्वैत *n.* Zweiheit, Dualität.

द्वैतभान *n.* der Schein der Zweiheit.

द्वैतवाद *m.* dualistische Lehre (*ph.*).

द्वैतिन् *m.* Dualist (*ph.*).

द्वैध geteilt, doppelt. *n.* Zweiheit, Verschiedenheit, Spaltung, Streit; *auch adv.* zweifach, in zwei Teile(n).

द्वैधीभाव *m.* Doppelwesen, Zwiespalt, Ungewissheit.

द्वैधी भू zwiespaltig, zweifelhaft sein.

द्वैप *Adj.* Panter-, Leoparden-.

द्वैपायन *m.* der Inselgeborene (*Bein. Vyâsa's*); *Adj.* zu Dv. gehörig.

द्वैप्य *m.* Insulaner.

द्वैमातुर zwei Mütter habend.

द्वैमास्य zwei Monate dauernd.

द्वैरथ *n.* (*mit o. ohne* युद्ध) Zweikampf (zu Wagen); *m.* Gegner, Feind.

द्वैराज्य *n.* Zwei- o. Doppelherrschaft.

द्वैविध्य *n.* Zwiefachheit.

द्व्यंश *m.* Doppelanteil (*auch f.* ई); *Adj.* einen D. habend.

द्व्यक्ष, *f.* ई zweiäugig.

1. द्व्यक्षर *n.* zwei Silben.

2. द्व्यक्षर *u.* द्व्यक्षर zweisilbig; ein zw. Wort.

द्व्यणुक *n.* Verbindung von zwei Atomen (*ph.*).

द्व्यभियोग *m.* Doppelanklage (*j.*).

द्व्यर्थ doppelsinnig.

द्व्यर्ध anderthalb.

द्व्यहं zweitägig. *m.* ein Zeitraum von zwei Tagen; *Abl. u. Loc.* nach zwei Tagen.

*द्व्यहवृत्त vor zwei Tagen geschehen.

द्व्यास्य zweimäulig.

द्व्युरण zwei Lämmer habend.

ध

ध (—°) stellend, setzend, legend.

धक्षु brennend (*vgl.* दक्षु).

धट *m.* Wagschale; *f.* ई Tuchlappen.

धन् (दधन्ति) in Bewegung setzen; laufen.

धन *n.* Kampfpreis, Wettkampf, Beute, Gewinn, Geld, Gut, Vermögen, Reichtum, Lohn, Gabe.

धनकोश *m.* Geldschatz.

धनक्षय *m.* Geldverlust.

धनजित् Beute o. Schätze gewinnend, siegreich.

धनंजय *dass.*; *m.* Feuer, ein best. Wind im Körper; *Bein. Arjuna's*; *Mannsname.*

धनंजयविजय *m. T. eines Dramas.*

धनद Reichtum spendend, freigebig; *Bein. Kubera's*, *Mannsname.*

धनदण्ड *m.* Geldstrafe.

धनदत्त *m.* *Mannsname.*

धनदा den Kampfpreis, Beute *o.* Schätze spendend.

धनदेश्वर *m.* der schätzespendende Gott (*Kubera*).

धननाश *m.* Verlust der Habe.

धनपति Schätzeherr, reicher Mann; *Bein. Kubera's.*

धनपाल *m.* Schätzehüter.

धनमद Geldstolz; **°वन्त्** geldstolz.

धनमित्र *m. Mannsname.*

धनयौवनशालिन् mit Reichtum und Jugend ausgestattet.

धनरक्ष sein Geld hütend; **°क** *Bein. Kubera's.*

धनर्च *u.* **धनर्चि** mit Reichtum *o.* Beute prangend.

धनलोभ *m.* Geldgier.

धनवन्त् reich; *m.* ein Reicher, das Meer.

धनवर्जित arm (*eig.* geldverlassen).

धनवृद्ध reich (*eig.* geldstark).

धनव्यय *m.* Geldverschwendung.

धनसनि *u.* **धनसा** Schätze gewinnend.

धनसाति *f.* Gewinn von Schätzen.

धनस्पृत् Schätze erringend.

धनस्वामिन् *m.* Geldbesitzer.

धनहीन arm (*eig.* geldverlassen).

धनाढ्य reich an Geld und Gut. *Abstr.* **°ता** *f.*

धनाधिप *u.* **°पति** *m.* Schätzeherr (*Kubera*).

धनाध्यक्ष *m.* Schatzaufseher (*Kubera*).

धनार्थिन् nach Geld verlangend *o.* gierig.

धनिक reich; *Mannsn.*; **f.* **आ** ein (gutes) Weib.*

धनिन् Schätze besitzend, reich.

1. **धनिष्ठ** (*Superl.*) sehr schnell *o.* sehr fördernd.

2. **धनिष्ठ** (*Superl.*) sehr reich; *f.* **आ** *Sgl. u. Pl. N. eines Mondhauses.*

धनीय्, **°यति** nach Reichtum verlangen.

1. **धनु** *m.* Bogen.

2. **धनु** *u.* **धनू** *f.* Düne, Sandbank, Insel (*bildl. von der Wolke*).

धनुतर schnell laufend *o.* fliefsend.

धनुर्ग्रह, **°ग्राह** *u.* **°ग्राहिन्** *m.* Bogenschütze.

धनुर्ज्या *f.* Bogensehne.

धनुर्धर *u.* **°धार** einen Bogen tragend; *m.* Bogenschütze.

धनुर्भृत् *dass.*

धनुर्विद्या *f.*, **°वेद** *m.* Bogenkunde.

धनुष्क (—°) = **धनुस्.**

धनुष्काण्ड *n. Sgl.* Bogen und Pfeil.

धनुष्कार *u.* **°ष्कृत्** *m.* Bogenmacher.

धनुष्कोटि *u.* **°टी** *f.* das krumme Bogenende.

धनुष्पाणि einen Bogen in der Hand haltend.

धनुष्मन्त् bogenbewaffnet; *m.* Bogenschütze.

धनुस् *n.* Bogen.

धनेश *m.* Schätzeherr, reicher Mann; *Bein. Kubera's.*

धनेश्वर *m. Bein. Kubera's.*

धनोपक्षय *m.* Geldaufwand.

धन्य beute- *o.* schätzereich, reich an (—°); segenspendend, glückbringend, glücklich, heilsam, gesund.

धन्यता *f.* Glückseligkeit.

धन्व्, **धन्वति**, **°ते** rennen, laufen; spannen (*den Bogen*).

धन्व (*adj.* —°) Bogen.

1. **धन्वन्** *n.* Bogen.

2. **धन्वन्** *m. n.* trockenes Land, Festland, Wüste, Steppe.

धन्वन्तरि *m. N. eines mythischen Wesens, später des Götterarztes.*

धन्वन्य auf dem trockenen Lande befindlich, Land-.

धन्वायन, *f.* **ई** einen Bogen führend.

धन्वायिन् *u.* **धन्वाविन्** *dass.*

धन्वासह des Bogens mächtig.

धन्विन् bogenbewaffnet; *m.* Bogenschütze, *Bein. Çiva's, Mannsname.*

धम् (**ध्मा**), **धमति** (**°ते**) blasen, anfachen, schmelzen (*auch übertr.*), aufblasen, Blasen werfen, gären; *p.p.* **धमित** *u.* **ध्मात.** — **अप** wegblasen. **अभि** anblasen. **आ** hineinblasen; *Pass.* sich aufblasen; *p.p.* **आध्मात** aufgeblasen (*auch übertr.*, von —°). **वि** auseinander blasen, zerstreuen. **सम्** zusammenblasen *o.* schmelzen.

धम (—°) blasend, schmelzend.

धमन (—°) wegblasend, verscheuchend; *m.* Schilfrohr; *n.* das Schmelzen, Schweifsen.

धमनि *f.* das Pfeifen, Blasen; die Pfeife, Röhre, *bes.* Kanal, Gefäfs (*am menschl. Leibe*).

धम्मिल्ल *m.* aufgebundene Haarflechte (*bei den Frauen*).

धय saugend, einschlürfend (*Gen. o.* —°).

धर्, (धरति, °ते), *meist* **धारयति, °ते** halten, tragen, festhalten, zurückhalten, hemmen, unterdrücken, (vorenthalten, schuldig sein*); erhalten, bewahren, behaupten, an sich tragen, besitzen, hegen, nicht fahren lassen (*bes. Geist, Körper, Leben u. dgl.*), fest gerichtet halten (*bes. Geist, Sinn, Gedanken*, auf *Loc. o. Dat.*); ertragen, aushalten; vorhalten, bestehen, fortleben; festsetzen, bestimmen, verhängen (*Strafe*), zuteilen. *Pass.* **ध्रियते** (**ध्रियति**) gehalten, getragen werden, standhalten, fortbestehen, fortleben; sich anschicken, anfangen zu (*Dat., Acc. o. Inf.*). *p.p.* **धृत** gehalten, getragen, angehalten *etc.*; *oft* —° mit gehaltenem —, *d. i.* — haltend, tragend, hegend. *Intens.* **दंधर्ति** *u.* **दाधर्ति** fest halten, befestigen. **अव** festsetzen, sich vergewissern, erfahren, hören, begreifen; annehmen, halten für (*2 Acc.*); bedenken, betrachten, bemerken, überlegen. **आ** hinstellen, behalten, bewahren; *Pass.* enthalten sein in (*Loc.*). **उद्** herausziehen, herausnehmen, in die Höhe bringen, fördern (*vgl.* 1. **हर्**). **निस्** herausheben, absondern. **प्र** *u.* **संप्र** erwägen, überlegen. **वि** auseinander halten, scheiden, verteilen; halten, tragen, zurückhalten, unterdrücken; *p.p.* **विधृत** getrennt, verteilt *u. s. w.* **सम्** zusammenhalten, halten, tragen, behaupten, besitzen; ertragen, erleiden; vorhalten, am Leben bleiben.

धर (—°) haltend, tragend, erhaltend, bewahrend, hegend, besitzend. *f.* **आ** Erde (*eig.* Trägerin).

धरण, *f.* **ई** tragend, erhaltend. *f.* **ई** Erde; *n.* das Halten, Tragen, Bringen.

धरणि *f.* Erde (*eig.* Trägerin).

धरणिधर die Erde erhaltend (*Bein. Vishṇu's*); *m.* Berg (*eig.* Erdträger).

धरणिपति *u.* **°भृत्** *m.* König (*eig.* Erdenherr *o.* -erhalter).

धरणीधर, **°ध्र** *u.* **धरणीभृत्** *m.* Berg.

धरणीरुह *m.* Baum (*eig.* Erdentsprosster).

धराधर = **धरणिधर**.

धराधिप, **धरापति** *u.* **°भुज्** *m.* König.

धराभृत् *m.* Berg.

धरित्री *f.* Trägerin, die Erde.

धरीमन् *m.*, *nur Loc.* **°मणि** nach der Satzung, nach Brauch.

1. **धरुण**, *f.* **ई** tragend, haltend, stützend, in sich fassend. *m.* Träger, Bewahrer; *f.* Behältnis; *n.* Grundlage, Stütze, Erdboden, *auch* = *f.*

2. **धरुण** *m.* Saugkalb.

धर्णस = *folg. Adj.*

धर्णसि kräftig, rüstig; *n.* Stütze.

धर्णि *m.* Träger, Stützer, Bewahrer.

धर्तृ *dass.*, *f.* **धर्त्री**.

धर्त्र *n.* Stütze, Grundlage, Halt.

धर्म *m.* Gesetz, Recht (*auch personif.*), Ordnung, Sitte, Gerechtigkeit, Pflicht, Tugend, Verdienst; Angemessenheit, Eigentümlichkeit, Art und Weise, Merkmal, Attribut; *Mannsname. Abstr.* **धर्मता** *f.*, **°त्व** *n.*

धर्मकाम्या *f.*, *Instr.* **°म्यया** aus Pflichtliebe.

धर्मकार्य *u.* **°कृत्य** *n.* Pflichtgebot.

धर्मक्रिया *f.* Pflichterfüllung.

धर्मघ्न das Gesetz verletzend.

धर्मचरण *n.*, **°चर्या** *f. dass.*

धर्मचारिन् pflichterfüllend, tugendhaft; *f.* **°रिणी** Gattin (*eig.* Pflichterfüllerin).

धर्मज aus Pflichtgefühl erzeugt.

धर्मजीवन nach dem Gesetz lebend.

धर्मज्ञ gesetzeskundig. *Abstr.* **°ता** *f.*

धर्मज्ञान *n.* Gesetzeskenntnis.

धर्मतस् = *Abl. von* **धर्म**; *adv.* nach Recht, aus Tugend.

धर्मदत्त *m. Mannsname.*

धर्मदार *m. Pl.* rechtmäfsige Gattin.

धर्मदृष्टि Rechtssinn (*eig.* ein Rechtsauge) habend.

धर्मदेव *m.* der Gott der Gerechtigkeit.

धर्मधृत् das Gesetz haltend.

1. धर्मन् m. Träger, Erhalter.

2. धर्मन् n. Grundlage, Satzung, Ordnung, Einrichtung, Brauch, Recht, Pflicht; Merkmal, Attribut. *Instr. Sgl. u. Pl.* nach Recht, in rechter Art, wie es sich gehört. धर्मणस्परि in der Ordnung, nach der Reihe.

धर्मपति m. Herr der Ordnung o. des Rechtes.

धर्मपत्नी f. rechtmäſsige Gattin.

धर्मपर u. °परायण das Recht o. die Tugend über alles haltend.

धर्मप्रवृत्ति f. Tugendübung.

धर्मबुद्धि von tugendhaftem Sinn.

धर्मभागिन् Tugend besitzend, tugendhaft.

धर्मभृत् das Recht erhaltend o. beschützend.

धर्ममय aus Gesetz o. Tugend bestehend.

धर्ममात्र n. nur die Art und Weise.

धर्ममार्ग m. der Weg der Tugend.

धर्मयुक्त mit Tugend begabt, gerecht.

धर्मरत u. °रति der Tugend ergeben.

धर्मराज्, °राज u. °राजन् m. Fürst der Gerechtigkeit, *Bein. Yama's u. Yudhishṭhira's.*

धर्मरुचि sich der Tugend erfreuend.

धर्मलोप m. Pflichtversäumnis.

धर्मवन्त् vom Gesetze begleitet, tugendhaft.

धर्मविद् gesetzes- o. pflichtkundig.

धर्मवृद्ध tugendreich; m. *Mannsname.*

धर्मशासन u. °शास्त्र n. Gesetzes-, Rechtsbuch.

धर्मशील gerecht, tugendhaft.

धर्मसंयुक्त gesetz-, rechtmäſsig.

धर्मसंहिता f. Gesetzessammlung.

धर्मसंज्ञा f. Rechts- o. Pflichtbewusstsein.

धर्मसमय m. gesetzmäſsige Verpflichtung.

धर्मसू das Recht fördernd.

धर्मसूत्र n. Rechtssûtra.

धर्मसेवन n. Pflichterfüllung.

धर्मस्थ m. Richter.

धर्महन्तृ, f. °हन्त्री das Gesetz verletzend.

धर्महानि f. Pflichtversäumnis.

धर्माचार्य m. Rechtslehrer.

धर्मातिक्रम m. Gesetzesübertretung.

धर्मात्मता f. *Abstr. zum folg.*

धर्मात्मन् pflichtbewusst, rechtschaffen.

धर्माधर्मज्ञ Recht und Unrecht kennend.

धर्माधिकरण n. Gericht; m. Richter.

धर्माधिकरणस्थान n. Gerichtshof.

धर्माधिकार m. Rechtspflege.

धर्माधिकारणिक, °कारिन् u. °कृत m. Richter.

धर्माधिष्ठान n. Gerichtshof.

धर्माध्यक्ष m. Oberrichter (*eig.* Rechtsaufseher).

धर्मानुकाङ्क्षिन् dem Rechte nachstrebend, rechtlich gesinnt.

धर्मानुष्ठान n. Übung des Rechts o. der Pflicht.

धर्माभिषेकक्रिया f. vorschriftsmäſsige Abwaschung (*r.*).

धर्मारण्य n. heiliger (*eig* Pflichtübungs-) Wald; *N. eines Waldes u. einer Stadt.*

धर्मावेक्षिता f. Rücksichtnahme auf das Gesetz, Rechtssinn.*

धर्माश्रित rechtschaffen, tugendhaft.

धर्मासन n. Richtersitz.

धर्मिता f., °त्व n. *Abstr. zum folg.*.

धर्मिन् rechtlich, tugendhaft; die Rechte o. Pflichten, Merkmale o. Art und Weise des (—°) habend.

धर्मिष्ठ (*Superl.*) höchst gerecht, gesetzlich o. tugendhaft. *Abstr.* °ता f.

धर्मेन्द्र, धर्मेश u. °श्वर m. Gesetzesherr (*Bein. Yama's*).

धर्मोपदेश m., °देशना f. Unterweisung im Gesetz.

धर्मोपमा f. Art Gleichnis (*rh*).

धर्म्य gesetz-, recht-, pflichtmäſsig, herkömmlich; gerecht, tugendhaft; entsprechend (*Gen.*).

धर्ष्, धृष्णोति, धर्षति dreist sein, wagen; *Partic.* धृषन्त्, धृषाण, धृषमाण, धृष्ट u. धृषित kühn, dreist, mutig, tapfer, verwegen. *Caus.* धर्षयति vergewaltigen, bezwingen, misshandeln, zu Grunde richten; *p.p.* दर्षिता f. geschändet. आ jemd. antasten, etwas anhaben; *Caus.* beleidigen, reizen. प्र = आ; *Caus.* vergewaltigen, schänden (*ein Weib*). वि u. सम् *Caus.* = *vor. Caus.*

धर्षक (—°) anfallend, angreifend.

धर्षण *n.*, **आ** *f.* Anfall, Beleidigung, Misshandlung.

धर्षिन् (—°) = **धर्षक**.

धव्, **धवते** rennen, fliefsen.

1. **धवं** *m. N. eines Strauches.*

2. **धव** *m.* Mensch, Mann, Gatte, Herr.

धवल, *f.* **आ** *u.* **ई** weifs.

धवलगिरि *m.* der Dhavalagiri (w. Berg).

धवलता *f.*, °**त्व** *n.* die weifse Farbe.

धवलय्, °**यति** weifs machen.

धवलाय् °**यति** weifs scheinen, glänzen.

धवलिमन् *m.* Weifse, Glanz, Reinheit.

धवितव्य *o.* °**तव्य** anzufächeln.

धवित्र *n.* Fächel, Wedel.

धंवीयंस् (*Compar.*) schnell laufend, eilend.

1. **धा**, **दधाति**, **धत्ते**; **दधति**, °**ते** (**धाति**, **धायते**) setzen, stellen, legen; bringen zu *o.* nach, richten, lenken auf (*Loc. o. Dat.*); einsetzen, bestimmen als, machen zu (*2 Acc.*); erschaffen, erzeugen, bewirken, thun, machen, verursachen; jemd. (*Dat., Loc. o. Gen.*) etwas (*Acc.*) verschaffen, gewähren, verleihen, geben, schenken; an sich nehmen, sich aneignen, empfangen, innehaben, besitzen, halten, fassen, erhalten, behaupten, tragen (*gew. Med.*). *Pass.* **धीयते**; *Ger.* **धित्वा** *u.* **हित्वा**; *p.p.* **धित** (—°) *u.* **हित** (*s. dies bes.*). *Caus.* **धापयति** (—°). *Desid.* **दिधिषति** geben, verschaffen, anthun wollen, *Med.* zu gewinnen suchen; **धित्सति** setzen, legen wollen auf (*Loc.*). **अन्तर्** hinein-, dazwischenlegen; abscheiden, ausschliefsen, beseitigen. *Pass.* unsichtbar werden, verschwinden; *p.p.* **अन्तर्हित** getrennt, bedeckt, verborgen, verschwunden. **अपि** *o.* **पि** hineinlegen *o.*-stecken, belegen, bedecken mit, verschliefsen, verbergen. *Pass.* = *vor. Pass.*; *p.p.* **अपिहित** *o.* **पिहित** zugedeckt, unsichtbar gemacht. **अभि** hinthun, heranbringen, anschirren, hinstellen, bezeichnen, benennen, auseinandersetzen, sprechen, anreden, etwas zu jemd. (*2 Acc.*) sagen. *p.p.* **अभिहित** angespannt, bezeichnet, angezeigt, mitgeteilt, gesprochen, besprochen, angesprochen. **प्रत्यभि** wieder an sich ziehen, erwidern, antworten. *p.p.* **प्रत्यभिहित** der eine Antwort erhalten hat. **अव** hineinlegen, -tauchen, -stecken; sich auf etwas (*Loc.*) legen, aufmerken, Acht geben, *bes. p.p.* **अवहित** aufmerksam, gespannt. **व्यव** hier und dort hinlegen, dazwischen stellen, trennen, unterbrechen; *p.p.* **व्यवहित** getrennt, unterbrochen, gehemmt, beeinträchtigt. **आ** hinsetzen, -stellen, -legen, auflegen (*den Pfeil*) bringen zu, richten auf (*Loc. o. Dat.*), zulegen (*Holz zum Feuer*), niederlegen (*als Pfand*); einsetzen, verwenden, hervorbringen, bewirken, verursachen, jemd. (*Dat., Loc. o. Gen.*) etwas verschaffen, darbringen, verleihen, überlassen, geben, erweisen. *Med.* für sich anlegen (*Feuer*); fassen, ergreifen, nehmen, empfangen, concipere, auf sich nehmen. *p.p.* **आहित** auf-, hinein-, niedergelegt, befindlich in, beruhend auf (*Loc.*). **अति** *p.p.* **अत्याहित** *s. bes.* **अभ्या** hinzulegen (*Holz*), anlegen (*Feuer*). **उपा** anlegen, anfügen; zu sich nehmen, bei sich behalten (*Med.*). **व्या** getrennt werden, unwohl (*eig.* in Unordnung) sein; *p.p.* **व्याहित** krank. **समा** an-, auf-, hineinlegen, einsetzen in (*Loc.*), richten (*bes. Geist, Gedanken etc.*), jemd. (*Loc.*) etwas auflegen, übertragen, anvertrauen; zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, wieder gut machen. *Med.* anlegen, annehmen, concipere, an sich tragen, zeigen; sich hingeben an, aufmerken auf (*Acc.*); festsetzen, einräumen, zugeben. *p.p.* **समाहित** zugelegt, aufgelegt (*auch übertr.*), vereinigt, verbunden (*Pl.* alle insgesamt), gesammelt, konzentriert auf, aufgehend in (*Loc. o.* —°), eifrig, wohlbeflissen; gebilligt, gutgeheifsen. **उपसमा** hinzulegen (*Holz*), anlegen,

schüren (*Feuer*). उप legen, stellen, setzen auf *o.* in (*Loc.*), übertragen, beibringen, lehren; hinzufügen, verbinden mit (*Loc.*), anwenden; voraussetzen, annehmen (*nur Pass.*). *p.p.* उपहित gesetzt auf (—°), angelegt, angebracht, verwendet, übertragen, sich anschliefsend an (*Loc.*); verbunden mit, vorausgesetzt, bedingt durch (—°). तिरस् *s. d.* नि nieder-, ab-. hinlegen, -stellen, -setzen; hineinlegen (*Loc. mit o. ohne* अन्तर्), richten auf, wenden an (*Loc.*), bewahren in (*Loc. o. Instr.*); einsetzen als (*Acc.*), zu *o.* in (*Dat. o. Loc.*), übergeben, anvertrauen (*Dat. o. Loc.*). मनसि ins Herz legen, überlegen, bedenken; मनो मनसि Sinn in Sinn fügen, *d. h.* zu Willen sein; मौलौ hoch aufnehmen. *p.p.* निहित niedergelegt u. s. w., hineingesteckt (*Loc.*), angelegt an (—°); umschlossen von, beruhend in (अन्तर् *mit Loc.*); mit गुहा verborgen. अभिनि auf-, hinein-, niederlegen. प्रणि nieder-, auflegen, ausstrecken, richten, heften (*Auge*, *Geist*), aussenden (*nur p.p.*), spähen lassen, auskundschaften, überlegen, herausbringen, dahinterkommen. *p.p.* प्रणिहित niedergelegt, ausgestreckt, ausgesandt, gerichtet auf, vertieft in (*Loc. o.* —°), herausgebracht, erkannt. विनि (hier und da) hinlegen, verteilen; stellen, legen, setzen in, richten auf (*Loc. o.* —°); *p.p.* विनिहित. — संनि (zusammen) niederlegen, legen in (*Loc.*), aufheben, aufbewahren. *Med. Pass.* vorhanden, gegenwärtig, in der Nähe sein, *bes. p.p.* संनिहित anwesend, gegenwärtig, nahe. परि *Act. Med.* umthun, umlegen, bekleiden, umgeben. *p.p.* परिहित herumgesetzt, umgethan, umlegt, umgeben. विपरि vertauschen, wechseln. पि *s.* अपि. — पुरस् *Med.* voran, an die Spitze stellen (*bes. als Priester*), hochschätzen, ehren; bestimmen, beauftragen zu (*Dat.*). *p.p.* पुरोहित *s. bes.* प्र *Med.* vorsetzen, darbringen; aussenden (*Späher*). प्रति (wieder) ansetzen, aufsetzen, wiederherstellen, darreichen, geben; *Med.* anfangen, anbrechen, eintreten. वि verteilen, einteilen (द्विधा), zuteilen, gewähren, anordnen, zuweisen, bestimmen, festsetzen (*Pass.* bestimmt sein, gelten, richtig sein), einrichten, thun, machen, schaffen, vollziehen (*wie* कर्, *im weitesten Sinn:* लज्जाम् sich schämen, राज्यम् regieren, वेषम् — anlegen, संधिम् —schliefsen, पूजाम् —erweisen *u. s. w.*); legen, stecken, setzen in, richten auf (*Loc.*). *p.p.* विहित verteilt u. s. w., ausgestattet, versehen mit (*Instr.*), stehend *o.* geltend für (—°). अनुवि bewirken, bewerkstelligen, fristen (*das Leben*). प्रतिवि zurechtmachen, anordnen, Mafsregeln treffen gegen (*Loc.*), bestimmen, vollbringen. संवि bestimmen, festsetzen, betreiben, anordnen, einrichten. सम् zusammenstellen, -setzen, -fügen, verbinden mit (*Instr.*), auflegen (*den Pfeil auf den Bogen*), niederlegen, anstellen, gebrauchen zu (*Loc.*); jemd. etwas zufügen, verleihen, gewähren; *Med.* es mit jemd. (*Acc.*) aufnehmen. *Pass.* sich vereinigen *o.* verbinden mit, Gebrauch machen von (*Instr.*), gefasst, gehalten werden in (*Loc.*). *p.p.* संहित (*s. auch bes.*). verbunden, versehen, zusammenhängend, übereinstimmend mit, begleitet von (—°). अभिसम् auflegen (*den Pfeil auf den Bogen*), zielen, richten; sich vor Augen führen, bedenken, überlegen, beabsichtigen, bezwecken, jemd. zu gewinnen suchen, anführen, betrügen; sich über etwas (*Acc.*) einigen, verständigen. *p.p.* अभिसंहित gerichtet auf (*Dat.*), verbunden mit, in Beziehung stehend zu (—°). उपसम् zulegen, zufügen, verbinden mit (*Instr.*). *p.p.* उपसंहित verbunden, versehen, begleitet mit, umgeben von (*Instr. o.* —°). प्रतिसम् wieder zusammensetzen; *Med.* wiederherstellen, wiedergeben.

2. धा (—°) setzend, stellend *etc.*
3. धा, धयति saugen, trinken; *p.p.* धीत.
धाटी *f.* Überfall.
धातर् *m.* (*eig.* Setzer, Steller), Gründer, Stifter, Urheber, Schöpfer, Erhalter (*personif. als* Dhâtar, *auch Brahman u. a. Götter*); *Mannsn.* धात्री *f.* Amme, Wärterin, Mutter, Erde.
1. धातु *m.* Satz, Lage, Schicht; Teil, Bestandteil; Element, Urstoff (*ph.*); Mineral, Erz, Metall; Verbalwurzel (*g.*).
2. धातु saugbar, schlürfbar.
धातुक्रिया *f.* Metallarbeit.
धातुघोषा, धातुचन्द्रिका *u.* °तरंगिणी *f. T. von Werken über Verbalwurzeln.*
धातुपाठ *m.* das Wurzelverzeichnis (*g.*).
धातुप्रदीप *m.*, °प्रदीपिका *u.* °मञ्जरी *f. T. von Commentaren zum vor.*
धातुमत्ता *f. Abstr. zum folg.*
धातुमन्त् reich an Mineralien *o.* Metallen.
धातुमय, *f.* ई metallen.
धातुवाद *m.* Probierkunst, Metallurgie.
धातुवादिन् *m.* Probierer, Metallurg.
धतुवृत्ति *f.*, °समास *m. T. von Werken über Verbalwurzeln.*
धात्र Dhâtar gehörig.
धात्री *s.* धातर्.
धात्रेयिका *u.* धात्रेयी *f.* Milchschwester.
धात्वाकर *m.* Mineralbergwerk.
धान fassend, enthaltend (—°); *n. u. f.* ई Behälter, Sitz, Behausung.
धानक *n.* Koriander.
धाना *f. Pl.* Getreidekörner.
धानावन्त् von Getreidekörnern begleitet.
धानुष्क bogenbewaffnet; *m.* Bogenkämpfer.
धान्य aus Getreidekörnern bestehend, Körner-; *n.* (*m.*) Getreide, Korn.
धान्यक (—°) = *vor. n.*
धान्यकूट Kornspeicher; °कोश *m.* -vorrat.
धान्यखल *m.* Korntenne.
धान्यधन *n. Sgl.* Korn und Geld.
धान्यपञ्चक *n.* die fünf Kornarten.
धान्यमय aus Korn bestehend.
धान्यमिश्र Korn mischend *o.* fälschend.
धान्यवन्त् reich an Korn.
धान्यांश *m.* Getreidekorn.
धान्याद körnerfressend.
धान्यार्घ *m.* Getreidepreis.
धान्व *m. patron. Name des Asurafürsten.*
धान्वन *Adj.* Wüsten-.
धाम *m.* Art übermenschliches Wesen.
धामन् *n.* Sitz, Wohnung, Aufenthalt, Ort, Heimat, Reich, Herrschaft, Gefolge, Truppe, Schar; Macht, Kraft, Majestät, Glanz, Licht; Satzung, Gesetz, Ordnung, Art und Weise, Brauch.
धामवन्त् kräftig, mächtig.
धाय *m.* Lage, Schicht.
धायस् nährend, erquickend; *n.* (धायसे *Dat. Inf.*) das Säugen, Schlürfen; Trunk, Labung, Pflege.
1. धायु freigebig, spendend.
2. धायु durstig.
धाय्या *f.* Zusatzvers (*r.*).
1. धार, *f.* ई tragend, haltend (—°).
2. धार *m. n.* Strom, Guss (*nur* °— *u.* —°); *f.* धारा *dass.*; Strahl, Tropfen, Erguss (*übertr.*), Reihe; *N. einer Stadt.*
धारक tragend, haltend (—°); *f.* धारिका Stütze, Pfeiler.
धारण tragend, haltend, erhaltend (*mit Gen. o.* —°). *f.* आ das Tragen, Halten, Erhalten, Bewahren, Behalten, Sammlung des Geistes, Konzentration (*ph.*); Bestimmung, Satzung, Regel. *n.* धारण das Halten, Tragen, Besitzen, Behalten (*im Gedächtnis*), Ertragen, Aushalten, Festhalten, Zurückhalten.
धारणक in sich tragend, enthaltend (—°); *m.* Schuldner.
धारणक्रिया *f.* die Handlung des Tragens (*g*).
धारपूत stromeshell, wasserklar.
धारयति *das Causat. von* धर् (*g.*).
धारयत्कवि die Weisen tragend *o.* hegend.
धारयत्क्षिति die Menschen tragend *o.* erhaltend.
धारयितर् *m.* Halter, Träger.
धारयितव्य zu tragen, festzuhalten.
धारयु strömend.
1. धारा *s.* 2. धार.
2. धारा *f.* Schneide, Schärfe (*auch übertr.*).

धाराङ्कुर *m.* Hagel.

धाराधर *m.* Wolke.

धाराधिरूढ auf dem Höhepunkt (*eig.* der Schneide) stehend.

धारानिपात *u.* **धारापात** (*Pl.*) *m.* Regenguss.

धारायन्त्र *n.* Springbrunnen.

धारावर्ष *m. n.* Gussregen.

धाराश्रु *n.* Thränenstrom.

धारासंपात *u.* **धारासार** *m.* Regensturz, Platzregen.

धारि tragend (—°); *m. das Causat. von* **धर्** (*g.*).

1. **धारिन्** tragend, haltend, besitzend, bewahrend, erhaltend, behaltend, beobachtend; *f.* °**रिणी** *N. einer Königin.*

2. **धारिन्** strömend.

धारु saugend.

धार्तराष्ट्र, *f.* **ई** dem Dhṛtarâshṭra gehörig; *m.* dessen Sohn, *bes. Duryodhana.*

धार्म, *f.* **ई** ordnungs-, gesetzmäfsig, dem Gotte Dharma gehörig.

धार्मिक gerecht, pflichtgemäfs, tugendhaft, fromm; (*m.* Zauberer*).

धार्मिकता *f.*, °**त्व** *n.* Gerechtigkeit, Tugend.

1. **धार्य** zu tragen, zu halten, zu erhalten, zu bewahren, zu beobachten, zurück-, aufzuhalten. *Abstr.* °**त्व** *n.*

2. **धार्य** *n.* Wasser.

धार्ष्ट्य *n.* Kühnheit, Frechheit.

1. **धाव्**, **धावति** (°**ते**) rinnen, strömen, rennen, laufen, herbeieilen, zulaufen auf, nachlaufen (*mit o. ohne* **पश्चात्**), fliehen. *Caus.* **धावयति** laufen lassen; hüpfen, tanzen. **अनु** nachlaufen (*freundl. u. feindl.*). **अप** weglaufen. **अपि** hineinlaufen in (*Acc.*). **अभि** hinströmen zu (*Acc.*), herbeieilen (*freundl. o. feindl.*). **आ** herbeirinnen, herbeilaufen, -kommen. **उप** heranlaufen, die Zuflucht nehmen zu (*Acc.*). **समुप** heranlaufen, herbeieilen zu. **निस्** hervorströmen, hinauslaufen. **परि** umherfliefsen, umherlaufen *o.* -wandeln; **मृगयाम्** jagen. **प्र** hervorrinnen, fortlaufen, hineilen, sich begeben zu (*Acc.*). **वि** auseinander-, weglaufen. **सम्** zusammenlaufen, eilen nach, gelangen zu (*Acc.*).

2. **धाव्**, **धावति**, °**ते** reinigen, waschen, putzen; *Med.* sich einreiben mit (*Instr.*). *p.p.* **धौत** (*s. auch bes.*) gewaschen, bespült, rein, blank, glänzend, hell. **वि** abwaschen. **सम्** *Med.* sich abreiben *o.* abwaschen.

धाव waschend, reinigend (—°); *m.* Reinigung.

धावक laufend; waschend; *N. eines Dichters.*

1. **धावन** *n.* das Laufen, Anlaufen, der Angriff.

2. **धावन** abreibend (—°); *n.* das Abreiben, Einreiben.

धावल्य *n.* die weifse Farbe.

धावितर् *m.* Läufer, Renner.

धाविन् (—°) laufend; waschend.

1. **धासि** *f.* Stätte, Wohnsitz.

2. **धासि** *m.* (Milch-) Trank, Nahrung, Labe.

धासु trinken *o.* essen wollend.

धि, **धिनोति** sättigen, erfreuen.

धिक् (*Interj. der Klage o. des Vorwurfs*) wehe, pfui über! (*mit Nom., Voc., Gen. o. Acc.*); *verst.* **धिग्धिक्**, **अहो धिक्**, **हा धिक्** (**कष्टम्**), **हा हा धिक्** *u.* **हहा धिक्**. — **धिक्कर्** schelten, schlecht machen, verspotten.

धिक्कार *m.*, **धिक्कृत** *n.* Verspottung, Vernichtung, Tadel.

धित *s.* 1. **धा**.

धितावन् gabenreich.

धिप्सु betrügen wollend.

धियंजिन्व die Andacht fördernd.

धियंधा andächtig, achtsam.

धियायु *dass.*

धियावसु an Andacht reich.

धिषण verständig, klug (*Bein. Bṛhaspati's*); *f.* **आ** Somakufe *o.* -schale, Somasaft, *N. einer Genie; Du.* die beiden Welten (*eig.* Schalen): Himmel und Erde, *Pl.* die drei Welten: H., E. u. Luftkreis.

धिषण्, *nur Partic.* °**षण्यन्त्** andächtig, aufmerksam.

धिषा (*Instr. adv.*) mit Andacht, mit Eifer *o.* Lust.

धिष्ण्य heilig, gut, andächtig, fromm. *m.* (*f.* **आ** *u. n.*) Erdaufwurf, Feuerstätte, Nebenaltar, *auch Adj.* auf einen solchen aufgesetzt (*r.*). *n.* Meteor (*auch f.*), Sternbild, Göttersitz *d. i.* Weltgegend, Standort, Sitz, Wohnort.

1. **धी** *s.* **दीधी** *u.* **ध्या**.

2. **धी** *f.* Gedanke, Vorstellung, Meinung, Einsicht, Begriff, Verstand, Verständnis, Kenntnis, Kunst, Andacht, Gebet.

धीत *s.* 3. **धा** *u.* 1. **ध्या**.

धीति *f.* Gedanke, Vorstellung, Wahrnehmung, Beachtung, Aufmerksamkeit, Einsicht, Klugheit, Andacht, Gebet.

***धीदा** *f.* Tochter.*

धीमन्त् einsichtig, klug, weise.

धीमहि *s.* 1. **धा**.

1. **धीर** (*f.* **धीरी** *u.* **धीरा**) verständig, klug, weise, geschickt, kunstfertig.

2. **धीर** fest, standhaft, entschlossen, beständig; anhaltend, ruhig, langsam; °— *u. n. adv.*

3. ***धीर** *n.* Safran.

धीरचेतस् festen Sinnes, seelenstark.

धीरण andachtsfreudig.

धीरता *f.*, °**त्व** *n. Abstr. zu* 1. *u.* 2. **धीर**.

धीरप्रशान्त langsam und ruhig.

धीरभाव *m.* Standhaftigkeit.

धीरसत्त्व charakterfest, seelenstark.

1. **धीर्य** = 1. **धीर**.

2. **धीर्य** *n.* Einsicht, Verstand, Weisheit.

धीवन् geschickt.

धीवन्त् einsichtig; andächtig, fromm.

धीवर (*f.* **ई**) *u.* °**क** *m.* Fischer.

धु *s.* **धू**.

धुक्ष्, **धुक्षते** *mit* **सम्**, *bes. Caus.* **धुक्षयति** anzünden, entflammen; *p.p.* **संधुक्षित**.

धुङ्क्षा *f.* ein best. Vogel.

धुनय्, °**यति** rauschen. **आ** heranrauschen.

धुनि *u.* **धुनेति** rauschend, stürmend.

धुन्धु *m. N. eines Asura.*

धुन्धुमार der Dundhutöter (*s. vor.*); *m. N. eines alten Königs.*

धुर् *f.* (*m.*) Deichsel, (Deichsel-) Spitze, erste Stelle, Ehrenplatz; Wagenjoch, Last, Bürde (*vgl.* **गुरुधुर्**).

धुर *m. f.* **आ** Bürde, Last; Zapfen (*nur m.*), Deichsel (*nur f.*).

धुरंधर das Joch *o.* die Bürde tragend; *m.* Vordermann.

धुरा (*Instr. adv.*) gewaltsam.

धुर्य zum Anspannen geeignet; an der Spitze von (—°) befindlich; der vorderste, beste. *m.* Zugtier. *n.* Vorderteil der Deichsel.

धुर्यासन *n.* Ehrensitz.

धुर्व् *s.* **धूर्व्**.

धुस्तूर *m.* Stechapfel.

धू, **धूनोति**, **धूनुते**, **धुनोति**, **धुनुते**, **धूवति**, **धुवति**, **धुनाति**, **धुनीते** schütteln, hinundherbewegen, anfachen (*Feuer*), aus-, abschütteln, entfernen, beseitigen; *p.p.* **धूत** *u.* **धुत** geschüttelt, hinundherbewegt, angefacht. *Intens.* **दोधवीति** *u.* **दोधूयते** (sich) heftig schütteln. **अव**, *p.p.* **अवधूत** schütteln, hinundherbewegen; abschütteln, entfernen, verschmähen. **आ** schütteln, rütteln; *p.p.* **आधूत** geschüttelt, beunruhigt, gequält. **व्या** schütteln, hinundherwerfen, wiegen. **उद्** aufrütteln, aufregen, reizen; *p.p.* **उद्धूत** *u.* **उद्धुत**. — **समुद्** *dass.* **निस्** heraus-, abschütteln, entfernen, vertreiben; *p.p.* **निर्धूत** *u.* **निर्धुत**. — **वि** schütteln, schwingen, abschütteln, entfernen, beseitigen; *p.p.* **विधूत** *u.* **विधुत**.

धूक *m. N. einer Pflanze.*

धूति der Schüttler, Erschütterer; *f.* das Schütteln.

धूनन *n.* = *vor. f.*

धूनय्, °**यति**, °**ते** schütteln, schwingen.

धूप *m.* Räucherwerk, Rauch von R.

धूपक *m.* (*meist adj.* —°) *dass.*

धूपन *n.* das Räuchern, Räucherwerk.

धूपय्, **धूपयति** räuchern, beräuchern, ausräuchern, durchdüften; *p.p.* **धूपित**. **उप**, **प्र** *p.p.* beräuchert.

धूपाय्, °**यति** rauchen, räuchern.

धूपि *m. Pl.* eine Art Wind.

धूपिन् (—°) durchräuchernd.

धूम्य zu durchräuchern mit (—°).
धूम *m.* Rauch, Dampf. *Abstr.* **धूमता** *f.*
धूमक (*adj.* —°) *dass.*; *f.* **धूमिका** Rauch.
धूमकेतन *m.* Feuer (*eig.* Rauch zum Zeichen habend).
धूमकेतु Rauch zum Zeichen habend; *m.* = *vor.*
धूमध्वज *m.* Feuer (*eig.* Rauch als Banner habend).
धूमपात *m.* das Aufsteigen des Rauches.
धूममय, *f.* **ई** aus Rauch *o.* Dunst bestehend.
धूमय्, *Pass.* **धूम्यते** umnebelt werden; *p.p.* **धूमित**.
धूमवन्त् rauchend, dampfend.
धूमवर्त्मन् *n.* Opferhandlung (*eig.* Rauchweg).
धूमशिखा *f.* Rauchsäule (*eig.* -spitze).
धूमाक्ष, *f.* **ई** trüb(*eig.* rauch)äugig.
धूमानुबन्ध *m.* Rauchwolke (*eig.* -folge).
धूमाय्, °**यति**, °**ते** rauchen, dampfen.
धूमिन् rauchend, qualmend.
धूमोद्गम das Hervorbrechen des Rauchs.
धूमोद्गार *m. dass.*
धूम्या *f.* dichter Rauch.
धूम्र rauchfarbig, grau, braunrot, trübe (*auch übertr.*); *m.* Kamel, *männl. Name.*
धूम्रय्, °**यति** grau färben.
धूम्रवर्ण graufarbig.
धूम्राक्ष grauäugig.
धूम्रिमन् *m.* Dunkelheit, Düsterkeit.
धूर्गत (—°) an der Spitze von — stehend, der beste unter.
धूर्जटि *u.* °**टिन्** *m. Bein. Rudra-Çiva's.*
धूर्त schlau, verschmitzt, betrügerisch; *m.* Schelm, Betrüger, Spieler. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*
धूर्तक *dass.*
धूर्तचरित *n. Pl.* Schelmstreiche.
धूर्तनर्तक *u.* **धूर्तसमागम** *n. T. von Lustspielen.*
धूर्ति *f.* zugefügtes Leid, Beschädigung.
धूर्व्, **धूर्वति** beschädigen. *Desid.* **दुधूर्षति**.
धूर्वन् *n.* Beschädigung.
धूर्वोढर् *m.* Zugtier.
धूर्षद् (Wagen-) Lenker, Leiter.
धूर्षह (°**षाह**) das Joch tragend.

धूलन *n.* das Bestäuben.
धूलय्, °**यति**; *p.p.* **धूलित** bestäubt, bestreut mit (*Instr.*). **उद्धूलय्** *s. bes.*
धूलि *u.* **धूली** *f.* Staub, Blütenstaub.
धूलीमय, *f.* **ई** staubig.
धूसर staubartig, grau. *Abstr.* °**त्व** *n.*
धूसरित grau gefärbt.
धूसरिमन् *m.* graue Farbe.
धृक् (*nur Nom. Sgl.*) = *folg.*
धृत् (—°) tragend, haltend, habend.
धृत *s.* 1. **धर्**.
धृतदण्ड strafend *o.* gestraft werdend (*eig.* den Stock haltend *o.* über dem der Stock gehalten wird).
धृतद्वैधीभाव zwiespältig.
धृतधनुस् *m.* Bogenträger.
धृतनिश्चय fest entschlossen zu (*Dat.*).
धृतपूर्व früher getragen.
धृतप्रज Nachkommen habend.
धृतराष्ट्र *N. des älteren Bruders Pâṇḍu's u. eines Schlangendämons.*
धृतवन्त् *s.* 1. **धर्**.
धृतव्रत dessen Gesetz feststeht *o.* der das G. aufrecht erhält; ergeben, anhänglich, entschlossen.
धृतशरीर fortlebend (*eig.* dessen Leib besteht).
धृतसंकल्प fest entschlossen zu (*Loc.*).
धृतात्मन् standhaft, seelenstark.
धृति das Festhalten, die Festigkeit, Entschlossenheit, Ruhe, Zufriedenheit. **धृतिं बन्ध्** den Willen richten auf (*Loc.*); **धृतिं कर्** Stand halten, Befriedigung finden.
धृतिपुष्प *n.* Glücks- *o.* Freudenblume; °**ष्पं बन्ध्** eine Glücksblume schieſsen *o.* treiben.
धृतिमन्त् entschlossen, standhaft, zufrieden.
धृतिमुष् die Festigkeit raubend.
धृषज् ein kühner Held.
धृषद्विन् mutig, kühn.
धृषन्त् *u.* **धृष्ट** *s.* **धर्ष्**.
धृष्टकेतु *m. Fürstenname.*
धृष्टता *f.*, °**त्व** *n.* Kühnheit, Verwegenheit.
धृष्टद्युम्न *m. N. eines Prinzen.*

धृष्टि kühn; *m.* Feuerzange (*Sgl. u. Du.*), *Mannsname*; *f.* Kühnheit.
धृष्णु kühn, mutig, kräftig, stark. *n. adv.*
धृष्णुत्व *n.* Kühnheit, Mut.
धृष्णुया (*Instr. adv.*) kühn, dreist, tüchtig, gewaltsam.
धृष्णुषेण ein starkes Geschoss *o.* Heer führend.
धृष्ण्वोजस् von starker Kraft.
धृष्य zu bewältigen, zu bezwingen.
धेना *f.* Milchkuh; *Pl.* Milchtrank.
धेनु milchend; *f.* Milchkuh, Kuh (*auch auf andere Tiere und auf die Erde übertr.*), *Pl.* Milchtrank, Milch.
धेनुका *f.* Milchkuh, Muttertier.
धेनुमन्त् milchreich, nahrungsreich.
धेन्वनडुह् *m. Du.* Milchkuh und Stier.
धेष्ठ (*Superl.*) am meisten gebend.
धेहि *s.* 1. धा.
1. धैर्य *n.* Verständigkeit, Weisheit.
2. धैर्य *n.* Festigkeit, Ernst, Ruhe, Standhaftigkeit, Mut.
धैर्यता *f.* Standhaftigkeit, Ausdauer.
धैर्यवन्त् Festigkeit *o.* Mut besitzend.
धैवर् *Adj.* Fischer-.
धोरणि *u.* °णी *f.* eine ununterbrochene Reihe.
धौत (*s.* 2. धाव्) *n.* das Waschen; *f.* ई Wäsche.
*धौतकौशेय *n.* gereinigte Seide.
धौति *f.* Quelle, Bach, Fluss.
धौम्य *u.* धैम्र *m. patron. Namen.*
धौरेय an der Spitze von (—°) stehend; *m.* Zugtier.
धौरेयक *m.* Zugtier, Pferd.
धौर्जट, *f.* ई Çiva gehörig.
धौर्त्य *n.* Betrug, Schelmerei.
ध्मा, ध्मात *s.* धम्.
1. ध्मातर् *m.* Bläser, Schmelzer.
2. ध्मातर् *n.* Schmelze (*nur Loc.* °तरि).
ध्मातव्य anzublasen *o.* anzufachen.
ध्मान *n.* das Aufblasen.
1. ध्या, ध्यायति (°ते, ध्याति) denken, sinnen; sich vorstellen, im Sinne haben, überlegen. *p.p.* ध्यात *u.* धीत. *Desid.* दिध्यासते. — अनु *u.* समनु nachsinnen, bedenken, überlegen. नि merken; *Desid.* aufmerksam sein. निस् sinnen, überlegen, (beachten, betrachten*). प्र nachdenken, an jemd. (*Acc.*) denken; ausdenken, auf etwas kommen. सम् nachdenken, überlegen.
2. ध्या *f.* das Denken, Sinnen.
ध्यातर् *m.* Denker.
ध्यातव्य zu denken, vorzustellen.
ध्यान *n.* das Sinnen, Nachdenken, Betrachtung, Andacht.
ध्यानतत्पर *u.* ध्यानपर in Nachdenken versunken (N. als Höchstes habend).
ध्यानवन्त् andachtsvoll, beschaulich.
ध्यानस्थित in Gedanken vertieft.
ध्यानिन् = ध्यानवन्त्.
ध्याम *n.* eine Art wohlriechendes Gras.
ध्यायिन् in Gedanken versunken.
ध्येय = ध्यातव्य.
ध्रज्, ध्रजति streichen, dahingleiten.
ध्रजस् *n.* das Streichen, der Zug.
ध्रजीमन्त् streichend, gleitend.
1. ध्राज्, ध्राजते = ध्रज्.
2. ध्राज् *f. Pl.* Zugkraft.
ध्राजि *m.* Zieher, Streicher.
ध्राजि (ध्राजि) *f.* = ध्रजस्.
ध्रुति *f.* Verführung.
ध्रुव beharrend, feststehend, beständig, bestimmt, gewiss; *n. adv. m.* der Polarstern, *Mannsn. f.* आ ein best. Opferlöffel.
ध्रुवचित्, ध्रुवचिति *u.* ध्रुवक्षेम fest ruhend, festgegründet, stark.
ध्रुवच्युत् Festes erschütternd.
ध्रुवसद् fest sitzend.
ध्रुवसे (*Dat. Inf.*) zum Festsitzen, Stillhalten.
ध्रुवसिद्धि *m. N. eines Arztes.*
ध्रुवि fest ruhend.
ध्रौव zum Polarstern gehörig; im Dhruvâ-Löffel befindlich.
ध्रौव्य *n.* Beständigkeit, Dauer; *Adj.* B. *o.* D. verleihend.
ध्वंस्, ध्वंसति, °ते zerfallen, zerstieben, zu Grunde gehen (*meist Pass.* ध्वस्यते).

p.p. ध्वस्त zerfallen, vernichtet, zerstreut; bestreut, bedeckt mit (*Instr. o.* —°). *Caus.* ध्वंसयति streuen, vernichten; ध्वसयति spritzen, sprühen; *p.p.* ध्वंसित vernichtet, gescheitert (*Mühe*), geschändet (*Weib*). अप, *p.p.* अपध्वस्त gestürzt, gesunken, verkommen; aufgegeben, verlassen. परि, *p.p.* परिध्वस्त überzogen, bedeckt mit (—°). वि (*meist Med.*) zerstieben, auseinander fallen; *p.p.* विध्वस्त aufgewirbelt (*Staub*), auseinandergefallen, vernichtet.

ध्वंस *m.* Zerfall, Verfall, Schwund, Untergang.

ध्वंसक (—°) stürzend, vernichtend, tilgend.

ध्वसकारिन् (—°) *dass.*

ध्वंसन *dass.*; *n.* das Zugrunderichten, Vernichten.

ध्वंसिन् = *vor. Adj.*; zu Grunde gehend, schwindend.

ध्वज *m.* (*n.*) Feldzeichen, Fahne, Flagge, Kennzeichen, Merkmal.

ध्वजपट *m.* Fahne.

ध्वजयष्टि *f.* Fahnenstock.

ध्वजवन्त् beflaggt, ein best. Abzeichen tragend; *m.* Fahnenträger.

ध्वजिन् *dass.*, *f.* °नी Heer.

1. ध्वन् sich verhüllen, erlöschen; *p.p.* ध्वान्त dunkel, finster (*s. auch bes.*).

2. ध्वन्, ध्वनति tönen, rauschen.

ध्वन *m.* ein best. Wind.

ध्वनन *n.* das Klingen (—°); Anspielen, Andeuten.

ध्वनि *m.* Laut, Ton, Hall, Donner, Wort, Andeutung.

ध्वनित (*s.* 2. ध्वन्) *n.* Ton, Hall, Donner.

ध्वर्, ध्वरति beugen, fällen, verderben.

ध्वरस् *f.* Art weibl. Dämonen.

ध्वरा *f.* das Beugen, Verderben.

ध्वस् *s.* ध्वंस्.

ध्वसन् *m. N. eines Königs.*

ध्वसनि *m.* der Sprühende, Spritzende (*Wolke*).

ध्वसन्ति *m. Mannsname.*

ध्वसिर besprengt, bedeckt, bestäubt.

ध्वस्ति *f.* das Verschwinden.

ध्वस्मन् *m.* Verdunkelung.

ध्वस्मन्वन्त् verdunkelt, geschändet, verunehrt.

ध्वस्र abfallend, zerfallend, welk.

ध्वाङ्क्ष *m.* Krähe.

ध्वान *m.* das Summen, Murmeln; Laut, Ton.

1. ध्वान्त (*s.* 1. ध्वन्) *n.* Dunkel, Finsternis.

2. ध्वान्त *m.* ein best. Wind.

न

1. न *Pron.-St. der 1. Pers.*

2. न nicht (*auch* °— *wie* 2. अ); nein (*absol.*); damit nicht (*mit Optat.*); wie, gleichsam (*nur in der alten Spr.*). *Die Neg., namentl. die wie neque anreihende, oft verst. durch* उ (*vgl.* नो), उत (नोत), अपि, च, चापि, एव (नैव), चैव, वा, वै ह *u. s. w.* न तु aber nicht, *nach compar. Begriffen* als (*seltener* न *allein so gebraucht*). *Mit einem zweiten* न *oder mit* अ *priv. in demselben Satz gewöhnlich einer emphatischen Bejahung entsprechend. Vgl. unter* खलु *u.* चेद्; नहि *s. bes.*

नंश् *s.* 1. 2. नश्.

नंश *m.* Erlangung.

नंशुक zu Grunde gehend.

नक् (*nur Nom.*) Nacht.

नकार *m.* der Laut n; das Wort न (2.).

नकिंचन nichts habend, arm.

नकिंचिद् *n.* nichts.

नकिस् (*indecl.*) niemand; nicht.

नकीम् (*indecl.*) nicht.

नकुल *m.* Ichneumon (*f.* ई); *N. eines Panduiden.*

नक्त *n.* Nacht; *Acc. adv.* bei N. *f.* नक्ता *nur als Du. u. im Instr. Sgl.* नक्तया bei N.

*नक्तक *m.* Lappen, Handtuch.

नक्तंचर in der Nacht umhergehend. *m.* Nachttier; Nachtdämon (*f.* ई).

नक्तंचारिन् = *vor. Adj.*

नक्तन्, *nur Instr. Pl.* **नक्तभिस्** bei Nacht.

नक्तंदिन *n. Sgl.* Tag und Nacht. *Acc. adv.* bei T. u. N.

नक्तया *s.* **नक्त.**

नक्ति *f.* Nacht.

नक्तोषस् *f. Du.* Nacht und Morgenröte.

नक्र *m.* Krokodil.

नक्ष्, **नक्षति**, **°ते** gelangen zu, erlangen, erreichen. **अभि** *dass.*

नक्षत्र *n.* Gestirn, Stern (*Sgl. auch coll.*); Mondhaus (*27, sp. 26, oft personif. als Töchter Daksha's u. Frauen des Mondes*).

नक्षत्रदर्श *m.* Sternseher.

नक्षत्रनाथ *m.* der Mond (König der Sterne).

नक्षत्रमाला *f.* Sternen- *o.* Mondhäuserkranz; Perlenschnur aus 27 Perlen.

नक्षत्रराज *m.* der König der Sterne, der Mond.

नक्षत्रलोक *m. Pl.* die Sternwelten.

नक्षत्रविद्या *f.* Sternkunde.

नक्षत्रिय zu den Sternen gehörend, auf die St. bezüglich.

नक्षत्रेश *m.* = **नक्षत्रराज.**

नक्षद्दाभ den Nahenden vernichtend.

नक्ष्य dem man nahen muss *o.* darf.

नख *m. n.* (*adj.* —° *f.* **ई**) Nagel (*an Finger und Zehe*), Kralle.

नखच्छेदन *n.* das Nägelabschneiden.

नखपद *n.* Nagelspur.

नखर krallenförmig; *n.* ein solches Messer, *auch* = **नख.**

नखाग्र *n.* Nagelspitze.

नखाघात *m.* Nagelverletzung.

नखाङ्क *m.* Nagelspur.

नखानखि *Adv.* Nägel gegen Nägel (*vom Nahkampf*).

नखायुध die Krallen als Waffen habend; *m.* ein solches Tier. *Abstr.* **°त्व** *n.*

नखिन् bekrallt; *m.* ein Krallentier.

नग *m.* Berg; Baum, Pflanze.

नगनिम्नगा *f.* Bergfluss.

नगर *n.* (*m.*), **ई** *f.* Stadt.

नगरजन *m. Pl.* die Stadtbewohner.

नगरद्वार *n.* Stadtthor.

नगररक्षिन् *m.* Stadtwächter.

नगरवृद्ध *m.* Stadtältester.

नगरस्थ in der Stadt lebend.

नगरस्वामिन् *m.* Stadthaupt, Stadtoberster.

नगराधिप *u.* **°ति** *m. dass.*

नगराध्यक्ष *u.* **नगरिन्** *m. dass.*

नगरीय städtisch.

नगरीरक्षिन् *m.* Stadtwächter.

नगरोपान्त *n.* Nähe der Stadt.

नगरौकस् *m.* Stadtbewohner.

नगवन्त् baumreich.

नगाग्र *n.* Bergspitze.

नगापगा *f.* Bergfluss.

नगेन्द्र *m.* Bergkönig (*Bein. des Himâlaya*).

नगेश *u.* **नगेश्वर** *m. dass.*

नगोदर *n.* Bergschlucht.

नग्न nackt, bloſs, wüst (*Gegend*). *m.* ein nackter Bettelmönch. *f.* **आ** ein nacktes (unzüchtiges) Weib.

नग्नका (*f.* **नग्निका**) nackt, unzüchtig; *m.* = *vor. m.*

नग्नता *f.*, **नग्नत्व** *n.* Nacktheit.

नग्नहु *m.* Hefe.

नग्नी कर् nackt (*d. h. zum Bettelmönch*) machen.

नचिकेत *u.* **नचिकेतस्** *m. Mannsname.*

नचिर nicht lang (*Zeit*). **नचिरम्** *adv.* nicht lange; **नचिरेण**, **°रात्** *u.* **°राय** in kurzem, bald.

नज् = 2. **न** (*g.*).

नट्, **नटति** tanzen, spielen. *Caus.* **नाटयति** darstellen, aufführen. ***उद्** *Caus.* jemd. (*Gen.*) arg mitspielen.

नट *u.* **°क** *m.*, **नटी** *f.* Schauspieler, -in.

नटता *f.* die Schauspielerei.

नटन *n.* Tanz, Mimik, Schauspielkunst.

नटनीय *n. impers.* (es ist) zu tanzen.

नड *o.* **नळ** *m.* Schilf.

नडक *n.* Knochenröhre.

नडमय, *f.* **ई** aus Rohr bestehend.

नड्वल *n.*, **°ला** *f.* Röhricht.

नत *s.* **नम्.**

नतभ्रू *f.* mit gewölbten Brauen.

नतराम् (*Compar.*) *verst. Neg.* nicht, noch viel weniger.

नति *f.* Senkung, Verneigung, Demut; Umwandlung eines Dentalen in einen Cerebral (*g.*).

नद्, नदति (°ते) tönen, brüllen, schreien, summen. *Caus.* नदयति, °ते ertönen machen, erschüttern; नादयति, °ते durchtönen, durchhallen; *p.p.* नादित *s. auch bes.* अनु hintönen zu (*Acc.*); *Caus.* durchtönen. उप *Caus. dass.* उद् ertönen, aufschreien. प्र, प्रणदति erschallen, losbrüllen, -schreien. वि ertönen, aufschreien, brüllen.

नद *m.* Brüller (*Stier*, *Hengst u. s. w.*), Fluss, Rohr. *f.* नदी Fluss; ein best. weibl. Thema auf °ई *oder* ऊ (*g.*).

नदथु *m.* Getön, Gebrüll.

नदनदीपति *m.* der Herr der (*männl. u. weibl. gedachten*) Flüsse, das Meer.

नदनदीभर्तर् *m. dass.*

नदनिमन् summend, brummend.

नदनु *m.* Getöse.

नदनुमन्त् tosend.

नदभर्तर् *m.* das Meer (Herr der Ströme).

नदराज *m. dass.*

नदि *m.* Rufer.

नदी *f. s.* नद.

नदीज an Flüssen geboren *o.* lebend (*Pferde*); *m. Bein. Bhîshma's.*

नदीतट *m.* Flussufer.

नदीतीर *n. dass.*

1. नदीन *m.* das Meer *o.* der Gott des Meeres.

2. नदीन nicht gering.

नदीनद *m. Pl.*, *n. Sgl.* die (*männlich u. weibl. gedachten*) Flüsse.

नदीनाथ *u.* नदीपति *m.* = नदराज.

नदीपूर *m.* Stromesflut.

नदीमुख *n.* Flussmündung.

नदीश *m.* = नदराज.

नदीष्ण (mit Flüssen) vertraut; geschickt, erfahren in (*Loc.*).

नदीसंतार *m.* das Übersetzen eines Flusses.

नदृश unsichtbar.

नद्ध (*s.* 1. नह्) *n.* Band, Strang.

नद्धि *f.* das Binden.

नना *f.* Mütterchen.

ननान्दर् *f.* die Schwester des Mannes.

ननु *Adv.* nicht (*verst.* न); *interr.* = nonne, doch wohl; *beim Imperat.* doch, ja. ननु च doch wohl, freilich.

नन्तर् umbeugend *d. i.* cerebralisierend (*g.*).

नन्त्व zu beugen.

नन्द्, नन्दति (°ते) sich freuen, zufrieden sein mit (*Instr. o. Abl.*). *Caus.* नन्दयति, °ते erfreuen. अभि Gefallen finden an, einverstanden sein mit, billigen (*Acc.*); freudig begrüfsen, willkommen heifsen. प्रति sich freuen, jemd. (*Acc.*) den (Gegen-) Grufs bieten, gern empfangen.

नन्द *m.* Lust, Sohn; *männl. Name*, *bes. des Pflegevaters Kṛshṇa's u. eines Königs, Pl. seiner Dynastie. f.* आ *weibl. Name, f.* नन्दी ein best. musikalisches Instrument.

नन्दक Gefallen findend an (—°); *m. Bein. von Kṛshṇa's Schwert; männl. Name.*

नन्दन erfreuend. *m.* Sohn, Nachkomme des (—°); *männl. Name. f.* आ Tochter. *n.* Freude, Wonne, Götterhain.

नन्दनन्दन, नन्दसूनु *u.* नन्दात्मज *m.* Nanda's Sohn (*Bein. Kṛshṇa's*).

नन्दि *m.* (der Frohe), *Bein. Vishṇu's u. Çiva's; männl. N. f.* Freude, *weibl. N.*

नन्दिकर jemd. (*Gen.*) Freude bereitend; Sohn des (—°).

नन्दिघोष *m.* Freudengetön.

नन्दिदेव *m. Mannsname.*

नन्दिन् sich freuend an, erfreuend, Sohn des (—°); *männl. Name. f.* °नी Tochter; *weibl. Name*, *N. einer mythischen Kuh.*

नन्दिवर्धन jemd. (*Gen.*) Freude bereitend; *m.* Sohn des (—°), *Mannsname.*

नन्दीमुख, नन्दीश *u.* नन्दीश्वर *m. Bein. Çiva's.*

नपात् *s.* नप्तर्.

नपुंस *m.* Eunuch, weder Mann noch Weib.

नपुंसक *m. n. dass.*, *adj.* entmannt, hermaphroditisch; sächlich (*g.*). *n.* das *o.* ein Neutrum (*g.*).

नप्तर् *m.* Nachkomme, Sohn, *bes.* (*sp. nur*) Enkel. *f.* नप्त्री Enkelin.

(नप्ति) *u.* नप्ती *f.* Tochter, Enkelin.

नभ्, नभते bersten, reifsen.

नभ *m. männl. Name.*

नभनु *m.*, °नू *f.* Quell.

नभन्नू hervorstürzend o. -quellend.

नभश्चर् am Himmel wandelnd; *m.*, *f.* ई Gott, Göttin.

नभःश्रित् bis zum Himmel reichend.

नभस् *n.* Gewölk, Luftraum, Himmel; ein best. Regenmonat. *Du.* Himmel und Erde.

नभस *m. männl. Name.*

नभस्तल *n.* Himmelsraum, -gewölbe.

नभस्तस् vom Himmel her.

नभस्मय nebelig, dunstig.

नभस्य *dass.*; *m.* ein best. Regenmonat.

नभस्वन्त् dunstig, wolkig; *m.* Wind.

नभःसद् *m.* Himmelsbewohner, Gott.

नभःसिन्धु *f.* Himmelsfluss (*die Gaṅgâ*).

नभःस्थल *n.*, °स्थली *f.* Himmelszelt.

नभःस्थित in der Luft befindlich.

नभःस्पृश् *u.* °स्पृश bis zum Himmel reichend.

नभीत unerschrocken. °वत् *adv.*

नभोजा gewölkerzeugend.

नभोज gewölktreibend.

नभोमण्डल *n.* das Himmelsgewölbe.

नभोयोनि himmelsentsprossen (*Çiva*).

नभोरूप nebelfarbig.

नभोविद् des Gewölkes kundig o. darin weilend.

नभोवीथी *f.* Himmelsbahn.

1. नभ्य nebelig, wolkig.

2. नभ्य *n.* Nabe (*des Rades*), Mitte.

नभ्यस्थ in der Nabe o. in der Mitte befindlich.

नम्, नमति, °ते sich neigen, sich beugen, sich unterwerfen (*Dat.*, *Gen.* o. *Acc.*); zielen auf (*Gen.*) mit (*Instr.*); neigen, beugen, biegen; umbeugen *d. i.* cerebralisieren (*g.*). *p.p.* नत geneigt, gebeugt, gesenkt, gekrümmt, gebückt vor (*Gen.* o. *Acc.*), herabhängend, vertieft, eingefallen; umgebeugt *d. i.* cerebralisiert (*g.*). *Caus.* नमयति o. नामयति = *Simpl. trans.*, धनुस् o. चापम् den Bogen spannen, auf (*Loc.*). *Intens.* नंनमीति sich neigen o. zuneigen. अति bei Seite halten. अनु sich jemd. (*Dat.*) zuneigen. अप ausbiegen, ausweichen. अभि sich jemd. (*Acc.*) zuwenden. अव sich herabneigen, verbeugen; *p.p.* अवनत herabgeneigt, gebeugt, geduckt, vertieft. (प्रत्यव *p.p.* °नत zurückgebogen*.) आ sich beugen, verneigen vor (*Dat.* o. *Acc.*), sich zuwenden, geneigt sein (*Gen.* o. *Dat.*); beugen, bewältigen; *p.p.* आनत gebeugt, geneigt, vertieft, flach, gespannt (*Bogen*). उद् sich aufrichten, sich erheben, *auch* = *Caus.* उन्नामयति *u.* उन्नमयति aufrichten, emporheben. *p.p.* उन्नत aufgerichtet, erhoben, erhöht, hoch, erhaben; उन्नमित (gehoben, hervorgehoben*), reichend bis(—°). अभ्युद् *p.p.* अभ्युन्नत emporgerichtet, erhaben. समुद् sich erheben; *p.p.* समुन्नत aufgerichtet, hoch; *Caus.* समुन्नामयति *u.* समुन्नमयति aufrichten, erheben. उप sich zuneigen, zufallen, zu Teil werden, jemd. treffen (*Acc.*, *Dat.* o. *Gen.*); *p.p.* उपनत hergeneigt, zugebracht, zu Teil geworden (*Acc.*). नि sich beugen, verneigen vor (*Acc.* o. *Dat.*). परि sich abbiegen; sich verändern, verwandeln, entwickeln, reif werden, verwelken. *p.p.* परिणत abgebogen, verändert, verwandelt in (*Instr.*), entwickelt, reif, welk, voll (*Mond*), untergehend (*Sonne*). *Caus.* परिणामयति reif machen, zeitigen, zu Ende bringen (*Zeit*). प्र sich beugen, verneigen vor (*Dat.*, *Gen.*, *Loc.* o. *Acc.*). *p.p.* प्रणत vorgebeugt, geneigt, gebückt vor (*Gen.* o. *Acc.*), unterthan. *Caus. p.p.* प्रणमित gebeugt, gesenkt. प्रति sich jemd. (*Acc.*) zuneigen o. zuwenden. वि (sich) neigen, biegen; *p.p.* विनत gebogen, geneigt, eingedrückt, vertieft; cerebralisiert (*g.*). सम् sich beugen, verneigen; *p.p.* संनत gebeugt, gebogen, gesenkt, vertieft.

नम *m.* Weide, Sammelplatz.

नमउक्ति *f.* Huldigungswort o. -rede.

नमन beugend (—°); *n.* das Beugen, Biegen.

नमयिष्णु beugend.

नमस् *n.* Verbeugung, Verehrung, Ehrfurcht,

Huldigung. *Mit* ब्रू Verehrung aussprechen; *mit* कर् verehren, huldigen (*Dat., Loc. o. Acc.*).

नमसान huldigend.

नमस्कार *m.* Ehrfurchtserweisung, Verehrung, Huldigung.

नमस्कार्य zu verehren, dem zu huldigen ist.

नमस्कृति *u.* **नमस्क्रिया** *f.* = **नमस्कार**.

नमस्य्, **नमस्यति** (°ते) verehren, anbeten.

नमस्य ehrwürdig; ehrfurchtsvoll, fromm.

नमस्या *f.* Verehrung, Andacht.

नमस्यु verehrend, huldigend.

नमस्वन्त् *dass.*; ehrwürdig.

नमस्विन् = **नमस्यु**.

नमुचि *m. N. eines Dämons.*

नमुचिहन् *m.* der Töter des Namuci (*Indra*).

नमोवृध् sich der Huldigung freuend.

नमोवृध huldigend, verehrend.

नम्य umzubeugen, zu cerebralisieren (*g.*).

नम्र sich neigend, gebogen, gesenkt, unterwürfig, demütig.

नम्रता *f.*, °त्व *n. Abstr. zum vor.*

नम्रवक्त्र gesenkten Antlitzes.

नय *m.* Führung, Aufführung, Benehmen, Lebensklugheit, Politik, Grundsatz, System, Lehre.

नयकोविद् lebensklug, politisch erfahren.

नयज्ञ *dass.*

नयन *m. Mannsn. n.* das Fahren, Hinbringen, kluges Benehmen; Auge (*adj.* —° आ *u.* ई).

नयनगोचर im Gesichtskreise liegend.

नयनजल *n.* Thränen (*eig.* Augenwasser).

नयनपथ *m.*, °पदवी *f.* Gesichtskreis.

नयनप्रीति *f.* Augenweide (*eig.* -freude).

नयनमधु *dass.* (*eig.* Augenhonig)*.

नयनविषय *m.* Gesichtskreis.

नयनसलिल *n.* = **नयनजल**.

नयनाञ्चल *n.* Augenwinkel.

नयनाञ्जन *n.* Augensalbe.

नयनाम्बु *u.* **नयनोदक** *n.* = **नयनजल**.

नयनोदबिन्दु *m.* Thräne.

नयवन्त् lebens- *o.* staatsklug.

नयविद् = **नयकोविद्**.

नयशालिन् = **नयवन्त्**.

नयशास्त्र *n.* die Wissenschaft der Politik.

नयहीन der Klugheit bar.

नयितव्य zu bringen.

नयिष्ठ (*Superl.*) am besten führend.

नयुत *m. Pl.* Myriade.

नर् *m.* Mann, Mensch; *Pl.* Männer, Menschen, Mannen, Helden (*auch bildl. von den Göttern*).

नर *m.* Mann, Mensch, Ehemann, Gatte, Held; der (*mythische*) Urmensch, Urgeist (*cf.* **नारायण**); Person (*g.*).

नरक *m.* (*n.*) Unterwelt, Hölle; *m. N. eines Dämons.*

नरकजित् *u.* **नरकरिपु** *m. Bein. Kṛshṇa's.*

नरकस्थ in der Hölle befindlich.

नरता *f.*, °त्व *n.* Menschheit (*abstr.*).

नरदन्त *m.* Menschenzahn.

नरदेव *u.* **नरनाथ** *m.* Fürst, König.

नरपशु *m.* ein Vieh von Mensch.

नरपाल *m.* Fürst, König.

नरबलि *m.* Menschenopfer.

नरमांस *n.* Menschenfleisch.

नरमेध *m.* = **नरबलि**.

नरराज *m.* Fürst, König.

नरराज्य *n.* Königtum, Herrschaft.

नरलोक *m.* die Menschenwelt, Erde.

नरवाहन von Menschen gefahren; *m. Bein. Kubera's, N. eines Königs.*

नरवाहिन् = *vor. Adj.*

नरविषाण *n.* Menschenhorn (= *Unding*).

नरवीर *m.* ein heldenmütiger Mann.

नरव्याघ्र *m.* Manntiger, Held.

नरशार्दूल *m. dass.*

नरशृङ्ग *n.* = **नरविषाण**.

नरसिंह Mannlöwe; Held; *Bein. Vishṇu's, Mannsn.*

नरहरि *Bein. Vishṇu's* (*s. vor.*); *Mannsn.*

नराधिप *u.* °पति *m.* Fürst, König.

नराश *m.* Menschenfresser, ein Rakshas.

नराशंस *m. Bein. Agni's u. Pûshan's* (*eig.* Männerpreis).

नराशन *m.* = **नराश**.

नरिष्टा *u.* °ष्ठा *f.* Geplauder, Scherz.

नरेन्द्र *m.* Fürst, König.

नरेन्द्रता *f.*, °त्व *n.* Königsherrschaft.

नरेश *u.* **नरेश्वर** *m.* = **नरेन्द्र**.

नरेष्ठा dem Manne stehend *o.* zum Stehen dienend (*Wagen*).

नरोत्तम der beste der Menschen.

नर्त्, नृत्यति (°ते) tanzen, spielen = aufführen; *p.p.* **नृत्त.** *Caus.* **नर्तयति** (°ते) zum Tanzen bringen; *p.p.* **नर्तित** *s. auch bes. Intens.* **नरिनर्त्ति** *u.* **नरीनर्त्ति, नरीनृत्यति,** °ते herumtanzen, hüpfen. **सम्** zusammen tanzen.

नर्तक tanzen machend; *m.* Tänzer, *f.* **ई** Tänzerin.

नर्तन *m.* Tänzer; *n. u. f.* **आ** Tanz.

नर्तयितृ tanzen machend, *m.* Tanzlehrer.

नर्तित (*s.* **नर्त्**) *n.* Tanz.

नर्तितव्य *n.* das Tanzen- *o.* Spielenmüssen.*

नर्तिन् (—°) tanzend.

नर्द्, नर्दति (°ते) brüllen, schreien, tosen. **अभि** anbrüllen (*Acc.*). **प्रति** entgegenbrüllen (*Acc.*). **वि** aufbrüllen. **सम्** = *Simpl.*

नर्दन *u.* **नर्दित** *n.* Gebrüll, Geschrei.

नर्म *m.* Scherz.

नर्मद Scherz machend; *f.* **आ** *N. eines Flusses.*

नर्मन् *n.* Scherz, Spaſs; **नर्मार्थम्** zum Scherz.

नर्मसचिव *m.* Scherzrat (*etwa = Hofnarr*).

नर्मोक्ति *f.* Scherzwort.

नर्य männlich, mannhaft, Mannes-; stark, kräftig; menschlich. *m.* Mann, Mensch; *n.* Mannesthat *o.* -gabe.

नर्यापस् Mannesthat verrichtend.

नल *m.* Rohrschilf; *N. mehrerer Könige. f.* **ई** ein best. wohlriechender Stoff.

नलक *m. n.* Röhrenknochen; *f.* **नलिका** Röhre, Köcher.

नलकूबर *m. N. eines Sohnes des Kubera.*

नलद *n.* Narde; *f.* **आ** *u.* **ई** *weibl. Name.*

नलिन *n.* Lotusblüte. *f.* **ई** die (*am Tage blühende*) Lotusblume *o.* Wasserlilie; Lotusgruppe *o.* -teich.

नलिनदल, नलिनिदल *u.* **नलिनीदल** *n.* Blütenblatt der Wasserlilie, Lotusblatt.

नलिनीपत्त्र *n. dass.*

नलोदय *m. T. eines Kunstepos.*

नलोपाख्यान *n.* die Nala-Episode (*aus dem Mahâbhârata*).

नल्व *m.* ein best. Längenmaſs.

1. **नव** neu, frisch, jung; *Comp.* **नवतर.**

2. **नव** *m.* das Niesen.

नवक aus neun bestehend; *m.* Neunzahl.

नवकृत्वस् *Adv.* neunmal.

नवगत् erstgebärend.

नवग्व neunfältig; *m. Pl.* die Neuner (*eine Art mythischer Wesen*).

नवज, नवजा *u.* **नवजात** jüngst entstanden *o.* geboren.

नवज्वार *m.* neues Leid *o.* — schaffend.

नवत der neunzigste.

नवता *f.* Neuheit, Frische.

नवति *f.* neunzig.

नवतितम der neunzigste.

1. **नवत्व** *n.* Neuheit.

2. **नवत्व** *n.* Neunzahl.

नवदश der neunzehnte *o.* aus 19 bestehend.

नवदशन् *u.* **नवदशन्** neunzehn.

नवधा *Adv.* neunfach, in neun Teile(n).

नवन् *u.* **नवन्** neun.

नवन *n.* Lob, Preis.

नवनी *f.*, **नवनीत** *n.* frische Butter.

नवपद्, *f.* **ई** neunfüſsig.

नवम, *f.* **ई** der neunte.

नवमल्लिका *u.* **°मालिका** *f.* eine Art Jasmin.

नवमेघकाल *m.* Frühling (*eig.* junge Wolkenzeit).

नवयौवन *n.* die erste Jugend; *Adj.* in der e. J. stehend.

नवरात्र *m.* ein Zeitraum von neun Tagen.

नवर्च neunversig.

नववधू *f.* junge Frau.

नववार्षिक neunjährig.

नवविध neunfach.

नवसू *f.* eine Kuh, die eben gekalbt hat.

नवांश *u.* **°क** *m.* der neunte Teil.

नवाक्षर neunsilbig.

नवान्न *n.* neue Frucht.

नविन् aus neun bestehend.

नविष्टि *f.* Lobgesang.

नविष्ठ (*Superl.*) der neueste, jüngste, letzte.

नवी कर् erneuern.

नवीन neu, frisch, jung.

नवीय = 1. **नव्य.**

न॑वीयंस् (*Compar.*) neu, frisch, jung; *n. u. Instr. adv.* neuerdings.
(न॑वेद *u.*) न॑वेदस् *m.* kundig, achtsam (*Gen.*).
नवोढा *f.* neuvermählt.
1. न॑व्य = न॑व.
2. न॑व्य *u.* नव्य॑ zu loben, preisenswert.
न॑व्यंस् = न॑वीयंस् (*auch n. u. Instr.*).
1. नश्, न॑श्यति (°ते) *u.* न॑शति (°ते) verloren gehen, vergehen, verschwinden, entweichen, fliehen; *p.p.* नष्ट verloren *u. s. w.*, °— gekommen um, ohne, -los. *Caus.* नाश॑यति (°ते) verschwinden machen, vertreiben, tilgen, zerstören, verlieren, einbüſsen. प्र, प्रणश्यति sich verlieren, verirren, verschwinden, entwischen; *p.p.* प्रनष्ट verloren *u. s. w.* विप्र *u.* संप्र sich verlieren, verschwinden. वि *dass.*, untergehen, umkommen, sterben. *p.p.* विनष्ट verloren, verschwunden, verdorben. *Caus.* verschwinden machen, zu Grunde richten, umbringen, töten. अनुवि nach jemd. (*Acc.*) verschwinden *o.* zu Grunde gehen.
2. नश्, न॑शति, °ते erreichen, erlangen, treffen. अभि *u.* प्र *dass.*
3. न॑श् *f. s.* न॑क्.
नशन *n.* das Verschwinden, Entfliehen.
नश्वर, *f.* ई vergehend, vergänglich.
नष्ट *s.* 1. नश्.
नष्टचेष्ट regungslos, starr geworden.
नष्टरूप unsichtbar, unerkannt.
नष्टसंज्ञ von Sinnen gekommen, bewusstlos.
नष्टार्थ um seine Habe gekommen.
नष्टासु dessen Leben entschwunden ist.
नष्टि *f.* Untergang, Verderben.
1. नस्, नसते sich vereinigen, gesellen zu (*Acc.*). सम् *dass.*
2. न॑स् *f.* Nase (*nur Instr. u. Loc. Sgl., Gen. Du. u. adj.* —°).
3. नस् (*encl.*) unser, uns (*Acc., Gen. u. Dat. des Pron. der 1. Pers.*).
नस (*adj.* —°) -nasig.
नस्तक *m.* Nasenscheidewand.
नस्त॑स् *Adv.* aus der Nase *o.* in die Nase.
न॑स्य in der Nase befindlich. *f.* नस्या ein durch die N. gezogener Strick. *n.* Niesemittel.
नस्यकर्मन् *n.* die Anwendung eines Niesemittels.
नस्योत an der Nase (*d. h. mit einem Nasenring*) gefesselt.
नस्व॑न्त् benast.
नह्, न॑ह्यति binden, knüpfen, umbinden, anlegen; *Med.* sich umbinden, anlegen. *p.p.* नद्ध gebunden, geknüpft, befestigt an, gehüllt in, versehen mit (—°). *Caus.* नाहयति zusammenbinden lassen. अपि *o.* (*bes. sp.*) पि anbinden, anstecken, anlegen (*Med.* sich anlegen), zubinden, bedecken, verhüllen. *p.p.* अ॑पिनद्ध *u.* पिनद्ध. — अव zubinden, bedecken, überziehen. आ anbinden; *p.p.* आनद्ध verstopft; bedeckt, überzogen mit (*Instr. o.* —°). उद् heraustreiben, hervorbrechen. *p.p.* उन्नद्ध aufgebunden (*Haar*), entfesselt, übermäſsig; hervorragend durch (*Instr. o.* —°). नि, *p.p.* नि॑नद्ध festgebunden an (*Loc.*). परि umbinden, umfangen. *p.p.* परिणद्ध umbunden, umspannt von, bedeckt mit (—°); umfangreich, groſs, gewaltig. वि, *p.p.* वि॑नद्ध losgebunden. सम् zusammenbinden, festbinden, bekleiden; *Med.* sich etwas anlegen, sich gürten, sich rüsten *o.* anschicken zu (*Dat. o. Inf.*). *p.p.* सं॑नद्ध zusammengebunden, angelegt, gegürtet, gerüstet, fertig, schwellend (*Knospe*), strotzend (*Wolke*).
न॑हन *n.* das Binden, Umbinden.
नहि॑ (न॑ हि॑) denn nicht, ja nicht, gewiss nicht.
न॑हुष *m.* Stamm, Geschlecht; *Mannsn.*
नहुष्य menschlich; *Patron. vom vor.*
न॑हुस् *m.* Stamm, Geschlecht; Stammgenosse.
ना॑ *Adv.* nicht (= न॑).
ना॑क *m.* das Himmelsgewölbe (*auch mit* दिव॑स्), der Himmel.
नाकचर im Himmel wandelnd.
नाकनारी *f.* Himmelsweib, eine Apsaras.
नाकपति *m.* ein Gott (Himmelsherr).

नाकपाल m. ein Gott (Himmelshüter).
नाकपृष्ठ n. Himmelsveste (*eig.* -rücken).
नाकसद् im Himmel wohnend; *m.* ein Gott.
नाकस्त्री *f.* = नाकनारी.
नाकिन् *m.* ein Gott.
नाक्षत्र *u.* नाक्षत्रिक (*f.* ई) Stern-.
1. नाग *m.* Schlange, Schlangendämon (*myth.*), ein best. Wind im menschlichen Körper, Elefant, *männl. N. f.* नागी Schlangen- *o.* Elefantenweibchen.
2. नाग *Adj.* Schlangen- *o.* Elefanten-.
*नागकन्यका *f.* Schlangenmädchen.*
नागकुमार *m.* Schlangenprinz.
नागदन्त *m.* Elefantenzahn, Elfenbein; *Adj.* elfenbeinern.
नागदेव *u.* नागनाथ *m.* Schlangenfürst, *Mannsn.*
नागनायक *m.* Anführer der Schlangen.
नागपति *m.* Schlangenfürst.
नागपुर *n.* = हास्तिनपुर.
नागमातर् *f.* die Schlangenmutter (*Surasâ*).
नागमुद्रा *f.* Schlangensiegel.*
नागर städtisch, Stadt-; gewandt, gerieben; *m.* Städter.
नागरक (*f.* °रिका) städtisch. *m.* Städter, Stadthaupt, Polizeimeister; *f. Frauenn.*
नागरता *f.* Gewandtheit, Geschicklichkeit.
नागराज् *m.* Schlangenkönig.
नागराज *m. dass.*, Elefantenfürst, *d. h.* stattlicher Elefant.
नागराजन् *m.* = नागराज्.
नागरिक städtisch, höflich, fein. *m.* = नागरक *m.*
नागरिकवृत्ति *f.* städtische Art, Höflichkeit.
नागलोक *m.* die (*mythische*) Schlangenwelt.
नागवधू *u.* नागवशा *f.* Elefantenkuh.
नागवन्त् elefantenreich.
नागसाह्वय nach dem Elefanten genannt; °नगर *n.* = हास्तिनपुर.
नागह्रद *m.* Schlangensee.
नागानन्द *n.* die Freude der Schlangen (*T. eines Drama's*).
नागाह्वय = नागसाह्वय.
नागिन् von Schlangen umringt.
नागेन्द्र *m.* = नागराज.
नागोजि *u.* °भट्ट *m. N. eines Grammatikers.*
1. नाट *m. Pl. Volksname*; *f.* ई die Sprache der N.
2. नाट *das Caus. von* नट् (*g.*).
नाटक *m.* Schauspieler; *n. u. f.* नाटिका best. Gattungen des Drama's.
नाटकीय dramatisch; *f.* आ Schauspielerin.
नाटयितव्य zu spielen, darzustellen.
नाटित *u.* °क *n.* mimische Darstellung.
नाट्य *n.* Tanz, Mimik, Darstellung.
नाट्यवेद *n.* die Lehre vom Tanz *o.* der Schauspielkunst.
नाट्यवेदी *f.* Bühne.
नाट्यशाला *f.* Tanzsal.
नाट्यशास्त्र *n.* = नाट्यवेद.
नाट्याचार्य *m.* Tanzlehrer; °क *n.* das Amt eines Tanzlehrers.
नाडि *f.* Ader, Gefäſs am Leibe.
नाडिक (*adj.* —°) *dass.*
नाडी *f.* (*Nom. alt* °डीस्) Röhre, Spalte, Ader, Gefäſs am Leibe, Puls; Pfeife, Flöte.
नाडीका *f.* Luft- *o.* Speiseröhre.
नातिश्लिष्ट nicht sehr fest.
नातिचिर nicht sehr lang (*Zeit*).
नातिदीर्घ *dass.*, *n adv.*
नातिदूर nicht allzufern; °—, *n.*, *Abl. u. Loc. adv.*
नातिदूरग nicht allzuweit entfernt.
नातिदूरवर्तिन् *u.* °रस्थित *dass.*
नातिपरिस्फुट nicht allzusehr hervortretend.
नातिप्रमनस् nicht allzu froh.
नातिभिन्न nicht sehr getrennt *o.* verschieden von (*Abl.*).
नातिमात्रम् *Adv.* nicht zu sehr.
नातिरूप nicht sehr schön.
नातिस्वस्थ nicht ganz wohl.
नाथ्, नाथते (°ति) Hilfe suchen; bitten, flehen um (*Gen. o.* **Dat.*), jemd. um (*2 Acc.*). *p.p.* नाथित hilfsbedürftig, bedrängt; *s. auch bes.* *उप *Act.* jemd. (*Acc.*) bitten.
नाथ *n.* Zuflucht, Hilfe; *m.* Beschützer, Gebieter, Gatte.
नाथवत्ता *f. Abstr. z. folg.*
नाथवन्त्, *f.* °वती einen Schützer *o.* Gatten habend.

नाथित (s. नाथ्) n. das Flehen, Bitten.
नाथिन् einen Schützer habend.
नाधृ = नाध् (g.).
नाद m. Schall, Gebrüll, Geräusch, Laut, Ton.
नादि schallend, tönend, rauschend.
नादित (s. नद्) n. = नाद.
नादिन् schallend, tönend, brüllend, schreiend, lärmend (bes. —°).
नादेय u. नाद्य Adj. Fluss-.
नाध् = नाथ्, nur नाधमान supplex u. नाधित = नाथित.
नाधस् n. Zuflucht, Hilfe.
नाधीत nichts gelernt habend.
नाधृ = नाध् (g.).
नाना Adv. verschiedentlich, mannigfach, besonders (oft adj., bes. °—). *Präp. ohne (Instr., Abl. o. Acc.).
नानाकार verschiedenartig.
नानात्व n. Verschiedenheit, Mannigfaltigkeit, Besonderheit.
नानादिग्देश m. Sgl. verschiedene Himmelsgegenden.
नानादेशीय u. °देश्य aus verschiedenen Gegenden.
नानाधी Pl. von verschiedener Gesinnung.
नानानम् Adv. verschiedenartig.
नानारस voll von mannigfaltigen Stimmungen.
1. नानारूप m. Pl. verschiedene Gestalten.
2. नानारूप verschiedengestaltig o. -artig.
नानार्थ einen verschiedenen Zweck o. versch. Bedeutungen habend; m. ein Wort mit versch Bed.
नानाविध verschieden, mannigfaltig.
नानास्त्री f. Pl. Frauen von verschiedenen Kasten.
नान्दन n. Freudenort, Paradies.
नान्दी f. Freude; Eingangsgebet (d.).
नान्दीमुख, f. ई ein fröhliches Gesicht zeigend; m. Pl. eine Klasse von Manen. f. N. eines Metrums.
नापित m. Barbier; f. ई die Frau eines B.
नापितगृह n. Barbierstube.
नाभ् f. Öffnung o. Quell.
नाभ (adj. —°) Nabel, Nabe, Mittelpunkt.
नाभस, f. ई Himmels-, himmlisch.
नाभानेदिष्ठ m. N. eines alten Rishi.
नाभि f. (m.) Nabel, Nabelschnur, Vertiefung, Nabe des Rades, Mittelpunkt, Ursprung, Heimat, Verwandtschaft, Verwandter, Freund.
नाभिक (adj. —°) Nabel, Nabe; f. नाभिका eine nabelähnliche Vertiefung.
1. नाभिजात aus einem Nabel entsprossen.
2. नाभिजात von unedler Geburt.
नाभिदघ्न bis zum Nabel reichend.
नाभिभू m. der Nabelgeborene (Bein. Brahman's).
नाभिमान m. Demut (eig. Nicht-Hochmut).
नाभिलक्षित unbemerkt.
नाभिवर्धन n. das Abschneiden der Nabelschnur.
नाभी f. Nabel, Nabe (cf. नाभि).
नाभ्य aus dem Nabel hervorgekommen; n. eine best. Opferhandlung.
नाम (adj. —° u. adv.) s. नामन्.
नामक (adj. —°, f. नामिका) = नामन्.
नामकरण m. Nominalsuffix (g.).
नामकर्मन् n. Namengebung (r.).
नामकीर्तन n. Namensnennung.
नामग्रह m., °ग्रहण n., °ग्राह m. dass.
नामतस् Adv. namens, namentlich, mit Namen. Mit कर् benennen, mit प्रछ् nach jemds. (Acc.) Namen fragen. — नाम नामतस् = नामतस् allein.
नामथा Adv. namentlich.
नामध u. °धा m. Namengeber.
नामधारक nur den Namen (Nom.) tragend, nur —heifsend.
नामधारिन् (—°) den Namen —tragend.
नामधेय n. Benennung, Name; auch = नामकर्मन्.
नामन् n. (adj. —° f. नाम्नी, seltener = m.) Name, Merkmal, Form, Gestalt, Art, Wesen, Personenname (opp. Geschlechtsname); Nomen (g.). नाम्ना u. नाम (auch beides zus.) mit Namen, namens. नाम ग्रह् den N. nennen, °भर् —tragen, °कर्, धा o. दा einen N. geben, नाम्ना कर् o. विधा jemd. benennen (2 Acc.). नाम auch adv. nämlich, freilich, wirk-

lich, etwa, *nach Interr.* doch, wohl. **अपि नाम** *hervorhebend; mit Opt.* ob wohl, vielleicht.

नामन beugend.

नाममात्र *n.* der bloſse Name, *Adj.* den b. N. tragend.

नाममाला *f.* Wörterbuch (*eig.* Kranz) der Nomina.

नाममुद्रा *f.* Siegelring mit einem Namen.

नामरूप *m. Du.* Name und Gestalt.

नामवन्त् einen Namen habend.

नामशेष tot (*eig.* den Namen als Rest habend).

नामाक्षर *n. Pl.* Namensaufschrift (*eig.* -buchstaben).

नामाङ्क *u.* **नामाङ्कित** mit einem Namen gezeichnet.

1. **नामिन्** = **नामवन्त्**.

2. **नामिन्** umbeugend, cerebralisierend (*g.*).

नाम्ब *m.* eine best. Körnerfrucht; *Adj.* **नाम्ब** aus ders. bestehend.

नाम्य zu biegen, zu spannen.

नाय *m.* Führer; (kluge) Führung, Staatsklugheit.

नायक *m.* (*adj.* —° **नायका**) Führer, Anführer, princeps, Gebieter, Gatte; Held, Liebhaber (*d.*). *f.* **नायिका** Geliebte, Heroine (*d.*).

नायकत्व *n.* Führerschaft.

नार *Adj.* Mensch-, menschlich. *m.* Mensch, Mann. *f.* **नारी** Weib, Gattin.

1. **नारक**, *f.* **ई** Höllen-, höllisch; *m.* Bewohner *o.* Gebieter der Hölle.

2. **नारक** *m.* Hölle, Unterwelt.

नारङ्ग *m.*, **ई** *f.* Orangenbaum.

नारद *u.* **नारद** *m. Mannsn., bes. N. eines alten Rishi; Adj.* von N. stammend.

नारदीय = *vor. Adj.*

नाराच *m.* (eiserner) Pfeil.

नारायण *m. Mannsn., bes. N. eines myth. Wesens* (*eig.* der Sohn des Urmenschen; *cf.* **नर**), *auch = Vishṇu*; *Adj.* von N. stammend.

नारायणीय = *vor. Adj.*

नाराशंस, *f.* **ई** dem Agni geweiht (*cf.* **नराशंस**).

नारि *f.* = **नारी**.

नारिकेर *m.* Kokosnussbaum *o.* Kokosnuss.

नारिकेल *m. dass.*

नारी *f. s.* **नार**.

नारीष्ठ weibersüchtig.

नार्य *m. Mannsname. n.* das Menschsein.

नाल *Adj.* Schilf-; *n.* (Lotus-) Stengel, Röhre, Stiel.

नालिकेर (*f.* **ई**) *u.* °**केल** *m.* = **नारिकेर**.

नालीक *m.* Art Pfeil.

1. **नाव** *m.* Jubelruf, Preislied.

2. **नाव** (—°) *u.* **नावा** *f.* = **नौ**.

नावनीत, *f.* **ई** Butter-, butterweich.

नावाज *m.* Schiffer.

नाविक *m. dass.*

नावोपजीवन *u.* °**जीविन्** *dass.*

नाव्य schiffbar; *f.* **आ** *u. n.* schiffbarer Fluss.

नाश *m.* Verlust, Untergang, Verderben, Tod.

नाशक (*f.* **नाशिका**) vernichtend, verderbend (*Gen. o.* —°).

नाशन, *f.* **ई** verscheuchend, verderbend, zerstörend (*Gen. o.* —°); *m.* das Verscheuchen, Verderben, Vernichten.

नाशिन् verschwindend, vergehend; —° vertreibend, vernichtend.

नाशुक verschwindend, vergehend.

नाश्य zu vertreiben, zu vernichten.

नाष्ट्रा *f.* Gefahr, Verderben; Unhold(in).

नासत्य *m. Bein. der beiden Açvin.*

नासा *f.* (*gew. Du.*) Nase.

नासाग्र *n.* Nasenspitze.

नासापुट *m.* Nasenflügel *o.* -loch.

नासामूल *n.* Nasenwurzel.

नासिका *f.* Nasenloch; Nase (*gew. Du.*).

नासिकापुट *m.* = **नासापुट**.

नासिकामूल *n.* = **नासामूल**.

नासिक्य in der Nase befindlich; nasal (*g.*). *m. Pl. Volksname.*

नास्तिक ungläubig; *m.* ein Skeptiker, Atheist.

नास्तिकता *f.*, **नास्तिक्य** *n. Abstr. zum vor.*

नास्तिता *f.*, °**त्व** *n.* Nichtexistenz (*ph.*).

नास्य *n.* (Nasen-) Zügel.

1. **नाऊष**, *f.* **ई** stammverwandt.

2. **नाहुष** *m. patron. Name.*
नि nieder, hinein (*meist* °—).
निंस् (**निंस्ते**) küssen.
निंसिन् (—°) küssend.
निःक (°—) *s.* **निष्क** (°—).
निःक्षत्र *u.* °**क्षत्रिय** ohne Kriegerkaste.
निःप *u.* **निःफ** (°—) *s.* **निष्प** *u.* **निष्फ** (°—).
निकक्ष *m.* Achselgrube.
निकट nahe gelegen; Nähe. °**टम्** nahe zu (*Gen. o.* —°); °**टे** nahe bei; °**टात्** weg von.
निकर *m.* Haufen, Menge.
निकर्ष *m.* Abnahme, Herabsetzung.
निकष *m.* das Einreiben, Aufstreichen; der Probierstein; *n.* der darauf aufgetragene Goldstreifen.
निकषण *n.* das Abreiben; der Probierstein.
निकषा in der Nähe von (*Acc.*).
1. **निकाम** *m.* Verlangen, Begehren. **निकाम** (°—), **निकामम्** *u.* °**मतस्** nach Begehren, vollauf, reichlich.
2. **निकाम** verlangend, begierig.
निकामन् = *vor.*
निकाय *m.* Gruppe, Verein, Haufen, Menge.
निकार *m.* Demütigung, Unterdrückung.
निकारिन् *m.* Unterdrücker.
निकाश *m.* Nähe; *adj.* —° ähnlich, gleich.
निकाष *m.* das Kratzen.
निकिल्बिष *n.* Entsündigung.
निकुट्टन *n.* das Niederschmettern.
निकुब्ज gekrümmt.
निकुम्भ *m. männl. Name, auch Pflanzenn.*
निकुरम्ब *n.* Menge.
निकुरुम्ब *u.* °**क** *n. dass.*
निकृत *s.* 1. **कर्**; *n.* = *folg. f.*
निकृति unredlich, gemein; *f.* Unredlichkeit, Betrug, Gemeinheit, Bosheit.
निकृत्वन् trügerisch.
निकृन्तन niederhauend, abschneidend, vernichtend (—°); *n.* das Niederhauen, Abschneiden, Vernichten.
निकृष्ट (*s.* 1. **कर्ष्**) niedrig (*eig.* herabgezogen), verachtet, gemein; herangebracht, nahe.
निकेत *m.* (*n.*) Wohnung, Aufenthalt; Lebensstufe des Brahmanen; Kennzeichen.
निकेतन *n.* Wohnung, Stätte, Tempel.
निकोच *m.*, °**न** *n.* das Zukneifen (*der Augen*).
निक्रमण *n.* das Auftreten, die Fufsstapfe.
निक्ष्, **निक्षति** durchbohren.
निक्षेप *m.* das Niedersetzen, Hinlegen (*auch* °**ण** *n.*), Werfen (*der Augen*); Aufbewahrung, Pfand, Deposit (*j.*).
निक्षेप्तर् *m.* Depositor (*j.*).
निक्षेप्य niederzulegen.
निखनन *n.* das Vergraben.
निखिल vollständig, ganz, all; *Instr. adv.*
निखिलार्थ alles Nötige enthaltend, vollständig.
निग gefesselt.
निगड *n.* Fufskette, Fessel; *Adj.* = *vor.*
निगडन *n.* das Fesseln.
निगडय्, °**यति** fesseln; *p.p.* **निगडित**.
निगडवन्त् gefesselt.*
निगद *m.* das Hersagen, Recitieren; Spruch (*r.*).
निगन्तव्य zu studieren.
निगम *m.* Einfügung (*r.*), Veda, heilige Schrift, Vorschrift, Lehre; Wurzel, Etymon (*g.*).
निगमन *n.* Anführung; Schluss (*ph.*).
निगरण *n.* das Verschlucken, Verschlingen.
निगादिन् (—°) hersagend.
निगाद्य herzusagen, mitzuteilen.
निगिरण *n.* = **निगरण**.
निगीत (*s.* 2. **गा**) gesungen, verkündigt.
निगुत् *m.* Feind.
निगूढचारिन् verborgen wandelnd.
निगूहन *n.* das Verbergen.
निगृहीति *f.* Bewältigung.
निग्रभीतर् *m.* der Festhalter.
निग्रह *m.* das Ergreifen, Festnehmen, Zurückhalten, Hemmung, Unterdrückung, Züchtigung, Bestrafung.
निग्रहण unterdrückend (—°); *n.* die Unterdrückung, Bewältigung, Züchtigung.
निग्रहीतर् *m.* = **निग्रभीतर्**.
निग्रहीतव्य zu züchtigen.
निग्राभ *m.* das Niederdrücken; Art Spruch (*r.*).

निग्राह्य niederzuhalten, zu strafen.

निघण्टु *m.* Wörtersammlung, Glossar; *Pl. T. eines vedischen Glossars.*

निघर्ष *m.*, **°ण** *n.* Reibung, das Reiben.

निघात *m.* Schlag.

निघातिन् (—°) niederschlagend, vernichtend.

निघ्न abhängig, beherrscht, beeinflusst, erfüllt von (—°). *Abstr.* **°ता** *f.*

निचमन *n.* das Einschlürfen.

निचय *m.* Anhäufung, Haufe, Masse, Menge, Vorrat.

निचिर achtsam.

निचुल *m. N. eines Baumes u. eines Dichters.*

निचुलक *m.* Hülle, Mantel, Futteral.

निचुलित verhüllt, verdeckt mit (—°).

निचृत् *f.* ein unvollständiges Metrum.

निचेतर् *u.* **निचेतर्** *m.* Aufpasser, Beobachter.

निचेय anzuhäufen.

निचेरु herabgleitend.

निचोल *m.* = **निचुलक.**

निज्, *Intens.* **नेनेक्ति** *u.* **नेनिक्ते** sich waschen; *p.p.* **निक्त** gewaschen, besprengt, rein. **अव** (sich) abwaschen, reinigen. **निस्** *dass.*; *p.p.* **निर्णिक्त** gewaschen, rein (*auch übertr.*), blank.

निज eingeboren, innerlich, ein innerer (*Feind*), eigen, angehörig (*opp.* **पर**), beständig; *sp.* = *Pron. poss. aller Pers.*

निजघ्नि niederschlagend.

निजुर् *f.* das Verbrennen, Verzehren.

निटल, **निटाल** *u.* **निटिल** *n.* Stirn.

निणिक् *Adv.* heimlich.

निण्य innerlich, geheim; *n.* Geheimnis, *auch adv.*

नितम्ब *m.* der Hintere; *Du.* die Hinterbacken (*bes. des Weibes*); Abhang, abschüssiges Ufer.

नितम्बवती *f.* ein Weib mit schönen Hinterbacken, eine üppige Schöne.

नितम्बस्थल *n.*, **°ली** *f.* der Hintere.

नितम्बिनी *f.* = **नितम्बवती.**

नितराम् *Adv.* herab, bis zu Ende, vollständig, in hohem Grade, sehr, besonders, ausdrücklich, sicherlich.

नितल *n. N. einer Hölle.*

नितान्त (*s.* **तम्**) aufserordentlich, hochgradig, bedeutend; **°—** *u. n. adv.* überaus, heftig, sehr, vollkommen.

नितोद *m.* Stich, Loch.

नितोदिन् stechend, bohrend.

नितोशन träufelnd, spendend; *m.* Spender.

नित्य eingeboren, innerlich, eigen, angehörig, stetig, beständig in, an *o.* bei (—°), ewig, notwendig, wesentlich; obligatorisch (*g.*). **नित्य** (°—) *u.* **नित्यम्** *Adv.* stets, durchaus, beständig, immer.

नित्यकर्मन् *n.* notwendiges Geschäft, Pflicht.

नित्यकृत्य *n.*, **°क्रिया** *f. dass.*

नित्यता *f.*, **°त्व** *n.* Beständigkeit, Notwendigkeit.

नित्यदा *Adv.* beständig, immer.

नित्ययुक्त stets beschäftigt, bedacht auf (*Loc.*).

नित्यशस् *Adv.* beständig, immer.

नित्यसेवक beständig dienend.

नित्यस्नायिन् regelmäfsig badend.

नित्योदक *u.* **°किन्** beständig Wasser habend.

नित्योदित von selbst aufgegangen *o.* entstanden; *m. Mannsn.*

1. **निद्**, **निन्द्**, **निन्दति** (**°ते**) tadeln, schmähen, verspotten, übertreffen; *p.p.* **निन्दित** getadelt, geschmäht, verpönt. **वि** = *Simpl.*

2. **निद्** schmähend, verachtend (—°); *f.* Spott, Schmähung, Spötter.

निदर्शक (—°) schauend, anzeigend, verkündend.

निदर्शन, *f.* **ई** andeutend, verkündend, lehrend (—°). *f.* **आ** Art Gleichnis (*rh.*). *n.* das Sehen, Gesicht; Hinweisung, Beleg, Beispiel.

निदर्शिन् (—°) schauend, kennend.

निदा *f.* Schmach, Verachtung.

निदाघ *m.* Hitze, Sommer.

निदातर् *m.* Anbinder.

निदान *n.* Band, Strick, Fessel; Grundursache, Wesen, Grundform (*ph.*), Ursache, Grund.

निदानसूत्र *n. T. eines Sûtra über Metrik.*

निदित *s.* 4. **दा.**

निदिध्यासन *n.* Betrachtung (*ph.*).

निदिध्यासितव्य zu betrachten.
निदिध्यासु betrachten wollend.
निदेश *m.* Anweisung, Befehl. °**कारिन्**, °**कृत्**, °**वर्तिन्** einen B. ausführend.
निद्रा *f.* Schlaf, Schläfrigkeit.
निद्राकर einschläfernd.
निद्रागम *m.* Schläfrigkeit (*eig.* Ankunft des Schlafes).
निद्राद्रुह (*Nom.* °**द्रुक्**) schlafverscheuchend.
निद्रान्ध schlaftrunken (*eig.* -blind).
निद्रालस schläfrig (*eig.* schlafträge).
निद्रालस्य *n.* Schläfrigkeit.
निद्रालु schläfrig. *Abstr.* °**त्व** *n.*
निद्रित *s.* 2. **द्रा**.
निधन *n.* das Sichniederlegen, Lagerstätte, Aufenthalt; Schluss, Ende, Tod.
(***निधन** besitzlos, arm); *Abstr.* °**ता** *f.*
निधा *f.* Netz, Garn.
निधातोस् *s.* 1. **धा**.
निधान *n.* das Niederlegen, Aufbewahren; Aufbewahrungsort, Behälter; Schatz, Hort.
निधि *m.* das Hinstellen, Auftragen (*von Speise u. Trank*); Aufbewahrungsort, Behälter, Schatz, Hort; Inbegriff von (—°); *mit* **अपाम्** Sammelplatz der Wasser = Meer.
निधिप *m.* Schatzhüter.
निधिपति *m.* Schätzeherr (*ein reicher Mann o. der Gott Kubera*).
निधिपा *u.* °**पाल** = **निधिप**.
निधीश *m.* Schätzeherr (*Kubera*).
निध्यर्थिन् schatzbegierig.
निधुवन *n.* actio futuendi.
निधेय hinzulegen, aufzubewahren.
निध्रुवि beharrend, fest, sesshaft.
निनद *m. n.* Klang, Geräusch, Geschrei.
निनाद *m.*, °**दित** *n. dass.*
निनादिन् (—°) klingend, tönend von *o.* wie, tönen machend, spielend.
निनित्सु schmähen wollend.
निनीषु (weg)führen wollend.
निन्दक (*meist* —°) verspottend, Spötter.
निन्दन *n.* Lästerung, Schmähung.
निन्दा *f. dass.*, Tadel, Schimpf, Schande.
निन्दितर् *m.* Spötter, Verächter.
निन्दिन् (—°) schmähend, tadelnd.
निन्दोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
निन्द्य tadelnswert. *Abstr.* **निन्द्यता** *f.*
1. **निप** *m.* Herr, Oberhaupt.
2. **निप** *m.* Wassertopf.
निपतन *n.* Herabfall, Sturz.
निपात *m. dass.*, Anfall, Angriff auf (—°); Todesfall, Tod; gelegentliches Vorkommen; Ausnahmefall, Unregelmäfsigkeit (*g.*); Partikel (*g.*).
निपातन fällend, vernichtend (—°). *n.* das Niederfallenlassen, Fällen, Töten, Vernichten; das Herabfallen *o.* -fliegen; das Fertighinstellen, Statuieren (*g.*).
निपातनीय fallen zu lassen.
निपातिन् (—°) fällend, vernichtend; niederfallend *o.* fliegend auf.
निपाद *m.* Niederung, Thal.
निपान *n.* das Trinken; Wasserbehälter, Tränke, Teich.
निपुण geschickt (*Pers. u. S.*), gewandt, fein, erfahren in (*Loc.*, **Gen.*, *Instr.*, *Infin.*), vollkommen, vollständig; *n. adv.* *Abstr.* °**ता** *f.* (°**त्व** *n.**).
निपुणिका *f. Frauenname.*
निप्रहण = 1. **हन्** *mit* **नि** *u.* **प्र** (*g.*).
निबन्द्धर् *m.* Verfasser.
निबन्ध *m.* das Anbinden, Fesseln, Festhalten, Verfassen; Band, Fessel, literarisches Werk.
निबन्धन, *f.* **ई** bindend, fesselnd. *n.* = *vor.*, Grund, Ursache, Bedingung; —° gebunden an, bedingt durch, abhängig von. *f.* **ई** Band, Fessel (*auch übertr.*).
निबन्धिन् bindend, fesselnd; zusammenhängend mit (—°), bedingend, verursachend.
निबर्हण vernichtend; *n.* das Vernichten.
निबिड niedrig; dicht, fest, voll von (—°).
निबिडय्, °**यति** fest umschlingen; *p.p.* **निबिडित** fest, dicht geworden.
निभ (—°) gleich, ähnlich.
निभृत (*s.* **भर्**) fest, feststehend, gewiss, zuverlässig, treu, beständig, unbeweglich, still, versenkt *o.* vertieft in (—°), un-

bemerkt, geheim. *n.* Verschwiegenheit, *auch adv.* im Geheimen, unbemerkt.

निमग्ननाभि *f.* schlank (*eig.* tiefnabelig).

निमग्नमध्या *f. dass.* (*eig.* von eingefallener Taille).

निमज्जन *n.* das Hineintauchen, Baden.

निमज्जनस्थान *n.* Badeplatz.

निमन्त्रक *m.* Einlader.

निमन्त्रण *n.* Einladung.

निमय *m.* Tausch.

निमि *m. N. mehrerer Fürsten.*

निमित्त *n.* Ziel, Zeichen, Vorzeichen, Veranlassung, Grund, Ursache; bewirkende Ursache (*ph.*); *adj.* —° veranlasst, bewirkt durch. *Acc.*, *Instr. u. Dat. adv.* wegen.

निमित्तक (—°) veranlasst durch.

निमित्तकारण *n.* bewirkende Ursache (*ph.*).

निमित्ततस् aus einem bestimmten Grunde.

निमित्तत्व *n.* das Ursachesein.

निमित्तनैमित्तिक *n. Du.* Ursache und Wirkung.

निमित्तहेतु *m.* = **निमित्तकारण**.

निमिष् *f.* das Blinzeln, Augenschliefsen, Einschlafen.

निमिष *n. dass.*, ein Augenblick.

निमीलन *n.* das (sich) Schliefsen.

निम्रुग्र sich schmiegend *o.* fügend.

निमृद् *m.* Zermalmer.

निमेय zu messen.

निमेष *m.* = **निमिष**.

निमेषण *n.* das Augenschliefsen; *Adj.* (*f.* **ई**) d. A. bewirkend.

निम्न *n.* Tiefe, Niederung, Thal; *Adj.* tief, vertieft, eingedrückt.

निम्नगा *f.* Fluss (*eig.* die Abwärtsgehende).

निम्ब *m. N. eines Baumes.*

निम्रुक्ति *f.* Sonnenuntergang, Abend.

निम्रुच् *f. dass.*; *Adj.* welk, schlaff.

निम्रोचन *n.*, **निम्लोच** *m.* = *vor. f.*

नियत (*s.* **यम्**) festgesetzt, bestimmt, regelmäfsig, begrenzt, beschränkt auf, ganz gerichtet auf (—°). *n. adv.* bestimmt, gewiss, sicher.

नियतकाल dessen Zeit begrenzt ist, temporär.

नियतव्रत seinem Gelübde treu (*eig.* dessen G. fest ist).

नियतात्मन् gezügelten Geistes, sich selbst beherrschend.

नियति *f.* Bestimmung, Notwendigkeit, Schicksal.

नियतेन्द्रिय von gezügelten Sinnen, sich selbst beherrschend.

नियन्तृ ab- *o.* aufhaltend; *m.* Bändiger, Wagenlenker.

नियन्तव्य zurückzuhalten, zu lenken.

नियन्त्रण *n.* Bändigung; Beschränkung, Feststellung (*auch f.* **आ**).

नियम *m. dass.*, feste Regel, Notwendigkeit, Zwang, Versprechen, Gelübde, Gebot; Gemeinplatz (*rh.*). *Instr. u. Abl. adv.* mit Bestimmtheit, gewiss.

नियमन bändigend, bezwingend; *n.* Bändigung, Bezwingung, Festsetzung.

नियमार्थम् zur Einschränkung.

नियमोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

नियम्य zurückzuhalten, zu bändigen, zu beschränken.

नियान *n.* Zugang, Weg.

नियामक, *f.* °**मिका** zurückhaltend, lenkend, bestimmend; *m.* Lenker.

नियुक्त (*s.* 1. **युज्**) *m.* Angestellter, Beamter.

नियुक्ति *f.* Anstellung, Beauftragung.

नियुत् *f.* (Viel-) Gespann; Zugtier.

नियुत *n.* Million.

नियुत्वन्त् mit einem Vielgespann versehen.

नियुद्ध (*s.* 1. **युध्**) *n.* (Faust-) Kampf.

नियोक्तृ *m.* Anbinder, Fessler, Gebieter.

नियोक्तव्य anzustellen, zu beauftragen mit (*Loc.*).

नियोग *m.* Anstellung, Auftrag, Geheifs, Befehl, Bestimmtheit, Notwendigkeit, Schicksal. *Instr. adv.* notwendig, gewiss.

नियोगकृत् im Auftrage handelnd.

नियोजन *n.* das Anbinden; Anweisung, Anstellung. *f.* **ई** Halfter.

नियोज्य zu befestigen, zu versehen mit (*Instr.*), anzustellen, zu betrauen; *m.* Diener.

निरंशक ohne Erbteil.

निरंशु strahlenlos.

निरघ tadellos.
निरङ्कुश fessellos, zügellos, unbeschränkt, frei. *Abstr.* °त्व *n.*
निरञ्जन ohne Schminke, ohne Falsch.
निरतिशय höchst (*eig.* ohne Höchstes *o.* Höheres).
निरत्यय gefahrlos, sicher.
निरधिष्ठान haltlos, unhaltbar.
निरनुक्रोश mitleidlos; *m.* Mitleidlosigkeit.
निरनुरोध rücksichtslos, ungefällig, gleichgültig gegen (*Loc.*).
निरन्तर ohne Zwischenraum, dicht, ununterbrochen, fortwährend, beständig, stark, heftig. *n. adv.* dicht, ununterbrochen, beständig; sofort, alsbald.
निरन्तरोत्कण्ठा *f.* unaufhörliche Sehnsucht.*
निरन्तरोद्भिन्न dicht ausgeschlagen.*
निरन्वय nachkommenlos.
निरप wasserlos.
निरपत्य kinderlos.
निरपत्रप schamlos.
निरपराध unschuldig, harmlos. *Abstr.* °ता *f.*
निरपवाद tadel- *o.* ausnahmslos.
निरपाय unvergänglich (*auch* °यिन्), gefahrlos, untrüglich.
निरपेक्ष rücksichtslos; sorglos, gleichgültig gegen (*Loc. o.* —°). *n. adv.* rücksichtslos, unbekümmert; unabhängig von (—°). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*, *auch f.* °पेक्षा.
निरपेक्षित gleichgültig (*act. u. pass.*).
निरपेक्षिन् *dass.* (*act.*); °पेक्ष्य *dass.* (*pass.*).
निरभिलाष ohne Verlangen nach (—°).
निरभ्र wolkenlos.
निरमित्र ohne Feind.
निरम्बर unbekleidet.
निरम्बु kein Wasser habend *o.* trinkend.
निरय *m.* Hölle (*auch personif.*).
निरयण *n.* Ausgang.
निरर्गल ungehemmt, frei; *n. adv.*
1. **निरर्थ** *m.* Schaden, Unsinn.
2. **निरर्थ** nutzlos, zwecklos, unsinnig.
निरर्थक = *vor.*; *n. adv.* — *Abstr.* °त्व *n.*
निरवकाश keinen Raum bietend *o.* findend.
निरवद्य tadellos. *Abstr.* °त्व *n.*
निरवधि grenzenlos, unendlich.
निरवयव unteilbar.
निरवरोध ungehemmt.
निरवलम्ब ohne Stütze *o.* Halt.
निरवलम्बन *dass*, herrenlos.
निरवशेष ohne Rest, vollständig, ganz. °षेण *u.* °षतस् *adv.*
निरष्ट ausgeschnitten, entmannt.
निरसन, *f.* **ई** ausstofsend, vertreibend (—°); *n.* das Hinauswerfen, Vertreiben, Zerstreuen.
निरस्त्र unbewaffnet.
निरहंकार *u.* °कृति frei von Selbstsucht.
निरहंक्रिया *f.* Selbstlosigkeit.
निराकरण *n.* das Vertreiben, Verstofsen, Beseitigen.
निराकरिष्णु zurückstofsend, abweisend.
निराकाङ्क्ष *u.* °ङ्क्षिन् nichts erwartend *o.* wünschend.
निराकार gestaltlos, körperlos, unbedeutend.
निराकुल nicht überfüllt, nicht verwirrt; klar, deutlich, ruhig. *n.* Klarheit, Deutlichkeit, *auch adv.*
1. **निराकृति** formlos, gestaltlos.
2. **निराकृति** *f.* Hemmung, Störung.
निराक्रिया *f.* = **निराकरण**.
निराग leidenschaftslos.
निरागस् schuldlos.
निरागार obdachlos.
निरातङ्क ohne Unruhe, behaglich gestimmt.
निरातप ohne Glut *o.* Hitze.
निरातपत्र ohne Sonnenschirm.
निरानन्द freudlos, traurig. °कर (*f.* **ई**) Schmerz bereitend.
निरापद् *f.* kein Leid; *Adj.* leidlos.
निराबाध ungehemmt, unangefochten; harmlos, frivol, nichtig. *n. adv.*
निरामय wohlbehalten, gesund (*Pers. u. S.*), fehlerfrei, vollkommen, unfehlbar; *m.* (*n.) Gesundheit, Wohlergehen.
निरामिन् verweilend bei (*Loc.*).
निरामिष fleischlos.
निरामिषाशिन् kein Fleisch essend.
निरालम्ब *u.* °न = **निरवलम्ब**.
निरालोक nicht ausschauend; ohne Ausblick, dunkel, blind (*auch übertr.*).

निराश u. °क hoffnungslos, verzweifelnd. *Abstr.* °शता *f.*

निराशङ्क ohne Furcht *o.* Bedenken. *n. adv.*

निराशा *f.* Hoffnungslosigkeit.

निराशिन् *u.* °शिस् hoffnungslos.

निराश्रय obdach-, halt-, schutzlos.

निरास *m.* das Auswerfen, Vomieren; Verwerfen, Zurückweisen.

निरास्वाद *u.* °स्वाद्य geschmacklos, fade.

निराहार nichts essend *o.* zu essen habend; *m.* das Nichtessen, Fasten.

निरिङ्ग bewegungslos.

निरिच्छ wunschlos.

निरिन्द्रिय ohne Sinnesorgane; impotent, unfruchtbar, gebrechlich.

निरीक्षक (—°) sehend, schauend.

निरीक्षण *dass.* (—°); *n.* das Anblicken, Betrachten, der Blick.

निरीक्षा *f.* Betrachtung.

निरीक्षितव्य *u.* **निरीक्ष्य** anzuschauen, zu betrachten.

निरीह bewegungslos, unthätig, indolent. *Abstr.* °ता *f.*

निरीहा *f.* = *vor. Abstr.*

निरुक्त (*s.* वच्) *n.* Deutung, etymologische Erklärung; *T. eines Werkes.*

निरुक्ति *f. dass.*

निरुज gesund (*Pers. u. S.*).

निरुत्कण्ठ frei von Sehnsucht *o.* Wehmut.*

निरुत्तर keinen über sich habend; keine Antwort habend *o.* wissend.

निरुत्सव ohne Fest.

निरुत्सवारम्भ ohne festliche Vorbereitungen.*

निरुत्साह *m.* Kleinmut, Schlaffheit; *Adj.* kleinmütig, schlaff. *Abstr.* °ता *f.*

निरुत्सुक ohne Verlangen nach (प्रति).

निरुत्सेक *m.* Anspruchslosigkeit; *Adj.* anspruchslos.

निरुदक wasserlos.

निरुदर bauch-, rumpflos.

निरुद्धति nicht stoſsend.

निरुद्यम unthätig, träge.

निरुद्योग *dass.*

निरुद्विग्न nicht aufgeregt, ruhig.

निरुपद्रव ohne Unfall *o.* Störung, sicher (*Pers. u. S.*). *Abstr.* °ता *f.*

निरुपधि nicht betrügend, ehrlich.

निरुपप्लव = **निरुपद्रव**.

निरुपम ohnegleichen.

निरुपाय nutzlos, vergeblich.

निरूपण bestimmend, definierend; *n.* Bestimmung, Definition, Betrachtung, Behandlung.

निरूपयितव्य *u.* °रूप्य zu bestimmen, festzustellen.

निर्ऋति *f.* Zerfall, Verderben, Untergang, Tod; Genie des Todes.

निर्ऋथ *m.* Verderben, Verderber.

निरोद्धर् *m.* Hinderer.

निरोध *m.* Einsperrung, Hemmung, Unterdrückung.

निरोधन einsperrend (—°); *n.* = *vor.*

निरौषध unheilbar.

निर्गन्ध geruchlos. *Abstr.* °ता *f.*

निर्गम *m.* das Hinausgehen (*Abl.*), Weichen, Schwinden, Ausgang, Ende, Schluss.

निर्गमन *n.* das Hinausgehen (aus —°).

निर्गुण ohne Strick, ohne Sehne (*Bogen*), ohne Qualität (*ph.*), ohne Vorzug, gemein, schlecht. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

निर्गृह, *f.* ई hauslos.

निर्ग्रन्थ bandenfrei; *m.* Jaina-Mönch.

निर्ग्रह *m.* das Herausgreifen, Erkennen.

निर्घण्टु *u.* °क *m.* Wörtersammlung.

निर्घर्षण *n.* das Zerreiben.

निर्घात *m.* Zerstörung, Vernichtung, Windstoſs, Sturm.

निर्घृण mitleidlos, grausam; *n. adv. Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

1. **निर्घोष** *m.* Klang, Lärm, Geräusch.

2. **निर्घोष** klanglos, geräuschlos.

निर्जन menschenleer, unbewohnt; Menschenleere, Einöde. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

निर्जय *m.* Eroberung, Besiegung.

निर्जर nicht alternd, (ewig) jung; *m.* ein Gott.

निर्जरायु sich gehäutet habend (*Schlange*).

निर्जल wasserlos; eine w. Gegend.

निर्जिति *f.* = **निर्जय**.

निर्जिह्व zungenlos.
निर्जीव leblos, tot. °**करण** *n.* das Töten.
निर्जीवित = *vor. Adj.*
निर्जेतर् *m.* Besieger.
निर्ज्ञाति ohne Blutsverwandte.
निर्ज्ञान kenntnislos, dumm.
निर्झर *m.* (*n.*), °**रण** *n.* Wasserfall.
निर्झरिणी *f.* Giefsbach.
निर्णय *m.* Wegschaffung, Beseitigung, Entscheidung, Bestimmung; Urteil, Urteilsspruch (*j.*).
निर्णयोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
निर्णाम *m.* Biegung, Krümmung.
निर्णिक्ति *f.* Sühnung.
निर्णिज् *f.* Putz, Schmuck, Prachtgewand.
निर्णीत *s.* **नी**.
निर्णेक *n.* Waschung, Sühnung.
निर्णेजक *m.* Wäscher.
निर्णेजन *n.* = **निर्णेक**.
निर्णेतर् *m.* Urteilssprecher, Schiedsrichter.
निर्णोद *m.* Vertreibung.
निर्दय lieblos, unbarmherzig, heftig. *n. adv.* *Abstr.* °**त्व** *n.*
निर्दरि Höhle.
निर्दलन *n.* das Spalten, Zerreifsen.
निर्दश über zehn Tage alt.
निर्दहन, *f.* **ई** brennend; *n.* das Brennen.
निर्दाह = *vor. Adj.*; *m.* = *vor. n.*
निर्दुःख keinen Schmerz empfindend *o.* bereitend.
निर्दुःखत्व *n.* Schmerzlosigkeit.
निर्दैव gottverlassen.
निर्देश *m.* Anordnung, Befehl, Bestimmung, Bezeichnung, Ausdruck.
निर्देश्य zu bestimmen, anzugeben.
निर्दोष fehlerfrei, schuldlos, unschuldig. *Abstr.* °**ता** *f.*
निर्द्रव्य besitzlos, arm.
निर्द्वंद्व gleichgültig (*eig.* gegensatzlos), unabhängig.
निर्धन hablos, arm. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*
निर्धर्म ungerecht, unrecht, sündhaft.
निर्धार *m.* Hervorziehung, -hebung, Absonderung.
निर्धारण *n. dass.*
निर्धूम rauchlos.
निर्धौत *s.* 2. **धाव्**.
निर्नमस्कार der niemand huldigt *o.* von n. Huldigung empfängt.
निर्नर menschenleer.
निर्नाथ ohne Beschützer. *Abstr.* °**ता** *f.*
निर्नायक ohne Führer. *Abstr.* °**त्व** *n.*
निर्नाशन vertreibend; *n.* das Vertreiben.
निर्निद्र schlaflos. *Abstr.* °**ता** *f.*
निर्निमित्त durch nichts veranlasst *o.* begründet. °— *u. n. adv.* ohne Veranlassung *o.* Grund.
निर्निमेष nicht blinzelnd.
निर्बन्ध *m.* Hartnäckigkeit, Festigkeit; das Bestehen, Beharren auf (*Loc. o.* —°).
निर्बन्धिन् bestehend auf (*Loc. o.* —°).
निर्बल kraftlos, schwach.
निर्बाध ungehemmt, ungestört.
निर्बीज samenlos, leer.
निर्बुद्धि vernunftlos, dumm.
निर्भय furcht-, gefahrlos, sicher; *n.* Gefahrlosigkeit, Sicherheit.
निर्भर heftig, stark, voll von (—°). *n. adv.* heftig, fest, sehr.
निर्भर्त्सन *n.* Drohung, Vorwurf.
निर्भास *m.* Schein; *adj.* —° gleich, ähnlich.
निर्भासन *n.* das Erhellen, Klarmachen.
निर्भी *u.* °**क** furchtlos, sich nicht fürchtend vor (—°).
निर्भीत *dass.*
निर्भूति *f.* das Vergehen.
1. **निर्भेद** *m.* das Bersten, Zerspringen; Herausplatzen, Ausplaudern.
2. **निर्भेद** ununterbrochen (*eig.* ohne Riss).
निर्भेदिन् spaltend, sprengend.
निर्भोग genusslos.
निर्भ्रान्ति *f.* das Heraustreten.*
निर्मक्षिक *n.* Fliegenlosigkeit. °**कं कर्** die Fliegen verscheuchen = reine Luft machen.*
निर्मत्सर frei von Selbstsucht.
निर्मथन *n.* das Reiben (*bes. beim Feuermachen*), das Quirlen, Buttern.
निर्मद brunstlos (*Elefant*); ohne Stolz, demütig, bescheiden.
निर्मनस्क geistlos. *Abstr.* °**त्व** *n.*

निर्मन्थन n. = **निर्मथन**.
निर्मम gleichgültig, unbesorgt um (*Loc.*). *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
निर्मर्याद grenzenlos, unzählig; schrankenlos, ruchlos. *n. adv.*
निर्मल fleckenlos, rein. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
निर्मा *f.* Mafs, Wert.
निर्मांस fleischlos, mager.
निर्माण *n.* Messung, Mafs; das Bilden, Schaffen; Schöpfung, Werk.
निर्मातृ *m.* Bildner, Schöpfer, Urheber.
निर्मान ohne Hochmut.
निर्मानुष menschenleer.
निर्माय kraftlos *o.* truglos.
निर्मार्जन *n.* das Wegfegen, Reinigen.
निर्माल्य (aus einem Kranze) ausgeschieden, unbrauchbar; *n.* ein unbrauchbarer Opferrest.
निर्मित *s.* 3. **मा**.
निर्मिति *f.* Bildung, Schöpfung.
निर्मुक्ति *f.* Erlösung, Befreiung von (*Abl.* *o.* —°).
निर्मूल entwurzelt, unbegründet.
निर्मोक *m.* eine abgestreifte (Schlangen-) Haut.
निर्मोच *m.* = **निर्मुक्ति**.
निर्मोचन *n.* Befreiung.
निर्यन्त्रण unbeschränkt, ungehemmt, zwanglos. *n. adv.*
निर्याण *n.* das Hinausgehen, Aufbrechen, Verschwinden, Hingang, Tod.
निर्यातन *n.* Zurückerstattung, Vergeltung.
निर्यात्य zurückzuerstatten.
निर्यापण *n.* Vertreibung, Verbannung aus (*Abl.*).
निर्यास *m.* Ausschwitzung (*der Bäume*), Harz, Milch.
निर्यूह *n.* Vorsprung, Spitze, Zinne.
निर्लक्षण ohne besondere Merkmale, unbedeutend.
निर्लक्ष्य unbemerkbar.
निर्लज्ज schamlos.
निर्लुञ्चन *n.* das Ausschälen.
निर्लुण्ठन *n.* Beraubung, Plünderung.
निर्लेप fleckenlos (*auch übertr.*).
निर्लोभ ohne Habsucht.
निर्वंश ohne Familie, alleinstehend.
निर्वचन *n.* das Aussprechen; Erklärung, Deutung. *Adj.* nicht redend, stumm, *n. adv.*
निर्वचनीय = **निर्वाच्य**.
निर्वत्सल ohne Zärtlichkeit (zu *Loc.*).
निर्वपण ausschüttend, spendend; *n.* das Ausschütten, die Spende (*r.*).
निर्वर्तन *n.* das Vollbringen.
निर्वर्तनीय, **°र्तयितव्य**, (**°र्तितव्य*** *u.*) **°र्त्य** zu vollbringen.
निर्वर्तिन् (—°) vollbringend, thuend.
निर्वश willenlos, abhängig. *Abstr.* **°ता** *f.*
निर्वसु besitzlos, arm. *Abstr.* **°त्व** *n.*
निर्वहण *n.* Ausgang, Schluss.
निर्वाक्य *u.* **निर्वाच्** sprachlos, stumm.
निर्वाच्य zu erklären, zu deuten.
निर्वाण *n.* das Erlöschen, Verschwinden; die Erlösung(*r.*), Seligkeit, Zufriedenheit.
निर्वाणयितृ (**°तृक**) löschend, kühlend.*
निर्वात windstill; ein w. Ort.
निर्वाद *m.* Tadel.
निर्वाप *m.* Ausstreuung, Darbringung (*r.*)
निर्वापक (—°) löschend, stillend.
1. **निर्वापण** *n.* = **निर्वाप**.
2. **निर्वापण** löschend, kühlend; *n.* das Löschen, Kühlen.
निर्वापयितृ (*auch* **°तृक***) = **निर्वाणयितृ**.
निर्वास *m.* Aufbruch *o.* Verbannung aus (*Abl.*), das Wandern, Leben in der Fremde.
निर्वासन *n.* das Hinaustreiben, Verbannen.
निर्वासनीय *u.* **निर्वास्य** hinauszutreiben, zu verbannen.
निर्वाह *m.* Ausführung; das sich Durchbringen, Auskommen.
निर्वाहक, *f.* **°हिका** (—°) ausführend, vollendend.
निर्वाहिन् (—°) *dass.*
निर्वाह्य auszuführen, zu vollenden.
निर्विकल्प keinen Zweifel habend, nicht schwankend; nicht differenziert (*ph.*).
निर्विकल्पक *dass.*
निर्विकार unverändert, sich gleich bleibend, feststehend. *Abstr.* **°ता** *f.*

निर्विकास nicht aufgeblüht. *Abstr.* °त्व *n.*
निर्विघ्न unbehindert. *n. u. Instr. adv.*
निर्विचार ohne Überlegung (geschehend); *n. adv.* ohne Bedenken.
निर्विचेष्ट regungslos.
निर्विण्ण *s.* 3. विद्.
निर्विद्य ungebildet.
निर्विनोद kein Vergnügen habend.
निर्विन्ध्या *f. N. eines Flusses.*
निर्विमर्श unbedacht (*act. u. pass.*).
निर्विशङ्क unbesorgt, unverzagt. *n. adv.*
निर्विशङ्कित *dass.*
निर्विशेष ununterschieden, gleich, nicht verschieden von (—°), unqualifiziert, absolut (*ph.*). *n.* Ununterschiedenheit, Gleichheit, *auch adv.* ohne Unterschied, ganz gleich, nicht verschieden von (—°). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
निर्विष ungiftig.
निर्विषय ohne Wohnsitz, verbannt, vertrieben aus (—°); ohne Stütze, ohne Objekt.
निर्वीर ohne Männer *o.* Helden. *Abstr.* निर्वीरता *f.*
निर्वीर्य kraftlos, mutlos; *m.* Schwächling.
निर्वृक्ष baumlos.
निर्वृत (*s.* 1. वर्) erloschen; ruhig, zufrieden, glücklich, entzückt.
निर्वृति *f.* Zufriedenheit, Behagen, Entzücken, Erlösung, Ruhe.
निर्वृत्ति *f.* das Zustandekommen, Vollendung; Unart, schlechtes Betragen.
निर्वेद *m.* Verdruss, Ekel an (*Loc.*, *Gen. o.* —°); Gleichgültigkeit, Indolenz, Kleinmut, Verzweiflung.
निर्वेपन nicht zitternd.
निर्वेश *m.* Lohn, Vergeltung, Sühne.
निर्वेश्य *u.* **निर्वेष्टव्य** abzutragen, zu vergelten.
निर्वैर keine Feindschaft habend, friedfertig; *n.* Friedfertigkeit; *auch adv.*
निर्वोढर् wird wegführen (*als Fut.*); ausführend, bewirkend.
निर्व्यग्र nicht zerstreut, ruhig, besonnen.
निर्व्यपेक्ष unbekümmert um (*Loc. o.* —°).
निर्व्यलीक kein Leid verursachend *o.* empfindend, truglos, unbekümmert, sorglos.
निर्व्याकुल unaufgeregt, ruhig. *Abstr.* °ता *f.*
निर्व्याज truglos, sicher (*Pers. u. S.*), ehrlich, aufrichtig; *n. adv.* *Abstr.* °ता *f.* Ehrlichkeit, Redlichkeit.
निर्व्याधि frei von Krankheit, gesund.
निर्व्यापार unbeschäftigt; °स्थिति *f.* Mufse.
निर्व्यूढ (*s.* 1. ऊह्) *n.* Vollendung, Ausgang.
निर्व्यूढि *f.* = *vor. n.*, Gipfel, Höhepunkt.
निर्व्यूह *n.* Vorsprung, Spitze, Helm, Thor.
निर्व्रण unverwundet.
निर्व्रत keine religiösen Satzungen beobachtend.
निर्व्रस्क ausgerodet.
निर्व्रीड schamlos.
निर्हरण *n.* das Wegschaffen, Entfernen.
निर्हस्त handlos.
निर्हार *m.*, **निर्हृति** *f.* = निर्हरण.
निर्हेति waffenlos.
निर्हेतु keine Ursache habend. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
निर्ह्राद *m.* Schall, Ton, Laut.
निर्ह्रादिन् schallend, ertönend.
निर्ह्लाद freudlos, bekümmert, ungehalten.*
निलय *m.* Wohnung, Versteck, Lager, Aufenthalt; *adj.* —° wohnend in *o.* bewohnt von.
निलयन *n.* das Sichniederlassen auf (*Loc.*); *auch* = *vor. m.*
निवचन *n.* Ausspruch, Anrede, Sprüchwort.
निवत् *f.* Tiefe, Thal; *Instr. adv.* thalwärts.
निवपन *n.* das Hinwerfen; Darbringung (*r.*).
निवर *m.* Abwehr, Schutz, Schützer.
निवरण *n.* Hemmung, Hindernis.
निवर्तन umkehren machend; *n.* das Zurückbringen *o.* -halten; das Abstehen, Sichenthalten von (*Abl.*), Rückkehr, Umkehr; ein best. Flächenmafs.
निवर्तनीय zurückzuführen, zurückzuhalten.
निवर्तयितव्य, **निवर्तितव्य** *u.* **निवर्त्य** *dass.*
निवर्तिन् umkehrend, sich enthaltend von.
निवसन *n.* das Anziehen; Kleid, Gewand.
निवस्तव्य *n.* (es ist) zu wohnen *o.* zu weilen.

निवह herbeiführend, mit sich bringend; *m.* Schar, Menge.

1. **निवात** windstill; *n.* Windstille.

2. **निवात** unangefochten, sicher; *n.* Sicherheit.

निवातस्थ an einem windstillen Orte stehend.

निवाप *m.* Saat; eine Art Darbringung (*r.*).

निवारण abhaltend, abwehrend (—°); *n.* das Abhalten, Verhindern.

निवारणीय abzuhalten, abzuwehren.

निवारिन् (—°) abhaltend, abwehrend.

निवार्य = **निवारणीय**.

1. **निवास** *m.* Kleidung.

2. **निवास** *m.* das Verweilen, Wohnen; Nachtlager, Wohnort, Aufenthalt.

निवासन *n. dass.*

1. **निवासिन्** gekleidet in (—°).

2. **निवासिन्** wohnend, weilend, befindlich in *o.* bei (*Loc. o.* —°); *m.* Bewohner.

निविड *s.* **निबिड**.

निविद् *f.* Anweisung, Vorschrift, Lehre; Spruch (*r.*).

निंवीत (*s.* **व्या**) *n.* = **उपवीत**; *Überwurf, Mantel.

निवृत्त *s.* **वर्त्**.

निवृत्ति *f.* Rückkehr; das Aufhören, Schwinden; Nichtweitergeltung, *opp.* **अनुवृत्ति** (*g.*); das Abstehen, Sichenthalten, Entrinnen (*Abl. o.* —°); Unthätigkeit, Verderben.

निवेदन mitteilend, verkündigend; *n.* Mitteilung, Nachricht.

निवेदयितुकाम mitzuteilen begierig.*

निवेदिन् (—°) = **निवेदन** *Adj.*

निवेद्य mitzuteilen, zu berichten.

निवेश das Eingehen, Haltmachen, sich (häuslich) Niederlassen; Niederlassung, Lager, Wohnstätte; Heirat, Ehestand.

निंवेशन, *f.* **ई** hineingehend, unterbringend, beherbergend; *n.* das Hineingehen, Eingang, Versteck, Wohnung; das Einführen, Anwenden, Befestigen, Ansiedeln, *auch* = *vor.*

निवेशिन् befindlich in, ruhend auf (—°).

निवेश्य zu gründen, zu verheiraten (*Mann*).

निंवेष्ट *m.*, °**न** *n.* Umhüllung.

निवेष्टव्य hineinzustecken; *n. impers.* zu heiraten (*Mann*).

निविष्टुकाम heiraten wollend.

1. **निवेष्य** *m.* Wasserwirbel *o.* Wirbelwind.

2. **निविष्य** *Adj.* wirbelnd, Wirbel-.

निश् *f.* Nacht.

निश (—°) *n. dass.*

निःशब्द lautlos.

निशा *f.* Nacht.

निशाकर *m.* der Mond (Nachtmacher).

निशागम *m.* Anbruch der Nacht.

निशाचर nachtwandelnd; *m.* Nachtunhold, Rakshas (*f.* **ई**).

निशात्यय *m.* Ende der Nacht, Tagesanbruch.

निशाधीश *m.* der Mond (Herr der Nacht).

निशानाथ *m. dass.*

निशानिशम् *Adv.* Tag für Tag (*eig.* Nacht für Nacht).

1. **निशान्त** (*s.* 2. **शम्**) Wohnung, Haus.

2. **निशान्त** Ende der Nacht, Tagesanbruch.

निशापति *m.* = **निशाधीश**.

निशाम *m.*, °**न** *n.* Wahrnehmung.

निशामुख *n.* Antlitz *o.* Anbruch der Nacht.

निंशित (*s.* 2. **शा**) gewetzt, scharf, gierig nach (*Loc.*).

निंशिता *f.* Nacht.

निशिताङ्कुश ein scharfer Haken.

निशीथ *m.* (*n.*) Mitternacht, Nacht.

निशीथदीप *m.* Nachtlampe.

निशुम्भ *m.* Tötung, Mord (*auch* °**न** *n.*); *N. eines Dânava.*

निश्चय *m.* Gewissheit, Vergewisserung, Überzeugung, Entscheidung, Entschluss. **कृत°** entschlossen.

निश्चल unbeweglich, unwandelbar.

निश्चित (*s.* 2. **चि**) *n.* Entschluss, Vorhaben.

निश्चिन्त gedanken-, sorglos.

निश्चेतन bewusstlos, unvernünftig. *Abstr.* °**त्व** *n.*

निश्चेतस् nicht bei Sinnen, unverständig.

निश्चेष्ट regungslos, still.

निश्छिद्र ohne Loch *o.* Riss, unverletzt, ununterbrochen, vollständig.

निंश्वसित (*s.* 1. **श्वस्**) *n.* Aushauch.

निश्वास *m.* das Ein- *o.* Ausatmen, Anhauchen; Seufzer.

निःशङ्क ohne Bedenken, ohne Furcht vor (—°), unbesorgt, unbedenklich. °— *u. n. adv.*

निःशङ्का *f.* Furchtlosigkeit; *Instr. adv.* ohne Scheu, unbedenklich.

निःशङ्कित = **निःशङ्क**.

निःशत्रु frei von Feinden.

निःशब्द lautlos, geräuschlos, still.

निःशरण schutzlos.

निःशल्य von der Pfeilspitze, *übertr.* von Schmerz *o.* Sorge befreit; *n. adv.* ohne Schmerz, freudig, willig.

निःशस्त्र waffenlos.

निःशुक्र glanz- *o.* kraftlos.

निःशेष ohne Rest, vollständig; °—, *Instr. u.* **निःशेषतस्** *adv.* °षं कर् vollständig vernichten.

निःश्रीक unschön *o.* unglücklich.

निःश्रेयस, *f.* ई nichts besseres habend; best, vorzüglichst, höchst. *n.* das Beste; Heil, Glück, Erlösung.

निःश्वसित (*s.* 1. श्वस्) *n.* Aushauch, Seufzer.

निःश्वास *m. dass.*, der Atem. °परम unaufhörlich seufzend.

निषङ्ग *m.* Köcher; Schwert.

निषङ्गिन् mit Köcher *o.* Schwert bewaffnet.

निषण्ण *s.* 1. सद्.

निषत्ति *f.* das Sitzen, Ruhen.

निषत्नु festsitzend.

निषद् *dass.*; *f.* das Sitzen (*bes. am Altar*).

निषदन *n.* das Niedersitzen; Sitz, Aufenthalt.

निषद्वर (lässig) dasitzend.

निषध *m. N. eines Gebirges, Mannsn.; Pl. N. eines Volks.*

निषाद *m.* Nichtarier, Barbar (*f.* ई).

निषादिन् sitzend, liegend auf *o.* in (*Loc. o.* —°).

निषिद्ध *s.* 1. सिध्.

निषिद्धि *f.* Abwehr.

निषूदक *o.* °दन *m.* Mörder, Vertilger.

निषेक *m.* Besprengung, Einspritzung, Befruchtung, triefende Flüssigkeit.

निषेचन *n.* das Ausgiefsen, Begiefsen.

निषेद्धर् *m.* Abhalter, Zurückhalter.

निषेद्धव्य abzuhalten, zurückzuhalten.

निषेध *m.* Abwehr (*auch* °न *n.*), Verhinderung, Verneinung, Negation (*g.*), Widerspruch.

निषेधिन् (—°) abwehrend, zurückweisend.

निषेध्य zu wehren, zu verbieten.

निषेव (—°) übend, obliegend, pflegend, besuchend, geniefsend (*auch* °ण). *m.* Verehrung; *f.* आ Übung, Gebrauch, Verehrung.

निषेवण *n.* das Besuchen, Obliegen, Verehren, Gebrauch, Genuss.

निषेवितव्य zu üben, zu beachten, zu geniefsen.

निषेविन् (—°) übend, beachtend, geniefsend.

निषेव्य zu besuchen, zu geniefsen, zu verehren.

निष्क *m.* (*n.*) goldener *o.* silberner Hals- *o.* Brustschmuck; *auch* eine best. Münze.

निष्कण्टक frei von Dornen *o.* Feinden.

निष्कम्प nicht zitternd, unerschütterlich. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

निष्कर abgabenfrei.

निष्करुण mitleidlos, grausam (*Pers. u. S.*).

निष्कर्मन् unthätig.

निष्कर्ष *m.* das Herausziehen (*auch* °ण *n.*); Auszug, Kern, Hauptsache.

निष्कल ungeteilt (*Abstr.* °त्व *n.*); gebrechlich.

निष्कलङ्क fleckenlos, makellos.

निष्कल्मष *dass.*

निष्काम frei von Wünschen.

निष्कारण grundlos, keine Ursache habend; °—, *n. u. Abl. adv.* ohne Grund, ohne Veranlassung.

निष्कासन *n.* das Fortjagen.

निष्कासनीय fortzujagen.

निष्किंचन ohne etwas, arm. *Abstr.* °त्व *n.*

निष्किन् einen goldenen Halsschmuck tragend.

निष्कुट *m. n.* Hain, Lustwald.

निष्कुतूहल nicht neugierig.

निष्कुल ohne Familie, alleinstehend.

निष्कूज lautlos, stumm.

निष्कृत (*s.* 1. कर्) *n.* Abmachung, Sühne; Stelldichein.

निष्कृति *f.* Herstellung, Heilung; *auch = vor.*
निष्कृप mitleidlos, grausam.
निष्कोश aus der Scheide gezogen.
निष्क्रम *m.*, °ण *n.* das Hinausgehen, Weggehen, Verschwinden.
निष्क्रय *m.* Loskauf, Ersatz, Lohn.
निष्क्रयण loskaufend (—°); *n.* das Loskaufen, Auslösen.
निष्क्रिय unthätig (*Abstr.* °ता *f.*), unceremoniell (*r.*).
निष्क्रीति *f.* Loskauf.
निष्क्रोध nicht erzürnt auf (*Gen.*).
निष्टुर् überwindend, fällend.
निष्ट्य auswärtig, fremd.
निष्ठ (*meist* —°) gelegen, befindlich, beruhend auf, abhängig von, hingegeben an. *Abstr.* °ता *f.* — निष्ठा *f.* Standpunkt; das Obliegen, Hingabe, Vollendung, Ende, Gipfel, Entscheidung; die Endungen त *u.* तवन्त् u. die damit gebildeten Participien (*g.*).
निष्ठा (*o.* निःष्ठा) hervorragend.
निष्ठावन्त् vollendet, vollkommen.
निष्ठीवन *n.*, °विका *f.*, °वित *n.* das Ausspucken, Speichel.
निष्ठुर rauh, hart, roh. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
निष्ठ्यूत (*s.* ष्ठिव्) *n.* Auswurf, Speichel.
निष्णा geschickt, erfahren in (—°).
निष्णात (*s.* स्ना) *dass.; Abstr.* °त्व *n.*
निष्पतन *n.* das Hinausstürzen *o.* -laufen.
निष्पत्ति *f.* das Herkommen von, Zustandekommen.
निष्पद् *f.* Exkrement (*eig.* Herausfall).
निष्पद fufslos.
1. निष्पन्द *m.* Bewegung.
2. निष्पन्द bewegungslos. *Abstr.* °ता *f.*
निष्पन्न *s.* 1. पद्.
निष्परामर्श besinnunglos, ratlos.
निष्पर्यन्त unbegrenzt.
निष्पादक vollbringend.
निष्पादनीय *u.* निष्पाद्य zu vollenden.
निष्पाप sündenlos.
निष्पार unbegrenzt.
निष्पुत्र sohnlos. °जीवन *n.* ein Leben ohne Sohn.
निष्पेष *m.*, °ण *n.* Anprall, Anschlag.
निष्प्रज्ञ einsichtslos, dumm.
निष्प्रत्याश hoffnungslos; °शी भू b. werden, प्रति in Bezug auf.
निष्प्रभ glanzlos. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
निष्प्रयोजन durch kein Motiv bestimmt, zwecklos, unnütz. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
निष्प्रवाणि frisch vom Webstuhl, neu.
निष्प्राण leblos, erschöpft. *Abstr.* °ता *f.*
निष्प्रीति freudlos, keine Lust habend an (—°).
निष्फल fruchtlos (*auch übertr.*), nutzlos, bedeutungslos. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
निष्फार *m.* das Aufklaffen.
निष्फेन schaumlos.
निष्यन्द *u.* °न्दिन् *s.* निस्यन्द, °न्दिन्.
निष्षह (°षाह) bewältigend, gewaltig.
निष्षिध् *f.* Darbringung, Gabe, Gericht.
निःषेचन *n.* Ausguss.
निःष्पन्द = निष्पन्द. *Abstr.* °ता *f.*
निस् *Präp.* hinaus, aus, weg von (*Abl.*); *meist* °— *als Präp. o. neg. Präfix* (*vgl.* 2. अ) *vor Subst. u. Adj.*
निसर्ग *m.* Entleerung, Verleihung, Schöpfung, die Natur (*eig.* Hervorquellung), das Naturell. °—, *Instr. u. Abl.* von Natur, von selbst.
निसर्गज angeboren, ursprünglich.
निसर्गशालीन von Natur bescheiden.
निस्तमस्क befreit von Finsternis, hell.
निस्तरण *n.* das Entkommen, Rettung.
निस्तार *m. dass.*, Bezahlung, Vergeltung.
निस्तारण *n.* das Hinüberkommen, Überwinden.
निस्तेजस् glanz- *o.* kraftlos.
निस्त्रिंश grausam, unbarmherzig; *m.* Schwert.
निस्त्रिंशकर्कश hart wie ein Schwert.
निस्यन्द *u.* निष्यन्द herabfliefsend; *m.* das Herabfliefsen, Erguss, Strom.
निस्यन्दिन् *u.* निष्यन्दिन् = *vor. Adj.*; —° herabträufelnd.
निस्रव *u.* निस्राव *m.* Abfluss, Strom.
निस्वन *o.* निःस्वन *m.* Geräusch, Ton.
निस्वनित *o.* निःस्वनित *n. dass.*
निस्वर lautlos, *n. adv.*

निःसंशय zweifellos, unfehlbar, gewiss (*Pers. u. S.*); *n. adv.*

निःसङ्ग ohne Hang zu etwas, gleichgültig. *m.* Gleichgültigkeit, Indifferenz; *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n. dass.*

निःसंज्ञ bewusstlos, bethört.

निःसत्त्व mut-, kraftlos, elend, schwach. *Abstr.* °ता *f.*

निःसत्य unwahr, lügnerisch. *Abstr.* °ता *f.*

निःसंदिग्ध zweifellos, gewiss (*Sachen*); *n. adv.*

निःसपत्न ohne Nebenbuhler *o.* -in, ohnegleichen. *Abstr.* °ता *f.*

निःसरण *n.* das Herausgehen, Ausgang; Auskunft, Mittel.

निःसलिल wasserlos.

निःसह kraftlos, schwach. *Abstr.* °ता *f.*

निःसाध्वस furchtlos, unverzagt, getrost; *n. adv. Abstr.* °त्व *n.*

1. **निःसार** *m.* das Herauskommen.

2. **निःसार** kraft-, saftlos; wertlos, nichtig, eitel.

निःसारण *n.* das Hinauskommen *o.* -jagen.

निःसार्य zu vertreiben, auszuschlieſsen von (*Abl.*).

निःसीमन् unbegrenzt, unermesslich.

निःस्नेह öllos; lieblos, gleichgültig; verhasst.

निःस्पृह wunschlos, nicht verlangend nach (*Loc. o.* —°).

निःस्व besitzlos, arm. *Abstr.* °ता *f.*

निःस्वन lautlos; *s. auch* निस्वन.

निःस्वाध्यायवषट्कार weder den Veda lesend noch opfernd.

निःस्वामिका *f.* herren- *o.* gattenlos.

निहन्तर् *m.* Töter, Vernichter.

निहन्तव्य zu töten, zu vernichten.

निहाका *f.* Wirbelwind.

निहित *s.* 1. धा.

निह्नव *m.* Leugnung, Verheimlichung, Widerspruch.

निह्नुति *f.* Leugnung.

नी, नयति, °ते führen, lenken, leiten (*vielf. übertr.*), hinbringen (*Zeit*); heran-, herbeiziehen, (*meist Med.*) mit sich führen, an sich nehmen, heimführen (*ein Weib*); ab-, weg-, entführen, fortschaffen; hinführen, tragen, bringen zu (*Acc. mit u. ohne* प्रति, *Loc. o. Gen.*). *Mit dem Acc. eines Abstr.* machen zu (*eig.* führen in die -schaft *o.* -heit), *z. B.* शूद्रतां नी zum Çûdra machen, समतां नी gleichmachen. *Caus.* नाययति etwas durch jemd. (*Instr.*) wegführen lassen. *Desid.* निनीषति, °ते führen, wegführen, mit sich nehmen wollen. *Intens.* नेनीयते gefangen wegführen. अति hinüberführen *o.* -helfen über (*Acc.*). अनु geleiten, günstig stimmen, versöhnen. प्रत्यनु jemd. (*Acc.*) wegen einer Sache (*Acc.*) um Verzeihung bitten, beschwichtigen. अप wegführen, wegnehmen, rauben; ablegen, entfernen. व्यप *dass.* अभि hinführen, geleiten, begleiten (*bes. mit Gebärden*), darstellen, aufführen (*d.*); *p.p.* अभिनीत hingeführt *etc.*, abgerichtet, gebildet. अव *u.* अभ्यव herabführen, abgieſsen, eingieſsen in (*Acc.*). व्यव einzeln eingieſsen. आ herbeiführen, -tragen, holen, bringen; eingieſsen, darbringen (*r.*). उपा herbeiführen *o.* -bringen, weg-, entführen. प्रत्या zurückführen, wieder zugieſsen, nachgieſsen; wieder gut machen, beschwichtigen. समा zusammenführen *o.* -legen, versammeln, vereinigen, berufen; herbeiführen, holen; darbringen (*r.*). उद् hinaufführen, herausholen; herausbringen, ausspüren, erschlieſsen. उप zuführen, herbeilenken, bringen, überreichen, darbieten, einführen (*bes. beim Lehrer*). *Med.* (als Schüler) annehmen; आत्मानम् sich begeben in (*Acc.*), sich aussetzen dem (*Loc.*).* नि hinführen, neigen, niedergieſsen, eingieſsen. निस् entführen, abmachen, entscheiden; *p.p.* निर्णीत ausgemacht, entschieden. परि herumführen, entführen, herbringen; herumgeleiten (*r.*), heiraten (*vom Manne*); *p.p.* परिणीता *f.* verheiratet (*Frau*). प्र vorwärts führen, hintragen, herbei-

bringen (*r.*), darbieten, anwenden, bestimmen, einsetzen, vollbringen, ausführen; begehren, wünschen, lieben; *p.p.* प्रणीत hingetragen, zugeführt, begehrt. प्रति zurück-, zuführen. वि wegführen, verbringen (*Zeit*), verscheuchen, züchtigen, strafen, zähmen, lenken, unterrichten, anweisen, erziehen. *p.p.* विनीत *s. bes.* अभिवि, *p.p.* अभिविनीत unterrichten, bewandert in (*Loc.*). सम् zusammenführen, vereinigen, erstatten, abtragen (*eine Schuld*).

नीकाश (*adj.* —°) Schein, Aussehen.

नीच niedrig, tief, (*auch übertr.*; *bes. vom Ton*), untergeordnet, gering, gemein. *Instr. Pl.* नीचैस् *adv.* niedrig, tief, hinunter; demütig, bescheiden, leise; *Compar.* नीचैस्तराम् (*vgl.* उच्च).

नीचता *f.*, °त्व *n. Abstr. zum vor. Adj.*

नीचा *Adv.* unten, nieder.

नीचात् *Adv.* von unten.

नीचीन nach unten gerichtet; °बार mit der Öffnung n. u. g.

नीड *o.* **नीळ** *m. n.* Ruheplatz, Lager, Nest.

नीति *f.* (richtiges) Benehmen, Lebens- *o.* Staatsklugheit, Politik.

नीतिकुशल in der Staatskunst erfahren.

नीतिमन्त् lebens- *o.* staatsklug.

नीतिविद्या *f.*, °शास्त्र *n.* die Lehre von der Staatskunst.

नीथ *n.* Weise (*eig.* Führung), Lied.

नीथा *f.* Weg, Mittel, List.

नीध्र *n.* Dach.

नीप tief liegend; *m. N. eines Baumes.*

नीप्य = *vor. Adj.*

नीर *n.* Wasser.

1. **नीरज** *m. n.* Wasserrose (*eig.* -geborne).

2. **नीरज** = *folg.*

नीरजस् *u.* °जस्क staub-, leidenschaftslos.

1. **नीरद** *m.* Wolke (*eig.* Wassergeber).

2. **नीरद** zahnlos.

नीरधि *u.* °निधि *m.* Meer (*eig.* Wasserbehälter).

नीरन्ध्र lückenlos, dicht, ununterbrochen. *Abstr.* °ता *f.*

नीरव tonlos.

नीरस saftlos, dürr, unschmackhaft, langweilig. *Abstr.* °ता *f.*

नीराग farb-, leidenschaftslos. *Abstr.* °ता *f.*

नीराजन *n.*, °ना *f.* Art Reinigung (*r.*).

नीरुच् glanzlos.

नीरुज् *u.* **नीरुज** schmerzlos, gesund.

नीरोग gesund, wohl. *Abstr.* °ता *f.*

नीरोह *m.* Austrieb.

नील dunkelfarbig, blau, schwarzblau, schwarz. *m.* Sapphir; *männl. Name. f.* नीला *weibl. Name.* नीली Indigo. *n.* dunkle Farbe, dunkler Stoff.

नीलकण्ठ blauhalsig; *m.* Pfau, *Bein. Çiva's, Mannsname.*

नीलगिरि *m. N. eines Gebirges.*

नीलग्रीव *m.* Blauhals (*Çiva*).

नीलपक्ष्मन् schwarzbewimpert.

नीलपट *m.* schwarzes Gewand.

नीलपृष्ठ einen schwarzen Rücken habend.

नीलमणि *m.*, **नीलरत्न** *n.* Sapphir.

नीललोहित schwarzrot, *Bein. Çiva's.*

नीलवन्त् schwärzlich, dunkel.

नीलवर्ण blaufarbig.

नीलवसन *n.* blaues Tuch.

नीलवस्त्र *n.* blaues Kleid.

नीलसंधानभाण्ड *n.* Indigo(bereitungs)gefäſs.

नीलसरोरुह *n.* blaue Wasserrose.

नीलाञ्जन *n.* schwarze Augensalbe.

नीलाब्ज *u.* **नीलाम्भोज** *n.* = नीलसरोरुह.

नीलिमन् *m.* Schwärze, dunkle Farbe.

नीलीभाण्ड *n.* Indigogefäſs.

नीलीवर्ण indigofarbig.

नीलोत्पल *n.* blaue Wasserrose.

नीव *m.* Art Baum.

नीवार *m.* wilder Reis.

नीवारकण *m.* Reiskorn.

नीवि *u.* **नीवी** *f.* Gurt, Schurz (*bes. bei Frauen*).

नीशार *m.* Überwurf, Decke.

नीषह (°षाह) bewältigend.

नीहार *m.* (*n.*) Nebel.

1. **नु**, **नू** (*indecl.*) nun, jetzt, noch, so nun, gewiss, eben; doch wohl (*auch interr.*). *Mit Neg.* durchaus nicht, nimmermehr. नू चिद् jetzt eben, von nun an, für

immer; niemals, nimmermehr (*auch* नू *allein*). नु—नु nun—oder, entweder—oder (*auch* वा—नु वा).

2. नु, नौति, नुवति, नवते, °ति brüllen, schreien, jubeln; lobsingen, preisen. *Intens.* नोनवीति, नवीनोत् brüllen, rauschen. अभि zubrüllen, zujauchzen (*Acc.*). आ tönen; *Intens.* durchtönen, durchrauschen. प्र (णौति) brüllen, dröhnen; brummen, murmeln (*r.*). अभिप्र jemd. (*Acc.*) zujubeln. सम् zusammen brüllen *o.* schallen. अभिसम् zusammen zujauchzen (*Acc.*).

3. नु, नवते *u.* नौति (—°) sich bewegen; *Caus.* नावयति vom Platze bewegen.

नुति *f.* Preis, Lob.

नुत्ति *f.* Verstofsung, Vertreibung.

1. नुद्, नुदति, °ते stofsen, drängen, antreiben, fortstofsen, vertreiben, entfernen; *p.p.* नुत्त *u.* नुन्न. *Caus.* नोदयति antreiben. अप *u.* व्यप fortstofsen, verscheuchen. प्र *dass.*, in Bewegung setzen, antreiben; *p.p.* प्रणुत्त *u.* प्रणुन्न. — संप्र antreiben, drängen; *p.p.* संप्रणुदित. — वि auseinander treiben, verscheuchen. *Caus. dass.*, zubringen (*die Zeit*), (sich) zerstreuen, erheitern.

2. नुद् (—°) vertreibend, entfernend.

नू *s.* 1. नु.

नूतन jetzig, neu, jung.

नूत्न *dass.*, künftig.

नूनम् *Adv.* jetzt, eben; fernerhin, künftig; also, darum, gewiss, sicherlich.

नूपुर *m. n.* Fufsring, Fufsschmuck (*bes. bei Frauen*).

नूपुरवन्त् *u.* °रिन् mit einem Fufsring geschmückt.

नृ *s.* नर्.

नृकलेवर Menschenleib, Leichnam.

नृकेसरिन् *m.* Mannlöwe (*Vishṇu*).

नृग *m. Mannsname.*

नृचक्षस् Männer schauend.

नृजित् Männer besiegend.

नृज्याय *m.* Männerbewältigung.

नृत् *f.* Gebärde.

नृतम männlichst, mannhaftest.

नृता *f.* das männliche Geschlecht.

नृति *f.* Tanz, Spiel; feierliches Auftreten.

नृतु lebhaft, beweglich; *f.* नृतू Tänzerin.

नृत्त (*s.* नर्त्) *n.* Tanz.

नृत्य *n.* Tanz, Pantomime.

नृदेव *u.* नृप *m.* (*eig.* Menschengott *u.* -herr) Fürst, König.

नृपकार्य *n.* königliche Angelegenheit.

नृपजन *m.* Fürstenschar.

नृपति *m.* = नृप.

नृपतिकन्यका *f.* Königstochter, Prinzessin.

नृपत्नी *f.* Königsgemahlin, Königin.

नृपत्व *n.* Königswürde, Herrschaft.

नृपशु *m.* ein Mensch als Opfertier; ein Vieh von einem Menschen.

नृपसुत *m.* Königssohn, Prinz.

नृपाङ्गण *o.* °न *n.* Königshof.

नृपाण Männer tränkend *o.* labend.

नृपातर् *m.* Menschenhüter.

नृपात्मज *m.* = नृपसुत; *f.* आ Prinzessin.

नृपाय्य männerschützend; *n.* Männersaal, Halle.

नृपाल *m.* Menschenschützer, König.

नृपासन *n.* Königssitz, Thron.

नृपीति *f.* Männerschutz.

नृबाहु *m.* Mannesarm.

नृभर्तर् *m.* Männerherr, König.

नृमणस् mannesmutig, männerfreundlich.

नृमांस *n.* Menschenfleisch.

नृमादन Männer erheiternd.

नृमेध *m.* Menschenopfer; *Mannsn.*

नृम्ण *n.* Mannestugend, Mut, Kraft.

नृलोक *m.* Menschenwelt, Erde.

नृवत् *Adv.* nach Mannesart, tüchtig.

नृवन्त् männerreich, männlich, mannhaft.

नृवराह *m.* Manneber (*Vishṇu*).

नृवाहण *u.* नृवाहस् Männer fahrend.

नृशंस Menschen schädigend, boshaft, grausam. *Abstr.* °ता *f.* (°त्व *n.**).

नृशंसहृदय bösherzig.

नृशंस्य = नृशंस; *n.* Gemeinheit, Niedertracht.

नृशृङ्ग *n.* Menschenhorn (= *Unding*).

नृषच् (°षाच्) Männern zugethan.

नृषद् unter Männern sitzend.
नृषदन *n.* Männersitz.
नृषद्मन् *u.* नृषद्वन् = नृषद्.
नृषदर *dass.*
नृषह (°षाह) Männer bezwingend.
नृषह्य *n.* Männerbezwingung.
नृषा Männer gewinnend.
नृषाति *f.* Männergewinnung.
नृषाह्य = नृषह; *n.* = नृषह्य.
नृषूत von Männern angetrieben.
नृसिंह *m.* Mannlöwe, ein grofser Held *o.* Vishṇu; *Mannsn.*
नृहन् Männer tötend.
नृहरि = नृसिंह.
नेक्षण *n.* spitzer Stab, Spiefs.
नेजक *m.* Wäscher.
नेजन *n.* das Waschen.
1. नेतर् führend, Führer, Darbringer (*mit Acc.*); *auch als Fut.* er wird führen.
2. नेतर् *m.* Führer, Leiter, Lenker (*Gen. o.* —°, **auch mit 2 Gen.*); *f.* नेत्री.
नेत्र Führer, Leiter (*nur adj.* —°). *m. Mannsn. n.* Führung, Leitung; Auge.
नेत्रगोचर im Bereich der Augen seiend.
नेत्रज aus den Augen kommend.
नेत्रजल *n.* Thränen (*eig.* Augenwasser).
नेत्रवारि *n. dass.*
नेत्राञ्जन *n.* Augensalbe.
नेत्रोत्सव *m.* Augenweide (*eig.* -fest).
नेत्र्य den Augen dienlich.
1. नेद्, नेदति *mit* अति überströmen.
2. नेद् (*indecl.* = न + ईद्) nicht; damit nicht (*mit Conj., Opt. o. Imperat.*).
नेदिष्ठ (*Superl.*) der nächste; *n. adv.* nächst, zunächst.
नेदिष्ठतम (*Superl. des vor.*) der allernächste; °तमाम् *adv.*
नेदीयंस् (*Compar.*) näher, ganz nahe; *n. adv.*
नेपथ्य *n.* Putz, Garderobe, Kostüm; Ankleidezimmer (*d.*). *Loc.* hinter der Scene.
नेपथ्यगृह *n.* Ankleidezimmer (*d.*).
नेपथ्यसवन *n.* Kostümfest.
नेपाल *m. Landes-, Pl. Volksname.*
नेम der eine, mancher; *wiederh.* der eine — der andere; halb (°—).
नेमि *f.* Radkranz; Rund, Kreis.
नेय zu führen, zu lenken, zu verbringen (*Zeit*), zu bringen in (*Acc.*); zu erraten.
नेयार्थ *u.* °क von zu erratender *d. h.* unklarer Bedeutung. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.* (*rh.*).
नेष्ट unerwünscht, widerwärtig.
नेष्टर् *m.* Art Priester beim Somaopfer.
नेष्टु *m.* Erdklos.
नेष्ट्र *n.* das Somagefäfs *o.* Amt des Neshṭar.
नेक्षस् *s.* नह्.
नैक nicht einer *d. i.* mancher; *Pl.* viele, verschiedene.
नैकट्य *n.* Nähe, Nachbarschaft.
नैकधा *Adv.* vielfach, in viele(n) Teile(n).
नैकरूप vielgestaltig.
नैकवर्ण verschiedenfarbig.
नैकविकल्प *u.* °विध verschiedenartig.
नैकशस् *Adv.* mehrfach, oft.
नैगम, *f.* ई auf die heiligen Schriften bezüglich, vedisch; *m.* Vedist; Städter, Handelsmann.
नैघण्टुक *n.* Wörterverzeichnis, Glossar.
नैत्यक regelmäfsig wiederkehrend, konstant.
नैत्यिक *dass.*
नैदाघ, *f.* ई sommerlich; *m.* Sommerzeit.
नैदाघिक *u.* नैदाघीय = *vor. Adj.*
नैद्र *Adj.* Schlaf-.
नैधन vergänglich, todbringend, Todes-; *n.* Untergang, Tod.
नैपुण *u.* °ण्य *n.* Geschicklichkeit, Kunst, Erfahrenheit in (*Gen. o.* —°).
नैबिड्य *n.* Dichtigkeit.
नैमित्तिक, *f.* ई eine Ursache habend, unter bestimmten Umständen eintretend, eventuell, gelegentlich; *m.* Wahrsager.
नैमिष *n. N. eines heiligen Waldes; m. Pl. die Bewohner des N.waldes.*
नैमिषारण्य *n.* = *vor. n.*
नैमिषीय im Naimishawalde lebend; *m. Pl.* = नैमिष *m. Pl.*
नैयग्रोध vom Nyagrodhabaum stammend, aus dessen Holz gemacht.
नैयमिक bestimmt, festgesetzt.

नैयायिक zum Nyâya gehörig. *m.* Schiedsrichter; Anhänger des N. (*ph.*).
नैरन्तर्य *n.* Ununterbrochenheit; *Instr. adv.* beständig.
नैरपेक्ष्य *n.* Rücksichtslosigkeit, Gleichgültigkeit.
नैरर्थ्य *n.* Sinnlosigkeit.
नैराश्य *n.* Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung.
नैरुक्त etymologisch; *m.* Etymolog.
नैरुज्य *n.* Gesundheit.
नैर्ऋत, *f.* **ई** der Nirṛti gehörig *o.* geweiht (*auch* **नैर्ऋत्य**). *m.* ein Kind der N., Unhold, Dämon; *n. N. eines Mondhauses.*
नैर्गन्ध्य *n.* Geruchlosigkeit.
नैर्गुण्य *n.* Qualitätslosigkeit, Mangel an Vorzügen.
नैर्घृण्य *n.* Hartherzigkeit.
नैर्धन्य *n.* Besitzlosigkeit, Armut.
नैर्मल्य *n.* Fleckenlosigkeit (*auch übertr.*).
नैर्लज्ज्य *n.* Schamlosigkeit.
नैव *s.* **न**.
नैवार aus wildem Reis bestehend *o.* bereitet.
नैवेशिक *n.* Hausgerät.
नैश, *f.* **ई** nächtlich, Nacht-.
नैशिक, *f.* **ई** *dass.*
नैश्चिन्त्य *n.* Sorgenfreiheit.
नैःश्रेयस, **ई** *f.* zur Seligkeit führend.
नैषध *m.* Fürst der Nishadher (*bes.* Nala); *Pl.* = **निषध** *Pl.* — *n. T. eines Gedichts, auch* **°चरित** *n.*
नैषधीय *u.* **°चरित** *n.* = *vor. n.*
नैषाद, *f.* **ई** zu den Nishâda gehörig; *m.* ein N.
नैष्कर्म्य *n.* Unthätigkeit.
नैष्किंचन्य *n.* Besitzlosigkeit, Armut.
नैष्ट *s.* **नी**.
नैष्ठिक, *f.* **ई** abschliefsend, definitiv, vollendet, vollkommen, tüchtig in (—°).
नैष्ठुर्य *n.* Rauhheit, Härte (*übertr.*).
नैष्फल्य *n.* Fruchtlosigkeit, Vergeblichkeit.
नैसर्ग *u.* **°र्गिक** angeboren, natürlich.
नैःस्नेह्य *n.* Lieblosigkeit.
नैःस्व्य *n.* Besitzlosigkeit, Armut.
नो (**न** + **उ**) und nicht, nicht.

नोत् *Adv.* beinahe, fast.
नोद *m.* das Fortstofsen.
नोदन vertreibend; *n.* = *vor. m.*, Anstofs, Antrieb.
नोदिन् (—°) = *vor. Adj.*
नोधस् *m. N. eines Rishi.*
नोधा (= **नवधा**) *Adv.* neunfach.
नोनुव tönend, hallend.
नोपलक्षित nicht wahrnehmbar.
नोपस्थातर् *u.* **°स्थायिन्** sich nicht stellend (*j.*).
1. **नौ** *s.* **अहम्**.
2. **नौ** *f.* Schiff, Boot, Nachen.
नौक (*adj.* —°) = *vor.*; *f.* **आ** kleines Schiff, Nachen.
नौकर्णधार *m.* Steuermann.
नौकर्मन् *n.* das Schiffsgewerbe.
नौचर schiffahrend.
नौजीविक *m.* Schiffer, Seemann.
नौबन्धन *n. N. der höchsten Spitze des Himâlaya.*
नौयान *n.* Schiffahrt.
नौव्यसन *n.* Schiffbruch.
न्यक् *s.* **न्यञ्च्**.
न्यक्कार *m.*, **न्यक्कृति** *f.* Erniedrigung, Demütigung.
न्यग्भाव *m.* das Untergehen, Versunkensein; *auch* = *vor.*
न्यग्भावन *n.* = **न्यक्कार**.
न्यग्रोध *m. N. eines Baumes* (ficus indica)
न्यङ्ग *m. Du.* best. Teile am Wagen.
न्यङ्कु *m.* eine Gazellenart.
न्यङ्ग *m. etwa* = Anhängsel.
न्यच्छ *n.* Muttermal.
न्यञ्च् (**नीच्**, *f.* **नीची**) nach unten gerichtet, gesenkt. *n.* **न्यक्** *adv.* abwärts, hinab; *mit* **कर्** erniedrigen, demütigen, missachten, überbieten, ausstechen; *mit* **भू** sich erniedrigen *o.* demütigen.
न्यञ्चन *n.* Vertiefung, Schlupfwinkel; *f.* **ई** Schofs.
न्यन्ते (*Loc.*), **न्यन्तेन** (*Instr.*) *adv.* in der (die) Nähe von (—°).
न्ययन *n.* Eingang, Zugang.
न्यर्ण wasserlos.

न्यर्थ *n.* Verderben, Untergang.

न्यसन *n.* das Stellen, Ordnen, Hinwerfen, Erwähnen.

न्यस्तदण्ड harmlos, friedlich (*eig.* der den Stock niedergelegt hat).

न्यस्तव्य *u.* **न्यस्य** niederzulegen, hinzustellen.

न्यह्न (*nur Loc.*) der sinkende Tag.

न्यांचम् (*Ger.*) niedersenkend.

न्याय *m.* Regel, Grundsatz, Methode, (rechte) Art und Weise; Rechtshandel, Urteilsspruch; logischer Beweis, Schluss, Logik, das Nyâyasystem (*ph.*). **न्यायेन** *u.* **°न्यात्** (—°) nach der Weise von; **न्याय** (°—), **न्यायेन** *u.* **न्यायतस्** nach der rechten Art, nach Gebühr.

न्यायवन्त् *u.* **°वर्तिन्** sich nach Gebühr betragend.

न्यायवादिन् nach Gebühr redend.

न्यायविद्या *f.* die Wissenschaft der Logik.

न्यायवृत्त = **न्यायवन्त्**.

न्यायशास्त्र *n.* Lehrbuch der Logik.

न्यायिक *n.* Logik.

न्याय्य regelmäfsig, gebührlich, passend, angemessen. *n. adv.*

न्यास *m.* das Niedersetzen, Einsetzen, Hinlegen, Deponieren, Anvertrauen, Auftragen; Aufgeben, Verlassen; Hinwerfen, Niederschrift, Zeichnung; Erwähnung.

न्यासी कर् jemd. etwas anvertrauen.

न्युब्ज umgestürzt, umgewandt.

न्यूङ्ख *m.* die O-Einfügung (*r.*).

न्यून mangelnd, unzureichend, zu wenig, geringer, kleiner, weniger, (um *Instr.* *o.* —°; als *Abl.*). *Abstr.* **न्यूनता** *f.*, **°त्व** *n.*

न्यूनय्, **°यति** vermindern.

न्यूनाधिक *Adj.* zu wenig oder zu viel.

न्यूनाधिक्य *n.* Mangel oder Überschuss.

न्यूनी कर् vermindern.

न्योकस् sich freuend *o.* gewohnt an (*Loc.*), behaglich.

नृधीश *m.* Männerherr, König.

न्वै (= **नु वै**) nämlich, ja, eben.

प

1. **प** (—°) trinkend.

2. **प** (—°) schützend.

पक्तर् *m.* Kocher, Brater, Bäcker.

पक्तव्य zu kochen.

पक्ति *u.* **पंक्ति** *f.* das Kochen, gekochte Speise; Verdauung; das Reifwerden, Entwickelung.

पक्थ *m. Mannsname, Pl. Volksname.*

पक्व gekocht, gar, zubereitet, gebacken, gebrannt; reif, fertig, entwickelt; *n.* gekochte Speise.

पक्वता *f.* Reife.

पक्वेष्टक aus gebrannten Ziegeln; *f.* **आ** ein g. Ziegel.

पक्ष *m.* Flügel, Feder (*auch beim Pfeil*); Körperteil; Seite, Hälfte, Halbmonat; Teil, Partei, Anhang, Schar; Fall (*bes. einer von zwei Fällen*); Ansicht, Meinung, Behauptung (*bes. eine von zwei sich gegenüberstehenden*); Klage (*j.*), das Subjekt eines Schlusses (*ph.*). **पक्षे** im anderen Falle, andererseits; in Bezug auf (—°).

पक्षक (*adj.* —°) Flügel.

पक्षग्रहण *n.* das Parteinehmen.

पक्षग्राह *u.* **°ग्राहिन्** Partei nehmend.

पक्षता *f.* Bundesgenossenschaft.

पक्षत्व *n.* das Teilsein von (—°); das Klagesein (*j.*).

पक्षधर Partei haltend; *m.* Vogel.

पक्षपात *m.* Flug; Parteinahme, Parteilichkeit, Vorliebe für (*Loc.*, *Gen.*, *Acc. mit* **प्रति** *o.* —°).

पक्षपातिन् fliegend; parteiisch für (—°).

पक्षपुच्छ *n. Pl.* Flügel und Schwanz.

पक्षवन्त् beflügelt; eine Partei habend.

पक्षस् *n.* Flügel, Seite.

पक्षाभास *m.* Scheinklage (*j.*). *Abstr.* **°त्व** *n.*

पक्षिन् geflügelt, parteiisch für (—°); *m.* Vogel.

पक्षिराज *u.* **°राज** *m.* Vogelkönig (*Bein. Garuḍa's*).

पक्षिशावक *m.* junger Vogel.
पक्षिस्वामिन् *u.* **पक्षीन्द्र** *m.* Vögelkönig.
पक्षोत्तर Flügeldecke.
पक्ष्मन् *n. Sgl. u. Pl.* die Augenwimpern.
पक्ष्मल schönbewimpert. **°नेत्र** schönbewimperte Augen habend.
पक्ष्य halbmonatlich; parteiisch für (—°).
पङ्क Schlamm, Kot, Sumpf.
पङ्कच्छिद् *m.* schlammklärend (*N. einer Pflanze u. der Frucht ders.*).
पङ्कज *n.* die Blüte der Wasserrose; *m. Bein. Brahman's* (*auch* **पङ्कजन्मन्** *m.*).
पङ्कवन्त् *u.* **पङ्किन्** schlammig, schmutzig.
पङ्किल *dass.*, beschmiert mit (*Instr.*).
पङ्केरुह *u.* **°रुह** *n.* = **पङ्कज.**
पङ्केशय im Schlamme wohnend.
पङ्क्ति *u.* **पङ्क्ती** *f.* Fünfzahl, Pentade; Reihe, Gruppe, Schar; *N. eines Metrums.*
पङ्क्तिक्रम *m.* Reihenfolge.
पङ्क्तिशस् *Adv.* reihenweise.
पङ्गु (*f.* **पङ्ग्वी**) lahm an den Füfsen. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
पङ्गुक *u.* **पङ्गुल** = *vor. Adj.*
पच्, **पचति**, **°ते** kochen, backen, braten, brennen (*Ziegel u. s. w.*); verdauen; zur Reife *o.* zur Entwickelung bringen; *auch intr.* reifen, reif werden, *bes.* **पच्यते.** *Pass.* **पच्यते** gekocht, gebacken, gebrannt werden *u. s. w.*, *auch* = **पच्यते.** *Caus.* **पाचयति** kochen, reifen lassen. **वि** zerkochen, durch Kochen auflösen; *Pass.* zur Reife kommen, Folgen haben.
पच (—°) kochend, backend, bratend.
पचत gekocht, gar; *n.* gekochte Speise.
पचन kochend, bratend (—°). *f.* **पचना** das Reifwerden. *n.* das Kochen, Kochgerät, das Garwerden.
पचेलिम schnell gar *o.* reif werdend.
पच्छस् *Adv.* reihen- *o.* versweise.
पच्छौच *n.* Fufsreinigung.
पज्र gedrungen, derb, kräftig; *m. N. eines Sängergeschlechts.*
पज्रिय zum Pajrageschlecht gehörig (*Bein. Kakshîvant's*).
पञ्चक aus fünf bestehend, fünftägig. *m.* eine best. Kaste, *Mannsname. f.* **पञ्चिका** ein aus fünf Kapiteln bestehendes Buch. *n.* Fünfzahl, Pentade.
पञ्चकृत्वस् *Adv.* fünfmal.
पञ्चकोण *m.* Fünfeck.
पञ्चगव्य *n.* fünferlei von der Kuh (*süfse u. saure Milch, Butter, Harn u. Kot*).
पञ्चचत्वारिंशत् *f.* fünfundvierzig.
पञ्चजन *m.* die fünf Geschlechter (*Götter, Menschen, Gandharva, Apsaras, Schlangen u. Manen*).
पञ्चतन्त्र *u.* **°क** *n. T. einer Fabelsammlung, eig.* das fünf(teilige) Buch.
पञ्चतय fünffach.
पञ्चता *f.* die Fünfheit; das Aufgehen in die fünf Elemente, der Tod.
पञ्चत्रिंश der fünfunddreifsigste.
पञ्चत्रिंशत् *u.* **पञ्चत्रिंशति** *f.* fünfunddreifsig.
पञ्चत्व *n.* die fünf Elemente, *auch* = **पञ्चता.**
पञ्चथ der fünfte.
पञ्चदण्डच्छत्रप्रबन्ध *m. T. einer Erzählung.*
पञ्चदश, *f.* **ई** der fünfzehnte, aus fünfzehn bestehend; *f.* **ई** der fünfzehnte Tag im Halbmonat.
पञ्चदशकृत्वस् *Adv.* fünfzehnmal.
पञ्चदशधा *Adv.* in fünfzehn Teile(n).
पञ्चदशन् fünfzehn.
पञ्चदशर्च fünfzehnversig, ein solches Lied.
पञ्चदशवार्षिक fünfzehnjährig.
पञ्चदशाह *m.* fünfzehn Tage; *Adj.* fünfzehntägig.
पञ्चदशिन् fünfzehnteilig.
पञ्चधा *Adv.* fünffach.
पञ्चधातु *n.* die fünf Elemente.
पञ्चन् *u.* **पञ्चन्** fünf.
पञ्चनख fünf Nägel *o.* Krallen habend.
पञ्चनद *n.* das Fünfstromland, Pendschab; *m. Pl.* die Bewohner des P.
पञ्चनामन्, *f.* **°नाम्नी** fünfnamig.
पञ्चपञ्चाशत् *f.* fünfundfünfzig.
पञ्चपट्टिक *m. Mannsname.*
पञ्चपद fünfversig (*f.* **आ**); fünfschrittig (*f.* **ई**, *auch subst.* fünf Schritte).
पञ्चपाद fünffüfsig.
पञ्चबाण *m.* der Liebesgott (*eig.* der fünf Pfeile habende).

पञ्चभूत *n. Pl.* die fünf Elemente.
पञ्चम, *f.* **ई** der fünfte, den fünften Teil bildend. *f.* der fünfte Tag im Halbmonat; die Endungen des fünften Casus (Ablativ) und dieser selbst (*g.*). *n.* ein Fünftel; *auch adv.* zum fünften Mal, fünftens.
पञ्चमास्य fünfmonatlich.
पञ्चमुख fünfgesichtig, fünfspitzig.
पञ्चरात्र *n.* fünf Tage (Nächte); *Adj.* **°रात्रं** fünftägig.
पञ्चर्च fünfversig; *m.* ein solches Lied.
पञ्चवक्त्र fünfgesichtig, *Bein. Çiva's.*
पञ्चवर्ण fünffarbig, fünfartig.
पञ्चवर्ष, °क, °वर्षीय *u.* **°वार्षिक** fünfjährig.
पञ्चविंश, *f.* **ई** der fünfundzwanzigste.
पञ्चविंशत् *u.* **पंञ्चविंशति** *f.* fünfundzwanzig.
पञ्चविंशब्राह्मण *m. T. eines Brâhmaṇa.*
पंञ्चविध *u.* **पञ्चंविध** fünffach.
पञ्चशत fünfhundert, der fünfhundertste (**°ते काले** im 500. Jahre); *n.* hundertfünf, fünfhundert; *f.* **ई** fünfhundert, eine Periode von 500 Jahren.
पञ्चशर *m.* = **पञ्चबाण.**
पञ्चशस् *Adv.* zu fünf.
पञ्चशाख fünffingerig (*eig.* -ästig); *m.* Hand.
पञ्चशीर्ष fünfköpfig.
पञ्चष *Pl.* fünf oder sechs.
पञ्चसहस्री *f. Sgl.* fünftausend.
पञ्चसांवत्सरिक *u.* **पञ्चहायन** fünfjährig.
पञ्चांश *m.* Fünftel.
पंञ्चाक्षर fünfsilbig.
पञ्चाग्नि die fünf (heiligen) Feuer (°—); *Adj.* die f. F. unterhaltend *o.* sich ihnen aussetzend.
पञ्चाङ्ग (°—) fünf Glieder; *Adj.* fünfgliederig, fünfteilig. *f.* **ई** Zaumgebiss; *n.* Kalender.
पञ्चात्मक aus den fünf Elementen bestehend. *Abstr.* **°त्व** *n.*
पञ्चाभ्यधिक von fünfen der beste.*
पंञ्चार fünfspeichig.
पञ्चाल *m. Pl. N. eines Herrschergeschlechts.*
पञ्चावयव fünfgliederig.
पञ्चाशक *Pl.* fünfzig; *f.* **°शिका** *T. zweier Werke.*
पञ्चाशत् *f.* fünfzig.
पञ्चास्य fünfgesichtig *o.* -spitzig; *m.* Löwe.
पञ्चिन् fünfteilig.
पञ्ची कर zu fünf machen. **°करण** *n.* das Zufünfmachen (*ph.*).
पञ्चेन्द्रिय fünf Sinnesorgane habend.
पञ्चेषु *m.* = **पञ्चबाण.**
पञ्जर *n.* Käfig, Gitter, Netz.
पञ्जिका *f.* Art Commentar.
पञ्जी *f.* Kalender.
पट् sich spalten, bersten, zerreifsen (*intr.*). *Caus.* **पाटयति** spalten, durchbrechen, zerreifsen (*trans.*), aus-, abreifsen. **उद्** *Caus.* abspalten, abhauen, aus-, aufreifsen; verscheuchen, entfernen, vertilgen. *Pass.* sich spalten *o.* öffnen. **वि** ausreifsen, fliehen; *Caus.* zerspalten, zerreifsen, entfernen; *p.p.* **विपाटित** zerrissen, klaffend.
पट *m.* (gewebtes) Zeug, Gewand, Laken; Gemälde, Bild von (—°). *f.* **ई** Stück Zeug, Streifen, Zipfel; Vorhang (*d*).
पटगत auf Zeug gemalt.
पटच्चर *m.* Dieb, Räuber.
1. **पटर** Streifen (*des Sonnenlichts*).
2. **पटर** *Bein. Varuṇa's.*
पटल *n.* Hülle, Decke, Schleier (*auch f.* **ई**), Dach, Korb; Abschnitt, Kapitel (*auch m.*); Klumpen, Masse, Menge (*auch f.* **ई**).
पटवास *u.* *°**क** *m.* wohlriechendes Pulver.
पटवेश्मन् *n.* Zelt.
पटह *m.* (*f.* **ई** *u. n.*) Trommel, Pauke.
पटहघोषक *m.* der Austrommler.
पटहघोषणा *f.* das Austrommeln.
पटान्त *m.* der Saum des Gewandes.
पटि *u.* **पटिका** *f.* Art (gewebtes) Zeug.
पटिष्ठ (*Superl. zu* **पटु**) sehr gewandt in (—°).
पटीक्षेप das Wegziehen des Vorhangs (*d.*).
पटीयंस् (*Compar. zu* **पटु**) sehr geschickt in, geeignet zu (—°).
पटीर *m.* Sandelbaum.
पटु scharf, stechend, hell (*Ton*), heftig, stark; geschickt, gewandt, geeignet zu (*Loc. o.* —°). *n. adv.*; *m. Mannsn., Pl. Volksn.*

पटुता *f.*, °त्व *n.* Schärfe, Gewandtheit.
पटुमति scharfsinnig.
पटोल *m.* eine Art Gurke.
पटोर *m.* ein best. Körperteil.
पट्ट *m.* Platte, Tafel, Schild; Zeugstreifen, Binde, *bes.* Stirnbinde (*vgl.* **पट**).
पट्टक *m.*, **पट्टिका** *f. dass.*; *n.* Urkunde (*auf einer Tafel*), Binde, Band.
पट्टन *n.* Stadt.
पट्टांशुक *n.* Art Gewand.*
पट्टिश *m.* Art Speer.
पठ्, **पठति** (°ते) hersagen, deklamieren, vortragen, lehren, erwähnen, anführen; studieren, lesen, lernen von (*Abl.*). *Caus.* **पाठयति** (sprechen) lehren, unterrichten (*2 Acc.*), lesen. **अनु** nachsprechen, wiederholen. **परि** aufzählen, aufführen, erwähnen. **प्र** laut hersagen; *Caus.* lesen, vortragen.
पठक *m.* Leser, Deklamator.
पठन *n.* das Hersagen, Lesen, Erwähnen.
पठितव्य zu studieren, zu erwähnen. *Abstr.* °त्व *n.*
पठितसिद्ध schon beim Hersagen wirksam.
पड्बीश, **पड्वीश** *u.* **पड्विंश** *n.* Fufsfessel (*bes. für Pferde*); Fessel- *o.* Halteplatz.
पण्, **पणते** (°ति) handeln, eintauschen, kaufen; wetten, spielen um (*Gen.*); etwas (*Acc.*) einsetzen *o.* wagen, jemd. (*Acc.*) etwas (*Instr.*) abgewinnen. *p.p.* **पणित** der gewettet hat; *s. auch bes.* **वि** verkaufen, wetten.
पण *m.* Spiel, Wette um (*Gen.*, *Loc. o.* —°), Vertrag, Kontrakt, Einsatz in Wette *o.* Spiel, ausgemachter Lohn.
पणन *n.* das Einhandeln.
पणबन्ध *m.*, °न *n.* Kontraktsabschluss.
पणयितर् *m.* Verkäufer.
पणस्त्री *f.* feiles Weib.
पणाय्, °यति *u.* °ते verkaufen, *ehren, preisen.
पणाया *f.* Handel.
पणि *m.* Knauser, Geizhals, karger Opferer; schätzehütender Dämon.
पणित (*s.* **पण्**) *n.* Wette um (*Loc.*), Einsatz in Spiel *o.* Wette.
पणितर् *m.* Händler, Verkäufer.
पणी कर् aufs Spiel setzen.
पण्ड *u.* °क *m.* Eunuch, Hämmling.
पण्डित unterrichtet, klug, bewandert in (—°); *m.* ein Gelehrter, Weiser. *Abstr.* **पण्डितत्व** *n.*
पण्डितगर्व *m.* Gelehrtendünkel.*
पण्डितमानिक *u.* °मानिन् sich für weise haltend.
पण्डितंमन्य *dass.*
पण्डु *u.* °क *m.* = **पण्ड**, °क.
1. **पण्य** eintauschbar, käuflich, Handels-; *n.* Ware, Handel, Verkaufsstelle, Laden.
2. **पण्य** zu preisen; *Abstr.* °ता *f.*
पण्यजन *m.* Händler.
पण्ययोषित् *f.* = **पणस्त्री**.
पण्यवन्त् warenreich.
पण्यस्त्री *u.* **पण्याङ्गना** *f.* = **पणस्त्री**.
पत्, **पतति** (°ते) fliegen, fallen, sich werfen *o.* legen, geraten in (*Loc.*); sich ereignen, eintreffen; sinken (*auch übertr.*), seine Kaste *o.* Stellung verlieren. *p.p.* **पतित** gefallen (**पाद°** *o.* **पादयोः°** zu Füfsen), gefallen auf *o.* aus (—°); gesunken, aus der Kaste gestofsen (*Abstr.* °त्व *n.*); geraten in (*Loc. o.* —°). *Caus.* **पातयति** (°ते) fliegen *o.* fallen lassen, vergiefsen (*Wasser o. Thränen*), schleudern, werfen, richten, legen, bringen auf *o.* in (*Loc.*), verhängen (*Strafe*); hinabwerfen, ab-, ausschlagen, niederwerfen, fällen, stürzen, verleiten zu (*Loc.*); zerfallen lassen, teilen (**द्विधा** in zwei Teile). *Med.* dahinfliegen *o.* eilen. **अति** vorüber fliegen, hinausgehen über (*Acc.*). **अनु** heran-, nachfliegen, nachlaufen, verfolgen. **अव** herabfliegen *o.* fallen. **आ** herbeifliegen *o.* eilen, fallen in *o.* auf (*Loc.*), zum Vorschein kommen, sich ereignen, eintreffen. *Caus.* fällen, niedermachen, vergiefsen (*Thränen*). **उद्** auffliegen, -springen, -schnellen; sich erheben, entstehen; sich aufmachen, davoneilen, entkommen. *Caus.* auffliegen machen, erheben. **समुद्** = *vor.* **नि** herabfliegen,

niederfallen, losbrechen, sich stürzen in *o.* auf (*Acc. u. Loc.*), hineinfallen, sich hineinbegeben, geraten in (*Loc.*); eintreffen, einfallen (= in den Sinn kommen *mit Gen.**), zu teil werden, zufallen, treffen (*Loc.*). *Caus.* fallen lassen, senken, fällen, stürzen, töten; fertig hinstellen, statuieren (*g.*). **प्रणि** niederfallen (**पादयोस्** zu Füfsen), sich verneigen vor (*Acc.*). *Caus.* zum Niederfallen veranlassen. **विनि** herabfliegen *o.* fallen. *Caus.* fällen, verhängen (*Strafe*). **संनि** = *vor.*; zusammenstofsen *o.* treffen (*Instr. mit u. ohne* **सह**). *Caus.* herabwerfen, versammeln, vereinigen. **निस्** *u.* **विनिस्** hinausfliegen, -fallen, hervorbrechen, -kommen, enteilen. **परि** herumfliegen, -laufen, sich tummeln; fallen *o.* sich stürzen auf (*Loc.*). **प्र** davon-, hinfliegen, hineilen; fallen, stürzen auf, geraten in (*Loc.*). **सम्** zusammenfliegen, -eilen (*freundl. u. feindl.*); hinfliegen, herankommnn, sich begeben, gelangen zu, geraten in (*Acc. o. Loc.*).

पतग *m.* Vogel.

पतगराज *m.* der Vogelkönig (*Garuḍa*).

पतगेश्वर *m. dass.*

पतंग fliegend. *m.* Vogel; Insekt, Schmetterling, Motte (*auch* **पतंग** *u.* **पतंगम** *m.*).

पतंगर vogelartig.

पतंगराज *m.* = **पतगराज**.

पतंगवृत्ति das Benehmen der Lichtmotte (habend), unbesonnen; *f.* Unbesonnenheit.

पतञ्जलि *m. N. eines Philosophen u. Grammatikers.*

पतत्र *n.* Flügel, Feder.

पतत्रिन् geflügelt, fliegend; *m.* Vogel, Pfeil.

पतत्रिराज् *u.* **पतत्त्रिराज** = **पतगराज**.

पतद्ग्रह *u.* **पतद्ग्राह** *m.* (*eig.* der Empfänger dessen was fällt) Almosentopf, Spucknapf.

पतन *n.* das Fliegen, Sturz, Fall (*auch übertr.*); Abfall, Apostasie; das Geraten in (*Loc.*).

पतनीय zum Fall (*Verlust der Kaste*) führend; *n.* ein solches Verbrechen.

पतन्त् fliegend; *m.* Vogel.

पतय्, **पतयति** fliegen, dahinschiefsen. **वि** auffliegen, aufgehen, sich öffnen.

पतयालु, °**यिष्णु** *u.* °**यिष्णुक** fliegend.

पतर *u.* **पतरु** *dass.*

पताका *f.* Flagge, Fahne, Wimpel.

पताकांशुक *n.* Fahnentuch.

पताकादण्ड *m.* Fahnenstock.

पताकिन् eine Fahne tragend, beflaggt. *m.* Fahnenträger, Fahne, Wagen; *f.* °**नी** Heer.

पति *m.* Herr, Gebieter, Gatte.

पतिंवरा *f.* den Gatten wählend.

पतिक (*adj.* —°) = **पति**.

पतिघातिनी *u.* °**घ्नी** *f.* Gattenmörderin.

पतिजुष्ट dem Gatten lieb.

पतितसावित्रीक der Sâvitrî verlustig (*r.*).

पतितोत्थित gefallen und aufgestanden, versunken und gerettet, verloren und wiedergefunden.

पतित्व *u.* °**त्वन** *n.* Gattenschaft, Ehe.

पतिदेवता *u.* °**देवा** *f.* deren Gott der Gatte ist.

पतिप्राणा *f.* deren Leben der Gatte ist.

पतिमती *f.* einen Mann habend, verheiratet.

पतिवती *u.* **पतिवत्नी** *f. dass.*

पतिव्रत *n.* Treue gegen den Gatten.

पतिव्रता *f.* dem Gatten treu, eine treue Gattin. *Abstr.* °**त्व** *n.*

पतिष्ठ (*Superl.*) am besten fliegend.

पतीय्, °**यति** Herr werden *o.* den Herrn spielen, sich einen Gatten wünschen *o.* nehmen.

पतीयस् (*Compar. adv.*) besser fliegend.

पत्ततस् *Adv.* = **पत्तस्**.

पत्तन *m. Volksname* (*Pl.*); *n.* Stadt.

पत्तवे *Dat. Inf. zu* 1. **पद्**.

पत्तस् *Adv.* vom Fufsende, zu Füfsen.

पत्ति *m.* Fufsgänger, Fufssoldat; *f.* die kleinste Heeresabteilung.

पत्तिक zu Fufs gehend.

पत्त्र *n.* Flügel, Feder (*auch am Pfeil*); Pferd, Wagen, Blatt (*auch zum Schreiben*); Brief, Schriftstück, Dokument (*j.*).

पत्त्रच्छेदभक्ति *f.* die Fläche zwischen den Adern eines Blattes.*
पत्त्रक, *f.* पत्त्रिका Flügel, Blatt (*bes.* —°).
*पत्त्रपाश्या *f.* Art Stirnschmuck.
पत्त्रय्, °यति befiedern; *p.p.* पत्त्रित (*Pfeil*).
पत्त्ररथ *m.* Vogel (*eig.* der die Flügel als Wagen hat).
पत्त्रल blattreich, laubreich.
पत्त्रलेखा *f.* Schminklinie (*mit wohlriechenden Stoffen aufgetragen*); *Frauenname.*
पत्त्रविशेषक *m. dass.*
*पत्त्राङ्ग *n.* roter Sandel.
*पत्त्राङ्गुलि *o.* °ली *f.* = पत्त्रलेखा.
पत्त्रारूढ auf ein Blatt gebracht, niedergeschrieben.
पत्त्रिन् geflügelt, befiedert; *m.* Vogel, Pfeil.
पत्त्रोर्ण *m. Volksname* (*Pl.*); *n.* gebleichte Seide *o.* ein Gewand daraus.
पत्नी *f.* Herrin, Gattin. *Abstr.* पत्नीत्व *n.*
पत्नीक (*adj.* —°) *dass.*
पत्नीय्, °यति für die Gattin halten *o.* als Gattin behandeln.
पत्नीवन्त् beweibt, von Weibern begleitet.
पत्मन् *n.* Flug, Pfad, Bahn.
पत्य्, पत्यते Herr sein, gebieten über, besitzen (*Acc. o. Instr.*).
पत्वन्, *f.* पत्वरी fliegend; *n.* Flug.
पत्सुतस् *Adv.* zu Füfsen; °तःशी z. F. liegend.
पथ् (पथिन् *u.* पन्थान्, *Nom.* पन्थास्) Pfad, Weg, Art und Weise. पन्थानं दा den Weg, räumen, ausweichen (*Gen.*). पथि unterwegs. पथानेन auf diese Weise.
पथ *m.* (*fast nur adj.* —°) *dass.*
पथिक *m.* Wanderer, Reisender.
पथिकसार्थ *m.* Zug von Reisenden, Karawane.
पथिकृत् den Weg machend *o.* bahnend.
पथिन् *s.* पथ्.
पथिपा, पथिरक्षस् *u.* °रक्षि die Wege hütend.
पथिष्ठा an *o.* im Wege stehend.
पथिस्थ *dass.*, unterwegs seiend.
पथेष्ठा = पथिष्ठा.
*पथोपदेशक *m.* Wegweiser.*
पथ्य herkömmlich, regelmäfsig, angemessen, zuträglich, erspriefslich; *n.* Glück, Heil dem (*Gen. o. Dat.*)! पथ्या Weg, Pfad, रेवती der reiche Pfad (*personif. als Göttin des Wohlstandes*).
1. पद्, पद्यते (°ति) fallen, ab-, ausfallen, zusammenbrechen, umkommen; hingehen, sich wenden zu (*Acc.*). *p.p.* पन्न. *Caus.* पादयति, °ते fällen. अति hinausgehen über, unterbleiben; versäumen (*auch Caus.*). अनु nachgehen, nachstellen, folgen, eingehen auf, sich begeben in *o.* zu (*Acc.*). अभि herbeikommen, sich begeben in *o.* zu, sich wenden an, zufallen, sich an jemd. *o.* etwas machen (*freundl. u. feindl.*), anfassen, erfassen (*auch übertr.*), erlangen, annehmen. समभि anlangen, gelangen zu (*Acc.*). आ herankommen, eintreten, geraten in, gelangen zu (*Acc.*), ins Unglück kommen; zutreffen, geschehen, vorkommen, sich verhalten. *p.p.* आपन्न heraufgefallen, hineingeraten, teilhaftig geworden (*Acc. o.* —°), verunglückt, unglücklich; eingetroffen, geschehen (*s. auch bes.*). *Caus.* betreten machen, bringen zu *o.* in (*Acc.*), ins Unglück bringen; herbeischaffen, veranlassen, verursachen, erreichen, erlangen. व्या umkommen, verunglücken; *p.p.* व्यापन्न. *Caus.* verderben, umbringen, töten. उद् hervorgehen, entstehen aus (*Abl.*), geboren werden; sich ereignen, vorkommen, eintreten, beginnen. *p.p.* उत्पन्न hervorgegangen, entsprossen aus (—°), geboren von (*Loc.*), erzeugt von (*Instr. o.* —°), enstanden, eingetroffen, vorhanden. *Caus.* erzeugen, bereiten, bewirken, veranlassen, erregen. प्रत्युद् *p.p.* प्रत्युत्पन्न zur rechten Zeit gegenwärtig, bereit, schlagfertig. व्युद् entstehen; hervorgehen, herkommen von (*g.*); *p.p.* व्युत्पन्न unterrichtet, erfahren. *Caus.* hervorbringen; herleiten (*g.*). समुद् entstehen, hervorbrechen; *p.p.* समुत्पन्न enstanden, geboren, erzeugt

von (*Abl.*) mit (*Loc.*). *Caus.* hervorbringen, erzeugen, verursachen. उप losgehen auf, sich begeben, gelangen zu (*Acc.*), zu teil werden, zufallen (*Gen.*); stattfinden, vorkommen, entstehen, möglich, vorhanden sein; angemessen, passend, natürlich sein; gereichen, dienen zu (*Dat.*). *p.p.* उपपन्न herangetreten, zu teil geworden, zugefallen; erschienen, geboren, vorhanden; treffend, passend; begabt, versehen mit (*Instr. o.* —°). *Caus.* jemd. etwas beibringen *o.* mit etwas versehen, ausrüsten (*2 Acc. o. Acc. u. Instr.*), jemd. (*Dat.*) etwas darbieten, zuführen (*auch ein Mädchen zur Ehe*); darbringen, schenken; etwas in Stand setzen, herrichten, bestellen (*ein Feld*). अभ्युप jemd (*Acc.*) beispringen, zu Hilfe kommen. प्रत्युप, *p.p.* प्रत्युपपन्न = प्रत्युत्पन्न. नि sich niederlegen, ruhen, sich legen zu (*Acc.*). उपनि sich legen zu (*Acc.*). निस् herausfallen, hervorgehen, entstehen, zu stande kommen, fertig werden, reifen, gedeihen, geraten. *p.p.* निष्पन्न hervorgegangen, entstanden, fertig, geraten. *Caus.* hervorbringen, ausführen, vollenden, bereiten. प्र treten zu, gelangen in (*Acc.*), erlangen, teilhaft werden, erhalten, sich machen an, anfangen; vorkommen, eintreten, sich ereignen, ausfallen, erscheinen; einwilligen, zugeben. *p.p.* प्रपन्न herangetreten, eingetreten, gekommen; sich begeben habend, geflüchtet zu, geraten in (*Acc. o.* —°), anerkannt. प्रति betreten, antreten, sich begeben zu, gelangen nach, erlangen, erhalten, antreffen, finden; vorkommen, stattfinden; ausüben, thun, erweisen, verfahren; gewahren, erkennen, verstehen, annehmen, wofür halten; zusagen, anerkennen, zugestehen, einwilligen, versprechen; antworten (*mit u. ohne* उत्तरम्). *p.p.* प्रतिपन्न = प्रपन्न, *auch* eingewilligt, zugesagt (habend). *n. impers.* es wurde ausgemacht. *Caus.* zuführen zu (*Acc.*), jemd. einer Sache teilhaft machen (*2 Acc.*); geben, übergeben, schenken, zu wissen thun, lehren. वि fehlschlagen, missraten, verunglücken, zu Grunde gehen, umkommen, sterben, *p.p.* विपन्न. *Caus.* umbringen, töten. सम् zu teil werden (*Dat. o. Gen.*), gelingen, geraten, erfüllt, voll werden; teilhaftig werden, gelangen zu, bekommen (*Acc. o. Instr.*); entstehen, geboren werden, werden; übergehen in (*Dat.*). *p.p.* संपन्न zu teil geworden, gelungen, gediehen, geraten, vollkommen, tüchtig, in gutem Stande (*Pers. u. S.*); lecker, wohlschmeckend; ausgerüstet, begabt, versehen, angethan mit, voll von (*Instr. o.* —°); geworden, enstanden, vorhanden (°—). *Caus.* zu Stande bringen, gedeihen machen, fertig bringen, ausrichten, ausführen, vollenden, erfüllen (*Wunsch*); erlangen, erreichen, abmachen, sich einigen über (*Loc.*); jemd. (*Dat. o. Gen.*) etwas verschaffen, zuweisen (*auch Acc. der Pers. u. Instr. der S.*). अभिसम् zu etwas werden. *Caus.* zu etwas machen, umbilden in (*Acc.*).

2. पद् (पाद्) *m.* (*adj.* —° *f.* पद् *o.* पदी) Fufs, Schritt, Viertel.

पद *n.* (*m.*) Schritt, Tritt, Fufsstapfe, Spur, Zeichen; Ort, Stelle, Stellung (*auch übertr.* = Würde, Rang); Gelegenheit; Veranlassung, Grund zu (—°); Fufs (*auch als Längenmafs*); Reihe, Vers; Wort, Art Wortstamm (*g.*); Recitationsweise (*des Veda*). पदेन zu Fufs; पदे पदे auf Schritt und Tritt, überall. पदं कर् den Fufs setzen auf *o.* in, betreten (*Loc.*); sich einlassen mit, sich richten auf (*Loc.*); *Caus.* jemd. (*Acc.*) mit jemd. (*Loc.*) zusammenbringen*. पदं दा einen Schritt thun, schreiten; (पदात्पदं गम् *dass.**) *Abstr.* पदता *f.*, °त्व *n.*

पदज्ञा ortskundig.

पदनी die Spur verfolgend.

पदनीय aufzuspüren, zu ermitteln. *Abstr.* **पदनीयत्व** *n.*
पदन्यास *m.* das Fufssetzen, Tritt, Spur.
पदपङ्क्ति *f.* Fufsspur (*eig.* Schrittreihe); *N. eines Metrums.*
पदपद्धति *f.* Fufsstapfen.
पदपाठ *m.* eine best. Recitationsweise (*des Veda*).
पदपूरण versausfüllend; *n.* das Versausfüllen (*durch ein Flickwort*).
पदबन्ध *m.* Gedicht (*eig.* Versverbindung).*
पदरचना *f.* Wortanordnung, Stilisirung (*rh.*).
पदवी *m.* (*Nom.* °वीस्) Wegweiser; *f.* (*Nom.* °वी) Fufsspur, Weg, Pfad; **पदव्यां** (—° *o. mit Gen.*) **पदं** (नि)धा in jemds. Spur treten, es mit jemd. aufnehmen.
पदवीय *n.* Spur.
पदशस् *Adv.* Schritt für Schritt, Wort für Wort.
पदश्रेणि *f.* = पदपङ्क्ति.
पदस्थ zu Fufse gehend (*eig.* stehend).
पदाक्रान्त auf dem Fufse folgend.*
पदाङ्क *m.* Fufsspur.
पदाति zu Fufse gehend; *m.* pedes.
पदादि *m.* Wort- *o.* Versanlaut.
पदानुग auf dem Fufse folgend (*Gen.*), entsprechend (—°); *m.* Begleiter.
पदान्त *m.* Wort- *o.* Versauslaut.
पदान्तर *n.* ein Schritt Entfernung; ein anderes Wort.
पदार्थ *m.* Wortbedeutung, Wortentsprechung, *d. h.* Ding, Gegenstand; Hauptbegriff, Kategorie (*ph.*).
पद्धति *f.* Fufstritt, Spur, Linie, Reihe, Weg, Methode, Leitfaden (*oft als Buchtitel*).
पद्म *m.* Taglotusblüte, Wasserrose; *n.* eine best. hohe Zahl (1000 Billionen); *m. männl. Name.*
पद्मक *m. Mannsn.*; *n.* eine best. Stellung beim Sitzen (*r.*).
1. **पद्मगर्भ** *m.* Lotuskelch; *N. eines Sees.*
2. **पद्मगर्भ** *m.* der Lotusgeborene (*Bein. Brahman's*).
पद्मगृहा *f.* im Lotus wohnend (*Bein. der Lakshmî*).
पद्मज *m.* = 2. पद्मगर्भ.
पद्मता *f. Abstr. zu* पद्म.
पद्मनाभ *m.* der Lotusnablige (*Bein. Vishṇu's*).
पद्मपाणि *m.* der Lotushändige (*Bein. Brahman's u. Vishṇu's*).
पद्मपुराण *n. T. mehrerer Purâṇa.*
पद्मभव *u.* **पद्मभू** *m.* = पद्मगर्भ.
पद्ममय, *f.* ई Lotus-.
पद्मयोनि *m.* = पद्मगर्भ.
पद्मरति *f. Frauenname.*
पद्मराग *m.* Rubin (der Lotusfarbige).
पद्मवन्त् lotusreich; *f.* °वती *Frauen- und Stadtname.*
पद्मवर्चस् *u.* °वर्ण lotusfarbig.
पद्मशस् *Adv.* tausendbillionenweise.
पद्मषण्ड *n.* Lotusgruppe.
पद्मसंभव *m.* = पद्मगर्भ.
पद्मसरस् *n.* Lotusteich.
पद्माकर *m.* Lotusgruppe.
पद्माक्ष, *f.* ई lotusäugig; *m. Bein. Vishṇu's.*
पद्मादित्व *n.* das Lotusblüte u. s. w.-sein.
पद्मालय *m.* dessen Wohnung im Lotus ist; *Bein. Brahman's.*
पद्मावती *f.* = पद्मवती.
1. **पद्मासन** *n.* Lotussitz.
2. **पद्मासन** *m.* in einem Lotus sitzend; *Bein. Brahman's.*
पद्मिनी *f.* Taglotus, Wasserrose; Lotusteich.
पद्मिनीखण्ड *n.* Lotusgruppe.
पद्मिनीपत्त्र *n.* Lotusblatt.
पद्मोद्भव *m.* = पद्मगर्भ.
पद्य auf den Fufs *o.* Vers bezüglich; *f.* **पद्या** Fufs-, Huftritt (*nur Pl.*); *n.* Vers, gebundene Rede, Poesie.
पद्यमय aus Versen bestehend.
पद्र *m.* Dorf.
पद्वन्त् mit Füfsen begabt; *n.* laufendes Getier.
पन्, **पनते** wunderbar sein, bewundern. *Caus.* **पनयति** bewundern, preisen; *p.p.* पनित.
पनाय्य wunderbar, erstaunlich.
पनस *m.* der Brotfruchtbaum.

पनस्य्, °स्यति wunderbar, rühmlich sein.
पनस्यु rühmlich, grofsartig.
पनाय्य = पनयाय्य.
पनितर् rühmend; *m.* der Preiser.
पनिष्ठ (*Superl.*) sehr rühmlich.
पनीयंस् (*Compar.*) rühmlicher; *auch* = *vor.*
पनु *u.* पनू *f.* Bewunderung, Preis.
पन्थानम्, °नस्, पन्थाम्, पन्थास् *s.* पथ्.
पन्न *s.* 1. पद्.
पन्नग *m.*, ई *f.* Schlange, Schlangenweibchen.
पन्नगभोजन *m.* der Schlangenfresser (*Bein. Garuḍa's*).
पन्नगराज *m.* der Schlangenkönig.
पन्नगारि *m.* der Schlangenfeind (*Bein. Garuḍa's*).
पन्नगेन्द्र *u.* °गेश्वर *m.* = पन्नगराज.
पन्य wunderbar, rühmlich.
पन्यंस् = पनीयंस्.
पपि trinkend (*mit Acc.*).
पपिवंस् *s.* 1. पा.
पपुरि spendend, reichlich.
पपृक्षेण्य begehrenswert.
पप्तुस् *s.* पत्.
1. पप्रि spendend (*Gen. o. Acc.*), *Superl.* पप्रितम.
2. पप्रि durchbringend, rettend.
पम्पा *f. N. eines Flusses u. eines Sees.*
पयःपूर *m.* Wasserstrom.
पयस् *n.* Feuchtigkeit, *bes.* Wasser *o.* Milch; Saft, Kraft; der männliche Same; *Pl.* Tropfen, Ströme.
पयस्पा Milch trinkend.
पयस्य *Adj.* milchen.
पयस्वन्त् milch-, saft-, samenreich, feucht, strotzend, kraftvoll.
पयस्विन् milch- *o.* saftreich; *f.* °नी Milchkuh.
पयोद Milch *o.* Wasser spendend; *m.* Wolke.
पयोदुह् Milch *o.* Samen gebend.
पयोधर *m.* weibliche Brust, Wolke (Milch- *o.* Wasserträger).
पयोधि *u.* पयोनिधि *m.* Wasserbehälter, Meer.
पयोभृत् *m.* Wolke (Wasserträger).
पयोमय wässern.
पयोमुख oben voll Milch (*Gefäfs*).
पयोमुच् Milch von sich gebend (*Kuh*); *m.* Wolke (Wasser von sich gebend).
पयोराशि *m.* Meer (Wassermasse).
पयोवाह *m.* Wolke (Wasserführer).
पयोवृध् milch-, saftreich, schwellend.
पयोष्णी *f. N. eines Flusses.*
1. पर्, पिपर्ति, पृणाति, पृणति füllen, sättigen, laben, spenden, erfüllen (*Wunsch*). *Part.* पृणन्त् spendend, freigebig. *Med. u. Pass.* पूर्यते (*auch* पूर्यते *u.* पूर्यति) sich anfüllen mit, voll werden von (*Instr.*); *p.p.* पूर्त *u.* पूर्ण (*s. dies bes.*) gefüllt, voll. *Caus.* पूरयति, °ते voll machen, anfüllen, erfüllen mit (*Instr.*). आ füllen, anfüllen, erfüllen; *Med. Pass.* sich füllen, sich sättigen an (*Instr. o. Gen.*), zunehmen. *p.p.* आपूर्ण gefüllt, voll. *Caus.* आपूरयति = *Simpl. trans.* नि niedergiefsen, ausschütten (*r.*); *p.p.* निपृत. — परि *Med. Pass.* °पूर्यते sich füllen, voll werden; *p.p.* परिपूर्ण gefüllt, voll, vollzählig, vollständig, vollkommen. प्र *Med. Pass.* °पूर्यते = *vor.* प्रति, *p.p.* °पूर्ण voll, angefüllt mit (*Instr.*). सम् *p.p.* संपूर्ण gefüllt, voll, vollständig, vollendet. *Caus* संपूरयति voll machen, vervollständigen, erfüllen.
2. पर्, पिपर्ति hinübersetzen, durchbringen, hinausführen, erretten aus (*Abl.*), zu *o.* nach (*Acc.*) geleiten, fördern. *Caus.* पारयति (ते) *dass.*, beschützen, erhalten; etwas durchführen, überwinden; vermögen, können (*Inf.*). अति hinüberführen über, hindurchgeleiten durch (*Acc.*). *Caus. dass.*
3. पर्, पृणाति (*nur* —°), *mit* आ sich beschäftigen, *p.p.* आपृत beschäftigt. व्या, (प्रियते *u.* पृणुते) *dass.*; *p.p.* व्यापृत beschäftigt mit, um, bei (*Loc. o.* °—). *Caus.* व्यापारयति jemd. beschäftigen mit *o.* bei (*Loc o. Instr.*).
पर (*Compar.* परतर) fernliegend (*in Raum und Zeit*), jenseitig, dortig, fremd; verschieden von (*Abl.*); vergangen, früher; zukünftig, später, folgend (*in Zeit und*

Reihe), kommend nach, hinausgehend über, mehr als, besser, schlimmer als (*Abl.*, *selten* —°); *auch superl.* der späteste, äufserste, beste, schlimmste. *m.* ein anderer, ein Fremder, Feind; der höchste Gott, die Allseele (*ph.*), *Mannsname.* *n.* die äufserste Ferne, höchste Spitze; Vollendung, Erlösung (*ph.*); *adj.* —° etwas als höchstes *o.* äufserstes habend, ganz aufgehend in, bedacht auf, bestehend in, dienend zu. **परम्** *adv.* darauf, später (*oft nach* **अतस्**, **इतस्**, **ततस्** *w. s.*); hinaus über, jenseits, nach (*nach Abl.*), höchst, höchstens. **नास्मात्परम्** nicht mehr davon, genug! **परं (किं) तु** dennoch, gleichwol. **न — परम्** nicht — sondern, **न परम् — अपि** *o.* **यावत्** nicht nur—sondern auch. **यदि परम्** wenn überhaupt, jedoch, allein.

परकथा *f. Pl.* Reden über andere.

परकार्य *n.* eine fremde Sache.

परकीय fremd, einem anderen gehörig.

परकृत्य *n.* = **परकार्य**.

परक्षेत्र *n.* ein fremdes Feld *o.* Weib.

परतस् *Adv.* = *Abl. von* **पर**, von anderer Seite, von *o.* vor dem Feinde; weiter fort, hinterdrein; hoch oben; über, nach (*nach Abl.*).

परत्र *Adv.* jenseits, in jener Welt, weiter unten, später.

परत्व *n. Abstr. zu* **पर**.

परदार *m. Sgl. u. Pl.* das Weib eines anderen; Ehebruch. **°रिन्** E. treibend.

परदेश *m.* die Fremde, Feindesland.

परदोषज्ञ fremde Fehler kennend.

परद्रव्य *n.* fremdes Gut.

परधन *n. dass.*

परंतप den Feind quälend.

परपक्ष *m.* die feindliche Partei.

परपरिग्रह *m.* die Habe *o.* das Weib eines anderen.

परपुरंजय feindliche Städte erobernd.

परपुरुष *m.* ein fremder Mann.

परपुष्ट (von einem anderen ernährt) *m.* der indische Kuckuck; *f.* **आ** Kuckucksweibchen.

परपूरुष *m.* = **परपुरुष**.

परभृत = **परपुष्ट** (*auch f.* **आ**).

परभृतिका *f.* Kuckucksweibchen; *Frauenname.**

परम der fernste, letzte, äufserste, höchste, beste, schlimmste, *auch compar.* höher, besser, schlimmer als (*Abl.*). **परम** (°—) höchster, Haupt-; *adv.* in hohem Grade, sehr. *n.* = **पर** (*auch adj.* —°), *adv.* **परमम्** ja wohl, gut.

परमत *n.* die Ansicht anderer.

परमता *f.* höchste Würde.

परमदारुण höchst schrecklich.

परमधर्मात्मन् höchst pflichttreu.

परमपुंस् *m.* der höchste Geist (*Vishṇu*).

परमर्षि *m.* ein herrlicher Weiser.

परमाक्षर *n.* die höchste Silbe (*Om o. das Brahman*).

परमाणु *m.* ein unendlich kleiner Teil, Atom.

परमात्मन् *m.* der höchste Geist, die Weltseele.

परमानन्द *m.* die höchste Wonne (*ph.*).

परमार्तवत् *Adv.* höchst jammervoll, als Bild des höchsten Jammers.

परमार्थ *m.* die (höchste) Wirklichkeit *o.* Wahrheit. °— *Instr.*, *Abl. u.* **°तस्** *adv.*, in Wirklichkeit, gründlich, richtig, ernst (**°तः संकल्प्य** für wirklich haltend, ernst nehmend*).

परमेश *m.* der höchste Herr (*Vishṇu*).

परमेश्वर *m.* hoher Herr, Fürst; *Bein. mehrerer Götter.* *f.* **ई** höchste Frau, *Bein. der Durgâ u. Sîtâ.* *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.* Oberherrlichkeit.

परमेष्ठिन् an der Spitze stehend; *m.* Oberhaupt (*Bein. für Götter, Heroen u. Weise*).

परंपर aufeinander folgend, successiv. *n. adv.* einer nach dem andern. *f.* **आ** ununterbrochene Reihe, dichte Masse.

परलोक *m.* die andere Welt, Jenseits.

परवत्ता *f.* Abhängigkeit von (*Gen.*), Dienstbarkeit.

परवन्त् abhängig von (*Instr. o. Gen.*), unselbständig.

परवश einem fremden Willen folgend, unselbständig, unterthan, abhängig, beherrscht von (—°).

परवारण *m.* Feindeverscheucher.*

परवीरहन् feindliche Männer tötend.

परशु *m.* Beil, Axt.

परशुमन्त् mit einer Axt versehen.

परशुराम *m. Bein. Râma's.*

परश्वस् *Adv.* übermorgen.

परःशत über hundert.

परस् *Adv.* drüber hinaus, jenseits, nachher; °— *in Zahlwörtern* mehr als. *Praep.* drüber hinaus, jenseits (*Acc.*, *Instr. u. Abl.*), ohne (*Instr. u. Abl.*).

परस्तात् *Adv. = vor. Adv.*; *Präp.* jenseits, unter, nach (*Gen.*).

परस्थान *n.* die Fremde.

परस्पर (*meist nur Cas. obl. im Sgl. m.*) einander, wechselseitig; °— *dass. adv.* (*vgl.* **अन्योऽन्य**).

परस्परतस् *Adv.* mit *o.* gegen einander.

परस्पा *m.* Beschützer.

परस्मैपद *n.* die activen Verbalendungen, das Activ des Verbums (*g.*).

परस्व *n.* fremdes Eigentum.

परस्वन्त् *m.* der wilde Esel.

परःसहस्र *u.* **परःसहस्र** über tausend.

परा (*nur* °—) weg, fort, hin.

पराक Ferne; *nur Loc. u. Abl.* in *u.* aus der Ferne.

पराकात्तात् (*Abl. adv.*) = **पराकात्** (*s. vor.*).

पराक्रम *m.* Mut, Kraft, Gewalt (*eig.* das An- *o.* Auftreten).

पराग *m.* Blütenstaub, Staub *überh.*

परागम *m.* die Ankunft (*des Feindes*).

परागिन् Blütenstaub habend.

पराग्वदन *u.* °**शालिन्** = **पराङ्मुख**.

पराङ्ग *n.* Hinterkörper.

पराङ्मनस् *Adj.* mit abgekehrtem Sinn.

पराङ्मुख, *f.* **ई** mit abgekehrtem Gesicht; abgewandt, fliehend vor (*Gen. o. Abl.*), abgeneigt, meidend (*Loc.*, *Gen.*, *Acc. o.* —°), widrig, ungünstig. *n. adv. Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

पराङ्मुखी कर् in die Flucht schlagen; °**भू** sich abwenden, fliehen.

पराचीन abgewandt, jenseitig; *n. adv.* drüber hinaus, weg von (*Abl*).

पराचैस् *Adv.* hinweg, fort.

पराजय *m.* Besiegung, Sieg über (*Gen. o.* —°); das Verlustiggehen, die Einbuſse (*Abl. o.* —°); das Unterliegen, die Niederlage.

पराजिष्णु siegreich.

पराञ्च् (*f.* **पराची**, *n.* **पराक्** *u.* °**राङ्**) fortgewandt, jenseitig von (*Abl.*); abgekehrt, auswärts gerichtet; *n. adv.*

परातरम् *Adv.* weiter weg.

परात्मन् *m.* der höchste Geist, die Allseele.

परादद् hingebend (*Acc.*).

परादान *n.* die Hingabe.

पराधीन abhängig von, beschäftigt mit, hingegeben an (*Loc.* * u.* —°); unselbständig, unfrei. *Abstr.* °**ता** *f.*

परान्त *m.* das letzte Ende, der Tod.

परापर *n.* das Fernere und Nähere, Frühere und Spätere, Höhere und Niedrigere, (Ursache u. Wirkung). *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

पराभव *m.* Hingang, Schwund, Niederlage.

पराभाव *m.* Niederlage.

पराभूति *f. dass.*, Kränkung.

परामर्श *m.* das Anpacken; Angriff, Schädigung (*Loc.*, *Gen. o.* —°); Überlegung, Betrachtung.

परायण *n.* Hingang, letztes Ziel, Zuflucht, Inbegriff, Hauptsache (*adj.* —° = **पर**); *N. eines Werkes* (*g.*). *Adj.* heftig, stark, das Höchste *o.* Liebste seiend; abhängig von (*Gen.*).

परायत्त von einem anderen abhängig.

1. **परार्थ** *m.* höchster Vorteil, fremde Angelegenheit; °—, *Acc. u. Loc. adv.* um eines anderen willen, für andere.

2. **परार्थ** für andere *o.* für einen anderen Zweck geschehend. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

परार्थवादिन् für einen anderen redend; Stellvertreter (*j.*).

परार्ध *m.* die fernere, jenseitige, spätere Hälfte; die gröſste Zahl (*auch n.*).

परार्ध्य auf der ferneren, jenseitigen, späteren, besseren Hälfte liegend; vorzüglichst, edelst, best; besser als (*Abl.*).

परावत् *f.* die Ferne.

परावर *n.* = **परापर**; *auch adj.* ferner und näher u. s. w. (*s. d.*).

परावृज् *m.* ein Verstoſsener, Auswürfling.

पराशर *m.* Zerstörer; *männl. Name.*

पराश्रय *m.* die Abhängigkeit von anderen; *Adj.* von a. abhängig.

परासु sterbend *o.* tot (*eig.* dessen Leben dahin ist).

परासेध *m.* Haft, Gefängnis.

परास्य *o.* **परास्य** wegzuwerfen.

पराह्ण *m.* der Nachmittag.

परि *Adv.* ringsum, umher, °— *beim Nomen u. Adv. verst.*, *beim Zahlwort* = volle. *Präp.* um, gegen, gegenüber, über—hinaus (*Acc.*); von—her, nach, gemäſs, wegen (*Abl.*). ***परि परि** *mit Abl.* mit Ausschluſs von, bis auf.

परिकर *m.* Umgebung, Dienerschaft, Beistand, Hilfsmittel (*auch Pl.*); Menge, Schar; Gürtel zum Aufschürzen.

परिकर्मन् *n.* Geschäftigkeit, Vorbereitung zu (—°); Verehrung, Kultus, Pflege (*bes.* des Körpers), Reinigung.

परिकर्मिन् *m.* Diener.

परिकर्ष *m.*, **°ण** *n.* das Herumschleppen.

परिकल्पना *f.* Bewerkstelligung, Berechnung.

परिकल्प्य zu berechnen.

परिकीर्तन das Verkünden, Nennen.

परिकोप *m.* starker Zorn.

परिक्रम *m.*, **°ण** *n.* das Herumschreiten.

परिक्रय *m.* Verkauf, Hingabe, Miete.

परिक्रयण *n.* das Dingen, Mieten.

परिक्रामितक *n.* das Umhergehen (*d.*), *nur Instr.*

परिक्लान्त (*s.* **क्लम्**) erschöpft, abgemattet.

परिक्लेश *m.* Beschwerde, Anstrengung.

परिक्लेष्टर् *m.* Bedrücker, Peiniger.

परिक्षति *f.* Verwundung.

परिक्षय *m.* Schwund, Untergang, Ende.

परिक्षाम sehr abgemagert, abgezehrt.

परिक्षित् rings umher wohnend *o.* thronend; *m. Fürstenn.*

परिक्षेप *m.* das Herumwerfen, Umschlieſsen.

परिखा *f.* Stadt-, Festungsgraben (*eig.* Umgrabung).

परिखिन्नवत् (*s.* **खिद्**) *Adv.* wie erschöpft, ein Bild der Erschöpfung.

परिखेद *m.* Ermüdung, Erschöpfung.

परिगणन *n.*, **°ना** *f.* (vollständige) Aufzählung.

***परिगणितिन्** wohlbewandert in (*Loc.*).

परिगतार्थ eingeweiht, benachrichtigt (*eig.* der eine Sache erfahren hat).

परिगम *m.* das Umfassen, Bekannt-, Innewerden, Beschäftigung mit, Beteiligung an (—°).

परिगाढम् (*s.* **गाह्**) *Adv.* stark, sehr.

परिगृहीत *s.* **ग्रह्**.

परिगृहीति *f.* das Zusammenfassen.

परिग्रह *m.* das Umfassen, Einfassung, das Annehmen, Ergreifen; Begünstigung, Gnade, Huld, Beistand; das Sichbefassen mit (—°), das Erfassen, Begreifen, Darunterverstehen; das Erwerben, Sichverschaffen, Erwerb, Besitz, Hausgenossen, Dienerschaft; das Heimführen, Heiraten, Weib, Gattin.

परिग्रहण *n.* das Anlegen.

परिग्रहीतर् *m.* Helfer, Beherrscher, Gatte.

परिग्राह *m.* Einfassung.

परिघ *m.* Thorbalken (*Du.* Thor); Keule, Wolkenstreif vor der Sonne.

परिघस्तम्भ *m.* Thorpfosten.*

परिघर्म्य *m.* Koch- *o.* Wärmgerät (*r.*).

परिचर्चा *f.* Missbilligung.

परिचर्च्य zu missbilligen.

1. **परिचय** *m.* Anhäufung.

2. **परिचय** *m.* Bekanntschaft, Vertrautheit, Umgang, Besuch.

परिचयवन्त् gehäuft, übervoll; bekannt, vertraut.

परिचर umherstreifend, beweglich. *m.* Diener, Gehilfe; *f.* **परिचरा** best. Verse (*r.*).

परिचरण *m.* Diener; *n.* Bedienung.

परिचर्य zu bedienen, zu pflegen; *f.* **आ** Bedienung, Pflege.
परिचार *m.* Bedienung, Huldigung.
परिचारक, *f.* **°रिका** Diener, -in.
परिचारिन् sich tummelnd, beweglich; *m.* Diener.
परिचिति *f.* Bekanntschaft, Vertrautheit.
परिच्छद *m.* Decke, Verhüllung, Verstellung; Umgebung, Dienerschaft, Hofstaat, Gefolge, Geräte; *adj.* —° versehen mit.
परिच्छेद *m.* Trennung, Entscheidung, Bestimmung, Beschluss, Abschnitt.
परिजन *m.*, **आ** *f.* Diener, -in, *auch coll.* Dienerschaft, Umgebung.
परिज्ञान *n.* das Erkennen, Kenntniss.
परिज्ञेय zu erkennen.
परिज्मन् herumwandelnd; *als Loc.* ringsum.
परिणत *s.* **नम्**.
परिणति *f.* Umwandlung, Wechsel, Entwickelung, Reife, Erfüllung, Ende, Schluss.
परिणय *m.*, **°न** *n.* das Herumführen (*bes. der Braut ums Feuer*), Heirat.
परिणाम *m.* = **परिणति**; °— *u. Loc.* schliefslich, am Ende.
परिणाममुख sich zur Erfüllung neigend.*
परिणामिन् sich verändernd *o.* entwickelnd, reifend.
परिणायक *m.* Führer, Gatte.
परिणाह *m.* Umfang, Weite. **°वन्त्** umfänglich, grofs, stark.
परिणाहिन् = **परिणाहवन्त्**.
परिणीत (*s.* **नी**) *n.* Heirat.
परिणीतपूर्वा *f.* zuvor geheiratet.
परिणेतृ *m.* Gatte.
परिणेतव्य *u.* **°णेय** herumzuführen (*bes. ums Feuer*), zu heiraten.
परितक्म्य ängstigend, gefährlich; *f.* **आ** Angst, Gefahr.
परितस् *Adv.* ringsum; *Präp.* um (*mit Acc.*).
परिताप *m.* Glut, Schmerz, Reue.
परितापिन् brennend, schmerzend.
परितुष्टि *f.* Zufriedenheit.
परितोष *m. dass.*, Freude an (*Loc. o. Gen.*).
परितोषक befriedigend.
परितोषण *dass.*; *n.* das Zufriedenstellen.
परितोषवन्त् zufrieden, froh.
परितोषिन् (—°) *dass.*
परित्याग *m.* das Verlassen, Verstofsen, Aufgeben, Verzicht, Entsagung.
परित्यागिन् verlassend, aufgebend, verzichtend auf (—°).
परित्याज्य zu verlassen, aufzugeben.
परित्राण *n.* Rettung, Hut, Schutz, Zuflucht.
परित्रातृ *m.* Hüter, Schützer.
परित्रातव्य zu hüten, zu beschützen.
परिदा *f.*, **°दान** *n.* Hingabe, Übergabe.
परिदेव *m.* Wehklage.
परिदेवित (*s.* 2. **दिव्**) *n. dass.*
परिदेविन् wehklagend.
परिधान *u.* **°धानं** *n.* das Umlegen; Umwurf, Gewand.
परिधि *m.* Umschliefsung, Verschluss, Gehege, Schutzwehr, Wall, Gewand, Umkreis, Umgebung.
परिधूसर ganz grau.
परिध्वंस *m.* Unfall, Sturz, Verbannung; Verlust der Kaste (*auch f.* **आ**).
परिध्वंसिन् abfallend, zerstörend (—°).
परिनिन्दा *f.* heftiger Tadel, Schmähung.
परिनिष्ठा *f.* Gipfel, Vollendung.
परिपक्व durch- *o.* fertig gebrannt, ganz reif, überreif (*auch übertr.*).
परिपतन *n.* das Umherfliegen.
परिपन्थिन् im Wege stehend, hinderlich; *m.* Widersacher, Feind.
परिपाक *m.* das Gar- *o.* Reifwerden, die Reife (*auch übertr.*).
परिपाटि *u.* **°टी** *f.* Reihenfolge.
परिपाठ *m.* vollständige Aufzählung.
परिपाण *n.* Schutz, Versteck.
परिपाण्डु *u.* **°र** sehr bleich *o.* weifs.
परिपान *n.* Trunk.
परिपार्श्व zur Seite befindlich. **°चर** *u.* **°वर्तिन्** daneben gehen *o.* stehend.
परिपालक behütend, beschirmend.
परिपालन *n.* das Behüten, Bewahren; Halten, Schutz, Pflege, Fürsorge (*auch f.* **आ**).
परिपालनीय *u.* **°ल्य** zu hüten *o.* zu wahren.

परिपीडन *n.*, °**पीडा** *f.* das Drücken, Quälen.
परिपूरक erfüllend.
परिपूरण *n.* das Erfüllen, Genügethun.
परिपूर्ण *s.* 1. **पर्**.
*__परिपूर्णता__ *f.*, °**त्व** *n.* Fülle.
परिपूर्णेन्दु *m.* der Vollmond.
परिपूर्ति *f.* das Vollwerden.
परिपेलव sehr fein *o.* zart.
परिप्री sehr lieb *o.* wert.
परिप्रुष् rings spritzend.
परिप्रेप्सु zu erlangen wünschend.
परिप्लव herumschwimmend, hinundherlaufend; *m.* das Schwanken, Schiff.
परिबाध् *f.* Quäler, Bedränger.
परिबाधा *f.* Mühsal, Beschwerde.
परिभव *m.* schlechte Behandlung, Beeinträchtigung, Erniedrigung, Demütigung; Verachtung gegen (*Loc.*, *Gen. o.* —°).
परिभवन *n.* Demütigung, Erniedrigung.
परिभविन् verachtend, beleidigend, kränkend.
परिभाव *u.* °**विन्** = **परिभव**, °**विन्**.
परिभावुक übertreffend (*Acc.*).
परिभाषण *n.* Gespräch; Verweis, Tadel.
परिभाषा *f. dass.*, Bestimmung, Art Regel (*g.*).
परिभाषेन्दुशेखर *m. T. eines Werkes.*
परिभू umfassend, lenkend (*Acc.*).
परिभूति *f.* Überlegenheit; Missachtung, Kränkung.
परिभोक्तर् *m.* Geniefser, Ausbeuter.
परिभोग *m.* Genuss, Genussmittel.
परिभोगिन् geniefsend.*
परिभ्रंश *m.* das Entwischen.
परिभ्रंशन *n.* das Verlustiggehen (*Abl.*).
परिभ्रम *m.* das Umschweifen (*auch übertr.*).
परिभ्रमण *u.* °**भ्रामण** *n.* Umlauf, Umdrehung.
परिमण्डल *n.* Umkreis; *Adj.* kreisförmig.
परिमन्थर sehr langsam, schwerfällig. *Abstr.* °**ता** *f.*
परिमन्द sehr matt *o.* abgespannt. *Abstr.* °**ता** *f.*
परिमन्यु grimmig.
परिमर *m.* das Sterben um jemd. herum; **ब्रह्मणः**° eine Art Zauber.

परिमर्द *m.* das Zerreiben, Aufreiben; Vernichtung, Verbrauch.
परिमर्दन *n.* Einreibung (*abstr. u. concr.*).
परिमर्श *m.* Überlegung.
परिमल *m.* Wohlgeruch (*auch concr.*).
परिमा *f.* Mafs, Umfang.
परिमाण *n.* das Messen, Mafs, Umfang, Gröfse, Anzahl, Betrag (*adj.* —° im Betrage von*).
परिमार्ग *m.*, °**ण** *n.* das Suchen.
परिमार्जन *n.* das Abwischen, Reinigen, Entfernen.
परिमिति *f.* Mafs, Quantität.
परिमिलन *n.* Berührung.
परिमेय zu messen, zu zählen; gering.
परिमोक्ष *m.*, °**ण** *n.* Loslassung, Befreiung.
परिमोष *m.* Diebstahl.
परिमोषक stehlend.
परिमोषण *n.* das Fortnehmen.
परिमोषिन् stehlend; *m.* Dieb.
परिमोहन *n.* Bethörung. °**हिन्** bethört.
परिम्लान *s.* **म्ला**.
परियज्ञ *m.* Nebenceremônie (*r.*).
परिरक्षक *m.* Hüter.
परिरक्षण, *f.* **ई** hütend. *n.* das Hüten, Bewahren; Erhaltung, Rettung (*auch* °**रक्षा** *f.*).
परिरक्षितर् *m.* = **परिरक्षक**.
परिरम्भ *m.*, °**ण** *n.* Umarmung.
परिरम्भिन् umarmt, umspannt von (—°).
परिरोध *m.* Hemmung, Zurückhaltung.
परिलघु sehr leicht, klein, unbedeutend; *Abstr.* °**ता** *f.*
परिलङ्घन *n.* das Herumspringen.
परिलम्ब *m.*, °**न** *n.* das Zögern.
परिलेख *m.*, °**न** *n.* Umriss, Zeichnung.
परिवत्सर *m.* ein volles Jahr.
परिवत्सरीण jährig.
परिवर्ग *m.* das Vermeiden, Beseitigen.
परिवर्ग्य zu vermeiden.
परिवर्जक meidend.
परिवर्जन *n.* das Meiden.
परिवर्जनीय zu meiden.
परिवर्त *m.* Umdrehung, Vertauschung, Wechsel; Umlauf, Ablauf, Tummelplatz, Ort, Stelle.

परिवर्तक *m.* Tausch; *Adj.* zum Ablauf, zur Umkehr bringend.
परिवर्तन, *f.* **ई** = *vor. Adj.*; *n.* das Sichdrehen, Um-, Ablauf, Umtausch, Wechsel.
परिवर्तिन् sich drehend, windend; umlaufend, wechselnd, übergehend in (—°); verweilend, befindlich in, um, bei (*Loc. o.* —°).
परिवर्धन *n.* Vermehrung, Wachstum.
परिवह *m. N. eines Windes.*
परिवाद *m.* Nachrede, Schimpf, Verleumdung, Tadel.
परिवादकर *m.* Beschimpfer, Schmäher.
परिवादिन् Böses redend, tadelnd.
परिवार *m.*, **°ण** *n.* Decke, Umgebung, Begleitung.
1. **परिवास** *m.* Aufenthalt, Verweilen.
2. **परिवास** *m.* Wohlgeruch.
परिवासन *n.* Abschnitzel.
परिवाह *m.* Überflutung.
परिवाहिन् überflutend.
परिविंशत् *f.* volle zwanzig.
परिविष्टि *f.* Dienstleistung.
परिवी umwunden.
परिवृक्त (*s.* **वर्ज्**), *f.* **परिवृक्ता** *o.* **परिवृक्ती** die Verschmähte, Zurückgesetzte (*Gattin*).
परिवृज् *f.* Beseitigung, Vertilgung.
परिवृढ (*s.* 2. **बर्ह्**) *m.* Herr, Anführer.
परिवृत (*s.* 1. **वर्**) *n.* bedeckter Opferplatz.
परिवृत्त (*s.* **वर्त्**) *n.* das Rollen, Sichwälzen.
परिवृत्ति *f.* das Rollen, Wandern; Wiederkehr, Tausch, Wechsel.
परिवृद्धि *f.* Vermehrung, Wachstum.
परिवेद *m.*, **°न** *n.* vollständige Erkenntnis.
परिवेष *m.* Umwindung, Bedienung, Aufwartung; Kreis, Hof um Sonne *o.* Mond.
परिवेषक *m.* Aufwärter, Aufträger (*von Speisen*).
परिवेषण *n.* = **परिवेष**.
परिवेष्टन *n.* Decke, Hülle; *f.* **आ** das Umbinden.
परिवेष्टर् *m.*, **°ष्ट्री** *f.* Aufwärter, -in.
परिव्ययण *n.* das Umwinden.
परिव्याण *n. dass.*
परिव्रज्या *f.* das Wandern (*bes.* des religiösen Bettlers).
परिव्राज् *m.* (*Nom.* **°व्राट्**) ein Wanderer, Pilger, religiöser Bettler.
परिव्राजक *m. dass.*, *f.* **°जिका**.
परिशङ्कनीय zu verdächtigen.
परिशङ्किन् (—°) befürchtend.
परिशाप *n.* Verfluchung.
परिशिष्ट (*s.* **शिष्**) *n.* Supplement, Anhang.
परिशीलन *n.* Verkehr, Beschäftigung mit (—°).
परिशुद्धि *f.* Reinigung, Rechtfertigung.
परिशुष्क ausgetrocknet, dürr.
परिशेष übrig; *m. n.* Anhang, Rest, Supplement.
परिशोधन *n.* das Reinigen, Auszahlen.
परिशोष *m.* Trockenheit, Dürre.
परिशोषण austrocknend; *n.* das Austrocknen, Verdorren.
परिशोषिन् = *vor. Adj.*
परिश्रम *m.* Ermüdung, Anstrengung.
परिश्रय *m.*, **°ण** *n.* Umfassung, Einfriedigung.
परिश्रित् *f.* kleine Steinchen zur Umlegung des Altars.
परिषद् umlagernd (*auch* **°षद्वन्**); *f.* Zusammenkunft, Versammlung.
परिषूति *f.* Umdrängung.
परिषेक *m.* Begiefsung, Giefskanne.
परिषेचक begiefsend.
परिषेचन *n.* das Begiefsen, Wasser dazu.
परिषोडश *Pl.* volle sechzehn.
परिष्कार *m.* Schmückung, Putz.
परिष्टि *f.* Hemmung, Hindernis.
परिष्टुति *f.* Lob, Preis.
परिष्टुभ् umjauchzend *o.* umjauchzt.
परिष्ठा hemmend (*eig.* umstehend); *f.* Hindernis.
परिष्यन्द *m.* Strom; Sandbank, Insel.
परिष्वङ्ग *m.* Umarmung, Berührung.
परिष्वजन *n. dass.*
परिष्वज्य zu umarmen.
परिष्वञ्जन *n.* = **परिष्वजन**.
परिसंवत्सर *m.* ein ganzes Jahr; *Adj.* —alt.
परिसंख्या *f.*, **°न** *n.* Aufzählung, volle Zahl, Summe, Gesamtheit.
परिसमाप्ति *f.* Beendigung, Schluss.

परिसर liegend an *o.* auf (—°); *m.* Umgebung, Nähe, Aufenthalt.
परिसरण *n.* das Herumlaufen.
परिसर्पण *n. dass.*
परिसर्पिन् umherstreichend.
परिसहस्र *Pl.* volle tausend.
परिसाधन *n.* das Vollbringen, Ordnen.
परिस्तर *m.* Streu.
परिस्तरण *n.* das Bestreuen; *auch = vor.*
परिस्तोम *m.* Decke, Polster.
परिस्पन्द *m.* Zuckung, Bewegung.
परिस्पन्दक्रिय die Thätigkeit einer Bewegung ausdrückend (*g.*).
परिस्पर्धिन् wetteifernd mit (—°).
परिस्पृध् *f.* Nebenbuhler.
परिस्फुट sehr deutlich; *n. adv.*
परिस्यन्द *s.* **परिष्यन्द.**
परिस्रज् *f.* Kranz.
परिस्रव *m.* Erguss, Abfluss.
परिस्राव *m. dass.* (*bes. als Krankheit*).
परिस्रुत् umflutend, überfließend.
परिहर *m.* Entziehung, Zurückhaltung.
परिहरण *n.* das Herumbewegen, Vermeiden.
परिहरणीय *u.* **°हर्तव्य** zu vermeiden.
परिहाणि *u.* **°हानि** *f.* Abnahme.
परिहार *m.* = **परिहरण**; das Übergehen, Verheimlichen, Zurückhaltung, Vorsicht.
परिहारिन् (—°) vermeidend.
परिहार्य zu vermeiden, zu unterlassen, auszunehmen, *d. h.* mit einer Immunität zu versehen (*j.*).
परिहास *m.* Scherz, Spott.
परिहासनिमित्तम् zum Scherz.*
परिहासशील spottlustig; **°ता** *f.* Spottlust.*
परिहृति *f.* Vermeidung.
परिह्रुत् umstürzend, fällend.
परिह्रुति *f.* Nachstellung.
परीक्षक *m.* Prüfer, Kenner.
परीक्षण *n.*, **°णा** *f.* Prüfung, Probe.
परीक्षा *f. dass.*
परीक्षिन् prüfend; *m.* Prüfer, Probierer.
परीणस् *n.* Fülle, Reichtum; *Instr. adv.* reichlich.
परीणसं *n. = vor.*
परीणह् *f.* (*Nom.* **°णत्**) Umfassung.
परीणाम *m.* = **परिणाम.**
परीणाह *m.* Umkreis, Weite.
परीत (*s.* 2. **इ**), *Abstr.* **°ता** *f.* das Umgeben-, Erfülltsein.
परीताप *m.* Glut, Hitze.
परीतोष *m.* Befriedigung.
परीत्त *s.* 1. **दा.**
परीत्ति *f.* Übergabe.
परीपाक *m.* = **परिपाक.**
परीप्सा *f.* der Wunsch zu erhalten *o.* zu retten.
परीप्सु zu erhalten *o.* zu retten wünschend.
परीमन् Spende, Fülle.
परीमाण *n.* = **परिमाण.**
परीरम्भ *m.* = **परिरम्भ.**
परीवर्त *m.* Vertausch, Wechsel.
परीवाद *m.* = **परिवाद.**
परीवार *m.* = **परिवार.**
परीवाह *m.* = **परिवाह.**
परीशासं *m.* Ausschnitt; *Du.* Opferzange.
परीषेक *m.* = **परिषेक.**
परीष्टि *f.* Nachforschung.
परीसर *m.* Umkreis, Umgebung.
परीहार *m.* Vermeidung, Zurückhaltung.
परीहास *m.* = **परिहास.**
परु *m.* (—°) Gelenk, Glied.
परुच्छेप *m. N. eines Rishi.*
परुत्क gelenk- *o.* gliedbegabt.
परुःशस् *u.* **परुषशस्** *Adv.* gliedweise.
परुष (*f. alt* **परुष्णी**) knotig (*Rohr*), uneben, fleckig, schmutzig, rauh, stechend, grob. *m.* Rohr, Pfeil. *n. Sgl. u. Pl.* harte Rede, Grobheiten.
परुषोक्ति *f.* = *vor. n.*
परुस् *n.* Knoten (*bei Pflanzen*), Internodium, Gelenk, Körperglied, Abschnitt.
परे (*Loc. adv.*) später, künftig.
परेण (*Instr. adv.*) = *vor.*, jenseits, oben; *als Präp.* vorüber an, hinaus über (*Acc.*), nach, später als (*Abl. o. Gen.*).
परेत (*s.* 2. **इ**) *m.* ein Verstorbener, Toter; *Pl.* die Manen.
परेति *f.* Weggang.
परेद्यवि (*Loc. adv.*) am folgenden Tage, morgen.

परेश *m.* höchster Herr (*Bein. Brahman's u. Vishṇu's*).

परोऽक्ष aus den Augen liegend, nicht vorhanden, nicht gegenwärtig *o.* wahrnehmbar. *Loc.* hinter dem Rücken, heimlich; wo man nicht selbst dabei gewesen ist (*g.*). *Instr.* auf heimliche Weise. *Acc. u. Abl.* heimlich, clam (*Instr. o. Gen.*).

परोऽक्षता *f.* Unsichtbarkeit, Dunkel.

परोपकार *m.* Dienstleistung (an andere).

परोपकारिन् anderen Dienste leistend, helfend, gefällig.

परोपकृति *f.* = परोपकार.

परोविंश *Pl.* mehr als zwanzig.

परोऽशीत *Pl.* mehr als achtzig.

पर्क (—°) Mischung, Spende.

पर्कटी *f. N. eines Baumes.*

पर्च्, **पृणक्ति**, **पृङ्क्ते** (**पृञ्चति**, **पिपर्क्ति**) mengen, mischen, berühren, füllen, sättigen, verleihen, mehren. *p.p.* **पृक्त** gemischt, erfüllt, voll von (*Instr. o.* —°). **आ** vermischen, erfüllen, durchmengen mit (*Instr.*). **वि** zerteilen, trennen von (*Instr.*); erfüllen, sättigen. **सम्** mischen, vereinigen, berühren; erfüllen, versehen mit (*Instr.*) *Med. Pass.* sich mischen, berühren, vereinigen. *p.p.* **संपृक्त** vermischt, verbunden mit, erfüllt von (*Instr.*).

पर्जन्य *m.* Regenwolke *o.* Regen, der Regen- *o.* Donnergott.

पर्जन्यजिन्वित vom Regen (-gott) belebt.

पर्जन्यवृद्ध vom Regen (-gott) genährt.

पर्ण *n.* Flügel, Feder (*auch beim Pfeil*), Laub, Blatt; *m.* = **पलाश** *m.*

पर्णधि *m.* Federhalter (*beim Pfeil*).

पर्णमय, *f.* **ई** aus dem Holz des Palâça-baumes gemacht.

पर्णवन्त् blätterreich.

पर्णशय्या *f.* Blätterlager.

पर्णाद *m. Mannsname.*

पर्णाशन *n.* das Laubessen.

पर्णाशिन् Laub essend.

पर्णिन् gefiedert, blätterig.

पर्ण्य auf die Blätter bezüglich.

पर्तृ *m.* Retter (*nur Instr. Pl.*).

पर्द्, **पर्दते** farzen.

पर्पट *m.*, **ई** *f. Pflanzennamen.*

पर्यक् *Adv.* rundum.

पर्यग्नि *m.* Rundfeuer, *n.* Feuerrunde (*r.*); °**कर्** die Feuerrunde vollziehen.

पर्यग्निकरण *n.* die Feuerrunde (*r.*).

पर्यङ्क *m.* Ruhebett, Sopha; das Unterschlagen der Beine beim Sitzen.

पर्यटन *n.* das Herumstreichen, Durchwandern.

पर्यन्त *m.* Umkreis, Grenze, Rand, Ende. **पर्यन्तम्** (—°) bis ans Ende von, bis auf.

पर्यन्तस्थ angrenzend, benachbart.

पर्यय *m.* Umlauf, Ablauf, Wechsel, Veränderung.

पर्ययन *n.* das Umwandeln.

पर्यवसान *n.*, °**साय** *m.* Schluss, Ende.

पर्यश्रु bethränt, verweint.

पर्यश्रुनयन verweinte Augen habend.

पर्यसन *n.* das Hinundherwerfen.

पर्यस्तमयम् *Adv.* um Sonnenuntergang.

पर्याकुल erfüllt, verwirrt, aufgeregt. *Abstr.* °**त्व** *n.*

पर्याकुलय्, °**यति** verwirren, aufregen.

पर्याकुली कर् *dass.*; °**भू** sich verwirren.

पर्याप्त (*s.* **आप्**) vollendet, reichlich, genügend, hinreichend für, gewachsen (*Dat. o. Gen.*) *n. adv.* **पर्याप्तमेतावता** dies genügt (*Gen.*).

पर्याप्ति *f.* Abschluss, Genüge; das Gewachsensein, Zulänglichkeit.

पर्याय *m.* Umlauf, Verlauf, Wechsel, Wiederholung, Reihenfolge, Art und Weise; Wechselbegriff, Synonym (*g.*). °— *u. Instr.* reihum, wechselweise. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

पर्यालोच *m.*, °**न** *n.* Überlegung.

पर्यालोचना *f. dass.*, Absicht, Plan.

पर्यावर्त *m.*, °**न** *n.* Wiederkehr.

पर्यास *m.* Umdrehung, Einfassung; Ende, Schluss.

पर्युक्षण *n.* Besprengung, Sprenggefäſs.

पर्युत्सुक sehr unruhig, aufgeregt, wehmütig, sehnsuchtsvoll. °**की भू** sehr wehmütig gestimmt werden.

पर्युपासन *n.* (das Umsitzen*), Umlagern, Höflichkeit.
पर्युषित (*s.* 4. **वस्**) übernächtig, gestrig, abgestanden, alt, fade.
पर्येतर् *m.* Überwältiger, Herr über (*Gen.*).
पर्येषण *n.* das Suchen, Forschen, Streben.
पर्येष्टव्य zu suchen, zu erstreben.
पर्येष्टि *f.* das Suchen nach (—°).
पर्व (*adj.* —°) = **पर्वन्**.
पर्वकाल *m.* Zeit des Mondwechsels, Festzeit.
पर्वण *m. N. eines Unholds; f.* **ई** Mondwechsel.
पर्वत wuchtig, gewaltig (*eig.* gegliedert, aus Absätzen bestehend); *m.* Gebirge, Berg, Fels, Stein; *männl. Name*, *bes. eines alten Rishi*). *f.* **पर्वती** Fels, Stein.
पर्वतच्युत् Berge erschütternd.
पर्वतपति *m.* Gebirgsfürst, Bergesriese.
पर्वतराज् *u.* **°राज** *m. dass.*
पर्वतशिखर *m. n.* Berggipfel.
पर्वताग्र *n. dass.*
पर्वतात्मजा *f.* die Bergtochter (*Durgâ*).
पर्वतायन *m.* = **पार्वतायन**.
पर्वति *f.* Fels, Stein.
पर्वतीय *Adj.* Berges-.
पर्वतेश्वर *m.* = **पर्वतपति**; *Mannsname.*
पर्वतेष्ठा auf Bergen weilend.
पर्वतोपत्यका *f.* Land am Fuſse eines Berges.
पर्वत्य *u.* **°त्त्व** *Adj.* Berges-.
पर्वन् *n.* Knoten (*an der Pflanze*), Röhre (*eines Knochens*), Gelenk (*an Pflanze o. Körper*), Glied, Abschnitt, Abteilung, Stück (*in einem Texte*); Zeitabschnitt, *bes.* Mondwechsel, Opfer beim Mondwechsel.
पर्वभेद *m.* Gelenk-, Gliederreiſsen.
पर्वशस् *Adv.* glied-, stückweise, in Stücke.
पर्वसंधि *m.* Mondwechsel, *bes.* Neu- *o.* Vollmondszeit.
पर्शान *m.* Tiefe, Abgrund.
1. **पर्शु** *f.* Rippe; krummes Messer, Sichel.
2. **पर्शु** *m.* = **परशु**.
पर्ष *m.* Büschel, Garbe.
1. **पर्षणि** überführend (*Schiff*).
2. **पर्षणि** *Loc. Inf. zu* 2. **पर्**.
पर्षद् *f.* = **परिषद्**.
पर्षिष्ठ (*Superl.*) am besten rettend.
पल *n.* ein best. Gewicht (*auch m.*), ein best. Hohlmaſs; Fleisch.
पलक्ष, *f.* **ई** weiſs (*cf.* **बलक्ष**).
पलल *n.* zerriebene Sesamkörner, Brei.
पललौदन *n.* Brei aus zerriebenen Sesamkörnern.
पलाण्डु *m.* (*n.*) Zwiebel.
पलाय्, **°यति** *u.* **पलायते** fliehen. **प्र** davonfliehen. **वि** auseinanderfliehen.
पलायक flüchtig.
पलायन *n.* das Fliehen, die Flucht.
पलायिन् fliehend.
पलाल *n.*, **ई** *f.* Halm, Stengel, Stroh.
पलालोच्चय *m.* Strohhaufen, Streu.
पलाव *m.* Angel, Angelhaken; *Pl.* Spreu, Hülsen.
पलाश *n.* (*adj.* —° *f.* **ई**) Blatt, Laub, Blüte des Palâçabaumes. *m.* der Palâçabaum (*adj.* —° *f.* **आ**).
1. **पलाशिन्** belaubt; *m.* Baum.
2. **पलाशिन्** fleischfressend.
पलिक्नी *s. folg.*
पलित, *f.* **पलिक्नी** grau, greis; *n.* graues Haar.
पल्पूलन *n.* Lauge.
पल्पूलय्, **°लयति** laugen, beizen, gerben, abwaschen. *p.p.* **पल्पूलित**.
पल्य *n.* Getreidesack.
पल्यङ्क *m.* Ruhebett, Sitz (*vgl.* **पर्यङ्क**).
पल्ल *m.* ein groſser Getreidebehälter; *f.* **ई** (*auch* **पल्लिका**) kleines Dorf (*bes. von wilden Stämmen*); ein best. Getreidemaſs; Hauseidechse.
पल्लव *m. n.* Spross, Zweig, Schössling (*oft übertr.*); Streifen, Zipfel. *Abstr.* **°ता** *f.*
पल्लवय्, **°यति** sprossen, knospen; ansetzen, in Menge hervorbringen, ausbreiten. *p.p.* **पल्लवित** gesprosst, ausgebreitet; erfüllt von, prangend mit (—°).
पल्लविन् mit Schösslingen versehen.
पल्लिका *f. s.* **पल्ल**.
पल्वल *n.* Teich, Sumpf, Pfütze.
पव *m. Mannsn.*, *f.* **पवा** Läuterung.
पवन *m.* Wind *u.* Gott des Windes,

Mannsn.; *n.* Reinigungswerkzeug, Sieb, Seihe.
पवनज *u.* **°तनय** *m.* der Sohn des Windgottes (*Bein. Hanumant's*).
पवनाशन *u.* **°शिन्** *m.* Schlange (*eig.* Windesser).
पवनोत्कम्पिन् im Winde zitternd.*
पवयितृ *m.* Reiniger.
पवस्त *n. Du.* Himmel und Erde.
पवि *m.* Radschiene, Metallbeschlag.
पवितृ *m.* Reiniger.
पवित्र *n.* Reinigungs-, Läuterungsmittel (*auch übertr.*), *bes.* Klärsieb, Somaseihe; *Adj.* reinigend, läuternd. *Abstr.* **पवित्रता** *f.*, **°त्व** *n.*
पवित्रपूत durch die Seihe geläutert.
पवित्रय्, **°यति** läutern, heiligen; *p.p.* **पवित्रित**.
पवित्री कर् *dass.*
पवीतृ *m.* = **पवितृ**.
पव्या *f.* Läuterung.
1. **पश्**, *nur Präs.* **पश्यति**, **°ते** (*vgl.* **स्पश्** *u.* **दृश्**) sehen, erblicken, betrachten, halten für, erkennen als (*2 Acc. o. Acc. u. Adv. auf* **वत्**); mit dem Geiste schauen = ersinnen, erfinden; einsehen, erwägen, prüfen. **अति** hinausschauen über. **अनु** hinblicken, wahrnehmen, erwägen. **अव** hinblicken auf, beobachten. **उद्** aufblicken, voraussehen, erwarten, erblicken, gewahren. **परि** überblicken, erspähen, entdecken, bemerken, erkennen. **प्र** vor sich sehen, voraussehen, schauen, betrachten, erkennen, halten für (*2 Acc.*). **वि** sehen, sichten, cernere, gewahr werden, kennen lernen. **अभिवि** erschauen, erblicken. **सम्** (zusammen) erblicken, überschauen, besichtigen.
2. **पश्** (*nur Instr.* **पड्भिस्**) Blick, Auge.
पशव्य zum Vieh gehörig, Vieh-; *n.* Herde, Viehstand.
पशु *u.* **पशु** *m.* Vieh (*auch coll.*), Tier, *bes.* Haustier, Opfertier (*zuw. incl. Mensch, zuw. auch im verächtlichen Sinne vom Menschen gebraucht*).
पशुकर्मन् *n.*, **°क्रिया** *f.* Tieropfer.
पशुघ्न Vieh tötend.
पशुता *f.* Zustand eines Opfertiers, Opfertierschaft.
पशुतृप् an Herden sich ergötzend *o.* H. raubend.
पशुत्व *n.* = **पशुता**.
पशुप Vieh hütend; *m.* Viehhüter.
पशुपति *m.* Herr der Tiere; *Götterbeiname.*
पशुपा *m.* Viehhüter, Hirt.
पशुपाल *m. dass.*, **°वत्** *Adv.* wie ein Hirt.
पशुपाश *m.* der Strick für das Opfertier.
पशुबन्ध *m.* Tieropfer (*eig.* -fesselung).
पशुमन्त् vieh-, herdenreich. *m.* Herdenbesitzer; *n.* Viehstand.
पशुमार *nur Acc. u. Instr. adv.* wie man ein Opfertier tötet.
पशुमारण *u.* **°कर्मन्** *n.* das Viehschlachten.*
पशुयज्ञ *m.* Tieropfer.
पशुयाजिन् ein Tieropfer darbringend.
पशुरक्षि *u.* **°रक्षिन्** *m.* = Viehhüter, Hirt.
पशुवत् *Adv.* wie das Vieh *o.* wie beim V.
पशुविद् Vieh verschaffend.
पशुव्रत wie das Vieh verfahrend.
पशुशिरस् *u.* **°शीर्ष** *n.* Tierkopf.
***पशुशृङ्ग** *n.* Tierhorn.
पशुष *u.* **°षा** Vieh schenkend.
पशुसनि *dass.*
पशुस्रपा *f.* Topf zum Kochen des Opfertiers.
पश्चा (*Instr. adv.*) hinten, westlich, später, nachher.
पश्चात् (*Abl. adv.*) *dass.* *Präp.* (*Gen. u. Abl.*) hinter, westlich von, nach (*zeitl.*). *Mit* **कर्** hinter sich lassen, übertreffen; *mit* **गम्** zurückgehen; **ततः°** darauf, nachher.
पश्चातात् (*Abl. adv.*) von hinten.
पश्चात्काल *m.* die Folgezeit.
पश्चात्ताप *m.* Reue (*eig.* Nachbrand).
पश्चात्तापिन् Reue empfindend.
पश्चाद्भाग *m.* Hinterteil.
पश्चार्ध *m. dass.*, Westseite.
पश्चार्ध्य auf der Westseite befindlich.
पश्चिम der hintere, westlich, letzt. *f.* **आ** (**दिश्**) der Westen.

पश्चिमदक्षिण südwestlich.
पश्चिमोत्तर nordwestlich.
पश्य hinschauend, einsichtig.
पश्यत sichtbar.
पश्वङ्ग n. was zum Opfertier gehört.
पश्विज्या f. Tieropfer.
पश्विष् Vieh begehrend.
पंयस् n. penis.
पस्त्य n. Haus, Stall; f. आ Pl. Haus u. Hof, Anwesen, die Genien des Hauswesens.
पस्त्यसद् m. Hausgenosse, Insasse.
पस्त्यावन्त् im Hause o. Stalle wohnend, angesessen; m. ein Hofbesitzer, reicher Mann.
पह्लव m. Pl. die Parther o. Perser.
1. पा, पिबति, °ते (पिपति, पाति, पिपीते) trinken, einsaugen, saugen an (= küssen), aussaugen, erschöpfen; p.p. पीत getrunken (habend) gew. pass., selten act. = पीतवन्त्. Caus. पाययति, °ते tränken, zu trinken geben (2 Acc.), p.p. पायित. Desid. पिपासति u. पिपीषति durstig sein. Partic. पिपासन्त् u. पिपासित durstig. Intens. पेपीयते gierig trinken o. getrunken werden. आ hineintrinken, einschlürfen, einsaugen. नि dass. सम् zusammen hineintrinken.
2. पा (—°) trinkend.
3. पा, पाति schützen, hüten vor (Abl.), bewachen, bewahren. p.p. पात. परि rings behüten, bewahren. प्र = Simpl.
4. पा (—°) schützend, schirmend.
पांसन, f. ई (—°) verunreinigend, schändend.
पांसव aus Staub bestehend.
पांसव्य Adj. Staub-.
पांसु m. Staub, Sand.
पांसुक m. Pl. dass.
पांसुर staubig.
पांसुल dass., unrein, befleckt, makelhaft; (—°) besudelnd, schändend.
पांसुसंचय m. Sandhaufen.
पांसुस्नान n. das Sichwälzen (eig. Baden) im Staube.
1. पाक jung, einfältig, schlicht, naiv, dumm. m. Tierjunges, N. eines Daitya.
2. पाक m. (adj. —° f. ई) das Kochen (trans. u. intrans.), Brennen; Verdauung, Reife, Erfüllung, Vollendung, Vollkommenheit.
पाकत्रा Adv. ohne Falsch, einfältig.
पाकपात्र n. Kochgeschirr.
पाकबलि m. = पाकयज्ञ.
पाकभाण्ड n. = पाकपात्र.
पाकयज्ञ m. Kochopfer (r.).
पाकयज्ञिक u. °यज्ञिय auf das Kochopfer bezüglich.
पाकल ganz schwarz; m. Art Fieber.
पाकवत् Adv. = पाकत्रा.
पाकशंस redlich redend.
पाकशासन m. der Züchtiger des Pâka o. der Unterweiser der Einfältigen (Bein. Indra's).
पाकारु m. Art Krankheit.
पाकिन् reifend, verdaulich.
पाकिम gekocht, gebrannt.
पाक्य kochbar, Koch-.
पाक्या f. (Instr.) in Einfalt o. Unverstand.
पाक्षपातिक u. पाक्षिक parteiisch.
पाङ्क्त fünffach.
पाङ्क्तता f., °त्व n. Fünffachheit.
पाङ्क्त्र m. Art Maus.
पाचक, f. °चिका kochend, reifend.
पाचन, f. ई kochend, erweichend, auflösend; n. das Kochen, Reifmachen, Auflösen.
पाजक m. Küchenkorb.
पाजस् n. Glanz, Helle, schimmernde Fläche, Frische, Kraft. Du. Himmel und Erde.
पाजस्य n. Bauchgegend, Weichen (beim Tier).
पाजस्वन्त् glänzend, kräftig.
पाञ्चजन्य sich auf die fünf Stämme beziehend.
पाञ्चभौतिक aus den fünf Elementen bestehend.
पाञ्चयज्ञिक auf die fünf Opfer bezüglich.
पाञ्चरात्रिक fünftägig (eig. -nächtig).
पाञ्चवर्षिक, f. ई fünfjährig.
पाञ्चाल, f. ई auf die Pañcâla bezüglich. m. ein Pañcâler, Fürst der P., Pl. das

Volk der P.; *f.* ई eine Fürstin der P., *bes. Draupadî.*

पाञ्चालक, *f.* °लिका = *vor. Adj.*

पाञ्चाल्य *dass., m.* ein P. *o.* ein Fürst der P.

पाट *m.* Durchschnitt. *f.* आ *N. einer Pflanze,* Reihenfolge; ई Arithmetik.

पाटक *m.* Spalter, Zerreifser.

पाटच्चर *m.* Dieb, Räuber.

पाटन *n.* das Spalten, Zerreifsen.

पाटल blassrot. *m.* blasse Röte; *m. f.* आ *N. eines Baumes (auch* °लि *f.).*

पाटलिपुत्र *n. N. einer Stadt; m. Pl. der Bewohner ders.*

पाटव *n.* Schärfe, Gewandtheit.

पाटिन् spaltend (—°).

पाटीर *m.* Sandelbaum.

पाटूर *m.* Rippengegend *(beim Tier).*

पाठ *m.* Vortrag, Recitationsweise, Studium, Text, Textüberlieferung, Lesart.

पाठक *m.* Hersager, Recitator, Lehrer, Schüler, Gelehrter.

पाठदोष *m.* Textfehler, falsche Lesart.

पाठन *n.* das Unterrichten (*eig.* Hersagenlassen).

पाठवन्त् belesen, gelehrt.

पाठिन् *dass.* (—°); *m.* Kenner, Gelehrter.

पाठ्य herzusagen *o.* zu unterrichten.

पाण *m.* Einsatz *(im Spiel).*

पाणि *m.* Hand; *adj.* —° in der H. haltend. **पाणिं ग्रह्** die Hand ergreifen = heiraten *(vom Manne),* **पणिं दा** die Hand reichen *(von der Frau).*

पाणिग्रह *m.* Handergreifung, Heirat.

पाणिग्रहण *n. dass.*

पाणिग्रहीतर्, °ग्राह *u.* °ग्राहक *m.* Bräutigam, Gatte (*eig.* Handergreifer).

पाणितल *n.* Handfläche, Hand.

पाणिन् (—°) = **पाणि**.

पाणिनि *m. N. eines berühmten Grammatikers.*

पाणिनीय zu Pâṇini gehörig, von P. verfasst. *m.* ein Schülers P.'s; *n.* P.'s Grammatik.

पाणिपद्म *m.* Lotushand.

पाणिपाद *n. Sgl. u. m. Pl.* Hände und Füfse.

पाणिबन्ध *m.* der Hände- *d. i.* Ehebund.

पाणिमन्त् Hände habend.

पाणिमित mit der Hand zu umspannen, sehr dünn *o.* schlank.

पाण्डर weifslich, bleich.

पाण्डव *m.* ein Nachkomme Pâṇḍu's, ein Panduide; *Adj. f.* ई den Panduiden gehörig (*auch* °वीय).

पाण्डवेय = *vor.*

पाण्डित्य *n.* Gelehrsamkeit, Klugheit, Gewandtheit.

पाण्डु weifslich, gelblich, bleich; *m. N. eines alten Königs.*

पाण्डुता *f.*, °त्व *n.* Blässe.

पाण्डुनन्दन *m.* ein Pâṇḍusohn, Panduide.

पाण्डुपत्त्र *n.* ein gelbes Blatt.

पाण्डुभूम *m.* weifslicher Boden.

पाण्डुर weifslich, bleich.

पाण्डुरता *f.*, °रिमन् *m.* weifse Farbe.

पाण्डुरोग *m.* Gelbsucht.

पाण्डुलेख Konzept (*eig.* Blassschrift), Unreines.

पाण्ड्य *m. Pl. Volksname.*

पाण्डु *n.* ein ungefärbtes Wollkleid.

पाण्य zur Hand gehörig, Hand-.

पात *m.* Flug, Fall, Sturz, Untergang, Einfall, Überfall, Hereinbruch, Eintritt, Möglichkeit.

पातक zu Fall bringend (—°). *m.* (*n.*) ein (zu Falle bringendes, *d. h.* Verlust der Kaste herbeiführendes) Verbrechen, Sünde, Schuld.

पातकिन् fehlend, sündigend; *m.* Verbrecher.

पातञ्जल *m.* von Patañjali verfasst. *m.* ein Anhänger P.'s. *n.* das System des P. (*ph.*); das Mahâbhâshya (*g.*).

पातन fällend; *n.* das Fallenlassen, Werfen, Stürzen, Fällen, Abschlagen, Vertreiben, Vernichten.

पातनीय fallen zu lassen, zu werfen.

पातयितर् *m.* Werfer *(der Würfel).*

1. **पातर्** *u.* **पातर्** *m.* Trinker.

2. **पातर्** *m.* Schützer, Schirmer.

पातवे *u.* **पातवै** *Dat. Inf. zu* 1. **पा**.

1. **पातव्य** zu trinken.

2. पातव्य zu beschützen.
पाताल *n.* Unterwelt, Schlangenhöhle, Art Hölle.
पातिन् fliegend, fallend; fällend, niederwerfend (—°).
पातुक fallend, seine Kaste verlierend.
1. पात्य fallen zu lassen.
2. पात्य *n.* Herrschaft.
पात्र *n.* Trinkgefäſs, Schale, Becher, Behälter, Empfänger; eine würdige Person, Kapazität, Meister; Schauspieler, Rolle. *f.* पात्री (पात्री) Gefäſs, Schüssel (*auch* पात्रिका *f.*).
पात्रता *f.* °त्व *n.* (*eig.* das Behältersein), Fähigkeit, Würdigkeit.
पात्री कर् (*s.* पात्र) zu Ehren bringen, rechtfertigen.
पाथस् *n.* Ort, Sitz (*auch* °थिस्); Wasser.
पाथेय *n.* Reisekost.
पाथोज *n.* Lotusblüte; °जिनी *f.* -pflanze.
पाथोद *m.* Wolke (Wasserspender).
पाथोधि *m.* Meer (Wasserbehälter).
पाथोनाथ *m.* Meer (Wassergebieter).
पाथोनिधि *m.* = पाथोधि.
पाद *m.* Fuſs (*bei Lebewesen u. Dingen*); Strahl, Viertel, Kapitel, Vers, Reihe. *Pl.* —° die Füſse des — *als Ausdruck der Ehrerbietung.*
पादक Füſschen; *adj.* —° (*f.* °दिका) Fuſs.
*पादकटक *m. n.* Fuſsring.
पादगृह्य (*Ger.*) am Fuſse packend.
पादग्रहण *n.* das (*unterwürfige*) Umfassen der Füſse jemds.
पादचार *u.* °चारिन् zu Fuſse gehend.
पादजल *n.* Fuſswasser.
पादतल *n.* Fuſssohle.
पादतस् *Adv.* von den Füſsen aus, zu Füſsen, schritt- *o.* stufenweise.
पादत्र *u.* °त्राण *n.* Schuh (*eig.* Fuſsschutz).
पादधावन *n.* das Fuſswaschen.
पादनख *m.* Fuſsnagel.
पादन्यास *m.* das Fuſssetzen, Tritt.
पादप *m.* Pflanze, *bes.* Baum (Fuſstrinker).
पादपतन *n.* Fuſsfall.
पादपद्धति *f.* Fuſsspur.
पादपद्म *m.* Lotusfuſs.
पादपीठ *n.* Fuſsbank, Schemel.
पादपूरण versfüllend; *n.* das Vollmachen eines Verses.
पादप्रक्षालन *n.* das Fuſswaschen.
पादप्रहार *m.* Fuſstritt.
पादबन्ध *m.* Fuſsfessel.
पादभट *m.* Fuſssoldat.
पादभाग *m.* Viertel; *adj.* ein V. betragend.
पादमुद्रा *f.* Fuſsspur; °पङ्क्ति *f.* Fuſsspuren (-Reihe).
पादमूल *n.* Fuſswurzel (*auch ehrfurchtsvolle Bez. der Person selbst*); °ले zu Füſsen.
पादरजस् *n.* Fuſsstaub.
पादलग्न im Fuſse steckend *o.* am Fuſse hängend.
पादवन्त् mit Füſsen begabt.
पादवन्दन *n.* ehrfurchtsvolle (*eig.* Fuſs-) Verehrung.
पादशस् *Adv.* fuſs- *o.* versweise.
पादशौच *n.* Reinigung der Füſse.
पादाग्र *n.* Fuſsspitze, Zehe.
पादाघात *m.* Fuſstritt.
*पादाङ्गद *n.* Fuſsring.
पादाङ्गुलि *u.* °ली *f.* Zehe.
पादाङ्गुष्ठ *m.* die groſse Zehe (Fuſsdaumen).
पादात *m.* Fuſsknecht.
पादान्त *m.* Fuſsende, Kralle; Versende.
पादान्तर *n.* ein Schritt Entfernung.
पादाभिवन्दन *u.* °वादन *n.* = पादवन्दन.
पादार्ध *n.* Hälfte eines Viertels, Achtel.
पादार्पण *n.* das Fuſsaufsetzen, Betreten.
पादाहति *f.* Fuſstritt.
पादिन् = पादवन्त्.
पादु *m.* Fuſs.
(पादुक *u.*) °का *f.* Schuh, Pantoffel.
पादू *f. dass.*
पादून = पादोन.
पादोदक *n.* Fuſswasser.
पादोन um ein Viertel kleiner.
पाद्य *Adj.* zum Fuſse gehörig, Fuſs-; *m.* Fuſswasser.
1. पान *n.* das Trinken; Trunk, Getränk, Tränkchen (*med.*).
2. पान *s.* 3. पा.
3. पान (—°) schützend; *n.* Schutz, Schirm.

पानक m. n. Trank, Tränkchen.
पानप m. Trinker.
पानपात्र u. °भाण्ड n. Trinkgeschirr, Becher.
पानभोजन n. Essen und Trinken.*
पानमत्त vom Trinken berauscht.
पानमद m. Trinkrausch.
पानीय zu trinken, trinkbar; n. Getränk, Wasser.
पानीयवर्ष (Wasser-) Regen.
पान्त m. Trank.
पान्थ m. Wanderer, Reisender. *Abstr.* °त्व n.
पापं (पाप), f. ई (sp. आ) schlimm, böse, unheilvoll; *Instr.* पापया *adv.* schlecht, verkehrt, unrecht. m. Bösewicht; n. Übel, Missgeschick, Frevel, Schuld, Sünde, Leid, *auch adv.* पापम् male. शान्तं पापम् verhüte der Himmel, absit omen! *Abstr.* पापता f., °त्वं n.
पापक, f. °पिका (u. °पकी) schlimm, böse. m. Bösewicht; n. Übel.
1. पापकर्मन् n. Übelthat.
2. पापकर्मन् übelthuend; m. Übelthäter.
पापकारिन् u. °कृत् *dass.*
पापकृत n. Missethat.
पापकृत्या f. *dass.*; °कृत्वन् m. Missethäter.
पापबन्ध m. Reihe von Übelthaten.
पापबुद्धि f. böse Absicht; *Adj.* b. gesinnt.
पापभाज् am Unheil beteiligt, schuldig.
पापरहित von Schuld frei, harmlos.
पापरोग m. eine böse Krankheit. °गिन् damit behaftet.
पापलोक m. böse Welt, Hölle.
पापशील von schlechtem Charakter. *Abstr.* °त्व n.
पापसम n. ein böses Jahr.
पापहन् Böse(s) tilgend; f. °घ्नी *Flussn.*
पापात्मन् übel gesinnt; m. Bösewicht.
पापानुबन्ध m. die Folgen des Bösen.
पापाह Unglückstag.
पापिन् böse; m. Bösewicht.
पापिष्ठ (*Superl. zu* पाप) der schlechteste, geringste, überaus schlimm; *Compar.* पापिष्ठतर, *Superl.* °तम.
पापीयंस् (*Compar. zu* पाप) schlechter (*opp.* श्रेयंस्), geringer, sehr elend, böse, schlimm. m. Bösewicht; n. gröſseres Übel. *Compar.* पापीयस्तर; *Abstr.* पापीयस्त्व n.
पाप्मन् m. Unheil, Elend, Leid, Schuld, Sünde.
पामन् m. Hautkrankheit, Krätze.
पामन krätzig.
पाय्, पायते cacare.
पायक, f. °यिका trinkend (*Gen. o.* —°).
पायन n. das Tränken.
पायम् (*Ger.*) *dopp.* beständig trinkend o. saugend.
पायस mit Milch bereitet, Milch-; n. Milchspeise, Milchreis.
पायिन् (—°) trinkend, saugend.
1. पायु m. Hüter, Schirmer.
2. पायु (पायु) m. After.
पाय्य (—°) zu tränken; n. Trunk.
1. पार hinübersetzend. m. das Überschiffen (—°); *Mannsn.* n. (m.) das (jenseitige) Ufer, Ende, Grenze, Ziel. f. पारा *Flussn.*, पारी Melkkübel.
2. पार m. (—°) = 1. पाल.
पारक्य einem anderen gehörig, fremd; m. Feind.
पारग hinübergehend o. setzend; durchgekommen durch, bewandert in (*Gen., Loc. o.* —°).
पारण hinüberschaffend, rettend. n. das Abmachen, Vollbringen, Beschlieſsen (*bes. des Fastens, daher auch* erste Mahlzeit, Frühstück); Durchstudieren, Lesen (*auch f.* आ).
पारणीय durchzubringen, zu überwinden.
पारत m. Quecksilber; *Pl. Volksn.* (*vgl.* पारद).
पारतन्त्र्य n. Abhängigkeit.
पारतस् *Adv.* vom jenseitigen Ufer her, jenseits (*Gen.*).
पारद m. = पारत.
पारदारिक zu dem Weib eines anderen in Beziehung stehend; m. Ehebrecher.
पारदेश्य fremdländisch.
पारमार्थिक, f. ई real, wirklich, wahr.
पारमिता f. das Erreichen des jenseitigen Ufers, Vollkommenheit (*buddh.*).

पारमेश्वर, *f.* **ई** zum höchsten Herrn in Beziehung stehend.

पारमेष्ठ्य *dass.*; *n.* der höchste Rang.

पारंपर्य *n.* ununterbrochene Reihe, Vermittelung, Überlieferung.

पारयितर् traducturus (*s.* 2. **पर्**).

पारयिष्णु durchbringend, überwindend, vollendend, siegreich. *Superl.* **पारयिष्णुतम**.

पारवश्य *n.* Abhängigkeit.

पारशव, *f.* **ई** eisern; *m. N. einer best. Kaste.*

पारस, *f.* **ई** persisch; *f.* **ई** die p. Sprache.

पारसिक *o.* **°सीक** *m. Pl.* die Perser.

पारस्कर *m. N. eines Lehrers; Adj.* von P. verfasst.

पारायण *n.* das Durchgehen (*übertr.*), Durchstudieren, Lesen.

परार्थ्य *n.* Altruismus, Uneigennützigkeit.

पारावत *Adj.* fern, fernher kommend. *m.* Turteltaube; *Pl. Volksname.*

पारावार das jenseitige und diesseitige Ufer; *m.* Meer.

पाराशर *u.* **°शर्य**, *f.* **पाराशरी** *Patron. von* **पराशर**.

पारिक्षित् *u.* **°क्षित** *m.* von Parikshit stammend (*Patron. des Janamejaya*).

पारिजात *u.* **°क** *m.* der Korallenbaum, einer der Paradiesbäume (*myth.*); *Mannsn.*

पारिणाह्य *n.* Hausgerät, Heiratsgut (*j.*).

*__पारितथ्या__ *f.* Art Perlenschnur.

पारितोषिक *n.* Anerkennungszeichen, Belohnung, Douceur.

पारिपन्थिक *m.* Wegelagerer.

पारिपार्श्वक *u.* **°र्श्विक** zur Seite stehend. *m., f.* **°र्श्विका** Diener, -in; Gehilfe, -in(*d.*).

पारिप्लव umherschwimmend *o.* -gehend; schwankend, unstet; *m.* Schiff.

पारिभद्र *u.* **°क** *m. N. eines Baumes.*

पारिषद zu einer Gesellschaft passend, anständig. *m.* Beisitzer in einer Versammlung; *Pl.* das Gefolge eines Gottes.

पारिहार्य *m.* eine Art Armband.

पारीन्द्र *m.* Löwe.

पारुषेय scheckig, fleckig.

पारुष्ण *m.* Art Vogel.

पारुष्य *n.* Rauhheit, rauhe Rede; Injurie (*j.*).

पारोऽक्ष्य dem Auge verborgen, unverständlich; *n.* Geheimnis.

पार्जन्य dem Parjanya gehörig.

पार्ण aus Palâçaholz gemacht.

1. **पार्थ** *m.* Sohn des Pṛthi; *n.* Art Sprüche (*r.*).

2. **पार्थ** *m.* Sohn der Pṛthâ (*Bein. der Panduiden.*)

पार्थव, *f.* **ई** von Pṛthu stammend. *n.* Ausdehnung, Weite.

1. **पार्थिव**, *f.* **ई** irdisch, Erden-. *m.* Erdbewohner, Fürst, König. *Abstr.* **पार्थिवता** *f.*, **°त्व** *n.*

2. **पार्थिव**, *f.* **ई** königlich, Königs-.

पार्य jenseitig, der obere, letzte, äufserste; entscheidend, wirksam, hilfreich. *n.* Ende, Entscheidung.

पार्वत, *f.* **ई** Gebirgs-, Berg-. *f.* **ई** Gebirgsfluss, Bergtochter (*Çiva's Gemahlin*).

पार्वतायन *m. patron. Mannsname.*

पार्वतीपरिणय *m. T. eines Drama's.*

पार्वतीय im Gebirge wohnend; *m.* Bergbewohner.

पार्श्व *n.* (*m.*) die Rippengegend (*Pl.* Rippen), Flanke, Seite, Nähe. **पार्श्वम्** hin zu, **°र्श्वे** nahe bei, neben, **°र्श्वात्** weg von (*Gen. o.* —°).

पार्श्वग zur Seite stehend, begleitend (*auch* **°गत**); *Pl.* Gefolge.

पार्श्वतस् aus *o.* nach der Seite, seitswärts, abseits.

पार्श्वपरिवर्तित seitwärts gewandt.*

पार्श्वपरिवर्तिन् in der Nähe befindlich.

पार्श्ववर्तिन् *u.* **°विवर्तिन्** *dass.*

पार्श्वस्थ in der Nähe stehend.

पार्श्वानुचर *m.* Begleiter.

पार्षत *Adj.* Gazellen-; *m. patron. Name.*

पार्षद् *Pl.* = *folg. Pl.*

पार्षद *m.* Teilnehmer an einer Versammlung, Zuschauer; *Pl.* Gefolge (*bes. eines Gottes*).

पार्ष्टेय in den Rippen steckend.

पार्ष्णि *f.* Ferse, der Rücken (*übertr.*); **पार्ष्णिं ग्रह्** jemd. (*Gen.*) in den Rücken fallen.

पार्ष्णिग्रह in den Rücken fallend; °त्व *n.* das i. d. R. fallen.

पार्ष्णिग्राह = *vor. Adj.*

1. **पाल** *m.* Wächter, Hüter, Hirt (*f.* ई), König; *Mannsname.*

2. **पाल** *m. n.* Almosentopf.

पालक *m.* Wächter, Hüter (*f.* °लिका), Schützer, Welthüter.

पालन, *f.* ई hütend, schirmend, hegend, pflegend. *n.* das Hüten u. s. w.

पालनकर्मन् *n.* Aufseheramt.*

पालनीय zu hüten, zu bewahren.

पालय्, **पालयति** (**पालयते**) hüten, schirmen, bewahren, beherrschen, beobachten, halten (*ein Versprechen*). *p.p.* **पालित**. **परि** = *Simpl.* **प्रति** warten, erwarten. **सम्** schirmen, hüten, halten (*Versprechen*).

पालयितर् *m.* Wächter, Schützer (*Gen., Acc. o.* —°).

पालागल *m.* Läufer, Bote; ई *f.* die vierte Frau eines Fürsten.

पालाश, *f.* ई aus Palâçaholz; *m.* = **पलाश**.

पालि *u.* °ली *f.* Ohrläppchen, Ecke, Rand, Reihe, Kochtopf.

पालित्य *n.* Altersgrauheit.

पालिन् schützend, schirmend; *m.* Beherrscher, Fürst (—°).

पाली *s.* 1. **पाल** *u.* **पालि**.

पाल्य zu schützen, zu bewahren.

पाल्वल, *f.* ई im Teich *o.* Pfuhl lebend.

पाव *m.* ein best. Blasinstrument.

पावक hell, strahlend, flammend; *m.* Feuer *o.* der Gott des Feuers.

पावकार्चिस् *f.* Feuerstrahl.

पावकि *m.* Sohn des Feuers (*Bein. versch. Götter*).

पावन् (—°) trinkend; schützend.

पावन, *f.* ई reinigend, lauter, heilig; *n.* das Reinigen *o.* Reinigungsmittel.

पावा *f. N. einer Stadt.*

पावित्र्य *n.* Reinheit, Lauterkeit.

पाश *m.* Schlinge, Strick, Fessel (*auch übertr.*).

पाशकण्ठ eine Schlinge am Halse habend.

पाशय्, °यति binden, fesseln; *p.p.* **पाशित**.

पाशव vom Vieh kommend, viehisch, tierisch.

पाशहस्त eine Schlinge in der Hand haltend, *Bein. Yama's.*

पाशिन् *m.* mit Schlingen versehen. *m.* Vogelsteller; *Bein. Varuṇa's.*

पाशुक, *f.* ई auf das Opfertier bezüglich.

पाश्चात्य der hintere (*opp.* **अग्रिम**), der letzte, westlich.

पाषण्ड, *f.* ई ketzerisch. *m.* Ketzer; Ketzerei (*auch n.*).

पाषण्डता *f.* Ketzerei.

पाषण्डस्थ in Ketzerei befangen.

पाषाण *m.* Stein; °मय, *f.* ई steinern.

पास्य *n.* Gestein (*Pl.*); die beiden Pressteine (*Du.*).

पास्त्य zum Hause gehörig; Hauswesen.

पि *s.* 2. **पी**.

पिंश् *u.* **पिंष्** *s.* **पिश्** *u.* **पिष्**.

पिक *m.*, ई *f.* der indische Kuckuck und sein Weibchen.

पिङ्ग rotbraun; *m. männl. Name.*

पिङ्गल = *vor. Adj.*; *m. Mannsn., bes. eines berühmten Metrikers, Pl. Volksname. f.* **पिङ्गला** eine Blutegelart; *weibl. N.*

पिङ्गलक, *f.* °लिका = *vor. Adj.*; *f.* eine Eulenart, *Frauenname.*

पिङ्गलाक्ष rotbraune Augen habend.

पिङ्गलिमन् *m.* die rotbraune Farbe.

पिङ्गलोचन = **पिङ्गलाक्ष**.

पिङ्गाक्ष, *f.* ई *dass.*; *m.* Affe, *Bein. Agni's.*

पिचु *m.* Baumwolle, Watte.

पिचुल *m. N. eines Baumes.*

पिच्छ *n.* Schwanzfeder; *Pl.* die Federn am Pfeil. *f.* **आ** Schleim, Klumpen, Masse.

पिच्छक *m.* = *vor. n.*; *f.* **पिच्छिका** ein Wedel aus Pfauenfedern.

पिच्छल *u.* **पिच्छिल** schleimig, schmierig.

पिच्छोरा *u.* °ला *f.* Pfeife, Flöte.

पिञ्जर rotgelb, goldfarben, fahl, verblichen. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

पिञ्जरय्, °यति gelbrot färben.* *p.p.* **पिञ्जरित**.

पिञ्जरी कर् *dass.*

पिञ्जला f. *N. eines Flusses;* ई f. Büschel, Bund.
पिञ्जुल, °ञ्जूल n., °ली f. = *vor.* ई f.
पिटक m. n., आ f. Korb; Beule.
पिठर n., ई f. Topf.
पिठरक m. *dass.*
पिठीनस् m. *Mannsname.*
*पिडक m., आ f. Knoten, Beule, Blase.
पिणाक् s. पिष्.
पिण्ड m. n. (पिण्डी f.) Klumpen, Knopf, Stück, Bissen, Brot, Lebensunterhalt. m. (n.) Mehlkloſs (r.), Körper, Leib; Person, Individuum (ph.).
पिण्डक m. Klumpen, Knopf, Kloſs, Mehlkloſs (r.). f. पिण्डका Fleischballen, Wulst (*Du.* Waden), Unterlage, Gestell, Piedestal.
पिण्डखर्जूर m. Art Dattelbaum.
पिण्डद der die Mehlklöſse darbringt (r.); m. Brotgeber, Brotherr.
पिण्डदान n. das Reichen eines Mehlkloſses, Manenopfer.
पिण्डन n. das Zusammenballen.
पिण्डपितृयज्ञ m. ein best. Manenopfer mit Klöſsen.
पिण्डभाज् Klöſse empfangend; m. *Pl.* die Manen.
पिण्डय्, °यति zusammenballen; p.p. पिण्डित geballt, gehäuft.
पिण्डार u. °क m. *N. eines Schlangendämons.*
पिण्डितार्थ voller Gründe o. Vorteile.*
पिण्डी कर् zusammenballen, häufen. (p.p. पिण्डीकृत dicht.*)
पिण्डोपनिषद् f. *T. einer Upanishad.*
पितर् m. Vater (*auch Bez. mehrerer Götter*). *Du.* die Eltern. *Pl.* die Väter, der Vater und seine Verwandtschaft; die verstorbenen Väter, die Ahnen o. Manen.
पितापुत्रै m. *Du.* Vater und Sohn.
पितामह m. der Vatersvater; *Bein. Brahman's; Pl.* die (entfernteren) Manen. f. °मही die Vatersmutter.
पितु m. (n.) Trank; Speise, Nahrung.
पितुकृत् Nahrung schaffend.
पितुभाज् Nahrung genieſsend.
पितुभृत् Nahrung bringend.
पितुमन्त् nahrungsreich, nahrhaft.
पितुषणि Nahrung gewinnend.
पितृक (*adj.* —°) = पितर्.
पितृकर्मन् n. Manenopfer.
पितृकानन n. Leichenacker (*eig.* Väterwald).
पितृकार्य u. °कृत्य n., °क्रिया f. = पितृकर्मन्.
पितृघातक, °घातिन् u. °घ्न m. Vatermörder.
पितृतम m. der beste Vater.
पितृतस् *Adv.* vom Vater her.
पितृत्व n. *Abstr. zu* पितर्.
पितृदाय m. das väterliche Erbe.
पितृदेव m. *Pl.* die Manen und Götter; die Vatergötter (*Bez. best. göttl. Wesen*).
पितृदेवत die Manen als Gottheit verehrend.
पितृदेवता f. *Pl.* die Manen u. die Götter.
पितृदेवत्य = पितृदेवत.
पितृदैवत, f. ई auf die Manenverehrung bezüglich; n. ein best. Manenopfer.
पितृपीत von den Vätern getrunken.
पितृपूजन n. die Manenverehrung.
पितृपैतामह, f. ई vom Vater und Groſsvater überkommen.
पितृबन्धु m. Blutsverwandter o. Blutsverwandtschaft von Vatersseite.
पितृमन्त् u. पितृमन्त् einen Vater habend; zu den Manen gehörig.
पितृमात्रर्थ für Vater und Mutter bettelnd.
पितृमेध u. °यज्ञ m. Manenopfer.
पितृयाण u. °यान von den Ahnen betreten; n. der Ahnenweg.
पितृराज् u. °राजन् m. der Manenkönig (*Yama*).
पितृलोक m. Vaterhaus; die Welt o. Wohnung der Manen.
पितृवंश m. die Familie des Vaters; °वंश्य zu ders. gehörig.
पितृवत् *Adv.* wie ein Vater; wie die Manen o. wie beim Manenopfer.
पितृवध m. Vatermord.
पितृवन n. = पितृकानन.
पितृवित्त von den Vätern erworben.
पितृवेश्मन् n. Vaterhaus.

पितृव्य *m.* Vatersbruder; °पुत्र Vs.-sohn, Vetter.
पितृषद् bei den Eltern sitzend, *d. h.* ledig; bei den Manen wohnend.
पितृष्वसर् *f.* Vatersschwester, Tante.
पितृष्वस्रीय *m.* Vatersschwestersohn, Vetter.
पितृसद्मन् *n.* Leichenstätte (*eig.* -sitz).
पितृहन् *m.* Vatermörder.
पितृह्वय *n.* Anrufung der Väter.
पित्तं *n.* Galle.
पित्तज्वर *m.* Gallenfieber.
पित्तल gallig.
पित्र्य vom Vater kommend, väterlich; auf die Manen bezüglich, Manen-. *f.* आ Manenopfer. *n. dass.*; *N. eines Mondhauses.*
पिद्व *m.* ein best. Tier.
पिधान *n.* das Zudecken, Verschliefsen.
पिधायक (—°) verhüllend. *Abstr.* °ता *f.*
पिधित्सु verbergen wollend.
पिनद्ध *u.* **पिनह्यम्** *s.* नह्.
पिनाक *n.* Stock; Bogen und Keule Çiva's.
पिनाकिन् *m.* (*s. vor.*) *Bein. Çiva's.*
पिन्व्, **पिन्वति**, °ते schwellen (*trans.*), strömen lassen, vollmachen, ergiefsen; schwellen (*intr.*), strotzen, überströmen (*nur Med.*). प्र *dass.*
पिन्व (—°) schwellend.
पिन्वन *n.* eine Art Gefäfs (*r.*).
पिपतिषु fallen wollend.
पिपासवन्त् durstig.
पिपासा *f.* Durst.
पिपासार्त von Durst gequält, durstig.
पिपासु durstig; trinken wollend (*Acc.o.* —°).
पिपिष्वन्त् schwellend, strotzend, übervoll.
पिपील *m.* Ameise.
पिपीलक *m.*, **पिपीलिका** *f. dass.*
पिपीलिक *Adj.* Ameisen-.
पिपृग्धि *s.* पर्च्.
पिपृच्छिषु fragen wollend.
पिप्पका *f.* ein best. Vogel.
पिप्पल *m.* der heilige Feigenbaum. *f.* आ *Flussn.*, ई Beere. *n.* **पिप्पल** Beere, *bes. vom h. F.*
पिप्पलाद *m. N. eines alten Lehrers* (*eig.* der Beerenesser); *Pl.* die Schule des P.
पिप्रीषा *f.* das Verlangen zu erfreuen (—°).
पिप्रीषु jemd. (*Acc.*) erfreuen wollend.
पिप्रु *m. N. eines Dämons.*
पिप्लु *m.* Körpermahl.
पिब (—°) trinkend.
पिबति *s.* 1. पा.
पिबध्यै *Dat. Inf. zu* 1. पा.
पिब्द्, *nur Partic.* **पिब्दमान** derb, fest seiend.
पिब्दन derb, fest.
1. **पिश्**, **पिंशति**, °ते aushauen (*bes. Fleisch*), zubereiten, schmücken, gestalten, bilden. *Med. auch refl.* sich schmücken. *p.p.* **पिशित** (*s. auch bes.*) *o.* **पिष्ट** geschmückt. *Intens.* **पेपिशत्** schmückend *o.* (stern-) geschmückt.
2. **पिश्** *f.* Schmuck.
पिश *m.* Damhirsch.
पिशङ्ग, *f.* ई rötlich, rotbraun.
पिशाच *m.* Unhold, Dämon; (—°) Teufel von (*f.* ई). *Abstr.* **पिशाचता** *f.*, °त्व *n.*
पिशाचक, *f.* ई *dass.*
पिशाचि *m.* N. *eines Dämons.*
पिशित (*s.* 1. पिश्) *n.* (ausgehauenes) Fleisch.
पिशिताश, °शन *u.* °शिन् *m.* Fleischfresser, Dämon, Unhold.
पिशील *n.* Holzgefäfs, Napf.
पिशुन klatschhaft, verleumderisch, verrätherisch, boshaft, schlecht. *m.* Hinterbringer, Afterredner, Verleumder, *männl. N.*; *n.* das Hinterbringen, Klatschen.
पिशुनता *f.* = *vor. n.*
पिशुनय्, °यति verraten, offenbaren; *p.p.* **पिशुनित.**
पिष्, **पिनष्टि** (**पिंषति**) zermalmen, zermahlen, zerstampfen, vernichten (*mit Acc. u. Gen.*). *p.p.* **पिष्ट** gemahlen (*s. auch bes.*). उद् *p.p.* **उत्पिष्ट** zermalmt, erdrückt. वि zerschlagen, bewerfen. सम् zermalmen, zerschmettern.
1. **पिष्ट** *s.* 1. पिश्.
2. **पिष्ट** (*s.* पिष्) Gebäck, Kuchen; *f.* ई *u. n.* Mehl.
पिष्टक *m.* = *vor.*; *n.* = *vor. f. u. n.*
पिष्टमय, *f.* ई aus Mehl gemacht.

(*पिष्टात *u.*) °क wohlriechendes Pulver.
पिष्टान्न *n.* Mehlspeise.
पिष्टि *f.* Pulver.
पिष्टोदक *n.* Wasser mit Mehl.
पिस्, पिस्यति sich strecken.
पिस्पृक्षु berühren wollend.
पिहित *s.* 1. धा.
पिहिति *f.* das Verschliefsen.
1. पी, पीयते *s.* 1. पा.
2. पी (पि), पयते (पोपेति) *Act. Med.* schwellen, strotzen, überfliefsen; schwellen, strömen, überlaufen lassen, voll machen, segnen. *Partic.* पीप्यान *o.* पीप्यान, पीपिवंस् (*f.* पिप्युषी) schwellend, strotzend, üppig, überströmend; *p.p.* पीन *s. bes.* आ schwellend (*trans. u. intr.*); *p.p.* आपीत *u.* आपीन. प्र *dass.*; *p.p.* प्रपीन.
3. पी, पीयति *s.* पीय्.
पीठ *n.* Stuhl, Bank (*auch* °क), Sitz, Unterlage, Piedestal.
पीठिका *f.* Bank, Bänkchen, Schemel.
पीठमर्द *m.* der Gefährte des Helden (*d.*).
पीठमर्दिका *f.* die Gefährtin der Heldin (*d.*).
पीठसर्प *u.* °सर्पिन् lahm; *m.* Krüppel.
पीड्, पीडयति (°ते) pressen, drücken, quetschen, bedrängen, plagen, peinigen, belagern (*eine Stadt*), verfinstern (*ein Gestirn*). *p.p.* पीडित (*s. auch bes.*). अति heftig quälen. नि andrücken, pressen, plagen. सम् zusammendrücken, würgen, bedrängen, quälen.
पीडन belästigend, quälend (—°); *n.* das Drücken, Pressen, Drängen; Leid, Qual, Unglücksfall; Verfinsterung (*eines Gestirns*).
पीडा *f.* Schmerz, Plage, Leid, Schaden, Nachteil, Bedrängnis; Verfinsterung (*eines Gestirns*).
पीडाकर *u.* पीडाकृत् Unglück bringend.
पीडित (*s.* पीड्) *n.* Schaden, Plage.
1. पीत *s.* 1. पा.
2. पीत gelb. *Abstr.* °ता *f.*
पीतक, *f.* °तिका *dass.*
पीतन *m. N. eines Baumes; *n.* Safran.
पीतवन्त् getrunken habend.
पीतवासस् ein gelbes Gewand tragend; *Bein. Vishṇu's.*
पीताम्बर *dass.*
पीति *f.* Trunk, Trank.
पीतिमन् *m.* die gelbe Farbe.
पीत्वा *u.* पीत्वी *s.* 1. पा.
पीथ (—°) *m.* Trunk; Schutz.
पीथिन् (—°) trinkend.
पीन (*s.* 2. पी) fett, dick, üppig, fest, dicht. *Abstr.* पीनता *f.*, °त्व *n.*
पीनस *m.* Schnupfen.
पीनसित *u.* °सिन् verschnupft.
पीय्, पीयति schmähen, höhnen.
पीयक Schmäher.
पीयत्नु *u.* पीयु höhnisch.
पीयूष *m. n.* Biestmilch, Rahm, Saft, Soma, Nektar.
पीयूषगरल *n. Sgl.* Nektar und Gift.
पीला *f. N. einer Apsaras.*
पीलु *m. N. eines Baumes* (*n. der Frucht dess.*); Elefant; Atom.
पीलुमती *f.* (द्यौस्) der mittlere (Himmel).
पीव *u.* पीवस् feist, fett.
पीवन्, *f.* पीवरी schwellend, strotzend, fett, wohlgenährt. *m. Mannsname, f. Frauenname.*
पीवर feist, fett, strotzend von (—°). *Abstr.* °त्व *n.*
पीवस् *n.* Fett, Speck.
पीवस fett, schwellend, reichlich.
पीवस्वन्त् von Fett strotzend.
पीविष्ठ (*Superl.*) sehr fett *o.* feist.
पुंलिङ्ग *n.* das männliche Geschlecht; *Adj.* männlichen Geschlechts (*g.*).
पुंवत् *Adv.* wie ein Mann, wie das Masculinum (*g.*).
पुंश्चली *f.* Männern nachlaufend; *f.* Hure.
पुंश्चलू *f.* Hure; *m.* Hurer.
पुंस् *m. s.* पुमंस्.
पुंसवन ein männliches Kind gebärend; *n.* eine best. Ceremonie beim Anfang der Schwangerschaft (*r.*).
पुंसवन्त् einen Sohn habend.
पुंसुवन *n.* das Zeugen eines männl. Kindes.
पुंस्क (*adj.* —°) = पुमंस्.
*पुंस्कटी *f.* Manneshüfte.

पुंस्कोकिल *m.* Kuckucksmännchen.
पुंस्त्व *n.* das Mannsein, Mannheit; männliches Geschlecht (*g.*).
पुङ्ख *m.* das unterste, stumpfe Ende des Pfeils.
पुङ्खित (*s. vor.*) geschaftet *o.* befiedert.
पुङ्खितशर befiederte Pfeile habend.
पुंगव *m.* Stier; Held, Vorzüglichster unter (—°).
पुच्छ *m. n.* Schwanz, Schweif, Ende.
पुच्छधि *m.* Schwanzwurzel.
पुच्छवन्त् geschwänzt.
पुच्छाग्र *n.* Schwanzspitze.
पुञ्ज (—°) *m.* Haufen, Menge. *Abstr.* °ता *f.*
पुञ्जय्, °यति häufen, zusammenballen; *p.p.* पुञ्जित.
पुञ्जशस् *Adv.* haufenweise.
पुञ्जिष्ठ *m.* Fischer *o.* Vogelsteller.
पुट्, पुटति umhüllen.
पुट *m. n.*, ई *f.* Falte, Ritze, Höhlung (*oft —° nicht zu übers.*); Düte aus einem Blatt (*nur m.*).
पुटक *m. dass.*
*पुटकिनी *f.* Lotuspflanze *o.* -gruppe.*
पुण्डरिस्रजा *f.* Lotuskranz.
पुण्डरीक *n.* Lotusblüte (*bes. eine weiſse*); *m. Mannsn.*, *f.* आ *Frauenname.*
पुण्डरीकनयन *m.* der Lotusäugige (*Bein. Vishṇu's*).
पुण्डरीकमुखी *f.* eine Art Blutegel.
पुण्डरीकवन्त् mit Lotusblüten versehen.
पुण्डरीकाक्ष *m.* = पुण्डरीकनयन.
पुण्ड्र *m. Pl. N. eines Volkes.*
पुण्य recht, gut (*im weitesten Sinne*), günstig, glücklich, schön, rein, heilig. *n.* das Rechte, Gute; Tugend, Verdienst; (*auch* पुण्यक *n.*) eine best. Ceremonie (*r.*).
पुण्यकर्तर्, °कर्मन् *u.* °कृत् recht handelnd, redlich, tugendhaft.
पुण्यकृत्या *u.* °क्रिया *f.* eine gute Handlung.
पुण्यगन्ध wohlriechend.
पुण्यगन्धि *u.* पुण्यगन्धिन् *dass.*
पुण्यजन *m. Pl.* gute Leute (*Bez. best. göttlicher Wesen*).
पुण्यता *f.*, °त्व *n.* Heiligkeit, Reinheit.
पुण्यतीर्थ *n.* heiliger Badeplatz; *Adj.* mit h. Badeplätzen versehen.
पुण्यवन्त् tugendhaft, glücklich.
पुण्यशील rechtschaffen.
पुण्यश्लोक heiligen Ruhm habend. *m. Bein. Nala's u. a.*; *f.* आ *Bein. der Draupadî u. Sîtâ.*
पुण्यात्मन् rechtschaffen, tugendhaft.
पुण्याह *n.* ein Glückstag; *auch = folg.*
पुण्याहवाचन *n.* das Wünschen eines Glückstages.
पुत् *s.* पुद्.
पुत्तल *u.* °क *m.* (°लिका *f.*) Puppe.
पुत्तिका *f. dass.*; Termite *o.* eine kleine Bienenart.
पुत्र *m.* Sohn, Kind, Tierjunges; *f.* ई Tochter.
पुत्रक *m.* Söhnchen, Knabe; *f.* पुत्रिका Tochter (*bes. eine an Sohnes Statt angenommene*).
पुत्रकाम einen Sohn wünschend.
पुत्रकाम्या *f.* der Wunsch nach einem Sohn.
पुत्रकार्य *n.* Sohnespflicht.
पुत्रकृतक an Kindes Statt angenommen.
पुत्रकृत्य *n.* = पुत्रकार्य.
पुत्रकृथ Kindererzeugung.
पुत्रता *f.*, °त्व *n.* Sohnschaft.
पुत्रदार *n. Sgl.* Sohn und Gattin.
पुत्रपिण्डपालन eine best. Ceremonie (*r.*).*
पुत्रपितर् *m. Du.* Sohn und Vater.
पुत्रपौत्र *n. Sgl. u. m. Pl.* Söhne und Enkel.
पुत्रमय aus dem Sohne bestehend.
पुत्रवत् *Adv.* wie ein Sohn, wie Söhne.
पुत्रवन्त् einen Sohn, Kinder habend. *m.* Vater; *f.* °वती Mutter.
पुत्रस्नेह *m.* Sohnesliebe.
पुत्रार्थिन् Kinder begehrend (*f.* °र्थिनी).
पुत्रिण्याप्त erzielt mit einer, die schon einen Sohn hat.
पुत्रिन्, *f.* °णी = पुत्रवन्त्.
पुत्रिय्, °यति sich einen Sohn wünschen.
पुत्रिय auf einen Sohn bezüglich.
पुत्री *f. s.* पुत्र.
पुत्री कर् an Sohnes Statt annehmen.
पुत्रीकरण *n.* das Annehmen an Sohnes Statt.
पुत्रीय्, °यति = पुत्रिय्.
पुत्रीय *u.* पुत्र्य = पुत्रिय.

पुथ्, *Caus.* **पोथयति** (°ते) zerdrücken, zermalmen.
पुद् Hölle (*erfundenes Wort*).
पुद्गल schön; *m.* Körper, Individuum.
पुनःकरण *n.* das Wiederthun.
पुनःकर्मन् *n.*, °**क्रिया** *f. dass.*
पुनर् *Adv.* zurück, wieder, abermals, öfters (*meist verdoppelt*), ferner, aufserdem, dagegen, aber. *Verstärkend nach* **वा**, **अथ वा** *u.* **अपि वा** oder. **पुनर् — पुनर्** bald—bald. *Vgl. u.* **किम्**.
पुनरागम *m.*, °**न** *n.* Wiederkunft.
पुनरागामिन् wiederkehrend.
पुनरावर्तिन् wiederkehrend (*ins irdische Leben*).
पुनरावृत्ति *f.* Wiederkehr, Wiedergeburt.
पुनरुक्त wieder gesagt, wiederholt, überflüssig, unnütz. *n. adv.*; *auch = folg.*
पुनरुक्तता *f.*, °**त्व** *n.* Wiederholung, Tautologie.
पुनरुक्तवादिन् dasselbe zweimal sagend.*
पुनरुक्ति *f.* Wiederholung, Tautologie.
पुनरुपलब्धि *f.* Wiedererlangung.
पुनर्गर्भवती *f.* wieder schwanger *o.* trächtig.
पुनर्जन्मन् *n.* Wiedergeburt.
पुनर्जात wiedergeboren.
पुनर्णव wieder neu.
पुनर्दर्शन *n.* das Wiedersehen.
पुनर्नव = **पुनर्णव**.
पुनर्भव wiedergeboren; *m.* Wiedergeburt.
1. **पुनर्भू** wieder erneut, verjüngt; *f.* eine wiederverheiratete Frau.
2. **पुनर्भू** wieder entstehen, sich erneuern, sich wieder verheiraten (*vom Weibe*).
पुनर्भोग *m.* Wiedergenuss.
पुनर्लाभ *m.* Wiedererlangung.
पुनर्लेखन *n.* wiederholtes Niederschreiben.
पुनर्वचन *n.* das Wiedersagen, Wiederholen.
पुनर्वसु *m.* (*Sgl. u. Du.*) *N. eines Mondhauses*).
पुनर्वाद *m.* Wiederholung, Tautologie.
पुनर्हन् wieder vernichtend.
पुनर्हविस् *n.* wiederholte Opfergabe.
पुनश्चर्वण *n.* das Wiederkäuen.
पुनश्चिति *f.* Wiederschichtung.
पुनःसंभव *m.* Wiedergeburt.

पुंनपुंसक *n.* Masculinum und Neutrum (*g.*).
पुंनाग *m. N. eines Baumes.*
पुंनामधेय einen männlichen Namen habend.
1. **पुंनामन्** *dass.*
2. **पुन्नामन्** den Namen **पुद्** (*s. d.*) führend.
पुमंस् (**पुंस्**) *m.* Mann, Masculinum (*g.*), Mensch, Diener; Seele (*ph.*).
पुंभाव *m.* Männlichkeit.
1. **पुर्** *f.* Fülle (*nur* **पुर्भिस्** in Fülle).
2. **पुर्** (*Nom.* **पूर्**) Burg, fester Platz, Stadt; Leib, Körper.
पुर *n.*, **ई** *f. dass.*
पुरउष्णिह् *f. N. eines Metrums.*
पुरएतर् *m.* Voranschreiter, Führer.
पुरजन *m.* Stadtvolk.
पुरजित् *m.* der Burgenbesieger (*Bein. Çiva's*).
पुरंजय *m. dass.* (*Bein. mehrerer Heroen*).
पुरतस् voran, vorn, vorhin, vorher; *Präp.* vor (*räuml. u. zeitl.*), in Gegenwart (*Gen. o.* —°). *Mit* **कर्** = **पुरः कर्**.
पुरद्वार *n.* Stadtthor.
पुरंदर *m.* Burgenzerstörer (*Bein. Indra's u. anderer Götter*).
पुरंधि Fülle *o.* Segen spendend. *m. N. eines Gottes; f.* Fülle, Reichtum, Segen.
पुरंधिवन्त् segensreich.
पुरंध्रि *u.* °**ध्री** *f.* verheiratete Frau, Matrone.
पुरभिद्, °**मथन** *u.* °**मथितर्** *m.* = **पुरंदर** (*Bein. Çiva's*).
पुरय *m. Mannsname.*
पुररक्ष *u.* °**रक्षिन्** *m.* Stadtwächter.
पुरराष्ट्र (°—) Stadt und Land.
पुरवासिन् *m.* Stadtbewohner.
पुरश्चरण *n.* Vorbereitung (*r.*); *Adj.* Vorbereitungen treffend zu (—°). *Abstr.* °**ता** *f.*
पुरस् *Adv.* voran, vorn, vor Augen, vorher, zuerst, im Osten. *Präp.* vor (*räuml. mit Abl., Acc., Gen. o.* —°; *zeitl. mit Gen.*). *Mit* **गम्** vorausgehen, vorschreiten. *Vgl. u.* **कर्** *u.* **धा**.
पुरस्कार *m.* Vorzug, Ehrenerweisung.
पुरस्तात् *Adv.* vorn, nach *o.* von vorn, vor Augen, am Anfang, zuerst, ehemals, früher; im Osten *o.* von Osten. *Präp.*

vor (*räuml. u. zeitl., mit Gen., Abl., Acc. o.* —°).

पुरःसद् vorsitzend; nach Osten sitzend.

पुरःसर, *f.* **ई** vorangehend. *m.* Vorgänger, Begleiter, Diener. —° *adj.* folgend auf, begleitet von, verbunden mit. *n. adv.* unter mittels, nach (*zeitl.*).

पुरा *Adv.* vormals, früher, einst. *Conj.* ehe, bevor. *Präp.* vor, zum Schutze vor, ohne, aufser (*Abl.*).

पुराकल्प *m.* Vorzeit; Erzählung aus der V.

पुराकृत früher gethan; *n.* frühere That.

पुराजा in der Vorzeit geboren.

पुराण, *f.* **ई** vormalig, früher, alt, antik; *n.* Dinge *o.* Sage der Vorzeit, Altertümer; eine best. Klasse von Werken.

पुराणवत् *Adv.* wie früher.

पुराणविद् altertumskundig.

पुराणविद्या *f.*, °**वेद** *m.* Altertumskunde.

पुराणसंहिता *f.* Sammlung der Purâṇa.

पुरातन, *f.* **ई** ehemalig, alt, antik; *Loc.* in alten Zeiten. *m. Pl.* veteres. *n.* alte Sage, ein Purâṇa.

पुराधिप *u.* **पुराध्यक्ष** *m.* Stadthaupt, Polizeimeister.

पुरारि *m.* Burgenfeind (*Bein. Çiva's u. Vishṇu's*).

पुराविद् kundig der Vorzeit.

पुरावृत्त früher geschehen, alt; *n.* frühere Art *o.* f. Begebenheit.

पुरीतत् *n.* Herzbeutel, Eingeweide *überh.*

पुरीष *n.* Erde, Land, Schutt, Unrat, Kot.

पुरीषिन् *u.* °**ष्य** reich an Land; kotig.

पुरु, *f.* **पूर्वी** viel, reichlich (*sp. nur* °—); *m. N. eines alten Königs. n.* **पुरु** *u.* **पुरू** *adv.* viel, oft, sehr. *Superl.* **पुरुतम** *u.* **पुरूतम** sehr viel, häufig; *n. adv.*

पुरुकुत्स *m. Mannsname.*

पुरुकुत्सानी *f.* die Frau des Purukutsa.

पुरुकृत् *u.* °**कृत्वन्** viel thuend, thatenreich.

पुरुक्षु nahrungsreich.

पुरुत्रा *Adv.* vielfach, vielmals, oft.

पुरुदंस *u.* °**दंसस्** thaten- *o.* wunderreich.

पुरुध *u.* °**धा** *Adv.* vielfach, vielmals.

पुरुप्रिय vielgeliebt.

पुरुमित्र *m. Mannsname.*

पुरुरूप vielfarbig, vielgestaltig.

पुरुवीर männer- *o.* mannenreich.

पुरुशाक hilfreich.

पुरुश्चन्द्र viel glänzend.

पुरुष (**पूरुष**) *m.* Mensch, Mann (*auch* = Held); Diener, Beamter; Person (*g.*); Geschlecht, Generation; Lebenskraft, Seele, Geist; Weltgeist (*ph.*). *f.* **पुरुषी** Frau.

पुरुषकार *m.* Menschenthat; Mannesthat, Heldenmut.

पुरुषकेसरिन् *m.* Mannlöwe (*Bein. Vishṇu's*).

पुरुषता *f.* Mannheit; *als Instr. adv.* nach Menschenart.

पुरुषत्रा unter den Menschen; *auch = vor. adv.*

पुरुषत्व *n.* Mannheit, Männlichkeit.

पुरुषपशु *m.* ein Mensch als Opfertier *o.* ein Vieh von einem Menschen.

पुरुषमानिन् sich für einen Helden haltend. *Abstr.* °**नित्व** *n.*

पुरुषमृग *m.* Antilopenbock.

पुरुषमेध *m.* Menschenopfer.

पुरुषर्षभ *m.* Menschenstier *d. i.* bester der Menschen (*vgl.* **ऋषभ**), König, Fürst.

पुरुषवर *m.* der beste Mensch.

पुरुषविध menschenartig.

पुरुषव्याघ्र *m.* Manntiger (Art Dämon *o.* aufserordentlicher Mensch).

पुरुषाकार Menschengestalt tragend.

पुरुषाद् Menschen fressend.

पुरुषाद, *f.* **ई** *dass.*; *m.* Menschenfresser, Rakshas.

पुरुषादक = *vor.*

पुरुषानृत *n.* Unwahrheit in Bezug auf einen Menschen.

पुरुषान्तर *n.* eine andere Generation; ein anderer Mensch (= ein anderes, was ein M. ist); *adv.* zu einem M. hinein, zu einem M. heran.

पुरुषी *s.* **पुरुष**.

पुरुषोत्तम *m.* bester der Männer *o.* Diener; höchste Person, höchster Geist (*Vishṇu o. Kṛshṇa*).

पुरुष्टुत viel gepriesen.

पुरुष्य menschlich.
पुरुहूत vielgerufen; *m. Bein. Indra's.*
पुरू *s.* पुरु.
पुरूची *f.* reichlich, viel.
पुरूतम *s.* पुरु.
पुरूरवस् oft *o.* laut rufend; *m. N. eines alten mythischen Königs, des Gatten der Urvaçî.*
पुरूवसु güterreich.
पुरोग vorangehend, der erste, beste; geführt, begleitet von, versehen mit (—°). *m.* Führer; *f.* आ -in.
पुरोगम *dass.*
पुरोगव *m.*, ई *f.* Führer, -in.
पुरोगा *m.* = *vor. m.*
पुरोडाश् (°ळाश्, *Nom.* °ळास्) *m.* Opferkuchen (*eig.* Voropfer).
पुरोडाश *m. dass.*, Darbringung von (*Gen.*).
पुरोधस् *m.* Hauspriester (*cf.* पुरोहित).
पुरोधा *f.* Hauspriesteramt.
पुरोभाग *m.* Vorderteil; das Sichvordrängen, im Wege stehen; *adj.* —° im W. stehend, eifersüchtig auf.
पुरोभागिन् sich vordrängend, unverschämt.
पुरोभू voranstehend, überragend (*Acc.*).
पुरोमुख mit der Öffnung nach vorn *o.* nach Osten gerichtet (*überh.* nach vorn gerichtet, vorwärts*).
पुरोमूल *n.* die nach Osten gerichtete Wurzel eines Baumes.
पुरोयुध् *u.* °योध vorkämpfend.
पुरोरथ überholend (*eig.* dessen Wagen voraus ist), vorauseilend, überlegen, siegreich.
पुरोरुच् voranleuchtend; *f.* best. Verse (*r.*).
पुरोवर्तिन् vor Augen stehend.
पुरोवात *m.* Ostwind.
पुरोहन् Burgen zerschmetternd (*Indra*).
पुरोहित (*s.* 1. धा) vorangestellt, beauftragt; *m.* Beauftragter Vorgesetzter, *bes.* Hauspriester.
पुरोहिति *f.* Hauspriesteramt.
पुर्य in einer Feste befindlich.
पुलक *m. N. einer Pflanze; n. Pl.* das Sträuben der Körperhärchen im Affekt. °कय् dass. empfinden; *p.p.* °कित mit gesträubten Härchen bedeckt.

पुलस्त्य *u.* पुलह *m. N. von alten Rishis, die auch als Sterne am Himmel erscheinen.*
पुलिन *n.* Sandbank, kleine Insel.
पुलिन्द *m. Pl. N. eines Volkes.*
पुलु (°—) = पुरु.
पुलुकाम viel begehrend.
पुलोमन् *m. N. eines Unholds.*
पुलोमा *f. N. einer Unholdin.*
पुलोमारि *m.* Feind des Puloman (*Bein. Indra's*).
पुल्कस *m.* eine best. Kaste, *f.* ई.
पुल्वघ viel Böses thuend.
पुष्, पुष्यति (°ते, पुष्णाति *u.* पोषति) gedeihen, blühen, wachsen, glücklich sein; gedeihen, machen, nähren, fördern, hegen und pflegen, an sich erfahren, empfinden, offenbaren, zeigen. *p.p.* पुष्ट genährt, wohlgeflegt, reichlich (*s. auch bes.*). *Caus.* पोषयति aufziehen, ernähren (lassen), hegen, pflegen.
पुष्कर *n.* blaue Lotusblüte; Löffelkopf (*r.*); Elefantenrüssel; Wasser, Luft. *m.* Trommel; *Bein. versch. Götter, Mannsname.*
पुष्कराक्ष lotus-, blauäugig.
पुष्करारण्य *n. N. eines Wallfahrtsortes.*
पुष्करावर्तक *m. Pl.* Art Wolken.
पुष्करिन् lotusreich. *m.* Elefant. *f.* °रिणी Lotusteich.
पुष्कल reichlich, herrlich, prächtig. *m.* Art Trommel, *männl. Name*; *n.* Löffelkopf (*vgl.* पुष्कर).
पुष्कलक *m.* Bisamtier.
पुष्ट (*s.* पुष्) *n.* Wohlstand, Habe.
पुष्टाङ्ग wohlgenährt, dick und fett.
पुष्टि *u.* पुष्टि *f.* Gedeihen, Blüte, Wohlstand, Fülle (*oft personif.*); Nahrung, Zucht, Pflege.
पुष्टिमन्त् gedeihlich, reichlich.
पुष्प *n.* Blüte, Blume (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई); *m.* Topas, *männl. Name.*
पुष्पक *m.* Art Schlange; *N. eines Berges. n.* (*m.*) Kubera's Wagen.
पुष्पकाल *m.* Blütenzeit, Frühling.
पुष्पचाप *m.* Blumenbogen, Blumenbogenträger (der Liebesgott).

पुष्पदन्त *m. Bein. Çiva's; männl. Name überh.*; *Du.* Sonne und Mond.

पुष्पधनुस् *u.* °धन्वन् *m.* der Liebesgott (Blumenbogenträger).

पुष्पपेशल blumenzart.

पुष्पफल *n.* Blüte und Frucht.

पुष्पबाण *m.* der Liebesgott (*eig.* der Blumenpfeile habende).

पुष्पभाजन *n.* Blumenkorb.

पुष्पमय, *f.* ई aus Blumen bestehend.

पुष्पमाला *f.* Blumenkranz.

पुष्पमित्र *m. Fürstenname.*

पुष्पवन्त् blüten- *o.* blumenreich.

पुष्पवर्ष *n.*, °वृष्टि *f.* Blumenregen.

पुष्पशय्या *f.* Blumenlager.

पुष्पशेखर *m.* Blumenkranz.

पुष्पसायक *m.* = पुष्पबाण.

पुष्पसार *m.* Blumensaft.

पुष्पसूत्र *n. T. eines Sûtra.*

पुष्पागम *m.* Frühling (Blumenankunft).

पुष्पाग्र *n.* Staubfaden (Blumenspitze).

पुष्पायुध *m.* = पुष्पबाण.

पुष्पाराम *m.* Blumengarten.

पुष्पावन्त् = पुष्पवन्त्; *f.* °वती *N. einer Stadt.*

पुष्पित blühend, blumenreich (*auch übertr.*).

पुष्पिताग्र Blumen- *u.* Blütenspitzen habend; *f.* आ *N. eines Metrums.*

पुष्पिन् = पुष्पित.

पुष्पेषु *m.* = पुष्पबाण.

पुष्पोत्कटा *f. N. der Mutter Râvaṇa's.*

पुष्य्, पुष्यति blühen.

1. पुष्य *n.* Blüte, Blume (*d. i.* Höchstes, Feinstes), Schaum, Seim.

2. पुष्य *m. N. eines Mondhauses;* die Zeit, wo der Mond im Sternbilde P. steht.

पुष्यसे *Dat. Inf. zu* पुष्.

पुस्त *m.*, आ *f.* Handschrift, Buch.

1. पू, पुनाति, पुनीते, पवते (°ति) reinigen, läutern, sühnen; klären, erhellen; sichten, unterscheiden. *Med.* sich reinigen, klar abfliefsen (*vom Soma*, *bes. Partic.* पवमान der Rieselnde), büfsen (*auch* = *Act.*). *Pass.* पूयते gereinigt, entsühnt werden. *p.p.* पूत rein, klar, lauter. *Caus.* पवयति *u.* पावयति reinigen, läutern. आ *Med.* geläutert zuströmen, herrieseln. उद् reinigen, klären. निस्(ष्) *u.* परा reinigend abschütteln, beseitigen. सम् reinigen, läutern; *Caus. dass.*

3. पू (—°) reinigend, läuternd.

2. पू (—°) trinkend.

पूग *m.* (*n.*) Haufe, Menge, Schar, Verein; Betelpalme.

पूगयज्ञ *m.* Vereinsopfer (*r.*).

पूज्, पूजयति, °ते ehren, achten, ehrfurchtsvoll empfangen *o.* begrüfsen, beehren *o.* beschenken mit (*Instr.*), verehren, anbeten. *p.p.* पूजित geehrt, verehrt; angesehen bei (*Gen. o.* —°). अभि *u.* सम् = *Simpl.*

पूजक *m.*, °जिका *f.* Verehrer, -in (*Gen. o.* —°).

पूजन *n.* Verehrung.

पूजनीय zu ehren von (*Gen.*), ehrwürdig.

पूजयितर् *m.* Verehrer.

पूजयितव्य = पूजनीय.

पूजा *f.* Verehrung, Anbetung.

पूजागृह *n.* Tempel (Verehrungshaus).

पूजार्ह Ehre verdienend, ehrenwert.

पूजासत्कार *m.* Ehrenbezeugung.*

पूजोपकरण *n.* das zur Anbetung Erforderliche, Festgeräte.*

पूज्य zu verehren, ehrenwert, hochzuverehrend *o.* Euer Ehren (*im Brief*).

पूज्यता *f.*, °त्व *n.* Ehrwürdigkeit.

पूतदक्ष *u.* °दक्षस् von reiner Gesinnung.

पूतन *m.* eine Art Gespenster; *f.* आ *N. einer Unholdin.*

पूतमूर्ति gereinigt (*eig.* dessen Körper g. ist).

पूति stinkend, faul.

पूतिक *dass.*; *m.* Art Kraut.

पूतिगन्ध *m.* Faulgeruch, Gestank.

पूतिगन्धि faul riechend, stinkend.

पूतित्व *n.* Fäulnis, Gestank.

पूतिभाव *m. dass.*

पूतीक *m.* Art Kraut (*vgl.* पूतिक).

पूत्रिम geläutert, rein.

पूप *m.* Kuchen.

पूपशाला *f.* Bäcker (*eig.* Kuchen-)stube.

पूय्, पूयति faul werden, stinken.

पूय *m. n.* Jauche, Eiter.

पूर erfüllend, befriedigend (°—). *m.* das Füllen, Vollmachen, Befriedigung; Erguſs, Flut, Strom, Überfluſs.

पूरक = *vor. Adj.* (—° *o.* *Gen.). *m.* Strom, Erguſs; *f.* **पूरिका** Art Kuchen.

पूरण, *f.* **ई** voll machend, erfüllend, vollendend. *m. u. f.* **ई** eine Ordinalzahl im Masc. u. Fem. (*g.*). *n.* **पूरण** das Vollmachen, Anfüllen, Vollendung, Befriedigung.

पूरणीय auszufüllen, zu vollenden.

पूरय्, **°यति** *s.* 1. **पर्**.

पूरयितर् (**°तृक***) ausfüllend, vollendend; *m.* Erfüller, Befriediger.

पूरु *m.* Mensch, Volk, Leute (*Sgl.*); *N. eines Volksstammes u. eines Helden* (= **पूरु**).

पूरुषाद् Menschen verzehrend.

पूर्ण (*s.* 1. **पर्**) gefüllt, voll von (*Instr., Gen. o.* —°); vollständig, vollkommen, reichlich; abgelaufen, abgemacht, vollendet. *n.* Fülle.

पूर्णचन्द्र *m.* Vollmond.

पूर्णता *f.*, **°त्व** *n.* Fülle.

पूर्णमास् *m.* Vollmond.

पूर्णमास *m. dass.*, Vollmondsfeier; *f.* Vollmondsnacht *o.* -tag.

पूर्णश्री vollkommen glücklich.

पूर्णामृतांशुवदना *f.* eine Vollmondantlitzige.

पूर्णार्थ der sein Ziel erreicht hat.

पूर्णिमा *f.* Vollmondsnacht *o.* -tag.

पूर्णेच्छ dessen Wunsch erfüllt ist.

पूर्णेन्दु *m.* Vollmond.

पूर्त (*s.* 1. **पर्**) *n.* Lohn, Verdienst.

पूर्ति *f.* Füllung, Vollendung; *auch* = *vor.*

पूर्तिन् verdient (*act.*).

पूर्त्वन् sich vollgefressen habend.

पूर्धि *s.* 1. **पर्**.

पूर्पति *m.* Burg- *o.* Stadtherr.

पूर्भिद् Burgen brechend.

पूर्व der vordere, vorangehend, östlich (von (*Abl.*); vorherig, ehemalig, alt, früh; früher als (*Abl.*); anfangend mit, folgend auf (—°). *Mit* **वयस्** Jugend; mit **आयुस्** Greisenalter. *m.* älterer Bruder; *Pl.* Vorfahren. *f.* **पूर्वा** (**दिश्**) Osten. *n.* Vorderteil; *adv.* voran, vormals, früher, zuvor, vorher (*dass.* **पूर्व** °— *u. adj.* —°); begleitet von, verbunden mit, vermittelst, unter (—°). *Mit Abl.* vor (*zeitl.*). **अद्य पूर्वम्** bis jetzt.

पूर्वक, *f.* **पूर्विका** vorangehend, früher; —° (*adj. u. n. adv.*) = *vor.*

पूर्वकर्मन् *n.* eine frühere That *o.* die erste That.

पूर्वकाय *m.* Vorder- *o.* Oberkörper.

पूर्वकाल *u.* **°लिक** aus früherer Zeit stammend, ehemalig.

पूर्वकृत früher gethan; *n.* eine frühere That.

पूर्वग vorangehend; **°गत** -gegangen.

पूर्वचित्ति *f.* erster Gedanke; *Dat.* sogleich.

पूर्वज zuvor geboren; vormalig, alt; zuerst geboren, älter. *m.* der älteste (*Sohn, Bruder u. s. w.*); Vorfahr, Ahn.

पूर्वजन *m. Pl.* die Alten (frühere Leute).

1. **पूर्वजन्मन्** *n.* eine frühere Geburt.

2. **पूर्वजन्मन्** *m.* der ältere Bruder.

पूर्वतस् *Adv.* vorn, östlich, zuerst.

पूर्वतस्कर *m.* ein früherer Dieb.

पूर्वत्र = *Loc. von* **पूर्व**, *adv.* voran, früher.

पूर्वत्व *n.* das Vorangehen, Frühesein; die Priorität.

पूर्वथा *Adv.* (wie) ehemals; zuerst, zuvor.

पूर्वदक्षिण südöstlich.

पूर्वदत्त zuvor gegeben.

पूर्वदिश् *f.* der Osten.

पूर्वदृष्ट zuvor gesehen, von früher her angesehen als.

पूर्वदेश *m.* östliche Richtung.

पूर्वनिपात *m.* Vorangehen im Compos. (*g.*).

पूर्वनिविष्ट früher angelegt (*Teich*).

पूर्वपक्ष *m.* Vorderteil *o.* -seite, erste Monats- *o.* Jahreshälfte; Klage (*j.*); erster Einwand (*ph.*).

पूर्वपथ *m.* der frühere Weg.

पूर्वपद *n.* vorderes Compositionsglied (*g.*).

पूर्वपा zuerst trinkend.

पूर्वपाद *m.* Vorderfuſs.

पूर्वपाय्य *n.* der Vortrank.

पूर्वपितामह *m.* Urahn.

पूर्वपीति *f.* = पूर्वपाय्य.
पूर्वपुरुष *m.* Vorfahr, Ahn; der Urgeist (= *Brahman*).
पूर्वपूर्व der je frühere.
पूर्वपूर्वोक्त je früher genannt.
पूर्वपेय *n.* = पूर्वपाय्य.
पूर्वभाग *m.* Vorder- *o.* Oberteil.
पूर्वभाज् den ersten Anteil erhaltend, bevorzugt.
पूर्वभूभृत् der Ostberg (*vgl.* पूर्वाचल); ein früherer Fürst.
पूर्वरात्र *m.* der erste Teil der Nacht.
1. पूर्वरूप *n.* Vorzeichen (für प्रति); eine best. Redefigur (*rh.*).
2. पूर्वरूप die frühere Gestalt habend.
पूर्ववत् *Adv.* wie zuvor, wie gesagt.
पूर्ववन्त् etwas Vorangehendes habend; *f.* °वती früher verheiratet gewesen.
पूर्ववह् (°वाह्) zuerst (*als Vorspann o. zum ersten Male*) ziehend.
पूर्ववाद *m.* Klage; °दिन् *m.* Kläger (*j*).
पूर्वविद् altertumskundig.
पूर्वविधि *m.* eine frühere Regel (*g*).
पूर्ववृत्त früher geschehen; *n.* ein früheres Ereignis.
पूर्वसद् vorn sitzend.
पूर्वसमुद्र *u.* °सागर *m.* das Ostmeer.
पूर्वसू erstgebärend.
पूर्वहूति *f.* erster Ruf, Frühgebet.
पूर्वाचल *m.* der Ost-(*Sonnenaufgangs-*) berg.
पूर्वाचार्य *m.* ein alter Lehrer.
पूर्वाद्य mit Osten beginnend.
पूर्वाद्रि *m.* = पूर्वाचल.
पूर्वाधिक stärker als früher.
पूर्वापर der vordere und hintere, östlich und westlich, früher und später.
पूर्वार्ध *m.* (*n.*) Vorder- *o.* Oberteil, Ostseite, erste Hälfte; दिनस्य Vormittag.
पूर्वार्धकाय *m.* Oberkörper.
पूर्वावधीरित früher verschmäht.
पूर्वावेदक *m.* Kläger (*j.*).
पूर्वाह्ण *m.* Vormittag; *gew.Loc.* früh morgens.
पूर्वाह्णिक, *f.* ई vormittägig.
पूर्वी *s.* पुरु.
पूर्वेण *Adv. Präp.* vorn; vor (*Acc. u. Gen.*).
पूर्वेद्युस् *Adv.* Tags zuvor, gestern.
पूर्वोक्त früher gesagt, oben erwähnt.
पूर्वोपकारिन् zuerst dienstfertig *o.* gefällig.
पूर्व्य (पूर्विय) vorherig, ehemalig, alt, vorangehend, der erste, nächste, vorzüglichste. *n.* पूर्व्यम् zuvor, längst, bisher.
पूल *u.* °क *m.* Büschel, Bündel.
पूल्य *n.* ein taubes Fruchtkorn.
पूषण्वन्त् von Pûshan begleitet (*s. folg.*).
पूषन् *m. N. eines Gottes;* die Sonne.
पृक्त, पृच् *s.* पर्च्.
पृक्ष् *f.* Labung, Nahrung.
पृक्ष bunt, scheckig; *m.* ein solches Pferd.
पृच् *f.* Labung.
पृच्छक (*f.* पृच्छिका*), fragend nach (*Gen. o.* —°).
पृच्छा *f.* Frage (nach *o.* an —°).
पृछ् *s.* प्रछ्.
पृणध्यै *u.* पृणीषे *s.* 1. पर्.
पृत् *f.* Kampf, Streit (*nur Loc. Pl.*).
पृतन *n.* feindliches Heer; *f.* आ *dass. o.* = *vor.*
पृतनाज् in den Kampf ziehend.
पृतनाजित् im Kampfe siegreich.
पृतनाज्य *n.* Wettkampf.
पृतनायु feindlich; *m.* Feind.
पृतनाषह् (°षाह्) feindliche Heere bezwingend.
पृतनाषाह्य *u.* °साह्य *n.* Bezwingung feindlicher Heere.
पृतन्य्, °न्यति feindlich sein.
पृतन्यु bekämpfend; *m.* Feind.
पृत्सुति *m. f.* feindlicher Angriff.
पृत्सुतुर् im Kampfe siegreich.
पृत्सु *s.* पृत्.
पृथ *m.* die flache Hand (*auch als Längenmaſs*); *f.* पृथा *N. einer Gattin Pâṇḍu's.*
पृथक् *Adv.* einzeln, besonders, verschieden, individuell, je für sich (*oft verdoppelt*); *Präp.* getrennt von, ohne (*Abl.*, **Instr. o.* **Gen.*). Mit कर् absondern, trennen; mit भू sich absondern.
पृथक्करण *n.*, पृथक्क्रिया *f.* Absonderung.
पृथक्ता *f.*, °त्व *n.* Besonderheit, Individualität.

पृथक्सुख *Pl.* verschiedene Freuden habend.
पृथक्स्थिति *f.* das Alleinstehen, die Trennung.
पृथगर्थ *Pl.* verschiedene Vorteile habend.
पृथगुपादान *n.* eine besondere Erwähnung.
पृथग्जन *m.* ein gemeiner Mann; *Sgl. u. Pl.* das gemeine Volk, der grofse Haufe.
पृथग्भाव *m.* Besonderheit, Verschiedenheit.
पृथग्वर्ष *n. Pl.* je ein Jahr.
पृथग्विध verschiedenartig; mannichfaltig.
पृथाजन्मन् *u.* पृथात्मज *m.* Sohn der Pṛthâ (*Bein. Yudhiṣṭhira's*).
पृथाभू *u.* पृथासूनु *m. dass.*
पृथि *m. Mannsname.*
पृथिवी *f.* die Erde (*eig.* die weite, *oft als Göttin personif.*); Land, Reich.
पृथिवीकम्प *m.* Erdbeben.
पृथिवीक्षित् die Erde bewohnend *o.* beherrschend; *m.* Fürst, König.
पृथिवीतल *n.* Erdboden.
पृथिवीद्यावा (*Nom. Du.*) Erde und Himmel.
पृथिवीनाथ, °पति, °पाल *u.* °भुज् *m.* Fürst, König (Erdbeherrscher).
पृथिवीभृत् *m.* Berg (Erdträger).
पृथु (*f.* पृथु *u.* पृथ्वी) breit, weit, grofs, reichlich; *n. adv.* — *m. männl. N.*; *f.* पृथ्वी Erde, Land, Reich.
पृथुक *m. n.* halbreifer Reis; *m.* Knabe, Tierjunges, *Pl.* Art Korn.
पृथुतरी कर् weiter machen *o.* öffnen (*die Augen*).
पृथुता *f.*, °त्व *n.* Breite.
पृथुनितम्ब breithüftig.
पृथुपर्शु breite Sicheln tragend.
पृथुपाणि breithändig.
पृथुबुध्न *u.* पृथुबुध्न einen breiten Boden habend.
पृथुल breit, weit, grofs.
पृथुलोचन grofsäugig.
पृथुशिरस् breitköpfig.
पृथुश्रवस् weitberühmt; *m. Mannsname.*
पृथ्वी *s.* पृथु.
पृथ्वी (°—) = पृथिवी (°—).
पृदाकु *m.*, पृदाकू *f.* Natter, Schlange.
पृशन *n.* das Anschmiegen.
पृशनायु *u.* °नी *f.* sich anschmiegend, zärtlich.
पृश्नि gefleckt, bunt, *Pl.* vielartig. *f.* पृश्नि eine bunte Kuh, Milch, Wolke; Sternhimmel; *N. der Mutter der Marut.*
पृषत *m.* die bunte Gazelle; Wassertropfen, Flecken.
पृषत्क *m.* Pfeil.
पृषदश्व bunte Rosse habend.
पृषद्वन्त् gesprenkelt.
पृषन्त्, *f.* पृषती gesprenkelt, scheckig, bunt. *m.* die bunte Gazelle, *f.* deren Weibchen; eine bunte Kuh *o.* Stute. *n.* Wassertropfen.
पृषित *n.* Regen.
पृष्ट *s.* प्रच्छ्.
पृष्टि *f.* Rippe; पृष्टितस् an den Rippen.
पृष्टी *f.* = पृष्टि.
पृष्ट्या *f.* Seitenpferd.
पृष्ठ *n.* Rücken, Rückseite, Oberfläche, Gipfel, *Loc.* im *o.* hinter dem R., hinter (*Gen.*).
पृष्ठग auf dem Rücken befindlich, reitend (*Gen. o.* —°).
पृष्ठतस् auf dem *o.* den Rücken, im Rücken, hinter (*Gen. o.* —°), hinter dem R., heimlich, abseits, abgewandt. Mit कर् auf den R. nehmen, hinter sich bringen, hintansetzen, aufgeben, fahren lassen (*opp.* पुरतः कर्). *Mit* भू im Rücken *d. i.* gleichgültig sein.
पृष्ठभाग *m.* Hinterteil, Rücken.
पृष्ठमांस *n.* das Rückenfleisch; °सं खाद् das R. jemds. essen *d. i.* afterreden.
पृष्ठानुग *u.* °गामिन् hinterhergehend, folgend.
पृष्ठ्य auf dem Rücken tragend; *m.* (*mit u. ohne* अश्व) Last- *o.* Reitpferd.
पृष्व्य aus Tau *o.* Reif entstehend.
पॄ *s.* 1. *u.* 2 पर्.
पेट, *f.* आ *u.* ई Korb, Kästchen.
पेटक *m. n.*, °टिका *f. dass.*; *n.* Menge, Schar.
पेडा *f.* Korb.
पेत्व *m.* Bock, Hammel.
पेदु *m. Mannsname.*
पेय zu trinken, trinkbar, zu geniefsen,

m. Trankopfer; f. आ Reisschleim, Suppe; n. das Trinken (—°), Getränk.

पेयूष = पीयूष.

पेरा f. ein best. musikalisches Instrument.

1. पेरु durchziehend (*Wolke*), rettend (*Schiff*).

2. पेरु schwellend (*trans.*).

3. पेरु trinkend o. durstig.

पेलव fein, zart; zu zart für (—°).

पेश m. Schmuck, Zierrat; Schmücker, Bildner, Zimmermann. f. ई Stück Fleisch.

पेशन, f. ई zierlich, verziert.

पेशल dass., lieblich, reizend, zart, fein, gewandt; n. Schönheit, Anmut.

पेशस् n. Gestalt, Schönheit, Schmuck, Zierrat, Kunstgewebe o. -gewand.

पेशस्वन्त् geschmückt, geziert.

पेशितर् m. Zerleger, Vorschneider.

पेष, f. ई (—°) zerreibend, mahlend; m. das Zerreiben, Mahlen.

पेषण n. = *vor.* m.; f. ई Mahlstein.

पेष्टर् m. Zerreiber, Zermahler.

पेष्ट्र n. Knochen o. Fleischstück.

पेष्य zu zerreiben zu (—°).

पेसुक sich ausdehnend.

पैङ्गल, °लायन u. °लायनि m. *Patron. von* पिङ्गल.

पैङ्गल्य n. die braune Farbe.

पैङ्गि m. *patron. Name Yâska's.*

पैङ्गिन् m. ein Anhänger Paiṅgyas.

पैङ्ग्य m. *patron. N. eines alten Lehrers.*

पैज m. *N. eines alten Lehrers.*

पैजवन m. *patron. Mannsn.*

पैठर *Adj.* Topf-, gekocht.

पैतामह, f. ई grofsväterlich, von Brahman stammend. m. B.'s Sohn; n. *N. eines Mondhauses.*

पैतृक, f. ई väterlich, auf die Manen bezüglich.

पैतृयज्ञिक u. °यज्ञीय auf das Manenopfer bezüglich.

पैतृष्वसेय, f. ई von der Vaterschwester abstammend; m. deren Sohn.

पैत्त u. पैत्तिक, f. ई Gallen-, gallig.

पैत्र (f. ई) u. पैत्र्य auf die Manen bezüglich.

पैद्व dem Pedu gehörig; m. dessen Ross.

पैनाक Çiva gehörig (*vgl.* पिनाकिन्).

पैप्पल aus dem Holze des heiligen Feigenbaumes gemacht.

पैप्पलाद von Pippalâda herrührend; m. *Pl.* die Schule des P.

पैशल्य n. Gewandtheit, Freundlichkeit.

पैशाच, f. ई den Piçâca zukommend; f. ई der Dialekt ders.

पैशुन u. °न्य n. Afterreden, Verleumdung.

पैष्ट (f. ई) u. पैष्टिक aus Mehl bereitet.

पोटक m. Knecht.

पोटल m. Bündel.

पोटलक m., °लिका f. *dass.*

पोटी f. Mastdarm.

पोत m. Junges o. Schössling von (—° *in Tier- u. Pflanzenn.*); m. n. Schiff, Boot.

पोतक m. (—°) *dass.*; f. पोतिका Kleid, Gewand.

पोतप्लव m. Schiffer.

पोतभङ्ग m. Schiffbruch.

पोतर् u. पोतृ m. Reiniger, Läuterer (*r.*).

पोतवणिज् m. ein seefahrender Kaufmann.

पोत्र n. das Somagefäfs o. das Amt des Potar (*r.*), die Schnauze des Ebers.

पोत्रिन् m. wilder Eber.

पोत्रीय auf den Potar bezüglich (*r.*).

पोथ m. ein Schlag mit (—°).

पोया f. ein best. Blaseinstrument.

पोलिका f. Art Gebäck.

पोष m. Gedeihen, Wohlstand, Fülle; Ernährung, Pflege, Zucht, Fütterung.

पोषक, f. °षिका ernährend, aufziehend, züchtend.

पोषण pflegend, hegend; n. Ernährung, Zucht, Pflege.

पोषणकर die Ernährung bewirkend.

पोषणीय zu ernähren.

पोषयितु nährend, gedeihlich.

पोषयिष्णु *dass.*

पोषितर् m. Ernährer, Pfleger.

पोषिन् (—°) ernährend, erziehend.

पोषुक gedeihend.

पोष्टर् m. = पोषितर्.

पोष्य zu ernähren; gedeihlich, reichlich.

पोष्यावन्त् Gedeihen schaffend.

पौंश्चलीय *Adj.* Huren-.

पांश्लेय m. Hurensohn.
पांस्न्य n. Männersucht.
पौंस्न männlich; n. Männlichkeit.
पौंस्य dass.; auch n. Manneskraft o. -that.
पौच्छ am Schwanze befindlich.
पौञ्जिष्ट u. °ष्ठ m. Fischer.
पौण्डरीक aus Lotusblumen gemacht.
पौण्ड्र m. Pl. Volksname.
पौण्य rechtschaffen, tugendhaft.
पौतन N. einer Gegend.
पौत्र, f. ई vom Sohne stammend. m. Sohnessohn, Enkel; पौत्रवत् adv. f. पौत्री Sohnestochter, Enkelin.
पौत्रक m. Enkel.
पौत्रिन् einen Enkel habend.
पौनःपुन्य n. öftere Wiederholung.
पौनरुक्त्य n. Wiederholung, Tautologie.
पौनर्भव von einer wiederverheirateten Frau stammend; m. der Sohn einer solchen.
1. पौर m. Füller, Sättiger, Mehrer.
2. पौर m. Städter, Bürger.
पौरकार्य n. städtische Angelegenheit.
पौरजन m. Städter, Bürger (coll.).
पौरंदर dem Städtezerstörer (Indra) gehörig o. geweiht.
पौरव, f. ई von Puru stammend, ihm gehörig. m. ein Nachkomme P.'s; Pl. das Geschlecht o. Volk der P.
पौरस्त्य vorderst, östlich.
पौराण, f. ई alt, antik, ehemalig.
पौराणिक, f. ई dass.
पौरिक m. Städter, Bürger; Pl. Volksn.
पौरुष, f. ई menschlich, männlich; n. Mannheit, Mannesthat o. -mut.
पौरुषेय, f. ई von Menschen kommend; menschlich. Abstr. °त्व n.
पौरुहूत Indra gehörig (vgl. पुरुहूत).
पौरूरवस dem Purûravas eigen.
पौरोगव m. Küchenmeister.
पौरोभाग्य n. Missgunst.
पौरोहित्य n. das Hauspriesteramt.
पौर्णमास, f. ई auf den Vollmond bezüglich. m. n. Vollmondsfeier; f. ई Vollmondsnacht o. -tag; n. Vollmondstag.
पौर्णमास्य n. Vollmondsopfer.
पौर्त mit कर्मन् n. ein verdienstliches Werk.
पौर्तिक zu einem v. W. gehörend.
पौर्वदेहिक o. °दैहिक aus einem früheren Leben stammend.
पौर्वापर्य n. Priorität und Posteriorität, Aufeinanderfolge.
पौर्विक, f. ई früher, ehemalig.
पौलस्त्य m. patron. Name Kubera's.
पौलोम zu Puloman o. Pulomâ gehörig. m. N. eines Rishi; f. ई patr. Name der Gattin Indra's.
पौष m. ein best. Monat; f. ई Vollmondsnacht o. -tag in dems.
पौष्टिक, f. ई das Gedeihen betreffend o. befördernd.
पौष्ण, f. ई dem Pûshan eigen; n. N. eines Mondhauses.
पौष्प, f. ई aus Blumen bestehend.
पौष्य m. N. eines Fürsten.
प्या, प्यायते schwellen, strotzen, überfliefsen. आ dass., voll, reich werden an (Instr.); Partic. आप्यायमान. — Caus. आप्याययति, °ते schwellen machen, voll machen, ergänzen; nachfüllen, begiefsen (r.); nähren, kräftigen, beleben. Ger. आप्याय्य.
प्युक्ष्ण Überzug des Bogenstabs.
1. प्र (°—) vor, vorwärts, fort, weg (in Subst. u. Verben); vorzüglich, sehr, höchst, hoch- (in Adj.).
2. प्र (—°) füllend, nährend; n. Erfüllung.
प्रउग n. Vorderteil der Wagendeichsel; Dreieck.
प्रकट offenbar, deutlich, °— u. n. adv.
प्रकटन n. das Offenbaren, Sichtbarmachen.
प्रकटय्, °यति offenbaren, zeigen; p.p. प्रकटित offenbart, deutlich, sichtbar.
प्रकटी कर् = vor., °भू offenbar werden, sich zeigen.
प्रकटीकरण n. das Offenbaren.
प्रकम्प zitternd; m. das Zittern, Beben.
प्रकम्पन m. Wind.
प्रकम्पिन् zitternd, schwankend.
प्रकर m. Haufen, Menge.
प्रकरण n. Hervorbringung, Behandlung, Besprechung (Abstr. °त्व n.); Abhand-

lung, Abschnitt, Kapitel; Art Drama (*auch* ई *f.*).

प्रकर्ष *m.* Vorzug, hoher Grad, Übermaſs. °—, *Abl. u. Instr. adv.* in hohem Grade, stark, sehr.

प्रकर्षण *m.* Quäler, Beunruhiger; *n.* das Fortziehen, Ausdehnung, lange Dauer.

प्रकाण्ड *m. n.* Baumstamm, Abschnitt in einem Werk; trefflichst unter (—°).

प्रकाम *m.* Lust, Vergnügen. प्रकाम (°—), °मम् *u.* °मतस् *adv.* nach Lust, nach Wunsch.

प्रकार *m.* Art, Weise; *adj.* —° -artig. *Abstr.* °ता *f.*

प्रकाश hell, leuchtend, sichtbar, offen, öffentlich, bekannt, berühmt durch (*Instr. o.* —°), in (—°). प्रकाश (°—) *u.* °शम् öffentlich, sichtbar, deutlich, laut. *m.* प्रकाश Helle, Licht, Schein, (*adj.* —° ähnlich, gleich), Klarheit, Offenkundigkeit, Berühmtheit. *Loc. adv.* öffentlich, vor aller Augen.

प्रकाशक, *f.* °शिका = *vor. Adj.*; erhellend, erleuchtend, offenbarend, erklärend, bezeichnend, ausdrückend. *Abstr.* °त्व *n.*

प्रकाशता *f.*, °त्व *n. Abstr. zu* प्रकाश.

प्रकाशन erhellend, erleuchtend; *n.* das Erhellen, Offenbaren.

प्रकाशय्, °यति *s.* काश्.

प्रकाशवन्त् hell, glänzend.

प्रकाशिता *f.*, °त्व *n.* Helle, Licht.

प्रकाशिन् hell, leuchtend; offenbarend.

प्रकाशी कर् hell machen, offenbaren.

प्रकाशेतर unsichtbar (*eig.* anders als sichtbar).

प्रकाश्य zu erhellen, zu offenbaren.

प्रकाश्यता *f.* das Offenbarsein.

प्रकिरण *n.* das Ausstreuen, Hinwerfen.

प्रकीर्ण (*s.* 3. कर्) *n.* Allerlei, Vermischtes.

प्रकीर्णक zerstreut, vermischt; *n.* = *vor. n.*

प्रकीर्तन *n.* das Verkünden, Preisen; *f.* आ Erwähnung, Nennung.

प्रकीर्ति *f.* lobende Erwähnung.

प्रकृत *s.* 1. कर्.

प्रकृति *f.* Natur, Ursprünglichkeit, das Primitive, Grundlage, Norm, Faktor, *bes.* die Faktoren des Staats: Minister, Unterthanen u. s. w.

प्रकृतिमन्त् ursprünglich, natürlich, normal.

प्रकृतिष्ठ *u.* °स्थ im natürlichen Zustand befindlich, normal, gesund.

प्रकृतिस्थदर्शन normalsichtig.*

प्रकृष्ट (*s.* कर्ष्) lang, stark, heftig, auſserordentlich. *Abstr.* °त्व *n.*

प्रकेत *m.* Erscheinung; Wahrnehmung, Einsicht; Wahrnehmer, Kenner.

प्रकोप *m.* Aufwallung, Zorn.

प्रकोपण *u.* °पन, *f.* ई aufregend (—°); *n.* Reizung, Aufregung, das Erzürnen.

प्रकोष्ठ *m.* Vorderarm; Schlosshof.

प्रक्रम *m.* Schritt (*auch als Längenmaſs*), Anfang; Verhältnis, Maſs.

प्रक्रमण *n.* das Vorschreiten, Schreiten zu (—°).

प्रक्रान्त (*s.* क्रम्) *n.* Aufbruch, Abreise.

प्रक्रिया *f.* das Hervorbringen, Verfahren, Art und Weise, Ceremonie; Vorrecht, Vorrang; Abschnitt, Kapitel.

प्रक्री käuflich.

प्रक्रीड *m.* Spiel, Scherz.

प्रक्रीडिन् spielend, scherzend.

प्रक्रोश *m.* Aufschrei.

प्रक्लेद *m.* das Nasssein, Nässe.

प्रक्षय *m.* Vernichtung, Untergang, Ende.

प्रक्षालक waschend; *m.* Wäscher.

प्रक्षालन Waschungen vollziehend (*r.*); *n.* das Waschen, Waschung, Reinigung.

प्रक्षीण *s.* 2. क्षि.

प्रक्षीणपाप dessen Sünden getilgt sind.

प्रक्षेप *m.* das Werfen, Wurf (*concr.*).

प्रक्षेपण *n.* das Werfen, Hineinwerfen, Aufschütten *o.* -gieſsen.

प्रक्ष्वेडा *f.*, °डित *n.* das Brummen.

प्रख्य sichtbar, deutlich; *f.* आ Sichtbarkeit, Glanz, Schönheit; *adj.* —° gleich, ähnlich.

प्रख्यान *n.* das Bekanntsein *o.* -machen.

प्रगर्धिन् vorstrebend.

प्रगल्भ्, °ल्भते mutig, entschlossen sein.

प्रगल्भ mutig, entschlossen, kühn, selbstbewusst. *Abstr.* °ता *f.*

प्रगाढ (*s.* **गाह्**) eingetaucht, vermischt mit, reich an (—°), viel, vielfach. *n. adv.* stark, heftig.

प्रगाण *n.* Gesang.

प्रगाथ *m.* eine Art Doppelstrophe.

प्रगुण richtig, in Ordnung, gut, vorzüglich.

प्रगुणय्, °**यति** in Ordnung bringen, zurecht machen *o.* -legen; *p.p.* **प्रगुणित**.

प्रगुणी कर् *dass.*; °**भू** in Ordnung kommen.

प्रगृह्य starr, unveränderlich (*g.*).

प्रगे (*Loc. adv.*) früh morgens *o.* morgen früh.

प्रगेतन morgendlich, künftig.

प्रग्रह *m.* das Vorhalten *o.* -strecken (*adj.* —° vorhaltend *o.* -streckend); das Ergreifen, Packen, Versessensein auf, Hartnäckigkeit; Empfang, Aufnahme, Gunstbezeigung; Zügel, Strick, Lenker, Führer, Gefährte.

प्रग्रहण *m.* Lenker, Führer; *n.* das Ergreifen, Fangen, Packen, Darreichen.

प्रग्रहवन्त् haltend (—°); freundlich, zuvorkommend.

प्रघस *m.* *Fresser; *N. eines Rakshas.*

प्रघासिन् *u.* °**स्नु** gefräfsig.

प्रघोष *m.* Laut, Geräusch.

प्रचण्ड sehr heftig *o.* zornig. *Abstr.* °**ता** *f.*

प्रचण्डातप *m.* heftige Glut.

प्रचण्डपाण्डव *n. T. eines Drama's.*

प्रचता (*Instr. adv.*) verborgen, heimlich.

प्रचय *m.* das Pflücken, Sammeln (*auch* °**न** *n.*); Haufe, Menge, hoher Grad; *auch = folg.*

प्रचयस्वर *m.* Massenaccent (*g.*).

प्रचरण *n.* das auf die Weide gehen, das ans Werk gehen; *f.* **ई** Art hölzerner Löffel (*r.*).

प्रचर्या *f.* Handlung.

प्रचल schwankend, zitternd.

प्रचलन *n.* das Schwanken, Zittern.

प्रचार *m.* das Vortreten, Erscheinen, Stattfinden; Verfahren, Benehmen, Art und Weise; Gang, Weg (*concr.*), Tummelplatz, Weideplatz.

प्रचुर viel, reichlich; voll von, reich an (—°). *Abstr.*°**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

प्रचेतन erhellend.

प्रचेतस् achtsam, weise, verständig; *m. Bein. Varuṇa's.*

प्रचेतुन Aussicht gewährend, Aussichts-.

प्रचोद *m.*, °**न** *n.* das Antreiben.

प्रच्छद् *f.* Bedeckung.

प्रच्छद *u.* *°**पट** *m.* Überzug, Bettuch.

प्रच्छन्न *s.* 1. **छद्**.

प्रच्छादक (—°) bedeckend, verhüllend.

प्रच्छादन (—°) *dass.*; *n.* das Verdecken, Verhüllen.

प्रच्छाय Schatten.

प्रच्छित *s.* **छा**.

प्रच्छिद् abschneidend.

प्रच्छेद *m.* Abschnitt.

प्रच्यव *m.* das Weichen, Schwinden; der Fall.

प्रच्यवन das Weichen; Verlustiggehen (*Abl.*).

प्रच्युति *f. dass.*

प्रछ्, **पृच्छति** (°**ते**) fragen, erfragen, fragen nach (*2 Acc.*), suchen, verlangen, begehren. *p.p.* **पृष्ट** befragt, begehrt; *selten* erfragt. **आ** (*meist Med.*) jemd. (*Acc.*) Lebewohl sagen. **परि** herumfragen, fragen nach (*2 Acc.*). **वि** fragen, befragen; erkunden. **सम्** sich befragen, sich unterreden *o.* begrüfsen mit (*Instr.*); fragen nach (*2 Acc.*).

प्रछि = **प्रछ्** (*g.*).

प्रज gebärend (—°). *f.* **प्रजा** Geburt, Zeugung, Same, Nachkommenschaft, Familie; *Pl.* Geschöpfe, *bes.* Menschen, Leute, Unterthanen, Volk.

प्रजन *m.* Zeugung (*auch n.*); Erzeuger.

प्रजनन zeugend; *n.* Zeugung, Geburt, Fortpflanzung, Zeugungskraft *o.* -glied, Samen.

प्रजननवन्त् zeugungskräftig.

प्रजनयितर् *m.* Erzeuger.

प्रजनिष्णु zeugungsfähig.

प्रजनु Geburtsglied (= vulva).

प्रजय *m.* Sieg.

प्रजल्प *m.*, °**न** *n.* Unterhaltung, Rede.

प्रजल्पित (*s.* **जल्प्**) *n. dass.*

प्रजव *m.* Eile, Hast.

प्रजवन *u.* **प्रजविन्** sehr eilig.

प्रजस् (—°) = प्रजा.

प्रजाकाम Nachkommen wünschend.

प्रजागर wachend; *m.* der Wächter *o.* das Wachen.

प्रजात *s.* जन्.

प्रजाति *f.* Zeugung, Fortpflanzung, Geschlecht.

प्रजादान *n.* Kindererzeugung.

प्रजाधर्म *m.* Regel für die Kindererzeugung.

प्रजानन्त् *s.* 1. ज्ञा.

प्रजापति *m.* Herr der Zeugung *o.* der Geschöpfe, der Schöpfer (*in ältester Zeit einer, später mehrere angenommen*).

प्रजापाल *m.* Hüter der Geschöpfe (*Kṛshṇa*) *o.* Hüter des Volks, Fürst, König.

प्रजापालन *n.* das Hüten des Volks.

प्रजायिनी *f.* gebärend.

प्रजावन्त् nachkommenreich, fruchtbar. *f.* °वती schwanger; Mutter von (—°); des (älteren) Bruders Frau.

प्रजाहित gut für die Geschöpfe.

प्रजीवन *n.* Lebensunterhalt.

प्रजेश *u.* °श्वर *m.* Herr der Geschöpfe, Schöpfer; Fürst, König.

प्रज्ञ verständig, kundig (—°); *f.* प्रज्ञा Einsicht, Verstand, Vorsatz, Entschluss.

ज्ञता *f.* Kenntnis, Wissen.

प्रज्ञप्ति *f.* Mitteilung, Lehre.

प्रज्ञाचक्षुस् *n.* Verstandesauge; *Adj.* mit dem V. sehend.

प्रज्ञातर् kundig; *m.* Wegweiser.

प्रज्ञान, *f.* ई erkennbar, unterscheidbar; *n.* Erkenntnis, Wissen.

प्रज्ञानघन nichts als Erkenntnis.

प्रज्वलन *n.* das Aufflammen, Lodern.

प्रज्वलित (*s.* ज्वल्) *n. dass.*

प्रज्वालन *n.* das Anfachen, Entzünden.

प्रज्वाला *f.* Flamme.

प्रणत *s.* नम्.

प्रणति *f.* Verneigung, Verbeugung vor (*Gen., Loc. o.* —°).

प्रणपात् *u.* प्रणप्तर् *m.* Urenkel.

प्रणमन *n.* = प्रणति.

प्रणय *m.* Führer; Führung, Zuneigung, Vertraulichkeit, Liebe, Verlangen.

प्रणयन *n.* das Herbeischaffen, Vorbringen; Handhabung, Festsetzung, Durchführung.

प्रणयवन्त् vertrauensvoll, verliebt, sehnsuchtsvoll nach (*Loc. o.* —°).

प्रणयिजन *m.* ein Liebender.

प्रणयिता *f.* Liebe, Zuneigung, Verlangen.

प्रणयिन् liebend, verlangend, begehrend; lieb, geliebt. *m.* Liebling, Freund; *f.* °नी Geliebte, Gattin.

प्रणव *u.* प्रणव *m.* die heilige Silbe Om.

प्रणाद *m.* Schall, Laut, Geschrei.

प्रणाम *m.* = प्रणति, भूमौ Verneigung bis zur Erde.

प्रणाली *u.* °लिका *f.* Kanal, Abzugsgraben.

प्रणाश *m.* Untergang, Tod, Verlust.

प्रणाशन, *f.* ई vernichtend; *m.* Vernichtung, Verderben.

प्रणिधान *n.* Anlegung, Anwendung, Anstrengung, Dienstbeflissenheit; Aufmerksamkeit gegen, Ergebung in (*Loc.*); Vertiefung, Nachdenken.

प्रणिधि *m.* das Aufpassen; Aufpasser, Spion.

प्रणिपतन *n.*, °पात *m.* Fufsfall, Unterwürfigkeit, demütiges Benehmen.

प्रणी *m.* Führer.

प्रणीत (*s.* 1. नी); *f.* आ Weihwasser.

प्रणीति *f.* Führung, Leitung.

प्रणेजन, *f.* ई abwischend; *n.* das Waschen, Baden.

प्रणेतर् *m.* Führer, Leiter; Verfasser.

प्रणेय zu führen, zu lenken, gehorsam; anzuwenden, zu vollbringen.

प्रतट ein hohes Ufer.

प्रतनु sehr fein, gering, unbedeutend.

प्रतमाम् *Adv.* vorzugsweise.

प्रतरण, *f.* ई fördernd, helfend; *n.* das Hinübersetzen, Beschiffen.

प्रतरम् *u.* प्रतराम् *Adv.* weiter, künftig.

प्रतर्क *m.* Mutmafsung, Folgerung.

प्रतर्दन (*eig.* durchbohrend, vernichtend) *m. Bein. Vishṇu's, Mannsname.*

प्रतवस् sehr kräftig.

प्रतान *m.* Ausläufer, Ranke, Verzweigung.

प्रताप *m.* Glut, Hitze, Glanz, Pracht, Hoheit, Majestät, Macht.

प्रतापन brennend, quälend. *m.* eine best. Hölle; *n.* das Erwärmen, Erhitzen.
प्रतापमुकुट *m. N. eines Fürsten.*
प्रतापरुद्रीय *n. T. eines Werkes.*
प्रतापवन्त् hoheitsvoll, majestätisch.
प्रतापिन् = **प्रतापन** *Adj. o.* = **प्रतापवन्त्**.
प्रताम्र hochrot.
प्रतार *m.* das Hinübersetzen, Betrügen.
प्रतारक betrügend; *m.* der Betrüger.
प्रतारण *n.* = **प्रतार**.
प्रति (°—) gegen, zurück, wieder (*in Verben u. Subst.*); *Präp. mit Acc.* gegen (*in jeder Bed.*), gegenüber, vor, angesichts; zur Zeit von, um (*auch Abl.*); in betreff, wegen, (*auch Gen.*) nach, gemäſs; je nach, -lich (*häufig so auch* —° *im adv. Compos.*), **mit Abl.* für, zum Ersatz von; gegen *d. h.* ganz gleich, ebenbürtig (*so auch mit Adv. auf* °**तस्**). **आत्मानं प्रति** zu sich selbst, für sich; **मां प्रति** nach meiner Meinung; **मां प्रति भाति** mir gefällt; **मां प्रत्यरण्यवत्प्रतिभाति** erscheint mir wie ein Wald.
प्रतिकर, *f.* **ई** entgegenwirkend; *m.* Vergeltung.
प्रतिकर्मन् *n.* = *vor. m.*; Putz, Toilette.
प्रतिकामम् *Adv.* nach Lust, nach Wunsch.
प्रतिकार *m.* Vergeltung; Abhilfe.
प्रतिकूल entgegen (*eig.* gegen das Ufer gerichtet), unangenehm, widrig, widersetzlich, feindselig (*Abstr.* °**ता** *f.*). *n.* die umgekehrte Ordnung; *adv.* °**कूलम्** entgegen, in u. O.
प्रतिकूलकारिन् sich jemd. (*Gen.*) widersetzend, feindselig.
प्रतिकृति *f.* Widerstand; Nachbildung, Bild.
प्रतिक्रम *m.* umgekehrte Ordnung.
प्रतिक्रमण *n.* das Hinschreiten.
प्रतिक्रिया *f.* Wiedervergeltung, Wiedererstattung, Abhilfe, Abwehr.
प्रतिक्षणम् *Adv.* jeden Augenblick, stets.
प्रतिगमन *n.* Rückkehr.
प्रतिगर *m.* Antwortsruf (*r.*).
प्रतिगृहम् *Adv.* in jedem Hause.
प्रतिग्रह *m.* Empfang, Annahme (*auch zur Ehe*), Aufnahme (*auch mit dem Gehör*), Gunsterweisung, Gnade, Geschenk; Anfasser, Empfänger, Behälter.
प्रतिग्रहण *n.* das Annehmen, Aufnehmen, Auffassen.
प्रतिग्रहीतर् *m.* Empfänger.
प्रतिग्रहीतव्य zu empfangen (erlaubt).
***प्रतिग्राह** *m.* Spucknapf (*eig.* Auffänger).
प्रतिग्राहिन् empfangend.
प्रतिघात *m.* Abwehr, Hindernis, Widerstand.
प्रतिघातिन् abwehrend, störend.
प्रतिचक्षण *n.* das Anschauen.
प्रतिचक्षिन् anschauend.
प्रतिचक्ष्य sichtbar.
प्रतिच्छन्द *m.* Abbild; —° gleich, ähnlich.
प्रतिच्छाया *f.* Abbild, Ebenbild.
प्रतिजन *m.* Gegner.
प्रतिजन्मन् *n.* Wiedergeburt.
प्रतिजन्य gegnerisch.
प्रतिज्ञ anerkennend (—°). *f.* **आ** Anerkenntnis, Einverständnis, Zusage; Versprechen, Behauptung; Klage (*j.*).
प्रतिज्ञान *n.* Anerkenntnis, Versprechen, Behauptung.
प्रतिज्ञापरिपालन *n.* das Worthalten.
प्रतिज्ञापूर्वकम् auf Grund einer Klage (*j.*).
प्रतिदर्श *m.*, °**न** *n.* Anblick.
प्रतिदान *n.* Gegengabe.
प्रतिदिनम् *u.* °**दिवसम्** *Adv.* täglich.
प्रतिदीवन् *m.* Gegenspieler.
प्रतिदोषम् *Adv.* gegen Abend.
प्रतिद्वंद्व *m.* Widersacher, Gegner.
प्रतिद्वंद्विन् *dass., adj.* —° wetteifernd mit, gleichkommend.
प्रतिधा *f.* Ansatz zum Trinken, Schluck.
प्रतिधान *n.* das Ansetzen, Anlegen, Anwenden.
प्रतिधि *m.* Querholz an der Deichsel.
प्रतिनन्दन *n.* Begrüſsung.
प्रतिनव neu, frisch.
प्रतिनायक *m.* Gegenspieler *o.* -held (*d.*).
प्रतिनिधि *m.* Substitution, Substitut, Ebenbild, Gegenstück von (—°); *adj.* gleich.

प्रतिनिर्यातन *n.* Wiedererstattung.

प्रतिपक्ष *m.* Gegenpartei, Gegner, Widersacher, Feind, Nebenbuhler; *adj.* wetteifernd mit, gleich. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

प्रतिपक्षिन् *m.* Gegner, Nebenbuhler.

प्रतिपत्ति *f.* Erlangung, Gewinnung, Gewahrwerdung, Erkennntnis, Einsicht, Klugheit, Entschlossenheit, Zuversicht, Annahme, Behauptung, Zugeständnis, Verleihung, Spendung an (*Loc. o.* —°), Beehrung, Verehrung, Inangriffnahme, Beginn, Mittel, Ausweg.

प्रतिपद् *f.* Zugang, Anfang; Anfangsvers (*r.*); Anfang einer Monatshälfte.

प्रतिपद (°—) *o. n. adv.* Schritt für Schritt, Wort für Wort.

प्रतिपन्न *s.* 1. **पद्**.

प्रतिपार्ण *m.* Gegeneinsatz beim Spiel.

प्रतिपात्रम् *Adv.* bei jeder Rolle (*d.*).

प्रतिपादक, *f.* **°दिका** mitteilend, darlegend, auseinandersetzend, lehrend. *Abstr.* **°त्व** *n.*

प्रतिपादन *n.* das Mitteilen, Verleihen; Wiederherstellung; Darlegung, Vortrag, Lehre.

प्रतिपादनीय darzulegen, zu behandeln, (zur Ehe zu geben*).

प्रतिपादयितर् *m.* Spender; Darleger, Lehrer.

प्रतिपाद्य darzulegen, zu besprechen, zu behandeln. *Abstr.* **°त्व** *n.*

प्रतिपान *n.* das Trinken, Trinkwasser.

प्रतिपालन *n.* das Schützen, Schirmen, Halten, Beobachten, (Erwarten*).

प्रतिपालिन् schützend, schirmend.

प्रतिपाल्य zu schützen, abzuwarten, wahrzunehmen.

1. **प्रतिपुरुष** *m.* (*eig.* Gegenmann), Stellvertreter, Diebspuppe.

2. **प्रतिपुरुष** (°—) *u. n.* **°षम्** *adv.* Mann für Mann.

प्रतिपूजक ehrend.

प्रतिपूजन *n.*, **°पूजा** *f.* Ehrenerweisung.

प्रतिपूज्य zu ehren.

प्रतिपूरण *n.* das Füllen, Vollwerden.

प्रतिप्रति *m. n.*, **°तिनी** *f.* jemd. (*Acc.*) gewachsen, ebenbürtig.

प्रतिप्रश्न *m.* Gegenfrage; Antwort.

प्रतिप्रसव *m.* Gegenbefehl.

प्रतिप्रिय *n.* Gegenliebe, Gegendienst.

प्रतिबन्ध *m.* Verbindung, Umschliefsung, Belagerung, Hemmung, Hindernis, Widerstand.

प्रतिबन्धक, *f.* **°न्धिका** (—°) hemmend.

प्रतिबन्धवन्त् mit Hindernissen versehen, verwickelt, schwierig.

प्रतिबन्धिन् (—°) hindernd, hemmend; *Abstr.* **°न्धिता** *f.*

1. **प्रतिबल** *n.* feindliches Heer.

2. **प्रतिबल** gleiche (*eig.* Gegen-) Kraft habend, jemd. (*Gen.*) gewachsen, gleich stark an (—°).

प्रतिबाधक (—°) zurückstofsend.

प्रतिबाधन *n.* das Zurückstofsen, Abwehren.

प्रतिबिम्ब *n.* (*m.*) die sich spiegelnde (*eig.* Gegen-) Scheibe (*der Sonne o. des Mondes*), Spiegelbild, Abbild, Wiederschein; *adj.* gleich.

प्रतिबिम्बित wiedergespiegelt.

प्रतिबुद्धि *f.* das Erwachen.

प्रतिबोध *m. dass.*, Erkenntnis.

प्रतिबोधक erweckend.

प्रतिबोधन *dass.* (—°). *n.* das Erwachen (*auch f.* **आ**); das Erwecken, Aufklärung, Belehrung.

प्रतिबोधनीय zu wecken.

प्रतिबोधवन्त् mit Erkenntnis begabt, vernünftig.

प्रतिबोधिन् erwachend.

प्रतिभट wetteifernd mit (*Gen. o.* —°).

प्रतिभय furchtbar, gefährlich; *n.* Furcht, Gefahr, *auch adv.*

प्रतिभा *f.* Abbild, Glanz, Gedankenblitz, Einfall, Verstand, Einsicht, Geistesgegenwart.

प्रतिभाग *m.* Verteilung; des Königs Anteil (*die dems. täglich dargebrachten Geschenke*).

प्रतिभान *n.* das Einleuchten, Einsicht.

प्रतिभानवन्त् *u.* **°भावन्त्** einsichtig.

प्रतिभास *m.* das Erscheinen, Schein (*auch* **°न** *n.*); Gedankenblitz, Einfall.

प्रतिभू *m.* Bürge (für *Gen. Dat.*, **Loc. o.* —°).
प्रतिभेद *m.* das Spalten (*auch* °न *n.*); Entdeckung, Verrat.
प्रतिभोग *m.* Genuss.
प्रतिमल्ल *m.* Gegenkämpfer, Nebenbuhler.
प्रतिमा *m.* Bildner, Schöpfer; *f.* Abbild, Ebenbild, *adj.* —° ähnlich, gleich.
प्रतिमान *n.* Gegengewicht (*eig.* -mafs): *concr.* Gewicht (*zum Wiegen*) *o.* ein gleich starker, ebenbürtiger Gegner, ein Mann für (*Gen. o. Dat.*); *abstr.* Gleichheit, Ähnlichkeit.
प्रतिमार्ग *m.* Rückweg.
प्रतिमित् *f.* Stütze.
1. **प्रतिमुख** *n.* die Epitasis (*d.*).
2. **प्रतिमुख**, *f.* ई gegenüber- *o.* bevorstehend.
प्रतिमोचन *n.* das Loskommen von (—°).
प्रतियत्न *m.* Mühewaltung.
प्रतियातन *n.* das Erwidern, Vergelten; *f.* आ Abbild, Bild.
प्रतियुद्ध *n.* Gegenkampf, Kampfeserwiderung.
प्रतियोग *m.* Gegenmittel, Widerstand.
प्रतियोगिक correlativ (*ph.*).
प्रतियोगिन् *dass.*; *m.* Gegner.
प्रतियोद्धर् *u.* °योध *m.* Gegenkämpfer, (ebenbürtiger) Gegner.
प्रतियोधन *n.* = प्रतियुद्ध.
प्रतिर *u.* **प्रतिर** hinüberbringend, helfend, fördernd.
प्रतिरथ *m.* = प्रतियोद्धर्.
प्रतिराज *u.* °राजन् *m.* Gegenkönig, feindlicher K.
प्रतिरात्रम् *u.* °रात्रि *Adv.* jede Nacht.
1. **प्रतिरूप** *n.* Abbild, Muster.
2. **प्रतिरूप** ähnlich, angemessen.
प्रतिरूपक = *vor.* 1. *u.* 2.
प्रतिरोद्धर् *m.* Widersacher.
प्रतिरोध *m.* Hemmung, Hindernis.
प्रतिरोधक *m.* Störenfried, Räuber.
प्रतिरोधन *n.* das Versperren, Hemmen, Aufhalten.
प्रतिलभ्य zu erlangen.
प्रतिलम्भ *m.* das Erlangen, Finden (*auch* °लाभ *m.*); Erfassen, Begreifen.
प्रतिलोम widerhaarig, ungünstig, gegen die natürliche Ordnung, verkehrt. °— *u. n. adv.* gegen den Strich, verkehrt.
प्रतिवचन *n.* Antwort; °नी कर् zur A. geben.
प्रतिवचस् *n.* = *vor. n.*
प्रतिवत्सर *m.* Jahr; °रम् *adv.* jährlich.
प्रतिवर्ष (°—) *u.* °र्षम् = *vor. adv.*
प्रतिवस्तु *n.* Gegenstück, Äquivalent.
प्रतिवस्तूपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
प्रतिवाक्य *n.*, °वाच् *f.*, °वाचिक *n.* Antwort.
प्रतिवात Gegenwind; °तम् *adv.* gegen den Wind.
प्रतिवाद *m.* Abweisung, Zurückweisung.
प्रतिवादिन् *m.* Widersacher, Gegner.
प्रतिवारण abwehrend; *n.* Abwehr.
प्रतिवासरम् *Adv.* täglich.
प्रतिविधान *n.* Gegenmafsregel (*Gen. o.* —°), Vorsorge (—°).
प्रतिविधि *m.* Gegenmittel (—°).
प्रतिविधेय dagegen zu thun.
प्रतिवीर *m.* ein (ebenbürtiger) Gegner.
प्रतिवेश benachbart; *m.* Nachbar *o.* -haus.
प्रतिवेशिन् = *vor. Adj.*; *m.* Nachbar.
प्रतिवेश्मन् *n.* Nachbarhaus.
प्रतिशत्रु *m.* Gegner, Feind.
प्रतिशब्द *u.* °क *m.* Widerhall.
प्रतिशाप *m.* Gegenfluch, Flucherwiderung.
प्रतिश्रय *m.* Zuflucht, Hilfe; Obdach, Wohnung.
प्रतिश्रव antwortend; *m.* Zusage, Versprechen.
प्रतिश्रवण *n.* = *vor. m.*
प्रतिश्रुत् *u.* **प्रतिश्रुति** *f.* Wiederhall; Antwort, Zusage.
प्रतिषिद्धवाम störrisch gegen ein Verbot.*
प्रतिषेक *m.* Begiefsung.
प्रतिषेद्धर् *m.* Abwehrer, Zurückhalter.
प्रतिषेध *m.* Abwehr, Zurückhaltung, Verbot, Verneinung; Verneinungswort, Negation (*g.*).
प्रतिषेधक, *f.* °धिका abwehrend, verneinend.
प्रतिषेधन abwehrend; *n.* Abwehr, Zurückhaltung, Widerlegung.
प्रतिषेधात्मक negative Form habend.

प्रतिषेधापवाद m. Aufhebung eines Verbots.

प्रतिष्ठ feststehend. f. °ष्ठा das Stillstehen, Beharren; Standort, Behälter; Grund, Unterlage; Stütze, Halt, Wohnort, Heimat; das Stellungnehmen, die Tronbesteigung eines Fürsten.

प्रतिष्ठान n. Grundlage; *N. einer Stadt.*

प्रतिष्ठि f. Widerstand.

प्रतिष्ठित s. स्था.

प्रतिसंहार m. Zurückziehung, Aufgebung.

प्रतिसंधान n. das Wiederzusammenbringen, das sich (*Dat.*) wieder zum Bewusstsein Bringen.

प्रतिसंधि m. Wiedervereinigung.

***प्रतिसीरा** f. Vorhang.

प्रतिस्पर्धिन् wetteifernd, ähnlich, gleich.

प्रतिहरण n. das Zurückwerfen.

प्रतिहर्तृ m. Zurückzieher, Abwehrer.

प्रतिहस्त u. °क m. Stellvertreter.

प्रतिहार m. das Anschlagen; Thor, Thorsteher, f. ई -in.

प्रतिहारभूमि f. Thorgegend.

प्रतीक n. das Äufsere, Oberfläche, Antlitz, Bild, Abbild; Anfangswort (*auch m.*).

प्रतीकार m. Wiedervergeltung, Rache, Abhilfe, Heilung, Rettungsmittel.

प्रतीकाश m. Wiederschein, Schein, Aussehen; *adj.* —° ähnlich.

प्रतीक्ष erwartend, berücksichtigend (—°); f. क्षा Erwartung, Rücksicht auf (—°).

प्रतीक्षण n. Berücksichtigung, Beobachtung, Erfüllung.

प्रतीक्षणीय zu erwarten.

प्रतीक्षिन् (—°) erwartend.

प्रतीक्ष्य zu erwarten, zu beobachten, zu berücksichtigen.

प्रतीघात abwehrend (—°); m. Abwehr, Bekämpfung, Hindernis, Widerstand.

प्रतीची s. प्रत्यञ्च्.

प्रतीचीन u. **प्रतीचीन** zugewandt, nach Westen liegend, entgegenkommend, bevorstehend.

प्रतीचीनग्रीव mit dem Hals nach Westen gerichtet.

प्रतीच्य im Westen liegend o. wohnend.

प्रतीत s. 2. इ.

प्रतीतात्मन् zuversichtsvoll, frohen Mutes.

प्रतीति f. das Herantreten, Entgegentreten, Klar- o. Verständlichsein; Einsicht, Überzeugung, Vertrauen, Glaube.

प्रतीप entgegengesetzt, feindlich, unangenehm. m. Gegner, Widersacher. n. zurück, entgegen, verkehrt; *mit* गम् sich widersetzen, sich vergehen.

प्रतीहार m., ई f. Thorsteher, -in.

प्रतुद् u. **प्रतुद** m. Hacker (*Art Vogel*).

प्रतुष्टि f. Befriedigung.

प्रतूर्ति stürmend; f. Eile.

प्रतोद m. Stachelstock.

प्रतोली f. Hauptstrafse.

प्रत्ति f. Hingabe.

प्रत्न ehemalig, alt, antik.

प्रत्नथा u. **प्रत्नवत्** *Adv.* nach alter Weise.

प्रत्यक् s. प्रत्यञ्च्.

प्रत्यक्ष augenfällig, offenbar, deutlich, ausdrücklich. n. Augenschein, *adv.* प्रत्यक्षम् vor Augen, ins Gesicht (*auch* प्रत्यक्षे), coram (*Gen.* o. —°); deutlich, ausdrücklich, unmittelbar.

प्रत्यक्षचारिन् vor jemd. (*Gen.*) wandelnd.

प्रत्यक्षता f., °त्व n. Augenfälligkeit, Deutlichkeit.

प्रत्यक्षदर्शन n. das leibhaftige Sehen (*eines Gottes*).

प्रत्यक्षदर्शिन् mit eigenen Augen sehend.

प्रत्यक्षदृष्ट mit eigenen Augen gesehen.

प्रत्यक्षभूत leibhaftig erschienen.

प्रत्यक्षी कर् beaugenscheinigen (उदन्तम् sich erkundigen*); °भू leibhaftig erscheinen.

प्रत्यगात्मन् die innere Seele (*ph.*).

प्रत्यगानन्द als innere Wonne erscheinend (*ph.*).

प्रत्यग्र frisch, neu, jung; °— u. n. *adv.*

प्रत्यञ्च्, f. **प्रतीची** u. **प्रतीची** entgegengekehrt, *entw.* zugewandt o. abgewandt; zurückgewandt, innerlich; hinten befindlich, westlich. n. प्रत्यक् *Adv.* rückwärts, nach hinten, hinter o. westlich von (*Abl.*), innerlich. m. die innere Seele. f. प्रतीची der Westen.

प्रत्यनीक gegenüberstehend, feindlich, ge-

wachsen, gleich. *m.* Gegner, Feind. *n.* feindliches Heer, Feindschaft.

प्रत्यभिघारण *n.* das Wiederbegiefsen (*r.*).

प्रत्यभिज्ञा *f.*, °न *n.* das Wiedererkennen.

प्रत्यभियोग *m.* Gegenklage (*j.*).

प्रत्यभिवाद *m.*, °न *n.* Gegengrufs.

प्रत्यय *m.* Vertrauen, Glaube, Überzeugung (*Loc.*, *Gen. o.* —°), Annahme, Vorstellung, Grund, Ursache; Suffix (*g.*).

प्रत्ययकारक (*u.* °कारण*) Vertrauen erweckend.

प्रत्ययप्रतिवचन *n.* eine überzeugende Antwort.

प्रत्ययित *u.* **प्रत्ययिन्** zuverlässig, des Vertrauens würdig.

प्रत्यर्थिता *f. Abstr. zum folg.*

प्रत्यर्थिन् feindlich; gewachsen, gleichend (—°). *m.* Widersacher, Feind; der Verklagte (*j.*).

प्रत्यर्पण *n.* das Wiedergeben.

प्रत्यर्पणीय wiederzugeben.

प्रत्यवमर्श *m.*, °न *n.* innere Betrachtung, Überlegung.

प्रत्यवर niedriger, geringer.

प्रत्यवरूढि *f.* das Herabsteigen.

प्रत्यवरोधन *n.* Hemmung, Störung.

प्रत्यवरोह *m.*, °रोहण *n.* = **प्रत्यवरूढि**.

प्रत्यवरोहिन् herabsteigend.

प्रत्यवसान *n.* das Essen.

प्रत्यवसानार्थ essen bedeutend (*g.*).

प्रत्यवहार *m.* Zurückweisung, Auflösung, Vernichtung.

प्रत्यवाय *m.* Abnahme, Verminderung; Widerwärtigkeit, Sünde.

प्रत्यवेक्षण *n.* (°क्षणा *f.**) *u.* °क्षा *f.* Rücksichtnahme, Sorge.

प्रत्यवेक्ष्य zu berücksichtigen.

प्रत्यह täglich; *n. adv.*

प्रत्याख्यान *n.* Zurückweisung, Verweigerung.

प्रत्याख्येय zurückzuweisen.

प्रत्यागति *f.* Heimkehr, Rückkehr.

प्रत्यागम *m.*, °न *n. dass.*

प्रत्यादान *n.* Wiedererlangung, Wiederholung.

प्रत्यादेश *m.* Anweisung, Befehl; Zurückweisung, Verschmähung.

प्रत्यादेशिन् (—°) verstofsend, verschmähend.*

प्रत्यानयन *n.* das Zurückführen *o.* -bringen.

1. **प्रत्यायन** *n.* Untergang (*der Sonne*).

2. **प्रत्यायन** überzeugend. *f.* °ना Überzeugung, Beruhigung, Trost. *n.* Erklärung, Beweis.

प्रत्याययितव्य zu erklären, zu beweisen.

प्रत्याशा *f.* Vertrauen, Hoffnung auf (—°).

प्रत्याश्वास *m.* Wiederaufatmung, Erholung.

प्रत्याश्वासन *n.* Wiederbelebung, Tröstung.

प्रत्यासत्ति *u.* °सन्नता *f.* Nähe.

प्रत्याहरण *n.* Zurückziehung, Zurückhaltung von (*Abl.*).

प्रत्याहार *m. dass.*; Auflösung, Verletzung; Gruppenwort (*g.*).

प्रत्युक्ति *f.* Erwiderung.

प्रत्युज्जीवन *n.* das Wiederaufleben *o.* -beleben.

प्रत्युत्तर *n.* Rückantwort.

प्रत्युत्थान *n.* (ehrerbietiges) Aufstehen.

प्रत्युत्पन्नमति Geistesgegenwart habend (*N. eines Fisches in der Fabel*). *Abstr.* °त्व *n.*

प्रत्युदाहरण *n.* Gegenbeispiel.

प्रत्युद्गति *f.* (ehrerbietiges) Entgegengehen.

प्रत्युद्गम *m.*, °न *n. dass.*

प्रत्युपकार *m.* Gegendienst. °कारिन् einen G. erweisend.

प्रत्युपपन्नमति Geistesgegenwart habend. *Abstr.* °त्व *n.*

प्रत्युपहार *m.* Wiedererstattung.

प्रत्यूष Morgendämmerung (**महति प्रत्यूषे** in der ersten Frühe*).

प्रत्यूषस् *n.* = *vor.*

प्रत्यूह *m.* Hindernis.

प्रत्यृतु *Adv.* in jeder Jahreszeit.

प्रत्येक je einer, jeder einzelne, jedes für sich. °—, °शस् *u. n. adv.*

प्रत्वक्षस् rüstig, stark.

प्रथ् (**प्रथति**) ausbreiten, (sich) ausdehnen; **प्रथते** *dass. refl.*, sich mehren, sich verbreiten, zu Tage kommen, bekannt *o.* berühmt werden. *Caus.* **प्रथयति**, *gesteigert* °तराम् ausbreiten, vergröfsern, offenbaren; **प्रथयते** sich ausbreiten, zunehmen. *p.p.* **प्रथित** ausgebreitet, an den Tag

gelegt, bekannt, berühmt. **वि** *Act.* ausbreiten, *Med.* sich verbreiten, *Caus.* ausbreiten, entfalten, offenbaren.

प्रथ *m. Mannsn., f.* **आ** = *folg.*

प्रथन *n.* Ausbreitung, Entfaltung.

प्रथम der erste, vorderste, früheste, älteste, vorzüglichste, beste. *Compar.* **प्रथमतर**. **प्रथम** (°—) *u. n. adv.* zuerst, am frühesten; erst, eben; alsbald, sogleich; *oft auch das Adj. als Adv.* — *m.* die erste (dritte) Person und ihre Endungen, *f.* **आ** der erste Fall (Nominativ) und seine Endungen (*g.*).

प्रथमकल्प *m.* Hauptvorschrift, Hauptsache.

प्रथमज *u.* **°जा** erstgeboren, ursprünglich.

प्रथमजात *dass.*

प्रथमतस् *Adv.* zuerst, vorzugsweise, alsbald, sogleich.

प्रथमभक्ति *f.* die frühere Pietät.*

प्रथमवयस् *n.* Jugend.

प्रथस् *n.*, **प्रथिमन्** *m.* Weite, Ausdehnung.

प्रथितयशस् weitberühmt.

प्रथिष्ठ *u.* **प्रथीयंस्** *Superl. u. Compar. zu* **पृथु**.

प्रद (*meist* —°) gebend, bewirkend, aussprechend, redend.

प्रदक्षिण rechts stehend *o.* nach r. gehend; günstig, ehrerbietig. *Mit* **कर्** (*auch* **°णी कर्**) jemd. (*aus Ehrfurcht*) die Rechte zukehren. °— *u. n.* **°णम्** von links nach rechts; nach Süden hin. *m. n., f.* **आ** das Zukehren der Rechten *o.* das Umwandeln von links nach rechts.

प्रदक्षिणार्चिस् nach rechts flammend.

प्रदक्षिणी कर् *s.* **प्रदक्षिण**.

प्रदत्त *s.* 1. **दा**.

प्रदर *m.* Sprengung, Spalte, Riss.

प्रदर्श *m.* Anblick (—°); Anweisung.

प्रदर्शक zeigend, verkündend, lehrend; *m.* Lehrer.

प्रदर्शन *n.* das Aussehen (*oft adj.* —°); Zeigen, Angeben, Lehren.

प्रदर्शिन् (—°) sehend; zeigend, angebend.

प्रदातर् *m.* Geber, Spender.

प्रदान *n.* das Geben, Spenden, Gewähren, Erteilen, Mitteilen, Lehren, zur Ehe geben, Verheiraten.

प्रदाय *n.* Geschenk. **°क** *u.* **°यिन्** schenkend.

प्रदाह *m.* das Verbrennen, Erhitzen.

प्रदिव् längst, bestehend, alt.

प्रदिश् *f.* Hinweis, Befehl; Richtung, Himmelsgegend.

प्रदीप *m.* Lampe, Leuchte (*auch übertr.*).

प्रदीपक *m.*, **°पिका** *f.* Lämpchen, kleiner Commentar.

प्रदीपन entflammend; *n.* das Entflammen.

प्रदीप्तशिरस् einen heifsen Kopf habend.

प्रदेय zu geben, zu spenden, mitzuteilen, zu lehren; *f.* zu verheiraten.

प्रदेश *m.* Bezeichnung, Hinweis; Berufung auf einen Präzedenzfall (*j.*); Beispiel; Ort, Gegend.

1. **प्रदोष** *m.* fehlerhafter Zustand.

2. **प्रदोष** schlimm, böse.

3. **प्रदोष** *m.* Abend, Dunkel. **°षम्** im Dunkel.

प्रदोषागम *m.* Abenddämmerung.

प्रद्युम्न *m.* der Liebesgott; *Mannsn., N. eines Berges u. eines Flusses.*

प्रद्योत *m.* das Aufleuchten; *Mannsname.*

प्रद्वेष *m.*, **°षण** *n.* Abneigung, Hass.

प्रधन *n.* Kampfpreis, Kampf.

प्रधर्षक (—°) bewältigend, belästigend.

प्रधर्षण (—°) *dass.*; *f.* **आ** Angriff, Misshandlung, Belästigung.

प्रधान *n.* Hauptgegenstand *o.* -person; das Höchste, Wichtigste. °— *u. Adj.* haupt-, vorzüglichst, best, ausgezeichnet; *Comp.* **°तर**, *Superl.* **°तम**.

प्रधानतस् *Adv.* wegen des Vorranges.

प्रधानता *f.*, **°त्व** *n.* Vorrang, Vorzüglichkeit.

प्रधानपुरुष *m.* Hauptperson, Hofmann.

प्रधानभूत der die Hauptperson ist.

प्रधि *m.* Radkranz; *Pl.* Radfelgen.

प्रधुर *n.* Deichselspitze.

प्रधृष्टि *f.* Bewältigung.

प्रध्यान *n.* Nachdenken.

प्रध्वंस *m.* Zerstörung, Vernichtung.

प्रध्वंसन zerstörend, vernichtend.

प्रध्वंसिन् schwindend, vergänglich.

प्रपञ्च *m.* Mannigfaltigkeit, Ausführlichkeit; die Erscheinungswelt (*ph.*).

प्रपञ्चक, *f.* **°ञ्चिका** vervielfachend, auseinandersetzend.
प्रपञ्चन *n.* Ausführlichkeit, Auseinandersetzung.
प्रपतन *n.* das Davonfliegen, Niederfallen, Stürzen.
प्रपथ *m.* Weg, Strafse, Reise.
प्रपथिन् wandernd.
1. **प्रपद्** *f.* Weg, Pfad.
2. **प्रपद्** *f.* Vorderteil des Fufses.
प्रपद *n.* Vorderfufs.
प्रपन्न *s.* 1. **पद्**.
प्रपलायन *n.* Flucht. **°लायिन्** fliehend.
प्रपा *f.* Tränke, Brunnen.
प्रपाठ *u.* **°क** *m.* Lektion, Kapitel.
प्रपात *m.* Aufbruch, Fortgang; Sturz, Fall.
प्रपातन *n.* das Fällen, Werfen.
प्रपान *n.* das Trinken.
प्रपापालिका *f.* Brunnenwächterin.
प्रपालक *m.* Hüter, Beschützer.
प्रपालन *n.* das Hüten, Beschützen.
प्रपितामह *u.* **प्रपितामह** *m.* Urgrofsvater (*auch Bez. Brahman's u. Kṛshṇa's*); *Pl.* Ahnen. *f.* **प्रपितामही** Urgrofsmutter.
प्रपित्व *n.* Weggang, Rückzug, einsamer Ort, Abend.
प्रपौत्र *m.*, **ई** *f.* Urenkel, -in.
प्रप्रोथ *m.* das Schnauben; die Nüstern.
प्रफवी *f.* ein geiles Weib.
प्रफुल्ल (*s.* 1. **फल्**) aufgeblüht, geöffnet, mit Blüten bedeckt.
प्रबन्धर् *m.* Verfasser.
प्रबन्ध *m.* Verbindung, Band (*auch* **°न** *n.*), Zusammenhang, Verknüpfung; schriftstellerisches Werk, Dichtung.
प्रबल stark, bedeutend, gewichtig, grofs. *n.* **°लम्** *adv.* überaus, sehr.
प्रबलता *f.*, **°त्व** *n. Abstr. zum vor.*
प्रबलवन्त् = **प्रबल**.
प्रबुद्ध *s.* 1. **बुध्**.
प्रबुध् aufmerksam; *f.* das Erwachen.
प्रबोध *m.* das Erwachen, Aufblühen, Zutagetreten; das Wachen, Wachsamkeit, Erkenntnis, Verstand; das Erwecken, Anregung.
प्रबोधक erweckend; *adj.* —° (*f.* **°धिका**) Erkenntnis, Verstand.
प्रबोधचन्द्र *m.* der Mond der Erkenntnis. *f.* **°चन्द्रोदय** *m.* der Aufgang des Mondes d. E. (*T. eines Drama's*).
प्रबोधन erweckend, erregend; *n.* das Erwecken, Erwachen, Verständnis; *Wiedererregung eines verflüchtigten Wohlgeruchs.
प्रभङ्ग *m.* Brecher; Bruch, Zermalmung, Vernichtung.
प्रभङ्गिन् brechend, zermalmend, vernichtend.
प्रभञ्जन *dass.*; *m.* Sturm, Wind.
प्रभर्तर् *m.* Herbeibringer.
प्रभर्मन् *n.* das Herbeibringen, Vorsetzen.
प्रभव hervorragend. *m.* Entstehung, Ursprung, Herkunft; *adj.*—° herkommend, stammend von.
प्रभवितर् mächtig; *m.* Gebieter, Herr.
प्रभविष्णु *dass. Abstr.* **°ता** *f.*
प्रभा *f.* Glanz, Licht; *oft adj.* —°.
प्रभाकर *m.* Sonne (Lichtmacher); *Mannsn.*
प्रभात (*s.* 1. **भा**) *n.* Tagesanbruch.
प्रभातकल्प beinahe hell geworden.
प्रभामण्डल *n.* Lichtkranz.
प्रभामय, *f.* **ई** aus Licht bestehend.
प्रभालेपिन् glänzend, strahlend.
प्रभाव *m.* Macht, Kraft, Pracht. *Instr.*, *Abl. u.* **°तस्** mittels, durch.
प्रभावन्त् leuchtend, glänzend; *f.* **°वती** *N. eines Metrums.*
प्रभाववन्त् *u.* **प्रभाविन्** mächtig, herrlich.
प्रभासन *n.* das Erhellen, Erleuchten.
प्रभासुर, **°स्वन्त्** *u.* **°स्वर** stark leuchtend.
प्रभु (*u.* **°भू**, *f.* **प्रभ्वी**) hervorragend, übertreffend, reichlich; mächtig (über *Gen.*), jemd. (**Dat.*) gewachsen, imstande zu (*Inf.*, *Loc. o.* —°). *m.* Herr, Gebieter, Fürst; *Bein. mehrerer Götter.*
प्रभुता *f.* Herrschaft, Macht, Besitz, Vorrang. *Instr. adv.* vorzugsweise, meistenteils.
प्रभुत्व *n. dass.* (*auch Instr. adv.*).
प्रभू *s.* **प्रभु**.
प्रभूत (*s.* 1. **भू**) reichlich, zahlreich, reich

an (—°), vermögend zu (*Infin.*) 1. प्रभूत (°—) *adv.* in hohem Maſse, sehr.

प्रभूतता *f.*, °त्व *n.* Menge.

प्रभूति *f.* Ursprung, Gewalt, Hinlänglichkeit.

प्रभृति *f.* Darbringung, Anfang. *Oft adj.* —° anfangend mit, — u. s. w.; *adv.* (*nach einem Abl., Adv. o.* —°) von — an.

प्रभृथ *m.* Darbringung, Spende.

प्रभेद *m.* Spaltung, Trennung, Öffnung; Differenz, Unterart, Spezies.

प्रभेदन, *f.* °दिका spaltend, durchstechend.

प्रभेदन (—°) *dass.*

*प्रभ्रष्टक *n.* ein herabhängendes Blumengewinde.

प्रमणस् vorsorglich.

प्रमति *f.* Vorsorge, Schutz; *m.* Beschützer, *Mannsname.*

प्रमत्त *s.* 1. मद्.

प्रमथ *m.* Quäler (Art Kobold); *Mannsn.*

प्रमथन (*f.* ई) *u.* °थिन् quälend, vertilgend.

प्रमद् *u.* प्रमद् *f.* Lust, Freude.

1. प्रमद *m. dass.*

2. प्रमद lustig, ausgelassen, toll; *f.* आ Mädchen, Weib.

प्रमदन *n.* Liebeslust, Lustort.

प्रमदवन *n.* der Lustwald eines Fürsten.

प्रमदाजन *m.* das Weibervolk *o.* ein Weib.

प्रमदावन *n.* = प्रमदवन.

प्रमदावनपालिका *f.* Aufseherin des Lustwaldes.*

प्रमद्वर thöricht; *m.* Thor, *f.* आ *Frauenn.*

प्रमनस् sorgsam, willig, gutgelaunt.

प्रमन्थ *m.* Drehstab (*zum Feuermachen*).

प्रमन्यु zornig *o.* traurig.

प्रमय *m.* Untergang, Tod.

प्रमयु dem Untergang verfallen.

प्रमर *m.*, प्रमरण *n.* Tod.

प्रमर्दन zermalmend, vernichtend. *m. Bein. Vishṇu's. n.* das Zermalmen, Vernichten.

प्रमर्दितर् *m.* Zermalmer, Vernichter.

प्रमर्दिन् (—°) = प्रमर्दन *Adj.*

प्रमहस् groſsmächtig.

प्रमाण *n.* Maſs, Maſsstab, Umfang, Gewicht; Norm, Autorität, Autoritätsperson; Beweismittel, Beweis. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

प्रमाणय्, °यति als Autorität *o.* als Beweis gebrauchen, sich richten nach, befolgen.

प्रमाणाधिक übermäſsig, zu groſs.

प्रमाणी कर् = प्रमाणय्.

प्रमातर् *m.* Autoritätsperson; der Vollzieher der zur richtigen Vorstellung führenden geistigen Operation. *Abstr.* °मातृता *f.*, °त्व *n.* (*ph.*).

प्रमाथ *m.* das Quälen, Zerren, Entführung, Vergewaltigung; *Mannsname.*

प्रमाथिन् quälend, zerrend.

प्रमाद *m.* Rausch, Ausgelassenheit, Unachtsamkeit.

प्रमादिन् unachtsam, nachlässig.

प्रमायु *u.* प्रमायुक = प्रमयु.

प्रमार *m.* das Sterben.

प्रमार्जक abwischend, vertilgend.

प्रमार्जन *n.* das Abwischen, Vertilgen.

प्रमित (*s.* 3. मा) *n.* Halle.

प्रमिताक्षरा *f. N. eines Metrums.*

प्रमिति *f.* richtiger Begriff; das Feststehen.

प्रमीति *f.* Verderben, Untergang.

प्रमुक्ति *f.* Befreiung.

प्रमुख (*f.* ई*) mit dem Gesicht nach vorn gerichtet, jemd. (*Acc.*) zugewandt, geneigt zu (—°); der vorderste, erste; —° anfangend mit, — u. s. w. *n.* Anfang; °खे *u.* °खतस् voran, vor, Angesichts (*Gen. o.* —°).

प्रमुद् *f.* Freude, Lust, Wollust.

प्रमुदित (*s.* 1. मुद्) *n.* Lustigkeit.

प्रमृड gnädig, gütig.

प्रमृण zerstörend, vernichtend.

प्रमृत (*s.* 1. मर्) *n.* Tod.

प्रमृश् antastend.

प्रमृष्टि *f.* Bestreichung.

प्रमेय messbar, zu beweisen; zur richtigen Vorstellung zu erheben (*ph.*). *Abstr.* °त्व *n.*

प्रमोक *u.* प्रमोच *m.* Befreiung.

प्रमोचन, *f.* ई befreiend von (—°); *n.* das Befreien, Entlassen.

प्रमोद *m.* Freude, Lust; *Mannsname.*

प्रमोदन erfreuend; *n.* das Erfreuen, Frohsein.
प्रमोदनृत्य *n.* Freudentanz.
प्रमोदिन् erfreuend.
प्रमोष *m.* Beraubung.
प्रमोह *m.* Geistesverwirrung.
प्रमोहन, *f.* ई verwirrend, bethörend.
प्रमोहिन् (—°) *dass.*
प्रयंज् *f.* Darbringung.
प्रयतता *f.* Reinheit (*r.*).
प्रयति *f.* Darreichung, Gabe; Streben, Wille.
प्रयत्न *m.* Streben, Mühe um (*Loc. o.* —°), Thätigkeit. °— mit Mühe, kaum. *Instr.*, *Abl. u.* °तस् angelegentlich, eifrig, absichtlich.
प्रयत्नवन्त् sich bemühend, eifrig.
प्रयन्तर् *m.* Darreicher, Lenker, Führer.
प्रयमण *n.* Reinigung (*r.*).
प्रयस् *n.* Genuss, Genussmittel, Labung an Speise und Trank.
प्रयस्त *s.* यस्.
प्रयस्वन्त् reich an Genuss, wohlhabend.
प्रयां *f.* Anlauf.
प्रयाग *m.* Ort des Zusammenflusses von Gaṅgâ und Yamunâ; *eig.* Opferstätte.
प्रयाचन *n.* das Anflehen.
प्रयाज *m.* Voropfer.
प्रयाण *n.* Aufbruch, Reise, Gang, Marsch, Antritt, Anfang.
प्रयामन् *n.* Ausfahrt.
प्रयास *m.* Mühe, Anstrengung.
प्रयुक्ति *f.* Antrieb.
प्रयुज् *dass.*, Gespann.
प्रयुत *n.* eine Million.
प्रयुद्ध (*s.* 1. युध्) *n.* Kampf, Schlacht.
प्रयुध् angreifend.
प्रयोक्तर् *m.* der Schleuderer (*eines Geschosses*); Ausführer, Unternehmer, Anwender, Verleiher; Sprecher (*g.*); Verfasser, Dichter; Aufführer (*d.*).
प्रयोग *m.* das Schleudern (*s. vor.*), Ausführen, Beginnen, Anschlag, Plan, Werk; Anwendung, Praxis (*opp.* शास्त्र); Satzung, Gebrauch, Hinzufügung (*g.*); Darbringung, Zuwendung; Vortrag, Aufführung (*d.*).
प्रयोक्तव्य = प्रयोज्य.
प्रयोगनिपुण geschickt in der Praxis.*
प्रयोगिन् gebräuchlich.
प्रयोजक, *f.* °जिका veranlassend, bewirkend; *m.* Anstifter, Urheber. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
प्रयोजन *n.* Veranlassung, Grund, Ursache, Zweck, Absicht, Nutzen von (*Instr.*). किं प्रयोजनम् (*auch Instr.* केन °नेन, **Dat.*, **Abl. u.* **Gen.*) weshalb?
प्रयोज्य zu schleudern, anzuwenden, zu gebrauchen; darzustellen (*d.*). *Abstr.* °त्व *n.*
प्रयोतर् *m.* Fernhalter, Befreier.
प्ररक्षण *n.* das Beschützen.
प्ररूढ *s.* रुह्.
प्ररूढि *f.* Wachstum, Zunahme.
प्ररेक *m.*, प्ररेचन *n.* Überfluss.
प्ररोचन, *f.* ई anlockend, verführerisch; *n.* Anregung, Verführung.
प्ररोह *m.*, °ण *n.* das Keimen, Wachsen; Schofs, Knospe, Trieb.
प्ररोहिन् (—°) aufschiefsend aus, hervorbringend.
प्रलपन *n.* das Schwatzen, Gerede.
प्रलपित (*s.* लप्) *n.* *dass.*, Wehklage.
प्रलम्ब herabhängend. *Abstr.* °ता *f.*
प्रलम्बकेश mit herabhängenden Haaren.
प्रलम्बिन् = प्रलम्ब.
प्रलम्भ *m.* Erlangung, Gewinn; das Anführen, Betrügen (*auch* °न *n.*).
प्रलय *m.* Auflösung, Vernichtung, Untergang, Ende, Weltende.
प्रलयघन *m.* die den Weltuntergang bewirkende Wolke. प्रलयदहन *m.* das d. W. b. Feuer.
प्रलयन *n.* Lagerstätte.
प्रलव *m.* Abschnitzel.
प्रलवन *n.* das Schneiden, Mähen.
प्रलाप *m.* Geschwätz, Gerede, Irrereden; Wehklage (*auch n.*).
प्रलापवन्त् schwatzend, faselnd.
प्रलापिन् *dass.*, wehklagend.
प्रलोभ *m.* Verlockung.
प्रलोभन verlockend; *n.* = *vor.*

प्रलोभ्य begehrenswert, verlockend.
प्रव flatternd, schwankend.
प्रवक्तृ m. Erzähler, Redner, Verkünder, Lehrer.
प्रवक्तव्य zu verkünden, mitzuteilen.
प्रवचन m. ein Vortragender. n. Rede, Vortrag, Verkündigung, Lehre.
प्रवचनपटु redegewandt, beredt.
प्रवचनीय vorzutragen.
प्रवण Abhang, Tiefe; *Adj.* abschüssig, geneigt, *auch übertr.* geneigt zu, gerichtet auf (*Loc.*, *Dat.*, *Gen. o.* —°).
प्रवत् *f.* Bergabhang, Höhe; *Instr. Sgl. u. Pl.* abwärts.
प्रवत्वन्त् höhenreich.
प्रवदन *n.* das Ankündigen.
प्रवन्त् nach vorne gerichtet.
1. प्रवपण *n.* das Bartscheren.
2. प्रवपण *n.* das Säen.
प्रवयस् kraftvoll; bejahrt.
1. प्रवर *m.* Decke, Obergewand.
2. प्रवर *m.* Berufung (*r.*).
3. प्रवर der vorzüglichste, beste (*bes.* —°); vorzüglicher als (*Abl.*).
प्रवर्ग *m.* ein grosser irdener Topf.
प्रवर्ग्य *m.* eine best. Einleitungsceremonie beim Somaopfer.
प्रवर्तक verfahrend; anregend, bewirkend. *m.* Urheber, Gründer.
प्रवर्तन *n.* das Vortreten, Erscheinen, Verfahren, Handeln; das Anregen, Herbeiführen, ins Werk setzen.
प्रवर्तनीय anzuwenden *o.* anzufangen.
प्रवर्तितव्य *n. impers.* zu handeln, zu thun.
प्रवर्तिन् hervortretend, sich bewegend, thätig; herbeiführend, bewirkend.
प्रवर्धक, *f.* °धिका vermehrend.
प्रवर्धन *dass.*
प्रवर्ष *m.*, °ण *n.* Regen, das Regnen.
प्रवसथ *n.* das Abreisen; Ausgehen, Mangel. °थं गम् entraten (*Gen.*).
प्रवसन *n.* das Abreisen, Scheiden, Sterben.
प्रवह führend, mit sich bringend (—°); *m.* ein best. Wind.
प्रवहण *n.* das Verheiraten (*eig.* Ziehenlassen); Fahrzeug, Schiff (*auch f.* ई; *adj.* —° *f.* आ).
प्रवहणभङ्ग *m.* Schiffbruch.
प्रवाचन *n.* Verkündigung, Ruhm.
प्रवाच्य zu verkündigen, preisenswert.
प्रवात (*s.* 3. वा) *n.* Luftzug, windige Stelle (*Adj.* windig.*).
प्रवातशयन *n.* luftiges Lager.
प्रवातेज *o.* °जा an luftiger Stelle gewachsen.
प्रवाद *m.* Ausspruch, Erwähnung, Spruch, Sprichwort, Gerede, Gerücht. *Pl.* böses Gerede über (*Gen.*), Verleumdung.
प्रवादिन् redend, aussprechend, besprechend.
प्रवापिन् (—°) besäend.
प्रवार *m.* Decke, Überwurf.
प्रवारण *n.* Befriedigung.
प्रवार्य zu befriedigen.
प्रवाल *m. n.* Schössling, junger Zweig, Koralle.
प्रवास *m.* das Wandern, Reisen, Verreistsein; Aufenthalt in der Fremde.
प्रवासन *n.* Vertreibung, Landesverweisung.
प्रवासिन् in der Fremde lebend, verreist.
प्रवास्य zu vertreiben, zu verbannen.
प्रवाह *m.* Strom, Fluss, Richtung auf (*Loc.*).
प्रवाहण fortschaffend; *n.* das Hervortreiben.
प्रवाहिन् ziehend, fortführend, fliessend; *m.* Zugtier.
प्रविद् *f.* Kenntnis, Wissen.
प्रविद्वंस् kundig, wissend.
प्रविरल sehr dünn, vereinzelt.
प्रविविक्त (*s.* 1. विच्) einfach.
प्रविविक्तभुज् das Einfache geniessend (*ph.*).
प्रविष्ट *s.* 1. विश्.
प्रविष्टक *n.* das Auftreten (*d.*), *nur Instr.*
प्रवीण geschickt, tüchtig in (*Loc. o.* —°). *Abstr.* °ता *f.*
प्रवीर *m.* grosser Held.
प्रवृत्त *s.* वर्त्.
प्रवृत्तपारण *n.* eine best. Ceremonie (*r.*).*
प्रवृत्ति *f.* das Vorgehen, Auftreten, Erscheinen, Entstehung, Ursprung, Thätigkeit; das Sichabgeben, Hantieren mit

(*Loc. o.* —°); Gebrauch, Verfahren; (fortdauernde) Geltung (*g.*); Kunde, Nachricht.

प्रवृत्तिवचन ein Hantieren ausdrückend (*g.*).

प्रवृद्धि *f.* Wachstum, Wohlstand, Gedeihen.

प्रवेदन *n.* das Kundthun.

प्रवेदिन् (—°) verstehend.

प्रवेप *m.*, °न *n.* das Zittern.

प्रवेपिन् zitternd.

प्रवेश *m.* Eintritt, das Auftreten (*d.*).

प्रवेशक (*adj.* —°) = *vor.*; *m.* Art Zwischenspiel (*d.*).

प्रवेशन *n.* das Eintreten *o.* Einführen.

प्रवेशिन् (—°) eintretend, anziehend.

प्रवेश्य zu betreten *o.* einzulassen.

प्रवेष्टर् (—°) eintretend; *Abstr.* °ष्टृत्व *n.*

प्रवेष्टव्य = प्रवेश्य; *n. impers.*

प्रवोढर् (°व्होढर्) *m.* Entführer (*Gen. o.* —°).

प्रव्रजित (*s.* व्रज्) *m.* Bettelmönch.

प्रव्रज्य *n.* Auswanderung (*auch* °आ *f.*); der Stand eines Bettelmönchs *o.* Eintritt in dens.

प्रव्राज *m.* Flussbett.

प्रव्राजक *m.*, °जिका *f.* Bettelmönch, -nonne.

प्रव्राजन *n.* das Vertreiben.

प्रव्राजिन् *m.* Bettelmönch.

प्रशंसन *n.*, °सा *f.* Anpreisung, Lob, Ruhm.

प्रशंसिन् (—°) preisend, lobend.

प्रशंसोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

प्रशंस्य preisenswert, besser als (*Abl.*).

प्रशम *m.* Ruhe; das Aufhören, Erlöschen.

प्रशमन beruhigend; *n.* das Beruhigen.

प्रशर्ध keck, trotzig.

प्रशस् *f.* Axt, Messer.

प्रशस्त *s.* शंस्.

प्रशस्ति *f.* Preis, Lob, Ruhm.

प्रशस्तिकृत् preisend, rühmend.

प्रशंस्य rühmenswert, trefflich.

प्रशान्त *s.* 2. शम्.

प्रशान्तता *f.* Gemütsruhe.

प्रशान्ति *f. dass.*, das Aufhören, Verlöschen, Vernichtung.

प्रशासन *n.* Anweisung, Leitung.

प्रशासितर् *m.* Gebieter, Herrscher.

प्रशास्तर् *m.* Anweiser, ein best. Priester. °स्त्व *n.* dessen Amt.

प्रशिष्टि *u.* प्रशिस् *f.* Anweisung, Befehl.

1. प्रश्न *m.* Frage; Aufgabe, Pensum.

2. प्रश्न *m.* Geflecht, Korb.

प्रश्नकथा *f.* Frage-Erzählung.

प्रश्नपूर्वक auf eine Frage folgend.

प्रश्नय्, °यति fragen nach (*2 Acc.*).

प्रश्नाख्यान *n. Du.* Frage und Antwort.

प्रश्निन् *m.* Fragsteller.

प्रश्नोत्तर *n.* Frage und Antwort.

प्रश्नोत्तरमाला *f.* Frag- u. Antwortskranz (*T. eines Werkes*).

प्रश्रय *m.*, °या *n.* Rücksichtnahme, Bescheidenheit.

प्रश्रयवन्त् *u.* °यिन् rücksichts-, ehrfurchtsvoll.

प्रश्लिष्ट (*s.* श्लिष्) verschlungen (*eine Art Saṃdhi*).

प्रश्लेष *m.* Anschluss, Verschmelzung (*von Vocalen*).

प्रष्टर् *m.* Frager.

प्रष्टव्य zu be- *o.* erfragen; *n. impers.*

प्रष्टि *m.* Seitenpferd; Seitenmann *d. i.* ein Nebenstehender.

प्रष्ठ vorangehend, vorzüglich, best; *m.* Vordermann, der beste unter (—°).

प्रसक्त *s.* सञ्ज्.

प्रसक्ति *f.* das Anhangen, Hingabe, Neigung, Beschäftigung.

प्रसङ्ग *m. dass.* (*Loc.*, *Gen. o.* —°); Zusammenhang mit (—°); Eintritt eines Falles, Möglichkeit, Gelegenheit. *Loc.*, *Instr.*, *Abl. u.* °तस् gelegentlich, bei G. des (—°).

प्रसङ्गवन्त् gelegentlich, zufällig.

प्रसङ्गिन् anhängend, hingegeben (—°); eintretend, erscheinend, zufällig, unwesentlich.

प्रसत्ति *f.* Gnade.

प्रसन्न (*s.* सद्) ruhig, mild, klar, rein. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

प्रसन्नजल mit klarem Wasser.

प्रसन्नतर्क richtig vermutend.

प्रसन्नमुख mit ruhigem Gesicht.

प्रसन्नसलिल = प्रसन्नजल.

प्रसभ (°—) *u. n. adv.* gewaltsam, heftig.

प्रसभदमन *n.* gewaltsame Bändigung.

प्रसर *m.* das Hervorkommen, Erscheinen, Auftreten, freier Lauf; Verbreitung, Menge.

प्रसरण *n.* das Fortlaufen; Zuvorkommenheit.

प्रसर्ग *u.* प्रसंर्ग *m.* das Hervorströmen, Erguss.

1. प्रसव *m.* das Pressen *o.* Keltern des Soma.

2. प्रसव *m.* Antrieb, Anregung, Förderung, Geheiſs, Betrieb, Erwerb; Erreger, Beleber.

3. प्रसव *m.* Zeugung, Geburt, Niederkunft, Empfängnis; Geburtsstätte; Nachkommenschaft; Sprössling, Blüte.

प्रसवन *n.* das Gebären.

प्रसववेदना *f.* Geburtswehen.

1. प्रसवितर् *m.* Erreger, Beleber.

2. प्रसवितर् *m.* Erzeuger, Vater.

प्रसविन् erzeugend, gebärend.

प्रसवीतर् *m.* = 1. प्रसवितर्.

प्रसह (°साह) überwältigend.

प्रसह ertragend, widerstehend; *m. u.* °न *n.* das Ertragen, Widerstehen.

1. प्रसह्य *Ger. zu* सह्.

2. प्रसह्य bezwingbar.

प्रसह्वन् überwältigend.

प्रसाद *m.* Klarheit, Reinheit, Ruhe, Milde, Heiterkeit, Gunst, Gnade. °तस् *Adv.* aus Gunst.

प्रसादक klärend, beruhigend, erheiternd, versöhnend.

प्रसादन, *f.* ई *dass.*; *n.* das Klarmachen, Beruhigen, Erheitern, Besänftigen. °तस् = *Abl.*

प्रसादवित्त reich an Gunst; *m.* Liebling.

प्रसादयितव्य gnädig zu stimmen.

प्रसादिन् klar, heiter, erheiternd (—°).

प्रसादी कर् gewähren, schenken.

प्रसाद्य = प्रसादयितव्य.

प्रसाधक, *f.* °धिका schmückend; Kammerdiener, -mädchen.

प्रसाधन ausführend. *f.* ई Kamm. *n.* das Ausführen, Ordnen; Putz, Schmuck (*adj.* —° *f.* आ).

प्रसार *m.*, °ण *n.* Ausstreckung, Ausbreitung.

प्रसारिन् hervortretend aus (—°); sich ausbreitend.

प्रसित *s.* सा *u.* सि.

प्रसिति *f.* Zug, Strich; Andrang, Schuss, Geschoss; Bereich, Gebiet, Herrschaft, Macht.

प्रसिद्ध *s.* 2. सिध्.

प्रसिद्धता *f.*, °त्व *n.* Bekanntheit, Offenkundigkeit.

प्रसिद्धि *f.* das Gelingen, Fertigbringen; Beweis, Offenkundigkeit, Gerücht.

प्रसुत् aus der Presse hervordringend; *f.* (Weiter-) Kelterung des Soma.

प्रसुत (*s.* 1. सु) *n.*, प्रसुति *f.* = *vor. f.*

प्रसुप् schlummernd.

प्रसू gebärend, erzeugend, fruchtbar. *f.* Mutter; blühendes Gras *o.* Kraut.

प्रसूत *s.* 4. सु.

1. प्रसूति *f.* Anregung, Geheiſs, Erlaubnis.

2. प्रसूति *f.* Zeugung, Geburt, Entstehung; Erzeuger, -in; Kind, Nachwuchs.

प्रसूतिका *f.* eben geboren habend.

प्रसूतिविकल nachkommenlos.

प्रसून (*s.* 4. सु) *n.* Blütenähre, Blume.

प्रसूमन्त् *u.* प्रसूवन् (*f.* प्रसूवरी) mit Blütenähren versehen.

प्रसृत (*s.* सर्) *m.* die (ausgestreckte) hohle Hand (*auch als Maſs*).

प्रसृति *f.* das Strömen, Flieſsen; *auch* = *vor. m.*

प्रसेक *m.* Erguss; Ausguss (*am Löffel; auch* प्रसेचन *n.*).

प्रसेन *u.* °जित् *m. Fürstenname.*

प्रस्तर *m.* Streu, Grasbüschel (*r.*); Fläche, Ebene.

प्रस्तव *m.* Loblied.

प्रस्तार *m.* Ausbreitung, Streu, Polster; Übermaſs, hoher Grad.

प्रस्तारपङ्क्ति *f. N. eines Metrums.*

प्रस्तारिन् sich ausbreitend *o.* ausstreckend.

प्रस्ताव *m.* Erwähnung, das zur Sprache bringen, Gelegenheit; Prolog (*d.*).

प्रस्तावना *f.* Einleitung; *auch* = *vor.* (*d.*).

प्रस्तुति *f.* Lob.

प्रस्थ *m. n.* Bergebene, Fläche; ein best. Gewicht u. Hohlmafs.
प्रस्थान *n.* Aufbruch, Abreise.
प्रस्थित *s.* 1. स्था.
प्रस्थिति *f.* = प्रस्थान.
प्रस्नव *m.* was hervorquillt, Milch, Thränen *etc.*
प्रस्निग्ध *s.* स्निह्.
प्रस्फुट offenbar, deutlich.
प्रस्यन्द *m.*, °न *n.* das Hervorquellen.
प्रस्यन्दिन् hervorquellend; ergiefsend (—°).
प्रस्रव *m.* Ausfluss, Strom; *auch* = प्रस्नव.
प्रस्रवण *n.* Ausströmung, Erguss.
प्रस्वेद *m.* Schweifs.
प्रहति *f.* Schlag, Wurf.
प्रहर *m.* Wache (= *3 Stunden*).
प्रहरण *n.* Angriff, Kampf, Vertilgung; Waffe.
प्रहर्तृ *m.* Angreifer, Kämpfer, Schütze.
प्रहर्ष *m.* grofse Freude.
प्रहर्षण aufregend (*eig.* die Körperhaare zum Sträuben bringend), erfreuend; *n.* Aufregung, Freude.
प्रहर्षिन् erfreuend; *f.* °णी *N. eines Metrums.*
प्रहसन *n.* das Lachen, Gespött; Posse (*d.*).
1. प्रहस्त *m.* die ausgestreckte Hand.
2. प्रहस्त langhändig; *m. Mannsname.*
प्रहाणि *f.* das Weichen, Verschwinden.
प्रहार *m.* Schlag, Hieb, Stofs, Kampf.
प्रहारिन् schlagend, kämpfend mit *o.* gegen (—°); *m.* Kämpfer, Held.
प्रहास *m.* das Lachen; Spott, Ironie.
प्रहासिन् lachend, spöttisch.
प्रहि *m.* Brunnen.
प्रहुति *f.* Opferung.
प्रहृष्ट *s.* हर्ष्.
प्रहेतृ *m.* Treiber.
प्रहेति *m.* Waffe, Geschoss.
प्रहोष *m.* Opferung; °षिन् opfernd.
प्रह्लाद *m.* Erquickung, Freude.
प्रह्लादन, *f.* ई erquickend, erfreuend; *n.* = *vor.*
प्रह्लादिन् = *vor. Adj.*
प्रह्व vorgebeugt, geneigt, demütig.
प्रा = 1. पर् füllen. आ *u.* वि erfüllen.
प्रांशु hoch, lang, stark, mächtig. *Abstr.* °ता *f.*
प्राक् *s.* प्राञ्च्.

प्राकार *m.* Umfassungsmauer, Wall.
प्राकृत, *f.* आ *u.* ई ursprünglich, natürlich, gewöhnlich, gemein, volkstümlich; *n.* die Volkssprache, das Prâkrit.
प्राक्तन, *f.* ई früher, ehemalig, alt.
प्राक्तस् *u.* प्राक्तात् *Adv.* von vorn *o.* von Osten.
प्राक्शस् *Adv.* ostwärts.
प्रागल्भी *f.*, °ल्भ्य *n.* Selbstvertrauen, Keckheit.
प्रागुत्तर nordöstlich. *Instr. u.* °तस् n. von (*Abl. o. Gen.*). *f.* आ der Nordosten.
प्रागुदञ्च् = *vor. Adj.*; *f.* °दीची = *vor. f.*
प्राग्गमनवन्त् sich nach vorn bewegend.
प्राग्जन्मन् *n.* eine frühere Geburt.
प्राग्जात *n.*, °जाति *f. dass.*
प्राग्दक्षिण südöstlich; *f.* आ der Südosten.
प्राग्भार *m.* Bergabhang, Neigung (*auch übertr.*), Wucht, Masse.
प्राग्र *n.* die äufserste Spitze; °सर der allererste, vorderste, beste von (*Gen.*).
प्राग्वत् *Adv.* wie früher, wie sonst.
प्राघुण, °घुणक *u.* °घुणिक *m.* Gast.
प्राघूर्ण *u.* °क *m. dass.*
प्राघूर्णिक *m. dass.*; *n.* gastliche Aufnahme.
प्राङ् *s.* प्राञ्च्.
प्राङ्गण *u.* °न *n.* Hof.
प्राङ्मुख, *f.* ई (mit dem Gesicht) nach Osten gewandt; geneigt zu (—°). *Abstr.* °त्व *n.*
प्राचीन nach vorne gerichtet, östlich, ehemalig, alt. *n. adv.* vorn, östlich, vor (*mit Abl.*).
प्राचुर्य *n.* Vielheit, Menge.
प्राचेतस *m. Patron. von* प्रचेतस्.
प्राचैस् (*Instr. adv.*) vorwärts.
प्राच्य *u.* प्राच्यं = प्राचीन; *m. Pl.* die Östlichen *o.* die Alten.
प्राछ् *m.* (*Nom.* प्राट्) Befrager.
प्राजापत्य von Prajâpati stammend, P gehörend *o.* geweiht. *m.* eine best. Eheschliefsung (*mit u. ohne* विवाह). *n.* Zeugungsfähigkeit; *N. eines Mondhauses.*
प्राजिक *m.* Falke.
प्राज्ञ geistig, klug, verständig. *m.* ein

Kluger, Weiser; der durch das Einzelding bedingte Intellekt (*ph.*), *Abstr.* प्राज्ञत्व *n.*

प्राज्ञमानिन् *u.* प्राज्ञंमानिन् sich für klug haltend.

प्राज्य reichlich, stark, grofs.

प्राज्यकाम reiche Genüsse habend.

प्राञ्च्, *f.* प्राची nach vorne *o.* nach Osten gerichtet, vorne befindlich, östlich; zugewandt, geneigt, bereit; vormalig, früher. *m. Pl.* die Bewohner des Ostens; die östlichen Lehrer (*g.*). *n.* प्राक् (प्राङ्) *adv.* vorn, von vorn, im Osten, früher, vor kurzem, zunächst, zuerst; von nun an; *mit Abl.* östlich von, vor (*räuml. u. zeitl.*), bis. *Instr.* प्राचा vorwärts. *f.* प्राची der Osten.

प्राञ्जल gerade, offen. *Abstr.* °ता *f.*

प्राञ्जलि (*f.* °लि *u.* °ली) hohle Hände machend (*vgl.* अञ्जलि).

प्राड्विवाक *m.* Richter.

प्राण *m.* Hauch, Wind, Atem, Lebenshauch; ein best. Wind im menschlichen Körper; der durch das Gesamtding bedingte Intellekt (*ph.*); *männl. Name. Pl.* Leben (*auch* प्राणानां वृत्ति), Lebenszeichen, Lebensäufserung; Nase, Mund, Augen und Ohren.

प्राणकृच्छ्र *n.* Lebensgefahr.

प्राणत्याग *m.* Hingabe des Lebens; das Sterben.

प्राणथ *m.* das Atmen.

प्राणद Leben gebend.

प्राणधारण *n.* Lebensfristung.

प्राणन belebend; *n.* das Atmen.

प्राणनाथ *m.* Lebensherr, Gatte.

प्राणनान्त *m.* Lebensende, Tod.

प्राणनाश *m.* Lebensverlust, Tod.

प्राणनिग्रह *m.* Verhaltung des Atems.

प्राणप्रिय lebenslieb; *m.* Gatte, Geliebter.

प्राणभृत् lebendig; *m.* Lebewesen (*eig.* Lebensträger).

प्राणमन्त् kräftig, stark.

प्राणमय aus Lebenshauch *o.* Atem bestehend.

प्राणयात्रा *f.* Lebensunterhalt.

प्राणयुत lebendig (*eig.* mit Leben verbunden).

प्राणवन्त् lebendig; *auch* = प्राणमन्त्.

प्राणवृत्ति *f.* Lebensthätigkeit *o.* -unterhalt.

प्राणव्यय *m.* Hingabe des Lebens.

प्राणसम lieb wie das Leben.

प्राणसार lebenskräftig; *m.* Lebenskraft.

प्राणहर, °हारक *u.* °हारिन् das Leben raubend, todbringend.

प्राणहीन leblos, tot.

प्राणाधिक *u.* °प्रिय lieber als das Leben.

1. प्राणान्त *m.* Lebensende, Tod.

2. प्राणान्त tödlich; दण्ड *m.* Todesstrafe

प्राणान्तिक = *vor.* (*auch mit* दण्ड).

प्राणायाम *m.* Unterdrückung des Atems.

प्राणार्थिन् lebensgierig.

प्राणित्व *n. Abstr. z. folg.*

प्राणिन् atmend, lebendig; *m.* Lebewesen, Tier, Mensch.

प्राणिवध *m.* Tötung eines Lebewesens.

प्राणेश *m.*, आ *f.* Lebensherr, -in, Geliebter, -te, Gatte, -tin.

प्राणेश्वर *m.*, ई *f. dass.*

प्रातःकार्य *u.* °कृत्य *n.* Morgengeschäft, Morgenceremonie (*r.*).

प्रातर् *Adv.* früh, morgens.

प्रातरभिवाद *m.* Morgengrufs.

प्रातरह्ण *m.* der frühe Morgen, Vormittag.

प्रातराश *m.* Frühstück. °शित der gefrühstückt hat.

प्रातराहुति *f.* Frühopfer.

प्रातर्यज्ञ *m. dass.*

प्रातर्युक्त *u.* °युज् früh angespannt.

प्रातस्तन morgendlich; *n.* Frühe.

प्रातस्त्य morgendlich.

प्रातःसंध्या *f.* Morgendämmerung.

प्रातःसव *m.*, °न *n.* Frühspende (*r.*).

प्रातिकूलिक feindselig.

प्रातिकूल्य *n.* Feindseligkeit, Unannehmlichkeit.

प्रातिपदिक ausdrücklich. *n.* Nominalthema (*g.*), *Abstr.* °त्व *n.*

प्रातिवेशिक *u.* °श्मक *m.* Nachbar.

प्रातिवेश्य benachbart; *m.* = *vor.*

प्रातिशाख्य *n. T. gewisser Werke über vedische Phonetik.*

प्रात्यक्षिक sinnlich wahrnehmbar.
प्राथमिक der erste.
प्राथम्य *n.* Priorität.
प्रादुर्भाव *m.* das Hervorkommen, Eintreten.
प्रादुष्करण *n.* das Hervorbringen, Erzeugen.
प्रादुस् *Adv.* hervor, zum Vorschein. *Mit* **भू** z. V. kommen; *mit* **कर्** z. V. bringen.
प्राधानिक vorzüglichst, vornehmst.
प्राधान्य *n.* das Vorwalten; Vorrang, Wichtigkeit.
प्राध्वम् *adv.* weit weg; demütig, freundlich.
प्राध्वन *n.* Strombett.
प्रान्त *m. n.* Rand, Saum, Ende.
प्रान्तर *n.* eine lange Strafse.
प्रापक verschaffend, hinführend zu (—°).
प्रापण, *f.* **ई** *dass.*; *n.* das Eintreten, Kommen; Erreichen, Erlangen; Hinschaffen, Befördern.
प्रापणीय zu erreichen, zu erlangen, zu befördern.
प्रापिन् (—°) erreichend, erlangend.
प्राप्त (*s.* **आप्**) erreicht, erlangt (habend); gekommen, eingetroffen, gelangt zu (—°); da seiend, vorhanden (*oft* °— dessen — gekommen ist, der — erlangt hat, versehen mit —); Geltung habend, richtig (*g.*).
1. **प्राप्तकाल** *m.* die gekommene *d. i.* rechte Zeit.
2. **प्राप्तकाल** dessen Zeit gekommen ist, zeitgemäfs. *n. adv.* zur rechten Zeit.
प्राप्तजीवन vom Tode gerettet (*eig.* der sein Leben wiedererlangt hat).
प्राप्तप्रभाव mächtig (der Macht erlangt hat).
प्राप्तरूप angemessen, passend; klug.
प्राप्तविकल्पत्व *n.* die Wahl zwischen Zweien, ob eins oder das andere sich aus einer Regel ergiebt (*g.*).
प्राप्तव्य anzutreffen, zu erlangen.
1. **प्राप्तार्थ** *m.* das erreichte Ziel.
2. **प्राप्तार्थ** mit Geld versehen.
प्राप्ति *f.* = **प्रापण** *n.*; *auch* das Überallhindringen, die Fähigkeit alles zu erreichen; die Gewinnung *o.* Errettung aus (*Abl.*), das Gelten, Richtigsein (*g.*).
***प्राप्तोदक** Wasser erlangt habend.
प्राप्य = **प्राप्तव्य**; *auch* passend, schicklich.
प्राबल्य *n.* Kraft, Macht.
प्राभाकर *m.* ein Anhänger des Prabhâkara (*ph.*).
प्राभृत *u.* °**क** *n.* Geschenk.
प्राय *m.* Lauf, Auszug, Heimgang aus dem Leben (*bes. durch Nahrungsenthaltung*); Mehrheit, Hauptsache; *adj.* —° reich an, meistens *o.* zum gröfsten Teile —; beinahe, fast —.
प्रायण gehend. *n.* Eingang, Anfang, Lebenslauf, Heimgang, Tod. °**णं कर्** den Tod suchen.
प्रायत्य *n.* Bereitschaft, Reinheit (*r.*).
प्रायदर्शन *n.* häufige Erscheinung.
प्रायशस् *Adv.* gröfstenteils, meist, gewöhnlich; wahrscheinlich.
प्रायश्चित्त *n.*, °**त्ति** *f.* Genugthuung, Ersatz, Sühne, Bufse.
प्रायस् *Adv.* = **प्रायशस्**.
प्रायुस् *n.* langes Leben.
प्रायेण (*Instr. adv.*) = **प्रायशस्**.
प्रायोपगमन *u.* **प्रायोपवेशन** *n.* der freiwillige Tod durch Enthaltung von Nahrung.
प्रारम्भ *m.* Unternehmung, Anfang.
प्रारोह *m.* Spross, Trieb.
प्रार्थ *m.* Gerät, Geschirr.
प्रार्थक sich bewerbend; *m.* Bewerber.
प्रार्थन *n.*, °**ना** *f.* Begehr, Wunsch, Bitte, Bewerbung um (*Loc. o.* —°).
प्रार्थनीय zu wünschen, begehrenswert.
प्रार्थयितर् *m.* Bewerber, Liebhaber.
प्रार्थयितव्य = **प्रार्थनीय**.
प्रार्थित (*s.* **अर्थय्**) gewünscht, begehrt; *n.* Wunsch, Verlangen.
प्रार्थिन् wünschend, verlangend; angreifend.
प्रार्थ्य = **प्रार्थनीय**.
प्रार्पण *m.* Erreger.
प्रालम्ब herabhängend; Perlenschnur *o.* ein anderer herabhängender Schmuck.
प्रालम्बिका *f.* ein goldener Halsschmuck.

प्रालेय Hagel, Schnee, Reif, Tau.
प्रावरण *n.* das Bedecken; Decke, Mantel, Überwurf.
प्रावार *u.* °**क** *m.* Decke, Gewand.
प्रावितर् *m.* Schützer, Hüter.
प्रावित्र *n.* Schutz, Pflege.
प्रावी aufmerksam, sorglich.
प्रावीण्य *n.* Tüchtigkeit, Geschick.
प्रावृट्काल *m.* Regenzeit.
प्रावृण्मेघ *m.* Regenwolke.
प्रावृत (*s.* 1. **वर्**) *n.* = **प्रावरण**.
प्रावृष् *f.* Regenzeit.
प्रावृष *m. dass.*; *Adj.* auf die R. bezüglich, regnerisch.
प्रावृषिक, °**षीण** *u.* °**षेण्य** = *vor. Adj.*
प्रावेप *m.* eine hängende Baumfrucht.
प्रावेशिक, *f.* **ई** *Adj.* Eintritts- (*d.*).
प्राश् *f.* Speise, Nahrung.
प्राश *m.*, °**न** *n.* das Essen, *auch* = *vor.*
प्राशित (*s.* 2. **अश्**) gegessen.
प्राशितर् *m.* Esser.
प्राशितव्य *u.* °**तव्य** zu essen, essbar.
प्राशु sehr rasch, flink, geschwinde.
प्राश्निक *m.* der Entscheider einer Frage, Schiedsrichter.
प्रास *m.* Wurf *o.* Wurfspiefs.
प्रासङ्गिक, *f.* **ई** gelegentlich, beiläufig.
प्रासह gewaltig; *f.* Gewalt.
प्रासह *m.* Gewalt, Kraft.
प्रासाद *m.* erhöhter Platz zum Schauen, Turm, oberster Stock, Palast, Tempel.
प्रासादगर्भ *m.* Inneres, *d. i.* Schlafgemach in einem Palaste.
प्रासादपृष्ठ *u.* °**दाग्र** *n.* Palastsöller.
प्रास्ताविक, *f.* **ई** Anfangs-, Einleitungs-.
प्राहुण *m.*, **ई** *f.* männl. *o.* weibl. Gast.
प्राहुणक *o.* °**णिक** *m.*, °**णिका** *f. dass.*
प्राह्ण *m.* Vormittag.
प्रिय lieb, teuer, erwünscht, angenehm (*Gen.*, *Loc.*, *Dat. o.* —°); gern habend, geneigt zu (*Loc. o.* —°). *Compar.* **प्रियतर**, *Superl.* **प्रियतम**. *m.* Freund, Geliebter, Gatte. *f.* **प्रिया** Geliebte, Gattin. *n.* etwas Liebes, Gefallen, Gunst; *auch adv.* auf angenehme Weise.
प्रियंवद freundlich redend. *m.* ein best. Vogel; *f. N. eines Metrums, Frauenn.*
प्रियकाम wohlwollend.
प्रियकाम्या *f.* das Wohlwollen, Freundlichkeit.
प्रियकार *u.* °**कारिन्** Liebes erweisend.
प्रियकृत् *u.* **प्रियंकर** (*f.* **ई** *u.* **आ**) *dass.*
प्रियङ्गु *m. f.* Fennich.
प्रियचिकीर्षा *f.* der Wunsch jemd. (*Gen.*) etwas Liebes zu thun.
प्रियचिकीर्षु jemd. (*Gen.*) etwas Liebes thun wollend.
प्रियजन *m.* der oder die Geliebte.
प्रियता *f.*, **प्रियत्व** *n.* das Liebsein *o.* -haben.
प्रियदर्श *u.* °**न** lieblich anzusehen.
प्रियदर्शिका *f. T. eines Dramas.*
प्रियनिवेदयितर् (°**तृक**) *m.* Freudenbote.*
प्रियनिवेदितर् *m. dass.**
प्रियबन्धु *m.* ein lieber Freund.
प्रियभाषण *n.* freundliche Rede.
प्रियभाषिन् freundlich redend.
प्रियवचन *n.* = **प्रियभाषण**.
प्रियवचस् *n. dass.*; *Adj.* freundlich redend.
प्रियवसन्तक *m.* der liebe Frühling (*und* der liebe Vasantaka).
प्रियवाच् *f.* freundliche Reden; *Adj.* f. R. führend.
प्रियवाद = *vor. f.*, °**वादिन्** = *vor. Adj.*
प्रियसंवास *m.* das Zusammenleben mit Freunden.
प्रियसख *m.*, **ई** *f.* ein lieber Freund, eine liebe Freundin.
प्रियहित angenehm und gut; *n. Sgl.* Angenehmes und (zugleich) Gutes.
प्रियाप्रिय *n. Sgl. Du. Pl.* Liebes und Unliebes.
प्रियालापिन् Liebes redend.
प्रियोक्ति *f.* freundliche Rede.
1. **प्री**, **प्रीणाति**, **प्रीणीते** erfreuen *o.* sich freuen an (*Gen.*, *Instr. o. Loc.*); **प्रीयते** (°**ति**) befriedigt, froh sein, Gefallen finden an (*wie o.*, *auch Abl.*). *p.p.* **प्रीत** erfreut, befriedigt, fröhlich, lieb. *Caus.* **प्रीणयति** erfreuen, vergnügen. **आ** befriedigen, (sich) ergötzen.

2. प्री (—°) freundlich, froh an.
प्रीणन erfreuend, wohlthuend; *n.* das Ergötzen, Befriedigen.
प्रीतात्मन् frohen Herzens, wohlgemut.
प्रीति *f.* Freude, Befriedigung an *o.* über (*Loc. o.* —°), Freundschaft, Liebe. *Personif. als eine Gattin des Liebesgottes.*
प्रीतिकर Freude machend, erfreuend.
प्रीतिकर्मन् *n.* Liebeswerk.
प्रीतिदान *n.*, °दाय *m.* Liebesgabe.
प्रीतिमन्त् erfreut, froh, liebevoll; befreundet mit, verliebt in (*Loc., Gen. o. Acc.*).
प्रीतिवचस् *n.* freundliche Rede.
प्रु, प्रवते fliefsen, springen. अति hinüberfliefsen *o.* springen.
प्रुथ्, प्रोथति pusten, schnauben.
प्रुष्, प्रुष्णाति, प्रुष्णुते (प्रुष्यति) spritzen, besprengen; *p.p.* प्रुषित bespritzt, benetzt.
प्रुषितप्सु gesprenkelt, bunt.
प्रेक्षक, *f.* प्रेक्षिका zusehend, ansehend, erwägend, Recht sprechend.
प्रेक्षण *n.* das Sehen, Schauen, Blick, Auge, Schauspiel.
प्रेक्षणक zuschauend. *m.* Zuschauer; *n.* Schauspiel.
प्रेक्षणीय zu sehen, sichtbar, sehenswert, prächtig. *Comp.* °तर, *Superl.* °तम; *Abstr.* °ता *f.*
प्रेक्षा *f.* Schau, Schauspiel; Umsicht, Überlegung.
प्रेक्षागृह *n.* Schaugebäude.
प्रेक्षावन्त् umsichtig, verständig.
प्रेक्षासमाज *n. Sgl.* Schauspiele und Versammlungen.
प्रेक्षित *s.* ईक्ष्.
प्रेक्षितर् *m.* Zuschauer.
प्रेक्षितव्य zu sehen, zu schauen.*
प्रेक्षिन् schauend, blickend auf *o.* nach (—°).
प्रेक्ष्य = प्रेक्षितव्य, *auch* sehens- *o.* beachtenswert.
प्रेङ्ख schwankend, schaukelnd; *m. u. f.* आ Schaukel.
प्रेङ्खण *n.* das Schaukeln.
प्रेङ्खोल sich schaukelnd, schwebend; *m.* Schaukel.
प्रेङ्खोलन *n.* das Schaukeln, die Schaukel.
प्रेङ्खोलित geschaukelt, hin und herbewegt.
प्रेणा *Instr.* = प्रेम्णा, *s.* प्रेमन्.
प्रेत (*s.* 2. इ) verstorben; *m.* ein Toter, Gespenst.
प्रेतकर्मन् *n.* Totenceremonie (*r.*).
प्रेतकाय Leichnam; °तस् aus dem L.
प्रेतकार्य *u.* °कृत्य *n.* = प्रेतकर्मन्.
प्रेतगत zu den Toten gegangen, verstorben.
प्रेतनाथ *u.* °पति *m.* Herr der Toten (*Yama*).
प्रेतपुरी *f.* die Totenstadt (*Yama's Wohnung*).
प्रेतभाव *m.* das Totsein.
प्रेतराज *m.* = प्रेतनाथ.
प्रेताधिप *u.* °ति *m. dass.*
प्रेति *f.* Weggang, Flucht.
प्रेतेश *u.* °श्वर *m.* = प्रेतनाथ.
प्रेत्य *s.* 2. इ.
प्रेत्यभाव *m.* der Zustand nach dem Tode.
प्रेत्वन्, *f.* प्रेत्वरी hinlaufend, sich tummelnd.
प्रेप्सा *f.* Verlangen, Wunsch.
प्रेप्सु verlangend, wünschend (*Acc. o.* —°).
प्रेम (*adj.* —°) = *folg.*
प्रेमन् *m. n.* Liebe, Zuneigung, Gunst.
प्रेमबन्ध *m.*, °न *n.* Liebesbande, Neigung.
प्रेमाबन्ध *m. dass.*
प्रेयंस् (*Compar.*) lieber. *m.* der Geliebte; *f.* प्रेयसी die Geliebte.
प्रेरक antreibend, anregend.
प्रेरण *n.* Antrieb, Thätigkeit.
प्रेरणीय anzutreiben.
प्रेरित *s.* ईर्.
प्रेरितर् *m.* Antreiber.
प्रेष् *f.* Drang.
प्रेष *m.* Antrieb.
प्रेषण *n.* das Absenden, Geheifs, Befehl, Auftrag, Geschäft, Dienst.
प्रेषित *s.* 1. इष्.
प्रेष्ठ (*Superl.*) liebst, theuerst. *m.* der Geliebte, Gatte; *f.* आ die Geliebte, Gattin.
प्रेष्य zu schicken. *m.* Diener. *f.* आ Dienerin. *n.* Dienerstand; Geheifs, Befehl.
प्रेष्यजन *m.* Dienerschaft; Diener.
प्रेष्यता *f.*, °त्व *n.* Dienerstand, Knechtschaft.
प्रेष्यभाव *m. dass.*
प्रैष *m.* Aufforderung, Geheifs.

प्रैष्य m., आ f. Diener, -in.

प्रैष्यजन u. °भाव m. = प्रेष्यजन u. °भाव.

प्रोक्ष m. Besprengung (r.).

प्रोक्षण n. dass.; f. प्रोक्षणी Pl. Spreng-, Weihwasser.

प्रोक्षितव्य zu besprengen.

प्रोच्चैस् (Instr. adv.) sehr laut, heftig.

प्रोञ्छ् s. उञ्छ्.

प्रोञ्छन n. das Abwischen.

प्रोत s. 2. वा.

प्रोति m. Mannsname.

प्रोत्कट sehr grofs.

प्रोत्तुङ्ग sehr hoch.

प्रोत्फुल्ल (s. 1. फल्) ganz aufgeblüht o. geöffnet.

प्रोत्साह m. grofse Anstrengung.

प्रोत्साहन n. Ermunterung, Aufforderung, Anregung.

प्रोथ Nüstern, Schnauze.

प्रोथथ m. das Schnaufen.

प्रोदक nass, feucht.

प्रोष m. das Verbrennen.

प्रोषित s. 4. वस्.

प्रोष्ठ m. Bank, Schemel; Pl. Volksname.

प्रोष्ण brennend heifs.

प्रोष्य wandernd.

प्रौढ erwachsen, entwickelt, üppig, keck, frech (bes. Weib); grofs, stark, heftig; voll von (—°). Abstr. °त्व n.

प्रौढाचार von keckem Wesen, ungestüm.

प्रौढि f. Wachstum, Reife, Selbstbewusstsein, Keckheit.

प्लक्ष m. N. eines Baumes; Abstr. प्लक्षत्व.

प्लति m. Mannsn.

प्लव schwimmend, geneigt, vergänglich. m. Boot, Nachen (auch n.), ein best. Schwimmvogel; das Schwimmen, Überfliefsen, Flut; das Springen, Sprung.

प्लवग m. (im Schwimmen sich bewegend) Frosch, o. (im Springen sich bewegend) Affe.

प्लवंग (s. vor.) m. Affe; °म m. Frosch o. A.

प्लवन geneigt nach (—°); n. das Schwimmen, Baden, Fliegen, Springen.

प्लवितर् m. Springer.

प्लाक्ष vom Plakshabaum kommend.

प्लाव m. das Überfliefsen, Springen.

प्लावन n. das Baden, Vollgiefsen.

प्लावित (s. प्लु) n. Überschwemmung.

प्लाविन् (—°) verbreitend (eig. fliefsen machend).

प्लाशि m. Sgl. u. Pl. best. Eingeweide.

प्लाशुक schnell wieder aufschiefsend.

प्लिहन् u. प्लीहन् m., प्लीहा f. Milz.

प्लु, प्लवते (°ति) schwimmen, sich baden, schiffen, wehen, hinfliegen, verschwinden; verschwimmen d.h. gedehnt werden (g.); springen, hüpfen. p.p. प्लुत schwimmend, gebadet, überschwemmt; auseinandergezogen, gedehnt (g.), geflogen, gesprungen, springend; s. auch bes. Caus. प्लावयति (°ते) schwimmen lassen, überschwemmen, baden, abwaschen, wegschwemmen; auseinanderziehen (g.). p.p. प्लावित s. bes. आ (sich) baden o. waschen; übergiefsen, überschütten, herbei o. herüberspringen. p.p. आप्लुत gebadet, übergossen; erfüllt o. heimgesucht von (—°). Caus. waschen, überschwemmen, eintauchen. न्या heranspringen. उपन्या heranschwimmen, zuschwimmen auf (Acc.). उद् auftauchen o. aufspringen. उप oben schwimmen, überschwemmen, überziehen, verfinstern (ein Gestirn), heimsuchen. परि umherschwimmen, -springen o. -fliegen. वि auseinandergehen, in Unordnung kommen, zu Schanden werden. p.p. विप्लुत in Unordnung gekommen, verworren, aufgeregt; lasterhaft, unsittlich; zu Grunde gegangen. सम् zusammenfliefsen, sich zusammenziehen, hinundherschwanken. Caus. überschwemmen, überströmen, überziehen.

प्लुत (s. vor.) n. Flut, Sprung.

प्लुति f. das Überfliefsen, Flut; das Verschwimmen, die Dehnung (g.); Sprung.

प्लुष्, प्लोषति brennen, versengen.

प्लुषि m. ein best. Insekt.

प्लेङ्ख m. Schaukel (vgl. प्रेङ्ख).

प्लोत Tuch, Lappen.

प्लोष m. Verbrennung, Brand (vgl. प्रोष).

प्लोषण u. प्लोषिन् (—°) verbrennend.

प्सरस् *n.* Schmaus, Genuss.

प्सा, प्साति kauen, essen; *p.p.* प्सात.

प्सु (—°) Aussehen.

प्सुरस् *n.* Nahrung.

फ

फक्क्, फक्कति schwellen.

फञ्जी *f. N. einer Pflanze.*

फट् *Interj.* krach!

फटा *f.* Schlangenhaube.

फण्, फणति springen.

फण *m.* Rahm *o.* Schaum; Schlangenhaube (*auch f.* आ).

फणधर *u.* फणभृत् *m.* Haubenschlange.

फणवन्त् mit einer Haube versehen; *m.* = *vor.*

फणाभृत् *u.* फणावन्त् *m.* = *vor. m.*

फणि *m.* Schlange.

फणिन् *m. dass.; Bein. Râhu's o. Patañjali's.*

फणिपति *m.* Schlangenkönig (*grofse Schlange o. Çesha*).

फणीन्द्र, फणीश *u.* फणीश्वर *m.* Schlangenkönig (*Bein. Çesha's o. Patañjali's*).

1. फल्, फलति bersten, platzen. उद् aufspringen, hervorbrechen (*vgl.* उत्फुल्ल). प्रोद् *s.* प्रोत्फुल्ल.

2. फल्, फलति (°ते) Früchte bringen, reifen, sich ergeben, eintreffen. *p.p.* फलित Früchte tragend *o.* getragen habend, in Erfüllung gegangen; *n. impers.* वि = *Simpl.*

3. फल् *Interj.* = फट्.

फल *n.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Frucht, Erfolg, Wirkung, Vergeltung, Lohn, Ersatz; Brett, Spielbrett; Klinge, Pfeilspitze; Hode. *f.* आ *N. einer Pflanze.*

फलक (*adj.* —° *f.* °लिका) Erfolg, Gewinn. *n.* फलक Brett, Spielbrett, Tafel, hölzerne Bank; Schild, Pfeilspitze.

फलकोश *m. Sgl. Du.* Hodensack.

फलग्रहि *u.* °ग्रहिष्णु fruchtbringend, reifend.

फलता *f.*, °त्व *n.* das Fruchtsein.

फलद Frucht *o.* Lohn gebend, vergeltend.

फलदर्भोदक *n.* Früchte, Darbhagras und Wasser.

फलपाक *m.* das Reifwerden der Früchte *o.* das Eintreten der Folgen.

फलप्रद Lohn bringend, vergeltend.

फलप्राप्ति *f.* Erfolg.

फलभृत् fruchttragend.

फलमिश्र mit Früchten versehen.*

फलयोग *m.* Belohnung, Lohn.

फलवन्त् fruchttragend, Erfolg *o.* Gewinn bringend.

फलसाधन *n.* Erlangung eines Resultats.

फलसिद्धि *f. dass.*, Gelingen, Erfolg.

फलहक *m.* Planke, Brett.

फलागम *m.* der Herbst (*eig.* die Ankunft der Früchte).

फलार्थिन् nach Früchten *o.* Lohn begierig.

फलाशिन् *u.* फलाहार sich von Früchten nährend.

फलिग *m.* Tonne, Schlauch (*bildl. für Wolke*).

फलित *s.* 2. फल्.

फलिन् fruchttragend, Erwerb *o.* Lohn habend. *m.* Fruchtbaum; *f.* फलिनी *N. einer Pflanze.*

फली कर् reinigen (*Körnerfrüchte*).

फलीकरण *n.* das Reinigen; *m. Pl.* die Putzabfälle (*der Körner*).

फलोदय *m.* Vergeltung (*eig.* Eintritt der Frucht).

फलोद्गम *m.* Fruchtansatz.

फल्गु (*f.* फल्गु, °ल्गू *u.* ल्ग्वी) rötlich; schwach. *f. Du. N. eines Mondhauses.*

फल्गुता Unbedeutsamkeit, Nichtigkeit.

फल्गुन rötlich, rot. *m. Bein. Arjuna's. f.* ई *Sgl., Du. u. Pl. N. eines Doppelmondhauses.*

फल्गुव schwächlich, gering.

फाल *m.* Pflugschar, Art Schaufel.

फालकृष्ट (mit der Pflugschar) gepflügt; gepflügtes Land.

फाल्गुन, *f.* ई zum Mondhause Phalgunî gehörig. *m. der Monat* Phâlguna; *Bein. Arjuna's. f.* ई der Vollmondstag im Monat Ph.

फिट्सूत्र *n. T. eines grammatischen Werkes.*

फुट Schlangenhaube.
फुत्कर् blasen, schreien, kreischen.
फुत्कार m. das Blasen, Schreien.
फुत्कृत n., फुत्कृति f. dass.
फुल्ल्, फुल्लति aufblühen.
फुल्ल aufgeblüht, weit geöffnet.
फुल्लोत्पल n. *N. eines Sees* (*eig.* aufgeblühte Lotusblumen habend).
फूत्कर्, फूत्कार m., फूत्कृति f. = फुत्कर् *etc.*
फेञ्चक m. ein best. Vogel.
फेङ्कार m. Geheul.
फेत्कार m., फेत्कृत n. *dass.*
फेत्कारिन् heulend.
फेन m. (n.) Schaum; f. फेनी Art Speise.
फेनप Schaum trinkend.
फेनवन्त् schaumig.
फेनिल *dass.*; m. ein best. Baum.
फेन्य im Schaum befindlich.
फेरव m. Schakal.
फेरु m. *dass.*

ब

बंह्, *p.p.* बाढ *s. bes. Caus.* बंहयते befestigen, stärken.
बंहिष्ठ (*Superl.*) *u.* बंहीयंस् (*Compar.*) überaus stark *o.* dick.
बक m. eine Art Reiher; Heuchler, Betrüger; *männl. Name.*
बकुर m. Trompete.
बकुल m. *N. einer Pflanze, n. der Blüte ders.*
बकुलावलिका f. *Frauenname.*
बकोट m. eine Art Reiher.
बट् *Adv.* fürwahr.
बटु m. Junge, *bes.* junger Brahmane, Bube, Schlingel.
बडा *o.* बळा *Adv.* = बट्.
बडिश m. n. Angel, Haken.
बण्ड verstümmelt, verkrüppelt.
1. बत *Interj.* ach! wehe! (*oft mit anderen Interj. verbunden*).
2. बत m. Schwächling.
बदर Judendorn. f. ई *dass.*; *N. einer Quelle der Gaṅgâ.* n. बदर die Frucht des J.s, Brustbeere.
बदरिका f. = *vor. n.*
बद्धक m. ein Gefangener.
बद्धकदम्बक Gruppen bildend, in Scharen.
बद्धचित्त die Gedanken auf (*Loc.*) richtend.
बद्धदृष्टि den Blick auf (*Loc.*) heftend.
बद्धनेत्र *dass.*
बद्धपल्लव Knospen angesetzt habend. *Abstr.* °ता f.*
बद्धमूल Wurzel gefasst habend, wurzelnd. *Abstr.* °ता f.
बद्धवत् *Adv.* gleichsam gebunden.
बद्धाञ्जलि die Hände zusammenlegend (*vgl.* अञ्जलि).
बद्धाश die Hoffnung auf (—°) setzend.
बद्बधान *s.* बाध्.
बद्व n. (m.) Trupp, Menge.
बधिर taub. *Abstr.* बधिरता f.
बधिरय्, °यति taub machen, betäuben; *p.p.* बधिरित.
बन्दिग्रह m. Gefangennahme.
बन्दिता f. *Abstr. zum folg.*
1. बन्दिन् m. Lobsänger eines Fürsten, Barde.
2. बन्दिन् m. Gefangener.
बन्दी f. *dass., auch* eine Gefangene, Raub.
बन्दीकृत gefangen genommen; m. ein Gefangener.
बन्ध्, बध्नाति, बध्नीते (बन्धति) binden, anbinden, an- *o.* umthun; fesseln (*bes. ein Opfertier*), darbringen, schlachten; verbinden, zusammenfügen, verfassen; bewirken, hervorrufen, machen; bekommen, äufsern; verschliefsen, abdämmen, hemmen, gefangen nehmen *o.* halten, festhalten, heften, richten (*Augen, Ohren, Sinn etc.*) auf (*Loc. o. Infin.*). *Pass.* बध्यते (बध्यति) gebunden, verbunden, gefesselt werden u. s. w. *p.p.* बद्ध gebunden, gefesselt, gefangen u. s. w., verbunden mit, gefasst in (*Instr. o.* — °), gehemmt; geheftet, gerichtet, hervorgerufen, bekommen, gezeigt, geäufsert (*bes.* —°, *wo oft zu übers.* — heftend, richtend u. s. w.). *Caus.* बन्धयति binden,

festnehmen, fangen, zusammenfügen u. s. w. lassen. अनु anbinden, fesseln, verbinden, sich jemd. anhängen *d. i.* jemd. auf dem Fufse folgen, nachlaufen, *gleichkommen, ähnlich sein; bewirken, herbeiführen, äufsern, hegen, bekommen, haben; fortdauern, wirken, auf etwas bestehen, in jemd. (*Acc.*) dringen, jemd. ausfragen. *Pass.* angebunden werden u. s. w.; als stummer Buchstabe angehängt werden (*g.*). *p.p.* अनुबद्ध gebunden, gefesselt, verbunden, zusammenhängend. अव anbinden; *p.p.* अवबद्ध angebunden, gefesselt; befestigt, festsitzend in (—°), hängend an, besorgt um (*Loc.*). आ an-, umbinden, verbinden, zusammenfügen, anknüpfen, bewirken, hervorbringen, äufsern. *p.p.* आबद्ध geheftet, gerichtet (*Augen, Geist*). उद् aufbinden, *Med.* sich erhängen. उप binden, anbinden. नि festbinden, fesseln, fangen, verbinden, zusammenfügen, niederschreiben, abfassen, bewirken, äufsern, errichten, erbauen, festhalten, hemmen; setzen, heften, richten auf (*Loc.*). *p.p.* निबद्ध gebunden an (*Loc.*), abhängig von (*Instr.*), zusammengefügt, erbaut; versehen, belegt, verziert mit (—°), enthalten in (*Loc. o.* —°), bestehend aus (—°); geheftet, gerichtet auf (—°), angewandt, gebraucht. निस्, *p.p.* निर्बद्ध geheftet, gerichtet auf (*Loc.*). प्रति anbinden, verknüpfen, festhalten, (unterbrechen*); verbinden, heften, richten auf. *p.p.* प्रतिबद्ध angebunden u. s. w., abhängig von (—°). सम् zusammenbinden, verknüpfen. *Pass.* zusammenhängen, verbunden sein mit, gehören zu (*Instr.*), zu ergänzen sein (*g.*). *p.p.* संबद्ध zusammengebunden, verbunden mit (*Instr. o.* —°), bedeckt mit (*Instr.*), erfüllt von (—°), daseiend, vorhanden. *Caus.* anbinden (lassen) an (*Loc.*). अभिसम् zu etw. hinzufügen, *d.h.* ergänzen, darunter verstehen (*g.*). *Pass.* zu ergänzen sein, gehören zu (*Instr.*).

बन्ध *m.* das Binden, Anbinden, Fesseln, Fangen; Band, Fessel, Gefangenschaft; Zusammenfügung, Verbindung, Errichtung, Erbauung, Abdämmung, Überbrückung; das Heften *o.* Richten auf (*Loc.*); das Äufsern, Zeigen, Bekommen, Haben (—°).

बन्धक *m.* Binder, Fänger, Strick, Fessel; *f.* ई ein liederliches Weib.

बन्धन, *f.* ई bindend, fesselnd; *n.* das Binden, Anbinden, Verband, Band, Fessel, Hülle; Stiel, Stengel; Gefangenschaft, Verhaftung; das Errichten, Erbauen, Eindämmen, Überbrücken; Damm, Verbindung, Zusammenhang; das Hemmen, Unterdrücken, Heften, Richten auf (*Loc.*).

बन्धनस्थ in der Haft befindlich, gefangen.

बन्धनीय an- *o.* umzubinden, gefangen zu nehmen.

बन्धपाश *m.* Fessel.

बन्धिन् (—°) bindend, fangend; bewirkend, hegend, zeigend, äufsernd.

बन्धु *m.* Zusammenhang, Beziehung (*adj.* —° *f.* ऊ), Verwandtschaft, Genossenschaft; Verwandter, Freund, Gatte. *f.* बन्धू Gattin (*nur adj.* —°).

बन्धुकृत्य *n.* Verwandten- *o.* Freundespflicht.

बन्धुजन *m.* ein Verwandter *o.* Freund (*auch coll.*).

बन्धुता *f.*, बन्धुत्व *n.* Verwandtschaft, Beziehung, Angehörigkeit.

बन्धुदायाद *m.* verwandt und Erbe.

बन्धुमन्त् Verwandte habend.

बन्धुर reizend, schön; geneigt, gesenkt, zugethan.

बन्धुल *m.* Bastard.

बन्धुवत् *Adv.* als Verwandter (e).

बन्धूक *m. N. einer Pflanze.*

1. बन्ध्य zu binden, zusammenzufügen, zu fesseln, festzunehmen.

2. बन्ध्य *s.* वन्ध्य.

बबर *m. Mannsname.*

बभस *m.* Fresser.

बभ्रि tragend *o.* getragen.

बभ्रु (f. बभ्रु u. बभ्रू) rotbraun (*auch* बभ्रुक). m. Art Ichneumon (*auch* बभ्रुक); *Bein. mehrerer Götter u. Mannsn.*
बम्भराली f. Fliege.
बम्भारव m. Gebrüll (*der Kühe*).
बरासी f. Art Kleidungsstück.
बर्कर m. Zicklein.
बर्कु m. *Mannsn.*
बर्जह m. Euter.
बर्जह्य n. Brustwarze.
बर्बर stammelnd; kraus. m. die Barbaren (*Nichtarier*), gemeine Menschen.
बर्स m. n. Zipfel.
बर्स्व m. Zahnhöhlung, Zahnfach.
1. बर्ह् (वर्ह्) बृहति ausreifsen; *p.p.* बृढ. — आ losreifsen; *p.p.* आबृढ. — नि hinwerfen, *Caus.* निबर्हयति *dass.* वि zerreifsen, zerbrechen.
2. बर्ह्, बृहति (*nur Partic.* बृहन्त्, *w. s.*) u. बृंहति, °ते, *Caus.* बृंहयति kräftigen, stärken. *p.p.* बृंहित (—°) vermehrt durch, versehen mit. उप = *Simpl.*; *Intens.* °बर्बृहि heftig andrücken. परि umschliefsen, befestigen; *p.p.* परिबृढ u. परिवृढ (*s. auch bes.*). *Caus.* kräftigen, stärken. सम् zusammenfügen, verbinden. *Caus.* संबर्हयति *dass.*, संबृंहयति kräftigen, stärken.
3. बर्ह्, बृंहति brüllen, schreien.
बर्ह m. n. Schwanzfeder, Schwanz, Schweif (*bes. beim Pfau*).
बर्हण entwurzelnd; n. das Entwurzeln.
बर्हणा (*Instr. adv.*) dicht, fest, tüchtig.
बर्हणावन्त् nachdrücklich, ernstlich; n. °वत् *adv.*
बर्हभार m. Pfauenschweif.
बर्हापीड m. Kranz von Pfauenfedern.
बर्हि n. = बर्हिस्.
बर्हिण u. बर्हिन् m. Pfau.
बर्हिषद् auf der Opferstreu sitzend; m. eine Klasse von Manen.
बर्हिष्ठ (*Superl.*) der kräftigste, stärkste; n. *adv.*
बर्हिष्मन्त् mit der Opferstreu versehen, die O. bereitend; m. ein Opferer, ein Frommer.
बर्हिष्य zur Opferstreu gehörig.
बर्हिःष्ठ u. °ष्ठा auf der Opferstreu stehend.
बर्हिस् n. (m.) die Opferstreu (*oft personif.*).
1. बल n. Gewalt, Kraft, Macht, Heeresmacht, Heer, Truppen. बलेन, बलात् u. बलतस् *adv.* mit Gewalt, Kraft, vermöge, infolge von (*Gen. o.* —°).
2. बल kräftig, stark; krank. m. Krähe; *Götter-, Dämonen- u. Mannsn.* f. आ *N. einer Göttin; Frauenname.*
बलक्ष, f. बलक्षी weifs.
बलचक्र n. Herrschaft; Herr.
बलज m., आ f. Getreidehaufen.
बलद m. Ochs.
बलदा u. °दावन् Kraft verleihend.
बलदेय n. Kraftverleihung.
बलदेव m. *N. des älteren Bruders Kṛshṇa's.*
बलपति m. Herr der Kraft o. Heerführer.
बलपुर n. die Burg Bala's.
बलप्रद Kraft verleihend.
बलभ m. Art Insekt.
बलभिद् der Balatöter (*Bein. Indra's*).
बलभृत् kräftig (*eig.* krafttragend).
बलमुख्य m. Heerführer.
बलयुक्त u. °युत kraftbegabt, stark.
बलराम m. = बलदेव.
बलवत्ता f., °त्व n. *Abstr. zum folg.*
बलवन्त् stark, mächtig. n. °वत् stark, heftig, sehr. *Compar.* बलवत्तर, *Superl.* बलवत्तम.
बलवृत्रघ्न, °वृत्रनिषूदन u. °वृत्रहन् m. der Bala- und Vṛtratöter (*Bein. Indra's*).
बलसमूह m. Heeresmacht.
बलसेना f. Heer.
बलहीन kraftlos, schwach. *Abstr.* °ता f.
बलाक m., बलाका f. Art Kranich.
बलात्कार m. Gewaltsamkeit; °— u. *Instr. adv.* gewaltsam, stark.
बलात्कृत vergewaltigt.
बलाधिक an Kraft überlegen.
बलाध्यक्ष Truppenaufseher, Kriegsminister.
1. बलाबल n. Kraft oder Schwäche; (relative) Wichtigkeit, Gröfse, Höhe.
2. बलाबल (bald) stark und (bald) schwach.
बलास m. Art Krankheit; बलासिन् daran leidend.

बलाहक *m.* Wolke; *männl. Name.*

बलि *m.* Abgabe, Geschenk, Huldigungsgabe, fromme Spende (*opp. rit. Opfer*); *Name eines Daitya.*

बलिकर्मन् *n.* Darbringung einer Spende.

बलिन् kräftig, stark.

बलिपुष्ट *m.* Krähe (*eig.* von Gaben genährt).

बलिभुज् *u.* **°भोजन** *m. dass.* (*eig.* Gaben essend).

बलिमन्त् Abgaben empfangend.

बलिवर्द *m.* Stier.

बलिविधान *n.* = **बलिकर्मन्.**

बलिष्ठ (*Superl.*) der stärkste; stärker als (*Abl.*).

*__बलिसुत__ Pfeil.

बलिहरण *n.*, **°हार** *m.* = **बलिकर्मन्.**

बलीयंस् (*Compar.*) stärker, sehr stark. *n.* **बलीयस्** *Adv.* stark, sehr. *Abstr.* **बलीयस्त्व** *n.*

बलीवर्द *m.* = **बलिवर्द.**

बल्कस *n.* Flocken (*durch Destillation ausgeschiedene Stoffe*).

बल्वज *m.* eine Art Gras.

बल्बूथ *m. Mannsname.*

बल्बूल *m. N. eines Schlangendämons.*

बल्य kräftig, kräftigend.

बल्लव *m.* Kuhhirt (*f.* **ई**). *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

बल्हिक *m. Manns-, Pl. Volksname.*

बस्त *m.* Bock.

बस्ताजिन *n.* Bocksfell.

बस्ति *m. s.* **वस्ति.**

बस्त्रि *Adv.* schnell.

बहल dick, dicht, umfänglich, stark, vielfach; voll von, reich an (—°). *Abstr.* **°ता** *f.*

बहिर्गेहम् *Adv.* außerhalb des Hauses.

बहिर्द्वार *n.* Außenthür *o.* Platz vor der Thür.

बहिर्धा *Adv.* draußen, auswärts, außerhalb (*Abl.*)

बहिष्टात् *Adv.* außerhalb.

बहिष्प्रज्ञ mit nach außen gerichteter Erkenntnis (*ph.*).

बहिस् draußen, außerhalb (*Abl.*) *Mit* **कर्** herausjagen, verstoßen, ausschließen von (*Abl.*); **बहिष्कृत** verstoßen, ausgeschlossen von (*Abl.*), ermangelnd, beraubt, sich enthaltend (*Instr. o.* —°).

बहु, *f.* **बह्वी** viel, zahlreich, reichlich, reich an (*Instr.*); *Compar.* **बहुतर**, *Superl.* **बहुतम.** *n. adv.* viel, oft, stark, sehr; mit **मन्** hochschätzen.

बहुकृत्वस् *Adv.* oftmals.

बहुगु, *f.* **°गु** rinderreich.

बहुगुण vieldrähtig, vielfältig, reich an Vorzügen.

बहुतय *Pl.* vielfach.

बहुतराम् *Adv.* stark, sehr.

बहुता *f.* Vielheit, Menge.

बहुतिथ vielfach, viel (*mit* **अहन्**); *Adv.* stark, sehr.

बहुतृष्ण sehr durstig, nach (—°).

बहुत्रा *Adv.* unter *o.* zu vielen.

बहुत्व *n.* Vielheit, Menge; Plural (*g.*).

1. **बहुदान** *n.* eine reiche Gabe.

2. **बहुदान** reichlich gebend, freigebig.

बहुदोष *m.* großer Schaden *o.* Nachteil; *Adj.* viel Übelstände habend.

बहुधन sehr reich; *Abstr.* **°त्व** *n.*

बहुधा *Adv.* vielfach, wiederholentlich.

बहुपत्नीक viel Weiber habend; **°ता** *f.* Vielweiberei.

बहुपद vielfüßig.

बहुपर्ण vielblätterig.

बहुपाद vielfüßig *o.* -versig.

बहुपाय्य *n.* eine große Halle (*eig.* viele schützend, *vgl.* **नृपाय्य**).

बहुपुत्र viel Söhne *o.* Kinder habend.

बहुपुष्ट sehr wohlhabend (*eig.* wohlgenährt).

बहुप्रकार vielfach; *n. adv.*

बहुप्रज *u.* **°प्रजस्** kinderreich.

बहुप्रतिज्ञ mehrere Klagen enthaltend (*j.*).

बहुप्रत्यवाय viel Unannehmlichkeiten enthaltend.

बहुभुज् *u.* **°भोजक** viel essend.

बहुभोजिन् *dass., Abstr.* **°जिता** *f.*

बहुमध्यग vielen gehörig.

बहुमन्तव्य hochzuschätzen.

बहुमान *m.* Hochschätzung.

बहुमानिन् hochgeschätzt.

बहुमान्य = **बहुमन्तव्य.**

बहुमुख vielmündig; (vielseitig, sehr stark, aufserordentlich*).

1. बहुमूल्य *n.* eine grofse Summe Geldes.

2. बहुमूल्य kostbar, teuer.

बहुरजस् viel (Blüten-) Staub enthaltend.

बहुरूप vielfarbig, mannigfach; *m.* Art Harz.

बहुल = बहल; *Abstr.* बहुलता *f.*, °त्व *n.*

बहुलित vermehrt.

बहुली कर्, *nur pp.* °कृत verdichtet, erweitert, ausgebreitet. °भू sich vermehren; *pp.* °भूत stark geworden, verbreitet.

बहुवचन *n.* Mehrzahl, der Plural und seine Endungen (*g.*).

बहुवल्लभ viele Frauen habend.*

बहुवासर *m. Pl.* viele Tage.

बहुविध vielfach, mannichfaltig.

बहुविधाकार vielartig.

बहुवीर्य *n.* kräftig.

बहुव्रीहि *m.* (*eig.* viel Reis habend) Possessivcompositum (*g.*).

बहुशस् *Adv.* vielfach, wiederholentlich.

बहुश्रुत sehr gelehrt, studiert.

बहुसाहस्र vieltausendfach; *f.* ई viele Tausende.

बहूपमा *f.* eine Art Gleichnis (*rh.*)

बह्वन्न speisenreich.

बह्वश्व rossereich.

बह्वादिन् viel essend, gefräfsig.

बह्वाशिन् *dass.*; *Abstr.* °शित्व *n.*

बह्वृच् versreich (*Bez. des Rigveda*).

बह्वृच *m. dass.*; *m.* Rigvedist.

बाकुर *mit* दृति *m.* Sackpfeife *o.* Dudelsack.

बाढम् (*s.* बंह्) *n. adv.* gewifs, sicherlich, gut, ja.

1. बाण *u.* बाण *m.* Pfeil; *männl. Name*; बाणवत् *adv.* wie ein Pfeil.

2. बाण *s.* वाण.

बाणधि *m.* Köcher (*eig.* Pfeilbehälter).

बाणपथ *m.* Schufsweite (*eig.* Pfeilweg).

बाणपात *m.* Pfeilschufs *o.* -flug.

बाणवन्त् *m.* Pfeil, Köcher.

बाणासन *n.* Bogen *o.* Bogensehne.

बाणिन् mit einem Pfeil versehen.

बादर Judendorn; *n.* Brustbeere. *m. Pl. Volksn.*

बादरायण *patr. Name, bes. eines Philosophen; Adj.* von B. verfasst.

बाध्, बाधते (°ति) drängen, vertreiben, beunruhigen, plagen, beeinträchtigen, aufheben, beseitigen, vernichten. *Pass.* बाध्यते leiden; *p.p.* बाधित gedrängt, geplagt etc. *Caus.* बाधयति bedrängen, belästigen, peinigen. *Desid.* बीभत्सते sich ekeln *o.* scheuen. *Intens.* बाबधे *u.* बद्बधे einengen, zusammensperren; *Partic.* बद्बधान in die Enge getrieben, eingeschlossen. अति heftig quälen. आ andrängen, quälen, peinigen. नि niederdrücken, beengen, bedrängen. परि fern halten, ausschliefsen von (*Abl.*), belästigen, plagen. प्र vorwärts drängen, fördern; zurückschlagen, vertreiben, bedrücken, peinigen. वि auseinandertreiben, herausschlagen, verjagen. सम् zusammendrängen, peinigen, plagen.

1. बाध *m.* Peiniger; (*auch f.* आ) Pein, Schmerz, Plage, Not; Schädigung, Beseitigung, Aufhebung, Widerspruch.

2. बाध *m.* Drang.

बाधक, *f.* °धिका quälend, beeinträchtigend, aufhebend, vernichtend.

बाधन *dass. f.* आ Beschwerde. *n.* das Quälen, Bedrängen, Entfernung, Aufhebung, Beseitigung.

बाधित *s.* बाध्; *Abstr.* °त्व *n.* das Aufgehoben- *o.* Beseitigtsein.

बाधितर् *m.* Dränger, Quäler.

बाधितव्य zu quälen, zu belästigen, aufzuheben, zu beseitigen.

बाधिर्य *n.* Taubheit.

बाध्य = बाधितव्य; *Abstr.* °त्व *n.*

बाध्व *m. N. eines Rishi.*

बान्धव *m.* ein Angehöriger, Verwandter; *f.* ई.

बान्धव्य *n.* Verwandtschaft.

बाभ्रव *u.* बाभ्रव्य *m. patr. Mannsnamen.*

बार (—°) Öffnung.

बार्ह aus Pfauenfedern gemacht.

बार्हत, *f.* ई auf das Bṛhatîmetrum bezüglich.

बार्हतक m. *Mannsname.*
बार्हस्पत, f. ई auf Bṛhaspati bezüglich.
बार्हस्पत्य *dass.*
बाल् *Interj.* patsch!
1. बाल jung, kindlich; unausgewachsen, unreif, einfältig. *m.* Kind, Knabe, Thor; *f.* आ Mädchen, junge Frau.
2. बाल m. *s.* वाल.
बालक, *f.* लिका = 1. बाल.
बालकेलि *u.* °केली *f.* Kinderspiel.
बालक्रीडन *n.*, °क्रीडा *f. dass.*
बालघ्न *m.* Kindesmörder.
बालचन्द्र *m.* der zunehmende (*eig.* junge) Mond.
बालता *f.*, °त्व *n.* Kindheit.
बालदेव *m. Mannsn.*
बालभारत *n. T. eines epischen Gedichts u. eines Dramas.*
बालभाव *m.* Kindheit.
बालरामायण *m. T. eines Dramas.*
बाललीला *f.* Kinderspiel.
बालवैधव्य *n.* jugendliche Witwenschaft.
बालसखि *u.* °सुहृद् *m.* Jugendfreund.
बालहन्, *f.* °घ्नी Kinder tötend.
बालापत्य *n.* junge Nachkommenschaft; *Pl.* die Jungen.
बालातप *m.* die junge Hitze (*d. i. die Hitze von der eben aufgegangenen Sonne*).
बालार्क *m. dass.*
बालिश jung, kindisch; *m* Thor. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *u.* बालिश्य *n.*
बालेय zu einer Spende (*s.* बलि) passend *o.* von Bali stammend.
बाल्वज, *f.* ई aus Balbajagras gemacht.
बाल्य *o.* बाल्य *n.* Kindheit, Jugend, kindliches *o.* kindisches Wesen, Unreife, Einfalt, Thorheit.
बाल्हि *u.* बाह्लि *N. eines Landes.*
बाल्हिक *u.* बाह्लिक *m. Pl. Volksn.*
बाल्हीक *u.* बाह्लीक *m. Pl. dass. Adj.* zum Volke der Br. gehörig; *n.* Safran.
बाष्प *m.* Thränen, Dampf.
बाष्पकण्ठ, *f.* ई mit Thränen im Halse, das Weinen unterdrückend.
बाष्पमोच *m.* Thränenerguſs.
बाष्पसलिल *n.* Thränen (*eig.* -wasser).
बाष्पाम्बु *n. dass.*
बाष्पाय्, °यते Thränen vergieſsen.
बाष्पासार Thränenstrom.
बास्त vom Bock kommend.
बास्तिक *n.* eine Menge von Böcken.
बाहव *m.* Arm.
बाहीक auſserhalb befindlich; *m. Pl. Volksn.*
बाहु *m.* Arm, *bes.* Vorderarm, *beim Tier* Vorderfuſs; *N. eines Daitya u. versch Fürsten.*
बाहुक (*adj.* —°) Arm; *m. Mannsn.*
बाहुता *Adv.* auf den Armen.
बाहुदण्ड *m.* ein langer Arm (*eig.* Armstange).
बाहुपाश *m.* Umschlingung (*eig.* Armfessel).
बाहुबन्ध Armfesseln (*eig.*) tragend.
बाहुबन्धन *n.* = बाहुपाश.
बाहुबल *n.* Armeskraft.
बाहुबलिन् armstark.
बाहुमन्त् *dass.*
1. बाहुमात्र *n.* Armeslänge.
2. बाहुमात्र, *f.* ई armeslang.
बाहुमूल *n.* Achsel.
बाहुयुद्ध *n.* Handgemenge (*eig.* Armkampf).
बाहुयोध *u.* °योधिन् *m.* Faustkämpfer.
बाहुलक *n.* Vielfältigkeit.
बाहुलता *f.* Armranke, schlanker Arm.
बाहुल्य *n.* Reichlichkeit, Häufigkeit, Vielheit, Menge. *Abl. adv.* meistenteils, gewöhnlich.
1. बाहुवीर्य *n.* Armeskraft.
2. बाहुवीर्य starkarmig.
बाहुशालिन् *dass.*, kriegerisch, tapfer.
बाहुश्रुत्य *n.* Gelehrsamkeit, Polyhistorie.
बाहूत्क्षेपम् *adv.* unter Armschwenkungen.
बाहूबाहवि *Adv.* Arm gegen Arm, im Handgemenge.
बाह्य draufsen befindlich, äuſserlich, ausgestoſsen, fremd; *mit Abl. o.* —° auſserhalb befindlich, abweichend von, ungeeignet zu. *Mit* कर् hinausweisen, von sich fern halten. बाह्य (°—), बाह्येन *u.* बाह्ये draufsen, auſserhalb; बाह्यम् hinaus, बाह्यात् von draufsen (*Abl. o.* —°). *n.* das Äuſsere.
बाह्यकरण *n.* äuſseres Organ (*ph.*).

बाह्यतस् draußen, außerhalb (*Gen. o. Abl.*).

बाह्यता *f.*, °त्व *n. Abstr. zu* **बाह्य**.

बाह्यान्तर् *Adv.* von außen und innen.

बाह्येन्द्रिय *n.* **बाह्यकरण**.

बाह्वङ्क *m.* Armbiegung.

बाह्वृच्य *n.* der Rigveda (*vgl.* **बह्वृच**).

बाह्वोजस् *n.* Armkraft; *Adj.* armstark.

बिडाल *m.*, **आ** *f.* Katze.

बिडालक, *f.* °लिका *dass.*

बिडालाक्ष, *f.* **ई** katzenäugig.

बिदल *s.* **विदल**.

बिन्दु *m.* Tropfen, Punkt, das Zeichen des Anusvâra (*g.*).

बिन्दुक *m.* Tropfen.

बिन्दुकित betropft.

बिन्दुमन्त् tropfig.

बिन्दुसार *u.* **बिन्दुसेन** *m. Fürstennamen.*

बिभेत्यर्थ fürchten bedeutend (*g.*).

बिम्ब *m. n.* Scheibe (*bes. der Sonne o. des Mondes*), Kugel, Halbkugel, Bild, Abbild. *m.* Eidechse. *f.* **ई** eine Art Cucurbitacee; *m.* die (rote) Frucht ders.

बिम्बाधर *m.* die rote (*s. vor.*) Lippe.

बिम्बित abgespiegelt.

बिम्बिसार *m. N. eines Fürsten.*

बिल *n.* Höhle, Loch, Öffnung, Rundung.

बिलवास *u.* °वासिन् in Löchern wohnend; *m.* ein solches Tier.

बिलशय, °शायिन् *u.* **बिलेशय** *dass.*

बिलिश Köder, Angel.

बिलौकस् = **बिलवास**.

बिल्म *n.* Span; ein durchbrochener Helm.

बिल्मिन् behelmt.

बिल्व *m.* eine Art Citracee; *n.* die Frucht ders.

1. **बिल्वमात्र** das Gewicht der Bilvafrucht.

2. **बिल्वमात्र** von der Größe o. Schwere der Bilvafrucht.

बिल्हण *m. N. eines Dichters.*

बिष्कला *f.* eine Gebärende.

बिस *n.* Wurzelschoofs o. Stengel einer Lotusblume.

बिसतन्तु *m.* Lotusstengelfaser.

बिसप्रसून *n.* Lotusblüte.

बिसवती *f.* Lotusgruppe *o.* -teich.

बिसिनी *f.* die (ganze) Lotuspflanze. (auch बीसिनी)

बीज *n.* Same, Saatkorn, Keim, Element, Ursprung, Anfang; *adj.* —° veranlasst durch. °तस् = *Abl.* aus dem Samen.

बीजक *m.* Citrone; *n.* Samen.

बीजकाण्डप्ररोहिन् aus Samen oder Ablegern hervorkeimend.

बीजकोश Samenkapsel.

बीजगणित *n.* Algebra.

बीजद्रव्य *n.* Grundstoff.

बीजपूर *u.* °क *m.* Citronenbaum; *n.* Citrone.

बीजकाण्डरुह = **बीजकाण्डप्ररोहिन्**.

बीजवन्त् mit Samen versehen.

बीजवाप *m.* das (Samen-) Säen.

बीजाङ्कुर *m.* Samenkeim; *Du.* Samen und Keim.

बीजाढ्य *m.* = **बीजपूर** *m.*

बीजार्थ nach Samen o. Zeugung verlangend.

बीजाश्व *m.* Zuchthengst, Beschäler.

बीजिन् = **बीजवन्त्**; *m.* der Besamer, Erzeuger.

बीजोत्कृष्ट *m.* der den (guten) Samen herauszieht (*d. h. beim Verkauf nach oben legt*).

बीभत्स्, °त्सते *s.* **बाध्**.

बीभत्स ekelhaft, widerlich; *f.* **आ** Ekel, Abscheu.

बीभत्सु Ekel o. Abscheu empfindend.

बुक *m. N. einer Pflanze.*

बुक्का *f.* Herz.

बुडिल *m. Mannsname.*

बुद्ध (*s.* 1. **बुध्**) *m.* ein Erwachter, Erleuchteter, *bes.* der historische Buddha.

बुद्धत्व *n.* die Buddhawürde.

बुद्धधर्म *m.* Buddha's Gesetz.

बुद्धमार्ग *m.* Buddha's Weg o. Lehre.

बुद्धरक्षित *m. Manns-*, **आ** *f. Frauenname.*

बुद्धागम *m.* Buddha's Lehre.

बुद्धान्त *m.* der Zustand des Wachens.

बुद्धि *f.* Einsicht, Geist, Vernunft, Weisheit, Meinung, Ansicht; Vermutung über (*Loc.*), das Halten für (—°), Denken an, Sinnen auf (*Loc. o.* —°). *Instr.* **बुद्ध्या** (—°) wegen, um — willen, causa.

बुद्धिकृत vernünftig gehandelt.
बुद्धिपूर्व *u.* °क bewusst, absichtlich; *n. adv.*
बुद्धिमन्त् verständig, klug. *Compar.* °मत्तर.
बुद्धिमोह *m.* Geistesverwirrung.
बुद्धिवर्जित der Vernunft bar, unvernünftig.
बुद्धिशरीर *u.* बुद्धिसागर *m. Mannsname.*
बुद्धिशुद्धि *f.* Läuterung des Geistes.
बुद्धिहीन = बुद्धिवर्जित. *Abstr.* °त्व *n.*
बुद्धीन्द्रिय *n.* Wahrnehmungsorgan (*ph*).
बुद्ध्यधिक an Geist überlegen.
बुद्ध्यर्थ merken bedeutend (*g.*).
बुद्बुद *m.* Wasserblase. *Abstr.* त्व *n.*
बुध्, बोधति, (°ते), बुध्यते (°ति) erwachen, wachen, merken, achten auf (*Gen. o. Acc.*), wahrnehmen, erfahren, wissen; erkennen als, halten für (2 *Acc.*); erwecken. *p.p.* बुद्ध erwacht, erleuchtet, klug, weise, erkannt, erfahren (*s. auch bes.*) *Caus.* बोधयति, °ते erwecken, wiederbeleben, erinnern, mahnen, anführen, andeuten; jemd. erinnern an, aufmerksam machen auf (2 *Acc.*). *Des.* बुभुत्सते kennen lernen wollen. *Intens.* बोबुधीति etwas verstehen. अनु erwachen, gewahren. *Caus.* erwecken, erinnern, mahnen. अव erwachen; inne werden, merken, wissen. *Caus.* wecken; etw. zur Erkenntnis bringen. नि auf etw. (*Acc.*) achten, merken. प्र aufwachen; *Caus.* aufwecken, überreden, überzeugen, jmd. etwas lehren o. mitteilen (2 *Acc.*). प्रति erwachen, sich entfalten, aufblühen; wahrnehmen, bemerken. *p.p.* प्रतिबुद्ध erwacht, wahrgenommen, erkannt. *Caus.* wecken, jemd. belehren; aufklären. वि erwachen; *Caus.* erwecken. सम् erwachen, wahrnehmen, erkennen. *p.p.* संबुद्ध aufgeweckt, verständig; erkannt. *Caus.* wecken, jemd. aufklären, belehren über (2 *Acc.*).
बुध erwachend (—°); klug, verständig. *m.* ein Weiser, ein Gott; *N. eines alten Königs.*
बुध्न (*o.* बुन्ध्न) *m. n.* Boden, Grund, Tiefe, Wurzel.
बुध्न्य auf dem Boden *o.* in der Tiefe befindlich. °अहि *m.* der Drache der Tiefe.
बुभुक्षा *f.* Esslust, Hunger.
बुभुक्षित *u.* बुभुक्षु essen wollend, hungrig.
बुभुत्सा *f.* Wissbegierde nach (*Acc. o.* —°).
बुभुत्सु kennen wollend, neugierig.
बुभूर्षा *f.* der Wunsch zu ernähren.
बुभूर्षु (—°) ernähren wollend.
बुभूषा *f.* der Wunsch zu sein *o.* zu leben.
बुभूषु zu sein wünschend, Geltung *o.* Macht wünschend.
बुरुड *m.* Korbmacher.
बुल्ल *m. Mannsname.*
बुल्व schief.
बुस *n.* Dunst, Nebel, Unreines, Abfall, Spreu.
बृंहण kräftigend, nährend, *n.* das Kräftigen, Nähren. *Abstr.* °त्व *n.*
बृंहित *n.* das Gebrüll.
बृगल *n.* Brocken, Stück (—°).
बृबदुक्थ *Bein. Indra's.*
बृबु *m. Mannsname.*
बृसी *f.* Wulst, Bausch, Polster.
बृहच्छोक hochbekümmert.
बृहच्छ्रवस् laut tönend *o.* hochberühmt.
बृहच्छ्लोक hochberühmt; *m. Mannsn.*
बृहज्जातक *n. N. eines Werks.*
बृहज्ज्योतिस् hellstrahlend.
बृहत *m. Mannsname.*
*बृहतिका *f.* Überwurf, Mantel.
बृहत्कथा *f. T. zweier Werke.*
बृहत्कीर्ति hochberühmt.
बृहत्तृण *n.* starkes Gras.
बृहत्त्व *n.* Gröſse, Umfang.
बृहत्पलाश groſsblätterig.
बृहत्पाद groſsfüſsig *o.* -spurig.
बृहत्संहिता *f. T. eines Werks.*
बृहत्सर्वानुक्रमणी *f. desgl.*
बृहत्सुम्न von groſser Güte.
बृहत्सेन *m. Fürstenname;* आ *f. Frauenn.*
बृहदश्व *m. Mannsname.*
बृहदारण्यक *n. T. eines Upanishad.*
बृहदारण्यकोपनिषद् *f. desgl.*
बृहदुक्थ hochgepriesen; *Mannsn.*
बृहदुच् *u.* बृहदुच laut ergieſsend.

बृहदुक्षन् grofse Stiere habend.
बृहद्गिरि laut rufend; *Mannsn.*
बृहद्ग्रावन् einem grofsen Stein ähnlich.
1. बृहद्दिव aus himmlischen Höhen stammend. *m. Mannsname; n. Pl.* Himmelshöhen.
2. बृहद्दिव = *vor. Adj.; f.* आ *N. einer Göttin.*
बृहद्देवता *f. T. eines Werkes.*
बृहद्द्युति hell glänzend.
बृहद्द्युम्न *m. N. eines Fürsten.*
बृहद्भानु hellglänzend; *m. Mannsn.*
बृहद्भास् = *vor. Adj.*
1. बृहद्रथ *m.* ein grofser Held.
2. बृहद्रथ *m. Mannsname.*
बृहद्रयि von reichem Besitz.
बृहद्रवस् laut dröhnend.
बृहद्रि = बृहद्रयि.
बृहद्वयस् hochkräftig.
बृहद्वसु *m. Mannsname.*
बृहद्व्रत *n.* das grofse Gelübde (der Keuschheit); *Adj.* dass. beobachtend.
बृहन्त्, *f.* बृहती (*s.* 2. बर्ह्) hoch, gewaltig, grofs, bedeutend, reichlich, viel; *n.* बृहत् hoch, weit, stark; hell, laut (*auch Instr.* बृहता). *f.* ई *N. eines Metrums. n.* Höhe.
बृहन्त grofs.
बृहन्नल *m.* Art Schilf; *fingierter Name Arjuna's.*
बृहन्मति hochsinnig.
बृहन्मध्य in der Mitte gross.
बृहस्पति *m.* der Gebetsherr (*N. eines Gottes*).
बेकनाट *m.* Wucherer.
बेकुरा *f.* Stimme, Ton.
बैजिक vom Samen kommend, Samen-.
बैडाल der Katze eigen.
बैन्द *m.* ein best. verachteter Volksstamm.
बैल in Höhlen wohnend; *m.* Höhlentier.
बैल्व vom Bilvabaum kommend, aus Bilvaholz gemacht.
बोद्धर् *m.* Wahrnehmer, Kenner. *Abstr.* बोद्धृत्व *n.*
बोद्धव्य zu beachten, zu erkennen, zu merken.
बोध wahrnehmend, erkennend. *m.* das Erwachen, Wachen, Aufblühen; Erkenntnis, Einsicht.
बोधक, *f.* °धिका weckend, (—°) lehrend, bezeichnend, angebend; zur Erkenntnis von — führend.
बोधन, *f.* ई weckend, erregend, entfaltend, aufklärend, belehrend. *n.* das Erwachen, Wahrnehmen, Erkennen; Erwecken, Aufklärung, Belehrung, Bezeichnung.
बोधनीय aufmerksam zu machen, zu mahnen, zu warnen.
बोधमय aus Erkenntnis bestehend.
बोधयितर् *m.* Wecker, Lehrer.
बोधयितव्य docendus (*Acc.*).
बोधयिष्णु wecken wollend.
1. बोधि *m. f.* die vollkommene Erkenntnis. der Baum der Erkenntnis (*r.*).
2. बोधि *s.* बुध्.
बोधितव्य mitzuteilen.
बोधिन् (—°) weckend, mitteilend, angebend, kennend, vertraut mit, bedacht auf.
बोधिसत्त्व *m.* ein buddh. Jünger im Vorstadium der Erkenntnis (*r.*).
बोध्य zu verstehen, aufzufassen, zur Erkenntnis zu bringen, aufzuklären.
बौद्ध mentalis; buddhistisch. *m.* Buddhist.
बौद्धदर्शन *u.* °मत *n.* die Lehre der Buddhisten.
बौधायन *m. patr. N. eines alten Lehrers. Adj. f.* ई von B. herkommend; *m.* seine Schule.
ब्रध्न rötlich, falb. *m.* Sonne; *n.* Blei.
ब्रह्म (—°) *m.* Priester.
ब्रह्मकार Gebete verrichtend, andächtig,
ब्रह्मकिल्बिष *n.* ein Vergehen gegen die Brahmanen.
ब्रह्मकूर्च *n.* eine best. Kasteiung (*r.*).
ब्रह्मकृत् = ब्रह्मकार.
ब्रह्मकृति *f.* Gebet, Andacht.
ब्रह्मक्षत्र *n. Sgl. u. Du.* Brahmane u. Krieger.
ब्रह्मक्षत्रसव *m. Pl.* best. Opferhandlungen.
ब्रह्मगीतिका *f.* Brahma's Gesang (*best. Verse*).
ब्रह्मगुप्त *m. Mannsname.*
ब्रह्मघातक *m.* Brahmanenmörder.

ब्रह्मघातिन् *m. dass.*; *f.* **°तिनी** eine Frau am zweiten Tage der Reinigung.

ब्रह्मघ्न *m. = vor. m.*

ब्रह्मचर्य *n.* heiliges Studium (*die Lebensstufe des Brahmanenschülers*), Enthaltsamkeit, Keuschheit.

ब्रह्मचर्यवन्त् das heilige Studium betreibend (*s. vor.*), Keuschheit übend.

ब्रह्मचर्याश्रम *m.* der Stand des Brahmanenschülers.

ब्रह्मचारिन् = **ब्रह्मचर्यवन्त्**; *m.* Brahmanenschüler.

1. **ब्रह्मजन्मन्** *n.* Wiedergeburt durch heiliges Wissen.

2. **ब्रह्मजन्मन्** von Brahman stammend.

ब्रह्मजाया *f.* Brahmanenweib.

ब्रह्मजुष्ट durch Andacht erfreut.

ब्रह्मजूत durch Andacht erregt.

ब्रह्मज्ञ das heilige Wissen kennend.

ब्रह्मज्ञान *n.* die Kenntnis des heiligen Wissens.

ब्रह्मज्य Brahmanen plagend.

ब्रह्मज्येय *n.* das Plagen der Brahmanen.

ब्रह्मणस्पति *m.* = **बृहस्पति**.

ब्रह्मणस्पत्नी *f.* die Gattin des Brahmanpriesters.

ब्रह्मण्य्, *Partic.* **ब्रह्मण्यन्त्** betend, fromm.

ब्रह्मण्य fromm *o.* brahmanenfreundlich.

ब्रह्मण्यता *f.* Freundlichkeit gegen Brahmanen.

ब्रह्मण्वत् *Adv.* wie ein Brahmane.

ब्रह्मण्वन्त् *u.* **ब्रह्मण्वन्त्** andachtsvoll.

ब्रह्मता *f. Abstr. zu* **ब्रह्मन्** *n.* (der unpersönliche höchste Gott).

ब्रह्मत्व *n. dass.*; Oberpriesteramt, Brahmanentum.

ब्रह्मद das heilige Wissen überliefernd.

ब्रह्मदण्ड *n.* Brahman's Stab (*mythische Waffe*); des Brahmanen Strafe *d. i.* der Fluch.

ब्रह्मदत्त von Brahman gegeben; *Mannsn.*

ब्रह्मदातर् = **ब्रह्मद**.

ब्रह्मदान *n.* das Mitteilen des heiligen Wissens.

ब्रह्मदेय *mit* **विधि** *m.* die brahmanische Form der Eheschliefsung; *f.* **आ** nach derselben verheiratet werdend. *n.* = **ब्रह्मदान**.

ब्रह्मद्विष् die Frömmigkeit *o.* die Brahmanen hassend.

ब्रह्मद्वेष *m.* Gottlosigkeit.

1. **ब्रह्मन्** *n.* Andacht, Frömmigkeit, heiliges Leben, Keuschheit; heiliger Spruch (*bes. die Silbe Om*), der Veda; Gebet, Lied; heilige Weisheit, der heilige Stand, die Priester- *o.* Brahmanenkaste; das heilige Wesen, der unpersönliche höchste Gott, das Brahman *o.* das Absolute.

2. **ब्रह्मन्** *m.* ein Frommer, Beter, Priester, Brahmane; Hauptpriester; der oberste Gott, der Schöpfer der Welt.

ब्रह्मनिष्ठ ganz an das Brahman hingegeben.

ब्रह्मपथ *m.* der Weg zu(m) Brahman.

ब्रह्मपुत्र *m.* Sohn eines Brahmanen *o.* des Gottes Brahman.

ब्रह्मपुर *n.* Brahman's Stadt (*auch* **ई** *f.*); *N. einer Stadt*, *Bein. der Stadt Benares.*

ब्रह्मपुराण *n. T. eines Purâṇa.*

ब्रह्मप्रिय *u.* **°प्री** Andacht liebend.

ब्रह्मभवन *n.* Brahman's Wohnung.

ब्रह्मभाग *m.* Brahman- *o.* Priesterteil.

ब्रह्मभाव *m.* das Eingehen in das Brahman.

ब्रह्मभुवन *n.* Brahman's Welt.

ब्रह्मभूत in das Brahman eingegangen; *n.* das Eingegangensein in das B. (*auch* **°भूय** *n.*).

ब्रह्मभूयंस् = *vor. Adj.*; *n. = vor. n.*

ब्रह्ममय, *f.* **ई** aus dem Brahman bestehend.

ब्रह्ममीमांसा *f.* die Erörterung des Brahman, der Vedânta (*ph.*).

ब्रह्मयज्ञ *m.* Andachtsopfer, heiliges Studium.

ब्रह्मयाग *m. dass.*

ब्रह्मयुज् gebetgeschirrt *o.* -beflügelt.

ब्रह्मयोग *m.* Andachtsübung.

ब्रह्मयोनि *f.* die Stätte des Brahman; *Adj.* im B. seine Stätte habend.

ब्रह्मरक्षस् *n.*, **°राक्षस** *m.* Art böser Dämonen.

ब्रह्मराजन्य *m. Du.* ein Brahmane und ein Fürst.

ब्रह्मरात *m. Mannsn.* (*eig.* von Brahman gegeben).

ब्रह्मराशि *m.* der (ganze) Umfang des heiligen Wissens.

ब्रह्मर्षि *m.* ein priesterlicher Weiser. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

ब्रह्मलोक *m.* Brahman's Welt.

ब्रह्मवध *m.*, °वध्या *f.* Brahmanenmord.

ब्रह्मवनि brahmanenfreundlich.

ब्रह्मवन्त् heiliges Wissen besitzend.

ब्रह्मवर्चस *n.* Vorrang im heiligen Wissen; °वर्चसिन् dens. besitzend, °वर्चस्य zu dems. verhelfend.

ब्रह्मवाच् *f.* der heilige Text.

ब्रह्मवाद *m.* die Rede *o.* Lehre vom Heiligen; °वादिन् dass. kennend, heiliger Weisheit voll.

ब्रह्मवित्त्व *n. Abstr. zum folg.*

ब्रह्मविद् heiliger Weisheit *o.* des Zaubers kundig (*Superl.* °वित्तम); *m.* Theolog *o.* Philosoph.

ब्रह्मविद्या *f.* Kenntnis des Heiligen, heilige Weisheit.

ब्रह्मविद्वंस् Brahman kennend.

ब्रह्मविद्विष् = ब्रह्मद्विष्.

ब्रह्मवृद्ध durch Andacht gewachsen.

ब्रह्मवेद *m.* der Veda der Sprüche *o.* der Brahmanen, der Atharvaveda.

ब्रह्मवैवर्त *u.* °क *n. T. eines Purâṇa.*

ब्रह्मव्रत *n.* frommes Gelübde, *bes.* G. der Keuschheit.

ब्रह्मसत्त्र *n.* Andachtsopfer; °सत्त्रिन् ein A. vollziehend.

ब्रह्मसरस् *n.* Brahman's See (*N. eines heiligen Badeplatzes*).

ब्रह्मसव *m.* Andachtsklärung; eine best. Opferhandlung.

ब्रह्मसिद्धान्त *m. T. versch. Werke.*

ब्रह्मसूत्र *n.* die Brahmanenschnur; ein das B. behandelndes Sûtrawerk (*bes. das des Bâdarâyaṇa o. Vyâsa*).

ब्रह्मस्तेन *m.* ein Dieb am Heiligen (*s. folg.*).

ब्रह्मस्तेय *n.* Diebstahl am Heiligen (*d. i.* unrechtmäſsige Aneignung des Veda).

ब्रह्मस्थल *n. N. einer Stadt.*

ब्रह्मस्व *n.* Brahmanenbesitz.

ब्रह्महत्या *f.* Brahmanenmord.

ब्रह्महन् *m.* Brahmanenmörder.

ब्रह्माञ्जलि *m.* das fromme Zusammenlegen der Hände (*vgl.* अञ्जलि). °कृत die Hände zum Vedastudium zusammenlegend.

ब्रह्माणी *f.* Brahman's Gattin *o.* Durgâ.

ब्रह्माण्ड *n.* Brahman's Ei, das Weltall.

1. **ब्रह्माद्य** für Brahmanen essbar.

2. **ब्रह्माद्य** mit Brahman beginnend.

ब्रह्माभ्यास *m.* Studium des Veda.

ब्रह्मारण्य *n. N. eines Waldes.*

ब्रह्मार्घ des Heiligen würdig.

ब्रह्मावर्त *m.* das heilige Land (*zw. Sarasvatî u. Dṛshadvatî*).

ब्रह्मास्त्र *n.* Brahman's Geschoss (*Bez. einer mythischen Waffe*).

ब्रह्माहुति *f.* Andachtsopfer.

ब्रह्मिष्ठ (*Superl.*), **ब्रह्मीयंस्** (*Superl.*) heiligster *u.* heiligerer Brahmane.

ब्रह्मेद्ध mit Andacht entzündet.

ब्रह्मोज्झ aus dem Veda herausgekommen, ihn vergessen habend. *Abstr.* °ता *f.*

ब्रह्मोद्य Wettstreit in heiligen Dingen; *Adj.* sich auf dens. beziehend.

ब्रह्मोपनिषद् *f. T. zweier Upanishad.*

ब्रह्मौदन *n.* Reismus für Brahmanen.

ब्राह्म, *f.* ई auf (das) Brahman *o.* die Brahmanen bezüglich, heilig, göttlich, brahmanisch. *f.* ई B.'s Gattin (*die Göttin der Rede*), Rede, Erzählung; eine in der B.-Ehe verheiratete Frau.

1. **ब्राह्मण** *m.* ein heiliger Mann, Priester, Brahmane.

2. **ब्राह्मण**, *f.* ई brahmanisch. *f.* eine Brahmanin. *n.* das Brahman; ein Brâhmaṇa (Art religiöser Tractate).

ब्राह्मणघ्न *m.* Brahmanenmörder.

ब्राह्मणचाण्डाल *m.* ein Câṇḍâla- (*d. i.* ein sehr verächtlicher) Brahmane.

ब्राह्मणजात *n.* Brahmanengeschlecht.

ब्राह्मणता *f.*, °त्व *n.* Brahmanenstand.

ब्राह्मणपुत्रक *m.* Brahmanenknabe.

ब्राह्मणब्रुव *m.* sich Brahmane nennend, bloſs dem Namen nach (*also ein schlechter*) Brahmane.

ब्राह्मणभोजन *n.* Brahmanenspeisung.

ब्राह्मणवध *m.* Brahmanenmord.

ब्राह्मणवर्चस *n.* Brahmanenrang.

ब्राह्मणसात् *mit* **कर्** an die Brahmanen verschenken.

ब्राह्मणस्पत्य dem Brahmaṇaspati geweiht.

ब्राह्मणस्व *n.* Brahmanenbesitz.

ब्राह्मणाच्छंसिन् *m.* ein best. Priester; **°सीय** *n.* dessen Amt; **°स्य** auf dens. bezüglich.

ब्राह्मणायन *m.* Nachkomme eines Brahmanen.

ब्राह्मण्य für Brahmanen geeignet; *n.* Brahmahnenstand *o.* eine Gesellschaft von Brahmanen.

ब्राह्मि heilig, göttlich.

ब्राह्मोढा *f.* eine in der Brahman-Ehe verheiratete Frau.

ब्राह्म्य auf Brahman *o.* die Brahmanen bezüglich.

ब्रुव (—°) sich — nennend, — nur dem Namen nach seiend.

ब्रुवि (*g.*) *s. folg.*

ब्रू, ब्रवीति, ब्रूते sagen, reden, sprechen, berichten, verkünden; sprechen zu (*Acc. o. Gen.*), — von (*Acc. mit o. ohne* **प्रति** *o.* **अधिकृत्य**); etwas zu jemd. sagen, jemd. — nennen, für — erklären (*2 Acc.*). *Med.* sich nennen *o.* ausgeben für (*Nom.*). *Mit* **पुनर्** antworten. **अधि** jemd. (*Dat.*) zusprechen *o.* Fürsprecher sein. **अनु** hersagen, aufsagen, rezitieren; jemd. (*Dat.*) etw. vorsagen, lehren; jemd. (*Dat.*) einladen zu (*Gen.*); sagen, sprechen, halten für, anerkennen. *Med.* nachsprechen, lernen. **उप** (*meist Med.*) zu jemd. (*Acc.*) sprechen. **प्र** aussagen, mitteilen, erzählen; rühmen, preisen; freundlich zu jemd. (*Dat.*) reden; *auch* = *Simpl.* **प्रति** jemd. (*Acc.*) antworten; etw. verweigern, abschlagen. **वि** sich äufsern, reden, eine Aussage machen. *Med.* sich streiten. **सम्** sich unterreden.

ब्लेष्क *m.* Schlinge, Strick.

भ

भ (—°) *s.* 2. **भा**; *n.* Stern, Gestirn.

भंसस् *n.* ein best. Teil des Unterleibes.

भक्त (*s.* **भज्**) fromm (*Bez. einiger Sekten*); *n.* Teil, Portion, Speise, Nahrung.

भक्तद *u.* **भक्तदायक** Speise gebend.

भक्तदास *m.* ein um die Speise dienender Knecht.

भक्तद्वेष *m.* Widerwillen gegen Speise, Appetitlosigkeit.

भक्तरुचि *f.* Esslust, Appetit.

भक्तशरण *n.* Speisekammer, Küche.

भक्ति *f.* Teilung, Teil; Linie, Strich (*zur Teilung o. Verzierung*); Teilnahme, Hingabe, Demut, Treue, Liebe, Pietät (*Loc., Gen. o.* —°).

भक्तिच्छेद *m. Pl.* einzelne Striche (*eig.* Strichfragmente).

भक्तिनम्र demutsvoll gebeugt.

भक्तिभाज् hingebungsvoll.

भक्तिमन्त् ergeben, zugetan, treu (*Loc. o.* —°).

भक्तियोग *m.* Hingebung, Vertrauen.

भक्तिवंस् *u.* **°वन्** teilhaftig (*Gen.*).

भक्तिवाद *m.* Ergebenheitsversicherung.

भक्तिहीन pietätlos.

भक्ष्, भक्षति, °ते, *älter* **भक्षयति, °ते** geniefsen, verzehren, essen, fressen; trinken (*fast nur in der älteren Spr.*). *p.p.* **भक्षित.** *Caus.* **भक्षयति** = *Simpl.* (*s. o.*), *auch* *jemd. (*Instr.*) etw. (*Acc.*) geniefsen lassen. **परि** anfressen, auffressen, verzehren.

भक्ष *m.* Genuss, Trank, Speise; *adj.* —° sich nährend *o.* lebend von.

भक्षक geniefsend; *m.* Geniefser, Verspeiser, sich nährend von (*Gen. o.* —°).

भक्षण geniefsend (—°); *n.* das Geniefsen, Verzehren.

भक्षणीय zu verzehren; *Abstr.* **°ता** *f.*

भक्षयितव्य = *vor.*

भक्षि = **भक्ष्** (*g.*)

भक्षित (*s.* **भक्ष्**) *n.* das Gefressenwerden von (*Instr.*).

भक्षितृ *m.* Geniefser, Verzehrer.

भक्षितव्य = **भक्षयितव्य**.

भक्षिन् geniefsend, essend (*meist* —°).

भक्षिवन् geniefsend.

भक्ष्य zu geniefsen, zu essen; geniefsbar, essbar; *n.* Speise, Nahrung.

भक्ष्यभोज्य (°—) Genüsse aller Art.

भग *m.* Brot- *o.* Schutzherr (*eig.* Mitteiler), *N. eines Âditya*; Wohlstand, Glück, Hoheit, Schönheit, Liebeslust, Liebe; vulva.

भगत्ति *f.* Glücksgabe.

भगदेवत Bhaga zum Gott habend.

भगदैवत *dass., n. N. eines Mondhauses.*

भगवद्गीत von Bhagavant *d. i.* Kṛshṇa verkündet; *f.* **आ** *Pl.* (*mit u. ohne* **उपनिषद्**) *N. eines philosophischen Gedichts.*

भगवन्त् glückselig, herrlich, erhaben, heilig (*oft in der Anrede gebraucht, Voc. Sgl. m.* **भगवन्**, °**वस्** *o.* **भगोस्**; *f.* **भगवति**; *Pl. m.* **भगवन्तस्**). *m. Bein. Vishṇu-Kṛshṇa's u. Çiva's; f.* **भगवती** *Bein. der Lakshmî u. der Durgâ.*

भगिन् glücklich, herrlich; *f.* **भगिनी** Schwester.

भगीरथ *m. N. eines alten Königs.*

भगेश *m.* Herr des Glücks.

भगोल *m.* das Firmament (Sterngewölbe).

भगोस् *s.* **भगवन्त्**.

भग्न (*s.* **भञ्ज्**) *n.* Beinbruch.

भग्नता *f.* das Zerbrochensein, Bruch.

भग्नमनस् dessen Mut gebrochen ist.

भग्नव्रत der sein Gelübde gebrochen hat.

भग्नाश dessen Hoffnung getäuscht worden ist, enttäuscht.

भग्नास्थि dessen Knochen zerbrochen sind.*

भङ्कुर *m.* Brecher, Aufbrecher.

भङ्ग brechend. *m.* das Brechen, Bruch, Biegung, Krümmung, Welle; Unterbrechung, Zerstörung, Vereitelung, Niederlage (*j.*), Untergang, Verfall. *f.* **भङ्गा** Hanf (*auch* **भङ्ग**).

भङ्गकारिन् (—°) brechend.

भङ्गि *u.* **भङ्गी** *f.* Brechung, Absatz, Stufe; Biegung, Krümmung, Welle; Umweg, Schein, Anschein von (—°), Art und Weise.

भङ्गिन् zusammenbrechend (—°); verlierend (*j.*).

भङ्गिमन्त् kraus.

भङ्गु *m. N. eines Dämons.*

भङ्गुर krumm, kraus; zerbrechlich, vergänglich. *Abstr.* °**ता** *f.*

भङ्गुरय्, °**यति** zerbrechen, krümmen.

भङ्गुरावन्त् ränkevoll, falsch.

भज्, **भजति**, °**ते** austeilen, verteilen (*Med.* unter sich); jemd. (*Acc.*) etwas mitteilen, zukommen lassen; (*meist Med.*) als sein Teil empfangen *o.* erwählen, erlangen, geniefsen, vorziehen, betreiben, sich begeben zu, legen auf, wenden an, sich hingeben, verehren, lieben (*auch fleischl.*). *p.p.* **भक्त** zugeteilt, gehörig zu (—°); zugethan, anhänglich, ergeben (*Loc., Gen., Acc. o.* —°). *Caus.* **भाजयति** austeilen, erteilen, teilhaft machen. **अप** jemd. (*Dat.*) abgeben von (*Gen.*). **आ** jemd. (*Acc.*) an etw. (*Loc.*) teilnehmen lassen. *p.p.* **आभक्त** teilhaftig (*Loc.*). **निस्** nicht teilnehmen lassen an (*Abl.*), ausschliefsen (*auch Caus.*). **वि** verteilen, austeilen (*Med.* unter sich), einteilen; verehren. *p.p.* **विभक्त** verteilt, geteilt, geschieden, getrennt, verschieden, mannigfaltig. **प्रवि** verteilen; *p.p.* verteilt. **संवि** mit jemd. (*Instr. mit u. ohne* **सह**, *Dat. o. Gen.*) teilen; jemd. (*Acc.*) mit etw. (*Instr.*) beteilen *o.* beschenken. **सम्** verteilen, verschenken, jemd. mit etw. bedenken; *p.p.* **संभक्त** teilhaft, begabt mit (*Gen.*); anhänglich, ergeben.

भजक (—°) Verteiler.

भजन *n.* Verehrung.

भजनीय verehrungswürdig.

भजितव्य *u.* **भजेन्य** *dass.*

भञ्ज्, **भनक्ति** brechen, biegen, beugen, zerbrechen, zersprengen, schlagen, zerstören, vernichten. *p.p.* **भग्न** gebrochen u. s. w. **अव** abbrechen. **परि**, *p.p.* gebrochen, gehemmt. **वि** zerbrechen,

vereiteln, täuschen. सम् zerbrechen, zerschmettern.

भञ्जक *m.* Brecher, Zerbrecher; *f.* °ञ्जिका das Abbrechen, Pflücken (—°).

भञ्जन zerbrechend, hemmend, vereitelnd (—°); *n.* das Zerbrechen, Verscheuchen, Zerstören, Vereiteln.

भञ्जिन् (—°) brechend, verscheuchend.

भट्, *Caus.* भाटयति mieten.

भट *m.* Söldling, Soldat; Diener.

भट्ट *m.* grofser Gelehrter (*meist* °— *o.* —°).

भट्टनारायण *m. N. eines Dichters.*

भट्टाचार्य *m.* grofser Lehrer (*meist Bein. Kumârilabhaṭṭa's*).

भट्टारक *m.* hoher Herr (*Bein. von Göttern u. grofsen Männern*).

भट्टारकवार *m.* Sonntag.

भट्टि *m. N. eines Dichters.*

भट्टोजि *u.* °दीक्षित *m. N. eines Grammatikers.*

भड *m.* eine best. Kaste.

भण्, भणति reden, sprechen, schildern, nennen (*2 Acc.*). *p.p.* भणित gesagt, geschildert, *s. auch bes.*

भण (—°) *m.* das Sagen, Angeben.

भणन (—°) besprechend, schildernd.

भणनीय zu sagen.

भणित (*s.* भण्) *n.*, भणिति *f.* Rede, Schilderung.

भण्ड *m.* Spafsvogel, eine best. Kaste. *f.* ई *N. einer Pflanze.*

भण्डनीय zu verhöhnen.

भण्डि *m. Mannsname.*

भद्र gut, schön, glücklich, heilvoll, erfreulich. *Voc.* भद्र *u.* भद्रे Bester, Beste! भद्रम् *u.* भद्रया *adv.* glücklicherweise. *n.* Glück, Heil, Segen, *oft als Wunsch* भद्रं ते, °वाम् *o.* °वः (*auch nur explet.*).

भद्रक, *f.* भद्रिका gut.

भद्रकारक *u.* °कृत् Gutes erweisend, Glück bringend.

भद्रतस् *Adv.* zum Glück, zum Heil.

भद्रता *f.* Güte, Biederkeit.

भद्रत्व *n.* Glück, Heil.

भद्रपाप *n. Sgl.* Gutes und Böses.

भद्रपीठ *n.* reicher Sitz, Thron.

भद्रभुज dessen Arme Glück bringen.

भद्रमुख dessen Antlitz Glück bringt.

भद्रमुस्त *m.*, आ *f.* Art Gras.

भद्रवन्त् Glück *o.* Heil bringend; *f.* °वती Freudenmädchen.

*__भद्रश्री__ *f.* Sandel.

भद्रसेन *m. Mannsname.*

भद्रावह Glück bringend.

भद्राश्व *m. Mannsname.*

भद्रासन *n.* Glückssitz, Thron.

भद्राह *n.* Glückstag, gute Zeit.

भद्रेश *m.* Glücksherr (*Bein. Çiva's*).

भन्, भनति sprechen, jauchzen. आ zujauchzen.

भन्द्, भन्दते funkeln, prangen.

भन्दन jauchzend; *f.* आ das Jauchzen, Lob.

भन्दिष्ठ (*Superl.*) am lautesten jauchzend *o.* preisend.

भय *n.* Angst, Furcht vor (*Abl.*, *Gen. o.* —°); Schrecken, Gefahr, Not.

भयकर ängstigend, Gefahr bringend.

भयकर्तृ, °कृत्, भयंकर (*f.* ई) *u.* °कर्तृ *dass.*

भयद *u.* भयप्रद Furcht einjagend (*Gen. o.* —°).

भयस्थ gefährliche Lage.

भयानक schrecklich, fürchterlich.

भयापह die Furcht benehmend, beruhigend.

भयार्त von Angst gequält.

__भयालु__ furchtsam.

भयावह Furcht *o.* Gefahr bringend.

भयेडक *m.* wilder Schafbock.

भय्य *n. impers.* zu fürchten.

भर्, बिभर्ति (बिभर्ति), भरति, °ते, (भर्ति) tragen (*in weitester Bed.*), halten, besitzen, erhalten, hegen, pflegen, ernähren, mieten, dingen; davontragen, entführen, wegnehmen (*Med.* für sich); herbei-, darbringen, erheben (*Stimme*), verschaffen, verleihen, erfüllen, beladen. *Med.* dahinfahren, sich erheben, ertönen. *p.p.* भृत getragen, erhalten, ernährt, besoldet; erworben, gewonnen, angefüllt, beladen mit (*Instr. o.* —°). अप wegnehmen, entreifsen. आ herbei-

bringen, holen, bereiten; erfüllen. समा zusammenbringen, herbeischaffen. उप herbeitragen. नि, *p.p.* निभृत erfüllt von (*Instr. o.* —°); *s. auch bes.* परि bringen; *Med.* (sich) verbreiten. प्र herbei-, darbringen, vorführen. वि auseinanderlegen; *Med.* verteilen. सम् zusammentragen, -legen, -fügen. *Med.* zurüsten, bereiten (*r.*), unterhalten, ernähren. *p.p.* संभृत zusammengetragen u. s. w., angehäuft, angesammelt, confertus; beladen, versehen mit (*Instr. o.* —°), unterhalten, ernährt.

भर tragend, erhaltend (*meist* —°); *m.* das Tragen, Erlangen; Bürde, Last, Gewinn, Raub; Kampf, Streit.

भरण *n.* das Tragen, Bringen, Unterhaltung, Ernährung, Pflege, Lohn; *f.* ई *N. eines Mondhauses.*

भरणीय zu unterhalten, zu nähren.

भरत *m. Bein. Agni's* (*eig.* Pflegling), *Mannsn., bes. eines alten Stammeshelden*; Schauspieler; *Pl. N. eines Stammes. f.* आ *u.* ई *Frauennamen.*

भरतपुत्र *m.* Schauspieler.

भरतर्षभ *m.* Edelster der Bharata.

भरतवाक्य *n.* Epilog (*d.*).

भरतशार्दूल, °श्रेष्ठ *u.* °सत्तम = भरतर्षभ.

भरद्वाज *m.* Feldlerche; *N. eines Rishi.*

भरध्यै *Dat. Inf. zu* भर्.

भरस् *n.* das Tragen, Halten.

भरहूति *f.* Kampfruf.

भरित voll, gefüllt mit (*Gen. o.* —°).

भरित्र *n.* Arm *o.* Hammer.

भरिष raublustig.

भरीमन् *m.* Unterhalt, Nahrung.

भरु *m. Bein. Vishnu's u. Çiva's.*

भरुज *m.* geröstete Gerste.

भर्ग *m.* Glanz; *Bein. Çiva's, Mannsn.*

भर्गस् *n.* Glanz, Majestät, Hoheit.

भर्गस्वन्त् majestätisch.

भर्जन röstend, bratend; *n.* das Rösten, Röstpfanne.

1. भर्तर् (भर्तर्) *m.* Träger, Erhalter, Herr, Gebieter; *f.* भर्त्री Erhalterin, Mutter.

2. भर्तर् *m.* Gatte.

भर्तव्य zu tragen, zu erhalten, zu besolden.

भर्तृक (*adj.* —°) = 2. भर्तर्.

भर्तृघ्नी *f.* Gattenmörderin.

भर्तृचित्ता *f.* an den Gatten denkend.

भर्तृत्व *n. Abstr. zu* 2. भर्तर्.

भर्तृदारक *m.* Prinz; *f.* °रिका Prinzessin.

भर्तृप्रिय *u.* °भक्त seinem Herrn ergeben.

भर्तृमती *f.* einen Mann habend, verheiratet.

भर्तृरूप die Gestalt des Gatten tragend.

भर्तृवत्सल zärtlich zum Gatten.

भर्तृव्रत *n.* Treue gegen den Gatten.

भर्तृव्रता *f.* dem Gatten treu. *Abstr.* °त्व *n.*

भर्तृहरि *m. N. eines Autors.*

भर्त्स् भर्त्सति भर्त्सयति °ते drohen, schelten. *p.p.* भर्त्सित *s. bes.* निस्, परि *u.* सम् *dass.*

भर्त्सन *n.*, °ना *f.* das Drohen, Schelten.

भर्त्सित (*s.* भर्त्स्) *n.* Drohung.

भर्मन् *n.* Unterhalt, Pflege.

भर्व्, भर्वति kauen, verschlingen.

भल्, निभालयति, °ते sehen, erblicken, betrachten; (निस् *dass.**).

भल *Adv.* gewifs, fürwahr.

भल्ल *m.* Art Pfeil (*auch f.* ई); Bär. *Pl. Volksn. n.* Pfeilspitze.

भल्लूक *m.* Bär.

भव *m.* das Werden, Entstehung, Geburt, Ursprung (*oft* —° von — geboren, in *o.* aus — entstanden); Dasein, Welt, Existenz, Wohlfahrt, Heil; *N. eines Gottes. Du.* भवौ = Bhava und Bhavânî (*s. d.*).

भवदीय dein *o.* Euer (*vgl.* 2. भवन्त्).

भवद्विध deines- *o.* Euresgleichen.

भवन *n.* Wohnung, Haus, Palast, Tempel; das Werden, Entstehung, Ursprung.

भवनद्वार *n.* Palastthor.

भवनीय zu sein, zu geschehen.

1 भवन्त् (*Nom.* भवन्) seiend, gegenwärtig; *f.* भवन्ती Gegenwart (*g.*).

2. भवन्त् (*Nom. m.* भवान्, *f.* भवती) der Herr, die Herrin (*in höflicher Anrede*; *vgl.* अत्र° *u.* तत्रभवन्त्).

भवभावन Wohlfahrt verleihend.

भवभूति *f.* glückliches Dasein; *m. N. eines Dichters.*

भवसागर *m.* das Meer des Daseins.

(*भवादृक्ष), **भवादृश्** *u.* °**दृश** (*f.* **ई**) deines- o. Euresgleichen.

भवानी *f. N. einer Göttin (vgl.* **भव**), *sp.* = **पार्वती**.

भवानीपति *u.* °**वल्लभ** der Gemahl der Bhávânî o. Pârvatî, *d. i.* Çiva.

भवान्तर *n.* ein anderes Dasein.

भवाब्धि *m.* = **भवसागर**.

भवारुद्र *m. Du.* Bhava und Rudra.

भवार्णव *m.* = **भवसागर**.

भवाशर्व *m. Du.* Bhava und Çarva.

भविक wohlgesinnt, fromm.

भवितर्, *f.* °**त्री** futurus.

भवितव्य sein o. geschehen müssend; *n. impers. mit Instr. des Subj. u. Prädicats.*

भवितव्यता *f.* Notwendigkeit, Unumgänglichkeit.

भविन् *m.* Lebewesen, *bes.* Mensch.

भविष्णु werdend (—°), gedeihend.

भविष्य sein werdend, bevorstehend; *n.* Zukunft.

भविष्यत्काल auf eine zukünftige Zeit bezüglich (*g.*).

भविष्यत्ता *f.*, °**त्त्व** *n.* Zukünftigkeit.

भविष्यद्वाचिन् die zukünftige Zeit ausdrückend (*g.*).

भविष्यन्त् zukünftig; *n.* das Zukünftige, Zukunft, Futurum.

भविष्यत्पुराण *n. T. eines Purâṇa.*

भवीत्व zukünftig.

भवीयंस् (*Compar.*) reichlicher.

भवोदधि *m.* = **भवसागर**.

भव्य gegenwärtig, zukünftig; gut, schön, angemessen, glücklich, fromm, tüchtig, wacker. *n.* Gegenwart, Dasein, Zukunft; Glück, Heil.

भष्, **भषति**, °**ते** bellen.

भष bellend.

भषक *m.* Hund.

1. **भस्**, **बभस्ति**, **बप्सति** kauen, verzehren

2. **भस्** (*nur Loc.* **भसि**) Asche.

भसद् *f.* Hinterteil, der Hintere, *auch* vulva.

भसद्य am Hinterteil befindlich.

भस्त्रा *f.* Schlauch, Sack, Blasebalg.

भस्त्रिका *f.* Säckchen, Beutel.

भस्मकृत zu Asche verbrannt.

भस्मता *f. Abstr. zum folg. n.*

भस्मन् kauend, verzehrend. *n.* Asche. **भस्मतस्** = *Abl.* aus der Asche, vom Tode.

भस्मभूत zu Asche geworden.

भस्मराशी कर् in einen Haufen Asche verwandeln.

भस्मशायिन् auf Asche liegend.

भस्मसात् *mit* **कर्** *u.* **नी** zu Asche machen; *mit* **भू** *u.* **गम्** zu Asche werden.

भस्माप् *f. Pl.* Wasser mit Asche.

भस्मावशेष zu Asche verbrannt (*eig.* wovon nur die Asche übrig ist).

भस्मित zu Asche gemacht, vernichtet.

भस्मी *mit* **कर्** *u.* **भू** = **भस्मसात्** *mit dens.*

भस्मीकरण *n.* das zu Asche Verbrennen.

भस्मीभाव *m.* das zu Asche Werden.

1. **भा**, **भाति** scheinen, glänzen, prangen, jemd. (*Acc. mit* **प्रति**) gefallen; erscheinen, sich zeigen, aussehen wie (*Nom. mit u. ohne* **इव** *o. Adv. auf* **वत्**), gelten als (*Nom.*). *p.p.* **भात** glänzend, leuchtend, erschienen (*n. impers. mit Instr. des Subj.*). **अव** herab-, herglänzen, erscheinen, sich zeigen. **आ** herscheinen, glänzen, offenbar werden, aussehen wie (= *Simpl.*). **उद्** aufleuchten, zum Vorschein kommen. **निस्** *u.* **विनिस्** erglänzen, erscheinen. **प्र** hervor-, aufleuchten, erscheinen, aussehen wie (= *Simpl.*). *p.p.* **प्रभात** *s. bes.* **प्रति** bescheinen, erscheinen, jemd. (*Acc. o. Gen.*) offenbar werden, einleuchten, einfallen; jemd. (*Gen. o. Acc. mit u. ohne* **प्रति**) erscheinen als *o.* vorkommen wie (= *Simpl.*); jemd. (*Gen. o Acc.*) gut scheinen, gefallen. **वि** erscheinen, anbrechen, sich erheben, glänzen, leuchten, prangen, aussehen wie (= *Simpl.*), bescheinen, erleuchten. **सम्** erglänzen, erscheinen.

2. **भा** *f.* Schein, Glanz, Licht; *adj.* —° scheinend, aussehend wie, ähnlich.

भा:कूट *m.* ein best. Fisch.

भाक्त untergeordnet, sekundär; *Bez. gew. Sekten.*

1. **भाग** *m.* Teil, Anteil, Erbteil, Eigentum; Platz, Stelle, Seite.

2. **भाग** Bhaga betreffend.

भागदुघ *m.* Verteiler, Vorleger.

भागधेय *n.* Anteil, Gebühr, Los, Schicksal.

भागलक्षणा *f.* die den Teil mittelbar ausdrückende Bezeichnungsweise (*rh.*).

भागवत, *f.* **ई** Bhagavant betreffend; *m.* ein Anhänger dess.; *n. T. eines Purâṇa.*

भागशस् *Adv.* in Teile(n); Teil für Teil, nach und nach

भागहर einen Anteil erhaltend; *m.* Erbe.

भागहारिन् *u.* **भागापहारिन्** *dass.*

भागार्थिन् einen Anteil beanspruchend.

भागिन् Anteil habend, beteiligt an, verantwortlich für, berechtigt zu (*Loc., Gen. o.* —°); *Compar.* **भागीयंस्**. *m.* Beteiligter, Berechtigter, Besitzer.

भागिनेय *u.* **°क** *m.* Schwestersohn.

भागीरथ, *f.* **ई** zu Bhagîratha gehörig; *f.* **ई** *Bein. der Gaṅgâ.*

1. **भाग्य** zu Bhaga gehörig; *n. Bez. eines Mondhauses.*

2. **भाग्य** glücklich; *n.* Los, Schicksal, Glück.

भाग्यक्रम *m.* Schicksalslauf.

भाग्यरहित vom Glück verlassen, unglücklich.

भाग्यवत्ता *f. Abstr. zum folg.*

भाग्यवन्त् ein gutes Los habend, glücklich.

भाग्यवश *m.* Schicksalsmacht.

भाङ्गासुरि *m. patron. Name.*

भाज् (—°) beteiligt *o.* berechtigt an, gehörig zu, verbunden mit; einnehmend, empfindend, geniefsend.

भाजन (*meist* —°) teilhabend an, gehörig zu, bezüglich auf, vertretend, gleichbedeutend mit. *n.* Stellvertretung, Gefäfs, Behälter, würdige Person (*vgl.* **पात्र**). *Abstr.* **भाजनता** *f.*, **°त्व** *n.*

भाजयु mitteilend, freigebig.

भाजिन् (—°) teilhabend an, verbunden mit.

भाज्य zu teilen.

भाट *u.* **°क** *n.* Mietsgeld, Pacht.

भाटि *f.* Lohn.

भाट्ट *m.* ein Anhänger des Kumârilabhaṭṭa; *n.* dessen Werk.

भाण *m.* Art Schauspiel.

भाणक (—°) Verkünder; *f.* **भाणिका** Art Schauspiel.

भाण्ड *n.* Topf, Gefäfs, Kasten (*auch* **°क** *n.*), Gerät jeder Art, musikalisches Instrument, Schmuck; Ware (*auch m.*).

भाण्डवादन *n.* das Spielen eines Instruments.

भाण्डवाद्य *n.* ein musikalisches Instrument.

भाण्डागार *m.* Geräte-, Schatz-, Warenhaus; **°गारिक** *m.* der Aufseher eines solchen.

भाण्डार *m.*, **°गृह** *n.* = **भाण्डागार**.

भाण्डावकाशद Waren beherbergend; *m.* Hehler.

भाति *f.* Glanz, Licht, Erkenntnis.

भात्वक्षस् lichtkräftig.

भाद्र *u.* **°पद** *N. eines Monats.*

भान *n.* Schein, Klarheit, Erkenntnis.

भानव *u.* **°वीय** Sonnen-, solaris.

भानु *m.* Glanz, Licht, Sonne; *männl. N.*

भानुमन्त् glänzend, strahlend. *m.* Sonne, *Mannsn.; f.* **भानुमती** *Frauenname.*

1. **भाम** *m.* Schein, Strahl, Heftigkeit, Grimm, Wut.

2. **भाम** *m.* Schwestermann.

भामह *m. N. eines Autors.*

भामित grimmig, zornig.

भामिन् scheinend, glänzend; zornig. *f.* **भामिनी** eine schöne *o.* eine heftige, zornige Frau.

भामिनीविलास *m. T. eines Gedichts.*

भार *m.* Bürde, Last, Masse, Menge.

भारत, *f.* **ई** von Bharata stammend *o.* den Bh. gehörig, auf die Bh. bezüglich; *auch Bein. Agni's* (*vgl.* **भरत**). *m.* ein Nachkomme Bharata's, *auch Pl.* = **भरतास्**. *f.* **ई** *N. einer Gottheit* (*sp.* = **सरस्वती**); Rede, Wort, Stimme; das Land der Bharata *d. i.* Indien. *n.* das Land der Bh. *o.* die Erzählung von den Bh. (*oft* = **महाभारत**, *s. d.*).

भारतीय *n. T. eines Werks.*

भारद्वाज, *f.* **ई** von Bharadvâja stammend; *m. Pl. N. einer Schule.*

भारद्वाजिन् *u.* **°जीय** *m. Pl. = vor. Pl.*

भारभारिन् *u.* **°भृत्** Lasten tragend.

भारवन्त् wuchtig, schwer. *Abstr.* **°वत्त्व** *n.*

भारवाह *u.* **°क** Lasten tragend; *m.* Lastträger.

भारवाहन *u.* **°वाहिन्** *dass.*

भारवि *m. N. eines Dichters.*

भारसह Schweres leistend, viel vermögend.

भारसाधन *u.* **°साधिन्** *dass.*

भारिन् tragend (—°), schwer, belastet, tief (*Ton*); *m.* Lastträger.

भारूप lichtgestaltig, hell, glänzend.

भार्ग *m. Manns-, Pl. Volksname.*

भार्गव, *f.* **ई** von Bhṛgu stammend, Nachkomme des Bh. .

भार्गायण *m. Patron. von* **भर्ग**.

भार्मन् Tragbrett, Tisch.

भार्य zu tragen, zu unterhalten. *m.* Diener, Soldat; *f.* **भार्या** Gattin.

भार्यात्व *Abstr. zum vor. f.*

भार्याद्रोहिन् feindlich gegen die Gattin.

भार्यावन्त् eine Gattin habend, beweibt.

भाल *n.* Stirn; **°पट्ट** *m.* -fläche.

भाव *m.* das Werden, Entstehen, Übergehen in (*Loc. o.* —°); das Dasein, —sein (—° *in Abstr.*), Zustand, Verhältnis; Art und Weise, Betragen; Gesinnung, Gefühl, Liebe, Neigung, Affekt (*rh.*), Herz, Gemüt, Denkart; Voraussetzung, Sinn; Ding, Wesen; kluger Mann, Herr (*d.*).

भावक veranlassend, bewirkend, fördernd, beglückend; sich einbildend, vorstellend (*Gen. o.* —°).

भावकर्तृक dessen Agens ein Abstractum ist (*g.*).

भावन, *f.* **ई** = **भावक**. *f.* **आ** *u. n.* das Bewirken, Vergegenwärtigung, Vorstellung, Voraussetzung, Vermutung, Einbildung, Phantasie.

भावनीय zu veranlassen, zu hegen und zu pflegen; sich vorzustellen (*n. impers.*).

भावबन्धन Herzen bindend.

भावमिश्र *m.* hoher Herr (*d.*).*

भावयितर् *m.* Pfleger, Förderer.

भावयितव्य zu hegen und zu pflegen, zu fördern.

भावयु hegend, pflegend.

भावरूप wirklich, real; *n.* Ding (*ph.*).

भाववचन den Verbalbegriff ausdrückend (*g.*).

भाववन्त् in einem Zustande befindlich (*g.*).

भावशून्य leidenschaftslos.

भावस्खलित *n.* Gedankensünde.

भाविक, *f.* **ई** wirklich, real, gefühl- *o.* ausdrucksvoll; *n.* lebhafter Ausdruck.

भावित *s.* 1. **भू**.

भावित्व *n.* das Werden, Sein (—°); das Geschehenmüssen, Notwendigkeit.

भाविन् werdend, seiend (*oft* —°); zukünftig, sein müssend. *f.* **ई** ein schönes Weib.

भावुक werdend (*oft* —°); *m.* Schwestermann.

भाव्य geschehen müssend (*n. impers.*), zukünftig; zu bewerkstelligen, zu thun, zu empfinden, vorzustellen, zu erweisen.

भाव्यता *f.*, **°त्व** *n. Abstr. zum vor.*

भाष्, **भाषते** (**°ति**) reden, sagen, sprechen, zu jemd. von etw. (*2 Acc.*), nennen (*2 Acc.*). *p.p.* **भाषित** gesprochen. *Caus.* **भाषयति**, **°ते** jemd. veranlassen zu sprechen, *auch* = *Simpl.* **अनु** jemd. (*Acc.*) nachrufen; reden, sprechen; hinterher sagen *d. i.* eingestehen. **अभि** anreden, sagen, sprechen (*wie Simpl.*). **आ** *dass.* **परि** jemd. (*Acc.*) zusprechen; aussprechen, erklären, lehren. **प्र** sprechen, mitteilen, verkünden. **प्रति** jemd. (*Acc.*) antworten *o.* ansprechen; etwas erwidern *o.* vorbringen, erzählen, mitteilen, nennen (*2 Acc.*). **सम्** sich unterhalten mit (*Instr. mit u. ohne* **सह**), jemd. (*Acc.*) anreden, begrüfsen, *auch* = *Simpl.*

भाषक sprechend, schwatzend über (—°).

भाषण *n.* das Reden, Schwatzen.

भाषा *f.* Rede, Sprache, *bes.* Volks- *o.* Dialektsprache; Beschreibung, Definition; Klage (*j.*).

भाषाज्ञ sprachenkundig.

भाषिक der Volkssprache angehörig; *f.* **आ** Sprache.

भाषित (*s.* **भाष्**) *n.* das Sprechen, Sprache.

भाषितृ redend (*Acc. o.* —°).

भाषितव्य anzureden.

भाषिन् (*meist* —°) sprechend, schwatzend.

भाष्य *n.* das Reden, Sprechen; Commentar, *auch* = **महाभाष्य**.

भाष्यकार *u.* **°कृत्** *m.* Commentarverfasser, *Bein. Patañjali's.*

1. **भास्** *n.*, (*älter als*) *f.* Glanz, Schein.

2. **भास्**, **भासति**, **°ते** glänzen, leuchten, scheinen, videri (*mit Nom. o. Instr.*), einleuchten, klar werden. *p.p.* **भासित** leuchtend. *Caus.* **भासयति** (**°ते**) erleuchten, erhellen, erscheinen lassen. **अव** scheinen, videri (*Instr. o. Adv. auf* **वत्**). *p.p.* **अवभासित** beleuchtet, strahlend. **उद्** aufleuchten; *Caus.* erleuchten, erhellen. **प्रति** *Med.* scheinen, erscheinen wie (*Nom. o. Instr.*).

भास *m.* Licht, Glanz; Art Vogel. *f.* **भासी** die Urmutter dieser Vögel.

भासक erscheinen *o.* kenntlich machend (—°); *m. N. eines Dichters.*

भासद् *m.* Hinterbacke.

भासन *n.* das Scheinen, Glänzen, Hervortreten.

1. **भासस्** *n.* Licht, Strahl.

2. **भासस्** *n.* Futter, Frafs.

भासिन् (—°) scheinend, leuchtend.

भासुर leuchtend, glänzend durch (—°). *Abstr.* **°त्व** *n.*

भास्कर Licht machend, glänzend. *m.* Sonne, *Mannsname.*

भास्मन aus Asche gemacht.

भास्य zur Erscheinung zu bringen. *Abstr.* **°त्व** *n.* (*ph.*).

भास्वन्त् scheinend, glänzend. *m.* Sonne.

भास्वर *dass.*

भिक्ष्, **भिक्षते** (**°ति**) wünschen, erlangen, erstreben, (*Acc. o. Gen.*), etw. erbetteln *o.* jemd. anbetteln (*Acc.*); jemd. um etw. bitten (2 *Acc.*).

भिक्षण *n.* das Betteln.

भिक्षा *f. dass.*, Bettelbrot, Almosen. *Acc. mit einem Verb. des Gehens o. mit* **कर्** betteln gehen, betteln.

भिक्षाचरण *u.* **°चर्य** *n.*, **°चर्या** *f.* das Bettelngehen.

भिक्षाटन *n. dass.*; **°नं कर्** betteln.

भिक्षान्न *n.* erbettelte Speise, Bettelbrot.

भिक्षापात्र *u.* **°भाण्ड** *n.* Betteltopf.

भिक्षार्थिन् Almosen verlangend; *m.* Bettler.

भिक्षावन्त् bettelnd.

भिक्षावृत्ति vom Betteln lebend.

भिक्षाशित्व *n. Abstr. zum folg.*

भिक्षाशिन् Bettelbrot essend.

1. **भिक्षाहार** *m.* Bettelbrot.

2. **भिक्षाहार** von Bettelbrot lebend.

भिक्षि = **भिक्ष्** (*g.*).

भिक्षितव्य anzubetteln.

भिक्षिन् bettelnd.

भिक्षु *m.* Bettler, *bes.* ein Brahmane im letzten Lebensstadium.

भिक्षुक *dass.*; *f.* **ई** Bettlerin.

भिक्षुचर्या *f.* das Lebensstadium des Bettlers.

भित्त *n.* ein abgebrochenes *o.* abgeschnittenes Stück; Wand.

भित्ति *f.* das Zerbrechen, Sprengen; Art Matte, Wand (*adj.* —° **भित्तिक**).

भित्तिवेदिकाबन्ध *m.* Erdwallaltar.*

1. **भिद्**, **भिनत्ति** (**भिन्त्ते**) spalten, durchbrechen, durchstechen, aufreifsen, teilen, öffnen, brechen (*auch übertr.*), lösen, unterbrechen, versperren, stören, vernichten, entzweien, umstimmen, ändern, unterscheiden. *Pass.* **भिद्यते** (**°ति**) gespalten werden u. s. w., bersten, sich teilen, sich öffnen, sich ergiefsen, sich ändern, verschieden sein. *p.p.* **भिन्न** *s. bes. Caus.* **भेदयति** spalten, zerschlagen, zerstören, teilen, entzweien, verführen. **अव** zerspalten, durchbohren. **उद्** durchbrechen, durchdringen; *Pass.* aufspringen, aufbrechen (*Knospen u. s. w.*), zum Vorschein kommen; *p.p.* **उद्भिन्न**. **प्रोद्**, *p.p.* **प्रोद्भिन्न** = **उद्भिन्न**. **निस्** auseinanderspalten, *p.p.* **निर्भिन्न**. **प्र** spalten, aufreifsen; *Pass.* zerspringen, aufgehen, sich öffnen. **वि** durchbohren, zerbrechen,

teilen, lösen, vernichten, ändern. *p.p.* विभिन्न durchbohrt u. s. w., geöffnet, aufgeblüht, getrennt, uneins, verschieden. सम् zerspalten, verletzen, unterbrechen; zusammenbringen, vermengen. *p.p.* संभिन्न zerspalten u. s. w., zusammengezogen, verbunden.

2. भिद् zerbrechend, durchbohrend, vertreibend, vernichtend (—°). *f.* Wand, Spaltung; Unterschied, Art, Spezies.

भिदा *f.* das Zerreißen; Spaltung u. s. w. (= *vor.*).

भिदुर spaltbar, leicht reißend; (—°) zersprengend, vernichtend, sich vermischend mit.

भिद्य *m.* reißender Fluss; *n.* das Zerbrechen (—°).

भिन्दिपाल *u.* °क *m.* eine Art Speer.

भिन्दु *m.* Spalter, Zersprenger.

भिन्न (*s.* भिद्) gespalten u. s. w., geteilt, geöffnet, offen; vernichtet, entzweit, verändert, verschieden von (*Abl.*), vermischt, verbunden mit (*Instr. o.* —°), hängend *o.* haftend an (*Loc. o.* —°). *n.* Stück, Teil.

भिन्नगति gebrochenen *o.* strauchelnden Ganges.

भिन्नत्व *n.* das Verschiedensein von (—°).

भिन्नदेश an verschiedenen Orten seiend; *Abstr.* °त्व *n.*

भिन्नरुचि verschiedenen Geschmack habend.

भिन्नस्वर mit gebrochener Stimme redend.

भिन्नाञ्जन *n.* (mit Öl) gemischte Augensalbe.

भिन्नार्थ deutlich, verständlich (*eig.* klaren Sinnes); *n. adv. Abstr.* °ता *f.*

भियस् *m.* Furcht (*nur Acc., Instr. u. Dat. als Infin.*).

भियसान furchtsam.

भिल्ल *m. Pl. Volksn.*; *m. Sgl.* ein Bh.-Fürst, *f.* ई ein Bh.-Weib.

भिषक्तर *u.* °तम *Compar. u. Superl. zum folg. Adj.*

1. भिषज् heilend; *m.* Artz, Heilmittel.

2. भिषज्, भिषक्ति heilen, Arzt sein.

भिषज्य्, °ज्यति *dass.*

भिषज्य heilkräftig; *f.* आ Heilung.

भिषण्ज्य्, °ज्यति heilen.

1. भी, भयते, बिभेति (बिभ्यति) sich fürchten (vor *Abl. o. Gen., selten Instr. o. Acc.*), *p.p.* भीत sich fürchtend, ängstlich (vor *Abl., Gen. o.* —°; für —°). *Caus* भीषयते (°ति) *u.* भाययति ängstigen, einschüchtern.

2. भी *f.* Furcht, Schrecken, Angst vor (*Abl., Loc., Acc. mit* प्रति *o.* —°).

भीतवत् *Adv.* ängstlich, ein Bild der Angst.

भीति *f.* Furcht vor (*Abl. o.* —°), Gefahr. भीतितस् (—°) aus Furcht vor.

भीतिमन्त् furchtsam, ängstlich.

भीम furchtbar, schrecklich; *m. Bein. von Göttern u. Mannsn. Abstr.* भीमता *f.*

भीमदर्शन von schrecklichem Aussehen.

भीमनाद *m.* ein furchtbarer Ton; *Adj.* einen f. T. von sich gebend.

भीमन्त् erschrocken.

भीमपराक्रम furchtbaren Mut besitzend.

भीमबल furchtbare Kraft besitzend.

भीमयु *u.* भीमल furchtbar, schrecklich.

भीमसेन *m. Mannsn., bes. eines Panduiden.*

भीमौजस् von furchtbarer Kraft.

भीर Furcht einflößend.

भीरु (*f.* भीरु *u.* °रू, *Voc.* भीरु) furchtsam, schüchtern, feig, sich scheuend vor (*Abl. o.* —°), परत्र vor dem Jenseits. *Abstr.* भीरुता *f.*, °त्व *n.*

भीरुक *u.* भीलुक furchtsam, ängstlich vor (—°).

भीषण, *f.* आ *u.* ई schrecklich, jemd. (*Gen. o.* —°) Angst einflößend. *Abstr.* त्व *n.*

भीषय् *s.* 1. भी.

भीषा *f.* Einschüchterung, Furcht; भीषा *Instr. adv.*

भीष्म schrecklich, furchtbar; *m. N. eines alten Helden, Sohnes der Gaṅgâ.*

भु (—°) = 2. भू.

भुक् (*Interj.*) bauz!

भुक्त (*s.* 2. भुज्) *n.* das Essen, Speise; *adj.* —° sich nährend von.

भुक्तपीत gegessen und getrunken habend.

*भुक्तपूर्विन् der früher etw. (*Acc.*) gegessen hat.

भुक्तमात्र *Loc.* unmittelbar nach dem Essen.

भुक्तवन्त् gegessen habend.
भुक्तशेष *n.* Speiseüberrest.
भुक्ति *f.* das Essen, Speise, Genuss, Nießbrauch.
भुग्न *s. folg.*
1. **भुज्**, **भुजति** biegen, beugen; *p.p.* **भुग्न** gebogen, gekrümmt, gebeugt (*auch übertr.*).
2. **भुज्**, **भुनक्ति**, **भुङ्क्ते**, **भुञ्जति**, **°ते** genießen (*bes. Speise*), benutzen (*Instr. u. Acc.*), genießen (*geschlechtl. u. a.*), beherrschen (*Acc. u. meist Med.*); für etwas (*Acc.*) den Lohn empfangen, büßen (bei *Gen.*); jemd. (*Acc.*) nützlich sein, dienen (*meist Act.*). *Caus.* **भोजयति** (**°ते**) jemd. (*Acc.*) etw. (*Instr. o. Acc.*) essen oder genießen machen. *Desid.* **बुभुक्षते** (**°ति**) essen *o.* genießen wollen; *p.p.* **बुभुक्षित** *s. bes.* **अनु** (*Acc.*) etw. genießen, den Lohn für etwas haben. **उप** (*Acc.*) genießen, verzehren, benutzen, gebrauchen; jemd. (*Acc.*) zu Nutze sein, dienen. **सम्** (zusammen) genießen; *Caus.* jemd. (*Acc.*) speisen mit (*Instr.*).
3. **भुज्** *f.* Genuss, Vorteil, Nutzen, das Frommen. *Adj.* genießend, verzehrend, benutzend, beherrschend; zu Gute kommend, frommend (—°).
भुज *m.* Arm, Rüssel (*des Elefanten*), Ast. *f.* **आ** Windung (*der Schlange*), Arm.
भुजग *m.* Schlange, Schlangendämon (*adj.* —° *f.* **आ**), *Abstr.* **°त्व** *n.*; *f.* **भुजगी** Schlangenweibchen.
भुजगपति *u.* **°राज** *m.* Schlangenfürst.
भुजगेन्द्र *u.* **°गेश्वर** *m. dass.*
भुजंग *m.* Schlange, Schlangendämon; Liebhaber einer Buhlerin. *f.* **ई** Schlangenweibchen.
भुजंगप्रयात *n.* Schlangengang; *N. eines Metrums.*
भुजंगम *m.* Schlange, Schlangendämon.
भुजंगेन्द्र *u.* **°गेश** *m.* Schlangenfürst.
भुजच्छाया *f.* Schatten der Arme (= sicherer Schutz).
भुजमध्य *n.* Brust (Mitte zw. den Armen).
भुजमूल *n.* Achsel (Armwurzel).
भुजयष्टि *f.* ein schlanker Arm (Armrute).
भुजलता *f. dass.* (Armwinde).
भुजान्तर *n.* Brust (Zwischenraum zw. den Armen).
भुजान्तराल *n. dass.*
1. **भुजि** *f.* Umschlingung.
2. **भुजि** *f.* Gunst, Gönner.
भुजिष्य Nahrung spendend, nutzbar; *m.* Diener, *f.* **आ** -in.
भुज्मन् fruchtbar.
भुज्यु biegsam, schmeidig; *m. Mannsname.*
भुर्, **भुरति**, **°ते** zappeln, zucken, dahinschießen. *Intens.* **जर्भुरीति** *dass.*
भुरण rührig, hurtig.
भुरण्, **°ण्यति** unruhig, rührig sein.
भुरण्यु unruhig, beweglich, eifrig.
भुरिज् *f. Du.* Schere, ein best. Werkzeug des Wagners.
भुर्वणि unruhig, rührig.
भुर्वन् unruhige Bewegung, das Wallen, Wogen.
भुवन *n.* Wesen, Ding, Welt (*2, 3, 7 u. 14 angen.*), Erde; Aufenthalt, Wohnung.
भुवनतल *n.* Erdboden, Erde.
भुवनत्रय *n.* das Weltendrei (Himmel, Erde und Luftraum).
भुवनपति *m.* Weltenherr.
भुवनद्वय *n.* das Weltenpaar (Himmel und Erde).
भुवनेष्ठा in den Wesen *o.* in der Welt befindlich.
भुवस् (*Indecl.*) Luftgebiet (*nur in der Formel* **भूर्भुवः स्वः**).
भुविष्ठ auf der Erde weilend (*opp.* **दिविष्ठ**).
भुशुण्डि *u.* **भुशुण्डी** *f.* eine best. Waffe.
1. **भू**, **भवति** (**°ते**) werden, sein (*mit Nom. o. Adv. auf* **ई** *o.* **ऊ**), entstehen, geschehen, dasein, etwas sein *o.* gelten, gedeihen, möglich *o.* erlaubt sein, jemd. (*Gen., Dat. o. Loc.*) zufallen *o.* zu teil werden, sein *o.* gereichen zu (*Dat.*), sein (*als Copula u. in der periphr. Conjugation*). **भवेत्** mag sein, zugegeben; **भवतु** wohl, wohlan! *Mit* **न** dahin sein, sterben. *p.p.* **भूत** *s. bes.* *Caus.* **भावयति** (**°ते**) hervorbringen,

erzeugen, hegen, fördern, ausüben, äufsern, zeigen; sich vorstellen, denken, erkennen als (*2 Acc.*). *p.p.* भावित hervorgebracht u. s. w.; ganz erfüllt von, beschäftigt mit, gerichtet auf (*Instr.*, *Loc. o.* —°); parfümiert. *Desid.* बुभूषति (°ते) sein wollen, etwas sein o. gelten wollen, sich um etw. bemühen (*Acc.*). *Intens.* बोभवीति häufig sein, sich verwandeln in (*Acc.*). अनु hinter etw. her sein, jemd. (*Acc.*) helfen, dienlich sein; erreichen, gleichkommen; bewältigen, umfassen, einschliefsen; inne werden, erkennen, empfinden, geniefsen; erleiden, büfsen. अन्तर्, *p.p.* अन्तर्भूत innerlich, enthalten in (—°). अभि herankommen, *freundl.* sich jemd. (*Acc.*) zuwenden, jemd. beschenken mit (*Instr.*); *feindl.* jemd. bedrängen, bezwingen, überwältigen, übertreffen. आ dasein, vorhandensein, bestehen, hersein von (*Abl.*). उद् hervorbringen, entstehen; *Caus.* erzeugen, hervorgehen, offenbaren. *p.p.* उद्भूत hervorgegangen, entstanden, erwachsen; प्रोद् *u.* समुद् *p.p. dass.* निस् fortkommen, sich bewegen. परा vergehen, unterliegen; *p.p.* पराभूत unterlegen, besiegt. परि umfangen, umgeben; begleiten, übertreffen; besiegen, zurücksetzen, erniedrigen, missachten, kränken, verspotten, schänden. प्र hervorkommen, entspringen, entstehen aus (*Abl.*); sich ausbreiten, mehr werden; zahlreich, tüchtig, stark sein (*gesteigert* प्रभवतितराम्), Macht haben, regieren, herrschen, verfügen über (*Gen.*, *Loc. o. Dat.*), vermögen, können (*Infin.*), helfen, nützen (*Dat.*). *Partic.* प्रभवन्त् mächtig; *p.p.* प्रभूत *s. bes.* वि entstehen, erscheinen; gleichkommen, zureichen (*Dat. o. Acc.*), vermögen (*Infin.*). *Caus.* zur Erscheinung bringen, offenbaren, zeigen, entdecken, wahrnehmen; erkennen als, halten für (*2 Acc.*); sich vorstellen, überlegen, annehmen, voraussetzen, beweisen. *Pass.* angesehen werden für, erscheinen als (*Nom.*). सम् sich vereinigen (*Instr. mit u. ohne* सह *o. Loc.*), sich zusammenthun (*Ger.* संभूय in Gemeinschaft), coire (*Instr. mit u. ohne* सह *o.* सार्धम्, *auch Acc.*); Raum o. Platz haben, aufgehen, enthalten sein in (*Loc.*); entstehen, geboren werden, stammen von (*Abl.*); erfolgen, stattfinden, vorkommen, möglich o. denkbar sein; werden o. sein; jemd. (*Loc. o. Gen.*) zu teil werden; vermögen zu (*Inf. o. Loc.*). *p.p.* संभूत zusammengefügt aus (*Instr.*), entstanden, hervorgegangen, gebildet, gemacht aus, stammend von (—°); geworden, entstanden, erfolgt (*oft adj.* °— versehen mit, voll von). *Caus.* vollbringen, ausführen (dass — *Partic.*); zu jemd. (*Acc.*) gehen, jemd. treffen, begrüfsen, ehren, jemd. (*Acc.*) mit etwas (*Instr.*) versehen = afficere; voraussetzen, jemd. (*Loc. o. Gen.*) etw. zutrauen, halten für (*2 Acc.*), beurteilen (अन्यथा falsch); für möglich halten. *Pass.* möglich sein; *p.p.* संभावित möglich. अभिसम् vollenden, erreichen.

2. भू werdend, seiend, entstanden, stammend von (—°). *f.* das Werden, Entstehen; Welt, Erde, Land, Ort, Platz.

भूकम्प *m.* Erdbeben.

भूगत auf der Erde befindlich, lebend.

भूचर auf Erden wandelnd; *m.* Erdenbewohner.

भूत (*s.* 1. भू) geworden, vergangen; geschehen, seiend, gegenwärtig (*oft* —°). *n.* (*m.*) Wesen, Geschöpf, Geist, Kobold, Gespenst. *n.* Vergangenheit; Thatsache, Wirklichkeit, Dasein, Wohlsein, Fülle, Gedeihen, Element (*5 o. 4 angen.*).

भूतकर्तर् *m.* Schöpfer der Wesen.

भूतकाल *m.* die vergangene Zeit (*g.*).

भूतकृत् = भूतकर्तर्.

भूतगण *m.* Schar der Wesen o. Gespenster.

भूतग्राम *m. dass.*

भूतता *f.* Wahrhaftigkeit.

भूतधारिणी *f.* die Erde (Wesenträgerin).

भूतपति *m.* Herr der (bösen) Wesen; *Götterbeiname.*
भूतपूर्व früher dagewesen, alt.
भूतल *n.* Erdboden, Erde.
भूतवत् wie bei der Vergangenheit (*g.*).
भूतानद्यतन *s.* **अनद्यतन**.
भूतार्थ *m.* Thatsache, Sachverhalt, Wahrheit.
भूति *u.* **भूति** *f.* Kraft, Macht, Gedeihen, Wohl, Heil, Glück, Schmuck.
भूतिकाम Heil wünschend.
भूतिकृत् *u.* **॰द** Heil verleihend (Çiva).
भूतिमन्त् der Wohlfahrt teilhaft, glücklich.
भूदेव *m.* Brahmane (*eig.* Erdengott).
भूधर die Erde tragend *o.* erhaltend; *m.* Berg (*auch* **भूध्र** *m.*).
भूना *s.* 2. **भूमन्**.
भूप *m.* Fürst, König (Erdenschützer).
भूपति *m.* Wesen- *o.* Weltenherr; *auch* = *vor.*
भूपतित zur Erde gefallen.
भूपाल *u.* **भूभर्तृ** *m.* = **भूप**.
भूभार *m.* das Tragen *o.* die Last der Erde.
भूम (—॰) = **भूमि**.
भूमण्डल *n.* Erdkreis.
1. **भूमन्** *n.* Erde, Land, Welt; *Pl.* die Wesen.
2. **भूमन्** *m.* Fülle, Menge. *Instr.* **भूना** in Fülle, reichlich; **भूम्ना** meistens, gewöhnlich.
भूमहेन्द्र *m.* Erdengebieter, König.
भूमि (**भूमी**) *f.* Erde, Land, Boden, Platz, Ort, Stelle, Stellung, Amt; Rolle (*d.*); —॰ Boden für, Gegenstand *o.* würdig des, Ausbund von.
भूमिका *f.* Erdboden, Boden für (—॰), Platz, Stelle; Rolle (*d.*).
भूमिगत = **भूपतित**.
भूमिज *u.* **॰जात** erdentsprossen, irdisch.
भूमितल *n.* Erdboden.
भूमित्व *n. Abstr. zu* **भूमि**.
भूमिद Land schenkend.
भूमिदान *n.* Landschenkung.
भूमिदेव *m.* = **भूदेव**.
भूमिधर *m.* Berg *o.* König (*eig.* Erdenträger).
भूमिप, ॰पति, ॰पाल *m.* = **भूप** *u. s. w.*
भूमिपरिमाण *n.* Flächenmafs.
भूमिभुज् *u.* **॰भृत्** *m.* Fürst, König.
भूमिलोक *m.* Erdenwelt.
भूमिशय *u.* **भूमिष्ठ** auf *o.* in der Erde befindlich (*eig.* liegend *u.* stehend).
भूमिस्पृश् die Erde berührend.
भूमी *s.* **भूमि**.
भूमीरुह *u.* **॰रुह** *m.* Gewächs, Baum (*eig.* erdentwachsen).
भूम्य Erden-, irdisch.
भूयंस् (*Compar.*) mehr, gröfser, stärker, bedeutender; viel, sehr viel, sehr grofs *o.* stark; vielfach, reich an (*Instr. o.* —॰). *n.* **भूयस्** *adv.* mehr (*auch pleon. bei einem anderen Compar.*); am meisten, sehr, höchst (*Comp.* **भूयस्तरम्**); ferner, aufserdem, wiederum (*auch* **भूयो ऽपि** *u.* **भूयश्चापि**). *Instr.* **भूयसा** *Adv.* sehr, meist, gewöhnlich.
भूयस्त्व *n.* Mehr- *o.* Vielheit.
भूयिष्ठ (*Superl.*) meist, stärkst, hauptsächlichst, sehr viel, sehr grofs, sehr stark; —॰ ganz voll von, meist — enthaltend; gröfstenteils *o.* beinahe ganz — (*nach p.p.*). *n. adv.* meistens, hauptsächlich, höchst, sehr, fast ganz.
भूर् (*Indecl., eig. Nom. von* 2. **भू**) Erde (*vgl.* **भुवस्**).
भूरि viel, grofs, reich, häufig, gewaltig (*oft* ॰—). *n. adv.*
भूरिदक्षिण reich an (Opfer-) Gaben, freigebig.
भूरिदावन्, *f.* **॰दावरी** viel gebend, freigebig.
भूरिधायस् reichlich sättigend.
भूरिरेतस् samenreich.
भूरिवर्पस् vielgestaltig.
भूरिवसु *m. Mannsname.*
भूरिवार schätze- *o.* gabenreich.
भूरिशृङ्ग viel- *o.* grofshörnig.
भूरिस्थात्र viel Standorte habend, allgegenwärtig.
भूरुह *u.* **॰रुह** *m.* = **भूमीरुह, ॰रुह**.
भूर्ज *m.* Birke; *n.* Birkenrinde (*zum Schreiben*).

भूर्जद्रुम *m.* Birkenbaum.
भूर्णि eifrig, rührig, heftig, zornig, wild.
भूर्यक्ष vieläugig.
भूर्योजस् vielgewaltig.
भूशय = भूमिशय.
भूष्, **भूषति** thätig sein, sich bemühen um *o.* für (*Dat.*). *Caus.* भूषयति (°ते) schmücken, versehen mit (*Instr.*); *p.p.* भूषित. उप sich nahen, berücksichtigen, befolgen (*Acc.*). परि bedienen, befolgen, verehren (*Acc.*). वि *Caus. p.p.* विभूषित geschmückt.
भूषण, *f.* ई schmückend, zierend (—°). *n.* (*m.*) Schmuck; *adj.* —° geschmückt mit (*f.* आ).
भूषयितव्य zu schmücken.
भूषा *f.* Schmuck.
भूषाय्, °यते zum Schmucke dienen.
भूषिन् (—°) geschmückt mit.
भूष्णु wachsend, zu gedeihen wünschend.
भूष्य = भूषयितव्य.
भूसुर = भूमिदेव.
भूस्थ auf der Erde lebend.
भृ *s.* भर्.
भृकुटि *u.* °टी *f.* verzogene Brauen.
भृगु *m. N. eines alten mythischen Rishi, Pl. eines Geschlechts von Halbgöttern.*
भृगुतुङ्ग *m. N. eines heiligen Berges.*
भृगुनन्दन *m.* Bhṛgusohn (*patron. Name*).
भृङ्ग *m.* eine Art Biene (*f.* भृङ्गा *u.* भृङ्गी).
भृङ्गसार्थ *m.* Bienenschwarm.
भृङ्गार *m. n.* Wasserkrug, Gieſskanne.
भृङ्गालि *f.* = भृङ्गसार्थ.
भृज्ज् *s.* भ्रज्ज्.
भृज्जन *n.* Bratpfanne.
भृत् (—°) tragend, an sich habend, erhaltend, verschaffend.
भृत (*s.* भर्) *m.* Söldling, Diener (*auch* °क).
भृति *u.* **भृति** *f.* Herbeischaffung (—°), Unterhalt, Pflege, Kost, Lohn, Lohndienst.
भृत्य *m.* Diener, Untergebener, Minister; *f.* आ Pflege.
भृत्यता, *f.*, °त्व *n.* Dienerstand.
भृत्यभाव *m. dass.*
भृत्यवात्सल्य *n.* Liebe zu Untergebenen.
भृथ Darbringung.
भृम *m.* Verirrung, Irrtum.
भृमल betäubt, starr.
1. **भृमि** regsam, beweglich; *m.* Wirbelwind.
2. **भृमि** *f.* Regsamkeit, Flinkheit.
भृश stark, heftig, reichlich; °— *u. n. adv.* höchst, sehr. *Abstr.* °ता *f.*
भृष्ट *s.* भ्रज्ज्.
भृष्टि *f.* Zacke, Spitze, Ecke.
भृष्टिमन्त् gezackt.
भेक *m.*, ई *f.* Frosch, -weibchen.
भेड *m.*, ई *f. Manns- u. Frauenname.*
भेतव्य zu fürchten; *n. impers.*
भेत्तर् *m.* Spalter, Zerbrecher, Zerstörer, Besieger.
भेद *m.* das Spalten, Durchbrechen; Bersten, Springen, Sicherschlieſsen, Aufblühen; Bruch, Zerstörung, Verletzung, Verführung, Veruneinigung; Zwiespalt, Änderung, Wechsel, Unterschied; Art, Spezies; Spalte (*Du.* = vulva); *Mannsn.*
भेदक zerbrechend, zerstörend, verführend, unterscheidend. *f.* भेदिका das Spalten (*mit subj. u. obj. Gen.*).
भेदकर, *f.* ई zerbrechend, veruneinigend.
भेदकारिन् verunreinigend; zwiespältig, zweideutig, *n. adv.*
भेदन spaltend, zerbrechend, lösend. *n.* das Spalten u. s. w (= भेद *bis* Veruneinigung).
भेदनीय zu spalten.
भेदिन् spaltend, zerbrechend, öffnend, lösend, verletzend, trennend, veruneinigend.
भेद्य zu spalten, zu öffnen, zu verraten, widerlegbar, verführbar.
भेय zu fürchten; *n. impers.*
(**भेरि** *u.*) **भेरी** *f.* Pauke.
भेरुण्ड schrecklich, grausig. *m.* ein best. Vogel *o.* ein best. Tier.
भेषज, *f.* ई heilend; *n.* Heilmittel, Arzenei.
भेषजता *f.* Heilkraft.
भेषज्य heilkräftig.
भैक्ष vom Betteln lebend. *n.* das Betteln; Almosen, Bettelbrot. °वत् wie Bettelbrot.

भैक्षचरण u. °चर्य n., चर्या f. das Bettelngehen.
भैक्षवृत्ति von Almosen lebend; f. Bettelstand.
भैक्षान्न n. Bettelbrot.
भैक्षाशिन् u. **भैक्षाहार** Bettelbrot essend.
भैक्षोपजीविन् von Almosen lebend.
भैम von Bhîma stammend; f. **ई** die Bhîmatochter (*Damayantî*).
भैरव, f. **आ** u. **ई** grausig, n. *adv.* m. eine Form Çiva's, *Mannsname.* f. **ई** eine Form der Durgâ.
भैषज्य n. Heilkraft; Heilmittel, Arzenei.
भैस् s. 1. **भी**.
भो s. **भोस्**.
भोक्तर् m., °**क्त्री** f. Geniefser, -in.
भोक्तव्य zu geniefsen, zu speisen, zu benutzen, zu beherrschen.
भोक्तुकाम essen wollend, hungrig.
भोक्तृत्व n. *Abstr. zu* **भोक्तर्**.
1. **भोग** m. Krümmung, Windung.
2. **भोग** m. Genuss, das Essen, Benutzung, Regierung, Herrschaft, Nutzen, Vorteil, Freude, Lust.
भोगपति m. Gouverneur, Statthalter.
1. **भोगवन्त्** gekrümmt, geringelt. m. Schlange. f. °**वती** Schlangenweibchen.
2. **भोगवन्त्** Genüsse habend, genussreich. f. °**वती** *Bein. der Stadt Ujjayinî.*
भोगाय्, °**यते** sich ringeln.
भोगायतन n. Genussstätte.
1. **भोगिन्** = 1. **भोगवन्त्** (*auch m. u. f.* °**नी**).
2. **भोगिन्** essend (—°), geniefsend, empfindend; wohlhabend, üppig.
भोगीन्द्र u. **भोगीश** m. Schlangenfürst.
भोग्य zu geniefsen, zu benutzen, brauchbar. *Abstr.* **भोग्यता** f., °**त्व** n.
भोज spendend, freigebig, üppig, reich. m. *Fürsten-, Pl. Volksname.*
भोजक essend (—°); *essen wollend (*Acc.*).
भोजदेव m. *N. eines Königs.*
भोजन speisend, nährend. n. das Geniefsen, Essen, Speisung, Ernährung, Mahlzeit, Speise, Habe, Besitz, Genuss; *adj.* —° sich nährend von — *o.* zur Speise von — dienend.
भोजनकाल m., °**वेला** f. Essenszeit.
भोजनार्थिन् Speise verlangend, hungrig.
भोजनीय zu essen *o.* zu speisen (nähren); n. Speise.
भोजयितर् geniefsen lassend.
भोजयितव्य zu speisen (nähren).
भोजिन् (—°) geniefsend.
भोज्य zu geniefsen, zu essen, zu speisen (nähren), zu benutzen, zu empfinden. n. Speise, Nahrung, Genuss, Vorteil.
भोज्यता, f., °**त्व** n. *Abstr. z. vor. n.*
भोट m. Tibet; **भोटीय** tibetisch.
भोस्, **भोः**, **भो** (= **भवस्**, *Voc. von* 2. **भवन्त्**) *Interj. der Anrede; auch der Empfindung* = ach, ei! *Oft verb. mit anderen Interj.*
भौजंग, f. **ई** Schlangen-, schlangenartig.
भौजिष्य n. Sklaverei.
भौत die Wesen *o.* Geister betreffend, von Geistern besessen, verrückt; m. Idiot.
1. **भौतिक** = *vor. Adj.*
2. **भौतिक** m. *Bein. Çiva's*; Art Mönch.
भौम, f. **ई** auf die Erde bezüglich, Erden-, erdig, irdisch. n. Erdenstaub; Boden, Diele, Stockwerk (*nur* —°).
भौमक u. **भौम्य** auf Erden befindlich.
भौरिक m. Schatz- *o.* Münzmeister.
भौर्ज birken.
भौवन zur Welt gehörig.
भ्यस्, **भ्यसते** sich fürchten, beben vor (*Abl.*).
भ्रंश्, **भ्रंशते**, **भ्रश्यते** (°**ति**) fallen, stürzen (*übertr.*), verloren gehen, versagen, ausgehen (*Abl.*), von jemd. getrennt werden, einer Sache verlustig gehen (*Abl.*). *p.p.* **भ्रष्ट** entfallen, gestürzt, zu Fall gekommen, verschwunden, vergangen; befreit *o.* getrennt von, gekommen um, beraubt (*Abl.*). *Caus.* **भ्रंशयति** zu Fall bringen, verschwinden *o.* entwischen lassen; jemd. (*Acc.*) um etw. (*Abl.*) bringen. **परि**, *p.p.* **परिभ्रष्ट** gefallen, um- *o.* eingefallen, gestürzt (*übertr.*), verschwunden, abhanden gekommen; entfallen aus, befreit von, beraubt, verlustig (*Abl.*). **प्र** entfallen, herabfallen; *p.p.* **प्रभ्रष्ट** entfallen, entlaufen, entsprungen (*Abl.*), verloren, verschwunden, um etw.

(*Abl.*) gekommen. **वि** Unglück haben, scheitern in (*Loc.*), sich losmachen von (*Abl.*). *p.p.* **विभ्रष्ट** gefallen, gestürzt (*übertr.*), verschwunden; gescheitert in, gekommen um (—°).

भ्रंश *m.* Fall, Sturz, Ruin, Verlust, das Verschwinden, Weichen, Verlustiggehen (*Abl.*), das Ablassen, Sichtrennen von (*Abl. o.* —°).

भ्रंशन stürzend; *n.* das Bringen *o.* Kommen um (*Abl.*).

भ्रंशिन् entfallend, heraus- *o.* abfallend (*Abl. o.* —°); zu Fall kommend *o.* bringend, stürzend (*trans. u. intr.*).

भ्रंज् *f.* Steifheit.

भ्रज्ज्, **भृज्जति** rösten; *p.p.* **भृष्ट** geröstet, gebraten.

भ्रम्, **भ्रमति** (°ते), **भ्राम्यति** schweifen, umherirren, sich hinundherbewegen; durchschweifen, durchwandern (*Acc.*); sich drehen, schwanken, irren. *p.p.* **भ्रान्त** schweifend, umherirrend, durchstrichen *o.* durchwandert (habend); verwirrt, betäubt, wirr, im Irrtum (*s. auch bes.*). *Caus.* **भ्रमयति** *u.* **भ्रामयति** (°ते) umherstreichen lassen, umhertreiben, verschlagen; drehen, schwenken; verwirren, irreleiten. *Intens.* **बम्भ्रमीति** *u.* **बम्भ्रम्यते** umherirren. **उद्** auffahren, sich erheben; *p.p.* **उद्भ्रान्त** aufgefahren, erhoben, wild geworden, aufgereizt. **परि** herumschweifen, durchstreichen, sich drehen, umkreisen; *p.p.* **परिभ्रान्त** herumgetrieben. **वि** umher streichen, schwanken, zucken; durchschweifen, durchirren; in Verwirrung kommen. *p.p.* **विभ्रान्त** hinundhergehend, rollend (*Augen*); verwirrt. **सम्** umherirren, verwirrt werden; *p.p.* **संभ्रान्त** verwirrt, aufgeregt.

भ्रम *m.* das Umher- *o.* Durchschweifen; Drehung, Wirbel, Schwindel; Verwirrung, Irrtum, Wahn (*Abstr.* **भ्रमत्व** *n.*).

भ्रमण *n.* das Umher- *o.* Durchschweifen, Unstätigkeit, Umdrehung, Schwindel.

भ्रमणीय zu durchschweifen.

भ्रमर *m.* Biene (*adj.* —° *f.* **आ**); *f.* **ई** Bienenweibchen.

भ्रमि wirbelnd, sich drehend; *f.* Drehung, Drehscheibe.

भ्रष्ट *s.* **भ्रंश्**.

भ्राष्ट्र *n.* Röstpfanne.

भस्त्रा *f.* Schlauch (*vgl.* **भस्त्रा**).

1. **भ्राज्**, **भ्राजते**, °ति glänzen, schimmern. **वि** *u.* **सम्** *dass.*

2. **भ्राज्** (*Nom.* **भ्राट्**) *f.* Glanz, Schimmer.

भ्राज glänzend, schimmernd.

भ्राजस् *n.* = 2. **भ्राज्**.

भ्राजस्वन्त् schimmernd, funkelnd.

भ्राजस्विन् *dass.*

भ्राजि *f.* Glanz.

भ्राजिन् glänzend, strahlend.

भ्राजिष्ठ (*Superl.*) glanzvoll, strahlenreich.

भ्राजिष्णु glänzend, funkelnd. *Abstr.* °ता *f.*

भ्राजिष्मन्त् = *vor. Adj.*

भ्रातर् *m.* Bruder (*in der Anrede auch* = Freund, Lieber!).

भ्रातृक (*m.* Bruder*), *meist adj.* —°.

भ्रातृजाया *f.* Brudersfrau.

भ्रातृत्व *n.* Bruderschaft.

भ्रातृदत्त vom Bruder gegeben.

भ्रातृभार्या *f.* = **भ्रातृजाया**.

भ्रातृमन्त् einen Bruder *o.* Brüder habend.

भ्रातृव्य *n.* Vatersbruderssohn, (feindlicher) Vetter, Nebenbuhler, Gegner.

भ्रातृव्यवन्त् Nebenbuhler habend.

भ्रात्र *u.* **भ्रात्र्य** *n.* Bruderschaft.

भ्रान्त (*s.* **भ्रम्**) *n.* das Umherstreichen; Irrtum.

भ्रान्ति *f.* das Umherstreichen, Umkreisen (—°), Schwanken, Taumeln, Zucken; Drehung, Verwirrung, Ungewissheit, Zweifel, Irrtum, Wahn, falsche Annahme von (—°).

भ्रान्तिमन्त् umherschweifend, sich drehend, wahnbefangen.

भ्राम *m.* das Umherschweifen, Unstätigkeit.

भ्रामक betrügerisch, falsch.

भ्रामण *n.* das Schwingen, Drehen.

भ्रामर *Adj.* Bienen-; *f.* **ई** *Bein. der Durgâ.*

भ्रामिन् verwirrt.

भ्रंश्य abzubrechen, abzuschlagen.

भ्राष्ट्रक Röstpfanne.
भ्री, भ्रीणाति brennen, strafen.
भ्रुकुटि u. °टी f. = भ्रुकुटि.
भ्रुकुटिबन्ध m., °रचना f. das Verziehen der Brauen.
भ्रुकुटीमुख n. ein Gesicht mit verzogenen Brauen; *Adj.* ein solches habend *o.* zeigend.
भ्रुव (*adj.* —°) = *folg.*
भ्रू f. Braue (*adj.* —° भ्रू, भ्र u. भ्रूक, *s. auch vor.*).
भ्रूकुटीमुख n. = भ्रुकुटीमुख.
भ्रूक्षेप m., °क्षेपण n. das Verziehen der Brauen.
भ्रूण n. Embryo, Leibesfrucht; *m.* ein gelehrter Brahmane.
भ्रूणघ्न u. °भिद् die Leibesfrucht tötend.
भ्रूणवध m., °हति u. हत्या f. Tötung der Leibesfrucht.
भ्रूणहन् u. °हन्तर् = भ्रूणघ्न.
भ्रूभङ्ग u. भ्रूभेद m. das Verziehen der Brauen.
भ्रूलता f. Brauenranke.
भ्रूविकार u. °विक्षेप m. = भ्रूभङ्ग.
भ्रूविलास m. das Spiel der Brauen.
भ्रेष्, भ्रेषति, °ते wanken, schwanken.
भ्रेष m. das Schwanken, Fehltritt, Sturz, Verlust.

म

म *Pron.-St. der 1. Pers.*
मंह्, मंहते, मंहयति verleihen, spenden.
मंहना f. Gabe, Geschenk; *als Instr. adv.* gern, leicht.
मंहयु freigebig.
मंहिष्ठ (*Superl.*) freigebigst, reichlich.
मंहीयंस् (*Compar.*) freigebiger als (*Abl.*).
मकर m., ई f. Seeungeheuer, Delphin.
मकरकेतन u. °केतु m. der Liebesgott (Delphinenfahnenträger).
मकरध्वज m. *dass.*
मकरन्द m. Blumensaft, *Mannsn.*; *n.* = *folg.*
मकरन्दोद्यान n. *N. eines Lustgartens.*
मकरालय m. das Meer (Delphinenwohnung).
मकार m. der Laut m.
मक्ष् u. मक्षा f. Fliege.
(मक्षिक m.), मक्षिका f. *dass.*, Biene.
(मक्षु) u. मक्षू schnell, eilig; *Superl.* मक्षूतम. *n.* मक्षु *adv.* rasch, bald.
मक्षूयु = *vor. Adj.*
मख munter, lustig. *m.* Freudenfest, Opfer, ein best. Unhold.
मखद्विष् m. Opferhasser, ein Rakshas.
मखमथन n. Störung des Opfers (*Daksha's*).
मखस्य्, °स्यति, °ते lustig sein, triumphieren.
मखस्यु lustig, ausgelassen.
मखहन् der Makhatöter (*Bein. versch. Götter*).
मखांशभाज् m. ein Gott (Opferteilgenieſser).
मग m. ein Magier; *Pl. N. eines Volks.*
मगध m. *N. eines Landes, Pl. eines Volkes.*
मगधदेश m. = *vor. Sgl.*
मगन्द m. Wucherer.
मग्न s. मज्ज्.
मघ n. Gabe, Lohn. *f.* आ *Sgl. u. Pl. N. eines Mondhauses.*
मघत्ति f. Gabenspende *o.* -empfang.
मघदेय n. Gabenspende.
मघव m. *Bein. Indra's.*
मघवत्त्व n. Freigebigkeit.
मघवन् u. मघवन्त् (*f.* मघोनी) gabenreich, freigebig. *m.* Spender, Opferherr; *Bein. Indra's u. a. Götter.*
मङ्कणक m. *N. eines Rishi.*
मङ्कि m. *Mannsname.*
मङ्कु schwankend, schwächlich.
मङ्क्तव्य unterzutauchen (*n. impers.*).
मङ्क्षु *Adv.* rasch, alsbald.
मङ्ख m. *Mannsname.*
मङ्ग m. *Pl.* = मग *Pl.*
मङ्गल heilbringend, glückbedeutend; *n.* Glück, Segen, Glückwunsch, glückverheiſsendes Zeichen, Gebet, Amulet u. dgl.; Freudenfest.
मङ्गलकरण (*u.* कर्मन्*) *n.* Gebet um Glück.
मङ्गलगृहक Glückszimmer *o.* Festsal.*
मङ्गलतूर्य n. Festinstrument (*musik.*).

मङ्गलसमालम्भन *n.* Glückssalbe.*
मङ्गलवचस् *n.*, °शब्द *m.* Glückwunsch.
मङ्गलादेशवृत्त *m.* Wahrsager.
मङ्गलीय glückbringend *o.* -verheifsend.
मङ्गल्य *dass.*; *m. u. f.* आ *Pflanzennamen;* *n.* glückverheifsendes Gebet *o.* Ding.
मङ्गिनी *f.* Bot, Schiff.
मङ्गीर *u.* मङ्कु *m. Mannsnamen.*
मच्छ *m.* Fisch.
मज्ज्, मंज्जति (°ते) untersinken, zu Grunde gehen, untertauchen, sich baden, sich hineinbegeben in (*Loc.*). *p.p.* मग्न untergesunken, versunken in (*Loc.*), untergegangen, untergetaucht, eingedrungen in (—°). *Caus.* मज्जंयति untertauchen (*trans.*), ersäufen, hineinbringen in (*Loc.*), zu Fall bringen. उद् auf-, emportauchen. नि versinken, untertauchen, eindringen in (*Loc.*), verschwinden; zu Fall bringen. *p.p.* निमग्न = मग्न (*s. o.*).
मज्जंन् *m.* Mark.
मज्जन *n.* das Versinken, Untertauchen, Bad.
मज्जयितंर् zum Sinken bringend.
मज्जस् *n.*, मज्जा *f.* Mark.
मज्मंन् Gröfse, Macht, Fülle; *Instr.* मज्मंना mit Macht, gewaltig, insgesamt, überhaupt.
मञ्च *m.* Schaugerüste, Terrasse, Gestell.
मञ्चक *m. n. dass.*; *f.* मञ्चिका Sessel.
मञ्जर *n.* Blütenstraufs, Rispe.
मञ्जरि *u.* °री *f. dass.*, Blütenknospe.
मञ्जीर Fufsschmuck, Fufsring.
मञ्जु schön, lieblich.
मञ्जुभाषिन् lieblich redend; *f.* °णी *N. eines Metrums.*
मञ्जुल = मञ्जु.
मञ्जुस्वन schönstimmig.
मञ्जूषा (*u.* मञ्जूषिका*) *f.* Korb, Kiste.
मटक Leichnam.
मठ *m.*, ई *f.* Hütte, Zelle, Klosterschule.
मठर bestehend auf (*Loc.*), *Mannsn.*
मठायतन *n.* Kloster.
मठिका *f.* Hütte, Zelle.
मण ein best. Gewicht.
मणिं *m.* Perle, Edelstein, Juwel, Magnet; Höcker (*des Kamels*), Wamme (*der Ziege*).
मणिक *m.* ein grofser Wassertopf.
मणिकर्णिका *f.* Ohrenschmuck aus Perlen.
मणिकार *m.* Juwelier; *f.* ई.
मणित *n.* Wollustgestöhn.
मणिबन्ध *m.* Anlegung von Juwelen; Handgelenk.
मणिबन्धन *n.* Einfassung eines Ringes; *auch = vor.*
मणिभद्र *m. N. eines Yakshafürsten.*
मणिमन्त् mit Juwelen verziert; *m. Mannsn.*
मणिमय, *f.* ई aus Juwelen *o.* Kristallen gebildet.
मणिमाला *u.* मणियष्टि *f.* Perlenschnur.
मणिरत्न *n.* Juwel.
मणिरत्नमय, *f.* ई = मणिमय.
मणिल mit einer Wamme versehen.
मणिसूत्र *n.* Perlenschnur.
मणिस्तम्भ *m.* Kristallpfosten.
मणीन्द्र *m.* Diamant (Juwelenfürst).
मण्ड्, मण्डयति schmücken; *p.p.* मण्डित.
मण्ड *m. n.* Reisschleim, Rahm; Schmuck.
मण्डन schmückend; *n.* Schmuck.
मण्डप Reisschleim *o.* Rahm schlürfend; Halle, Tempel, Laube.
मंण्डल rund; *m. n.* (ई *f.*) Scheibe (*bes.* Sonnen-), Kreis, Ring, Gruppe, Schar, Menge; Bezirk, Gebiet, Land (*nur f. u. n.*); Bahn eines Himmelskörpers, Hof um Sonne *o.* Mond, Spielball, ein rundes Mal, Kreis der Nachbaren eines Fürsten, Abteilung des Rigveda (*nur n.*).
मण्डलन्यास *m.* das Zeichnen eines Kreises.
मण्डलित geringelt.
मण्डलिन् einen Kreis bildend; *m.* Schlange.
मण्डित *s.* मण्ड्.
मण्डितर् *m.* Schmücker, Zierde.
मण्डु *m. N. eines Rishi.*
मण्डूक *m.* Frosch (*adj.* —° *f.* आ); *N. eines Rishi. f.* मण्डूकी Froschweibchen.
मण्डूकप्लुति *f.* Froschsprung (*g.*).
मण्डूकिका *f.* Froschweibchen.
मण्डूर Eisenrost *o.* -schlacke.
मंत् *s.* 2. मद्.

मत (s. मन्) n. Meinung, Lehre, Absicht.
मतङ्ग u. °ज m. Elefant.
मतंवन्त् ein Ziel verfolgend.
मतस्न n. Du. ein best. Eingeweide.
मताक्ष würfelkundig.
मति u. मंति f. das Denken, Gedanke, Meinung, Einsicht, Verstand; Absicht, Entschluss, Vorhaben, Verlangen (*Loc., Dat. o. Inf.*); Andacht, Gebet, Verehrung, Lied, Spruch.
मतिपूर्व beabsichtigt. *n. adv.* absichtlich.
मतिपूर्वकम् = *vor. adv.*
मतिभेद m. Meinungswechsel, Zweifel.
मतिभ्रम m. Geistesverwirrung, Irrtum.
मतिमन्त् einsichtsvoll, klug.
मतिहीन einsichtslos, unverständig.
मतुथ m. ein Weiser.
मत्क mein.
मत्कुण m. Wanze.
मत्कृत von mir gethan.
मत्त s. 1. मद्.
मत्तमयूर m. ein ausgelassener Pfau; *n. N. eines Metrums.*
मत्तस् (= *Abl. von* म) von mir.
मत्तहस्तिन् m. ein brünstiger Elefant.*
मत्य n. Egge o. Walze.
मत्सर berauschend, ergötzend, lustig; selbstsüchtig, neidisch. *m.* Neid, Eifersucht auf (*Loc. o.* —°), Unwille.
मत्सरवन्त् berauschend.
मत्सरिन् *dass.*, neidisch auf (*Loc. o.* —°).
मत्स्य m., आ f. Fisch; *m. Pl. Volksname.*
मत्स्यण्डिका f. Zuckersaft.
मत्स्यपुराण n. *T. eines Purâṇa.*
मत्स्यबन्ध m. Fischer.
मत्स्यबन्धन n. Angel, (das Fischfangen).
1. मथ् u. मन्थ्, मथति (°ते), मन्थति, °ते, मथ्नाति, मथ्नीते umdrehen, umrühren, quirlen, rühren, reiben (*Feuer*), vermengen, schütteln, aufregen, beschädigen, zerstören. *p.p.* मथित. *Caus.* मन्थयति rühren lassen. अभि umdrehen. आ quirlen (*das Meer*). उद् aufrütteln, durchschütteln, aufregen, vermengen; abschlagen, entwurzeln, töten, vernichten, widerlegen. उन्मथ्य mit Gewalt. *Caus.* उन्मथयति agitare. निस् herausreiben o. -quirlen, zermalmen, erschüttern, aufregen, erregen. प्र quirlen, aufregen, losreifsen, rauben, zu Grunde richten, zerstören. *Caus.* प्रमाथयति beschädigen, niedermachen, töten.
2. मथ् vernichtend (—°); *m.* Rührstock, Quirl.
मथन, f. ई (आ) beschädigend, vernichtend; *n.* das Reiben, Quirlen, Vernichten, Stören.
मथितर् (—°) Zermalmer, Vernichter.
मथुर m. *Mannsname, f.* आ *Städtename.*
मथ्य zu reiben, zu quirlen aus (—°).
मथ्र wirbelnd.
1. मद् u. मन्द्, मदति, °ते, मन्दति, °ते, ममत्ति, माद्यति wallen, sprudeln; munter, glücklich, selig sein, sich freuen an, schwelgen in (*Instr., Gen. o. Loc.*), sich berauschen an (*Instr.*); erfreuen, begeistern, berauschen. *p.p.* मत्त erregt, ausgelassen, trunken, brünstig (*bes. vom Elefanten*). *Caus.* मदयति, °ते, मादयति, °ते, मन्दयति ergötzen, erheitern, berauschen, betäuben (*meist Act.*); sich ergötzen, fröhlich o. selig sein (*Med.*). अनु zujubeln, anjauchzen (*Acc.*). उद् erregen, erfreuen, begeistern; von Sinnen kommen. *p.p.* उन्मत्त aufgeregt, berauscht, verrückt, bethört durch (—°). *Caus.* aufregen, verwirren; *p.p.* उन्मादित berauscht durch (—°).* प्र sich ergötzen, ausgelassen, unachtsam sein, sich abwenden von (*Abl.*); *p.p.* प्रमत्त aufgeregt, berauscht, brünstig, fahrlässig, unachtsam, abgewandt von (*Abl. o.* —°). सम् sich (mit anderen) ergötzen an (*Instr.*). *Caus.* संमत्त aufgeregt, berauscht (*übertr.*), brünstig.
2. मद् (°—) = म; *auch Abl. von dems.*
मंद m. Erregung, Begeisterung, Freude, Lust, Rausch, Liebes- o. Hochmutsrausch, Übermut, Dünkel, Stolz auf (*Gen. o.* —°); Rauschtrank, Honigseim, Brunstsaft (*beim Elefanten*).

मदकल im Liebesrausch leise klingend *o.* singend.

मदखेल im Liebesrausch tändelnd.

1. **मदच्युत्** rauscherregend *o.* -erregt; erfreuend, begeisternd; lustig, taumelnd.

2. **मदच्युत्** Brunstsaft träufelnd.

मदच्युत im Rausche taumelnd.

मदन *m.* Liebe *o.* der Liebesgott.

मदनमह *m.* Fest zu Ehren des Liebesgottes.

मदनमहोत्सव *m. dass.*

(**मदनलेख** *m.**), **आ** *f.* Liebesbrief.

मदनसंदेश *m.* Liebesbotschaft.*

मदनावस्थ verliebt; *f.* **स्था** Verliebtheit.

मदनिका *f. Frauenname.*

मदन्ती *f. Pl.* wallendes *o.* kochendes Wasser.

मदपटु im Liebesrausch laut singend; brünstig.

मदयन्तिका *u.* **॰यन्ती** *f. Frauennamen.*

मदयितर् *m.* Erfreuer, Berauscher.

मदान्ध blind vor Rausch *o.* Brunst.

मदामद stets aufgeregt.

मदाम्बु *u.* **मदाम्भस्** *n.* Brunstsaft (*des Elefanten*).

मदालस vom Rausch träge.

मदावन्त् berauschend.

मदावस्था *f.* Brunst.

मदि *u.* **॰का** *f.* Art Egge *o.* Walze.

मदिन् erfreuend, berauschend.

मदिन्तम *u.* **॰न्तर** *Superl. u. Compar. z. vor.*

मदिर = **मदिन्**; *f.* **मदिरा** ein berauschendes Getränk (*rhet.* = *Wein*).

मदिरदृश् *u.* **॰नयन** berauschende Augen habend.

मदिराक्ष (*f.* **ई**) *u.* **मदिरेक्षण** *dass.*

मदिष्ठ (*Superl.*) = **मदिन्तम**.

मदीय mein, der meinige.

मदुघ *m.* Art Honigpflanze *o.* Süfsholz.

मदोत्कट rausch- *o.* brunsterregt, wütend.

मदोदग्र sehr aufgeregt, wütend.

मदोद्धत von Hochmut aufgeblasen.

मदोन्मत्त brünstig *o.* hochmütig.

मद्गु *m.* Art Wasservogel *o.* Tier; *N. einer best. Kaste.*

मद्गुर *m.* Art Fisch; Taucher (*best. Kaste*).

मद्य erfreuend, berauschend; *n.* Rauschtrank, *bes.* Branntwein (*rhet. oft* = *Wein*).

मद्यप *m.* Weintrinker, Trunkenbold.

मद्यपान *n.* das Trinken berauschender Getränke, ein b. G. selbst.

मद्यभाण्ड *n.* Gefäfs für geistige Getränke.

मद्यविक्रय *m.* Verkauf geistiger Getränke.

मद्र *m. Landes-, Pl. Volksn.*; **n.* Freude dem (*Gen. o. Dat.*)!

मद्र्यक् *Adv.* auf mich zu, zu mir her.

मद्र्यञ्च् gegen mich gewandt; *n.* **मद्र्यक्** *adv.* = *vor.*

मद्वत् *Adv.* wie ich, wie mir.

मद्वन् berauschend *o.* dem Rausche ergeben.

मद्वन्त् erfreuend, berauschend.

मद्विध einer meinesgleichen.

मधु (*f.* **मधु**, **मध्वॊ** *u.* **मध्वी**) süfs, lieblich, angenehm. *m.* der erste Frühlingsmonat, Frühling *überh.*; *N. eines Dämons.* *n.* Süfsigkeit, Honig, süfser Trank, Meth, Soma, Milch u. s. w.

मधुकर, *f.* **ई** Biene (Honigmacher).

मधुकरिका *f. Frauenname.*

मधुकार, *f.* **ई** = **मधुकर**.

मधुकृत् Süfses bereitend; *m.* Biene.

मधुच्छन्द *u.* **॰न्दस्** *m. Mannsname.*

मधुच्युत् *u.* **॰च्युत** Honig träufelnd.

मधुजिह्व süfszungig (*übertr.*).

मधुत्व *n.* Süfsigkeit.

मधुधा Süfses spendend.

मधुन्तम (*Superl.*) überaus süfs.

मधुप Süfsigkeit trinkend; *m.* Biene.

मधुपर्क *m.* Honigspende (*r.*).

मधुपवन *m.* Frühlingswind.

मधुपा = **मधुप** *Adj.*; *Superl.* **॰पातम**.

मधुप्सरस् Süfsigkeit schmausend.

मधुमत्त vom Frühling berauscht.

मधुमद *m.* Weinrausch.

मधुमन्त् Süfsigkeit *o.* Honig enthaltend; süfs, erfreulich, lieblich, angenehm. *Superl.* **मधुमत्तम**.

मधुमय, *f.* **ई** aus Honig bestehend, honigsüfs.

मधुमास *m.* Frühlingsmonat.

मधुमाधव *m. Du.*, *n. Sgl.* die beiden Frühlingsmonate, der Frühling.

मधुर süfs, lieblich, reizend; *n. adv. Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

मधुरप्रलापिन् süfs rufend.*

मधुरभाषिन् freundlich redend.

मधुरराविन् lieblich hallend.

मधुरस *m.* Honigsaft, Süfsigkeit.

मधुरस्वर lieblich tönend *o.* singend.

मधुरिमन् *m.* Süfse (*auch übertr.*).

मधुल süfs.

मधुलिह् Honig leckend; *m.* Biene.

मधुवत् *Adv.* wie Honig.

मधुव्रत Süfsigkeit wirkend; Segen spendend. *m.* Biene.

मधुश्चुत् Süfsigkeit träufelnd.

मधुश्च्युत *dass.*

मधुस् *n.* Süfsigkeit.

मधुसूदन *m.* der Madhutöter (*Bein. Kṛshṇa's*).

मधूक *m.* Biene, *N. eines Baumes.*

मधूच्छिष्ट *n.* Wachs (*eig.* Honigrest).

मधूत्सव *m.* das Frühlingsfest.

मधूद्यान *n.* Frühlingsgarten.

मधूयु nach Süfsigkeiten begierig.

मधूलक *n.* Honigseim *o.* Süfsigkeit *überh.*, *f.* **मधूलिका** eine Art Biene; *auch = folg.*

मधूली *f.* eine best. Körnerfrucht.

मध्य der mittlere, Mittel-, mittelmäfsig, unbeteiligt, neutral. *n.* die Mitte, das Innere; Leibesmitte, Taille (*auch m.*). **मध्यम्** *adv.* hinein in, inmitten, zwischen, unter (*Gen. o.* —°); **मध्ये** *dass.* (*Gen. o.* —°, *im Adv.* °—).

मध्यग *u.* °गत in *o.* unter (*Gen. o.* —°) befindlich.

मध्यचारिन् wandelnd unter (*Gen.*).

मध्यतस् *Adv.* aus der Mitte, in der (die) Mitte (*Gen. o.* —°).

मध्यता *f.* Mittelmäfsigkeit.

मध्यदेश *m.* der mittlere Raum; das Mittelland (*in Ostindien*); *Pl.* die Bewohner dess.

मध्यंदिन *m.* Mittag, Mittagsfeier (*r.*).

मध्यभाग *m.* der mittlere Teil; Leibesmitte, Taille.

मध्यम = (*eig. Superl. zu*) **मध्य** *Adj.*; *m. n.* Leibesmitte, Taille.

मध्यमक, *f.* °मिका gemeinsam; *n. adv.* hinein.

मध्यमजात ein in der Mitte (zw. dem ältesten u. jüngsten) geborener (Sohn).

मध्यमपुरुष *m.* die mittlere (zweite) Person (*g.*).

मध्यमरात्र *m.* Mitternacht.

मध्यमलोक *m.* die Mittelwelt, Erde.

मध्यमगी *m.* Richter (*eig.* Zwischentreter).

मध्यमस्वर der Mittelton (Dominante).

मध्यरात्र *m.*, °रात्रि *f.* Mitternacht.

मध्यवर्तिन् in *o.* unter (—°) sich befindend.

मध्यस्थ in der Mitte, drinnen, unter *o.* zwischen (*Gen. o.* —°) befindlich; mittelmäfsig; gleichgültig, unparteiisch, neutral.

मध्यस्थता *f.* Mittelmäfsigkeit, Gleichgültigkeit, Unparteilichkeit.

मध्यस्थित zwischen (—°) befindlich; gleichgültig. *Abstr.* °ता *f.*

मध्या (*Instr. adv.*) inmitten, zwischen (*Gen.*).

मध्याह्न *m.* Mittag.

मध्येनदि *adv.* im (in den) Fluss.

मध्येपद्मम् *adv.* in einer Lotusblüte.

मध्येपृष्ठम् *adv.* auf dem Rücken.

मध्येसमुद्रम् mitten im Meere.

मध्व *m. N. eines Sektengründers.*

मध्वक *m.* Biene.

मध्वद् *u.* **मध्वाशिन्** Süfses essend.

मध्वासव *m.* Honigtrank.

मन्, **मन्यते**, °ति, **मनुते** denken, meinen, halten für (*2 Acc., Acc. u. Dat. o. Acc. mit Adv. auf* वत्); sich halten *o.* gelten für, scheinen als (*Nom.*); denken an, ehren, preisen, gutheifsen, billigen, wünschen, begehren, erwähnen, erdenken, ersinnen, wahrnehmen, erkennen, begreifen. *Mit* **साधु** für gut halten, loben, billigen; *mit* **बहु** hochachten; *mit* **लघु** geringachten; *mit* **न** für nichts achten, verschmähen. *p.p.* **मत** gedacht, vermutet, erkannt, erscheinend als, geltend für (*Nom. o. Adv.*); gebilligt, geschätzt, geachtet,

geehrt, gewollt, beabsichtigt (*s. auch bes.*). *Caus.* मानयति (°ते) ehren, beachten, berücksichtigen; *p.p.* मानित. *Desid.* मीमांसते (°ति) überlegen, prüfen, bezweifeln; *p.p.* मीमांसित erwogen. अति gering achten; sich überheben an (*Instr.*), über (*Acc.*). अनु zustimmen, billigen, gestatten, gutheifsen, anerkennen als (*2 Acc.*); jemd. (*Acc.*) Erlaubnis geben zu (*Dat.*); jemd. (*Acc.*) nachgeben, verzeihen. *p.p.* अनुमत gestattet, gebilligt, erlaubt, die Erlaubnis habend von (*Instr.*); *m.* Geliebter. *Caus.* jemd. (*Acc.*) um Rat *o.* Erlaubnis bitten, sich verabschieden bei (*Acc.*). अभि es auf jemd. *o.* etw. abgesehen haben, *entw. freundl.* begehren, schätzen, lieb haben, *o. feindl.* nachstellen, bedrohen, schädigen, töten; zugeben, annehmen, wofür halten (*2 Acc., Pass. 2 Nom.*). *p.p.* अभिमत gewünscht, angenehm, lieb, erlaubt. अव missachten, geringschätzen; *Caus. dass.* वि unterscheiden. *Caus.* entehren, beschimpfen. सम् meinen, halten für (*2 Acc.*), gedenken, beabsichtigen, billigen, schätzen, ehren. *p.p.* संमत gehalten für (*Nom.*), anerkannt, geschätzt, geehrt. *Caus.* schätzen, ehren, beachten.

मर्न *m. Du.* ein best. Schmuck.

मनन bedächtig; *n.* das Bedenken, Erwägen.

मनना (*Instr. adv.*) bedächtig.

(**मनःशिल** *m. n.*) *u.* °शिला *f.* roter Arsenik.

मनस् *n.* der innere Sinn, Geist, Seele, Verstand, Gedanke, Vorstellung, Wunsch, Absicht, Gesinnung, Stimmung; *adj.* —° den Wunsch *o.* die Absicht habend zu. *Instr.* मनसा mit dem Geiste, in Gedanken, gern. मनः कर् *o.* धा denken an, beabsichtigen *o.* im Begriff sein zu (*Loc., Dat. o. Infin.*). मनसि कर् beherzigen, ins Herz schliefsen, °निधा im Geiste vorstellen.

मनस *m. Mannsname*; *n.* —° = *vor.*

मनसिज *m.* Liebe *o.* der Liebesgott (*eig.* der im Herzen Geborene).

मनसिजतरु *m.* der Liebesbaum (*poet.*).

मनसिजरुज् *f.* Liebesschmerz.

मनस्क *adj.* —° = मनस्.

मनस्ताप *m.* Herzeleid, Reue.

मनस्मय geistig (*opp. materiell*).

मनस्य्, °स्यति, °ते im Sinne haben, bedenken.

मनस्यु wünschend, eifrig.

मनस्वन्त् sinnig, verständig, klug, weise.

मनस्विन् *dass.*; *Comp.* मनस्वितर.

मनःसंताप *m.* Herzeleid, Kummer.

मना *f.* Eifer, Zorn.

मनाक् *Adv.* ein wenig, etwas, eben, nur, kaum. न° (*mit u. ohne* अपि) durchaus nicht. °न *mit p.p.* beinahe, fast, in einem Haar.

मनाय्, °यति eifrig sein.

मनायी *f.* Manu's Gattin.

मनायु eifrig, fromm.

मनावी *f.* = मनायी.

मनीषा *f.* Weisheit, Verstand; Andacht, Gebet.

मनीषिका *f.* Verstand, Einsicht.

मनीषित gewünscht; *n.* Wunsch, Verlangen.

मनीषिता *f.* Weisheit.

मनीषिन् weise, verständig, sinnig, andächtig.

मनु *m.* Mensch, *coll.* Menschheit (*auch* मनु *in* मनावधि); *N. mehrerer (in sp. Zeit 7) göttl. Wesen, bes. des Stammvaters der Menschen u. des Verf. eines berühmten Gesetzbuches.*

मनुज *u.* मनुजात von M. stammend; *m.* Mensch.

मनुजाधिप *u.* °पति *m.* Menschenherrscher, König.

मनुजेन्द्र *u.* °जेश्वर *m. dass.*

मनुर्हित den Menschen heilsam *o.* zugethan.

मनुष *m.* Mensch.

मनुष्य menschlich, menschenfreundlich; *m.* Mensch, Mann (*opp. Weib*), Gatte.

मनुष्यजा von Menschen geboren.

मनुष्यजात *n.*, °ति *f.* das Menschengeschlecht.

मनुष्यता *f.* das Mensch- *o.* Mannsein

मनुष्यत्रा *Adv.* unter Menschen.
मनुष्यत्वं *n.* = **मनुष्यता**.
मनुष्यदेव *m.* Brahmane *o.* Fürst (*eig.* Menschengott).
मनुष्यलोक *m.* Menschenwelt.
मनुष्वत् *Adv.* als Mensch, nach Menschenart; wie (bei) Manu.
मनुस् *m.* Mensch, Mann; *coll.* Menschheit.
मनोगत im Herzen ruhend; *n.* Gedanke, Wunsch.
मनोग्रहण *n.* Sinnberückung.
मनोग्राहिन् sinnberückend.
मनोज *u.* **°जन्मन्** *m.* = **मनसिज**.
1. **मनोजव** *m.* Gedankeneile.
2. **मनोजव** gedankenschnell; *Superl.* **°जविष्ठ**.
मनोजवस् *u.* **मनोजविन्** = *vor.*
मनोजात sinngeboren, geistentsprungen.
मनोजू = 2. **मनोजव**.
मनोज्ञ angenehm, reizend, schön. *Abstr.* **°ता** *f.*
मनोतर् *u.* **मनोतृ** *m.* Ersinner; Walter, Schalter.
मनोभव im Herzen entstanden; *m.* Liebe *o.* Liebesgott. **°द्रुम** *m.* Liebesbaum.
मनोऽभिराम herzerfreuend.
मनोभू *m.* = **मनोभव** *m.*
मनोमय, *f.* **ई** geistig (*opp. materiell*).
मनोमृग *m.* Herzgazelle (*poet.*).
मनोयुज् wunschgeschirrt.
मनोरथ *m.* Wunsch, Phantasie (*eig.* Herzensfreude).
मनोरम herzerfreuend, lieblich, schön.
मनोलौल्य *n.* Herzenswallung, Laune.
मनोवृत्ति *f.* Gemütsthätigkeit *o.* -stimmung.
मनोहर (*f.* **आ** *u.* **ई**) das Herz hinreifsend, reizend, schön. *Compar.* **°तर**.
मनोहराकार von schöner Gestalt, reizend.
मनोहारिन् = **मनोहर**.
मन्तर् *m.* Denker.
मन्तव्य *u.* **मन्तव्य** zu denken, anzunehmen (*n. impers.*); zu halten für (*Nom.*).
मन्तु *m.* Rat, Plan; Berater, Walter, Lenker (*auch f.*).
मन्तुमन्त् (*nur Voc.* **°मस्**) ratreich, weise.
मन्त्र *m.* (*n.*) Spruch, Gebet, Lied, Hymne, Zauberspruch; Rat, Beratung, Plan, Entschluss.
मन्त्रकृत् *m.* Liederdichter.
मन्त्रज्ञ spruch- *o.* ratskundig.
मन्त्रण *n.*, **°णा** *f.* Beratung.
मन्त्रतत्त्वविद् des Wesens der Beratung kundig.
मन्त्रतस् *Adv.* von Seiten der heiligen Sprüche.
मन्त्रद heilige Sprüche lehrend (gebend).
मन्त्रपद *n.* Zauberwort.
मन्त्रपुस्तिका *f.* Zauberbuch.
मन्त्रप्रभाव *m.* die Macht des Zaubers.*
मन्त्रभेद *m.* Verrat einer Beratung *o.* eines Planes.
मन्त्रय्, **मन्त्रयते**, **°ति** reden, sich beraten, etwas besprechen, beraten, beschliefsen; jemd. etw. (*Acc.*) raten; jemd. (*Acc.*) einen Rat erteilen, (zum Sprechen veranlassen*). *p.p.* **मन्त्रित** beraten, besprochen (*n. impers.*), Rat empfangen habend (*s. auch bes.*). **अनु** nachrufen, einsegnen (*r.*). **अभि** anreden, besprechen, weihen. **आ** ansprechen, begrüfsen, *bes.* Lebewohl sagen (*Acc.*). **उप** herbeirufen, zureden, auffordern. **नि**, **उपनि** *u.* **संनि** einladen. **सम्** ratschlagen, begrüfsen.
मन्त्रवन्त् von heiligen Sprüchen begleitet, feierlich; *n. adv.*
मन्त्रवाद *m.* Spruchinhalt, *mit* **श्लोक** Liedervers.
मन्त्रविद् spruch- *o.* zauberkundig.
मन्त्रशक्ति *f.* Zauberkraft *o.* -mittel.
मन्त्रसंहिता *f.* Hymnensammlung.
मन्त्रसिद्ध mit Zaubersprüchen vertraut.
मन्त्राधिराज *m.* Meister der Zaubersprüche.
मन्त्राराधन *n.* Beschwörung (Gewinnung durch Zauber).
मन्त्रित (*s.* **मन्त्रय्**) *n.* Beratung, Plan.
मन्त्रिता *f.*, **°त्व** *n.* Ministerwürde (*s. folg.*).
मन्त्रिन् verständig, klug; *m.* Beschwörer, Besprecher, Ratgeber, Minister.
मन्त्रिपुत्र, **°सुत** *u.* **सूनु** *m.* Ministersohn.
मन्थ् *s.* 1. **मथ्**.

मन्थ *m.* Quirlung, Tötung; Rührtrank, Rührlöffel, Butterstöfsel.

मन्थन ausreibend (*Feuer*). *m.* das Ausreiben (*des Feuers*); das Umschütteln, Quirlen.

मन्थर langsam, träge zu (—°), einfältig; °— *u. n. adv. Abstr.* °ता *f.*

मन्था *f.* Quirl, Rührtrank.

मन्थान *m.* Schüttler (*Çiva*); Werkzeug zum Feuerreiben, Butterstöfsel.

मन्थितर् *m.* Rührer, Schüttler.

मन्थितव्य zu reiben (*Feuer*).

मन्थिन् erschütternd, aufregend; *m.* Rührsoma (*auch Du.*).

मन्थ्य zu reiben (*Feuer*).

मन्द् *s.* 1. मद्.

मन्द langsam, träge, säumig in (*Loc. o.* —°); schwach, einfältig, unglücklich, krank. °— *u. n.* (*auch doppelt*) *adv.* langsam, schwach, allmählich. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

मन्दग *u.* °गति sich langsam bewegend.

मन्दचेतस् trägen Geistes, stumpf, dumm.

मन्दधी *dass.*

मन्दन lustig.

मन्दपाल *m. N. eines Rishi.*

मन्दप्रज्ञ von schwachem Verstande, einfältig.

मन्दबुद्धि *dass.*

मन्दभागिन् unglücklich.

मन्दभाग्य *dass.*; *n.* Missgeschick.

मन्दभाज् = *vor. Adj.*

मन्दमति = मन्दबुद्धि; *m. Mannsn.* (*in der Fabel*).

मन्दमन्दम् ganz langsam, allmählich.

मन्दमेधस् = मन्दबुद्धि.

मन्दय्, °यति schwächen.

मन्दयत्सख die Freunde erheiternd.

मन्दयु lustig, heiter.

मन्दर *m.* eine Art Perlenschmuck; Paradiesbaum (*myth.*); *N. eines heiligen Berges.*

मन्दविचेष्टित von träger Bewegung.

मन्दसान sich freuend, heiter, begeistert, berauscht.

मन्दाकिनी *f. Flussname.*

मन्दाक्रान्ता *f. N. eines Metrums* (*eig.* langsam herwandelnd).

मन्दात्मन् = मन्दबुद्धि.

मन्दादर von geringer Rücksicht, wenig bekümmert um (*Loc.*).

मन्दार *m.* Korallenbaum; *männl. Name.*

मन्दारवती *f. Frauenname.*

मन्दि *u.* **मन्दिन्** (sich) ergötzend *o.* begeisternd.

मन्दिर *n.* Haus, Gemach, Palast, Tempel.

मन्दिष्ठ (*Superl.*) am meisten ergötzend.

मन्दी कर् schwächen; °भू schwach werden.

मन्दु freudig, begeistert.

मन्दुरा *f.* Pferdestall.

मन्दोत्साह unlustig, gleichgültig (*eig.* wenig Eifer habend).

मन्दोदरी *f. Frauenname.*

मन्दौत्सुक्य wenig Sehnsucht habend nach (*Acc. mit* प्रति).

मन्द्र angenehm, freundlich, lieblich, *bes.* l. klingend, wohllautend, tief, voll (*Ton*). *n. adv.*

मन्द्रजिह्व schönzungig *o.* -stimmig.

मन्द्रयु erfreulich (klingend).

मन्धातर् *m.* der Sinnige, Andächtige; *Mannsn.*

मन्निमित्तम् *Adv.* meinetwegen.

मन्मथ *m.* Liebe *o.* der Liebesgott (Erschütterer).

मन्मथलेख *m.* Liebesbrief.

मन्मथानल *m.* das Liebesfeuer.

मन्मन् *n.* Gedanke, Sinn, Andacht, Gebet, Wunsch, Bitte.

1. **मन्य** (—°) sich haltend *o.* geltend für.

2. **मन्य** = *folg.*

मन्यति *die Wurzel* मन् (*g.*).

मन्या *f. Du. u. Pl.* die Nackenmuskeln, der Nacken.

मन्यु *m.* Stimmung, Sinn, Temperament, Eifer, Zorn, Wut über (*Loc.*), Unmut, Kummer, Schmerz.

मन्युमन्त् eifrig, zornig. *Superl.* °मत्तम.

मन्युमी (im) Grimm vernichtend.

मन्युमोक्ष das Aufgeben des Zorns, das Wiedergutwerden.

मन्वन्तर *n.* (*m.*) eine Manuperiode.

मन्विद्ध von Menschen entzündet.

ममक mein.

मंमत् (*wiederholt mit* चर्न *o.* चिद्) bald—bald.

ममता *f.*, ममत्व *n.* Selbstsucht, Egoismus.

ममाय्, °यते jemd. (*Acc.*) beneiden.

मम्म *u.* °क *m. Mannsname.*

मम्मट *m. N. eines Schriftstellers.*

1. मय, *f.* ई gebildet aus (*nur als Suff.* —°); *m. N. eines Asura.*

2. मय *m.* Pferd; *f.* ई Stute.

मंयन्त *u.* मंयन्द् *n. N. eines Metrums.*

मंयस् *n.* Labsal, Lust, Freude.

मयस्कर Freude machend.

मयु *m.* ein best. mythisches Wesen.

मयूख *m.* Pflock; Strahl (*auch n.*).

मयूखवन्त् *u.* °खिन् strahlenreich.

मयूर *m.*, ई *f.* Pfau, Pfauhenne. *Abstr.* मयूरता *f.*, °त्व *n.*

मयूरपत्त्रिन् mit Pfauenfedern geschmückt (*Pfeil*).

मयोभव labend, erquickend; *m.* Labung, Erquickung.

मयोभु *u.* °भू (*f.* °भू) = *vor. Adj.*

मयोभुव *dass.*

मय्य *m. N. eines Brahmanen.*

1. मर्, मरति, मंरते, *auch Pass.* म्रियते (°ति) sterben. *Partic.* ममृवंस् (*f.* मम्रुषी) sterbend; *p.p.* मृत verstorben, tot, geschwunden. *Caus.* मारयति (°ते) töten. *Desid.* मुमूर्षति sterben wollen. अनु nach jemd. (*Acc.*) sterben. परि um jemd. (*Acc.*) herum sterben.

2. मर्, मृणाति, मृणति zermalmen, zerstören; *p.p.* मूर्ण. परि, प्र *u.* वि *dass.*

मर *m.* das Sterben, Tod.

मरक *m.* Seuche.

मरकत *n.* Smaragd.

मरकतमय (*f.* ई) smaragden.

मरण *n.* = मर; °णं कर् (*Med.*) sterben.

मराय्यु sterblich.

मराल *m.* Art Schwimmvogel.

मरिच *m.* Pfefferstaude; *n.* Pfefferkorn.

मरीच *m. n. dass.*; *m. auch N. des Vaters des Kaçyapa.*

मंरीचि *f.* (*m.*) Lichtstrahl (*auch* मरीची *f.*); *m. N. eines Prajâpati und eines der 7 Weisen, auch eines Sternbildes.*

मरीचिका *f.* Luftspiegelung.

मरीचिन् *m.* Sonne.

मरीचिमन्त् Strahlen habend; *m.* = *vor.*

मरीचिमालिन् strahlenumkränzt; *m.* Sonne.

मरीमृश betastend.

मरु *m.* Wüste (*oft Pl.*); Berg, Fels.

मरुत् *m.* Wind, Gott des Windes, Luft, Atem; *Pl.* die Sturmgötter.

मरुत्त *m. N. versch. Fürsten.*

मरुत्तम (*Superl.*) ganz wie die Marut.

मरुत्पति *m.* der Gebieter der Marut (*Indra*).

मरुत्वन्त् von den Marut begleitet (*Indra*).

मरुत्सहाय den Wind zum Genossen habend (*Feuer*).

1. मरुद्गण *m.* die Schar der Marut.

2. मरुद्गण marutumschart (*Indra*).

मरुद्वृध der Marut froh.

मरुधन्वन् *m.* Wüste, Einöde.

मरुस्थल *n.*, °ली *f. dass.*

1. मर्क *m.* Verfinsterung (*der Sonne*).

2. मर्क *m. N. versch. Dämonen.*

मर्कट *m.* Affe (*f.* ई Äffin); der Adjutant (*Vogel*); *Mannsn.*

मर्च्, मर्चयति gefährden, verletzen; *p.p.* मृक्त.

मर्ज्, मार्ष्टि, मृष्टे, मृजति (°ते), मार्जति, °ते abwischen, reinigen, putzen (*Med. refl.*), streicheln; wegnehmen, entfernen. *Med.* einstreichen, davontragen. *p.p.* मृष्ट gereinigt, geputzt, blank, rein (*auch übertr.*), angenehm, lieblich; मृजित abgewischt, entfernt. *Caus.* मर्जयति, °ते, मार्जयति, °ते = *Simpl.*; *p.p.* मार्जित gereinigt, abgewischt, entfernt. अनु in die Länge, glatt streichen. उद् aufwärts streichen, abwischen, ausputzen. *Med. wie b. Simpl.* नि reiben an (*Loc.*), abwischen, ausputzen. *Med. wie b. Simpl.* निस् abwischen, austilgen. परि rings abwischen, putzen, reinigen, läutern; *p.p.* परिमृष्ट geputzt, gereinigt, abgewischt, entfernt. प्र wischen, reinigen, streichen, entfernen, vertilgen. *p.p.* प्रमृष्ट geputzt, rein, bestrichen mit (*Instr.*), weggewischt, entfernt. वि putzen, reinigen, wegwischen, bestreichen mit (*Instr.*).

सम् reiben, abwaschen, reinigen; läutern (r.), wegkehren, entfernen. p.p. संमृष्ट u. संमार्जित abgewaschen, gefegt, gereinigt.

मर्ड्, मृडति (मृळति), मृडयति (मृळयति, °ते) gnädig sein, sich erbarmen über (Dat.); jemd. (Acc.) erfreuen, etwas (Acc.) verzeihen. अभि dass.

मर्डितर् m. Erbarmer.

मर्त m. Sterblicher, Mensch.

मर्तव्य zu sterben (n. impers.).

मर्त्य sterblich; m. Mensch.

मर्त्यता f., °त्व n. Abstr. zum vor.

मर्त्यत्रा Adv. unter Menschen.

मर्त्यभुवन n., °लोक m. die Welt der Sterblichen, die Erde.

मर्द्, मृद्नाति, मृद्नीते, मर्दति (°ते) heftig drücken, reiben, aufreiben, abwischen, vernichten; p.p. मृदित. Caus. मर्दयति (°ते) zerdrücken (lassen), aufreiben, plagen; p.p. मर्दित. — अभि zerstampfen, zertreten, aufreiben, plagen. अव, परि, प्र dass. वि u. सम् zerdrücken, zermalmen.

मर्द zerdrückend, vernichtend (—°); m. heftiger Druck, Reibung.

मर्दन, f. ई zerdrückend, vernichtend, plagend (Gen. o. —°). n. das Zerdrücken, Zermalmen, Vernichten.

मर्दनीय zu zerdrücken, zu zerstören.

मर्दल m. Art Trommel.

मर्दितव्य = मर्दनीय.

मर्दिन् = मर्द (—°).

मर्ध्, मर्धति vernachlässigen, vergessen; p.p. मृद्ध verlassen, hilflos. परि nachlassen, aufhören.

मर्मग schmerzhaft (eig. ins Weiche dringend).

मर्मच्छिद् dass. (eig. ins Weiche schneidend).

मर्मज्ञ die schwachen Stellen kennend (auch übertr.); klug, vertraut mit (—°).

मर्मन् n. Gelenk, das Weiche, offene o. schwache Stelle, Blöfse (auch übertr.).

मर्मभेदिन् = मर्मच्छिद्, m. Pfeil.

मर्ममय aus den Blöfsen bestehend o. diese betreffend.

मर्मर rauschend; m. das Rauschen.

मर्मविद् u. °वेदिन् = मर्मज्ञ.

मर्महन् (f. °घ्नी) tief (eig. das Innere) verletzend).

मर्य m. Mann, Jüngling; Geliebter, Bräutigam; Pl. Leute.

मर्यक m. Männchen.

मर्यतस् Adv. von o. unter den Jünglingen.

मर्यादा f. Merkzeichen, Grenze, Schranke, Ordnung, Bestimmung.

मर्यादाभेदक m. Zerstörer der Grenzzeichen.

मर्यादिन् in den Schranken bleibend (auch übertr.); m. Grenznachbar.

मर्श्, मृशति (°ते) berühren, betrachten, überlegen. p.p. मृष्ट u. मृशित. — अभि u. आ berühren, antasten. परा dass., entehren (ein Weib); überlegen, meinen. Pass. gemeint sein. परि betasten, anfassen; untersuchen, erwägen (p.p. परिमृष्ट erfasst, betroffen*). प्र berühren, betasten. अभिप्र ergreifen. वि anfassen, streicheln; untersuchen, prüfen, überlegen, bedenken. Caus. betrachten, erwägen. सम् anfassen, berühren.

मर्श m. ein best. Niesemittel.

मर्शन n. das Berühren; Prüfen, Untersuchen.

मर्ष्, मृष्यते (°ति) vergessen, vernachlässigen, sich aus etw. nichts machen, etw. ruhig hinnehmen, leiden, jemd. mögen, mit न nicht leiden können. Caus. मर्षयति, °ते jemd. etw. vergessen machen, um Verzeihung bitten; etw. dulden, ertragen, nachsehen, verzeihen; jemd. in Ruhe lassen, mit न behelligen. अपि vergessen, vernachlässigen. प्र dass.

मर्षण (—°) verzeihend; n. Nachsicht.

मर्षणीय zu verzeihen.

मर्षिन् nachsichtig, geduldig.

मल n. m. Schmutz, Unrat (auch übertr.); schmutziges Gewand (nur n.). Abstr. मलत्व n.

मलग m. Walker, Wäscher.

मलपङ्क Schmutz; °पङ्किन् schmutzig.

मलय m. N. eines Gebirges (auch °गिरि m.).

मलयज auf dem Malaya-Gebirge ge-

wachsen. *m.* Sandelbaum; *m. n.* -holz, Sandel.

मलयद्रुम *m.* Sandelbaum.

मलयपर्वत *u.* **°भूभृत्** *m.* das Malaya-Gebirge.

मलयाचल *u.* **मलयाद्रि** *m. dass.*

मलयानिल *m.* Wind vom Malaya-Gebirge.

मलवन्त् schmutzig.

मलिन schmutzig, unrein (*auch übertr.*); schmutz- *d. i.* dunkelfarbig, grau, schwarz. *n.* Gemeinheit, Schlechtigkeit. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

मलिनय्, **°यति** beschmutzen, besudeln, schlecht machen.

मलिनिमन् *m.* Schwärze, Bosheit, Gemeinheit.

मलिनी कर् besudeln, beflecken, verdunkeln; **°भू** schmutzig werden, vergehen.

मलिनीकरण *n.* Verunreinigung.

मलिम्लु *u.* **मलिम्लु** *m.* Räuber.

मलिम्लुच् *u.* **°म्लुच** *m. dass.*, ein best. Dämon.

मलीमस schmutzig, unrein (*auch übertr.*), schmutzig grau.

मल्ल *m.* Ringer, Athlet, eine best. Kaste; *Pl. N. eines Volkes.*

मल्लघटी *f.* eine Art Tanz.

मल्लयुद्ध *n.* Faustkampf.

मल्लिका *f.* eine Art Jasmin.

***मल्लिगन्धि** *n.* eine Art wohlriechendes Holz.

मल्लिनाथ *m. N. eines berühmten Scholiasten.*

मल्ली *f.* = **मल्लिका.**

मल्ह *m.* mit einer Wamme versehen.

मशक *m.* Stechfliege, Mücke.

मषि *u.* **मषी** *f.* Pulver, Schwarz, Dinte, Augenschminke.

मषीमय pechschwarz.

मसार *m.* Sapphir *o.* Smaragd.

मसि *u.* **मसी** *s.* **मषि** *u.* **मषी.**

मसूर *m.* Linse.

मसूस्य *n.* eine Art Getreide.

मसृण weich, zart, glatt. *Abstr.* **°त्व** *n.*

मसृणय्, **°यति** weich, glatt machen. *p.p.* **मसृणित.**

मस्करिन् *m.* Bettelmönch.

मस्तक *m. n.* Kopf, Schädel, Gipfel, Spitze.

मस्तिष्क *m. n.* Gehirn.

मस्तु *n.* saurer Rahm.

मस्तुलुङ्ग *m. n.* Gehirn.

1. **मह्**, **महते**, **महयति**, **°ते** ergötzen, beleben, erregen, verehren, feiern, verherrlichen (*meist Act.*); sich ergötzen, sich erfreuen an (*Instr. o. Acc.*); hingeben, schenken (*Med.*). *Partic.* **मंहन्त्** *s. bes.*; *p.p.* **महित** geehrt, hochgehalten bei (*Gen. o.* —°). **सम्** anregen; erhöhen, preisen.

2. **मंह** (*f.* **मंह** *u.* **मही**) grofs, mächtig, reichlich; erwachsen, bejahrt. *f.* **मही** die Erde, Land, Reich, *N. einer Göttin*; *Du.* Himmel und Erde; *Pl.* Flüsse, Gewässer.

1. **मह** *m.* Feier, Fest.

2. **मह** grofs, reichlich; *n. Pl.* Grofsthaten.

महता *f.* Gröfse.

महत्तर (*Compar.*) gröfser, stärker als (*Abl.*), sehr grofs *o.* stark. *m.* Ältester, Oberhaupt, Höfling.

महत्ता *f.*, **°त्त्व** *n.* Gröfse, Hoheit.

महद्भय *n.* grofse Gefahr *o.* Not.

महद्युमन् *N. eines heiligen Badeplatzes.*

महन् *n.* Gröfse, Fülle, Macht. *Instr.* **मह्ना** *adv.* mit Macht.

महन *n.* das Preisen.

महनीय preisenswert.

महन्त् (*st.* **°हान्त्**; *f.* **महती**) grofs, weit, lang, hoch, tief; zahlreich, viel, reich an (*Instr. o.* —°); bedeutend, mächtig, wichtig, stark, laut (*Ton*); vornehm, edel. *Compar.* **महत्तर** *s. bes.*; *Superl.* **महत्तम** sehr hochstehend. *m.* ein Grofser. *n.* etwas Grofses, Gröfse, Macht.

महये (*Dat. Inf.*) zur Freude, zum Glück.

महय्य zu erfreuen.

महर् *u.* **महर्लोक** *m.* eine best. Welt (*ph.*).

महर्त्विज् *u.* **महर्त्विज्** *m.* ein Haupt- *o.* Hohenpriester (*r.*).

महर्द्धि *u.* **°क** sehr reich *o.* mächtig.

महर्द्धिन् *dass.*

महर्षभ *m.* grofser Stier.
महर्षि *m.* grofser Rishi.
1. **महस्** *n.* Gröfse, Macht, Glanz, Licht, Fülle, Überfluss, Feier, Fest, Lust, Ergötzen. *Instr. Pl.* **महोभिस्** *adv.* mit Macht, gewaltig.
2. **महस्** *Adv.* gern, willig, munter.
महस्वन्त् grofs, mächtig, glanzvoll, erfreulich.
महस्विन् strahlend, glänzend.
महा grofs (*nur Acc. Sgl.* **महाम्** *u.* °—).
महाकल्प *m.* eine grofse Weltperiode.
महाकवि *m.* ein grofser *o.* Kunstdichter.
महाकाय grofsleibig; *Abstr.* °**त्व** *n.*
महाकाल *m.* eine Form Çiva's; *f.* **ई** eine Form der Durgâ.
महाकाव्य *n.* grofses *o.* Kunstgedicht (*r.*).
1. **महाकुल** *n.* ein vornehmes Geschlecht.
2. **महाकुल** aus vornehmem Geschlecht, von guter Art.
महाकुलीन *dass.*; *Abstr.* °**ता** *f.*
महाक्रतु *m.* ein grofses Opfer.
महाक्रोध sehr zornig *o.* böse.
महागण *m.* grofse Schar.
महागद *m.* grofse Krankheit *o.* eine Hauptmixtur.
महागल lang- *o.* starkhalsig.
महागिरि *m.* ein grofser Berg.
महागुण *m.* Haupttugend; *Adj.* solche besitzend, verdienstlich, ausgezeichnet. *Abstr.* °**त्व** *n.*
महागुरु *m.* eine sehr ehrwürdige Person.
महाग्राम *m.* eine grofse Schar.
महाग्रीव langhalsig (*Çiva*).
महाघोर höchst grausig.
महाघोष laut schallend.
महाचपला *f. N. eines Metrums.*
महाचल *m.* ein grofser Berg.
महाज *m.* ein grofser Bock.
महाजन *m.* ein grofser *o.* bedeutender Mann; grofse Menge, viele Menschen (*auch Pl.*). *Adj.* viele M. enthaltend.
महाजव sehr schnell, flink.
महाजानु *m. N. eines Brahmanen.*
महाज्वर *m.* grofse Trübsal.
महाढ्य sehr reich.
महातपस् sehr betrübt *o.* streng büfsend; *m. Mannsname.*
महातपस्विन् = *vor.*; *m.* ein grofser Asket.
महातल *n.* eine best. Hölle.
महातेजस् viel Feuer, Glanz, Kraft *o.* Würde besitzend.
1. **महात्मन्** *m.* die Weltseele, der Intellekt (*ph.*).
2. **महात्मन्** hochherzig, edel, vornehm, mächtig, weise.
महात्यय *m.* grofses Leid; *Adj.* g. L. verursachend.
महात्याग *m.* grofse Freigebigkeit; *Adj.* sehr freigebig (*auch* °**गिन्**).
महादुःख *n.* grofses Leid.
महादेव *m.* der grofse Gott (*bes. Rudra-Çiva*); *f.* **ई** die grofse Göttin (*bes. Pârvatî*), die erste Frau eines Fürsten.
महादेवकृत्या *f.* eine Sünde an Çiva.
1. **महाधन** *n.* grofser Kampfpreis *o.* Reichtum.
2. **महाधन** viel Geld habend *o.* kostend; reich, kostbar, wertvoll. *m. Mannsn.*
महानद *m.* grofser Fluss, Strom; *f.* **ई** *dass., Bein. der Gañgâ.*
महानस *n.* Lastwagen; Küche (*auch m.*). *f.* **ई** Köchin.
महानाग *m.* grofse Schlange *o.* grofser Elefant.
महानाटक *n.* eine Art Drama.
महानाद *m.* lauter Ton; *Adj.* laut tönend, brüllend, tosend u. s. w.
महानिश् *u.* °**निशा** *f.* tiefe Nacht.
महानील dunkelblau, schwarz; *m.* Sapphir.
महानुभाव grofsmächtig, hochherzig.
महान्त grofs; *m. Fürstenn.*
महापङ्क *m. n.* tiefer Kot.
महापङ्क्ति *f. N. eines Metrums.*
महापथ *m.* Haupt-, Landstrafse; die lange Reise (*d. i.* der Tod).
महापराध *m.* grofse Beleidigung.
महापात *m.* weiter Flug; *Adj.* weit fliegend.
महापातक *n.* ein schweres Verbrechen; °**किन्** eines solchen schuldig.
महापाप *n.* = *vor. n.*
महापार्श्व breitseitig.

महापुण्य sehr günstig, glücklich, schön, gut.
महापुर n. eine grofse Festung.
महापुरुष m. ein grofser Mann o. der grofse Geist.
महाप्रपञ्च m. die grofse Welt (*ph.*).
महाप्रभाव grofsmächtig, gewaltig.
महाप्रभ hell leuchtend, glänzend.
महाप्रभु m. grofser Herr, Fürst, König.
महाप्रमाण umfangreich.
महाप्रश्न m. eine grofse d. i. schwere Frage.
महाप्राज्ञ sehr klug o. weise.
1. महाफल n. grofse Frucht, grofser Lohn.
2. महाफल grofsen Lohn bringend.
महाबल sehr stark, mächtig.
महाबाहु langarmig (*Bein. von Göttern u. Helden*).
महाबिल n. tiefe Höhle.
महाबुद्धि von grofsem Verstande, sehr klug.
महाबृहती f. *N. eines Metrums.*
महाब्राह्मण m. ein grofser Brahmane (*auch iron.*).
महाभय n. grofse Gefahr; *Adj.* höchst gefährlich o. furchtbar.
महाभाग u. °गिन् bevorzugt (*eig.* einen grofsen Teil habend), glücklich, herrlich, ausgezeichnet.
महाभारत (*mit u. ohne* आहव o. युद्ध) der grofse Kampf der Bharata; n. (*mit u. ohne* आख्यान) die Erzählung von dems. (*das grofse Epos*).
महाभाष्य n. der grofse Commentar (*Patañjali's zu Pâṇini's Grammatik*).
महाभिजन m. hoher Adel o. Edelmut.
महाभियोग m. grofse Anklage (*j.*).
महाभुज = महाबाहु.
महाभूत grofs (seiend). m. grofses Geschöpf, Wesen. n. Element.
1. महाभोग von grofsem Umfang.
2. महाभोग grofse Windungen machend (*auch* °वन्त् *u.* °भोगिन्); m. Schlange.
3. महाभोग m. Hochgenuss; *Adj.* H. bietend.
महामख m. ein grofses Opfer.
महामणि m. ein kostbarer Edelstein.
महामति einsichtsvoll, klug.
महामत्स्य m. ein grofser Fisch.
महामनस् hochgemut, stolz.
महामनुष्य m. ein vornehmer Herr.
महामन्त्रिन् m. der oberste Minister.
महामह grofsmächtig.
महामात्य = महामन्त्रिन्.
महामात्र grofs (*eig.* von grofsem Mafse), best, vorzüglichst unter (—°). m. ein Grofser, Minister; Elefantenlenker.
महामाय sehr trugvoll (*Pers. u. S.*).
महामाया f. die grofse Täuschung (*ph.*).
महामुनि m. ein grofser Heiliger.
महामेघ m. eine grofse Wolke.
महामेरु m. der grofse (*Berg*) Meru.
महायज्ञ m. Hauptopfer.
महायशस् hochrühmlich.
महायुग n. ein grofses Yuga.
महायुद्ध n. ein grofser Kampf.
महाय्य zu erfreuen o. zu ehren.
महारण m. eine grofse Schlacht.
महारण्य n. ein grofser Wald.
महारत्न n. ein kostbares Juwel.
महारथ m. grofser Wagen o. gr. Held.
महारथ्या f. Hauptstrafse.
महारव m. lautes Gebrüll o. Geschrei; *Adj.* laut tönend o. schreiend.
महाराज m. Grofskönig, Fürst, Gebieter; f. °राजी Fürstin, Königin, *Bein. der Durgâ.*
महारात्र n., °त्रि f. die tiefe (letzte) Nacht.
महाराष्ट्र m. *Pl.* die Mahratten; f. ई die mahrattische Sprache.
महार्घ wertvoll, kostbar. *Abstr.* °ता f.
महार्णव m. das (grofse) Meer.
महार्थ m. eine grofse Sache; *Adj.* wichtig, bedeutend, reich.
महार्ह = महार्घ.
महावद m. Verkünder des Grofsen (*d. i. des heiligen Wissens*).
महावध ein grofses Geschoss führend.
महावन n. ein grofser Wald.
महावसु reich an Gut.
महावाक्य n. ein grofser Satz (*ph.*).
महाविक्रम hochgemut, kühn; m. *N. eines Löwen in der Fabel.*
महाविपुला f. *N. eines Metrums.*

महावीर m. ein grofser Held; *Bein. Vishṇu's, N. des Stifters der Jaina-Religion.*
महावीरचरित *n. T. eines Dramas.*
महावीर्य von starker Kraft, gewaltig.
महावेग grofse Eile habend, in heftiger Bewegung, schnell.
1. महाव्रत *n.* eine grofse Pflicht *o.* ein grofses Gelübde.
2. महाव्रत pflichteifrig, heilig, fromm.
महाशन viel essend, gefräfsig.
महाशनिध्वज *m.* ein Banner mit grofsem Donnerkeil.
महाशब्द *m.* lauter Ton; *Adj.* laut tönend.
1. महाशय *m.* das Meer (*eig.* der grofse Behälter).
2. महाशय hochgesinnt, edel.
महाशरीर grofsleibig.
महाशाल *m.* Herr eines grofsen Hauses.
महाशिव *m.* der grofse Çiva.
महाशैल *m.* ein grofser Fels *o.* Berg.
महाश्मन् *m.* Edelstein.
महाश्मशान *m.* ein grofser Begräbnisplatz.
महासती *f.* eine treffliche Gattin.
महासतोबृहती *f. N. eines Metrums.*
महासत्त्र *n.* eine grofse Somafeier.
1. महासत्त्व *m.* ein grofses Geschöpf, Lebewesen.
2. महासत्त्व grofs- *o.* hochsinnig, edel, charakterfest, mutig. *Abstr.* °ता *f.*
महासाधु sehr gut; *f.* °साध्वी = महासती.
महासार kraftvoll, kostbar, trefflich, edel.
महासेन ein grofses Heer habend; *m. Fürstenname.*
महासेना *f.* ein grofses Heer.
महास्त्र *n.* eine grofse Waffe.
महास्य grofsmäulig.
महास्वन *m.* ein lauter Ton. *Adj.* laut tönend *o.* schallend, *n. adv.*
महास्वर = *vor. Adj.*
महाहव *m.* ein grofser Kampf.
महाहस्त *u.* °हस्तिन् grofshändig
महाहि *m.* eine grofse Schlange.
महाह्न *m.* hoher Tag *d. i.* Nachmittag.
महाह्रद *m.* grofser Teich, See.
महि (*nur Nom. Acc. Sgl. n.*) grofs; *adv.* grofs, sehr, viel. *m. n.* Gröfse.

महित *s.* 1. मह्.
महिता *f.* Gröfse.
महित्व *n.* Gröfse, Herrlichkeit, Macht.
महित्वन *n. dass.*; *Instr.* °ना *auch adv.*
महिन् grofs, gewaltig; *Superl.* महिन्तम.
महिन *dass.*
महिना *Instr. z. folg.*
महिमन् *m.* Gröfse, Herrlichkeit, Macht, Würde. *Instr.* महिम्ना *u.* °ना (*s. vor.*) *auch adv.* mächtig, gewaltsam.
महिमन्त् grofs, reichlich.
महिला *f.* Frau, Weib.
महिष, *f.* महिषी stark, gewaltig. *m.* Büffel; *f.* Büffelkuh, (erste) Frau eines Fürsten.
महिष्ठ (*Superl.*) der gröfste.
मही *s.* 2. मह्.
महीकम्प *m.* Erdbeben.
महीक्षित् *m.* Erdherrscher, König.
महीज erdgeboren; *m.* Pflanze, Baum.
महीतल *n.* Erdboden.
महीधर die Erde tragend; *m.* Berg.
महीध्र *m.* = *vor. m.*
महीनाथ *u.* महीन्द्र *m.* Erdengebieter, König.
महीन्द्रेन्द्र *m.* König der Könige.
महीप, °पति *u.* °पाल *m.* Erdenherr, König.
महीपृष्ठ *n.* Erdboden (*eig.* -rücken).
महीभर्तृ *u.* °भुज् *n.* = महीप.
महीभृत् *m.* Erdenträger (Berg *o.* Fürst).
महीमय, *f.* ई irden.
महीय्, °यते sich grofs dünken, übermütig *o.* fröhlich sein, in Ehren stehen bei (*Gen.*). *Dat. Inf.* महीयै.
महीयंस् (*Compar.*) gröfser *o.* sehr grofs.
महीयु fröhlich, übermütig.
महीरुह् (*Nom.* °रुट्) *m.* Baum (erdentsprossen).
महीरुह *m. dass.*
महीलुका *f.* Kuh.
महीश्वर *m.* Erdenherr, König.
महे (*Dat. Inf.*) zur Freude.
महेन्द्र *m.* der grofse Indra, Oberherr *überh.*; *Fürstenn.*
महेन्द्रमन्दिर *n.* Indra's Palast.

महेश *m.* grofser Herr *o.* Gott (*Bein. Çiva's*).

महेश्वर *m. dass.; auch Bein. der 4 Welthüter u. Mannsn. überh.* **ई** *f. Bein. der Durgâ.*

महोक्ष *m.* ein grofser Stier; *Abstr.* **महोक्षता** *f.*

महोत्सव *m.* ein grofses Fest.

महोत्साह von grofser Macht *o.* Thatkraft.

महोदधि *m.* (grofses) Meer, Ocean.

महोदय *m.* grofses Glück; *Adj.* sehr glücklich.

महोदर *m.* dicker Bauch; *Adj.* (*f.* **ई**) dickbäuchig.

महोरग *m.* eine grofse Schlange.

महोरस्क starkbrüstig.

महोल्का *f.* grofser Feuerbrand, grofses Meteor.

महौजस् von grofser Kraft *o.* Macht.

महौषध *n.* Hauptmittel.

मह्ना *s.* **महन्**. — **मह्मन्** *m.* Gröfse.

1. **मा** nicht (*prohib.*), dafs *o.* damit nicht, *mit Imperat.*, (*meist augmentlosem*) *Prät.*, *bes. Aor.*, *Optat. o. zu ergänzendem Verb. Oft verst. durch* **उ** (**मो**) *u.* **स्म**. — **मैवम्** nicht so! **मा तावत्** nicht doch!

2. **मा** *f.* Mafs, Autorität.

3. **मा**, **मिमीते** (**मिमाति** *u.* **माति**), *Pass.* **मीयते** messen, abmessen, durchmessen, ermessen, vergleichen mit (*Instr.*); *intr.* dem Mafs entsprechen, Raum finden in (*Loc.*), *mit Neg.* aufser sich sein (*Präs.* **माति**); zuteilen, gewähren, bereiten, bilden, verfertigen, offenbaren, bethätigen. *p.p.* **मित** gemessen durch *d. i.* gleichkommend, betragend (*Instr. o.* —°), abgemessen, kärglich, klein; ermessen, erkannt. *Caus.* **मापयति** messen, bauen, herrichten (lassen). **अनु** weniger messen als (*Dat.*), an (*Acc.*); ermessen, erschliefsen, folgern; *p.p.* **अनुमित**. **उप** zuteilen, verleihen; vergleichen mit (*Instr.*). *p.p.* **उपमित** verglichen, gleich. **निस्** ausmessen, herstellen, ausführen, schaffen, machen aus (*Abl. o. Instr.*), gestalten, bilden, verfassen, an den Tag legen. *p.p.* **निर्मित** gemacht, geschaffen, gebildet von (*Instr. o.* —°), aus (*Abl.*, *Instr. o.* —°); bewirkt, festgesetzt, bestimmt. **विनिस्** verfertigen, schaffen, bilden; *p.p.* **विनिर्मित**. **परि** ringsum messen, bemessen, ermessen. *p.p.* **परिमित** bemessen, beschränkt, gering. **प्र** messen; *p.p.* **प्रमित** —messend, —grofs (—°). **प्रति** nachbilden, nachahmen; *p.p.* **प्रतिमित** wiedergespiegelt. **वि** ausmessen, durchmessen, durchlaufen. **सम्** messen, gleichmachen, vergleichen mit (*Instr.*), zumessen, urteilen. *p.p.* **संमित** abgemessen, so viel messend *o.* betragend wie —, entsprechend, gleich (—°), versehen mit, bestehend aus (*Instr. o.* —°).

4. **मा**, **मयते** täuschen (*nur* —°). **वि** sich gegenseitig abwechseln.

5. **मा**, **मिमाति** blöken, brüllen.

मांस् (°—) = *folg.*

मांस *n. Sgl. u. Pl.* Fleisch.

मांसखण्ड *n.* ein Stück Fleisch.

मांसन्वन्त् fleischig.

मांसपेशी *f.* = **मांसखण्ड**.

मांसभूत Fleisch seiend.

मांसमय, *f.* **ई** aus Fleisch bestehend.

मांसरुचि Fleisch liebend.

मांसल fleischig, kräftig, stark.

मांसवन्त् mit Fleisch versehen.

मांसविक्रय *m.* Fleischverkauf.

मांसविक्रयिन् *u.* °**विक्रेतर्** *m.* Fleischverkäufer.

मांसाद्, °**द** *u.* °**दिन्** Fleisch essend *o.* fressend.

मांसाशिन् *dass.*; *Abstr.* °**शित्व** *n.*

मांसीय्, °**यति** Fleisch verlangen.

माकिस् dass nicht (jemand).

माकी *f. Du.* Himmel und Erde.

मामकीन mein.

माकीम् (dass) nicht.

माक्षिक von der Biene kommend.

माचीक *m.*, **आ** *f.* Spinne; *n.* Honig.

मागध, *f.* **ई** magadhisch. *m.* Fürst der Magadha; Lobsänger, Barde. *f.* **ई** eine Prinzessin der M., die m. Sprache.

माघ, *f.* **ई** zum Sternbild Maghâ gehörig.

m. der Monat Mâgha, *N. eines Dichters;* *f.* ई der Vollmondstag im Monat M.
माघकाव्य *n.* das Gedicht des Mâgha (= शिशुपालवध).
मांघोन *n.* Freigebigkeit.
माङ् = 1. मा (*g.*).
माङ्गलिक Glück verheifsend; *n.* ein glückbringender Gegenstand.
माङ्गल्य *dass., n. auch* Segensspruch.
माचिरम् *Adv.* schnell, sofort, *eig.* nicht lange (*gemacht*)!
माञ्जिष्ठ krapprot.
माठव्य *m. N. eines Brahmanen.*
माणव *m.* Junge, Bube, *bes.* Brahmanenknabe.
माणवक *m. dass.*; *f.* °विका Mädchen, Dirne.
माणिक *m.* Juwelenhändler.
माणिक्य *n.* Rubin; °मय aus R. gemacht.
माण्डलिक *m.* Kreisoberster, Statthalter.
मातङ्ग *m.* Elefant, grösster *o.* bester von (—°); *Mannsname.*
1. मातर् *f.* Mutter (*oft auf die Erde u. die Kuh übertr.*). *Du.* Vater und Mutter, Himmel und Erde. *Du. u. Pl.* die Reibhölzer zum Feuermachen. *Pl.* die (*7, 8, 9 o. 16*) göttlichen Mütter *o.* die (*8*) weiblichen Manen (*auch zur Bez. anderer weibl. Verwandten u. älterer Frauen überh.*).
2. मातर् messend, Messer (*mit Acc.*).
मातरिश्वन् *m. Bez. des Agni o. eines mit dems. in naher Beziehung gedachten göttlichen Wesens, sp.* Wind.
मातलि *m. N. des Wagenlenkers Indra's.*
मातलिसारथि *m.* den Mâtali (*s. vor.*) zum Wagenlenker habend (*Bein. Indra's*).
मातली *m. N. eines göttl. Wesens.*
मातादुहितर् *f. Du.* Mutter und Tochter.
मातापितर् *m. Du.* Vater und Mutter.
मातामह *m.*, ई *f.* der Grofsvater, die Grofsmutter; *m. Du.* die Grofseltern mütterlicherseits.
मातुल *u.* °क *m.* Mutterbruder, Onkel (*auch in vertraul. Anrede*).
मातुलानी *f.* die Frau des Mutterbruders.
मातुलुङ्ग *m.* Citronenbaum; *n.* Citrone.
मातुलेय *m.*, ई *f.* Sohn, Tochter des Mutterbruders.
मातृक mütterlich. *m.* Mutterbruder; *f.* आ Mutter (*auch göttliche, s.* मातर् 1.), Grofsmutter.
मातृगुप्त *m. N. eines Fürsten.*
मातृतमा (*Superl.*) *f.* mütterlichst, beste Mutter.
मातृतस् *Adv.* mütterlicherseits.
मातृमन्त् eine Mutter habend.
मातृवत् *Adv.* als Mutter.
मातृवत्सल die Mutter liebend.*
मातृष्वसर् *f.* Mutterschwester.
मातृष्वसेय *m.*, ई *f.* Sohn, Tochter der Mutterschwester.
मातृहन् *m.* Muttermörder.
मात्रा *f.* Mafs, Ausdehnung, Umfang, Menge, Dauer, More (*metr.*), Augenblick, Teilchen, Kleinigkeit; Element, Materie (*ph.*); Habe, Besitz, Geld. *n.* मात्र Mafs (*in Raum u. Zeit*). —° *im Subst. u. Adj.* (*f.* आ *u.* ई) nichts als, schlechthin, lauter —; nur, bloss — lang, grofs, hoch; nur — besitzend; *nach p.p.* kaum, eben, gerade.
मात्रक, *f.* त्रिका (—°) = *vor. n.*
मात्रता *f.*, °त्व *n. Abstr. zu* मात्र *n.*
मात्राछन्दस् *n.* Morenstrophe.
मात्रावन्त् das (richtige) Mafs habend.
मात्रावृत्त *n.* = मात्राछन्दस्.
मात्राशिन् mäfsig essend.
मात्रीय्, °यति für die Mutter halten.
मात्सर्य *n.* Neid, Unzufriedenheit.
मात्स्य *Adj.* Fisch-.
माथ *m.* das Aufreiben, Vernichten.
माथक *m.* Vernichter.
माथव *m. patron. Name* = माधव.
माथुर, *f.* ई aus Mathurâ stammend; *m.* ein Bewohner von M.
मादक, मादन *u.* मादनीय berauschend.
मादयाध्यै *s.* मद्.
मादयितृ *u.* मादयिष्णु berauschend.
मादृश् *u.* मादृश (*f.* ई) mir ähnlich.
माङ्गिस् *s.* 2. मास्.

माद्री *f.* eine Prinzessin der Madra (*die Gattin Pâṇḍu's, Kṛshṇa's u. a.*).

माधव, *f.* **ई** Frühlings-, vernus; *m.* der zweite Frühlingsmonat, der Frühling *überh.* (*vgl.* **मधु**); ein Nachkomme Madhu's, *bes.* Kṛshṇa, *Mannsn. überh. f.* **माधवी** eine best. Frühlingsblume, *Frauenname.*

माधविका *f.* = *vor. f.*

माधवसेन *m. Fürstenname.*

माधवाचार्य *m. N. eines berühmten Lehrers.*

माधवीय zu Mâdhava *o.* Mâdhavâcârya gehörig.

माधवीमण्डप Mâdhavîlaube.*

माधवीलता *f.* Mâdhavîranke (°**गृह** = *vor.**).

माधुरी *f. u.* °**धुर्य** *n.* Süfse, Lieblichkeit, Reiz, Anmut.

माध्य in der Mitte befindlich.

माध्यंदिन mittäglich; *m. Pl.* eine best. vedische Schule.

माध्यम *u.* °**क** (*f.* °**मिका**) zur Mitte gehörig.

माध्यमिक *dass.*; *m. N. eines Volkes im Mittellande.*

माध्यस्थ *n.*Gleichgültigkeit; *Adj.*G.zeigend.

माध्यस्थ्य *n.* = *vor. n.*

माध्याह्निक, *f.* **ई** mittäglich.

माध्यक *m.* Honigsammler.

माध्वी süfs, hold; *Du. Bez. der Açvin.*

माध्वीक *n.* ein best. berauschendes Getränk.

1. **मान** *m.* Meinung, Absicht, Wille, Gesinnung, Selbstgefühl, Stolz, Ansehen, Achtung, Ehre; Unmut, Groll, das Schmollen (*beim Weibe*).

2. **मान** *m.* Bau, Wohnung; *N. eines alten Rishi. n.* das Messen, Mafsstab, Mafs (*räuml. u. zeitl.*); Bild, Erscheinung, Ähnlichkeit; Beweis, Beweismittel.

मानग्रहण *n.* das Schmollen (*eig.* das zum Schm. Greifen).*

मानद Ehre machend, Stolz einflöfsend; *in der Anr.* hoher Gebieter!

मानन *n.*, °**ना** *f.* Achtung, Ehrerbietung.

माननीय zu ehren, ehrenwert.

मानयितर् *m.* Huldiger, Verehrer.

मनयितव्य zu ehren, zu berücksichtigen.

मानयोग *m.* Anwendung des Mafses; *Pl.* die verschiedenen Ausmessungen.

मानव, *f.* **ई** menschlich *o.* von Manu stammend. *m.* Mensch, Mann, Nachkomme Manu's. *Pl.* die Menschen, Völkerstämme (*5—7*), Untertanen, eine best. vedische Schule. *f.* **ई** Menschentochter, Weib. *n.* Manu's Gesetzbuch.

मानवकल्पसूत्र *n. T. eines Werkes.*

मानवगृह्यसूत्र *n. desgl.*

मानवदेव *m.* Menschengott, König.

मानवधर्मशास्त्र *n.* Manu's Gesetzbuch.

मानवन्त् Ehre geniefsend.

मानवपति *m.* Menschenherr, König.

मानवर्जित ehrlos; *n. adv.*

मानवर्धन Ehre bringend (*eig.* vermehrend).

मानवेन्द्र *m.* Menschenherr, König.

1. **मानस**, *f.* **ई** (**आ**) geistig, seelisch, Geistes-, Gemüts-; *n.* (*adj.* — ° *f.* **आ**) Geist, Sinn, Herz, *N. eines Sees.*

2. **मानस** den See Mânasa (*s. vor.*) bewohnend.

मानसक (*adj.* —° *f.* °**सिका**) = 1. **मानस** *n.**

मानससंताप *m.* Herzeleid, Kummer.

मानाधिक übermäfsig.

मानापमान *n.* Ehre und Schande.

मानार्ह achtungswürdig.

मानिता *f.*, °**त्व** *n. Abstr. zum folg.*

मानिन् annehmend, (sich) haltend für, geltend als (—°); von sich eingenommen, hochmütig, stolz (*auch im guten Sinne*); geachtet, geehrt. *f.* °**नी** eine Schmollende.

मानुष *u.* **मानुष**, *f.* **ई** menschlich, menschenfreundlich. *m.* Mensch, *Pl.* Menschenstämme. *f.* °**षी** Weib. *m.* Menschheit, Menschenart.

मानुषता *f.*, °**त्व** *n. Abstr. zum vor.*

मानुषराक्षस, *f.* **ई** Teufel, -in von Mensch.

मानुष्य *n.* = **मानुष** *n.*

मानुष्यक menschlich; *n.* = *vor.*

मान्त्रिक *m.* Spruchhersager, Zauberer.

मान्थर्य *n.* Langsamkeit, Schlaffheit.

मान्थाल *m.* ein best. Tier.

मान्थालव *u.* **मन्थीलव** *m. dass.*

मान्द erfreuend (*das Wasser*).

मान्दार्य *m. Mannsname.*
मान्द्य *n.* Langsamkeit, Schwachheit, Schwäche.
मान्धातर् *m. N. eines alten Fürsten.*
मान्धाल *m.* = मान्थाल.
मान्मथ, *f.* ई Liebes-.
1. मान्य zu ehren, ehrenwert. *Abstr.* °त्व *n.*
2. मान्य *m. patron. Name.*
मापना *f.* Messung, Gestaltung.
माम *m.* Onkel (*nur Voc. als vertrauliche Anrede*).
मामक (*f.* मामिका *u.* मामकी) mein, der meinige.
मामकीन *dass.*
मामतेय *m. metron. Name.*
माया *f.* Wunderkraft *o.* -werk, Kunst; List, Trug, Täuschung, Gaukelei, Blendwerk; °— der falsche *o.* Pseudo-.
मायादेवी *f. N. der Mutter Çâkyamuni's.*
मायामय, *f.* ई auf Täuschung beruhend, unwirklich.
मायायोग *m.* Anwendung von Trug *o.* Zaubermitteln.
मायावन्त् zauberkräftig, trügerisch, schlau.
मायावाद *m.* die Lehre von der Täuschung (*ph.*).
मायाविद् zauberkundig.
मायाविन् = मायावन्त्; *m.* Zauberer, Gaukler.
मायिक in Täuschung bestehend, trügerisch.
मायिन् wunderkräftig, weise; zauberhaft, trügerisch. *m.* Zauberer; *n.* Zauberkunst.
मायु *m.* das Gebrüll, Geblök.
मायूर, *f.* ई *Adj.* Pfauen-.
मार tötend, verderbend (—°). *m.* Tod, Pestilenz; der Liebesgott *o.* die Liebe; der Teufel (*bei den Buddhisten*). *f.* ई Tötung, Pestilenz; *Bein. der Durgâ.*
मारक (—°) = *vor. Adj.*; *m. u. f.* °रिका Seuche, Pest.
मारकत, *f.* ई smaragden.
मारण *n.* Tötung, Mord; *N. einer mythischen Waffe.*
मारमोहित vom Liebesgott betört.
माररिपु *m. Bein. Çiva's.**
मारव, *f.* ई *Adj.* Wüsten-.
मारात्मक mordsüchtig.
मारिन् (—°) sterbend *o.* tötend.
मारिष ein ehrenwerter Mann, *oft im Voc.* Freund, Lieber; Kollege (*d.*).
मारीच *u.* °चि von Marîci stammend (*patron. N. Kaçyapa's*).
मारीय dem Liebesgott gehörig.
मारुक umkommend.
मारुत *u.* मारुत, *f.* ई auf die Maruts *o.* den Wind bezüglich. *m.* Wind, Luft, der Windgott (*adj.* —° *f.* आ).
मारुतसूनु *m. patron. N. Hanumant's.*
मारुति *m. dass.*
मारुतान्दोलित vom Wind geschaukelt.*
मारुतोद्वेल्लित *dass.**
मार्कट, *f.* ई äffisch, Affen-.
मार्कण्डेय *m. patron. N. eines alten Weisen.*
मार्कण्डेयपुराण *m. T. eines Purâṇa.*
मार्ग्, मार्गति, °ते (मार्गयति) suchen durchsuchen, trachten nach (*Acc.*). *p.p.* मार्गित. *Mit* परि *dass.*
मार्ग vom Wilde kommend; *m.* Weg (*eig.* Fährte des Wildes), Bahn, Reise, rechte Art und Weise, Sitte. मार्गेण *u.* मार्गैस् (—°) durch (*eig.* auf dem Wege des —).
मार्गण verlangend (—°). *m.* ein Bittender; Pfeil (*Abstr.* °ता *f.*). *n.* das Suchen, Durchforschen.
मार्गदर्शक *m.* Wegweiser.
मार्गव *m.* eine best. Kaste.
मार्गशीर्ष *m. N. eines Monats.*
मार्गस्थ auf dem (rechten) Wege bleibend.
मार्गावलोकिन् auf den Weg schauend, sehnsüchtig wartend.
मार्गितव्य zu suchen, zu erstreben.
मार्जन, *f.* ई abwischend, reinigend; Wäscher, -in. *f.* आ Waschung, Reinigung (*auch* ई); Trommellaut. *n.* das Abwischen, Tilgen.
मार्जार (*f.* ई) *u.* °क *m.* Katze.
मार्जालीय Reinigung liebend; *m.* ein best. Erdaufwurf (*r.*).

मार्डीक n. Erbarmen, Huld.
मार्तण्ड m. der Vogel am Himmel (s. folg.), die Sonne o. der Sonnengott.
मार्ताण्ड m. Vogel; auch = vor.
मार्त्तिक, f. ई thönern; n. Thongeschirr.
मार्त्स fein zerrieben.
मार्दव n. Weichheit, Sanftmut.
मार्ष्टि f. *Waschung, Reinigung.
माल m. N. einer Gegend, Pl. eines Volks. f. आ Kranz, Rosenkranz (zum Beten); Reihe, Sammlung. n. Feld.
मालक m. Laube. f. °लिका Kranz, Reihe, Menge. n. Kranz, Ring.
मालति f. Art Jasmin.
मालती f. dass., Frauenname.
मालतीमाधव n. T. eines Dramas.
मालय vom Gebirge Malaya kommend.
1. मालव m. N. eines Landes, Pl. eines Volks.
2. मालव, f. ई zu den Mâlava gehörig. m. ein Fürst, f. ई eine Prinzessin der M.
मालवविषय m. das Land der Mâlava.
मालविका f. Frauenname.
मालविकाग्निमित्र n. T. eines Dramas.
मालाकार m. ई f. Kranzwinder, -in.
मालावन्त् bekränzt.
मालिक m. Kranzwinder.
मालिन् = मालावन्त्; (meist —°) bekränzt, geziert mit. m. Kranzwinder; f. °नी -in; N. eines Flusses u. eines Metrums, Frauenname.
मालिन्य n. Unreinheit, Getrübtheit.
मालोपमा f. Art Gleichnis (rh.).
माल्य n. Kranz.
माल्यवन्त् bekränzt. m. N. eines Râkshasa.
माल्व्य n. Unbesonnenheit, Albernheit.
मावन्त् einer wie ich.
माविलम्बम् Adv. unverzüglich (vgl. माचिरम्).
माष m. Bohne, ein best. Gewicht.
माषतिल m. Du. Sesam und Bohnen.
1. मांस् n. Fleisch.
2. मांस् m. Mond, Monat.
मास m. (adj. —° f. ई) Monat.
मासधा Adv. monatweise.
मासर m. ein best. gegorenes Getränk.
मासशस् Adv. monatweise.
मासानुमासिक jeden Monat erfolgend.
मासिक, f. ई Monats-, monatlich, allmonatlich.
मासीन monatlich.
मासूर, f. ई Linsen-, linsenförmig.
मास्य einen Monat alt.
माहात्मिक erhaben, hoch.
माहात्म्य n. Grofsherzigkeit, Hochsinn, Erhabenheit, Würde, Macht, Majestät.
माहाराज्य n. Herrscherwürde, Souveränetät.
माहाराष्ट्र mahrattisch; f. ई die m. Sprache.
माहिन fröhlich, ausgelassen.
माहिष, f. ई Büffel-.
माहिषिक m. Büffelhirt o. -züchter.
माहिषेय m. der Sohn der ersten Frau eines Fürsten.
माहिष्य m. eine best. Kaste.
माहेन्द्र, f. ई auf den grofsen Indra bezüglich, Indra's; östlich.
माहेय irden; f. ई Kuh.
माहेश्वर auf den grofsen Çiva bezüglich, Çiva's; m. ein Çivait.
1. मि, मिनोति, मिनुते befestigen, gründen, erbauen, messen, erkennen. p.p. मित fest. नि einsenken, befestigen. प्र errichten, erkennen, wahrnehmen.
2. मि s. मी.
1. मिच्, मिमिचति mischen, schmackhaft zubereiten. Caus. मेचयति mengen mit (Instr.).
2. मिच् s. म्यच्.
मिघ् s. मिह्.
1. मित् f. Pfosten, Säule.
2. मित् m zum it, d. i. zum stummen Buchstaben habend (g.).
मित s. 3. मा u. 1. मि.
मितंज्ञु mit festem Knie, aufgerichtet, ausdauernd, rüstig.
मितंद्रु fest o. sicher laufend, schnell.
मितभाषितर् u. °भाषिन् wenig sprechend.
मितभुक्त, °भुज् u. °भोजन wenig essend.
मिताचर in gemessener (gebundener o. bündiger) Rede abgefasst; f. आ T. mehrerer Commentare.
मिताशन wenig o. mäfsig essend.

मिताहार *dass.*; *m.* mäfsiges Essen.
1. मिति *f.* Mafs, richtige Erkenntnis.
2. मिति *f.* Errichtung.
मित्र *m.* Freund (*auch n.*), die Sonne; *N. eines Âditya, Mannsn. n.* Freundschaft.
मित्रकर्मन् *u.* °कार्य *n.* Freundschaftsdienst.
मित्रकृति *f.*, °कृत्य *n. dass.*
मित्रगुप्त von Mitra gehütet, *Mannsn.*
मित्रता *f.*, °त्व *n.* Freundschaft.
मित्रद्रुह् (*Nom.* °ध्रुक्) Freundesverräter, treubrüchig.
मित्रद्रोह *m.* Freundesverrat; °द्रोहिन् = *vor.*
मित्रधित *n.* Freundschaftsbund.
मित्रधिति *f.*, मित्रधेय *n. dass.*
मित्रभेद *m.* Freundesentzweiung, Freundschaftsbruch.
मित्रमहस् reich an Freunden.
मित्रलाभ *m.* Freundesgewinnung.
मित्रवत् *Adv.* als Freund.
मित्रवत्सल zärtlich gegen Freunde.
मित्रवन्त् Freunde habend.
मित्रसंप्राप्ति *f.* Freundesgewinnung.
मित्रसह *m. N. eines Königs u. eines Brahmanen* (*eig.* nachsichtig gegen die Freunde).
मित्रस्नेह *m.* Freundesliebe.
मित्रावरुण *m. Du.* Mitra und Varuṇa.
मित्रावसु *m. Mannsname.*
मित्रिन् befreundet.
मित्रिय Freundes-, freundlich.
मित्रीय्, °यति als Freund behandeln *o.* zum Freunde machen.
मित्र्य = मित्रिय.
मित्संज्ञा *f.* die Benennung mit (*g.*).
मिथ्, मेथति, °ते *u.* मिथति zusammentreffen (*meist feindl.*), hadern, zanken, jemd. (*Acc.*) Vorwürfe machen. *Med.* in Streit geraten.
मिथत्या (*Instr. adv.*) abwechselnd *o.* wetteifernd.
मिथस् *Adv.* zusammen (mit *Instr.*), unter einander, gegenseitig, wechselweise.
मिथःसमय *u.* °समवाय *m.* gegenseitige Übereinkunft.
मिथिल *m. Pl. Volksname.*

मिथु *u.* मिथू *Adv.* abwechselnd; verwechselt, verkehrt, falsch.
मिथुन gepaart, ein Paar bildend. *m. n.* Paar (*Mann u. Weib*), Pärchen (*Zwillinge*), Paar *überh.*; *n.* Paarung, Begattung. *Abstr.* मिथुनत्व *n.*
मिथुनी *mit* भू sich paaren, sich begatten mit (*Instr.*).
मिथुया (*Instr. adv.*) verkehrt, falsch.
मिथुस् *Adv. dass.*
मिथ्या *Adv. dass.*; umsonst, vergeblich. *Mit einem Verbum des Sagens* lügen, *mit* कृ *u. Neg.* nicht Lügen strafen, halten (*ein gegebenes Wort*); *mit* भू sich als unwahr erweisen.
मिथ्याज्ञान *n.* falsche Einsicht, Irrtum.
मिथ्याभियोगिन् falsch anklagend (*j.*).
मिथ्याभिशंसिन् *dass.*; °शस्त f. angeklagt.
मिथ्यावचन *u.* °वाक्य *n.* unwahre Rede, Lüge.
1. मिथ्यावाद *m. dass.*
2. मिथ्यावाद unwahr redend, lügnerisch.
मिथ्यावादिन् *dass.*
मिथ्यासाक्षिन् *m.* falscher Zeuge.
मिथ्योपचार *m.* falsche Freundlichkeit.
मिद्, मेद्यति, मेदते fett werden. *Caus.* मेदयति *f.* machen.
मिन्दा *f.* körperlicher Fehler, Gebrest.
मिमङ्क्षु ins Wasser gehen wollend.
मिमर्दयिषु *u.* मिमर्दिषु zerdrücken wollend.
मिमिक्ष *u.* °क्षु gemischt.
मियेध *m.* Opfermahl.
मियेध्य am Opfermahl teilhabend.
मिल्, मिलति sich vereinigen, zusammenkommen mit (*Instr. mit u. ohne* सह, *Gen. o. Loc.*), sich einstellen, eintreten. *p.p.* मिलित zusammengekommen, vereinigt, eingetroffen. *Caus.* मेलयति zusammenkommen lassen, z. rufen, versammeln. सम् = *Simpl.*
मिश्र gemischt, vermengt, mannigfaltig; vermischt *o.* versehen mit, begleitet von (*Instr. mit u. ohne* समम्, *Gen. o.* —°). —° (*Pl.*) — und seine Genossen, — u. s. w.; °— *u.* —° (*Sgl.*) *als Ehren-*

titel in Personen-, bes. Gelehrtennamen, vgl. **भट्ट**.

मिश्रक vermischt; mischend, fälschend.

मिश्रकेशी *f. N. einer Apsaras.*

मिश्रण *n.*, **मिश्रता** *f.* Mischung.

1. **मिश्रधान्य** *n.* vermischte Körnerfrucht.

2. **मिश्रधान्य** aus Körnern gemischt.

मिश्रय्, **°यति** mischen, vermengen mit (*Instr.*); *p.p.* **मिश्रित** gemischt. **वि** *u.* **सम्** *dass.*

मिश्री कर् vermischen mit (*Instr.*); **°भू** sich vermischen (*auch geschlechtlich*).

मिश्र (—°) = **मिश्र**.

मिष्, **मिषति** (**°ते**) die Augen aufschlagen. **उद्** *dass.*, sich öffnen, sich entfalten, entstehen; *p.p.* **उन्मिषित** geöffnet, aufgeblüht. **नि** das Auge senken, sich schliefsen (*vom A. selbst*); einnicken, schlummern.

मिष *n.* Betrug, Schein, Vorwand (*meist* —°).

मिष्ट lecker, süfs (*auch übertr.*); *n.* Leckerbissen.

मिष्टान्न *n.* süfse Speise.

मिसि *f. Pflanzenname.*

1. **मिह्**, **मेहति** (**°ते**) mingere, harnen, bewässern, überschütten; *p.p.* **मीढ**. — **मीढ्वंस्** *s. bes.*

2. **मिह्** *f.* Nebel, Dunst.

मिहिका *f.* Schnee.

मिहिर *m.* Sonne.

मिहे *Dat. Inf. zu* 1. **मिह्**.

मी, **मिनाति**, **मिनोति** mindern, schädigen, verfehlen, verletzen, vereiteln; *auch = Med. Pass.* **मीयते**, **मीयते** sich mindern, verloren gehen. **आ** stören, vereiteln, verdrängen. *Med.* sich entziehen, verschwinden, wechseln, vertauschen. **उद्** verschwinden. **प्र** vereiteln, verletzen, vernichten, ändern, verfehlen, vernachlässigen, beseitigen. *Med. Pass.* vergehen, sterben; *p.p.* **प्रमीत** gestorben.

मीढ *o.* **मीळ्ह** (*s.* 1. **मिह्**) *n.* Preis, Lohn, Wettkampf.

मीढुषस् *o.* **मीळ्हुषस्** *s. folg.*

मीढ्वंस् (**मीळ्हुष्**) spendend, freigebig, huldreich, reichen Segen. *Superl.* **मीळ्हुष्टम**.

मीन *m.* Fisch.

मीनकेतु *m.* der Liebesgott (Fischfahnenträger).

मीनध्वज *m. dass.*

मीनवन्त् fischreich.

मीमांसक *m.* Prüfer, Erwäger (—°); Anhänger des Mîmâṃsâ-Systems (*ph.*).

मीमांसा *f.* Überlegung, Prüfung, Erörterung, *N. eines philos. Systems.*

मील्, **मीलति** die Augen schliefsen, sich schliefsen (*vom A. selbst*), *auch* = **मिल्**. *p.p.* **मीलित** die A. geschlossen habend; zusammengetroffen mit (*Instr.*), verbunden, vereinigt. *Caus.* **मीलयति** zuthun, schliefsen. **उद्** (die Augen) öffnen, sich öffnen, sich zeigen. *Caus.* öffnen, entfalten; *p.p.* **उन्मीलित** geöffnet, aufgeblüht. **नि** (die Augen) schliefsen, sich schliefsen. *Caus.* schliefsen. *p.p.* **निमीलित** geschlossen. **सम्** *dass.*

मीलन *n.* das Schliefsen *o.* Sichschliefsen.

मीव्, **मीवति** (*nur* —°) bewegen, schieben. *p.p.* **मीवित**; **मूत** (*nur* —°).

मुकुट *m. n.* Diadem.

मुकुटिन् diademgeschmückt.

मुकुन्द *m. Bein. Vishṇu's.*

मुकुर *m.* Spiegel.

मुकुल *n.* Knospe (*auch vom hervorkommenden Zahn*).

मुकुलय्, **°यति** (knospenartig) schliefsen. *p.p.* **मुकुलित** mit Knospen versehen *o.* geschlossen.

मुकुलाय्, **°यते** knospen (*p.p.* **मकुलायित** geknospt*).

मुकुलितनयन mit geschlossenen Augen.

मुक्त *s.* 1. **मुच्**; *f.* **आ** Perle.

मुक्तकेश, *f.* **आ** *u.* **ई** aufgelöstes Haar habend.

मुक्तता *f.*, **°त्व** *n.* das Erlöstsein.

मुक्तागुण *m.* Perlenschnur.

मुक्ताजाल *n.* Perlenschmuck. **°मय**, *f.* **ई** aus Perlen bestehend.

मुक्ताफल n. Perle. *Abstr.* °ता f.
मुक्तामणि m. Perle.
मुक्तामय, f. ई aus Perlen bestehend.
मुक्तावलि u. °ली f. Perlenschnur.
मुक्तारुच् perlenglänzend; f. Perlenglanz.
मुक्तासन den Sitz verlassen habend, aufgestanden.
मुक्ताहार m. Perlenschnur.
मुक्ति f. Befreiung, Erlösung von (—°), Seligkeit (r.); das Abwerfen, Abschiefsen, Schleudern.
मुक्ते *Präp.* aufser (*Instr.*).
मुचीजा f. Schlinge, Netz.
मुख n. (*adj.* —° f. आ u. ई) Mund, Rachen, Schnabel, Gesicht (*adj.* —° im Munde u. s. w. habend); Richtung (—° *adj.* nach— gerichtet, sich zu—neigend, n. *adv.* nach—hin); Öffnung, Eingang in (*Gen.* o. —°); Vorderteil, Spitze, Oberfläche, das Haupt, das Vorzüglichste, Beste von (—°); Anfang (*adj.* —° beginnend mit); Aufgang; Veranlassung, Mittel. *Instr.* मुखेन (—°) vermittelst, durch.
मुखगत im Munde o. Gesicht befindlich.
मुखचन्द्र u. °मस् m. Mondantlitz.
मुखचपल schwatzhaft (mundrührig); *Abstr.* °त्व u. °चापल्य n. f. °चपला *N. eines Metrums.*
मुखतस् *Adv.* vom Munde her, mit dem Munde, vorn an der Spitze.
मुखदोष m. Schwatzhaftigkeit (Mundfehler).
मुखपङ्कज n. Lotusgesicht.
मुखप्रसाधन n. das Putzen (Schminken) des Gesichts.
मुखभेद m. das Verziehen des Gesichts.
मुखमधु Honig im Munde führend, süfs redend.*
मुखमारुत m. Hauch des Mundes, Atem.
मुखर m. geschwätzig, schallend, lärmend. *Abstr.* °ता f.
मुखराग m. Gesichtsfarbe.
मुखवर्ण m. Gesichtsfarbe.
मुखविपुला f. *N. eines Metrums.*
मुखव्यादान n. das Mundaufsperren.
मुखशशिन् m. Mondgesicht.
मुखश्री f. Schönheit des Gesichts.
मुखाङ्ग n. Teil des Gesichts.
मुखादित्व n. das Gesicht u. s. w. -sein.
मुखास्वाद m. das Küssen (*eig.* Schmecken) des Mundes.
मुखीय (—°) am Eingang o. an der Spitze befindlich.
मुखेन्दु m. Mondgesicht. °बिम्ब n. *dass.* (*eig.* Antlitzmondscheibe).
मुख्य im (am) Munde o. Gesicht befindlich; an der Spitze o. am Anfang stehend, der erste, vornehmste, beste unter (—°); vorzüglich, hauptsächlich, Haupt-. m. Anführer.
मुख्यता f., °त्व n. der höchste Rang, Vorrang unter (*Gen.* o. —°).
मुख्यशस् *Adv.* hauptsächlich.
मुख्यसदृश besonders o. in der Hauptsache ähnlich.
मुख्यार्थ m. ursprüngliche o. Hauptbedeutung; *Adj.* in ders. gebraucht.
मुग्ध (s. मुह्) verirrt, verloren, verwirrt, einfältig, unschuldig, naiv, reizend, hold, jung.
मुग्धता f., °त्व n. Schlichtheit, Einfalt, Anmut.
मुग्धधी von schlichtem Sinn, einfältig.
मुग्धबुद्धि *dass.*
मुग्धबोध n. *T. einer Grammatik* (*eig.* Thorenaufklärung).
मुग्धाक्षी f. eine Schönäugige.
मुग्धेक्षणा f. *dass.*
मुञ्ज u. मुञ्जट m. *Mannsnamen.*
1. मुच्, मुञ्चति, °ते u. मुचति, °ते losmachen, befreien von (*Abl. o. Adv. auf* तस्), lösen, freilassen, verschonen, verlassen, aufgeben, fahren lassen (*Körper o. Leben*), von sich geben, ablegen, vergiefsen, ausstofsen; werfen, schleudern, abschiefsen auf (*Loc., Dat., Gen. o. Acc. mit* प्रति). *Med. u. Pass.* मुच्यते, मुच्यते (मुच्यति) sich losmachen o. befreien, entrinnen. *Pass.* befreit, erlöst werden, lassen von (*Abl.*), verlustig gehen, ermangeln (*Instr.*). *Ger.* मुक्त्वा befreit o. erlöst seiend; *mit Acc.*

ausgenommen, aufser. *p.p.* मुक्त losgemacht, befreit von (*Abl. o. Instr.*), (*durch *desgl.*); gelöst, freigelassen, aufgegeben, abgelegt, geworfen u. s. w.; erlöst (*r.*); ermangelnd, verlustig (*Instr. o.* —°). *Caus.* मोचयति (°ते) befreien, lösen; jemd. veranlassen fahren zu lassen o. von sich zu geben (*2 Acc.*). *Desid.* मुमुक्षति, °ते *u.* मोक्षते fahren zu lassen, zu schleudern suchen (*Act.*); sich zu befreien wünschen (*Med.*). अव ablösen, befreien; *Med.* von sich abstreifen, ablegen. आ anlegen (*Schmuck o. Kleidung*); werfen, schleudern auf (*Loc.*). उद् auflösen, losmachen, befreien. निस् befreien, lösen von (*Abl.*). *Pass.* sich befreien, sich häuten (*Schlange*); verlustig gehen (*Instr.*). *p.p.* निर्मुक्त befreit, errettet, frei von (*Abl. o.* —°), abgelöst, verloren, geschleudert; ermangelnd, verlustig (—°). विनिस् fahren lassen, aufgeben; *Pass.* sich befreien, losmachen von (*Abl.*). परि befreien, lösen, fahren lassen, aufgeben. प्र frei lassen, befreien von (*Abl.*), auf-, ablösen; im Stich lassen, aufgeben, von sich geben, ausstofsen, äufsern, schleudern, abschliefsen. *Pass.* frei werden von (*Abl.*); sich auflösen, abfallen, nachlassen, aufhören. विप्र befreien; *Pass.* sich befreien von (*Abl.*), frei ausgehen. प्रति induere (*Dat., Loc. o. Gen.*). *Med.* indui (*Acc.*); befestigen, anbinden an (*Loc.*); frei lassen, werfen, schleudern. वि losmachen (*Med. Pass.* sich lösen); ausspannen, einkehren (*Act. u. Med.*), exuere, frei lassen, befreien, fahren lassen, aufgeben, vermeiden, verlieren, entlassen, von sich geben, äufsern; schiefsen, werfen, schleudern auf (*Loc.*). *Pass.* frei werden von (*Abl.*); jemd. (*Gen.*) entkommen; erlöst werden, verlustig gehen (*Instr.*). *p.p.* विमुक्त aufgelöst, ausgespannt, befreit, frei von (*Abl., Instr. o.* —°), frei, erlöst; im Stich gelassen, aufgegeben, gewichen (*bes.* °—); sich ergiefsend aus (—°). *Caus.* loslassen, befreien.

2. मुच् (—°) befreiend von, entlassend, schleudernd.

मुञ्ज *m.* Schilfgras.

मुञ्जनेजन von Schilf gereinigt.

मुञ्जमय, *f.* ई aus Schilf gemacht.

मुट्, मोटते (—°), *Caus.* मोटयति brechen, knicken (*p.p.* मोटित*).

मुट Korb *o.* Bündel.

मुण्ड kahl *o.* kurz geschoren, hornlos (*Rind*), kronenlos (*Baum*), spitzenlos, stumpf. *m.* Kahlkopf; *Pl. Volksname. n.* Kopf.

मुण्डकोपनिषद् *f. T. einer Upanishad.*

मुण्डन *n.* das Kahlscheren des Kopfes.

मुण्डय्, °यति kahlscheren; *p.p.* मुण्डित.

मुण्डितशिरस् kahlköpfig.

मुण्डिन् kahl geschoren, hornlos.

मुण्डिभ *m. Mannsname.*

मुतव eine Art Gras.

मुतिब *m. Pl. Volksname.*

1. मुद्, मोदते (°ति) lustig, fröhlich sein, sich freuen an (*Loc. o. Instr.*). *p.p.* मुदित froh, sich freuend an (*Instr. o.* —°). *Caus.* मोदयति, °ते. अनु sich mit jemd. (*Acc.*) freuen; sich freuen über, gutheifsen (*Acc.*). प्र lustig werden, jubeln; *p.p.* प्रमुदित ausgelassen, froh. प्रति entgegenjubeln, zujauchzen (*Acc.*); lustig sein.

2. मुद् *f.* Lust, Freude.

मुदा *f. dass.* °वन्त् erfreut, froh.

मुदिर *m.* Wolke.

मुद्ग *m.* eine Art Bohne.

मुद्गर *m.* Hammer (*auch als Waffe*).

मुद्गल *m. Manns-, Pl. Volksname.*

मुद्गवर्ण bohnenfarbig.

मुद्र lustig, fröhlich.

मुद्रण *n.* das Verschliefsen.

मुद्रय्, °यति siegeln, stempeln, schliefsen; drucken; *p.p.* मुद्रित. — उद् entsiegeln, öffnen. वि verschliefsen.

मुद्रा *f.* Siegelring, Siegel, Stempel, Abdruck, Verschluss.

मुद्राङ्क *u.* °ङ्कित gestempelt mit, gekennzeichnet durch (—°).

मुद्राराक्षस *n. T. eines Dramas.*
मुद्रिका *f.* Siegelring.
मुद्रिताक्ष, *f.* **ई** geschlossene Augen habend.
मुधा *Adv.* umsonst, vergebens.
मुनि *m.* Erregung, Drang; ein Verzückter, Begeisterter, *sp.* ein Weiser, Seher, Asket, Büſser, Mönch; *Pl.* die sieben Sterne des groſsen Bären.
मुनिपत्नी *f.* die Frau des Büſsers.
मुनिपुत्र *m.* der Sohn des Büſsers.
मुनिवन *n.* ein Büſserwald.
मुनिवर *m.* der Beste der Büſser *o.* der Weisen (*auch als Bein. Vasishṭha's Bez. eines Sternbildes*).
मुनिवेष *m.* Büſsergewand; *auch = folg.*
मुनिवेषधर ein Büſsergewand tragend.
मुनिसुत *m.* = **मुनिपुत्र**.
मुनीन्द्र, **मुनीश** *u.* **°श्वर** *m.* Fürst unter den Weisen, groſser Weiser (*Bein. von Göttern u. Heiligen*).
मुमुक्षा *f.* das Verlangen nach Befreiung.
मुमुक्षु loslassen *o.* befreien wollend (*Acc. o.* —°), frei zu werden wünschend, nach Erlösung trachtend.
मुमुक्षुता *f.*, **°त्व** *n.* das Trachten nach Erlösung.
मुमूर्षा *f.* der Wunsch zu sterben.
मुमूर्षु sterben wollend.
मुमोचयिषु *u.* **°चयिषु** zu befreien wünschend.
मुर *m. N. eines Dämons.*
मुरज *m.* Art Trommel *o.* Tambourin.
मुरजित् der Murabesieger (*Kṛshṇa*).
मुरद्विष् *u.* **°रिपु** der Murafeind (*ders.*).
मुरल *m.* ein best. Fisch; *Pl. Volksname.*
मुरारि *m.* = **मुरद्विष्**, *auch N. eines Dichters.*
मुर्मुर *m.* eine verglimmende Kohle, Hülsenfeuer.
1. **मुष्**, **मुष्णाति**, **मोषति** (**मुषति**) rauben, stehlen, plündern; bestehlen, berauben (*2 Acc.*), fortreiſsen (*auch übertr.*), übertreffen. *p.p.* **मुषित** geraubt, ausgeplündert, bestohlen (*auch* **मुष्ट**); hingerissen, hintergangen, zu kurz gekommen, angeführt. **आ** an sich reiſsen, wegnehmn. **प्र** rauben, entraffen, fortreiſsen.
2. **मुष्** (—°) raubend, vernichtend, übertreffend.
मुषाय्, **°यति** rauben, an sich reiſsen.
मुषीवन् *m.* Räuber, Dieb.
मुष्क *m.* Hode; *Du.* vulva.
मुष्कदेश *m.* die Hodengegend.
मुष्कभार behodet.
मुष्कर *u.* **मुष्कवन्त्** *dass.*
मुष्टि *f.* Faust, Handvoll, Griff.
मुष्टिहत्या *f.* Faustkampf.
मुष्टिहन् *m.* Faustkämpfer.
मुष्टी कर् eine Faust machen.
मुसल *m. n.* Mörserkolben, Stoſser, Keule, Glockenklöppel.
मुसलिन् eine Keule tragend.
मुस्त *m. n.*, **आ** *f.* Art Gras.
मुस्तक *m. n.*, **आ** *f. dass.*
मुह्, **मुह्यति** (**°ते**) irre werden, sich verwirren, ohnmächtig werden, fehlschlagen, misraten. *p.p.* **मुग्ध** *s. bes.*; **मूढ** verirrt, verwirrt, unsicher in (*Loc. o.* —°), dumm, thöricht. *Caus.* **मोहयति** (**°ते**) verwirren, bethören; *p.p.* **मोहित**. **अति** in übergroſser Verwirrung sein; *p.p.* **अतिमुग्ध**. **परि** irre werden, fehlgehen; *p.p.* **परिमूढ** verwirrt. **प्र** verwirrt, bewusstlos, ohnmächtig werden. **वि** *u.* **सम्** *dass. p.p.* **संमुग्ध** verirrt, unklar, verworren; **संमूढ** verwirrt, gestört, thöricht, einfältig. *Caus.* verwirren, bethören; *p.p.* **संमोहित**.
मुहु *u.* **मुहू** *Adv.* plötzlich, im Nu.
मुहुक *n.* Augenblick.
मुहुर् = **मुहु**; *auch* ein Weilchen, einen Augenblick, wiederholt (*auch verd.*); wiederum, dagegen; **मुहुर्—मुहुर्** bald, bald.
मुहूर्त *m. n.* Augenblick; Stunde (= $\frac{1}{30}$ *Tag*). *Abl. u. Instr.* nach *o.* in einem A., sofort, alsbald.
मुहूर्तक *dass.*
मूक (**मूर्क**) stumm, schweigend.
मूकता *f.*, **°त्व** *n. Abstr. zum vor.*
मूजवन्त् *m. N. eines Berges, Pl. eines Volkes.*

मूढ (s. मुह्) n. Geistesverwirrung.
मूढचेतन u. °चेतस् verworrenen Geistes, thöricht.
मूढता f., °त्व n. = मूढ n., Dummheit.
मूढदृष्टि von dummem Blick, einfältig.
मूढधी, °बुद्धि u. °मति = मूढचेतन.
मूत m. n. ein geflochtener Korb.
मूतक n. Körbchen.
मूत्र n. Harn.
मूत्रय्, °यति, °ते harnen; p.p. मूत्रित act. u. pass., n. das Harnen.
मूत्र्य Adj. Harn-.
1. मूर् stumpfsinnig, blöde.
2. मूर् eilend, stürmisch.
3. मूर् n. = मूल.
मूरु N. eines Landes.
मूर्ख stumpfsinnig, blöde, dumm; m. Thor, Dummkopf von (—°).
मूर्खता f., °त्व n. Stumpfsinn, Thorheit.
मूर्छ्, मूर्छति gerinnen, fest o. stark werden, erstarren, ohnmächtig werden. p.p. मूर्त geronnen, fest, körperlich, real; ohnmächtig, betäubt; मूर्छित ohnmächtig (n. auch impers.), stark, dicht, angewachsen; erfüllt von (—°). Caus. मूर्छयति (°ते) gerinnen o. fest werden lassen; gestalten, verstärken; betäuben. वि, p.p. विमूर्त geronnen, fest geworden; विमूर्छित dass., erfüllt von (—°). सम् gerinnen, erstarken; p.p. संमूर्छित betäubt, verstärkt, voll von (—°).
मूर्छन betäubend; kräftigend (—°). f. आ Ohnmacht; Ton (in der Tonleiter).
मूर्छा f. = vor. f.
मूर्ण s. 2. मर्.
मूर्त s. मूर्छ्.
मूर्ति f. Körper, Gestalt, Person, Bild; adj. —° gebildet aus.
मूर्तिमन्त् körperlich, leibhaftig.
मूर्ध (—°) = मूर्धन्.
मूर्धग auf dem Kopfe befindlich.
मूर्धज m. Pl. Haar (eig. kopfentsprossen).
मूर्धतस् Adv. aus o. auf dem Kopfe.
मूर्धन् m. Stirn, Schädel, Kopf, Spitze, Gipfel. मूर्ध्नि धर् auf dem Kopfe tragen d. i. in Ehren halten; मूर्ध्नि वर्त् obenan stehen.
मूर्धन्य auf dem Kopfe befindlich, oberst, vorzüglichst; cerebral (g.).
मूर्वा f. Art Hanf; °मय daraus gemacht.
मूल (adj. —° f. आ u. ई) Wurzel, Fuſs, Basis, Grund, Boden, Ursprung, Anfang; Hauptstadt; Text (opp. Commentar), Kapital (opp. Zinsen); Inhaber einer Sache (j); N. eines Mondhauses. मूल (adj. —°) wurzelnd in; °— Haupt-, Ur-, auch = मूलात्, आ मूलात्, आ मूलतस् u. मूलादारभ्य von Grund aus, von Anfang an.
मूलक, f. °लिका wurzelnd, hervorgegangen aus.
मूलकर्मन् n. Zauberei mit Wurzeln.
मूलता f., °त्व n. das Wurzel-, Ausgang-, Quelle-Sein von (—°).
मूलदेव m. Mannsname.
मूलपुरुष m. Stammhalter (Hauptperson).
मूलप्रकृति f. Urmaterie (ph.).
मूलप्रणिहित von früher her durch Spione bekannt (Diebe).
मूलफल n. Sgl. Wurzeln und Früchte; die Zinsen eines Kapitals.
मूलभृत्य m. ein angestammter Diener.
मूलसाधन n. Hauptwerkzeug o. -hilfsmittel.
मूलहर von Grund aus vernichtend (eig. die Wurzeln ausreiſsend).
मूलायतन n. der ursprüngliche Sitz.
मूलाशिन् Wurzeln essend.
मूलिक ursprünglich.
मूलिन् eine Wurzel habend.
मूल्य an der Wurzel befindlich. n. Preis, Wert, Lohn, Verdienst, Kapital; °तस् = Abl.
मूष् Maus.
मूष m., ई f. dass.
मूषक m. Dieb, Räuber; Ratte, Maus.
मूषिक m. dass.; मूषिका f. dass., Art Blutegel.
मूषिकशावक m. junge Maus, Mäuschen.
मृ s. मर्.

मृच् s. म्रच्
मृकण्ड u. °ण्डु m. *N. eines alten Weisen.*
मृक्ष m. Striegel, Kamm.
मृक्षिणी f. Sturzbach.
मृग m. Waldtier; jedes Wild, *bes.* Hirsch, Antilope, Gazelle, *auch* Vogel; f. मृगी Hirschkuh.
मृगजीवन m. Jäger (*eig.* von Wild lebend).
मृगयु Wild jagend.
मृगतृष्णा u. °तृष्णिका f. Luftspiegelung (*eig.* des Wildes Durst).
मृगदृश् f. eine Gazellenäugige.
मृगनाभि m. Moschus o. Moschustier.
मृगपति m. Herr des Wildes (Löwe, Tiger o. Rehbock).
मृगमद m. Moschus.
मृगय्, मृगयते (°ति) dem Wilde nachgehen, jagen; suchen, erstreben, erbitten.
मृगयस् m. Wild.
मृगया f. Jagd.
मृगयारण्य u. मृगयावन n. Jagdpark.
मृगयु m. Jäger.
मृगराज् u. °राज m. der König des Wildes (Löwe o. Tiger).
मृगराजधारिन् m. *Bein. Çiva's.*
मृगरोचना f. Gallenstein von der Gazelle* (*vgl.* गोरोचना).
*मृगरोमज wollen.
मृगलक्ष्मन् u. °लाञ्छन m. der Mond (*eig.* der das Zeichen der Gazelle trägt).
*मृगलोचना f. eine Gazellenäugige.
मृगवन n. Wildpark.
मृगव्य n. Jagd.
मृगव्याध m. Jäger.
मृगशाव m. eine junge Gazelle. °शावाक्षी f. die Augen einer j. G. habend.
मृगशिरस् u. मृगशीर्ष n. *N. eines Mondhauses.*
मृगहन् m. Wildtöter, Jäger.
मृगाक्षी f. eine Gazellenäugige.
मृगाङ्क m. = मृगलक्ष्मन्.
मृगाङ्गना f. Hirschkuh.
मृगाधिप m. der König des Wildes (Löwe).
मृगाराति u. मृगारि m. Gazellenfeind (Löwe).

मृगीदृश् u. मृगेक्षणा f. eine Gazellenäugige.
मृगेन्द्र m. = मृगाधिप.
मृगेभ m. Gazelle und (oder) Elefant.
मृगेश्वर m. = मृगाधिप.
मृग्य्, मृग्यति jagen, suchen.
मृग्य zu suchen, zu untersuchen, fraglich.
1. मृच् s. मर्च्.
2. मृच् f. Gefährdung.
मृचय hinfällig, vergänglich.
मृच्छकटी f. ein irdenes Wägelchen, *T. eines Dramas* (*auch* n. °टिक).
मृज् s. मर्ज्.
मृज abwischend, tilgend (—°); f. आ Reinigung, Reinlichkeit.
मृजावन्त् sauber, rein.
मृज्य wegzuwischen, zu entfernen.
मृड् s. मर्ड्.
मृड gnädig, sich erbarmend; m. *Bein. Agni's u. Çiva's.*
मृडन n. das Erbarmen, Beglücken.
मृळयाकु gnädig, huldvoll.
मृडानी f. die Gattin Çiva's.
मृडितर् m. = मर्डितर्.
मृडीक o. मृळीक n. Gnade, Huld.
मृण्, मृणाति zermalmen, zerschlagen.
मृणाल m., ई f. Lotuswurzel o. -faser.
मृणालक, f. °लिका (*adj.* —°) *dass.*
मृणालवन्त् sammt der Lotuswurzel.
मृणालवलय n. Lotusarmband.*
मृणालसूत्र n. Lotusfaser(schnur).
मृणालिनी f. Lotusgruppe.
मृत (s. मर्) m. ein Verstorbener, Leichnam; n. Tod.
मृतक *dass.* (*m. u. n.*).
मृतकल्प scheintot.
मृतजात totgeboren.
मृतजीवन, f. ई Tote erweckend.
मृतदेह m. Leichnam.
मृतधार o. °क einen Leichnam tragend.
मृतपुरुषदेह m. ein menschlicher Leichnam.
मृतपुरुषशरीर n. *dass.*
मृतवत् *Adv.* wie tot.
मृतसंजीवन Tote belebend.
मृताङ्ग Leichnam.

मृताह m., °हन् n. Todestag.
मृति f. Tod. °मन् m. Sterblichkeit.
(मृत्तिक) u. मृत्तिका f. Lehm, Thon, Schiefer.
मृत्पात्र n. Thongefäfs.
मृत्पिण्ड m. Lehmklofs.
मृत्पिण्डबुद्धि stumpfsinnig (*eig.* mit einem Verstand wie ein Lehmklofs).*
मृत्यु m. Tod (durch —°); Todesgott.
मृत्युकाल m. Todesstunde.
मृत्युदूत m. Todesbote.
मृत्युपाश m. Fessel des Todes.
मृत्युभय n. Todesgefahr.
मृत्युमन्त् dem Tode unterworfen.
मृत्स्न Staub, Pulver.
1. मृद् s. मर्द् u. म्रद्.
2. मृद् f. Lehm, Thon, Erde.
मृदङ्ग m. Art Trommel.
मृदा f. = 2. मृद्.
मृदु (f. मृदु u. मृद्वी) weich, zart, sanft, mild, schwach, langsam. *m. n.* Milde. *Abstr.* मृदुता f., °त्व n.
मृदुक weich, zart. *n. adv.*
मृदुगिर् sanftstimmig.
मृदुतीक्ष्ण sanft und scharf (zugleich). *Compar.* °तर.
मृदुभाषिन् sanft redend.
मृदुल weich, mild.
मृदुवाच् = मृदुभाषिन्.
मृदुसूर्य mildsonnig.
मृदुस्पर्श weich anzufassen.
मृदुहृदय weichherzig.
मृदू भू sanft o. weich werden.
मृद्भाण्ड n. Thongefäfs.
मृद्वङ्ग, f. ई zartgliederig; m. Kind.
मृद्वीका f. Weinstock, Weintraube.
1. मृध् s. मर्ध्.
2. मृध् f. Kampf, Gegner.
मृध m. n. Kampf; °भू f. Kampfplatz.
मृधस् *mit* कर् missachten, schmähen.
मृध्र n. Schmähung; Schmäher, Feind.
मृध्रवाच् Schmähreden führend.
मृन्मय, f. ई irden, Erden-; *mit* गृह Grab. *n.* irdenes Geschirr.
मृन्मयूर m. ein irdener Pfau.

मृश् u. मृष् s. मर्श् u. मर्ष्.
मृषा *Adv.* umsonst, vergebens, unrichtig, falsch; *mit* मन् o. ज्ञा für unwahr halten.
मृषाज्ञान n. falsches Wissen, Dummheit.
मृषाभाषिन् unwahr redend, Lügner.
मृषावचन n., °वाच् f. falsche Rede, Ironie.
मृषावाद m. dass.; *Adj.* = मृषाभाषिन्.
मृषावादिन् = *vor. Adj.*
मृषोद्य n. = मृषवचन.
मृष्ट s. मर्ज् u. मर्श्.
मृष्टि f. Reinigung, saubere Zubereitung.
मेकल m. *Pl. Volksname.*
मेक्षण n. Rührstab o. -löffel (*r.*).
(मेखल) u. मेखला f. Gurt, Gürtel; Umgürtung (*r.*).
मेखलावन्त् mit einem Gürtel versehen.
मेखलिन् dass.; *m.* Brahmanenschüler.
मेघ m. Wolke. *Abstr.* मेघत्व n.
मेघकाल m. Regenzeit.
मेघदूत m. der Wolkenbote (*T. eines Gedichts*).
1. मेघनाद m. Donner (Wolkenhall).
2. मेघनाद donnernd, laut hallend.
मेघनादिन् *dass.*
मेघनिर्घोष *dass.*
मेघमाला f. Wolkenkranz.
मेघराजी f. Wolkenstreif.
मेघरेखा u. °लेखा f. *dass.*
मेघवात Wolkenwind.*
मेघोदक n. Regen (Wolkenwasser).
मेघोदय m. das Aufziehen der Wolken.
मेचक dunkelblau, schwärzlich.
मेडि o. मेळि m. das Rauschen, Klingen.
मेढ़ n. (*m.*) das männliche Glied.
मेण्ठ m. Elefantenwärter; *N. eines Dichters.*
मेतर् m. der Aufrichter, Baumeister.
मेथन n. Schmährede.
मेथि m., मेथी f. Pfeiler, Pfosten (*bes. zum Anbinden des Viehs*).
मेद m. = मेदस्.
मेदन n. Mastung.
मेदस् n. (*m.*) Fett.
मेदस्वन्त् fett.
मेदस्विन् fettleibig.

मेदिन् *m.* Genosse, Verbündeter; *f.* मेदिनी Erde, Land, Ort.
मेदिनीपति *m.* Erdenherr, König.
मेदिनीश *m. dass.*
मेदुर fett; dick, dicht wie, voll von (—°).
मेद्य fett, dick.
मेध *m.* Fleischsaft, Brühe, Opfertrank; Opfertier, Tieropfer.
मेधपति *u.* मेधपति *m.* Herr des Tieropfers.
1. मेधस् *n.* Opfer.
2. मेधस् sinnig; *adj.* —° = मेधा.
मेधसाति *f.* Lohn *o.* Preisgewinn.
मेधा *f.* Weisheit, Verstand, Einsicht, Gedanke.
मेधाजनन *n.* Einsicht erzeugend; *n.* die Einsichtserzeugung (*r.*),
मेधातिथि *m. N. versch. Heiligen, Weisen u. Gelehrten.*
मेधाविन् weise, klug, verständig.
मेधिर *dass.*
मेध्य opferrein, rein *überh.*, heilig, weise.
मेध्यता *f.*, °त्व *n.* Reinheit (*r.*).
मेनका *f. Frauenn., bes. einer Apsaras.*
मेना *f.* Weib, Tierweibchen; *Frauenname.*
मेनि *f.* Wurfgeschoss.
मेय messbar, erkennbar, zu beweisen.
मेरु *m. N. eines heiligen Berges.*
मेरुकूट *u.* °पृष्ठ *n.* der Gipfel des Meru.
मेल *m.*, आ *f.* Zusammenkunft, Verkehr.
मेलक *m. dass.*, आ *f. Frauenname.*
मेलन *n.* = *vor. m.*
मेष *m.* Schafbock, Widder; *f.* ई Mutterschaf.
मेषिका *f.* = *vor. f.*
मेषवृषण *m. Du.* Bockshoden; *Adj.* B. habend.
मेष्क *m.* ein best. Tier.
मेह *m.* Urin. मेहन *n. dass.*, penis.
मेहना (*Instr. adv.*) stromweise, reichlich.
मेहनावन्त् reichlich spendend.
मेहिन् (—°) harnend.
मैघ, *f.* ई von der Wolke kommend.
मैत्र, *f.* ई vom Freunde kommend, Freundes-, freundschaftlich, wohlwollend. *m. Mannsn. f.* मैत्री Freundschaft, Wohlwollen, Ähnlichkeit mit (—°). *n.* Freundschaft; *Bez. eines Mondhauses.*
मैत्रायण *m. Pl.* eine best. Schule.
मैत्रायणीसंहिता *f. T. einer Saṃhitâ.*
मैत्रावरुण, *f.* ई zu Mitra und Varuṇa gehörig.
मैत्रिन् *m.* Freund.
मैत्रीभाव *m.* Freundschaft.
मैत्रेय freundschaftlich, wohlwollend; *m. u.* ई *patron. o. metron. N. versch. Männer u. Frauen.*
मैत्र्य *n.* Freundschaft.
मैथिल, *f.* ई von Mithilâ stammend. *m.* ein Fürst von M.; *f.* ई *Bein. der Sîtâ.*
मैथुन, *f.* ई gepaart, verschwägert, Paarungs-; *n.* Paarung, Begattung (*adj.* —° *f.* आ).
मैथुनिन् sich paarend.
मैथुन्य *Adj.* Paarungs-, Begattungs-.
मैनाक *m. N. eines mythischen Berges.*
मैनाल *u.* मैनिक *m.* Fischer.
मैन्द *m. N. eines Affen.*
मैरव, *f.* ई zum Berge Meru gehörig.
मैरेय *m. n.* berauschendes Getränk.
मो *s.* 1. मा,
मोक *n.* abgezogenes Fell; *f.* मोकी Nacht (*eig.* Löserin).
मोक्तृ *m.* Löser, Abzahler (*einer Schuld*).
मोक्तव्य zu befreien, herauszugeben, zu verlassen, zu schleudern auf (*Loc. o. Acc. mit* प्रति).
मोक्, मोक्षते *s.* 1. मुच्.
मोक्ष *m.* Lösung, Befreiung von (*Abl., Gen. o.* —°), Erlösung (*r.*); das Loswerden, Abfallen, das Freilassen, Aufgeben, Werfen, Schleudern, Abschiefsen.
मोक्षक lösend, befreiend.
मोक्षण *dass.*; *n.* das Lösen, Befreien, Loslassen, Aufgeben.
मोक्षणीय loszulassen, aufzugeben.
मोक्षभाव *m.* Befreiung, Erlösung.
मोक्षय्, °यति (°ते) befreien, erlösen; schleudern, werfen.
मोक्षयितृ *m.* Befreier.
मोक्षयितव्य zu erlösen.
मोक्षिन् nach Erlösung strebend *o.* erlöst.
मोक्षेच्छा *f.* der Wunsch nach Erlösung.
मोक्ष्य zu befreien, zu retten.

मोघ (**मोघ॑**) vergeblich, eitel, umsonst, unnütz. **मोघ** (°—) *u.* **मोघम्** *adv.*

मोघता *f. Abstr. zum vor.*

मोघी कर् vereiteln; °**भू** zwecklos machen.

मोच *m.*, **आ** *f. Pflanzennamen.*

मोचक befreiend, erlösend von (—°).

मोचन, *f.* **ई** *dass.*, schleudernd (—°); *n.* das Lösen, Befreien von (*Abl. o.* —°), das Abspannen, Entlassen.

मोचनीय *u.* **मोचयितव्य** zu befreien.

मोच्य *dass.*, heraus-, zurückzugeben.

मोटक *m. n.* Kügelchen, Pille.

मोटन zerknickend, brechend; *n.* das Knicken, Brechen, Töten.

मोद *m.* Lust, Freude; Wohlgeruch.

मोदक erfreuend (—°); *m. n.* Konfekt, Leckerbissen.

मोदन erfreund; *n.* das Erfreuen.

मोदनीय erfreulich.

मोदिन् erfreuend (—°); froh, heiter.

मोमुघ irr, toll.

मोरट *m. N. einer Pflanze.*

मोष *m.* Räuber, Dieb; Raub, Diebstahl.

मोषण raubend (—°); *n.* das Rauben, Bestehlen.

मोष्य stehlbar.

मोह *m.* Verwirrung, Bethörung, Verblendung, Irrtum, Unverstand.

मोहन, *f.* **ई** verwirrend, bethörend; *n.* = *vor.*

मोहनीय irrtümlich, verwirrend.

मोहमय, *f.* **ई** auf Verblendung *o.* Irrtum beruhend.

मोहमुद्गर *m. T. eines Gedichts.*

मोहयितर् *m.* Verwirrer.

मोहवन्त् im Irrtum befangen.

मोहिन् verwirrend.

मोहुक in Verwirrung geratend.

मोहोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

मौक्तिक nach Erlösung trachtend; *n.* (*m.*) Perle.

मौक्तिकावलि *o.* °**ली** *f.* Perlenschnur.

मौक्य *n.* Stummheit.

मौख *Adj.* Mund-.

मौखर्य *n.* Geschwätzigkeit.

मौग्ध्य *n.* Einfalt, Unschuld.

मौघ्य *n.* Vergeblichkeit.

मौच *n.* Banane.

मौजवत vom Berge Mûjavant kommend.

मौञ्ज, *f.* **ई** aus Muñjagras gemacht, dems. ähnlich; *f.* **ई** ein Gürtel aus M.gras.

मौढ्य *n.* Einfalt, Dummheit.

मौण्ड्य *n.* Kahlköpfigkeit, Tonsur.

मौद्गल्य *m. patr. Name.*

मौन *m. Pl. N. einer Dynastie. n.* der Stand des Muni; das Schweigen.

मौनवृत्ति = *folg. Adj.*

मौनव्रत *n.* das Gelübde des Schweigens; *Adj.* dass. beobachtend, schweigsam.

मौनिन् schweigsam.

मौर्ख्य *n.* Dummheit.

मौर्य *m. Pl. N. einer Dynastie.*

मौर्व, *f.* **ई** aus Mûrvâ gemacht; *f.* **ई** ein solcher Gürtel.

मौल Wurzel-, ursprünglich, einheimisch.

मौलि *m.* Kopf, Gipfel, Spitze; Diadem (*auch f.*). **मौलौ निधा** hoch aufnehmen (*eig.* auf den Kopf legen).

मौलिन् an der Spitze stehend; diademgeschmückt.

मौलिमाला *u.* °**मालिका** *f.* (Kopf-) Kranz.

मौल्य an der Wurzel befindlich.

मौसल keulenförmig, Keulen-.

मौहूर्त *m.* Sternkundiger, Astrolog.

मौहूर्तिक einen Augenblick während; *n.* = *vor.*

म्ना, **मनति** (*nur* —°), *mit* **आ** erwähnen, überliefern; *Pass.* **आम्नायति**, *p.p.* **आम्नात**.

म्यक्, **म्यक्षति** (*Perf.* **मिम्यक्ष**) festsitzen, sich befinden in, beruhen auf (*Loc.*). **अप** fernhalten. **सम्** zusammenhalten, sich gesellen.

म्रक्ष्, **मृक्षति**, **म्रक्षति** striegeln, reiben; *p.p.* **म्रक्षित** bestrichen.

म्रक्ष zerreibend (—°).

म्रक्षण *n.* das Einreiben; Salbe, Öl.

म्रद्, **म्रदते** reiben (*nur* —°); *Caus.* **म्रदयति** glätten.

म्रदिमन् *m.* Weichheit, Milde.

म्रदीयंस् (*Compar.*) weicher, sanfter.

म्रित्, **म्रित्यति** zerfallen, sich auflösen.

म्रुच्, **म्रोचति**, *mit* **नि** *u.* **अभिनि** untergehen (*Sonne*).

म्रेड्, **आम्रेडयति** wiederholen; *p.p.* **आम्रेडित**.

म्ला, **म्लायति**, **°ते** (**म्लाति**) welken, schlaff werden, hinschwinden. *p.p.* **म्लात** weich gemacht (*durch Gerben*); **म्लान** verwelkt, erschlafft, matt, niedergeschlagen, geschwunden. *Caus.* **म्लापयति** welk machen, **म्लपयति** zerdrücken. **परि** dahin schwinden; *p.p.* verwelkt, erschöpft, geschwunden. **प्र** *u.* **वि** = *Simpl.*

म्लान (*s. vor.*) *n.* Welkheit; **°ता** *f. dass.*

म्लानि *f.* das Welken, Erschöpfung, Kleinmut.

म्लायिन् verwelkend, hinschwindend.

म्लित् = **म्रित्**.

म्लुच् *u.* **म्लुप्** = **म्रुच्**.

म्लेछ्, **म्लेच्छति** eine Sprache kauderwälschen.

म्लेच्छ *m.* ein Fremder, Barbar; *f.* **ई**.

म्लेच्छता *f. Abstr. zum vor.*

म्लेच्छन *n.* das Kauderwälschen.

य

यं *St. des Pron. rel.* (*n.* **यद्** *s. bes.*) welcher, e, es, *auch* wenn jemd. (*meist mit Opt.*). *Meist in Correl. mit einem Pron. dem.; verdoppelt o. mit* **कश्च**, **कश्चन**, **कश्चिद्**, **को ऽपि** wer, welcher auch immer. *Mit* **स** gleichviel wer *o.* welcher. **यो ऽहम्**, **यस्त्वम्**, **यो ऽयम्**, **यो ऽसौ** der ich, der du, welcher hier, welcher dort.

यक = *vor.*

यकन् *u.* **यकृत्** *n.* Leber.

यकार *m.* der Laut y.

यकृद्वर्ण leberfarben.

यक्ष्, **यक्षति**, **°ते** *mit* **प्र** vordringen, eilen, streben.

यक्ष *n.* Geist, Spuk, Erscheinung; *m.* Art Halbgötter im Gefolge Kubera's, *f.* **ई**; *Abstr.* **यक्षता** *f.*, **°त्व** *n.*

यक्षकर्दम *u.* **°धूप** *m.* Arten von Räucherwerk.

यक्षपति, **°राज्** *u.* **°राज** *m.* Yakshafürst (*Kubera*).

यक्षाधिप *u.* **°ति** *m. dass.*

यक्षि *s.* **यज्**.

यक्षिन् eifrig, lebendig.

यक्षु *m. N. eines Volksstammes.*

यक्षेन्द्र *u.* **यक्षेश्वर** *m.* = **यक्षपति**.

यक्ष्म *n.*, **यक्ष्मन्** *m.* Krankheit, *bes.* Auszehrung.

यक्ष्मिन् schwindsüchtig.

यक्ष्य rührig, lebendig.

यच्छति *s.* **यम्**.

यज्, **यजति**, **°ते** opfern (*Act. oft* für einen anderen, *Med.* für sich); einen Gott (*Acc.*) verehren *o.* feiern; eine Sache (*Acc. o. Gen. part.*) darbringen *o.* weihen; einem Gott (*Acc.*) opfern, mit (*Instr.*), für *o.* im Auftrage von (*Dat.*), zu *o.* um—willen (*Dat., selten Acc.*). *Partic.* **यजमान** *s. bes.*; *p.p.* **इष्ट** durch ein Opfer verehrt; geopfert, dargebracht. *Caus.* **याजयति** (**°ते**) jemd. opfern lassen, *d. i.* für jemd. (*Acc.*) opfern mit (*Instr.*). *Desid.* **यियक्षति**, **°ते** opfern wollen. **आ** huldigen, verehren; eropfern *o.* (durch Opfer) verschaffen, *Med.* sich verschaffen. **सम्** (zusammen) opfern *o.* huldigen.

यजत würdig, heilig, göttlich.

यजत्र *dass.*

यजथाय *u.* **यजध्यै** *Dat. Inf. zu* **यज्**.

यजन *n.* das Opfern, Opferplatz.

यजनीय (*mit u. ohne* **अहन्**) Weihe-, Opfertag.

यजमान (*s.* **यज्**) opfernd. *m.* Opferveranstalter, Brahmane.

यजमानशिष्य *m.* Brahmanenschüler.

यजस् *n.* Verehrung.

यजा *f. N. einer Genie.*

यजि opfernd (—°). *m.* das Opfern; das Verbum **यज्** (*g.*).

यजिन् *m.* Opferer.

यजिष्ठ (*Superl.*) am besten opfernd.

यजिष्णु opfernd, fromm.

यजीयंस् (*Compar.*) besser *o.* am besten opfernd.

यजुर्विद् der Opfersprüche kundig.

यजुर्वेद *m.* der Yajurveda (V. der Opfersprüche).

यजुष्टस् von Seiten *o.* im Gebiete des Yajus.

यजुष्मन्त् von einem Opferspruch begleitet.

यजुष्य auf das Opferwesen bezüglich.

यजुस् *n.* Ehrfurcht, Verehrung; Opferspruch (*r.*), *auch* = **यजुर्वेद** (*Sgl. u. Pl.*).

यज्ञ *m.* Anbetung, Andacht, Verehrung, Gottesdienst, Opfer.

यज्ञकर्मन् *n.* Opferhandluug; *Adj.* damit beschäftigt.

यज्ञकाम andachts- *o.* opfereifrig.

यज्ञकृत् Opfer darbringend, fromm.

यज्ञक्रतु *m.* Opferfeier, Ritus.

यज्ञक्रिया *f.* Opferhandlung.

यज्ञतुरंग Opferross (*r.*).*

यज्ञदत्त *m. Mannsname.*

यज्ञदीक्षा *f.* Opferweihe.

यज्ञधीर andachts- *o.* opferkundig.

यज्ञपति *m.* Opferherr (*d. i.* -veranstalter *o.* -empfänger).

यज्ञपशु *m.* Opfertier.

यज्ञपात्र *n.* Opfergerät.

यज्ञप्रिय *u.* **°प्री** sich des Opfers freuend.

यज्ञभाग *m.* Anteil am Opfer; *Adj.* A. a. O. habend (ein Gott).

यज्ञभागेश्वर *m.* Götterherr (*s. vor.*), *Bein. Indra's.*

यज्ञभूमि *f.* Opferstätte.

यज्ञभृत् *m.* Opferveranstalter (*eig.* -träger).

यज्ञमन्मन् opferwillig.

यज्ञमुष् *m.* Opferräuber (ein Dämon).

यज्ञवनस् Opfer liebend.

यज्ञवन्त् verehrend, andächtig.

यज्ञवाट *m.*, **°वास्तु** *n.* Opferstätte.

यज्ञवाह das Opfer geleitend.

यज्ञवाहन *dass., Bein. Vishṇu's u. Çiva's.*

यज्ञवाहस् Verehrung darbringend *o.* empfangend.

यज्ञविद् opferkundig; **°विद्या** *f.* O.kunde.

यज्ञवृध् opferfroh.

यज्ञशरण *n.* Opferschuppen; **°शाला** *f.* -halle.

यज्ञशिष्ट *u.* **°शेष** *n.* Opferrest.

यज्ञश्री das Opfer fördernd.

यज्ञसाध् *u.* **°साधन** Opfer vollziehend.

यज्ञसूत्र *n.* die Opferschnur (*r.*).

यज्ञसेन *m. Mannsname.*

यज्ञहुत् *u.* **°होतृ** *m.* Opferpriester.

यज्ञायुध *n.* Opfergerät; **°धिन्** damit versehen.

यज्ञिन् opferreich.

यज्ञिय zum Opfer gehörig, Opfer-; ehrwürdig, göttlich, heilig; andächtig, fromm. *m.* ein Gott.

यज्ञीय zum Opfer passend, Opfer-.

यज्ञेश *u.* **°श्वर** *m.* Herr des Opfers (*Vishṇu*).

यज्ञोपवीत *n.* Opferschnur (*r.*), **°तिन्** dies. tragend.

यज्यु andächtig, fromm, heilig.

यज्वन् *m.*, **यज्वरी** *f.* ein Opferer *o.* Frommer; *Adj.* zum Opfer gehörig, Opfer-.

यत्, **यतति**, **°ते** ordnen, verbinden, mit jemd. (*Instr.*) wetteifern (*Act.*); sich zusammenschliefsen, sich verbinden, (*freundl. o. feindl.*) zusammentreffen, auf etwas (*Loc.*) zustreben (*Med.*); sich um etw. (*meist Loc., Dat., Acc. o. Inf.*) bemühen, auf etw. bedacht sein, *abs.* sich anstrengen, bedacht sein, streben, sorgen (*Med., selten Act.*). *p.p.* **यत्त** *u.* **यतित**, *dies auch n. impers.* man ist bedacht gewesen. *Caus.* **यातयति**, **°ते** ordnen, vereinigen, sich bemühen um (*Acc.*); ausgleichen, bezahlen, vergelten, strafen, quälen. **आ** anlangen, eintreten in (*Loc.*), hinstreben zu (*Dat.*); *p.p.* **आयत्त** *s. bes.* **निस्** *Caus.* wegschaffen, herausholen; ausliefern, übergeben. **परि** umstellen, umringen; *p.p.* **परियत्त.** **प्र** sich bemühen um, streben nach (*Loc. o. Dat.*), bedacht sein. **सम्** vereinigen; *Med.* sich verbinden mit (*Instr.*), zusammengeraten (*feindl.*). *p.p.* **संयत्त** vorbereitet, auf der Hut.

यत *s.* **यम्**.

यतम welcher (*von Vielen*).

यतमथा auf welche Weise (*von vielen*).

यतर welcher (*von Zweien*).

यतरथा auf welche Weise (*von zweien*).

यतव्रत heilig, fromm (*eig.* von festem Gelübde).

यतस् *Adv.* = *Abl. zu* **य**, von wem *o.* welchem, woher, wovon, woraus, wo, wohin (*dopp.* je von wem *o.* von wem auch immer u. s. w.); warum, weshalb; da, weil; seitdem (*auch mit* **प्रभृति**), so bald als; auf dass, damit. *Oft zu Anf. einer Strophe:* denn. *Die Verb. mit* **ततस्** *s. d.*

यतात्मन् gezügelten Geistes, sich beherrschend.

1. **यति** (*nur Pl.*) wieviele (*rel.*).

2. **यति** *m.* Ordner, Lenker; Büfser, Asket.

3. **यति** *f.* Lenkung; Pause, Cäsur.

यतितव्य zu sorgen (*n. impers.*).

यतित्व *n.* der Büfserstand.

यतिथ, *f.* **ई** der wievielste (*rel.*).

यतिधा in wieviel (*rel.*) Teilen.

यतिन् *m.* Asket.

यतिवेष ein Büfsergewand tragend.

यत्काम was wünschend.

यत्काम्या (*Instr. adv.*) in welcher Absicht.

यत्कारणम् aus welchem Grunde.

यत्कृते weswegen.

यत्न *m.* Mühe, Sorge, Streben, Anstrengung; °—, *Instr.*, *Abl. u.* **यत्नतस्** mit Mühe, sorgfältig, eifrig. **यत्नं कर्** sich Mühe geben.

यत्नवन्त् sich Mühe gebend mit (*Loc.*).

यत्र (**यत्रा**) *Adv.* = *Loc. zu* **य**, wo, wohin; als, da, während, wann, wenn. **यत्र तत्रापि** wohin immer (*vgl.* **तत्र**). **यत्र कुत्र** (**कुत्रापि**) wo(hin) auch immer, überall. **यत्र क्व च**(**न**) *dass.*, irgendwann, zu jeder Zeit. **यत्र क्वापि** irgendwohin, hierhin und dorthin.

यत्रत्य wo (*rel.*) seiend *o.* wohnend.

यत्रसायंगृह wo es einem Abend wird bleibend.

यत्रोद्भत wo entstanden.

यथा *Adv.* wie, gleichwie (*correl.* **तथा**, **एव** *o.* **एवम्**), wie z. B. (*auch* **तद्यथा**). *Conj.* dass, (*vor dir. Rede oft nicht zu übers.*); so dass, auf dass, damit; da, weil; wie wenn, als ob. *Oft* °— im *Adv.* wie —, früher —, schon —; je nach —, nach bestem —; *oft nicht zu übers. Vgl. unter* **कथम्**, **तथा** *u.* **तद्**.

यथाकथित schon erwähnt.

यथाकर्तव्य was zu thun ist.

यथाकामम् (*u.* °**कामम्**) *Adv.* nach Wunsch, nach Belieben.

यथाकार्य = **यथाकर्तव्य**.

यथाकालम् *Adv.* je zur Zeit, zur rechten Zeit.

यथाक्रमम् *Adv.* der Reihe nach, successive.

यथाखेलम् *Adv.* schwankend, tändelnd.

यथागत früher schon gegangen (*Weg*); *Instr. u. n. adv.* wie man gekommen war.

यथागमनम् *Adv.* nach der Ankunft, wie etw. angekommen ist.*

यथाचिन्तितानुभाविन् nach der eigenen Stimmung urteilend.*

यथाज्ञानम् *Adv.* nach (bestem) Wissen.

यथातत्त्व, °— *u. n. adv.* der Wahrheit gemäfs.

यथातथम् *Adv.* wie es sich verhält *o.* gebührt.

यथातथ्यम् *Adv.* der Wahrheit gemäfs.

यथादर्शितम् *Adv.* wie etw. gezeigt ist.

यथादिक् *o.* °**दिशम्** *Adv.* je nach der Himmelsgegend.

यथादृष्टम् *Adv.* wie etwas gesehen ist.

1. **यथादेशम्** *Adv.* je nach dem Orte.

2. **यथादेशम्** *Adv.* je nach Vorschrift.

यथाधर्मम् *Adv.* nach Recht und Gesetz.

यथानिर्दिष्ट wie *o.* schon angegeben.

यथान्यायम् *Adv.* nach der Regel, ordentlich.

यथापूर्व wie ehemals seiend; *n. adv.* nach einander, wie zuvor, wie sonst.

यथाप्राणम् *u.* °**णेन** nach Kräften.

यथाप्राप्त aus den Verhältnissen sich ergebend, angemessen, richtig; aus einer Regel folgend, *n. adv.* regelmäfsig (*g.*).

यथाबलम् *Adv.* nach Kräften.

यथाबीजम् *Adv.* je nach dem Samen.

यथाभागम् *Adv.* je nach dem Anteil.

यथाभिप्रेत erwünscht; *n. adv.* nach Lust.

यथाभिमत *dass.* (*auch* °—).

यथाभिरुचित beliebt, erwünscht.
यथाभिलषित *dass.*
यथाभीष्ट *dass.*, °— beliebig.
यथाभ्यर्थित wie *o.* vorher gebeten.
यथामति *Adv.* nach Gutdünken *o.* Einsicht.
यथायथम् *Adv.* nach Gebühr, entsprechend.
यथायोगम् *Adv.* je nach den Umständen.
यथायोग्यम् *Adv.* nach Gebühr, gehörig.
यथारूप wie beschaffen; *n.* °**पम्** *adv.* in rechter Weise, richtig, wahr.
यथार्थ der Sache, dem Zweck *o.* Bedürfnis entsprechend; angemessen, richtig, wahr; °— *u. n.* °**र्थम्** *adv.*
यथार्थनामक einen zutreffenden Namen führend.
यथार्थनामन् *n.* ein zutreffender Name; *Adj.* = *vor.*
यथार्थित = **यथाभ्यर्थित**.
यथार्ह dem Verdienst entsprechend, nach Wert *o.* Gebühr. °— *u. n. adv.*
यथार्हणम् *u.* °**र्हतस्** = *vor. adv.*
यथालब्ध was *o.* wie man etw. gerade findet.
यथालाभ (°—) *u.* °**भम्** *adv.* wie es sich trifft, gerade, zufällig.
यथालिखितानुभाविन् merkend, dass etw. gemalt sei.*
यथालोकम् *Adv.* je nach Raum *o.* Platz, an rechter *o.* an die rechte Stelle.
यथावकाशम् *Adv. dass.*
यथावत् *Adv.* nach Gebühr, ordentlich, gehörig, tüchtig; richtig; *auch* = **यथा** wie.
यथावयस् *u.* °**वयसम्** *Adv.* je nach dem Alter.
यथावशम् *Adv.* nach Belieben.
यथावसरम् *Adv.* bei jeder Gelegenheit.
यथावस्तु sachgemäſs, genau.
यथावस्थितार्थकथन *n.* Angabe des Sachverhalts (*j.*).
यथाविद्यम् *Adv.* je nach Wissen.
यथाविध wie beschaffen.
यथाविधानम् *u.* °**धानेन** *Adv.* vorschriftsmäſsig, gehörig.
यथाविधि *dass.*
यथाविषयम् je nach dem Gegenstande.
यथावीर्य von welcher Kraft.
यथावृत्त wie geschehen; *n. adv.*
यथाविदित wie ausgesagt (*j.*).
यथाशक्ति *Adv.* nach Vermögen.
यथाशास्त्रम् *Adv.* nach Vorschrift *o.* Regel.
यथाश्रद्धम् *Adv.* nach Vertrauen *o.* Neigung.
यथाश्रुत wie gehört *o.* überliefert; *n. adv.*
यथाश्रुति *Adv.* nach der heiligen Vorschrift.
यथासंख्यम् *Adv.* Zahl für Zahl, Stelle für Stelle.
यथासङ्गम् *Adv.* nach Bedarf, entsprechend.
यथासन्नम् *Adv.* bei jeder Annäherung.
यथासमर्थितम् *Adv.* wie beschlossen.
यथासमीहित wie erwünscht (*n. adv.**).
यथासुखम् *adv.* nach Lust, behaglich.
यथास्थान *n.* die rechte Stelle; *Adj.* an der r. St. befindlich; °**नम्** *adv.* an der (die) r. St.
यथाहार essend was sich trifft.
यथेच्छ wunschentsprechend; °—, *n. u.* °**च्छया** *adv* nach Wunsch *o.* Belieben.
यथेप्सित wunschgemäſs; *n.* = *vor. adv.*
यथेष्ट *dass.*; °— *u. n.* nach Wunsch.
यथेष्टसंचारिन् frei umherstreichend.
यथेष्टाचरण *n.* beliebiges Verfahren.
यथोक्त wie gesagt, schon erwähnt, °—, *n. u. Instr.* auf die angegebene *o.* vorgeschriebene Art.
यथोक्तकारिन् nach Geheiſs handelnd.
यथोचित angemessen, passend; °— *u n. adv.*
यथोत्तर der Reihe nach folgend; *n. adv.*
यथोदित wie *o.* schon angegeben; *n. adv.*
यथोद्दिष्ट wie angeführt; *n. adv.*
यथोपपन्न gerade vorhanden.
यथोप्त wie gesät, der Saat entsprechend.
यद् = *Pron.-St.* **य** (°—), *u. Nom. Acc. Sgl. von dems., als Conj.* dass, so dass, auf dass, damit, was das betrifft dass, weshalb, wann, als, wenn, weil, da. **यदपि** wenn auch, obgleich; **यद्वा** oder, jedoch, indessen.
यदर्थ welchen (*rel.*) Zweck habend.
यदर्थम् *u.* °**र्थे** *adv.* weshalb, weswegen (*rel.*).
यदा *Conj.* wann, als, wenn. *Oft verst.*

durch एव (यदैव). *Im Nachs. bes.* आत्, अथ, तद्, तदा, तेन *u. s. w.* यदा कदा च so oft als; यदा कदा चिद् jederzeit. *Die Verb. mit* तदा *s. d.*

1. यदि (यदी) *Conj.* wenn (*im Nachs. oft* अथ, तद्, तदा, ततस्, तर्हि *u. s. w.*); so wahr als (*im Nachs.* तद्, तथा, तेन); ob (*in der Doppelfr. meist beide male o. einmal mit* वा, यदि—न वा ob—oder nicht); dass (*nach Neg.*); vielleicht dass, wie wenn? *In der Bed.* wenn *oft verst. durch* चिद्, चेद्, इद् (यदीद्), उ (यदु). यद्यपि *o.* अपि यदि—(तथापि *o.* तदपि) obgleich, wenn auch — (so doch).

2. यदि (*Loc.*) bei yad, wo yad steht (*g.*).

यदीय wem (*rel.*) gehörig.

यदु *m. N. eines alten Helden u. seines Stammes* (*sp. stets Pl.*). *Vgl.* तुर्वश.

यदृच्छ zufällig; *f.* आ Zufall, *meist* °— *u. Instr. adv.* zufällig, von ungefähr, unerwartet.

यद्भविष्य *m. N. eines Fisches in der Fabel* (Komme was kommen mag.)

यद्र्यञ्च् *u.* यद्र्यञ्च् nach welcher (*rel.*) Richtung gewandt.

यद्वत् *Adv.* wie (*vgl.* तद्वत्).

यद्वा *s.* यद्.

यद्विध wie beschaffen (*rel.*).

यद्वृत्त *n.* Begebenheit, Abenteuer.

यन्त् *s.* 2. इ.

यन्तर् *m.* Lenker, Wagenlenker, Ordner, Regierer.

यन्तव्य zu lenken, zu hemmen.

यन्त्र *n.* Werkzeug zum Halten, Geschirr, Maschine, Schranke.

यन्त्रण *n.*, आ *f.* Beschränkung, Zwang.

यन्त्रय्, °यति binden, fesseln; *p.p.* यन्त्रित gebunden, beschränkt, abhängig von (*Instr.*, *Abl. o.* —°). नि zügeln, im Zaum halten. सम् anhalten.

यन्त्रिन् geschirrt; *m.* Quäler, Peiniger.

यन्धि *s.* यम्.

यन्निमित्त wodurch (*rel.*) veranlasst; *n. adv.* weshalb, warum.

यभ्, यभति, °ते futuere.

यम्, यच्छति, °ते, यमति, °ते halten, tragen, erheben, aufrichten; zusammen-, zurück-, ein-, anhalten, zügeln, bändigen; hinhalten, darreichen, gewähren; *Med.* sich stützen auf (*Loc.*), Stand halten, sich fügen, gehorsam sein (*Dat.*). *p.p.* यत gehalten u. s. w., *oft* °— (*auch* —°) mit eingehaltenem *o.* gezügeltem —. *Caus.* यमयति, °ते *u.* यामयति in Schranken halten, zügeln, ordnen. आ anspannen, ausstrecken; spannen (*Bogen*), anlegen (*Pfeil*), anhalten, zügeln. *p.p.* आयत (*s. auch bes.*). निरा ausstrecken. व्या auseinanderziehen, dehnen; *p.p.* व्यायत lang, kräftig. उद् aufheben, erheben (*auch übertr.*), fördern, hinhalten, darbieten; zügeln, lenken; sich anschicken, sich bemühen um (*Dat.*). *p.p.* उद्यत erhoben, dargeboten, übernommen; gerüstet, bereit, entschlossen zu, bedacht auf, bemüht um (*Inf.*, *Dat.*, *Loc.*, अर्थम् *o.* —°). अभ्युद्, *p.p.* अभ्युद्यत erhoben, im Begriff zu, bereit, bestrebt (*Inf.*, *Loc. o.* —°). प्रोद् erheben, aufrütteln; *p.p.* प्रोद्यत erhoben, im Begriff zu (*Inf.*). समुद् erheben, zügeln, lenken; *p.p.* समुद्यत erhoben, dargeboten, begonnen; bereit, eifrig zu, beflissen um (*Inf.*, *Dat. o.* अर्थम्), begriffen in (*Loc.*). उप ergreifen, fassen; *Med.* heiraten (ducere). नि anhalten, aufhalten, befestigen, zuwenden, verleihen, niederhalten, unterdrücken, bändigen, hemmen, beschränken, bestimmen. *p.p.* नियत angehalten u. s. w. (*s. auch bes.*). *Caus.* नियमयति, *p.p.* नियमित zurückhalten, bändigen, unterdrücken, hemmen, mildern; beschränken, bestimmen. विनि *u.* संनि festhalten, zügeln, hemmen, unterdrücken. प्र vorstrecken, hinhalten, darreichen, abliefern, abgeben (*eine Schuld*), hinweggeben (*zur Ehe*), gewähren, schenken. *p.p.* प्रयत vorgestreckt u. s. w.; ausgedehnt, weit; hingegeben an, gehörig vorbereitet zu (*Loc. o.* —°), rein (*r.*). संप्र (zusammen) über-

geben, darreichen. वि ausbreiten, ausstrecken; *p.p.* वियत. सम् zusammen-, fest-, anhalten, zügeln lenken, befestigen, aufbinden (*die Haare*), fesseln, hemmen, unterdrücken. *p.p* संयत zusammengehalten u. s. w., gebunden, gefangen, beschränkt, unterdrückt; der sich beherrscht in *o.* an (*Loc.*, *Instr.* *o.* —°). *Caus.* संयमयति bezwingen. *p.p.* संयमित gezwungen, gefesselt, gesammelt, andächtig.

1. यम *m.* Zügel, Halter, Lenker; Hemmung, Unterdrückung, Selbstbezwingung; grofse Pflicht (*ph.*).

2. यम, *f.* आ *u.* ई gepaart, verschwistert; *m.* Zwilling (*Du.* Zwillinge); *N. des ersten Mannes* (*f.* यमी *der ersten Frau*), *sowie des Todesgottes.* *n.* Paar.

यमक doppelt; *n.* Paronomasie (*rh.*).

यमकिंकर *m.* Yama's Diener.

यमज, °जात *u.* °जातक *m.* *Du.* Zwillinge.

यमदण्ड *m.* Yama's Keule.

यमदूत *m.* Yama's Bote.

यमन, *f.* ई bändigend; *n.* das Bändigen.

यमपुरुष *m.* = यमकिंकर.

यमराजन् Yama zum König habend.

यमराज्य *n.* Yama's Herrschaft.

यमल gepaart, doppelt; *Du.* Zwillinge.

यमलोक *m.* Yama's Welt.

यमवन्त् der sich beherrscht.

यमविषय *m.* Yama's Reich.

यमश्व *m.* Yama's Hund.

यमसदन *n.* Yama's Sitz *o.* Haus.

यमसादन *n. dass.*

यमसू *f.* Zwillinge gebärend.

यमिन् = यमवन्त्.

यमिनी *f.* Zwillinge werfend.

यमिष्ठ (*Superl.*) am besten zügelnd.

यमुना *f. N. eines Flusses* (*mit* यमी *identif.*).

ययाति *m.* *N. eines alten Stammeshelden.*

ययि laufend, eilend; *m.* ययि Wolke.

ययी *u.* ययु = *vor. Adj.*

यर्हि *Conj.* wann, da, weil (*correl.* तर्हि).

1. यव *m.* Getreide, *bes.* Gerste; *Pl.* Gerstenkörner.

2. यव *m.* *Pl.* die lichten Monatshälften.

3. यव abwehrend.

यवगोधूमवन्त् mit Gerste u. Weizen besät.

यवन् *m.* = 2. यव.

1. यवन (—°) abwehrend.

2. यवन *m.* ein Grieche *o.* Muhammedaner, *überh.* ein Fremder.

यवनिका *f.* Vorhang (*vgl.* जवनिका).

यवपिष्ट *n.* Gerstenmehl.

यवमन्त् mit Getreide versehen; *m.* Getreidebauer, *n.* -reichtum.

यवमय *Adj.* Gersten-.

यवयावन् abwehrend.

यवयु Getreide wünschend.

यवस *m. n.* Gras, Weide.

यवागू *f.* Reismehlbrühe.

यवाचित mit Getreide beladen.

यवाद् Gerste essend.

यवाशिर् mit Getreide vermengt.

यवासक *m.* die Mannapflanze.

यविष्ठ (*Superl.*) der jüngste (*oft Bein. Agni's als des eben angelegten Feuers*).

यवीयंस् (*Compar.*) jünger, geringer; geringst, schlechtest. *m.* jüngerer Bruder; *f.* °यसी jüngere Schwester.

यवीयुध् kampflustig, streitbar.

यव्य *m.* Gersten- *o.* Fruchtvorrat.

यव्या (*Instr. adv.*) in Strömen, in Fülle (*auch Instr. Pl.*).

1. यशस् *n.* Ansehen, Ehre, Würde, Ruhm.

2. यशस् ansehnlich, herrlich, rühmlich. *Compar.* यशस्तर, *Superl.* यशस्तम.

यशस्कर, *f.* ई Ruhm verleihend, rühmlich.

यशस्काम ruhmbegierig.

यशस्कृत् *u.* यशस्य = यशस्कर.

यशस्यु Gunst suchend.

यशस्वन्त् ruhmvoll, herrlich, glänzend.

यशस्विन् *dass.*, *Superl.* °स्वितम.

यशोघ्न den Ruhm vernichtend, unrühmlich.

1. यशोदा Ansehen gebend.

2. यशोदा *f. N. der Pflegemutter Kṛshṇa's.*

यशोधन ruhmreich.

यशोधा Ruhm verleihend.

यशोवर्मन् *m.* *Mannsname.*

यशोहन्, *f.* °घ्नी Ansehen *o.* Ruhm vernichtend.

यशोहर den Ruhm raubend.

यष्टृ u. **यष्टृ** m. Verehrer, Opferer.
यष्टवे *Dat. Inf. zu* **यज्**.
यष्टव्य durch Opfer zu ehren; *n. impers.* zu opfern.
यष्टि *f.* Stock, Stengel, Perlenschnur.
यष्ट्युत्थान *n.* das Aufstehen an einem Stock.
यस्, **यस्यति**, **यसति** heifs werden, sich anstrengen. **आ** sich abmühen; *p.p.* **आयस्त** angestrengt, ermüdet, beschäftigt mit (—°). *Caus.* **आयासयति** anstrengen, quälen. **प्र** überwallen, sich bemühen. *p.p.* **प्रयस्त** überwallend, hitzig, eifrig.
यस्मात् (*Abl. von* **य**) weil, da (*s.* **तस्मात्**).
यहु jugendlich, munter; *m.* Kind.
यह्व, *f.* **ई** der jüngste, ewig jung *o.* munter (*bes. von Agni, Gewässern u. dgl.*).
यह्वन्त्, *f.* **यह्वती** *dass.*
या, **याति** (°**ते**) gehen, ziehen, fahren mit (*Instr.*), aufbrechen, sich entfernen, entkommen, vergehen, zu nichte werden; von Statten gehen, gelingen; verfahren, sich benehmen; gelangen zu, kommen nach, geraten in (*Acc. o. Loc.*), angehen um (*2 Acc.*); erkennen, *auch* = inire (*feminam*). **खण्डशस्** in Stücke gehen. *p.p.* **यात** gegangen u. s. w., *auch pass.*, *impers. mit Instr.* (* *u. Gen.*) *des Subj.*; **यातं मया पादयोः** ich habe mich zu Füfsen geworfen. *Caus.* **यापयति** jemd. gehen heifsen nach, gelangen lassen zu (*2 Acc.*); verstreichen lassen, herumbringen (*die Zeit*), wandern lassen, werfen (*den Blick*). *Desid.* **यियासति** gehen u. s. w. wollen. **अच्छ** herbeikommen, herantreten an (*Acc.*). **अति** vorübergehen, entkommen (*Acc.*). **अनु** hingehen zu, nachgehen, folgen, nachahmen, erreichen. *p.p.* **अनुयात** *act. u. pass.* **अप** fortgehen, sich entfernen, fliehen. **अभि** herbeikommen; hingehen zu, losgehen auf, sich hingeben an, teilhaft werden (*Acc.*). **आ** herantreten, kommen von (*Abl.*), nach *o.* in (*Acc.*, *selten Loc.*); teilhaft werden, erlangen (*Acc.*); sich einstellen, zu Teil werden (*Acc.*). *Mit* **पुनर्** wiederkehren. **अत्या** vorübergehen an (*Acc.*). **उपा** herbeikommen, gelangen zu (*Acc.*). **अभ्युपा** *u.* **समुपा** herankommen. **प्रत्या** zurückkehren, entgegengehen. **समा** (zusammen) herbeikommen, kommen, gelangen zu (*Acc.*). **उद्** aufgehen (*Sonne*), sich erheben, entstehen; fortgehen, sich entfernen. **उप** herbeikommen, kommen zu (*Acc.*), besuchen, treffen, geraten in, sich hingeben an (*Acc.*). *p.p.* **उपयात** *act. u. pass.* **अभ्युप** hingehen, kommen, gelangen zu (*Acc.*). **प्रत्युप** zurückkehren (*mit Acc. u.* **प्रति** *o. Loc.*). **समुप** (zusammen) herbeikommen, gelangen zu (*Acc.*). **निस्** hinausgehen aus (*Abl.*), nach (*Acc.*); vergehen, verstreichen. *Caus.* hinausgehen lassen, wegschaffen, wegjagen. **परि** umherziehen, durchwandeln, umringen. **प्र** aufbrechen, sich bewegen, sich hinbegeben, kommen zu (*Acc., auch mit* **अच्छ** *u.* **प्रति**, *o. Loc.*), gelangen zu, teilhaft werden (*Acc.*); fortgehen, fliehen; vergehen, verfliefsen, sterben. **वि** durchziehen, durchlaufen; weggehen, sich abwenden. **सम्** zusammengehen *o.* -kommen, *freundl.* sich vereinigen, *feindl.* kämpfen; herankommen, gelangen zu (*Acc.*).
याग *m.* Opfer; °**कर्मन्** -handlung.
याच्, **याचति**, °**ते** flehen, jemd. (*Acc. o. Abl.*) bitten um (*Acc.*, **अर्थे** *o.* **अर्थम्**); werben um (*Acc.*). *p.p.* **याचित** gebeten, erbeten, zur Ehe verlangt. *Caus.* **याचयति** werben lassen, *auch* = *Simpl.* **अभि** flehen, bitten um, zur Ehe verlangen von (*2 Acc.*). **निस्** etw. (*Acc.*) von jemd. (*Acc. o. Abl.*) erbitten. **प्र** flehen, bitten um (*2 Acc.*).
याचक *m.* Bittender; Bettler, *f.* **ई** -in.
याचन *n.*, **आ** *f.* das Bitten; Betteln um (—°).
याचनीय zu bitten, zu fordern (*n. impers.*).
याचि = **याच्** (*g.*).
याचितृ *m.* Bittender, Bettler, Werber.
याचितव्य zu bitten, anzugehen um (*Acc.*).
याचिन् (—°) bittend um.

याचिष्णु bittend, bettelnd.
याच्ञा f. Bitte, Bettelei, Gesuch um (—°).
याच्ञ्य m., °आ f. dass.
याच्य zu bitten, zu verlangen (*auch zur Ehe*); n. das Betteln.
याज् m. Opferer.
याज m. dass. (—°); Opfer.
याजक m. Opferpriester.
याजन n. das Opfern für (*Gen. o.* —°).
याजिन् opfernd; m. Opferer.
याज्ञवल्क्य m. *N. eines alten Lehrers.*
याज्ञिक, f. ई zum Opfer gehörig; m. Opferkenner.
याज्ञिक्य n. Opferkunde.
याज्ञिय = याज्ञिक (*auch m.*).
याज्य für den o. was geopfert wird; m. Opferherr. *Abstr.* °ता f., °त्व n. — f. याज्या Begleitspruch (r.).
याज्यावन्त् von einem Spruch begleitet (*s. vor.*).
यात् (*Abl. von* य) soweit als, so lange als, seit.
यात (*s.* या) n. Gang, Weg, Fahrt.
यातन n. Vergeltung. f. आ *dass.*, Strafe, Qual, Pein (*oft Pl.*).
यातयज्जन die Menschen lenkend.
यातयाम u. °मन् erschöpft, verbraucht, untauglich, unnütz (*eig.* seinen Gang gegangen seiend).
1. यातृ gehend, fahrend; m. Wagenfahrer o. -führer.
2. यातृ m. Heimsucher, Rächer.
3. यातृ f. die Frau des Mannesbruders.
यातवे *Dat. Inf. zu* या.
1. यातव्य gegen Spuk o. Hexerei dienend.
2. यातव्य anzugreifen, zu bekämpfen, feindlich; zu reisen, zu marschieren (*n.impers.*).
यातव्यपक्ष m. die feindliche (*eig.* anzugreifende) Seite; Partei der Feinde.
यातु m. Spuk, Hexerei, Gespenst, Art Dämonen.
यातुधान, f. ई Art Dämonen (= *vor.*).
यातुमन्त् o. °मावन्त् spukend, hexend.
यातुविद् des Spuks kundig.
यातुहन् Spuk vertreibend.
यात्रा f. Gang, Fahrt, Reise nach (—°); Zug, Kriegszug, Marsch, Prozession; das Thun u. Treiben, Lebensunterhalt; Festlichkeit, *bes.* eine Art dramatischer Unterhaltung.
यात्रिक zu einem Zuge o. zum Unterhalt erforderlich.
यात्रिन् auf einem Zuge begriffen.
यात्रोत्सव m. Festzug, Prozession.
यात्सत्त्र n. fahrende Feier (r.).
याथाकामी f., °काम्य n. Willkür.
याथातथ्य n. Richtigkeit, Wahrheit. *Acc.*, *Instr. u.* °तस् *adv.* nach Wahrheit o. Gebühr.
याद्, *nur Partic.* यादमान verbunden, vereint mit (*Instr.*).
यादव, f. ई von Yadu stammend; *Pl.* die Nachkommen Y.'s.
यादस् n. Meerungeheuer.
यादृग्गुण wie beschaffen (*rel.*).
यादृच्छिक zufällig, unerwartet.
यादृश् u. °दृश, f. ई qualis.
याद्राध्यम् *Adv.* nach Möglichkeit.
याद्व zum Yadu-Geschlecht gehörig.
यान führend (*Weg*). f. यानी Bahn. n. *dass.*; das Gehen, Reisen, Ziehen, Marschieren; Fuhrwerk, Wagen, Vehikel, Schiff.
यानपात्र n. Schiff, Bot.
यानभङ्ग m. Schiffbruch.
यापक schaffend, verleihend.
यापन zu Ende bringend, fristend. n. u. f. आ das Erhalten, Fristen; Aufschub, Versäumnis.
याप्य fortzujagen, zu beseitigen; gering, gemein, schlecht.
याभ m. fututio.
1. याम m. das Aufhören, Schluss.
2. याम, f. ई Yama betreffend.
3. याम m. Fahrt, Lauf, Bahn; Nachtwache (= *3 Stunden*).
यामन् n. Gang, Weg, Fahrt, Zug; das Angehen, Anrufen, Flehen.
यामहू sich durch Flehen rufen lassend.
यामहूति f. Fleh- o. Hilferuf.
यामिक Wache haltend; m. Nachtwächter.
यामिनी f. die Nacht (Wachen enthaltende).

याम्य Yama gehörig, südlich.
यायजूक fleifsig opfernd.
यायावर umherwandernd, unstet. *m.* ein fahrender Bettler; *Pl. N. eines Brahmanengeschlechts.*
यायिन् gehend, laufend, fahrend, ziehend.
1. **याव** *m. Pl.* = 2. **यव**.
2. **याव** aus Gerste bestehend, Gersten-.
3. **याव** *m.* Lackfarbe.
1. **यावक** *m. n.* ein best. Gerstengericht.
2. **यावक** *m.* = 3. **याव**.
यावच्छस् *Adv.* wievielfach.
यावज्जीवम् *u.* **°वेन** *adv.* zeitlebens.
यावत् *s.* **यावन्त्**.
यावतिथ der wievielste (*rel.*).
यावत्कालम् *Adv.* wie lange es dauert, eine Zeit lang.
यावत्कृत्वस् *Adv.* wie oft.
यावत्स्वम् *Adv.* wieviel man besitzt.
यावदन्तम् *u.* **°न्ताय** bis ans Ende.
यावदर्थ so viel wie nötig; **°—** *u. n. adv.*
यावदह *n.* der wievielste Tag.
यावदायुषम् *u.* **°युस्** *Adv.* zeitlebens.
यावदुक्त wie angegeben.
यावद्धा *Adv.* wie oft, wievielmal.
यावद्बलम् *Adv.* nach Kräften.
यावन् *m.* Angreifer, Verfolger.
1. **यावन** von den Yavana kommend; **m.* Weihrauch.
2. **यावन** *n.* das Fernhalten.
यावन्त् wie grofs, wie lang (*Raum u. Zeit*), wieviel; *Pl.* wieviele. *n.* wie weit, wieviel, wie oft, wie sehr (*correl.* **तावत्**); bis, sobald als (*auch mit Neg.* **यावन्न**, *w. auch* = wenn *o.* ob nicht); mittlerweile, inzwischen, zunächst, gleich (*constr. wie* **तावत्**); *Präp.* (*nach o. vor Acc.*) während; bis (*auch vor Abl.*). **यावता** *u.* **यावति** wie weit, wie lange. **इति यावत्** soviel als (—°).
यावन्मात्र welches Mafs habend, wie grofs *o.* wie klein. *n. adv.*
यावयद्द्वेषस् Feinde abwehrend.
याशु *n.* Umarmung, Beischlaf.
यास *m. N. einer Pflanze.*
यास्क *m. N. eines alten Lehrers.*
यियक्षु opfern wollend.
यियासा *f.* Lust zu gehen.
यियासु gehen wollend.
1. **यु, यौति, युते, युवति, °ते** befestigen, anbinden, anspannen; festhalten, in Besitz nehmen. *p.p.* **युत** befestigt an, verbunden *o.* versehen mit (*Instr. o.* —°), begleitet von, bestehend aus (—°). **आ** an sich ziehen, erfassen; *p.p.* **आयुत** verbunden, versehen mit (—°). **नि** anbinden, festmachen. **प्र** umrühren, mengen, zerstören. **सम्** erfassen, ergreifen; verbinden, vermengen mit (*Instr.*). *p.p.* **संयुत** gebunden, verbunden mit, vermehrt um (*Instr. o.* —°), bestehend aus, bezüglich auf (—°).
2. **यु** *m.* Gefährte.
3. **यु, युयोति, युवति, °ते** abhalten, trennen von, bewahren vor (*Abl.*); verwehren, vorenthalten; weichen, fern bleiben von (*Abl.*). *p.p.* **युत** getrennt. *Caus.* **यवयति** *u.* **यावयति** = *Simpl. trans.* **वि** sich trennen, verlustig gehen; *p.p.* **वियुत** getrennt von, beraubt des (*Instr. o.* —°).
4. **यु** fahrend.
युक्त (*s.* 1. **युज्**) *n.* Gespann, Verbindung; Angemessenheit (*auch* **युक्तत्व** *n.*).
युक्तग्रावन् der die Opfersteine ins Werk gesetzt hat.
युक्तमद berauscht.
युक्तरूप geeignet, angemessen; *n. adv.*
युक्तरूपक *n.* ein passendes Gleichnis (*rh.*).
युक्तार्थ sinnreich, vernünftig.
युक्ति *f.* Verbindung, Anwendung, Gebrauch, Mittel, Kunstgriff, List, Anstalt zu (*Loc. o.* —°, **युक्तिं कर्** A. treffen); Grund, Argument, Richtigkeit, Angemessenheit. **युक्त्या** *u.* **युक्तितस्** auf angemessene, feine, schlaue Weise, durch List; mittels, vermöge (—°).
युक्तिमन्त् verbunden mit (—°), geschickt zu (*Inf.*); begründet, angemessen.
युग *n.* (*m.*) Joch, Paar (*auch* Strophen-); Zeitabschnitt, Geschlecht, Generation, Lebensdauer; Luftraum; Weltperiode (*4 angen.*).

युगधार *m.* Jochzapfen.
युगंधर Deichsel; *m. Manns-, Pl. Volksn.*
युगपद् *Adv.* auf einmal, gleichzeitig.
युगमात्र *n.* Jochlänge (*ein Mafs = 4 Handlängen*); *Adj.* °**मात्र**, *f.* **ई** ein Joch lang *o.* grofs.
युगल *m. n.* Paar.
युगलक *n. dass.,* Doppelstrophe.
युगशम्य *n.* Joch und Zapfen.
युगशरम् *Adv.* zugleich mit (*Instr.*).
युगादि *m.* Welt(perioden)anfang.
युगान्त *m.* Welt(perioden)ende; *auch* Ende des Jahres.
युगान्तर *n.* der andere Abschnitt (*der Sonnenbahn*).
युग्म *u.* °**क** paar (= geradzahlig); *n.* Paar, Doppelstrophe.
युग्मन् *u.* **युग्मन्त्** = *vor. Adj.*
युग्य *n.* Wagen; Zugtier.
युग्यवाह *m.* Wagenlenker.
युङ्गिन् *m.* eine best. Kaste.
युछ्, **युच्छति** weichen, sich entfernen von (*Abl.*).
1. **युज्**, **युनक्ति**, **युङ्क्ते**, **युजते** *u.* **युञ्जति**, °**ते** jochen, schirren, in Thätigkeit setzen, ausrüsten, bereiten, anwenden, anbringen, auflegen, befestigen, anfügen, stellen (**धुरि** an die Spitze), anstellen *o.* anweisen zu (*Loc. o. Dat.*), auftragen, befehlen (*Acc.*), auf etw. (*Loc.*) richten *o.* lenken (*Geist*, *Sinn etc.* = sich vertiefen); zusammenfügen, verbinden mit (*Instr.*), jemd. mit etw. versehen *o.* jemd. etw. zu teil werden lassen (*Acc. der Pers. u. Instr. der Sache, auch Loc. der Pers. u. Acc. der S.*). *Med.* teilhaft werden (*Acc.*). *Pass. Med.* sich hängen an (*Loc.*); sich verbinden (*auch ehelich*). *Pass.* **युज्यते** jemd. (*Gen.*) zu teil werden, passen zu, sich schicken für (*Instr. o. Loc.*); recht *o.* richtig sein. *Partic.* **युजान** fahrend mit (*Instr.*); **युज्यमान** beschäftigt mit (*Loc.*); **युञ्जान** dem es wohl geht. *p.p.* **युक्त** geschirrt, angespannt, angestellt, beschäftigt mit (*Loc. o.* —°); gesammelt, aufmerksam, vertieft; geschickt, erfahren in (*Loc.*); verbunden, vereinigt, begleitet von, versehen, begabt mit (*Instr. o.* —°); bezüglich auf, abhängig von (—°); passend, richtig, recht (*n. impers.*, dass **यद्** *o. Infin.*). *Caus.* **योजयति**, °**ते** schirren, ausrüsten, gebrauchen, anwenden, unternehmen, beginnen; anhalten zu (*Dat.*), beauftragen mit (*Loc.*), auf etw. (*Loc.*) richten *o.* lenken u. s. w. (*das Übrige wie Simpl. act.*). *p.p.* **योजित** versehen mit (—°). **अनु** verfolgen, in jemd. dringen, jemd. fragen nach (*2 Acc.*). **अभि** sich machen an, kümmern um (*Acc.*); jemd. angreifen (*meist Med.*). *Pass.* angeklagt *o.* eingeklagt *d. i.* beansprucht werden; *p.p.* **अभियुक्त** angegriffen, verklagt (*j.*); bedacht auf, bewandert in (*Loc. o.* —°), sachverständig. **आ** anschirren; *Med.* anlegen, hineinlegen in (*Loc.*). *p.p.* **आयुक्त** behaftet mit (—°); *angeschirrt an (*Loc.*), *beauftragt mit (*Loc. o. Gen.*). **समा** schirren, rüsten; *p.p.* **समायुक्त** ausgerüstet, versehen, behaftet mit (*Instr. o.* —°). **उद्** *Med.* sich rüsten, anschicken, aufmachen; *p.p.* **उद्युक्त** gerüstet, bereit, eifrig zu (*Dat.*, *Loc.*, *Acc. mit* **प्रति** *o.* —°). **समुद्** *Caus.* antreiben. **उप** anschirren (*meist Med.*), anwenden, gebrauchen; zu sich nehmen, geniefsen. *Pass.* zur Anwendung kommen, am Platze, nötig, tauglich sein zu (*Loc. o. Dat.*); *p.p.* **उपयुक्त** verbraucht, verzehrt; nötig, tauglich, würdig. **नि** (*meist Med.*) anbinden, befestigen an (*Loc.*), stellen (**धुरि** *wie Simpl.*); verbinden mit (*Dat.*), anweisen, anstellen zu (*Loc.*, *Dat. o. Inf.*), richten auf (*Loc. o. Dat.*), einsetzen als (*2 Acc.*). *p.p.* **नियुक्त** angebunden, gefesselt, gekettet an (*Loc.*), beauftragt, angestellt, angewiesen zu (*Loc.*, *Dat.*, *Inf. o.* —°), gerichtet auf (*Loc.*); bestimmt, vorgeschrieben; *n. adv.* durchaus, notwendig. *Caus.* anspannen, binden, an-

stellen, anhalten zu (*Loc. o.* अर्थम्), einsetzen in (*Loc.*), als (*2 Acc.*); jemd. (*Loc.*) etw. (*Acc.*) übertragen; hinstellen, auflegen, anbringen, anwenden; jemd. (*Acc.*) mit etw. (*Instr.*) versehen. संनि, *p.p.* संनियुक्त angewiesen, bevollmächtigt; verbunden mit (—°). *Caus.*, *p.p.* संनियोजित angewiesen, angetrieben. प्र (*meist Med.*) anschirren, in Bewegung setzen, schleudern, richten, vorbringen, äufsern; beginnen, unternehmen, ausführen; anwenden, gebrauchen; jemd. antreiben, anstiften, anweisen zu (*Dat. o. Loc.*), erwählen als (*2 Acc.*); vollziehen, vollbringen, aufführen (*d.*). *Pass.* passend sein; *p.p.* प्रयुक्त angeschirrt u. s. w.; gebräuchlich, passend, recht. विप्र trennen von (*Instr.*), berauben; *p.p.* विप्रयुक्त getrennt von, verlustig des (*Instr. o.* —°). संप्र, *p.p.* °युक्त verbunden, vermischt mit (*Instr. o.* —°); angetrieben, gesammelt, vertieft. वि losmachen, trennen, befreien von (*Instr.*). *Pass.* getrennt, beraubt, befreit werden von (*Instr.*); *p.p.* वियुक्त. *Caus.* = *vor. Act.*; *p.p.* वियोजित getrennt, gebracht um (*Instr.*). सम् verbinden, vereinigen, versehen, ausrüsten mit (*Instr.*). *Pass.* sich verbinden (*auch ehelich*), teilhaft werden (*Instr.*). *p.p.* संयुक्त verbunden (*auch ehelich*); versehen, ausgerüstet, begabt mit (*Instr. o.* —°). *Caus.* schirren, ausrüsten, auflegen (*Pfeil*), befestigen, richten auf (*Loc.*); jemd. anstellen, etw. übergeben, auftragen; verbinden, zusammenführen; versehen, beschenken mit (*Instr.*); thun, vollbringen.

2. युज् geschirrt; bespannt mit (—°); verbunden, versehen, begabt mit (*Instr. o.* —°); *m.* Gefährte, Genosse.

युजे *Dat. Inf.* zu युज्.

युज्य verbunden, passend, geeignet. *m.* Genosse; *n.* Bund, Verwandtschaft.

युत *s.* 1. 3. यु.

युति *f.* Vereinigung.

युत्कार kämpfend.

युद्ध (*s.* 1. युध्) *n.* Kampf, Schlacht.

युद्धभू *u.* °भूमि *f.* Kampfplatz.

युद्धशालिन् kampftüchtig, tapfer.

1. युध्, युध्यते, °ति, योधति kämpfen, streiten mit (*Instr. mit u. ohne* सह *o.* समम्), für *o.* um (*Loc.*), bekämpfen, besiegen. *p.p.* युद्ध bekämpft, *s. auch bes.* *Caus.* योधयति (°ते) kämpfen lassen. *Desid.* युयुत्सति, °ते kämpfen wollen. अभि bekämpfen, kämpfen mit (*Instr.*). आ bekämpfen. प्र angreifen, kämpfen. प्रति bekämpfen, besiegen. सम् (zusammen) kämpfen, kämpfen mit (*Instr.*), bekämpfen.

2. युध् *m.* Kämpfer; *f.* Kampf, Schlacht.

युधिष्ठिर *m.* *Mannsn.*, *bes. des ältesten Panduiden.*

युध्म *m.* Kämpfer, Krieger.

युध्वन् kriegerisch.

युप्, *nur Perf.* युयोप *u. p.p.* युपित verwischen, vertilgen. *Caus.* योपयति *dass.*

युयुत्सा *f.* Kampflust.

युयुत्सु kampfbereit.

युव *Pron.-St. der 2. Pers.* (*oft* °— युवा).

युवति *u.* °ती *f.* jung, Jungfrau.

युवन् (यून्) *m.* jung, Jüngling; best. jüngere Nachkommen (*g.*).

युवन्त् = *vor. Adj.*, *n.* युवत्.

युवन्यु jugendlich.

युवयु nach euch beiden verlangend.

युवराज *m.* Kronprinz, Mitregent. *Abstr.* °त्व *n. u.* °राज्य *n.*

युवश jugendlich; *m.* Jüngling.

युवाकु euch beiden gehörig.

युष्म *Pron.-St. d. 3. Pers.* (°— युष्मा *u.* युष्मद्).

युष्मत्तस् vor euch (= *Abl.*).

युष्मदीय euer; *m.* euer Landsmann.

युष्मद्विध einer von euresgleichen.

युष्माक euer.

युष्मादत्त von euch gegeben.

युष्मादृश् *u.* °दृश einer von euresgleichen.

युष्मानीत von euch geführt.

युष्मावन्त् euch gehörig.

यूक *m*, आ *f.* Laus.

यूथं *n.* (*m.*) Schar, Herde, Menge.
यूथनाथ *m.* Beschützer *o.* Haupt der Herde.
यूथप, **°पति** *u.* **°पाल** *m. dass.*
यूथशस् *Adv.* herdenweise.
यूथिका *f.* Art Jasmin.
यूथ्य zur Herde gehörig; *f.* **आ** Herde.
यून *n.* Band, Schnur.
यूप *m.* Pfosten, *bes.* Opferpfosten; Säule.
यूयुवि beseitigend.
यूष *m. n.*, **यूषन्** (*schw. Casus*) *u.* **यूस्** (*nur Nom.*) Brühe.
येन (*Instr. von* **य**) wohin, wo, wie, woher, warum, weshalb, dass, damit, weil, da.
येष्, **येषति** rollen, sprudeln.
येष्ठ (*Superl.*) am schnellsten gehend *o.* fahrend.
योक्तृ *m.* Anschirrer, Wagenlenker.
योक्तव्य zu vollziehen, anzuwenden; zu versehen mit (*Instr.*).
योक्त्र *n.* Strang, Gurt.
योग *m.* das Anschirren, Fahrt, Gespann, Geschirr; Ausrüstung, Anwendung, Mittel, Kniff, Zauber, Betrug, Unternehmung, That, Verbindung, Zusammenhang mit (*Instr. o.* —°), Erwerb, Gewinn, Arbeit, Fleiſs, Aufmerksamkeit, Nachdenken, Concentration, *N. eines philosoph. Systems*; Etymologie, Rection, Regel (*g.*). **योगेन** *u.* **°गतस्** auf die rechte Weise, gehörig; vermittelst, gemäſs (—°).
योगक्षेम *m.* (*n.*) *Sgl.*, *m. Pl.* (*Du.*) Besitz des Erworbenen *o.* Erwerb und Besitz; Vermögen, Wohlfahrt. (**°क्षेमं वह्** für die Wohlfahrt jemds. – *Dat.* – sorgen.*)
योगनिद्रा *f.* Halbschlaf (*eig.* Gedankenschlaf), Schlummer (*bes. Vishṇu's am Schluss einer Weltperiode*).
योगमाया *f.* Zauber.
योगयात्रा *f.* der Weg zum Yoga; *T. eines Werkes.*
योगवन्त् verbunden; dem Yoga obliegend.
योगविद् die rechten Mittel *o.* den Yoga kennend.
योगविभाग *m.* Regelteilung (*g.*).
योगशास्त्र *n.* die Yoga-Lehre (*ph.*).
योगायोग *m. Pl.* die gehörige Menge; *Du.* Angemessenheit oder Unangemessenheit.
योगिता, *f.*, **°त्व** *n. Abstr. zum folg. Adj.*
योगिन् verbunden, zusammenhängend mit (—°). *m.* ein Anhänger des Yoga (*ph.*); *f.* **°नी** Zauberin, Hexe.
योगीश्वर *m.* Meister im Yoga *o.* in der Zauberei, *Bein. Yâjñavalkya's.*
योगेश्वर *m. dass.*
योग्य (ins Joch *o.* zum Ziehen) tauglich, passend, brauchbar, geschickt, gut zu (*Gen.*, *Loc.*, *Dat.*, *Inf. o.* —°). *m.* Zugtier; *f.* **योग्या** Veranstaltung, Werk, Übung, Praxis.
योग्यता, *f.*, **°त्व** *n. Abstr. zum vor. Adj.*
योजक (—°) anschirrend, anwendend.
योजन *n.* das Anschirren, Gespann, Fahrt, Bahn, ein best. Wegmaſs; (*auch f.*) Anordnung, Bereitung, Verbindung mit (*Instr. o.* —°).
योजनीय anzuwenden, zu verbinden.
योजयितव्य zu gebrauchen, zu versehen mit (*Instr.*).
योज्य zu richten auf (*Loc.*), *auch = vor.*
योत्र *n.* Strick, Seil.
योद्धृ *m.* Kämpfer, Streiter, Soldat.
योद्धव्य zu kämpfen (*n. impers.*).
योधं *m.* = **योद्धृ**.
योधन *n.* Kampf.
योधनीय zu bekämpfen.
योधिन् (—°) kämpfend, bekämpfend.
योधीयंस् (*Compar.*) streitbarer.
योध्य zu bekämpfen.
योनि *m.* (*f.*), **योनी** *f.* Schoſs, Mutterleib, vulva, Heimat, Sitz, Stätte, Ursprung, Geschlecht, Stamm, Kaste; *adj.* —° geboren in, hervorgegangen aus.
योन्य einen Schoſs *o.* eine Höhlung bildend.
योषणा (**योषणा** *f.*) Mädchen, Weib.
योषन्, **योषा** *u.* **योषित्** *f. dass.*
योस् (*nur verb. mit* **शम्**) Heil, Wohl.
यौगंधरायण *m. patr. Mannsname.*
यौगपद् *u.* **°पद्य** *n.* Gleichzeitigkeit.

यौगिक, *f.* ई etymologisch.
यौतक jemd. eigentümlich gehörend, privat; *n.* Privatbesitz, *bes.* die Mitgift der Frau.
यौध kriegerisch.
यौधेय *m. Pl. N. eines Kriegerstammes.*
यौन *n.* eheliche Verbindung, Heirat; *Adj.* auf H. beruhend, verschwägert.
यौवन *n.* Jugend.
यौवनवन्त् *u.* यौवनीय jugendlich.
यौवनस्थ *dass.* (*eig.* im Jugendalter stehend).
यौवनीय jugendlich.
यौवराज्य *n.* Thronfolger *o.* Mitregent.
यौषिण्य *n.* Weiblichkeit.
यौष्माक *u.* °कीन euer.

र

र (—°) besitzend, verleihend, bewirkend.
रंसु ergötzlich, lieblich.
रंह्, रंहते, °ति rinnen, eilen; *Act. u. Caus.* रंहयति, °ते *auch* rinnen machen, beschleunigen.
रंहस् *n.* Eile, Geschwindigkeit, Heftigkeit.
रंहि *f.* das Rinnen, Jagen; *auch = vor.*
रकार *m.* der Laut r.
रक्त (*s.* रञ्) gefärbt, lieblich, schön, rot, aufgeregt, entzückt von (*Instr.*), eingenommen für (*Gen.*, *Loc. o.* —°); liebend, verliebt. *f.* आ Lack. *n.* Blut, *Saffran.
रक्तक rot, blutig.
रक्तकदम्ब *m.* roter Kadamba.
रक्तचन्दन *n.* roter Sandel.
रक्तता *f.*, °त्व *n.* Röte.
रक्तपाद *m.* Rotfuſs (*Art Vogel*).
रक्तपुष्प *n.* eine rote Blüte; *Adj.* rotblühend.
रक्तमोक्ष *m.*, °ण *n.* Blutentziehung, Aderlass.
रक्तवर्ण *m.* die rote Farbe; *Adj.* rotfarbig.
रक्तवासस् *u.* °वासिन् rot gekleidet.
*रक्तसंकोच *m.* Safflor.
रक्ताक्ष, *f.* ई rotäugig.
रक्ताभ rötlich aussehend.
रक्ताम्बर *n.* ein rotes Gewand; *Adj.* in ein r. G. gekleidet.
रक्ताशोक *m.* roter Asoka.
रक्तिमन् *m.* Röte.
रक्तिमन्त् reizend, lieblich.
रक्ष्, रक्षति, °ते bewachen, hüten, schützen vor (*Abl.*); in Acht nehmen, schonen, beobachten, halten (*Gesetz*); wehren, abhalten; *Med.* wachsam sein, sich hüten. *Caus.* रक्षयति, °ते schützen, bewahren. अभि wachen, beschützen, hegen, pflegen, beobachten. परि *dass.*, hüten, in Acht nehmen, erretten, erhalten. प्रति behüten, beschützen. सम् *dass.*, halten, beobachten, bewahren, erretten.
रक्ष, *f.* ई hütend, bewahrend, *m.* Wächter. *f.* रक्षा Wache, Schutz; Amulet.
रक्षक, *f.* रक्षिका Wächter, -in.
रक्षण *m.* Hüter, Schützer; *f.* आ *u. n.* रक्षण Hut, Schutz; das Bewahren, Hegen, Pflegen.
रक्षणीय zu hüten, in Acht zu nehmen; zu vermeiden.
रक्षपाल *u.* °क *m.* Hüter, Wächter.
रक्षस् *n.* Schaden, Harm; Schädiger, Unhold, Rakshas (*auch* रक्षस् *u.* —° रक्षस).
रक्षस्त्व *n.* Bosheit.
रक्षोघ्न den Rakshas feindlich.
रक्षस्विन् dämonisch, unhold, boshaft.
रक्षाकरण्डक *n.* Schutzkörbchen.*
रक्षागण्डक *m.* Art Talisman.*
रक्षामङ्गल Schutzceremonie.
रक्षामणि *m.* Schutzjuwel.
रक्षावन्त् bewacht, beschützt.
रक्षि (—°) hütend, schützend.
रक्षितर् *m.* Hüter, Wächter; Herrscher.
रक्षितव्य zu hüten, zu bewahren, zu schonen.
रक्षिन् (—°) hütend, bewahrend; *m.* Hüter, Wächter.
रक्षोघ्न die Unholde tötend.
रक्षोहत्य *n.* das Töten der Unholde.

रक्षोहन्, *f.* °घ्नी = रक्षोघ्न.
रक्ष्णा *n.* Hut, Schutz.
रक्ष्य = रक्षणीय.
रंघीयंस् (*Compar.*) leichter.
रघु, *f.* रघ्वी schnell, flüchtig, leicht. *m.* Renner, *N. eines alten Königs, Pl. seines Geschlechts.*
रघुनन्दन *m.* Raghusohn (*Bein. Râma's*).
रघुनाथ, °नायक *u.* °पति *m. Bein. Râma's.*
रघुयंन्त् rasch hineilend.
रघुया (*Instr. adv.*) rasch, leicht.
रघुवंश *m.* Raghu's Stamm; *T. eines Gedichts.*
रघुवीर *u.* °वर *m. Bein. Râma's.*
रघुष्यंद् eilig.
रङ्क *m.* Bettler.
रङ्कु *m.* Art Antilope.
रङ्ग्, रङ्गति schwanken.
रंङ्ग *m.* Farbe; Bühne, Theater.
रङ्गद्वार *n.* Prolog (*d.*).
रङ्गनाथ *m. Mannsname.*
रङ्गमण्डप Schauspielhaus.
रङ्गाङ्गण *n.* Schauplatz.
रङ्गावतारक *u.* °तारिन् Schauspieler (*eig.* der die Bühne betritt).
रङ्गिन् hängend an (—°).
रङ्घ्, रङ्घते eilen, rennen.
रङ्घस् *n.* Eile.
रच्, रचयति verfertigen, hervorbringen, machen, verfassen, machen zu (2 *Acc.*), anbringen an (*Loc.*), jemd. veranlassen *o.* bringen zu (2 *Acc.*). *p.p.* रचित verfertigt u. s. w., versehen mit (*Instr. o.* —°), beschäftigt mit (—°). वि verfertigen, bilden, verfassen; *p.p.* विरचित verfertigt, verfasst, zurechtgemacht, angebracht, versehen mit (*Instr.*).
रचन *n.* das Ordnen, Zurechtmachen, Verfassen; *f.* आ *dass.*, das Anbringen, Anlegen, Erzeugnis, Werk, Stil.
रचयितर् *m.* Verfasser.
रज् *u.* रञ्ज्, रज्यति, °ते sich färben, rot sein, aufgeregt werden, entzückt sein von (*Instr.*), verliebt sein in (*Loc.*). *p.p.* रक्त *s. bes. Caus.* (रजयति) *u.* रञ्जयति färben, röten, entzücken, erfreuen, befriedigen. *Pass.* रज्यते; *p.p.* रञ्जित gefärbt u. s. w. अनु sich färben *o.* röten, entzückt sein von (*Instr.*); verliebt sein, lieben (*Acc. o. Loc.*). *p.p.* अनुरक्त gefärbt, gerötet; zugetan, anhänglich, hingegeben, verliebt (*Loc., Acc. o.* —°); geliebt. *Caus.* färben, röten, erfreuen, (erleuchten*), für sich gewinnen. अप sich entfärben; *p.p.* अपरक्त *s. bes.* वि sich entfärben, gleichgültig werden, erkalten; *p.p.* विरक्त entfärbt, gleichgültig, abhold. सम् sich färben *o.* röten. *p.p.* संरक्त gerötet, entzückend, reizend. *Caus.* färben, röten, erfreuen, beglücken.
रजक *m.* (रजिका *u.* रजकी *f.*) Wäscher, -in.
रजत weifslich, silberfarben; *n.* Silber.
रजतपात्र *u.* °भाजन *n.* Silbergefäfs.
रजतमय, *f.* ई silbern.
रंजन, *f.* ई färbend. *m.* Strahl, *Mannsn.*; *f.* Nacht, *Pflanzenname.*
रजनि *f.* = रजनी (*s. vor.*).
रजनिकर *m.* der Mond (Nachtmacher).
रजनिचर *m.* ein Nachtwandler, Râkshasa.
रजनीचर *m.* = रजनिचर, *auch* Mond.
रजनीपति *m.* der Mond (Gatte *o.* Herr der Nacht).
रजनीमुख *n.* Abend (Nachtanbruch).
रजनीरमण *u.* रजनीश *m.* der Mond (*vgl.* रजनीपति).
रजयित्री *f.* Färberin.
रजःशय silbern.
रंजस् *n.* Dunstkreis, Atmosphäre, Luftraum (2 *o.* 3. *angen., opp.* रोचन = *aer* : *aether*), Dunkel, Nebel, Staub; die menses; Trieb, Leidenschaft (*ph.*).
रजसं trübe, dunkel.
रजस्क (*adj.* —°) = रजस्.
रजस्य dunstig, staubig.
रजस्वल bestäubt, staubig; *f.* आ die menses habend, ein mannbares Mädchen.
1. रजि *m. N. eines Dämons.*
2. रंजि *f.* Richtung, Linie.
रंजिष्ठ (*Superl.*) der geradeste, redlichste.

रजोमेघ *m.* Staubwolke.
रज्जव्य *n.* Strick- *o.* Seilzeug.
रज्जु (**रज्जू**) *f.* Strick, Seil.
रज्जुक (*adj.* —°) *dass.*
रज्जुपीठिका *f.* eine an Stricken hängende Bank, Art Strickleiter.
रज्जुमय aus Stricken bestehend.
रज्जुलम्ब *m.* Hängestrick.
रञ्ज्, **ऋञ्जति**, °ते, **ऋञ्ज्यति**, °ते sich strecken, verlangen nach (*Acc.*). *Partic.* **ऋञ्जसान** herbeieilend, erstrebend. **अभि** haschen nach (*Acc.*). **नि** erreichen, erwischen.
रञ्जक, *f.* **रञ्जिका** färbend; entzückend, erfreuend.
रञ्जन, *f.* **ई** (—°) *dass.*; *n.* das Färben, Entzücken, Zufriedenstellen; *roter Sandel.
रञ्जनीय zu erfreuen, zu befriedigen.
रट्, **रटति** heulen, brüllen, krächzen, schallen, rauschen. *Intens.* **रारटीति** *dass.*
रटन *n.* das Rufen, Jauchzen.
रटित (*s.* **रट्**) *n.* Geschrei, Geheul.
रण *m.* Lust, Freudigkeit; (*Laut, Ton); Kampf (*auch n.*).
रणकृत् Freude machend *o.* kämpfend.
रणचिति *f.*, °**क्षेत्र** *n.* Schlachtfeld.
रणत्कार *m.* Gerassel, Gesumme.
रणप्रिय kampflustig.
रणभू *u.* °**भूमि** *f.* Kampfplatz.
रणमुख *n.*, °**मूर्धन्** *m.*, °**शिरस्** *u.* °**शीर्ष** *n.* Vordertreffen (*eig.* Mund *u.* Spitze des Kampfes).
रणाङ्गण *u.* **रणाङ्गन** *n.* Schlachtfeld.
रणित (*s.* 2. **रन्**) *n.* Klingen, Summen.
रणितर् sich freuend an (*Loc.*).
रण्डा *f.* Vettel, Witwe.
रण्य erfreulich; *n.* Freude, Kampf.
रख्, **रखति** ergötzen.
रण्व erfreulich, angenehm, fröhlich.
रण्वित fröhlich, munter.
रत (*s.* **रम्**) *n.* Liebesgenuss, Wollust.
रति *f.* Ruhe, Lust, Freude, Gefallen an (*Loc. o.* —°), Liebesgenuss, Wollust (*personif. als Gattin des Liebesgottes*).

रतिकर, *f.* **ई** Freude machend *o.* der Liebe pflegend.
रतिज्ञ der Liebe *o.* Wollust kundig.
रतिप्रीति *f. Du.* Rati und Prîti (*zwei Gattinnen des Liebesgottes*).
रतिबन्धु *m.* Geliebter, Gatte.
रतिमन्त् fröhlich, verliebt, von Rati begleitet.
रतिरस *m.* Liebesgenuss; *Adj.* wie Liebe schmeckend.
रतिसर्वस्व *n.* der Inbegriff der Lust.
रतोत्सव *m.* Fest des Liebesgenusses.
रत्न *n.* Gabe, Besitz, Gut; Schutz, Juwel, Perle; *oft* —° eine Perle *o.* ein Schatz von; °— mit Edelsteinen besetzt *o.* verziert.
रत्नगर्भ Edelsteine bergend; *f.* **आ** die Erde.
रत्नच्छाया *f.* Glanz von Edelsteinen.
रत्नदीप *m.* Juwelenlampe (*d. i.* eine L. mit Juwelen statt der Flamme).
रत्नधा *u.* °**धा** Gaben spendend; *Superl.* °**धातम**.
रत्नधेय *n.* das Gabenspenden.
रत्नप्रदीप *m.* = **रत्नदीप**.
रत्नप्रभ *m. Fürstenname* (*eig.* von Juwelen prangend); *f.* **आ** die Erde, *Frauenn.*
रत्नप्रासाद *m.* ein mit Edelsteinen geschmückter Palast.
रत्नभाज् Schätze verteilend *o.* besitzend.
रत्नभाजन *n.* Juwelenkästchen.*
रत्नभाण्ड *n. dass.**
रत्नभूत juwelengleich (ein J. seiend).
रत्नमय, *f.* **ई** aus Juwelen bestehend.
रत्नमाला *f.* Juwelenhalsband, Perlenschmuck.
रत्नरत्न *n.* die Perle der Perlen.
रत्नराशि *m.* Perlenhaufen *o.* -menge.
रत्नवन्त् gaben- *o.* juwelenreich.
रत्नवर्धन *u.* °**वर्मन्** *m. Mannsnamen.*
रत्नसू Schätze gebärend (*die Erde*).
रत्नहविस् *n.* eine best. Opferhandlung.
रत्नाकर *m.* Schatzgrube, das Meer.
रत्नाङ्गुलीयक *u.* °**लीयक** *n.* Juwelenring.
रत्नावली *f.* Perlenschnur; *Frauenname, T. eines Dramas.*

रत्निन् gaben- *o.* schätzereich.

1. **रथ** *m.* Wagen, *bes.* Streitwagen; Wagenfahrer, Kämpfer, Held. *f.* **रथी** Wägelchen, Karren.

2. **रथ** *m.* Freude, Lust.

रथकार *u.* **रथकृत्** *m.* Wagner, Radmacher.

रथघोष *m.* Wagengerassel.

रथचक्र *u.* **रथचरण** *n.* Wagenrad.

रथचर्या *f.* das Fahren zu Wagen.

रथजित् Wagen gewinnend.

रथतुर् den Wagen fördernd.

रथधुर् *f.* Wagendeichsel.

रथनाभि *f.* Nabe am Wagen.

रथनेमि *f.* Radkranz.

रथपथ *m.* Wagenbahn, Fahrweg.

रथप्रा Wagen füllend *o.* fördernd.

रथभङ्ग *m.* Wagenbruch.

रथमार्ग *m.* = **रथपथ**.

रथमुख *n.* Vorderwagen.

रथयान *n.* das Fahren zu Wagen.

रथयावन् zu Wagen fahrend.

रथयु nach Wagen begehrend.

रथयुज् an den Wagen schirrend *o.* geschirrt; *m.* Wagenlenker.

रथयुद्ध *n.* Wagenkampf.

रथयोग *m.* Wagengespann *o.* -lenkung.

रथयोध *m.* Wagenkämpfer.

रथरश्मि *m.* Wagenstrang.

रथर्य्, **रथर्यति** zu Wagen fahren.

रथवन्त् reich an Wagen; *n.* Wagenbesitz.

रथवर्त्मन् *n.* Wagenweg.

रथवाह, *f.* **ई** einen Wagen ziehend; *m.* Wagenpferd *o.* Wagenlenker.

रथवाहन *n.* Untergestell am Wagen.

रथविज्ञान *n.*, **°विद्या** *f.* Wagen- *o.* Fahrkunst.

रथशिक्षा *f.* *dass.*

रथशिरस् *u.* **°शीर्ष** *n.* Vorderwagen.

रथाक्ष *m.* Wagenachse.

रथाङ्ग *n.* Wagenteil, Wagenrad, Discus (*bes. Kṛshṇa's*); *N. eines Vogels* (*auch* **°नामन्** *m.*).

रथारथि *Adv.* Wagen gegen Wagen.

रथारोह *m.* das Besteigen des Wagens (*auch* **°ण** *n.*); Wagenkämfer.

रथाश्व *m.* Wagenpferd; *n.* Wagen u. Pferd.

रथिन् einen Wagen besitzend, zum W. gehörend, Wagen-; *m.* Wagenlenker *o.* -kämpfer, Held; *Superl.* **रथितम**.

रथिर einen Wagen besitzend *o.* zu Wagen fahrend.

रथी zu Wagen fahrend, Wagen-; *m.* Wagenlenker *o.* -kämpfer, Held; Herr, Gebieter.

रथेष्ठ *u.* **°ष्ठा** auf dem Wagen stehend; *m.* Wagenkämpfer.

रथोद्धत stolz auf seinen Wagen; *f.* *N. eines Metrums.*

रथोपस्थ *m.* Wagensitz (*eig.* -schofs).

रथ्य *u.* **रथ्य्** zum Wagen gehörig, Wagen-. *m.* Wagenpferd; *n.* Wagengeschirr, Wagenzug *o.* -kampf. *f.* **रथ्या** Strafse.

रथ्यामुख *n.* Strafseneingang.*

रद्, **रदति**, **°ते** ritzen, beifsen, aufreifsen, eröffnen. **प्र** *u.* **वि** aufreifsen, frei machen, erschliefsen.

रद ritzend (—°); *m.* Zahn.

रदच्छद *m.* Lippe (Zahndecke).

रदन *m.* Zahn (*eig.* Ritzer).

रदनच्छद *m.* = **रदच्छद**.

रदनिका *f.* *Frauenname.*

रद्धर् *m.* Bezwinger (*s. folg.*).

रध्, **रन्ध्**, **रध्यति** unterliegen, dienstbar werden; unterwerfen, preisgeben, peinigen, quälen. *p.p.* **रद्ध** unterworfen. *Caus.* **रन्धयति**, **°ते** = *Simpl. trans.*

रध्र ergeben, demütig, fromm.

रध्रचोद *u.* **°चोदन** den Frommen fördernd.

रध्रतुर् *dass.*

1. **रन्**, **रणति**, **°ते** *u.* **रण्यति** sich laben, gütlich thun, sich freuen, vergnügen an (*Loc. o. Acc.*). *Caus.* **रणयति**, **°ते** *dass.* (*Loc.*); ergötzen, erfreuen mit (*Instr.*) *o.* bei (*Loc.*).

2. **रन्**, **रणति** klingen, tönen. *Partic.* **रणन्त्** *u.* *p.p.* **रणित** (*s. bes.*).

रन्तर verziehend, gern bleibend bei (*Loc.*).

रन्ति *f.* das Verweilen bei, Behagen an (*Loc.*).

रन्तिदेव *m.* *N. eines alten Königs.*

रन्त्य erfreulich, angenehm.

रन्धन vernichtend (—°); *n.* das Vernichten, Garmachen, Kochen.

र॑न्धि *f.* Unterwerfung; das Garwerden.

र॑न्ध्र *n.* (*m.*) Öffnung, Spalte, Loch; Blöſse, Schwäche, Mangel.

रप्, **र॑पति** schwatzen, flüstern, reden.

र॑पस् *n.* Gebrest, Schaden, Krankheit.

रप्श्, **रप्शते** *mit* **प्र** hinausreichen über (*Abl.*); *mit* **वि** übervoll sein, strotzen von (*Instr. o. Gen.*).

रफ्, *nur p.p.* **रफित** elend, krank.

रब्धा *f.* Speise.

रभ् *u.* **रम्भ्**, **र॑भते**, **°ति** (**रम्भति**, **°ते**) fassen, ergreifen. *Caus.* **रम्भयति** *dass.* **आ** anfassen, berühren, an etw. herangehen, etw. anfangen, unternehmen. *Pass.* beginnen (*intr.*). *Ger.* **आरभ्य** von—an (*Abl.*, *Acc. o.* —°). *p.p.* **आ॑रब्ध** *act. u. pass.* angefangen (habend). **अन्वा** von hinten anfassen, berühren; *p.p.* **अन्वारब्ध** *act. u. pass.* **समन्वा** (sich) zusammen anfassen; *p.p.* **समन्वारब्ध** angefasst, *Pl.* sich gegenseitig anfassend. **प्रा** anfassen, unternehmen, beginnen; *p.p.* **प्रारब्ध** angefangen (*act. u. pass.*). **समा** anfangen; *p.p.* = *vor.*; *Ger.* **समारभ्य** von—an (*Abl.*). **परि** umfangen, umfassen; *p.p.* **परिरब्ध** *act. u. pass.* **सम्** anfassen, zugreifen; *Pass.* gepackt, ergriffen, aufgeregt werden. *p.p.* **संरब्ध** aufgeregt, zornig.

रभ *m. N. eines Affen.*

र॑भस् *n.* Heftigkeit, Gewalt; *Instr. adv.*

रभ॑स heftig, ungestüm, wild. *m.* = *vor. n.*, —° heftiges Verlangen nach. °—, *Instr. u. Abl.* heftig, ungestüm, schnell.

र॑भस्वन्त् ungestüm, eifrig.

र॑भि *f.* ein best. Teil am Wagen.

र॑भिष्ठ (*Superl.*) sehr ungestüm, gewaltig.

र॑भीयंस् *u.* **र॑भ्यस्** (*Compar.*) *dass.*

रम्, **र॑मते**, **°ति**, **रम्णाति** (*Act. meist nur trans.*) zum Stehen bringen, aufhalten, befestigen; stehen bleiben, ruhen, zufrieden sein mit, sich erfreuen an (*Loc.*, *Instr. o. Inf.*); sich vergnügen, *bes.* der Liebe pflegen, buhlen mit (*Instr. mit u. ohne* **सह** *o.* **सार्धम्**). *p.p.* **रत॑** vergnügt, froh; Gefallen findend an ergeben, beflissen (*Loc.*, *Instr. o.* —°), buhlend mit (—°). *Caus.* **रम॑यति**, **°ते** zum Stillstand bringen (*auch* **राम॑यति**); ergötzen, erheitern (*gesteigert* **रमयतितराम्**). **अभि** Gefallen finden, sich ergötzen an *o.* mit (*Loc. o. Instr.*). *p.p.* **अभिरत** befriedigt; ergeben, obliegend, beflissen (*Loc. o.* —°). *Caus.* ergötzen. **अव**, *nur* **अनवरत**, *w. s.* **उप** zur Ruhe bringen, anhalten (*Act.*); ruhig werden, aufhören, nachlassen (*Act. u. Med.*). *p.p.* **उपरत** ruhig geworden, aufgehört, verstorben, verschwunden. **नि** *Med.* ruhig werden, aufhören; *p.p.* **निरत** zufrieden mit, anhänglich an, ergeben, beflissen (*Loc.*, *Instr. o.* —°). **वि** (*meist Act.*) einhalten, nachlassen, aufhören, abstehen von (*Abl.*). *p.p.* **विरत** eingehalten u. s. w. habend; *n. impers.* *Caus.* zur Ruhe *o.* zu Ende bringen; *p.p.* **विरमित**.

रम erfreuend (—°). *f.* **आ** Glück, Reichtum, Pracht; *Bein. der Lakshmî.*

रमण, *f.* **ई** = *vor. Adj.* *m.* Geliebter, Gatte. *f.* **ई** Geliebte, Gattin, junges Weib. *n.* Vergnügen, Lust, *bes.* Wollust.

रमणीय reizend, schön; *f.* **आ** (*N. einer Sängerin**).

रमणीयता *f.*, **°त्व** *n.* Schönheit, Lieblichkeit.

1. **र॑न्ति** *f.* angenehmer Aufenthalt.

2. **रन्ति॑** gern verweilend, anhänglich.

रम्ब्, **र॑म्बते** herabhängen.

1. **रम्भ्** *s.* **रभ्**.

2. **रम्भ्**, **रम्भति**, **°ते** brüllen.

रम्भ॑ *m.* Stock, Stütze; *f.* **आ** Pisang, *N. einer Apsaras.*

रम्भि॑न् einen Stock tragend (Greis).

रम्भोरु *f.* eine Rund- (*eig.* Pisang-) lendige.

रम्य angenehm, lieblich; *f.* **आ** Nacht.

रम्यता *f.*, **°त्व** *n.* Anmut, Schönheit.

रम्यदारुण furchtbar schön.

रम्यान्तर angenehme Intervalle *o.* Pausen darbietend.

रय *m.* Strömung, Strom, Hast, Drang, Heftigkeit.

रयि m. (f.) Gut, Besitz, Reichtum.
रयिन्तम (Superl.) sehr reich.
रयिपति m. Herr der Reichthümer.
रयिमन्त् u. °वन्त् wohlhabend, reich.
ररते s. 1. रा.
रराट n. Vorderkopf, Stirn (s. ललाट).
ररिमा, ररीध्वम् s. 1. रा.
रला f. ein best. Vogel.
रल्लक m. wollene Decke; Art Hirsch.
रव m. Gebrüll, Geschrei, Schall, Ton.
रवण brüllend, schreiend, tönend.
रवत u. रवथ m. = रव.
रवि m. Sonne o. Sonnengott.
रविकिरण m. Sonnenstrahl.
रवितनय m. Patron. Yama's.
रवितर् m. Schreier.
रविबिम्ब u. °मण्डल n. Sonnenscheibe.
रशना f. Strick, Strang, Zügel, Riemen; Gürtel (bes. für Frauen).
रश्मन् m. Zügel (nur Instr. रश्मा u. —°).
रश्मि m. (f.) Strang, Riemen, Zügel, Messschnur, Strahl, Glanz.
रश्मिजाल n. Strahlennetz o. -menge.
रश्मिपुञ्ज m. Strahlenhaufe o. -masse.
रश्मिमन्त् strahlenreich; m. Sonne.
रश्मिमय aus Strahlen bestehend.
रश्मिवन्त् = रश्मिमन्त्.
1. रस्, रसति, °ते brüllen, heulen, schreien, tönen. p.p. रसित ertönend, klingend. (s. auch bes.). आ brüllen, schreien; p.p. आरसित brüllend, schreiend.
2. रस्, रसति, रस्यति, रसयति, °ते schmecken, empfinden.
रस m. Saft, Flüssigkeit, Wasser; Essenz, die Blume (einer Flüssigkeit); Geschmack (als Eigensch.), Genuss (concr.); Geschmack, Genuss von, Verlangen nach (Loc. o. —°), Leidenschaft; Ton, Charakter, Grundstimmung (eines Kunstwerks). f. रसा Feuchtigkeit, Flussn., bes. eines myth. Stromes.
रसज्ञ geschmackskundig (eig. u. übertr.), vertraut mit (Loc. o. —°); f. आ u. n. Zunge. Abstr. °ता f.
1. रसन n. das Brüllen, Schreien, Tönen.
2. रसन m. Pflegma, Schleim; f. आ Zunge; n. Geschmack, Empfindung.
रसनीय zu schmecken.
रसप्रबन्ध m. Dichtwerk, bes. Drama.
रसमय, f. ई saftig, flüssig, geschmackvoll.
रसयति das Schmecken.
रसयितर् m. Schmecker.
रसयितव्य schmeckbar.
रसवत्ता f. Abstr. zum folg.
रसवन्त् saftig, schmackhaft, kräftig, geschmackvoll, reizend; f. रसवती Küche, Mahlzeit.
रसविद् geschmackskundig, geschmackvoll (übertr.).
रसातल n. Unterwelt, best. eine best. Hölle.
रसात्मक saftig, flüssig, geschmackvoll.
रसाधिक geschmackvoll o. genussreich.
रसान्तर n. ein anderer Geschmack; Geschmacksunterschied, U. zwischen den Genüssen.
रसान्तरविद् kundig des Unterschieds zwischen den Genüssen.
रसायन n. eine Art Lebenselixir.
रसाढ्य saftig, schmackhaft.
रसाल m. der Mangobaum.
रसाशिर् mit Saft gemischt.
रसास्वाद m. Lustempfindung.
रसिक geschmackvoll (Pers. u. S.); Sinn habend für, verständnisvoll in, versessen auf (Loc. o. —°). Abstr. °ता f., °त्व n.
रसिकजन m. (coll.) verständnisvolle o. gebildete Leute.
रसित (s. 1. रस्) n. Gebrüll, Getön.
1. रसितर् m. Brüller.
2. रसितर् m. Schmecker.
रसिन् saftig, kräftig, geschmackvoll (übertr.).
रस्य schmeckbar, schmackhaft.
रह्, रहति trennen; Caus. रहयति verlassen, aufgeben (machen). p.p. रहित verlassen, einsam, getrennt, frei von, verlustig, ohne (Instr. o. —°). Loc. im Geheimen. वि Caus. verlassen. p.p. विरहित = रहित.
रहण n. Trennung.

रहस् *n.* Einsamkeit, Geheimnis; *adv.* im Geheimen, heimlich (*auch* **रहसि**).

रहस्य geheim; *n. adv., auch* Geheimnis.

रहस्यभेद *m.*, **°भेदन** *n.* Verrat eines Geheimnisses.

रहःस्थ in der Einsamkeit weilend.

रहूगण *m. N. eines Rishi, Pl. seines Geschlechts.*

रहोगत in die Einsamkeit gegangen, allein, geheim.

1. **रा, राति, राते** geben, verleihen; *p.p.* **रात.**

2. **रा** (—°) verleihend.

3. **रा, रायति** bellen.

4. **रा** *s.* **रै.**

राका *f.* Vollmondstag *u.* die Genie dess.; *oft* °— Vollmonds-.

राकाचन्द्र *m.* Vollmond.

राकानिशा *f.* Vollmondsnacht.

राक्षस, *f.* **ई** den Rakshas eigen. *m.* ein Rakshas (*adj.* —° *f.* **आ**); *N. eines Ministers.*

राक्षसता *f.*, **°त्व** *n.*, **°भाव** *m.* der Zustand eines Rakshas.

राक्षसेन्द्र *m.* der Fürst der Rakshas (Râvaṇa).

*__राक्षा__ *f.* Lack (*vgl.* **लाक्षा**).

राग *m.* das Färben, Farbe, Röte, Leidenschaft, Verlangen; Neigung *o.* Liebe zu, Freude an (*Loc. o.* —°).

रागबन्ध *m.* Bethätigung der Leidenschaft, Ausdruck, Verve.

रागमय rot *o.* verliebt.

रागलेखा *f.* Farbenstrich.

रागवन्त् = **रागमय.**

रागिता *f.* Verlangen nach (*Loc. o.* —°).

रागिन् gefärbt, rot, leidenschaftlich, verlangend; verliebt in, versessen auf (*Loc. o.* —°).

राघव *m.* Nachkomme Raghu's (*Bein. Daçaratha's, Râma's u. a.*).

राघवपाण्डवीय *n. T. eines Gedichts.*

राङ्कव von der Rañku-Antilope kommend, aus deren Haaren gemacht, wollen.

1. **राज्, राजति, °ते, राष्टि** herrschen, gebieten über (*Gen.*), regieren, lenken (*Acc.*); prangen, glänzen, erscheinen als (**इव**). *Caus.* **राजयति, °ते** herrschen, walten; *p.p.* **राजित** prangend, strahlend. **वि** = *Simpl.*, *auch* überragen (*Abl.*); durchleuchten, erhellen (*Acc.*). *Caus.* prangen machen, erleuchten; *p p* **विराजित** erleuchtet, glänzend. **अनुवि** nachlenken *o.* -folgen (*Acc.*).

2. **राज्** (*Nom.* **राट्**) *m.* Gebieter, König (*sp. nur* —°).

राज *m.* (*nur* —°) Fürst, König, erster von.

राजक *m.* regulus; —° *auch* = *vor.* *n.* eine Menge von Königen.

राजकन्यका *u.* **°कन्या** *f.* Königstochter.

राजकर्मन् *n.* Königspflicht, Staatsgeschäft; *auch* Pflicht gegen den K., königlicher Dienst.

राजकार्य *n. dass.*

राजकिल्बिषिन् der als König sündigt.

राजकीय königlich.

राजकुल *n.* Königsgeschlecht *o.* -haus.

राजकृत्य *n.* Königspflicht, Staatsgeschäft.

राजक्रिया *f. dass.*

राजगृह *n.* Königshaus, Palast; *n.* (*u. f.* **ई**) *N. einer Stadt.*

राजजम्बू *f.* ein best. Baum.

राजत, *f.* **ई** silbern; *n.* Silber.

राजतनय, *f.* **आ** Königssohn, -tochter.

राजतरंगिणी *f. T. versch. Werke.*

राजता *f.*, **°त्व** *n.* Königtum, Königswürde.

राजदर्शन *n.* Audienz beim König (*eig.* Anblick des Königs).

राजदार *m. Pl.* des Königs Gattin(nen).

राजदारिका *f.* Königstochter.*

राजदुहितर् *f. dass.*

राजद्वार् *f.*, **°द्वार** *n.* das fürstliche Thor.

राजधर्म *m.* Königspflicht; *Pl.* die Bestimmungen für einen König.

राजधानी *f.* Königsresidenz; **°तस्** = *Abl.*

1. **राजन्** *m.* König, Herrscher (*oft von Göttern gebr.*), ein Mann aus der Kriegerkaste. *f.* **राज्ञी** Königin.

2. **राजन्** Lenkung, Leitung.

राजनय *m.*, **°नीति** *f.* Staats- (*eig.* Königs-) klugheit, Politik.

राजन्य königlich; *m.* ein Mann aus der Kriegerkaste, ein Adeliger; *Abstr.* राजन्यत्व *n.*
राजन्यक *n.* eine Kriegerschar.
राजन्यकुमार *m.* Königssohn, Prinz.
राजन्यबन्धु *m.* Fürstengenosse.
राजन्वन्त् einen (guten) König habend.
राजपति *m.* Fürstenherr.
राजपत्नी *f.* Fürstengemahlin.
राजपथ *m.* Haupt- (*eig.* Königs-)strafse.
1. राजपुत्र *m.* Fürstensohn, Prinz (*f.*°पुत्री); ein Radschput.
2. राजपुत्र Fürsten zu Söhnen habend.
राजपुत्रक *m.* Fürstensohn, Prinz.
राजपुंस् *m.* Fürstendiener.
राजपुरुष *u.* °पूरुष *m.* dass.
राजप्रिया *f.* eine Königsgeliebte.
राजप्रेष्य *m.* Fürstendiener; *n.* -dienst.
राजभट *m.* Königssöldner, Soldat.
राजभवन *n.* Königspalast.
राजभाव *m.* die königliche Würde.
राजभृत्य *m.* Königsdiener.
राजभ्रातर् *m.* Königsbruder.
राजमन्दिर *n.* = राजभवन.
राजमातर् *f.* Königsmutter.
राजमानत्व *n.* das Glänzen, Prangen.
राजमार्ग *m.* = राजपथ.
राजमुख *n.* Königsantlitz.
राजयक्ष्म *u.* °यक्ष्मन् *m.* eine best. Krankheit.
राजयज्ञ *m.* Königsopfer.
राजयोषित् *f.* Königsgemahlin.
राजराज् *m.* Oberkönig.
राजराज *m. dass.*; *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
राजर्षि *m.* ein königlicher Weiser.
राजलक्षण *n.* Königsmerkmal.
राजलक्ष्मी *f.* Fürstenherrlichkeit (*oft personif.*).
राजलोक *m.* Fürstengesellschaft.
राजवंश *m.* Fürstengeschlecht.
राजवंश्य von Fürsten stammend.
राजवत् *Adv.* wie ein(en) König.
राजवन्त् (einen) Fürsten habend.
राजवल्लभ *m.* Fürstengünstling; *Abstr.* °ता *f.*
राजविद्या *f.* Fürsten- *o.* Staatslehre.
राजवीथी *f.* = राजपथ.
राजवेश्मन् *n.* Königshaus.
राजशेखर *m. N. eines Dichters.*
राजश्री *f.* = राजलक्ष्मी.
राजसद्मन् *n.* Königssitz.
राजसिंह *m.* ein Löwe von (*d. i.* ein ausgezeichneter) König.
राजसुत, *f.* °आ Königssohn, -tochter.
राजसूनु *m.* = *vor. m.*
राजसूय *m. n.* Königsweihe (*r.*).
राजसेवक *u.* °सेविन् *m.* Fürstendiener.
राजसेवा *f.* Fürstendienst.
राजस्व *n.* königliches Eigentum.
राजहंस, *f.* °ई Art Gans *o.* Schwan.
राजाधिराज *m.* Oberkönig.
राजाधिष्ठान *n.* Königsresidenz.
राजाधीन *m.* Fürstendiener.
राजानुज *m.* der jüngere Bruder eines Königs.*
राजान्न *n.* Fürstenspeise.
राजाभिषेक *m.* Königsweihe.
राजार्थ, *Abstr.* °ता *f.* königliches Vermögen, Fiskus.
राजार्ह eines Fürsten würdig, fürstlich; **n.* Agallochum.
राजाश्व *m.* ein starker (*eig.* Königs-) Hengst.
राजासन *n.* Königssitz, Thron.
राजि *u.* राजी *f.* Streifen, Reihe.
राजिन् glänzend.
राजिमन्त् gestreift.
राजिल *m.* Art Schlange.
राजी *u.* °मन्त् *s.* राजि *u.* °मन्त्.
राजीकृत gestreift.
राजीव *dass.*; *m.* ein best. Fisch; *n.* eine blaue Lotusblüte.
राजेन्द्र *m.* Oberkönig.
राजोपकरण *n. Pl.* die Königsinsignien.
राजोपचार *m.* Fürstendienst *o.* -huldigung.
राजोपसेवा *f.* Fürstendienst.
राजोपसेविन् *m.* Fürstendiener.
राज्ञी *s.* 1. राजन्.
राज्य königlich; *n.* (*auch* राज्य *u.* राज्य) Königtum, Herrschaft über (*Loc.*), Reich.
राज्यभङ्ग *m.* Verfall der Herrschaft.
राज्यलक्ष्मी *u.* °श्री *f.* Glanz der Herrschaft.
राज्यसुख *n.* Herrscherglück.

राज्यस्थ *u.* °स्थायिन् regierend (*eig.* in der Herrschaft stehend).
राज्यस्थिति *f.* Regierung.
राज्याभिषेक *u.* **राज्योपकरण** = **राजा°** *u.* **राजो°**.
रातमनस् bereitwillig.
रातहविस् *u.* °हव्य zum Opfer bereit.
राति willig, bereit; *f.* Gunst, Gabe.
रातिन् gabenreich.
रातिषाच् Gunst gewährend, freigebig.
रात्र *n.* Nacht; *meist* —° *m. n.*
रात्रक, *f.* °त्रिका nächtlich.
रात्रि *f. s.* **रात्री**.
रात्रिक nächtlich; *oft* —° *nach einem Zahlw.*
रात्रिजागर *m.* Nachtwachen.
रात्रिंदिव *n.* Tag und Nacht. °दिवम् *u.* °दिवा *adv.* bei Tag und Nacht.
रात्रिमय nächtlich.
रात्रिरक्षक *m.* Nachtwächter.
रात्रिशेष *m.* der Rest *o.* letzte Teil der Nacht.
रात्रिसत्त्र *n.* Nachtfeier.
रात्री *u.* (*sp.*) **रात्रि** *f.* Nacht.
रात्र्यहन् *n. Du.* Tag und Nacht.
1. **राथ्य** *n.* Wagenbesitz.
2. **राथ्य** zum Wagen tauglich.
राद्ध *s.* **राध्**.
राद्धि *f.* Gelingen, Glück.
राध्, **राध्नोति**, **राध्यते**, °ति geraten, gelingen, Glück haben mit (*Instr.*); *jemd. (*Dat.*) wahrsagen (**राध्यति**); etw. zu Stande bringen, vollenden, jemd. gewinnen, befriedigen. *p.p.* **राद्ध** fertig geworden, vollendet (*n. impers.*), erfolgreich, glücklich, zu Teil geworden. *Caus.* **राधयति** = *Simpl. trans.* **अप** fehlen, Schuld haben, sich vergehen gegen (*Gen. o. Loc.*). *p.p.* **अपराद्ध** *act. u. pass.* gefehlt, gesündigt (habend); *n. impers.* es ist gefehlt worden von (*Instr.*), gegen (*Gen. o. Loc.*). *Caus. mit* **आत्मानम्** sich vergehen an (*Loc.*)*. **आ** *Caus.* befriedigen, erfreuen, gewinnen. **वि** um etw. (*Instr.*) kommen; beleidigen, kränken. *Caus.* sich veruneinigen. **सम्** *Caus.* sich einigen über (*Loc.*); befriedigen, erfreuen (*Acc.*).
राध *m. Monats- u. Mannsn., auch = folg. n. f.* **आ** eine bes. Stellung beim Bogenschiefsen; *Frauenn., bes. der Pflegemutter Karṇa's u. der Geliebten Kṛshṇa's.*
राधस् *n.* Segen, Gelingen, Wohlthat, Gabe, Geschenk; Freigebigkeit.
राधावन्त् reich.
राधि = **राध्** (*g.*).
राधोदेय *n.* Segenspende.
राध्य auszuführen, zu vollenden, zu gewinnen, zu verehren.
राम dunkel schwarz; lieblich, schön. *m.* eine Hirschart; *Mannsn., bes. dreier epischer Helden. f.* **रामा** eine Dunkle (*von niedriger Herkunft*); eine Schöne, Geliebte, Frau. *f.* **रामी** Dunkel, Nacht. *n.* Dunkel.
रामगिरि *m. N. eines Berges.*
रामचन्द्र *m. Bez. Râma's, des Sohnes des Daçaratha.*
रामठ *m. Pl. Volksname.*
रामणीयक *n.* Anmut, Schönheit.
रामायण, *f.* **ई** Râma betreffend; *n.* die Erzählung von Râma (*das grofse Epos*).
राम्या *u.* **राम्या** *f.* Nacht.
रायस्काम nach Reichtum begierig.
राव *m.* Gebrüll, Schall, Ton.
रावण *m. N. eines Râkshasa* (*eig.* schreien machend).
1. **रावन्** spendend.
2. **रावन्** (—°) schreiend, rufend.
रावित (*s.* **रु**) *n.* Laut, Ton.
राविन् brüllend, schreiend.
राशि *m.* Haufe, Menge, Schar.
राशी कर् häufen; ° **भू** sich häufen.
राष्ट्र *n.* (*m.*) Herrschaft, Reich, Land, Volk.
राष्ट्रक (—°) = *vor., auch* im Reiche wohnend.
राष्ट्रभृत् *m.* ein abhängiger *o.* Tributärfürst (*eig.* Herrschaftsträger).
राष्ट्रभेदिन् *m.* Empörer (*eig.* Reichsverwüster).
राष्ट्रि *f.* Herrscherin, Gebieterin.
राष्ट्रिक *m.* Landesbewohner *o.* -beherrscher.

राष्ट्रिन् ein Reich habend.

राष्ट्रिय *m.* Thronfolger; Schwager des Königs (*d.*).

राष्ट्री *f.* Gebieterin, Verwalterin.

राष्ट्रीय *m.* = **राष्ट्रिय**.

रास्, रासति, °ते heulen, schreien.

रास *m.* Art Tanz *o.* Spiel.

रासन schmeckbar.

रासभ *m.*, **°भी** *f.* Esel, -in.

रास्ना *f.* Gurt.

राहु *m.* der Ergreifer (*N. eines Dämons, der angebl. Sonne u. Mond verschluckt*).

राहुग्रह *m. dass.*

राहुग्रहण *n.* Sonnen- *o.* Mondfinsternis (*eig.* der Griff des Râhu).

राहुगण *m. patron. Name.*

रि *u.* **री, रिणाति, रिणीते, रीयते** los *o.* laufen lassen, *Med.* sich auflösen, in Fluss geraten. *p.p.* **रीण** aufgelöst, verschwunden. **नि** auflösen, frei machen, enthüllen. **निस्** ablösen. **वि** zertrennen, durchhauen. **सम्** zusammenfügen, herstellen.

रिक्त *s.* **रिच्**.

रिक्तपाणि *u.* **°हस्त** leere Hände habend, ohne Geschenk.

रिक्थ *n.* Erbe, Besitz.

रिक्थग्राह, °भागिन्, °भाज् *u.* **°हर** erbend; *m.* Erbe.

रिक्थाद erbend; *m.* Sohn.

रिक्थिन् = *vor. Adj.*; *m.* Erbe *o.* Erblasser.

रिख्, रिखति = **लिख्**.

रिङ्ख्, रिङ्खति *u.* **रिङ्ग्, रिङ्गति** kriechen, sich langsam bewegen.

रिङ्खण *u.* **रिङ्गण** *n.* das Kriechen.

रिङ्गि *f.* Gang, Bewegung.

रिङ्गिन् kriechend.

रिच्, रिणक्ति räumen, freilassen, hingeben, überlassen für (*Instr.*); verdrängen, ablösen, an die Stelle von (*Acc.*) treten. *Med. Pass.* **रिच्यते** *u.* **रिच्यते** leer werden. *Pass.* verlustig gehen, etw. (*Instr.*) los werden; zu Schanden werden. *p.p.* **रिक्त** leer, hohl, wertlos, arm. *Caus.* **रेचयति** leer machen, verlassen, aufgeben. **अति** *u.* **व्यति** *Med. Pass.* hinausragen, vorwalten; überlegen sein, überwiegen, übertreffen, noch über etw. kommen (*Acc. o. Abl.*). *p.p.* **अतिरिक्त** überschüssig, zu grofs, zu viel, verschieden von (*Abl. o.* —°). **उद्** hervorragen über (*Abl.*). *p.p* **उद्रिक्त** überschüssig, hinausreichend über (*Acc.*), hochmütig.

रित् entrinnend.

1. **रिप्** schmieren, anschmieren, betrügen; *p.p.* **रिप्त**.

2. **रिप्** *f.* Betrug *o.* Betrüger.

रिपु tückisch, verräterisch; *m.* Betrüger, Feind. **रिपुवत्** *adv.*

रिप्र *n.* Unreinigkeit, Schmutz.

रिफ्, रिफति, रेफति knurren, schnarren; *p.p.* **रिफित** geschnarrt (*Aussprache*).

रिभ्, रेभति rauschen, brüllen, jubeln, singen, preisen; glänzen.

रिरंसा *f.* Lust, *bes.* Geschlechtslust, Geilheit.

रिरंसु geschlechtslustig, geil.

(**रिरचा** *u.*) **रिरक्षिषा** *f.* die Lust zu hüten.

रिरक्षिषु (*u.* **रिरक्षु**) hüten wollend.

रिरिक्षु schädigen wollend.

रिश्, रिशति rupfen, zerren, abreifsen, zerbrechen; *p.p.* **रिष्ट** zerrissen, zerbrochen.

रिशा *f.* Art Tier.

रिशादस् Feinde vernichtend.

1. **रिष्, रिष्यति, °ते, रेषति** Schaden nehmen, schädigen; *p.p.* **रिष्ट** beschädigt; *n.* Schaden, Riss (*vgl. u.* **रिश्**). *Caus.* **रेषयति** schädigen, jemd. (*Acc.*) für etw. (*Abl.*) strafen; *Med.* **°ते** sich Schaden thun.

2. **रिष्** *f.* Schaden *o.* Schädiger.

रिषण्य्, °ण्यति fehl gehen.

रिषण्यु unzuverlässig.

रिष्ट *s.* **रिश्** *u.* **रिष्**.

रिष्टि *f.* Schaden, Misslingen.

रिह्, रेढि lecken, liebkosen; *pp.* **रीढ**. *Intens.* **रेरिह्यते** (*auch Partic.* **रेरिहत्** *u.* **रेरिहाण**) wiederholt lecken. **सम्** (gemeinsam) belecken.

री s. 1. रि.

रीढा f. Geringschätzung.

रीति f. Strom, Lauf, Art und Weise, Stil (*rh.*).

1. रु, रौति, रुवति, रवति brüllen, heulen, lärmen, summen, schreien; *p.p.* रुत tönend von (—°); *n.* Gebrüll, Geschrei, Gesang. *Caus.* रावयति zum Schreien bringen. *p.p.* रावित erklingen gemacht von (—°). *Intens.* रोरवीति, रोरूयते, °ति heftig brüllen u. s. w. अभि *u.* आ anbrüllen. वि = *Simpl.*, *auch p.p.* विरुत *u.* विरावित.

2. रु zerschlagen; *p.p.* रुत zerschmettert, krank; *n.* Bruch, Gebrest.

रुंष्, *p.p.* रुंषित bestäubt, besudelt (*vgl.* रूष्).

रुक्म *m.* (*n.*) Goldschmuck, Geschmeide.

रुक्मन्त् glänzend.

रुक्ममय golden.

रुक्मरथ *m.* goldener Wagen; *Adj.* einen g. W. habend (*Bein. Droṇa's*).

रुक्मवक्षस् mit goldgeschmückter Brust.

रुक्मिन् goldgeschmückt; *m. N. eines myth. Helden; f.* रुक्मिणी *N. der Schwester dess.* (*von Kṛshṇa geraubt*).

रुक्ष glänzend, strahlend.

रुग्ण (*s.* 1. रुज्) *n.* Riss, Spalte.

1 रुच्, रोचते (°ति) scheinen, leuchten, strahlen, prangen, jemd. (*Gen. o. Dat.*) gefallen; Gefallen finden an (*Acc.*). *p.p.* रुचित leuchtend, glänzend, gefallend, erwünscht. *Caus.* रोचयति, °ते scheinen, leuchten lassen (*auch Perf.* रुरोच); entflammen, erhellen; jemd. (*Acc.*) nach etw. (*Dat.*) Lust einflöfsen; Gefallen finden an (*Acc.*), gutheifsen (*auch Med.*). अति weiter strahlen als (*Abl.*), überstrahlen (*Acc.*). अभि leuchten, prangen, jemd. (*Dat. o. Gen.*) gefallen; *p.p.* अभिरुचित erwünscht, angenehm, gefällig. *Caus.* Gefallen finden an, gern haben. प्र hervorleuchten, gefallen. *Caus. Act.* erleuchten, erhellen. प्रति jemd. (*Acc.*) gefallen. वि scheinen, leuchten, prangen, gefallen. *Caus.* erhellen, Gefallen finden an (*Acc.*).

2. रुच् *f.* Helle, Glanz, Pracht, Farbe; Aussehen (*adj.* —°); *auch = folg. f.*

रुच licht; *f.* रुचा Gefallen, Gutfinden.

रुचक *n.* Zahn; ein best. Goldschmuck; Art Gebäude.

1. रुचि *u.* रुची *f.* Licht, Glanz, Pracht, Farbe; Geschmack, Gefallen, Lust an (*Loc.*, *Acc. mit* प्रति, *Inf. o.* —°), Appetit.

2. रुचि die Wurzel रुच् (*g.*).

रुचिर glänzend, hell, prächtig, schön, gefallend, ansprechend (*Gen. o.* —°).

रुचिष्य gefallend, erwünscht.

रुच्य *dass.*, prächtig, schön.

रुच्यर्थ gefallen bedeutend (*g.*).

1. रुज्, रुजति zerbrechen, aufbrechen, zertrümmern, vernichten; peinigen, schmerzen (*Gen.*). *p.p.* रुग्ण zerbrochen, zerschmettert (*s. auch bes.*). आ zerbrechen, zerhauen. वि zerbrechen, zerschmettern, zerreifsen. सम् zerbrechen, Schmerzen bereiten.

2. रुज् zerbrechend (—°); *f.* Schmerz, Krankheit.

रुज = *vor. Adj.*; *f.* रुजा das Zerbrechen, *auch = vor. f.*

रुजस्कर *u.* रुजाकर (*f.* ई) Schmerz bereitend.

रुजाय्, *p.p.* रुजायमान schmerzend, wehthuend.*

रुजावन्त् schmerzhaft.

रुण्ड *u.* °क verstümmelt; *m.* Rumpf, Stumpf.

रुत *s.* 1. *u.* 2. रु.

रुद्, रोदिति, रुदति, °ते, रोदति, °ते weinen, jammern, *trans.* beweinen. *p.p.* रुदित weinend, verweint; *n. impers.* es ist geweint worden, (अरण्ये in den Wald hinein, *d. i.* umsonst.) *Caus.* रोदयति weinen machen. अनु hinterdrein weinen, jemd. (*Acc.*) nachjammern, beweinen. प्र zu weinen *o.* zu jammern anfangen, heftig weinen, weinen mit

(*Acc.*); *p.p.* प्ररुदित weinend, verweint. वि laut jammern *o.* weinen.

रुदित (*s. vor.*) *n.* das Jammern, Weinen.

रुद्ध *s.* रुध्.

रुद्र *m. N. des Sturmgotts* (*sp.* = *Çiva*); *Pl. dessen Söhne* (*meist mit den Marut identif.*).

रुद्रवन्त् (die) Rudra mit sich habend.

रुद्रवर्तनि *Bein. der Açvin.*

रुद्रशर्मन् *u.* °सोम *m. Mannsnamen.*

रुद्राणी *f.* Rudra's Gattin.

रुद्रिय dem *o.* den Rudra gehörig. *m. Sgl. u. Pl.* die Schar der Marut. *n.* Rudra's Macht.

1. रुध्, रोधति wachsen (*vgl.* रुह्).

2. रुध्, रुणद्धि, रुन्द्धे (रुन्धति, °ते, रोधति) zurückhalten, hemmen, einschliefsen, einsperren in (*Loc.*), belagern, verdecken, verstopfen, erfüllen; verhindern, wehren, verweigern; einbüfsen, verlieren. *p.p.* रुद्ध zurückgehalten u. s. w. *Caus.* रोधयति (°ते) zurückhalten; einsperren lassen (2 *Acc.*), belagern lassen durch (*Instr.*). अनु versperren, fesseln; *Med. Pass.* °रुध्यते (°ति) sich anhängen, haften bleiben, jemd. (*Acc.*) auf dem Fufse folgen; auf jemd. (*Acc.*) Rücksicht nehmen, jemd. zugethan sein. अव zurück-, abhalten, einschliefsen, einsperren in (*Loc. o. Acc.*), versperren, hemmen, belagern, verhüllen; sich anhängen, zugethan sein (*Acc.*). आ einschliefsen, belagern, abwehren. उप *dass.*, verhüllen, verdecken, hemmen, belästigen, plagen. नि zurück-, an-, aufhalten, abwehren, einschliefsen, belagern, versperren, hemmen, unterdrücken; *p.p.* निरुद्ध erfüllt von (*Instr. o.* —°). संनि zurückhalten, einsperren; *p.p.* = *vor. p.p.* परि *u.* प्र einschliefsen, hemmen. प्रति abhalten, verwehren, stören, hemmen, einschliefsen, verhüllen. वि hemmen, unterdrücken, belagern, verschliefsen. *Med. Pass.* °रुध्यते (°ति) Widerstand finden an, in Widerspruch stehen mit (*Instr.*), in Feindschaft leben *o.* kämpfen mit (*Instr. mit u. ohne* सह, *Loc. o. Acc. mit* प्रति). *p.p.* विरुद्ध in Widerspruch *o.* Streit stehend mit, feindselig, entgegengesetzt (*Gen., Instr. o.* —°); widerwärtig, misslich, gefährlich. सम् aufhalten, absperren, fesseln, einschliefsen, belagern, hindern, angreifen; vorenthalten, versagen. *p.p.* संरुद्ध umgeben, verstopft, bedeckt mit, erfüllt von (*Instr. o.* —°).

रुधि = *vor.* (*g.*).

रुधिर rot, blutig; *n.* रुधिर Blut.

1. रुप्, रुप्यति Reifsen im Leibe haben.

2. रुप् *f.* Erde.

रुम *m. Mannsname.*

रुमण्वन्त् *m. desgl.*

रुरु *m.* eine Art Hirsch.

रुरुक *m. N. eines Fürsten.*

रुरुत्तणि zu zerstören bereit (*Acc.*).

रुरुत्सु zurückhalten wollend.

रुरुदिषा das Weinenwollen.

रुरुदिषु weinen wollend.

रुवण्य्, °यति laut schreien.

रुवण्यु kreischend *o.* rauschend.

रुवथ *m.* Gebrüll.

रुशत्पशु weifses Vieh habend.

रुशद्गु weifse Rinder habend.

रुशद्वत्स ein weifses Kalb habend.

रुशन्त्, *f.* रुशती licht, hell, weifs.

1. रुष्, रोषति, रुष्यति, रुषति unwirsch *o.* böse sein, zürnen. *p.p.* रुष्ट *u.* रुषित aufgebracht, erzürnt auf (*Gen., Loc. o. Acc. mit* प्रति). *Caus.* रोषयति (°ते) erzürnen, aufbringen.

2. रुष् *f.* (*Nom.* रुट्) Grimm, Zorn.

रुषा *f.* (*nur* —°) = *vor.*

1. रुह्, रोहति, °ते (*u.* रुहति, °ते) ersteigen, wachsen, sich entwickeln, gedeihen, zunehmen. *p.p.* रूढ gewachsen, entstanden, geworden aus (—°), gediehen; verbreitet, allgemein bekannt; spezifisch *o.* prägnant (*rh.*). *Caus.* रोहयति *u.* (*sp.*) रोपयति wachsen *o.* ersteigen machen, hochheben, aufrichten, bringen in *o.* an (*Acc. o. Loc.*), übergeben, übertragen; ausbreiten, vermehren.

अधि ersteigen (तुलाम् die Wage, d. i. sich messen können mit— *Instr.*), bespringen (= inire), erreichen, gelangen zu (*Acc.*). *p.p.* अधिरूढ *meist act.* erstiegen, betreten, erreicht habend (*Acc.* o. —°). *Caus.* besteigen machen, setzen auf (*Loc.o.Acc.*), hineinstecken, spannen (*Bogen*), aufziehen (तन्त्रे auf den Webstuhl), einsetzen, anlegen, übergeben, übertragen. अव herabsteigen von (*Abl.*), auf (*Acc.*), betreten. *p.p.* अवरूढ herabgestiegen. *Caus.* herabsteigen o. betreten lassen; herabnehmen von, bringen um (*Abl.*); herabsetzen, herunterbringen. आ besteigen, betreten (कक्षाम् die Wagschale, d. i. sich messen können mit— *Gen.*), sich begeben in, gelangen zu (*Acc.*), bespringen (= inire); aufsteigen, anwachsen, entstehen. *p.p.* आरूढ *pass.* bestiegen, geritten von (—°); erreicht, erlangt; *act.* emporgestiegen, reitend, sitzend, stehend auf (*Loc.*, *Acc.* o. —°); hervorgegangen, entstanden; geraten in, gelangt zu (*Acc.* o. —°). *Caus.* aufsteigen o. betreten machen, setzen, legen, stellen, stecken, thun auf o. in (*Acc.* o. *Loc.*), bringen auf o. in (संशयतुलाम् gefährden, पत्त्रम् zu Papier bringen, niederschreiben*); beziehen (*den Bogen*); bewirken, hervorbringen; zuschreiben, übertragen auf (*Loc.*). अध्या besteigen, betreten. *Caus.* besteigen lassen (2 *Acc.*), stellen an (*Loc.*), voraussetzen bei, falsch übertragen auf (*Loc.*). उपा heraufsteigen; *p.p.* उपारूढ aufgestiegen, entstanden; gelangt zu (*Acc.*). समा hinaufsteigen auf o. zu (*Acc.* o. *Loc.*), an etw. treten, zu etw. gelangen (*Acc.*). *p.p.* समारूढ *pass.* bestiegen, geritten von (*Instr.*); hinaufgestiegen, reitend auf (*Acc.* o. *Loc.*); gewachsen, stärker geworden. *Caus.* besteigen, hineinsteigen lassen (2 *Acc.* o. *Acc.* u. *Loc.*), stellen, setzen, versetzen in o. auf (*Acc.*), aufheben, errichten, beziehen (*Bogen*); beilegen, zuschreiben, übertragen auf (*Loc.*). उप, *p.p.* उपरूढ geraten, übergegangen in (*Acc.*). प्र emporwachsen, aufgehen, sprossen; verwachsen, vernarben. *p.p.* प्ररूढ gewachsen, vernarbt; entstanden aus (—°). *Caus.* pflanzen, übertragen auf (*Loc.*). वि auswachsen, keimen; *p.p.* विरूढ aufgegangen, gekeimt, entstanden. सम् wachsen, zusammenheilen, vernarben, hervorbrechen, entstehen. *p.p.* संरूढ. *Caus.* pflanzen machen, säen. आत्मानम् sich fortpflanzen.

2. रुह् *f.* Wuchs, Keim; —° = *folg.*

रुह (—°) wachsend, entstanden aus.

रूक्ष rauh, dürr, trocken, unfreundlich.

रूक्षण mager machend; *n.* Entfettung.

रूक्षता *f.*, °त्व *n.* *Abstr. zu* रूक्ष.

रूक्षभाव *m.* Rauhheit, Unfreundlichkeit.

रूक्षय्, °यति dürr, mager machen. वि bestreichen.

रूक्षवाच् *f.* unfreundliche Rede.

रूढ *s.* 1. रुह्.

रूढि *f.* das Steigen, Emporkommen, Wachstum; Allbekanntheit.

रूप *n.* (*adj.* —° *f.* आ, *selten* ई) Aussehen, Form, Gestalt, Farbe (*oft adj.* —° das Aussehen u. s. w. von—habend, —ähnlich, aus—bestehend), Schönheit (*vgl.* forma), Bild, Merkmal, Kennzeichen, Natur, Wesen; Schauspiel, Drama.

रूपक bildlich bezeichnend. *m.* eine best. Münze. *f.* रूपिका Füchsin o. Schakalweibchen; रूपिका *N. einer Pflanze*; *n.* = रूप (*meist adj.* —° *f.* आ).

रूपकरूपक *n.* eine best. Metapher (*rh.*).

रूपकार *m.* Bildhauer (Gestaltenbildner).

रूपकृत् *dass.*, *auch Bein. Tvashṭar's.*

रूपण *n.* bildliche Bezeichnung (*rh.*); Untersuchung, Prüfung.

रूपता *f.*, °त्व *n.* *Abstr. zu* रूप.

रूपधर *u.* °धारिन् die Gestalt von (—°) tragend.

रूपधृत् *u.* °भृत् *dass.*

रूपय्, °यति gestalten, verkörpern, darstellen (*d.*). *p.p.* रूपित dargestellt.

नि veranschaulichen, darstellen (*d.*), erblicken, beobachten, untersuchen, erwägen, festsetzen, erwählen zu (*2 Acc.*), bestimmen zu (*Loc., Dat. o. Inf.*).
रूपवन्त् (schöne) Gestalt habend, verkörpert, leibhaftig, schön; —° die Gestalt von—habend, als—erscheinend.
रूपशस् *Adv.* je nach der Art.
रूपशालिन् schön, hübsch.
रूपसंपद् *f.* Schönheit.
रूपसंपन्न mit Schönheit begabt.
रूपाजीव von der Schönheit lebend; *f.* आ eine Prostituierte.
रूपायुधभृत् schön und bewaffnet.
रूपिन् = रूपवन्त्.
रूप्य *n.* Silber; °मय, *f.* ई silbern.
रूर hitzig, heifs.
रूष्, *p.p.* रूषित bestäubt, bestreut mit (—°).
रूषण *n.* das Bestreuen, Verunreinigung.
रे *Interj. der Anrede.*
रेकु leer, öde.
रेक्णस् *n.* Erbe, Gut, Reichtum.
रेक्णस्वन्त् reich.
रेखा *f.* Streifen, Linie, Strich (*auch* रेख *m.*); Zeichnung, Bild, Schein.
रेखान्यास *m.* Zeichnung (Strichhinwurf).
रेच *m.* Ausstofsen des Atems (*ph.*).
रेचक *m. dass., Mannsname.*
रेचन *n.* Entleerung, Schmälerung.
रेज्, रेजति erschüttern, in Bewegung bringen; *Med.* °ते schwanken, zittern, zucken. *Caus.* रेजयति = रेजति.
रेणु *m.* Staub, Blütenstaub; *Mannsname.*
रेतज aus (eigenem) Samen erzeugt, leiblich (*Sohn*).
रेतस् *n.* Guss, Strom, Samenergiefsung, Same, Nachkommenschaft.
रेतस्य Samen führend.
रेतस्वन्त् *u.* °स्विन् samenreich.
रेतःसिच्य *n.*, °सेक *m.* Samenerguss.
रेतःस्कन्दन *u.* °स्खलन *n. dass.*
रेतिन् samenreich, fruchtbar.
रेतोधस् besamend, befruchtend; *m.* Erzeuger.
1. रेतोधा *dass.*
2. रेतोधा *f.* Besamung.
रेतोधेय *n. dass.*
रेपस् *n.* Fleck, Schmutz.
रेफ *m.* das r (Schnarrlaut).
रेभ knisternd, tönend. *m.* Rufer, Sprecher, Sänger; *Mannsname.*
रेभिन् (—°) brüllend.
रेरिह beständig leckend.
रेव *m. Mannsn., f.* आ *Flussn.*
रेवती *f. s. folg.*
रेवन्त् reich, reichlich, prangend, prächtig (*n.* रेवत् *adv.*); *Mannsn. Pl. f.* रेवती die Reichen (*Kühe o. Gewässer*); *Sgl. Frauenn., bes. der Gattin Balarâma's.*
रेशी *f. Pl. Bez. des Wassers.*
रेष *m.* das Schadennehmen.
रेषण schädigend; *n.* Schaden.
रेषिन् (—°) schädigend.
रेष्टृ *m.* Schädiger.
रेष्मन् *m.* Wirbelwind.
रै *m.* (*f.*) Gut, Habe, Besitz.
रैतस *Adj.* Samen-.
रैभी *f.* best. Verse (*r.*).
रैभ्य *u.* रैभ्य *m. patr. Mannsn.*; *Pl. N. einer Götterschar.*
रैवत, *f.* ई von Reichen stammend, reich.
रैवतक *N. eines Gebirges, Pl. der Bewohner dess.*
रैवत्य *n.* Reichtum.
1. रोक *m.* Licht.
2. रोक *m.*, रोकस् *n.* Lichterscheinung.
रोग *m.* Krankheit, kranke Stelle.
रोगघ्न Krankheit vertreibend.
रोगनाशन, °हन् (*f.* °घ्नी) *u.* °हर *dass.*
रोगहृत् *dass., m.* Arzt.
रोगार्त von Krankheit geplagt, krank.
रोगार्दित *u.* रोगाविष्ट *dass.*
रोगिन् krank, kränklich.
रोच leuchtend.
रोचक Appetit machend.
रोचन, *f.* ई *u.* आ hell, glänzend, lieblich. *f.* आ Lichthimmel, Gallenstein des Rindes. *n.* Glanz, Licht, Lichtraum (*3 angen., vgl.* रजस्); *Pl. auch* Gestirne.
रोचनावन्त् licht, hell.
रोचस् *n.* Licht, Glanz.

रोचिष्णु leuchtend, glänzend.
रोचिष्मन्त् *dass.*
रोचिस् *n.* Licht, Glanz, Schönheit.
रोचुक gefallend.
रोद *m.* Klagelaut, Gewinsel.
रोदन *n.* das Weinen.
रोदस् (*nur* °— *u. Gen. Du.* **रोदसोस्**) = *folg.*
1. **रोदसी** *f. Du.* Himmel und Erde.
2. **रोदसी** *f.* die Gattin Rudra's (*der Blitz*).
रोदितव्य *n. impers.* zu weinen.
रोद्धर् *m.* Dränger, Belagerer.
रोद्धव्य zu verschliefsen.
रोध *m.* das Zurückhalten, Versperrung, Einschliefsung, Belagerung, Hemmung, Unterdrückung, Befehdung; Damm, Ufer.
रोधक (—°) einschliefsend, belagernd.
रोधन *n.* das Zurückhalten, Einschliefsung, Hemmung, Unterdrückung.
रोधस् *n.* Damm, Wall, Hügel, hohes Ufer.
रोधिन् (—°) zurückhaltend, versperrend, hindernd, störend, anfüllend.
रोध्र *m. N. einer Pflanze.*
रोप *m.* das Pflanzen; Pfeil.
रोपक *m.* Pflanzer; *f.* °**पिका** Same.
रोपण, *f.* **ई** auf-, ansetzend; *n.* das Aufrichten, Pflanzen, Heilen, Heilmittel.
रोपणीय aufzurichten, zu pflanzen.
रोपयितर् *m.* Aufsetzer, Pflanzer.
रोपि *f.* Reifsen, Leibschneiden.
रोपिन् (—°) pflanzend.
रोप्य zu pflanzen, zu säen.
रोम (—°) = **रोमन्**.
रोमक *m. Pl.* die Römer.
रोमखन्त् behaart.
रोमन् *n.* Haar (*am Menschen- u. Tierkörper*).
रोमन्थ *m.* das Wiederkäuen.
रोमराजि *u.* °**राजी** *f.* Härchenreihe (*oberhalb des Nabels beim Weibe*).
रोमवन्त् behaart.
रोमशं stark behaart; *m. Mannsn.*
रोमहर्ष *m.* das Sträuben der Körperhärchen (*im Affect*), Aufregung.
रोमहर्षण Haarsträuben (*s. vor.*) verursachend, aufregend.
रोमाञ्च *m.* = **रोमहर्ष**.
रोमाञ्चित aufgeregt (*s. vor.*).
रोमाली *u.* **रोमावली** *f.* = **रोमराजि**.
रोमोद्गति *f.*, °**द्गम** *m.* = **रोमहर्ष**.
रोमोद्भेद *m. dass.*
रोर *m.* ein best. Körperteil.
रोलम्ब *m.* Biene.
रोष *m.* Zorn, Grimm, Wut auf (—°).
रोषण zornig, aufgebracht gegen (*Gen. o.* —°). *Abstr.* °**ता** *f.*
रोषिन् *u.* **रोष्टर्** zornig, wütend.
रोह besteigend, reitend auf (—°). *m.* das Aufsteigen, Aufgehen, Wachsen; Erhebung, Höhe.
रोहक reitend; *m.* Reiter.
रोहण *m. N. eines Berges. n.* das Besteigen, Betreten, Reiten, Sitzen auf (—°); das Anlegen, Befestigen.
रोहस् *n.* Erhebung, Höhe.
रोहसेन *m. Mannsn.*
रोहि *m.* Art Gazelle.
रोहिणी *s.* **रोहित**.
रोहित् rot (—°); *f.* Fuchsstute.
रोहित, *f.* **रोहिणी** rot, rötlich. *m.* rotes Pferd, Fuchs, eine best. Hirschart, ein best. Fisch; *Mannsn. f.* **रोहिणी** eine rötliche Kuh; (*auch* **रोहिणी**) ein best. Mondhaus, *personif. als Tochter Daksha's u. Lieblingsgattin des Mondes.*
रोहिताक्ष rotäugig.
रोहिताश्व *m. Mannsn.* (*eig.* rote Rosse habend).
रोहिदश्व rote Rosse habend.
रोहिन् aufgehend, wachsend, aufgeschossen, lang.
रोही *f.* Gazellenweibchen.
रौक्म, *f.* **ई** golden.
रौक्ष्य *n.* Dürre, Rauhheit, Härte.
रौद्र *u.* **रौद्रं**, *f.* **आ** *u.* **ई** auf Rudra bezüglich, Rudra's; dem R. ähnlich, ungestüm, furchtbar. *m.* ein Sohn *o.* Verehrer R.'s. *n.* Wildheit, Furchtbarkeit, Graus.
रौधिर Blut-, blutig.

रौप्य *u.* **॰मय** (*f.* **ई**) silbern.

रौम्य *m. Pl.* best. böse Geister.

रौरव, *f.* **ई** von der Ruru-Gazelle kommend, Gazellen-.

रौहिण zum Mondhause Rohiṇî gehörig; *m. N. eines Dämons.*

रौहिणेय *m. Metron. Balarâma's.*

रौही *f.* Gazellenweibchen (*vgl.* **रोही**).

ल

ल *m. Bez. aller Tempora u. Modi, auch einiger Kṛt-Suffixe* (*g.*).

लकार *m.* der Laut l.

लकुट *m.* Knüttel, **॰टिन्** mit einem K. versehen.

लक्ष्, **लक्षति**, **॰ते** bemerken, wahrnehmen.

लक्ष Zeichen, Mal, Zielpunkt, Marke (ausgesetzter) Preis; *auch = folg. n.*

लक्षक andeutend, *d. i.* mittelbar bezeichnend (*rh.*); *n.* hunderttausend.

लक्षण = *vor. Adj. f.* **आ** Andeutung, *d. i.* indirecte Bezeichnung (*rh.*). *n.* Merkmal, Zeichen, Attribut, Glücks- *o.* Vorzugsmerkmal, Geschlechtsmerkmal (*d. i.* -teile); Bezeichnung, Definition, Benennung, Art, Spezies, Ziel, Richtung, Veranlassung, Gelegenheit. *—॰ adj.* kenntlich an, versehen mit, bezüglich auf.

लक्षणवन्त् mit (guten) Zeichen versehen, gekennzeichnet durch (*Instr.*).

लक्षणसंनिपात *u.* **॰संनिवेश** *m.* Brandmarkung.

लक्षणीय wahrnehmbar, deutlich, angedeutet (*d. i.* elliptisch *o.* metonymisch ausgedrückt).

लक्षण्य als Merkmal dienend, mit guten Zeichen versehen.

लक्षय्, **॰यति** (**॰ते**) bezeichnen, bestimmen, definieren, *d.i.* mittelbar bezeichnen (*rh.*); als Ziel nehmen, meinen; halten, ansehen für, erkennen als (*2 Acc.*); beachten, bemerken, erblicken. *Pass.* **लक्ष्यते** bezeichnet werden, gelten für (*Nom.*), gemeint sein, erblickt werden, aussehen, erscheinen, videri (*Nom. mit u. ohne* **इव**). *p.p.* **लक्षित** bezeichnet, kenntlich an (*Instr. o.* —॰), gerichtet auf (—॰); bemerkt, erblickt, wahrgenommen, verstanden; *s. auch bes.* **अभि** bezeichnen, beachten, bemerken, erblicken. **आ**, **उपा** *u.* **समा** erblicken, gewahr werden. **उप** bezeichnen, bestimmen, beachten, erblicken, wahrnehmen, bemerken, empfinden, erkennen. *Pass.* erblickt werden, sich zeigen, erscheinen. **वि** kennzeichnen; *p.p.* **विलक्षित** erkennbar an (*Instr. o.* —॰); bestürzt, verlegen, ungehalten. **सम्** kennzeichnen, erblicken, wahrnehmen. *Pass.* erblickt werden, erscheinen; *p.p.* **संलक्षित** kenntlich an (—॰).

लक्षवेधिन् das Ziel durchbohrend, treffend.*

लक्षान्तर *n.* eine Entfernung von hunderttausend (*Yojana's*).

लक्षित mittelbar ausgedrückt. *Abstr.* **॰त्व** *n.*

लक्षितव्य zu definieren.

लक्षिन् mit Glückszeichen versehen.

लक्षी कर् zum Ziele machen; **॰भू** -werden.

लक्ष्मण mit Merkmalen versehen. *m. Name eines jüngeren Bruders Râma's. n.* Mal, Zeichen.

लक्ष्मण्य als Zeichen dienend; *m. Mannsn.*

लक्ष्मन् *n.* Merkmal, Zeichen.

लक्ष्मी *f.* (*Nom.* **लक्ष्मीस्** *u.* **लक्ष्मी**) *dass.*, gutes Zeichen, Glück, Herrschaft, Reichtum, Schönheit, Pracht (*personif. als die Göttin der Herrschaft, des Glücks u. der Schönheit*).

लक्ष्मीक (*adj.* —॰) = *vor.*

लक्ष्मीवन्त् glücklich *o.* schön.

लक्ष्य zu definieren, angedeutet *d. i.* mittelbar ausgedrückt (*rh.*), zu halten für (*Nom.*), zu betrachten, zu erkennen, sichtbar, wahrnehmbar. *n.* (ausgesetzter) Preis, Ziel, Schein, Verstellung.

लक्ष्यता *f.*, **॰त्व** *n.* das Sichtbar- *o.* Zielsein.

लक्ष्यार्थ *m.* die mittelbar ausgedrückte Bedeutung.

लक्ष्यालक्ष्य sichtbar und nicht sichtbar.

लक्ष्मी कर् = **लक्ष्मी कर्**.

लग्, **लगति** sich heften, haften, hängenbleiben an (*Loc.*), sich anschliefsen, folgen, erfolgen, hingehen (*Zeit*). *p.p.* **लग्न** hängen geblieben, steckend in *o.* an, geheftet auf (*Loc. o.* —°), sich anschliefsend, folgend, hingegangen (*Zeit*), *s. auch bes.* **अव** (hängen bleiben, haften*), verweilen. (**परि**, *p.p.* **परिलग्न** hängen geblieben an —°*). **वि** sich anhängen an (*Loc.*); *p.p.* **विलग्न** hängend an, festsitzend, steckend an *o.* in (*Loc. o.* —°). **सम्**, *p.p.* **संलग्न** = *vor. p.p.*

लगनीय *n. impers.* sich anzuhängen an (*Loc.*).

लगुड *m.* Knüttel, Stock; °**डिन्** damit versehen.

लगुडप्रहार *m.* Stockschlag.

लगुडहस्त einen Stock in der Hand haltend.

लगुडिन् mit einem Stock versehen.

लग्न (*s.* **लग्**) *m. n.* günstiger Zeitpunkt.

लग्नकाल *m.*, °**वेला** *f. dass.*

लघय्, °**यति** erleichtern, vermindern, schwächen.

लघिमन् *m.* Leichtigkeit (*auch als übernatürliche Kraft*), Leichtsinn, Unbedeutsamkeit.

लघिष्ठ *u.* **लघीयंस्** *Superl. u. Compar. zu* **लघु**.

लघु (*f.* **लघ्वी** *u.* **लघु**) leicht (*in allen Bedd.*), schnell, behende, kurz (*prosod.*), gering, schwach, unbedeutend, leise; jünger (°**भ्रातर्** ein jüngerer Bruder). *n. adv.*, *mit* **मन्** gering achten (*mit* **कर्** verhöhnen*).

लघुकौमुदी *f. T. einer Grammatik.*

लघुगति schnell wandelnd.

लघुचित्त leichtsinnig; *Abstr.* °**ता** *f.*

लघुचेतस् kleinlich gesinnt, engherzig.

लघुता *f.*, °**त्व** *n.* Leichtigkeit, Behendigkeit, Kürze (*pros.*), Leichtsinn; Unbedeutsamkeit, Mangel an Würde.

लघुभाव *m.* Leichtigkeit.

लघुहस्त von leichter Hand, geschickt.

लघुहस्तता *f.*, °**त्व** *n.* (*s. vor.*) Geschick.

लघुहृदय leichtherzig.

लघू कर् erleichtern, vermindern, erniedrigen.

लघूय्, °**यति** geringschätzen.

लघ्वाशिन् *u.* **लघ्वाहार** wenig essend.

लङ् das Imperfect und seine Endungen (*g.*).

लङ्का *f.* die Hauptstadt der Insel Ceylon u. diese selbst.

लङ्ग lahm.

लङ्घ्, **लङ्घति**, °**ते** überschreiten, überspringen. *Caus.* **लङ्घयति** (°**ते**) *dass.*, besteigen, betreten, berühren, packen, anfallen, bewältigen, übertreten, verletzen, kränken, übertreffen, verdunkeln. *p.p.* **लङ्घित** überschritten u. s. w. **अभि** (angreifen, anfallen*); *Caus.* überspringen, überschreiten, verletzen. **उद्** *Caus. dass.* **वि** *Caus. dass.*, erreichen, zurücklegen (*einen Weg*); übergehen, hinansetzen; widerstreben, sich entziehen (*Acc.*), vereiteln.

लङ्घन *n.* dss Hinübersetzen, Überspringen, Überschreiten (*Gen. o.* —°), das Ersteigen, Anfall, Einnahme, Eroberung; Übertretung, Beleidigung.

लङ्घनीय zu überschreiten, zu erreichen, zu übertreten, zu verletzen, zu beeinträchtigen. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

लङ्घ्य *dass.*

लज्ज्, **लज्जते** (°**ति**) verlegen werden, sich schämen vor (*Abl.*), wegen *o.* über (*Instr. o. Gen.*). *p.p.* **लज्जित** verlegen, beschämt, sich schämend wegen (*Instr. o.* —°). *Caus.* **लज्जयति** jemd. (*Acc.*) sich schämen machen, beschämen. **वि** = *Simpl.*

लज्जा *f.* Verlegenheit, Scham.

लज्जाकर, *f.* **ई** beschämend.

लज्जापयितर् (°**तृक**) *dass.**

लज्जाय्, *p.p.* °**यित** verlegen, *n.* Verlegenheit.

***लज्जालु** *u.* °**क** verschämt, verlegen.*

लज्जावन्त् *dass.*

लज्जित (*s.* **लज्ज्**) *n.* Scham, Schamgefühl.

लञ्चा *f.* Geschenk.

लट् das Präsens u. seine Endungen (*g.*).

लटभ hübsch, schön; *f.* **आ** eine Schöne.

लड्डु *u.* **°क** Art Gebäck.

लण्ड *n.* Exkremente.

लता *f.* Schlinggewächs, Liane, Ranke (*oft* —° *in Vergleichen*).

लतागृह *n.* Schlingpflanzenlaube.

लतापाश *m.* eine Schlinge aus einer Liane.

लतामण्डप *m.* = **लतागृह**.

लतावलय *dass.*, **°वन्त्** mit Schlingpflanzenlauben besetzt.

लतावितान Schlingpflanzennetz *o.* -dach.

लतिका *f.* eine kleine Liane.

लप्, लपति (**°ते**) schwatzen, flüstern, reden, klagen. *p.p.* **लपित** *s. bes.* *Caus.* **लापयति** zum Reden bringen. *Intens.* **लालपीति** Unsinn reden; **लालप्यते** (**°ति**) klagen, jammern. **आ** anreden (*Acc.*), sich unterhalten mit (**समम्** *o.* **सह**), reden, etw. zu jemd. sagen (*2 Acc.*). **उद्** *Caus.* liebkosen. **समुद्** die Stimme erheben, (klagen*). **प्र** schwatzen, faseln, plaudern, klagen. **वि** jammern, faseln, durcheinander reden. **सम्** sich unterhalten; *Caus.* anreden.

लपन *n.* Mund.

लपित *n.* Geschwätz, Gesumme; *f.* **आ** *N. eines Vogels.*

लप्सुदिन् bärtig (*Bock*).

लब *m.* ein best. Vogel.

लब्ध् *s.* 1. **लभ्**.

लब्धनामन् einen Namen erlangt habend, berühmt in *o.* durch (*Loc.*).*

लब्धप्रत्यय Vertrauen erlangt habend. *Abstr.* **°ता** *f.**

लब्धप्रसर freien Lauf erlangt habend, ungehemmt.*

लब्धर् *m.* Gewinner, Erlanger.

लब्धव्य zu erlangen, zu bekommen.

लब्धान्तर eine Gelegenheit gefunden habend. *Abstr.* **°त्व** *n.*

लब्धावसर *u.* **लब्धावकाश** *dass.*

लब्धास्पद eine Stelle gefunden habend, angestellt.

लब्धि *f.* Erlangung von (*Gen. o.* —°), Gewinn, Erhaltung, Wahrnehmung.

लभ्, लभते (**°ति** *u.* **लम्भते**) fassen, ergreifen, antreffen, finden (**अन्तरम्** Gelegenheit, **अवकाशम्** *o.* **पदम्** Platz, Eingang, **कालम्** die rechte Zeit); erlangen, gewinnen, besitzen, erfahren, wahrnehmen. *Pass. impers.* man kann, darf. *p.p.* **लब्ध** gefasst u. s. w. *Caus.* **लम्भयति** machen dass jemd. etw. bekommt, jemd. mit etw. versehen (*2 Acc. o. Acc. der P. u. Instr. der S.*). *Desid.* **लिप्सते** (**°ति**) zu erlangen wünschen. **आ** ergreifen, anfassen, opfern, schlachten; empfangen, erlangen, anfangen, unternehmen. **उपा** berühren; tadeln, schelten. **समा** anfassen, erlangen, berühren, salben. **उप** erfassen, erlangen, finden, antreffen; wahrnehmen, erkennen, erfahren, wissen. **प्रत्युप** wiedererlangen. **प्र** ergreifen, erlangen; anführen, täuschen. **विप्र** hintergehen, täuschen, betrügen. **प्रति** (wieder) erlangen, bekommen, erfahren; erwarten. **वि** auseinandernehmen, wegschaffen; verleihen, übergeben. **सम्** ringen mit (*Instr.*), *Du.* sich gegenseitig fassen; erlangen, teilhaft werden.

लभन *n.* das Finden, Erlangen.

लभ्य zu finden, zu erlangen, zu erfassen; verständlich, entsprechend, angemessen.

लम्पट gierig, lüstern nach (*Loc. o.* —°).

लम्पा *f. N. einer Stadt.*

लम्ब्, लम्बते (**°ति**) herabhängen, hängen *o.* sich halten an (*Loc.*, **रश्मिषु** die Zügel schiefsen lassen), herabsinken, sich senken, zurückbleiben, säumen. *p.p.* **लम्बित** herabhängend u. s. w., langsam, gemessen. *Caus.* **लम्बयति** herab(hängen) lassen, aufhängen. **अव** herabhängen, sich herablassen *o.* senken, sich halten an, sich stützen *o.* sich verlassen auf (*Acc.*, *Loc. o. Instr.*); fassen, packen, halten, stützen; zu etwas greifen, etw. annehmen (*Acc.*), einschlagen (*eine Richtung*); abhängig sein von, beruhen auf (*Acc.*), zögern, säumen. *p.p.* **अवलम्बित** herabhängend u. s. w. *Caus.* herabhängen lassen, aufhängen, ergreifen, stützen. **आ** *u.* **समा** hängen, sich halten

an, stützen auf (*Acc.*), ergreifen, fassen, für sich nehmen; sich hingeben an, einlassen auf, abhängen von, beruhen in (*Acc.*). उद्, *p.p.* उल्लम्बित hängend, aufgehängt. प्र herabhängen. वि (auf beiden Seiten) hängen an (*Acc. o. Loc.*), sich senken; verweilen, säumen, zögern. *Ger.* विलम्ब्य ohne Verzug, schnell; *p.p.* विलम्बित hängend u. s. w., säumig, langsam, *n. adv.*

लम्ब herabhängend, hängend an (—°).

लम्बन herabhängend; **n.* ein herabhängender Schmuck.

लम्बिन् = *vor. Adj.*

लम्बोदर, *f.* ई einen Hängebauch habend; *m. Bein. Ganeça's.*

लम्भ *m.*, °न *n.* das Erlangen, Wiederfinden.

लम्भनीय zu erlangen.

लम्भयितव्य anzubringen (*eig.* empfangen zu machen).*

लम्भुक zu erhalten pflegend (*Acc.*).

लय *m.* das Haftenbleiben, Verschwinden, Untergang, Tod; Eingehen in (*Loc. o.* —°), Rast, Ruhe; Takt, Tempo.

लयन *n.* Ruhe, Ruhestätte.

लयमध्य im Mitteltempo (*d. i.* Moderato) vorzutragen.

लयशुद्ध in richtigem (*eig.* reinem) Takt *o.* Tempo vorzutragen.*

लयस्थान *n.* Auflösungsstätte (*ph.*).

लल्, **ललति** (°ते) scherzen, spielen. *p.p.* ललित *s. bes. Caus.* लालयति liebkosen, hätscheln, pflegen. उद् (fallen lassen, ausspeien*); *Caus.* in Aufregung versetzen. उप *Caus.* liebkosen, hegen und pflegen.

ललन spielend, schillernd; *f.* आ ein (tändelndes) Weib.

***ललन्तिका** *f.* Bammelage.

ललाट *n.* Stirn; *Loc.* vorn.

ललाटक *n. dass., f.* °टिका Stirnzeichen (*r.*); *Stirnschmuck.

ललाटिक vorn befindlich.

ललाम, *f.* °मी eine Blässe *o.* einen hellen Fleck habend. *m. n.* Schmuck, Zierde.

***ललामक** *n.* Stirnkranz.

ललामन् *n.* Schmuck, Zierde.

ललित (*s.* लल्) zuckend, tändelnd, anmutig, naiv, lieblich. *n.* Scherz, Anmut, Einfachheit, Lieblichkeit.

ललितविस्तर *m. N. eines Werkes.*

लव *m.* das Schneiden, der Schnitt (*auch* Schur, Wolle, Haar u. dgl.); Abschnitt, Stück; Tropfen, bischen, ein wenig (*oft* —°).

लवङ्ग *m.* Gewürznelkenbaum; *n.* -nelke.

लवण salzig, gesalzen; *n.* Salz, *bes.* Seesalz.

लवणजल Salzwasser enthaltend; *m.* das (Salz-)Meer.

लवणजलधि *u.* °जलनिधि *m.* = *vor. m.*

लवणता *f.*, °त्व *n.* Salzigkeit.

लवणवारि = लवणजल (*auch m.* = *dems. m.*).

लवणाब्धि *m.* das Salzmeer.

लवणित gesalzen.

लवणिमन् *m.* Anmut.

लवणोद *u.* °धि *m.* das Salzmeer.

लवन *n.* das Schneiden, Mähen.

लवलि *u.* °ली *f. N. einer Pflanze.*

लवशस् *Adv.* in kleine Stücke, um ein kleines.

लवितव्य *u.* लव्य zu schneiden, abzuhauen.

लशुन *n.* (*m.*) Lauch, Knoblauch.

लष्, **लषति** (°ते *u.* लष्यति) begehren, streben nach (*Acc.*). अभि *dass.*; *p.p.* अभिलषित begehrt, erwünscht, lieb.

लस्, **लसति** strahlen, prangen, erscheinen, entstehen, sich erheben, ertönen; lustig sein, sich vergnügen. उद्, *p.p.* उल्लसित glänzend, prangend, erschienen, entstanden, erregt, ausgelassen. वि = *Simpl.*; *p.p.* विलसित = उल्लसित, *n. impers.*

लसीका *f.* eine best. Flüssigkeit im Körper.

लसूजनी *f.* eine grobe Nadel.

लहर *m. Pl. Volksname.*

लहरि *u.* °री *f.* Welle.

ला, **लाति** ergreifen, nehmen; *Ger.* लात्वा mit, in Begleitung von.

लाक्षण zeichenkundig.

लाक्षणिक, *f.* ई *dass.*; *m.* Zeichendeuter.

लाक्षण्य = *vor. Adj.*

लाक्षा *f. N. einer Pflanze*; Lack.

लाघव *n.* Leichtigkeit, Schnelligkeit, Gewandtheit in (—°); Leichtsinn, Geringheit, Knappheit, Kürze, Unbedeutendheit, Würdelosigkeit.
लाङ्गल *n.* Pflug.
लाङ्गूल *u.* **लाङ्गूल** *n.* Schweif, Schwanz.
लाज *m.*, **आ** *f. Pl.* geröstete Körner.
लाञ्छ्, *Caus.* **लाञ्छयति** kennzeichnen; *p.p.* **लाञ्छित** kenntlich an, versehen mit (*Instr. o.* —°).
लाञ्छन *n.* Kennzeichen; *adj.* —° kenntlich an, versehen mit, ähnlich.
लाट *m. Pl. Volksname.*
लातव्य *m. Mannsname.*
लापिन् sprechend, meldend (—°); jammernd.
लाबु ein best. Geräte.
लाब *m.* Art Wachtel.
लाभ *m.* das Erlangen, Finden (*Gen. o.* —°); Gewinn, Vorteil; Einnahme, Eroberung.
लाभालाभ *m. Du.*, *n. Sgl.* Gewinn und Verlust.
लाभिन् (—°) findend, erlangend.
लालक, *f.* **°लिका** hätschelnd, schmeichelnd.
लालन *n.* das Liebkosen, Hätscheln.
लालनीय zu liebkosen, zu hätscheln.
लालस verlangend, lüstern, gierig nach (*Loc. o.* —°); *m. u.* **आ** *f.* Verlangen, Anhänglichkeit an (*Loc.*).
लालसक, *f.* **°सिका** = *vor. Adj.**
लाला *f.* Speichel.
लालाट *u.* **°टिक** auf der Stirn befindlich.
लालापान *n.* das Speichelsaugen.
लालिन् (—°) hätschelnd.
लाव, *f.* **ई** (—°) schneidend, pflückend.
लावक *m.* Schnitter.
लावण salzig, gesalzen.
लावणक *Ortsname.*
लावण्य Salzigkeit, Reiz, Schönheit.
लावण्यमय, *f.* **ई** reizend, schön.
लावण्यवन्त् *dass.*; *f.* **°वती** *Frauenname.*
लास *m.* das Springen, Hüpfen.
लासक hinundher bewegend; *m.* Tänzer.
लास्य *n.* Tanz; *m.* = *vor. m.*

(**लिक्ष** *u.*) **लिक्षा** *f.* Niss (= Lausei).
लिख्, **लिखति** (**°ते**) ritzen, kratzen, einreifsen, zeichnen, schreiben, niederschreiben, malen. *p.p.* **लिखित** geritzt u. s. w., *mit* **इव** wie gemalt *d. i.* unbeweglich. *Caus.* **लेखयति** ritzen u. s. w. lassen, *auch* = *Simpl.* **अभि** = *Simpl.*; *Caus.* aufschreiben, verzeichnen lassen. **आ** = *Simpl.*; *p.p.* **आलिखित** *mit* **इव** = **लिखित**. **उद्** furchen, ritzen, glätten, polieren. **समुद्** durchfurchen, ritzen, berühren. **निस्** auskratzen. **परि** rings umkreisen, umziehen. **प्र** ritzen, zeichnen, schreiben, zusammenscharen. *Med.* sich kümmern. **प्रति** zurückschreiben, antworten. **वि** ritzen, wund machen, sich reiben an (*Acc.*); einritzen, zeichnen, schreiben, malen. **सम्** auf- *o.* einritzen, schreiben.
लिखन *n.* das Einritzen, Schreiben.
लिखापय्, **°यति** schreiben lassen (*2 Acc.*).
लिखित (*s.* **लिख्**) *n.* Schrift; Dokument (*j.*).
लिखितत्व *n.* Schriftlichkeit (*j.*).
लिखितृ *m.* Maler.
लिख्य *m.*, **आ** *f.* = **लिक्ष**, **आ**.
लिङ् *m.* der Potential und seine Endungen (*g.*).
लिङ्ग् *s.* **आलिङ्ग्**.
लिङ्ग *n.* Kennzeichen, Abzeichen, Merkmal, Sympton; Beweismittel, Corpus delicti (*j.*); Geschlechtszeichen *o.* -glied, Phallus (*r.*), Genus (*g.*), der feine Körper (*ph.*).
लिङ्गधर die Abzeichen von (—°) tragend.
लिङ्गधारण *n.* das Tragen der Abzeichen.
लिङ्गपुराण *n. T. eines Purâṇa.*
लिङ्गवन्त् Merkmale besitzend.
लिङ्गशरीर *n.* = **लिङ्ग** (*ph.*).
लिङ्गिन् Merkmale besitzend; die Merkmale *o.* den Schein von—besitzend, —spielend (—°). *m.* Brahmanenschüler.
लिट् das Perfect und seine Endungen (*g.*).
लिन्दु schleimig, glatt.
लिप्, **लिम्पति**, **°ते** bestreichen, beschmieren, verunreinigen (*auch übertr.*). *Pass.* **लिप्यते** festkleben, haften. *p.p.* **लिप्त** bestrichen, besudelt, klebend, haftend an

(*Loc.*). *Caus.* लेपयति *o.* लिम्पयति etw. (*Acc.*) mit etw. (*Instr.*) bestreichen. अनु bestreichen, beschmieren; *p.p.* अनुलिप्त bestrichen, gesalbt, überzogen mit (*Instr. o.* —°). अव *dass.*, *Pass.* hochmütig sein; *p.p.* अवलिप्त hochmütig, stolz. आ, उप, प्र, वि *u.* सम् bestreichen, beschmieren, salben (*auch Caus.*).

लिपि *f.* das Bestreichen; das Schreiben, Schrift.

लिपिकर *m.* Tüncher, Streicher, Schreiber.

लिपिन्यास *m.* Niederschrift.

लिप्त (*s.* लिप्), *f.* आ Minute (= $\frac{1}{60}$ Grad).

लिप्ति *f.* Salbe, Teig.

लिप्सा *f.* das Nehmen- *o.* Habenwollen, Verlangen, Begehren nach (*Loc. o.* —°).

लिप्सु haben wollend, verlangend nach (*Acc. o.* —°). *Abstr.* °ता *f.*

लिंबुजा *f.* Ranke, Winde, Liane.

लिम्पि *f.* Schrift.

लिश्, लिशति *mit* आ auf die Weide gehen, *mit* वि reifsen, brechen (*intr.*).

1. **लिह्**, लेढि, लीढे, लिहति lecken, belecken, schlürfen, geniefsen; *p.p.* लीढ beleckt, weggeleckt, vertilgt. *Caus.* लेहयति lecken lassen. *Intens.* लेलिहते, °ति, *Partic.* लेलिहान beständig lecken, züngeln. अव belecken, mit dem Munde berühren; *p.p.* अवलीढ beleckt, berührt. आ *dass.*; *p.p.* आलीढ beleckt (*auch übertr.*), ergriffen, verzehrt von (—°). उप belecken. निस् nippen, ablecken. वि *u.* सम् lecken, belecken.

2. **लिह्** (—°) leckend.

लिह *dass.*

1. **ली**, लीयते, °ति, (लयते *nur nach* नि) sich anschmiegen, sich ducken, kauern, hängen an, stecken, bleiben in, sich setzen *o.* legen auf, verschwinden, aufgehen in (*Loc.*). *p.p.* लीन liegend, steckend, sitzend auf *o.* in, hingegeben an (*Loc. o.* —°). अभि sich schmiegen an (*Acc.*); *p.p.* अभिलीन angeschmiegt, besetzt von (—°). अव sich niedersetzen. समव aufgehen, verschwinden in (*Loc.*). आ sich anschmiegen, sich verstecken, ducken, kauern. नि hängen bleiben an, sich setzen auf (*Loc.*), sich verstecken, verschwinden, unsichtbar werden, vor (*Abl.*), in (*Loc.*); *p.p.* निलीन festhängend an, vertieft in, sitzend auf, versteckt in (*Loc. o.* —°). प्र sich verstecken, sich auflösen in (*Loc.*), verschwinden, sterben. *p.p.* प्रलीन geschwunden, verstorben. वि sich anschmiegen, heften an (*Loc.*), sich verstecken, verschwinden, zergehen, sich auflösen, schmelzen. *p.p.* विलीन geheftet an, vertieft in, sitzend auf (*Loc. o.* —°); versteckt, verschwunden, zergangen. अनुवि sich auflösen in (*Acc.*). सम् sich anschmiegen, hineingehen, Platz finden in (*Loc.*); sich verstecken, sich ducken, zusammenziehen. *p.p.* संलीन sich anschmiegend an, hineingegangen in (*Loc.*), versteckt in (*Loc. o.* —°); geduckt, gekauert.

2. **ली**, *nur Intens.* लेलायति, °ते schwanken, schwingen, zittern.

लीका *f. Pl.* best. böse Geister.

लीन (*s.* 1. ली) *n.* das Sichanschmiegen an (*Loc.*).

लीनता *f. dass.*, das Verstecktsein (*auch* °त्व *n.*).

लीला *f.* Spiel, Scherz, Schein, Verstellung, Anmut, Reiz. °— *u. Instr.* im Spiel, zum Scherz, zum Schein.

लीलाकमल *n.* Lotusfächer (Spiellotus).

लीलागार *n.* Lusthaus.

लीलागृह *u.* °गेह *n. dass.*

लीलानृत्य *n.* Scheintanz, gleichsam ein Tanz.

लीलापद्म *u.* **लीलाब्ज** *n.* = लीलाकमल.

लीलाभरण *n.* Scheinschmuck.

लीलाय्, °यति *u.* °ते spielen, sich vergnügen *p.p.* लीलायित sich belustigend; *n.* Spiel, Belustigung.

लीलावन्त् tändelnd, anmutig, reizend; *f.* °वती eine Schöne, *Frauenname*, *T. mehrerer Werke.*

लीलावापी *f.* Lustteich.

लुक् Abfall, Schwund (*g.*).

लुङ् der Aorist und seine Endungen (*g.*).

लुञ्च्, लुञ्चति raufen, rupfen, abreifsen, enthülsen; *p.p.* लुञ्चित.

लुञ्चक *u.* लुञ्चन (—°) ausraufend.

1. लुठ्, लुठति, °ते sich wälzen, rollen, in Bewegung *o.* Aufregung versetzen. *p.p.* लुठित sich wälzend, rollend. *Caus.* लोठयति=*Simpl. trans.* उद् sich krampfhaft bewegen. *p.p.* उल्लुठित. परि hin- undher rollen. प्र *u.* वि = *Simpl. intrans.*

2. लुठ्, लुण्ठ्, लुण्ठति aufrühren, aufregen. *Caus.* लुण्ठयति *u.* लोठयति rauben, plündern. निस् *Caus.* लोटयति *dass.*

लुड्, लोडयति aufrühren, beunruhigen. आ *u.* समा *dass.*, rühren, umrühren, mengen. निस् durchwühlen, durchforschen. परि verwirren. वि umrühren, umstürzen, verwirren. सम् in Unordnung bringen. *Pass.* zu Schanden werden.

लुण्ठ् *s.* 2. लुठ्.

लुण्ठ eine Grasart.

लुण्ठक *m.* Plünderer.

लुण्ठन *n.* das Plündern (—°).

लुण्ठि *f.* Plünderung.

लुण्डी कर् zusammenrollen *o.* -ballen.

1. लुप्, लुम्पति (°ते) zerbrechen, beschädigen, rauben, plündern, zerstören, beseitigen, verthun, verschwenden. *Pass.* लुप्यते (लुंप्यते, °ति) beschädigt werden u. s. w., reifsen, entzweigehen, verschwinden, abfallen, vergehen; *p.p.* लुप्त beschädigt, geraubt, gebracht um (—°), unterdrückt, verschwunden, vergangen, unvollständig. *Caus.* लोपयति unterlassen, verletzen, jemd. von etw. (*Abl.*) abbringen. अव abtrennen, entreifsen, unterdrücken. आ ausreifsen, entreifsen; *Pass.* unterbrochen werden. उद् herausgreifen; *p.p.* उल्लुप्त. प्र ausreifsen, rauben. विप्र entreifsen, rauben. वि zerreifsen, zerpflücken, plündern, rauben, zerstören. *Med. Pass.* zerfallen, verschwinden. *p.p.* विलुप्त zerrissen u. s. w. *Caus.* vorenthalten, entziehen, vernachlässigen.

2. लुप् Abfall, Schwund (*g.*).

लुबन्त auf einen Schwund endigend, *d. i.* wo im Auslaut etwas ausgefallen ist (*g.*).

लुब्ध *u.* °क (*s.* लुभ्) *m.* Jäger.

लुब्धता *f.*, °त्व *n.* Habgier.

लुभ्, लुभ्यति irre *o.* aufgeregt werden, heftig begehren, verlangen nach (*Loc. o. Dat.*); anlocken. *p.p.* लुब्ध irre geworden, gierig nach (*Loc. o.* —°), habsüchtig. *Caus.* लोभयति in Unordnung bringen, erregen, verlocken, reizen. उप *u.* परि *Caus.* locken, verführen. प्र irre gehen, einen Fehltritt begehen (*vom Weibe*); anlocken, verführen (*auch Caus.*). वि in Verwirrung geraten. *Caus.* irre führen, verwirren, verlocken, verführen; zerstreuen, ergötzen an (*Loc.*).

लुम्बी *f.* Frucht.

लुल्, लोलति sich hinundherbewegen. *p.p.* लुलित bewegt, flatternd, wogend; berührt, gedrückt von (—°). *Caus.* लोलयति hinundherbewegen, verwirren. अभि, *s.* अनभिलुलित. आ, *p.p.* आलुलित leise bewegt. वि, *p.p.* विलुलित hinundher bewegt, verwirrt. *Caus.* = *Caus. vom Simpl.*

लुलाप *u.* लुलाय *m.* Büffel.

लू, लुनोति, लुनाति *u.* लुनीते schneiden, mähen, abschneiden, abhauen, pflücken, zerreifsen. *p.p.* लून geschnitten u. s. w., *s. auch bes.* आ abschneiden, abpflücken. निस् zerhauen, abhauen. प्र *u.* वि abschneiden, abhauen.

लूक्ष rauh (*vgl.* रूक्ष).

लूता *f.* Spinne.

लून (*s.* लू) *n.* Schwanz.

लृट् das s-Futurum u. seine Endungen (*g.*).

लेख *m.* Strich, Linie, Brief; ein Gott. *f.* लेखा Strich, Streifen, Linie, Zeichnung, Bild.

लेखक *m.* Schreiber; Niederschrift, Rechnung.

लेखन, *f.* ई ritzend, wund machend. *f.* ई Schreibstift, Pinsel. *n.* das Ritzen, Wundmachen, Streifen, Berühren; Schreiben (°साधन *n.* = लेखसाधन*).

लेखनीय zu schreiben.
लेखपत्र *n.*, **°पत्त्रिका** *f.* Brief.
लेखसाधन *n. Pl.* Schreibmaterialien.*
लेखहार *u.* **°क** *m.* Briefträger.
लेखिन् (—°) ritzend, streifend, berührend.
लेख्य zu ritzen, zu schreiben, zu malen. *n.* das Schreiben, Zeichnen, Malen; Brief, Dokument, Klageschrift (*j.*); Inschrift, Bild.
लेख्यगत gemalt.
लेट् der Conjunctiv u. seine Endungen (*g.*).
लेट *m.* eine best. Kaste.
लेण्ड *n.* Exkremente.
लेप *m.* das Bestreichen, Tünchen, Überzug (*auch* **°न** *n.*); Unreinigkeit, Schmutz, Fleck (*auch übertr.*).
लेपिन् beschmierend, überziehend *o.* beschmiert, überzogen mit (—°).
लेप्य zu verunreinigen, zu beflecken.
लेलया (*Instr. adv.*) schwank, unruhig.
लेलिह *m.* Schlange (*eig.* Lecker).
लेलिहान (*s.* 1. **लिह्**) *m. dass.*
लेश *m.* ein Teilchen, Bischen, eine Wenigkeit von (*Gen. o.* —°). °—, *Instr. u.* **लेशतस्** *Adv.* in ganz geringem Maſse, schwach, kaum.
लेश्य *u.* **लेश्या** *f.* Licht.
लेष्टु *m.* Erdkloſs.
लेह *m.* Lecker, Schlürfer.
लेहन *n.* das Lecken.
लेह्य zu lecken, zu genieſsen (*oft* —°).
लोक्, **लोकते**, *meist* **लोकयति** (**°ते**) erblicken, sehen, schauen, gewahren, erkennen. **अव** sehen, hinschauen, betrachten, erblicken. **समव** hinschauen, erblicken. **आ** schauen auf *o.* nach, anblicken, betrachten, erfahren, erkennen. **समा** hinschauen, erblicken, gewahren. **वि** hinsehen, anblicken, beschauen, betrachten, gewahren, beobachten, prüfen.
1. **लोक** *m.* Platz, Raum, Strecke, Weltraum, Welt (*meist 2, 3, o. 7 angen.*), Erde; Weltlichkeit, das gemeine Leben (*oft opp. Wissenschaft*); die Leute, die Menschen (*Sgl. u. Pl.*); eine Versammlung von (—°).
2. **लोक** = **ल** + **उ** + **उक** (*g.*).
लोककण्टक *m.* Dorn für die Menschheit, ein gemeingefährlicher Mensch.
लोककर्तृ *m.* Weltschöpfer, *Götterbeiname.*
लोककाम nach einer best. Welt verlangend.
लोककार *m.* = **लोककर्तृ**.
लोककृत् *m. dass.*, Raum schaffend, befreiend.
लोकचरित *u.* **°चारित्र** *n.* das Treiben der Welt.
लोकजित् Raum *o.* Gebiet, *bes.* den Himmel gewinnend.
लोकज्ञ die Welt kennend; *Abstr.* **°ता** *f.*
लोकतन्त्र *n.* der Lauf der Welt.
लोकतस् *Adv.* von der Welt, von den Leuten, von auſsen (her).
लोकत्रय *n.*, **°त्रयी** *f.* das Weltendrei (Himmel, Erde u. Luft *o.* Unterwelt).
लोकद्वय *n.* das Weltenpaar (Himmel u. Erde).
लोकधातृ *m.* Weltschöpfer (*Çiva*).
लोकनाथ *m.* Weltenherr (*Götterbeiname o.* = Fürst, König).
लोकप *m.* Welthüter (*vgl.* **लोकपाल**).
लोकपति *m.* = **लोकनाथ**.
लोकपाल *m.* Welthüter (*meist 4 o. 8 angen.*), Fürst, König.
लोकप्रवाद *m.* Sprichwort (*eig.* Weltwort), Redensart.
लोकमय, *f.* **ई** die Welt enthaltend *o.* geräumig.
लोकंपृण die Welt erfüllend; *f.* **आ** best. Backsteine zum Feueraltar.
लोकयात्रा *f.* das Thun und Treiben (der Welt); Lebensführung *o.* -fristung, Lebensunterhalt.
लोकरञ्जन *n.* das Zufriedenstellen der Menschen.
लोकवाद *m.* das Gerede der Welt.
लोकविज्ञात allgemein (*eig.* welt-) bekannt.
लोकविद् Raum verschaffend *o.* die Welten kennend.
लोकवृत्त *n.*, **°वृत्तान्त** *m.* das Treiben in der Welt.
लोकहित *n.* das Heil der Welt.

लोकाचार *m.* das Treiben der Menschen, Herkommen, Gebrauch.

लोकात्मन् *m.* die Seele der Welt.

लोकाधिप *u.* **°ति** *m.* der Oberherr der Welt.

लोकानुग्रह *m.* das Heil der Welt.

लोकान्तर *n.* die andere Welt, das Jenseits.

लोकापवाद *m.* der Tadel der Welt, böse Nachrede.

लोकायत materialistisch. *m.* ein Materialist; *n.* der Materialismus.

लोकालोक *n. Sgl., m. Du.* die Welt und die Nichtwelt; *m. N. eines myth. Gebirges.*

लोकिन् die (beste) Welt besitzend; *m. Pl.* die Weltenbewohner.

लोकेश *u.* **°श्वर** *m.* Herr der Welt.

लोकैषणा *f.* das Verlangen nach dem Himmel.

लोकोक्ति *f.* das Gerede der Leute, Sprichwort.

लोकोत्तर über das Gewöhnliche hinausgehend, aufserordentlich.

लोक्य Welten gewinnend, weltverbreitet, üblich, ordentlich, richtig. *n.* freie Stellung.

लोगं *m.* Erdklofs, Scholle.

लोच् (*nur —°*), **लोचते** *u. Caus.* **लोचयति** (**°ते**) *mit* **आ** betrachten, erwägen. *Caus. dass. p.p.* **आलोचित** (*n. auch impers.*) **पर्या** *u.* **समा** *Caus.* sich vorstellen, bedenken, überlegen.

लोचन erhellend; *n.* Auge.

लोचनगोचर im Bereich der Augen liegend.

लोचनपथ *m.* Bereich der Augen, Gesichtskreis.

लोट् der Imperativ und seine Endungen (*g.*).

लोठन *n.* das Wackeln (*des Kopfes*).

लोडन *n.* das Belästigen.

लोधं *m.* ein best. Tier.

लोध्र *m.* ein best. Baum.

लोप *m.* Abfall, Schwund (*g.*); Mangel, Störung, Unterlassung.

लोपन *n.* Verletzung.

लोपिन् (—°) beeinträchtigend, beseitigend; abwerfend (*g.*).

लोप्तृ *m.* Störer, Unterbrecher.

लोप्त्र *n.* Raub, Beute.

लोप्य abzuwerfen (*g.*).

लोभ *m.* Begierde, Habsucht, Verlangen nach (*Gen., Loc. o.* —°).

लोभन *n.* Verlockung.

लोभनीय verlockend, reizend.

लोभिन् gierig, habsüchtig, verlangend nach (—°). *Abstr.* **लोभिता** *f.*

लोम *u.* **°क** (—°) = **लोमन्**.

लोमकीट *m.* Laus (*eig.* Haarwurm).

लोमकूप *m.* Haargrübchen, Hautpore.

लोमगर्त *m. dass.*

लोमन् *n.* das Haar am menschlichen und tierischen Körper (*vgl.* **रोमन्**).

लोमपाद *m. N. eines Königs.*

लोमवन्त् behaart.

लोमश *dass.*; *m. N. eines Rishi.*

लोमहर्ष *m.* Haarsträuben (*im Affect*); **°ण** solches bewirkend, aufregend.

लोल schwankend, unruhig, unstet; begehrend, lüstern nach (*Loc., Inf. o.* —°). *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

लोलुप begehrlich, gierig nach (*Loc. o.* —°). *f.* **आ** Begierde, Verlangen nach (*Loc.*).

लोलुपता *f.*, **°त्व** *n.* = *vor. f.* (—°).

लोलुभ gierig, verlangend nach (—°).

लोलेक्षण mit beweglichen Augen.

लोष्ट *m. n.* Erdklumpen; **लोष्टवत्** *Adv.*

लोष्टमय aus Lehm, irden.

लोष्ट्र *u.* **लोष्ठ** = **लोष्ट**.

लोह rötlich, kupfern, eisern. *m.* die rötliche Ziege, (rötliches) Metall, Kupfer, Eisen (*auch n.*); *n.* eisernes Gerät.

लोहज kupfern *o.* eisern.

लोहमय, *f.* **ई** *dass.*

लोहवन्त् rötlich.

लोहायस *n.* rötliches Metall; *Adj.* aus solchem bestehend, kupfern.

लोहाष्ठीला *f.* Metallkugel.

लोहित (*f.* **°ता** *u.* **लोहिनी**) rötlich, kupfern, metallen. *m.* ein best. Edelstein, (eine Art Fisch*), *Mannsn.* *n.* roter Stoff, Kupfer, Metall, Blut; *Safran.

लोहितकृष्ण rötlich schwarz.

लोहितग्रीव rothalsig (*Agni*).

लोहितवन्त् Blut enthaltend.

लोहिताक्ष, *f.* **ई** rotäugig.

लोहिताङ्ग *m.* der Planet Mars (*eig.* der Rotleibige).

लोहिताय्, **°यति** *u.* **°ते** rot werden, sich röten.

लोहितायस aus rotem Metall gemacht, ein solches Schermesser; *n.* Kupfer.

लोहितोर्ण, *f.* **ई** rotwollig.

लोहिनी *s.* **लोहित**.

लौकिक, *f.* **ई** alltäglich, gemein. *m. Pl.* Alltags-, Allerweltsmenschen *o.* Weltmänner. *n.* das Welttreiben, allgemeiner Brauch.

लौक्य Welten-, weltlich; gewöhnlich, alltäglich.

लौल्य *n.* Flatterhaftigkeit, Lüsternheit; Gier, Verlangen nach (*Loc. o.* —°). *Abstr.* **°ता** *f. dass.*

लौह, *f.* **ई** kupfern, metallen, rot. *n.* Metall, *bes.* Eisen.

लौहायस von rötlichem Metall, kupfern.

लौहित्य *m.* Art Reis, *Fluss- u. Bergn.*; *n.* Röte.

ल्यप् *das Suffix* **य** *des Gerundiums* (*g.*).

व

व *Indecl.* = **इव**.

वंश *m.* Rohr, *bes.* Bambus; Balken, Sparre, Rohrpfeife, Flöte; Stamm, Geschlecht.

वंशक *m.* Art Zuckerrohr; **f.* **वंशिका** Flöte, Agallochum.

वंशकर *u.* **°कृत्** *m.* Stammhalter.

वंशकृत्य *n.* Flötenspiel.

वंशगोप्तृ *m.* Stammhüter.

वंशज aus Rohr gemacht; aus dem Geschlechte von (—°) stammend.

वंशधर *m.* Stammhalter, Nachkomme.

वंशब्राह्मण *n. T. eines Werks.*

वंशभृत् *m.* Stammhalter.

वंशमय, *f.* **ई** aus Bambus gemacht.

वंशवर्धन das Geschlecht mehrend *o.* fortpflanzend (*auch* **°वर्धिन्**); *m.* Sohn.

वंशस्थ *n. N. eines Metrums.*

वंशीय zum Geschlechte von (*Gen.*) gehörig.

वंश्य *dass.*; *m.* Familienglied, Vorfahr *o.* Nachkomme.

वंसग *m.* Stier.

वकल *m.* Baumrinde, Bast.

वकुलावलिका *s.* **बकुलावलिका**.

वक्तृ sprechend, beredt; *m.* Sprecher, Verkünder (*mit Gen., Acc. o.* —°); Redner, Sänger, Lehrer, Meister.

वक्तव्य *o.* **वक्तव्य** zu sprechen, zu sagen, auszusagen, anzureden; hervorzuheben, anzuführen; zu tadeln. *n. impers., auch* Tadel, Vorwurf.

वक्तव्यता *f.*, **°त्व** *n. Abstr. zum vor.*

वक्ति *f.* Rede.

वक्तुकाम reden *o.* sagen wollend.

वक्त्र *n.* Mund, Maul, Schnabel, Gesicht.

वक्त्राम्बुज *n.* Lotusantlitz.

वक्त्रेन्दु *m.* Mondantlitz.

वक्त्व zu reden, zu sagen.

वंकम्य preiswürdig.

वक्र krumm, schief, unredlich, falsch, hinterlistig. *Abstr.* **वक्रता** *f.*, **°त्व** *n.*

वक्रनास krummnasig *o.* -schnabelig.

वक्रपाद krummbeinig.

वक्रभणित *n.* zweideutige Rede, Falschzüngigkeit.*

वक्रभाव *m.* Krummheit, Falschheit.

वक्रित gekrümmt, gebogen.

वक्रिमन् *m.* Krummheit, Zweideutigkeit.

वक्रोक्ति *f.* indirekter *o.* zweideutiger Ausdruck; Wortspiel, Calembour (*rh.*).

वक्रोलक *m. N. eines Dorfes.*

वंक्ष sich drehend, rollend, tummelnd.

वंक्षन्, *f.* **वंक्षरी** *dass.*

वक्ष् (*kein Präs., vgl.* 2. **उक्ष्**) wachsen. *Caus.* **वक्षयति** wachsen lassen.

वंक्षण, *f.* **ई** stärkend, erfrischend; *n.* Stärkung, Erfrischung.

वक्षणा *f.* Leib, Bauch (*auch übertr.*); Flussbett.

वक्षणि stärkend.

वक्षस् *n.* Brust.

वक्षी *f.* Flamme.

वक्षोज *u.* **वक्षोरुह** *m.* die weibliche Brust.

वग्नु *m.* Ton, Ruf.

वग्वन schwatzhaft.

वग्वनु *m.* = **वग्नु**.

वघा *f.* ein best. Tier.

वङ्क *m.* Vagabund; *f.* **आ** Sattelknopf.

वङ्कु sich tummelnd, hurtig.

वङ्क्रि *f.* Rippe (*auch* **ई**).

वङ्क्षण *m.* Leisten, Weiche (*auch f.* **आ**).

वङ्ग *m.* Baum; *N. eines Landes, Pl. eines Volkes* (Bengalen).

वङ्गृद *m. N. eines Dämons.*

वङ्घ *m.* ein best. Baum.

वच्, **विवक्ति**, **वक्ति** (*auch Med.*) sprechen, sagen, verkünden; zu jemd. (*Acc.*) reden, jemd. anreden; jemd. etw. sagen *o.* mitteilen (*2 Acc. o. Acc. der Pers., Dat. o. Gen. der S.*); nennen, bezeichnen als (*2 Acc.*), *Med.* sich ausgeben für (*Nom.*); jemd. schelten, tadeln (*Acc.*); *mit* **पुनर्** antworten. *Pass.* genannt werden, heifsen (*Nom.*), ertönen, erschallen. *p.p.* **उक्त** gesagt, erwähnt, angegeben (*n. impers.*); angeredet, aufgefordert von (—°). *Caus.* **वाचयति** sagen lassen (*2 Acc.*), lesen; zusagen, versprechen. *Desid.* **विवक्षति** (°**ते**) zu sprechen *o.* herzusagen beabsichtigen. *Pass.* gemeint sein; *p.p.* **विवक्षित** (herzusagen) beabsichtigt, gemeint. **अच्छ** herbeirufen, einladen. **अधि** Fürsprecher sein, hilfreich eintreten für, beistehen (*Dat.*). **अनु** aufsagen (*r.*), lehren, mitteilen. *Med.* lernen, studieren (*eig.* nachsprechen); *p.p.* **अनूक्त** studiert, gelernt. *Caus.* aufsagen lassen (*r.*), lesen. **निस्** aussprechen, erklären, herleiten (*g.*); *p.p.* **निरुक्त** *s. auch bes.* **प्र** verkünden, erwähnen, lehren, rühmen, preisen; sprechen, sagen, nennen (*wie Simpl.*). *p.p.* **प्रोक्त** verkündet u. s. w., gesagt, gesprochen, angeredet, genannt, heifsend, sogenannt. **प्रतिप्र** anzeigen, melden, antworten. **प्रति** *Med.* melden, anpreisen, empfehlen, antworten, erwidern. **वि** kund thun, erklären, entscheiden. **सम्** verkünden, melden, sprechen, sagen. *Med.* sich unterreden.

वचन redend, redefertig; (—°) bezeichnend, ausdrückend (*Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*), ausgedrückt werdend durch (*Instr. o.* —°). *n.* das Sprechen, Aussprache, Benennung, Bestimmung; Ausspruch, Regel (*g.*); Rat, Geheifs, Befehl; Zahl, Numerus (*g.*). **वचनं कर्** *o.* °**ने स्था** jemds. Rat *o.* Befehl befolgen. **वचनात्** *u.* **वचनेन** auf Befehl *o.* im Namen von (*Gen. o.* —°).

वचनावक्षेप höhnende Worte (*eig.* Redehohn).*

वचनावन्त् redefertig.

वचनीय zu sagen, hervorzuheben, zu tadeln. *n.* Vorwurf, Tadel. *Abstr.* °**ता** *f.*

वचनोपन्यास *m.* anspielende Worte (*eig.* Wortanspielung).*

वचस् *n.* Rede, Wort, Gesang; Ausspruch, Rat, Geheifs.

वचस schwankend.

वचस्य rühmlich.

वचस्या *f.* Redefertigkeit.

1. **वचस्यु** beredt.

2. **वचस्यु** schwankend.

वचोयुज् sich aufs Wort schirrend.

वचोविद् redekundig.

वज्र *m. n.* Donnerkeil (Blitztrahl), *bes. Indra's*; Diamant (*meist n.*), ein best. Mörtel (*nur m.*).

वज्रधर den Donnerkeil tragend, *Bein. Indra's.*

वज्रपाणि den Donnerkeil in der Hand haltend, *Bein. Indra's.*

वज्रपात *m.* Donnerschlag.

वज्रबाहु den Donnerkeil im Arm haltend, *Bein. Indra's.*

वज्रभृत् = **वज्रधर**.

वज्रमुकुट *m. N. eines Königs.*

वज्रलेप *m.* Art Mörtel.

वज्रवह् (°वाह्) den Donnerkeil führend.
वज्रसार Diamant; *Adj.* diamanten *o.* -hart.
वज्रसारी कर् diamantenhart machen.
वज्रहस्त = वज्रपाणि.
वज्रिन् den Donnerkeil führend, *Bein. Indra's.*
वञ्च्, वञ्चति wanken, schleichen, krumm gehen. *Pass.* वच्यते sich schaukeln *o.* tummeln. *Caus.* वञ्चयति, °ते ausweichen, entrinnen, entwischen; anführen, täuschen, hintergehen. *p.p.* वञ्चित angeführt, betrogen, gekommen um (*Instr.*, *Abl. o.* —°).
वञ्चक *m.* Betrüger (°वचन Trugrede*).
वञ्चन *n.*, आ *f.* Betrug, Täuschung.
वञ्चनवचन = वञ्चकवचन*.
वञ्चनवन्त् trügerisch.
वञ्चनीय zu hintergehen, anzuführen.
वञ्चयितर् *m.* Betrüger.
वञ्चयितव्य = वञ्चनीय.
वञ्जुल *m. N. versch. Pflanzen.*
वट *m.* der indische Feigenbaum.
वटक *m.*, वटका *u.* वटिका *f.* Kügelchen, Pille, Klöſschen.
वठर dumm; *m.* Tölpel, Wicht.
वडव *m.* stutenähnliches männliches Pferd.
वडवा *f.* Stute; *Frauenname.*
वडवाग्नि *m.* Höllenfeuer (*am Südpol gedacht*).
वडवानल *m. dass.*
वडभि *u.* °भी *f.* Hauszinne, Söller.
वडिश *s.* बडिश.
वणिक्पथ *m.* Handel (Kaufmannspfad).
वणिक्पीडा *f.* des Kaufmanns Qual.
वणिक्पुत्र *m.* Kaufmannssohn.
वणिक्सुत *m. dass.*, *f.* आ K.-tochter.
वणिक्सूनु *m.* = *vor. m.*
वणिज् *m.* Kaufmann.
वणिज्या *f.* Handel, Kram.
वण्ट ohne Schwanz.
वण्ठ *m.* Diener, Bursche.
वत्, वतति, *nur mit* अपि verstehen, begreifen. *Caus.* वातयति *mit* अपि verstehen machen, wecken (*übertr.*), einflöſsen.
वतंस *m.* Kranz, Diadem.

वत्स *m.* Kalb, Junges, Kind (*bes. Voc. als freundl. Anrede*); Jahr (*nur* —°); *Mannsname, Pl. Volksname.*
वत्सक, *f.* वत्सिका Kalb, -in; (*Voc. auch* = *vor.**).
वत्सतर *m.*, ई *f.* Kalb, -in, junge Ziege.
वत्सदन्त *m.* Art Pfeil (*eig.* Kalbszahn).
वत्सप *m.* Kälberhirt.
वत्सपति *m.* Fürst der Vatsa (*Udayana*).
वत्सर *m.* Jahr.
वत्सराज *m.* = वत्सपति.
वत्सल am Kalbe hängend (*f.* आ eine solche Kuh); zärtlich, liebevoll gegen, ergeben an (*Loc.*, *Gen. o.* —°). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
वत्सलय्, °यति zärtlich machen.
वत्सवन्त् ein Kalb habend.
वत्सिन् *dass.* (*f.* वत्सिनी).
वत्सेश्वर *m.* = वत्सपति.
वद्, वदति, °ते reden, die Stimme erheben, singen, schallen, tönen (उच्चैस् *o.* बृहत् laut) sprechen zu (*Acc.*, *Gen. o. Loc.*), etwas zu jemd. sagen (*2 Acc.*), raten, zusprechen, zusagen, mitteilen, anzeigen, -künden, -preisen; erklären für, nennen (*2 Acc.*). *Med.* sagen, sprechen, mitteilen, sich besprechen über (*Loc.*). *p.p.* उदित gesagt, gesprochen (*auch impers.*), angeredet, mitgeteilt, verkündet, gelehrt. *Caus.* वादयति (°ते) sagen *o.* sprechen lassen, ertönen lassen, spielen (*ein Instrument*); sprechen, hersagen. अच्छ herrufen, einladen. अनु nachsprechen, wiederholen. अप tadeln, schelten. *Caus. dass.* अभि anreden, begrüſsen. *Caus. dass.*, **Med.* jemd. (*Acc.*) durch jemd. (*Acc. o. Dat.*) begrüſsen lassen. आ anreden, herbeirufen. उद् hervortönen, sich hören lassen. *Caus.* ausrufen, erschallen lassen. प्रत्युद् dagegen erschallen lassen. परा wegsprechen. अभिपरा anreden. परि bereden, besprechen, tadeln. प्र heraussagen, die Stimme erheben, sprechen, erklären; nennen (*2 Acc.*). *Caus.* spielen (*ein Instrument*). प्रति zu

jemd. (*Acc.*) reden, jemd. (*Acc.*) antworten, erwidern. **वि** (*meist Med.*) Widerspruch erheben, sich mit jemd. (*Instr.*) streiten über (*Loc*). *Caus.* einen Prozess einleiten (*j.*). **सम्** (*meist Med.*) sich unterreden, sich besprechen mit (*Instr.*), über (*Loc.*); übereinstimmen, zutreffen, (einen Sinn geben*). *Caus.* sich über etw. einigen; *p.p.* **संवादित** entschieden. **विसम्** widersprechen. *Caus. dass.*; *p.p.* **विसंवादित** bestritten, (nicht eingehalten*).

वद् (—°) sprechend, Sprecher.

वदन *n.* das Reden, Sprechen; Mund, Gesicht.

वदनपङ्कज *n.* Lotusantlitz.

वदनपवन *m.* Atem (Mundwind).

वदनमारुत *m. dass.*

वदनोदर *n.* Mundhöhle, Rachen.

वदान्य freigebig; *Abstr.* **°ता** *f.*

वदितर् sprechend, Sprecher (*Gen. o. Acc.*).

वदितव्य zu sprechen, zu sagen.

वदिष्ठ (*Superl.*) am besten redend.

वद्मन् redend.

वध् (**वधति**), *Pass.* **वध्यते** (**°ति**) schlagen, töten, vernichten. *Caus.* **वधयति** *dass.* **अप** abhauen, fällen. **वि** zerstören.

वध *m.* Töter, Mörder; Todeswaffe, Tötung, Mord, Todesstrafe, Schlag, Verletzung, Vernichtung, Vereitelung.

वधक *m.* Mörder, Henker.

वधकाम्या *f.* die Absicht zu töten.

वधजीविन् *m.* Fleischer *o.* Jäger (*eig.* vom Töten lebend).

1. **वधत्र** *n.* Todeswaffe, Geschoss.

2. **वधत्र** vor Verletzung schützend.

वधना *f.* tötliche Waffe.

वधनिग्रह *m.* Todesstrafe.

वधभूमि *f.* Richtplatz.

वधर्, **वधस्** *n.* Geschoss, Waffe.

वधय्, *nur* **वधयन्ती** *f.* Geschoss schleudernd, treffend (*der Blitz*).

वधस्न *u.* **°स्नु** (*nur Instr. Pl.*) Mordwaffe.

वधीम् *s.* **वध्**.

(**वधु**) *u.* **वधू** *f.* Braut, junge Frau, Weib (*auch* Tierweibchen), Schwiegertochter.

वधूजन *m.* (*coll.*) Weibervolk.

वधूटिका *u.* **वधूटी** *f.* junges Weib.

वधूयु uxorius.

वधूवर *n. Sgl.* Braut und Bräutigam.

वधैषिन् mordlustig.

वधोपाय *m.* Strafart, Tortur.

वध्य zu töten, zu strafen, zu vernichten; verrucht. *m.* Schuft, Galgenstrick. *f.* **आ** Tötung, Mord (—°).

वध्यता *f.*, **°त्व** *n. Abstr. zum vor. Adj.*

वध्यभू *u.* **°भूमि** *f.* Richtplatz.

वध्र *m.*, **ई** *f.* Riemen.

वध्रि verschnitten, impotent.

वध्रिमती *f.* einen impotenten Mann habend.

1. **वन्**, **वनोति**, **वनुते**, **वनति** (**वनति**), **°ते** gern haben, wünschen, (sich) verschaffen, erlangen, bezwingen, siegen, gewinnen. *p.p.* **वनित** (*s. auch bes.*) *u.* **वात** (—°). **अभि** *u.* **आ** begehren, erstreben.

2. **वन्** (*nur Gen. u. Loc. Pl.*) Baum, Holz.

वन *n.* Baum, Wald, Holz, Holzgefäfs, Kufe (*auch von der Wolke*). *f.* **वना** das Reibholz (*personif.*); **वनी** Wald, Dickicht.

वनकपि *m.* Wald- *d. i.* wilder Affe.

वनगज *m.* Wald- *d. i.* wilder Elefant.

वनगमन *n.* der Aufbruch in den Wald.

वनग्रहण *n.* das Walddurchstreifen, die Jagd. **°कोलाहल** das Jagdgeschrei.*

वनग्राहिन् den Wald durchstreifend; *m.* Jäger.

वनचर, *f.* **ई** im Walde wohnend, Wäldler.

वनचरवृत्ति wie ein Wäldler lebend.*

वनज *u.* **°जात** im Walde geboren, wild.

वनज्योत्स्नी *f. N. einer Pflanze* (Waldmondschein).*

वनदाह *m.* Waldbrand.

वनदेवता *f.* Waldgottheit.

वनधारा *f.* Waldpfad, Baumgang.

वनना *f.* Wunsch, Verlangen.

वननीय wünschenswert.

वनप *m.* Waldhüter.

वनपाल *u.* **°क** *m. dass.*

वनभू *u.* **°भूमि** *f.* Waldgegend.

वनमाला *f.* Wald- *o.* Feldblumenkranz;

Adj. °ल *u.* °लिन् einen solchen tragend (*Kṛshṇa*).

वनराजि *u.* °जी *f.* Baumreihe.

वनर्गु im Walde wandelnd.

वनलता *f.* wilde (Wald-) Winde.

वनवास *m.* das Wohnen im Walde; *Adj.* i. W. wohnend; *m.* Wäldler.

वनवासिन् = *vor. Adj.*

वनश्वन् *m.* Schakal (Waldhund).

वनस् *n.* Verlangen *o.* Anmut.

वनस्थ im Walde befindlich, wild; *m.* Wäldler.

वनस्पति *m.* (*eig.* Waldesfürst) Baum, Stamm, Pfahl, Opferpfosten, Holz. *Du.* Mörser und Keule.

वनान्त *m.* Waldgegend, Wald.

वनान्तर *n.* das Innere eines Waldes. °रम् in den Wald, °रे im W., °रात् aus dem W.

वनि *f.* Wunsch, Verlangen.

वनिका (—°) *f.* Wäldchen.

वनिता (*s.* 1. वन्) *f.* Geliebte, Gattin, Weib.

वनितर् *m.* Inhaber, Besitzer (*mit Acc.*).

1. वनिन् begehrend; spendend.

2. वनिन् *m.* Baum.

वनिन *n. dass.*

वनिष्ठ (*Superl.*) *u.* वनीयंस् (*Compar.*) am meisten (mehr) erlangend *o.* mitteilend.

वनिष्ठु *m.* Eingeweide.

वनीवन् verlangend.

वनु eifrig; *m.* Feind.

वनुष्, वनुष्यति eifrig sein, angreifen, *mit* अति hinausstreben über (*Acc.*).

वनुस् verlangend, eifrig, anhänglich; *m.* Nachsteller, Feind.

वनेचर, *f.* ई im Walde schweifend; Waldbewohner, -in.

वनैकदेश *m.* eine Stelle im Walde.

वनोद्देश *m. dass.*

वनोद्भव *m.* waldgeboren, Wald-.

वनोपप्लव *m.* Waldbrand (*eig.* -unfall).

वनोपेत in den Wald zurückgezogen.

वनौकस् im Walde wohnend. *m.* Waldbewohner *o.* Waldtier.

वनौषधि *f.* wildes (Wald-) Kraut.

वन्तर् *m.* Inhaber, Besitzer (*mit Gen.*).

वन्द्, वन्दते (°ति) ehren, begrüfsen. *Caus.* वन्दयति *dass.* अभि *dass.*

वन्द (—°) ehrend.

1. वन्दन *m.* *Mannsn.*; *n.* Ehrenbezeugung, Lob, Preis.

2. वन्दन *n.* Schmarotzergewächs, Ausschlag, Flechte.

वन्दनीय zu verehren.

वन्दारु ehrend, preisend; *n.* Lob, Preis.

वन्दितर् *u.* वन्दितर् *m.* Preiser.

वन्दितव्य zu loben, zu ehren.

वन्दिन् *s.* बन्दिन्.

वन्द्य = वन्दितव्य.

वन्धुर *n.* Wagensitz.

वन्ध्य unfruchtbar, unnütz, vergeblich. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

वन्य *Adj.* Wald-, wild; *m.* Waldtier, Waldgewächs (*auch n.*).

वन्यवृत्ति von Waldfrüchten lebend.

वन्येतर nicht (*eig.* anders als) wild; zahm.

वन्वन्त् *u.* वन्वान *s.* 1. वन्.

1. वप्, वपति, °ते scheren, abscheren, abgrasen. *Med.* sich scheren. *p.p.* उप्त geschoren. *Caus.* वापयति, °ते scheren lassen; *Med.* sich sch. l.

2. वपति, °ते hinstreuen, säen, hinwerfen, bestreuen, besäen. *p.p.* उप्त hingeworfen, zerstreut, gesät (*auch* उपित); bestreut, bedeckt, übergossen mit (*Instr. o.* —°). *Caus.* वापयति säen, pflanzen; *p.p.* वापित gesät. आ einstreuen, hineinwerfen, -schütten, -legen; beifügen. *Caus.* beimischen, beimengen; kämmen, ordnen (*das Haar*). उद् ausschütten, herausschaffen, hervorziehen. नि hinschütten, hin-, niederwerfen; *p.p.* न्युप्त *u.* निवप्त hingeschüttet *o.* -geworfen (*Würfel*). निस् herausschütten, zuteilen, darbringen (*r.*). प्र ausstreuen, hinwerfen. प्रति einstecken, einfügen; *p.p.* प्रत्युप्त eingesteckt in (*Loc. o.* —°); besteckt, belegt mit (—°). सम् einschütten, hineinlegen, zusammenthun.

वप्तर् *m.* Säer.

1. वंपन *n.* das Scheren.
2. वपन *n.* das Säen.
वपनीय *n. impers.* zu säen.
वपा *f.* Eingeweidehaut, Netzhaut.
वंपुष wunderbar, schön; *n.* Wunder.
वपुष्टम (*Superl.*) wunderbarst *o.* schönst.
वंपुष्टर *u.* वपुंष्टर (*Compar.*) wunderbarer; *auch* = *vor.*
वपुष्मन्त् schöngestaltet; körperlich, leibhaftig.
वपुष्य्, °ष्यंति bewundern.
वपुष्य wunderbar, schön.
वपुष्या *f.* Bewunderung (*auch als Instr.*).
वंपुस् wundersam, schön; *n.* Wunder, Wundererscheinung, Schönheit, Gestalt, Natur, Wesen, Körper (*adj.* —° *f.* वपुषी).
1. वप्तृ *u.* वंप्तृ *m.* Scherer.
2. वप्तृ *m.* Säer.
वप्तव्य zu säen (*n. impers.*).
वप्र *m. n.* Erdaufwurf, Erdwall, Ufer, Abhang. *f.* आ Beet.
वप्रक्रिया *u.* °क्रीडा *f.* das Erdhaufenmachen *o.* -spiel (*eines Elefanten*).
वंप्सस् *n.* schöne Gestalt.
वम्, वंमिति *u.* वमति erbrechen, von sich geben (वंचस् bereuen); *p.p.* वान्त gebrochen (habend). *Caus.* वामयति *u.* वमयति brechen lassen. उद् = *Simpl.*, *p.p.* उद्वान्त ausgespieen, (herausgefallen aus —°*).
वमथु *m.* Erbrechen.
वमन *n. dass.*, das Ausstofsen, Entlassen.
वंमि *u.* वमी *f.* Erbrechen, Übelkeit.
वम्र *m.*, ई *f.* Ameise.
वम्रक *m.* Ameischen.
1. वंयस् *n.* Geflügel (*coll.*), Vogel.
2. वंयस् *n.* Speise, Kraft, Jugend, Alter, Lebensalter *überh.*
3. वंयस् *n.* Gewebe.
1. वयस *m* Vogel.
2. वयस *n.* (—°) = 2. वयस्.
वयसान्वित alt.
वयस्य *m.* Altersgenosse, Freund (*auch* °क). *f.* °स्या Freundin, Vertraute (*auch* वयस्यिका *f.**).
वयस्यक = *vor. m.*
वंयस्वन्त् kraftbegabt.
वयःस्थ ausgewachsen, bejahrt; kräftig.
1. वया *f.* Zweig; Geschlecht, Sippe.
2. वया *f.* Stärkung, Labung.
वयित्री *u.* वयी *f.* Weberin.
वयुन *n.* Merkzeichen, Ordnung, Sitte, Regel; Kenntnis, Wissen, Kunst (*auch f.*).
वयुनाविद् der Regel kundig.
वयोऽतिग bejahrt, alt.
वयोधस् = *folg. Adj.*
वयोधा Kraft verleihend *o.* besitzend. *f.* Stärkung, Kraft.
वयोऽधिक an Alter überlegen, alt; *m.* Greis.
वयोधेय *n.* Kraftverleihung, Kräftigung.
वय्य *m.* Gefährte, Genosse; *Mannsname.*
1. वर्, वृणोति, वृणुते, वरति, °ते (ऊर्णोति *s. bes.*) verhüllen, bedecken, schliefsen, versperren, zurückhalten, abwehren. *p.p.* वृत verhüllt, eingeschlossen, zurückgehalten; umringt, umgeben, bedeckt, erfüllt, voll von (*Instr. o.* —°). *Caus.* वारयति, °ते zurück-, abhalten, wehren, hemmen, unterdrücken, ausschliefsen. *p.p.* वारित zurückgehalten u. s. w. (versteckt in— *Instr.**), verwehrt, verboten. अप aufdecken, enthüllen. *Caus.* verstecken; अपवारितम् *u.* अपवार्य (*d.*) *s. bes.* आ bedecken, verhüllen, versperren, besetzen, erfüllen. *p.p.* आवृत erfüllt, versteckt, verschlossen, verwehrt; bedeckt, bezogen, erfüllt, voll von, behaftet mit (*Instr. o.* —°). अपा öffnen, blofslegen, offenbaren. प्र bedecken, verhüllen, umthun, anziehen, erfüllen. *p.p.* प्रावृत bedeckt mit, erfüllt von (*Instr. o.* —°); umgelegt, angethan. समा bedecken, erfüllen, hemmen. *p.p.* समावृत bedeckt, erfüllt, erfüllt von, bedeckt mit (*Instr. o.* —°); verschlossen, vorenthalten (*Gen.*). नि abwehren; *p.p.* निवृत zurück-, festgehalten. *Caus.* (*auch* विनि) zurück-, ab-, aufhalten, hemmen, verbieten, unterdrücken, beseitigen, vertreiben; *p.p.* निवारित. निस्, *p.p.* निर्वृत *s. bes.*

परि bedecken, verhüllen, umgeben; *p.p.* परी॑वृत *u.* प॑रिवृत (*s. auch bes.*) bedeckt, umgeben, erfüllt, begleitet von (*Instr. o.* —°). *Caus.* umgeben, umringen; *p.p.* परिवारित umgeben von, bedeckt mit (*Instr. o.* —°). प्र abwehren (*auch Caus.*). प्रति *Caus.* zurückhalten, abwehren. वि aufdecken, öffnen, entfalten, zeigen, offenbaren, kundthun; *p.p.* विवृत aufgedeckt u. s. w. सम् zudecken, verhüllen, verschliefsen, zusammenlegen, in Ordnung bringen; hemmen, abwehren. *p.p.* सं॑वृत zugedeckt, verborgen, verschlossen, versteckt; umgeben, erfüllt, begleitet von (*Instr. o.* —°).

2. वर्, वृणो॑ति, वृणाति, वृणीते, वृणुते wählen; werben um—bei—, jemd. um etw. bitten (2 *Acc.*); vorziehen, lieber wollen als (*Abl.*); erbitten, wünschen, gern haben, lieben, annehmen; jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) gewähren, zukommen lassen; *p.p.* वृत॑. *Caus.* वरयति, °ते erwählen, jemd. um etw. bitten (2 *Acc.*), werben um (*Acc.*, *auch mit* पतिम् *o.* पत्नीम्). आ erwählen, wünschen; gewähren, erfüllen (*Wunsch*). निस् auswählen. परि *u.* प्र erwählen.

1. व॑र *m.* Umkreis, Raum; das Hemmen (*Dat. als Inf.*).

2. वर॑ wählend (—°); *m.* Freier, Geliebter.

3. व॑र vorzüglichst, best, schönst (unter *Gen*, *Loc.*, *Abl. o.* —°), vorzüglicher, besser als (*Abl.*, *selten Gen.*). *n. adv.* besonders, besser, lieber als (*Abl. mit o. ohne* आ; *auch* वरम्—न, न च, न तु *o.* न पुनः *mit Nom.*, *selten Instr.*). *m.* (*n.*) Wunsch, Wahl, Gabe, Lohn, Gnade, Segen. *n.* Saffran.

वरक *m.* Brautwerber; Wunsch.

वरट *m.* eine best. Körnerfrucht; *f.* ई eine Art Wespe.

1. वरण॑ *m.* ein best. Baum.

2. वरण *m. Pl.* die Sprüche bei der Priesterwahl; *n.* Wahl, Wunsch, Werbung.

वरतनु, *f.* ऊ schönleibig; *f.* eine Schöne.

वरत्रा॑ *f.* Riemen.

वरद Wünsche gewährend *o.* erfüllend; *m.* Segenspender; *f.* आ *N. eines Flusses.*

वरदान *n.* Wunscherfüllung, Gnadenverleihung.

वरप्रद = वरद *Adj.*

वरप्रार्थना *f.* Wunsch nach einem Freier.

वरयितव्य zu wählen.

वरयोषित् *f.* ein herrliches Weib.

वररुचि *m. N. eines Dichters u. Gelehrten.*

वरवर्णिन् von schöner Gesichtsfarbe; *f.* °र्णिनी ein schönes Weib.

व॑रस् *n.* Weite, Breite, Raum.

वरस्त्री *f.* = वरयोषित्.

वरस्या *f.* Wunsch, Bitte.

वराक, *f.* ई elend, jämmerlich, arm.

वराङ्ग *n.* Kopf (*eig.* vorzüglichster Körperteil).

वराङ्गना *f.* = वरयोषित्.

वराट *m.* Otterköpfchen (*als Münze*).

वराटक *m.*, °टिका *f. dass.*

वरारोह, *f.* आ schönhüftig.

वरार्ह sehr würdig, angesehen.

वरासन *n.* herrlichster Sitz, Thron.

वराह *m.* Eber, Schwein.

वराहमिहिर *m. N. eines Astronomen.*

वरा॑हु *m.* = वराह.

1. वरि॑मन् *m.*, व॑रिमन् *n.* Umfang, Runde, Weite, Raum.

2. वरिमन् *m.* der Vorzüglichste, Beste.

व॑रिवस् *n.* Raum, Freiheit, Glück, Ruhe. *Mit* कर्, धा *u.* विद् Raum schaffen, jemd. (*Dat.*) befreien.

वरिवस्य्, °स्यति Raum schaffen, frei machen; jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) gewähren.

वरिवोद॑ Raum schaffend, befreiend, beglückend.

वरिवोधा॑ (*Superl.* °तम) *u.* वरिवोविद् (*Compar.* °वित्तर) *dass.*

1. व॑रिष्ठ (*Superl.*) weitest, breitest.

2. व॑रिष्ठ (*Superl.*) vorzüglichst, herrlichst, der beste von (*Gen. o.* —°), besser als (*Abl.*).

वरीतर् *m.* Bewerber.

व॑रीमन् *n.*, वरीमन् *m.* = 1. 2. वरिमन्.

1. **वरीयंस्** (*Compar.*) weiter, breiter als (*Abl.*); *n.* ein freier(er) Raum, Freiheit; *adv.* weiter, ferner ab, in die Weite.

2. **वरीयंस्** (*Compar.*) vorzüglicher, besser; der vorzüglichste, beste unter (*Gen.*).

वरुण *m.* Allumfasser (*N. eines Gottes*); der Ocean, Wasser; Fisch.

वरुणदेव *n. Bez. eines Mondhauses.*

वरुणलोक *m.* Varuṇa's Welt *o.* Gebiet (*das Wasser*).

वरुणानी *f.* Varuṇa's Gattin.

वरुणालय *m.* Varuṇa's Haus (*das Meer*).

वरुण्य von Varuṇa stammend, V. eigen.

वरूतर् *m.* Abwehrer, Schirmer; *f.* **वरूत्री** Schirmerin, Schutzgenie.

वरूथ *n.* Wehr, Schutz, Schirm, Schutzbrett (*am Wagen*); Herde, Schwarm, Menge.

वरूथिन् geschützt (*durch Waffen o. ein Schutzbrett, s. vor.*); schützend, schirmend; zu Wagen sitzend. *m.* Kriegswagen; *f.* **वरूथिनी** Heer.

वरूथ्य schützend, schirmend.

वरेण्य wünschenswert, herrlich, lieb, best von (*Gen.*).

वरेय्, **°यति** werben, freien.

वरेयु werbend, freiend.

वरेश *u.* **°श्वर** *m.* Wunschherr *o.* -erfüller.

वरोरु ein schöner Schenkel; *Adj.* (*f.* **उ** *u.* **ऊ**) schönschenkelig, vollhüftig.

वर्ग *m.* Abwehrer; Abschnitt, Abteilung, Klasse, Partei, Schar; -schaft (—°); Gruppe, *bes.* Wort- *o.* Lautgruppe (*g.*).

वर्गशस् *Adv.* gruppenweise.

वर्गस्थ *u.* **वर्गिन्** zu einer Partei gehörig.

वर्ग्य *dass.*; *m.* Zunftgenosse, Kollege.

वर्चस् *n.* Kraft, Feuer, Glanz, Licht, Farbe; Kot, Mist.

वर्चस *n.* (—°) Glanz, Licht, Farbe.

वर्चस्य Kraft verleihend.

वर्चस्वन्त् *u.* **वर्चस्विन्** kräftig, frisch.

वर्चिन् *m. N. eines Dämons.*

वर्ज्, **वृणक्ति**, **वृङ्क्ते** wenden, abdrehen, ausraufen (*Gras zur Opferstreu*); ablenken, beseitigen, abwenden (*bes. Med.*). *p.p.* **वृक्त**. *Caus.* **वर्जयति** (**°ते**) beseitigen, vermeiden, unterlassen, verzichten auf (*Acc.*), ausnehmen; *Ger.* **वर्जयित्वा** mit Ausnahme von (*Acc.*). *Pass.* um etwas gebracht werden *o.* kommen. *p.p.* **वर्जित** —verlustig, frei von, ohne, —ausgenommen (*Instr. o.* —°). **अप** abwenden, beseitigen. *Caus.* meiden, abtreten, verleihen; darbringen (*r.*). *p.p.* gemieden, beseitigt, entfernt; frei von, ohne (*Instr. o.* —°). **आ** zuwenden, jemd. (*Acc.*) geneigt sein. *Caus.* neigen, senken; geneigt machen, gewinnen. *p.p.* geneigt (*eig. u. übertr.*). **परा** abwenden, wegwerfen, beseitigen; *p.p.* **परावृक्त** verstoſsen. **परि** ausbiegen, umgehen, vermeiden, verstoſsen; *p.p.* **परिवृक्त** *s. bes.* **वि** *Caus.* meiden, aufgeben; *p.p.* verlassen, frei von (*Instr. o.* —°), mit Ausnahme von (—°).

वर्ज (—°) frei von, mit Ausschluss von.

वर्जक (—°) meidend, vermeidend.

वर्जन *n.* das Vermeiden, Ausschlieſsen, Ausnehmen.

वर्जनीय zu vermeiden.

वर्जम् mit Ausschuss von, ohne (*Acc. o.* —°).

वर्जयितर् *m.* Vermeider.

वर्जयितव्य zu vermeiden.

वर्जिन् (—°) vermeidend.

वर्ज्य zu vermeiden, aufzugeben; mit Ausschluss von (—°).

वर्ण *m.* Äuſseres, Farbe (*auch zum Malen*), Kaste, Geschlecht, Art, Wesen, Form; Buchstabe, Laut, musikalischer Ton, Vokal, Silbe, Wort; Lob, Preis, Ruhm.

वर्णक, *f.* **वर्णिका** schildernd, darstellend; *f.* Farbe (*zum Malen*), Salbe, Schminke.

वर्णकचित्रित mit Farbe bemalt.*

वर्णक्रम *m.* Reihenfolge der Farben *o.* Kasten.

वर्णचित्रित = **वर्णकचित्रित**.*

वर्णज्यायंस् *u.* **°ज्येष्ठ** höher, höchst an Kaste.

वर्णता *f.*, **°त्व** *n. Abstr. zu* **वर्ण** Kaste.

वर्णधर्म *m. Sgl. u. Pl.* die Kastenbestimmungen.

वर्णन *n.*, **°ना** *f.* Beschreibung, Schilderung.

वर्णनीय zu beschreiben, zu schildern.

वर्णपरिचय *m.* Übung im Singen *o.* Musizieren.*

वर्णमात्र *n.* die bloſse (= nur die) Farbe.

वर्णय्, °**यति** (°**ते**) bemalen, färben, beschreiben, schildern, erzählen, betrachten. **व्या** erzählen, schildern. **उप** *dass.* **निस्** hinsehen, betrachten, beschreiben, schildern.

वर्णयितर् Schilderer, Beschreiber (*mit Acc.*).

वर्णयितव्य zu beschreiben, zu schildern.

वर्णवृत्त *n.* Silbenmetrum.

वर्णसंसर्ग *u.* °**संकर** *m.* Vermischung der Kasten (*durch Zwischenheirat*).

वर्णापेत der Kaste verlustig gegangen.

वर्णावर geringer an Kaste.*

वर्णाश्रम *m. Pl.* die Kasten und die Lebensstufen des Brahmanen.

वर्णिन् eine best. Farbe habend; (—°) das Ansehen von— habend, zur -kaste gehörend. *m.* zu einer der 4 Kasten gehörig, Brahmanenschüler.

वर्ण्य zu beschreiben, zu schildern.

वर्त्, **वर्तते**, °**ति**, **ववर्त्ति**, **वर्त्ति** sich drehen, rollen, ablaufen (*Zeit*), erfolgen, geschehen, werden, sein (*auch als Cop.*), da sein, existieren, leben, bestehen; fortgelten, zu ergänzen sein (*g.*); wohnen, weilen; verfahren, zu Werke gehen, sich benehmen *o.* verhalten, gereichen zu (*Dat. o. Loc.*); stehen für *o.* im Sinne von (*Loc.*) = bedeuten (*g.*). **किं वर्तते** wie steht es mit (*Gen.*)? **मनसि**, **हृदये** im Sinn, im Herzen liegen. **वृत्तिम्** verfahren, sich benehmen gegen (*Loc.*). **वर्तमान** lebend, gegenwärtig, sich aufhaltend, vorschwebend, fortgeltend, zu ergänzen; *n.* Gegenwart (*g.*). *p.p.* **वृत्त** gedreht, erfolgt, vergangen, verstorben, sich benommen habend gegen (*Loc.*), *s. auch bes.* *Caus.* **वर्तयति** (°**ते**) drehen, rollen lassen, vergieſsen (*Thränen*), hinbringen (*Zeit*, *Leben u. s. w.*), *ohne Obj.* leben, bestehen von (*Instr.*); beobachten, verrichten, äuſsern, vorführen, lehren. *Intens.* **वर्वर्त्ति** (*Partic.* **वर्वृतान**), **वरीवर्त्ति**, **वरीवृत्यते** sich drehen, rollen, sich befinden, dasein, herrschen, walten. **अति** vorüberrollen, verstreichen (*Zeit*); *mit Acc.* vorübergehen lassen, hinwegkommen über, sich entziehen, unterlassen, versäumen, übertreten. **समति** vorüber-, davonlaufen. **अधि** hinrollen, sich wenden. **अनु** nachrollen, verfolgen, nachgehen, nachstreben, anhängen, beipflichten, sich richten nach, geraten in; erfolgen, fortdauern, weiter gelten *d. i.* zu ergänzen sein (*g.*). **अप** sich abwenden, entfernen, fortbegeben. **अभि** sich hinwenden, hinfliegen nach (*Adv. auf* **तस्**), herankommen; sich erheben, anbrechen, beginnen. **आ** sich drehen, sich wenden, *mit* **पुनर्** zurückkehren (*auch* = wiedergeboren werden); herrollen lassen, herbeiführen, -wenden, -lenken, -locken (*meist Act.*). *Caus.* sich wenden lassen, um-, herwenden, zurückführen, wiederholen. *Intens.* (**आवरीवर्**) sich schnell bewegen, sich regen. **अन्वा** nachrollen, folgen; *Intens. dass.* **उपा** sich herwenden, sich wenden an (*Acc.*), zurückkehren. **पर्या** sich um- *o.* abwenden. **प्रत्या** sich wenden gegen (*Acc.*), zurückkehren. **व्या** sich trennen, scheiden von (*Instr. o. Abl.*), sich teilen, auflösen, öffnen; umkehren, abziehen; aufhören, zu Nichte werden. *p.p.* **व्यावृत्त** abgekehrt, abgewandt von, unvereinbar mit (*Abl. o.* —°). *Caus.* trennen, sondern, befreien von (*Instr. o. Abl.*); umwenden, aufheben, beseitigen. **समा** heimkehren, zurückkommen, herantreten, sich wenden, vergehen; *p.p.* **समावृत्त** heimgekehrt (*bes. aus der Lehrzeit*), hergekommen von (—°); beendigt. *Caus.* heimtreiben, entlassen (*bes. den Schüler*). **उद्** abspringen, austreten, verschwinden. *Caus.* zersprengen, hinausdrängen, zerstören. **उप** daraufo. herantreten. **नि** zurück-, umkehren, wiedergeboren werden; zurückgehen,

sich abwenden, fliehen; sich losmachen, lossagen, befreien von (*Abl.*); aufhören, innehalten, weichen, schwinden, unterbleiben, fehlen. *p.p.* निवृत्त zurückgekehrt, abgekehrt, abgewandt *o.* losgekommen von (*Abl. o.* —°); gewichen, aufgehört, verschwunden, unterblieben, weggefallen, abgethan; nicht mehr geltend *o.* zu ergänzen (*g.*). *Caus.* nach unten drehen, umkehren machen, zurückführen *o.* -bringen, abwenden, abhalten von (*Abl.*), entfernen, beseitigen, rückgängig machen, negieren, abthun, vollenden, vollbringen. प्रतिनि umkehren, wiederkehren. *Caus.* zurückführen, abwenden. विनि zurückkehren, weichen, schwinden; *p.p.* विनिवृत्त zurückgekehrt, abgewandt *o.* befreit von (*Abl. o.* —°), gewichen, verschwunden. *Caus.* zurückziehen, abwenden, ablenken, aufgeben, beseitigen. संनि umkehren, abstehen von (*Abl.*). *Caus.* zurückführen, ablenken, abbringen von (*Abl.*), unterdrücken. निस् hervorkommen, erfolgen, geschehen. *p.p.* निर्वृत्त hervorgekommen, entstanden, erfolgt, vollbracht, vergangen. *Caus.* herausbringen, fortschaffen; hervorbringen, vollziehen, bewirken. विनिस्, *p.p.* विनिर्वृत्त hervorgetreten aus (*Abl.*), abgemacht, beendigt. परा sich umkehren, abwenden, abstehen von (*Abl.*); *p.p.* परावृत्त umgekehrt, abgewandt. परि sich drehen, sich wälzen, sich herumbewegen (*im Kopfe, im Herzen etc.*), verweilen, sich befinden in (*Loc.*), umwandeln (*Acc.*); zurückkehren, wiedergeboren werden, sich wenden, sich anders gestalten (*mit u. ohne* अन्यथा), verfahren, sich benehmen. *p.p.* परिवृत्त rollend, ablaufend, dauernd, umgewandt, abgelaufen, verschwunden. *Caus.* umdrehen, umwenden; vertauschen, umwechseln gegen, umwandeln in (*Instr.*); zu Grunde richten, vernichten. प्र in Gang *o.* in Lauf kommen, aufbrechen, hervorkommen, entstehen, sich erheben, vor sich gehen, beginnen, anfangen zu (*Infin.*), sich machen an, legen auf (*Dat. o. Loc.*), verweilen bei, sich richten, sich beziehen auf (*Loc.*), verfahren, zu Werke gehen, hantieren mit (*Instr.*; vollbringen, ausführen; sich verhalten, sein, vorhanden sein, dienen zu (*Dat.*), bedeuten (*Loc.*). *p.p.* प्रवृत्त in Lauf gekommen, aufgebrochen, entstanden, erfolgt, begonnen, angefangen habend zu (*Inf.*), sich legend auf, begriffen in, beabsichtigend (*Dat., Loc. o.* —°); daseiend, vorhanden. *Caus.* in Bewegung setzen, in Gang bringen, einführen, einsetzen; hervorbringen, vollführen, bewirken, unternehmen; anwenden, gebrauchen. अतिप्र, *p.p.* अतिप्रवृत्त *s. bes.* अभिप्र hinrollen, sich in Gang setzen, sich bewegen zu (*Acc.*). संप्र hervorgehen aus (*Abl.*), entstehen; herumgehen (*im Sinn*), anfangen, sich machen an (*Dat. o. Loc.*), verfahren, sich benehmen gegen (*Loc.*). *p.p.* संप्रवृत्त aufgebrochen, entstanden, begonnen; beschäftigt mit, begriffen in (*Loc. o.* —°). *Caus.* in Gang setzen, verbreiten, einführen, unternehmen. वि rollen, sich wenden, sich drehen, sich hinundherbewegen, hervorkommen aus (*Abl.*), sich entfalten. *p.p.* विवृत्त sich rollend, schlängelnd; umgewandt. *Caus.* umdrehen, umwenden, drehen, drechseln, verfertigen aus (*Instr.*), ausführen, vollenden. *p.p.* विवर्तित umgedreht, verzogen (*die Brauen*). सम् sich zuwenden, einkehren, herankommen, sich nähern, sich vereinigen, zusammengeraten (*freundl. u. feindl., auch* = coire), entstehen, hervorgehen aus (*Abl.*), eintreten, dasein (*auch* = esse *mit Gen. o. Dat.*). *p.p.* संवृत्त angelangt, entstanden, geworden. *Caus.* zusammenballen, rollen, schleudern, werfen; vollführen, vollenden, abthun, vernichten. अधिसम् entspringen, entstehen.

वर्तक *m.*, **वर्तिका** *f.* Wachtel.

वर्तन *n.* Umdrehung, das Umherschweifen, Aufenthalt in (*Loc.*), Beschäftigung, Lebensunterhalt, Erwerb, Lohn, Verkehr, Verfahren, Anwendung von (—°).

वर्तनार्थिन् Beschäftigung suchend.

वर्तनि *f.* Radschiene, Geleise, Bahn.

वर्तमानकाल *m.* Gegenwart.

वर्तर् *m.* Abhalter, Abwehrer.

वर्तवे *Dat. Inf. zu* 1. **वर्**.

वर्ति *u.* **वर्ती** *f.* Stengel, Paste, Pille, Docht, Schminke, Augensalbe.

1. **वर्तिका** *s.* **वर्तक**.

2. **वर्तिका** *f.* Stengel, Paste, Docht, Farbenpinsel.

वर्तितव्य zu verweilen, zu betreiben, obzuliegen (*pers. u. impers.*), zu verfahren (*impers.*).

वर्तिन् sich aufhaltend, befindend, gelegen in, weilend auf, obliegend, begriffen in (*meist* —°); verfahrend, sich benehmend wie (*Adv. o.* —°).

वर्तिस् *n.* Einkehr, Herberge.

वर्तीर् *m.* Art Vogel.

वर्तुल rund; *n.* Kreis.

वर्त्मन् *n.* Rad-, Wegspur, Bahn, Pfad (*auch bildl.*); Rand, Augenlid.

वर्त्र, *f.* **ई** abwehrend; *n.* Deich, Damm.

1. **वर्ध्**, **वर्धति**, **°ते** *trans.* (*Act.*) stärken, wachsen *o.* gedeihen machen, ernähren, erheben, erregen, begeistern; *intr.* (*meist Med.*) wachsen, stark *o.* grofs werden, zunehmen, steigen, gedeihen, Erfolg haben; erregt, ergötzt werden, sich freuen an, sich begeistern durch (*Instr., Loc. o. Gen.*); glücklich sein durch *o.* über (*Instr., bes.* **दिष्ट्या वर्धसे** Glück auf!). *p.p.* **वृद्ध** gewachsen, grofs, hoch, stark, alt, hervorragend durch (—°), wichtig; ergötzt, freudig; doppelt gesteigert *o.* vriddhirt (*g.*). *Caus.* **वर्धयति** (**°ते**) = *Simpl. trans.*, *auch* grofsziehen, in die Höhe bringen; *Med.* sich erregen, sich erquicken an (*Instr.*). *p.p.* **वर्धित** aufgewachsen, grofsgezogen, vermehrt, gestärkt. **अति** hinauswachsen über (*Acc.*); *p.p.* **अतिवृद्ध** sehr grofs, stark, alt. **अभि** heranwachsen, gröfser *o.* stärker werden. **परि** *dass.*; *Caus.* grofsziehen. **प्र** stärken, erquicken (*Act.*); heranwachsen, zunehmen, gedeihen. *p.p.* **प्रवृद्ध** aufgewachsen, ausgetragen, reif geworden; stark, grofs, hoch, mächtig, alt. *Caus.* stärken, vergröfsern, erhöhen. **वि** wachsen, stärker werden, gedeihen; *p.p.* **विवृद्ध** grofs geworden, verstärkt, gesteigert, zahlreich, mächtig. *Caus.* grofsziehen, erhöhen, stärken, fördern, erfreuen. **सम्** erfüllen, gewähren (*Act.*); heranwachsen. *p.p.* **संवृद्ध** aufgewachsen, gediehen. *Caus.* aufziehen, ernähren, pflegen, stärken, vermehren, verschönern; erfüllen, gewähren.

2. **वर्ध्**, *nur p.p.* **वृद्ध** abgeschnitten.

1. **वर्ध** mehrend, stärkend; *m.* Mehrung, Förderung.

2. **वर्ध** Trennung.*

वर्धक abschneidend; *m.* Zimmermann.

वर्धकि *u.* **°किन्** = *vor. m.*

1. **वर्धन**, *f.* **ई** wachsend, gedeihend; mehrend, stärkend, fördernd (*oft* —°). *n.* Wachstum, Zunahme; das Grofsziehen, Stärkung, Mehrung, Labung.

2. **वर्धन** *n.* das Abschneiden.

वर्धनीय zu mehren, zu stärken, zu fördern.

वर्धित eine Art Schüssel.

वर्धितर् *m.* Mehrer, Stärker.

वर्धितव्य *n. impers.* zu wachsen.

वर्धिनी *f.* (—°) mehrend, stärkend.

वर्धिष्णु wachsend, zunehmend.

वर्ध्म *u.* **वर्ध्मन्** *m.* Leistenbruch.

वर्ध्र *m.* Gurt, Band; *n.* Riemen.

वर्पस् *n.* Gestalt, *bes.* Schreck- *o.* Scheingestalt, Bild; Anschlag, List.

वर्म (*adj.* —°) = **वर्मन्**.

वर्मण्वन्त् gepanzert.

वर्मन् *n.* Rüstung, Panzer, Schutzwehr, Schirm.

वर्मय्, **°यति** panzern; *p.p.* **वर्मित**.

वर्मि *m.* ein best. Fisch.

वर्मिन् gepanzert; *m.* ein Geharnischter.

वर्य wählbar (*f.* **आ** *zur Frau*); trefflich, vorzüglich; best unter (*Gen. o.* —°).

वर्वर kraus (*vgl.* **बर्बर**).

वर्ष्, **वर्षति** (°ते), **वृषते** regnen, (*pers. u. impers.*) beregnen, überschütten mit (*Instr.*); *p.p.* **वृष्ट**. *Caus.* **वर्षयति** regnen lassen, beregnen mit (*Instr.*). **अभि** (*auch Caus.*) beregnen, überschütten, segnen mit (*Instr.*); *p.p.* **अभिवृष्ट** beregnet, überschüttet mit (*Instr.*). **प्र** (anfangen zu) regnen, ausschütten, beschütten. **अभिप्र** beregnen, regnen.

वर्ष regnend (—°); *n. m.* Regen (*auch übertr.*), *Pl.* Regenzeit (*beides auch f.* **आ**); Jahr; Weltteil (*7—9 angen.*).

वर्षण, *f.* **ई** regnend (*meist* —°); *n.* das Regnen, Ausschütten, Erguss.

वर्षधर *m.* Eunuch (*eig.* Regen- *d. i.* Samenverhalter).

वर्षन्त् regnend; *m.* Regen.

वर्षपात *m. Pl.* Regenguss.

वर्षपूग *m. n. Sgl. u. Pl.* Regenmenge, Reihe von Jahren.

वर्षवर *m.* = **वर्षधर**.

वर्षवृद्ध im Regen gewachsen.

वर्षशतवृत्त vor hundert Jahren geschehen.

वर्षशतिन् hundertjährig.

वर्षसहस्रवृत्त vor tausend Jahren geschehen.

वर्षाकाल *m.* Regenzeit.

वर्षारात्र *m.*, **रात्रि** *f. dass.* (*eig.* R.nacht).

वर्षार्ध Halbjahr.

वर्षाशरद् *f. Du.* Regenzeit und Herbst.

वर्षासमय *m.* Regenzeit.

वर्षाह्व *m.* Frosch (*eig.* Rufer im Regen).

वर्षिक (—°) -jährig.

वर्षितर् *m.* Regner.

वर्षिता *f. Abstr. zum folg.*

वर्षिन् (—°) regnend, spendend; -jährig.

वर्षिमन् *m.* Weite, Breite.

वर्षिष्ठ (*Superl.*) oberst, höchst, gröſst.

वर्षीय (—°) -jährig.

वर्षीयंस् (*Compar.*) höher, gröſser als (*Abl.*); sehr groſs *o.* alt.

वर्षुक regnerisch, regnend; ausschüttend (*Acc.*).

वर्षोपल *m* Hagel (*eig.* Regenstein).

वर्षौघ *m.* Regenstrom, Platzregen.

वर्ष्टर् *m.* Regner.

1. **वर्ष्मन्** *m.* Höhe, Oberstes, Scheitel.

2. **वर्ष्मन्** *n.* Höhe, Spitze, Gröſse, Umfang; Körper, Leib.

वर्ष्य *u.* **वर्ष्य** regnerisch, Regen-; *f.* **वर्ष्या** *Pl.* Regenwasser.

वर्ह् *s.* 1. u. 2. **बर्ह्**; *zu 2 füge hinzu*: **वि** sich in einander drücken.

वल्, **वलति**, °ते sich wenden; sich äuſsern, zeigen. *p.p.* **वलित** gewandt, gebogen; begleitet von, verbunden mit (—°). **वि** sich abwenden. **सम्**, *p.p.* **संवलित** zusammengetroffen; gemischt *o.* verbunden mit (*Instr. o.* —°).

वल *m.* Höhle; *N. eines Dämons* (*vgl.* **बल**).

वलक *n.* Prozession.

वलन *n.* Wendung; das Wogen, Wallen, Hervortreten, Sichzeigen.

वलन्तिका *f.* Art Tanz.

वलभिद् *s.* **बलभिद्**.

वलभी (°भि) *f.* Söller, Zinne.

वलय *m. n.* Armband, Kreis, Rund, Einfassung; *adj.* —° umgrenzt von.

वलयित umwunden, umgrenzt von (*Instr. o.* —°).

वलयिन् ein Armband habend; —° = *vor.*

वलवृत्रघ्न u. s. w. *s.* **बलवृत्रघ्न**.

वलाहक *s.* **बलाहक**.

वलि *u.* **वली** *f.* Falte, Runzel.

वलिन, **वलिभ** *u.* **वलिमन्त्** faltig, runzelig.

वलीमन्त् gekräuselt.

वलीमुख *u.* °**वदन** *m.* Affe (Runzelmund).

वल्क *m. n.* Bast, Splint.

वल्कल *m. n. dass.*; Bastgewand.

वल्कलवन्त् ein Bastgewand tragend.

वल्कलाजिनवासस् in Bastgewänder und Felle gekleidet.

वल्कलाम्बरधारण *n.* das Tragen von Bastgewändern.

वल्कलिन् Bast habend *o.* ein Bastgewand tragend.

वल्कवासस् *n.* Bastgewand.

वल्ग्, **वल्गति**, °ते hüpfen, springen; *p.p.* **वल्गित** hüpfend, springend, flatternd (*n. impers.*). **आ**, **प्र** *u.* **वि** *dass.*

वल्गक *m.* Springer, Tänzer.*
वल्गन *n.* das Springen, Galoppieren.
वल्गा *f.* Zaum, Zügel.
वल्गित (*s.* **वल्ग्**) *n.* das Hüpfen, Springen.
वल्गितभ्रू mit beweglichen Brauen.
वल्गु zierlich, lieblich; schön. *n. adv.*
वल्गुली *f.* Art Nachtvogel.
वगूय्, **°यति** artig behandeln.
वल्भ्, **वल्भते** essen, geniefsen
वल्मीक *m.* Ameisenhaufe.
वल्ल *m.* eine Weizenart.
वल्लकी (**°कि**) *f.* Art Laute.
वल्लभ liebst, lieber als (*Abl.*), beliebt bei (*Loc. o. Gen.*). *m.* Liebling, Günstling; *f.* **आ** Geliebte, Favoritin.
वल्लभजन *m.* Geliebte.
वल्लभता *f.* (**°त्व** *n.**) das Beliebtsein, Gunst.
वल्लरि *u* **°री** *f.* Ranke (*auch übertr.*).
वल्लि *u.* **वल्ली** *f. dass.*
वल्लूर *n.* getrocknetes Fleisch.
वल्श *m.* Schössling, Zweig.
वल्ह्, **वल्हति**, **°ते** herausfordern.
वव्र versteckt; *m.* Höhle, Tiefe.
वव्रि *m.* Versteck, Hülle; Leib.
वश्, **वष्टि**, **विवष्टि**, **ववष्टि**, **वशति** verlangen, wünschen, gern haben. *Partic.* **उशमान** verfügend über (*Acc.*); **उशन्त्**, **उशान** *u.* **वावशान** willig, bereit; freudig. *Caus.* **वशयति** unterwerfen.
1. **वश** *m.* Wille, Wunsch, Befehl, Herrschaft; *adj.* —° in der Gewalt von— stehend, —unterthan. **वशेन**, **°शात्** *u.* **°शतस्** auf Befehl oder Wunsch von, infolge von, kraft, mittels, wegen (*Gen. o.* —°).
2. **वश** *n.* flüssiges Fett.
वशंवद jemds. Willen anerkennend, folgsam, ergeben (*meist* —°). *Abstr.* **°त्व** *n.*
वशकर, *f.* **ई** unterwerfend.
वशग in der Gewalt von— befindlich, abhängig von, unterthänig (*Gen. o.* —°). *Abstr.* **°त्व** *n.*
वशगत *dass.*
वशगमन *n.* das Unterthanwerden.
वशगामिन् in die Gewalt jemds. kommend.
वशता *f.*, **°त्व** *n.* das Unterthansein, Abhängigkeit.
वशवर्तिन् in jemds. Gewalt befindlich, unterthan, gehorsam (*Gen. o.* —°).
वशा *f.* Kuh, Tierweibchen *überh.*
वशानुग dem eigenen, *meist aber* fremdem Willen folgend, gehorsam, unterthan (*Gen. o.* —°).
वशितर eigenen Willen habend, unabhängig.
वशित्व *n.* Selbstbestimmung *o.* -beherrschung; Herrschaft über (*Loc.*).
वशिन् (eigenem *o.* fremdem Willen folgend, *also*:) gebietend. *m.* (*f.* **वशिनी**) Herrscher, -in über (*Gen.*); sich selbst beherrschend; willig, gehorsam.
वशी कर् bezwingen, unterthan machen, bestricken, ködern, kirren; **°भू** unterthan werden; *p.p.* **°भूत** unterthänig, folgsam.
वशीकर bezwingend, unterwerfend.
वशीकरण *n.* Bezwingung, Unterwerfung.
वशीकार *m.*, **°कृति** *u.* **°क्रिया** *f. dass.*
वश्य unterthan, gehorsam, folgsam (*Gen. o.* —°). *n.* Macht, Gewalt. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
वषट् ein best. Opferruf; **°कार** dens. aussprechen.
वषट्कार *m.* der Ruf Vashaṭ.
वष्टि begehrlich.
1. **वस्** (*encl.*) euer, euch (*Acc.*, *Gen. u. Dat. Pl. des Pron. der 1. Pers.*).
2. **वस्**, **उच्छति** hell werden, erstrahlen, aufgehen, leuchten; zustrahlen (*trans.*). *Caus.* **वासयति** leuchten machen, erhellen. **अव** hinwegstrahlen (*trans.*). **वि** aufleuchten, erstrahlen. *p.p.* **व्युष्ट** angebrochen, hell geworden (*Nacht*). **व्युषित** bei Tagesanbruch.
3. **वस्**, **वस्ते** anziehen, sich kleiden in (*Acc.*). *Caus.* **वासयति** bekleiden; *Med.* sich bekleiden *o.* hüllen in (*Instr.*); *p.p.* **वासित** bekleidet mit (—°). **अधि** anziehen. **अनु** bekleiden, umgeben. **अभि** sich hüllen in (*Acc.*). **नि** (sich) anziehen; umthun. **परि** *u.* **प्र** anziehen. **वि** die Kleider tauschen. **सम्** sich kleiden in (*Instr.*).

4. वस्, वंसति, °ते wohnen, übernachten (*mit u. ohne* रात्रिम्), weilen, sich befinden (सुखम् sich behaglich fühlen); einer S. obliegen, sich widmen (*Acc.*). *Pass.* उष्यते. *p.p.* उषित zugebracht, verweilt (*n. impers.*); *act.* gewohnt, übernachtet, verweilt habend; jemd. (सह) beigewohnt habend; gefastet habend. *Caus.* वासंयति, °ते wohnen lassen, beherbergen; warten lassen, hinhalten. अधि bewohnen, beziehen (*Acc.*). अनु jemd. (*Acc.*) nachziehen, folgen (*Partic.* अनूषिवंस्); wohnen, verweilen (*Loc.*). आ beziehen, zum Aufenthalt wählen, antreten, zubringen (*Acc.*), verweilen, wohnen (*Loc.*). *Caus.* beherbergen, Halt machen, sich lagern. समा Halt machen, sich lagern *o.* niederlassen. *Caus. dass.* उप verweilen, warten; antreten, beziehen, sich widmen, obliegen (*Acc.*); fasten. *p.p.* उपोषित gefastet habend, nüchtern. नि verweilen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*); bewohnen, inne haben (*Acc.*). *Caus.* beherbergen, aufnehmen; bewohnt machen, bevölkern. निस् ausleben, vollenden; *Caus.* vertreiben, verbannen, entlassen. परि verweilen, übernachten; *p.p.* पर्युषित *s. bes.* प्र aufbrechen, fortziehen, verreisen, sich entfernen, verschwinden; *p.p.* प्रोषित verreist, verschwunden, heimgegangen. *Caus.* entfernen, verbannen. विप्र verreisen, wegziehen; *p.p.* विप्रोषित verreist, weggezogen; verbannt aus (—°). *Caus.* verbannen. प्रति verweilen, ansässig sein. *Caus.* ansässig machen, beherbergen. वि sich fortbegeben von (*Abl.*), zubringen, verleben (*Acc.*). *Caus.* verjagen, verbannen. सम् zusammen wohnen, verkehren mit (*Instr. mit u. ohne* सह), sich aufhalten, leben in (*Loc.*). *Caus.* zusammenbringen; beherbergen.

वसति *f.* das Wohnen, Übernachten, Verweilen; Aufenthalt, Nest, Wohnung, Haus.

1. वंसन *n.* Gewand, Kleid; *Du.* Ober- u. Unterkleid; *adj.* —° gehüllt in.

2. वसन *n.* das Verweilen, Aufenthalt.

वसनवन्त् bekleidet.

वसन्त *m.* Frühling (*oft personif. als Freund des Liebesgottes*).

वसन्तक *m. dass., Mannsname.*

वसन्ततिलक *n.* die Zierde des Frühlings; *N. eines Metrums* (*auch f.* आ).

वसन्तबन्धु *m.* der Liebesgott (*eig.* Freund des Frühlings).

वसन्तश्री *f.* Frühlingspracht.

वसन्तसमय *m.* Frühlingszeit.

वसंन्ता *u.* वसन्ता *Adv.* im Frühling.

वसन्तोत्सव *m.* Frühlingsfest.

वसव्य reich; *n.* Reichtum.

वंसा *u.* वसा *f.* Speck, Fett.

वसामय, *f.* ई aus Fett bestehend.

वसाय्, °यंते sich kleiden in (*Instr.*).

वसाहोम *m.* Fettspende (*r.*).

वंसिष्ठ (*Superl.*) der trefflichste, beste, reichste; *N. eines alten Rishi u. Gesetzgebers* (*auch Sternbildes*).

वंसीयंस् (*Compar.*) besser als (*Abl.*), angesehener, reicher.

वंसु, *f.* वंस्वी (*u.* वसु) gut, heilsam. *m. Bez. einer Klasse von Göttern sowie der Götter überh., auch Mannsn. n.* Gut, Reichtum, Besitz.

वसुजित् Güter gewinnend.

वसुता *u.* वसुताति *f.* Reichtum *o.* Güte.

वंसुत्ति *f.* Bereicherung.

वसुत्व *u.* वसुत्वन *n.* Reichtum.

वसुद Gut verleihend, freigebig.

वसुदत्त *m.*, आ *f. Manns- u. Frauenname.*

वसुदा, °दान *u.* °दावन् = वसुद.

वसुदेय *n.* Gutverleihung, Freigebigkeit.

वसुदेव *m. Manns-, bes. Fürstenname.*

वसुधा Güter schaffend, freigebig. *f.* Erde, Reich, Land, Gegend.

वसुधातल *n.* Erdoberfläche, Erdboden.

वसुधाधर die Erde tragend *o.* erhaltend; *m.* Berg, König.

वसुधाधिप *u.* °ति *m.* Erdenherr, König.

वसुधान, *f.* ई Güter enthaltend.

वसुधापति *m.* Erdenherr, König.

वसुधार् Reichtümer bergend.
वसुधारिणी *f.* die Erde (Schatzträgerin).
वसुधिति Güter besitzend; *f.* Güterspende.
वसुधेय *n.* = *vor.* *f.*
वसुंधर् Schätze enthaltend; *f.* **आ** Erde, Land, Reich.
वसुपति *m.* Herr der Güter *o.* der Götter.
वसुभूति *m. Mannsname.*
वसुमत्ता *f.* Reichtum.
वसुमन्त् Schätze enthaltend, reich; von den Vasu begleitet. *m. Mannsn.* *f.* **वसुमती** Erde, Land, Reich; *Frauenname.*
वसुमय, *f.* **ई** aus Gütern bestehend.
वसुमित्र *m. Mannsname.*
वसुर् wertvoll, reich.
वसुरेतस् *m.* Feuer *o.* der Gott des Feuers (*eig.* Same der Güter *o.* der Vasu).
वसुलक्ष्मी *f. Frauenname.**
वसुवन्त् mit den Vasu verbunden.
वसुविद् Güter verschaffend.
वसुषेण *m. Bein. Kṛshṇa's u. Karṇa's.*
वसूय्, **°यति** Güter verlangen.
वसूया (*Instr. adv.*) aus Gier nach Gaben.
वसूयु Gut begehrend.
वस्त *s.* **बस्त.**
वस्तर् erhellend, anziehend, wohnend.
वस्तवे *Dat. Inf.* zu 2. **वस्.**
वस्तव्य zu verweilen (*n. impers.*), zu wohnen, zuzubringen. *Abstr.* **°ता** *f.* Aufenthalt.
वस्ति *m. f.* Blase; *Franse.
1. **वस्तु** *f.* das Hellwerden, Tagen. *Gen.* **वस्तोस्** am Morgen; **प्रति °** gegen M.
2. **वस्तु** *n.* Sitz, Ort, rechte Stelle; (tauglicher) Gegenstand, Ding, Einzelheit; Reales (*ph.*); Sache, Umstand, Inhalt, Stoff (*opp. Form*). *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
वस्तुक (*adj.* —°) zum Inhalt habend.
वस्तुतस् *Adv.* in Wirklichkeit.
वस्तुरचना *f.* Bearbeitung eines Stoffs.
वस्तूपमा *f.* sachlicher Vergleich (*rh.*).
वस्त्र *n.* Kleid, Gewand, Zeug.
वस्त्रवन्त् (schön) gekleidet.
***वस्त्रयोनि** *f.* Zeugstoff.
***वस्त्रवेश्मन्** *n.* Zelt.
वस्त्राञ्चल *m.* Gewandsaum *o.* -zipfel.
वस्त्रान्त *m. dass.*
वस्त्रान्तर *n.* Obergewand.
वस्त्राय्, **°यते** als Kleid erscheinen.
वस्न *n.* Kaufpreis, Wert.
वस्न्य wertvoll, verkäuflich.
1. **वस्मन्** *n.* Decke.
2. **वस्मन्** *n.* Nest.
वस्यइष्टि *f.* das Streben nach Heil.
वस्यंस् (*Compar.*) besser, trefflicher, reicher als (*Abl.*); *n.* das Bessere, Glück, Heil.
वस्वस् *s.* **वसु.**
1. **वह्**, **वहति**, **°ते** fahren, *entw. trans.* etwas mit einem Gefährt (*Instr.*) befördern *o. intr.* sich mit einem Gefährt (*Instr.*) bewegen, *auch* = dahinfahren, wehen, fliefsen u. s. w.; ziehen (*vom Pferd*), lenken (*vom Kutscher*); zuführen, verschaffen, bringen, darbringen; wegführen, rauben; heimführen, heiraten (*meist vom Manne*); mit sich führen, tragen, auf sich nehmen, erdulden, empfinden. *Pass.* **उह्यते** gefahren werden u. s. w.; *p.p.* **ऊढ** weggeführt, geraubt, heimgeführt, geheiratet; getragen auf (—°); herangekommen, gebracht zu (*Acc.*); geäufsert, entstanden; *s. auch bes. Caus.* **वाहयति** (**°ते**) fahren, laufen, ziehen lassen; führen, lenken; zurücklegen (*einen Weg*); *p.p.* **वाहित.** *Intens.* **वनीवाह्यते** hinundherführen. **अति** hinüberführen über (*Acc.*). *Caus.* vorübergehen lassen, verbringen (*Zeit*); an etw. (*Acc.*) vorbeikommen.* **अप** wegfahren, wegführen, vertreiben, abwerfen, fahren lassen. *Caus.* wegführen, vertreiben, verjagen. **आ** *u.* **उदा** herbeiführen, bringen. **उदा** davonführen, heimführen, heiraten (*ein Weib*). **उपा** herbeiführen. **समा** (zusammen) herbeiführen, versammeln. **उद्** hinaufführen, herausziehen, heimführen, heiraten (*p.p.* **उदूढ**); tragen, an sich haben, führen, äufsern. **समुद्** hinaus-, forttragen, heimführen, tragen, erdulden (an sich tragen, besitzen*). **उप** herbeiführen, bringen, jemd. zu etw. verleiten (2 *Acc.*). *p.p.* **उपोढ** herbeigeführt, ge-

bracht, bewirkt. नि herniederführen, jemd. (*Dat. o. Loc.*) etw. (*Acc.*) zufahren o. -führen. निस् herausführen, wegbringen, retten aus (*Abl.*), ausführen; gelingen. *Caus.* verbringen (*Zeit*), ausführen, vollenden. परा wegführen. परि herumführen, die Braut heimführen, heiraten. प्र weiterführen; weiterziehen (*intr.*), hineilen; zuführen, bringen, tragen, äufsern, bethätigen. प्रति entgegenführen. वि entführen, wegführen (*die Braut*), heiraten; *Med.* Hochzeit halten. *p.p.* व्यूढा verheiratet. उद्वि (*p.p.* उद्व्यूढ herausgefallen*). सम् (zusammen) führen, ziehen, treiben, beladen; fahren über *d. i.* streicheln; äufsern, bethätigen. *Pass.* समुह्यते getragen werden von, reiten auf (*Instr.*). *Caus.* zusammenführen, sammeln; fahren, lenken, heimführen, fahren über *d. i.* streichen, reiben.

2. वह् (वाह्, उह् *u.* ऊह्) fahrend, ziehend, tragend, haltend (—°).

वंह fahrend, führend, fliefsend nach o. durch, bringend, bewirkend, habend, versehen mit (—°). *m.* Schulter des Jochtieres o. Schulterstück des Jochs.

वहत् *f.* Fahrzeug o. Fluss.

वहतु *m.* Brautzug, Hochzeit.

वहन fahrend, führend, tragend (—°); *n.* das Fahren, Tragen, Fliefsen, Schiff.

वहनभङ्ग *m.* Schiffbruch.

वहनीय zu fahren, zu führen, zu tragen.

वंहन्ती *f. Pl.* fliefsendes Wasser.

वहल्ल im Joch gehend, Joch-.

वहिंन् *dass.*

वंहिष्ठ(*Superl.*) am besten fahrend o. ziehend.

वंहीयंस् (*Compar.*) besser o. am besten fahrend.

वंह्नि *m.* Zugtier; Zuführer, Darbringer (*bes. Agni*), der Fahrende, Reitende (*versch. Götter*), der Fliefsende (*Soma*); *sp. meist* Feuer o. Feuergott.

वह्निगृह *n.* Feuergemach.

वंह्नितम (*Superl.*) am besten fahrend o. darbringend.

वह्निमन्त् Feuer enthaltend.

वह्निमय aus Feuer bestehend.

वह्निशाला *f.* Feuergemach.

वह्निशिखा *f.* Feuerflamme.

वह्निसंस्कार *m.* Totenverbrennung.

वह्निसात्कृ verbrennen (zu Feuer machen).

वह्निस्फुलिङ्ग *m.* Feuerfunke.

वह्य zum Fahren tauglich.

वह्यक *dass.*; *m.* ein solches Tier.

1. वा oder; beliebig, arbiträr (*g.*); wie (= इव); selbst, sogar; jedoch, indessen; wohl, etwa (*nach einem Pron. interr. o. rel.*); *oft nur explet.* वा—वा entweder—oder; वा—न वा entweder—oder nicht, vielleicht—vielleicht auch nicht, ob— oder nicht; वा न—वा entweder nicht—oder; यदि वा—वा ob—oder; यदि वा—यदि वा न ob—oder auch nicht. न(वा)—वा weder—noch. *Vgl. u.* अथ, अपि, उत, किम् *u.* यदि.

2. वा, वंयति, °ते weben, flechten, zusammenfügen (*auch übertr.*). *p.p.* उत *u.* ऊत geflochten, gewoben. आ einweben, einreihen. परि durchweben. प्र daran weben, anknüpfen. *p.p.* प्रोत gereiht auf, gesteckt o. steckend an (*Loc. o.* —°), durchzogen von (*Instr.*). सम् zusammenheften.

3. वा, वाति, वायति, °ते wehen, anwehen, riechen (*intr.*), sich verbreiten; erschöpft, müde werden (*meist* वायति, °ते). अति heftig wehen. अभि zu-, herwehen. उप anwehen, anblasen. निस् wehen, verwehen, erlöschen; *p.p.* निर्वाण erloschen, untergegangen, beruhigt; erlöst (*r.*). परिनिस् ganz erlöschen o. zu Ende gehen. *Caus.* निर्वापयति auslöschen, tilgen; stillen, erquicken. प्र wehen; *p.p.* प्रवात *s. bes.* वि auseinanderwehen.

4. वा = 1. वन्; *p.p.* वात (—°) begehrt, erwünscht. *Desid.* विवासति, °ते herbeilocken, zu gewinnen suchen, *mit* अच्छ *u.* आ *dass.*

5. वा *vor* उ = वै.

वार्क m. Spruch, Formel (r.); *Pl.* Geschwätz, Gesumme.
वाकोवाक्य n. Dialog, Unterredung, *bes.* Gespräche aus dem Veda.
वाक्क्षत n. Verletzung durch Worte.
वाक्पटु redegewandt. *Abstr.* °ता f.
वाक्पति m. Herr der Rede.
वाक्पथ m. Zeit (*eig.* Weg) zum Reden.
वाक्य n. Ausspruch, Aussage (j); Rede, Satz.
वाक्यपदीय n. *T. eines Werkes.*
वाक्यार्थ m. Satzinhalt.
वाक्यार्थोपमा f. Art Gleichnis (*rh.*).
वाक्संयम u. °संवर Zügelung der Rede.
वागीश der Rede mächtig (*oft —° in Gelehrtennamen*).
वागीश्वर m. ein Meister der Rede.
वागुरा f. Fangstrick, Netz, Garn.
वागुरिक m. Wildfänger, Jäger.
वागृषभ m. ein Meister (*eig.* Stier) in der Rede. *Abstr.* °त्व n.
वाग्गुद m. Art Vogel o. Fledermaus.
वाग्दण्ड m. Verweis; *Du.* Wort u. Stock.
वाग्दुष्ट grob; m. Grobian.
वाग्देवता u. वाग्देवी f. die Göttin der Rede (*Sarasvatî*).
वाग्बन्धन n. Hemmung der Rede, das Schweigen.
वाग्भट m. *N. versch. Gelehrten.*
वाग्मिता f., °त्व n. Beredsamkeit.
वाग्मिन् beredt.
वाग्यत die Rede hemmend, schweigend.
वाग्वन्त् mit der Rede verbunden.
वाग्विद् redekundig.
वाग्विदग्ध redegewandt; *Abstr.* °ता f.
वाग्विन् beredt.
वाग्वीर m. ein Held der Rede.
वाग्वीर्य stimmkräftig.
वाघत् m. Opferveranstalter.
वाङ्मधु n. süfse Worte (Redehonig).
वाङ्मधुर süfs in der Rede.
वाङ्मनस् n. *Du.*, °मनस n. *Sgl.* Rede und Geist.
वाङ्मय, f. ई aus Rede o. Worten bestehend, Rede-, Wort-. n. Redekunst, Redeweise, Rede.
वाङ्मात्र n. das blofse Wort.*
वाच् f. Sprache, Stimme, Laut, Rede, Wort, Aussage, Gebet, Lied; die Rede *personif., auch = Sarasvatî.*
वाचंयम die Rede einhaltend, schweigend. *Abstr.* °त्व n.
वाचक, f. °चिका sprechend, handelnd über, aussagend, bezeichnend (*Gen. o.* —°); m. Sprecher, Hersager. *Abstr.* °ता f., °त्व n.
1. वाचन n. das Hersagen (lassen), Lesen, Ausdrücken. f. आ Lektion, Kapitel.
2. वाचन u. °क n. Kuchen, Leckerbissen, Näscherei.*
वाचयितृ m. der etw. hersagen lässt.
वाचयीत s. वच्.
वाचस्पति m. Herr der Rede, *Bein. mehrerer Götter, bes. des Bṛhaspati, auch Mannsn.*
वाचा f. Rede, Wort, Göttin der Rede.
वाचामात्र u. °क = वाङ्मात्र.*
वाचाट geschwätzig, grofssprecherisch.
वाचारम्भण n. Notbehelf der Rede, Redensart (*ph.*).
वाचाल = वाचाट; geräuschvoll, ertönend von (—°). *Abstr.* °ता f., °त्व n.
वाचालय्, °यति geschwätzig machen.
वाचिक aus Worten bestehend, Wort-; n. (mündlicher) Auftrag.
वाचिन् (—°) behauptend, ausdrückend.
वाच्य zu sprechen, zu sagen (*n. impers.*); zu besprechen, anzuführen; anzureden, anzuweisen; zu benennen; bezeichnet, ausdrücklich gemeint mit (*Gen. o.* —°); zu tadeln. n. Tadel, Fehler. *Abstr.* °ता f., °त्व n.
वाच्यार्थ m. die unmittelbar ausgedrückte Bedeutung.
वाज m. Raschheit, Wettlauf o. -kampf, *überh.* Kampf, Kampfpreis, Beute, Gewinn, Lohn, Gut; Opferspeise; Renner, Ross; *N. eines Ṛbhu, Pl. aller 3 Ṛbhus.*
वाजजित् im Kampfe o. Gut gewinnend.
वाजदा u. °दावन् Gut verleihend.
वाजपति m., °पत्नी f. Herr, Herrin der Güter.
वाजपेय m. n. Kampf- o. Krafttrunk (r.).

वाजंभर den Preis davontragend.

वाजय्, **वाजयति** u. **वाजयति**, **°ते** wettlaufen, kämpfen, eilen; anspornen, fördern.

वाजयु wettlaufend, eifrig, kampflustig, kräftig, güterreich.

वाजवन्त् güter- o. rossereich, kräftig; von den Vâjas (*d. i. Ṛbhus*) begleitet.

वाजसनि Gut, Beute, Kraft gewinnend o. verleihend; siegreich.

वाजसनेय *m. patron. N. des Yâjñavalkya, Pl. N. einer Schule.*

वाजसनेयिन् zur Schule des Vâjasaneya gehörig.

वाजसनेयिप्रातिशाख्य,**°ब्राह्मण** *n.*, **°संहिता** *f. T. von Werken.*

वाजसा = **वाजसनि**.

वाजसात *n.*, **°साति** *f.* Preis- o. Gütergewinn, Kampf, Sieg.

वाजसृत् wettlaufend; *m.* Wettläufer.

वाजिन् rasch, mutig, tapfer, männlich (*Superl.* **वाजिन्तम**). *m.* Held, Krieger; Ross, Hengst. *Pl.* die Götterrosse, *auch* die Schule des Vâjasaneya.

वाजिन *n.* Wettkampf, Heldenkraft.

वाजिनीवन्त् reich an Gaben o. an Rossen.

वाजिनीवसु *dass.*

वाजिरूपधर die Gestalt eines Rosses tragend.

वाञ्छ्, **वाञ्छति** begehren, wünschen. *p.p.* **वाञ्छित** begehrt, erwünscht; *n.*Wunsch. **अभि**= *Simpl.*

वाञ्छा *f.* Begehren, Wunsch nach (*Loc., Gen., Acc. mit* **प्रति** *o.* —°).

वाट् *ein Opferruf.*

1. **वाट** aus dem Holz des heil. Feigenbaumes gemacht.

2. **वाट** *m.* eingehegter Platz, Garten (*auch* **ई** *f.*); Bezirk, Weg.

वाटक *m.*, **°टिका** *f.* Einzäunung, Garten.

वाटधान *m. Pl. N. eines Volks.*

1. **वाट्य** = 1. **वाट**.

2. **वाट्य** *m.* geröstete Gerste.

वाडव *Adj.* Stuten-; *m.* = *folg.*, *auch* Brahmane.

वाडवाग्नि *m.* = **वडवाग्नि**.

वाडव = **वाडव**.

1. **वाण** *m.* Instrumentalmusik; eine Harfe mit hundert Saiten.

2. **वाण** *s.* **बाण**.

वाणशब्द *m.* Lautenklang.

वाणिज *m.* Handelsmann.

वाणिज्य *n.* (**°ज्या** *f.*) Handel, Kaufmannsgeschäfte.

1. **वाणी** *f.* Rohr; *Du.* die Wagenschwengel.

2. **वाणी** *f.* Musik (*Pl.*-chor), Ton, Stimme; Rede, Worte, Beredtsamkeit und die Göttin ders. (*Sarasvatî*).

वाणीची *f.* ein best. Musikinstrument.

वाणीवन्त् wortreich.

वात (*s.* 3. **वा**) *m.* Wind o. der Gott des Windes, Luft; Wind (*als Krankheitssymptom*).

वातजूत windbeschwingt.

वातभक्ष vom Winde sich nährend.

वातरंहस् windesschnell.

वातल windig, luftig.

वातवर्ष *m. Sgl. u. Pl.* Regen und Wind.

वातव्य zu weben.

वातव्याधि *m.* Windkrankheit.

वातात्मज *m.* der Sohn des Windgottes (*Hanumant*).

वातापि windschwellend, gährend; *m. N. eines Asura.*

1. **वातायन** *m. patron. Mannsname.*

2. **वातायन** im Winde sich bewegend; *n.* Luftloch (*eig.* -weg), Fenster, Balkon, Söller.

वाताली *f.* Wirbelwind.

वातावन्त् windig, luftig.

वातावली *f.* = **वाताली**.*

वाताश u. **°शिन्** *m.* Schlange (Windesser).

वाताश्व *m.* windschnelles Pferd, Renner.

वाताहति *f.* Windstoſs.

वातिक *m.* Windmacher, Schwätzer.

वातुल windig, verrückt.

वातूल verrückt, versessen auf (—°).

वातोपसृष्ट mit Winden behaftet.

वातोर्मी *f. N. eines Metrums* (Windwelle).

वात्या *f.* Sturm, Wirbelwind.

वात्सल्य *n.* Zärtlichkeit, Liebe zu (*Loc., Gen. o.* —°). *Abstr.* °ता *f. dass.*

वात्स्य von Vatsa handelnd *o.* stammend.

वात्स्यायन *m. patron. N. eines Autors.*

वाद् sprechend, tönen lassend, spielend (—°). *m.* Rede, Laut, Ruf; Erwähnung, Nennung (—°); Rat, Ausspruch, These, Disputation, Streit, Verabredung über (—°); Klang, Spiel.

वादन *n.* Instrumentalmusik, Spiel auf (—°); Spielwerkzeug, Plektrum.

वादयुद्ध *n.* Wortkampf, Disputation.

वादिक (—°) redend, behauptend.

वादित *u.* °त्र *n.* Instrumentalmusik.

वादित्र *n.* Instrument, Musik, musikalische Aufführung.

वादिन् redend, verkündend, ausdrückend (—°). *m.* Lehrer, Kenner, Disputant; Kläger, *Du.* Kläger u. Verklagter (*j.*).

वाद्य zu reden, zu spielen. *n.* Rede, Instrumentalmusik, Spiel auf dem (—°).

वाधूय hochzeitlich; *n.* Hochzeitskleid.

वाध्रीणस *m.* Nashorn.

1. **वान** *n.* das Weben, Nähen.

2. **वान** *n.* ein dichter Wald.

1. **वानप्रस्थ** *m.* Einsiedler, Brahmane im dritten Lebensstadium.

2. **वानप्रस्थ** Einsiedler-; *m.* das Waldleben (als drittes Lebensstadium des Brahmanen).

1. **वानर** (*adj.* —° *f.* आ) Affe; *f.* ई Äffin.

2. **वानर**, *f.* ई Affen-, äffisch.

वानस्पत्य Baum-, hölzern. *m.* Baum, Gewächs; *n.* Baumfrucht.

वानायु *m. Pl. N. eines Volkes.*

वानीर *m.* Art Rohr.

वानेय *Adj.* Wald-, wild.

वान्त *s.* **वम्**.

वान्तान्न *n.* ausgebrochene Speise.

वान्ति *f.* Erbrechen.

वान्या *f.* Kuh, deren Kalb tot ist.

1. **वाप** *m.* das Scheren.

2. **वाप** *m.* Säer; Saat.

1. **वापन** *n.* das Scheren (lassen).

2. **वापन** *n.* das Säen.

वापिका *u.* **वापी** *f.* ein länglicher Teich.

वापुष wundersam.

1. **वाप्य** hinzustreuen.

2. **वाप्य** *Adj.* Teich-.

वाम् *s.* 1. **त्व**.

1. **वाम**, *f.* ई *u.* आ lieb, schön, hold; strebend nach, versessen auf (—°). *f.* **वामा** ein (schönes) Weib; ई Tierweibchen. *n.* Reichtum, Gut, Glück, Heil.

2. **वाम** link, schief, verkehrt, ungünstig, widerspenstig, spröde, hart, grausam. *m.* die linke Hand. *n.* Ungunst, Unheil; *Abstr.* **वामता** *f.*, °त्व *n. dass.*

वामक, *f.* °मिका link; hart, grausam. *n.* Tanz.

वामतस् *Adv.* (von) links.

वामदेव *Mannsn., bes. eines alten Rishi.*

1. **वामन** klein, kurz, gebeugt. *m.* Zwerg, Vishṇu (*als solcher*), *Mannsn., N. eines Weltelefanten.*

2. **वामन** einem Zwerge *o.* Vishṇu (*s. vor.*) eigen.

वामनता *f.*, °त्व *n.* Zwerghaftigkeit.

वामलोचन *n.* ein schönes Auge; *f.* आ eine Schönäugige.

वामशील von schlechtem Charakter.

वामाक्षी *f.* eine Schönäugige.

वामिन् ausspeiend, vomierend.

वामेतर recht (anders als link).

वामोरू *f.* eine Schönlendige.

वाम्य *n.* Verkehrtheit.

वायक *m.* Weber, Näher.

वायव, *f.* ई zum Winde gehörig, Wind-; nordwestlich.

वायव्य *dass.*; *n. Bez. eines Mondhauses.*

1. **वायस** *m.* Vogel, *bes.* Krähe. *f.* **वायसी** Krähenweibchen.

2. **वायस**, *f.* ई Krähen-.

1. **वायु** *m.* Wind *u.* Gott des Windes, Luft, Hauch; Wind im Körper (*5 angen.*).

2. **वायु** matt, müde.

3. **वायु** begehrlich (*act. u. pass.*).

वायुपुत्र *m.* der Sohn des Windes (*Hanumant*).

वायुपुराण *n. T. eines Purâṇa.*

वायुभक्ष sich von der Luft nährend.

वायुभक्षक *u.* °भक्ष्य *dass.*

वायुमन्त् mit Wind verbunden.
वायुमय die Natur des Windes habend.
वायुर windig.
वायुवेग *m.* die Schnelligkeit des Windes.
वायुवेगक *u.* °**वेगिन्** windesschnell.
वायुसम windähnlich.
वायुसूनु *m.* = **वायुपुत्र**.
वार्य *m. patron. Mannsname.*
वाय्वश्व Winde zu Rossen habend.
वार् *n.* Wasser.
1. **वार** *m.* Schweifhaar, Rossschweif, Haarsieb.
2. **वार** *m.* Abwehr (—°).
3. **वार** *m.* Gut, Schatz; Wechsel, Reihe, Mal (**वारं वारम्** *adv.* oft, häufig); Wochentag. *f.* **वारा** Buhlerin.
4. **वार** *m.* Menge.
वारकन्यका *f.* Buhldirne (*s.* 3. **वार**).
वारङ्ग *m.* Heft, Griff.
वारण, *f.* **ई** abwehrend, hemmend, feindlich, gefährlich, ungestüm, wild, kräftig, stark. *m.* Elefant. *n.* Abhaltung, Abwehr.
वारणावत *n. N. einer Stadt.*
1. **वारणीय** abzuhalten.
2. **वारणीय** *Adj.* Elefanten-.
वारनारी *f.* Buhlerin.
वारमुख्य *m.* Tänzer, Sänger; *f.* **आ** = *vor.*
वारयितव्य abzuhalten von (*Abl.*).
वारयुवति *u.* °**योषित्** *f.* = **वारनारी**.
वारवधू *u.* °**वनिता** *f. dass.*
वारवन्त् langschweifig (*Pferd*).
वारविलासिनी *u.* **वाराङ्गना** *f.* = **वारनारी**.
वाराणसी *f.* die Stadt Benares.
वाराह, *f.* **ई** Eber-, Schweins-.
1. **वारि** *n.* Wasser.
2. **वारि** *u.* °**री** *f.* Elefantenplatz.
वारिगर्भोदर regenschwanger (*Wolke*).
वारिज (wassergeboren). *m.* Muschel; *n.* Wasserrose, Lotus.
वारितरंग *m.* Wasserwelle.
वारितस् *Adv.* durch Wasser (*u.* gehemmt).
वारिद Wasser gebend; *m.* Regenwolke.
वारिधर Wasser gebend; *m.* = *vor. m.*
वारिधारा *f. Sgl. u. Pl.* Wasserstrom.
वारिधि *u.* °**निधि** *m.* Meer (Wasserbehälter).
वारिपथ *m.* Wasserweg, Seefahrt.
वारिपथोपजीविन् von Seefahrt lebend, seefahrend.
वारिबिन्दु *m.* Wassertropfen.
वारिमन्त् wasserreich.
वारिमय, *f.* **ई** aus Wasser bestehend.
वारिमुच् Wasser entlassend; *m.* Regenwolke.
वारियन्त्र *n.* Wasserrad *o.* -werk.
वारिराज *m.* Wasserkönig (*Bein. Varuṇa's*).
वारिराशि *m.* Wassermenge, das Meer.
वारिवह Wasser führend.
वारिवाह *dass.*; *m.* Regenwolke.
वारिवाहिन् = *vor. Adj.*
वारिविहार *m.* Belustigung im Wasser.
वारिसंभव wassererzeugt.
वारिस्थ im Wasser sich spiegelnd (*eig.* stehend).
वारीय्, °**यते** dem Wasser gleichen.
वारुण, *f.* **ई** Varuṇa gehörig *o.* geweiht, Wasser-, westlich. *m.* Wassertier, Fisch. *f.* **ई** der Westen; Palmbranntwein. *n. Bez. eines Mondhauses.*
वारुणि *m. patron. Mannsname.*
वारेवृत gewählt.
वार्क्ष, *f.* **ई** aus Bäumen bestehend, Baum-, hölzern.
वार्त्त richtig, in Ordnung, gesund; gewöhnlich, mittelmäſsig. *m. Mannsn. f.* **आ** Unterhalt, Erwerb (*adj.* —° lebend von); Kunde, Nachricht, Sage, Geschichte.
वार्त्ताहर *m.* Bote (Kundebringer).
वार्त्ताहर्तृ *u.* °**हार** *m. dass.*
वार्त्तिक *m.* Gewerbtreibender; Kundschafter, Bote. *n.* Ergänzung zu einem Sûtra (*g.*).
वार्त्रघ्न, *f.* **ई** auf den Vṛtratöter bezüglich.
वार्त्रहत्य zum Schlagen des Vṛtra dienend; *n.* die Vṛtraschlacht.
वार्द *m.* = **वारिद** *m.*
वार्द्धक *m.* alter Mann; *n.* Greisenalter.
वार्द्धक्य *n.* = *vor. n.*
वार्द्धुष, °**षि**, °**षिक** *u.* °**षिन्** *m.* Wucherer.
वार्द्धुषी *f.*, °**ष्य** *n.* Wucher.

वार्धनी *f.* Wasserkrug.

वार्धि *u.* **वार्मुच्** *m.* = **वारिधि** *u.* **°मुच्** *m.*

1. **वार्य** zurückzuhalten, abzuwehren; *m.* Wall.

2. **वार्य** zu wählen; *n.* Kostbarkeit, Gut, Gabe.

वार्योकस Blutegel.

वार्वाह *m.* = **वारिवाह** *m.*

वार्ष, *f.* **ई** zur Regenzeit gehörig.

वार्षिक, *f.* **ई** *dass.*, jährlich.

वार्षिक्य jährlich; *n.* die Regenzeit.

वार्ष्णेय *m. patr. N., auch Kṛshṇa's; Adj.* K. betreffend.

वाल *m.* Schweif, Borste, Haar, Haarsieb. *f.* **वाली** Pfosten.

वालखिल्य *Bez. gew. Rigvedahymnen.*

वालधान *n.* Schweif, Schwanz.

वालधि *m. dass.*

*__वालपाश्या__ *f.* Art Perlenschnur.

वालवासस् *n.* Haargewand.

वालव्यजन *n.* Wedel aus Schweifhaaren.

वालिन् *m. N. eines Daitya und eines myth. Affen.*

वालुक aus Sand gemacht. *f.* **आ** *Sgl. u. Pl.* Sand.

वालुकामय, *f.* **ई** = *vor. Adj.*

वाल्क aus Bast gemacht; *n.* Bastgewand.

वाल्गुद *m.* Art Fledermaus.

वाल्मीक von Vâlmîki verfasst.

वाल्मीकि *m. N. des Verfassers des Râmâyaṇa.*

वाल्लभ्य *n.* Beliebtheit, Zärtlichkeit.

वाव *Adv.* gewiss, eben.

वावचन *n.* das ins Beliebenstellen, für fakultativ Erklären (*g.*).

वावात geliebt, beliebt; *f.* **आ** Favoritin.

वावातृ *m.* der Anhängliche, Getreue.

वाश्, **वाशति**, **°ते**, **वाश्यते**, **°ति** blöken, brüllen, krächzen, ächzen, dröhnen. *Caus.* **वाशयति** blöken u. s. w. machen. *Intens.* **वावश्यते** (*Partic. auch* **वावशत्**) laut brüllen u. s. w. **अनु** nachbrüllen. **अभि** anblöken *o.* -brüllen. **सम्** zusammen blöken *o.* brüllen.

वाश *u.* **वाश** rauschend.

वाशक *u.* **वाशन** krächzend.

वाशित (*s.* **वाश्**) *n.* Geheul, Gekrächze.

वाशिता *f.* eine rindernde Kuh, *überh.* brünstiges Tierweibchen.

वाशिन् heulend, krächzend.

वाशी *f.* Schnitzmesser, Axt.

वाशीमन्त् ein Messer tragend.

वाश्र blökend, brüllend, dröhnend; *f.* **आ** eine (brüllende) Kuh.

1. **वास** *m.* Gewand, Kleid.

2. **वास** *m.* das Wohnen, Verweilen in (*Loc. o.* —°), Übernachten; Wohnung, Aufenthalt, Stätte.

3. **वास** *m.* Wohlgeruch.

वासक (—°) = 1. 2. 3. **वास**; *n.* Schlafgemach.

वासःखण्ड *n.* Lumpen.

वासगृह *u.* **°गेह** *n.* Schlafgemach.

वासतेय Obdach gewährend; *f.* **ई** Nacht.

1. **वासन** *n.* Gewand, Kleid, Hülle, Behälter, Kästchen.

2. **वासन** *n.* das Wohnenlassen. *f.* **आ** Gedanke, Verlangen nach (*Loc.*), Eindruck von (—°), Vorstellung, Idee.

वासनामय aus Vorstellung *o.* Eindrücken von (—°) bestehend. *Abstr.* **°त्व** *n.* (*ph.*).

वासनीय herauszuklügeln (*rh.*).

वासन्त, *f.* **ई** Frühlings-; *f. Pflanzenn.*

वासन्तिक, *f.* **ई** = *vor. Adj.*; *m.* Frühlingsfest.

वासभवन *n.* Schlafgemach.

वासभूमि *f.* Wohnort.

वासय्, **°यति** (**°ते**) wohlriechend machen; *p.p.* **वासित** parfümiert. **अधि** *dass.*, *p.p.* **अधिवासित** wohlriechend von (—°).

वासयितव्य zu beherbergen.

*__वासयोग__ *m.* Art wohlriechendes Pulver.

वासर, *f.* **ई** morgendlich, frisch; *m.* Tag, Wochentag.

1. **वासव**, *f.* **ई** von den Vasu stammend; *m. Bein. Indra's.*

2. **वासव**, *f.* **ई** Indra gehörig; *f.* (*mit u. ohne* **दिश्**) der Osten.

वासवदत्ता *f. Frauenn., auch T. eines Romans.*

वासवदिश् *u.* **वासवाशा** *f.* der Osten.

वासवेश्मन् *n.* Schlafgemach.

1. वासस् *n.* Gewand, Kleid, Rock; *Du.* Ober- und Unterkleid.
2. वासस् *n.* Nachtlager.
वासात्य dämmerig, Dämmerungs-.
वासार्थम् um zu wohnen *o.* zu nächtigen.
1. वासिन् (—°) gekleidet in.
2. वासिन् (*meist* —°) wohnend, verweilend, lebend in.
वासिष्ठ, *f.* ई von Vasishtha stammend.
वासुकि *m. N. eines Genius, sowie des myth. Schlangenkönigs.*
1. वासुदेव *m. patr. N. Vishnu-Krshna's; Mannsn. überh.*
2. वासुदेव auf Krshna (*s. vor.*) bezüglich.
वासू *f.* Mädchen.
वासोद *u.* °दा ein Gewand schenkend.
वास्तव, *f.* ई wirklich, real.
वास्तव्य (am Platze) übrig geblieben; ansässig in (—°); *m.* Einwohner.
वास्तु *n.* (*m.*) Stätte, Haus und Hof, Gemach.
वास्तुकर्मन् *n.* Hausbau.
वास्तुज्ञान *n.* Baukunst.
वास्तुदेव *m.*, °देवता *f.* Hausgottheit.
वास्तुविद्या *f.* Baukunst.
वास्तुविधान *n.* Hausbau.
वास्तोष्पति *m.* der Genius der Hofstätte.
वास्त्व übrig geblieben; *n.* Überreste.
1. वाह् *s.* 2. वह्.
2. वाह्, वाहते drängen, drücken.
वाह fahrend, ziehend, fliefsend (—°). *m.* Zugtier, Pferd, Wagen (*adj.* —° reitend auf, fahrend in); das Ziehen, Fahren, Reiten.
वाहक Träger (*f.* °हिका -in); Kutscher.
वाहतक *s.* वार्हतक.
वाहन fahrend, tragend, bringend (—°). *n.* Zugtier, Wagen, Schiff, Heerestross (*adj.* —° fahrend, reitend u. s. w. auf); das Ziehen, Fahren, Reiten. *f.* आ Heer.
वाहस् *n.* Darbringung (*r.*).
वाहस *m.* Boa.
वाहितर् *m.* Führer.
वाहिता (—°) das Fliefsen.
वाहिन् fahrend, ziehend, fliefsend nach, zuführend, bringend (—°); dahinfahrend (*intr.*). *m.* Wagen. *f.* वाहिनी Heereszug, Heer.
वाहिनीपति *u.* °नीश *m.* Heerführer.
वाहिष्ठ (*Superl.*) am meisten führend.
वाहीक *s.* वाहीक.
वाह्य gefahren, gezogen, geritten werdend. *n.* Zugtier, Gefährt; *Abstr.* °त्व *n.*
वाल्हि *u.* °क *s.* बाल्हि *u.* °क.
1. वि *m.* Vogel (*oft bildl.*).
2. वि auseinander, hinweg, hindurch, ver-, zer- (—° *meist im Verb. u. Nomen*).
विंश der zwanzigste, zwanzigfach. *m.* (*mit u. ohne* अंश *o.* भाग) ein Zwanzigstel. *n.* ein Zwanzig.
विंशक um zwanzig vermehrt, zwanzigfach. *n.* = *vor. n.*
विंशत् (°—) zwanzig.
विंशति *f.* ein Zwanzig.
विंशतिक zwanzigjährig *o.* zwanzigfach.
विंशतितम *u.* विंशतिम der zwanzigste.
विंशतिशत *n.* hundertzwanzig.
विंशांश *m.* der zwanzigste Teil.
विंशिन् aus zwanzig bestehend.
विक *m. Mannsname.*
विकच kahlköpfig, offen (*Blüten*); glänzend, prangend von (—°).
विकचय्, °यति öffnen; *p.p.* विकचित.
विकट ungewöhnlich grofs, weit, ungestalt, ungeheuer, grausig. *n. adv.*
विकत्थन prahlend; *m.* Prahler. *n.* (*u. f.* आ) das Prahlen, Grofsthuerei.
विकत्था *f.*, विकत्थित *n.* = *vor. n.*
विकम्पिन् zitternd.
विकरण verändernd; *m.* (*mit u. ohne* प्रत्यय) Spezifikator (*g.*). *n.* Veränderung, Modifikation.
विकर्ण auseinanderstehende Ohren habend; ohrenlos *d. i.* taub. *m.* Art Pfeil, *Mannsn.*
विकर्तन zerschneidend, zerteilend. *m.* Sonne.
विकर्तर् *m.* Umwandler.
विकर्त्तर् *m.* Zerschneider, Zerleger.
विकर्मक्रिया *f.* das Thun unerlaubter Handlungen, schlechte Führung.
विकर्मन् *n.* unerlaubte Handlung; *Adj.* einer u. H. nachgehend.
विकर्मस्थ *u.* °कर्मिन् = *vor. Adj.*

विकर्ष *m.* das Anziehen; Auseinanderziehung, Zerlegung (*g.*); Entfernung.

विकर्षण auseinanderziehend, spannend, fortnehmend (—°); *n.* das Auseinanderziehen, Spannen.

विकल unvollständig, mangelhaft, verkrüppelt, kümmerlich, schwach; frei von, -los (*Instr. o.* —°); unwohl, elend. *Abstr.* °ता, *f.*, °त्व *n.*

विकलय्, °यति hart mitnehmen.

विकली कर् *dass.*

विकल्प *m.* Wechsel, Alternative (*Instr. adv.* fakultativ, arbiträr), Verschiedenheit, Möglichkeit, Combination, Unschlüssigkeit, Zweifel, Wahl.

विकल्पन *m.* Verfertiger, Bildner (*auch* °ल्पक). *n. u. f.* आ das Anheimstellen; Unterscheidung, Annahme.

विकल्पवन्त् zweifelhaft, unschlüssig.

विकल्पिन् (—°) zum Verwechseln ähnlich.

विकस्ति *f.* das Bersten.

विकस्वर geöffnet, aufgeblüht.

विकार *m.* Umwandlung, Veränderung, Krankheit, Gebrechen, Fratze, Grimasse, Aufregung, Leidenschaft; Verfeindung, Abfall.

विकारिन् wandelbar, veränderlich, abnorm, leidenschaftlich, feindlich; entstellend (—°).

1. **विकाश** *m.* Glanz, Schein.

2. **विकाश** *s.* विकास.

विकाशयितर् *s.* विकासयितर्.

1. **विकाशिन्** glänzend; erhellend (—°).

2. **विकाशिन्** *s.* विकासिन्.

विकास *m.* das Sichöffnen, Sichentfalten, Erblühen, Ausbreitung.

विकासक (—°) öffnend.

विकासन zum Aufblühen bringend; *n.* Entfaltung.

विकासयितर् (°तृक) = *vor. Adj.**

विकासिन् blühend, offen, sich entfaltend *o.* ausbreitend.

विकिर *m.* Körnerspende (*eig.* = *folg.*).

विकिरण *n.* das Ausstreuen.

विकुक्षि dickbäuchig; *m.* *Mannsname.*

विकुण्ठ scharf, durchdringend.

विकृत (*s.* 1. कर्) *n.* Umwandlung, Veränderung, Missgeburt.

विकृति *f.* *dass.*, Gespenstererscheinung; Alteration, Aufregung u. s. w. = विकार; *Bez. versch. Metra.*

विकृतिमन्त् wandelbar, veränderlich.

विकृष्ट (*s.* कर्ष्) weit, lang.

विकेश, *f.* ई struppiges Haar habend; *f.* Art Unholdinnen.

विकोश aus der Scheide gezogen, blofs.

विक्रम *m.* Schritt, kräftiges Auftreten, Kraft, Mut. *Instr. u. Abl.* mit Gewalt.

विक्रमकेसरिन् *m. N. eines Königs.*

विक्रमण *n.* Schritt, Kraft, Mut.

विक्रमपुर *n. N. einer Stadt.*

विक्रमबाहु *u.* °सेन *m. Fürstennamen.*

विक्रमाङ्क *u.* °देव = विक्रमादित्य.

विक्रमाङ्कदेवचरित *n. T. eines Gedichts.*

विक्रमादित्य *m. N. versch. Fürsten, bes. des angebl. Stifters einer Ära (56 v. Chr.).*

विक्रमिन् schreitend, mutig.

विक्रमोर्वशी *f. T. eines Dramas.*

विक्रय *m.*, °ण *n.* Verkauf.

विक्रयिन् verkaufend; *m.* Verkäufer.

विक्रय्य verkäuflich.

विक्रान्त (*s.* क्रम्) *n.* = विक्रम.

विक्रान्ति *f.* die Macht alles zu durchschreiten; *auch* = *vor.*

विक्राम *m.* Schrittweite.

विक्रिया *f.* Umwandlung, Veränderung, Misserfolg, Schaden, Krankheit, Aufregung; Feindseligkeit, Abfall.

विक्रियोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

विक्रीड *m.* Spielplatz *o.* -zeug; *f.* आ Spiel.

विक्रीडित *n.* = *vor. f.*

विक्रुष्ट (*s.* क्रुश्) *n.* = विक्रोश.

विक्रेतर् *m.* Verkäufer.

विक्रेतव्य *u.* °क्रेय zu verkaufen.

विक्रोश *m.* Geschrei, Angstruf.

विक्रोशन *m. mythol. Name.*

विक्रोष्टर् *m.* Schreier, Rufer.

विक्लव niedergedrückt, kleinmütig, erschrocken, bestürzt; unwillig *o.* untauglich zu (—°). *n.* Befangenheit, Verwirrung.

विक्लवता, *f.*, °त्व *n.* = *vor. n.*
विक्लवित *n. dass.*
विक्लान्त (*s.* क्लम्) erschöpft, ermüdet.
विक्लेद *m.* Feuchtigkeit, Nässe.
विक्षर ausgiefsend (—°); *m.* Ausfluss.
विक्षेप *m.* das Hinwerfen, Ausstreuen (*auch* °ण *n.*); Schmähung; Zerstreutheit, Ausbreitung (*ph.*).
विक्षोभिषोस् *Gen. Inf. zu* क्षुभ्.
विक्षोभ *m.* heftige Bewegung, Aufregung, Verwirrung.
विखाद *m.* das Verzehren.
विखेद frei von Schlaffheit, munter.
विख्याति *f.* Berühmtheit.
विख्यापन *n.* Bekanntmachung.
1. विगद *m.* Geschrei, Durcheinanderrufen.
2. विगद gesund.
विगन्ध übelriechend (*auch* °न्धि); geruchlos.
विगम *m.* das Fortgehen, Schwinden, Abwesenheit.
विगर्हण *n.*, °णा *f.* Tadel.
विगर्हिन् (—°) tadelnd.
विगाथा *f. N. eines Metrums.*
विगामन् *n.* Schritt.
विगाह sich eintauchend.
विगीति *f. N. eines Metrums.*
विगुण ohne Sehne *o.* Vorzüge, mangelhaft, schlecht. *Abstr.* °ता *f.*
विगृहीत *s.* ग्रभ्.
विग्र *o.* विग्र mächtig, stark.
विग्रह *m.* Trennung, Auflösung, Analyse (*g.*); Feindschaft, Krieg; Form, Körper.
विग्रहण *n.* das Ausbreiten, Ergreifen, Packen.
विग्रहवन्त् verkörpert, leibhaftig.
विग्रहिन् Krieg führend; *m.* Kriegsminister.
विघटन *n.* Trennung, Zerstreuung.
विघट्टन öffnend (—°); *n.* das Rütteln, Erschüttern, Zersprengen, Aufbinden.
1. विघन schlagend, verletzend; *m.* Keule.
2. विघन wolkenlos; *Loc.* bei heiterem Himmel.
विघस *m. n.* Frafs, Speisereste.
विघात *m.* Schlag, Abwehr, das Zurückschlagen, Hemmung, Störung, Vernichtung, Verderben.
विघातक zurückschlagend, hemmend.
विघातन *dass.*; *n.* Hemmung, Störung.
विघातिन् schlagend, verletzend, hemmend.
विघ्न *m.* Zerbrecher, Störer (—°). *m.* (*n.*) Hemmung, Hindernis; *Abstr.* °ता *f.*
विघ्नकर Hindernisse bereitend, störend.
विघ्नकर्तृ, °कारिन् *u.* °कृत् *dass.*
विघ्नजित् *m.* der Hindernisbesieger (*Bein.* *Gaṇeça's*).
विघ्नपति *m.* Herr der Hindernisse (*ders.*).
विघ्नय्, °यति hindern; *p.p.* विघ्नित.
विघ्नराज् *u.* °राज = *m.* विघ्नपति.
विघ्नवन्त् mit Hindernissen verbunden.
विघ्नेश *u.* °श्वर *m.* = विघ्नपति.
विच्, विनक्ति *u.* विवेक्ति würfeln, sieben, sichten, sondern, trennen von (*Instr.*); prüfen, erwägen. अप sondern, scheiden. अध्यप hineinsondern. वि durchschütteln, sondern, trennen; entscheiden, untersuchen, erwägen. *p.p.* विविक्त gesondert, unterschieden, abgesondert, einsam, frei von (*Instr. o.* —°); rein, lauter, klar, *s. auch bes. Caus.* विवेचयति sondern, prüfen. प्रवि untersuchen, prüfen. *p.p.* प्रविविक्त einsam; scharf, fein (*Auge*)
विचकिल *m.* Art Jasmin.
विचक्र radlos.
विचक्षण deutlich, klar; einsichtig, weise, erfahren.
विचक्षुस् augenlos, blind.
विचक्षे *Dat. Inf. zu* चक्ष्.
1. विचय *m.* Sichtung.
2. विचय *m.* das Suchen, Nachforschen.
विचरणीय *n. impers.* zu handeln.
विचरित (*s.* चर्) das Wandern, Abenteuer.
विचर्चिका *u.* °चर्ची *f.* Räude, Grind.
विचर्षणि rührig, rüstig.
विचार *m.* Verfahren, Unterscheidung, Überlegung, Prüfung, Bedenken.
विचारण *n.*, °णा *f.* Überlegung, Bedenken, Anstand; Unterscheidung, Art (*nur f.*).
विचारणीय der Überlegung bedürfend.
विचारवन्त् besonnen, bedächtig.
विचारिन् weitpfadig, geräumig (*die Erde*); durchlaufend, verfahrend; wandelbar; erwägend, prüfend.

विचार्य = **विचारणीय**.
विचिकित्सन *n.* Zweifel, Ungewissheit.
विचिकित्सा *f. dass.*
विचिंत् sondernd, sichtend.
विचिति *f.* = 2. **विचय**.
विचित्त besinnungslos. *Abstr.* **°ता** *f.*
विचित्र mannigfaltig, bunt; seltsam, wunderbar, prächtig, schön; *n. adv. Abstr.* **°ता** *f.*
विचित्रवीर्य *m. N. eines alten Königs.*
विचित्रित bunt gemacht; verziert mit (*Instr. o.* —°).
विचिन्तन *n.* das Denken, Sinnen.
विचिन्तनीय zu betrachten *o.* bedenken.
विचिन्ता *f.* Gedanke, Sage.
विचिन्त्य = **विचिन्तनीय**.
विचृत् *f.* Lösung.
विचेतन bewusstlos (machend, *f.* **ई**), geistesabwesend, tot; einfältig, dumm.
विचेतृ *m.* Sichter (*mit Gen.*).
विचेतस् ins Auge fallend; verständig, klug; einfältig, dumm.
1. **विचेय** zu sichten, zu zählen.
2. **विचेय** zu suchen; *n.* Untersuchung.
विचेष्ट regungslos.
विचेष्टन *n.* Regung, Rührigkeit.
विचेष्टा *f. dass.*, Gebahren, Treiben.
विचेष्टित (*s.* **चेष्ट्**) *n. dass.*
विच्छाय farb- *o.* glanzlos. *Abstr.* **°ता** *f.*
विच्छित्ति *f.* Unterbrechung, Störung, Hemmung; Schminke.
विच्छेद *m.* Durchbohrung, Vernichtung, Trennung, Unterbrechung, Hemmung, Beeinträchtigung.
विच्छेदकारिन् Unterbrechung bewirkend.
विच्छेदन trennend, unterbrechend; *n.* das Abhauen, Beseitigung, Aufhebung.
विच्छेदिन् störend, vernichtend.
विच्युति *f.* Abfall, Trennung von (*Abl.*).
1. **विज्**, **विजंते** (**°ति** *u.* **वेजते**) auf- *o.* zurückfahren, wanken, weichen vor (*Abl.*). *p.p.* **विग्न** aufgeregt, bestürzt. *Caus.* **वेजयति** schnellen, aufregen. **आ** *u.* **समा**, *p.p.* **आविग्न** *u.* **समाविग्न** = **विग्न**. **उद्** aufschnellen, schaudern, sich scheuen vor (*Abl., Gen. o. Instr.*), abstehen von (*Abl.*), müde werden zu (*Partic.*). *p.p.* **उद्विग्न** bestürzt, erschrocken vor (*Abl., Gen., Instr. o.* —°); ermüdet, überdrüssig (*Instr.*), blasiert. *Caus.* erschrecken, quälen; *p.p.* überdrüssig an (*Instr. o.* —°).* **प्र**, *p.p.* **प्रविक्त** erschüttert, zitternd. **सम्** erschrecken, entfliehen; *p.p.* **संविग्न** aufgeregt, bestürzt.
2. **विज्** Spieleinsatz.
विजन menschenleer. *n.* Einsamkeit; **°नं** *o.* **°नो कृ** E. machen *d. i.* alle Zeugen entfernen.
विजय *m.* Streit, Kampf, Sieg, Gewinn, Beute. *m. Mannsn., f.* **आ** *Frauenn.*
विजयदण्ड *m.* Siegesstab, (Siegesheer*).
विजयप्रत्यर्थिन्, *f.* **°नी** Sieg wünschend.*
विजयवन्त् siegreich.
विजयवर्मन् siegreich; *m.* Sieger, Eroberer.
विजर nicht alternd.
विजल्प *m.* (Gerede*), ungerechter Vorwurf.
विजाति *u.* **°तीय** verschiedenartig.
विजामन् verwandt, entsprechend.
विजामातृ *m.* Schwiegersohn.
विजामि blutsverwandt.
विजावन् leiblich, eigen.
विजिगीषा *f.* die Lust zu siegen *o.* zu erobern.
विजिगीषु siegen *o.* erobern wollend. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
विजित (*s.* **जि**) ein erobertes Land; *n.* Sieg.
विजिति *f.* Kampf, Sieg.
विजितिन् siegreich.
विजितेन्द्रिय seine Sinne zügelnd.
विजित्वर siegreich. *Abstr.* **°त्व** *n.*
विजिह्म krumm, gebogen.
विजिह्व zungenlos.
विजु *m.* best. Teil am Vogelleib.
विजृम्भ *m.* Ausreckung.
विजृम्भण *n.* das Gähnen, Sichöffnen, Aufblühen, Hervorbrechen.
विजृम्भित (*s.* **जृम्भ्**) *n. dass.*
विजृम्भिन् hervorbrechend.
विजेतृ *m.* Sieger, Eroberer.
विजेतव्य zu besiegen.

विज्ज *m. Mannsname.*
विज्जल schleimig, schmierig.
विज्ञ kundig, gelehrt.
विज्ञप्ति *f.* Gesuch, Bitte, Meldung.
विज्ञातर् *m.* Erkenner, Begreifer.
विज्ञातव्य zu erkennen.
विज्ञाति *f.* Erkenntnis.
विज्ञान *n. dass.*, Kunde, Wissen, Wissenschaft, Kunst; das Erkennen als, Annahme von (—°).
विज्ञानमय aus Erkenntnis bestehend.
विज्ञानवन्त् reich an Erkenntnis.
विज्ञानिन् *dass.*, kunstverständig, gelehrt.
विज्ञानेश्वर *m. Mannsn.* (*eig.* Herr der Erkenntnis).
विज्ञापन *n.*, **°ना** *f.* = **विज्ञप्ति**.
विज्ञापनीय *u.* **°ज्ञाप्य** mitzuteilen; zu benachrichtigen.
विज्ञेय zu erkennen, zu wissen, zu halten für (*Nom.*).
विज्य nicht besehnt (*Bogen*).
विज्वर frei von Fieber *o.* von Schmerz, wohlgemut, heiter.
विट *m.* Schwindler, Lebemann; Bonvivant (*d.*).
विटङ्क Krone, Gipfel, Spitze; *Adj.* schmuck, schön.
विटप *m.* Ast, Ranke, Strauch.
विटपिन् Äste habend; *m.* Baum.
विट्पण्य *n.* die Waare eines Vaiçya.
विट्पति *m.* Haupt des Volkes (= König) *o.* der Vaiçya; Schwiegersohn.
विड *m.* Art Salz.
विडम्ब nachahmend (—°); *m.* Verspottung.
विडम्बक (—°) = *vor. Adj.*
विडम्बन (—°) *dass.* *n. u. f.* **आ** das Nachahmen, Schein, Maske; Hohn, Spott, Entweihung, Missbrauch.
विडम्बिन् (—°) nachahmend, ähnlich, verspottend, entweihend.
विडोजस् *u.* **विडौजस्** *m. Bein. Indra's.*
विड्ज auf Mist wachsend.
विड्भुज् Mist fressend.
विड्वराह *m.* Haus- (*eig.* Mist-)schwein.
विण्मूत्र *n. Sgl. Du.* Kot und Urin.
वितत *s.* **तन्**; *Abstr.* **°त्व** *n.* grofser Umfang.
वितति *f. dass.*, Ausdehnung, Verbreitung.
वितथ unwahr, falsch (*Abstr.* **°ता** *f.*); unnütz, vergeblich. **°थं कर्** aufheben, annullieren (*j.*).
वितनु sehr schmal; körperlos. *m.* der Liebesgott.
वितमस् *u.* **°मस्क** frei von Finsternis, hell.
वितर weiter führend (*Weg*).
वितरण *n.* das Weiterführen, Übertragen; Gabe, Spende, Geschenk.
वितरम् *u.* **°राम्** *Adv.* weiter, ferner.
वितर्क *m.* Vermutung, Zweifel, Erwägung.
वितर्क्य zu erwägen.
वितर्दि *u.* **°का** *f.* Hofterrasse.
वितल *n.* eine best. Hölle.
वितस्ता *f. N. eines Flusses* (Hydaspes).
वितस्ति *f.* Spanne (*als Längenmafs*).
वितान niedergeschlagen. *m. n.* Ausbreitung, Umfang, Menge, Fülle; Ausführung, Opferhandlung; Traghimmel, Baldachin, Decke; *m.* die Anordnung der drei heiligen Feuer und diese selbst (*r.*).
वितानवन्त् mit einem Traghimmel versehen.
वितामस frei von Finsternis, hell.
वितार sternenlos.
वितिमिर = **वितामस**.
वितुष enthülst; **°षी कर्** enthülsen.
वितृण graslos.
वितृष् *u.* **°ष** frei von Durst.
वितृष्ण *dass.*, ohne Verlangen, nicht begehrend nach (—°).
वितृष्णता *f.* Wunschlosigkeit, Zufriedenheit.
वितृष्णा *f. dass.*, heftiges Verlangen.
वितोय wasserlos.
1. **वित्त** *s.* 1. **विद्**.
2. **वित्त** (*s.* 3. **विद्**) *n.* Fund, Habe, Besitz, Vermögen.
वित्तकाम habsüchtig; **°काम्या** *f.* Habsucht.
वित्तनाथ *m.* Herr der Schätze (*Kubera*).
वित्तप, **°पति** *u.* **°पाल** *m. dass.*
वित्तपपुरी *f. N. einer Stadt.*
वित्तमय, *f.* **ई** in Reichtümern bestehend.
वित्तवन्त् bemittelt, reich.
वित्तहीन mittellos, arm.

वित्तागम *m.*, **वित्ताप्ति** *f.* Gelderwerb.

1. **वित्ति** *f.* Bewusstsein.

2. **विंत्ति** (**वित्ति**) *f.* das Finden, Fund, Erwerb.

वित्तेश *u.* °**श्वर** *m.* = **वित्तनाथ**.

वित्रास schreckend (—°); *m.* Schreck.

वित्रासन, *f.* **ई** = *vor. Adj.*; *n.* das Schrecken.

विथुर schwankend, taumelnd, hinfällig, unsicher.

1. **विद्**, **वेत्ति** (*auch Perf.* **वेद** *mit Praes.-Bed.*) wissen, erkennen, begreifen, wahrnehmen, erfahren, empfinden, denken an (*Acc. o. Gen.*), verstehen zu (*Inf.*), kennen als, erklären o. halten für, nennen (*2 Acc.*). *p.p.* **विदित** erkannt (*auch* **वित्त**), bekannt als (*Nom.*); *n. impers.*, *auch adv.* mit Wissen von (*Gen.*). *Caus.* **वेदयते** (°**ति**) mitteilen, melden, anzeigen; jemd. etw. erklären, lehren (*2 Acc.*), erkennen als, halten für (*2 Acc.*). *Desid.* **विविदिषति** wissen wollen, sich erkundigen nach (*Acc.*). **आ** genau kennen, wissen. *Caus.* ankündigen, melden, anzeigen (*j.*); *p.p.* **आवेदित** angemeldet, angezeigt. **नि** (*bes. Caus.*) kundthun, mitteilen, anzeigen, berichten (*mit Dat., Gen. o. Loc. der Pers. u. Acc. der S.*), darbringen, überantworten; nennen (*2 Acc.*). **प्र** kennen, wissen. **प्रति** merken, erkennen; *Caus.* verkünden, melden, jemd. etw. (*2 Acc.*) mitteilen. **सम्** (zusammen) wissen, kennen. *p.p.* **संविदित** erkannt, bekannt; *n. adv.* im Einverständnis mit (*Gen.*).

2. **विद्** (*meist* —°) kennend, wissend.

3. **विद्**, **विन्दंति**, °**ते** (**विंत्ते**) finden, treffen, erreichen, erfassen, heimsuchen; bewirken, erwerben, jemd. (*Dat.*) etw. verschaffen, verleihen; gewinnen, besitzen, aufsuchen, sich zuwenden, heiraten (*von Mann u. Weib*). *Pass.* **विद्यंते** (°**ति**) gefunden werden, vorhanden sein. **विद्यमान** vorhanden, befindlich; **विंदान** *u.* **विदानं** gefunden, erfunden als (*Nom.*), bestehend, wirklich, gewöhnlich. *p.p.* **वित्तं** erhalten, erworben; **विन्न** gefunden; *f.* **आ** verheiratet (*Weib*). **अधि** zurücksetzen (*eig.* überheiraten, *vom Manne u. der neuen Frau ges.*); *p.p.* **अधिविन्ना** *f.* eine (*durch eine neue Heirat*) zurückgesetzte Frau. **अनु** auffinden, habhaft werden (*Acc.*); *p.p.* **अंनुवित्त** aufgefunden, vorhanden. **आ** antreffen, geraten in, erlangen. **निस्** herausfinden. *Pass.* überdrüssig werden; *p.p.* **निर्विंण्ण** einer Sache überdrüssig, satt (*Abl., Instr., Gen. Loc. o.* —°); verdriefslich. **परि** früher (*d. i. vor dem älteren Bruder*) heiraten. **सम्** finden, habhaft werden; **संविदानं** vereint, einträchtig. *Pass.* sich finden, da sein.

4. **विद्** (—°) findend, gewinnend, verschaffend.

विद (—°) = 2. **विद्**.

विदग्ध *s.* **दह्**.

विदग्धचूडामणि *m. N. eines Papageien.*

विदग्धता *f.* Klugheit, Gewandtheit.

विदंथ *n.* Weisung, Anordnung, Einrichtung; Versammlung, (Opfer-) Genossenschaft, Gemeinde, Feier.

विदरण *n.* das Bersten, Spalten.

विदर्भ *m. N. eines Landes, Pl. eines Volks.*

विदल gespalten, geborsten, aufgeblüht; *n.* Span, Schnitzel, gespaltenes Rohr.

विदलन *n.* das Bersten, Spalten.

1. **विंदान** *u.* **विदानं** *s.* 3. **विद्**.

2. **विदान** *n.* das Zerteilen.

विदार *m.* das Zerreifsen, Zerspalten.

विदारक (—°) zerreifsend, zerspaltend.

विदारण, *f.* **ई** *dass.*, zerbrechend, verwundend; *n.* das Zerreifsen, Zerschmettern, Verwunden, Verwüsten.

विदारिन् = *vor. Adj.*

विदितधर्मन् der Pflichten kundig.

विदितभक्ति der Pietät kundig.

विदिंश् *f.* Zwischengegend (*Nordost etc.*).

विदिशा *f. dass.*; *Fluss- u. Stadtname.*

विदुर klug, verständig; *m. N. eines alten Weisen.*

विदुष्टर *s.* **विद्वंस्**.

विदुंस् achtsam.

विदूर weit entfernt, nicht zu erreichen für (*Gen.*). *n.* विदूरम् in weite(r) Ferne. विदूरे *u.* विदूर (°—) *dass.*, विदूरात् *u.* °रतस् in *o.* aus w. Ferne.

विदूषक schlecht machend, verunglimpfend (*auch* °षण); *m.* lustige Person (*d.*).

विदेघ *m. Mannsname.*

विदेय zu geben, zu gewähren.

विदेव *m.*, विदेवन *n.* das Würfelspiel.

विदेश *m.* Fremde; °स्थ in der F. weilend.

1. विदेह *m. N. eines Landes, Pl. e. Volks.*

2. विदेह körperlos. *Abstr.* °त्व *n.*

विद्ध (*s.* व्यध्) *n.* Wunde.

विद्मन् *n.* Aufmerksamkeit, Wissen, Kenntnis (*Dat. als Inf.*).

विद्य (*adj.* —°) = *folg. Abstr.* °ता *f.*

विद्या *f.* Wissen, Kunde, Lehre (*bes. die vedische*), Zauberkunst.

विद्याग्रहण *n.* Erlernung der Wissenschaften.

विद्याधन *n.* der Schatz des Wissens.

विद्याधर *m.* Art Genien (*eig.* Wissensträger.

विद्याधरमहाचक्रवर्तिन् Oberherr der Vidyâdhara. *Abstr.* °र्तिता *f.*

विद्याधरेन्द्र = *vor. Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

विद्यानुपालिन् die Wissenschaft hütend.

विद्याबल *n.* Zaubermacht.

विद्यामय aus Wissen bestehend.

विद्यार्थ *u.* °र्थिन् Verlangen nach Wissen habend, lernbegierig.

विद्यावन्त् gelehrt.

विद्याविद् *dass.* (wissenskundig).

विद्याहीन ungelehrt, ungebildet.

विद्युत् blinkend, glänzend; *f.* eine glänzende Waffe, Blitz.

विद्युत्य *Adj.* Blitz-.

विद्युत्वन्त् blitzreich; *m.* Gewitterwolke.

विद्युद्दामन् *n.* Blitzstrahl (*eig.* -band).

विद्युन्मन्त् blinkend, blitzend.

विद्युन्माला *f.* Kranz von Blitzen.

विद्युन्मालिन् blitzbekränzt.

विद्युल्लता *f.* Blitzstrahl (*eig.* -ranke).

विद्युल्लेखा *f. dass.* (*eig.* Blitzstreifen).

विद्योत blinkend, blitzend; *m.* Glanz, das Blitzen.

विद्योतक erhellend.

विद्योतन *dass.*; *n.* das Blitzen.

विद्योतिन् (—°) erhellend.

विद्रव *m.* das Auseinanderlaufen, Flucht, Bestürzung.

विद्रावण in die Flucht schlagend. *n.* das Verscheuchen, Bestürztmachen; Fliehen.

विद्राविन् fliehend.

1. विद्रुम *n.* Koralle.

2. विद्रुम baumlos.

विद्वंस् (विदुस्) achtsam, merkend, wissend, kundig, gelehrt, vertraut mit (*Acc.*, *Loc. o.* —°). *Comp.* विदुष्टर, *Superl.* विद्वत्तम.

विद्वज्जन *m.* ein gelehrter Mann.

विद्वत्ता *f.*, °त्व *n.* Gelehrsamkeit.

विद्वल klug, wissend.

विद्विष् *m.* Feind.

विद्विष्टता *u.* °ष्टि *f.* Hass, Feindschaft.

विद्वेष *m. dass.*, Abneigung gegen (*Loc. o. Gen.*), das Verhasstsein bei (—°).

विद्वेषक (—°) hassend.

विद्वेषण verfeindend; *n.* Feindschaft, Hass gegen (*Gen. o.* —°), Verhasstheit.

विद्वेषिता *f.* Hass, Feindschaft.

विद्वेषिन् hassend, anfeindend.

विद्वेष्य verhasst.

1. विध्, विधति (°ते) huldigen, dienen, verehren (*Dat.*, *selten Loc. o. Acc.*); hold sein.

2. विध्, विन्धते leer werden.

3. विध्, विध्यति *s.* व्यध्.

विधन habelos, arm. *Abstr.* °ता *f.*

विधर्तृ *m.* Ordner, Erhalter.

1. विधर्म *m.* Verteilung, Anordnung; Unrecht, Ungesetzlichkeit.

2. विधर्म ungesetzlich.

1. विधर्मन् *m.* = विधर्तृ; *n.* Behälter, Umfang; Verteilung, Anordnung.

2. विधर्मन् = 2. विधर्म.

विधर्मिक *u.* °र्मिन् *dass.*

विधवता *f.* Witwenstand.

विधवा *f.* Witwe.

विधा *f.* Teil, Art und Weise; *adj.* (—°) -artig, -fach.

विधातृ *m.* Verteiler, Ordner, Urheber,

Schöpfer(= Brahman), Lenker(= Schicksal); *N. eines bes. Gottes neben Brahman o. eines Sohnes dess.* *f.* **विधात्री** festsetzend, bestimmend; Urheberin, Schöpferin.

विधातव्य zu bestimmen, zu besorgen, anzuwenden; einzurichten, bedacht zu sein (*n. impers.*).

विधान, *f.* **ई** regelnd, bestimmend. *n.* Ordnung, Vorschrift, Regel, Bestimmung, Art und Weise, Verfahren, Ausführung; Bildung, Schöpfung (*auch concr.*).

विधायक *u.* **°यिन्** regelnd, vorschreibend, ausführend; *m.* Gründer, Stifter.

विधारण, *f.* **ई** trennend, scheidend; *n.* das Anhalten, Unterdrücken.

विधारिन् hemmend, unterdrückend.

1. **विधि** *m.* Anordnung, Vorschrift, Regel, Gesetz, Gebrauch, Verfahren, Art und Weise, Möglichkeit, Mittel, Weg zu (*Dat., Loc. o.* —°), Handlung, Geschäft, Werk (*oft pleon.* —°), Ceremonie; Schöpfung, Schöpfer (= Brahman), Schicksal.

2. **विधि** *m.* Huldiger.

विधिदृष्ट vorschriftsmäſsig.

विधिपूर्वम् *Adv. dass.*

विधिमन्त्रपुरस्कृतम् *Adv.* vorschriftsmäſsig und unter Sprüchen.

विधियोग *m.* Beachtung einer Vorschrift *o.* Fügung des Schicksals.

विधिवत् *Adv.* vorschriftsmäſsig, nach Gebühr.

विधिवश *m.* Schicksalsmacht.

विधिविपर्यय *m.* Umschlag des Schicksals, Widerwärtigkeit, Unglück.

1. **विधु** *m.* Schlag (*des Herzens*).

2. **विधु** einsam; *m.* Mond.

विधुति *f.* das Schütteln, Rühren.

विधुंतुद *m.* der Mondquäler (*Bein. Râhu's*).

विधुर beschädigt, beraubt, allein; entfernt *o.* getrennt von (—°); gedrückt, traurig; mangelhaft, widrig, ungünstig. *n.* Widerwärtigkeit, Unglück, Gefahr.

विधुरता *f.*, **°त्व** *n.* Ermangelung.

विधुरय्, **°यति** niederdrücken; *p.p.* **विधुरित**.

विधूति *f.* = **विधुति**.

विधूनन *dass.*, Zurückweisung, Verschmähung.

विधूम rauchlos.

विधूसर staubfarben, grau.

विधृति *f.* Auseinanderhaltung, Scheidung.

विधेय festzusetzen, zu bestimmen, zu thun; fügsam, abhängig von (*Gen. o.* —°). *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

विधेयी कर् abhängig machen, bezwingen.

विध्यात्मक eine positive Form habend.

विध्वंस *m.* Zusammensturz, Fall, Verderben, Untergang; Schändung (*eines Weibes*).

विध्वंसन stürzend, vernichtend; *n.* Vernichtung, Verderben, Schändung, Entehrung.

विध्वंसिन् zu Grunde gehend *o.* richtend; schändend, entehrend.

विनत (*s.* **नम्**) *m.* eine Ameisenart. *f.* **विनता** *mythol. Frauenname.*

विनति *f.* Verneigung.

विनद *m.* Geschrei; **°दिन्** lärmend, tosend.

विनम्र geneigt, gesenkt, unterwürfig.

विनय entfernend. *m.* das Entfernen; Erziehung, Zucht, Anstand, Bescheidenheit.

विनयन = *vor. Adj.*; *n.* Zucht, Unterweisung.

विनयिन् gesittet, bescheiden.

विनर्दिन् brüllend.

विनशन *n.* das Verschwinden.

विनश्वर, *f.* **ई** verschwindend, vergänglich. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

विनष्टि *f.* Verlust.

विनस nasenlos.

विना *Präp.* ohne, auſser, bis auf (*vor o. nach Acc., Instr. o. Abl.*). **विनाकृत** beraubt, gekommen um, verlustig, ermangelnd (*Instr., Abl. o.* —°). **विनाभूत** *dass.* (*Instr.*).

विनाथ ohne Beschützer, schutzlos.

विनायक *m.* Führer, *Bein. Gaṇeça's.*

विनाश *m.* das Schwinden, Aufhören, Verlust, Untergang.

विनाशक verschwinden machend, vernichtend.

विनाशन, *f.* **ई** *dass.*; *n.* das Verschwindenmachen, Vernichten.

विनाशिन् = *vor. Adj.*, verschwindend, vergänglich.

विनाश्य zu verderben, zu vernichten.

विनिग्रह *m.* das Auseinanderhalten, Niederhalten, Unterdrückung, Einschränkung.

विनिद्र schlaflos, wach; geöffnet, aufgeblüht. *Abstr.* **°ता** *f.*

विनिन्द spottend, übertreffend (*auch* **°क**); *f.* **आ** Tadel, Lästerung.

विनिपात *m.* Unfall, Schaden, Untergang, Tod.

विनिमय *m.* Tausch, Reciprocität.

विनिमीलन *n.* das Sichschliefsen, Zugehen.

विनिमेष *m.* das Schliefsen (*der Augen*).

विनियोग *m.* Verteilung, Anlegung, Anstellung an (*Loc.*), Übertragung, Anwendung, Gebrauch.

विनिर्गम *m.* das Hinaus-, Fortgehen.

विनिर्जय *m.* Besiegung.

विनिर्णय *m.* Entscheidung, Bestimmung über (*Gen. o.* —°).

विनिर्माण *m.* Ausmessung, Bau.

विनिर्याण *n.* das Hinausgehen, Aufbruch.

विनिवर्तन *n.* Rückkehr.

विनिवारण *n.* das Zurück-, Abhalten.

विनिवृत्ति *f.* das Weichen, Aufhören.

विनिवेश *m.* das Hinsetzen, Auflegen; der Abdruck von (—°).

विनिश्चय *m.* Entscheidung, Bestimmung, Entschluss über (*Gen. o.* —°).

विनिश्चल unbeweglich.

विनीत (*s.* **नी**) gezähmt, unterrichtet, wohlerzogen, gesittet, bescheiden. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

विनीति *f.* Bescheidenheit, Demut.

विनुत्ति *f.* Verstofsung, Vertreibung.

विनुद् *f.* Stofs.

विनेतर् *m.* Erzieher, Lehrer.

1. **विनेत्र** *m.* *dass.*

2. **विनेत्र** augenlos, blind.

विनेय zu vertreiben; zu erziehen, zu züchtigen, zu strafen.

विनोद *m.* Vertreibung, *bes.* der Sorgen; Unterhaltung, Zeitvertreib, Vergnügen an (—°).

विनोदन *n.* *dass.*

विनोदिन् (*meist* —°) vertreibend, verscheuchend; unterhaltend, vergnügend.

विन्द (—°) findend, gewinnend.

1. **विन्दु** *dass.*

2. **विन्दु** kennend, vertraut mit (—°).

3. **विन्दु** *s.* **बिन्दु**.

विन्ध्य *m.* *N. eines Gebirges.*

विन्ध्यगिरि *u.* **°पर्वत** *m.* das Vindhya-Gebirge.

विन्ध्यवन *n.* Wald im Vindhya-Gebirge.

विन्ध्यवासिन् den Vindhya bewohnend.

विन्ध्याटवी *f.* = **विन्ध्यवन**.

विन्न *s.* 3. **विद्**.

विन्यास *m.* das Hinsetzen, Anlegen, Anbringen, Auftragen, Stellung, Lage, Anordnung, Verteilung, Einrichtung.

1. **विप्**, **वेपते** (**°ति**) zittern, beben. *Caus.* **वेपयति** zittern machen, schütteln. **उद्** erzittern; *Caus.* erschrecken (*trans.*). **प्र** erzittern; *trans.* erzittern machen, erschüttern. **सम्** zittern.

2. **विप्** aufgeregt, begeistert. *f.* Rute, Gerte, Pfeilschaft; Seihstab (*r.*).

विपक्व gar, reif.

1. **विपक्ष** *m.* Gegner, Feind.

2. **विपक्ष** flügellos.

विपक्षभाव *m.* Feindschaft, Kampf.

विपक्षय्, **°यति** verfeinden.

विपक्षीय feindlich.

विपञ्ची *f.* die indische Laute.

विपण *m.* Verkauf, Handel, Wette; Kaufladen, Markt.

विपणि *f.* Verkauf, Laden, Markt.

विपणिगत auf dem Markt befindlich, Markt-.*

विपत्ति *f.* das Misslingen, Unglück, Schaden, Untergang, Tod.

विपद् *f.* *dass.*

विपन्या *u.* **विपन्यया** (*Instr. adv.*) mit Bewunderung, wunderbar.

विपन्यु bewundernd *o.* bewundernswert.

विपरिणाम *m.* Veränderung, Vertauschung.

विपरीत (*s.* 2. **इ**) umgekehrt (*bes. vom Coitus*); °**कारिन्** u. verfahrend; °**रत** *n.* umgekehrte Wollust (*Weib oben*).

विपर्यय verkehrt (zu Werke gehend). *m.* Umlauf, Ablauf, Wechsel, Veränderung, Gegenteil; Unfall, Elend; Verkehrtheit, Irrtum.

विपर्यस्त *s.* 2. **अस्**.

विपर्यास *m.* das Umwerfen, Umstellung, Umkehr, Vertauschung, Wechsel, Gegenteil, Verkehrtheit, Irrtum.

विपर्यासोपमा *f.* eine Art Gleichnis (*rh.*).

विपश्चित् begeistert, weise; klug, erfahren in (—°).

विपस् (*nur* °—) Erregung, Begeisterung.

विपाक reif. *m.* das Reifen, Fruchttragen, Folgenhaben, Lohn, Resultat; Verdauung.

विपाकिन् reifend, Früchte *o.* Folgen tragend.

विपाटल hochrot.

विपाठ *m.* Art Pfeil.

विपाण्डु weifslich, bleich. *Abstr.* °**ता** *f.*

विपाण्डुर = *vor. Adj.*

विपान *n.* das Wegtrinken.

विपाप fehlerfrei, sündenlos.

विपाप्मन् *dass.*

विपाश् *f. N. eines Flusses.*

विपाश schlingen- *o.* fessellos.

विपाशिन् ohne Strang.

विपिन *n.* Wald; *Adj.* dicht.

विपुल umfänglich, weit, grofs, stark, zahlreich, bedeutend. *f.* **आ** *N. eines Metrums.*

विपुलता *f.*, °**त्व** *n.* Umfang, Breite.

विपुष्प blütenlos.

विपृच्छम् *Acc. Inf. zu* **प्रछ्**.

विप्र erregt, begeistert, weise, gelehrt, klug; *m.* Sänger, Dichter, Priester, Brahmane.

विप्रकर्ष *m.* Wegschleppung, Entfernung, Trennung, Abstand, Unterschied von (*Abl.*).

विप्रकार *m.* Beleidigung.

विप्रकृति *f.* Abänderung.

विप्रकृष्ट (*s.* **कर्ष्**) entfernt, weit. *Abstr.* °**त्व** *n.*

विप्रकृष्टान्तर einen weiten Vorsprung (*eig.* Zwischenraum) habend.

विप्रता *f.* Brahmanenstand *o.* -würde.

विप्रतापस *m.* ein brahmanischer Büfser.

विप्रतिपत्ति *f.* verkehrte Wahrnehmung *o.* Auffassung, Missverständnis, Widerspruch, Meinungsverschiedenheit.

विप्रतिषेध *m.* das Wehren, Verhindern; Widerspruch, Gegensätzlichkeit.

विप्रतीप widerspenstig, feindselig.

विप्रत्यय *m.* Misstrauen.

विप्रत्व *n.* = **विप्रता**.

विप्रपुत्र *m.* Brahmanensohn.

विप्रयोग *m.* Trennung von (*Instr. mit u. ohne* **सह**, *Gen. o.* —°), Ermangelung, Nichtdasein.

विप्रर्षि *m.* priesterlicher Weiser.

विप्रलम्भ *m.* Täuschung, Betrug (*auch* °**न** *n.*), Enttäuschung.

विप्रलम्भक täuschend; *m.* Betrüger.

विप्रलम्भिन् *dass.*

विप्रवास *m.* das Verreisen, Auswärtswohnen; Aufenthalt aufserhalb (*Abl. o.* —°).

विप्रवासन *n.* das Verbannen.

1. **विप्रवीर** *m.* ein Brahmanenheld.

2. **विप्रवीर** Männer begeisternd.

विप्रश्न *m.* Befragung des Schicksals.

विप्रश्निक *m.* Schicksalsbefrager, Astrolog.

विप्रिय entzweit; unlieb, unangenehm.

विप्रुष् (*Nom.* °**प्रुट्**) *f.* Tropfen, Krümchen, Bischen.

विप्रेन्द्र *m.* ein herrlicher Brahmane.

विप्रेमन् *m.* Entzweiung, Entfremdung.

विप्रोषित *s.* 4. **वस्**.

विप्लव *m.* Untergang, Verlust, Not, Elend, Aufruhr; Schändung, Entehrung.

विप्लुष् *f.* Tropfen.

विफल ohne Früchte *o.* Erfolg, vergeblich; hodenlos.

विफलता *f.* Fruchtlosigkeit (*übertr.*).

विफलत्व *n. dass.*(*eig. u. übertr.*).

विफली कर् unnütz machen, vereiteln, des Erfolges *o.* Lohnes berauben.

विबल kraftlos, schwach.

विबाध *m.* Verjager *o.* Verjagung.

विबाली *f. N. eines Flusses.*
विबुद्धि unvernünftig.
विबुध klug; *m.* ein Weiser, ein Gott.
विबुधस्त्री *f.* Götterweib, Apsaras.
विबुधराज *m.* der Götterkönig (*Indra*)
विबुधाधिप *u.* °ति *m. dass.*
विबोध *m.* das Erwachen, Erkennen.
विबोधन *m.* Erwecker; *n.* das Erwachen *o.* Erwecken.
विभक्त (*s.* **भज्**) *n.* Trennung, Absonderung, Einsamkeit.
विभक्तर् *u.* **विभक्तर्** *m.* Verteiler, Ordner.
विभक्ति *f. dass.*, Flexion, Casus (*g.*).
विभङ्ग *m.* Verziehung (*bes. des Gesichts*), Unterbrechung, Störung, Täuschung.
विभजनीय *u.* **विभज्य** zu verteilen.
विभय *n.* Gefahrlosigkeit; *Adj.* sicher.
विभव vermögend, reich. *m.* Reichtum, Würde, Macht, Stellung, Herrschaft, Allgegenwart. **°तस्** *Adv.* nach dem Range.
विभवन्त् *u.* **°विन्** vermögend, wohlhabend.
विभा glänzend; *f.* Glanz, Pracht.
विभाग *m.* Verteilung, Erbteilung, Anteil, Trennung, Unterscheidung, Verschiedenheit.
विभागशस् *Adv.* Teil für Teil, einzeln.
विभाज्य zu verteilen.
विभात (*s.* 1. **भा**) *n.* Tagesanbruch.
विभानु scheinend, glänzend.
विभाव *u.* **विभावन्** *dass.*
विभावन entfaltend, offenbarend; *n.* das Entfalten, Offenbaren, Erkennen, Unterscheiden.
विभावनीय wahrzunehmen, zu erkennen.
विभावरी *f.* die (sternhelle) Nacht.
विभावसु glanzreich; *m.* Feuer *o.* Gott des Feuers.
विभाविन् mächtig; *auch* = **°वन** *Adj.*
विभाव्य wahrzunehmen, zu beachten.
विभाषा *f.* Beliebigkeit, Willkür, Alternative (*g.*).
विभिन्दु spaltend; *m. Mannsname.*
विभी furchtlos.
विभीत, विभीतक *u.* **विभीदक** *m.* ein best. Baum. *n.* die als Würfel gebrauchte Nuss dess.
विभीषण schrecklich, fürchterlich. *m. N. eines Râkshasa. n.* Schrecken, Einschüchterung.
विभीषिका *f. = vor. n.*
विभु *u.* **विभू**, *f.* **विभू** *u.* **विभ्वी** ausgebreitet, durchdringend, gewaltig, kräftig, mächtig, vermögend zu (*Inf.*). *m.* Herr, Gebieter, Fürst (*auch von Göttern*).
विभुत्व *n.* Allgegenwart, Allmacht.
विभूति durchdringend, reichlich, herrlich. *f.* Entfaltung, Offenbarung, Macht, Herrlichkeit, Glück, Reichtum.
विभूतिमन्त् kräftig, stark.
विभूमन् *m.* Ausbreitung, Macht.
विभूवस् mächtig.
विभूषण schmückend; *n.* Schmuck, Schönheit.
विभूषणवन्त् geschmückt.
विभूषा *f.* Schmuck, Putz.
विभेत्तर् *m.* Durchbrecher.
विभेद *m.* Durchbohrung, Spaltung, Verziehung (*des Gesichts*), Veränderung, Störung, Zwietracht, Verschiedenheit.
विभेदन durchbohrend, spaltend; *n.* das Spalten, Zerbrechen, Veruneinigen.
विभेदिन् durchbohrend, vertreibend.
विभ्रंश *m.* Verfall, Schwund, Sturz, Verlust.
विभ्रंशिन् zerfallend, herabfallend von (—°).
विभ्रम *m.* das Herumirren, Zucken, *bes.* der Augen, Koketterie, Verwirrung, Störung, Irrtum, Wahn, Trugbild, Schein.
विभ्राज् glänzend.
विभ्रातृव्य *n.* Feindschaft (Entbrüderung).
विभ्रान्त *s.* **भ्रम्**.
विभ्रान्ति *f.* Aufregung, Wahn.
1. **विभ्वन्** durchdringend; *m. N. eines Ṛbhu.*
2. **विभ्वन्** tüchtig, geschickt; *m.* Künstler.
1. **विमति** *f.* Meinungsverschiedenheit, Abneigung.
2. **विमति** beschränkt, dumm. *Abstr.* **°ता** *f.*
विमत्सर frei von Selbstsucht *o.* Neid.

विमद् ohne Rausch *o.* Brunst; *m.* °द् *N. eines alten Sängers.*

विमनस् sehr verständig; unverständig, thöricht, bestürzt, verstört; abgeneigt.

1. **विमन्यु** *m.* Verlangen, Wunsch.

2. **विमन्यु** frei von Groll.

विमर्द *m.* Zerdrückung, Gestampf, Balgerei, Kampf, Tumult, Vernichtung, Störung, Unterbrechung.

विमर्दक aufreibend, zerstörend.

विमर्दन zerdrückend, *auch = vor.*; *n.* Zerdrückung, Kampf, Vernichtung.

विमर्दिन् (—°) zerdrückend, vernichtend, entfernend.

विमर्श *m.*, °न *n.* Prüfung, Erwägung, Bedenken.

विमर्शच्छेदिन् Bedenken tilgend, unzweideutig.

विमर्शिन् (—°) prüfend, untersuchend.

विमर्ष, °र्षण u. s. w. = **विमर्श** u. s. w.

विमल fleckenlos, rein (*auch übertr.*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

विमलमति rein gesinnt.

विमलय्, °यति rein, klar machen.

विमलानन von heiterem Angesicht.

विमलिमन् *m.* Reinheit, Klarheit.

विमहन्त् übergrofs.

विमहस् sehr herrlich *o.* lustig.

विमांस *n.* schlechtes Fleisch.

विमाथ *m.* das Schütteln, Balgen.

विमाथिन् niederschmetternd.

1. **विमान**, *f.* **ई** durchmessend. *m. n.* Wagen, *bes.* Götterwagen (*Abstr.* **विमानता** *f.*, °त्व *n.*); Palast, Art Kapelle. *n.* Ausdehnung, Mafs, Mafsstab.

2. **विमान** *m.* Missachtung.

3. **विमान** ehrlos, beschimpft.

विमानन *n.*, °ना *f.* = 2. **विमान**.

विमानयितव्य *u.* **विमान्य** zu beschimpfen.

1. **विमार्ग** *m.* das Abwischen.

2. **विमार्ग** *m.* Abweg; *Adj.* sich auf Abwegen befindend.

विमार्जन *n.* = 1. **विमार्ग**.

विमिश्र vermischt, ungleichartig; verbunden mit (*Instr. o.* —°).

विमुक्त *s.* 1. **मुच्**.

विमुक्तकण्ठम् *Adv.* aus vollem Halse.

विमुक्ति *f.* Lösung, Befreiung von (*Abl. o.* —°), Erlösung (*r.*).

विमुख (das Gesicht) abgekehrt, unmutig, sich abwendend von, abgeneigt (*Loc.*, *Abl.*, *Gen. o.* —°), widerwärtig. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

विमुखी कर् vertreiben, abgeneigt machen (*Abl. o.* —°); °भू fliehen, sich abwenden von (*Abl.*).

विमुग्ध *s.* **मुह्**; *Abstr.* °ता Einfalt.

विमुच् *f.* Ausspannung, Einkehr.

विमृध् *m.* Verächter, Feind.

विमृश *m.* Prüfung, Überlegung.

विमृश्य zu prüfen, zu erwägen.

विमेघ wolkenlos.

विमोक *m.* Ausspannung, Lösung, Befreiung.

विमोक्तर्, *f.* °क्त्री Ausspanner, -in.

विमोक्तव्य freizulassen, aufzugeben.

विमोच *m.* das Los- *o.* Aufgehen; Befreiung, Errettung, Erlösung (*r.*).

विमोचण befreiend von (—°). *n.* das Lösen, Befreiung von (*Abl. o.* —°); das Aufgeben, Fahrenlassen.

विमोचक = *vor. Adj.*

विमोचन, *f.* **ई** ausspannend, lösend von (—°). *n.* = **विमोचण** *n.*

विमोच्य zu befreien.

विमोह *m.* Verwirrung, Bethörung.

विमोहन verwirrend; *n.* = *vor.*

विमोहिन् = *vor. Adj.*

वियन्त् auseinander gehend, zerrinnend; *n.* **वियत्** der Luftraum (*eig.* das Klaffende, die Kluft).

वियुक्त *s.* 1. **युज्**.

वियोग *m.* Trennung, Ermangelung, Einbufse, Verlust (*Instr. mit u. ohne* **सह**, *Abl. o.* —°).

वियोगवन्त् getrennt, verlassen.

वियोगिता *f.* das Getrenntsein.

वियोगिन् getrennt von (*Instr. o.* —°).

वियोजन *n.* das Losmachen, Befreiung, Trennung von (—°).

विरक्त *s.* **रज्**.

विरक्ति *f.* Leidenschaftslosigkeit, Gleichgültigkeit gegen (*Loc. o.* —°).

विरक्तिमन्त् gleichgültig gegen (*Loc.*).

विरचना *f.* das Anordnen, Anlegen.

विरज frei von Staub, rein (*auch übertr.*), leidenschaftslos.

विरजस *u.* °**जस्क** *dass.*

विरति *f.* das Aufhören, Sichenthalten von (*Abl.*, *Loc. o.* —°); Schluss, Ende. °— am Ende, schliefslich.

विरप्शिं, *f.* **ई** strotzend, kräftig. *m.* Fülle.

विरप्शिन् = *vor. Adj.*

विरम *m.*, °**ण** *n.* das Aufhören, Nachlassen, Sichenthalten von (—°).

विरल auseinanderstehend, weitläufig, selten, wenig, gering. *Abstr.* °**ता** *f.*

विरव *m.* das Brüllen, Dröhnen.

विरश्मि strahlenlos.

विरस saftlos, geschmacklos, gefühllos gegen (*Loc.*), widerwärtig. *Abstr.* °**त्व** *n.*

विरह *m.* Verlassenheit, Trennung von (*Instr. o.* —°), Abwesenheit, Ermangelung.

विरहिन् verlassen, getrennt von (—°); abwesend.

1. **विराग** *m.* Verfärbung, Aufregung, Abneigung, Gleichgültigkeit gegen (*Loc.*, *Abl. o.* —°).

2. **विराग** gefärbt, bunt; leidenschaftslos, gleichgültig.

विरागवन्त् *u.* °**गिन्** gleichgültig.

विराज् herrschend, strahlend. *f.* (*m.*) *N. eines mythol. Urwesens*, *sp.* der durch das Gesamtding bedingte Intellekt (*ph.*). *f. N. mehrerer Metra.*

विराज *u.* °**जिन्** glänzend, prangend.

विराट *m. N. eines alten Königs.*

विराम *m.* das Aufhören, Nachlassen; Schluss, Ende; Wort- *o.* Satzende, Pause, Pausenzeichen (*g.*).

विराव *m.* Gebrüll, Getön, Gesumm.

विरावण schreiend, heulend, tönend.

विराविन् *dass.*, ertönend von (*Instr.*).

विरुक्मन्त् glänzend. *m.* glänzende Waffe *o.* Schmuck.

1. **विरुज** schmerzend.

2. **विरुज** schmerzlos, gesund.

विरुत (*s.* 1. **रु**) *n.* Geschrei, Gesang, Gesumm.

विरुति *f. dass.*

विरुद्ध (*s.* 2. **रुध्**) im Widerspruch stehend (*Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*). *n.* eine Art Tropus (*rh.*).

विरूढ *s.* 1. **रुह्**.

विरूप verschieden, anders als (—°), verändert, ungestalt, hässlich. *Abstr.* °**ता** *f.*

विरूपक hässlich, ungebührlich.

विरूपय्, °**यति** verunstalten; *p.p.* **विरूपित**.

विरूपाक्ष, *f.* **ई** hässliche Augen habend; *m. Mannsn., bes. mehrerer Dämonen.*

विरोक *m.* das Glänzen, Leuchten.

विरोकिन् glänzend, leuchtend.

विरोग gesund; *m.* Gesundheit.

विरोचन erleuchtend; *m.* die Sonne.

विरोचिष्णु strahlend, leuchtend.

विरोध *m.* Streit, Zwist, Widerspruch, Unvereinbarkeit, Verkehrtheit.

विरोधक verfeindend, entzweiend.

विरोधकृत् *dass.*

विरोधन bekämpfend; *n.* Streit, Widerspruch, Beeinträchtigung.

विरोधिन् (*meist* —°) hemmend, störend, vertreibend, in Widerspruch stehend (*o.* *wetteifernd) mit, entgegengesetzt, feindlich. *m.* Gegner, Feind.

विरोधोपमा *f.* Art Gleichnis (*r.*).

विरोपण *u.* °**रोहण** vernarben machend, heilend.

विरोह *m.*, °**हण** *n.* das Ausschlagen der Pflanzen.

विलक्ष ziellos *o.* das Ziel verfehlend; beschämt, verlegen. *Abstr.* °**त्व** *n.*

विलक्षण ungleichartig, mannigfaltig, verschieden von (*Abl. o.* —°). *Abstr.* °**ता** *n.*, °**त्व** *n.*

विलङ्घन *n.* das Hinüberspringen *o.* -gelangen (*auch* **आ** *f.*); Beleidigung, Kränkung.

विलङ्घिन् hinüberspringend *o.* -gelangend; anstofsend an, dringend zu (—°).

विलज्ज schamlos.

विलपन *u.* °**पित** *n.* Klage, Jammer.

विलम्ब herabhängend, lang; *n.* das Säumen, Zögerung.

विलम्बन *n.*, °ना *f.* = *vor. n.*
विलम्बिन् herabhängend, hängend *o.* sich lehnend an (*Loc. o.* —°); zögernd, säumend.
विलय *m.* das Verschwinden, Vergehen.
विलयन auflösend; *n.* Auflösung, *auch* = *vor.*
विलसन *n.* das Zucken, Rührigkeit, Lebhaftigkeit, Scherz, Spiel.
विलसित (*s.* लस्) *n.* das Erscheinen, *auch* = *vor.*
विलाप *m.* Wehklage.
1. **विलापन** Klagen erregend.
2. **विलापन**, *f.* ई verschwinden machend, auflösend. *n.* das Schmelzen, Auflösen; Untergang, Tod.
विलापिन् klagend, jammernd.
विलास *m.* das Ausbrechen, Erscheinen, Spiel, Scherz, Tändelei, Munterkeit, Verliebtheit, Anmut, Reiz. *Oft* °— Lust-, Vergnügungs-.
विलासवती *f.* eine Tändelnde; *Frauenn.*
विलासिन् glänzend, strahlend, munter, lustig, tändelnd, verliebt. *m.* Geliebter, Gatte. *f.* °नी ein (reizendes) Weib, Geliebte, Gattin.
विलुण्ठन *n.* das Plündern, Rauben.
विलुम्पक *m.* Räuber, Zerstörer.
विलेप *m.*, °न *n.* Einreibung, Salbe.
विलेपिन् salbend.
विलोकन *u.* °कित *n.* das Schauen, Blick, Betrachtung.
विलोकिन् (—°) hinschauend, erblickend.
विलोचन sehen machend *o.* sehend; *n.* Auge.
विलोठिन् baumelnd.
विलोडन *n.* das Umrühren, Quirlen, Plätschern.
विलोप *m.* Verlust, Störung, Beeinträchtigung, Raub.
विलोपन *n.* Vernichtung, Tilgung.
विलोपिन् (—°) vernichtend.
विलोभन *n.* Verlockung.
विलोम *u.* **विलोमन्** widerhaarig, entgegengesetzt, verkehrt.
विलोल sich rührend, unruhig, unstet.
विल्व *s.* बिल्व.
विवंक्षण schnellend *o.* spritzend.
विवक्षसे *zu* वच् *o.* वह्.
विवक्षा *f.* (*meist* —°) das Sagen- *o.* Ausdrückenwollen, Meinen; Bedenken, Zweifel.
विवक्षित *s.* वच्; *Abstr.* °त्व *n.* das Gemeintsein.
विवक्षु reden *o.* sagen wollend; laut rufend.
विवचन *n.* Ausspruch, Entscheidung.
विवत्स ohne Kalb *o.* Kind.
विवत्सु = विवदिषु.
विवदन *n.* Zank, Streit.
विवदिषु sprechen wollend.
विवध *u.* **वीवध** *m.* Schulter- *o.* Tragholz; Last, Vorrat (*bes. von Getreide*).
विवयन *n.* Flechtwerk.
विवर *m.n.* Öffnung, Loch, Ritze, Zwischenraum; Blöfse, Schaden; (°रं दा sich öffnen*).
विवरण *n.* das Öffnen, Eröffnung, Erklärung.
विवर्जन *n.* das Meiden, Unterlassung.
विवर्जनीय zu meiden, aufzugeben.
विवर्ण verfärbt, bleich. *Abstr.* °ता *f.*
विवर्त *m.* der Kreisende (= Himmel); Wirbel, Strudel; Truggebilde, Schein (*ph.*).
विवर्तन sich drehend, umwandelnd; *n.* das Sichwälzen, Rollen, Umkehr, Wendung, Umschlag, Umwandlung.
विवर्तिन् sich drehend, wälzend, verändernd; sich wendend zu, befindend in (—°).
विवर्धन, *f.* ई (आ) mehrend, stärkend, fördernd (*Gen. o.* —°). *n.* Wachstum, Gedeihen.
विवर्धिन् (—°) mehrend, stärkend, fördernd.
विवश willenlos, widerwillig, unwillkürlich, ungern. *Abstr.* °ता *f.*
विवसन *u.* **विवस्त्र** unbekleidet, nackt.
विवस्वन् *Instr. Pl.* dass es leuchtet.
विवस्वन्त् *u.* **विवस्वन्त्** erstrahlend, morgendlich. *m.* der Gott der Morgensonne; *sp. überh.* Sonne *o.* Sonnengott.
विवाक *m.* Entscheider, Urteilsprecher.

विवाच् gegen einander rufend *o.* schreiend; *f.* Streit, Kampf.

विवाचन *m.*, **ई** *f.* Schiedsrichter, -in; *n.* Ausspruch, Entscheidung.

विवाद *m.* (*n.*) Streit, Prozess (*j.*).

विवादपद *n.* Gegenstand des Streites.

विवादार्थिन् *m.* Kläger (*j.*).

विवादिन् streitend, prozessend (*j.*).

विवास् *s.* 4. **वा**.

1. **विवास** *m.* das Hellwerden, Tagesanbruch.

2. **विवास** *m.* Auswanderung, Verbannung.

विवासन *n.* das Vertreiben, Verbannen.

विवासस् unbekleidet, nackt.

विवास्य zu verbannen.

विवाह *m.* Heimführung, Heirat, Eheschliefsung mit (*Instr. mit u. ohne* **सह**).

विवाहनेपथ्य *n.* Hochzeitsputz.*

विवाहवेष *m.* Hochzeitsanzug.

विवाह्य zu heiraten, verschwägert; *m.* Schwiegersohn.

विविक्त (*s.* **विच्**) *n.* Einsamkeit. *Abstr.* **°त्व** *n. dass.*

विविक्ति *f.* Scheidung, Trennung.

विविक्षु eintreten wollend (*Acc.*).

विविध verschiedenartig, mannigfach; *n. adv.*

विविधायुध verschiedenartige Waffen habend.

विवृत *s.* 1. **वर्**.

विवृति *f.* Eröffnung, Erklärung.

विवृत्त *s.* **वर्त्**.

विवृत्ताक्ष die Augen verdrehend.

विवृत्ताङ्ग die Glieder krümmend, sich windend (*im Todeskampf*).

विवृत्ति *f.* Entfaltung; Hiatus (*g.*).

विवृद्धि *f.* Wachstum, Zunahme, Vermehrung, Gedeihen.

विवृद्धिद Gedeihen gebend.

विवेक *m.* Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Untersuchung, Prüfung; Einsicht, Verstand.

विवेकज्ञ Einsicht habend (*eig.* kennend).

विवेकवन्त् einsichtig, verständig.

विवेकविश्रान्त der Einsicht bar, unverständig.

विवेकिता *f.*, **°त्व** *n.* Einsicht, richtiges Urteil.

विवेकिन् scheidend, unterscheidend (—°); prüfend, untersuchend, einsichtig, verständig.

विवेक्तर् sondernd, unterscheidend, einsichtig.

विवेचक *dass.*; *Abstr.* **ता** *f.*, **°त्व** *n.*

विवेचन, *f.* **ई** sondernd, unterscheidend, prüfend (—°). *n.* das Unterscheiden (*auch f.* **आ**); Prüfung, Erörterung.

विवोढर् *m.* Gatte.

विव्रत auseinanderstrebend, widerspenstig.

1. **विश्**, **विशति**, **°ते** eintreten, sich niederlassen, sich setzen (*Acc. o. Loc.*); betreten, beziehen, besteigen, sich begeben nach, geraten in (*Acc.*); zufallen, zu teil werden (*Acc.*); heimgehen, zur Ruhe gehen. *p.p.* **विष्ट** eingegangen, enthalten in (*Acc. o. Loc.*), erfüllt, verbunden mit (*Instr.*). *Caus.* **वेशयति** eingehen heifsen in (*Acc.*), sitzen heifsen auf (*Loc.*). *Des.* **विविक्षति** eintreten *o.* besteigen wollen. **अनु** hineinfolgen. **अभि**, *p.p.* **अभिविष्ट** ergriffen, bewältigt von (—°). **आ** eingehen, eindringen in (*Acc., selten Loc.*), inire (*Acc.*), fahren in, durchdringen, sich bemächtigen (*Acc.*). *p.p.* **आविष्ट** *act.* eingegangen seiend (*Acc., Loc. o.* —°), sitzend auf (*Loc.*); *pass.* durchdrungen, bewohnt, erfüllt, ergriffen, bewältigt von (*Instr. o.* —°). *Caus.* eingehen machen, beibringen, lehren; richten auf, übertragen (*Loc.*). **उपा** eingehen, eintreten, geraten in (*Acc.*). **समा** *dass.*, sich niederlassen in, sich setzen auf (*Loc. o. Acc.*), kommen über, sich bemächtigen (*Acc.*). *p.p.* **समाविष्ट** ergriffen, erfüllt von (*Instr. o.* —°), versehen mit (—°). **उप** herantreten an (*Acc.*), Halt machen, sich zu jemd. (*Acc.*) setzen; sinken, untergehen (*Sonne*); sich einer Sache widmen, hingeben (*Acc.*). *p.p.* **उपविष्ट** gesessen, sitzend auf (*Acc.*). *Caus.* jemd. (*Acc.*) sich setzen lassen, bringen an *o.*

nach (*Loc.*). समुप sich (zusammen) setzen (*Loc.*). नि (*meist Med.*) hineingehen, eindringen, anbeifsen (*Blutegel*); Halt machen, sich lagern, zur Ruhe gehen, sich setzen auf (*Loc.*); sich niederlassen, heiraten (*vom Manne*), sich wenden auf, obliegen (*Loc.*). *p.p.* निविष्ट hineingegangen, eingedrungen, versteckt, gelagert, zur Ruhe gegangen; gegründet, eingerichtet, angelegt, bezogen, angebaut; liegend, ruhend, verweilend, steckend, sitzend; gerichtet, bedacht auf (*Loc. o.* —°). *Caus.* sich lagern lassen, aufstellen, zur Ruhe bringen, verheiraten (*einen Mann*), hineinwerfen, -legen, -stellen; anstecken, anbringen, eintragen, auftragen (*Loc.*). पत्त्रे niederschreiben, चित्रे malen. *p.p.* निवेशित angebracht, versteckt in (—°). अभिनि (*Med.*) eintreten, eindringen, sich vertiefen in (*Acc.*), jemd. (*Loc.*) zukommen, eignen. *p.p.* अभिनिविष्ट durchdrungen, erfüllt von (*Instr.*), gerichtet *o.* versessen auf (*Loc. o. Acc. mit* प्रति). *Caus.* hineingehen lassen, einführen in, richten *o.* lenken auf (*Loc.*). विनि, *p.p.* विनिविष्ट wohnend in (—°), befindlich in, aufgetragen auf (*Loc.*). *Caus.* niedersetzen, stellen, setzen, legen, richten auf, anbringen, anstellen bei (*Loc.*). संनि (*Med.*) verkehren mit (*Instr.*). *p.p.* संनिविष्ट gelagert, ruhend, sitzend; enthalten in, befindlich auf, abhängig von (*Loc.*). *Caus.* einführen, hinstellen, niederlegen, sich lagern lassen; anlegen, gründen; setzen, stellen, legen, richten an *o.* auf (*Loc.*). निस् sich hineinbegeben in (*Acc. u. Loc.*), heiraten (*vom Manne*), geniefsen, sich freuen an (*Acc.*). प्र eingehen, eintreten, eindringen, sich begeben zu, geraten in (*Acc. o. Loc.*); herantreten, auftreten (*d.*); an etwas gehen, sich einer S. hingeben (*Acc., selten Loc.*); *etw. annehmen, geniefsen (*Acc.*). *p.p.* प्रविष्ट *act.* eingegangen u.s.w.; *pass.* betreten, benutzt. *Caus.* eintreten *o.* auftreten (*d.*) lassen; einführen, bringen (lassen) nach, niederlegen, hinthun, werfen in (*Loc. o. Acc.*); eintragen, niederschreiben. अनुप्र (hinterher) eintreten, eindringen, sich begeben in *o.* unter, sich anschliefsen an (*Acc. o. Loc.*). *p.p.* अनुप्रविष्ट *act. u. pass.* संप्र eintreten, inire (*Acc.*). सम् herbeikommen, sich anschliefsen an (*Acc.*), sich vereinigen mit (*Instr.*), eintreten, eingehen in (*Acc.*), sich niederlegen, zur Ruhe gehen. *Caus.* jemd. (*Acc.*) sich niederlegen lassen; legen auf *o.* in, bringen in *o.* nach (*Loc.*).

2. विंश् (*Nom.* विंट्) *f.* Niederlassung, Haus, Gemeinde, Stamm, Volk. *Pl.* Unterthanen, Leute, *bes.* die dritte Kaste; *Sgl.* ein Mann aus ders. विशांपति *m.* Herr der Niederlassung (*Indra o. Agni*); विशां पति, नाथ u. s. w. Männerherr = Fürst, König.

विशङ्क furchtlos, unbesorgt vor (—°), sicher. *n. adv.*

विशङ्कट ungeheuer, scheufslich.

1. विशङ्का *f.* Bedenken über (*Loc.*), Scheu vor (*Gen. o.* —°), Zaudern.

2. विशङ्का *f.* Sorglosigkeit; *Instr.* ohne Scheu.

विशङ्किन् (—°) besorgend, vermutend.

विशद klar, hell, rein, heiter, lauter, deutlich, verständlich; *n. adv. Abstr.* °ता *f.*

विंशल्य ohne Spitze (*Pfeil*), ohne Pfeilspitze *o.* Wunde, ohne Schmerz.

विशंसन, *f.* ई mörderisch, tötlich. *m.* Schwert; *n.* das Schlachten, Zerlegen.

विशसितर् *u.* विशस्तंर् *m.* Schlächter.

विशस्त्र waffenlos.

विंशाख verästet *o.* astlos. *f.* आ *Sgl. Du. Pl. N. eines Mondhauses. n.* Gabel, Verzweigung.

विशातन, *f.* ई (—°) fällend, vernichtend; *n.* das Fällen, Beschneiden, Verkürzung, Vernichtung.

विशारद erfahren, kundig, geschickt in (—°). *Abstr.* °त्व *n.*

विशाल ausgedehnt, weit, stark, mächtig. *f.* **आ** *Bein. der Stadt Ujjayinî.*

विशालता *f.* Umfang, Weite.

विशालाक्ष, *f.* **ई** grofsäugig.

विशिख *u.* **विशिख** ohne Haarschopf; kahl, unbefiedert, stumpf (*Pfeil*). *m.* ein (stumpfer) Pfeil.

विशिरस् ohne Kopf (*auch* **°स्क**) *o.* Spitze.

विशिशासिषु schlachten wollend.

विशिष्ट (*s.* **शिष्**) unterschieden, gekennzeichnet, charakterisiert, hervorragend, ausgezeichnet (*mit Instr. o.* —°); verschieden, besonders; herrlich, vorzüglich (*n. adv.*); der beste unter (*Gen.*), besser (*auch* **°तर**) *o.* schlimmer als (*Abl. o.* —°). *Abstr.* **°ता** *f.* Vorzüglichkeit; *n.* **°त्व** Unterschiedenheit.

विशिष्टवर्ण besondere *o.* von besonderer Farbe.

विशीर्ण *s.* 1. **शर्**; *Abstr.* **°ता** *f.* das Zerbröckeltsein.

विशीर्षन्, *f.* **°र्ष्णी** kopflos.

विशील schlecht geartet.

विशुद्ध *s.* **शुध्**; *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.* Reinheit.

विशुद्धात्मन् reinen Wesens *o.* Herzens.

विशुद्धि *f.* Reinigung, Reinheit (*auch übertr.*).

विशुष्क vertrocknet, dürr. *Abstr.* **°त्व** *n.*

विशून्य ganz leer.

विशूल ohne Spiefs.

विशृङ्खल entfesselt, zügellos; *n. adv.*

विशृङ्ग ohne Horn *o.* Gipfel.

विशेष *m.* (*n.*) Unterschied, Besonderheit, Eigentümlichkeit; Art, Individuum; Vorrang, Vorzüglichkeit; etwas Besonderes von, Haupt- (°— *o.* —°). *Instr. u. Abl.* vorzüglich, besonders, zumal. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

विशेषक unterscheidend, charakterisierend; *m. n.* Stirnzeichen.

विशेषकरण *n.* das Bessermachen.

विशेषज्ञ urteilsfähig (unterschiedskundig).

विशेषण unterscheidend, näher bestimmend; *n.* Unterscheidung, Spezialisierung, Art; das Bessermachen, Übertreffen; nähere Bestimmung *o.* Bestimmungswort (*g.*).

विशेषतस् *Adv.* je nach Verschiedenheit des (—°); im Einzelnen, besonders, zumal.

विशेषमण्डन *n.* ein besonderer Schmuck.

विशेषवन्त् etwas Besonderes habend; vorzüglicher, besser.

विशेषविद् = **विशेषज्ञ**.

विशेषिन् spezifisch, individuell.

विशेष्य was unterschieden *o.* näher bestimmt wird; *n.* Grundwort, Substantiv *o.* Subject (*g.*). *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

विशोक kummerlos, Kummer tilgend; *m. u.* **°ता** *f.* Kummerlosigkeit.

विशोधन, *f.* **ई** reinigend; *n.* Reinigung.

विशोष *m.* Trockenheit.

विशोषण trocknend (*trans.*); *n.* das Trocknen.

विशोषिन् trocknend (*trans. u. intr.*).

विश्पति *m.* Gemeinde- *o.* Stammeshaupt (*auch Agni u. Indra*); *Du.* Hausherr u. Hausfrau.

विश्पला *f. mythol. Frauenname.*

विश्य Gemeinde-; *m.* ein Mann der dritten Kaste.

विश्रब्ध *s.* **श्रम्भ्**.

विश्रब्धकार्य ein unverfängliches Geschäft habend.*

विश्रब्धप्रलापिन् unbefangen plaudernd.*

विश्रम *m.*, **°ण** *n.* Ruhe, Erholung.

विश्रम्भ *m.* Vertrauen zu (*Gen.*, *Loc. o.* —°), Zutraulichkeit, Unbefangenheit.

विश्रम्भकथा *f.*, **°कथित** *n.* vertrauliche Rede.

विश्रम्भण *n.*, **°म्भता** *f.* Vertrauen.

विश्रम्भालाप *m.* vertrauliches Gespräch.

विश्रम्भिन् vertrauend auf (—°); vertraulich.

1. **विश्रवस्** *n.* grofser Ruhm.

2. **विश्रवस्** berühmt.

विश्रान्त *s.* **श्रम्**.

विश्रान्ति *f.* Ruhe, das Aufhören, Ende.

विश्राम *m. dass., auch* tiefes Aufatmen.

विश्रामस्थान *n.* Erholungsstätte (*übertr.*).

विश्रुति *f.* Berühmtheit.

विश्लथ schlaff.

विश्लेष *m.*, **°ण** *n.* Auflösung, Trennung.

विश्लेषिन् sich lösend; getrennt, verlassen.

विश्व jeder, ganz; alles durchdringend (*Vishṇu*); *Pl.* alle, विश्वे (देवास्) alle Götter *o.* die Allgötter (*eine best. Klasse der G.*). *m.* der durch das Einzelding bedingte Intellekt (*ph.*). *n.* alles, das All, die Welt.

विश्वकर्मन् allwirkend. *m. N. eines weltbildenden Genius, sp. des göttlichen Baumeisters.*

विश्वकृत् *dass.*

विश्वकृष्टि Allerwelts-, allgemein, allbeliebt.

विश्वगूर्त *u.* विश्वगूर्ति allwillkommen.

विश्वचक्षण *u.* °चक्षस् allsehend.

विश्वचक्षुस् *dass.*, *n.* Allauge.

विश्वचर्षणि *u.* विश्वजन्य = विश्वकृष्टि.

विश्वजित् allgewinnend.

विश्वजू allerregend.

विश्वतस् *Adv.* von allen Seiten, rings.

विश्वतुर् *u.* °तूर्ति allsiegend.

विश्वतोमुख (mit dem Gesicht) überallhin gewandt; *n. adv.* nach allen Seiten.

विश्वत्र *Adv.* überall.

विश्वथा *Adv.* auf alle Weise, stets.

विश्वदर्शत allsichtbar.

विश्वदानीम् *Adv.* jederzeit.

विश्वदृश् allsehend.

विश्वदृष्ट allsichtbar.

विश्वदेव allgöttlich; *Pl.* die Allgötter (*vgl.* विश्वे देवास्).

विश्वदेव्य = *vor. Adj.*

विश्वध (°धा) *Adv.* = विश्वथा.

विश्वधायस् allnährend.

विश्वधेन alltränkend.

विश्वनाथ *m.* Allherrscher; *Bein. Çiva's u. Mannsname.*

विश्वपिश् *u.* विश्वपेशस् allgeschmückt.

विश्वप्सु allgestaltig.

विश्वप्स्न्य *dass. o.* allgenieſsbar.

विश्वभरस् allerhaltend *o.* -nährend.

विश्वभानु allglänzend.

विश्वभुज् allgenieſsend *o.* -verzehrend.

विश्वभृत् = विश्वभरस्.

विश्वभेषज, *f.* ई allheilend.

विश्वभोजस् allnährend *o.* -spendend.

विश्वमनस् allmerkend.

विश्वमिन्व allbewegend *o.* -waltend.

विश्वमूर्ति allgestaltig.

विश्वंभर alltragend *o.* -erhaltend. *m.* Feuer. *f.* विश्वंभरा Erde.

विश्वंभरकुलाय *m.* Feuerbehälter.

विश्वरूप (*f.* आ *u.* विश्वरूपी) allfarbig, bunt, allgestaltig, verschiedenartig. *m. N. eines Sohnes des Tvashṭar.* *f.* आ eine bunte Kuh, Schecke.

विश्ववार alle Schätze enthaltend *o.* verleihend.

1. विश्वविद् allwissend.

2. विश्वविद् allbesitzend.

विश्ववेदस् = 1. 2. विश्वविद्.

विश्वव्यचस् allumfassend.

विश्वशंभू allen zum Heil dienend.

विश्वश्चन्द्र allglänzend *o.* -herrlich.

विश्वश्री allfördernd *o.* -beglückend.

विश्वसनीय vertrauenswürdig, zuverlässig, sicher. *Abstr.* °ता *f.*

विश्वसृज् (*Nom.* °सृक्) *m.* Allschöpfer.

विश्वसौभग alles Heil bringend.

विश्वस्त *s.* 1. श्वस्.

विश्वह (°हा) *Adv.* jederzeit, stets.

विश्वा (*Instr. adv.*) *dass.*

विश्वाची *f.* allgemein.

विश्वात्मन् *m.* die Allseele.

विश्वाद् allverzehrend.

विश्वाधिप *m.* Allgebieter.

विश्वानर = विश्वकृष्टि.

विश्वामित्र *m. N. eines Rishi, Pl. seines Geschlechts.*

विश्वायु = विश्वकृष्टि; *n.* alle Leute.

विश्वावसु allen heilbringend (*Vishṇu, auch Mannsn., bes. mythol.*).

विश्वास *m.* Vertrauen (*Loc.*, *Gen.*, *Instr. mit u. ohne* सह *o.* —°).

विश्वासकार्य *n.* Vertrauenssache.

विश्वासन *n.* Erweckung von Vertrauen.

विश्वासपात्र *n.*, °भूमि *f.* Vertrauensperson (*eig.* -gefäſs *u.* -stelle).

विश्वासह (°साह्) allüberwindend.

विश्वासिक *u.* °सिन् vertrauensvoll.

विश्वास्य = विश्वसनीय.

विश्वाहा *Adv.* = विश्वहा.

विश्वेश *u.* °श्वर *m.* Herr des Weltalls (*Götterbein. u. Mannsn.*).

विश्वौजस् allkräftig.
वि॑श्वथा *Adv.* überall; *mit Neg.* nirgends.
1. विष्, विवेष्टि *u.* वे॑षति, *Intens.* वे॑वेष्टि, *p.p.* विष्ट thätig sein, vollbringen, dienen. उप besorgen, dienen (*Acc.*). परि bedienen, aufwarten, anrichten; *p.p.* प॑रिविष्ट angerichtet (*Speisen*).
2. विष् (*Nom.* विट्) *f.* Exkremente, Kot.
1. वि॑ष *m.* Diener, Aufwärter.
2. विष॑ *n.* Gift; *Adj.* giftig. *Adv.* विषवत् wie Gift.
विषकुम्भ *m.* Giftkrug.
विषक्त *s.* सञ्ज्.
विषज aus Gift entstanden.
विष॑जिह्व giftzüngig.
विषण्ण *s.* 1. सद्.
विषण्णरूप von verstörtem Aussehen.
विषण्णवदन ein bestürztes Gesicht machend.
विषता *f.*, °त्व *n.* das Giftsein.
विषदिग्ध giftgesalbt *o.* -getränkt.
विषधर *m.* Giftschlange (*eig.* -träger).
वि॑षम uneben, ungleich, verschieden, unpaar, ungerade; schwierig, schlimm, feindlich, schlecht, gemein, unpassend, falsch, unehrlich. *n. adv.*, *auch* Unebenheit, Not, Elend; Inkongruenz, Unvereinbarkeit (*rh.*). *Instr.* ungleichmäfsig.
विषमय, *f.* ई aus Gift bestehend, giftig.
विषमवृत्त *n.* ungleiches Metrum (*mit verschiedenen Pâdas*).
विषमस्थ in Gefahr *o.* Not befindlich.
विषमायुध *u.* विषमेषु der Liebesgott (*eig.* der Unpaarpfeilige, *vgl.* पञ्चेषु).
विषमी कर् ungleich machen; °भू -werden.
विषय *m.* Gebiet, Reich, Land; Bereich, Feld, Sphäre; Gegenstand, Objekt, *bes.* Sinnesobjekt; *Pl.* (*selten Sgl.*) die Sinnenwelt *o.* Sinnengenüsse. अत्र विषये in Bezug darauf. छन्दसि विषये nur im Veda (*g.*). *Adj.* —° sich äufsernd als, gehörend zu, sich beziehend auf. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
विषयपराङ्मुख dem Weltgetriebe abgekehrt.*
विषयवन्त् auf einen Gegenstand gerichtet, objektiv.
विषयवासिन् Landesbewohner.
विषयात्मक von sinnlicher Natur.
विषयान्त *m.* Landesgrenze.
विषयिन् sinnlich; *m.* Genussmensch.
विषयी कर् zum Objekt machen.
विषयीकरण *n.* das zum Objekt Machen.
विष॑वन्त् giftig, vergiftet.
विषविद्या *f.* Giftkunde.
विषवेग *m.* die Wirkung des Giftes.
विषवैद्य *m.* Giftarzt *o.* -beschwörer.
विषहर, *f.* ई Gift beseitigend.
विषह्य ausführbar, bezwingbar.
विषा॑ण (*alt auch* आ *f.*) Horn (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई), Hauzahn (*des Elefanten*), Schere (*des Krebses*), Brustwarze, Spitze, Schlachtmesser.
विषाणवन्त् gehörnt, mit Hauern versehen; *m.* Eber.
विषाणिन् = *vor. Adj.*; *m.* Elefant.
विषाद् Gift essend.
विषाद *m.* Erschlaffung, Bestürzung.
विषादन bestürzt machend; *n.* das Bestürztmachen.
विषादवन्त् bestürzt, niedergeschlagen.
1. विषादिन् *dass.*
2. विषादिन् Gift essend.
विषान्न *n.* vergiftete Speise.
विषापह Gift tilgend.
विषाय्, °यते (°ति) zu Gift werden.
विषित *s.* 2. सा.
विषिन् vergiftet.
विषु (°—) *Adv.* nach beiden Seiten hin, auseinander.
वि॑षुण verschiedenartig, wandelbar.
विषु॑रूप verschiedenfarbig *o.* -gestaltig.
विषुवन्त् *u.* विषूवन्त् in der Mitte befindlich (*eig.* zu beiden Seiten gehörig).
वि॑षूची *s.* विष्वञ्च्.
विषूचीन auseinander gehend, sich verteilend.
विषोल्बण reich an Gift.
विष्कम्भ *m.* Stütze; eine Art Vor- *o.* Zwischenspiel (*d.*).
विष्कम्भक stützend; *m.* = *vor. m.*

विष्ट्, *mit* **आ** *p.p.* **आविष्टित** gehüllt, gekleidet in (*Instr.*).
विष्ट *s.* 1. **विश्** *u.* 1. **विष्**.
विष्टप् *f.*, **विष्टप** *n.* (*m.*) höchste Stelle, Oberfläche (*bes. des Himmels*).
विष्टम्भ *m.* das Stützen, Stütze, Halt, Hemmung, Unterdrückung.
विष्टम्भन, *f.* **ई** stützend; *n.* Hemmung, Unterdrückung.
विष्टम्भिन् stützend, hemmend.
विष्टर *m.* Polster (*eig.* Streu), Sessel.
विष्टार *m.* (Opfer-)Streu.
विष्टारपङ्क्ति *f. N. eines Metrums.*
विष्टारिन् ausgebreitet.
विष्टि *f.* Arbeit, Thätigkeit.
विष्टिर् *f.* Ausbreitung, Weite.
1. **विष्ठा** *f.* Form, Erscheinung.
2. **विष्ठा** *f.* = 2. **विष्**.
विष्णु *m. N. eines Gottes.*
विष्णुक्रम *m. Pl.* Vishṇu's Schritte (*r.*).
विष्णुपत्नी *f.* Vishṇu's Gattin (*Aditi*).
विष्णुपद *n.* Vishṇu's Gebiet, *d. i.* Luftraum, Himmel; Zenith, Scheitelpunkt.
विष्णुपुराण *n. T. eines Purâṇa.*
विष्णुमित्र *m. Mannsname.*
विष्णुरूप Vishṇu's Gestalt tragend.
विष्णुवन्त् von Vishṇu begleitet.
विष्णुशर्मन् *m. N. eines Autors.*
विष्फुलिङ्ग *m.* Funke.
विष्वक्सेन *m. Bein. Vishṇu-Kṛshṇa's.*
विष्वग्गमनवन्त् überallhin gehend.
विष्वञ्च्, *f.* **विषूची** nach beiden *o.* allen Seiten gewandt, auseinander gehend, sich verbreitend, allgemein. *n.* **विष्वक्** *adv.* seitwärts, umher.
विष्वद्र्यञ्च् überallhin gehend. *n.* **°द्र्यक्** *adv.*
विसंवाद *m.* Widerspruch, Gegenteil.
विसंवादिन् widersprechend, unzutreffend.
विसंष्ठुल *o.* **°स्थुल** locker, schwankend.
विसंज्ञ bewusstlos.
विसदृश, *f.* **आ** *u.* **ई** ungleich, unebenbürtig, verschieden.
विसंधि ohne Gelenke; ohne Samdhi (*g.*).
विसर *m.* Ausbreitung (*auch* **°ण** *n.*); Fülle, Menge.
विसर्ग *m.* das Aufhören, Ende; das Loslassen, Vonsichgeben, Schenkung, Spende; Schöpfung, Erzeugung; Entlassung, Entleerung, Befreiung, Erlösung; der End- *o.* Hauchlaut (*g.*).
विसर्जन *n.* das Aufhören u. s. w. = *vor. bis* Entleerung.
विसर्जनीय *m.* = **विसर्ग** (*g.*).
विसर्प *m.* das Umsichgreifen (*auch* **°ण** *n.*); Rose, Rotlauf (*auch* **°र्पि** *m.*, **°र्पिका** *f.*).
विसर्पण sich ausbreitend; *n. s. vor.*
विसर्पिन् = *vor., Adj.* hervorkommend aus (—°).
विसार *m.* das Zerfliefsen; Ausbreitung.
विसारिन् sich erstreckend *o.* verbreitend.
विसूरण *n.* Kummer.*
विसृत् *f.* das Auseinanderfliefsen.
विसृत्वर = **विसारिन्**.
विसृपस् *Abl. Inf. zu* **सर्प्**.
विसृष्टि *f.* Loslassung, Schöpfung.
विसोढ *s.* 1. **सह्**.
विस्त *m.* ein best. Gewicht.
विस्तर ausgedehnt; *m.* Ausdehnung, Umfang, Menge, Ausführlichkeit, Weitläufigkeit. **°तस्** *u.* **°शस्** *Adv.* ausführlich.
विस्तार *m.* Ausbreitung, Umfang; Ausführung, Aufzählung.
विस्तारिन् sich ausbreitend, weit.
विस्तीर्ण *s.* **स्तर्**; *Abstr.* **°ता** *f.* Geräumigkeit.
विस्पर्धा *f.* Wetteifer.
विस्पर्धिन् wetteifernd mit (—°).
विस्पष्ट (*s.* **स्पश्**) offenbar, deutlich.
विस्फार *m.* das Klaffen, Aufspringen; Schnellen (*des Bogens*)
विस्फूर्ज *m.*, **°र्जित** *n.* das Tosen, Rollen.
विस्फोट *m.* das Krachen; Blase, Beule.
विस्मय *m.* das Erstaunen (*auch* **°न** *n.*); Stolz, Dünkel.
विस्मयनीय erstaunlich, wunderbar.
विस्मयान्वित *u.* (**°याविष्ट***) erstaunt (*eig.* von Erstaunen ergriffen *o.* betroffen).
विस्मरण *n.* das Vergessen.
विस्मापक *u.* **°पन** (*f.* **ई**) erstaunlich.
विस्मापित *s.* **स्मि**.
विस्मृति *f.* das Vergessen, Vergesslichkeit.

विस्मेर erstaunt; *Abstr.* °ता *f.*
विस्र muffig (riechend).
विस्रगन्ध *m.* muffiger Geruch.
विस्रव *m.* Erguss, Strom.
विस्रस्त *s.* स्रंस्.
विस्रुति *f.* Ausfluss.
विस्वर lautlos *o.* misstönend.
विह (°—) Luft.
विहग *m.* Vogel *o.* Pfeil (Luftwandler).
विहगपति *u.* **विहगेन्द्र** *m.* der Vogelkönig (*Bein. Garuḍa's*).
विहंग *m.* = विहग.
विहंगम die Luft durchziehend; *m.* Vogel *o.* Sonne.
विहति *f.* Schlag, Hieb, Abwehr.
विहन्तर् *m.* Zerstörer, Vernichter.
विहर *m.* das Versetzen, Wechseln.
विहरण *n. dass.*; das Schwingen, Bewegung (*trans. u. intr.*).
विहर्तर् *m.* Entführer, Räuber.
विहव *m.* Anrufung.
विहव्य *u.* **विहव्य** herbeizurufen.
विहस्त hand- *o.* rüssellos; verwirrt, befangen; vertieft *o.* geschickt in, beschäftigt mit (—°).
1. **विहायस्** gewaltig, stark.
2. **विहायस्** *n.* die Luft, das Freie. *Instr.* durch die Luft.
विहार *m.* (*n.*) Versetzung, Umstellung, Aufstellung (*bes. der heil. Feuer*); das Umherwandeln, Spaziergang, Erholung, Vergnügen, Erholungs- *o.* Lustort; Kloster, Heiligtum.
विहारवन्त् sich vergnügend an (—°).
विहारिन् *dass.*, spazierend, lustwandelnd.
विहास *m.* Gelächter.
विहि *s.* 1. वी.
विहिंसक schädigend, kränkend.
विहिंसता *f.*, °सन *n.*, °सा *f.* Schädigung, Kränkung.
विहित *s.* 1. धा.
विहिति *f.* das Verfahren, Bewirken.
विहीन *s.* 2. हा.
विहृत *s.* हर्.
विहृति *f.* Ausdehnung, Zuwachs; Belustigung, Vergnügen.
विहुत् *f.* Art Schlange *o.* Wurm.
विह्वल erschöpft, gedrückt, verwirrt, bestürzt. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
1. **वी, वेति** ausgehen auf, streben nach, kommen zu (*Acc. o. Loc.*), gern annehmen, genießsen; verschaffen, erregen, fördern, jemd. (*Acc.*) zu einer S. (*Acc.*, *Dat. o. Loc.*) verhelfen; losgehen auf, bekämpfen. *p.p.* **वीत** begehrt, beliebt. **अभि**, *p.p.* **अभिवीत** gesucht, begehrt. **उप** anstreben (*Acc.*). **प्र** zustreben auf, andringen gegen (*Acc.*); erregen, begeistern.
2. **वी** (*Nom.* वीस्) *m.* Begehrer *o.* Förderer.
3. **वी**, *Intens.* **वेवीयते** flattern.
वीक्षण *n.* das Schauen, Betrachten; Blick, Auge.
वीक्षा *f.* Anschauung, Untersuchung, Einsicht.
वीक्षित (*s.* ईक्ष्) *n.* Blick.
1. **वीचि** *f.* Betrug, Verführung.
2. **वीचि** *u.* **वीची** *f.* Welle.
वीज्, **वीजति**, °ते befächeln, anwehen. *Caus.* **वीजयति** (*auch mit* **उप**, **परि**, **सम्**) *dass.* वीज = बीज n. Samen
वीजन *n.* das Fächeln *o.* der Fächer.
वीटा *f.* ein runder Kieselstein.
वीड्, **वीडयति** (**वीळयति**), °ते fest machen. *Med.* f. sein. *p.p.* **वीळित** hart, fest.
वीडु *o.* **वीळु**, *f.* **वीड्वी** hart, fest.
वीड्वङ्ग festgliederig.
वीणा *f.* Laute.
वीणागाथिन् *m.* Lautenspieler.
वीणावाद *m.* Lautenspieler *o.* -spiel.
1. **वीत** *s.* 1. वी.
2. **वीत** *s.* 2. इ.
3. **वीत** *s.* व्या.
4. **वीत** schlicht, gerade, eben.
वीतचिन्त sorglos um (*Loc.*).
वीतभय, °भी *u.* °भीति furchtlos.
वीतमन्यु grimm- *o.* kummerlos.
वीतराग leidenschaftslos.
वीतव्रीड schamlos.
वीतशोक kummerlos; *Abstr.* °ता *f.*
वीतहव्य begehrte Spenden machend.

1. वीति f. Genuss, Opfermahl, Labetrunk.
2. वीति f. Scheidung.
वीतिहोत्र zum Mahle ladend; m. Feuer.
वीथि u. वीथी f. Reihe, Strafse, Gallerie.
वीथिका f. dass.
वीध्रे nur Loc. bei heiterem Himmel.
वीप्सा f. das Distributivverhältnis (g.).
वीर m. Mann, Held (auch gest. वीरतर u. °तम), Gatte, Sohn, coll. Nachkommenschaft; Pl. Männer o. Mannen.
वीरघ्नी s. वीरहन्.
वीरचर्या f. männliches Thun, Gang nach Abenteuern.
वीरण n. Art Gras.
वीरणस्तम्ब u. °क m. Grasbüschel.
वीरता f., वीरत्व n. Männlichkeit, Heldenmut.
वीरदेव m. Mannsname.
वीरपत्नी f. Heldengattin.
वीरपुर n. N. einer Stadt.
वीरप्रसविनी u. °प्रसू f. Heldenmutter.
वीरबाहु m. N. eines Königs (Heldenarm).
वीरमानिन् sich für einen Mann o. Helden haltend.
वीरय्, वीरयते sich männlich erweisen.
वीरवन्त् männer- o. söhnereich (Superl. °वत्तम); männlich, heldenhaft. n. Reichtum an Söhnen o. Männern.
वीरवर m. trefflicher Held, Mannsn.
वीरशय m. Heldenlager o. -bahre.
वीरशयन n., °शय्या f. dass.
वीरसू Männer gebärend; f. Mutter eines Sohnes.
वीरसेन m. N. mehrerer Fürsten.
वीरहन्, f. °घ्नी o. °हणी Männer tötend.
वीरासन n. ein best. Art zu sitzen.
वीरिण m. n. = वीरण.
वीरिणी f. Mutter von Söhnen.
वीरुध् f. (m.) Gewächs, Kraut, Pflanze, Strauch.
वीरुध n., वीरुधि dass.
वीरेन्द्र m. erster der Helden.
वीर्य n. Männlichkeit, Kraft, Tapferkeit, Heldenthat; Manneskraft, Same.
वीर्यवत्ता f., °त्त्व n. Abstr. zum folg.
वीर्यवन्त् kräftig, mächtig; Compar. वीर्यवत्तर, Superl. °वत्तम.
1. वीर्यशुल्क n. Mannhaftigkeit als Kaufpreis.
2. वीर्यशुल्क durch Mannhaftigkeit erkauft o. zu erkaufen.
वूर्य (—°) n. Wahl.
वृ s. 1. 2. वर्.
वृक m. Wolf; f. वृकी Wölfin.
वृकति m. Räuber, Mörder.
*वृकधूप m. Weihrauch.
वृकल m. Bastgewand; f. आ ein best. Eingeweide.
वृकायु raub- o. mordlustig.
वृकोदर m. Wolfsbauch (Bein. Bhîmasena's).
वृक्क m. Du. die Nieren.
वृकण (s. व्रश्च्) n. Schnitt.
वृक्त s. वर्ज्.
वृक्तबर्हिस् opferbereit o. opferliebend (eig. der die Opferstreu ausgerupft o. bereitet hat).
वृक्य m. Du. = वृक्क.
वृक्ष m. Baum.
वृक्षक m. Bäumchen.
वृक्षच्छाया f. Baumschatten.
वृक्षदेवता f. Baumgottheit.
वृक्षनिर्यास m. Baumharz, Gummi.
वृक्षमय, f. ई Baum-, hölzern.
वृक्षमूल n. Baumwurzel.
वृक्षवाटिका f. Baumgarten o. -laube.
वृक्षशाखा f. Baumzweig.
वृक्षाग्र n. Baumgipfel.
वृक्षादन m. Zimmermannsmeifsel (eig. Baumfresser); f. ई Pflanzenn.
वृक्षौकस् m. Affe (eig. Baumbewohner).
वृक्ष्य n. Baumfrucht.
वृज् s. वर्ज्.
वृजन (वृजन) n. Umhegung, Gemarkung, Gemeinde, Einwohnerschaft, Volk.
1. वृजनी f. Hürde.
2. वृजनी f. böse That, Tücke.
वृजि m. Pl. Volksname.
वृजिन krumm, falsch, ränkevoll. f. आ Hinterlist, Trug. n. dass., Unrecht, Sünde, Elend.
1. वृत् s. वर्त्.

2. वृत् einschliefsend (—°); *f.* Schar, Heer.
3. वृत् (—°) sich drehend, verhaltend; -fach, fältig; Schluss, Ende (*g.*).
वृत *s.* 1. 2. वर्.
वृता *f.* Rührigkeit, Arbeit.
1. वृति *f.* Gehege, Zaun.
2. वृति *f.* Wahl.
वृत्त (*s.* वर्त्) *n.* das Vorkommen, Erscheinung, Ereignis, Angelegenheit, Wandel, (gutes) Betragen; Metrum.
वृत्तकाय rundleibig.
वृत्तवन्त् rund *o.* = *folg.*
वृत्तसंपन्न einen guten Wandel führend, tugendhaft.
वृत्तान्त *m.* Vorgang, Begebenheit, Abenteuer, Geschichte.
वृत्ति *f.* das Rollen (*von Thränen*), Geschehen, Vorkommen; Hingegebensein an, Eifer in (*Loc. o. adj.* —° eifrig, hingegeben), Erwerb, Lebensunterhalt (वृत्तिं वर्तय् das Leben fristen, ° कर् *o.* कल्पय् *mit Instr.* leben von); Thätigkeit, Funktion, Stimmung; Handlungsweise, Lebenswandel, (rechtes) Benehmen gegen (*Gen.*, *Loc. o.* —°); Brauch, Regel, Wesen, Natur, Zustand; Bedeutung (*g.*); Stil, Charakter (*d.*); Commentar zu einem Sûtra. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
वृत्तिन् (*adj.* —°) eifrig in, lebend von.
वृत्तिमन्त् *dass.*, *auch* verfahrend wie.
वृत्तौजस् Kraft entfaltend.
वृत्र *n.* (*m.*) Bedränger, Feind *o.* Feindesheer (*meist Pl.*). *m. N. eines Dämons.*
वृत्रतुर् *u.* °तूर् die Feinde *o.* Vṛtra besiegend.
वृत्रतूर्य *n.* Besiegung der Feinde *o.* Vṛtra's.
वृत्रशत्रु *m.* der Vṛtrafeind (*Indra*).
वृत्रहं Feinde schlagend.
वृत्रहत्य *n.*, वृत्रहथ *m.* der Kampf mit den Feinden *o.* mit Vṛtra.
वृत्रहन्, *f.* °घ्नी Feinde *o.* Vṛtra tötend, *Superl.* °हन्तम; *m. Bein. Indra's.*
वृत्रहन्तर् = *vor. m.*
वृथक् *Adv.* = *folg.*
वृथा *Adv.* nach Belieben, zufällig, umsonst, verkehrt, fälschlich, mit Unrecht.
वृथोत्पन्न umsonst erzeugt.
वृद्ध (*s.* 1. वर्ध्) *m.*, आ *f.* Greis, Greisin; älterer Nachkomme (*g.*).
वृद्धगर्ग *m.* Garga der Ältere.
वृद्धचाणक्य *m.* Câṇakya der Ältere.
वृद्धता, *f.*, °त्व *n.* Alter, Greisenalter.
वृद्धभाव *m. dass.*
वृद्धयोषित् *f.* eine alte Frau.
वृद्धवयस् *u.* °शवस् vollkräftig.
वृद्धशाकल्य *m. Mannsname.*
वृद्धसृगाल *m.* ein alter Schakal.
वृद्धसेवा *f.* Ehrfurcht gegen die Alten.
वृद्धसेविन् die Alten ehrend.
वृद्धि *f.* das Wachsen, Grofswerden, Vermehrung, Zunahme, Gedeihen, Wohlfahrt, Glück; Gewinn, Zins; höchste Vocalsteigerung (*g.*).
वृद्धिकर, *f.* ई Gedeihen schaffend, mehrend, fördernd.
वृद्धिद Gedeihen bringend.
वृद्धिमन्त् zunehmend, stark.
वृद्धोक्ष *m.* ein alter Stier.
1. वृध् *s.* 1. वर्ध्.
2. वृध् (*meist* —°) froh, heiter; mehrend, stärkend.
वृध sich freuend *o.* erfreuend. *m.* Förderer; Förderung, Hilfe.
वृधसान wachsend *o.* sich ergötzend.
वृधे *Dat. Inf. zu* 1. वर्ध्.
वृध्र Abschnitt.
वृन्त *m.* Kriechtier, Raupe; *n.* Blattstiel (*auch* वृन्तिका *f.*).
वृन्तक (*adj.* —° *f.* वृन्तिका) Stiel.
वृन्द *n.* Schar, Trupp, Herde, Menge. वृन्दैस् *u.* वृन्दशस् *adv.* scharenweise.
वृन्दार *m.* ein Gott.
वृन्दारक, *f.* °रिका der erste, beste, schönste unter (*Loc. o.* —°). *m.* ein Gott.
वृन्दावन *n. N. eines heiligen Waldes.*
वृश (*o.* वृष) *m. Mannsname.*
वृश्चिक *m.* Skorpion, Tarantel.
वृष् *s.* वर्ष्.
वृष *m.* Mann, Gatte (*auch* Tiermännchen);

Stier (*alt nur* —∘), *mit* गवाम् Hauptwürfel; bester unter (—∘); *Bein. versch. Götter.*
वृषण *m.* Hodensack; *Du.* die Hoden.
वृषण्य्, ∘ण्यति brünstig sein.
वृषण्वन्त् mit Hengsten bespannt.
वृषण्वसु reiches Gut besitzend.
वृषत्व *u.* वृषत्वन *n.* Mannheit.
वृषदंश *m.* Katze (*eig.* = *folg.*).
वृषदन्त्, *f.* ∘दती starkzahnig.
1. वृषध्वज *m.* Stierbanner.
2. वृषध्वज ein Stierbanner führend; *Bein. Çiva's.*
वृषन् männlich, kräftig; *Superl.* वृषन्तम. *m.* Mann, Hengst, Stier; *Bein. versch. Götter.*
वृषपर्वन् starkgelenkig; *m. Bein. versch. Götter, N. eines Dämons.*
वृषपाणि starkhufig.
वृषभ männlich, stark, tüchtig; *m.* Stier, gröfster, bester unter (*Gen. o.* —∘).
वृषभध्वज *m.* = 2. वृषध्वज.
वृषभानुजा *f. Patron. der Râdhâ, T. eines Drama's.*
वृषमनस् *u.* ∘मन्यु männlich gesinnt, mutig.
वृषयु brünstig.
वृषल *u.* वृषल *m.* Männlein, Wicht, Kerl, *sp.* = Çûdra; *f.* वृषली gemeines *o.* Çûdra-Weib.
वृषव्रत Männer- *o.* starke Herrschaft führend.
वृषस्य्, ∘स्यति brünstig sein (*vom Weibe*).
वृषाकपि *m.* Mannaffe (*mythol. Wesen*); *Bein. versch. Götter.*
वृषाङ्क einen Stier zum Zeichen habend. *m. Bein. Çiva's.*
वृषान्न *n.* kräftige Speise.
1. वृषाय्, ∘यति regnen lassen.
2. वृषाय्, ∘यते brünstig werden, losgehen auf (*Acc., Dat. o. Loc.*).
वृषारव *m.* ein best. Tier (*eig.* wie ein Stier brüllend).
वृष्ट *s.* वर्ष्.
वृष्टि *u.* वृष्टि *f.* Regen (*auch übertr.*).
वृष्टिपात *m.* Regensturz.
वृष्टिमन्त् *u.* वृष्टिमन्त् regnerisch, regnend.
वृष्टिवनि *u.* ∘सनि Regen erlangend *o.* bringend.
वृष्णि *u.* वृष्णि mannhaft, stark; *m.* Schafbock, Widder.
वृष्ण्य = *vor. Adj.*; *n.* Manneskraft, Mut.
वृष्ण्यावन्त् manneskräftig.
वृष्य der Manneskraft (Potenz) zuträglich.
वे *m.* (*Nom.* वेस्) = 1. वि.
वेक्षण *n.* = अवेक्षण.
वेग *m.* Ruck, Anprall, Schwall, Drang, Ungestüm, Hast, Kraft, Wirkung.
वेगवन्त् wogend, hastig, schnell.
वेगित *u.* वेगिन् *dass.*
वेगोदग्र heftig von Wirkung.
वेङ्ग *m. Pl. N. eines Volks.*
वेङ्कट *m. N. eines Berges.*
वेट् *ein Opferausruf.*
वेट्कार *m.* der Ruf Veṭ (*r.*).
वेण *m.* Rohrarbeiter, eine best. Kaste.
वेणि *u.* वेणी *f.* Haarflechte.
वेणीसंहार *m. T. eines Dramas.*
वेणु *u.* वेणु *m.* Rohr, *bes.* Bambusrohr, Rohrstock *o.* -pfeife; *Mannsn.*
वेणुक *m.* Rohrpfeife, Flöte; *Pl. Volksn.*
वेणुमन्त् mit einem Bambusrohr versehen.
वेणुमय, *f.* ई aus Bambusrohr gemacht.
वेणुयव *m. Pl.* Bambussame.
वेणुयष्टि *f.* Bambusstock.
वेणुविदल *n.* gespaltenes Bambusrohr; ∘वैदल daraus gemacht.
वेतण्ड *m.* Elefant.
वेतन *n.* Lohn, Preis.
वेतस *m.*, ई *f.* Rotang (Art Rohr), Rute, Stecken.
वेतसवृत्ति wie Rohr verfahrend, geschmeidig.
वेताल *m.* Art Dämonen (*die in Leichen hausen*).
वेतालपञ्चविंशति *u.* ∘का *f.* die 25 Erzählungen vom Vetâla (*T. versch. Sammlungen*).
1. वेत्तर् *m.* Kenner, Zeuge.
2. वेत्तर् *m.* Heirater, Gatte.
वेत्तवे *u.* वेत्तवै *Dat. Inf. zu* 3. विद्.
वेत्र *m. n.* Art Rohr.

वेत्रयष्टि *f.* Rohrstock.

वेत्रधारा *f.* Thürsteherin (*eig.* Stabträgerin).

वेत्रवन्त् Vetrarohr enthaltend; *f.* °वती = *vor.*

वेत्रासन *n.* Rohrsitz *o.* -stuhl.

वेत्रिन् *m.* Stabträger, Thürsteher.

1. वेद *m.* Wissen, *bes.* das heilige Wissen, der Veda; Empfindung.

2. वेद *m.* das Finden (—°), Habe, Besitz.

3. वेद *m.* Grasbüschel.

4. वेद *m. Mannsname.*

वेदज्ञ vedakundig.

वेदता *f.* Reichtum.

वेददर्शिन् den Veda kennend.

1. वेदन verkündend (—°); *n.* (*f.* आ) Kenntnis, Wissen, das Kundthun; *f.* आ (*n.*) Empfindung, Schmerz.

2. वेदन findend, verschaffend (—°); *n.* das Finden, Verschaffen, Heiraten, Hab und Gut.

वेदपारग mit dem (Studium des) Veda zu Ende gekommen.

वेदफल *n.* der (aus dem Studium des) Veda-(sich ergebende) Lohn.

वेदब्रह्मचर्य *n.* Lehrzeit für den Veda.

वेदयज्ञ *m.* ein im Veda gebotenes Opfer.

वेदयितृ *m.* Erkenner, Kenner.

वेदरहस्य *n.* Vedageheimnis (= Upanishad).

वेदवन्त् den Veda besitzend *o.* kennend.

वेदविद् vedakundig.

वेदविद्या *f.* Vedakunde.

वेदविद्वंस् = वेदविद्.

वेदवेदाङ्गपारग mit dem (Studium des) Veda und (der) Vedâṅga zu Ende gekommen.

वेदवेदाङ्गविद् den Veda und die Vedâṅga kennend.

वेदशास्त्र *n.* die Vedalehre.

1. वेदस् *n.* Erkenntnis.

2. वेदस् *n.* Habe, Gut.

वेदाङ्ग *n.* ein Glied *o.* Hilfsbuch des Veda (*6 angen.*).

वेदाध्ययन *n.* das Vedastudium.

वेदानध्ययन *n.* das Nichtstudieren des Veda.

वेदानुवचन *n.* das Hersagen des Veda.

वेदान्त *m.* das Ende des Veda (-Studiums), *N. eines philosoph. Systems.*

वेदान्तविद् *m.* Kenner des Vedânta (*s. vor.*).

वेदान्तसार *m.*, °सूत्र *n. T. von philosoph. Werken.*

वेदान्तिन् *m.* Vedantist (*ph.*).

वेदाभ्यास *m.* Vedastudium.

वेदार्थ *m.* der Sinn des Veda.

वेदि *u.* वेदी *f.* Opferbett, Altar, Bank.

वेदिका *f.* = *vor.*

वेदितृ *u.* वेदितृ *m.* Wisser, Kenner.

वेदितव्य *o.* °तव्य zu kennen, zu erkennen als.

1. वेदिन् (—°) kennend, empfindend, verkündend.

2. वेदिन् (—°) heiratend.

वेदिष्ठ (*Superl.*) am meisten verschaffend.

वेदीयंस् (*Compar.*) besser kennend *o.* findend.

वेदुक erlangend.

वेदोक्त im Veda erwähnt *o.* gelehrt.

वेदोदित *dass.*

वेदोपकरण *n.* Hilfsmittel *o.* -wissenschaft des Veda.

वेद्धृ *m.* Durchbohrer *o.* Treffer.

1. वेद्य zu wissen, zu erkennen als (*Nom. o.* —°).

2. वेद्य zu erwerben, zu gewinnen.

वेद्या *f.* Erkenntnis; *als Instr.* deutlich, offenbar *o.* von selbst, ungehindert.

वेध *m.* Durchbohrung, Öffnung.

वेधक *m.* Durchbohrer.

वेधन *n.* das Durchbohren, Treffen.

वेधस् fromm, weise; *m.* der Ordner, Schöpfer (*Bein. Brahman's u. a. Götter*).

वेधस्या (*Instr.*) *f.* Verehrung.

वेधित *s.* व्यध्.

वेधिन् (—°) durchbohrend, treffend.

वेध्य zu durchbohren.

वेन्, वेनति Verlangen haben, neidisch sein. अनु sich bekümmern um, her sein hinter (*Acc.*).

वेन, *f.* ई verlangend, liebend. *m.* Sehnsucht (*auch f.* आ); *m. Mannsn.*

वेन्य begehrenswert; *m. Mannsn.*

वेप् *s.* 1. विप्.

वेप, *f.* ई zuckend, bebend; *m.* das Zucken, Beben.
वेपथु *m.* = *vor. m.*
वेपथुभृत् *u.* °मन्त् = *folg. Adj.*
वेपन zitternd, bebend; *n.* das Zittern, Beben.
वेपस् = *vor. n.*, Erregung.
वेपिष्ठ (*Superl.*) sehr erregt.
वेम *m.* Webstuhl.
वेमक *m.*, ई *f.* Weber, -in.
वेमन् *n.* Webstuhl *o.* -schiff.
वेला *f.* Endpunkt, Grenze; Ufer, Küste; Zeitraum, (rechte) Stunde, Gelegenheit; Meereszeit *d. i.* Flut (*opp.* Ebbe).
वेलाजल *u.* वेलाम्भस् *n.* Flutwasser, Flut.
वेलासलिल *n. dass.**
वेलाहीन vor- *o.* unzeitig.
वेल्ल्, वेल्लति schwanken, taumeln. *Partic.* वेल्लन्त् *u.* वेल्लित (*auch mit* उद्) schwankend, sich hin und her bewegend, geschaukelt.
वेल्लन *n.* das Wogen, Sichwälzen.
वेविज aufgeregt, hastig.
1. वेश *m.* Anbauer, Sasse, Nachbar; Wohnung, Zelt, Haus, *sp. bes.* Hurenhaus.
2. वेश *s.* 1. वेष.
वेशत्व *n.* Nachbarschaft, Sassenschaft.
वेशन *n.* Eintritt.
वेशन्त *m.*, वेशन्ता *u.* वेशन्ती *f.* Teich.
वेशवधू *u.* °वनिता *f.* Buhldirne.
वेशस् *m.* Sasse, Nachbar.
वेशिन् (—°) betretend.
वेशी *f.* Nadel.
वेश्मन् *n.* Haus, Hof, Wohnung.
वेश्य *n.* Nachbarschaft, Hörigkeit; *f.* वेश्या Hure (*eig.* intranda).
वेश्यस्त्री *u.* वेश्याङ्गना *f.* = *vor. f.*
1. वेष *m.* das Wirken, Besorgen, Dienst, Aufwartung; Tracht, Gewand, Aussehen.
2. वेष wirkend, besorgend.
वेषण *u.* वेषण *n.*, वेषणा *f.* Besorgung, Aufwartung, Bedienung.
वेषधारिन् die Tracht von (—°) habend.
वेषान्यत्व *n.* Veränderung der Tracht.
वेष्क *m.* Schlinge (*zum Erwürgen*).
वेष्ट्, वेष्टते (*vgl.* विष्ट्) sich winden *o.* sich hängen an (*Loc.*). *Caus.* वेष्टयति, °ते umwinden, umringen, umhüllen, überziehen; *p.p.* वेष्टित. आ sich ausbreiten über (*Loc.*). *Caus.* umhüllen, bekleiden, bedecken, einschliefsen. उद् sich auf- *o.* loswinden. *Caus.* aufdrehen, eröffnen. परि *Caus.* umhüllen, umwinden, umringen. सम् sich zusammenrollen; *Caus.* = *vor. Caus.*
वेष्ट *m.* Schlinge, Binde.
वेष्टन *n.* das Umwinden, Einschliefsen; Einfassung, Zaun, Hecke; Tuch, Binde, Schlinge.
वेष्टक hängen bleibend, festsitzend.
वेष्य (—°) Arbeit, Thätigkeit.
वेसर *m.* Maultier.
वेहत् *f.* eine schlecht *o.* gar nicht kalbende Kuh.
वै *hervorhebende Partikel, oft nur explet.*
वैकक्ष *n.* Obergewand, *auch* = *folg.*
वैकक्षक *n.* Art Blumenkranz.
वैकर्ण *m. Du. N. zweier Volksstämme.*
वैकर्त *m.* best. Teil des Opfertieres.
वैकर्तन Sonnen-; *m. Bein. Karṇa's.*
वैकल्पिक, *f.* ई beliebig, arbiträr.
वैकल्य *n.* Gebrechlichkeit, Kärglichkeit, Schwäche.
वैकार्य *n.* Umwandlung.
वैकालिक *n.* Abendandacht *o.* -malzeit.
वैकुण्ठ *m. Bein. Indra's o. Vishṇu's.*
वैकृत auf Umwandlung beruhend, sekundär, unnatürlich, entstellt, hässlich. *n.* Umwandlung, Entstellung, Wundererscheinung, Aufregung, Feindschaft.
वैकृत्य *n.* = *vor. n.*
वैक्लव *n.* Bestürztheit, Kleinmut.
वैक्लव्य *n. dass.*, Gedrücktheit, Schwäche.
1. वैखानस *m.* Art Rishi, Einsiedler.
2. वैखानस *Adj.* Einsiedler-, Büfser-.
वैगुण्य Fehler- *o.* Mangelhaftigkeit, Schlechtigkeit.
वैचित्त्य *n.* Geistesverwirrung.
वैचित्र्य *n.* Buntheit, Mannigkfaltigkeit.
वैजयन्त *m.* (Indra's) Banner; *f.* ई Fahne, *T. eines Wörterbuchs*

वैजयन्तिका *f.* Fahne; (Art Perlenschnur*).
वैजात्य *n.* Ungleichartigkeit.
वैडूर्य *n.* (*m.*) Katzenauge (*Art Edelstein*).
वैण *m.* Rohrarbeiter (best. Kaste).
वैणव, *f.* **ई** Rohr-, Bambus-; *m.* Flöte.
वैतस, *f.* **ई** aus Rohr bestehend *o.* gemacht, Rohr-.
वैतान *u.* **°निक** auf die drei heiligen Feuer bezüglich; heilig, Opfer-.
वैतालिक *m.* Lobsänger eines Fürsten.
वैतालीय die Vetâla betreffend; *n. N. eines Metrums.*
वैदग्ध्य *n.* Scharfsinn, Schlauheit, Gewandtheit.
वैदर्भ, *f.* **ई** vidarbhisch. *m. f.* Fürst, Fürstin der Vidarbha.
वैदिक, *f.* **ई** vedisch; *n.* eine Vedastelle *o.* -vorschrift.
वैदिश *m.* Fürst. *Pl.* die Bewohner von Vidiçâ.
वैदूर्य = **वैडूर्य**.
वैदेशिक (*f.* **ई**) *u.* **°श्य** aus der Fremde stammend, Fremdling.
वैदेह von Videha stammend (*f.* **ई** *Bein. der Sîtâ, auch* eine Kuh aus V.). *m.* **वैदेह** ein Fürst von V. *Pl. N. eines Volks u. einer best. Kaste* (*auch* **वैदेहक**).
वैद्य wissenschaftlich gebildet; *m.* Arzt.
वैद्यनाथ *m.* ein Meister von Arzt; *Mannsn.*
वैद्यराज *m.* der Fürst der Ärzte (*Dhanvantari*).
वैद्याधर, *f.* **ई** den Vidyâdhara gehörig.
वैद्युत *Adj.* Blitz-, blitzend, flimmernd.
वैद्रुम korallen.
वैधर्म्य *n.* Ungesetzlichkeit, Ungleichartigkeit.
वैधव *m. patron. N. Buddha's.*
वैधवेय *m.* Witwensohn.
वैधव्य *n.* Witwenstand.
वैधस, *f.* **ई** Schicksals-; *m. patron. Mannsn.*
वैधुर्य *n.* das Verlassensein, Fehlen, Mangeln.
वैधेय dumm; *m.* Dummkopf.
वैनतेय von Vinatâ stammend, *Bez. Garuḍa's u. Aruṇa's.*
वैनयिक, *f.* **ई** gesittet.
वैनायक, *f.* **ई** dem Vinâyaka *d. i.* Gaṇeça gehörig.
वैन्य *m. patron. Mannsname.*
वैन्ध्य zum Vindhya gehörig.
वैपञ्चमिक *u.* **°ञ्चिक** *m.* Zeichendeuter.
वैपरीत्य *n.* Umgekehrtheit, Gegenteil.
वैपुल्य *n.* Dicke, Breite, Umfang.
वैफल्य *n.* Erfolg- *o.* Nutzlosigkeit.
वैबुध, *f.* **ई** göttlich.
वैभव *n.* Macht, Hoheit.
वैभाषिक beliebig, arbiträr.
वैमत्य *n.* Meinungsverschiedenheit.
वैमनस्य *n.* Mutlosigkeit, Missvergnügen.
वैमल्य *n.* Fleckenlosigkeit, Reinheit.
वैमात्र von einer anderen Mutter stammend; *mit* **भ्रातर्** *m.* Stiefbruder.
वैमात्रक *u.* **°त्रेय** *dass.*
वैमानिक, *f.* **ई** in Götterwagen fahrend; *m.* best. himmlische Wesen.
वैमुख्य *n.* Abneigung gegen (*Loc. o.* —°).
वैमूल्य *n.* Preisverschiedenheit.
वैयर्थ्य *n.* Nutzlosigkeit.
वैयाकरण *m.* Grammatiker.
वैयाघ्र vom Tiger kommend; *n.* T.fell.
वैयास *u.* **°सिक** von Vyâsa herrührend.
वैर feindlich; *n.* Feindschaft, Streit mit (*Instr. mit u. ohne* **सह** *o.* —°).
वैरकर Feindschaft machend.
वैरकारिन् Streit anfangend. *Abstr.* **°रिता** *f.*
वैरकृत् = *vor. Adj.*, händelsüchtig.
वैरदेय *n.* Feindschaft, Rache, Strafe.
वैरस *n.* Widerwille, Ekel.
वैरस्य *n.* das Schlechtschmecken, *auch* = *vor.*
वैरहत्य *n.* Männermord.
वैराग्य *n.* Entfärbung; Gleichgiltigkeit, Verdruss, Widerwille gegen (*Loc., Abl. o.* —°).
वैराज auf (die) Virâj bezüglich.
वैराट auf Virâṭa bezüglich.
वैराय्, **°यते** feindlich auftreten.
वैरिता *f.*, **°त्व** *n.* Feindschaft.
वैरिन् feindlich; *m.* Feind.
वैरी भू zur Feindschaft werden.
वैरूप *m. Pl. patr. N. einer Abteilung der Añgiras.*

वैरूप्य n. Verschiedenheit, Mannigfaltigkeit; Missgestalt, Hässlichkeit. *Abstr.* °ता *f.*

वैरोचन von der Sonne kommend, Sonnen-; *m. Götter- u. Mannsname.*

वैलक्षण्य *n.* Verschiedenheit, Ungleichheit.

वैलक्ष्य *n.* Schamgefühl, Verlegenheit.

वैवर्ण्य *n.* Entfärbung.

वैवश्य *n.* Willenlosigkeit, Abhängigkeit.

वैवस्वत, *f.* ई von der Sonne kommend; auf (Yama *o.* Manu) Vaivasvata bezüglich. *m. Patr. Yama's o. Manu's.*

वैवाह hochzeitlich.

वैवाहिक, *f.* ई *dass.*; *n.* Hochzeitsfest.

वैवाह्य *dass.* (*auch n.*)

वैशद्य *n.* Klarheit, Helle, Deutlichkeit.

वैशन्त, *f.* teichartig, Teich-.

वैशंपायन *n. N. eines alten Dichters.*

वैशस totbringend; *n.* Metzelei, Mord, Tod, Verderben.

वैशाख *m.* ein best. Sommermonat; *f.* ई der Vollmondstag in dems.

वैशारद, *f.* ई erfahren, gelehrt; *n.* = *folg.*

वैशारद्य *n.* Erfahrenheit, Gelehrsamkeit.

वैशिक, *f.* ई Hetären-; *n.* Buhlerei.

वैशिष्ट्य *n.* Besonderheit, Vorzüglichkeit.

वैशेषिक eigentümlich, besonders, spezifisch. *m.* ein Anhänger des Vaiçeshika-Systems. *n.* Besonderheit; das V.-System (*ph.*).

वैशेष्य *n.* Besonderheit, Verschiedenheit, Vorzüglichkeit.

वैश्य *m.* ein Angehöriger der dritten Kaste, Mann des Volkes (*f.* आ). *n.* Unterthänigkeit, Abhängigkeit. *Adj.* einem V. eigentümlich.

वैश्यता *f.*, °त्व *n.* der Stand eines Vaiçya.

वैश्याज *f.* der Sohn einer Vaiçyâ.

वैश्रवण *m. Patron. Kubera's.*

वैश्व unter den Viçve devâs stehend; *n. Bez. eines Mondhauses.*

वैश्वकर्मण, *f.* ई Viçvakarman gehörig *o.* geweiht.

वैश्वदेव, *f.* ई den Allgöttern geweiht.

वैश्वदेविक *dass.*

वैश्वरूप mannigfaltig, verschiedenartig; *n.* das Weltall.

वैश्वरूप्य = *vor. Adj.*; *n.* Mannigfaltigkeit, Verschiedenartigkeit.

वैश्वानर, *f.* ई allen Männern *o.* Menschen gehörig; allgemein, allverehrt, allbeliebt. *m.* Agni *o.* das Feuer, Sonne; der durch das Gesamtding bedingte Intellekt (*ph.*).

वैश्वामित्र, *f.* ई von Viçvâmitra stammend *o.* ihm gehörig.

वैषम्य *n.* Unebenheit, Ungleichheit, Schwierigkeit, Not, Unbilligkeit, Unrichtigkeit.

वैषुवत *Adj.* Mittel-, central.

वैष्णव, *f.* ई auf Vishṇu bezüglich, V. gehörig *o.* ergeben. *m.* ein Verehrer V's.

वैष्णव्य Vishṇu gehörig, Vishṇu's.

वैसादृश्य *n.* Unähnlichkeit.

वैस्पष्ट्य *n.* Klarheit, Deutlichkeit.

वैस्वर्य die Stimme benehmend; *n.* Stimm- *o.* Sprachlosigkeit.

वैहग (*f.* ई) *u.* **वैहंग** *Adj.* Vogel-.

वैहायस, *f.* ई in freier Luft befindlich *o.* sich bewegend. *m.* Luft-, Himmelsbewohner. *n.* der Luftraum.

वैह्वल्य *n.* Erschöpfung, Schwäche.

वोड *m.* eine Schlangenart.

वोढृ *u.* **वोढर्** fahrend, führend, bringend. *m.* Zugtier (*Pferd u. Stier*), Träger, Führer, Wagenlenker, Bringer, Darbringer; Heimführer, Gatte.

वोढव्य zu fahren, zu führen, zu tragen, auszuführen; *f.* आ heimzuführen, zu heiraten.

वोपदेव *m. N. eines Schriftstellers.*

वौषट् (*Indecl.*) *ein Opferruf.*

व्यंस breitschulterig; *m. N. eines Dämons.*

व्यंसन *n.* Betrug.

व्यंसयितव्य zu betrügen.

व्यक्त *s.* अञ्ज्; *Abstr.* °ता *f.* Deutlichkeit, Klarheit.

व्यक्ति *f. dass.*, °क्तिं गम् *o.* भज् deutlich werden.

व्यग्र zerstreut, fahrig (*opp.* एकाग्र) abgelenkt (*von anderem, d. i.*) beschäftigt mit, in Anspruch genommen von (*Instr.*, *Loc. o.* —°). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

1. **व्यङ्ग** fleckig; *m.* Fleck, Schandfleck.

2. व्यङ्ग entstellt, krüppelhaft. *Abstr.* व्यङ्गता *f.*

व्यङ्गय्, °यति entstellen, verstümmeln; *p.p.* व्यङ्गित.

व्यङ्गिन् = 2. व्यङ्ग.

व्यङ्ग्य offenbar; verständlich (*rh.*).

व्यच्, विव्यक्ति aufnehmen, fassen.

व्यचस् *n.* Umfang, Ausdehnung, Raum.

व्यचस्वन्त् geräumig, weit.

व्यचिष्ठ (*Superl.*) umfangreichst.

व्यजन *n.* das Fächeln; Fächer (*auch* °क *n.*).

व्यञ्जक offenbarend, ausdrückend (*Gen. o.* —°).

व्यञ्जन *dass.*, *f.* आ indirekte Aussage (*rh.*). *n.* Schmuck; das Offenbaren, Bekunden, Deutlichkeit; Kennzeichen, *bes.* Pubertätszeichen, Merkmal; Brühe, Zukost; Consonant, Silbe; *auch* = *f.* आ.

व्यति *m.* Ross.

व्यतिकर *m.* Mischung, Berührung, Vereinigung; Unfall, Vernichtung, Untergang.

व्यतिक्रम *m.* das Vorübergehen; Überschreitung, Übertretung, Verletzung; Vergehen, Unrecht gegen (*Gen. o.* —°).

व्यतिक्रमण *n.*, °क्रान्ति *f.* Unrecht gegen (—°).

व्यतिरेक Ausgeschlossenheit, Negation, Gegensatz, Kontrast.

व्यतिहार *m.* Vertauschung, Gegenseitigkeit.

व्यत्यय *m.* Wechsel, Umkehr.

व्यत्यास *m. dass.*

व्यथ्, व्यथते (°ति) schwanken, taumeln, fehlgehen, weichen, bestürzt werden, verzagen. *p.p.* व्यथित schwankend, bestürzt, aufgeregt. *Caus.* व्यथयति (*gest.* व्यथयतितराम्) schwanken machen, aufregen, bestürzen, betrüben.

व्यथन aufregend. *n.* das Schwanken, Taumeln, Schmerzempfindung.

व्यथा *f.* Fehlschlag, Schaden, Verlust, Unruhe, Bestürzung, Not, Qual.

व्यथित (*s.* व्यथ्) *n.* Schaden *o.* das Zagen.

व्यथिस् schwankend, schief, heimlich, heimtückisch.

व्यद्वर *m.*, व्यद्वरी *f.* Nagetier.

व्यध्, विध्यति (°ते) durchbohren, treffen, verwunden; bewerfen mit (*Instr.*), behaften *o.* schädigen mit, jemd etwas anthun (*Acc. der P. u. Instr. der S.*). *p.p.* विद्ध durchbohrt u. s. w.; behaftet, versehen, verbunden mit (*Instr. o.* —°, *s. auch bes.*). *Caus.* (वेधयति) durchbohren; *p.p.* वेधित = विद्ध; व्याधयति durchbohren lassen. अनु hinterher durchbohren *o.* treffen; durchziehen, erfüllen. *p.p.* अनुविद्ध durchbohrt; durchzogen, durchsetzt, erfüllt, begleitet von (*Instr. o.* —°). अप fortschleudern, aufgeben, fahren lassen. *p.p.* अपविद्ध fortgeschleudert u. s. w.; ausgesetzt, ausgestoſsen; getroffen, begleitet von (—°). अव hinein- *o.* hinabstürzen. आ hineinwerfen, verjagen, verstoſsen; zerbrechen. *p.p.* आविद्ध geschleudert; durchbohrt, verwundet. व्या *u.* समा im Kreise bewegen, schwingen. नि hinschleudern, niederwerfen. निस् verwunden, treffen. प्र fortschleudern, werfen, schieſsen, durchbohren, treffen. *p.p.* प्रविद्ध fortgeworfen, verschüttet, vergossen. प्रति schieſsen, beschieſsen. सम् beschieſsen.

व्यध *m.* Durchbohrung, Durchstechung.

व्यधन durchstechend; *n.* = *vor.*

व्यध्व *m.* der halbe Weg; *Loc.* व्यध्वे *u.* व्यध्वे auf halbem Wege.

व्यध्वन् auf halbem Wege seiend, durchstreifend.

व्यन्त getrennt, entfernt.

1. व्यन्तर *n.* Zwischenraum.

2. व्यन्तर *m.* eine Art Götter.

व्यन्तराम् *Adv.* halbwegs, mittelmäſsig.

व्यपदेश *m.* Bezeichnung, Name; Ausflucht, Vorwand.

व्यपदेशिन् (—°) bezeichnend, sich berufend auf, zum Vorwand nehmend.

व्यपनय *m.*, °न *n.* Entziehung, Beseitigung.

व्यपरोपण *n.* das Ausreiſsen, Entfernen.

व्यपाय *m.* das Aufhören, Scheiden, Ende.

व्यपाश्रय *m.* Sitz, Stätte, Zufluchtsort; *adj.* —° befindlich in, vertrauend auf.

व्यपेक्षा *f.* Rücksicht, Voraussetzung, Erwartung.

व्यपोह *m.* Vertreibung, Beseitigung.

व्यभिचार *m.* das Auseinander- *o.* Fehlgehen; Fehltritt (*bes. des Weibes*), Vergehen, Übertretung.

व्यभिचारवन्त् sich herumtreibend.

व्यभिचारिन् auseinander- *o.* fehlgehend, ausschweifend, untreu (*bes. vom Weibe*); übertretend, verletzend (—°).

व्यभ्र wolkenlos, unbewölkt.

व्यय्, °**यति**, °**ते** verausgaben.

व्यय vergänglich. *m.* Untergang, Verlust, Hingabe, Verausgabung, Aufwand, Kosten für (—°), Geld.

व्ययन *n.* Weggang, Trennung.

व्यर्थ zweck-, sinn-, nutz- *o.* hablos.

व्यर्थता *f.*, °**त्व** *n.* Zweck- *o.* Sinnlosigkeit.

व्यर्धुक verlustig gehend (*Instr.*).

व्यलीक unwahr, falsch; *n. adv.*, *auch* Unwahrheit, Lüge, Betrug, Übelthat, Verdruss.

व्यल्कशा *f. N. einer Pflanze.*

व्यवच्छेद *m.* das Loskommen von (—°); Trennung, Sonderung, Ausschliefsung.

व्यवधान *n.* das Dazwischentreten, Verbergen, Decke, Hülle, Scheidung, Unterbrechung.

व्यवसाय *m.* Anstrengung, Entschlossenheit, Beschluss, Vorsatz.

व्यवसायवन्त् *u.* °**सायिन्** entschlossen, energisch, unternehmend.

व्यवसित (*s.* 2. **सा**) *n.*, °**सिति** *f.* Entschluss, Vorhaben.

व्यवस्था *f.* Besonderheit, Bestimmung; Orts- *o.* Zeitverhältnis (*g.*); Zustand, Lage.

व्यवस्थान verharrend; *n.* das Verharren in (*Loc. o.* —°), Zustand, Lage.

व्यवस्थित *s.* **स्था**.

व्यवस्थिति *f.* das Verharren in, Besonderheit (*Loc.*), Bestimmung.

व्यवहर्तृ sich abgebend mit (*Instr.*); *m.* Richter.

व्यवहर्तव्य zu gebrauchen, zu verfahren (*n. impers.*).

व्यवहार *m.* das Thun und Treiben, Handel und Wandel, Hergang; Geschäft, Handel, Verkehr, Umgang; Gebrauch, Anwendung; Prozess, Rechtspflege; Sitte, Brauch; Ausdruck, Bezeichnung.

व्यवहारपद *n.* Rechtsfall.

व्यवहारवन्त् sich beschäftigend mit (—°); *m.* Geschäftsmann.

व्यवहारस्थिति *f.* Rechtsverfahren.

व्यवहारिन् verfahrend, Geschäfte machend mit (—°); *m.* Geschäftsmann, Kaufmann.

व्यवहृति *f.* Verfahren, Thätigkeit, Verkehr, Handel, Prozess, Gerede.

व्यवाय *m.* das Dazwischentreten, Trennung; das Eindringen, coitus.

व्यश्व pferdelos.

व्यष्टि *f.* das Erlangen, Erfolg; Einzelwesen (*ph.*).

व्यष्टिसमष्टिता *f.* das Einzel- *o.* Gesamtdingsein (*ph.*).

व्यसन *n.* das Hinundherbewegen, Betriebsamkeit, Eifer, Hang *o.* Neigung zu (*Loc. o.* —°), Leidenschaft, Laster; Missgeschick, Übelstand, Unfall, Untergang (*eines Gestirns*).

व्यसनिन् rührig, eifrig, leidenschaftlich, erpicht auf (—°); lasterhaft, unglücklich.

व्यसि ohne Schwert.

व्यसु leblos; *Abstr.* °**त्व** *n.*

व्या, **व्ययति**, °**ते** umhüllen, bergen; *Med.* sich hüllen in (*Acc. o. Loc.*). *p.p.* **वीत** verborgen, gehüllt in (*Instr.*). **आ** umnehmen, sich bergen in (*Loc.*). **उप** umnehmen, umhängen (*bes. die heil. Schnur*). *p.p.* **उपवीत** *s. bes.* **नि** *dass.*; *p.p.* **निवीत** die heilige Schnur tragend. **परि** umhüllen, herumschlingen; *Med.* sich bergen in (*Instr. o. Loc.*). *p.p.* **परिवीत** angethan, gehüllt in, umgeben von (*Instr. o.* —°). **सम्** zusammenwickeln *o.* -legen; hüllen (*Med.* sich hüllen) in (*Instr.*). *p.p.* **संवीत** umlegt, bedeckt, bekleidet, verhüllt, gehüllt in (*Instr. o.* —°).

व्याकरण *n.* Sonderung, Trennung, Analyse, Grammatik.

व्याकुल erfüllt, voll von (*Instr. o.* —°), beschäftigt mit (—°), verwirrt, bestürzt, aufgeregt. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

व्याकुलय्, °**यति** verwirren, aufregen. *p.p.* **व्याकुलित** erfüllt, voll von (—°), bestürzt, aufgeregt.

व्याकुली कर् *dass.*, °**भू** aufgeregt werden, aufser sich geraten.

व्याकृति *f.* Sonderung, Auseinandersetzung.

व्याक्षेप *m.* Schmähung; Zerstreutheit.

व्याख्या *f.* Erklärung, Commentar.

व्याख्यातर् *m.* Erklärer.

व्याख्यातव्य zu erklären.

व्याख्यान, *f.* **ई** erklärend; *n.* Erklärung, Auseinandersetzung, Erzählung.

व्याघात *m.* Schlag, Hieb, Niederlage, Erschütterung, Beunruhigung, Hindernis, Widerspruch.

व्याघारण *n.* das Besprengen (*r.*).

व्याघ्र *m.* Tiger (*f.* **ई** -in); herrlichster, bester von (—°). *Abstr.* **व्याघ्रता** *f.*, °**त्व** *n.*

व्याघ्रचर्मन् *n.* Tigerfell.

व्याघ्र्य *Adj.* Tiger-.

व्याज *m.* (*n.*) Betrug, Hinterlist, Schein, Vorwand. °— *u. Instr. adv.* fälschlich, scheinbar, angeblich; **व्याजेन** *u.* **व्याजम्** unter dem Vorwande von (—°).

व्याजमय, *f.* **ई** verstellt, erheuchelt.

व्याड *m.* Raubtier (*s.* **व्याल**).

व्याडि *u.* **व्याळि** *m. Mannsname.*

व्यात्त (*s.* 1. **दा**) *n.* Rachen.

व्यादान *n.* das Aufsperren.

व्यादेश *m.* Andeutung, Vorschrift.

व्याध *m.* Jäger (*eig.* Treffer).

व्याधि *m.* Krankheit; °**त** krank.

व्याधिन् durchbohrend.

व्याधी *f.* Sorge.

व्यान *m.* Atem, Hauch; Durchhauch (*best. Wind im menschl. Körper*).

व्यानशि durchdringend.

व्यापक *dass.*, ausgebreitet. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

व्यापत्ति *f.* Unfall, Misslingen, Schaden, Not, Verderben, Untergang, Tod.

व्यापद् *f. dass.*

व्यापाद *m.* Untergang, Tod.

व्यापादन *n.* Vernichtung, Tötung.

व्यापार *m.* Beschäftigung, Thätigkeit, Bemühung um (—°).

व्यापारिन् beschäftigt mit (—°).

व्यापित्व *n. Abstr. z. folg.*

व्यापिन् sich ausbreitend, allgemein; umfassend, verbreitet über, sich erstreckend bis (—°).

व्यापृत *s.* 3. **पर्**.

व्यापृति *f.* Beschäftigung, Thätigkeit.

व्याप्त *s.* **आप्**.

व्याप्ति *f.* Erreichung, Erlangung, Durchdringung, Erfüllung, Durchgängigkeit, Allgemeinheit.

व्याप्तिमन्त् sich erstreckend, allgemein.

व्याप्य worin etwas enthalten ist *o.* inhäriert *Abstr.* °**त्व** *n.* (*ph.*).

व्याम *m.* Klafter (*als Mafs*).

व्यामिश्र vermischt, vermengt *o.* versehen mit (*Instr. o.* —°); vielartig, mannigfach.

व्यायत *s.* **यम्**; *Abstr.* °**त्व** *n.* Kräftigkeit.

व्यायाम *m.* Anstrengung (*eig.* Ausreckung), Körperübung; Kampf, Streit.

व्यायुक weglaufend

व्यायुध waffenlos.

व्यायोग *m.* eine Art Drama.

व्याल boshaft, hinterlistig. *m.* ein tückischer Elefant, Raubtier; Schlange (*f.* **ई**).

व्यालग्राह *u.* °**हिन्** *m.* Schlangenfänger.

व्यालमृग *m.* Raubtier.

व्यालम्ब *u.* °**लम्बिन्** herabhängend.

व्यालोल schwankend, wogend.

व्यावर्तक, *f.* °**तिका** beseitigend, ausschliefsend. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

व्यावर्तन, *f.* **ई** *dass.*, abwendend. *n.* Wendung.

व्यावहारिक, *f.* **ई** wirklich, real.

व्यावृत् *f.* Unterscheidung, Auszeichnung.

व्यावृत्ति *f.* Abwendung, Sonderung, Ausschluss, Aufgehobenheit, Beseitigung.

व्यास *m.* Auseinanderlegung, Trennung, Weitläufigkeit, Ausführlichkeit; *N. eines myth. Dichters.*

व्यासङ्ग *m.* das Anhangen; Hang zu, Lust an (*Loc. o.* —°).

व्यासेध *m.* Verhinderung, Unterbrechung.

व्याहरण *n.* das Aussprechen.

व्याहार *m.* Äufserung, Gespräch, Unterhaltung, (Vogel-) Gesang.

व्याहारिन् (—°) sprechend, singend, ertönend von.

व्याहित *s.* 1. **धा**.

व्याहृत (*s.* **हृ**) *n.* Rede, (Vogel-)Gesang.

व्याहृति *f.* Äufserung, Wort; (*auch* °**ती**) Ausruf, Spruch (*r.*).

व्युच्छित्ति *f.*, °**च्छेद** *m.* Unterbrechung, Störung.

व्युद्य *n. impers.* dreinzureden, zu streiten.

व्युत्क्रम *m.* Fehltritt, verkehrte Ordnung.

व्युत्थान *n.* das Aufstehen, Erwachen.

व्युत्पत्ति *f.* Entstehung; Ableitung (*g.*)

व्युद *u.* °**क** wasserlos, trocken.

व्युदास *m.* das Fahrenlassen, Beseitigung, Vernichtung.

व्युन्दन *n.* das Benetzen.

व्युपरम *m.* das Ruhigwerden, Aufhören.

व्युपशम *m.* das Aufhören, Weichen.

व्युष् *f.* das Hellwerden, Tagen.

व्युषित *u.* **व्युष्ट** *s.* 2. **वस्**.

व्युष्टि *f.* = **व्युष्**; *auch* Glanz, Schönheit; Lohn, Vergeltung.

व्यूढ (*s.* 1. **ऊह्** *u.* 1. **वह्**) auseinandergerückt, weit, ausgedehnt.

व्यूढोरस्क breitbrüstig.

व्यूह *m.* Verschiebung, Zerlegung (*g.*), Darstellung, Beschreibung; Verteilung, Aufstellung, Schlachtordnung; Gesamtheit, Schar, Menge.

व्यूहन verschiebend, auseinander rückend; *n.* Verschiedenheit, Sonderung, Entfaltung.

व्यृद्धि *f.* Misslingen, Unfall, Verlust, Mangel.

व्योमग luftwandelnd, fliegend.

व्योमगामिन्, °**चर** *u.* °**चारिन्** *dass.*

व्योमन् *n.* Himmel, Luftraum. *Instr.* durch die Luft.

व्योमसद् im Himmel wohnend.

व्योष glühend, brennend.

व्रज्, **व्रजति** (°**ते**) schreiten, wandern, gehen zu *o.* nach (*Acc.*, *selten Loc.*), *um zu (*Infin.*, *Dat. o. Adj. auf* **अक**); inire (*Acc.*); fortgehen von (*Abl.*); hingehen, verstreichen (*Zeit*); gelangen zu, teilhaft werden (*oft mit dem Acc. eines Abstr.*, *vgl.* **गम्**). *p.p.* **व्रजित** gegangen. *Caus.* **व्राजयति** treiben. **अति** vorüberschreiten. **अनु** entlang gehen, folgen, begleiten, eingehen, sich begeben in (*Acc.*). **आ** herbeikommen, sich begeben zu (*Acc.*). **उप** *dass.* **परि** herumschreiten, umwandeln. **प्र** aufbrechen, fortgehen, weiterziehen, wandern (*bes. als Asket*). *p.p.* **प्रव्रजित** fortgegangen u. s. w.; *s. auch bes.*).

व्रज *m.* (*n.*) Hürde, Stall; Herde, Schwarm, Menge (*nur m.*).

व्रजन *n.* das Wandern; Weg, Bahn.

व्रजिन् im Stall befindlich.

व्रज्य zur Hürde gehörig.

व्रज्या *f.* Gang, Bewegung.

व्रण *m.* (*n.*) Wunde, Schaden, Fehler.

व्रणन *n.* Durchbohrung.

व्रणय्, °**यति** verwunden; *p.p.* **व्रणित**.

व्रणवन्त् wund, verletzt.

व्रणविरोपण Wunden heilend.

व्रणितहृदय verwundeten Herzens.

व्रणिन् *u.* **व्रणिल** wund.

व्रण्य heilsam für Wunden.

व्रत *n.* Wille, Gebot, Satzung, Ordnung; Herrschaft, Reich; Beruf, Gewohnheit, Weise, Thätigkeit, Dienst, Gehorsam; Frömmigkeit, Gottesdienst, (religiöse) Pflicht, (heiliges) Gelübde, Vorsatz.

व्रतग्रहण *n.* Annahme eines Gelübdes, das Mönchwerden.

व्रतचर्या *f.* Ausübung der Frömmigkeit.

व्रतचारिन् Frömmigkeit übend.

व्रतति *f.* Schlinggewächs, Ranke.

व्रतपति *m.* Herr des Gottesdienstes.

व्रतपा die Satzungen hütend.

व्रतरुचि Gefallen an der Frömmigkeit findend, religiös.

व्रतलोप *m.*, °**न** *n.* Gelübdesverletzung.

व्रतवन्त् ein Gelübde erfüllend.

व्रतसंपादन *n.* Erfüllung eines Gelübdes.
व्रतस्थ einem Gelübde obliegend.
व्रतस्नात mit den Gelübden fertig.
व्रतादान *n.* = व्रतग्रहण.
व्रतादेशन *n.* Auflegung *o.* Übernahme eines Gelübdes.
व्रतिन् = व्रतवन्त्, *auch* sich benehmend wie (—°); *m.* Büfser.
1. व्रत्य gehorsam, treu (*Gen.*).
2. व्रत्य einem religiösen Brauch angemessen, dazu gehörig.
व्रद्, व्रदते weich, mürbe werden.
व्रन्दिन् mürbe werdend.
व्रयस् *n.* Übermacht.
व्रश्च्, वृश्चति abhauen, fällen; *p.p.* वृक्ण. अपि abhauen, zerhauen. आ abtrennen, entfremden (*Dat. o. Loc.*). वि zerspalten; *p.p.* विवृक्ण. सम् zerstückeln.
व्रश्चन abhauend, fällend.
व्रा *f.* Schar, Trupp.
व्राज *m.* Haufe; °जम् in Haufen.
व्रात *m.* Schar, Haufen, Trupp, Menge, Genossenschaft.
व्रातीन zu einer Bande gehörig, vagabundierend.
व्रात्य *dass.*; *m.* Landstreicher, Ausgestofsener. *Abstr.* व्रात्यता *f.*
व्राध् (व्राधते) anspornen.
व्रिश् *f.* Finger.
व्रीड्, व्रीडते verlegen werden, sich schämen. *p.p.* व्रीडित.
व्रीड *m.*, आ *f.* Verlegenheit, Scham.
व्रीडावन्त् verlegen, beschämt.
व्रीहि *m.* Reis; *Pl.* (Reis-)Körner.
व्रीहिन् Reis enthaltend (*Feld*).
व्रीहिमन्त् mit Reis gemischt.
व्रीहिमय aus Reis gemacht.
व्रीहियव *m. Du. u. Pl.*, °यव *n. Sgl.* Reis und Gerste.
व्रीह्युर्वरा *f.* Reisfeld.
व्रुड्, *p.p.* व्रुडित versunken, verirrt.
व्लग्, *mit* अभि erwischen.
व्ली, व्लीनाति *u.* व्लिनाति zusammendrücken.
व्लेष्क *s.* व्रुष्क.

श

शंयु heilbringend, wohlthätig.
शंयोस् = शं योस (*vgl.* 5. शम्).
शंवन्त् heilvoll.
शंस्, शंसति (°ते) hersagen, recitieren (*r.*), rühmen, preisen, verkünden, mitteilen, verheifsen. *p.p.* शस्त hergesagt, gelobt, für gut befunden, herrlich, schön; शंसित gepriesen, preisenswert. *Caus.* शंसयति hersagen lassen, ankündigen. अभि beschuldigen, anklagen; *p.p.* अभिशस्त bescholten. आ (*meist Med.*) hoffen, rechnen auf (*Acc., Dat., Loc. o. Infin.*), erstreben, jemd. (*Acc.*) zu bemeistern suchen; wünschen, loben, hersagen, verkünden. प्र laut verkünden, rühmen, preisen. *p.p.* प्रशस्त gepriesen, gelobt, angeordnet, für gut befunden; herrlich, Glücks-.
शंस *m.* Spruch, Segen, Verwünschung; *f.* शंसा das Rühmen, Preisen, Ausspruch, Meldung.
शंसथ *m.* Unterhaltung.
शंसन *n.* Hersagung, Mitteilung.
शंसितर् *m.* Recitierer (*r.*).
शंसिन् (—°) recitierend, aussagend, verkündend, verheifsend.
शंस्तर् *m.* = शंसितर्.
शंस्य herzusagen, preisenswert.
शक्, शक्नोति vermögen, können (*Pass.* शक्यते *mit Infin.* = können *mit Infin. Pass., impers.* es ist möglich); für jemd. (*Dat.*) eintreten, jemd. helfen. *p.p.* शक्त vermögend, fähig zu (*Instr. Gen. Dat. Loc.*), शकित *mit* न *u. Inf.* nicht— werden könnend (*vgl. o.*). *Desid.* शिक्षति, °ते *s. bes.*
1. शक *n.* Mist; *f.* शका Art Tier *o.* Vogel.
2. शक *m. Pl. N. eines Volkes.*

शककाल *m.* die Çaka-Ära (*78 n. Chr.*).
शकट *n.* (*m.*), **शकटी** *f.* Karren, Wagen.
शकटसार्थ *m.* Wagenzug.
शकटिका *f.* Wägelchen.
शकटिन् *m.* Wagenbesitzer.
शकन् *u.* **शकन्** *n.* Mist (*vgl.* **शकृत्**).
शकमय aus Mist entstanden.
शकल *m. n.* Span, Splitter, Scherbe, Stückchen von (—°); *n.* Hälfte.
शकलय्, °यति zerstückeln; *p.p.* **शकलित**.
शकली कर् *dass.*, °भू in Stücke gehen.
शकार der Laut ç; der Ç-sager *d. i.* der Bruder der Fürstenmaitresse (*d.*).
शकुन *m.* (gröfserer) Vogel; *n.* gutes Vorzeichen.
शकुनज्ञ kundig der Vögel *o.* Vorzeichen.
शकुनज्ञान *n.* Vogel- *o.* Zeichenkunde.
शकुनि *m.* = **शकुन** *m.*, *auch Mannsname*; **शकुनी** *f.* Vogelweibchen.
शकुनिका *f.* = *vor. f.*
शकुनिलुब्धक *m.* Vogelsteller.*
शकुन्त *m.* Vogel, *auch* ein best. Raubvogel.
शकुन्तक *m.*, °न्तिका *f.* Vögelchen.
शकुन्तला *f. N. einer Apsaras.*
शकुन्ति *m.* Vogel.
शकुर zahm.
शकुल *m.*, °ली *f.* ein best. Fisch.
शकृत् *n.* Mist (*vgl.* **शकन्**).
शकेध *m.* Mistfeuer.
शक्त *s.* **शक्**.
शक्तर् *m.* Träger, Erdulder.
1. **शक्ति** *f.* Kraft, Vermögen, Wirksamkeit, Hilfe (*auch* **शक्ती**); die Kraft eines Gottes (*bes. Çiva's*), die Königsgewalt (*dreifach gedacht*); Wortfunction, Casusbegriff (*g.*).
2. **शक्ति** *u.* **शक्ती** *f.* Speer.
3. **शक्ति** *m. N. eines Rishi.*
शक्तितस् *Adv.* nach Kräften *o.* Vermögen.
शक्तिद्वयवन्त् mit zwei Kräften ausgestattet (*ph.*).
शक्तिधर einen Speer tragend; *m. Bein. Skanda's, Mannsname.*
1. **शक्तिमन्त्** mächtig, vermögend zu (*Loc. o. Inf.*).
2. **शक्तिमन्त्** einen Speer habend.
शक्तीवन्त् kräftig *o.* hilfreich.
शक्मन् *n.* Kraft, Unternehmen, Werk.
शक्य möglich (*pers. u. unpers. oft mit Infin. im pass. Sinne; vgl. u.* **शक्**). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
शक्र kräftig, stark, *Bein. Indra's.*
शक्रदिश् *f.* Indra's Himmelsgegend, der Osten.
शक्रभक्ष Hanf (Indra's Essen).
शक्रलोक *m.* Indra's Welt.
शक्रायुध *n.* Indra's Waffe, der Regenbogen.
शक्रावतार Indra's Herabkunft (*N. eines heil. Badeplatzes*).
शक्राशन *n.* = **शक्रभक्ष**.
शक्वन्, *f.* **शक्वरी** stark vermögend. *f. Bez. best. Verse* (*r.*) *u. Metra.*
शक्वर *m.* Bull.
शग्म stark, hilfreich, gütig, fromm.
शङ्क्, **शङ्कते** (°ति) ängstlich sein, sorgen, bedenklich sein, zweifeln, befürchten, beargwöhnen, beanstanden, vermuten, annehmen. *p.p.* **शङ्कित** besorgt, ängstlich vor (*Abl., Gen. o.* —°), argwöhnend, vermutend; beanstandet, bezweifelt, verdächtig. *Caus.* **शङ्कयति** besorgt machen um (*Loc.*). **अभि** sorgen, bangen, misstrauen (*Acc.*). **आ** *dass.*, befürchten, vermuten, halten für (*2 Acc.*). **परि** sorgen, beargwöhnen (*Acc.*), annehmen, glauben (*2 Acc.*). *p.p.* **परिशङ्कित** besorgt, misstrauisch gegen (*Abl. o.* —°); beargwöhnt, verdächtig. **वि** sorgen, befürchten, beanstanden; *mit* **अन्यथा** falsch beurteilen. *p.p.* **विशङ्कित** unruhig, besorgt um (*Acc. mit* **प्रति** *o.* —°).
शङ्कनीय verdächtig, zu befürchten, anzunehmen; *n. impers.*
शंकर, *f.* **ई** heilbringend. *m. Bein. Rudra-Çiva's; Mannsn., bes. versch. Gelehrten.*
शंकरविजय *m. T. eines Werkes.*
शंकराचार्य *m. N. eines Gelehrten.*
शङ्का *f.* Sorge, Angst vor (*Abl., Loc. o.* —°), Argwohn, Zweifel; Vermutung, Annahme.

शङ्काभियोग *m.* Verdachtsklage (*j*).

शङ्किन् (—°) befürchtend, annehmend, haltend für.

शङ्कु *m.* Pflock, Holznagel, Pfahl, Pfeil, Speer, Stachel (*übertr.*).

शङ्कुमुख, *f.* **ई** spitzmäulig; *f.* Art Blutegel.

शंकृत् wohlthätig.

शङ्क्य = **शङ्कनीय**.

शङ्ख *m. n.* Muschel (*oft als Attribut Vishṇu's*); Schläfe, Schläfenbein (*nur m.*).

शङ्खचक्रपाणि Muschel und Discus in der Hand haltend (*Vishṇu*).

शङ्खध्म *m.* Muschelbläser.

शङ्खमेखल *m. N. eines alten Weisen.*

शङ्खान्तर *n.* Stirn (*eig.* Raum zwischen den Schläfen).

शङ्खिन् eine Muschel *o.* Muscheln habend. *m. Bein. Vishṇu's. f.* **°नी** Perlmuschel, Perlmutter.

शंग *s.* **शंगु**.

शंगय, *f.* **शंगयी** dem Hausstande Heil bringend.

शंगवी (*f.*) *u.* **शंगु** dem Viehstande Heil bringend.

शंचिष्ठ (*Superl.*) stärkst, hilfreichst.

शची *f.* Kraft, Tüchtigkeit, Hilfe, Gunst; *N. der Gattin Indra's.*

शचीतीर्थ *n. N. eines heiligen Badeplatzes.*

शचीपति *m.* Herr der Hilfe *o.* Gatte der Çacî (*Indra*).

शचीवन्त् *u.* **शचीवसु** hilfreich.

शठ falsch, tückisch. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

शठधी, **°बुद्धि** *o.* **°मति** boshaft gesinnt, falsch, hinterlistig.

शण *m.* Art Hanf.

शणतान्तव, *f.* **ई** aus Hanffäden gemacht.

शणमय, *f.* **ई** hänfen.

शणसूत्र *n.* Hanffaden; **°मय**, *f.* **ई** daraus gemacht.

शण्ड *m. N. eines Asura.*

शण्डामर्क *m. Du.* Çaṇḍa und Marka.

शण्डिल *m. N. eines Mannes, Pl. seiner Nachkommen.*

शत्, **शातयति**, **°ते** zerschneiden, zerteilen, abbrechen, ablösen, niederwerfen, vernichten. *p.p.* **शातित**. **प्र** brechen, pflücken. **वि** zerhauen, abschlagen, verscheuchen. **सम्** zerschmettern.

शत *n.* (*m.*) hundert, *auch* = sehr viel, unendlich (*adj.* —° *f.* **ई**).

शतक, *f.* **शतिका** aus hundert bestehend, der hundertste; *n.* hundert.

शतकुम्भ *m. N. eines Berges; f.* **आ** *N. eines Flusses.*

शतकृत्वस् *Adv.* hundertmal.

शतकोटि (*eig.* hundertspitzig) *m.* Indra's Donnerkeil.

शतक्रतु hundertkräftig; *m. Bein. Indra's.*

शतगु hundert Kühe besitzend.

शतगुण *u.* **°गुणित** hundertfach.

शतग्विन् *dass.*

शतघ्नी *s.* **शतहन्**.

शतचक्र hunderträdrig.

शतचर्मन् aus hundert Häuten gemacht.

शतजित् hundert besiegend; *m. Bein. Vishṇu's, Mannsname.*

शततम, *f.* **आ** *u.* **ई** der hundertste.

शतद *u.* **शतदा** hundert schenkend.

शतदन्त् hundertzähnig (*Kamm*).

शतदल *n.* = **शतपत्त्र** *n.*

शतदातु hundertteilig.

शतदाय *u.* **शतदाय** hundert schenkend.

शतदावन् *dass.*

शतद्रु *u.* **°द्रू** *f. N. eines Flusses.*

शतद्वार hundertthorig.

शतधन्य hundert wert.

शतधा *Adv.* hundertfach.

शतनीथ hundertlistig.

शतपति *m.* Herr über hundert.

शतपत्त्र hundertfederig *o.* -blätterig. *m.* Specht, Pfau. *n.* Taglotusblüte.

शतपथ hundertpfadig, vielseitig; *m. T. eines Brâhmaṇa* (*auch* **°ब्राह्मण** *n.*).

शतपद् (**°पाद्**), *f.* **शतपदी** hundertfüſsig.

शतपर्वन् hundertknotig *o.* -gelenkig.

शतबलि *m.* ein best. Fisch.

शतबुद्धि hundertfachen Verstand habend.

शतभुजि hundertfach.

शतमन्यु hundertfach zürnend; *m.* = *folg.*

शतमख *m.* = **शतयज्ञ**.

शतमान hundertfach.
शतमूति hundert Hilfen leistend.
शतमूर्धन् hundertköpfig.
शतमूल hundertwurzelig.
शतयज्ञ *m. Bein. Indra's* (*eig.* der hundert Opfer empfängt).
*शतयष्टिक *m.* 100drähtige Perlenschnur.
शतरात्र *m. n.* hunderttägige Feier.
शतवन्त् hundert enthaltend, hundertfach.
शतवर्ष *u.* °वर्षिन् hundertjährig.
शतवाज hundert Kräfte gebend.
शतविचक्षण hundertfach aussehend.
शतवीर्य hundertkräftig.
शतशस् *Adv.* hundertweis *o.* -mal.
शतशाख, *f.* आ *u.* ई hundertästig (*auch übertr.*).
शतशारद hundert Herbste (Jahre) zählend *o.* gebend; *n.* ein Alter von h. Jahren.
शतशीर्ष *u.* शतशीर्षन् hundertköpfig.
शतशृङ्ग hundertgipfelig; *m. N. eines Berges.*
शतसंख्य hundert zählend.
शतसनि hundertfaches verschaffend *o.* gewinnend.
शतसहस्र *n. Sgl. u. Pl.* hunderttausend.
शतसहस्रधा *Adv.* in hunderttausend Stücke.
शतसा = शतसनि.
शतसाहस्र, *f.* ई hunderttausendfach.
शतसुख *n.* hundertfaches Glück.
शतसेय *n.* hundertfacher Gewinn.
शतस्विन् hundert besitzend.
शतहन्, *f.* °घ्नी hundert tötend. *f.* शतघ्नी eine best. Waffe.
शतहिम hundert Winter *o.* Jahre zählend.
शतह्रद *m. N. eines Asura; f.* आ Blitz.
शताङ्ग hunderterlei (*eig.* -gliederig).
शतात्मन् hundertfaches Leben habend *o.* gewährend.
शताधिक hundert und eins (mehr als h.).
शतानीक hundertspitzig.
शतायु hundert Jahre lebend.
शतायुध hundert Waffen führend.
शतायुस्, *f.* शतायुषी = शतायु.
शतार्घ hundert wert.
शतार्ध *n.* ein halbes Hundert, fünfzig.
शतार्ह = शतार्घ.
शताश्रि hundertkantig *o.* -schneidig.
शताश्व aus hundert Rossen bestehend.
शतिक hundert betragend *o.* der hundertste.
शतिन् hundertfach *o.* hundert besitzend.
शतृ das Partic.-Suffix अत् *o.* अन्त् (*g.*).
शतेश *m.* das Haupt von hundert (*Dörfern*).
शतोति hundert Hilfen gewährend.
शतोद्रा *f.* eine best. Ceremonie (*r.*).
शत्य aus hundert bestehend.
शत्रि *m. Mannsname.*
शत्रु *m.* Gegner, Feind, *bes.* Grenzfeind.
शत्रुघ्न Feinde schlagend; *m. Mannsname.*
शत्रुजित् *u.* शत्रुंजय Feinde besiegend.
शत्रुता *f.*, °त्व *n.* Gegnerschaft, Feindschaft.
शत्रुतूर्य *n.* Feindesbewältigung.
शत्रुनन्दन Feinde erfreuend.
शत्रुंतप Feinde quälend.
शत्रुंदम Feinde bändigend.
शत्रुमर्दन Feinde vernichtend.
शत्रुसाह Feinde bezwingend.
शत्रुहं *u.* शत्रुहन् = शत्रुघ्न.
शत्रूय्, *Partic.* शत्रूयन्त् feind sein.
शत्रुषह (°षाह) Feinde bewältigend.
1. शद्, *Intens. Partic.* शाशदान hervorragend, glänzend.
2. शद्, *Perf.* शशाद, *p.p.* शन्न abfallen, ausfallen.
शद *m.* Abfall (—°); Ertrag.
शद्वला *f. N. eines Flusses.*
शनकैस् *Adv.* langsam, allmählich.
शनि *m.* der Planet Saturn.
शनैश्चर langsam wandelnd; *m.* = *vor.*
शनैस् *u.* शनैस् (*Instr. adv.*) = शनकैस्, *oft verd.*; *Compar.* शनैस्तराम्.
शंतनु der Person heilsam (*Abstr.* °त्व *n.*); *m. N. eines alten Königs.*
शंतम (*Superl.*) heilsamst, erfreulichst.
शंताति wohlthuend; *f.* Wohlthat, Segen.
शन्तिव freundlich, friedlich.
शन्त्व *n.* Wohlthätigkeit.
शन्न (*s.* 2. शद्) *n.* Abfall.
शप्, शपति, °ते (शप्यति) fluchen, schmähen, schelten (*Acc., Med. meist Dat.*); *Med.* jemd. (*Dat.*) etw. beteuern, geloben; schwören bei (*Instr.*), यदि dass nicht; jemd. (*Acc.*) beschwören, um etw. (*Acc.*)

flehen. *p p.* शप्त verflucht (*auch* शपित), beschworen. *Caus.* शापयति beschwören, schwören lassen bei (*Instr.*); *p.p.* शापित. अभि verfluchen; *p.p.* verflucht, geschmäht, beschuldigt. *Caus.* beschwören. प्रति jemd. wieder verfluchen.

शपथ *m.* Fluch, Schwur; Gottesurteil (*j.*).

शपथ्य im Fluchen bestehend.

शपन *n.* Fluch.

शप्त (*s.* शप्) *n.* Fluch, Schwur.

शप्तृ *m.* Flucher.

शफ *m.* Huf, Klaue, Kralle.

शफर *m.*, ई *f.* eine kleine Karpfenart.

शफवन्त् behuft, bekrallt.

शबर *m. Pl. N. eines Volks.*

शबल scheckig, bunt; gemischt, versehen mit (—°); *f.* °ली die Wunderkuh.

शब्द *m.* Laut, Ton, Lärm, Stimme, Rede, Ausspruch, Wort, Name, Titel. शब्देन ausdrücklich. शब्दं कृ *o.* दा die Stimme erheben, schreien, rufen u. s. w.

शब्दकर्मक *u.* °कर्मन् tönen bedeutend (*g.*).

शब्दकल्पद्रुम *m. T. eines Wörterbuchs.*

शब्दत्व *n. Abstr. zu* शब्द Laut.

शब्दपति *m.* nur dem Namen nach Herr.

शब्दब्रह्मन् *n.* die heilige Schrift (*eig.* das Wort-Brahman).

शब्दभाज् (—°) den Titel—führend.

शब्दमय, *f.* ई aus Schall *o.* Lauten bestehend.

शब्दय्, °यति Geräusch machen, rufen, schwatzen, verkünden. *Pass.* genannt werden, heifsen, gerufen werden. *p.p.* शब्दित gerufen, mitgeteilt, genannt.

शब्दवन्त् tönend; *n.* °वत् *adv.* laut.

शब्दविद्या *f.* Grammatik (*eig.* Wortlehre).

शब्दशासन *u.* °शास्त्र *n. dass.*

शब्दापय्, °यति *u.* °ते herbeirufen, nennen. *Pass.* gerufen werden, (heifsen*).

शब्दाय्, °यते *u.* °ति tönen, schreien.

शब्दार्थ *m.* Wortbedeutung; *Du.* Wort u. Bedeutung.

शब्दित (*s.* शब्दय्) *n.* Geschrei.

शब्दिन् geräuschvoll, ertönend von (—°).

1. **शम्**, शमति, शम्यति (*Imperat.* शमीष्व) sich mühen; zurichten, bereiten (*r.*). *Partic.* शशमान geschäftig, eifrig; *p.p.* शमित.

2. **शम्**, शाम्यति, °ते (शमति) ruhig werden, aufhören, erlöschen, sich legen. *p.p.* शान्त ruhig, still, sanft, mild, faustus (*r.*), verloschen, aufgehört, gestorben. *n.* शान्तम् *allein* = °पापम् (*s. d.*). *Caus.* शमयति, °ते (शामयति) beruhigen, beschwichtigen, gut machen, sühnen, auslöschen, vernichten, töten, bezwingen, überwinden. उप = *Simpl. p.p.* उपशान्त beruhigt, erloschen, aufgehört. *Caus.* beruhigen, stillen, beschwichtigen, auslöschen. प्र = *Simpl. p.p.* प्रशान्त beruhigt, zufrieden, gleichgültig; erloschen, aufgehört, gestorben, tot. *Caus.* beruhigen, stillen, schlichten. सम् vollständig zur Ruhe kommen, erlöschen, aufhören. *p.p.* संशान्त *auch* gestorben, tot. *Caus.* beruhigen, beschwichtigen, auslöschen, zu Ende bringen, vernichten, beilegen.

3. **शम्** (शम्नीते) ein Leid thun.

4. **शम्**, शमयति *u.* शामयति, *mit* नि gewahr werden, hören, erfahren.

5. **शम्** *Indecl.* wohlthätig, heilsam, lieb, Heil, Wohl. शं योस् *o.* शं च योश्च Glück und Segen.

1. **शम** zahm *o.* arbeitsam.

2. **शम** *m.* Ruhe, *bes.* Gemütsruhe, Gleichgültigkeit; Besänftigung; das Aufhören, Erlöschen.

शमथ *m.* Gemüts-, Seelenruhe.

शमन, *f.* ई beruhigend, stillend, vernichtend. *n.* Beruhigung, Stillung, das Aufhören; Töten, Schlachten.

शमपर ganz auf Gemütsruhe bedacht (die G. als höchstes habend).

शमप्रधान *dass.*

शमप्राप्त zur Ruhe gekommen.

शमयितृ *m.* Beruhiger; Vernichter, Töter.

शमल *n.* Fleck, Mal, Fehler.

शमवन्त् ruhig, friedlich.

1. **शमाय्**, °यते thätig sein.

2. **शमाय्**, °यति auf Gemütsruhe bedacht

sein; *Med.* शमायते zur Ruhe bringen, töten.
1. शंमि *n.* Mühe, Fleifs.
2. शमि *m. Mannsname.*
1. शमितर् *m.* Zerleger, Schlächter.
2. शमितर् = *folg.*
शमिन् ruhig, gelassen.
शमिष्ठ (*Superl.*) thätigst, eifrigst.
1. शंमी *f.* Mühe, Fleifs.
2. शमी *f. N. eines Baumes.*
शमीक *m. Mannsname.*
शमीधान्य *n.* Çamî-Körner.
शमीमय, *f.* ई aus Çamî-Holz gemacht.
शंम्ब *m.* eine best. Waffe Indra's.
शंम्बर *m. N. eines Indra u. dem Liebesgott feindlichen Dämons.*
शम्बरसिद्धि *m. Mannsname.**
शम्बल *n.* Wegekost (*vgl.* संवल).
शम्बा कर् hin und her pflügen.
शम्बिन् *m.* Ruderer, Fährmann.
शम्बु *m. Mannsname.*
शम्बूक *m.* Muschel, Schnecke; ein best. Tier.
शम्भल *m. Ortsname; f.* ई Kupplerin.
शंभविष्ठ *Superl. z. folg. Adj.*
शंभु *u.* शम्भू wohltätig, hilfreich; *m.* शंभु *Bein. Çiva's u. Brahman's.*
शंम्या *f.* Stock, Zapfen, Stützholz (*r.*); ein best. Längenmafs.
शय liegend, befindlich in (—°); *m.* Schlaf, Lagerstätte (*auch* शया *f.*).
शयथ *m.* Lager, Aufenthalt.
शयध्यै *Dat. Inf. zu* 2. शी.
शंयन ruhend. *n.* das Liegen, Ruhen, Schlafen; Lager, Ruhestätte.
शयनीय zum Liegen dienend; *n.* zu liegen, zu ruhen (*impers.*), Lager, Bettstelle.
शंयान *s.* 2. शी.
शयालु schläfrig, verschlafen.
शयित *s.* 2. शी; **n.* der Ort, wo jemand (*Gen.*) gelegen hat.
शयितव्य *n. impers.* zu liegen, zu ruhen.
शयु liegend, ruhend; *m. mythol. Mannsn.*
शयुत्रा *Adv.* auf *o.* zu dem Lager.
शय्य (*adj.* —°) = *folg.*
शय्या *f.* Lager, Ruhebett; das Liegen, Ruhen. शय्यार्थम् zum Lager.

शर्, शृणाति (शृणति) zerbrechen, zermalmen, verletzen, töten. *Pass.* शीर्यते (°ति) brechen, reifsen, abfallen, verwelken, vergehen. *p.p.* शीर्ण zerbrochen, zerrissen, abgefallen, verwelkt, verfault. वि *Pass.* zerbrechen, zerreifsen, zerfallen, verderben. *p.p.* विशीर्ण zerbrochen, zerfallen, zerschmettert, zerstört, vernichtet.
1. शर *m.* Rohr, Pfeil..
2. शर *m.* saurer Rahm.
3. शर (°—) Wasser.
शरकाण्ड Rohrstengel.
शरच्चन्द्र *m.* Herbstmond.
शरजन्मन् *m.* der Rohrgeborne (*Bein. Skanda's.*
1. शरण *n.* Zerfall.
2. शरण schirmend; *n.* Schirm, Schutz, Obhut, Zuflucht, Wohnung. °णं गम् Schutz suchen bei (*Acc., selten Gen.*).
शरणागत Schutz suchend (*s. vor.*).
शरणार्थिन् *u.* शरणैषिन् *dass.*
शरण्य *dass. o.* Schutz gewährend. *Abstr.* °ता *f.*
शरत्काल *u.* शरत्समय *m.* Herbstzeit.
शरद् *f.* Herbst; *Pl. auch* = Jahr.
शरद्वधू *f.* die Herbstfrau (*poet. Personif.*).
शरद्वन्त् bejahrt.
शरधि *m.* Pfeilbehälter, Köcher.
शरभ *m.* Art Hirsch; *sp.* ein fabelhaftes achtbeiniges Tier.
शरभङ्ग *m. N. eines Rishi.*
शरमय, *f.* ई röhren, Rohr-.
शरवण *n.* Röhricht (Rohrwald).
1. शरवर्ष *m.* Pfeilregen.
2. शरवर्ष *m.* (Wasser-) Regen.
1. शरवर्षिन् Pfeile regnend.
2. शरवर्षिन् (Wasser) regnend.
शरव्य *n.* Ziel. *f.* शरव्या Pfeilschuss *o.* -hagel.
शंरस् *n.* Rahm, Milchhaut.
शरस्तम्ब *m.* Röhricht.
शरारि *u.* °री *f.* eine Reiherart.
शराव *m.n.* Schüssel, Teller, best. Kornmafs.
शरावर *m.* Köcher; *n.* Schild (*auch* °ण *n.*) *o.* Panzer.

शरावाप m. Bogen (Pfeilstreuer).
शरासन n. Bogen (Pfeilschleuderer).
शरिन् mit Pfeilen versehen.
शरीर n. (m.) Leib, Körper, Person. *Abstr.* शरीरता *f.*, °त्व *n.*
शरीरक *n. dass.*, *auch* elender, erbärmlicher Körper.
शरीरकर्तृ *o.* °कृत् *m.* Vater (*eig.* Körpermacher).
शरीरग्रहण *n.* Körperannahme.
शरीरज vom Körper stammend, körperlich. *m.* Leibesfrucht, Sohn; der Liebesgott (*vgl.* मनसिज).
शरीरत्याग *m.* Hingabe des Leibes.
शरीरयात्रा *f.* Unterhalt des Leibes.
शरीरवन्त् einen Leib habend, körperlich. *m.* lebendes Wesen, Mensch.
शरीरवृत्ति *f.* = शरीरयात्रा.
शरीरशुश्रूषा *f.* Leibesdienst.
शरीरसाद *m.* Erschlaffung des Körpers.
शरीरस्थ im Körper befindlich.
शरीरिन् = शरीरवन्त्.
शरु *f.* (*m.*) Geschoss.
शरुमन्त् mit Geschossen bewaffnet.
शर्कर aus Gries *o.* Kies bestehend. *m.* Kiesel, Stein, *auch* = *f.* शर्करा Gries, Kies, Sandzucker.
शर्कराम्बु *n.* Zuckerwasser.
शर्करिल griesig, kiesig.
शर्करोदक *n.* = शर्कराम्बु.
शर्कु *m. N. eines Unholds.*
शर्कोट *m.* eine best. Schlange.
1. शर्ध्, शर्धति keck, trotzig sein.
2. शर्ध्, शर्धते farzen (*nur mit* अव *u.* वि).
1. शर्ध keck, trotzig.
2. शर्ध *m.* Herde, Schar (*bes. der Marut*).
शर्धन *n.* das Farzen.
1. शर्धस् (*nur Compar.* शर्धस्तर) = 1. शर्ध.
2. शर्धस् *n.* = 2. शर्ध.
शर्धिन् (*nur* —°) trotzend.
शर्ध्य *n.* best. Teil am Wagen.
शर्मक *m. Pl. Volksname.*
शर्मकारिन् *u.* °कृत् beglückend.
शर्मण्य schirmend.
शर्मन् *n.* Schirm, Schutz, Hut, Heil, Rettung, Freude, Glück.
शर्मिन् glückselig.
शर्मिष्ठा *f. Frauenn., bes. der Gattin Yayâti's.*
शर्य *m.* Pfeil. *f.* आ *dass.*; *Pl.* Rohrgeflecht (*auch n. Sgl.*).
शर्यणावन्त् *m.* Teich (*eig.* mit Röhricht bewachsen, *s. vor.*), *übertr.* Fass, Somakufe.
शर्यात *m. Mannsname.*
शर्व *m.* (pfeilbewaffnet) *Bein. Çiva's*; *Du.* शर्वौ Çarva und Çarvâṇî.
(*शर्वर bunt); *f.* शर्वरी die (gestirnte) Nacht; *Pl.* die (bunten) Tiere der Marut.
शर्वाणी *f.* Çarva's *d. i.* Çiva's Gattin.
1. शल्, शलति, *nur mit* उद् *Partic.* उच्छलन्त् *u.* उच्छलित aufgestellt, aufgestiegen, erhoben.
2. शल् *Interj.*
शल *m.* Stock, Stachel des Stachelschweins (*als Längenmaſs*); *Mannsname.*
शलभ *m.* Heuschrecke. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
शलल *n.*, °ली *f.* Stachel des Stachelschweins.
(शलाक *m.*) *u.* शलाका *f.* Span, Splitter, Stäbchen, Halm, Nadel, Gerte, Finger, Zehe; *auch* = *vor.*
शलाटु *m. n.* eine unreife Baumfrucht.
शलातुर *N. der Heimat Pâṇini's.*
शलुन *m.* ein best. Insekt.
शल्क *m. n.* Span; *n.* Fischschuppe.
शल्य *m. n.* Pfeil- *o.* Speerspitze; Dorn, Stachel (*auch übertr.*); Schaden, Fehler; *m.* = *folg.*
शल्यक *m.* Stachelschwein.
शल्यवन्त् in dem eine Pfeilspitze steckt *o.* dem sie gehört; *m.* Jäger.
शल्लक *m.* Stachelschwein. *f.* ई *dass.*; eine Art Baum.
शव *m. n.* Leichnam.
शवकर्मन् *n.* Leichenbegängnis.
शवदह्या *f.* Leichenverbrennung.
शवधर einen Leichnam tragend.
शवर्त ein best. Wurm (*vgl.* श्वर्त).
शववाह *u.* °क *m.* Leichenträger.
शवशिरस् *n.* Schädel (*eig.* Totenkopf).

शंवस् *n.* Kraft, Übermacht. *Instr.* mit Macht, stark, sehr.
शवसान übermächtig, kraftthätig.
शवसावन्त् *u.* शवसिन् machtvoll.
शवसी *f. dass.*
शवाग्नि *m.* Leichenfeuer.
शवान्न *n.* Totenspeise.
शंविष्ठ (*Superl.*) mächtigst.
शंवीर mächtig.
शव्य *n.* Leichenbegängnis.
शश्, शशति springen.
शश *m.* Hase (*auch im Monde gesehen*).
शशक *m.* Häschen.
शशकविषाण *n.* Hasenhorn (= *Unding*).
शशधर *m.* der Mond (*eig.* Hasenträger).
शशबिन्दु *m. N. eines Fürsten.*
शशभृत् *m.* = शशधर.
शशय unerschöpflich, unversieglich.
शशयान *s.* 2. शी.
शशयु Hasen begehrend *o.* verfolgend.
शशलक्षण *m.* der Mond (*eig.* der mit dem Hasenzeichen).
शशलक्ष्मन् *n.* das Hasenzeichen; *m.* = *vor.*
शशलाञ्छन *m.* = *vor. m.*
शशविषाण *n.* = शशकविषाण.
शशशृङ्ग *n. dass.*
शशाङ्क *m.* = शशलक्षण.
शशाङ्कलेखा *f.* die Mondscheibe.
शशाङ्कवदना *f.* eine Mondantlitzige.
शंशिकला *f.* Mondsichel, Mond.
शंशिन् *m.* der Mond (der Hasenbehaftete).
शशिप्रभ mondähnlich.
शंशिमुखी *f.* eine Mondantlitzige.
शंशिलेखा *f.* Mondsichel.
शशिवदना *f.* = शशिमुखी.
शंशिशेखर *m.* Çiva (der mit dem Monddiadem).
शंशीयंस् (*Compar.*) häufiger, zahlreicher.
शश्वर्च *s.* श्वञ्च्.
शंश्वत् *s.* शश्वन्त्.
शश्वत्तमं *Superl. zu dems.*
शश्वधा *Adv.* immer wieder.
शंश्वन्त्, *f.* शंश्वती (शश्वती) stets wiederkehrend, sich wiederholend, fortlaufend, beständig, zahlreich, alljeder. *n.* शंश्वत् *adv.* immer wieder, fort und fort, stets (*Superl.* शश्वत्तमम्); alsbald, darauf.
शष्कुलि *u.* °ली *f.* Gehörgang; *auch* ein best. Backwerk.
शंष्प *n.* junges Gras.
शष्पवन्त् junges Gras enthaltend.
शंष्प्य grasig.
शस्, शंसति, शस्ति *u.* शास्ति schneiden, schlachten; *p.p.* शस्त. वि *dass.*, zerschneiden, zerlegen.
शंसन *n.*, शंसा *f.* Schlachtung.
1. शस्त (*s.* शंस्) *n.* Lob, Preis.
2. शस्त *s.* शस्.
3. शस्त *s.* शास्.
4. शस्त *n.* Art Gürtel.
शंस्तृ *m.* Zerschneider, Schlächter.
शस्ति *f.* Preis, Lob; Lobsänger.
1. शस्त्र *n.* Anruf, Lob (*r.*).
2. शंस्त्र *n.* Messer, Dolch (*auch f.* शस्त्री *u.* शस्त्रिका); Schwert, Waffe.
शस्त्रकलि *m.* Schwert- *o.* Zweikampf.
शस्त्रन्यास *m.* Waffenstillstand (*eig.* -niederlegung).
शस्त्रपत्त्र *n.* Messer- *o.* Schwertklinge.
शस्त्रपद *n.* Messerschnitt (*eig.* -spur).
शस्त्रपाणि *u.* °पाणिन् eine Waffe in der Hand haltend, bewaffnet.
शस्त्रभृत् ein Schwert tragend; *m.* Krieger.
शस्त्रवन्त् mit einem Schwerte bewaffnet.
शस्त्रिका *u.* शस्त्री *s.* 2. शस्त्र.
शस्त्रिन् = शस्त्रवन्त्.
शंस्मन् *n.* Lob, Preis.
शस्य zu recitieren (*r.*); zu loben, zu preisen. *n.* Recitation.
शा, शिशाति, शिंशीते, श्यंति (—°) schärfen, wetzen, stärken, erregen, fördern; verhelfen zu, beschenken mit (*Acc. der Pers.*; *Instr.*, *Dat. o. Gen. der S.*). *p.p.* शात geschärft, gewetzt, dünn; शित *dass.*, erregt, gestärkt, bewirtet. आ verhelfen zu (*Loc.*). नि wetzen, schärfen (*Med.* für sich), darbringen, bewirken; hinlegen, hinbreiten. *p.p.* निशात geschärft; निंशित *dass.*, dargebracht, be-

wirtet, gestärkt. सम् wetzen, schärfen, erregen; *p.p.* संशित gewetzt, scharf, bereit, gerüstet, entschlossen zu (*Loc.*).

1. शाक *m.* Kraft, Hilfe.
2. शाक kräftig, hilfreich; *m.* Helfer.
3. शाक *m.* Kraut, Gemüse.
4. शाक zu den Çaka gehörig; *m. n.* Çaka-Jahr (*von 78 n. Chr.*), Ära *überh.*

शाककाल *m.* die Çaka-Ära (*s. vor.*).
शाकटायन *m. patron. N. eines Grammatikers.*
शाकपूणि *m. desgl.*
शाकल zu den Çâkala gehörend. *m. Pl.* die Anhänger Çâkalya's. *n.* das Lehrbuch dess.
शाकल्य *m. N. eines alten Lehrers.*
शाकवाट *m.*, °वाटिका *f.* Gemüsegarten.
शाकिन् *u.* शाकिन stark, hilfreich.
शाकुन, *f.* ई Vogel-; *m.* Vogelsteller.
शाकुनि *u.* °क *m.* = *vor. m.*
शाकुनिकलुब्धक *m. dass.**
शाकुन्तल *n.* das Drama *o.* die Erzählung von der Çakuntalâ.
शाक्त *m.* Lehrer; Verehrer der Çakti (Çiva's).
शाक्तीक *m.* Lanzenträger.
शाक्मन् *n.* Hilfe.
शाक्य *m. N. eines Kriegergeschlechts, auch = folg.*
शाक्यमुनि *m.* der Muni der Çâkya, *d. i.* Buddha.
शाक्र, *f.* ई Indra gehörig, Indra's.
शाक्वर, *f.* ई stark; *m.* Stier.
शाखा *f.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Ast, Zweig (*übertr. auch* Hand *u.* Fufs); Abart, Unterabteilung, Branche, Fach, vedische Schule.
शाखाङ्ग *n.* Glied des Körpers.
शाखाबाहु *m.* Arm- (ähnlicher) Zweig.
शाखाभेद *m. Pl.* Arten und Unterarten.
शाखामय (*f.* ई*) aus Zweigen bestehend.
शाखामृग *m.* Affe (*eig.* Asttier).
शाखिन् geästet; verzweigt, *auch übertr.* in Schulen zerfallend; *m.* Baum.
शाखीय zur Schule des (—°) gehörig.
शाङ्खायन *m. patron. N. eines alten Lehrers*; *Adj.* (*f.* ई) zu Ç. gehörig; *m. Pl.* seine Anhänger.
शाङ्खिक *m.* Muschelbläser.
शाङ्ख्य aus Muscheln gemacht.
शाचि *m. Pl.* Graupe, Grütze.
शाचिगु *u.* °पूजन *m. Bein. Indra's.*
शाट *m.*, ई *f.* Tuch, Binde.
शाटक *m. n. dass.*
शाट्यायन *m. patron. N. eines alten Lehrers*; *Pl.* die Anhänger des Ç.
शाठ्य *n.* Falschheit, Hinterlist.
शाठ्यवन्त् falsch, hinterlistig.

1. शाण, *f.* ई hänfen; *m. f.* hänfenes Gewand.
2. शाण *m.*, आ *f.* Schleif- *o.* Probierstein.
3. शाण *m.*, आ *f.* ein best. Gewicht.

शाणोपल *m.* Schleifstein.
शाण्ड *m. Mannsname.*
शाण्डिल von Çâṇḍilya stammend; *m.* die Nachkommen dess.
शाण्डिल्य *m. patron. N. versch. Lehrer; Adj.* = *vor. Adj.*

1. शात *s.* शा.
2. शात *m.* Ausfall (*der Haare u. s. w.*).

शातकुम्भ *n.* Gold (*eig.* vom Flusse Çatakumbhâ kommend); *Adj.* golden.
शातकुम्भमय (*f.* ई) *u.* °कुम्भीय golden.
शातकौम्भ (*f.* ई) *u.* °कौम्भमय *dass.*
शातन, *f.* ई abschlagend, fällend, vernichtend; *n.* das Abschlagen u. s. w.
शातह्रद vom Blitz kommend, Blitz-.
शातिन् (—°) abhauend.
शातोदर, *f.* ई von schmächtigem Leibe.
शात्रव feindlich (*auch* °वीय); *m.* Feind.
शाद *m.* Abfall (—°); Gras. *f.* शादा Ziegel.
शादन *n.* das Ausfallen.
शाद्वल begrast, belaubt; *n.* Grasplatz, Rasen.
शाद्वलवन्त् *u.* °लिन् = *vor. Adj.*
शानच् das Participialsuffix आन (*g.*).
शानन् das Participialsuffix आन mit dem Ton auf der Wurzel (*g.*).
शान्त (*s.* 2. शम्) *m. Mannsn.*; *f.* आ *Frauenname*; *n.* Gemütsruhe.
शान्ततम *Superl. zu* शान्त (*s.* शम्).

शान्तता *f.*, ०त्व *n.* Gemütsruhe.
शांतनव *m. patron. N. Bhîshma's.*
शांतनु *m. N. eines alten Königs* (= शंतनु).
शान्तमनस् *Adj.* ruhigen Sinnes.
शान्तरजस् staublos (*eig.* ruhigen *o.* gesetzten Staub habend).
शान्तय्, ०यति beruhigen.
शान्तरूप ruhig erscheinend.
शान्ति *f.* das Ruhigwerden, Erlöschen, Aufhören; Ruhe, *bes.* Gemüts- *o.* Seelenruhe; Beruhigung, Abwendung eines Unheils, Sühnung (*r.*); Friede, Heil, Heimgang, Tod.
शान्तिक *u.* **शान्तिकर्मन्** *n.* = *vor.* (*r.*).
शान्तिद Heil bringend.
शान्तिपात्र *u.* ०भाजन *n.* Weihwassergefäſs.
शान्तिसलिल *u.* **शान्त्युदक** *n.* Beruhigungs- *o.* Weihwasser.
1. **शाप** *m.* Fluch, Verwünschung.
2. **शांप** *m.* Trift, Geflöſs.
शापप्रदान *n.* Ausstoſsung eines Fluches.
शापमोक्ष *m.* Befreiung von einem Fluche; *auch* = *vor.*
शापाम्बु *n.* Wasser zum Verfluchen.
शापोदक *n. dass.*
शाब *s.* 1. शाव.
शाबर *m. N. einer Pflanze, Mannsn.*; *f.* ई die Sprache der Çabara.
शाबरिका *f.* Art Blutegel.
शाबल्य *n.* Gemisch, Durcheinander; *f.* आ Spaſsmacherin *o.* Sängerin.
शाब्द, *f.* ई auf Tönen *o.* Worten, *auch* auf dem heiligen Wort (*d. i.* dem Veda) beruhend. *m.* Wortgelehrter, Grammatiker.
शाब्दिक mit Wörtern vertraut; *m.* = *vor. m.*
शामित्र *Adj.* des Zerlegers (*r.*). *m.* Kochfeuer; *n.* der Ort für das K., Schlachtplatz, *auch* = *folg.*
शामित्रकर्मन् *n.* das Amt des Zerlegers (*r.*).
शामील, *f.* ई aus Çamîholz gemacht.
शामुल्य *u.* **शामूल** *n.* ein wollenes Hemd.
शाम्बर, *f.* ई dem Çambara gehörig; *f.* ई Zauberei.
शाम्बरिक *m.* Zauberer.
शांभव, *f.* ई Çiva eigen *o.* geweiht.

शाम्य *n.*, ०ता *f.* Friede, Versöhnung.
शाय (—°) liegend, schlafend.
शायक, *f.* ०यिका *dass.*; **f.* शायिका die Weise zu liegen.
शायिन् (*meist* —°) liegend, ruhend, schlafend.
शार *f.* आ bunt; *m.* Spielfigur (*auch f.* ई).
शारङ्गी *f.* ein best. Vogelweibchen.
शारद, *f.* शारदी *u.* शांरदी herbstlich, Herbst-.
शारदीन *u.* **शारदीय** *dass.*
शारद्य *n.* Herbstkorn.
शारद्वत *m. patron. Mannsname.*
1. **शारि** *m.* Spielfigur; *f.* ein best. Vogel, Pfeil.
2. **शारि** *s.* शॄ.
शारिक *m.* = शारि *m.*; *f.* आ Predigerkrähe.
शारीर, *f.* ई körperlich, Körper-; *n.* Körperbeschaffenheit.
शारीरकमीमांसा *f.*, ०सूत्र *n. T. philosophischer Werke.*
शार्ग *m.* ein best. Vogel.
शार्ङ्ग hörnern. *m.* ein best. Vogel (*f.* ई); *n.* Bogen.
शार्ङ्गक *m.*, ०ङ्गिका *f.* = *vor. m. f.*
शार्ङ्गधनुर्धर *m. Bein. Vishṇu-Kṛshṇa's* (*eig.* den Bogen Çârṅga tragend).
शार्ङ्गधन्वन् *u.* ०धन्विन् *m. dass.*
शार्ङ्गधर, ०पाणि *u.* ०भृत् *m. dass.*
शार्ङ्गरव *m. Mannsname.*
शार्ङ्गिन् *m.* = शार्ङ्गधर.
शार्दूल *m.* Tiger (*f.* ई); bester von (—°).
शार्दूलविक्रीडित *n.* Tigerspiel, *N. eines Metrums.*
शार्यात *m.*, ई *f. patron. Namen.*
शार्व, *f.* ई Çiva gehörig, Çiva's.
शार्वर nächtlich; *f.* ई Nacht.
शार्वरिक = *vor. Adj.*
1. **शाल** in der Hütte *o.* Halle befindlich; **शालम्** *adv.* zu Hause.
2. **शाल** *m. N. eines Baumes,* Baum *überh.*, Wall, Einfriedigung. *f.* शाला *s. bes.*
3. **शाल** *m.* ein best. Fisch.
शालग्राम *m. N. eines heiligen Dorfes.*
शालङ्कायन *m. N. eines Rishi*, *Pl. seines Geschlechts.*

शालपोत *m.* ein junger Çâlabaum.
शालभ *Adj.* Heuschrecken-.
शालभञ्जिका *u.* °**भञ्जी** *f.* Statue.
शाला *f.* Hütte, Haus; Halle, Stube, Stall (*oft* —°).
शालाक *m.* Reisigbüschel *o.* -feuer.
शालाग्नि *m.* Hausfeuer (*r.*).
शालातुरीय aus Çalâtura stammend; *m. Bein. Pâṇini's.*
शालापति *m.* Hausherr.
शालि *m. Sgl. u. Pl.* Reis, Kornfrucht (*bester Art*).
शालिक्षेत्र *n.* Reisfeld.
शालिन् (—°) voll von, versehen *o.* begabt mit, tüchtig in *o.* durch. *f.* °**नी** Reisfeld, *N. eines Metrums.*
शालिभवन *n.*, °**भू** *f.* Reisfeld.
शालिवाहन *m. N. eines Königs.*
शालीन eine Wohnung habend, ansässig (*Abstr.* °**त्व** *n.*); gesetzt, bescheiden, verschämt (*Abstr.* °**ता** *f.*).
शालु *n.* eine best. Frucht.
शालुड *m. N. eines Unholds.*
शालूक *n.* essbare Lotuswurzel.
शालूर *m.* Frosch.
शालेय, *f.* **ई** mit Reis bestanden.
शाल्मल *m.* = *folg.*
शाल्मलि *m. f.*, °**ली** *f.* Wollbaum.
शाल्यन्न *n.* Reisspeise.
शाल्योदन *m. n.* Reisbrei.
शाल्व *m. Pl. N. eines Volkes.*
1\. **शाव** *m.* Tierjunges.
2\. **शाव** von einer Leiche kommend, Leichen-.
शावक *m.* = 1. **शाव**.
शाश *u.* **शाशक** *Adj.* Hasen-.
शाश्वत, *f.* **ई** dauernd, ununterbrochen, ewig. *n.* Beständigkeit, Ewigkeit.
1\. **शास्**, **शास्ति**, **शास्ते** (**शासति**, °**ते**); *Pass.* **शास्यते** *u.* **शिष्यते** strafen, züchtigen, herrschen, regieren, beherrschen, befehlen, jemd. (*Acc.*) anweisen, unterrichten, belehren; berichten, verkünden. *p.p.* **शास्त** beherrscht. **शासित** gestraft, angewiesen, belehrt in (*Loc.*). **शिष्ट** angewiesen, befohlen; gelehrt, unterrichtet, gesittet; ausgezeichnet, vorzüglich. **अनु** unterrichten, belehren, jemd. etw. lehren *o.* anbefehlen (*2 Acc.*); herrschen, beherrschen, befehlen. *p.p.* **अनुशास्त** *u.* **अनुशासित** belehrt; **अनुशिष्ट** *dass.*, angewiesen, iussus (*Pers.*), gelehrt, mitgeteilt. **समनु** lehren (*2 Acc.*), herrschen, *mit* **राज्यम्** regieren. **आ** *Med.* erwünschen, erhoffen, begehren, erflehen (**आशिषम्** einen Wunsch); *Act.* anweisen, befehlen. **प्र** unterweisen, bestrafen, beherrschen, lenken, regieren (*auch mit* **राज्यम्**). **सम्** anweisen, auffordern.
2\. **शास्** *f.* Gebot *o.* Gebieter.
1\. **शास** *m.* Anweisung, Befehl.
2\. **शास** *m.* Herrscher, Gebieter.
3\. **शास** *m.* Schlachtmesser.
शासन, *f.* **ई** strafend, züchtigend, unterweisend. *n.* Strafe, Herrschaft über (—°), Gebot, Befehl, Vorschrift an (—°), Lehre.
शासनधर *m.* Bote (Auftragträger).
शासनवाहक, °**हारक** *u.* °**हारिन्** *m. dass.*
शासनीय zu belehren.
शासहस्त ein Schlachtmesser in der Hand haltend.
शासितर् *m.* Strafer, Gebieter, Unterweiser.
शासितव्य zu lehren.
शासिन् (—°) strafend, gebietend, lehrend.
शासुस् *n.* Anweisung, Befehl.
शास्तर् *m.* = **शासितर्**.
शास्ति *f.* Bestrafung, Befehl.
शास्त्र *n.* Anweisung, Belehrung, Regel, Theorie, Lehrbuch, Gelehrsamkeit.
शास्त्रकार *u.* °**कृत्** *m.* Verfasser eines Lehrbuches.
शास्त्रतस् *Adv.* nach Regel *o.* Vorschrift.
शास्त्रदृष्ट in den Lehrbüchern erwähnt, wissenschaftlich, vorschriftsmäſsig, korrekt.
शास्त्रिन् gelehrt; *m.* ein Gelehrter.
शास्त्रीय wissenschaftlich, theoretisch.
शास्य zu züchtigen, zu regieren.

शि *s.* **शा.**
शिंश *m.* ein best. Baum.
शिंशप *m.*, **शिंशपा** *f. desgl.*
शिंशुमार *m.* Meerschwein.
शिक्य *n.* Tragschlinge *o.* -band; Hängegefäfs *o.* -wagschale.
शिक्क *u.* **शिक्कन्** tüchtig, geschickt.
शिक्कस् mächtig, stark.
शिक्ष्, **शिक्षति**, **°ते** (*s.* **शक्**) *eig.* können wollen; versuchen, unternehmen (*Act.*); lernen, einüben (*meist Med.*, **शिक्षमाण** Schüler); helfen wollen, günstig *o.* dienstbar sein, schenken, beschenken (*meist Act.*). *Caus.* **शिक्षयति** (**°ते**) unterrichten, lehren (*2 Acc.*). *p.p.* **शिक्षित** erlernt; unterrichtet, gelehrt in (*Acc.*, *Loc. o.* —°).
शिक्षक unterweisend; *m.* Lehrer.
शिक्षण *n.* Unterweisung, Lehre.
शिक्षणीय zu unterweisen, zu lehren.
शिक्षा *f.* Unterweisung, Lehre (*bes.* die Lehre von den grammatischen Elementen), Kenntnis, Kunst, Geschicklichkeit in (*Loc. o.* —°).
शिक्षानर Männern hold.
शिक्षावन्त् gelehrt *o.* belehrend.
शिक्षित (*s.* **शिक्ष्**) *n.* = **शिक्षण.**
शिक्षु hilfreich, freigebig.
शिक्षेण्य lehrreich.
शिखण्ड *m.* Haarbusch *o.* Pfauenschwanz.
शिखण्डक *m. dass.*
शिखण्डिन् einen Haarbusch tragend (*Götterbein.*). *m.* Pfau; *N. eines alten aus einem Mädchen* (**शिखण्डिनी**) *zum Mann gewordenen Helden. f.* **°नी** *auch* Pfauhenne.
शिखर spitzig. *m. n.* Spitze, Gipfel.
शिखरिन् spitzig, zackig. *m.* Berg; *f.* **°णी** *N. eines Metrums.*
शिखा *f.* Haarbusch, Pfauenkamm; Spitze, Saum (*eines Kleides*); Flamme, Strahl.
शिखाजट einen Haarschopf tragend.
शिखाभरण *n.* Kopfschmuck.
शिखामणि *m.* Scheiteljuwel, Diadem; Kleinod von (—°).
शिखालम्बिन् vom Scheitel herabhängend.
शिखावन्त् flammend.
शिखावल *m.* Pfau.
शिखिन् einen Haarbusch tragend. *m.* Pfau (*f.* **शिखिनी**); Feuer *o.* der Gott des Feuers.
शिग्रु *m. Pl. N. eines Volkes.*
शिच् *f.* (*Nom.* **शिक्**) = **शिक्य** *o.* Netz.
शिञ्ज्, **शिङ्क्ते** klingen, schwirren; *p.p.* **शिञ्जित** klingend, schrill; *n.* = *folg.*
शिञ्जा *f.* Geklingel, Getön.
शिञ्जार *m. Mannsname.*
शिञ्जिनी *f.* die Bogensehne (klingende).
शित *s.* **शा**; **शितता** *f.* Schärfe.
शितधार scharfschneidig.
शितामन् *n.* ein best. Teil des Opfertiers.
शिति weifs *o.* schwarz (blau).
शितिकण्ठ weifs- *o.* schwarzhalsig. *m.* Pfau *o.* ein best. Raubvogel.
शितिकण्ठक blauhalsig (*Pfau*).
शितिपद् (**°पाद्**), *f.* **°पदी** weifsfüfsig.
शितिपाद *dass.*
शितिपृष्ठ weifs- (*o.* schwarz-)rückig.
शितिभ्रु weifsbrauig.
शितिमांस *n.* Fett (Weifsfleisch).
शितिरत्न *n.* Saphir (Blaustein).
शितिवार *u.* **°वाल** weifsschweifig.
शितिवासस् dunkel gekleidet.
शित्योष्ठ weifslippig.
शिथिर lose, locker, zart, weich.
शिथिल *dass.*, unstät, schlaff, lässig in (*Loc.*).
शिथिलता *f.* Schlaffheit.
शिथिलय्, **°यति** lockern, lösen; *p.p.* **शिथिलित.**
शिथिलसमाधि von schlaffer Aufmerksamkeit, zerstreut.
शिथिली कर् lockern, lösen; **°भू** schlaff werden, abfallen von (*Abl.*).
शिनि *u.* **शिनेयु** *m. Mannsnamen.*
शिपिविष्ट *m. Bein. Vishṇu's o. Çiva's.*
शिप्रवन्त् vollwangig, pausbäckig.
शिप्रा *f. Du.* die Backen; *Pl.* die Backenstücke am Helm.
शिप्रिणीवन्त् *u.* **शिप्रिन्** = **शिप्रवन्त्.**
शिफा *f.* dünne Wurzel, Rute, Rutenstreich; *N. eines Flusses.*
शिबि *m. N. eines Königs, Pl. eines Volkes.*

शिबिक m. dass.; f. आ Sänfte, Waffe Kubera's.
शिबिर n. fürstliches o. Heerlager, Zelt.
शिभ्र geil.
शिम्, शिम्यति = 1. शम्.
शिम m. Zurichter, Zerleger.
शिमी f. Fleiſs, Mühe (vgl. शमी).
शिमीवन्त् regsam, kräftig.
शिम्ब m. Schote; °ल m. Schötchen.
शिम्बि f. = शिम्ब.
शिम्यु u. शिम्यु m. N. eines Volkes.
शिरःकम्प m. das Kopfschütteln.
शिरश्छेद m., °न n. das Kopfabschlagen.
शिरःशूल n. Kopfschmerz.
शिरस् n. Kopf, Spitze, Anfang; der Oberste, Erste.
शिरसिज u. °रुह m. Kopfhaar (eig. auf dem K. gewachsenes).
शिरस्क (adj. —°) = शिरस्.
शिरस्तस् Adv. aus o. vom Kopfe her, zu Häupten.
शिरस्त्र n. Helm (Kopfschutz).
शिरस्त्राण n. dass.
शिरीष m. N. einer Blume.
शिरोग्रीव n. Sgl. Kopf und Hals.
शिरोज n. Pl. Kopfhaare.
शिरोदामन् n. Kopfbinde.
शिरोदुःख n. Kopfschmerz.
शिरोधर m., आ f. Hals (Kopfträger).
शिरोधरणीय u. °धार्य auf dem Kopfe zu tragen (hoch zu halten).
शिरोभाग m. Kopfende, Gipfel.
शिरोभूषण n. Kopfschmuck.
शिरोमणि m. Kopfjuwel, Diadem; Krone, höchster, erster von (—°); T. mehrerer Werke.
शिरोमुख n. Sgl. Kopf und Gesicht.
शिरोरत्न n. Kopfschmuck (eig. -juwel).
शिरोरुज् u. °रुजा f. Kopfschmerz.
शिरोरुह m. Haar o. Horn (vgl. शिरसिज).
शिरोवेदना f. Kopfschmerz.
शिरोहृत्कमल n. Du. Kopf u. Herzlotus (poet.).
शिल m. Ähre u. Ährenlesen.
शिलवृत्ति vom Ährenlesen lebend.
शिला f. Fels, Stein.
शिलागृह n. Felsgemach.
शिलाचय m. Steinmasse, Berg.
शिलापट्ट u. °क m. Steinplatte o. -bank.
शिलामय, f. ई steinern.
शिलावर्षिन् Steine regnend.
शिलावेश्मन् n. Felsengrotte.
शिलास्तम्भ m. Steinsäule.
शिलिन् m. N. eines Schlangendämons.
शिली भू zu Stein werden.
शिलींध्र n. Pilz.
शिलीपद = श्लीपद.
शिलीमुख m. Pfeil o. Biene.
शिलोच्चय m. = शिलाचय.
शिलोञ्छ m., °न n. das Ährenlesen.
शिलोञ्छिन् vom Ährenlesen lebend.
1. शिल्प bunt.
2. शिल्प n. Buntheit, Schmuck, Kunstwerk, Kunst, Geschick, Handwerk. f. शिल्पी Künstlerin.
शिल्पकारिका u. °कारी f. = vor. f.
शिल्पवन्त् kunstverständig; m. Künstler.
शिल्पिदारिका f. Künstlerin.*
शिल्पिन् kunstverständig; m. Künstler, Handwerker (f. °नी).
शिल्पोपजीविन् = vor. m. (eig. von der Kunst lebend).
शिव freundlich, hold, günstig, heilsam, lieb. m. N. eines Gottes (zuerst euphem. Bein. Rudra's); Schakal (meist f. आ). f. आ Çiva's Energie o. Gattin. n. (m.) Heil, Glück शिवम्, शिवेन u. शिवेभिस् adv. freundlich, heilsam, zum Glück.
शिवक्षेत्र n. Ortsname.
शिवताति heilbringend; f. Wohlfahrt.
शिवदत्त u. शिवदास m. Mannsnamen.
शिवदिश् f. der Nordosten (Ç.'s Himmelsgegend).
शिवपुर n., °पुरी f. Stadtnamen.
शिवपुराण n. T. eines Purâṇa.
शिवभक्त m. Çivaverehrer.
शिवभक्ति f. Çivaverehrung.
शिवमार्ग m. Erlösung (Çiva's Pfad).
शिवलिङ्ग n. Çivaphallus.

शिवसूत्र *n. Pl. Bez. gew. Sûtra (g.).*
शिवादेशक *m.* Wahrsager (Glückverkünder).
शिवायतन *n.* Çivatempel.
शिवालय *m.* Çiva's Wohnung (ein Ç.tempel *o.* der Berg Kailâsa).
शिवि, शिविक *u.* **शिविर** *s.* **शिबि** *u. s. w.*
शिशयं stärkend *o.* spendend.
शिशयिषु schlafen wollend.
शिशिर kühl, kalt; *m.* **शिशिर** Kühle, Kälte, der Vorfrühling.
शिशिरकिरण *m.* der Mond (d. Kaltstrahlige).
शिशिरदीधिति *u.* °**मयूख** *m. dass.*
शिशिरय्, °**यति** abkühlen; *p.p.* **शिशिरित**.
शिशिरांशु kaltstrahlig; *m.* Mond.
शिशिरात्यय *m.* der Frühling (Ende der Kälte).
शिशु *u.* **शिशुक** *m.* Kind, Junges.
शिशुता *f.*, °**त्व** *n.* Kindheit *o.* Kindlichkeit.
शिशुपाल *m. N. eines alten Königs.* °**वध** *m.* der Tod des Ç. (*T. eines Gedichts*).
शिशुमन्त् Kinder *o.* Junge habend.
शिशुमार *m.* ein best. Meertier (*f.* **ई**), *auch als Gestirn am Himmel gedacht.*
शिशूल *m.* Kindchen.
शिश्न *m. n.* Schwanz, penis.
शिश्नथ *m.* Durchbohrung.
शिश्नदेव *m. Pl.* Schwanzgötter *o.* -dämonen.
शिष्, **शिनष्टि**, **शिंषति** übrig lassen; *Pass.* **शिष्यते** *u.* **शिंष्यते** (*betont nur* —°) übrig bleiben; *p.p.* **शिष्ट** übrig gelassen, übrig; übrig geblieben von—, *o.* von dem nur —übrig g. ist (—°). *Caus.* **शेषयति** (°**ते**) übrig lassen, verschonen; *p.p.* **शेषित**. **अव** = *Simpl. Act. u. Pass.*; *p.p.* **अवशिष्ट** übrig von (*Gen. o.* —°), *sonst* = **शिष्ट**. *Caus.* übrig lassen; *p.p.* **अवशेषित** übrig geblieben. **उद्** = *Simpl.*; *p.p.* **उच्छिष्ट** übrig von (—°); *s. auch bes.* **परि** = *Simpl.*; *p.p.* **परिशिष्ट** übrig (geblieben). *Caus.* übrig lassen, verschonen, aufgeben. **वि** unterscheiden, näher bezeichnen. *Pass.* sich unterscheiden *o.* auszeichnen durch (*Instr.*), höher stehen, mehr gelten, besser sein als (*Abl. o. Instr.*), hervorragen unter (*Gen. o. Loc.*). *p.p.* **विशिष्ट** *s. bes. Caus.* näher bestimmen, charakterisieren. *Pass.* hoch stehen, viel gelten; übertreffen. *p.p.* **विशेषित** höher stehend als (*Abl.*), durch (*Instr.*); übertreffen. **सम्**, *p.p.* **संशिष्ट** übrig geblieben.
1. **शिष्ट** (*s.* 1. **शास्**) *n.* Vorschrift, Belehrung.
2. **शिष्ट** (*s.* **शिष्**) *n.* Überbleibsel, Rest.
शिष्टता *f.*, °**त्व** *n.* Gelehrsamkeit.
शिष्टादिष्ट von Gebildeten empfohlen.
शिष्टि *f.* Bestrafung, Anweisung.
शिष्य zu lehren *o.* zu belehren; *m.*, *f.* **आ** Schüler, -in.
शिष्यरूपिन् das Aussehen eines Schülers habend.
1. **शी**, **शीयते** fallen, schwinden.
2. **शी**, **शेते** *u.* **शयते** liegen, sich legen, schlafen, einschlafen. *p.p.* **शयित** liegend (auf —°*), gelegen (habend); schlafend, geschlafen habend, eingeschlafen. *Caus.* **शाययति** (°**ते**) legen; liegen gehen heifsen; *p.p.* **शायित** zu Bette geschickt. **अति** früher als (*Acc.*) schlafen gehen; übertreffen. *p.p.* **अतिशयित** übertreffend *o.* übertroffen. **अधि** liegen in, ruhen auf (*Acc.*), bewohnen, beziehen. **आ** liegen in *o.* auf (*Acc. o. Loc.*). **प्रत्या** hingestreckt liegen über (*Acc.*). **उप** liegen bei *o.* neben (*Acc.*), auf (*Loc.*). **परि** herumliegen um, umlagern (*Acc.*). **सम्** unschlüssig sein, zweifeln, verzweifeln an (*Loc.*), verschiedener Meinung sein über (*Acc.*). *p.p.* **संशयित** unschlüssig, ungewiss, zweifelhaft.
3. **शी** (—°) liegend.
शीक्, **शीकते** tröpfeln; *p.p.* **शीकित**.
शीकर *m.* feiner Regen, Getröpfel. °**कण** *m.* Tropfen.
शीकरिन् tröpfelnd, sprühend.
शीघ्र schnell; *n.* **शीघ्रम्** *adv.*
शीघ्रग *u.* °**गामिन्** schnell laufend, eilend, geschwind.
शीघ्रचार *dass.*, **मण्डल**° herumwirbelnd.

शीघ्रता *f.*, °त्व *n.* Raschheit, Schnelligkeit.
शीघ्रपातिन् schnell fliegend.
शीघ्रपायिन् schnell trinkend *o.* saugend.
शीघ्रयान *n.* rascher Gang; *Adj.* (*auch* °यायिन्) rasch gehend, eilig.
शीघ्रवाहिन् schnell fahrend.
शीघ्र्य hastig.
शीड् = 2. शी (*g.*).
शीत kalt, kühl; *n.* Kälte, Frost.
शीतक, *f.* शीतिका = *vor. Adj.*
शीतकर kühlend; *m.* = *folg.*
शीतकिरण *m.* der Mond (d. Kaltstrahlige).
शीतक्रिया *f.* Abkühlung.
शीतता *f.*, °त्व *n.* Kälte.
शीतदीधिति *u.* °द्युति *m.* = शीतकिरण.
शीतपाणि *u.* °भानु *m. dass.*
शीतमय kalt, kühl.
शीतमयूख *u.* °मरीचि *m.* = शीतकिरण.
शीतय्, °यति abkühlen.
शीतरश्मि kaltstrahlig (*Abstr.* °त्व *n.*); *m.* der Mond.
शीतरुच्, °रुचि *u.* °रोचिस् *m.* = *vor. m.*
शीतल kühl, kalt (*auch übertr.*); *n.* Kälte.
शीतलता *f.*, °त्व *n.* = *vor. n.*
शीतलय्, °यति abkühlen.
शीतलस्पर्श kalt anzufühlen.
शीतली कर् abkühlen; °भू kalt werden (*auch übertr.*).
शीतसंस्पर्श = शीतलस्पर्श.
शीतस्पर्श *m.* das Gefühl der Kälte.
शीतांशु kaltstrahlig; *m.* Mond (*auch* °मन्त् *m.*).
शीतार्त von Kälte gequält.
शीतालु frostig, frierend.
शीतेषु *m.* der kalte Pfeil (*myth.*).
शीतोष्ण kalt und warm. °किरण *m. Du.* der Kalt- u. der Warmstrahlige (Sonne und Mond).
शीत्कर् çît machen (*s. folg.*).
शीत्कार *m.* der Laut çît, *auch* = *folg.*
शीत्कृत *n.*, °ति *f.* das Ausstofsen des Lautes çît (*vor Wollust*).
शीन *s.* श्या.
शीपाल *N. einer Pflanze.*
शीभम् *Adv.* schnell.
शीभ्य schnell fahrend.
शीर scharf, spitz; *m.* Boa.
शीरि *o.* शीरी *f.* Ader.
शीर्ण *s.* शर्; शीर्णत्व *n.* Morschheit.
शीर्ति *f.* das Brechen.
शीर्य zerbrechlich.
शीर्ष *n.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Kopf.
शीर्षणी *f.* Kopfende eines Lagers.
शीर्षण्य am Kopf *o.* an der Spitze befindlich; *n.* = *vor.*
शीर्षण्वन्त् ein Haupt habend.
शीर्षतस् *Adv.* vom Kopf an, auf dem K., vorn.
शीर्षन् *n.* Kopf.
शीर्षवेदना *f.* Kopfweh.*
शीर्षशोक *u.* शीर्षामय *m. dass.*
शीर्षहार्य auf dem Kopfe tragbar.
शील *n.* Charakter (*bes. im guten Sinne*), Gewohnheit, Wesen, Natur, guter Wandel, Ehrenhaftigkeit; *adj.* —° gegeneigt, gewohnt *o.* fähig zu. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
शीलतस् *Adv.* dem Charakter nach, von Natur.
शीलन *n.* das Üben, Pflegen.
शीलय्, °यति üben, pflegen, besorgen; *p.p.* शीलित.
शीलवन्त् charaktervoll, ehrenhaft.
शीलादित्य *m. N. versch. Fürsten.*
शीलिन् = शीलवन्त्, *auch* = शील (—°).
शीवन् liegend, ruhend (—°).
शुक *m.* Papagei, *Mannsn. f.* शुकी Papageienweibchen, die Urmutter der Papageien.
शुकता *f.*, °त्व *n. Abstr. zu* शुक Papagei.
शुकसप्तति *f. T. eines Werkes.*
शुक्त versauert; barsch, roh.
शुक्ति *f.* Muschel, *bes.* Perlmuschel.
शुक्तिज *n.* Perle (die Muschelgeborne).
शुक्र klar, hell, rein. *m.* Feuer *o.* der Gott des Feuers, ein best. Sommermonat, der Planet Venus, *Mannsn.*; *n.* Helle, Licht, Wasser, Saft, der männliche Same.
शुक्रवन्त् klaren Saft enthaltend.
शुक्रवर्ण hellfarbig, licht.
शुक्रवासस् hell gekleidet.

शुक्रिय = शुक्रवन्त्; *n.* Glanz.
शुक्ल licht, hell, weifs, lauter. *m.* = शुक्लपक्ष; *n.* Helle, Licht, weifse Farbe (*auch* शुक्लता *f.*).
शुक्लदन्त् weifszahnig.
शुक्लपक्ष *m.* der lichte Halbmonat (*von Neumond bis Halbmond*).
शुक्लवस्त्र *u.* °वासस् ein weifses Kleid tragend.
शुक्लवृत्त *u.* शुक्लाचार reinen Wandels.
शुक्लापाङ्ग *m.* Pfau (*eig.* weifse Augenwinkel habend).
शुक्लिमन् *m.* helle Farbe, Weifse.
शुक्ली कर् weifs machen; °भू w. werden.
शुङ्ग *m. N. einer Dynastie; n. u. f.* शुङ्गा Knospendecke.
1. शुच्, शोचति, °ते (शुच्यति *u.* शोचिति) flammen, brennen, Schmerz empfinden, trauern, betrauern. *Caus.* शोचयति entzünden, betrüben; traurig sein, beklagen. अनु trauern um, sich sehnen nach, bedauern (*Acc.*). *Caus.* betrauern. अभि verbrennen, quälen (*auch Caus.*), trauern. परि trauern, beklagen. *Caus.* quälen, bedauern.
2. शुच् flammend (—°); *f.* Flamme, Glut, Qual, Sorge, Kummer, Trauer.
शुच klar, rein; *f.* शुचा Kummer, Trauer.
शुचय्, *Partic.* शुचयन्त् flammend.
शुचि leuchtend, glänzend, blank, rein, ehrlich, redlich. *m.* Reinheit, Ehrlichkeit; Feuer; ein best. Sommermonat, Sommer *überh.*; *Mannsn.*
शुचिचरित reinen Wandels.
शुचिजन्मन् lichtgeboren.
शुचिता *f.*, °त्व *n.* Klarheit, Lauterkeit; Reinheit (*r.*).
शुचिदन्त् hellzahnig.
शुचिपा Klares (*d. i. Soma*) trinkend.
शुचिप्रतीक von strahlendem Antlitz.
शुचिवर्ण hellfarbig.
शुचिव्रत strahlende Herrschaft übend, reinen Wandels.
शुचिष्मन्त् strahlend.
शुचिस्मित von heiterem Lächeln (begleitet).
शुची कर् reinigen; °भू r. werden (*r.*).
शुच्यक्ष, *f.* ई reinäugig.
शुज्, *nur* शुशुजान sich brüstend.
शुण्ठ weifs *o.* klein (*vgl. folg.*).
शुण्ठाकर्ण kurzohrig.
शुण्ठि *u.* शुण्ठी *f.* trockener Ingwer.
शुण्डा *f.*, °र *m.* Elefantenrüssel.
शुण्डिक *m. Pl. Volksname.*
शुण्डिन् *m.* Schenkwirt.
शुतुद्री *f. N. eines Flusses.*
शुद्ध *s.* शुध्; *m.* = शुद्धपक्ष.
शुद्धचैतन्य *n.* der reine Intellekt (*ph.*).
शुद्धता *f.*, °त्व *n.* Reinheit, Redlichkeit.
शुद्धपक्ष *m.* = शुक्लपक्ष.
शुद्धबुद्धि reinen Geistes.
शुद्धभाव *m.* reine Gesinnung; *Adj.* = *folg.*
शुद्धमति von reiner Gesinnung.
शुद्धवंश्य reinen Geschlechts.
शुद्धवध *m.* reine *d. i.* einfache Todesstrafe.
शुद्धवेष reinlich gekleidet.
शुद्धशील *u.* °सत्त्व von reinem Charakter.
शुद्धहृदय reinen Herzens.
शुद्धात्मन् reinen Wesens.
शुद्धान्त *m.* Harem; *Pl.* Haremsfrauen.
शुद्धान्तचर *u.* °चारिन् *m.* Haremsdiener.
शुद्धि *f.* Reinigung, Läuterung (*auch übertr.*), Befreiung von, Rechtfertigung durch (—°); Echtheit, Richtigkeit; Bezahlung (*einer Schuld*), Klarheit, sichere Kunde über (*Gen. o.* —°).
शुद्धिमन्त् rein, unschuldig.
शुद्धोदन *m. N. des Vaters Buddha's.*
शुध् *o.* शुन्ध्, शुन्धति reinigen, °ते rein werden (*nur als Simpl.*); शुध्यति (°ते) = *vor. Med.* (*bes. r.*), sich klären, sich rechtfertigen, entschuldigt sein. *p.p.* शुद्ध rein, klar, lauter, unvermischt, fehlerfrei, richtig, normal, ganz, einfach, blofs. *Caus.* शुन्धयति (*nur als Simpl.*) reinigen; शोधयति *dass.* (*auch r.*), verbessern, mundieren (*j.*), abtragen, bezahlen, rechtfertigen, prüfen, untersuchen, erörtern. परि rein werden, sich rechtfertigen; *p.p.* परिशुद्ध rein, lauter. *Caus.* reinigen, abtragen, be-

zahlen, prüfen, erläutern. वि (ganz) rein werden (*bes. r.*); *p.p.* विशुद्ध ganz rein, klar, lauter; abgemacht, vollendet, genau bestimmt *o.* untersucht, geprüft in (—°). *Caus.* reinigen (*auch r.*), verbessern, mundieren (*j.*), rechtfertigen, klären, genau bestimmen. सम्, *p.p.* संशुद्ध rein geworden, bezahlt, abgetragen, geprüft, untersucht. *Caus.* reinigen, bezahlen, prüfen, untersuchen.

शुनं *n.* Erfolg, Gedeihen; °नंम् *adv.* zum Heil, zum Segen.

शुनःपुच्छ, शुनःशेप *u.* शुनोलाङ्गूल *m. Mannsnamen (eig.* Hundeschwanz).

शुनक *m.* Hündchen; *Mannsn.*

शुनासीर *m. Du. Bez. zweier Ackergenien.*

शुनी *s.* श्वन्.

शुन्ध् *s.* शुध्.

शुन्धन, *f.* ई reinigend; *n.* Reinigung, Wegschaffung.

शुन्ध्यु *u.* शुन्ध्यू (*f.* ऊ) rein, glänzend, schmuck.

शुप्ति *f.* Schulter.

1. शुभ् *o.* शुम्भ् (शुम्भते) hingleiten, vorübersausen. प्र *dass.*

2. शुभ् *f.* Dahinfahrt, das Vorübersausen.

3. शुभ् *o.* शुम्भ्, शोभते (°ति); शुम्भति, शुम्भते (*die schwachen Formen vorzugsw. vedisch, die starken später*) *Act.* schmükken, putzen, zurichten, bereiten; *Med.* sich schmücken, schön sein, prangen, erscheinen als *o.* wie (इव *o.* यथा), *mit* न missfallen, sich übel ausnehmen. *Caus.* शोभयति schmücken, zieren; *p.p.* शोभित geschmückt, prangend mit (*Instr. o.* —°). परि, वि *u.* सम्, *Caus. p.p.* = शोभित.

4. शुभ् *f.* Schönheit, Schmuck.

शुभ schön, schmuck, angenehm, erfreulich, gut, günstig, Glücks-; tüchtig, recht, wahr. *n.* Schönheit, Anmut, Heil, Glück, Tugend.

शुभंया *u.* °यावन् dahineilend.

शुभंयु Schmuck liebend.

शुभकर *u.* शुभंकर Glück bringend.

शुभदत्त *m. Mannsname.*

शुभदर्शन von schönem Anblick.

शुभदिन *n.* Glückstag.

शुभमङ्गल glückselig; *n.* Glückseligkeit.

शुभमय, *f.* ई prachtvoll, herrlich.

1. शुभय्, *nur* शुभयन्त् hineilend.

2. शुभय्, शुभयति schmücken.

शुभलक्षण mit Glückszeichen versehen.

शुभलग्न *n.* Glücksmoment.

शुभव्रत auf das Gute bedacht.

शुभशंसिन् Glück verheifsend.

शुभस्पति *m. Du.* die beiden Herren des Schmuckes *o.* der Eilfahrt (*die Açvin*).

शुभाङ्ग schönleibig; *f.* ई *Frauenname.*

शुभाचार von gutem Wandel.

शुभाय्, °यते glänzen, prangen.

शुभार्थिन् Heil begehrend.

शुभावह Heil bringend.

शुभाशिस् *f.* Glücks-, Segenswunsch.

शुभाशुभ lieb und (oder) unlieb, gut und (oder) schlecht. *n.* Glück und (oder) Unglück; Gutes und (oder) Böses.

शुभे *Dat. Inf. zu* 1. *o.* 3. शुभ्.

शुभ्र schön, schmuck, glänzend, klar, weifs.

शुभ्रता *f.*, °त्व *n.* die Weifse.

शुभ्रदन्त, *f.* ई weifszahnig.

शुभ्रावन्त् *u.* शुभ्रि schmuck, schön.

शुम्भन् flüchtig.

शुम्बल *n. Pl.* Stroh *o.* Werg.

शुम्भ् *s.* 1. *u.* 3. शुभ्.

शुम्भ *m. N. eines Asura.*

शुम्भन, *f.* ई reinigend.

शुरुध् *f.* Stärkungstrank (*nur Pl.*).

शुल्क *m.* Preis, Kaufgeld (*auch für ein Mädchen*), Zoll, Steuer.

शुल्कद *m.* Käufer (Kaufgeldgeber).

शुल्ब *n.* Schnur; °सूत्र *n. T. eines Werkes.*

शुशुक्कन *u.* °क्कनि glänzend, strahlend.

शुशुलूक *m.*, °लूका *f.* best. Vögel.

शुश्रुवस् *s.* श्रु.

शुश्रूषक gehorchend, dienend (*Gen. o.* —°).

शुश्रूषण *n.* das Hörenwollen, Gehorsam, Dienst, Gefälligkeit gegen (*Gen., Dat., Loc. o.* —°).

शुश्रूषा *f.* = शुश्रूषण.
शुश्रूषित *s.* श्रु.
शुश्रूषिन् (—°) gehorchend, dienend.
शुश्रूषु hör- *o.* lernbegierig; gehorsam, folgsam (*Gen. o.* —°).
शुश्रूषेण्य gern zu hören.
1. **शुष्**, **शुष्यति** (°ते) trocknen, dörren, welken. *Caus.* शोषयति (°ते) trocknen, dörren (*trans.*), welken machen, ververnichten. उद्, परि, वि *u.* सम् eintrocknen (*intr.*). *Caus.* ausdörren.
2. **शुष्**, **शुषति** zischen, pfeifen. आ *dass.*, *nur* आशुषाणं.
शुष्क trocken, dürr; eitel, unnütz.
शुष्ककाष्ठ *n. Pl.* dürres Holz.
शुष्कता *f.*, °त्व *n.* Trockenheit.
शुष्कवन्त् trocken, dürr.
शुष्ण *m. N. eines Dämons.*
शुष्णहत्य *n.* der Kampf (*Indra's*) gegen Çushṇa.
शुष्म zischend, sprühend, ungestüm, mutig; *n. adv. m.* das Zischen, Sprühen, der Gischt, Duft, Odem; Ungestüm, Mut, Kraft.
शुष्मन् *m.* Feuer; *n.* Kraft, Mut.
शुष्मय stärkend, ermutigend.
शुष्मवन्त् brünstig.
शुष्मिन् sprühend, schnaubend, feurig, ungestüm, stark, mutig.
1. **शू** (शूशु) stark, siegreich sein; *Partic.* शूशुवंस् *u.* शूशुवान.
2. **शू** *s.* श्वा.
शूक *m. n.* Granne am Getreide. *m.* eine best. Getreideart; *n.*(Insekten-)Stachel.
शूकर *m.* = सूकर.
शूकार *m.* das Scheuchen, Hetzen (*eig.* das Çû-Machen).
शूकृत *n. dass.*; *Adj.* gescheucht, gehetzt.
शूघन schnell.
शूद्र *m.* ein Mann der vierten Kaste (*f.* शूद्रा *u.* शूद्री).
शूद्रक *m. Mannsn., bes. eines Königs u. angebl. Dichters.*
शूद्रजन्मन् von einem Çûdra stammend.
शूद्रता *f.*, °त्व *n.* der Çûdra-Stand.
शूद्रावेदिन् eine Çûdrâ heiratend.
1. **शून** *s.* श्वा.
2. **शून** *n.* Leere, Mangel.
शूना *s.* सूना.
शून्य leer, öde, unbesucht, unbesetzt; unbeschäftigt, ziellos, zerstreut; besitzlos, allein; frei von, ermangelnd, ohne (*Instr. o* —°); eitel, nichtig. *n.* Leere, Öde, Wüste; das Nichtdasein von (—°); Nichts, Null (*auch als Zeichen*).
शून्यचित्त zerstreut (*eig.* leeren Sinnes).
शून्यता *f.*, °त्व *n.* Leerheit, Öde, Ermangelung von (—°); Gedankenlosigkeit, Zerstreutheit.
शून्यमनस् *u.* शून्यहृदय = शून्यचित्त.
शून्यी कर् veröden, leer machen *d. i.* verlassen; भू öde werden.
शूर mutig, kühn; *m.* Held, *Mannsn.*
शूरण = *vor. Adj.*
शूरता *f.*, °त्व *n.* Mut, Heldensinn.
शूरदेव *m. Fürstenname.*
शूरपत्नी *f.* Heldengattin.
शूरपुत्रा *f.* Heldenmutter.
शूरपुर *n. N. einer Stadt.*
शूरवर्मन् *m. Mannsname.*
शूरसेन *m. N. eines Landes* (*Pl. eines Volks*); *auch* Fürst, *f.* ई Fürstin der Ç.
शूर्प *n.* Getreideschwinge, Wanne. *Adv.* शूर्पवत्.
शूर्पणखा (*u.* °खी) *f. N. einer Râkshasî.*
शूल *m. n.* Spiefs, Bratspiefs, Wurfspiefs, *übertr.* stechender Schmerz. *m. u. f.* आ Pfahl (*zum Aufspiefsen*).
शूलधर einen Spiefs tragend; *m.* = *folg.*
शूलपाणि einen Spiefs in der Hand haltend; *m. Bein. Rudra-Çiva's.*
शूलभृत् = शूलधर.
शूलहस्त = शूलपाणि.
शूलिन् einen Spiefs habend (*Çiva*).
शूल्य *Adj.* Spiefs-.
शूल्यमांस *n.* Fleisch, das am Spiefse gebraten wird; °भूयिष्ठ zum gröfsten Teil aus solchem bestehend (*Nahrung*).*
शूष pfeifend, klingend, ungestüm, mutig. *m.* Klang, Jubel; Kraft, Macht.

शृष्ट्र klingend, erschallend.
शृगाल *s.* **सृगाल**.
शृङ्खल *m. n.*, **°आ** *f.* Kette, Fessel.
शृङ्खलय्, **°यति** fesseln.
शृङ्खलादामन् *n.* Fessel (-Band).
शृङ्ग *n.* (*adj.* —° *f.* **आ** *u.* **ई**) Horn (*jeder Art*), Spritze; Gipfel, Spitze, Turm.
शृङ्गक (*adj.* —°, *f.* **शृङ्गिका**) *n.* Horn, Spritze.
शृङ्गवन्त् gehörnt *o.* gegipfelt.
शृङ्गवेर *m. N. eines Schlangendämons*; *n.* Ingwer. **°पुर** *n. N. einer Stadt.*
शृङ्गाट *u.* **°क** *m. n.* Dreieck; Platz, auf dem mehrere Wege münden.
शृङ्गान्तर *n.* Zwischenraum zwischen den Hörnern, Stirn (*eines Tieres*).
शृङ्गाय्, **°यते** mit den Hörnern stoſsen.
शृङ्गार schmuck; *m.* Schmuck, Putz, die Geschlechtsliebe.
शृङ्गारतिलक *n. T. versch. Werke.*
शृङ्गारित geputzt, schön.
शृङ्गारिन् *dass.*, verliebt.
शृङ्गारीय्, **°यति** nach Liebe verlangen.
शृङ्गिन् = **शृङ्गवन्त्**; *m.* Horntier *o.* Berg.
शृङ्गेरिपुर *n. N. einer Stadt.*
शृणाति = **श्रु** (*g.*).
शृतं (*s.* 1. **श्रा**) *n.* Gekochtes, *bes.* gekochte Milch. **शृतं कर्** kochen. *Abstr.* **शृतत्वं** *n.* das Gekochtsein.
शृतपा Gekochtes trinkend.
शृध्या *f.* Frechheit, Trotz.
शेखर *m.* Scheitel, Gipfel; Scheitelkranz, Diadem; das Höchste, Beste von (—°).
शेप *m.* penis *o.* cauda.
शेपस् *n.* penis.
शेफ *m. dass.*, Hodensack; *Du.* die Hoden.
शेफस् *n.* penis.
शेमुषी *f.* Verstand; Vorsatz, Entschluss.
शेरे *s.* **शी**.
शेलु *m. N. einer Pflanze.*
शेव lieb, hold, wert, teuer.
शेवधि *m.* Kleinod, Schatz (-Kammer).
शेवल schleimig.
शेवार *m.* Schatzkammer.
शेवृध (**शेवृधं**) lieb, wert; *m.* eine Art Schlange (*auch* **शेवृधक** *m.*).
शेव्य = *vor. Adj.*
शेष *m. n.* Rest, Überschuss, Überbleibsel von (*Loc.*, *Gen. o.* —°), Ergänzung, Schluss; *adj.* wovon nur noch (—°) übrig ist (*Abstr.* **°ता** *f.*). **शेषे** im Übrigen, andrenfalls, sonst. — *Adj.* übrig, übrig geblieben von (—°, *bes. nach einem p.p.*). *m. N. eines Schlangendämons. f.* **आ** *Pl.* übrig gebliebene Opferblumen, *Sgl.* (*auch* **शेष**) ein Kranz von solchen.
शेषण *n. ein Spielausdruck.*
शेषतस् *Adv.* übrigens, sonst.
शेषत्व *n.* das Rest- *o.* Übrigsein.
शेषभाव *m. dass.*
शेषभुज् die Reste genieſsend.
शेषभूत übrig geblieben.
शेषभोजिन् = **शेषभुज्**.
शेषवन्त् übrig geblieben.
शेषस् *n.* Nachkommenschaft.
शेषिन् eine Ergänzung habend *d. i.* die Hauptsache (bildend).
शेषी भू übrig bleiben.
शेष्य bei Seite zu lassen.
शैक्य damasciert; *m.* Art Schleuder.
शैक्यायस *u.* **°मय** von damasciertem Stahl.
शैच regelrecht, korrekt.
शैख *m.* Nachkomme eines ausgestoſsenen Brahmanen.
शैखिन *Adj.* Pfauen-.
शैघ्र *u.* **शैघ्र्य** *n.* Schnelligkeit.
शैत्य *n.* Kälte; **°मय** in K. bestehend.
शैथिल्य *n.* Losheit, Schlaffheit; Nachlässigkeit, Indolenz in Bezug auf (—°).
शैब्य zu den Çibi gehörig; *m.* ein Fürst der Ç. oder ein Nachkomme Çibi's.
शैल, *f.* **ई** steinern. *m.* (*adj.* —° *f.* **आ**) Fels, Berg; *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
शैलकन्या *f.* die Bergtochter (*Pârvatî*).
शैलगुरु schwer wie ein Berg; *m.* der Bergvater (*Himâlaya*).
शैलतनया *f.* = **शैलकन्या**.
शैलदुहितर् *u.* **°पुत्री** *f. dass.*
शैलपुर *n. N. einer Stadt.*
शैलमय, *f.* **ई** steinern.
शैलमृग *m.* Steinbock.
शैलराज् *u.* **°राज** *m.* Bergkönig (*Himâlaya*).

शैलशिखर n., °शेखर m., °शृङ्ग n. Berggipfel.
शैलसुता f. = शैलकन्या.
शैलालि m. patr. N. eines Lehrers.
शैलिन u. शैलिनि m. desgl.
शैली f. Sitte, Art.
शैलूष m. Schauspieler, Tänzer.
शैलेन्द्र m. = शैलराज्.
शैलेय m. n. Erdharz.
शैव, f. ई Çiva gehörig o. geweiht.
शैवल eine best. Wasserpflanze.
शैवलवन्त्, °लिन् u. °ल्य mit Çaivala's (s. vor.) besetzt.
शैवाल n. = शैवल.
शैशव kindlich; n. Kindheit, Einfalt.
शैशिर, f. ई Frühlings- (s. शिशिर).
1. शोक glühend.
2. शोक m. Glut, Flamme, Schmerz, Kummer. शोकतस् Adv. aus Kummer.
शोकज schmerzerzeugt.
शोकतर stärker als Schmerz, den Schmerz überwindend.
शोकपरायण ganz dem Kummer hingegeben.
शोकपात्रात्मन् dass. (eig. dessen Seele ein Gefäſs für den Kummer ist).*
शोकवर्तव्य vom Kummer zu verdüstern.*
शोकातुर vom Kummer krank o. verstört.
शोकान्तर kummerlos.
शोकार्त von Schmerz gequält.
शोकावेश m. der Andrang des Schmerzes.
शोचनीय zu klagen (n. impers.), beklagenswert; Abstr. °ता f.
शोचि f. Glut, Flamme.
शोचितव्य = शोचनीय.
शोचिष्ठ (Superl.) stark flammend.
शोचिष्मन्त् flammend, glühend.
शोचिस् n. Glut, Flamme, Glanz, Pracht. Adj. = vor.
शोच्य = शोचनीय.
शोण rot. m. Röte, Flussname.
शोणता f. Röte.
शोणित n. Blut.
शोणिमन् m. Röte.
शोथ m. Anschwellung (als Krankheit).
शोधक reinigend.
शोधन dass.; n. das Reinigen, Wegräumen, Reinigungsmittel; Rechtfertigung, Aufklärung, Untersuchung, Prüfung.
शोधनीय zu reinigen, zu rechtfertigen; abzutragen, zu bezahlen.
शोधिन् reinigend.
शोध्य zu reinigen, zu verbessern.
शोफ m. Geschwulst, Beule.
शोभ m. Mannsn. f. शोभा Pracht, Schönheit, Glanz, Farbe.
शोभक, f. °भिका prächtig. m. Mannsn.
शोभथ m. Glanz.
शोभन, f. आ (u. ई) prächtig, schön, trefflich durch (Instr. o. —°), herrlich, edel, gut; n. adv. f. आ eine Schöne. n. Schmuck (—°), Glück, Heil, Tugend.
शोभनीय herrlich, schön.
शोभिन् dass., prangend mit, trefflich durch (—°).
1. शोष trocknend, ausdörrend, zerstörend (—°); m. das Austrocknen, Verdorren, Trockenheit.
2. शोष m. Hauch, Odem, Kraft.
शोषण, f. ई = शोष Adj.; n. das Trocknen, Ausdörren.
शोषिन् vertrocknend, hinsiechend; austrocknend, dörrend.
शौक्ल्य n. Weiſse.
शौक्लेय m. Metron. des Garuḍa; Habicht o. Falke.
शौच n. Reinheit, Läuterung durch (—°); Lauterkeit, Ehrlichkeit.
शौचवन्त् rein (auch übertr.).
शौटीर männlich, stolz, selbstbewusst. n. (auch °र्य) als Abstr.
शौण्ड dem Branntwein ergeben; hängend an, versessen auf, geschickt in (—°).
शौण्डिक m. Branntweinbrenner.
शौण्डिकागार u. °कापण (Branntwein-) Schenke, Kneipe.*
शौद्र dem Çûdra eigen, Çûdra-; von einer Çûdrâ geboren.
शौन, f. ई einem Hunde eigen.
शौनक m. patr. N., bes. eines berühmten Grammatikers.
शौरसेन den Çûrasena eigen; f. ई die Sprache ders.

शौरि m. patr. N. Kṛshṇa's.
शौर्य n. Heldensinn, Mut.
शौर्यकर्मन् n. Heldenthat.
शौर्यवन्त् heldenmütig, tapfer.
शौल m. best. Teil am Pfluge.
शौल्किक m. Steuereinnehmer.
शौव dem Hunde eigen, hündisch.
शौवस्तिक crastinus; Abstr. °त्व n.
श्चन्द्, nur Intens. Partic. चनिश्चदत् glänzend.
श्चन्द्र (nur —°) glänzend.
1. श्चुत्, sp. श्च्युत्, श्चोतति u. श्च्योतति träufeln (intr. u. trans.). Caus. श्चोतयति träufeln lassen. अभि Caus. beträufeln. अव herabträufeln o. -fallen. प्र hervortriefen, p.p. प्रश्च्युतित.
2. श्चुत् u. श्च्युत् (—°) träufelnd.
श्नथ् (श्नथिति) durchbohren, durchstofsen. Caus. dass.; p.p. श्नथित. नि niederstofsen.
श्नथन durchbohrend.
श्नथितर् m. Durchbohrer.
श्मश्र n. Mundwinkel.
श्मुष्टि f. Häufchen, Bischen.
श्मशा f. Graben, Rinne.
श्मशान n. Leichenplatz.
श्मशानपाल m. Wächter eines Leichenplatzes.
श्मश्रु n. Bart, bes. Schnurrbart.
श्मश्रुकर् m. Bartscherer.
श्मश्रुकर्मन् n. das Bartscheren.
श्मश्रुण bärtig (Bock).
श्मश्रुधर् u. °धारिन् einen Bart tragend.
श्मश्रुल u. श्मश्रुवन्त् bärtig.
श्मश्रुवर्धक m. Bartscherer.
श्या, श्यायति gefrieren o. gerinnen machen. Pass. शीयते gefrieren, gerinnen. p.p. शीत s. bes.; शीन geronnen, gefroren; श्यान trocken geworden.
श्यापर्ण m. N. eines Mannes, Pl. seines Geschlechts.
श्याम schwarz, dunkelfarbig. m. ein schwarzer Stier, Mannsn. f. आ ein junges Weib mit best. Merkmalen; Pflanzenname.
श्यामक dunkelfarbig. f. श्यामिका Schwärze, Unreinheit.
श्यामता f., °त्व n. Schwärze, dunkle Farbe.
श्याममुख von finsterem Antlitz (Wolke).
श्यामल dunkelfarbig.
श्यामाक m. Art Hirse; Adj. श्यामाक daraus bereitet.
श्यामाय्, °यते schwarz werden, sich verdunkeln (auch übertr.).
श्यामाविटप m. ein Çyâmâzweig.
श्यामित dunkel gefärbt.
श्यामी कर् dunkel färben; °भू dunkelfarbig werden.
श्याल s. स्याल.
1. श्याव schwarzbraun (Abstr. श्यावता f.); m. ein Brauner (Pferd); f. श्या u. ई.
2. श्याव m. Mannsname (auch °क m.).
श्यावदन्त् braun- o. schwarzzahnig.
श्यावदन्त u. °क dass. Abstr. °दन्तता f.
श्यावाक्ष braunäugig.
श्यावाश्व Braunen habend. m. Mannsname.
श्याह्वा f. Dunkelheit.
श्येत, f. श्येनी rötlich weifs.
श्येताक्ष, f. ई rötlich weifse Augen habend.
श्येन m. grofser Raubvogel, Adler, Falke o. Habicht; f. श्येनी die Urmutter ders. Adj. adlerartig.
श्येनजीविन् m. Falkener.
श्येनजूत adlerschnell.
श्येनहृत s. श्येनाभृत vom Adler gebracht.
श्येनी s. श्येत u. श्येन.
श्रण्, nur Caus. श्राणयति mit वि verschenken.
श्रथ्, श्रथ्नाति, श्रथ्नीते u. शृन्थति (—°) lockern o. lösen; locker o. los werden (Med.). Caus. श्रथयति locker machen, lösen, erlassen (Sünde); Med. schlaff werden, nachgeben. अनु auflösen. Med. von sich ablösen. वि Caus. lösen, auflösen, vernichten.
श्रथाय्, nur Imperat. श्रथाय, mit अव, उद् u. वि lösen, ab-, auflösen.
श्रद् Indecl. mit कर् zusichern; mit धा (Act. u. Med.) vertrauen, jemd. glauben (Dat., sp. auch Gen. o. Loc.), etw. für wahr halten (Acc.), mit न misstrauen, missbilligen. श्रद्दधत् u. श्रद्दधान vertrauens-

voll. *p.p.* श्रद्धित Vertrauen habend, gut *o.* willkommen geheifsen; *n.* श्रद्धित *impers.* man hat vertraut auf (*Dat.*).

श्रद्धानता *f.* Glaube; °धानवन्त् gläubig.

श्रद्धा vertrauend, treu (*Dat.*); *f.* Vertrauen, Treue; Glaube an, Lust, Verlangen, Appetit nach (*Loc. o.* —°).

श्रद्धादेव Gott vertrauend, gläubig.

श्रद्धालु, श्रद्धावन्त् *u.* श्रद्धिन् gläubig.

श्रद्धिव glaubwürdig.

श्रद्धेय *dass. Abstr.* श्रद्धेयत्व *n.*

श्रपण *n.* Kochfeuer (*r.*); *n.* das Kochen.

श्रपय् *s.* श्रा.

श्रभ् *s.* श्रम्भ्.

श्रम्, श्राम्यति, श्रमति, °ते (*nur* —°) müde werden, sich abmühen *o.* kasteien. *p.p* श्रान्त ermüdet, *s. auch bes. Caus.* श्रामयति *u.* श्रमयति müde machen, bewältigen. परि sich abmatten; *p.p.* परिश्रान्त erschöpft. वि sich ausruhen, erholen; aufhören, nachlassen; sich beruhigen bei, verlassen auf (*Loc.*). *p.p.* विश्रान्त ausgeruht, erholt; aufgehört, nachgelassen; abgefallen von *d. i.* bar, ermangelnd des (—°). *Caus.* ausruhen lassen, zur Ruhe bringen. परिवि, *p.p.* परिविश्रान्त ganz ausgeruht.

श्रम *m.* Ermüdung, Anstrengung, Arbeit, Bemühung um (*Loc. o.* —°).

श्रमजल *n.* Schweifs (Müdigkeitswasser).

श्रमण *m.*, श्रा *u.* ई *f.* Bettelmönch, -nonne; *n.* Mühe, Anstrengung.

श्रमयु sich abmühend.

श्रमवारि *u.* श्रमाम्बु *n.* = श्रमजल.

श्रम्भ्, श्रम्भते *mit* वि vertrauen, sich verlassen auf (*Loc.*). *p.p.* विश्रब्ध vertrauend, getrost, ruhig; arglos; °— *u. n. adv. Caus.* विश्रम्भयति auflösen, aufknüpfen; vertraulich machen, ermutigen; *p.p.* विश्रम्भित.

श्रयण *n.* das Sichanlehnen an, Zufluchtsuchen bei (—°).

श्रव tönend; *m.* das Hören, Ohr.

1. श्रवण *n.* das Hören, Lernen; Ruf, Leumund; Ohr (*öfter m.*).

2. श्रवण lahm; *m.* (*f.*) *N. eines Mondhauses.*

श्रवणकातरता *f.* die Scheu zu hören.

श्रवणगोचर *m.* Bereich des Gehörs.

श्रवणपथ *m. dass.*, Gehörgang, Ohr.

श्रवणपरुष rauh anzuhören.

श्रवणमूल *n.* Ohrwurzel.

श्रवणविषय *m.* = श्रवणगोचर.

श्रवणसुख *o.* °सुभग lieblich zu hören.

श्रवणीय zu hören, hörenswert.

श्रवस् *n.* Ruf, Schall, Preis, Ruhm, Ansehen; Eifer, Lust.

श्रवस्य्, °स्यति eifrig, schnell sein.

श्रवस्य *Adj.* ruhmerstrebend, eifrig. *n.* Ruhm, Ruhmesthat. *f.* °स्या Ruhmbegier, Eifer, Eile.

श्रवस्यु preislustig, eifrig, rasch, behend.

श्रवाय्य preislich.

श्रविष्ठा *f. N. eines Mondhauses.*

श्रव्य = श्रवणीय.

श्रा, *p.p.* श्रात *u.* शृत (*s. bes.*) gekocht, gebraten. *Caus.* श्रपयति (°ते) kochen, braten.

श्राद्ध, *f.* ई gläubig; *n.* Totenmahl (*r.*).

श्राद्धकर्मन् *n.* = *vor. n.*

श्राद्धदेव *m.* der Gott des Totenmahls (*Manu o. Yama Vaivasvata, auch Vivasvant u. a.*).

श्राद्धभुज् der an einem Totenmahle teilgenommen hat.

श्राद्धिक auf ein Totenmahl bezüglich.

श्रान्त (*s.* श्रम्) *n.* Ermüdung, Anstrengung, Kasteiung.

श्रान्ति *f.* Ermüdung.

श्रापिन् (—°) kochend.

श्राय versehen mit (*Loc.*).

श्राव *m. Mannsname.*

श्रावक horchend auf (—°). *m.* Hörer, Schüler.

1. श्रावण mit dem Ohre vernommen; *n.* das Hörenlassen, Verkünden.

2. श्रावण, *f.* ई zum Mondhause Çravaṇa gehörig. *m.* ein best. Monat, *f.* ई der Vollmondstag in dems.

श्रावणीय zu verkünden *o.* zu hören.

श्रावयितव्य zu verkünden *o.* zu benachrichtigen.

श्रावस्त *m. N. eines Fürsten, f.* ई *einer Stadt.*

श्रावितर् *m.* Hörer.
श्राविन् (—°) hörend *o.* hörbar.
श्राव्य hörbar, *auch* = **श्रावयितव्य**.
श्रि, **श्रयति**, **°ते** *Act.* lehnen an, stützen auf, bringen *o.* verbreiten in (*Loc.*); *meist Med.* sich lehnen an (*Acc.*), sich befinden in (*Loc. o. Acc.*); sich begeben in, gelangen zu, jemd. (*Acc.*) angehen, jemd. (*Acc. o. Loc.*) zu Teil werden, zufallen, treffen. *p.p.* **श्रित** *act.* haftend an, beruhend auf (*Loc.*), gegangen *o.* geflüchtet zu, geraten in (*Acc.*); *pass.* angegangen (*bes. um Schutz*), eingenommen, ergriffen, erwählt. **अधि** *Act.* verbreiten über (*Acc. o. Loc.*), setzen auf (*Loc.*), sich begeben auf (*Acc.*). *p.p.* **अधिश्रित** haftend an, ruhend in *o.* auf (*Loc. o. Acc.*), gesetzt auf (*Loc.*), besetzt mit (*Instr.*), gegangen *o.* geflüchtet zu (*Acc.*). **समधि** aufs Feuer setzen. **अभि** *Act.* herbeibringen, sich flüchten zu (*Acc.*). **आ** *Act.* anbringen an (*Loc*); haften an, beruhen auf, jemd. treffen, zu Teil werden (*Acc.*). *Act. Med.* sich lehnen an, stützen auf, begeben *o.* flüchten zu, kommen nach; greifen zu, annehmen (*Acc.*). *p.p.* **आश्रित** *act.* sich lehnend, haltend *o.* schliefsend an, sich stützend auf, haftend an, eigen, bezüglich, betreffend, gegangen *o.* gelangt zu, sich hingegeben habend an (*Acc. o.* —°); beruhend auf, abhängig von, weilend *o.* befindlich in, an, auf (*Acc.*, *Loc. o.* —°); *pass.* angegangen, aufgesucht, erwählt, eingenommen, betreten; unterstützt von (*Instr.*). **अपा** *Act.* lehnen an (*Loc.*); *Med.* sich lehnen *o.* hingeben an, Zuflucht suchen bei (*Acc.*). *p.p.* **अपाश्रित** *act.* gelehnt an, geflüchtet zu *o.* in (*Acc. o.* —°); *pass.* woran man sich lehnt, besetzt, bewohnt. **उपा** sich lehnen an, beruhen auf; sich begeben zu, hingeben an (*Acc.*). *p.p.* **उपाश्रित** *act.* sich lehnend an, stützend auf, geflüchtet zu (*Acc.*), angelangt bei, weilend in (*Acc.*, *selten Loc*); gekommen auf, gegriffen habend zu (*Acc.*); *pass.* besetzt, eingenommen. **समा** sich stützen auf, sich hingeben an, greifen zu, einnehmen (*Acc.*). *p.p.* **समाश्रित** *act.* gelehnt an, beruhend auf, gelangt zu, bezüglich auf, sich hinbegeben habend zu, gekommen seiend auf, gegriffen habend nach (*Acc. o.* —°); weilend, befindlich, steckend in, gelegen an (*Acc.*, *Loc. o.* —°); *pass.* zur Stütze genommen, auserwählt. **उद्** aufrichten, emporheben. *p.p.* **उच्छ्रित** *s. bes. Caus.* **उच्छ्रापयति** aufrichten, steigern, vergröfsern. **उप** anlehnen, sich anlehnen (*Med.*), sich stellen *o.* begeben zu (*Acc.*). *p.p.* **उपश्रित** gelehnt *o.* gelegt an (*Loc. o. Acc.*). **उपनि** daneben stellen. **परि** umlegen, umgeben; *p.p.* **परिश्रित** umgeben von (*Instr.*). **प्र** anlehnen, aufstellen; *p.p.* **प्रश्रित** (*eig.* vorgeneigt) demütig, anspruchslos, bescheiden. **वि** auseinanderthun, öffnen; *Med.* sich öffnen *o.* entfalten. **सम्** zusammenfügen, mischen, versehen mit (*Instr.*); zusammentreten, sich vereinigen (*Med.*); sich an jemd. schliefsen, zu jemd. flüchten, sich hingeben an, greifen zu (*Acc.*). *p.p.* **संश्रित** gelehnt an (*Acc.*), geflüchtet zu, haftend an, eigen (*Acc. o.* —°), verbunden mit (*Instr. o.* —°), enthalten, befindlich, bezüglich auf, betreffend (*Loc. o.* —°); an den man sich gelehnt *o.* zu dem man sich begeben hat.
श्रियसे *Dat. Inf.* zur Pracht, zum Staat.
श्रिया *f.* Wohlfahrt, Glück.
श्रिष्, **श्रेषति** verbinden (*vgl.* **श्लिष्**).
1. **श्री**, **श्रीणाति**, **श्रीणीते** mengen, mischen, kochen; *p.p.* **श्रीत** gemischt mit (*Instr.*). **अभि** zumischen.
2. **श्री** *f.* Mischung.
3. **श्री** (*Nom.* **श्रीस्**) *f.* Pracht, Schönheit, Putz, Staat, Glück, Reichtum, Herrlichkeit, Glanz, Majestät (*personif. als die Göttin der Schönheit, des Glücks o. der Herrschaft*). *Oft* °—, *bes. in Eigen-*

namen: der herrliche, erhabene, ehrwürdige; Pracht-, Ehren-, Haupt-.
श्रीक (*adj.* —°) Pracht, Hoheit.
श्रीकण्ठ *m* ein best. Vogel; *Bein. Çiva's, Mannsn.* (*eig.* Prachthals).
श्रीकर *u.* °करण Herrlichkeit bewirkend.
श्रीकाम begierig nach Herrlichkeit.
श्रीखण्ड Sandelbaum, Sandel.
श्रीखण्डचर्चा *f.* Sandeleinreibung.
श्रीखण्डदास *m. Mannsname.**
श्रीद Glück verleihend, *m. Bein. Kubera's.*
श्रीदत्त *m. Mannsname.*
श्रीधर *m. Bein. Vishṇu's* (Glücksträger).
श्रीनगर *n. N. einer Stadt* (Glückstadt).
श्रीनाथ *m. Bein. Vishṇu's* (Herr der Çrî).
श्रीनिवास *u.* °निधि *m. dass.* (Wohnstätte *o.* Behälter der Çrî).
श्रीपति *m.* = श्रीनाथ.
श्रीपर्ण *n. N. einer Pflanze, auch* *Lotusblüte.
श्रीपर्वत *m. N. versch. Berge.*
श्रीफल *m. N. einer Pflanze, n. der Frucht ders.* (*eig.* Prachtfrucht).
श्रीभक्ष *m.* Glücksspeise.
श्रीभर्तृ *m.* = श्रीनाथ.
श्रीमत्ता *f.* Pracht, Schönheit.
श्रीमनस् gut gestimmt.
श्रीमन्त् prächtig, schön, vornehm, glückbringend. *m.* ein grofser Herr.
श्रील schön, berühmt; *Abstr.* °ता *f.*
श्रीवत्स *m.* ein Haarwirbel auf Vishṇu's Brust von best. Form.
श्रीवास *m.* eine Art Harz.
श्रीवृक्ष *m.* Glücksbaum *d. i.* der heilige Feigenbaum.
*श्रीवेष्ट *m.* eine Art Harz.
श्रीश *m.* = श्रीनाथ.
*श्रीसंज्ञ *n.* Gewürznelke.
श्रीहर्ष *u.* °देव *m. N. eines Dichters und Königs.*
श्रु, शृणोति, शृणुते hören, vernehmen etw. *o.* über etw. (*Acc.*), von (*Gen., Abl. o. Instr.*), achten auf etw. (*Acc.*) *o.* jemd. (*Gen.*); lernen, studieren. *Med. Pass.* gehört werden, bekannt sein als (*Nom.*); studiert, gelesen, gebraucht werden (*Wort*); श्रूयते man hört *o.* liest. शुश्रुवंस् gehört *o.* gelernt habend; *m.* ein Studierter. *p.p.* श्रुत gehört, vernommen, erwähnt, bekannt, berühmt; *s. auch bes. Caus.* श्रवयति *u.* श्रावयति (°ते) hören lassen, verkünden, mitteilen, benachrichtigen; *p.p.* श्रावित. *Desid.* शुश्रूषते (°ति) hören wollen, gehorchen, bedienen, aufwarten (*Acc.*); *p.p.* शुश्रूषित bedient. अनु hören, zu Ohren bekommen. आ hinhören, horchen *o.* lauschen auf (*Acc. der S., Gen. o. Dat. der Pers.*), vernehmen; jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) versprechen. *p.p.* आश्रुत versprochen; *n.* das Zugerufene (*r.*). *Caus.* verkünden; zurufen (*r.*). उप anhören (*Acc. o. Gen.*); hören, vernehmen dass (2 *Acc.*). परि hören, vernehmen über (*Acc.*), dass (2 *Acc.*). *p.p.* परिश्रुत gehört, vernommen (*n. impers.*), bekannt als (*Nom.*), berühmt. प्रति hinhören; antworten, zusagen, versprechen (*Acc. der S., Dat. o. Gen. der Pers.*). *p.p.* प्रतिश्रुत gehört; zugesagt, versprochen, *n. impers.* वि vernehmen, hören. *Med. Pass.* gehört *d. i.* bekannt, berühmt werden. *p.p.* विश्रुत gehört, bekannt als (*Nom.*), berühmt, bedeutend. *Caus.* jemd. etw. hören lassen, mitteilen (2 *Acc.*). सम् hören, erfahren; zusagen, versprechen. *Caus.* hören lassen, verkünden.
श्रुत् (—°) hörend.
श्रुत (*s.* श्रु) *n.* das Gehörte, Gelernte, Gelehrsamkeit, (heiliges) Wissen.
श्रुतपूर्व früher gehört.
श्रुतबोध *m. T. eines Werkes.*
श्रुतवन्त् gehört habend; gelehrt.
श्रुतशील *n. Du.* Gelehrsamkeit und Charakter.
श्रुतश्रवस् *m. Mannsname.*
1. श्रुतसेन ein berühmtes Heer habend.
2. श्रुतसेन *m. Mannsn., auch eines Schlangendämons.*
श्रुति *f.* das Hören, Gehör, Ohr; Laut, Klang, Kunde, Sage, Ausspruch, Vorschrift, heiliger Text, der Veda.

श्रुतितस् *Adv.* nach der heiligen Lehre.
श्रुतिद्वैध *n.* Zwiespalt in der heiligen Lehre.
श्रुतिपथ *m.* Weg *o.* Bereich des Gehörs.
श्रुतिमन्त् Ohren habend.
श्रुतिमहन्त् grofs in der Wissenschaft, hochgelehrt.
श्रुतिमार्ग *m.* = श्रुतिपथ.
श्रुत्कर्ण lauschohrig.
श्रुत्य hörenswert, rühmlich.
श्रुष् (श्रोषति, °ते) hören; *Partic.* श्रोषमाण willfährig.
श्रुष्टि *u.* श्रुष्टि *f.* Gehorsam, Willfährigkeit; *Adj.* gehorsam, willig.
श्रुष्टिमन्त् *u.* श्रुष्टीवन् (*f.* °वरी) = *vor. Adj.*
श्रूयमाणत्व *n.* das Gehörtwerden.
श्रेणि *u.* श्रेणी *f.* Reihe, Schar, Menge; Genossenschaft, Zunft, Gilde.
श्रेणिमन्त् von einer Schar begleitet.
श्रेणिशस् *Adv.* reihenweise.
श्रेणीबन्ध *m.* das Bilden einer Reihe.
श्रेणीभूत *Pl.* eine Reihe bildend.
श्रेमन् *m.* Vorrang, Herrlichkeit.
श्रेयंस् (*Compar.*) schöner, höher, besser (als न); herrlich, vorzüglich, heilsam, glückbringend, glücklich. *n.* das Bessere, gröfseres Glück; das Gute, Glück, Heil.
श्रेयस्काम nach Glück trachtend.
श्रेयोमय vorzüglich.
श्रेयोऽर्थिन् = श्रेयस्काम.
श्रेष्ठ (*Superl.*) der schönste, höchste, beste, erste von (*Gen.*, *Loc. o.* —°); besser, vorzüglicher als (*Abl.*). *n.* das Beste.
श्रेष्ठतम *u.* श्रेष्ठतर *Superl. u. Compar. zum vor.*
श्रेष्ठता *f.*, °त्व *n.* Vorrang, Herrlichkeit.
श्रेष्ठिन् *m.* ein angesehener Mann; Innungsvorsteher, Gildemeister.
श्रैष्ठ्य *n.* Vorrang, erste Stelle.
श्रोण lahm.
श्रोणि *u.* श्रोणी *f.* (*adj.* —° *f.* ई) Hinterbacke, Hüfte. श्रोणिमन्त् starke H. habend.
श्रोतर् *u.* श्रोतर् hörend; *m.* Hörer.
श्रोतव्य zu hören, hörenswert.
श्रोत्र *n.* Ohr, Gehör.
श्रोत्रतस् *Adv.* am Ohre.
श्रोत्रपरंपरा *f.* Hörensagen.
श्रोत्रपेय hörenswert (*eig.* mit dem Ohre zu trinken).
श्रोत्रमय im Gehöre bestehend.
श्रोत्रमार्ग *m.* Bereich des Gehörs.
श्रोत्रमूल *n.* Ohrwurzel.
श्रोत्रवन्त् mit Gehör begabt.
श्रोत्रिय studiert, gelehrt. *m.* ein Gelahrter, *bes* ein Brahmane auf der höchsten Stufe.
श्रौत, *f.* ई (आ) auf das Ohr *o.* Gehör bezüglich; zur heiligen Überlieferung gehörig, darauf beruhend, vedisch.
श्रौतसूत्र *n.* ein auf der Çruti beruhendes Sûtra.
श्रौत्र, *f.* ई auf das Ohr bezüglich.
श्रौषट् *ein Opferruf.*
श्रौष्टि folgsam.
श्लक्ष्ण glatt, weich, zart. *Abstr.* श्लक्ष्णता *f.*
श्लथ् locker werden (*vgl.* श्रथ्); *nur Partic.* श्लथन्त्. *Caus.* श्लथयति lockern, lösen.
श्लथ locker, lose, schlaff. *Abstr.* °त्व *n.*
श्लथ mit einem losen Stein bedeckt (*Brunnen*).
श्लथाय्, °यते locker, lose werden.
श्लाघ्, श्लाघते (°ति) Zuversicht haben zu (*Dat.*), prahlen mit, stolz sein auf (*Instr.*); jemd. (*Dat.*) schmeicheln; rühmen, preisen (*Acc.*).
श्लाघन prahlend; *n.* das Prahlen.
श्लाघनीय zu rühmen, preisenswert.
श्लाघा *f.* Prahlerei, Ruhm, Preis.
श्लाघिन् prahlend mit, stolz auf (—°); hochmütig, gepriesen, berühmt.
श्लाघ्य = श्लाघनीय; *Abstr.* °ता *f.*
श्लाघ्यपद *n.* ehrenvolle Stellung.
श्लाघ्ययौवना *f.* von herrlicher Jugendblüte, ein junges Mädchen.
श्लिष्, श्लिष्यति, °ते sich anhängen, sich halten *o.* klammern an (*Loc.*, *selten Acc.*), umfassen, umarmen, (sich) zusammenfügen. *p.p.* श्लिष्ट hängend, haftend, in sich selbst abgeschlossen, zusammengefügt, verbunden; umfasst *o.* umfasst haltend. *Caus.* श्लेषयति zu-

sammenfügen, schliefsen; *p.p.* श्लेषित verbunden mit (*Instr.*). आ hängen, haften, dicht herantreten an (*Acc.*), umarmen. *p.p.* आश्लिष्ट hängend an (*Loc. o.* —°), umfangen (haltend). उप näher rücken, sich anschmiegen an (*Acc.*); *p.p.* उपश्लिष्ट haftend an (*Loc.*). *Caus.* dicht heranbringen. वि sich lösen *o.* abtrennen, vorbeigehen, sein Ziel verfehlen. *p.p.* विश्लिष्ट gelöst, getrennt. *Caus.* trennen von (*Abl.*), berauben, bringen um (*Instr.*). *p.p.* विश्लेषित getrennt, zerrissen. सम् sich anschmiegen, sich heften an (*Acc.*), umarmen. *p.p.* संश्लिष्ट angeschmiegt, vereinigt, zusammenhängend, verbunden mit (*Instr. mit u. ohne* सह, *Acc. o.*—°). *Caus.* zusammenbringen, vereinigen.

श्लिष्टरूपक *n.* Art Metapher (*rh.*).

श्लीपद *n.* Elefantiasis.

श्लेष *m.* das Haften *o.* Hängen an (*Loc.*), Vereinigung, Umarmung; (wohlklingende) Wortverbindung, Doppelsinnigkeit (*rh.*).

श्लेषोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

श्लेष्मण klebrig, schleimig.

श्लेष्मन् *m.* Kleber, Schleim; Band, Nestel.

श्लोक *m.* Ruf, Schall, Ruhm, Strophe, *bes.* der epische Çloka.

श्लोकबद्ध im Çloka verfasst.

श्लोकिन् *u.* **श्लोक्य** lärmend *o.* rühmlich.

श्लोण lahm; **श्लोण्य** *n.* Lahmheit.

श्वःकाल *m.* der morgende Tag.

श्वघ्निन् *m.* Würfelspieler.

श्वच्, **श्वचते** sich öffnen *o.* ausbreiten. *Caus.* श्वञ्चयति öffnen. उद् sich aufthun.

श्वदृति *m.* Hundebalg.

श्वन् *m.*, **शुनी** *f.* Hund, Hündin.

श्वनिन् Hunde haltend.

श्वनी *m.* Hundeführer.

श्वपच *m.* eine best. Menschenklasse (*eig.* Hundekocher).

श्वपति *m.* Hundebesitzer.

श्वपद् *m.* Raubtier.

श्वपद् *n.* Hundepfote (*als Brandmal*).

श्वपुच्छ *n.* Hundeschwanz.

श्वभक्ष *u.* °**क्ष्य** Hunde essend.

श्वभ्र *m. n.* Loch, Grube; Hölle (*nur m.*).

श्वभ्रीय्, °**यति** für eine Grube halten.

श्वमांस *n.* Hundefleisch; °**भोजिन्** H. essend.

श्वयथ *m.* das Schwellen.

श्वयथु *m. dass.*, Aufgedunsenheit.

श्वयातु *m.* Art Gespenster.

श्ववन्त् Hunde habend.

श्ववर्त *m.* ein best. Wurm.

श्ववाल *m.* Hundehaar.

श्वविष्ठा *f.* Hundedreck.

1. **श्ववृत्ति** *f.* Hundeleben.

2. **श्ववृत्ति** von Hunden lebend.

श्ववृत्तिन् *dass.*

श्वशुर *m.* Schwiegervater; *Du. u. Pl.* die Schwiegereltern.

श्वशुर्य *m.* Schwager.

श्वश्रू *f.* Schwiegermutter.

श्वश्रूस्नुषा *f. Du.* Schwiegermutter und -tochter.

श्वःश्व *n.* das Morgen-Morgen (*d. i.* das Verschieben auf m.)

1. **श्वस्**, **श्वसिति**, **श्वसति**, °**ते** blasen, zischen, schnaufen, atmen, seufzen. *p.p.* श्वसित aufgelebt (*s. auch bes.*). *Caus.* श्वासयति (schweren) Atem machen. आ aufatmen, sich erholen *o.* beruhigen, vertrauen auf (*Loc.*). *p.p.* आश्वस्त erholt, ruhig. *Caus.* beruhigen, trösten. समा *dass.* उद् aufzischen, aufatmen, sich heben, sich erholen; aufseufzen; sich lösen, sich öffnen, aufblühen. *p.p.* उच्छ्वस्त beruhigt; उच्छ्वसित *dass.*, gestärkt, erquickt, geöffnet, aufgeblüht, gelöst, aufgegangen (*s. auch bes.*). *Caus.* beleben, erfrischen; zerreifsen, unterbrechen. नि zischen, schnaufen, aufseufzen. *p.p.* निश्वसित *s. bes.* विनि *dass.* निस् *u.* विनिस् *dass.* वि getrost sein, vertrauen auf (*Loc., Gen. o. Acc.*). *p.p.* विश्वस्त (विश्वसित) getrost, arglos, unbesorgt, jemd. (*Gen.*) vertrauend; *n. adv.* *Caus.* jemd. (*Acc.*) Vertrauen einflöfsen.

2. **श्वस्** *Adv.* morgen.

श्वसथ *m.* das Blasen, Zischen, Schnaufen.

श्वसन blasend, zischend, schnaufend. *m.* Wind *o.* Windgott. *n.* das Zischen, (heftiges) Atmen, Seufzen.

श्वसित (*s.* 1. **श्वस्**) *n.* das Atmen.

श्वस्तन morgend, crastinus; *f.* **ई** Morgen, folgender Tag.

श्वःसुत्या *f.* Vortag der Sutyâfeier (*r.*).

श्वा, श्वयति anschwellen. *Pass.* **शूयते** *dass.*; *p.p.* **शून** geschwollen. **उद्** *dass.*; *p.p.* **उच्छून** aufgeschwollen, gewachsen, verstärkt.

श्वाग्र *n.* Hundeschwanz.

श्वाजिन *n.* Hundefell.

श्वात्त schmackhaft; *n.* schmackhafte Speise.

श्वात्र्य = *vor. Adj.*

श्वान *m.*, **ई** *f.* Hund, Hündin.

श्वान्त ruhig, friedlich.

श्वापद् *u.* **°पद** *m.* reifsendes Tier.

श्वाविध् *f.* (*Nom.* **°वित्**) Stachelschwein.

श्वाशुर, *f.* **ई** dem Schwiegervater gehörig.

श्वास *m.* Gezisch, Hauch, Atem, Seufzer.

श्वासिन् zischend, keuchend.

श्वि *s.* **श्वा**.

श्विक्न *m. Pl. N. eines Volks.*

श्वित् (**श्वेतते**) weifs *o.* hell sein.

श्वितीचि, श्वित्न *u.* **श्वित्न्य** weifslich.

श्वित्यञ्च्, *f.* **श्वितीची** *dass.*

श्वित्र *dass.*; *m.* ein best. Tier, der weifse Aussatz.

श्वित्रिन् den weifsen Aussatz habend.

श्वेत weifs, hell, glänzend. *m.* weifses Pferd, Schimmel, *mythol. N., Mannsn. überh.*

श्वेतकाक *m.* eine weifse Krähe, *d. i.* etwas ganz Aufserordentliches. **°काकीय** *g.* aufserordentlich.

श्वेतकेतु *m. Mannsname.*

श्वेतच्छत्त्र *n.* weifser Sonnenschirm. **°त्त्रिन्** damit versehen.

श्वेतद्वीप *m. n.* die weifse Insel (*myth.*).

श्वेतता *f.* das Hellwerden.

श्वेतपक्ष weifs geflügelt.

श्वेतपुष्प, *f.* **ई** weifs blühend.

श्वेतभानु weifsstrahlig. *m.* der Mond.

श्वेतवत्सा *f.* ein weifses Kalb habend (*Kuh*).

श्वेतवाह *u.* **°न** mit Schimmeln fahrend (*Bein. versch. Götter u. Heroen*).

श्वेतांशु *m.* = **श्वेतभानु**.

श्वेताम्बर weifs gekleidet; *m.* eine best. Sekte der Jainas.

श्वेताय्, **°यते** weifs werden.

श्वेतार्चिस् *m.* = **श्वेतभानु**.

1. **श्वेताश्व** *m.* weifses Pferd, Schimmel.

2. **श्वेताश्व** mit Schimmeln bespannt *o.* fahrend. *m. Bein. Arjuna's.*

श्वेताश्वतर *m. N. eines Lehrers, Pl. seiner Schule.*

श्वेताश्वतरोपनिषद् *f. T. eines Upanishad.*

श्वेतिमन् *m.* Weifse.

श्वेत्य weifs, hell. *f.* **श्वेत्या** *N. eines Flusses.*

श्वैक्न *m.* ein Fürst der Çvikna.

श्वैतरी *f.* weifslich *o.* milchreich.

श्वैत्य *m. patr. Name*; *n.* Weifse.

श्वैत्र्य *n.* das Kranksein am weifsen Aussatz.

श्वोभाविन् *u.* **श्वोभूत** für morgen bevorstehend.

श्वोवसीय *n.* künftiges Heil; **°स** (*f.* **°सी**) dass. verleihend.

श्वोवस्यस = *vor. Adj.*

श्वोविजयिन् morgen siegend.

ष

ष (—°) = **षष्**.

षट्क aus sechs bestehend; *n.* Hektade.

षट्कर्ण sechsohrig (= von sechsen gehört).

षट्कर्मन् *n.* die sechs (erlaubten) Beschäftigungen (eines Brahmanen); *Adj.* dens. nachgehend; *m.* ein Brahmane.

षट्कर्मवन्त् *m.* = *vor. m.*

षट्कृत्वस् *Adv.* sechsmal.

षट्चरण sechsfüfsig. *m.* Biene.

षट्तय sechserlei.

षट्त्रिंश, *f.* **ई** aus 36 bestehend.

षट्त्रिंशत् *f.* sechsunddreifsig.

षट्त्व *n.* die Sechszahl.

षट्पञ्चाशत् *f.* sechsundfunfzig.

षट्पत्त्र sechsblätterig.

षट्पद् (**°पाद्**), *f.* **षट्पदी** sechfüfsig *o.* -versig.

षट्पद dass.; m. Insekt, Biene.
षट्पाद sechsfüſsig; m. Biene.
षट्शत n. hundertsechs; f. षट्शती 600.
षट्शस् Adv. sechsfach.
षड्सप्त Pl. sechs oder sieben.
षड्सहस्र sechstausend zählend.
षडंश m. Sechstel; Adj. sechsteilig.
षडंह्रि m. = षडङ्घ्रि.
षडक्ष sechsäugig.
षडक्षर, f. ई sechssilbig.
षडङ्ग n. die sechs (Veda-) Glieder, d. i. die sechs Vedânga; Adj. sechsgliederig o. sechs V. habend.
षडङ्घ्रि m. Biene (eig. Sechsfuſs).
षडर (षळर) sechsspeichig.
षडर्च n. die Zahl von sechs Versen.
षडश्व sechsspännig (eig. -pferdig).
षडह (षळह) m. Zeit von sechs Tagen.
षडहोरात्र sechs Tage und Nächte.
षडानन sechs Münder (—°); Adj. s. M. habend (Skanda).
षडुत्तर um sechs gröſser.
षडून um sechs weniger.
षडृच m. n. = षडर्च.
षड्गव m. n. sechs Stiere o. Kühe.
षड्गुण sechsfältig o. sechs Vorzüge habend; m. Pl. das sechsfache Verfahren eines Fürsten in der Politik.
षड्गुरुशिष्य m. N. eines Metrikers.
षड्ढा Adv. sechsfach.
षड्दर्शन n. die sechs Systeme (ph.); Adj. mit dens. vertraut.
षड्धा Adv. = षड्ढा.
षड्भाग m. ein Sechstel (bes. das Abgaben-Sechstel).
षड्भुज sechsarmig.
षड्रात्र m. eine Zeit o. Feier von sechs Tagen (eig. Nächten).
षड्वक्त्र = षडानन Adj.
षड्वर्ग m. Sechsgruppe (ph.).
षड्विंश, f. ई der sechsundzwanzigste.
षड्विंशत् u. षड्विंशति f. sechsundzwanzig.
षड्विंशब्राह्मण n. T. eines Brâhmaṇa.
षड्विध sechsfach.
षड्विधान eine sechsfache Ordnung bildend.
षण्ड m. n. Baumgruppe, Menge, Haufe.
षण्डिक m. Mannsname.
षण्ढ, f. ई impotent; m. Eunuch o. Zwitter.
षण्ढय्, °यति kastrieren.
षण्णवति sechsundneunzig.
षण्मास u. °सी f. sechs Monate.
षण्मासिक sechsmonatlich.
षण्मास्य dass.; n. Semester.
षण्मुख sechsmündig o. -antlitzig (Çiva o. Skanda).
षत्व n. der Übergang von s in sh (g.).
षष् Pl. (Nom. षट्) sechs.
षष्टि f. sechzig.
षष्टिक n. Sechzigzahl, sechzig.
षष्टिधा Adv. sechzigfach.
षष्टिवर्षिन् sechzigjährig.
षष्टिहायन dass.
षष्ठ, f. ई der sechste; काल m. die sechste Stunde des Tages. f. षष्ठी der sechste Tag einer Monatshälfte; der sechste Casus (Genetiv).
षष्ठम, f. ई der, die sechste.
षष्ठांश m. = षड्भाग.
षष्ठांशवृत्ति vom Sechstel lebend (König).
षष्ठ्य m. ein Sechstel.
षाडव m. Zuckerwerk; °विक m. -bäcker.
षाड्गुण्य n. die sechs Vorzüge o. das sechsfache Verfahren eines Fürsten in der Politik.
षाण्मासिक, f. ई sechsmonatlich.
षाण्मास्य dass.
षिड्ग m. Wüstling, Bonvivant.
षोडश, f. ई der sechzehnte; n. ein Sechzehntel.
षोडशधा Adv. sechzehnfach.
षोडशन् sechzehn.
षोडशम der sechzehnte.
षोडशांश m. ein Sechzehntel.
षोडशिन् aus sechzehn bestehend, sechzehnteilig.
षोढा Adv. sechsfach.
ष्ठिव् o. ष्ठीव्, ष्ठीवति spucken, ausspeien. निस् ausspucken, von sich geben; p.p. निःष्ठ्यूत.

ष्ठीव (—°) speiend.
ष्ठीवन (viel) spuckend; *n.* das Spucken, Speichel.
ष्ठीवि *u.* **ष्ठीविन्** (—°) speiend.

स

1. **सं** (*Pron. der 3. Pers., nur noch f.* **सा** *u. Loc.* **सस्मिन्**, *vgl.* **त**) der, dieser; er, sie. *Oft verb. mit einem anderen Pron. der 3. Pers. o. einem Rel.*; *mit* **अहम्**, **त्वम्** ich, du hier.
2. **स** (°— *in Adj. u. Adv., opp.* **अ** *priv.*) versehen, begleitet, begabt mit; samt, zugleich mit; gleich an.

संयत् zusammenhängend. *f.* Verabredung, Stelldichein, Vertrag; Kampf, Schlacht.
संयतेन्द्रिय gezügelte Sinne habend, sich selbst beherrschend. *Abstr.* **°ता** *f.*
संयन्तर् *m.* Zusammenhalter, Lenker.
संयम *m.* das Zusammenhalten *o.* -binden, Zügelung, Bändigung, Selbstbeherrschung.
संयमधन reich an Selbstbeherrschung.
संयमन, *f.* **ई** zügelnd, bändigend; *n.* = **संयम**.
संयमिन् aufgebunden (*Haar*); sich zügelnd *o.* selbstbeherrschend.
संयाज्य *n.* das Mitopfern; *f.* **°ज्या** *Du. Bez. zweier best. Verse* (*r.*).
संयान *n.* das (Zusammen-) Gehen, Fahren, Reiten; Reise, Fuhrwerk.
संयास *m.* Anstrengung.
संयुग *n.* Verbindung; Kampf, Schlacht.
संयुज् verwandt *o.* befreundet.
संयुत (*s.* 1. **यु**) *auch* gehäuft, allerlei.
संयोग *m.* Verbindung, Zusammenhang; Contact (*ph.*); Freundschaftsverhältnis, Verschwägerung, Ehe; Consonantengruppe (*g.*).
संयोगिन् verbunden mit (*Instr. o.* —°).
संयोजन *n.* das Verbinden.
संरक्ष hütend. *m.* Hüter; *f.* **आ** Schutz, Wache.
संरक्षक *m.*, **°क्षिका** *f.* Hüter, -in.
संरक्षण *n.* das Hüten, Bewahren.
संरक्षणीय *u.* **संरक्ष्य** zu hüten *o.* wovor man sich zu hüten hat.
संरम्भ *m.* das Anpacken; Eifer, Wallung, Zorn, Heftigkeit, Streit.
संरम्भिन् eifrig in (—°), zornig.
संराग *m.* Röte, Leidenschaft.
संराधन, *f.* **ई** zufrieden stellend.
संराध्य zu gewinnen *o.* zu erlangen.
संरोध *m.* das Zurückhalten, Unterdrücken (*auch* **°न** *n.*); Einschliefsung, Belagerung, Beeinträchtigung.
संरोपण *n.* das Pflanzen.
संरोह *m.*, **°हण** *n.* das Zuwachsen, Verheilen.
संलक्ष्य wahrnehmbar.
संलपन *n.* das Schwatzen.
संलय *m.*, **संलयन** *n.* das Niederhocken, Kauern.
संलाप *m.* Unterredung, Gespräch.
1. **संवत्** *f.* Seite, Strecke.
2. **संवत्** = **संवत्सरे** im Jahre (*der Ära des Vikrama*).

संवत्सम् *Adv.* ein Jahr lang.
संवत्सर *m.* Jahr.
संवत्सरतम, *f.* **ई** (heute) über's Jahr kommend.
संवत्सरभृत ein Jahr lang getragen *o.* gepflegt (*r.*).
संवत्सरसहस्र *n.* Jahrtausend.
संवत्सरीण *o.* **°रीय** jährig, jährlich.
संवनन, *f.* **ई** gewinnend, versöhnend; *n.* Gewinn, Vereinigungsmittel.
संवर abwehrend; *m.* Wehr, Damm.
1. **संवरण**, *f.* **ई** verschliefsend, entfaltend. *n.* das Verschliefsen, Verbergen, Umhegung, Hülle.
2. **संवरण** *n.* das Wählen (*zum Gatten*).

संवर्ग zusammenraffend; *m.* das Zusammenraffen.
संवर्णन *n.* Schilderung, Erzählung.
संवर्त *m.* (*eig.* Zusammenrollung), Ballen, Haufe, Masse, schwere Wolke, *bes.*

Weltuntergangswolke, Weltende; *Mannsname.*

संवर्तक aufrollend *d. i.* vernichtend (*Feuer*); *m.* Weltuntergang.

संवर्धन mehrend, fördernd. *n.* das Gedeihen, Erfolg; das Heranwachsen, Grofsziehen, Fördern.

संवल Wegekost (*vgl.* **शम्बल**).

संवलन *n.*, °**ना** *f.* Zusammentreffen (*freundl. u. feindl.*), Vereinigung.

संवसन *n.* Versammlungs- *o.* Wohnort.

संवसु zusammenwohnend mit (*Loc.*).

संवाच् *f.* gemeinsame Rede.

संवाद *m.* Unterredung, Verabredung, Übereinkunft, Übereinstimmung.

संवादन *n. dass.*

संवादिन् sich unterhaltend; übereinstimmend mit (*Gen. o.* —°).

संवास *m.* das Zusammenwohnen *o.* -leben, (gemeinsamer) Wohnplatz.

संवासिन् zusammenwohnend, wohnend in (—°); *m.* Wohnungsgenosse.

संवाह *m.* Fahrpark; das Herüberfahren (*mit der Hand*), Streichen.

संवाहक, *f.* °**हिका** streichend, massierend; *m.* Gliederstreicher.

संवाहन *n.* das Fahren; Streichen, Massieren.

संविज्ञान *n.* das Mitverstehen, Begreifen; Erkenntnis, Wahrnehmung.

संवित्ति *f.* Erkenntnis, Empfindung.

1. **संविद्** *f. dass.*, Einverständnis, Verabredung, Vertrag (*j.*), Stelldichein, Plan, Anschlag.

2. **संविद्** *f.* Besitz.

संविद *n. dass.*

संविध् *u.* °**धा** *f.* Anordnung, Einrichtung.

संविधान *n.*, **संविधि** *m. dass.*

संविभाग *m.* das Teilnehmenlassen an, Beschenken mit (—°).

संवीत (*s.* **व्या**) *n.* Kleidung.

संवृज् an sich reifsend, Beute machend.

1. **संवृत्** bedeckend.

2. **संवृत्** *f.* das Herankommen.

संवृति *f.* Verhüllung, Hemmung.

संवृद्धि *f.* Wachstum, Gedeihen, Macht.

संवेग *m.* Aufregung, Heftigkeit, Gewalt.

संवेद *m.* Erkenntnis, Empfindung.

संवेदन *n. dass.*, Meldung, Verkündigung.

संवेश *m.* Eintritt; das Niederliegen, Schlafen.

संवेशन, *f.* **ई** zum Liegen bringend; *n.* = *vor.*

संव्यवहार *m.* Verkehr, Beschäftigung mit (*Instr. o.* —°).

संव्याध *m.* Kampf.

संव्यान *n.* Umhüllung, Mantel.

संव्रश्चम् (*Ger.*) zerstückelnd, stückweise.

संशप्तक *m. Pl.* Verschworene, Eidgenossen.

संशब्दन *n.* Erwähnung.

संशम *m.* Beruhigung.

संशमन, *f.* **ई** beruhigend; *n.* Beruhigung- *o.* Beruhigungsmittel.

संशय *m.* Zweifel, Ungewissheit über (*Loc. o.* —°), Gefahr.

संशयकर, *f.* **ई** gefährdend (—°).

संशयित (*s.* 2. **शी**) *n.* Zweifel, Ungewissheit.

संशयोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

संशित *s.* **शा**; °**वाच्** scharfe Reden führend.

संशितव्रत von strenger Frömmigkeit.

संशिति *f.* Schärfung.

संशिस् *f.* Aufforderung.

संशीलन *n.* Übung, Verkehr mit (*Instr.*).

संशुद्धि *f.* Reinheit.

संशुष्क trocken dürr.

संशोधन, *f.* **ई** reinigend; *n.* Reinigung.

संशोष *m.* das Trocknen (*intrans.*).

संशोषण trocknend (*trans.*); *n.* = *vor.*

संशोषिन् = *vor. Adj.*

संश्रय *m.* Verbindung, Bündnis, Anschluss an (*Gen. o.* —°); Zuflucht, Schutz, Wohnung, Aufenthalt; Bezug, Betreff; *adj.* —° verbunden mit, befindlich in, bezüglich auf. **संश्रयात्** (—°) infolge *o.* mit Hilfe von, mittels.

संश्रयिन् befindlich in *o.* an (—°).

संश्रव *m.*, °**ण** *n.* das Hören.

संश्लिष् (*Nom.* °**श्लिट्**) zusammenhängend.

संश्लेष *m.* Verbindung, Berührung mit (*Instr. o.* —°), Umarmung; Riemen, Band.

संश्लेषण, *f.* **ई** verbindend; *n.* Vereinigung, Band, Kitt.

संश्लेषिन् verbindend.

संसक्ति *f.* Berührung.

संसङ्ग *m.* Zusammenhang; °ङ्गिन् in Berührung kommend mit (—°).

संसद् *f.* Versammlung, Gemeinde, Gesellschaft, Verein.

संसरण *n.* das Umhergehen, Wandern, Wiedergeburt, *Heereszug.

संसर्ग zusammeneilend. *m.* das Zusammentreffen, Verbindung, Vereinigung, Berührung, *bes.* mit der Aufsenwelt *d. i.* Sinnengenuss; Umgang, Verkehr; Gütergemeinschaft (*j.*).

संसर्जन *n.* Zusammenkunft, Vereinigung.

संसर्प *u.* संसर्प schleichend.

संसर्पण *n.* das Schleichen, Beschleichen, Besteigen.

संसर्पिन् hinschleichend, sich erstreckend bis (—°).

संसाधन *n.* das Bereiten, Vollbringen.

संसार wandernd, *bes.* durch die verschiedenen Geburten; *m.* die Wanderung durch d. v. G., Lebenslauf, Dasein, Existenz, Welt.

संसारान्त *m.* das Ende des Lebens.

संसारार्णव *m.* das Meer des Lebens.

संसारिन् weit reichend; ans Leben gebunden. *m.* Lebewesen, Mensch.

संसिद्धि *f.* das Gelingen, Erfolg, Resultat, Vollkommenheit.

संसृज् *f.* das Zusammentreffen.

संसृप् *f. Pl. Bez. gewisser Gottheiten.*

संसृष्ट (*s.* सर्ज्) *n.* Verkehr, Freundschaft, Beziehung zu (*Loc.*).

संसृष्टि *f.* Vereinigung.

संसेवन *n.* (—°) das Anwenden, Gebrauchen, Aufsichnehmen; Dienst, Verehrung.

संसेवा *f. dass.*, Neigung, Vorliebe.

संसेव्य zu besuchen, zu bedienen, zu verehren, zu gebrauchen, zu betreiben.

संस्करण *n.* Zubereitung

संस्कर्तर् *m.* Zubereiter, Einweiher (*r.*).

संस्कार *m.* Zubereitung, Herstellung, Bearbeitung, Verzierung, Schliff, Pflege, Bildung; Richtigkeit, Korrektheit, Vollkommenheit; Ceremonie, Weihe, Sakrament (*r.*), Eindruck, Nachwirkung (*ph.*).

संस्कार्य zu weihen (*r.*).

संस्कृत (*s.* 1. कर्) *n.* Zurüstung, Vorbereitung; das Sanskrit.

संस्कृति *f.* Zurichtung, Weihe.

संस्क्रिया *f. dass.*

संस्तम्भ *m.* Hartnäckigkeit (*eig.* Anstemmung).

संस्तम्भन *n.* das Aufhalten.

संस्तम्भयितर् *u* °म्भिन् aufhaltend.

संस्तर *m.* Streu, das Bestreuen (*auch* °रण *n.*); Lager, Decke.

संस्तव *m.*, °न *n.* (gemeinsame) Lobpreisung.

संस्तुति *f.* Preis, Lob.

संस्थ stehend, bestehend, dauernd; weilend *o.* befindlich in, an, auf (*Loc. o.* —°), beruhend auf, teilhaftig des (—°). *m.* संस्थ Anwesenheit, Gegenwart, *Loc.* inmitten des *o.* in Gegenwart von (*Gen.*). *f.* संस्था das Verweilen bei (—°); Gestalt, Form, *bes.* die Grundform eines Opfers; Ordnung, Natur, Wesen; Abschluss, Vollendung, Ende.

संस्थान *n.* das Stillestehen, Dasein, Existenz, das Verharren *o.* Sichbefinden in (—°); Aufenthaltsort, Wohnung; (schöne) Gestalt, Form, Natur u. s. w. = संस्था.

संस्थापन *n.* das Festsetzen, Bestimmen; *f.* आ das Aufrichten, Ermutigung.

संस्थित (*s.* स्था) *n.* das Verhalten.

संस्थिति *f.* das Stehen *o.* Sitzen auf (*Loc. o.* —°), Verweilen bei, Vereinigung mit (—°); das Bestehen, Verharren, Ausdauer, Dasein, Möglichkeit, Ordnung, Natur u. s. w. = संस्था.

संस्पर्धा *f.* Wettstreit, Eifer.

संस्पर्धिन् wetteifernd mit (—°), eifersüchtig.

संस्पर्श *m.* Berührung.

संस्पर्शन berührend (—°); *n.* = *vor.*

संस्पर्शिन् *u.* संस्पृश् (—°) = *vor. Adj.*

संस्मरण *n.* Erinnerung, das Denken an (*Gen.*).

संस्मरणीय *u.* °स्मर्तव्य in der Erinnerung zu behalten.

संस्मृति *f.* = संस्मरण.

संस्रव *m.* Zusammenfluss (*auch concr.*).

संस्राव m. = vor.
संहत् f. Schicht.
संहत s. 1. हन्; Abstr. °ता f., °त्व n. enger Anschluss.
संहति f. das Zusammenschlagen, Gedrungenheit, Festigkeit, Verbindung, Vereinigung, Masse, Fülle.
संहनन gedrungen, fest; n. = vor. bis Vereinigung; auch Körper, Leib.
संहरण das Packen, Sammeln, Ordnen; Einziehung d. i. Vernichtung (der Welt).
संहर्तृ m. Vertilger.
संहर्ष m. Körperschauer, (wollüstige) Erregung, Freude, Eifer, Eifersucht.
संहर्षण, f. ई sträubend (die Körperhärchen), erfreuend. n. Wetteifer, Eifersucht.
संहर्षिन् (—°) erfreuend.
संहार m. das Sammeln, Ordnen; Zusammenziehung, Einziehung d. i. Vernichtung (bes. der Welt), Ende, Schluss.
संहारिन् (—°) vernichtend.
संहार्य zu sammeln, zu vermeiden o. zu beseitigen.
संहित s. 1. धा; f. आ Verbindung (bes. euphonische), Sammelwerk, auch = folg.
संहितापाठ m. die euphonische Recitationsweise o. Textform des Veda (opp. पद्पाठ).
संहृति f. Vernichtung (der Welt), Ende.
संहोत्र n. Opfergemeinschaft.
संह्राद m. lauter Ruf, Geschrei; N. eines Dämons.
संह्लादिन् erquickend.
संह्वयन n. das Zusammenrufen.
सक Demin. zu 1. स.
सकण्टक mit Dornen o. mit gesträubten Härchen versehen.
सकम्प zitternd; n. adv.
सकरुण kläglich, wehmütig; n. adv.
सकर्ण u. °क Ohren habend.
सकर्मक wirksam, transitiv (g.).
सकल vollständig, ganz, all; n. Sgl. alles.
सकलकलुष m. N. einer Waldgegend.*
सकलजन m. jedermann.
सकलरूपक n. Art Gleichnis (rh.).
सकललोक m. = सकलजन.
सकलविद्यामय alles Wissen enthaltend.
सकलिक mit Knospen versehen.
सकलेन्दु m. der Vollmond.
सकषाय leidenschaftlich.
सकष्टम् Adv. leider.
सकातर verzagt.
सकाम befriedigend, befriedigt, verliebt, willig.
सकार m. der Laut s.
सकाश m. Anwesenheit, Gegenwart. Acc. zu—hin, Loc. in Gegenwart, bei, Abl. von—her (mit Gen. o. —°).
सकुल्य m. Geschlechtsgenosse, Verwandter.
सकृत् Adv. einmal; auf einmal, plötzlich; einst, ehemals, mit न niemals.
सकृद्विभात auf einmal erschienen.
सकेत eine Absicht habend.
सकेश Adj. mit Haaren darin (Speise).
सकोप erzürnt, zornig; n. adv.
सकौतुक neugierig; n. adv.
सकौतूहलम् adv. = vor. adv.
सक्त s. सञ्ज्; Abstr. °ता f., °त्व n. das Hängen an etw., bes. an der Sinnenwelt.
सक्ति f. = vor. Abstr.
सक्तु m. grob gemahlenes Korn, Grütze, auch ein Getränk daraus (meist Pl.).
सक्थ adj. —° (f. ई) = folg.
सक्थन् u. सक्थि n., सक्थी f. Schenkel.
सक्मन् n. Genossenschaft, Verkehr.
सक्म्य n. Zugehörigkeit, Eigenart.
सक्रतु einmütig, einträchtig.
सक्रुध् erzürnt, zornig.
सक्रोध dass.; n. adv.
सक्व u. सक्वण überwältigend.
1. सक्वणि dass.; m. Kämpfer, Überwinder.
2. सक्वणि zugehörig, vereint mit (Instr.); m. Besitzer, Gefährte, Freund.
सक्षित् zusammenwohnend o. -liegend.
सक्षीर mit Milch versehen, milchig.
सख (—°) = folg., auch vereint mit, begleitet von (f. आ).
सखि m. Gefährte, Freund.
सखिता f. °त्व n. u. °त्वन n. Genossenschaft, Freundschaft.
सखी f. Gefährtin, Freundin, Geliebte.

सखोजन *m.* Freundin (*auch coll.*).
सखीस्नेह *m.* Liebe zur Freundin.*
सखेदम् *Adv.* betrübt.
सख्यं *n.* Genossenschaft, Freundschaft.
संगण geschart *o.* umschart.
सगद्गद stammelnd; *n. adv.*
सगद्गदगिर् mit stammelnder Rede.
सगन्ध riechend wie *o.* nach (*Instr. o.* —°); *verwandt.*
सगन्धिन् riechend wie (—°).
संगर *m.* das Luftmeer; *N. eines myth. Königs.*
सगर्भ schwanger.
सगर्व hochmütig, stolz auf (*Loc. o.* —°); *n. adv.*
सगुण mit einem Strick *o.* mit einer Sehne versehen, mit den Qualitäten (*ph.*) *o.* mit Vorzügen begabt. *Abstr.* **°त्व** *n.*
सगोत्र aus demselben Geschlecht, verwandt mit (*Gen. o.* —°).
सगौरवम् *Adv.* würdevoll.
संग्धि *f.* gemeinsames Mahl.
सग्रह Krokodile enthaltend; mit einem Bechervoll *d. i.* wobei ein B. geschöpft wird.
सघ्, **सघ्नोति** auf sich nehmen, gewachsen sein (*vgl.* **सह्**).
संघन् *m.* Geier.
सघन dicht *o.* bewölkt.
संकट eng, schmal, winzig, klein; schwierig, gefährlich; gefährdet durch, voller (—°). *n.* Enge, Klemme, Schwierigkeit, Gefahr.
संकथन *n.*, **°कथा** *f.* Unterredung, Gespräch mit (*Instr. mit u. ohne* **सह** *o.* —°).
संकर *m.* Mischung, Vermengung, Mischheirat (*der versch. Kasten*); ein Mischling, Unebenbürtiger.
संकर्तम् (*Ger.*) zerschneidend.
संकर्ष *m.* Nähe (*eig.* Zusammenrückung).
संकर्षण *m.* der Pflüger (*Bein. Halâyudha's*).
संकल्प *m.* Entschluss, Entscheidung (*opp.* **विकल्प**), Vorsatz, Absicht, Wunsch, Wille, Verlangen.
संकल्पज aus dem Willen hervorgegangen; *m.* = *folg.*
संकल्पजन्मन् *u.* **°योनि** *m.* der Liebesgott (Wunschgeborene).
संकल्पवन्त् entschieden, entschlossen (*Pers.*).
1. **संकसुक** zerspaltend, zerbröckelnd.
2. **संकसुक** abbröckelnd.
सङ्का *f.* Kampf, Treffen.
संकाश *m.* Schein, Aussehen; *adj.* —° gleich, ähnlich.
संकीर्ण (*s.* 3. **कर्**) *n.* Verwirrung.
संकीर्णचारिन् Verschiedenartiges thuend *o.* durcheinander laufend.
संकीर्तन *n.* Erwähnung, Lobpreisung.
संकुल erfüllt, voll von, besetzt mit (*Instr. o.* —°); bedrängt, verworren.
संकुलित (—°) *dass.*
संकृति zurechtmachend, bereitend; *f. Bez. versch. Metra.*
संकेत *u.* **°क** *m.* Verabredung, Stelldichein.
संकेतकगृहक Ort (*eig.* Haus) zum Stelldichein.*
संकेतस्थ zum Stelldichein kommend.
संकेतस्थान *n.* Ort zum Stelldichein.
संकोच *m.* Zusammenziehung (*auch* **°न** *n.*); Abnahme, Verminderung.
संकोचन, *f.* **ई** zusammenziehend; *n. s. vor.*
संक्रन्द *m.* das Rauschen, (Kampf-) Geschrei.
संक्रन्दन schreiend. *m. Bein. Indra's*; *n.* Kampf.
संक्रमं *m.* Zusammentritt; Gang, Lauf; Brücke, Steg.
संक्रमण *n.* Eintritt, Übergang in (*Loc., Dat. o.* —°); Heimgang, Tod.
संक्रान्त *s.* **क्रम्**.
संक्रान्ति *f.* Übergang in, Übertragung auf (*Loc. o.* —°).
संक्रोशं *m.* Geschrei.
संक्लेद *m.* Nässe, Feuchtigkeit.
संक्लेश *m.* Leid, Kummer.
संक्षय *m.* Untergang, Vernichtung, Ende.
संक्षर *u.* **संक्षार** *m.* Zusammenfluss.
संक्षालन *n.* Spülwasser; *f.* **आ** Abspülung.
संक्षेप *m.* Zusammenwerfung, Vernichtung; Zusammenfassung, gedrängte Darstellung, Summe. °—, *Instr. u. Abl.* in Kürze, kurz.

संक्षेपक u. °प्तृ m. Zusammenwerfer, Vernichter.

संक्षोभ m. Stoſs, Erschütterung (*auch übertr.*).

संख्या f. Zahl; Zahlwort (*g.*); *adj.* —° zu—gerechnet, —an Zahl betragend (*auch* संख्यक u. संख्याक).

संख्यान n. Zusammenzählung.

संख्येय zählbar.

1. सङ्ग m. (*adj.* —° f. आ u. ई) das Anhaften, Berührung mit (*Loc. o.* —°), Anschluss, Umgang, Verkehr (*Gen., Instr. mit u. ohne* सह, *Loc. o.* —°); Anhänglichkeit, Hang, Lust, Neigung zu (*Loc. o.* —°).

2. संग m. Zusammenstoſs, Treffen.

संगत (*s.* गम्) n. Zusammenkunft, Verkehr mit (*Instr., Gen. o.* —°), Vereinigung.

संगतार्थ einen treffenden Sinn gebend, verständlich.

संगति f. Zusammenkunft, Verkehr (*auch geschlechtl.*), Umgang mit (*Instr. mit u. ohne* सह, *Loc., Gen. o.* —°); das Zutreffen, Ereignis, Zufall, Übereinstimmung, Zusammenhang, Beziehung zu (*Instr. o.* —°).

संगथ m. Zusammenhang, Vereinigung.

संगम m. das Zusammentreffen (*auch feindl.*), Vereinigung, Umgang (*auch geschlechtl.*), Verkehr mit (*Instr. mit u. ohne* सह, *Gen. o.* —°), Verbindung, Berührung mit (*Instr. o.* —°).

संगमन, f. ई versammelnd, Versammler, -in; n. das Zusammentreffen, Vereinigung mit (—°).

संगमनीय zur Vereinigung dienend, *mit* मणि m. Vereinigungsstein.

संगममणि m. = *vor. m.*

संगर m. Übereinkunft, Vertrag; Zusammentreffen, Kampf, Schlacht.

संगव m. Melkzeit *d. i.* Morgen, Vormittag, *eig.* die Zeit der Zusammentreibung der Kühe; संगविनी f. der Ort ders.

सङ्गिन् hängend an, sitzend auf, sich berührend mit (—°); hingegeben an, obliegend (*Loc., Gen. o.* —°).

संगिर् f. Übereinkunft, Zusage.

संगिर verschlingend.

संगीत u. °क n. (vielstimmiger) Gesang, Konzert.

संगीतकगृह n. Konzertsaal.

संगीतकपद n. Anstellung beim Konzert o. Theater.*

संगीतवेश्मन् n., °शाला f. Konzertsaal.

संगीतसहायिनी f. Begleiterin im Gesange.*

संगीति f. *N. eines Metrums.*

संगुप्ति f. das Bewahren o. Verbergen.

संगृभीतृ lenkend, regierend.

संगृहीतृ *dass.* (*vgl.* संग्रहीतृ).

संगोपन verbergend; n. das Verbergen.

संग्रह m. das Ergreifen, Erhalten, Genieſsen, Einnehmen (*von Arznei*); Sammeln, Vorrat, Sammlung (*concr.*); Zusammenfassung, Compendium (*oft* —° *in Büchertiteln*); das Zusammenhalten, Hüten, Bewahren, *concr.* Ordner, Lenker; das für sich Einnehmen, Gewinnen, freundliches Wesen.

संग्रहण ergreifend. n. das Ergreifen, Erhalten, Sammeln, Zusammenstellung, Lenkung; das Geneigtmachen, für sich Einnehmen.

संग्रहिन् m. Sammler, Herbeischaffer.

संग्रहीतृ m. Lenker, *bes.* Wagenlenker; Regierer.

संग्राम m. Volksversammlung, Schar, Heer; Zusammentreffen, Kampf, Schlacht.

संग्रामजित् im Kampfe siegreich.

संग्रामवर्धन m. *Mannsname.*

संग्राहक, f. ई zusammenfassend.

संग्राहिन् sammelnd.

संग्राह्य zu umfassen; anzuziehen o. zu gewinnen.

संघ m. Schar, Menge (*oft* —°).

संघटन n., आ f. Vereinigung.

संघट्ट m., °न n. Zusammenstoſs, *auch* = *vor.*

संघर्ष m. Reibung (*auch* °ण n.); Aufregung, Eifersucht, Wettstreit.

संघर्षिन् eifersüchtig auf, wetteifernd um (—°).

संघात m. (*n.*) Schlag, Hieb, Kampf, Zu-

sammenstoſs, Verbindung, Schar, Masse; Wortmasse *d. i.* das ganze ungetrennte Compositum (*g.*).

सच्, **सचते** (°ति), **सिषक्ति**, **सश्चति** (°ते) nachgehen, folgen, geleiten zu (*Dat.*), verfolgen, treffen, zu teil werden (*Acc.*); jemd. (*Acc.*) anhängen, ergeben sein; zusammenhängen, vertraut sein, zu thun haben mit, festhalten an (*Instr.*), zusammen sein, verkehren. **अनु** *u.* **अभि** aufsuchen, sich jemd. (*Acc.*) zuwenden. **प्र** vorangehen, geleiten. **प्रति** rächend verfolgen, jemd. (*Acc.*) vergelten.

सचकितम् *Adv.* ängstlich.

सचक्षुष *u.* **सचक्षुस्** mit Augen begabt, sehend.

सचथ *m.* Gemeinschaft, Beistand.

सचथ्य hilfreich; *n.* = *vor.*

सचन = *vor. Adj.*

सचनस् einträchtig mit (*Instr.*); *Superl.* **सचनस्तम**.

सचा *Adv.* zusammen, dabei, zur Hand; in Gemeinschaft mit, bei, in (*Loc.*).

सचाभू begleitet von (*Instr.*); *m.* Genosse, Freund.

सचि *Adv.* zugleich.

सचित् denkend, weise.

सचित्त einmütig.

सचिन्त gedankenvoll; *n. adv.*

सचिन्ताकुलम् *Adv.* = *vor. adv.*

सचिव *m.* Begleiter, Beistand; *bes.* Fürstendiener, Minister. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.* Ministeramt.

सचिविद् vertraut, treu gesinnt.

सचेतन vernünftig, verständig.

सचेतस् einmütig, einträchtig; *auch* = *vor.*

सचेल *u.* **सचैल** bekleidet.

सच्चरित *n.* ein guter Wandel; *Adj.* einen g. W. führend.

सच्चित्तशंसिन् ein gutes Herz verkündend *o.* gute Gedanken eingebend.*

सच्चिदानन्द *m. Pl.* Sein, Denken und Wonne; *Adj.* aus S., D. u. W. bestehend (*ph.*).

सच्छाय Schatten bietend; farbig, gleichfarbig mit (—°).

सजन Menschen enthaltend; *Loc.* unter M.

सजन्य dem Freunde *o.* Verwandten gehörig.

सजल wasserreich, nass.

सजात verwandt; *m.* Angehöriger, Landsmann.

सजाति *u.* **°तीय** von gleichem Geschlecht *o.* gleicher Kaste, gleichartig.

सजात्य stammverwandt; *n.* Verwandtschaft.

सजार samt dem Buhlen.

सजाल bemähnt.

सजित्वन्, *f.* **°त्वरी** siegreich.

सजीव lebendig.

सजुष् (**सजूस्** *u.* **सजूर्**) *Adv.* zugleich; *Präp.* mit, samt (*Instr.*).

सजोष einmütig, vereint mit (*Instr.*).

सजोषस् *dass.*; *n. adv.*

सज्ज besehnt (*Bogen*); fertig, bereit (*Pers. u. S.*); *Abstr.* **°ता** *f.*

1. **सज्जन** hängend an (—°).

2. **सज्जन** *m.* ein guter Mensch.

सज्जय्, **°यति** besehnen, beziehen (*Bogen*), bereit machen; *p.p.* **सज्जित** = **सज्ज**.

सज्जी कर् *dass.*; *p.p.* **सज्जीकृत**. — **सज्जी भू** sich bereit machen zu (*Dat.*).

सज्य besehnt (*Bogen*), aufgelegt (*Pfeil*).

सज्योतिस् *Adv.* je nach dem Himmelslicht.

सञ्च Heft (*zum Schreiben*).

सञ्चक Stempel- *o.* Gieſsform.

संचय *m.* Anhäufung, Menge, Vorrat, Reichtum.

संचयन *n.* das Sammeln.

संचर wandelnd, einhergehend mit (—°); zusammengehörig. *m.* Durchgang, Passage.

संचरण, *f.* **ई** gangbar, betretbar; *n.* das Befahren, Sichfortbewegen.

संचरिष्णु umherschweifend.

संचार *m.* das Herumstreichen, Bewegung, Fahrt, Weg, Durchgang (*auch concr.*), Übergang in (—°).

संचारिन् wandelnd, beweglich, übergehend *d. i.* ansteckend (*Krankheit*); eindringend in, sich befindend in *o.* bei, umgehend mit (—°).

संचिति *f.* Schichtung.

संचिन्त्य zu betrachten, zu erwägen.

संचृत् *f.* Verbindung, Zusammenschluss.

सञ्ज् *o.* सज्, संजति, °ते hängen, haften; *Med.* sich hängen an (*Acc.*), hängen bleiben an, beschäftigt sein mit (*Loc.*). *Pass.* सज्यते hängen an (*Loc.*); सज्जते (°ति) *dass.*, sich hingeben an, sich beschäftigen mit (*Loc.*), anstehen, zögern. *p.p.* सक्त hängend, haftend an, steckend in, gerichtet auf, hingegeben an, beschäftigt mit (*Loc. o.* —°). *Caus.* सञ्जयति *u.* सज्जयति anheften. व्यति verschränken, verschlingen, verflechten, durchmischen, *p.p.* व्यतिषक्त. अनु behängen, behaften mit. *Pass.* अनुषज्यते *u.* °षज्जते hängen bleiben, sich anschliefsen; *p.p.* अनुषक्त hängend *o.* haftend an (*Loc.*), behaftet mit (*Instr. o.* —°). अव an- *o.* umhängen (*Loc.*). *p.p.* अवसक्त angehängt; hängend an *o.* behängt mit (—°). आ an- *o.* aufhängen an; jemd. (*Loc.*) etw. aufbürden. *Med. Pass.* sich anhängen; *p.p.* आसक्त angehängt, hängend an, gerichtet *o.* bedacht auf, beschäftigt mit (*Loc. o.* —°). व्या, *p.p.* व्यासक्त = *vor. p.p.* — समा an- *o.* umhängen, übertragen auf (*Loc.*); *p.p.* समासक्त = *vor. p.p.* — नि, *p.p.* निषक्त angehängt; geheftet an, sitzend in, gerichtet auf (*Loc. o.* —°). प्र (sich) anhängen an (*Loc.*), auf etw. folgen; eintreten, stattfinden. *Med. Pass.* sich heften an, sich beschäftigen mit (*Loc.*). *p.p.* प्रसक्त angehängt, anhaftend, gerichtet auf, beschäftigt mit (*Loc. o.* —°); behaftet, versehen mit (—°); sich herausstellend *o.* ergebend, vorliegend, geltend, herrschend. वि aufhängen; *p.p.* विषक्त aufgehängt, hängend an *o.* in (*Loc.*), geheftet *o.* gerichtet auf (*Loc. o.* —°), abhängig von (—°). सम्, *Pass.* संसज्जते (°ति) hängen bleiben an (*Loc.*), zusammenhängen, sich verbinden. *p.p.* संसक्त geheftet *o.* gerichtet auf, beschäftigt mit, obliegend, ergeben (*Loc. o.* —°); verbunden, vereinigt, versehen mit (—°); zusammenhängend, anhaltend, ununterbrochen.

सञ्जन *n.* das Anheften, Zusammenfügen.

संजनन, *f.* ई erzeugend, bewirkend (—°); *n.* das Erzeugen, Entstehen.

संजय siegreich; *m.* Sieg, *Mannsn.*

संजल्प *m.* Gespräch, Unterhaltung.

संजात *s.* जन्; °लज्ज verlegen geworden.

संजित् *m.* Gewinner.

संजिति *f.* Gewinn, Sieg.

संजीव belebend; *m.* das Aufleben.

संजीवक, *f.* °विका = *Adj.*

संजीवन, *f.* ई *dass.*; *n.* das Aufleben, Leben.

संजीविन् belebend.

संज्ञ *u.* संज्ञक, *f.* °ज्ञिका (*adj.* —°) benannt (*vgl.* संज्ञा).

संज्ञता *f.* Bewusstsein.

संज्ञपन *n.*, संज्ञप्ति *f.* das Töten des Opfertiers durch Ersticken.

संज्ञा *f.* Einverständnis, Zeichen (des Einverständnisses) mit (—°); Bewusstsein; Bezeichnung, Name, *bes.* terminus technicus (*vgl.* संज्ञ); *N. einer Tochter Tvashṭar's.*

संज्ञान einigend; *n.* Einverständnis, Eintracht.

संज्ञित mitgeteilt; genannt, heifsend (*meist* —°).

संज्ञिन् einen best. Namen habend.

संज्वर *m.* Glut, Hitze.

संज्वलन *n.* Brennholz.

सटा *f.* Flechte, Mähne, Menge.

सटाल bemähnt.

सडिण्डिमम् *Adv.* unter Trommelschlag.

संत् *s.* सन्त्.

संत *m. n.* eine Art Gefäfs.

सतत (°—) *u.* °म् *Adv.* fortwährend, immer; *mit Neg.* niemals.

सततग *u.* °गति *m.* Wind (*eig.* = *folg.*).

सततयायिन् immer gehend.

सतति zusammenhängend.

सतत्त्व *n.* das wahre Wesen; °तस् in Wirklichkeit.

संतनु bekörpert.

सतस् *u.* **सती** *s.* **सन्त्**.
1. **सतीन** (°—) wirklich.
2. **सतीन** *m.* eine Art Erbse.
सतृष्णम् *Adv.* mit Verlangen.
सतोबृहन्त् gleich grofs; *f.* **°हती** *N. eines Metrums.*
सतोमघवन् gleich freigebig.
सतोमहन्त् gleich grofs.
सत्करण *n.* Leichenverbrennung (*eig.* Gutthat).
सत्कर्तृ *m.* Wohlthäter.
सत्कर्मन् *n.* ein gutes Werk; *Adj.* ein g. W. vollbringend.
सत्कवि *m.* ein guter Dichter.
सत्कार *m.* gute Behandlung, Freundlichkeit, Beehrung, Bewirtung, *auch* = **सत्करण**.
सत्कुल *n.* ein edles Geschlecht, *Adj.* einem solchen angehörig. *Abstr.* **°ता** *f.*
सत्कृति *f.* = **सत्कार**.
सत्क्रिया *f.* Herstellung, Zurechtbringung, *auch* = *vor.*
सत्तम *s.* **सन्त्**.
सत्तृ *m.* der Sitzende (*bes. beim Opfer*).
सत्ता *f.* das Dasein, Sein.
सत्ति *f.* Eintritt, Anfang.
सत्त्र *n.* eine grofse Somafeier (*eig.* Sitzung).
सत्त्रायण *n.* ein mehrjähriges Sattra (*s. vor.*).
सत्त्रिन् *m.* Vollzieher des Sattra *o.* Teilnehmer an dems.
सत्त्व *n.* Sein, Dasein, Wesen, (fester) Charakter, Entschlossenheit, Mut; das absolut gute Wesen (*ph.*); geistiges Wesen, Geist; reales Wesen, Ding; (*auch m.*) Lebewesen, Tier, *seltener* Mensch; böser Geist, Gespenst.
सत्त्वधामन् *n.* der Glanz des Sattva (*ph.*); **°धामधर** *m.* der Träger dess., *d. i.* Vishṇu.
सत्त्वलक्षणा *f.* schwanger, *eig.* das Merkmal eines (empfangenen) Lebewesens tragend (*vgl.* **आपन्नसत्त्वा**).
सत्त्ववन्त् *u.* **सत्त्वशालिन्** von festem Charakter, entschlossen, mutig.
सत्त्वशब्द *m.* Dingwort, Concretum (*g.*).
सत्त्वस्थ standhaft, beherzt (*eig.* in der Festigkeit verharrend).
सत्त्वोत्कर्ष *m.* Übermafs von Edelmut.
सत्पति *m.* starker *o.* guter Herr; Held, Gebieter; guter Gatte.
सत्पुत्र *m.* ein guter Sohn; *Adj.* einen Sohn habend.
सत्पुरुष *m.* ein guter Mensch.
सत्प्रतिग्रह *m.* Empfang (einer Gabe) von guten Menschen.
सत्य wirklich, wahr, echt, giltig, wirksam, zuverlässig, treu. *m. Bein. Kṛshṇa's, Mannsn., f.* **आ** *N. einer Gattin Kṛshṇa's, Frauenn. überh. n. adv.* in Wahrheit, wirklich, gewiss, freilich, zwar (*auch* **यत्सत्यम्**); *auch* Wirklichkeit, Wahrheit, Gelöbnis, Eid, Schwur. *Instr.* in Wahrheit; **तेन सत्येन** auf Grund hiervon *o.* so wahr dies ist.
सत्यकर्मन् *n.* wahres Thun; *Adj.* dessen Thun wahr ist.
सत्यकाम wahrheitsliebend; *m. Mannsn.*
सत्यगिर् dessen Wort wahr ist.
सत्यंकार *m.* Versprechen; Handgeld (*j.*).
सत्यजित् wahrhaft siegreich.
सत्यज्ञ der Wahrheit kundig.
सत्यतस् *Adv.* in Wahrheit.
सत्यता *f.* Wirklichkeit, Wahrheit.
सत्यताति *u.* **°ताति** *f.*, **सत्यत्व** *n. dass.*
सत्यदर्शिन् *u.* **°दृश्** das Richtige sehend.
सत्यधर्म *m.* das Gesetz der Wahrheit; *Adj.* dessen Gesetze wahrhaftig sind.
सत्यधर्मन् = *vor. Adj. u.* = *folg.*
सत्यधृति fest am Wahren haltend.
सत्यनामन्, *f.* **°म्नी** den richtigen Namen führend.
सत्यप्रतिज्ञ von wahrer Zusage, worthaltend, zuverlässig.
सत्यभामा *f. N. einer Gattin Kṛshṇa's.*
सत्यमन्त्र dessen Reden wahr sind.
सत्यमय, *f.* **ई** aus Wahrheit bestehend.
सत्यमुग्र wahrhaft gewaltig.
सत्यमूल die Wahrheit zur Grundlage habend.
सत्ययोनि eine sichere Stätte habend.
सत्यराधस् sichere Gaben schenkend.
सत्यलोक *m.* die Welt der Wahrheit.

सत्यवचन *n.* das Sprechen der Wahrheit; *Adj.* die W. redend.

सत्यवदन *n.* = *vor. n.*; °**शील** = *vor. Adj.*

सत्यवन्त् wahr, wahrhaftig; *m. u. f.* °**वती** *Manns- u. Frauenname.*

सत्यवाक्य *n. u. Adj.* = **सत्यवचन**.

सत्यवाच् *f. u. Adj. dass.*

सत्यवादिन् die Wahrheit redend, wahrhaft. *Abstr.* °**दिता** *f.*, °**दित्व** *n.*

सत्यविक्रम von wahrer Kraft.

सत्यव्रत *n.* das Gelübde der Wahrheit; *Adj.* dass. befolgend, wahrhaft, *Mannsn.*

सत्यशवस् wahrhaft kräftig.

सत्यशील *u.* °**शीलिन्** der Wahrheit beflissen.

सत्यशुष्म wahrhaft mutig *o.* ungestüm.

सत्यश्रवस् *n.* wahrer Ruhm; *m. Mannsn.*

सत्यसंकल्प dessen Wille gilt.

सत्यसंगर zuverlässig (*eig.* dessen Versprechen wahr ist).

सत्यसंध *dass.*

सत्यसव dessen Befehle giltig sind.

सत्यानृत *n. Du.* Wahrheit und Lüge.

सत्योक्ति *f.* eine wahre Rede.

सत्रा *Adv.* insgesamt; zugleich mit (*Instr.*), ganz und gar, durchaus.

सत्राजित् ganz und gar siegreich.

सत्राच् (*f.* **सत्राची**) vereint, gemeinsam.

सत्रासह् (°**साह्**) allüberwältigend.

सत्राहं *u.* °**हन्** alles niederwerfend.

सत्वन् *u.* **सत्वन्** *m.* Held, Krieger.

सत्वर eilend, schnell; *n. adv.*

सत्संग *m.* der Umgang mit Guten.

1. **सद्**, **सीदति** (°**ते**) sitzen, sich niederlassen, zusammensinken, matt werden, unterliegen, hinschwinden, verfallen. *p.p.* **सत्त** sitzend; **सन्न** *dass.*, gesunken, erschlafft, ruhend, matt, erloschen, aufgehört. *Caus.* **सादयति** setzen, sich setzen lassen; zu Grunde richten, verderben. **अव** niedersinken, in Not geraten, erschlaffen, nachlassen, unterliegen; *p.p.* **अवसन्न**. *Caus.* niederdrücken, vernichten, beschwichtigen. **आ** sitzen, sich setzen auf (*Acc. o. Loc.*), zu jemd. *o.* etw. (*Acc.*) gelangen; finden, treffen, erreichen. *p.p.* **आसन्न** hingesetzt, nahe gekommen, erlangt; *s. auch bes.* *Caus.* hinsetzen, versetzen in (*Acc.*); sich jemd. (*Acc.*) nähern, geraten in (*Acc.*), treffen, erlangen, annehmen. *Ger.* **आसाद्य** *oft* = an, in, mit, zu, nach, gemäſs. **प्रत्या** in der Nähe sein; *p.p.* **प्रत्यासन्न** nahe, benachbart, nahe bevorstehend. **समा** gelangen zu, treffen, erreichen, losgehen auf (*feind.*). *Caus. dass., bes. Ger.* **समासाद्य** (*auch wie* **आसाद्य** *zu übers., s. o.*). **उद्** sich bei Seite machen, verschwinden; *p.p.* **उत्सन्न** verloren, abhanden gekommen. *Caus.* bei Seite schaffen, vernichten. **उप** sitzen auf, sich setzen zu, herantreten zu *d. i.* verehren (*Acc.*); *p.p.* **उपसन्न** herangetreten, genaht, in die Lehre gekommen. *Caus.* hinsetzen, zuführen; finden, erlangen. **नि** (**षीदति**) niedersitzen, sich setzen *o.* sitzen auf (*Loc.*), durch Sitzen vollziehen *d. i.* feiern (*r.*), sich setzen *d. i.* einfallen, versinken, untergehen; *auch* = *Caus.* — *p.p.* **निषत्त** *u.* **निषत्त** eingesetzt, sitzend; **निषण्ण** sitzend, liegend auf, gelehnt an (*Loc. o.* —°). *Caus.* (*auch Med.*) niedersetzen, einsetzen als (*Acc.*). **परि** (**षीदति**) umsitzen, umlagern. **प्र** sich setzen *d. i.* klar, hell werden (*Wasser*); heiter, ruhig, freundlich werden, sich freuen, gnädig sein, verzeihen, geruhen; von Statten gehen, gelingen. *p.p.* **प्रसत्त** befriedigt; **प्रसन्न** klar, rein, deutlich, ruhig, heiter, freundlich, gnädig. *Caus.* (*auch Med.*) klar machen, heiter stimmen, besänftigen, beruhigen, um Verzeihung bitten, anflehen. **अभिप्र** sich niederlassen. *Caus.* besänftigen, freundlich stimmen. **वि** (**षीदति**) bestürzt werden, verzagen, traurig sein, leiden, untergehen. *p.p.* **विषण्ण** bestürzt, betrübt. *Caus.* bestürzt machen, entmutigen, betrüben. **सम्** zusammensitzen (*Med.* sich niederlassen), zusammenbrechen, verzagen, vergehen. *Caus.* (zusammen) hinsetzen.

2. संद् (—°) sitzend *o.* wohnend in.
सद् *dass.* (—°); *m.* Frucht.
सदंदि *Adv.* gewöhnlich (*vgl.* सदंदि).
संदन, *f.* ई zum Sitzen *o.* Verweilen bringend. *n.* das Niedersitzen, zur Ruhe Kommen, Erschlaffung; Sitz, Stätte, Heimat; *adj.* —° wohnend in.
सदंदि beständig; *eig.* immer fesselnd (*Krankheit*).
संदम् *Adv.* immer, stets; jemals, irgend.
सदय mitleids- *o.* rücksichtsvoll, sanft; *n. adv.*
सदर्प übermütig, keck; *n. adv.*
1. सदश्व *m.* ein gutes Pferd.
2. संदश्व gute Pferde habend.
संदस् *n.* Sitz, Ort, Stelle; Sitzung, Versammlung.
सदसत्फल (°—) gute und üble Folgen.
सदसदात्मक, *f.* °त्मिका die Natur des Seienden und Nichtseienden habend.
सदसन्त् seiend und nicht seiend *o.* gut und böse.
संदसस्पति *u.* संदस्पति *m.* Herr des (heiligen) Sitzes.
सदस्य *m.* Teilnehmer an einer Versammlung, *bes.* am Sattra-Opfer.
संदा *Adv.* allzeit, stets; *mit Neg.* niemals.
सदागति sich immer bewegend; *m.* Wind *o.* Windgott.
सदाचार *m.* gute Sitte; *Adj.* gut gesittet (*auch* °चारिन्).
1. संदान Gaben habend.
2. सदान Brunstsaft habend (*Elefant*).
सदानीरा *f. N. eines Flusses.*
सदान्वा *f. N. einer Unholdin.*
सदामत्त *u.* सदामद stets ausgelassen; stets brünstig (*Elefant*).
सदावृध immer erfreuend.
सदाशिव stets gütig; *m. Bein. Çiva's.*
सदासा stets gewinnend.
संदिवस् *Adv.* sogleich.
सदीनम् *Adv.* kläglich.
सदुःख betrübt, traurig.
सदृंच, सदृंश् (*Nom.* सदृंङ् *u.* सदृक्) *u.* सदृंश, *f.* ई (आ) gleich, ähnlich, entsprechend, angemessen. *Abstr.* सदृशत्व *n.*
सदृशक्षम von ähnlicher Geduld.
सदृशविनिमय *m.* Verwechselung ähnlicher Gegenstände.
सदृष्टिक्षेपम् *o.* °विक्षेपम् *Adv.* um sich blickend (*eig.* mit einem Augenwurf).
संदेव von Göttern begleitet *o.* besucht.
सदोगत zur Versammlung gegangen.
सदोगृह *n.* Versammlungssaal.
सदोश्रम stets angestrengt (*act.*).
सदोष Fehler habend, mangelhaft.
सद्गुण *m.* gute Eigenschaft, Vorzug; *Adj.* Vorzüge besitzend.
सद्धर्म *m.* das gute Gesetz. °पुण्डरीक *n.* die Lotusblume des g. Gesetzes (*T. eines Werkes*).
सद्भाव *m.* die wirkliche Existenz, das Vorhandensein; Wahrheit, Redlichkeit, gute Gesinnung, Zuneigung.
1. सद्मन् *m.* der Dasitzende.
2. संद्मन् *n.* Sitz, Ort; Wohnung, Haus; Stall, Hürde; Opferplatz, Tempel.
सद्यऊति rasch helfend.
सद्यःक्री an demselben Tage gekauft.
सद्यःफल sofort Früchte tragend.
सद्यस् an demselben Tage, an einem Tage, täglich, soeben, sofort; auf einmal, plötzlich.
सद्यःसुत्या *f.* die Somakelterung an demselben Tage (*r.*).
सद्योजात neugeboren; *f.* आ eben niedergekommen.
सद्योदुग्ध frisch gemelkt.
सद्योभव eben entstanden.
सद्योमांस *n.* frisches Fleisch.
सद्योमृत soeben verstorben.
सद्रत्न *n.* ein echter Edelstein.
सद्वंश *m.* schönes Rohr *o.* ein edler Stamm.
सद्वचस् *n.* eine schöne Rede.
सद्वत्सल freundlich gegen Gute.
सद्विगर्हित von Guten getadelt.
सद्विद्य wahres Wissen habend.
सद्विद्या *f.* wahres Wissen.
सद्वृत्त *n.* ein guter Wandel; *Adj.* einen g. W. führend (*auch* °शालिन् *u.* °स्थ).
सद्वृत्ति *f.* = *vor. n.*
सध (°—) = सह.

सधन reich (*Abstr.* °ता *f.*) *o.* samt den Reichtümern.

सधमंद् (°माद्) *m.* (Fest-) Genosse.

सधमाद् *m.* Trinkgelage, Gastmahl, Schmaus; Genossenschaft.

सधमाद्य festlich; *n.* Festgelage.

सधर्म *m.* dasselbe Wesen; *Adj.* d. W. habend, gleichartig, ähnlich (*auch* °र्मन् *u.* °र्मिन्), gerecht, tugendhaft.

सधर्मत्व *n.* Gleichartigkeit.

1. सधस्तुति *f.* gemeinsamer Preis.

2. सधस्तुति gemeinsam gepriesen.

सधस्तुत्य *n.* = 1. *vor.*

सधस्थ *n.* (gemeinsamer) Ort, Stelle, Raum, Sitz, Heimat.

संधिस् *n.* Ziel, Ort, Sitz.

संधी verständig.

संधूम rauchig.

सध्री *Adv.* nach einem Ziele hin.

सध्रीचीन auf ein Ziel gerichtet, vereinigt.

सध्र्यञ्च्, *f.* सध्रीची *dass.*, zum Ziele führend, richtig. *m.* Gefährte, *f.* -in. *n.* सध्र्यक् zusammen, recht, richtig.

सन्, सनोति (संनति) erlangen, gewinnen, besitzen; verleihen, schenken. *Partic.* ससवंस् gewonnen habend, besitzend, zum Ziele gelangt, froh des (*Instr. o. Loc.*); सात gewonnen, erworben. *Desid.* सिषासति erlangen *o.* verleihen (wollen).

1. संन alt (vetus *u.* senex).

2. सन *m.* (—°) Erlangung, Darbringung.

सनक ehemalig, alt; *Abl.* von Alters her.

संनग *m. N. eines Lehrers.*

सनज् alt.

सनज *u.* °जा *dass.*

सनता *Adv.* von jeher, fort und fort.

सनत्कुमार *m.* der ewige Knabe (*N. eines Rishi*).

सनत्न, *f.* ई = सनातन.

सनद्रयि Reichtum spendend.

सनद्वाज Besitz erwerbend *o.* verleihend.

सनय alt.

संना *Adv.* von jeher.

सनाजुर altersschwach.

सनात् *Adv.* von jeher, stets.

सनातन, *f.* ई ewig, unvergänglich.

सनाथ einen Schutz habend, in guten Händen; gut aufgehoben bei, versehen mit (*Instr. o.* —°).

सनाथी कर् in Schutz nehmen.

संनाभि von einer Nabe *o.* einem Nabel ausgehend; verwandt, leiblich (*auch* सनाभ्य).

सनाम gleichnamig.

संनामन्, *f.* °म्नी *dass.*, gleichartig.

सनायु Gewinn wünschend.

सनि *m. f.* Gewinn, Erwerb, Gabe.

संनितर् *u.* सनितर् gewinnend *o.* verleihend.

संनिति *f.* Gewinn.

सनितुर् *Adv.* neben, aufser, ohne (*nach Acc.*).

सनित्र *n.* Spende, Gabe.

संनित्व zu gewinnen.

सनित्वन् *m.* Spender *o.* Spende.

सनिद्र schlafend.

सनिन्द tadelnd; *n. adv.*

सनियम durch ein Gelübde gebunden.

सनिश्वासम् *u.* सनिःश्वासम् *Adv.* seufzend.

संनिष्ठ (*Superl.*) am meisten gewinnend.

सनिष्यु gewinn- *o.* beutelustig.

संनीड (संनीळ) in *o.* aus einem Nest, verschwistert, gesellt.

संनीयंस् (*Compar.*) = संन्यंस्.

1. सनुतर् (*nur f.* संनुत्री) erlangend.

2. सनुतर् *Adv.* abseits, weg, fern von (*Abl.*).

सनूपुर mit Fufsglöckchen geschmückt.*

1. संनेमि mit einem Radkranz versehen.

2. संनेमि *Adv.* von jeher, stets.

संन्त्, *f.* सती daseiend, vorhanden, stattfindend, sich befindend, seiend (*als Cop., oft nicht zu übers.*); wirklich, echt, gut, brav (*oft* —° *in Subst. u. Adj.*); *Superl.* संत्तम der beste, erste von (*Gen. o.* —°). *m. Pl.* die Lebenden *o.* die Guten. *f.* सती ein treues Weib, *auch* = भवती. *n.* संत् das Seiende *o.* das Sein; die (reale) Welt, Ding; Gut, Vorteil; *adv. mit* कर् in Ordnung bringen, zurechtmachen, ehren, bewirten, jemd. (*Acc.*) die letzte Ehre erweisen (*vgl.* सत्कार्य).

संतत (*s.* 1. तन्) zusammenhängend, stetig, ununterbrochen; °— *u. n. adv.*

संतति *f.* Ausbreitung, Geschlecht, Nachkommenschaft, Fortsetzung, Stetigkeit, Dauer.
संतनि das Zusammentönen, Musik.
संतरण hinüberführend; *n.* das Hinübersetzen *o.* -gelangen über (—°).
संतर्पण labend; *n.* Labung.
संतान *m.* Fortsetzung, Dauer, Reihe, Geschlecht, Nachkommenschaft.
संताप *m.* Hitze, Glut; Kummer, Schmerz über (*Loc.*).
संतापन schmerzend, quälend.
संतापहर (*u.* °**हारक***) glut- *o.* schmerztilgend.
संतार *m.* das Hinübersetzen über (*Gen. o.* —°).
संतुष्टि *f.* Zufriedenheit, Genüge.
संतृप्ति *f.* Sättigung.
संतोष *m.* = **संतुष्टि**; *Acc. mit* **कर्** sich begnügen.
संतोषण *n.* das Befriedigen, Erfreuen.
सन्त्य *Bein. Agni's.*
संत्याग *m.* das Aufgeben, Fahrenlassen.
संत्रास *m.* Angst, Schrecken.
संदंश *m.* das Zusammenkneifen (*eig.*-beifsen), Verbindung, Klammer, Zange.
संदर्दि fassend, greifend.
संदर्प *m.* Übermut, Trotz auf (—°).
संदर्भ *m.* Verflechtung, Verkettung, Gefüge von (—°).
संदर्श *m.* Anblick; *adj.* —° Aussehen.
संदर्शन *n.* das Erblicken, Blick, Anblick, Erscheinung, Aussehen; das Sehenlassen, Zeigen.
संदान *n.* Band, Fessel; die Kniegegend (*beim Elefanten*).
संदानित gebunden, gefesselt.
संदिग्ध (*s.* **दिह्**) *Abstr.* °**त्व** *n.* Zweifelhaftigkeit, Unsicherheit.
संदिग्धबुद्धि von schwankender Meinung, zweifelhaft.
संदिह् *f.* Aufschüttung, Wall.
संदीपन anzündend, entfachend.
संदूषण, *f.* **ई** schändend; *n.* Schändung.
संदृश् *f.* Anblick, Aussehen; *Dat. Inf.* zu schauen.
संदृष्टि *f.* Anblick.
संदेघ *m.* Zusammenkittung, Gemächte (*menschl. Leib*).
संदेश *m.* Anweisung, Auftrag.
संदेशहर *u.* °**हारिन्** *m.* Bote, Diener (*eig.* Bringer eines Auftrags *o.* einer Botschaft).
संदेह *m.* = **संदेघ**; *auch* Zweifel, Unsicherheit, Gefahr, Ungewissheit über (*Gen., Loc. o.* —°).
संदेहपद dem Zweifel unterliegend, ungewiss.
संदोह *m.* das Melken; Fülle, Menge.
संध *n.* Vereinigung.
संधय्, °**यति** zusammenfügen, auflegen (*Pfeil*), verbinden; *p.p.* **संधित**. **अति** *p.p.* betrogen. **अभि** *p.p.* zusammengefügt, versehen mit (*Instr.*), entschlossen zu (—°).
संधा *f.* Übereinkunft, Versprechen.
संधान zusammenfügend. *n.* Zusammenfügung, Vereinigung, Auflegung (*eines Pfeils*); Bündnis, Vertrag, Friede; *auch* = **संधि** (*g.*).
संधारण zusammenhaltend. *f.* **आ** Haltung, Stellung. *n.* das Tragen, Zusammen- *o.* Zurückhalten.
संधार्य zu tragen, aufrecht zu erhalten.
संधि *m.* Verbindung, Vereinigung, Verkehr mit (*Instr.*); Friede, Bündnis; euphonische Wort- und Satzverbindung (*g.*); Fuge, Gelenk, Naht, Falte, Wand; Horizont, Verbindungs- *o.* Übergangszeit *d. i.* Dämmerung. **संधिं छिद्** *o.* **भिद्** eine Wand durchschlagen *o.* durchbrechen (*von Dieben*).
संधिन् *m.* ein Minister für Bündnisse; *f.* °**नी** eine milchende Kuh (*unter bes. Umständen*).
संधिबन्ध *m.* Kitt *o.* Kalk; (*Gelenkband, Sehne*).
***संधिबन्धन** *n.* Gelenkband, Sehne*.
संधिविग्रहक *m.* Friedens- *u.* Kriegsminister.
संधुक्षण anfachend; *n.* das Anfachen.
संधेय zusammenzufügen; zu versöhnen *o.* als Freund zu gewinnen.

संध्य *Adj.* Übergangs-, Sandhi-; *f.* **संध्या** Übergangszeit, Zwielicht, Morgen- *o.* Abenddämmerung (*auch* -andacht), Anfang *o.* Ende einer Weltperiode, *Flussname.*

संध्यक्षर *n.* Sandhi-Vokal *d. i.* Diphthong.

संध्याकार्य *n.* Morgen- *o.* Abendandacht.

संध्याकाल *m.* Dämmerungszeit, Zwielicht.

संध्यापयोद *m.* Dämmerungswolke.

संध्याबलि *m.* Dämmerungsspende.

संध्याभ्र *n.* = **संध्यापयोद**.

संध्याय्, °**यते** der Dämmerung gleichen.

संध्यावन्दन *n.* Anbetung der Dämmerung, Morgen- *o.* Abendandacht.

संध्यासमय *m.* = **संध्याकाल**.

सन्न *s.* 1. **सद्**.

संनति *f.* Geneigtheit, Tiefe; Unterwerfung, Demut; Zuneigung, Gunst.

संनद्ध *s.* **नह्**.

संनय zusammenführend; *m.* Versammlung.

संनहन *n.* das Zusammenbinden; Band, Schnur, Rüstung (*auch abstr.*).

संनाद *m.* Getön, Geschrei.

संनादन durchtönend.

संनाह *m.* = **संनहन**; *auch* Kriegstüchtigkeit, waffenfähiges Alter.

संनिकर्ष *m.* Zusammenrückung, Nähe, Beziehung zu (—°).

संनिकाश *m.* Schein, Aussehen (*stets adj.* —°).

संनिकृष्ट (*s.* 1. **कर्ष्**) *n.* Nähe.

संनिधातर् *m.* Berger, Hehler (*eig.* Niederleger).

संनिधान *n.* Behälter, Nähe, Anwesenheit, das Vorhandensein.

संनिधि *m.* Nebeneinanderstellung, Nähe u. s. w. (= *vor.*). *Loc.* in der Nähe von, coram (*Gen. o.* —°).

संनिपात *m.* Zusammentreffen, Verbindung (*auch* = coitus), Fall, Tod.

संनिपात्य zu schleudern auf (*Loc.*).

संनिभ (—°) gleich, ähnlich.

सन्निमित्त *n.* ein gutes Vorzeichen; *adv.* aus gutem Grunde.

संनियन्तर् *m.* Bändiger, Strafer.

संनियोग *m.* Geheifs, Auftrag.

संनिरोध *m.* Hemmung, Einsperrung.

संनिवेश *m.* Niederlassung, Festsetzung, Gründung, Einrichtung, Stellung, Lage; Gestalt, Aussehen (*oft adj.* —°); Aufenthaltsort, Wohnung (*auch* °**न** *n.*).

संनिहित *s.* 1. **धा**.

संन्यास *m.* das Niederlegen, Aufgeben, Entsagung, *bes.* der Welt; das Niedergelegte, Depositum, anvertrautes Gut, Einsatz beim Spiel.

संन्यासिन् entsagend, aufgebend (—°); *m.* der Welt entsagt habend, Mönch.

सन्मङ्गल *n.* eine richtige Ceremonie (*r.*).

सन्मणि *m.* ein echtes Juwel.

सन्मन्त्र *m.* ein guter Spruch.

सन्मार्ग *m.* der rechte Weg (*übertr.*).

सन्मित्र *n.* ein guter Freund.

संन्यंस् (*Compar.*) älter; *vgl.* **संनीयंस्**.

सप्, **सपति**, °**ते** nachfolgen, dienen, huldigen. **अभि** *Med.* dass.

सप *m.* das männliche Glied.

1. **सपक्ष** *m.* Parteigenosse, Freund, Gefährte. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

2. **सपक्ष** *u.* °**क** geflügelt.

सपङ्कज mit Lotus geschmückt.

सपत्न *m.* Nebenbuhler, Feind.

सपत्नक्षयण, *f.* **ई** Feinde verderbend.

सपत्नता *f.*, °**त्व** *n.* Feindschaft.

सपत्नसाह, *f.* **ई** Feinde bezwingend.

सपत्नहन्, *f.* °**घ्नी** Feinde schlagend.

सपत्नी *f.* denselben Herrn *o.* Gemahl habend; Mitgemahlin, Nebenbuhlerin.

सपत्नीक nebst Frau(en).

सपत्नीजन *m.* die Mit- *o.* Nebenfrauen.

सपदि *Adv.* sogleich, alsbald.

सपद्म *u.* °**क** voller Lotusblüten.

सपरिच्छद nebst Gerät *o.* Gefolge.

सपरिजन mit Gefolge.

सपरितोषम् *Adv.* mit Befriedigung.

सपरिबाध behindert, eingeschränkt.*

सपरिवाह überfliefsend.*

सपरिहारम् *Adv.* mit Zurückhaltung, zögernd.*

सपरिषत्क samt Anhang.

सपर्य्, °**र्यति** dienen, huldigen, ehren.

सपर्या *f.* Huldigung, Verehrung.

सपर्यु huldigend, ergeben.
सपर्येण्य zu ehren.
सपिण्ड (bis zur sechsten, *urspr. nur* bis zur dritten Generation) verwandt; *eig.* das Manenopfer (*s.* पिण्ड) gemeinsam habend.
सपिण्डन *u.* सपिण्डीकरण *n.* das zum Sapiṇḍa (*s. vor.*) Machen.
सपित्व *n.* Vereinigung, Gemeinschaft.
1. संपीति *f.* Trinkgemeinschaft.
2. संपीति *m.* Trinkgenosse.
सपुत्र einen Sohn habend *o.* samt dem Sohne (*auch* °क).
सपुत्रिका *f.* samt der Tochter.
सपुरुष samt den Leuten.
सपुलक bei dem *o.* wobei sich die Härchen vor Aufregung sträuben; *n. adv.*
सपुष्प mit Blumen geschmückt.
सप्तक aus sieben bestehend. *m. n.* Woche; *n.* Siebenzahl, Septade. **f.* ई Frauengürtel.
सप्तकृत्वस् *Adv.* siebenmal.
सप्तगु sieben Rinder habend.
सप्तगुण siebenfach.
सप्तचक्र siebenräderig.
सप्तचत्वारिंशत् siebenundvierzig.
सप्तच्छद *m.* Siebenblatt (*N. einer Pflanze*).
सप्तजिह्व siebenzüngig; °जिह्वानन mit sieben Zungen im Munde (*Feuer*).
सप्ततन्तु siebenfädig.
सप्ततय, *f.* ई siebenteilig.
सप्तति *f.* siebzig.
सप्तथ, *f.* ई der siebente.
सप्तदश, *f.* ई der siebzehnte *o.* aus siebzehn bestehend.
सप्तदशधा *Adv.* siebzehnfach.
सप्तदशन् siebzehn.
1. सप्तद्वीप (°—) die sieben Inseln, *d. i.* die Erde.
2. सप्तद्वीप aus sieben Inseln bestehend; *f.* आ die Erde.
सप्तद्वीपवन्त् = *vor. Adj.*; *f.* °वती = *vor. f.*
सप्तधा *Adv.* in sieben Teile(n), siebenfach *o.* -mal.
सप्तन् sieben, *auch* = sehr viel.
सप्तपत्त्र siebenblätterig; *m.* = सप्तच्छद *m.*
सप्तपद् *u.* °पद (*f.* °पदी *u.* आ) sieben Schritte thuend (*r.*); abgeschlossen, besiegelt.
सप्तपर्ण *m.* = सप्तच्छद *m.*
सप्तम, *f.* ई der siebente. *f.* ई der siebente Tag im Halbmonat; der siebente Casus (Locativ) und seine Endungen (*g.*).
सप्तरश्मि siebensträngig *o.* -züngig.
सप्तरात्र *n.* sieben Tage (*eig.* Nächte), Woche.
सप्तर्षि *m. Pl.* die sieben Weisen, *auch* die sieben Sterne des grofsen Bären.
सप्तवध्रि mit sieben Riemen gefesselt (*die Seele*); *m. N. eines Mannes.*
सप्तवर्ष *u.* °वार्षिक (*f.* ई) siebenjährig.
सप्तविंश der siebenundzwanzigste.
सप्तविंशत् *u.* सप्तविंशति siebenundzwanzig.
सप्तविध siebenfältig *o.* -artig.
सप्तशत (*nur* —°) *u. f.* ई siebenhundert.
सप्तशतक *n. T. einer Gedichtsammlung.*
सप्तसप्ति sieben Rosse habend; *m.* die Sonne.
सप्तहन् sieben schlagend.
सप्तहोतर् sieben Opferpriester habend.
सप्ताङ्ग siebengliederig *o.* -teilig.
सप्तार्चिस् siebenstrahlig; *m.* Feuer.
सप्ताश्व *m.* = सप्तसप्ति.
सप्तास्य siebenmündig.
सप्ताह *m.* sieben Tage.
सप्ति *m.* Ross, Renner.
सप्तिन् sieben enthaltend.
सप्तीवन्त् Rennpferde habend.
सप्त्य *n.* Rennbahn.
सप्रज *u.* सप्रजस् Nachkommen habend.
सप्रज्ञ verständig.
सप्रणामम् *Adv.* mit einer Verneigung.
सप्रतिबन्ध behindert, verwickelt.
सप्रथस् *u.* संप्रथस् ausgebreitet, umfangreich, weit, grofs.
सप्रभ gleich glänzend *o.* aussehend wie (—°).
सप्रश्रयम् *Adv.* ehrerbietig.
सप्रसव Nachkommenschaft habend.
सप्रहासम् *Adv.* mit Gelächter.
संप्राण atmend, lebendig.
सफ *m. Mannsname.*
सफल mit Früchten *o.* Hoden begabt; Lohn, Gewinn, Erfolg habend.

सफलय्, °यति gewinnreich machen, zur Geltung bringen, benutzen, geniefsen.
सफली कर् *dass.*; °भू Erfolg haben.
सबन्धु gleichen Stammes, verwandt; Verwandte *o.* Freunde habend.
सबर्दुघ, *f.* आ leicht Milch gebend.
सबर्दुह् (*Nom.* °र्धुक्) *u.* **सबर्धु** *f. dass.*
सबल kräftig, stark; samt dem Heere.
सबलवाहन mit Heer und Tross.
सबलात्कारम् *Adv.* mit Gewalt.*
सबहुमानम् *Adv.* voll Hochachtung,
सबाधस् *Adj.* bedrängt; *Adv.* dringend, eifrig.
सबाष्प voll Thränen; *n. adv.*
सबाह्यान्तःकरण mit seinen äufseren und inneren Organen (*das Selbst*).
सब्रह्मचारिन् *m.*, °णी *f.* Mitschüler, -in.
सभय erschrocken; *n. adv.*
सभस्मन् mit Asche vermischt, erdig.
सभा *f.* Versammlungs-, *bes.* Spielhaus, Fürstenhof, Gerichtshalle, Einkehr für Reisende; Versammlung, Gesellschaft von (—°).
सभागत vor Gericht erschienen (*j.*).
सभाजन *n.* Ehrerbietung, Freundlichkeit.
सभाजय्, °यति, °ते beehren, erfreuen.
सभापति *m.* Vorsteher einer Versammlung.
सभापाल *m. dass.*
सभार्य samt der Frau.
सभासद् *m.* Mitglied einer Gesellschaft, Beisitzer, Richter.
सभासाह die Versammlung beherrschend.
सभिक *m.* Spielhausbesitzer.
सभेय in eine (gute) Gesellschaft passend, gewandt, anständig, fein.
सभ्य *dass.*, in einer Gesellschaft befindlich. *m.* Hofmann, Beisitzer, Richter, Mitspieler,
सभ्रूभङ्ग mit verzogenen Brauen; *n. adv.*
सभ्रूभेदम् *adv.* = *vor. adv.*
सम् zusammen, zugleich (*meist* —° *im Nomen u. Verb.*).
1. **सम** irgend ein, jeder.
2. **सम** eben, gleich, ähnlich dem (*Instr.*, *Gen. o.* —°) an (*Instr.*, *Loc.*, *Adv. auf* तस् *o.* —°); gleichmäfsig, unverändert; gerade, paar (*Zahlen*); normal, mittelmäfsig; harmlos, ehrlich. *n.* **समम्** *adv.* gleich, gleichzeitig, gerade, ganz (*auch* **सम** °—), zugleich mit (*Instr. o.* —°); *auch* Ebene, Gleichmäfsigkeit, Gleichmut. *Instr.* **समेन** *adv.* gleichmäfsig.
समकाल (°—) *u.* **समकालम्** *adv.* gleichzeitig.
समक्ष vor Augen liegend, sichtbar; °क्षम्, °क्षात्, °क्षतस् *u.* °क्षे öffentlich, Angesichts, in Gegenwart von (*Dat.*, *Gen. o.* —°).
समग्र, *f.* **समग्रा** vollständig, ganz; *n.* alles.
समग्रवर्तिन् ganz gewendet auf (*Loc.*).
समङ्ग vollständig (*eig.* -gliederig).
समचित्त gleichmütig. *Abstr.* °त्व *n.*
समचेतस् = *vor. Adj.*
समञ्जस richtig, in Ordnung, trefflich.
समता *f.*, **समत्व** *n.* Gleichheit, Ähnlichkeit mit (*Instr.*, *Gen. o.* —°); Gleichmut, Gleichmäfsigkeit, Ordnung.
समत्सर unwillig, missgünstig.
समद् *f.* Streit, Kampf.
समद aufgeregt, brünstig.
1. **समदन** *n.* = **समद्**.
2. **समदन** verliebt.
समदर्शन auf alles mit gleichen Augen schauend (*auch* °दर्शिन्) *o.* gleich aussehend wie (—°).
समदुःख denselben Schmerz habend, mitleidig.
समदुःखसुख dieselben Leiden und Freuden habend.
समदेश *m.* ebener Boden.
समद्युति von gleichem Glanze mit (—°).
समद्वन् kampflustig.
समधा *Adv.* auf gleiche Weise wie (*Instr.*).
समधिक überschüssig, gesteigert, höher, stärker, mehr.
समन *n.* Zusammentreffen, Begegnung (*freundl. u. feindl*).
समनगा zur Versammlung gehend.
समनन्तर unmittelbar daneben befindlich *o.* darauf folgend (*mit Abl. o. Gen.*); *n. adv.* unmittelbar hinter *o.* darauf (*Abl.*, *Gen. o.* —°).

संमनस् einmütig.
समना *Adv.* auf einmal, zusammen.
समनुव्रत gehorsam, ergeben (*Acc.*).
संमन्त zusammenhängend, benachbart, zusammengenommen, vollständig. *n.* **संमन्तम्** in der Nähe von (*Instr.*); **समन्तम्**, **समन्त** (°—), **°न्तात्**, **°न्ततस्** *u.* **°न्तेन** allerseits, ringsum.
संमन्तिकम् *Adv.* zusammengrenzend.
समन्मथ verliebt.
समन्यू festlich.
संमन्यु (**समन्यु**) gleichgesinnt.
समन्वय *m.* unmittelbarer Zusammenhang.
समभितस् hin zu (*Acc.*).
समभिधा *f.* (*nur adj.* —°) Benennung.
समभूमि *f.* = **समदेश**.
सममति gleichmütig.
समय *m.* das Zusammenkommen, Verkehr mit (*Instr.*); Vereinbarung, Vertrag, Kontrakt, Gelöbnis, Verpflichtung, Bedingung, Termin, Frist, Gelegenheit, Umstände; Brauch, Regel, Satzung, Lehre.
समयधर्म *m.* vertragsmäſsige Verpflichtung, Stipulation (*j.*).
समयपूर्वम् *adv.* durch ein Gelöbnis.*
समयभेदिन् *u.* **°व्यभिचारिन्** einen Vertrag brechend.
समया (*Instr. adv.*) mitten durch, mitten in (*Acc., selten Instr.*); halb, zur Hälfte (°—); *mit* **भू** dazwischen liegen.
समयाचार *m.* ein guter (*eig.* den Regeln entsprechender) Wandel.
समयोचित den Umständen angemessen; *n. adv.*
समर *m.* Zusammentreffen, Kampf.
समरण *n. dass.*
समरभू *u.* **°मि** *f.* Schlachtfeld.
समरमूर्धन् *m.*, **°शिरस्** *n.* Vordertreffen.
समराङ्गण *o.* **°ङ्गन** *n.* Schlachtfeld.
समरेख geradlinig, gerade.
समर्थ gleichbedeutend *o.* gleichwertig; jemd. gewachsen, etwas vermögend über (*Gen.*); entsprechend, angemessen (*Gen. o.* —°), tauglich, gut zu (—°), im Stande *o.* fähig zu (*Infin., Loc., Dat. o.* —°).
समर्थता *f.*, **°त्व** *n.* Fähigkeit, Vermögen.
समर्थन *n.* Betrachtung, Erwägung, Bestätigung, Begründung.
समर्धन, *f.* **ई** gelingen machend.
समर्धुक gelingend, geratend.
समर्पण *n.* das Auflegen, Hingeben, Verabreichung, Verleihung, Mitteilung.
समर्य्, *nur Partic.* **समर्यन्त्** kampflustig.
1. **समर्य** *n.* Versammlung, Gedränge, Kampf.
2. **समर्य** gedrängt voll, umringt, festlich.
समर्यजित् im Kampfe siegend.
समर्याद begrenzt, bestimmt; *n. adv.*
समल fleckig, schmutzig.
समवतार *m.* ein heiliger Badeplatz.
समवर्ण gleich an Kaste.
समवस्था *f.* Lage, Zustand, Verhältnis.
समवस्रव *m.* Abfluss.
समवाय *m.* Zusammenkunft, Versammlung, Verbindung, Gemeinschaft; Zusammenhang, Inhärenz (*ph.*).
समवृत्त gleichmäſsig rund; *n.* ein Metrum mit lauter gleichen Pâdas.
समवृत्ति (stets) gleichmäſsig handelnd.
समवेक्षण *n.* Besichtigung.
समशस् *Adv.* zugleich, gleichzeitig.
समशील *u.* **°लिन्** gleich an Gewohnheiten *o.* Charakter.
समश्नुव, *f.* **ई** erreichend.
समष्टि *f.* das Erreichen; Aggregat, Gesamtding. *Abstr.* **°ता** *f.* (*ph.*).
समसर्वगुण gleichmäſsig alle Tugenden besitzend.
समस्त *s.* 2. **अस्**.
समस्तधातर् *m.* der Allerhalter.
समस्तव्यस्तरूपक *n.* Art Metapher (*rh.*).
समस्थ in glücklichen (*eig.* ebenen) Verhältnissen lebend (*opp.* **विषमस्थ**).
समस्था *f.* Vereinigung.
समह *Adv.* irgendwie, so oder so.
समा *f.* Jahr.
समांश *m.* gleicher Anteil; *Adj.* einen gleichen A. erhaltend, *auch* **°शक** (*f.* **°शिका**) *u.* **°शिन्**.

समांस fleischig, Fleisch-.
समाकुल erfüllt, voll von (*Instr. o.* —°), verwirrt, bestürzt.
समाक्रमण *n.* das Betreten.
समाख्या *f.* Benennung, Name.
समाख्यान *n. dass.*, Mitteilung, Bericht.
समागम *m.*, °न *n.* Zusammenkunft, Vereinigung (*auch geschl.*), Versammlung, Begegnung.
समाचार *m.* das Verfahren, Herkommen, Brauch, Sitte, Art und Weise.
समाज *m.* Versammlung, Gesellschaft, Menge.
समादान *n.* das Empfangen, Aufsichnehmen.
समादेय zu empfangen.
समादेश *m.* Anweisung, Geheifs.
समाधान *n.* das Anlegen (*des Feuers*), das Zurechtbringen, Gutmachen; Aufmerksamkeit, Andacht.
समाधानरूपक *n.* Art Metapher (*rh.*).
समाधि *m.* Zusammensetzung, Verbindung, Vollbringung, Beilegung, Gutmachung, Rechtfertigung; Aufmerksamkeit, Vertiefung, Andacht.
समाधिमन्त् aufmerksam, andächtig.
1. **समान**, *f.* **ई** *u.* **आ** gleich, identisch, übereinstimmend mit (*Instr.*, *Gen. o.* —°); gemeinsam, gesamt. *m.* Standes- *o.* Altersgenosse. **समान** (°—) *u. n. adv.*
2. **समान** *m.* einer der Winde im menschlichen Körper.
समानकाल gleichzeitig, von gleicher Dauer.
समानगुण gleiche Vorzüge habend.
समानगोत्र zu demselben Geschlechte gehörig.
समानजन *m.* Standesgenosse.
समानजन्मन् gleichen Ursprungs *o.* Alters.
समानजाति *u.* °जातीय gleichartig.
समानतस् *Adv.* gleichmäfsig *o.* gemeinschaftlich.
समानता *f.* Gleichheit.
समानत्र *Adv.* auf derselben Stelle.
समानत्व *n.* = **समानता**.
समानप्रतिपत्ति von gleicher Einsicht, gleich vernünftig.
समानबन्धु von gleichem Stamme.
समानयन *n.* das Zusammen- *o.* Herbeiführen.
समानराग dieselbe Leidenschaft habend.
समानरूप von gleicher Farbe *o.* Gestalt.
समानविद्य gleiches Wissen habend. *Abstr.* °ता *f.*
समानाक्षर *n.* einfacher Vokal (*opp.* **संध्यक्षर**).
समानाधिकरण *n.* gemeinsame Beziehung *d. h.* Übereinstimmung im Casus; *Adj.* im C. übereinstimmend (*g.*).
समानार्थ denselben Zweck *o.* dieselbe Bedeutung habend (*Instr. o.* —°). *Abstr.* °त्व *n.*
समानिचय Vorrat auf ein Jahr habend.
समानोदक (nur) durch dieselbe Wasserspende verbunden, entfernt verwandt (*vgl.* **सपिण्ड**).
समानोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
1. **समान्त** *m.* Grenznachbar.
2. **समान्त** *m.* Jahresende.
समान्या *Adv.* gemeinsam.
समापत्ति *f.* das Zusammentreffen, Erreichen, Zustandebringen, Vollenden.
समापन vollbringend; *n.* das Vollbringen, Beendigen.
समापिन् beendigend, letzt.
समाप्ति *f.* Erlangung, Beendigung, Schlufs.
समाप्तिक mit dem Studium fertig, *auch* = **समापिन्**.
समाप्य zu erreichen, zu vollbringen.
समाभाषण *n.* Unterredung mit (—°).
समाम्नाय *m.* Aufzählung, Zusammenstellung; die heilige Schrift.
समायोग *m.* Vereinigung, Fügung; *Abl.* mittels (—°).
समारम्भ *m.* Unternehmung, Anfang.
समाराण *s.* **अर्**.
समाराधन *n.* Befriedigung.
समारुरुक्षु hinaufsteigen wollend in (*Acc.*).
समारोप *m.*, °ण *n.* Versetzung, Übertragung; das Beziehen (*des Bogens mit der Sehne*).
समारोहण *n.* das Aufsteigen, Wachsen.
समार्थक gleichbedeutend.

समालभन *n.* Salbe; °**हस्त** mit Salbe in der Hand, S. tragend.
समालम्भ *m.* das Ergreifen, Schlachten.
समालम्भन *u.* °**हस्त** = **समालभन** *u.* °**हस्त**.
समालाप *m.* Unterredung.
समालिङ्गन *n.* Umarmung.
समालोक *m.*, °**न** *n.* Anblick.
समावच्छस् *Adv.* gleichmäſsig.
समावन्त् gleich groſs, gleich viel; *n.* °**वत्** *adv.*
समावर्त *m.*, °**न** *n.* Heimkehr.
समावह (—°) herbeiführend, bringend.
समावाय *m.* = **समवाय**.
समावेश *m.* das Hineintreten, Zusammenfallen, Zusammenbestehen.
समाशिर् gemischt.
समाश्रय *m.* Anschluss, Verbindung, Zuflucht, Wohnsitz, Aufenthalt, Beziehung.
समाश्लेष *m.*, °**ण** *n.* Umarmung.
समाश्वास *m.* das Aufatmen, Ruhigwerden, Trost; °**न** *n.* Tröstung.
समास *m.* Zusammenfassung, Verbindung; Compositum (*g.*). *Instr.* insgesamt, *auch* = *Abl. u.* °**तस्** gedrängt, in Kürze.
समासान्त *m.* ein an Composita tretendes Suffix (*g.*).
समासोक्ति *f.* kurze Ausdrucksweise (*rh.*).
समाहार *m.* Ergreifung, Zusammenfassung, Menge.
समाहित *s.* 1. **धा**.
समाहितमति aufmerksamen Geistes.
समाहितिका *f. Frauenname.**
समाह्वय *m.* Herausforderung, Wette beim Tierkampf.
समाह्वान *n.* das Herbeirufen, *auch* = *vor.*
समित् *f.* Zusammenstoſs, Kampf.
समित gemessen; gleich viel messend, gleichkommend (*Instr. o.* —°).
समिति *f.* Zusammenkunft, Versammlung, Beratung, *auch* = **समित्**.
समितिंजय siegreich im Kampfe.
समितिशोभन herrlich im Kampfe.
समित्पाणि Brennholz in den Händen haltend.
समिथ *n.* Zusammenstoſs, Schlacht.
समिद्ध *s.* **इध्**.
समिद्धि *f.* das Brennen.
समिद्वन्त् reich an Brennholz *o.* das Wort **समिध्** enthaltend.
समिध् flammend. *f.* Brennholz, Brand; das Flammen (*Acc. u. Dat. als Infin.*).
समिन्धन *n.* das Entzünden, Brennholz.
समिष् *f.* Geschoss.
समिष्टि *f.* Vollopfer.
समिल्लता *f.* Schlingpflanze zur Feuerung.
समीक *n.* Zusammenstoſs, Kampf.
समी कर् ebenen, gleich machen, gleich stellen mit (*Instr.*); °**भू** sich gleich stellen.
समीकरण *n.* das Ebenen, Gleichmachen, Gleichstellen; Assimilierung, Verdauung.
समीक्षण sehen lassend; *n.* Anblick.
समीक्षा *f.* das Gewahrwerden, Erblicken; Meinung, Ansicht.
समीचीन sich untereinander zugekehrt, vereinigt, vollständig; treffend, richtig.
समीप nahe (*örtl. u. zeitl.*), benachbart. *n.* Nähe, Anwesenheit; *mit Gen. o.* —° *Acc.* zu—hin, *Abl.* von—her, °**तस्** *dass. o.* nahe bei, vor, coram, *Loc.* nahe bei, in Gegenwart von, zu—hin.
समीपग in der Nähe befindlich.
समीपता *f.*, °**त्व** *n.* Nähe.
समीपदेश *m.* Nachbarort.
समीपवर्तिन् *u.* °**स्थ** = **समीपग**.
समीर *m.* Wind.
समीरण bewegend, anregend. *m.* Wind *o.* Windgott. *n.* das Bewegen, Schleudern.
समीहा *f.* das Streben, Verlangen nach (—°).
समीहित (*s.* **ईह्**) *n.* Wunsch, Begehr.
समुक्षण *n.* das Besprengen.
समुचित *s.* **उच्**.
समुच्चय *m.* Anhäufung, Menge; Hinzufügung, das copulative Verhältnis (*g.*).
समुच्चयार्थ hinzufügend *o.* copulativen Sinn habend, einschlieſsend.
समुच्चयोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
समुच्छित्ति *f.*, °**च्छेद** *m.*, °**च्छेदन** *n.* Vernichtung.

समुच्छ्रय aufschiefsend, lebendig. *m.* Aufrichtung, Steigung, Erhebung, Höhe; Steigerung, Erregung.

समुच्छ्वसित (*s.* श्वस्) *n.* das Atemholen.

समुज्ज्वल glänzend, strahlend von (—°).

समुत्क sehnsüchtig nach (—°).

समुत्कर्ष *m.* Vorrang.

समुत्थ entstanden, herstammend aus, sich zeigend in *o.* an (—°).

समुत्थान *n.* das Aufstehen, Entstehung, Erhebung, Unternehmung, Steigerung, Vermehrung, Heilung. *Mit* संभूय gemeinschaftliche Unternehmung, Association (*j.*).

समुत्पत्ति *f.* Entstehung, Ursprung.

समुत्सर्ग *m.* Ausstofsung, Entlassung.

समुत्सारण *n.* das Verscheuchen, Vertreiben.

समुत्सुक aufgeregt, sehnsüchtig, verlangend zu *o.* nach (*Inf. o.* —°). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

समुदय *m.* (*n.*) Vereinigung, Ansammlung; Einkommen, Einkünfte, Erfolg, Gelingen.

समुदाचार *m.* Darbringung, Bewirtung, Aufwartung, Huldigung, Anrede.

समुदाय *m.* Vereinigung, ein Ganzes.

समुद्ग *u.* °क *m.* runde Dose, Schachtel.

समुद्गम *m.* Aufgang, das Hervorkommen, Aufsteigen.

समुद्देश *m.* Anweisung, Lehre; Ort, Gegend.

समुद्धत *s.* 1. हन्.

समुद्धरण *n.* das Herausziehen, Wegschaffen; *ausgebrochene Speise.

समुद्धार *m.* das Herausziehen, Wegschaffen; Errettung.

समुद्भव *m.* Entstehung, Ursprung; *adj.* —° entstanden aus.

समुद्यम *m.* Erhebung; Bemühung, Eifer in (*Loc.*, *Dat. o.* —°).

समुद्योग *m.* Gebrauch, Vorbereitung, Anstrengung.

1. **समुद्र** *m.* Wassermasse, *entw.* die Flut in der Höhe *o.* See, Meer (*4, auch 3 o. 7 angen.*).

2. **समुद्र** versiegelt.

समुद्रग ins Meer gehend; *f.* आ Fluss.

*__समुद्रगृह__ *u.* °क *n.* Badehaus.*

समुद्रज meererzeugt.

समुद्रज्येष्ठ das Meer zum Obersten habend, vom Meere beherrscht.

समुद्रतस् *Adv.* vom Meere her.

समुद्रतीर *n.* Meeresufer.

समुद्रदत्त *m.* *Mannsname.*

समुद्रनेमि meerumgeben; *f.* die Erde.

समुद्रपत्नी *f.* Fluss (*eig.* Meeresgattin).

समुद्रमालिन् meerumkränzt.

समुद्रयात्रा *f.*, °यान *n.* Seefahrt.

समुद्ररशन meerumgürtet.

समुद्रवसन meerumkleidet.

समुद्रवासिन् am Meere wohnend.

समुद्रवेला *f.* Flut (*opp.* Ebbe).

समुद्रव्यवहारिन् seefahrend.

1. **समुद्रान्त** *m.* Meeresufer.

2. **समुद्रान्त** meerbegrenzt.

समुद्रार्थ dem Meere zustrebend.

समुद्रिय *u.* °द्र्य marinus, Meeres-.

समुद्वाह *m.* Heimführung, Heirat.

समुन्नति *f.* Erhebung, Hoheit.

समुन्मूलन *n.* Entwurzelung, Vernichtung.

समुपार्जन *n.* Erwerb, Erlangung.

संमूल Wurzeln habend *o.* samt der Wurzel, gründlich. समूल (°—) *u.* समूलम् *adv.*

समूह *m.* Haufe, Menge, Verein.

समूहन zusammenfegend, anhäufend. *f.* ई Besen. *n.* das Zusammenfegen.

संमृति *f.* Begegnung, Zusammenstofs.

संमृद्ध *s.* ऋध्.

संमृद्धि *f.* das Gelingen, Gedeihen, Erfolg, Glück, Überfluss, Menge, Reichtum.

समृद्धिन् reich, glücklich.

समृध् *f.* das Gelingen.

समृध vollständig, ganz.

समेत *s.* 2. इ.

समेद्धर् *m.* Anzünder.

संमेध kräftig, frisch.

समेधन *n.* Wachstum, Gedeihen.

संमोकस् zusammen wohnend; verbunden *o.* versehen mit (*Instr.*).

संपत्ति *f.* das Übereinkommen, Zutreffen; das Gelingen, Zuteilwerden, das Werden

zu, Dasein; Überfluss, Fülle, Wohlstand, Glück.

संपद् *f. dass., auch* Trefflichkeit, Vorzug, Schönheit, Pracht, Gröfse, *oft* —° *adj.* ein herrlicher, schöner, reichlicher u. s. w. *zu übers.*

संपन्न *s.* 1. **पद्**.

संपन्नक्षीरा *f.* gute Milch gebend (*Kuh*); *Superl.* **°क्षीरतमा**.

संपरायं *m.* Tod; Kampf, Schlacht.

संपर्क *m.* Verbindung, Berührung.

संपा *f.* das Zusammentrinken.

संपात *m.* Flug, Fall, Sturz, Zusammenstofs; Erscheinung, Eintritt.

संपाति *m. N. eines fabelhaften Vogels.*

संपातिन् zusammenfliegend, herabfallend.

संपादक verschaffend, bewirkend.

संपादन, *f.* **ई** *dass.*, *n.* das Verschaffen, Ausführen, Hervorbringen, Besorgen.

संपादयितर्, *f.* **°त्री** Verschaffer, -in.

संपादितत्व *n.* die Ausführung von Seiten des (—°).

संपारण bis ans Ende reichend *o.* zum Ziele führend. *n.* das Vollenden.

संपारिन् hinüberführend.

संपीड *m.* Druck (*auch* **°न** *n.*); *f.* **आ** Qual, Pein.

संपुट *u.* **°क** *m.* runde Dose.

संपुटिका *f. dass.*

संपुष्टि *f.* Gedeihen.

संपूजन *n.*, **°पूजा** *f.* Verehrung.

संपूज्य zu ehren.

संपूर्ण *s.* 1. **पर्**; *Abstr.* **°ता** *f.* Vollständigkeit.

संप्रणेतर् *m.* Führer.

संप्रतापन *n.* das Erhitzen, eine best. Hölle.

संप्रति *Adv.* gerade gegenüber (*Acc.*), richtig, genau, eben jetzt.

संप्रतिपत्ति *f.* Erlangung, Erfassung; Einverständnis mit (—°).

संप्रतीक्ष्य zu erwarten.

संप्रत्यय *m.* Übereinkunft, Vertrauen auf (—°), Verständnis.

संप्रदातर् *m.* Geber, Spender.

संप्रदान *n.* das Geben, Ausgeben (*der Tochter*); Gabe, Geschenk; die beteiligte Person (*g.*).

संप्रदाय *m.* Verleiher; (mündliche) Überlieferung.

संप्रधारण *n.*, **°णा** *f.* Erwägung, Betrachtung.

संप्रयोग *m.* Verbindung, Berührung; Anlegung, Anwendung, Gebrauch.

संप्रवेश *m.* Eintritt (*Loc. o.* —°).

संप्रश्न *m.* Frage, Erkundigung nach (—°).

संप्रसाद *m.* Ruhe, Heiterkeit; Gunst, Gnade.

संप्रसारण *n.* das Auseinanderziehen; Auflösung eines Halbvocals in einen Vocal und dieser selbst (*g.*).

संप्रहार *m.* Kampf; Schlag, Stofs.

संप्रहास *m.* Gelächter, Scherz, Spott.

संप्राप्ति *f.* Ankunft, Eintritt; Erlangung, Teilhaftwerdung.

संप्रिय einander liebend *o.* lieb.

संप्रीति *f.* Freude, Lust; Freundschaft, Liebe.

संप्रेप्सु anstrebend, nachstellend (*Acc.*).

संप्रेरण *n.* Aufforderung, Geheifs.

संप्रेषण *n.* Abschickung, Sendung.

संप्रैष *m.* Aufforderung, Anweisung (*r.*).

संप्रोक्षण *n.* Besprengung; *f.* **ई** Weihwasser.

संप्लव *m.* Zusammenfluss, Flut, Menge, Getümmel; Untergang, *bes.* im Wasser, Ende.

संफुल्ल aufgeblüht.

संफेट *m.* Wortgefecht (*rh.*).

संबन्ध *m.* Verbindung, Zusammenhang, Beziehung, Relation (*ph.*), Verwandtschaft *o.* Freundschaft mit (*Instr. mit u. ohne* **सह**, *Loc. o.* —°); *auch concr.* Verwandter, Freund, Bundesgenosse.

संबन्धिता *f.*, **°त्व** *n. Abstr. zum folg.*

संबन्धिन् zusammenhängend, verbunden, verwandt mit, gehörig zu (*Gen. o.* —°).

संबन्धु *m.* ein Angehöriger.

संबल *s.* **शम्बल** *u.* **संवल**.

संबाधं *m.* Gedränge, Enge, Not.

संबुद्धि *f.* Zuruf; der Vocativ Sgl. und seine Endungen (*g.*).

संबोध *m.* Erkenntnis, Verständnis.

संबोधन erweckend; *n.* = *vor. u.* = **संबुद्धि**.

संबोध्य aufzuklären, zu belehren.

संभरं zusammenbringend.

संभरण n. Zusammenbringung, Sammlung.
संभर्त m. Freiwerber.
संभव (**संभव**) m. Vereinigung, Beiwohnung; das Enthaltensein in (*Loc.*); Entstehung, Ursprung; Grund, Ursache; Erscheinung, Eintritt, Dasein, Möglichkeit. *Oft adj.* —° enthalten in, entstanden, geworden, bereitet aus, bewirkt durch.
संभवन n. das Entstehen, Werden.
संभविन् möglich.
संभार m. Herbeischaffung, Zurüstung, Zubehör; Fülle, Menge, Stärke, Macht, Vermögen, Besitz.
संभार्य zusammenzutragen, zuzurüsten.
संभावना f. (°न n.) das Versammeln, Herbeischaffen, Antreffen, Finden; Berührung, Ehrenerweisung, Hochachtung, Annahme, Voraussetzung.
संभावनागुण m. eine ganz besondere Ehrenerweisung.
संभावनीय zu beehren, mitzumachen; zu erschliefsen, vorauszusetzen, wahrscheinlich.
संभावयितव्य *dass.*
संभावित (*s.* **भू**) n. Vermutung.
संभाव्य zu ehren; anzunehmen, vorauszusetzen, wahrscheinlich; angemessen, passend.
संभाष m., °**ण** n. Unterredung, Unterhaltung mit (*Instr. mit u. ohne* **सह**, *Gen. o.* —°).
संभाषिन् sich unterhaltend.
संभाष्य zur Unterhaltung geeignet.
संभूति f. Entstehung (*adj.* —° stammend von), Wachstum, Gedeihen.
संभृत s. **भर्**.
संभृति f. Zurüstung, Vorbereitung.
संभृत्य = **संभार्य**.
संभेद m. Trennung, Entzweiung; Vereinigung, Verbindung, Gemisch.
संभोग m. Genuss; das Pflegen der Liebe mit (—°).
संभोगवन्त् Genüsse habend.
संभोगिन् sich gegenseitig geniefsend.

संभोग्य zu geniefsen.
संभोज m. Nahrung.
संभोजन n., **ई** f. ein gemeinsames Mahl.
संभोज्य was man essen o. mit dem man zusammen essen darf.
संभ्रम m. Verwirrung, Aufregung, Hast, Eifer (*auch* °**भ्रान्ति** f.); Irrtum, Wahn.
संमत (*s.* **मन्**) n. Meinung, Ansicht.
संमति f. *dass.*, Einwilligung, Zustimmung, Ehrerweisung.
संमद m. Freude.
संमदिन् erfreuend.
संमनस् einig.
संमर्द m. Druck, Gestampf, Anprall, Zusammenstofs, Kampf.
संमर्शन n. das Bestreichen.
संमा f. Gleichmafs, Gleichzahl.
संमातृ (**संमातृ**) dieselbe Mutter habend.
संमान m. das Ehren.
संमानन n., °**ना** f. *dass.*
संमाननीय u. °**मान्य** zu ehren, ehrenwert,
संमार्ग m. das Wischen, Reinigung; Wisch. Grasbüschel.
संमार्जन n. *dass.*; f. **ई** Besen.
संमित s. 3. **मा**.
संमिश्र gemischt, behaftet, versehen mit (*Instr. o.* —°).
संमिश्ल *dass.* (*Instr. o. Loc.*).
संमीलन n. das Schliefsen (der Augen).
संमुख, f. **ई** (**आ**) das Gesicht zuwendend; zugekehrt, zugeneigt (*Gen. o.* —°). n. **संमुखम्** *adv.* entgegen, gegenüber, ins Gesicht, coram (*Gen.*); **संमुख** (°—) *u. Loc. dass.*
संमुखी कर् gegenüber stellen; °**भू** g. treten.
संमुखीन zugekehrt, zugeneigt.
संमूढ s. **मुह्**; *Abstr.* °**ता** f., °**त्व** n. = **संमोह**.
संमेघ m. die Wolkenzeit.
संमेलन n. Zusammenkunft, Vereinigung.
संमोह m. Besinnungslosigkeit, Unklarheit, Verblendung, Bethörung.
संमोहन, f. **ई** verwirrend, bethörend; n. das Irreführen, Bethören.
सम्यक् s. **सम्यञ्च्**.
सम्यक्ता f., °**क्त्व** n. Richtigkeit.
सम्यक्पालन n. rechter Schutz.

सम्यक्संकल्प *m.* rechter Wille.

सम्यग्दर्शन *n.* rechte Einsicht.

सम्यग्बोध *m.* rechtes Verständnis.

सम्यग्वान्त gehörig gebrochen habend.

सम्यग्विजयिन् vollkommen siegreich.

सम्यञ्च्, *f.* **समीची** *u.* **सम्मीची** sich unter einander zugekehrt, zusammengehörig, vereinigt, vollkommen, richtig, wahr. *n.* **सम्यक्** zusammen, gerade (*opp.* schräge), richtig, gehörig, genau, vollständig, durchaus.

सम्राज् (*Nom.* **सम्राट्**) *m.* Allherrscher (*Bein. versch. Götter*), Oberherr, König. *f.* **सम्राज्ञी** Oberherrin.

सयत्न bemüht, bestrebt zu (*Infin.*).

सयत्वं *n.* Verbindung, Befestigung.

सयन *n.* das Binden.

सयावक mit Lack bestrichen.

सयावन्, *f.* °**वरी** mitgehend, begleitend.

सयुक्तं *n.* Verbundenheit.

सयुग्वन् verbunden; *m.* Begleiter.

सयुज् *dass.*

संयोनि eines Ursprungs mit (*Instr.*). *Abstr.* **सयोनिता** *f.*, °**त्वं** *n.*

सयौवन jugendlich.

सर्, **सिसर्ति**, **सरति** (°**ते**) rennen, fliefsen, eilen (**वाजम्** *u.* **आजिम्** wettlaufen); sich begeben zu, losgehen auf, setzen über (*Acc.*). *p.p.* **सृत**. *Caus.* **सारयति** laufen lassen, *Med.* **सरयते** ins Fliefsen kommen. *Desid.* **सिसीर्षति** laufen wollen. *Intens.* **सरीसर्ति** hinundherschreiten. **अनु** zu- *o.* nachlaufen, folgen, verfolgen, sich richten nach, gelangen zu (*Acc.*). *p.p.* **अनुसृत** *act. u. pass.*; *auch* begleitet von (*Instr. o.* —°). **अप** herabgleiten von (*Abl.*), sich entfernen, zurückweichen, vergehen. *p.p.* **अपसृत** sich entfernt habend, losgekommen von (*Abl.*). *Caus.* fortschaffen, entfernen, hinauswerfen. **अधि** herbeieilen, hinzutreten, losgehen auf (*Acc.*), jemd. (*Acc.*) einen Liebesbesuch machen. **समव** herabsteigen; zurücktreten vor (*Abl.*)*. **आ** herbeieilen, losgehen auf (*Acc.*). **उद्** sich entfernen; *Caus.* fortschaffen, abwerfen, fahren lassen, beseitigen. **प्रोद्** auseinander treiben, verscheuchen. **उप** herantreten, angehen, seine Zuflucht nehmen zu (*Acc.*); *p.p.* **उपसृत** *act. u. pass.* **निस्** herausfliefsen *o.* -gehen, hervortreten, zum Vorschein kommen. *p.p.* **निःसृत**. *Caus.* hinausjagen, entfernen aus (*Abl.*), vertreiben. **विनिस्** hinaustreten, hervorkommen aus (*Abl.*). **परि** herumfliefsen, umhergehen, umlaufen, umkreisen. **प्र** hervortreten, sich erheben, sich zeigen, sich ausbreiten; sich aufmachen, vorwärts eilen, losgehen auf (*Acc.*), vorübergehen; aus- *o.* vorstrecken. *p.p.* **प्रसृत** hervorgeströmt, ausgebrochen, verbreitet, mächtig, stark; davongelaufen, entflohen. *Caus.* ausbreiten, ausstrecken. **विप्र** sich weiter ausbreiten. **संप्र** *Caus.* ausstrecken, auseinanderziehen. **प्रति** losgehen auf (*Acc.*), heimkehren. *Caus.* wieder an seinen Platz bringen. **वि** durchlaufen, sich ausbreiten (*Med. mit* **तन्वम्** sich aufthun *d. i.* hingeben), auseinandergehen, hervorkommen aus (*Abl.*). *p.p.* **विसृत** ausgebreitet, hervorgegangen aus (—°). **सम्** zusammenfliefsen; umhergehen, wandern (*bes. von Geburt zu Geburt*), sich verbreiten. *Caus.* wandern *d. i.* wiedergeboren werden lassen, hineinbringen *o.* -führen.

सरं flüssig; *f.* **सरा** Bach, **सरी** Wasserfall.

सरक *n.* Napf, Becher.

सरघ् (*Nom.* **सरट्**) *u.* **सरघा** *f.* Biene.

सरङ्ग farbig, gefärbt.

सरजस staubig, *bes.* mit Blütenstaub versehen.

सरट् *s.* **सरघ्**.

सरट *m.* Eidechse, Chamäleon.

सरण laufend; *n.* das Laufen, Folgen.

सरणि *f.* Weg, Pfad.

सरण्यु flüchtig, geschwind. *f.* °**ण्यू** *N. einer Tochter Tvashṭar's.*

1. **संरथ** samt dem Wagen.

2. **संरथम्** *adv.* (auf demselben Wagen) zusammen mit (*Instr.*).

सरथिन् denselben Wagen habend.

सरभस heftig, ungestüm; °— *u. n. adv.*

सरमा *f. N. der Götterhündin.*

सरयु (*sp. meist* **सरयू** *f.*) *N. eines Flusses.*

सरल gerade, richtig, ehrlich, schlicht. *m. N. eines Baumes.*

***सरलद्रव** *m.* das Harz des Saralabaumes.

संरश्मि strahlend.

संरस् *n.* Trog, Becken, Kufe, Wasserbehälter, Teich, See.

संरस saftig, feucht, kräftig, frisch, neu, schmackhaft, reizend, gefühlvoll, verliebt. *n.* **सरसम्** *adv.* mit Lust, zum Entzücken.

सरसिज im Teich entstanden; *n.* Lotusblüte.

सरसिरुह *n. = vor. n.*

सरसी *f.* Pfuhl, Teich.

सरसीज *u.* °**रुह** *n.* Lotusblüte.

सरस्य *Adj.* Teich- *o.* See-.

सरस्वतीकण्ठाभरण *n.* der Halsschmuck der Sarasvatî (*s. folg.*), *T. eines Werkes.*

संरस्वन्त् reich an Gewässern. *m. N. des Beherrschers der himmlischen Gewässer, auch eines neben der Sarasvatî (s. u.) gedachten Genius. f.* °**ती** wasserreiche Gegend; *N. mehrerer Flüsse, auch der Genie der Stimme und Rede;* Rede, Beredsamkeit.

सराग gefärbt, gerötet, leidenschaftlich; *n. adv. Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

सराजक *u.* °**जन्** samt dem Könige.

संराति gleich freigebig *o.* günstig, einmütig.

सरित् *f.* Fluss, Bach. **सरितां पति** *o.* **नाथ** *m. = folg.*

सरित्पति *m.* der Herr *o.* Gatte der Flüsse, das Meer.

संरिन् (zu Hilfe) eilend.

सरिर *n.* die Flut (das Wogende).

संरीमन् (*nur Loc.*) das Strömen, Zug.

सरीसृप schleichend, kriechend. *n.m.* Kriechtier.

संरु = **शरु**.

सरुच् glänzend, ansehnlich.

सरुज् (denselben) Schmerz empfindend, *auch = folg.*

सरुज schmerzhaft, krank. *Abstr.* °**त्व** *n.*

सरुष् zornig.

संरूप gleichartig, gleich (*Gen. o.* —°), gleichlautend; eine Gestalt habend, verkörpert, leibhaftig; schön.

संरेतस् samt dem Samen.

सरोग krank. *Abstr.* °**ता** *f.*

सरोज = **सरसिज** (*auch n.*).

सरोजनेत्र lotusäugig.

सरोजिनी *f.* Lotuspflanze, -gruppe *o.* -teich.

सरोरुह *n.* = **सरसिरुह**.

सरोरुहिणी = **सरोजिनी**.

सरोष zornig; *n. adv.*

संर्ग *m.* Schuss, Guss, Strahl, Strom, Schwarm, Schar, Herde; Entlassung, die (primäre) Schöpfung, Geschöpf Wesen, Natur; Vorsatz, Entschluss, Wille; Kapitel (*im Kunstepos*).

संर्गतक्त *o.* °**प्रतक्त** im Schuss dahinfahrend, hinschiefsend.

1. **सर्ज्**, **संर्जति** knarren.

2. **सर्ज्**, **सृजति**, °**ते**, **संर्जति** loslassen, schleudern, werfen, ergiefsen, senden; aus sich entlassen *d. i.* erschaffen, hervorbringen; herbeischaffen, verleihen; anwenden, gebrauchen. *p.p.* **सृष्ट** losgelassen u. s. w., verbunden mit (—°), voll von (*Instr.*), entschlossen zu (*Loc. o. Dat.*). *Caus.* **सर्जयति**, °**ते**. *Desid.* **सिसृक्षति**, °**ते** schleudern *o.* erschaffen wollen. **अति** fortschleudern, loslassen; *Med.* darüber hinaus *d. i.* als etwas Höheres erschaffen. **अनु** entlassen, entsenden, hinterher schaffen *o.* schaffen nach (*Acc.*). **अभि** schleudern, ausgiefsen, loslassen, gewähren lassen. *p.p.* **अभिसृष्ट** losgelassen, hineilend; gestattet, erlaubt *o.* der die Erlaubnis bekommen hat. **अव** schleudern, entsenden, strömen lassen, freigeben, gewähren; *Med.* sich entlassen *d. i.* zurücktreten, abdanken. *p.p.* **अवसृष्ट** geschleudert, abgeschossen u. s. w. **आ** her-

schießen, gießen auf (*Loc.*), *zulassen, herbeischaffen. उद् schleudern, ausgießen, auslassen (*den Zorn*), entlassen, verabschieden, freigeben, fortwerfen, verstoßen, verschmähen; aufgeben, überlassen, spenden. समुद् schleudern, von sich geben, ausstoßen, hinwerfen, verlassen. उप schleudern, ergießen, aussenden; zulassen, anfügen; behaften, heimsuchen, plagen. *p.p.* उपसृष्ट geschleudert u. s. w., heimgesucht, geplagt, besessen von (*Instr. o.* —°), verfinstert (*Gestirn*); mit einer Präposition versehen (*g.*). नि, निसृष्ट geschleudert, geworfen, freigelassen, verabschiedet, ermächtigt, verliehen. निस् ausgießen, entlassen, befreien, wegschaffen. प्र loslassen, ausschütten, aufgeben. वि fortschleudern, hinwerfen, entlassen, entsenden, ausschicken, von sich geben, loslassen, freimachen (*Med. auch refl.*), verlassen, verstoßen, aufgeben; überlassen, übergeben, verleihen, gewähren; schaffen, hervorbringen. *Caus.* schleudern, richten (*den Blick*), entlassen, schicken; verstoßen, fahren lassen, freigeben, verschonen, aufgeben u. s. w. (= *Simpl.*). सम् zusammenbringen, vereinigen; *Med. Pass.* sich verbinden (*auch* = coire) mit (*Instr.*), begaben, teilhaft machen. *p.p.* संसृष्ट gesammelt, verbunden (*bes.* zu Gütergemeinschaft), gemischt mit (*Instr. o.* —°).

सर्ज *m.* Dreher (—°); *N. eines Baumes u. seines Harzes.*

सर्जन *n.* das Überlassen, Abtretung; Schöpfung.

सर्जरस *m.* ein best. Harz (*vgl.* सर्ज).

सर्णीक *n.* Wasser.

सर्तर् *m.* Läufer.

सर्तवे *u.* सर्तवै *Dat. Inf. zu* सर्.

सर्प्, सर्पति (°ते) schleichen, gleiten, schlüpfen, kriechen; *p.p.* सृप्त. अति *u.* अधि hingleiten über (*Acc.*). अनु nach *o.* entlang schleichen. अप zurücktreten, weichen. अभि heranschleichen (*Acc.*). अव hinuntergleiten, zurückweichen. अन्वव nachgleiten, folgen. आ herbeischleichen. उपोदा hervorkriechen. उद् *dass.*, sich erheben, hervorgehen aus (*Abl.*); *p.p.* उत्सृप्त gestiegen, aufgegangen (*Sonne*). उप heranschleichen, herbeikommen, sich nähern (*auch geschl.*), sich hinbegeben zu, geraten in, stoßen auf (*Acc.*), an etwas gehen, anfangen zu (*Infin.*). निस् *u.* विनिस् hinausschleichen. परि umherschleichen, umwandeln (*Acc.*). प्र hinschleichen, beschleichen (*Acc.*), hervorbrechen, sich verbreiten. वि einherschleichen, auseinander gehen, sich zerstreuen, sich ausbreiten. सम् sich hinschleichen, herantreten zu (*Acc.*).

सर्प, *f.* ई schleichend, kriechend. *m.* Schlange, Schlangendämon; *f.* ई. *Abstr.* सर्पता *f.*, °त्व *n.*

सर्पण *n.* das Schleichen; Leisegehen (*r.*).

सर्पदष्ट *n.* Schlangenbiss.

सर्पमुद्रक *n.* Ring mit einem Schlangensiegel.*

सर्पराज *m.* Schlangenkönig.

सर्पराज्ञी *f.* Schlangenkönigin.

सर्परूपिन् wie eine Schlange gestaltet.*

सर्पविद् schlangenkundig.

सर्पविद्या *f.*, °वेद *m.* Schlangenkunde.

सर्पविनाशन *n.* Vernichtung der Schlangen.

सर्पविवर *m. n.* Schlangenhöhle.

सर्पसत्त्र *n.* Schlangenopfer.

सर्पि *m. Mannsname.*

सर्पिन् (—°) schleichend, streichend.

सर्पिरन्न Schmalz essend.

सर्पिरासुति Schmalz schlürfend.

सर्पिस् *n.* zerlassene Butter, Schmalz.

सर्पी *s.* सर्प.

सर्पेश्वर *m.* Schlangenfürst.

सर्म *m.* das Fließen.

सर्व ganz, vollständig, all, jeder; *Pl.* alle, सर्वेऽपि alle insgesamt (*vgl. u.* अपि); *n.* Alles, das All.

सर्वसह alles ertragend, geduldig; *f.* आ die Erde.

1. सर्वकाम *m. Pl.* alle Wünsche.
2. सर्वकाम alles wünschend *o.* alle Wünsche erfüllend. *m. Mannsname.*

सर्वकामिक u. °**कामिन्** alle Wünsche erfüllend o. aller Wünsche teilhaftig.
सर्वकाल (°—) u. **सर्वकालम्** *adv.* zu jeder Zeit, stets.
सर्वग u. °**गत** überall befindlich, allgegenwärtig, allseitig.
सर्वंकष hart, grausam (*eig.* jedermann schindend).
सर्वचरु *m. N. eines Mannes.*
सर्वजन *m.* jedermann.
सर्वजन्मन् von jeder Art.
सर्वजित् allsiegend.
सर्वज्ञ allwissend. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*
सर्वज्ञातृ *dass.*, *Abstr.* °**ज्ञातृत्व** *n.*
सर्वज्ञानमय alles Wissen enthaltend.
सर्वत allseitig.
सर्वतनु u. °**तनू** ganz an Leib o. Person.
सर्वतस् *Adv.* von, auf o. nach allen Seiten, überall, vollständig, ganz und gar; *ringsum (*mit Acc.*).
सर्वताति *f.* Ganzheit, Vollkommenheit; *Loc.* °**ताता** insgesamt, durchaus.
सर्वतोदिशम् *Adv.* nach allen Richtungen o. von a. R. her.
सर्वतोभद्र durchweg lieblich.
सर्वतोमुख, *f.* **ई** (mit dem Gesicht) nach allen Seiten gekehrt; allseitig, vollständig.
सर्वत्र *Adv.* überall, jederzeit.
सर्वत्व *n.* Ganzheit, Vollständigkeit.
सर्वथा *Adv.* jedenfalls, unter allen Umständen, durchaus, ganz und gar.
सर्वद allspendend.
सर्वदमन *m.* Allbändiger, *Bein. des Bharata.*
सर्वदर्शन u. °**दर्शिन्** allsehend.
सर्वदा *Adv.* allzeit, immer.
सर्वदेवमय, *f.* **ई** alle Götter in sich enthaltend o. bedeutend, hochheilig.
सर्वद्रग u. °**गत** = **सर्वग** u. °**गत**.
सर्वधर्ममय alle Gesetze in sich fassend.
सर्वधर्मविद् alle Gesetze kennend.
सर्वधा alllabend.
सर्वनर *m.* jedermann.
सर्वनामन् *n.* Pronomen (*g.*).
सर्वनाश *m.* vollständiger Mangel o. Untergang.
सर्वनियन्तृ *m.* Allbändiger. *Abstr.* °**न्तृत्व** *n.*
सर्वपति u. °**प्रभु** *m.* Allherr.
सर्वप्रायश्चित्त, *f.* **ई** alles gut machend; *n.* = *folg.*
सर्वप्रायश्चित्ति *f.* vollständige Gutmachung.
सर्वभक्ष alles verzehrend.
सर्वभाव *m.* das ganze Wesen o. Herz; °— u. *Instr.* von ganzem Herzen.
सर्वभूत *n. Pl.* alle Wesen.
सर्वभूतकृत् alle Wesen erschaffend.
सर्वभूतमय, *f.* **ई** alle Wesen in sich enthaltend.
सर्वभूतात्मन् *m.* die Seele aller Wesen.
सर्वभोग्य allen Genuss bietend.
सर्वमङ्गल alles Glück bringend; *f.* **आ** *Bein. der Durgâ und der Lakshmî.*
सर्वमनोरम alle erfreuend.
सर्वमय, *f.* **ई** alles in sich enthaltend.
सर्वमेध *m.* Alldarbringung (*r.*).
सर्वयत्न *m.* jede Anstrengung; *Instr.* mit allen Kräften.
1. **सर्वरस** *m.* jeder Saft (*nur* °— *o. Pl.*); *ein best. Harz.
2. **सर्वरस** alle Säfte enthaltend.
सर्वराज् *m.* Allkönig.
सर्वरात्र die ganze Nacht.
सर्वरूप u. **सर्वरूप** allfarbig o. allgestaltig.
सर्वलोक *m.* die ganze Welt o. jedermann.
सर्ववर्ण allfarbig; *m. Pl.* alle Kasten.
सर्वविक्रयिन् alles verkaufend.
सर्वविद् allwissend.
सर्वविद्य *dass.*; *f.* **आ** die ganze Wissenschaft.
सर्ववीर mit allen Mannen, vollzählig.
सर्वव्यापद् *f.* vollständiges Misslingen.
1. **सर्वव्रत** *n.* Allgelübde.
2. **सर्वव्रत** allgelobend.
सर्वशक्ति *f.* die ganze Kraft; *Instr.* mit aller Kraft.
सर्वशस् *Adv.* in allem, durchweg, insgesamt, auf jede o. auf irgend eine Weise.
सर्वसत्य ganz wahr.
सर्वसमता *f.* Gleichmut gegen alles.
सर्वसह alles ertragend, geduldig.
सर्वसाधु *Adv.* sehr gut.

सर्वसिद्धार्थ sein Ziel vollkommen erreicht habend, ganz glücklich.
सर्वसेन die ganze Schar führend.
सर्वस्व *n.* die ganze Habe; Gesamtheit, Summe, Inbegriff von (—°).
सर्वहर alles für sich nehmend *o.* erbend.
सर्वहरण *n.*, **°हार** *m.* Einziehung *o.* Wegnahme des ganzen Eigentums.
सर्वहुत् *u.* **सर्वहुत** ganz geopfert.
सर्वहृद् *n.* das ganze Herz; *Instr.* **°हृदा** von ganzem Herzen.
1. **सर्वाङ्ग** *n.* (*adj.* —° *f.* **ई**) der ganze Körper; *Pl.* alle Glieder.
2. **सर्वाङ्ग**, *f.* **ई** alle Glieder habend, vollständig.
सर्वाङ्गीण den ganzen Körper durchdringend *o.* erfreuend.
1. **सर्वात्मन्** *m.* die ganze Person, das ganze Wesen; die Seele von allem, die Weltseele (*ph.*). *Instr.* mit ganzer Seele, ganz und gar.
2. **सर्वात्मन्** *u.* **सर्वात्मन्** vollständig an Person *o.* Wesen.
सर्वानवद्याङ्ग, *f.* **ई** von ganz tadellosem Körper.
सर्वानुक्रम *m.* vollständiges Verzeichnis.
सर्वानुक्रमणिका *u.* **°क्रमणी** *f. dass.*
सर्वाभाव *m.* das Fehlen jedermanns, *Loc.* wenn niemand da ist.
सर्वायु alles Leben habend *o.* gebend.
सर्वायुष *u.* **सर्वायुस्** *n.* das ganze Leben.
1. **सर्वार्थ** *m. Pl.* alle Dinge.
2. **सर्वार्थ** zu allem dienlich.
सर्वार्थसाधक alles zu Stande bringend.
सर्वार्थसिद्ध = **सर्वसिद्धार्थ**.
सर्वावन्त् alles enthaltend.
सर्वावास *u.* **°सिन्** überall wohnend (*Çiva*).
सर्वाशिन् alles geniefsend. *Abstr.* **°शित्व** *n.*
सर्वाह्न *m.* der ganze Tag.
सर्वेश *m.* der Allgebieter.
सर्वेश्वर *m. dass.*, *Abstr.* **°त्व** *n.*
सर्वोपरम *m.* das Aufhören von allem; *Abstr.* **°त्व** *n.*
सर्वौषध aus allerlei Kräutern bestehend; *n.* alle Kräuter.
सर्वौषधि *f. Sgl. Pl.* = *vor. n.*

सर्षप *m.* Senf, Senfkorn. **°मात्र** so grofs wie ein Senfkorn.
सलक्षण *u.* **सलक्ष्मन्** dieselben Merkmale habend, gleich, ähnlich.
सलज्ज verschämt, verlegen; *n. adv.*
सललितम् *Adv.* tändelnd, lustig.*
सलावृकी *f.* Wölfin, Raubtier.
सलिल wogend, flutend; *n.* Flut, Wasser.
सलिलकर्मन् *n.*, **°क्रिया** *f.* Totenspende (*eig.* Wasserwerk).
सलिलज wassererzeugt; *m.* Muschel.
सलिलधर *m.* Wolke (Wasserträger).
सलिलनिधि *m.* Meer (Wasserbehälter).
सलिलपति *m. Bein. Varuṇa's* (Wassergebieter).
सलिलसरक Napf mit Wasser.
सलिलाशय *m.* Wasserbehälter, Teich, See.
सलील spielend, tändelnd; *n. adv.*
सलोक denselben Weltraum bewohnend mit (*Gen. o. Instr.*).
सलोकता *f. Abstr. z. vor.*
सलोभ habgierig.
सलोमन् mit dem Strich laufend (*opp.* **विलोमन्**).
सल्लोक *m. Pl.* gute Menschen.
1. **सव** *m.* Kelterung, Somapressung.
2. **सव** *m.* Anreger; Anregung, Geheifs, Belebung; Einweihung, Bestellung (*r.*).
1. **सवन** *n.* Somakelterung (*dreimal am Tage*), Somafest, Opfer *überh.*; *Pl.* die drei Tageszeiten.
2. **सवन** *n.* das Antreiben, Beleben.
3. **सवन** samt den Wäldern.
सवनकर्मन् *n.* = 1. **सवन** (*Sgl.*).
सवनीय zur Somaspende gehörig.
सवयस् gleiche Kraft *o.* gleiches Alter habend; *m.* Altersgenosse, Freund.
सवयस *u.* **°यस्क** gleichalterig.
सवर्ण von gleicher Farbe *o.* von gleicher Kaste, gleichartig, gleich mit (*Gen. o.* —°); homogen (*g.*).
सवासस् bekleidet, mit Kleidern.
सवासिन् zusammen wohnend.
सविकल्प *u.* **°क** Verschiedenheit zeigend, differenziert (*ph.*).
सविक्लवम् *Adv.* bestürzt, traurig.

सवितर् *m.* Erreger, Beleber; *N. eines Gottes, sp.* der Sonnengott.
सवितर्क nachdenklich; *n. adv.*
सवित्त samt der Habe.
सवित्री *f.* Hervorbringerin, Mutter.
सविद्युत् von Blitzen begleitet (*Wolke*).
सविद्युत *n.* Donnerwetter.
सविध von derselben Art; *n.* Nähe.
सविधी कर् in die Nähe bringen; °भू —kommen.
सविनय gebildet, bescheiden; *n. adv.*
सविमर्श überlegend; *n. adv.*
सविलक्षम् *adv.* beschämt, verlegen.
सविशेष Besonderheiten habend, aufserordentlich, ungewöhnlich; °— *u. n. adv.* ganz besonders, vorzugsweise.
सविशेषकौतूहलम् *Adv.* besonders festlich.*
सविशेषण mit näheren Bestimmungen *o.* Attributen versehen, °रूपक *n.* eine solche Metapher (*rh.*).
सविश्रम्भ vertraulich *o.* vertraut.
सविष giftig, vergiftet.
सविषाद bestürzt; *n. adv.*
सविस्तर ausführlich, umständlich; *n. adv.*
सविस्मय erstaunt; *n. adv.*
सवीमन् *n.* Antrieb, Geheifs (*nur Loc.*).
सवीर्य gleiche Kraft habend.
सवृषण behodet.
सवेग heftig, ungestüm; *n. adv.*
सवेताल von einem Vetâla besessen.
सवेदस् von gleicher Habe.
सवेपथु zitternd.
सवैलक्ष्य beschämt, verlegen; *n. adv.*
सवैलक्ष्यस्मितम् *adv.* mit verlegenem Lächeln.
सव्य link. **सव्य** (°—), **सव्यम्**, **सव्येन**, **सव्या** *u.* **सव्ये** *adv.* links. *m.* der linke Arm, die l. Hand *o.* der l. Fufs. *n.* die heilige Schnur (*über der linken Schulter getragen*).
सव्यतस् *Adv.* links, auf der unrechten Seite.
सव्यथ bekümmert, betrübt.
सव्यसाचिन् auch mit der linken Hand geschickt (*Vishṇu-Kṛshṇa o. Arjuna*).
सव्याज falsch, verstellt; *n. adv.*
सव्यापार beschäftigt.
सव्यावृत् sich nach links wendend.
सव्येतर recht (anders als link).
सव्रण wund, schadhaft.
सव्रत dasselbe Gesetz habend.
सव्रीड schamhaft, verlegen; *n. adv.*
सशङ्क besorgt, ängstlich; *n. adv.*
सशब्द geräuschvoll, laut; *n. adv.*
सशर bepfeilt (*Bogen*), samt dem Pfeile.
सशरचापहस्त den Bogen mit dem Pfeile in der Hand haltend.
सशल्य (durch eine Pfeilspitze) verwundet, gequält.
सशिरःकम्पम् *Adv.* unter Kopfschütteln.
सशिरस् *o.* °स्क samt dem Kopfe.
सशिष्य samt den Schülern.
सशेष einen Rest lassend, unvollständig; *Abstr.* °त्व *n.*
सशोक betrübt, traurig; *n. adv.*
सश्च्, **सश्चति** (*s.* **सच्**); *Partic.* **सश्चत्** *m.* Verfolger, Feind.
सश्रद्ध vertrauensvoll.
सश्रीक prachtvoll, schön. *Abstr.* °ता *f.*, (°त्व *n.**).
सश्लाघम् *Adv.* prahlend.
सश्वास atmend, lebend.
सस्, **सस्ति**, **ससस्ति** *o.* **ससस्ति** schlafen, daliegen, unthätig sein.
सस Kraut, Gras.
ससंरम्भ zornig; *n. adv.*
ससंशय zweifelhaft (*act. u. pass.*).
ससखीजना *f.* samt den Freundinnen.
ससंकेत mit dem man etwas verabredet hat, mitwissend, eingeweht.
ससचिव samt dem Minister.
ससत्त्व mutig; Lebewesen enthaltend, voll von Tieren (*Grube*), *f.* **आ** schwanger.
ससंतान samt der Nachkommenschaft.
ससभ्य samt den Richtern.
ससंभ्रम aufgeregt, ungestüm; *n. adv.*
ससाक्षिक vor Zeugen geschehend; *n. adv.*
ससागर samt dem Meere.
ससाध्वस bestürzt; *n. adv.*
ससाध्वीक samt der Arundhatî (*eig.* dem guten Weibe).
ससितोत्पलमालिन् mit weissen Lotusblüten bekränzt.

ससुत nebst den Söhnen *o.* Kindern.
सस्त्रीक mit Frauen; samt der Gattin *o.* verheiratet.
सस्नि verschaffend, erwerbend, spendend (*Superl.* °**तम**).
सस्नेह ölhaltig *o.* liebevoll; *n. adv.* zärtlich.
सस्पृह verlangend, begehrlich; *n. adv.*
सस्मित lächelnd; *n. adv.*
सस्य *n. Sgl. u. Pl.* Saat, Feldfrucht, Getreide.
सस्यक्षेत्र *n.* Saatfeld.
सस्यपूर्ण reich an Saaten; *mit* **क्षेत्र** *n.* = *vor.*
सस्यरक्षक *m.* Feldhüter.
सस्यावाप *m.* Saatbestellung.
सस्र, **सस्रि**, **सस्रुत्** *u.* **सस्रोतस्** fliefsend.
सस्वन geräuschvoll, laut; *n. adv.*
सस्वर् *Adv.* unvermerkt, heimlich.
सस्वर gleichlautend; *n. adv.* laut.
सस्वाहाकार von dem Zuruf Svâhâ begleitet.
सस्विद् schwitzend.
1. **सह्**, **सहते** (°**ति**) bewältigen, siegreich sein, vermögen zu (*Infin.*); aushalten, ertragen, dulden, sich gefallen lassen. *Partic.* **सहमान**, **साह्वंस्** *u.* **सासह्वंस्** bewältigend, siegreich. *p.p.* **साढ** *u.* **सोढ** *Caus.* **साहयति** (erträglich machen*), *sonst nur* —°. *Desid.* **सीक्षति**, °**ते** bezwingen wollen. **अभि** bewältigen, ertragen, verzeihen. **उद्** aushalten, ertragen, über sich gewinnen, vermögen, im Stande sein zu (*Inf.*). *Caus.* jemd. (*Acc.*) zu etw. (*Loc.*) vermögen *o.* antreiben. **प्रोद्** *Caus.* = *vor. Caus.*; aufmuntern, reizen. **प्र** besiegen, fertig werden mit (*Acc.*); aushalten, ertragen; vermögen, können (*Inf.*). *Ger.* **प्रसह्य** mit Gewalt, gar sehr, jedenfalls, durchaus, *mit Neg.* durchaus nicht. **वि** (**विषहते**; *p.p.* **विसोढ**, *Inf.* **विसोढुम्**) überwältigen, bezwingen; ertragen, leiden, verzeihen; vermögen, können (*Infin.*).
2. **सह्** (*st.* **साह्**) bewältigend, tragend (—°).
1. **सह** *Adv.* zusammen, zugleich (*oft* °— *in Subst. u. Adj.*); *Präp.* mit, samt, nebst (*Instr.*).
2. **सह** gewaltig, stark; bezwingend, aushaltend, ertragend (*Gen. o.* —°), vermögend, im Stande zu (*Inf. o.* —°).
सहकर्तृ *m.* Gehilfe.
सहकार *m.* Beistand; eine Art Mango. *Abstr.* °**ता** *f.*
सहकारिता *f.*, °**त्व** *n. Abstr. zum folg.*
सहकारिन् mitwirkend; *m.* Gehilfe.
सहचर zusammengehend *o.* -gehörig; *m.* Begleiter, Gefährte, *f.* **ई**.
सहचार *m.* das Zusammengehen.
सहचारित्व *n. Abstr. z. folg.*
सहचारिन्, *f.* °**णी** = **सहचर**.
सहज zusammen geboren (*auch* °**जा**), angeboren, ererbt, urwüchsig, natürlich.
सहजन्य *m. N. eines Yaksha; f.* **आ** *N. einer Apsaras.*
सहजात gleich alt *o.* angeboren.
सहता *f.* das Ertragen, Vermögen zu (—°).
1. **सहत्व** *n.* Gemeinsamkeit.
2. **सहत्व** *n.* das Ertragen.
सहदण्ड samt dem Heere.
सहदेव nebst den Göttern. *m. Mannsn., bes. eines Panduiden.*
सहधर्म *m.* gemeinsame Pflicht.
सहधर्मचर, *f.* **ई** gemeinsam die Pflichten erfüllend; *f.* **ई** Gattin.
ससधर्मचरण *n.* gemeinsame Pflichterfüllung.
सहधर्मचारिन्, *f.* °**णी** = **सहधर्मचर**.
सहन bewältigend; *n.* geduldiges Ertragen.
सहनीय zu ertragen, zu verzeihen.
सहन्तम (*Superl.*) der gewaltigste.
सहन्त्य bewältigend, stark.
सहपान *n.* gemeinsames Trinken.
सहपिण्डक्रिया *f.* gemeinsames Manenopfer.
सहभाव *m.* Gemeinsamkeit, Zugehörigkeit.
सहभुज् zusammen essend mit (—°).
सहभू zusammen erscheinend mit (—°); angeboren, natürlich.
सहभोजन *n.* das Zusammenessen, gemeinschaftlicher Genuss von (*Gen.*).
सहभोजिन् *m.* Tischgenosse.
सहमूर *u.* °**मूल** samt der Wurzel.
सहयायिन् mitgehend; *m.* Reisegefährte.
सहयुक्त *mit* **सह** verbunden (*g.*).
सहर्ष erfreut, fröhlich; *n. adv.*

सहंवत्स mit dem Kalbe.
सहवसति *f.* das Zusammenwohnen.
सहवास *m. dass.*; **°वासिन्** zusammen wohnend; *m.* Hausgenosse, Nachbar.
सहवाहन mit Wagen.
सहंवीर samt Männern *o.* Helden.
सहव्रत gemeinsame Gelübde habend; *f.* **आ** Gattin.
सहशय्या *f.* das Zusammenliegen.
सहशेय्य *n. dass.*
संहस् gewaltig, stark. *n.* Gewalt, Kraft, Sieg. *Instr. Sgl. u. Pl.* mit Gewalt, mit Macht; plötzlich, sofort (*nur Sgl.*).
सहसानं gewaltig, mächtig.
सहसावन् *u.* **सहसिन्** (*nur Voc.*) *dass.*
सहस्कृत् Kraft verleihend.
संहस्कृत gekräftigt, angeregt.
सहस्त Hände habend.
सहस्थ *u.* **°स्थित** dabei stehend, anwesend; *m.* Gefährte.
सहस्य gewaltig.
सहंस्र *n.* (*m.*) tausend; *auch* = sehr viele, unzählige.
1. **सहस्रक** *n. dass.*; *adj.* —° (*f.* **°स्रिका**) tausend betragend.
2. **सहस्रक** tausendköpfig.
सहस्रकर *m.* die Sonne (tausendstrahlig).
सहस्रकिरण *m. dass.*
सहस्रकृत्वस् *Adv.* tausendmal.
सहस्रगु tausend Kühe besitzend; *auch* = **सहस्रकर**.
सहस्रगुण *u.* **°गुणित** tausendfach.
सहंस्रचक्षस् tausendäugig.
सहस्रचक्षु *u.* **°चक्षुस्** *dass.*
सहस्रजित् tausend besiegend *o.* gewinnend.
सहस्रणी *m.* Führer von Tausend(en).
सहंस्रणीति tausend Wege habend.
सहंस्रणीथ tausend Weisen kennend.
सहस्रतम, *f.* **ई** der tausendste.
सहस्रद tausend (Kühe) gebend.
सहंस्रदक्षिण tausend (Kühe) als Opferlohn habend *o.* schenkend.
सहस्रदा = **सहस्रद**.
सहंस्रदान *u.* **°दावन्** tausendgabig.
सहस्रदीधिति = **सहस्रकर**.
सहंस्रद्वार् tausendthorig.
सहस्रद्वार = *vor.*
सहस्रधा *Adv.* tausendfach.
सहंस्रधामन् tausendkräftig; *auch* = **सहस्रकर**.
सहंस्रधार tausendströmig.
सहस्रनयन tausendäugig. *m. Bein. Indra's.*
सहंस्रनामन्, *f.* **°नाम्नी** tausendnamig.
सहंस्रनिर्णिज् tausendfach geschmückt.
सहस्रनेत्र = **सहस्रनयन**.
सहंस्रपद् (*st.* **°पाद्**) tausendfüſsig; *m. N. eines Rishi.*
सहंस्रबाहु tausendarmig.
सहंस्रभर tausend erbeutend.
सहंस्रभृष्टि tausendzackig.
सहंस्रमुष्क tausend Hoden habend.
सहंस्रमूति tausendfach helfend.
सहस्रंभर tausend bringend.
सहस्रयज्ञ *m.* ein Tausendopfer.
सहस्ररश्मि *m.* = **सहस्रकर**.
सहंस्ररेतस् tausendsamig.
सहंस्रवन्त् tausendfach.
सहंस्रवल्श *u.* **°वल्श** tausendzweigig.
सहंस्रवाज tausendkräftig.
सहस्रशस् *Adv.* tausendweis.
सहस्रशिरस् *u.* **°शिरस** tausendköpfig.
सहस्रशीर्ष, **सहंस्रशीर्षन्** *u.* **°शीर्षिन्** *dass.*
सहंस्रशृङ्ग tausendhörnig.
सहस्रसनि *u.* **°सा** tausend gewinnend *o.* verschaffend.
सहस्रसाव *m.* Tausendkelterung (*r.*).
सहस्रांशु *m.* = **सहस्रकर**.
सहस्राक्ष = **सहस्रनयन**.
सहंस्रामघ tausend Spenden habend.
सहस्रायु tausend Jahre lebend.
सहंस्रायुस् *dass.*
सहस्रार्घ *u.* **सहंस्रार्घ** tausend wert.
सहस्रार्चिस् *m.* = **सहस्रकर**.
सहंस्रार्ह = **सहस्रार्घ**.
सहस्रिन् tausendfältig; tausend gewinnend, verschaffend, enthaltend u. s. w.
सहस्रिय *u.* **°स्रीय** tausendfach (gebend).
सहंस्रोति tausendfach helfend.
संहस्वन्त् gewaltig, mächtig; *n.* **°स्वत्** *adv.*
सहाध्ययन *n.* Mitstudium.
सहाध्यायिन् mitstudierend.

सहाय *m.* Gefährte, Genosse; *adj.* begleitet von, unterstützt durch (—°).

सहायता *f.*, °**त्व** *n.* Genossenschaft, Beistand.

सहायवन्त् einen Gefährten habend, begleitet *o.* begünstigt von (—°).

सहायिन् *m.* = **सहाय**; *f.* °**नी** Gefährtin.

सहावन् gewaltig, stark.

संहावन्त् *u.* **सहावन्त्** *dass.*

सहास lachend; *n. adv.*

सहासन *n.*, **सहास्या** *f.* das Zusammensitzen.

सहित verbunden, vereinigt, zusammen mit (*Instr. o.* —°). *Pl.* alle zusammen. *Abstr.* °**त्व** *n.*

सहिष्ठ (*Superl.*) gewaltigst.

सहिष्णु ertragend, aushaltend (*Acc.*, *Gen. o.* —°), geduldig, nachsichtig. *Abstr.* °**ता** *f.*

संहीयंस् (*Compar.*) gewaltiger, stärker.

संहुरि überlegen, gewaltig.

संहूति *f.* gemeinsame Anrufung.

संहृदय samt dem Herzen, Herzens-(*Freund*); herzlich, gefühlvoll.

सहोक्ति *f.* das Zusammensprechen; eine Art Gleichnis (*rh.*).

सहोजा krafterzeugt.

सहोजित् durch Kraft siegend.

सहोढ (*vgl.* **ऊढ**) den Raub bei sich habend (*Dieb*); in die Ehe mitgebracht (*Sohn*); *f.* zu gleicher Zeit verheiratet.

सहोदर, *f.* **आ** *u.* **ई** demselben Leibe entsprossen, leiblich.

सहोदा Macht verleihend.

सहोभरि Kraft nährend.

संहोवन् gewaltig, mächtig.

सहोवृध् machtfroh.

सहौजस् kraftbegabt.

सह्य zu ertragen, auszuhalten; *m. N. einer Gegend.*

संह्यंस् = **संहीयंस्**.

सह्यता *f.* Erträglichkeit.

संह्यु *u.* **संह्वन्** gewaltig.

1. **सा** *s.* **सन्**.

2. **सा**, **स्यति**, °**ते** (*nur* —°), **सिनाति** (**सिनाति**) binden; *p.p.* **सित** gebunden, verbunden mit, begleitet von (*Instr. o.* —°). *Caus.* **साययति** (*nur* —°). **अव** abspannen, losbinden, einkehren; aufhören, schliefsen; sich entscheiden für (*Loc.*); bestehen auf, Gewissheit erlangen über (*nur Pass.* **अवसीयते**). *p.p.* **अवसित** *act.* der ausgespannt *o.* Halt gemacht hat, der von etw. abgelassen *o.* etw. aufgegeben hat (*Abl. o.* —°); *pass.* abgeschlossen, beendigt, festgesetzt, bestimmt. **अध्यव** aufhören, schliefsen, sich entscheiden für (*Acc.*), bestimmen, wagen, unternehmen (*Acc.*, *Loc. o. Infin.*); voraussetzen, halten für (*Acc.*). *p.p.* **अध्यवसित** beendigt, beschlossen, unternommen, für gewiss erkannt (*n. impers.*). *Caus. p.p.* **अध्यवसायित** fest beschlossen. **अन्वव** sich halten an, begeben zu, streben nach (*Acc.*). **उदव** aufbrechen, den Schluss machen. **पर्यव**, *p.p.* **पर्यवसित** gänzlich abgeschlossen, beendigt, endgiltig. **व्यव** (sich) trennen; sich entschliefsen, vorhaben, unternehmen (*Acc.*, *Dat.*, *Loc. o. Inf.*); sich entscheiden, sich überzeugen von *o.* über (*Acc.*), halten für (2 *Acc.*). *p.p.* **व्यवसित** *pass.* beendigt, beschlossen, unternommen, erkannt; *act.* zu einer Überzeugung gelangt, entschlossen, bestrebt zu, bedacht auf (*Loc.*, *Dat. o. Inf.*). **समव** sich entscheiden für (*Acc.*). **उद्** fesseln, fangen; *p.p.* **उत्सित**. **प्र** binden, fesseln; *p.p.* **प्रसित** hingegeben, obliegend, immer beschäftigt mit (*Instr. o. Loc.*). **वि** lösen, entfesseln, öffnen; *p.p.* **विषित**.

सांयुग, *f.* **ई** Schlacht-; *mit* **कु** *f.* -feld.

सांयुगीन kriegerisch, tapfer.

सांवत्सर (*f.* **ई**) *u.* °**रिक** jährig; *m.* Astrolog.

सांशयिक zweifelhaft, unsicher.

साकंयुज् verbunden.

साकंवृध् zusammen wachsend.

साकंजा zugleich geboren.

साकम् *Adv.* zusammen, zugleich; samt, nebst (*Instr.*).

साकमुच् zusammen träufelnd.

साकल्य *n.* Ganzheit, Gesamtheit.

साकाङ्क्ष verlangend (*n. adv.*); eine Ergänzung erfordernd (*g.*).

साकूत bedeutsam; *n. adv.*

साकेत *n.* die Stadt Ayodhyâ; *m. Pl.* die Bewohner von A.

साक्षर Buchstaben enthaltend.

साक्षात् *Adv.* mit Augen, deutlich, offenbar, wirklich, leibhaftig, unmittelbar. *Mit* **कर्** sich vergegenwärtigen.

साक्षात्कार *m.* Vergegenwärtigung, Wahrnehmung.

साक्षात्कृति *u.* **°क्रिया** *f. dass.*

साक्षिक (*adj.* —°) = **साक्षिन्**; *n.* vor, coram (—°).

साक्षिता *f.*, **°त्व** *n. Abstr. z. folg.*

साक्षिन् Zuschauer, Zeuge bei *o.* von (*Gen.*, *Loc. o.* —°).

साक्षिमन्त् Zeugen habend (*j.*).

साक्षी कर् zum Zeugen anrufen; **°भू** -- werden.

साक्षेप vorwurfsvoll, schmähend; *n. adv.*

साक्ष्य sichtbar für (—°); *n.* Zeugenschaft, Zeugnis, Aussage (*j.*).

साख्य *n.* Genossenschaft, Partei, Freundschaft.

सागर *m.* das Meer; *m. Pl.* die Söhne Sagara's (*angebl. die Gründer des Meeres*).

सागरक *m. Pl. Volksname* (*eig.* Meeresanwohner); *f.* **°रिका** *Frauenname.*

सागरग ins Meer gehend; *f.* **आ** Fluss, *bes.* die Gaṅgâ.

सागरगामिन् = *vor. Adj.*

सागरपर्यन्त meerumgrenzt; *f.* **आ** die Erde.

सागरवासिन् am Meer wohnend.

सागरशुक्ति *f.* Meermuschel.

1. **सागरान्त** *m.* Meeresküste.

2. **सागरान्त** meerumgrenzt; *f.* **आ** die Erde.

सागराम्बर meerumkleidet, *f.* **आ** = *vor. f.*

सागरिकामय voll von Sâgarikâs.*

सागस् schuldig, böse.

साग्नि mit dem Feuer.

साग्निक mit Agni.

साग्र mit der Spitze; *auch* = **समग्र**.

सांकाश्य *m. N. eines Mannes; n. einer Stadt.*

सांख्य den Numerus betreffend (*g.*). *m.* Anhänger des Sâṃkhya-Systems (*ph.*); *m.* das S.-System (*eig.* die Zählmethode).

साङ्ग *u.* **साङ्ग** mit den Gliedern, Teilen *o.* Anhängen, vollständig.

सांगतिक *m.* ein alter Bekannter.

साङ्गुष्ठ samt dem Daumen.

सांग्रामिक, *f.* **ई** auf den Kampf bezüglich, Kampfes-; *n.* Kriegsbeute.

1. **साचि** *Adj.* quer, schräge.

2. **साचि** begleitend (—°).

साचिव्य *n.* Begleitung, Beistand, Dienst, *bes.* Fürstendienst, Ministeramt.

साची कर् seitwärts wenden.

साचेय gehörig *o.* passend zu (—°).

साच्य verehrungswert.

साजात्य *n.* Geschlechtsgenossenschaft mit (*Gen.*), Gleichartigkeit.

साञ्जलि = **कृताञ्जलि**.

साटोप aufgeblasen, stolz; *n. adv.*

साढ *s.* 1. **सह्**.

साढर् *m.* Überwinder.

साण्ड behodet, unverschnitten.

सात *s.* 1. **सन्**; *m. N. eines Yaksha.*

सातत्य *n.* Beständigkeit.

सातवाह *u.* **°न** *m. N. eines Fürsten.*

साति *f.* Erwerb, Besitz, Erbeutung, Preisgewinn.

सातिरेक überschüssig *o.* -mässig.

सातिशय vorzüglich(er), ausgezeichnet.

सातु *m.* Empfänger, Behälter.

सात्त्विक, *f.* **ई** wahrhaft, wirklich; tüchtig, mutig, brav, gut.

सात्मता *f.* Wesenseinheit.

सात्मत्व *n.* Beseeltheit.

सात्मन् beseelt *o.* mit der Seele.

सात्म्य dem Selbst *o.* der Person dienlich, zuträglich. *n.* Zuträglichkeit, *auch* = **सात्मता**.

साद *m.* das Sitzen, Reiten; Ermattung, Erschlaffung, Schwund, Verlust.

सादन erschlaffend. *m.* ein best. Spruch (*r.*); *n.* das Hinsetzen, Ort, Stelle, Wohnsitz.

सादन्य sesshaft, häuslich.

सादर rücksichtsvoll, sorgfältig, bedacht auf (—°); *n. adv.*

सादि *u.* **सादिन्** *m.* Reiter (*eig.* Sitzer).

सादृश्य *n.* Ähnlichkeit, Gleichheit mit (—°).

साद्भुत erstaunt, verwundert.

साद्य zum Reiten dienlich; *m.* Reitpferd.

साध्, **साधति**, °ते zum Ziele kommen *o.* führen. *Caus.* **साधयति** (°ते) in Ordnung bringen, schlichten, jemd. bearbeiten *d. i.* sich dienstbar machen; ausführen, zubereiten, besorgen, verschaffen, erlangen, gewinnen, eintreiben (*Geld*); auf brechen, gehen. **उप** *Caus.* sich dienstbar machen, zubereiten. **परि** *Caus. dass.*, eintreiben (*Geld*). **प्र** *Caus.* zurechtmachen, schmücken, putzen, ausführen, vollenden, erwerben, gewinnen, in seine Gewalt bringen. **सम्** *Caus.* bezwingen, ausrichten, vollbringen, verschaffen, erlangen, eintreiben (*Geld*).

साध *m.* Ausführung.

साधक, *f.* °धिका zu Stande bringend, ausführend (*Gen. o.* —°), wirksam (*Superl.* °तम), zweckmäfsig. *m.* Verrichter, Gehilfe, Zauberer.

साधन, *f.* ई *u.* आ zum Ziele führend, hervorbringend, verschaffend, bewirkend (*Gen. o.*—°) *n.* Vollendung, Ausführung, Bewältigung, Gewinnung, Eintreibung (*einer Schuld*), Beweis, Mittel, Werkzeug, Erfordernis, Requisit.

साधनक्षम beweisfähig.

साधनता *f.*, °त्व *n.* das Mittel- *o.* Beweissein.

साधनीय auszuführen, zu beweisen.

साधर्म्य *n.* Gemeinsamkeit, Gleichartigkeit, Übereinstimmung mit (*Gen. o.* —°).

साधारण, *f.* ई *u.* आ gemeinsam, gemein mit, teilhabend an (*Gen., Dat., Instr. o.* —°); allgemein, gleich (*Instr. o.* —°). *n.* Gemeingut, Gemeinschaft mit (—°).

साधिष्ठ *u.* **साधीयंस्** *Superl. u Compar. z. folg.*

साधु, *f.* **साध्वी** gerade, richtig, heilsam, tüchtig, brav, trefflich, edel, gut. *m.* Biedermann. *f.* **साध्वी** ein braves Weib. *n.* das Gerade, Rechte, Gute; *adv.* geradeaus, richtig, ordentlich, gut, recht, bravo (*als Ausruf*), *mit* **मन्** gut heifsen, billigen.

साधुजन *m.* guter Mann (gutes Mädchen*).

साधुता *f.*, °त्व *n.* Richtigkeit, Güte.

साधुभाव *m.* Gutmütigkeit.

साधुया *Adv.* geradeswegs, richtig, ordentlich, gut.

साधुवाद *m.* Bravoruf *o.* richtige Rede.

साधुवादिन् Beifall rufend *o.* richtig redend.

साधुवृत्त schön rund *o.* wohlgesittet.

साधुशब्द *m.* Beifallsruf.

साधुशील von gutem Charakter.

साधुसंस्कृत ordentlich zurechtgemacht.

साध्य zu bewältigen, zu gewinnen, gut zu machen, wiederherzustellen, zu heilen; zu erreichen, auszuführen; ausgeführt werdend *d. i.* stattfindend, geschehend; zu erschliefsen, zu beweisen. *m. Pl.* eine best. Götterklasse.

साध्यप्रमाणसंख्यावन्त् die Anzahl der zu erweisenden Sachen und der Beweise enthaltend (*j.*).

साध्यवन्त् das zu Beweisende enthaltend.

साध्या *Adv.* = **साधुया**.

साध्वस *n.* Bestürzung, Scheu, Angst vor (*Gen. o.* —°).

साध्वसाधु gut oder (und) schlecht.

साध्वसारम्भ *n.* ängstliches Beginnen.

साध्वाचार *m.* ein guter Wandel; *Adj.* einen g. W. führend, redlich.

साध्वीक (*adj.* —°) = **साध्वी**; *s.* **साधु**.

सानन्द froh, erfreut über (—°); *n. adv.*

सानसि gewinnreich.

सानाथ्य *n.* Beistand, Schutz, Hilfe.

सानु *m. n.* Oberfläche, Rücken; *bes.* Bergrücken.

सानुक beutegierig.

सानुकम्प mitleidsvoll; *n. adv.*

सानुक्रोश *dass., Abstr.* °ता *f.*

सानुग *u.* **सानुचर** (*f.* ई) mit Gefolge.

सानुताप reuevoll.

सानुनय freundlich; *n. adv.*

सानुबन्ध Folgen habend; fortwährend, ununterbrochen.

सानुमन्त् mit einem (Berg-) Rücken versehen. *m.* Berg; *f.* °मती *N. einer Apsaras.*

सानुराग leidenschaftlich, verliebt.

सानुशय reuevoll; *n. adv.*

सानुशयविघटित reuig und zerrissen.

सांतपन wärmend, warm (*die Marut*).
सान्तर्दीप innen ein Licht habend.
सान्तर्हास innerlich lachend; *n. adv.*
सान्त्व *n. Sgl. u. Pl.* freundliche Worte. **°तस्** mit f. Worten.
सान्त्वन *n.*, **°ना** *f.* freundliches Zureden.
सान्त्वय्, **°यति** *u.* **°यते** jemd. (*Acc.*) freundlich zureden; besänftigen, trösten. **अभि**, **उप** *u.* **परि** *dass.*
सान्द्र dick, zäh, dicht, stark, heftig, voll von (*Instr. o.* —°); weich, zart. *Abstr.* **°ता** *f.*
सान्द्रस्पर्श weich anzufühlen.
सांध्य Dämmerungs-, abendlich.
सांनाय्य *n.* eine aus süfser und saurer Milch gemischte Spende (*r.*).
सांनाहिक *o.* **°हुक** waffenfähig.
सांनिध्य *n.* Nähe, Anwesenheit, Gegenwart.
सान्वय nebst Familie *o.* zu derselben F. gehörig, verwandt, einander nahe stehend.
सापत्न nebenbuhlerisch.
सापत्नक *n.* Nebenbuhlerschaft, Feindschaft.
सापत्न्य nebenbuhlerisch; *n.* = *vor.*
सापराध schuldig, fehlerhaft.
सापिण्ड्य *n.* das Sapiṇḍa-Verhältnis.
सापेक्ष rücksichtsvoll; erfordernd, voraussetzend, abhängig von (—°). *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
सांप्त *u.* **साप्त** *n.* Siebenzahl.
साप्तपद (*vgl.* **सप्त°**) aufrichtig, wahr.
साप्तपदीन *dass.*, *n.* Freundschaft.
साफल्य *n.* Nutzen, Vorteil, Gewinn.
साबाध leidend, krank.
साभिकाम liebend, verliebt.
साभिप्राय eine bestimmte Absicht habend.
साभिमान hochmütig, stolz; *n. adv.*
साभिलाष begehrlich, lüstern; *n. adv.*
साभ्र bewölkt.
साम *n.* Gleichheit.
सामक *n.* die ursprüngliche Schuld (*j.*).
सामग *o.* **°गा** *m.* Sâman-Sänger.
सामगान *n.* Sâman-Gesang.
सामगाय *m.*, **°गीत** *n. dass.*
सामग्री *f.* Gesamtheit, ganze Habe.
सामग्र्य *n. dass.*
सामतस् *Adv.* von Seiten der Sâman.
1. **सामन्** *n.* Erwerb, Besitz.
2. **सामन्** *n.* Gesang, Lied, *bes.* heiliges L., *Pl.* der Sâmaveda.
3. **सामन्** *n.* (*m.*) freundliche Rede, Milde, Güte.
सामन्त rings befindlich. *m.* Nachbar, Vasall; *n.* Nachbarschaft, Umgebung.
साममय aus Sâman bestehend.
सामयाचारिक auf einen richtigen Wandel bezüglich.
सामयिक auf Übereinkommen beruhend, vertragsmäfsig, konventionell.
सामर्थ्य *n.* Angemessenheit, Berechtigung, Fähigkeit, Vermögen, Macht, Kraft zu (*Inf.*, *Dat.*, *Loc. o.* —°).
सामर्थ्यवन्त् mächtig.
सामर्थ्यहीन kraftlos.
सामर्ष ungehalten, entrüstet; *n. adv.*
सामवायिक zusammenhängend, inhärent; *m.* Teilnehmer an einer Versammlung, Zuschauer.
सामवेद *m.* der Sâmaveda *d. i.* der V. der Gesänge.
सामाजिक *m.* = **सामवायिक** *m.*
सामात्य samt den Angehörigen *o.* den Ministern.
सामानाधिकरण्य *n.* grammatische Congruenz *o.* Coordination.
सामान्य *n.* gleich, ähnlich, gemein mit (*Instr. mit u. ohne* **सह** *o.* —°); gemeinsam, allgemein, gewöhnlich. *n.* Gleichheit, Übereinstimmung, Allgemeinheit. Indifferenz. **सामान्यतस्** in gleicher Weise, *auch* = **°न्येन** *u.* **°न्यात्** im Allgemeinen; **सामान्यम्** nach Art von, in gleicher Weise wie (—°).
सामि *Adv.* früh; unfertig; halb (°—).
सामिष mit Fleisch.
सामीप्य benachbart. *m.* Nachbar; *n.* Nähe (*ört. u. zeitl.*).
सामुद्र *Adj.* Meeres-. *m.* Seefahrer.
सामुद्रक (*= *vor. Adj.*); *f.* **°द्रिका** eine Blutegelart.
सामुद्रिक *m.* Seefahrer.
सामृद्ध्य *n.* das Gedeihen, Gelingen.
सांपराय *m.* der Übergang (*ins Jenseits*); Not, Bedrängnis, Kampf.

सांपरायिक, *f.* **ई** *u.* **आ** auf das Jenseits bezüglich; in der Not dienlich, den Kampf betreffend.

सांप्रत treffend, richtig; gegenwärtig. *n.* Gegenwart, *adv.* jetzt, augenblicklich.

साम्ब *m. N. eines Sohnes des Kṛshṇa.*

सांबन्धिक *n.* Verschwägerung, Gevatterschaft.

सांमनस्य *n.* Einmütigkeit.

सांमुख्य *n.* das Hingewandtsein an, Bedachtsein auf (—°)

सांमेघ्य *n.* die Wolkenzeit.

साम्य *n.* Gleichheit, Ähnlichkeit, Übereinstimmung mit (*Instr. mit u. ohne* **सह**, *Gen., Loc. o.* —°); Gleichmut, Harmonie. *Adj.* sich gleich bleibend, gewöhnlich, normal.

साम्यता *f.* Gleichheit mit (*Gen. o.* —°).

1. **साम्राज्य** *n.* All- *o.* Oberherrschaft.

2. **साम्राज्य** *m.* All- *o.* Oberherrscher.

साय *n.* Einkehr; Abend. **सायम्** *adv.* Abends, *dopp.* jeden Abend.

सायक zum Schleudern tauglich. *m. n.* Geschoss, Pfeil.

सायंकाल *m.* Abendzeit.

सायंकालिक *u.* **°कालीन** abendlich.

सायण *m. N. eines berühmten Commentators.*

सायणमाधव *u.* **सायणाचार्य** *m. dass.*

सायन्तन, *f.* **ई** abendlich.

सायंनिवास *m.* Abendwohnung.

सायमाश *m.*, **°न** *n.* Abendessen.

सायंप्रातर् *Adv.* Abends und Morgens.

सायास mühevoll, beschwerlich.

सायाहन् *n.* (*nur* **°हनि**) *u.* **सायाह्न** *m.* Abend.

सायुज्य *n.* Gemeinschaft, Vereinigung, *bes.* die V. mit einer Gottheit (*Gen., Loc., Instr. o.* —°) nach dem Tode.

सायुज्यता *f.*, **°त्व** *n. dass.*

सायुध bewaffnet.

1. **सार** verscheuchend (—°); *m.* Lauf, Gang.

2. **सार** *m. n.* der innere feste Kern eines Körpers; Mark, Kraft, Wert, Vermögen, Reichtum; das Beste, die Hauptsache, Quintessenz von (—°). *Adj.* hart, fest, stark, kostbar, best.

सारघ von der Biene kommend. *m.* Biene; *n.* Honig.

सारङ्ग *u.* **सारङ्ग**, *f.* **सारङ्गी** bunt, gefleckt. *m.* eine Antilopenart (*adj.* —° *f.* **आ**); *Bez. versch. Vögel.*

सारङ्गलोचना *f.* eine Gazellenäugige.

सारङ्गाक्षी *f. dass.*

सारण, *f.* **ई** laxativ. *m. Mannsn.*; *f.* **आ** das Ausstrecken, Vonsichgeben; *n.* das Gehenlassen, Geleiten.

सारणि *f.* Bach, Kanal.

सारणिक *m.* Reisender, Kaufmann.

सारता *f.*, **°त्व** *n.* Festigkeit; Wert, Vorrang.

सारथि *m.* Wagenlenker. *Abstr.* **सारथित्व** *n.*

सारथिद्वितीय vom Wagenlenker begleitet.

सारथ्य *n.* Wagenlenkeramt, Zügelung.

सारफल्गु stark oder schwach, wert oder unwert. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

सारभाण्ड *n.* Kostbarkeit, Schatz.

सारभाण्डगृहक Schatz *o.* Vorratskammer.*

सारभूत die Hauptsache seiend; *n.* die H., das Beste.

सारमेय *m.* Hund (*eig.* Sohn der Saramâ); *f.* **ई** Hündin.

सारल्य *n.* Geradheit, Ehrlichkeit.

सारवत्ता *f.* Festigkeit, Härte.

सारवन्त् fest, stark, kostbar.

सारस, *f.* **ई** Teich-, See-. *m.* ein best. Wasservogel (*f.* **ई** dessen Weibchen); *auch Mannsname.*

सारसन *n.* Gürtel, *Art Schärpe.

सारस्वत, *f.* **ई** von der Sarasvatî stammend. *n.* Beredsamkeit.

सारापराध *m.* ein grösseres *o.* geringeres Verbrechen; **°तस्** je nach der Grösse des Verbrechens.

सारासार *n.* Stärke und (oder) Schwäche; Güte und (oder) Geringheit.

सारिक *m.*, **आ** *f.* Predigerkrähe.

सारिन् eilend; folgend, befolgend (—°).

सारिसृक्क, **°सृक्त** *u.* **°सृक्क** *m. Mannsname.*

सारूप्य *n.* Gleichheit, Ähnlichkeit.

सार्चि *u.* **सार्चिस्** flammend, brennend.

सार्थ ein Geschäft habend, Reichtümer besitzend, einen Sinn habend, bedeutungs-

voll. *m.* Handelsgesellschaft, Karawane, Gesellschaft, Schar, Menge *überh.*
सार्थक Gewinn bringend *o.* bedeutungsvoll. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
सार्थपति *m.* Karawanenführer, Handelsherr.
सार्थपाल *u.* °वाह *m. dass.*
सार्थिक mit (einer Karawane) -reisend; *m.* Reisender, Kaufmann.
सार्द्र feucht, nass.
सार्ध nebst der Hälfte *o.* plus ein halb. *n.* **सार्धम्** *adv.* zusammen, nebst, mit (*Instr. o.* —°).
सार्प *Adj.* Schlangen-; *n. Bez. eines Mondhauses.*
सार्व allen heilsam.
सार्वकामिक, *f.* **ई** alle Wünsche gewährend.
सार्वकाल *u.* °कालिक für alle Zeiten geltend.
सार्वधातुक an die ganze (erweiterte) Wurzel tretend (*g.*).
सार्वभौम über die ganze Erde verbreitet *o.* herrschend.
सार्वलौकिक in der ganzen Welt verbreitet, allbekannt.
सार्ष्ट gleichwertig.
सार्ष्टि *dass.*; *f. u.* °ता *f. Abstr.*
साल *m.* = 2. **शाल** *m.*
सालक gelockt, lockig.
सालकानन *n.* Sâlawald *u.* Lockenantlitz.
सालक्तक mit Lack bemalt.
सालस matt, träge.
सालावृक *m.* Wolf *o.* ein anderes Raubtier.
साव *m.* Somaspende.
सावचारण samt der Anwendung.
सावज्ञ geringschätzig, verächtlich, absprechend gegen (*Loc.*); *n. adv.*
सावद्य tadelhaft.
सावधान aufmerksam; *n. adv.*
सावधि begrenzt.
सावमान geringschätzig.
सावयव aus Teilen bestehend. *Abstr.* °त्व *n.*
सावरण verschlossen, versteckt, heimlich.
सावलेप hochmütig, stolz.
सावशेष einen Rest lassend, unvollständig.
सावष्टम्भ entschlossen, keck; *n. adv.*
साविक auf die Somakelterung bezüglich.
सावित्र, *f.* **ई** von Savitar stammend, dems. gehörig *o.* geweiht. *f.* **ई** ein best. S.-vers *u.* die durch Hersagung dess. erfolgende Einführung in die Kaste (*r.*).
सावित्रीपतित *u.* **सावित्रीपरिभ्रष्ट** = **पतितसावित्रीक** (*so z. l.*).
साविन् Soma bereitend (—°); *f.* °नी Fluss.
सावेगम् *Adv.* aufgeregt.
सावेश्य *n.* Nachbarschaft.
साशंसम् *Adv.* erwartungsvoll.
साशङ्क besorgt, ängstlich; *n. adv.*
साश्चर्य verwunderungsvoll; *n. adv.*
सास्र bethränt, weinend; *n. adv.*
साष्टाङ्ग mit acht Gliedern gemacht (*Verneigung*), ehrfurchtsvoll. *n. u.* °पातम् (*eig.* mit acht Gliedern hinfallend) *adv.* ehrfurchtsvoll, demütig.
सासहि siegreich, bewältigend (*Acc. o.* —°).
सासु lebendig.
सासूय ungehalten, unwillig; *n. adv.*
सास्ना *f.* Wamme. °वन्त् wammig.
सास्र = **साश्रु**.
साह gewaltig; überwindend (—°)
साहचर्य *n.* Gemeinschaft, Verbindung mit (*Instr. o.* —°).
साहन्त्य = **सहन्त्य**.
साहस heftig, übereilt. *m. n.* Strafe, *bes.* Geldstrafe (*j*). *n.* Übereilung, Unbesonnenheit, Wagnis; Raub mit Gewalt, Ehebruch.
साहसकरण *n.* Gewaltthätigkeit.
साहसकारिन् eine Unbesonnenheit begehend, heftig, vorschnell.
साहसिक, *f.* **ई** gewaltthätig, verwegen. *Abstr.* °सिकता *f. u.* °सिक्य *n.*
साहस्र, *f.* **ई** *u.* **आ** tausendfach; *n.* ein Tausend.
साहस्रक, *f.* °स्रिका *dass.*
साहस्रवन्त् tausend enthaltend.
साहस्रशस् *Adv.* tausendweis.
साहस्रिक aus tausend bestehend.
साहायक *n.* Beistand, Hilfe.
साहाय्य *u.* °क *n. dass.*
साहित्य *n.* Verbindung, Übereinstimmung; litterarische Composition, Dichtkunst (*rh.*).

साहित्यदर्पण *m.* Spiegel der Dichtkunst (*T. eines Werks*).
साह्न tägig.
साह्य *n.* Beistand, Hilfe.
साह्लाद fröhlich; *n. adv.*
साह्व (—°) benannt, heifsend.
1. **सि** *s.* 2. **सा**.
2. **सि** schleudern; *nur* **प्र**, *p.p.* **प्रसित** dahinschiefsend.
सिंह *m.* Löwe; Fürst, Beherrscher von, Bester unter (—°); *Mannsn. f.* **सिंही** Löwin. *Abstr.* **सिंहता** *f.*, **°त्व** *n.*
सिंहग्रीव löwennackig.
सिंहचर्मन् *n.* Löwenfell.
सिंहद्वार् *f.*, **°द्वार** *n.* Löwen-, *d. i.* Palastthor.
सिंहध्वनि *u.* **सिंहनाद** *m.* Löwengebrüll, Schlachtgeschrei, Herausforderung.
सिंहपराक्रम *m. Mannsname.*
सिंहपुर *n. N. einer Stadt.*
सिंहरव *m.* = **सिंहध्वनि**.
सिंहल *m. Pl.* die Bewohner von Ceylon; *Sgl.* die Insel C. selbst.
सिंहशाव *u.* **°शिशु** *m.* Löwenjunges.
सिंहाय्, **°यते** sich wie ein Löwe benehmen.
सिंहासन *n.* Löwensitz, Thron.
सिंहिका *f. N. einer Pflanze, auch Frauenn.* (*mythol.*).
सिंही कर् zum Löwen machen; **°भू** –werden.
सिकता *f.* Kies, Sand.
सिक्त *s.* 1. **सिच्**.
सिक्ति *f.* das Giefsen, Erguss.
सिक्थ *m. n.* gekochter Reis; *n.* Wachs.
1. **सिच्**, **सिञ्चति**, **°ते** ausgiefsen, ergiefsen (*bes. den Samen*), begiefsen, besprengen; giefsen (*aus Metall u. s. w.*). *p.p.* **सिक्त**. *Caus.* **सेचयति** begiefsen. **अभि** hingiefen, begiefsen, besprengen, weihen. *Med. Pass.* sich baden, sich weihen (lassen); *p.p.* **अभिषिक्त** begossen, gebadet, geweiht. *Caus.* begiefsen, weihen; *Med.* (*mit u. ohne* **आत्मानम्**) sich weihen lassen. **अव** ergiefsen, begiefsen. *Caus.* begiefsen, besprengen, Blut entziehen. **आ** eingiefsen, einfüllen, ab- *o.* ausgiefsen, sich ergiefsen; begiefsen, besprengen. *Caus.* ein- *o.* zugiefsen. **समा** zusammengiefsen *o.* -schütten. **उद्** aufgiefsen, überfüllen. *Pass.* überlaufen, stolz werden. *p.p.* **उत्सिक्त** überfüllt mit, überfliefsend *o.* strotzend von (—°); übermütig, stolz. **उप** begiefsen, aufgiefsen. **नि** niedergiefsen, einträufeln, begiefsen. **निस्** ab- *o.* weggiefsen. **परा** *dass.*, entfernen, beseitigen. **परि** umgiefsen (*d. h. in ein anderes Gefäfs bringen*), übergiefsen, begiefsen. *Caus.* benetzen, besprengen. **प्र** ausgiefsen *o.* begiefsen; *Pass.* ausfliefsen, sich ergiefsen. **सम्** zusammengiefsen; begiefsen *o.* besprengen.
2. **सिच्** *f.* Saum, Zipfel, Ende; Flügel (*eines Heeres*).
सिचय *m.* Tuch, Kleid.
सिञ्ज्, **सिञ्जा**, **सिञ्जित** *s.* **शिञ्ज्** u. s. w.
1. **सित** *s.* **सा** *u.* **सि**.
2. **सित** weifs, hell; rein, lauter.
सितकमल *n.* weifse Lotusblüte.
सितकर *m.* der Mond (Weifsstrahlige).
सिततेजस् von weifsem Licht.
सितदीधिति *m.* = **सितकर**.
सितपक्ष *m.* die lichte Monatshälfte.
सितपीत weifs und gelb.
सितमणि *m.* Krystall.
सितमनस् reinen Herzens.
सितरक्त weifs und rot.
सितांशु *m.* = **सितकर**.
सितातपत्र *n.* weifser Sonnenschirm.
सितातपवारण *n. dass.*
***सितापाङ्ग** *m.* Pfau.*
सिताभ्र *m.* eine weifse Wolke; Kampher.
सिताम्बर weifs gekleidet.
सितासित weifs und schwarz.
सितिमन् *m.* Weifse.
सितेतर schwarz (anders als weifs).
सितोत्पल *n.* weifse Lotusblüte.
1. **सिद्ध** *s.* 1. **सिध्**.
2. **सिद्ध** (*s.* 2. **सिध्**) vollkommen, wunderkräftig, Meister in (—°). *m.* ein Vollendeter, Seliger, Seher, Zauberer; *Pl. Volksname. n.* Zauberkraft.

सिद्धक्षेत्र *n.* das Land der Siddhas *o.* der Seligen.

सिद्धभूमि *f.* Zauberland.

सिद्धमन्त्र *m.* Zauberspruch.

सिद्धयोग *m.* Zaubermittel. **°योगिनी** *f.* Zauberin, Hexe.

सिद्धलक्ष das Ziel treffend.

सिद्धाञ्जन *n.* Zaubersalbe.

1. **सिद्धादेश** *m.* Aussage eines Sehers.

2. **सिद्धादेश** *m.* Seher, Wahrsager.

सिद्धान्त *m.* letztes Ziel; endgültiger Satz; astronomisches Lehrbuch.

सिद्धान्तकौमुदी *f.*, **°सिरोमणि** *m. T. von Werken.*

सिद्धाभीष्ट das Erwünschte erreicht habend, zufrieden.

सिद्धार्थ der seinen Zweck erreicht hat. *m.* weifser Senf; *weltl. N. Buddha's.*

सिद्धार्थमानिन् seinen Zweck erreicht zu haben meinend.

सिद्धाश्रम *m.* die Einsiedelei der Seligen.

सिद्धि *f.* das ans Ziel Gelangen, Zustandekommen, Gelingen; Vollendung, Erfolg, Glück, Vollkommenheit, Zaubermacht; das Sichergeben, Folgen, Bewiesensein.

सिद्धिकर *o.* **°कारक** Glück *o.* Vollendung bringend.

सिद्धिक्षेत्र *n.* Vollendungsstätte; Ort des Heils.

सिद्धिदर्शिन् die Vollendung schauend, prophetisch.

सिद्धिमन्त् vollkommen, glücklich, zaubermächtig.

सिद्धिमन्त्र *m.* Zauberspruch.

सिद्धियोग *m.* Anwendung von Zaubermacht.

सिद्धीश्वर *m.* Herr der Zauberkraft (*Çiva*).

सिद्धौषध *n.* Zauberkraut.

1. **सिध्**, **सेधति**, **°ते** scheuchen, vertreiben. *p.p.* **सिद्ध**. *Caus.* **सेधयति** (—°). **अप** wegtreiben, verjagen, abwehren. **आ**, *p.p.* **आसिद्ध** verhaftet; *Caus.* verhaften lassen (*j.*). **नि** (**षेधति**) hemmen, vertreiben, abwehren, verbieten. *Caus.* abwehren, zurückhalten. **प्रति** vertreiben, abhalten von (*Abl.*), zurückhalten, verhindern, verbieten, verwehren, verneinen. *Caus.* abhalten, abweisen, verbieten, verneinen. **विप्रति**, *p.p.* **°षिद्ध** verwehrt, entgegengesetzt, widersprechend; *n. adv.*

2. **सिध्**, **सिध्यति** (**°ते**) zum Ziele gelangen, Erfolg haben, glücklich *o.* vollkommen werden; gelingen, zustande kommen, sich ergeben, giltig, richtig, bewiesen sein. *p.p.* **सिद्ध** erreicht, getroffen, erfolgt, gelungen, vollbracht, fertig, zu Teil geworden, zur Verfügung stehend, erwiesen, bekannt; *s. auch bes.* **प्र** gelingen, zustande kommen, sich ergeben *o.* herausstellen. *p.p.* **प्रसिद्ध** gelungen, vollendet, fertig; bekannt. **सम्** gelingen, glückselig werden. *p.p.* **संसिद्ध** gelungen, zustande gekommen, erlangt; fertig, vollkommen, glückselig, geschickt in (*Loc.*).

1. **सिध्म** drauf losgehend.

2. **सिध्म** weifsgetüpfelt *o.* aussätzig.

सिध्मन् *m. n.* Art Aussatz.

सिध्मल aussätzig.

सिध्र = 1. **सिध्म**, *auch* erfolgreich, wirksam.

सिन *n.* Habe, Besitz, Vorrat.

सिनीवाली *f. N. einer Göttin.*

सिन्दुवार *m. N. eines Baumes.*

सिन्दूर *m. desgl.*; *n.* Mennig.

सिन्धु *m.* Fluss, Strom, der Indus (*auch f.*); Flut, Meer; das Land am Indus, *Pl.* dessen Bewohner.

सिन्धुज vom Indus stammend.

सिन्धुतस् *Adv.* aus dem Sindhu.

सिन्धुनाथ *m.* das Meer (Herr der Flüsse).

सिन्धुपति *m.* Flutbeherrscher.

1. **सिन्धुमातृ** *f.* Mutter der Ströme.

2. **सिन्धुमातृ** die Ströme zur Mutter habend.

सिन्धुराज *m.* = **सिन्धुनाथ**.

सिन्धुवार *m.* = **सिन्दुवार**.

सिप्रा *f. N. eines Flusses.*

सिम jeder, all; **सिमा** *Adv.* allenthalben.

सिमिसिमाय्, **°यते** prickeln, krabbeln.

सिरा *f.* Rinnsal, Ader.

सिराल starkadrig.

सिरी *f.* Weberin *o.* Weberschiff.

***सिल्ह** *m.* Olibanum.

सिव्, **सीव्यति**, **°ते** nähen; *p.p.* **स्यूत**. **नि**, *p.p.* **निष्यूत** eingenäht, gestickt. **वि** (**षीव्यति**) durchnähen. **सम्** zusammennähen. *p.p.* **संस्यूत** durchstochen, zusammengenäht, untrennbar verbunden.

सिषासंतु erlangen wollend.

सिषासंनि *u.* **सिषासुं** *dass.*

सिष्णु zu spenden bereit.

सिसृक्षा *f.* Schaffenslust.

सिसृक्षु schaffen wollend.

सीता *f.* Furche; *N. der angebl. aus einer F. entstandenen Tochter Janaka's u. Gattin Râma's.*

सीताद्रव्य *n.* Ackerwerkzeug, Pflug.

सीधु *m.* Rum, *übertr.* = Nektar.

सीधुपान *n.* das Rumtrinken.

सीम् (*encl.*) *verallgemeinernd u. explet., meist nach einer Präpos. oder einem Pron., auch als Acc. geltend.*

सीमन् *m.* Scheitel. *f.* Grenze, Streifen (*auch n. u.* **सीमंन्त** *m.*); Hodensack.

सीमन्तक, *f.* **°न्तिका** gescheitelt.

सीमन्तय्, **°यति** scheiteln, durchschneiden.

सीमन्तवन्त् gescheitelt, durchschnitten.

सीमन्तिन् *dass., f.* **°नी** Weib.

सीमन्तोन्नयन *n.* das Scheitelziehen (*r.*).

सीमलिङ्ग *n.* Grenzzeichen.

सीमा *f.* Scheitel, Grenze.

सीमाधिप *m.* Grenzwächter.

सीमान्त *m.* Grenze, Schranken.

सीमालिङ्ग *n.* = **सीमलिङ्ग**.

सीमाविवाद *m.* Grenzstreit.

सीमावृक्ष *m.* Grenzbaum.

सीर *n. m.* Pflug.

सीरवाह den Pflug ziehend.

सीरा *f.* Strom.

सीरिन् pflügend; *m.* Pflüger.

सीवन *n.* das Nähen.

सीस *u.* **सीसक** *n.* Blei.

1. **सु**, **सुनोति**, **सुनुते** auspressen, keltern (*den Soma*). *Partic.* **सुन्वन्त्** *m.* Kelterer, Opferer. *p.p.* **सुत** *s. bes.* **अभि** (**षुणोति**) = *Simpl.* **प्र** fortkeltern. **सम्** gleichzeitig keltern.

2. **सु**, **सू** *Adv.* gut, wohl, recht; *oft* °— *in Adj., Adv. u. Subst.* (*opp.* **दुस्**).

3. *u.* 4. **सु** *s.* **सू**.

सुऊति *f.* gute Hilfe.

सुक *m.* = **शुक**.

सुकण्ठ, *f.* **ई** schönkehlig *o.* -stimmig.

सुकथा *f.* eine schöne Geschichte.

सुकन्या *f. myth. Frauenname.*

सुकर leicht ausführbar, leicht zu (*Inf.*).

1. **सुकर्मन्** *n.* ein gutes Werk.

2. **सुकर्मन्** geschickt; *m.* Werkmeister.

सुकलत्र *n.* eine gute Gattin.

सुकल्प leicht zu machen.

सुकवि *m.* ein guter Dichter.

सुकविता *f.* gute Poesie.

सुकान्त sehr schön, reizend.

1. **सुकीर्ति** *f.* schöner Preis.

2. **सुकीर्ति** schön zu preisen, preislich.

सुकुचा *f.* gut gebrüstet (*Weib*).

सुकुमार, *f.* **ई** zart. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

1. **सुकुल** *n.* ein edles Geschlecht.

2. **सुकुल** aus edlem Geschlecht.

सुकृत् Gutes thuend, redlich, fromm.

1. **सुकृत** *n.* Gutthat, Tugend, Verdienst; Dienst, Gefälligkeit.

2. **सुकृत** recht gemacht, wohlbestellt, schmuck.

सुकृतकर्मन् *n.* gutes Werk; *Adj.* einem g. W. obliegend, tugendhaft.

सुकृतकृत् = *vor. Adj.*

सुकृति *f. u. Adj.* = **सुकृतकर्मन्** *n. u. Adj.*

सुकृतिन् gut handelnd, tugendhaft, glücklich, gebildet.

सुकृत्य *n.* gutes Werk, Pflicht.

सुकृत्या *f.* rechtes Thun, Geschick.

सुकृत्वन् recht thuend *o.* geschickt.

सुकेत wohlmeinend.

सुकेतु sehr hell.

सुकेश, *f.* **ई** schöne Haare habend.

सुकेशान्त *dass.*

सुक्रतु einsichtsvoll, geschickt.

सुक्रतूया *f.* Einsicht.

सुक्षत्र wohl waltend.

सुक्षिति *f.* guter Sitz, Sicherheit.

1. **सुक्षेत्र** *n.* ein schönes Gefilde.

2. **सुक्षेत्र** schöne Gefilde habend *o.* gewährend.

सुक्षेम *n.* Friede, Sicherheit.

सुख bequem, leicht, *im Rigveda nur Beiwort des Wagens, oft Superl.* सुखतम; *sp. überh.* angenehm, behaglich, leicht zu (*Loc.*). *n.* Behagen, Lust, Glück; *auch impers.* leicht zu (*Inf.*) *u.* = सुख (°—) *u.* सुखेन *adv.* behaglich, angenehm, bequem, ohne Mühe. *Abstr.* सुखता *f.*, °त्व *n.*

सुखग्राह्य leicht zu fassen (*auch übertr.*).

सुखघात्य leicht zu töten.

सुखद Lust gewährend.

सुखदुःख *n. Sgl.* Freude und Leid.

सुखप्रतिबन्धिता *f.* Feindschaft gegen das Glück.

सुखप्रत्यर्थिता *f. dass.*

1. सुखप्रसव *m.* glückliche Niederkunft.

2. सुखप्रसवा *f.* glücklich gebärend.*

सुखमार्जन *n.* ein glückliches Bad.*

सुखय्, °यति erfreuen, beglücken; *p.p.* सुखित froh, glücklich.

सुखयितृ (*u.* °तृक*) erfreuend, beglückend.

सुखवास *m.* glücklicher Aufenthalt.

सुखशयित angenehm ruhend.

सुखशयित *n.* angenehme Ruhe; °प्रच्छक, *f.* °प्रच्छिका sich danach erkundigend.*

सुखशय्या *f.* bequemes Lager *o.* Liegen.

सुखश्रव *u.* °श्रव्य lieblich zu hören.

सुखसंस्थ sich behaglich fühlend.

सुखसाध्य leicht zu bezwingen *o.* zu erlangen.

सुखसुप्त süſs schlafend.

सुखसुप्ति *f.* ein süſser Schlaf.

*सुखसुप्तिका *f. dass.*; °प्रश्न *m.* die Erkundigung danach.*

सुखस्थ = सुखसंस्थ.

सुखस्पर्श lieblich anzufühlen (*Abstr.* °ता *f.**).

सुखाभ्युदयिक Glück bringend.

सुखाय्, °यते Lust emfinden, glücklich sein; behaglich *o.* angenehm sein, gut bekommen.

सुखार्थ *m.* Annehmlichkeit, Behagen; °र्थिन् danach strebend.

सुखालोक lieblich anzuschauen.

सुखावह Glück bringend, erfreulich.

सुखासीन behaglich *o.* gemütlich dasitzend

सुखित *s.* सुखय्.

सुखिता *f.*, °त्व *n. Abstr. z. folg.*

सुखिन् behaglich, gedeihlich, froh, glücklich.

सुखोदय Glück im Gefolge habend *o.* verheiſsend.

सुखोदर्क *dass.*

सुखोपविष्ट = सुखासीन.

सुखोषित gut gewohnt *o.* genächtigt habend.

सुग wegsam, zugänglich. *n.* Wegsamkeit, guter Pfad.

सुगत gut gehend *o.* dem es gut gegangen ist. *m.* ein Buddha *o.* Buddhist.

सुगति *f.* Wohlfahrt, Glück.

1. सुगन्ध *m.* Wohlgeruch (*auch concr.*).

2. सुगन्ध wohlriechend.

सुगन्धि *u.* सुगन्धि *dass.*

सुगन्धिक *u.* सुगन्धिन् *dass.*

सुगम leicht gangbar *o.* zugänglich.

सुगव *m.* ein guter Stier.

सुगव gute Rinder habend.

सुगव्य *n.* Reichtum an Rindern.

सुगातु *m.* Wohlergehen.

सुगात्र, *f.* ई schöngliederig.

सुगीत *n.* ein schöner Gesang.

सुगीति *f. N. eines Metrums.*

सुगु *Adj.* gute Rinder habend.

सुगुण tugendhaft.

सुगुणिन् vorzüglich.

सुगुप्त wohl bewacht *o.* versteckt; *n. adv.*

सुगृहीत festgehalten; (gut aufgenommen, geehrt*).

1. सुगोपा *m.* ein guter Hüter.

2. सुगोपा wohlbehütet.

सुग्म्य fortschreitend, zunehmend.

सुग्रह leicht zu erlangen.

सुग्रीव *m.*, ई *f. myth. Manns- u. Frauenn.*

सुघोर sehr schaurig *o.* grausig.

सुघोष laut- *o.* wohltönend.

सुघ्न *m.* leichtes Erschlagen.

सुचक्र schönräderig; *m.* ein sch. Wagen.

सुचक्षस् scharfsichtig.

सुचक्षुस् *dass.*, schönäugig.

1. सुचरित gut gethan; *n.* guter Wandel, gutes Werk, Tugend.

2. सुचरित von gutem Wandel, gesittet, tugendhaft.

सुचिर sehr lang (*Zeit*); °— u. n. *adv.*
सुचेतस् verständig o. wohlgesinnt.
सुचेतु, *nur Instr.* °तुना huldvoll, gnädig.
सुचेल gut gekleidet.
*सुचेलक m. ein schönes Gewand.
सुजन m. ein guter Mensch.
सुजनता f., °त्व n. Leutseligkeit, Güte.
सुजनिमन् wohl schaffend o. bildend.
सुजन्मन् *dass.* o. edel geboren.
1. सुजय m. grofser Sieg, Triumph.
2. सुजय leicht zu besiegen.
सुजल gutes Wasser habend.
सुजात u. सुजात wohl geboren o. -gesittet, edel gebildet, schön, gut.
सुजिह्व schönzüngig o. -stimmig.
सुजीर्ण stark abgenutzt o. wohlverdaut.
सुजीव n. *impers.* leicht zu leben.
1. सुजीवित n. ein schönes Leben.
2. सुजीवित glücklich lebend.
सुजुष्ट beliebt, willkommen.
सुजूर्णि glühend, erhitzt.
सुज्जक u. सुज्जि m. *Mannsnamen.*
सुज्ञ wohl kundig.
1. सुज्ञान n. leichtes Verständnis o. gute Kenntnisse.
2. सुज्ञान kenntnisreich o. leicht zu erkennen.
सुज्योतिस् u. सुज्योतिस् schön glänzend.
सुत् (—°) auspressend, kelternd.
1. सुत (s. 1. सु) m. Somasaft, Somaopfer (*auch* n.).
2. सुत (s. सू) m., आ f. Sohn, Tochter.
1. सुतनु sehr schlank.
2. सुतनु schöngliederig; f. (*Voc.* °नु) eine Schöne.
सुतपस् wärmend, sich kasteiend; m. *N. versch. Rishi.*
सुतपा Soma trinkend; °पेय n. -trank.
सुतप्त sehr heifs o. geglüht; stark gequält, gut gebüfst.
सुतर leicht zu überschreiten o. hinzubringen.
सुतरण leicht zu durchfahren.
सुतराम् *Adv.* in höherem o. in höchstem Grade; noch mehr, gar sehr.
सुतर्मन् gut hinübersetzend.
सुतल n. eine best. Hölle.
सुतष्ट wohl gefertigt.
सुतसोम der den Soma bereitet hat (*Opferer*), o. wobei der S. b. ist (*Opferfest*).
सुतार sehr hell o. laut.
सुतावन्त् = सुतसोम (*vom Opferer*).
सुतीक्ष्ण sehr scharf (*auch übertr.*).
सुतीय्, °यति als Sohn behandeln.
1. सुतीर्थ n. gute Strafse, sehr heiliger Badeplatz.
2. सुतीर्थ gut fördernd; *Mannsn.*
सुतुक eilend, flüchtig.
सुतेकर beim Soma geschäftig.
सुतेजस् sehr scharf o. glänzend.
सुतेजित wohlgeschärft.
सुत्य n. (*mit u. ohne* अहन्) Kelterungstag; f. सुत्या Kelterung (r.).
सुत्रात wohlbeschützt.
सुत्रात्र *dass.* o. wohl schützend.
सुत्रामन् wohl beschützend; m. *Bein. Indra's.*
सुत्रावन् = *vor. Adj.*
सुत्वन् Soma kelternd; m. *Mannsn.*
सुदंसस् wunderthätig.
सुदक्ष wohlgeschickt, tüchtig.
सुदक्षिण *dass.*, freundlich; f. आ *Frauenn.*
सुदत्र schöne Gaben verleihend.
1. सुदन्त् m. ein schöner Zahn.
2. सुदन्त्, f. सुदती schönzahnig.
सुदन्त = *vor.* 2.
सुदर्श leicht o. schön zu schauen.
सुदर्शन *dass.*; m. u. f. आ *Manns- u. Frauenn.*; n. Vishṇu's Discus (*auch* m.).
सुदा reich spendend.
सुदान n. eine reiche Gabe.
सुदानु reichlich träufelnd o. spendend.
सुदामन् reichlich gebend; m. *Wolke, *Mannsname.*
सुदारुण sehr heftig o. schrecklich.
सुदावन् = सुदामन् *Adj.*
सुदास् treu verehrend; m. *N. eines Königs.*
सुदास m. *Pl. Volksname.*
सुदिन klar, heiter; n. ein heiterer o. Glückstag; *Abstr.* सुदिनता f., °त्व n.
सुदिव् schön leuchtend.
सुदिव n. ein schöner Tag.

सुदिवस *n.* = *vor.*
सुदिह् wohlgeglättet, blank.
1. सुदीति *f.* heller Glanz.
2. सुदीति hell glänzend.
सुदीदिति *u.* सुदीप्त *dass.*
सुदीर्घ sehr lang (*räuml. u. zeitl.*).
सुदुःख sehr beschwerlich, schwierig zu (*Inf.*); *n. adv.*, *auch* grofses Leid.
सुदुःखित tiefbetrübt, unglücklich.
सुदुघ gut milchend *o.* gabenreich; *f.* आ eine gute Milchkuh.
सुदुर्जय sehr schwer zu besiegen.
सुदुर्बल sehr schwach.
सुदुर्बुद्धि sehr dumm.
सुदुर्मनस् sehr traurig.
सुदुर्लभ sehr schwer zu erlangen.
सुदुष्कर sehr schwer auszuführen.
सुदुष्ट sehr böse *o.* schlimm.
सुदुस्तर sehr schwer zu überschreiten.
सुदुःसह ganz unerträglich.
सुदूर sehr weit; °— *u. n. adv.*
सुदृढ sehr fest *o.* stark; *n. adv.*
सुदृश्, *f.* सुदृशी scharfsichtig *o.* schönäugig.
सुदृशीक schön zu schauen.
सुदृश्य leicht zu sehen; *auch* = *vor.*
1. सुदेव *m.* ein rechter Gott.
2. सुदेव die rechten Götter habend; *m.* Götterfreund, *Mannsn.*
सुदेव्य *n.* die Schar der guten Götter.
सुदोघ = सुदुघ *Adj.*
सुदोह *u.* सुदोहन sich gut melken lassend.
सुद्युत् schön glänzend.
सुद्युम्न *u.* सुद्योत्मन् *dass.*
सुद्रविणस् reich an Habe.
सुद्रु *m.* gutes Holz.
सुद्विज schönzähnig; °जानन einen Mund mit schönen Zähnen habend.
सुधन sehr reich.
सुधन्वन् einen guten Bogen führend.
सुधर्म *m.* Gerechtigkeit.
सुधर्मन् Gerechtigkeit übend, redlich.
1. सुधा *f.* Wohlbefinden.
2. सुधा *f.* Nektar (*eig.* guter Trunk), Milch; Kalk.
सुधांशु *m.* der Mond (*eig.* der Nektarstrahlige).
सुधाकर *m.* = *vor.*
सुधातु wohlgegründet *o.* -bestellt.
सुधाद्रव *m.* Tünche.
सुधामय, *f.* ई nektarn.
सुधार reichlich strömend.
सुधासित weifs getüncht.
सुधित = सुधातु, *auch* wohlversorgt, behaglich, bequem.
1. सुधी *f.* guter Verstand.
2. सुधी verständig, weise, fromm.
सुधीर sehr fest *o.* standhaft.
सुधुर् schön im Joche gehend (*Pferd*).
सुधुर *dass.*
सुधृष्टम (*Superl.*) sehr unternehmend.
सुनन्द *m.*, आ *f.* *Manns- u. Frauenn.*
सुनयन schönäugig.
सुनस schönnasig.
सुनाभ *u.* सुनाभि schönnabig.
सुनामन् schönnamig; *m. Mannsn.*
सुनास *u.* °सिक = सुनस.
सुनिद्र gut schlafend.
सुनिभृतम् *Adv.* ganz geheim.
सुनिर्मल sehr rein.
सुनिर्वृत ganz getrost, wohlgemut.
1. सुनिश्चय *m.* fester Entschluss.
2. सुनिश्चय vergewissert.
सुनिष्क schönen Halsschmuck tragend.
सुनीत gut geführt *o.* sich gut führend; *n.* gute Führung, Klugheit.
1. सुनीति *u.* सुनीति gut führend.
2. सुनीति *u.* सुनीति *f.* = सुनीत *n.*
सुनीथ gut führend *o.* gut geführt; *m.* *Mannsn.*
सुनीहार schönnebelig.
सुन्द *m.* *N. eines Asura.*
सुन्दर, *f.* ई schön. *m. Mannsn.*, *f.* ई eine Schöne, ein Weib.
सुन्वन्त् *s.* 1. सु.
सुप् Endung des Loc. Pl., *überh.* Casusendung (*g.*).
सुपङ्क schöner Lehm.
सुपति *m.* ein guter Gatte.
सुपत्नी *f.* einen guten Gatten *o.* Herrn habend.
सुपथ् *m.* guter Pfad.

सुपथ *n.* (*sp. m.*) *u.* **सुपथ्य** *n.* = *vor.*
सुपद्, *f.* **सुपदी** schnellfüſsig.
सुपरिश्रान्त sehr erschöpft.
सुपरीक्षित wohlgeprüft *o.* untersucht.
सुपर्ण, *f.* **ई** schön geflügelt. *m.* groſser Vogel, Adler, Geier, *bes.* ein best. myth. Vogel (*öfter mit Garuḍa identif.*).
सुपर्याप्त wohl zureichend, geräumig.
सुपर्वन् schönknotig (*Pfeil*).
सुपलाश schön belaubt.
सुपाणि schönhändig, geschickt.
सुपार leicht überschreitbar *o.* überwindlich; leicht hinüberbringend, helfend, fördernd.
सुपारक्षत्र hilfreiche Gewalt besitzend.
सुपिश् schön geschmückt.
सुपु *o.* **सुपू** gut läuternd.
1. **सुपुत्र** *m.* ein trefflicher Sohn.
2. **सुपुत्र** treffliche Söhne habend.
सुपुष्प *u.* **सुपुष्पित** schöne Blüten habend.
सुपूजित hochgeehrt.
सुपूत wohlgeklärt.
सुपूर leicht zu füllen.
सुपूर्ण ganz voll.
सुपृक्ष् labungsreich.
सुपेशस् schön verziert, schmuck.
सुप्त (*s.* **स्वप्**) *n.* Schlaf.
सुप्तक *n.*, **°ड्का** *f. dass.*
सुप्तप्रबुद्ध vom Schlaf erwacht.
सुप्ति *f.* Schlaf.
सुप्तोत्थित vom Schlaf aufgestanden.
1. **सुप्रकेत** sehr bemerkbar; *auch* = *folg.*
2. **सुप्रकेत** sehr aufmerksam.
सुप्रज *u.* **°जस्** viele *o.* gute Kinder habend.
सुप्रजस्त्व *u.* **°जास्त्व** *n.* Kinderreichtum.
सुप्रज्ञ hochverständig.
1. **सुप्रणीति** *f.* sichere Führung.
2. **सुप्रणीति** sicher führend.
सुप्रतिगृहीत wohl ergriffen.
सुप्रतिष्ठ fest stehend, gute Füſse habend; *f.* **आ** feste Stellung.
सुप्रतिष्ठित = *vor. Adj.*; (**°यशस्** wohlbegründeten Ruhm habend*).
सुप्रतीक wohlansehnlich, schön.
सुप्रतुर् siegreich vordringend.
सुप्रतूर्ति *dass.*

1. **सुप्रपाण** *n.* eine gute Tränke.
2. **सुप्रपाण** gut zu trinken.
सुप्रभ gut aussehend, schön.
सुप्रभात *n.* eine schöne Morgendämmerung; *Adj.* eine solche bringend (*Nacht*).
सुप्रयस् schöne Labungen empfangend.
सुप्रवाचन schönen Preises wert.
सुप्रसन्न ganz klar *o.* freundlich.
सुप्रसाद leicht zu besänftigen.
सुप्रसू leicht gebärend.
सुप्राञ्च् gut nach vorne gewandt.
सुप्राप *u.* **°प्य** leicht zu erlangen.
सुप्रायण gut zu beschreiten.
सुप्रावी sehr eifrig *o.* hilfreich.
सुप्रिय sehr lieb.
सुप्रीत sehr erfreut, zufrieden mit (*Loc.*).
सुप्रैतु wohl gangbar.
सुप्लन् *m. Mannsname.*
सुफल *u.* **सुफल्ल** schöne Frucht bringend.
सुबन्धु (**सुबन्धु**) nahe verbunden, verwandt; *m.* guter Freund, *N. eines Dichters.*
सुबल *m. mythol. Mannsname.*
सुबहु sehr viel; **°शस्** *adv.* s. oft
सुबाल sehr thöricht.
सुबाहु schönarmig; *m. Mannsn.*
सुबीज *n.* guter Same; *Adj.* solchen habend.
सुबुद्धि *f.* guter Verstand; *Adj.* klug.
सुबोध *u.* **°न** (*f.* **ई**) leicht verständlich.
सुब्रह्मण्य brahmanenfreundlich. *m.* eine Art Hilfspriester. *f.* **आ** ein best. Gebet (*auch* **°ण्य** *n.*).
1. **सुब्रह्मन्** *m.* ein guter Brahmane.
2. **सुब्रह्मन्** mit guten Gebeten verbunden.
सुभग glücklich, liebenswürdig, reizend, schön. *Abstr.* **सुभगता** *f.*, **°त्व** *n.*
सुभट *m.* ein (guter) Soldat.
सुभद्र herrlich, trefflich; *m. u. f.* **आ** *Manns- u. Frauenname.*
सुभर wuchtig, tüchtig, reichlich.
सुभाग vermögend, reich.
सुभाषित schön gesprochen *o.* wohlredend; *n.* eine schöne Rede.
सुभिक्ष reiche Nahrung habend; *n.* gute Zeit.
सुभुज schönarmig.

सुभू gut geartet, kräftig, gewaltig.
सुभूत gut geraten; *n.* Wohlstand, Glück.
सुभूति *f.* = *vor. n.*
सुभृत wohl gehalten, gehegt, gepflegt.
सुभृश sehr heftig; *n. adv.* gar sehr.
सुभ्रू *f.* schönbrauig.
सुमख kampfesfreudig.
सुमङ्गल, *f.* °ङ्गली *o.* °ङ्गला Glück bringend.
सुमज्जन *n.* ein gutes Bad.*
सुमत् *Adv.* zusammen, zugleich mit (*Instr.*).
1. सुमति *f.* Wohlwollen, Huld; Andacht, Gebet.
2. सुमति wohlweise, verständig.
सुमधुर sehr süfs *o.* lieblich.
सुमध्य *u.* °म eine schöne Mitte *o.* Taille habend, schlank.
सुमनस् wohlgesinnt, hold; wohlgemut, froh. *f.* (*nur Pl.*) *u. n.* Blume.
सुमनस्य्, *nur* °स्यमान = *vor. Adj.*
सुमन्तु wohl kenntlich *o.* bekannt.
सुमन्त्र wohlberaten. *m. Mannsn.*
1. सुमन्मन् *n. Pl.* gute Wünsche.
2. सुमन्मन् wohlgesinnt.
सुमहन्त् sehr grofs, herrlich.
सुमहस् *dass.*
सुमहाकक्ष von sehr hohen Mauern eingeschlossen.
सुमहातेजस् herrlich an Glanz *o.* Kraft.
सुमहामनस् sehr hochherzig.
सुमहामुनि *m.* ein herrlicher Weiser.
1. सुमित wohlgemessen.
2. सुमित wohlbefestigt.
सुमित्र wohlbefreundet; *m. u. f.* आ *Manns- u. Frauenname.*
सुमित्र्य = *vor. Adj.*
1. सुमुख *n.* ein schöner Mund.
2. सुमुख, *f.* ई (आ) schön von Gesicht, hold, günstig, geneigt zu (—°).
सुमृडीक (°ळीक) erbarmungsvoll, gnädig.
सुमेक wohlgegründet, fest.
सुमेध saftig, üppig.
सुमेधस् einsichtsvoll, weise.
सुमेरु *m. N. eines Berges.*
सुम्न wohlwollend, hold. *n.* Huld, Gunst; Andacht, Gebet, Lied.
सुम्नय् *u.* सुम्नाय्, *nur Partic.* °यन्त् huldvoll, günstig.
सुम्नयु *u.* सुम्नायु andachtsvoll, fromm.
सुम्नावन्, *f.* °वरी huldreich.
सुम्निन् *dass.*
सुह्म *m. Pl. Volksname.*
सुयज् schön opfernd; *f.* ein schönes O.
1. सुयज्ञ *m.* ein schönes Opfer.
2. सुयज्ञ ein schönes Opfer darbringend *o.* empfangend; *m. Mannsname.*
सुयत wohlgezügelt.
सुयन्तु leicht zu lenken.
सुयम *dass.*, wohlgeordnet, geregelt.
सुयवस weidereich; *n.* gute Weide.
सुयशस् hochherrlich.
सुयाम gut lenkend.
सुयुज् wohlgeschirrt (*Wagen o. Pferde*).
सुयुद्ध *n.* ein rechter Kampf.
सुयोधन *m. älterer N. des Duryodhana.*
सुर *m.*, ई *f.* Gott, Göttin.
सुरकार्मुक *n.* Götter- *d. i.* Regenbogen.
सुरकुल *n.* Götterhaus, Tempel.
सुरक्षित wohlgehütet.
सुरक्षिन् *m.* ein guter Hüter.
सुरगज *m.* Götterelefant.
सुरगृह *n.* = सुरकुल.
सुरङ्ग *m.* Orangenbaum; *f.* आ unterirdischer Gang (*vgl.* सुरुङ्गा).
सुरचाप *m.* = सुरकार्मुक.
सुरण munter; *n.* Freude, Lust.
सुरत (*s.* रम्) *n.* Wollust, Liebesgenuss.
सुरत्न schätzereich.
1. सुरथ *m.* ein schöner Wagen.
2. सुरथ einen schönen Wagen habend; *m.* Wagenkämpfer, *Mannsname.*
सुरद्विप *m.* = सुरगज.
सुरद्विष् *m.* Götterfeind, Dämon.
सुरधनुस् *n.* = सुरकार्मुक.
सुरपति *m.* der Götterherr (*Indra*).
सुरभय्, °यति wohlriechend machen; *p.p.* सुरभित.
सुरभि (*f.* इ *u.* ई) wohlriechend, duftig. *m.* der Frühling; *f. N. einer myth. Kuh*; *n.* ein wohlriechender Stoff, Parfüm.
सुरभिकन्दर *m. N. eines Berges.*
सुरभिगन्ध *m.* Wohlgeruch.

सुरभिगन्धि u. °न्धिन् wohlriechend, duftig.
सुरभिन् (*Comp.* °भिन्तर) u. सुरभिमन्त् *dass.*
सुरभिष्ठम (*Superl.*) duftigst, lieblichst.
सुरभिसमय m. die Frühlingszeit.
सुरभी कर् wohlriechend machen, durchduften.
सुरमणीय u. सुरम्य sehr reizend.
सुरयुवति u. °योषित् *f.* Götterweib, Apsaras.
सुरराज् u. °राज m. = सुरपति.
सुरर्षि m. ein göttlicher Weiser.
सुरलोक m. Götterwelt, Himmel.
सुरवधू u. °वनिता *f.* = सुरयुवति.
सुरश्मि schönstrahlig.
सुरश्रेष्ठ m. der Beste unter den Göttern (*Indra, Vishṇu, Çiva u. a.*).
सुरस wohlschmeckend; *f.* आ *myth. Frauenn.*
सुरसख m. Götterfreund.
सुरसरित् *f.* der Götterstrom (*die Gaṅgâ*).
सुरसुत m. Göttersohn.
सुरसुन्दरी *f.* eine Götterschöne, Apsaras.
सुरस्त्री *f.* = सुरयुवति.
सुरा *f.* geistiges Getränk, Branntwein (*rhet. oft* = Wein).
सुराङ्गना *f.* = सुरयुवति.
सुराजीविन् vom Branntwein lebend; m. Schenkwirth.
सुराति gute Gaben spendend.
सुराधस् *dass.*, freigebig, wohlhabend.
सुराधिप m. der Götterfürst (*Indra*).
सुराध्वज m. Schild eines Schenkwirts.
सुराप m., आ u. ई् *f.* Branntweintrinker, -trinkerin.
1. सुरापाण (*o.* न) m. = *vor. m.*
2. सुरापाण (*o.* न) n. das Branntweintrinken.
सुरामत्त von Branntwein berauscht.
सुरामूल्य n. Trink (*eig.* Branntwein-) geld.*
सुरारि m. = सुरद्विष्.
सुरालय m. Götterwohnung, Himmel *o.* Tempel.
सुरावन्त् mit Branntwein versehen.
सुराष्ट्र gute Herrschaft habend; m. *Landes-, Pl. Volksname.*
सुरासुर m. *Pl.* die Götter und Asuras.
सुरुक्म schön prangend.
सुरुङ्गा *f.* ein unterirdischer Gang.
1. सुरुच् *f.* Glanz, Helle.
2. सुरुच् strahlend, hell.
सुरुचिर *dass.*, prächtig, schön.
सुरूप wohlgestalt, schön. *Abstr.* °पता *f.*
सुरूपकृत्नु Schönes wirkend.
सुरेख schön, hübsch (*eig.* schöne Linien *o.* Umrisse zeigend).
सुरेतस् samenreich.
सुरेन्द्र m. der Götterfürst (*Indra*).
सुरेश u. °श्वर m. *dass., auch* andere Götter.
सुरोत्तम höchster der Götter.
सुरोमन् schöne Körperhaare habend. m. *N. eines Schlangendämons.*
सुरोष leicht in Zorn geratend.
सुलक्षण Glückszeichen an sich tragend.
सुलक्षित genau untersucht.
सुलभ leicht zu erlangen, häufig vorkommend. *Abstr.* °त्व n.
सुलभकोप leicht Zorn fangend.*
सुलभावकाश leicht Eingang findend in (—°).
सुलभेतर schwer (*eig.* anders als leicht) zu erlangen.
सुललित anmutig, lieblich; n. *adv.*
सुलोचन schönäugig.
सुवज्र einen schönen Donnerkeil habend.
सुवदन schön von Angesicht; *f.* आ eine Schöne, *N. eines Metrums.*
सुवर्चस् kraftvoll, feurig, herrlich.
सुवर्चस *o.* °सिन् *dass.*
सुवर्ण schönfarbig, golden; n. Gold, m. (n.) ein best. Gewicht Gold.
सुवर्णकर्तृ u. °कार m. Goldschmied.
सुवर्णमय, *f.* ई् golden.
1. सुवर्मन् n. eine gute Rüstung.
2. सुवर्मन् gut gerüstet.
सुवर्ष m. ein guter Regen; *Adj.* gut regnend.
1. सुवसन n. schöne Wohnung.
2. सुवसन schön gekleidet.
सुवस्त्र *dass.*
सुवाच् u. सुवाचस् wohlredend.
सुवान्त der gut ausgespieen hat (*Blutegel*).
सुवासस् schön gekleidet, schmuck.
सुवास्तु *f. N. eines Flusses, m. Pl. seiner Anwohner.*

सुवित gut gehend o. gangbar; *n.* guter Weg, Glück.
1. सुवित्त *n.* gute Habe.
2. सुवित्त wohlhabend.
सुविदग्ध wohlgewitzigt, durchtrieben.*
सुविदत्र gabenreich o. wohlwollend; *n.* Gunst, Huld, Milde.
सुविदत्रिय = *vor. Adj.*
सुविदित wohlbekannt.
सुविद्या *f.* gutes Wissen.
सुविद्वंस् wohl kundig.
सुविध von guter Art.
सुविधि *m.* eine gute Art.
सुविपुल sehr grofs.
सुविभक्त gut verteilt, regelmäfsig.
1. सुविस्तर *m.* grofser Umfang, Ausführlichkeit.
2. सुविस्तर sehr umfangreich o. ausführlich, stark, mächtig; *n. adv.*
सुविहित gut ausgeführt o. angeordnet; wohl ausgestattet mit (*Instr.*).
सुविहितप्रयोग *m.* eine gut eingerichtete Aufführung (*d.*); *Abstr.* °ता *f.**
सुवीर mannhaft o. männerreich.
सुवीर्य *n.* Mannhaftigkeit, Männerreichtum, Heldenschar.
सुवृक्ति *f.* herrlicher Preis; *Adj.* herrlichen P. habend o. darbringend.
सुवृक्ष *m.* ein schöner Baum.
सुवृत् gut rollend (*Wagen*).
सुवृत्त schön rund o. wohlgesittet.
सुवृत्ति *f.* gutes Betragen.
सुवृध् gedeihlich, fröhlich.
सुवृष्ट *n.*, सुवृष्टि *f.* ein guter Regen.
1. सुवेद kenntnisreich.
2. सुवेद leicht zu gewinnen.
सुवेदन *dass.*
सुवेन sehnsuchtsvoll.
सुवेम an einem schönen Webstuhl befindlich.
सुवेष *m.* eine schöne Tracht; *Adj.* schön gekleidet.
सुव्यक्त sehr klar, augenscheinlich; *n. adv.*
सुव्रत recht waltend, pflichttreu, brav, fromm; *m. u. f.* आ *Manns- u. Frauenn.*
सुशंस Gutes wünschend, wohlgesinnt.
सुशमि o. °मी *Adv.* sorgfältig, gehörig.
सुशरण gute Zuflucht gewährend.
सुशर्मन् *dass.*; *n.* gute Zuflucht.
सुशस्ति preiswürdig; *f.* guter Preis.
सुशान्त sehr ruhig o. friedlich.
सुशिक्षित gut gelernt.
सुशिप्र *u.* सुशिप्र schönwangig.
सुशिश्वि schön wachsend (*im Mutterleibe*).
सुशिष्य *m.* ein guter Schüler.*
सुशीत sehr kalt.
सुशीतल *dass.*; *n.* grofse Kälte.
सुशील *n.* ein guter Charakter; *Adj.* von gutem Ch.
सुशीलवन्त् *u.* °लिन् = *vor. Adj.*
सुशेव hold, freundlich, Glück bringend.
सुशेवस् *dass.*
सुश्रवस् gern hörend o. hochberühmt.
सुश्री *u.* सश्रीक prächtig, schön.
सुश्रुत् gut hörend.
सुश्रुत gern gehört o. vielberühmt; *m. N. eines alten Arztes.*
सुश्रुति *f.* ein gutes Gehör.
सुश्रोणि, *f.* ई schönhüftig.
सुश्रोतु gern erhörend.
सुश्लक्ष्ण sehr zart.
सुश्लोक wohl tönend o. berühmt.
सुश्लोक्य *n.* Wohlredenheit o. Ruhm.
सुषखि gut befreundet.
सुषण *u.* सषणन leicht zu erwerben.
सुषद bequem zum Sitzen o. Wohnen.
सुषम *n.* ein gutes Jahr.
सुषह leicht zu bewältigen.
सुषा leicht erwerbend.
सुषिर hohl; *n.* Höhlung, Loch.
सुषिरता *f.*, °त्व *n.* das Hohlsein.
सुषुत gut gekeltert.
सुषुति *f.* gute Geburt o. Zeugung.
सुषुप्त tief schlafend; *n.* = *folg. f.*
सुषुप्ति *f.* tiefer Schlaf, °वत् wie im tiefen Schlafe.
सुषुप्सा *f.* Schlaflust, Schläfrigkeit.
सुषुप्सु schlaflustig, schläfrig.
सुषुम्ण (म्न) gnädig, huldreich; *f.* आ die Kopfader.
1. सुषू sehr erregend.

32*

2. सुषू *f.* leicht gebärend.
सुषूमा *f. dass.*
सुषेण ein gutes Wurfgeschoss habend (*Vishṇu-Kṛshṇa*); *m. Mannsname, bes. mythol.*
सुषोम reichen Saft enthaltend. *f.* आ Somagefäſs, *Flussn.*
सुष्टु *u.* सुष्टुत hochgepriesen.
सुष्टुति *f.* rechter *o.* hoher Preis.
सुष्टुभ् gellend, jubelnd.
सुष्ठु *Adv.* gut, schön, ordentlich, richtig. (*Mit* तावत् nun wohl, wohlan!*)
सुष्वय् (सष्वयति, °ते) laufen, rinnen.
सुष्वि Soma pressend, freigebig.
सुसंयत gut gelenkt *o.* beherrscht; sich selbst gut beherrschend.
सुसंरब्ध sich fest haltend; sehr aufgebracht, ergrimmt.
सुसंवृत gut verhüllt *o.* gekleidet.
सुसंशित gut geschärft.
सुसंस्कृत gut zurechtgemacht, geschmückt.
सुसंगता *f. Frauenname.*
सुसंगृहीत gut festgehalten *o.* gelenkt.
सुसत्कृत = सुसंस्कृत, *auch* hochgeehrt, gastlich aufgenommen.
सुसत्त्व entschlossen, beherzt.
सुसदृश, *f.* ई sehr ähnlich.
सुसंदृश् schön anzuschauen.
सुसमाहित wohl beladen *o.* wohlbedacht.
सुसमिद्ध wohl entzündet.
सुसमृद्ध vollkommen, reichlich; reich, wohlhabend.
सुसंपिष्ट ganz zerschmettert.
सुसंभ्रान्त ganz verwirrt.
सुसर्तु *f. N. eines Flusses.*
सुसर्व ganz vollständig.
सुसायं *n.* ein guter Abend.
सुसित ganz weiſs.
सुसीम schön gescheitelt.
सुसुख sehr angenehm; *n. adv.*
सुस्त्री *f.* ein gutes *o.* treues Weib.
सुस्थ sich wohl befindend, gesund, frisch.
सुस्थकल्प fast munter.*
सुस्थित feststehend; *auch* = सुस्थ.
सुस्थिति *f.* eine schöne Stelle.
सुस्थिर fest stehend, beständig.
सुस्निग्ध sehr lieblich.
सुस्वर schön *o.* laut tönend; *n. adv.*
सुस्वादु sehr wohlschmeckend *o.* süſs; °तोय süſses Wasser enthaltend.
सुहन leicht zu schlagen.
सुहव gut anzurufen *o.* anrufend; *n.* gute Anrufung.
सुहव्य = *vor. Adj.*
सुहस्त schöne *o.* geschickte Hände habend.
सुहस्त्य *dass.*
सुहित sehr passend, angenehm *o.* nützlich; ganz befriedigt, satt, voll.
सुहुत richtig geopfert *o.* verehrt; *n.* richtiges Opfer.
सुहृज्जन *m.* Freund.
सुहृत्ता *f.*, °त्व *n.* Freundschaft.
सुहृद् *m. f.* befreundet, Freund, -in; *m. auch* Verbündeter.
सुहृदय gutherzig; *Superl.* °तम.
सुहोतर् *u.* सुहोतर् *m.* ein guter Opferer.
सुहोत्र *m. Mannsname.*
सुह्म *m. Pl. Volksname.*
1. सू, सूते, सौति, सुवति, °ते (सूयते, °ति *u.* सवति) zeugen, gebären, hervorbringen, antreiben, beleben. *p.p.* सूत, *f.* आ *act.* geboren habend; सुत geboren (*s. auch bes.*), belebt, angetrieben (—°). आ herbeischaffen, zusenden, schicken. निस् *u.* परा fortscheuchen, entfernen. प्र erzeugen, gebären, brüten; beleben, erregen, in Bewegung setzen, antreiben. *p.p.* प्रसूत geboren, erzeugt; geschnellt, entsandt (*Pfeil*), angetrieben, erregt, geheiſsen. *f.* आ geboren *o.* gebrütet habend, niedergekommen. संप्र erzeugen, gebären. वि *u.* सम् gebären.
2. सू *m. f.* Erzeuger, -in.
सूकर *m.* Schwein, Eber; *f.* ई Sau.
सूक्त schön gesprochen; *n.* schöner Spruch, Hymne, Lied (*auch* सूक्त).
सूक्तवाक *m.* das Hersagen eines Spruches.
सूक्तवाच् einen Spr. hersagend (*auch oxyt*).
सूक्ति *f.* schöner Ausspruch.
सूक्ष्म fein, dünn, klein, atomartig, gering, unbedeutend. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

सूक्ष्मदर्शिता *f. Abstr. z. folg.*
सूक्ष्मदर्शिन् scharfsichtig (*übertr.*).
सूक्ष्मपाद kleine Füſse habend. *Abstr.* **°त्व** *n.*
सूक्ष्मभूत *n.* feines Element (*ph.*).
सूक्ष्मविषय *m.* feines Objekt (*ph.*).
सूक्ष्मशरीर *n.* feiner (vorbildlicher) Körper (*ph.*).
सूचक, *f.* **सूचिका** andeutend, ausdrückend (*Gen. o.* —°); *m.* Angeber, Denunziant, *Mannsname.*
सूचन, *f.* **ई** verkündend (—°); *f.* **आ** *u. n.* Andeutung, Verkündigung.
सूचय्, **°यति** andeuten, verkünden, entdecken, kenntlich machen; zu verstehen geben, vorstellen (*d.*); *p.p.* **सूचित**. — **सम्** *dass.*
सूचि *u.* **सूची** *f.* Nadel, Stachel, Staubfaden, spitzer Gegenstand *überh.*, eine best. Heeresaufstellung.
सूचिभेद्य *u.* **सूचीभेद्य** ganz dicht, *eig.* mit einer Nadel anzustechen (*Finsternis*).
सूचिन् *m.* Angeber, Denunziant.
सूचीक *m.* ein stechendes Insekt.
1. **सूचीमुख** *n.* Nadelspitze.
2. **सूचीमुख**, *f.* **ई** einen Mund *o.* eine Spitze wie eine Nadel habend. *m.* ein best. Vogel *o.* ein Insekt.
सूच्य anzudeuten.
सूच्यग्र *n.* Nadelspitze; *Adj.* nadelspitz.
सूत (*s.* 1. **सू**) Wagenlenker, Stallmeister.
सूतक *n.* Geburt, Unreinheit der Eltern infolge einer Geburt (*r.*); *f.* **सूतिका** Wöchnerin.
सूतता *f.*, **°त्व** *n.* Wagenlenkerkunst.
1. **सूति** *f.* Kelterung des Soma.
2. **सूति** *f.* Geburt, Niederkunft.
सूतु *f.* Schwangerschaft.
सूत्र *n.* Faden, Schnur, Messschnur, Faser, Linie, kurze Regel, Lehrsatz *o.* Lehrbuch.
सूत्रकर्तृ *m.* Verfasser eines Lehrbuchs.
सूत्रकार *u.* **°कृत्** *m. dass.*
सूत्रधार *m.* Zimmermann (*eig.* Schnurhalter), Schauspieldirektor.
सूत्रय्, **°यति** aneinander reihen, zusammenstellen, in die Regel- *o.* Sûtraform bringen; *p.p.* **सूत्रित**.
सूत्रात्मन् *m.* Fadenseele (*ph.*).
सूत्री *f.* Geburtsglied (*der Kuh*).
सूद्, **सूदयति**, **°ते** gehörig einrichten *o.* in Gang erhalten, zurechtbringen, gutmachen, *auch* fertig machen *d. i.* töten, vernichten. *p.p.* **सूदित**. — **नि** *dass.*
सूद *m.* Brunnen, Pfuhl, Art Brühe; Koch, *Abstr.* **सूदता** *f.*, **°त्व** *n.*
सूदन richtig leitend *o.* vernichtend, tötend.
सूदयित्नु *u.* **सूदिन्** quellend.
सूद्य *Adj.* Pfuhl-.
सून *n.* Blüte; *f.* **आ** Flechtkorb, Schüssel; Schlachtbank, Schlachthaus.
सूनर, *f.* **ई** freundlich, froh, lieblich, angenehm.
सूनापरिचर ein Schlachthaus umkreisend (*Geier*).*
सूनु *m.* Sohn (*f.* —° *auch* Tochter).
सूनुमन्त् Söhne habend.
सूनृत freundlich, hold, heiter; *f.* **आ** *u. n.* Wonne, Jubel, Jubellied, freundliche Rede.
(**सूनृतावन्**), *f.* **°वरी** = *folg.*
सूनृतावन्त् froh, wonnig.
सूप *m.* Brühe, Suppe.
सूपकर्तृ *m.* Suppenbereiter, Koch.
सूपकार *u.* **°कृत्** *m. dass.*
सूपरस *m.* Suppengeschmack.
सूपवञ्चन zuthunlich, hold, mild.
सूपायन leicht zugänglich, freundlich.
सूप्य *Adj.* Suppen-; *n.* Suppenspeise.
सूभर्व wohlgenährt.
सूयवस = **सुयवस**.
सूर *m.* die Sonne.
सूरचक्षस् sonnenhell.
सूरि *m.* Opferherr (*eig.* Anstifter), Herr, Gebieter *überh.*, Weiser, Meister.
सूर्क्ष्, **सूर्क्षति** sich kümmern um (*Acc.*).
सूर्क्ष्य zu beachten, zu berücksichtigen.
सूर्मि *u.* **सूर्मी** *f.* Röhre.
सूर्म्य *Adj.* Röhren-.
सूर्य *m.* die Sonne; der Sonnengott; *f.* **सूर्या** die S. (*weibl. personif.*).

सूर्यकान्त *m.* ein best. Edelstein (*der durch die Strahlen der Sonne besonders heiſs werden soll*).

1. **सूर्यतेजस्** *n.* der Glanz der Sonne.

2. **सूर्यतेजस्** sonnenglänzend.

सूर्यप्रभ *dass.*

सूर्यबिम्ब *u.* **°मण्डल** *n.* die Sonnenscheibe.

1. **सूर्यरश्मि** *m.* Sonnenstrahl.

2. **सूर्यरश्मि** sonnenstrahlig.

सूर्यवंश *m.* das Sonnengeschlecht, **°वंश्य** dazu gehörig.

सूर्यवन्त् sonnig.

सूर्यवर्चस् sonnenherrlich *o.* -hell.

सूर्यवार *m.* Sonntag.

सूर्यसिद्धान्त *m. T. eines astron. Lehrbuchs.*

सूर्याचन्द्रमस् *m. Du.* Sonne und Mond.

सूर्यातप *m.* Sonnenglut.

सूर्यामास् *m. Du.* Sonne und Mond.

सूर्योदय *m.*, **°न** *n.* Sonnenaufgang.

(**सूवन्**), *f.* **सूवरी** gebärend (—°).

सृ *s.* **सर्.**

सृक *m.* Geschoss, Lanze.

सृक्क *u.* **सृक्कन्** *m. n.* Mundwinkel.

सृक्कि *n.*, **सृक्किणी** *f. dass.*

सृगाल *m.* Schakal; *f.* **°ली** *u.* **°लिका** Schakalweibchen.

1. **सृज्** *s.* **सर्ज्.**

2. **सृज्** (—°) entlassend, erschaffend.

सृजय *m.* ein best. Vogel.

सृञ्जय *m. Mannsname.*

सृणि *m.* Haken; *f.* **सृणी** *u.* **सृणी** Sichel.

सृण्य mit einer Sichel versehen.

सृति *f.* Weg, Gang, Wanderung.

सृत्वन्, *f.* **सृत्वरी** rennend, eilend.

सृप् *s.* **सर्प्.**

सृप्र glatt, fett.

सृबिन्द *m. N. eines Dämons.*

सृमर *m.* ein best. Tier.

सृष्ट *s.* **सर्ज्.**

सृष्टि *f.* Schöpfung, Wesen, Natur; Spende.

सृष्टिकृत् schöpferisch, Schöpfer.

सेक *m.* Erguss, Begieſsung, Besprengung.

सेक्तर् *m.* der Ausgieſser.

सेचन *n.* das Ausgieſsen, Besprengen.

सेचनघट *m.* Gieſskanne.

सेतर् *m.* Fesseler *o.* Fessel.

सेतु *m. dass., auch* Damm, Brücke, Grenzzeichen, Schranke.

सेतुबन्ध *m.* Damm- *o.* Brückenbau (*auch* **°न** *n.*); *T. eines Gedichts.*

सेदि *f.* Erschlaffung.

सेध verjagend (—°); *m.* Verbot.

सेधा *f.* Igel *o.* Stachelschwein.

सेनजित् Heere besiegend; *m. Mannsn.*

सेना *f.* Geschoss, Heer.

सेनाग्र *n.* Heeresspitze.

सेनाजू speergeschwind.

सेनानी *m.* Heerführer.

सेनापति *m. dass.*; *Abstr.* **°त्व** *n.*

सेनामुख *n.* Heeresspitze.

सेन्द्र *Adj.* zusammen mit Indra.

सेन्द्रिय *Adj.* samt den Sinnesorganen.

सेन्य *Adj.* Speeres-; *m.* Speerwerfer.

सेर्ष्य neidisch, eifersüchtig; *n. adv.*

सेलग *m.* Räuber, Wegelagerer.

सेव्, **सेवते** (**°ति**) weilen bei (*Acc. o. Loc.*), bewohnen, besuchen, sich begeben nach (*Acc.*), dienen, bedienen, sich beschäftigen um, aufwarten, verehren (*Acc.*); pflegen, üben, gebrauchen, genieſsen (*auch geschl.*). *p.p.* **सेवित** besucht, bewohnt, beschützt. *Caus.* **सेवयति** dienen, hegen, pflegen. **आ** besuchen, bewohnen, bedienen, verehren, hegen und pflegen, üben, gebrauchen, genieſsen. **उप** *dass.* **नि** (**षेवते**) wohnen bei, Umgang haben mit (*Loc.*), bewohnen, besuchen u. s. w. = *Simpl. p.p.* **निषेवित** bewohnt, besucht, besetzt. **सम्** bewohnen u. s. w. = *Simpl.*

सेवक bewohnend, dienend, ehrend, hegend, übend (—°); *m.* Diener, Verehrer.

1. **सेवन** *n.* das Nähen; *f.* **ई** Naht.

2. **सेवन** *n.* das Besuchen, Bedienen, Verehren, Üben, Gebrauchen, Genieſsen (*meist* —°).

सेवा *f.* Besuch, Dienst, Verehrung, Rücksicht, Hingabe, Ausübung, Gebrauch, Genuss.

सेवादक्ष geschickt im Dienst.

सेवाधर्म m. Dienstpflicht.
सेवितृ m. Diener, Verehrer, Pfleger.
सेविन् (—°) aufsuchend, bewohnend, dienend, verehrend, betreibend, gebrauchend, geniefsend.
सेव्य aufzusuchen u. s. w. (s. vor.).
सैह्न m. ein best. Stoff.
सैंह, f. ई Löwen-.
सैकत, f. ई sandig, Sand-; n. Sandbank, Ufersand.
सैकतिन् Sandbänke o. sandige Ufer habend.
सैनान्य u. सैनापत्य n. Feldherrnschaft.
सैनिक Adj. Heeres-; m. Soldat.
सैन्दूरी कृ mennigfarben o. rot machen.
सैन्धव, f. ई vom Meere o. vom Indus kommend; m. Pl. die Anwohner des I., m. n. Steinsalz.
सैन्धवखिल्य m. Salzklumpen.
सैन्य Adj. Heeres-; m. Soldat, Heer (meist n.).
सैरन्ध्र m., ई f. Kammerdiener, -zofe.
सैरावन्त् proviantreich.
सैर्य m. eine best. Pflanze.
(*सैस) u. सैसक bleiern.
सोच्छ्वास aufatmend; n. adv.
सोढ s. 1. सह्.
सोढृ ertragend, widerstehend (mit Gen.).
सोढव्य zu ertragen, hinzunehmen.
सोतृ u. सोतृ m. Somakelterer.
सोतु m. Somakelterung.
सोत्क sehnsuchtsvoll, verlangend; n. adv.
सोत्कण्ठ dass.
सोत्व zu keltern.
सोत्सव festlich.
सोत्साह entschlossen, energisch; n. adv.
सोत्सुक sehnsüchtig, verlangend; n. adv.
सोत्सेक hochmütig, stolz.
सोत्सेध hoch; n. adv. auf einen Ruck.
सोदक Wasser enthaltend.
सोदर m., ई f. leiblicher Bruder, leibliche Schwester (eig. aus demselben Mutterleib kommend).
सोदरस्नेह m. Geschwisterliebe.*
सोदर्य, f. आ = सोदर, f. ई.
सोदर्यस्नेह m. = सोदरस्नेह.
सोद्योग strebsam.
सोद्वेग aufgeregt; n. adv.
सोन्माद rasend, toll; n. adv.
सोपकरण Adj. samt den Werkzeugen.
सोपचार höflich, freundlich; n. adv.
सोपस्वेद angefeuchtet, nass.
सोपहास spöttisch; n. adv.
सोपान n. Treppe, Leiter.
सोपानत्क beschuht.
सोभरि m. N. eines Sängers.
सोम m. der Soma (Pflanze u. Saft, oft personif. als Gott); der Mond o. der Gott des Mondes; Mannsn.
सोमक m. Mannsn.; f. सोमिका N. einer Predigerkrähe.
सोमतीर्थ n. N. eines Wallfahrtsortes.
सोमदत्त m. Mannsname.
सोमदेव m. der Mondgott; N. eines Dichters.
सोमधान Soma enthaltend.
सोमन् m. Somabereiter.
सोमप Soma trinkend.
सोमपति m. der Herr des Soma (Indra).
सोमपर्वन् n. die Somazeit.
सोमपा = सोमप; Superl. °तम.
1. सोमपान n. das Somatrinken.
2. सोमपान Somatrinker.
सोमपायिन् u. °पावन् dass.
सोमपीति f. Somatrunk (nur Dat.).
सोमपीथ m., °पेय n. dass.
सोमप्रभ mondglänzend; m. u. f. आ Manns- u. Frauenn.
सोममद somatrunken.
सोममद m. Somarausch.
सोमयज्ञ u. °याग m. Somaopfer.
सोमयाजिन् Soma opfernd.
सोमरक्ष m. Somawächter.
सोमराजन् den Soma zum König habend.
सोमरात m. Mannsname.
सोमवंश m. das Mondgeschlecht; °वंशीय u. °वंश्य dazu gehörig.
सोमवन्त् Soma enthaltend.
सोमवर्चस् somaherrlich.
सोमविक्रयिन् m. Somaverkäufer.
सोमवृद्ध durch Soma gestärkt.
सोमशित durch Soma geschärft o. erregt.
सोमश्रवस् m. Mannsname.
सोमसुत् Soma pressend.
सोमसुति u. सोमसुत्वा f. Somakelterung.

सोमसुत्वन् = सोमसुत्.
सोमांशु m. Somastengel.
सोमाद् Soma essend.
सोमापूषन् m. Du. Soma und Pûshan.
सोमारुद्र m. Du. Soma und Rudra.
सोमावन्त्, f. °वती = सोमवन्त्.
सोमाहुति f. Somaopfer.
सोमिन् Soma enthaltend, Soma-; m. der Somabereiter.
सोम्य dass., auch von Soma begeistert.
सौकर, f. ई Eber-.
सौकर्य n. Leichtigkeit (facilitas).
(सौकुमार* u.) सौकुमार्य n. Zartheit.
सौकृत्य n. Wohlthat.
सौक्ष्म्य n. Feinheit.
सौख्य n. Behagen, Lust, Glück.
सौगत, f. ई buddhistisch; m. Buddhist.
सौगन्धिक wohlriechend; n. weiſse Wasserlilie.
सौगन्ध्य n. Wohlgeruch.
सौजन्य n. Leutseligkeit, Güte.
सौति m. Patron. von सूत.
1. सौत्य aus Kelterungstagen bestehend.
2. सौत्य n. Wagenlenkeramt.
सौत्र (nur) im Sûtra vorkommend (g.).
सौत्रामणी f. eine best. Ceremonie (r.).
सौदर्य geschwisterlich.
सौदामनी u. °मिनी wolkengeboren; f. Blitz.
सौध m. n. Palast.
सौधन्वन m. Pl. patron. Bez. der Ribhus.
सौन m. Fleischer; n. frisches Fleisch.
सौनिक m. = vor. m.
सौन्दर्य n. Schönheit, Pracht.
सौपर्ण, f. ई Falken-.
सौप्तिक im Schlaf erfolgend, nächtlich; n. nächtlicher Überfall.
सौबल m., ई f. Sohn, Tochter Subala's.
सौबलेय m., ई f. dass.
सौभ n. N. einer myth. Stadt.
सौभग n. Wohlfahrt, Glück.
सौभगत्व n. dass.
सौभाग्य n. dass., Gunst, Ruhm, Herrlichkeit, Schönheit.
सौभाग्यदेवता f. Glücks- o. Schutzgottheit.*
सौभ्रात्र n. Brüderfreundschaft.
सौमनस m. n. gute Stimmung, Frohsinn, Lust; Gunst, Wohlwollen.
सौमनस्य erfreulich; n. Frohsinn.
सौमिक, f. ई zum Soma gehörig.
सौमित्र m. Metron. Lakshmaṇa's; n. Freundschaft.
सौमित्रि m. = vor. m.
सौमिल्ल m. N. eines Dichters.
सौमुख्य n. heitere Miene, Frohsinn.
सौम्य dem Soma gehörig, Soma's; (mondähnlich, d. i.) mild, freundlich, günstig, lieb, bes. Voc. सौम्य Lieber!
सौम्यता f., °त्व n. Freundlichkeit, Milde.
सौम्यदर्शन von freundlichem Anblick.
सौम्यरूप von lieblicher Gestalt.
सौम्याकृति dass.
सौयवसि m. patron. Mannsname.
1. सौर aus Branntwein bestehend.
2. सौर, f. ई zur Sonne gehörig, Sonnen-; m. Sonnenanbeter.
सौरभ wohlriechend. f. ई Kuh (eig. Tochter der Surabhi); n. Wohlgeruch.
सौरभेय m., ई f. Stier, Kuh (s. vor.).
सौरभ्य n. Wohlgeruch.
सौराज्य n. gute Herrschaft.
सौराष्ट्र u. °क von Surâshṭra kommend; m. Pl. die Bewohner von S.
सौरिक Branntweins-.
सौर्य zur Sonne gehörig, Sonnen-.
सौव himmlisch.
सौवर im Tone bestehend, Ton-.
सौवर्ण, f. ई u. आ golden.
सौवश्व्य n. Pferderennen.
सौविद u. °दल्ल m. Haremswächter.
सौविष्टकृत, f. ई für den Agni Svishṭakṛt bestimmt.
सौवीर m. Pl. Volksname.
सौशील्य n. Edelmut, Güte.
सौश्रवस n. Lobpreisung, Verherrlichung; Wettlauf, Wettkampf; adj. ruhmreich, löblich.
सौषुम्ण n. Huld, Gnade.
सौष्ठव n. guter Zustand, Tüchtigkeit, Wohlbefinden, Munterkeit, Kraft.
सौहार्द u. सौहार्द्य n. Freundschaft.
सौहित्य n. Befriedigung, Sättigung, Labung.

सौहृद *Adj.* Freundes-; *m.* Freund; *n.* Freundschaft.

सौहृद्य *n.* = *vor. n.*

स्कन्द्, स्कन्दति, °ते springen, hüpfen, spritzen, herausfallen; bespringen, begatten. *p.p.* **स्कन्न**. *Caus.* **स्कन्दयति** verschütten, vergiefsen; überspringen, versäumen. *p.p.* **स्कन्दित** *s. bes.* **अति** bespringen, überspringen. **अधि** bespringen. **अव** herabspritzen *o.* -springen; herbeispringen, anfallen. **आ** hüpfen, sich hängen an (*Acc.*), anfallen. **परि**, *p.p.* **परिस्कन्न** vergossen. **प्र** hervorspringen *o.* -spritzen; herab- *o.* heranspringen, angreifen.

स्कन्द *m.* das Verspritzen (*intr.*); der Überfaller (*N. des Kriegsgottes*).

स्कन्दन *n.* das Verschüttetwerden, Missraten.

स्कन्दपुराण *n. T. eines Purâṇa.*

स्कन्दित *n.* das Bespringen.

स्कन्ध *m.* Schulter, Baumstamm, Abteilung (*bes. eines Heeres*), Menge, Gesamtheit.

स्कन्धदेश *m.* Schultergegend.

स्कन्धवन्त् einen Stamm *o.* Stämme habend.

स्कन्धस् *n.* Verästung (*eines Baumes*).

स्कन्धावार *m.* Hauptquartier (*eig.* Stammes- *d. i.* Fürstenschutz).

स्कन्धिन् stämmig.

स्कन्ध्य *Adj.* Schulter-.

स्कभाय्, °यति *s. folg.*

स्कम्भ् *o.* **स्कभ्, स्कभ्नाति** *o.* **स्कभ्नोति** stützen, befestigen, hemmen. *Caus.* **स्कभायति** *dass.*, *p.p.* **स्कभित**. **प्रति** sich entgegenstemmen. **वि** befestigen; *Caus. dass.*, zurückdrängen, *p.p.* **विष्कम्भित**

स्कम्भ *m.*, **स्कम्भन** *n.* Stütze, Pfeiler.

स्कु, स्कौति, स्कुनोति, स्कुनाति stochern, in etwas herumfahren. *Intens.* **चोष्कूयते** an sich raffen.

स्खल्, स्खलति, °ते wanken, taumeln, stolpern, straucheln, irren, fehlgehen. *p.p.* **स्खलित** wankend, taumelnd, unsicher, gehemmt, unterbrochen, fehlgegangen; *s. auch bes.* **प्र** straucheln, taumeln, stolpern.

स्खल *m.* das Straucheln.

स्खलन *u.* **°लित** *n. dass.*, Unsicherheit, das Fehlgehen, Irrtum, Missgriff.

स्तन्, स्तनति, *meist Caus.* **स्तनयति** donnern, dröhnen, brüllen. *p.p.* **स्तनित** *s. bes.* **निस्** losdonnern, erdröhnen.

स्तन *m.* die weibliche Brust.

स्तनतट Busen.

स्तनथ *u.* **स्तनथु** *m.* Gebrüll.

स्तनंधय, *f.* **ई** die Brust saugend.

स्तनपान *n.* das Brustsaugen.

स्तनपायिन् = **स्तनंधय**.

स्तनमध्य *n.* der Raum zwischen den Brüsten.

स्तनयित्नु *m.* Donner.

स्तनान्तर *n.* = **स्तनमध्य**.

स्तनित (*s.* **स्तन्**) donnernd; *n.* Donner, Gedröhn.

स्तन्य *n.* die Milch in der weiblichen Brust.

स्तबक *m.* Blütenbüschel; **°कित** mit Blütenbüscheln versehen.

स्तब्ध *s.* **स्तम्भ्**.

स्तब्धी कर् steif machen.

स्तब्धीभाव *m.* Unbeweglichkeit, Hemmung.

स्तम्ब *u.* **°क** *m.* Grasbüschel, Gras.

स्तम्बमित्र *m. Mannsname.*

स्तम्बिन् buschig.

स्तम्बेरम *m.* Elefant (*eig.* der im Grase schwelgt).

स्तम्भ् *o.* **स्तभ्, स्तभ्नाति, स्तभ्नोति, स्तम्भते** (**°ति**) stützen, feststellen, anhalten, hemmen; *Med.* steif werden, erstarren. *p.p.* **स्तभित** gestützt; **स्तब्ध** steif, starr, unbeweglich; hochmütig. *Caus.* **स्तम्भायति** = *Simpl. Act.*; **स्तम्भयति, °ते** befestigen, steif machen, lähmen, anhalten, unterdrücken, *p.p.* **स्तम्भित**. **अव** (**ष्टभ्नाति** *o.* **ष्टभ्नोति**) stützen, sich stützen auf (*Acc.*), versperren, fangen, ergreifen. *p.p.* **अवष्टब्ध** fest stehend, gestützt auf (*Acc.*), ergriffen, gepackt, steif, starr. **पर्यव** umzingeln. **उद्** befestigen, aufrichten; *p.p.* **उत्तभित** *u.* **उत्तब्ध**. *Caus.* **उत्तम्भयति** aufheben, aufrichten, erregen; *p.p.* **उत्तम्भित** aufgerichtet, erregt; *auch* = erectus (*doppels.*).* **उप** aufrichten, unterstützen. *Caus. dass.* **प्र**, *p.p.* **प्रस्तब्ध** fest, starr. **प्रति** entgegenstemmen,

hemmen. वि (ष्टभ्नोति) auseinanderhalten, feststellen, aufrichten, stützen (*Med. refl.*), steif machen, hemmen, unterdrücken. *p.p.* विष्टभित *u.* विष्टब्ध. *Caus.* anhalten, hemmen. सम् (*auch Caus.*) befestigen, kräftigen, aufrichten, ermuntern; fest *d. i.* starr machen, hemmen, unterdrücken, stillen. *p.p.* संस्तब्ध starr, unbeweglich.

स्तम्भ *m.* Pfosten, Säule; Befestigung, Unterstützung, Festhaltung, Hemmung, Starrheit, Hochmut.

स्तम्भक hemmend.

स्तम्भन *dass.*; *n.* Befestigung, Festhaltung, Hemmung.

स्तम्भिन् hemmend; steif, aufgeblasen, hochmütig.

1. स्तर्, स्तृणाति, स्तृणीते, स्तृणोति, स्तृणुते (स्तरति) streuen, hinstreuen, hinwerfen, niederwerfen, bestreuen, bedecken. *p.p.* स्तीर्ण *u.* स्तृत gestreut u. s. w. अव streuen, bestreuen, bedecken, erfüllen. आ hinstreuen, ausbreiten, bedecken. उप bedecken, umlegen, hinstreuen, ausbreiten; aufgiefsen (*r.*). परि rings bestreuen *o.* umlegen, bedecken, ausbreiten. प्र hinstreuen, ausbreiten. वि *dass.* *p.p.* विस्तीर्ण *u.* विस्तृत bestreut; ausgebreitet, weit, umfangreich; *n. adv.* *Caus.* विस्तारयति ausbreiten, entfalten, zur Schau tragen. सम् hinstreuen, ausbreiten, bedecken.

2. स्तर् (*nur Instr. Pl.* स्तृभिस्) Stern.

स्तरी (*Nom.* °रीस्) *f.* unfruchtbar, *bes.* eine u. Kuh, Stärke.

स्तरीमन् das Ausstreuen; *Loc.* °मणि *als Inf.*

स्तर्ह्, स्तृहति zermalmen.

स्तव *u.* स्तवथ *m.* Lob, Loblied.

स्तवन *n.* das Loben, Preisen.

स्तवान् (*Nom. Sgl.*) der Gewaltige, Starke.

स्तव्य zu loben, zu preisen.

स्तावक *m.* Lobsänger.

स्ति *m. Pl.* Hörige, Gesinde.

स्तिघ्, स्तिघ्नोति vorgehen, losschreiten, angreifen. प्र vorrücken.

स्तिपा die Hörigen schützend.

स्तिम्, *nur p.p.* स्तिमित schwerfällig, träge, unthätig, still; *n. u.* °त्व *n. Abstr.*

स्तिया *f.* stehendes Wasser.

स्तीम träge, schleichend.

स्तीर्ण *s.* 1. स्तर्.

स्तु, स्तौति, स्तुते, स्तवते, स्तुवते (स्तवीति) loben, preisen, verherrlichen; singen, vortragen (*die med. Formen oft mit pass. Bed.*). *Partic.* स्तुवन्त् der Preisende, Verehrer; *p.p.* स्तुत gelobt u. s. w. अभि rühmen, preisen. उप (ष्टौति) preisen, besingen, feiern. परि (ष्टौति) loben, preisen. प्र *dass.*, erwähnen, vorbringen, anfangen. *p.p.* प्रस्तुत gepriesen; erwähnt, beregt, angefangen. सम् (zusammen) besingen, verherrlichen, preisen. *p.p.* संस्तुत (zusammen) besungen u. s. w., zusammengenommen, übereinstimmend, vertraut, bekannt.

स्तुका *f.* Zotte, Flocke, Flechte.

स्तुत् *u.* स्तुति *f.* Lob, Preis, Preislied.

स्तुत्य lobenswert, preislich.

स्तुप *m.* Schopf.

1. स्तुभ्, स्तोभति (°ते) jauchzen, jubeln, singen. *Caus.* स्तोभयति *dass.* परि umjauchzen. प्रति entgegenjauchzen.

2. स्तुभ् *f.* Jubelruf, Gejauchze.

स्तुभ्वन् jauchzend.

स्तूप *m.* Schopf, Scheitel; Tope.

स्तृति *f.* Niederwerfung.

स्तेन *m.* Dieb, Räuber; *f.* आ Diebin.

स्तेनय्, °यति stehlen, bestehlen.

स्तेय *n.* Diebstahl.

स्तेयकृत् Diebstahl begehend, stehlend.

स्तेयिन् *m.* Dieb, Räuber.

स्तैन्य *n.* Diebstahl, Raub.

स्तैमित्य *n.* Trägheit, Unthätigkeit.

स्तोक *m.* Tropfen, Funken. *Adj.* wenig, unbedeutend, klein, kurz. *n.* स्तोकम् *adv.* wenig, weniger als (न); **Instr. u. Abl.* kaum, mit Not (*vor p.p.*).

स्तोकक *m. Bez. des Vogels Câtaka.*

स्तोकशस् *Adv.* tropfenweise.

स्तोकीय *u.* स्तोक्य auf Tropfen bezüglich.

स्तोतृ *m.* Lobsänger, Anbeter.
स्तोतव्य preisenswert.
स्तोत्र *n.* Loblied, Preisgesang.; **स्तोत्रिय** *u.* °**त्रीय** dazu gehörig.
स्तोभ *m.* Träller (*r.*).
स्तोम *m.* Preislied.
स्तोम्य preisenswert.
स्त्या, **स्त्यायते** gerinnen, sich verhärten, dichter *o.* stärker werden. *p.p.* **स्त्यान** geronnen, erstarrt; *n.* Verdichtung, Stärke.
स्त्री *f.* Weib, Gattin, *auch* Tierweibchen; das weibliche Geschlecht *o.* ein Femininum (*g.*).
स्त्रीक (—°) Weib, Frau.
***स्त्रीकटी** *f.* Frauenhüfte.
स्त्रीक्षीर *n.* Frauenmilch.
स्त्रीगमन *n.* Umgang mit Weibern.
स्त्रीघातक *u.* °**घ्न** die Frau tötend.
स्त्रीजन *m.* das Weibervolk.
स्त्रीजननी *f.* (nur) Mädchen gebärend.
स्त्रीजित von einem Weibe beherrscht.
स्त्रीत्व *f.* Weiblichkeit.
स्त्रीधन *n.* das Vermögen der Frau.
स्त्रीधर्म *m.* das Recht *o.* die Bestimmungen für die Frau.
स्त्रीपुंधर्म *m.* Ehestandsstreitigkeiten.
स्त्रीपुमंस् *m. Du.* Mann und Frau.
स्त्रीप्रसू = **स्त्रीजननी**.
स्त्रीय्, °**यति** nach einem Weibe verlangen.
स्त्रीरत्न *n.* eine Perle von Weib.
1. **स्त्रीलिङ्ग** *n.* die weiblichen Geschlechtsteile *o.* das w. Geschlecht.
2. **स्त्रीलिङ्ग** die weiblichen Merkmale habend, weiblich (*g.*).
स्त्रीवश *u.* °**वश्य** von einem Weibe beherrscht.
स्त्रीविषय *m.* die Frauenwelt.
स्त्रीसख *m.* Weiberfreund.
स्त्रीसंग्रहण *n.* Vergewaltigung eines Weibes.
स्त्रीसंभोग *m.* Genuss eines Weibes.
स्त्रीहत्या *f.* Mord eines Weibes.
स्त्रैण weiblich, Weiber-, weibersüchtig; *n.* Weiblichkeit, das Weibervolk.
***स्त्रैणगर्भ** *m.* Embryo.

स्थ(**ष्ठ**) stehend, weilend, befindlich in, beschäftigt mit, obliegend (—°).
स्थग्, **स्थगयति** verhüllen, verbergen, verschliefsen, hemmen; *p.p.* **स्थगित**.
स्थगन *n.* das Verhüllen, Verbergen.
स्थण्डिल *n.* ein geebneter Boden (*r.*), Tenne, blofse, nackte Erde.
स्थपति *m.* Statthalter, Herr, Gebieter; Baumeister.
स्थपुट höckerig; *n.* Höcker.
स्थल *n.*, **ई** (**आ**) *f.* Anhöhe, Hochebene, trockenes *o.* Festland, Erdboden, Ort, Stelle.
स्थलज auf trockenem Lande erzeugt *o.* lebend.
स्थलीय्, °**यति** für festes Land halten.
स्थलीशायिन् auf dem Erdboden liegend.
स्थविमन् *n.* das dicke Ende, die breite Seite.
स्थविर, *f.* **ई** *u.* **आ** fest, derb, massig, stark, vollwüchsig, alt.
स्थविष्ठ (*Superl.*) der dickste, gröbste, dichteste.
स्थवीयंस् (*Compar.*) dicker u. s. w (*s. vor.*).
स्थशस् *Adj.* je nach der Stelle.
1. **स्था**, **तिष्ठति**, °**ते** stehen, hintreten; treten auf, betreten, sich begeben nach (*Acc.*); stehen bleiben, Halt machen, Stand halten bei etw. (*Dat.*), ausharren (*Med.*), sich zu jemd. (*Dat.*) halten (*Med.*); bestehen, bleiben, verweilen; etw. dauernd thun, sich beschäftigen mit *o.* sich–verhalten (*mit Adj., Partic., Ger., Adv., Instr. o. Loc.*); vorhanden *o.* gegenwärtig sein, sich befinden, sein, jemd. (*Gen. o. Dat.*) gehören; beruhen auf, gegründet sein in (*Loc.*); sich fügen in, dienen zu (*1. o. 2. Dat.*); entstehen aus (*Abl. o. Gen.*). *Imper.* **तिष्ठतु** –bleibe dahingestellt, davon hier ganz zu schweigen! *Partic.* **तस्थिवंस्** stehend, unbeweglich, fest (*opp.* **जगत्**); sich befindend in, beschäftigt mit (*Loc.*). *p.p.* **स्थित** *s. bes. Caus.* **स्थापयति**, °**ते** zum Stehen bringen, anhalten, hemmen; auf- *o.* hinstellen, setzen, legen auf (*Loc.*); ein-

setzen, versetzen in, bringen auf (*Loc.*, वशे unterwerfen), übergeben; errichten, erbauen, befestigen; feststellen, begründen, bestimmen; machen zu (*2 Acc.*). *Desid.* तिष्ठासति stehen *o.* verharren wollen. — अति sich erheben über (*Acc.*), bemeistern, übertreffen. अधि stehen *o.* sich setzen auf, betreten, besteigen, eintreten in, bewohnen (*Loc. o. Acc.*); übertreffen, beherrschen, lenken, regieren. *p.p.* अधिष्ठित *o.* धिष्ठित *act.* stehend, steckend, sich befindend in (*Loc. o.* —°), wohnend in *o.* auf (*Acc.*), beruhend auf (*Loc.*), obenan stehend, den Vorrang habend; *pass.* besetzt, bewohnt, erfüllt, besessen, verwaltet, geleitet, beherrscht, bewacht von (*Instr. o.* —°). अनु nach jemd. (*Acc. o. Loc.*) stehen bleiben; jemd. (*Acc.*) folgen, nachahmen, gehorchen, sich beigesellen; einer S. (*Acc.*) nachgehen, etw. betreiben, verfolgen, besorgen, ausführen (*auch Med.*). *p.p.* अनुष्ठित *act.* befolgend, nachahmend, betreibend, obliegend (*Acc.*); *pass.* begleitet, betrieben, geübt, ausgerichtet. अभि herauftreten auf (*Acc.*), widerstehen, bemeistern. अव (*öfter Med.*) sich fern halten, einer S. (*Abl.*) verlustig gehen *o.* entraten; hinabsteigen in (*Acc.*); stehen bleiben, sich aufhalten, dasein; verharren in *o.* mit (*Adj.*, *Ger. o. Instr.*, *vgl. Simpl.*); anheimfallen (*Dat.*), eingehen in (*Loc.*), gelangen *o.* werden zu (*Acc.*); anfangen, beginnen, beschliefsen (*Pass.* अवस्थीयते). *p.p.* अवस्थित dastehend, befindlich, verbleibend bei *o.* in, begriffen in, bedacht auf (*Loc. o.* —°, *auch mit Partic. o. Instr.*, *vgl. Simpl.*); feststehend, beschlossen; beständig, zuverlässig; *mit* एवम् sich verhaltend. *Caus.* zum Stehen bringen, anhalten, einstellen (*Pferde*), hinstellen *o.* -legen, hinthun in *o.* auf (*Loc.*); einsetzen, einrichten. पर्यव (*Med.*) sich hinstellen, aufrichten, kräftigen; *p.p.* stehend, befindlich; begriffen in (*Loc.*); getrost, wohlgemut. *Caus.* ermuntern, aufrichten (आत्मानम् sich fassen*). व्यव (*Med.*) sich abtrennen von (*Abl.*); stehen bleiben, ausharren. *p.p.* stehend, befindlich in, beruhend auf, beharrend in *o.* bei, abhängig von (*Loc.*); festgesetzt, bestimmt; daseiend, vorhanden. *Caus.* hinstellen, richten auf (*Loc.*); anhalten, festsetzen, bestimmen. आ stehen auf, besteigen, betreten, sich begeben zu, eingehen in (*Acc.*), sich einstellen *o.* befinden bei (*Loc.*); sich machen an, auf sich nehmen, anwenden (*Acc.*). *p.p. act.* stehend *o.* sitzend auf, eingegangen in, gelangt zu, etw. angefangen *o.* unternommen habend (*Acc.*); *pass.* worauf man steht *o.* sitzt, eingenommen, betreten, angetreten, unternommen. *Caus.* stehen *o.* betreten machen, jemd. einsetzen in, beauftragen mit (*Dat.*); *p.p.* angewiesen, jussus.* उपा *u.* समुपा sich begeben in *o.* nach, an etw. (*Acc.*) gehen *o.* treten (*auch übertr.*). समा betreten, besteigen, geraten in, sich anschicken zu (*Acc.*); gebrauchen, annehmen, ausführen. उद् aufstehen *o.* aufgehen (*Sonne u. Mond*), hervorkommen, einkommen von (*Abl.*), sich erheben, sich aufraffen zu (*Dat.*), handeln. *p.p.* उत्थित aufgestanden, stehend, aufrecht; herausstehend, hervorragend; entstanden, eingetreten, eingegangen (*Gelder*); eifrig, hingegeben an (*Loc.*). *Caus.* उत्थापयति aufstehen machen *o.* helfen, aufheben, aufrichten, herausholen, hervorbringen, beleben, ermuntern, erwecken. अनूद् aufstehen nach, folgen; *p.p.* अनूत्थित begleitet. अभ्युद् sich erheben, losschreiten auf, entgegengehen (*Acc.*); *p.p.* अभ्युत्थित aufgestanden, aufgegangen (*Mond*), erschienen, sich zeigend, entgegengehend, sich an etw. (*Acc.*) machend. उपोद् dabei aufstehen, sich nähern. प्रोद् aufstehen *o.* -springen; *p.p.* प्रोत्थित hervorgebrochen *o.*-gegangen. प्रत्युद् auf-

stehen vor (*Acc.*), entgegengehen. व्युद् auseinanderfahren, sich zerstreuen, sich abwenden von (*Abl.*), sich vergessen (*Med.*). *p.p.* व्युत्थित uneinig, zerfahren. समुद् aufstehen, sich erheben, hervorgehen, entspringen; *p.p.* समुत्थित erstanden, hervorgegangen *o.* eingekommen aus (*Abl. o.* —°). उप dabei stehen, stehen bleiben; herantreten, gegenübertreten, sich begeben zu, sich nähern (*Acc.*), jemd. (*Acc.*) angehen, aufwarten, verehren, zu Willen sein; sich einstellen, zu teil werden (*Gen.*). *p.p. act.* herangetreten, genaht, bevorstehend, erschienen, gekommen, zu teil geworden (*Acc. o. Gen.*); *pass.* aufgesucht, beehrt. *Caus.* jemd. sich stellen heifsen neben *o.* gegen (*2 Acc.*); herbeischaffen, holen, darbieten. पर्युप jemd. (*Acc.*) umstehen; *p.p.* umstehend, gekommen, genaht. प्रत्युप gegenübertreten, jemd. aufwarten; *p.p.* herangetreten, genaht, anwesend. समुप dabei stehen, an jemd. (*Acc.*) herantreten, jemd. aufwarten, erfreuen, beglücken; jemd. (*Acc.*) zu teil werden. *p.p.* herangekommen, genaht, bevorstehend, eingetreten, zu teil geworden. नि, *p.p.* निष्ठित befindlich an *o.* auf, erfahren in (*Loc.*). निस् hervorwachsen, sich erheben aus (*Abl.*); zustande bringen, bereiten. *p.p.* निष्ठित hervorgewachsen; fertig, vollendet. परिनिस्, *p.p.* परिनिष्ठित ganz fertig *o.* vollendet. परि umstehen, hemmen, hindern; übrig bleiben. *p.p.* परिष्ठित umstellt, gehemmt, gehindert; परिस्थित verharrend in (*Loc.*). प्र (*öfter Med.*) sich erheben, sich aufstellen, vortreten, aufbrechen, abreisen. *p.p.* प्रस्थित aufgestellt, (bereit) dastehend; aufgebrochen, abgereist nach (*Dat.*); sich begeben habend auf, gezogen nach, gelangt zu (—°). *Caus.* wegstellen, fortschicken, entlassen, verbannen. अनुप्र hinter jemd. aufbrechen, folgen. अभिप्र u. प्रत्यभिप्र (*Med.*) aufbrechen nach (*Acc.*). विप्र auseinandergehen, sich verbreiten. संप्र (*Med.*) aufbrechen, abreisen. प्रति dastehen, fest *o.* stille stehen; beruhen auf, Halt haben in (*Loc.*), jemd. (*Acc.*) widerstehen. *p.p.* प्रतिष्ठित stehend *o.* befindlich in (*Loc. o.* —°), wurzelnd in, beruhend auf (*Loc.*); feststehend, begründet, anerkannt. *Caus.* hinstellen, hinführen, einsetzen, stützen, darbringen, übergeben. संप्रति, *p.p.* °ष्ठित bestehend, beruhend auf (*Loc.*). वि (*öfter Med.*) auseinandertreten, sich trennen von (*Instr.*), sich ausbreiten (*auch übertr.*), sich verteilen auf, sich verbreiten über (*Acc.*); fest stehen, Stand halten. *p.p.* विष्ठित auseinanderstehend, entfernt, abgereist, ausgebreitet, zerstreut; stehend, fest (*opp.* जगत्); stehend, befindlich auf *o.* in (*Loc. o.* —°). अनुवि sich verbreiten über (*Acc.*). सम् (*öfter Med.*) zusammentreten *o.* -treffen (*auch feindl.*); bleiben bei, sich befinden in *Loc.*), verweilen, still stehen, fertig werden, zu Ende kommen, sterben. *p.p.* संस्थित stehend; gelegen, weilend, ruhend, befindlich in *o.* auf (*Loc. o.* —°), beruhend auf, erfahren in (*Loc.*); feststehend, dauernd; abgeschlossen, fertig, vollendet, tot. *Caus.* aufrichten, ermutigen (आत्मानम् sich fassen); hinstellen, legen, bringen auf *o.* in (*Loc.*), feststellen, begründen; abschliefsen, beendigen, töten.

2. स्था (*Nom. m. n.* स्थास्) stehend, unbeweglich (*opp.* जगत्), *oft* —° (*auch* ष्ठा).

स्थाणु *dass.*; *m.* Baumstumpf, Block, *Bein. Çiva's.*

स्थाणुभूत sich unbeweglich verhaltend.

स्थाणुच्छेद *m.* der Ausroder (*eig.* Stumpfabhauer), Urbarmacher.

स्थातर् = 2. स्था (*Nom. n.* स्थातृ); *m.* स्थातर् Wagenlenker.

स्थातव्य *n. imp.* zu stehen, zu bleiben.

स्थान *n.* Standort, Stelle.

स्थान *n.* das Stehen, Bestehen, Verweilen; Zustand, Stellung, Würde; Standort, Wohnsitz, Aufenthalt, Behälter, Ort, Stelle, Statt (*Loc.* anstatt); rechter Ort (*Loc. auch* zur Zeit, mit Recht); Articulationsstelle, Organ (*g.*); eintretender Fall, Gelegenheit; Veranlassung, Mittel, Grund zu (*Gen. o.* —°).

स्थानक *n.* Stellung; Ort, Platz.

स्थानपति *m.* Herr eines Orts.

स्थानयोग *m.* die verschiedenen Stellen *o.* Mittel zur Aufbewahrung von Waren.

स्थानविद् ortskundig.

स्थानान्तर *n.* eine andere Stelle.

स्थानासेध *m.* Internierung (Ortshaft).

स्थानिन् eine (hohe) Stellung einnehmend; ursprünglich dastehend, primitiv (*g.*).

स्थानीय (—°) seinen Platz habend in, die Stelle von— vertretend.

स्थानेश्वर *m.* = **स्थानपति**.

स्थापक *m.* Aufsteller, Begründer; Anordner (*d.*).

स्थापत्य *n.* Statthalterposten; Baukunst, Architektur.

स्थापन feststellend, bestimmend. *f.* **आ** *u. n.* Aufstellung, Bestimmung, Begründung.

स्थापनीय festzuhalten.

स्थाप्य *dass.*, aufzustellen, zu versetzen in (*Acc.*).

स्थामन् *n.* Standort.

स्थायिता *f.*, °**त्व** *n.* Dauer.

स्थायिन् stehend, weilend, befindlich in *o.* an (—°); dauernd, beständig, geduldig.

स्थायुक ständig, dauernd.

स्थाल *n.* Schale, Topf; Zahnfach. *f.* **ई** Topf, Kessel.

स्थालीपाक *m.* Topfspeise (*r.*).

स्थावर stehend, unbeweglich (*bes. von Pflanzen*), fest, beständig.

स्थावरजङ्गम stehend und gehend.

स्थावरता *f.* Zustand einer Pflanze.

स्थावरत्व *f.* Unbeweglichkeit.

स्थाविर *u.* °**विर्य** *n.* Greisenalter.

*__स्थासक__ Einsalbung des Körpers.

स्थास्नु unbeweglich, dauernd, geduldig.

स्थित (*s.* 1. **स्था**) stehend, Stand haltend; verweilend, befindlich in (*Loc. o.* —°); begriffen in, sich—verhaltend (*desgl., auch Instr., Ger. o. Adv.*), bedacht auf, sich richtend nach, beruhend *o.* bezüglich auf (*Loc. o.* —°); feststehend, geltend, beschlossen, entschlossen; daseiend, vorhanden, gegenwärtig, übrig geblieben. *n.* das Stehen, Verweilen.

स्थिति (**स्थिति**) *f.* das Stehen, Verweilen, Aufenthalt, Sichbefinden in (*Loc.o.*—°); Stellung, Rang; das Fortbestehen, Beharrlichkeit, Dauer, Beständigkeit, Tugend; das Bedachtsein *o.* Bestehen auf (*Loc.*); Zustand, Lage, Verfahren, Benehmen, Art und Weise, Ordnung, Einrichtung, Satzung, Regel.

स्थितिमन्त् feststehend, in seinen Schranken bleibend, beständig, tugendhaft.

स्थिर fest, unbeweglich, hart, stark, dauerhaft, beständig, standhaft, besonnen, sicher, zuverlässig.

स्थिरचित्त standhaften Geistes.

स्थिरता *f.*, °**त्व** *n.* Festigkeit, Härte, Bestand, Standhaftigkeit.

स्थिरधन्वन् einen festen Bogen führend.

स्थिरपीत starken Schutz geniefsend.

स्थिरप्रतिबन्ध festen Widerstand bietend.

स्थिरबुद्धि festen Sinnes, standhaft.

स्थिरमति *dass.*; *f.* Standhaftigkeit.

स्थिरयौवन *n.* unvergängliche Jugend; *Adj.* ewig jung.

स्थिरसौहृद beständig in der Freundschaft.*

स्थिरी कर् befestigen, stärken, trösten.

स्थिरीकरण *n.* Befestigung, Bekräftigung.

स्थूण *m. Mannsn.*; *f.* **स्थूणा** Pfosten, Pfeiler, Säule.

स्थूर dick, fest, stark.

स्थूरि einspännig.

स्थूल = **स्थूर**, *auch* grob, materiell (*opp.* **सूक्ष्म**); *n.* der grobe Körper (*ph.*).

स्थूलकेश *m. N. eines Rishi.*

स्थूलता *f.*, °**त्व** *n. Abstr. zu* **स्थूल**.

स्थूलप्रपञ्च *m.* die grobe Welt (*ph.*).

स्थूलभूत *n.* grobes Element (*ph.*).

स्थूलभोग *n.* der Genuss von Grobem (*ph.*).

स्थूलमध्य dick in der Mitte.
स्थूललक्ष *u.* °**लक्ष्य** freigebig.
स्थूलशरीर *n.* grober Körper (*ph.*).
*****स्थूलशाट** *u.* °**क** *m.* grober Stoff.
स्थूलहस्त *m.* Elefantenrüssel.
स्थूलान्त्र *n.* Mastdarm.
स्थेमन् *m.* Festigkeit, Ruhe, Dauer.
स्थेय *n. imp.* zu stehen, zu bleiben, zu verharren in (*Instr.*, *Ger. o. Adv.*).
स्थेयंस् (*Compar.*) sehr fest *o.* standhaft.
स्थैर्य *n.* Härte, Festigkeit, Bestand, Ausdauer.
स्थौल्य *n.* Dicke, Stärke, Gröſse.
स्नपन, *f.* **ई** zum Bade dienend; *n.* das Baden.
स्ना, **स्नाति** (**स्नायते**) sich baden, sich reinigen, *bes. nach Abschluss der Lehrzeit* (*r.*). *p.p.* **स्नात** gebadet, gereinigt (*r.*); vertieft, erfahren in (*Loc. o.* —°). *Caus.* **स्नापयति** *u.* **स्नपयति** baden, schwemmen. **उद्** aus dem Wasser treten. **नि** sich vertiefen in (*Loc.*); *p.p.* **निष्णात** *s. bes.* **प्र** ins Wasser treten; *Caus.* sich baden in (*Acc.*).
स्नातक *m.* eine Brahmane, der seine Lehrzeit beendigt, *eig.* das Schlussbad genommen hat.
स्नानगृह *n.* Badehaus.
स्नातानुलिप्त gebadet und gesalbt.
स्नात्व zum Baden dienlich.
स्नानवस्त्र *n.* Badehemd.
स्नानवेश्मन् *n.*, °**शाला** *f.* Badestube.
स्नानशाटी *f.* Badehose.
स्नानशील des Badens beflissen (*r.*).
स्नानिन् sich badend.
स्नानीय zum Baden dienlich; °**वस्त्र** *n.* Badehemd.
स्नानोत्तीर्ण aus dem Bade gestiegen.
स्नापक *m.* Bader.
स्नापन *n.* das Baden, Waschen.
स्नायिन् sich badend *o.* waschend.
स्नायु *f. n.* Sehne (*am Körper u. Bogen*).
स्नायुबन्ध *m.* Bogensehne (*eig.* Sehnenband).
स्नायुमय, *f.* **ई** aus Sehnen bestehend.
स्नावन् *n.* Band, Sehne.
स्निग्ध (*s.* **स्निह्**) klebrig, feucht, glatt, sanft, mild, anhänglich, zugethan, lieb; *n. adv. Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*
स्निह्, **स्निह्यति**, °**ते** klebrig, feucht, geschmeidig werden, sich heften an, Neigung empfinden zu (*Loc.*). *p.p.* **स्निग्ध** *s. bes. Caus.* **स्नेहयति** fett, geschmeidig, unterwürfig machen, bewältigen. **प्र**, *p.p.* **प्रस्निग्ध** sehr glatt *o.* sanft.
1. **स्नु**, **स्नौति** triefen; *p.p.* **स्नुत** flieſsend, triefend. **प्र** *dass.*
2. **स्नु** *n.* Gipfel, Oberfläche (*vgl.* **सानु**).
स्नुषा *f.* Schwiegertochter.
स्नुही *f.* Wolfsmilch (*Pflanze*).
स्नेय *n. impers.* sich zu baden.
स्नेह *m.* Klebrigkeit, Kleber, Öl, Fett; Anhänglichkeit, Neigung, Liebe zu (*Loc.*, *Gen. o.* —°).
स्नेहन, *f.* **ई** klebrig machend, Neigung empfindend. *n.* das Klebrig- *o.* Fettmachen.
स्नेहमय, *f.* **ई** aus Liebe bestehend, liebevoll.
स्नेहल voller Zuneigung.
स्नेहवन्त् ölig, fettig; liebevoll, freundlich.
स्नेहिन् (—°) gern habend.
स्पन्द्, **स्पन्दते**, °**ति** zucken; *p.p.* **स्पन्दित** *s. bes. Caus.* **स्पन्दयति**, °**ते** zucken machen. **प्र** *u.* **वि** zucken, zusammenfahren.
स्पन्द *m.* Zuckung, Bewegung.
स्पन्दन ausschlagend; *n.* = *vor.*
स्पन्दित *n.* = *vor. n.*
स्पन्दिन् zuckend.
स्पर्, **स्पृणोति**, **स्पृणुते** (**स्पृणाति**) retten, gewinnen, *p.p.* **स्पृत**. **अप** abwendig machen. **अव** *u.* **निस्** retten, befreien. **वि** auseinander reiſsen, trennen.
स्परण rettend, befreiend.
स्पर्ध्, **स्पर्धते** wetteifern, streiten, sich bewerben um (*Loc.*). **अधि**, **प्र**, **वि** *u.* **सम्** = *Simpl.*
स्पर्धा *f.* Wetteifer, Streit; *Instr.* um die Wette.
स्पर्धिन् wetteifernd mit (*Instr. o.* —°).
स्पर्ध्य erstrebenswert, kostbar.
स्पर्श्, **स्पृशति**, °**ते** berühren, **अपस्** Wasser (*r.*); anfassen, fühlen; reichen *o.* dringen

bis zu (*Acc. o. Loc.*); treffen, zu teil werden; erreichen, erlangen. *p.p.* स्पृष्ट berührt u. s. w.; betroffen, behaftet mit (*Instr. o.* —°). *Caus.* स्पर्शयति, °ते jemd. etw. berühren lassen (*2 Acc., auch Acc. der Pers., Instr. o. Loc. der S.*); jemd. etwas zukommen lassen, hingeben (*Dat. der Pers. u. Acc. der S.*). उप berühren, reichen bis (*Acc.*); *mit o. ohne* अपस्, उदकम् *u. s. w.* Wasser berühren, sich durch Waschen *o.* Mundausspülen reinigen, *auch mit Instr. des Wassers u. Acc. der Körperteile* berühren, benetzen (*r.*). सम् *dass., auch* treffen, heimsuchen. *Caus.* in Berührung bringen.

स्पर्श *m.* Berührung (*auch adj.* —°), Gefühl, Fühlbarkeit. °तस् von Seiten des Gefühls *o.* für das Gefühl.

स्पर्शक्षम die Berührung aushaltend.

स्पर्शता *f.*, °त्व *n. Abstr. zu* स्पर्श.

स्पर्शन *n.* das Berühren, Fühlen.

स्पर्शनीय *u.* स्पर्शयितव्य zu berühren, fühlbar.

स्पर्शवन्त् fühlbar, tastbar.

स्पर्शानुकूल angenehm zu berühren.

स्पर्शिन् berührend, reichend bis (—°).

स्पर्ह्, स्पृहयति (°ते) eifern um, begehren nach, beneiden (*Dat.*).

1. स्पश् (*vgl.* पश्) sehen, erblicken. *p.p.* स्पष्ट sichtbar, deutlich, klar, offen. *n. adv.* अनु erspähen, erschliefsen. वि, *p.p.* विस्पष्ट *s. bes.*

2. स्पश् (*Nom.* स्पट्) *m.* Späher, Wächter.

स्पश *m. dass.*

स्पष्ट *s.* 1. स्पश्.

स्पष्टार्थ einen klaren Sinn enthaltend, verständlich, deutlich; *n. adv.*

स्पार्ह begehrenswert, trefflich.

स्पूर्ध् = स्पर्ध्, *Dat. Inf.* स्पूर्धसे.

स्पृ *s.* स्पर्.

स्पृध् *f.* Nebenbuhler, Feind.

स्पृश् (*Nom.* स्पृक्) *u.* स्पृश berührend (—°).

स्पृश्य zu berühren, tastbar, fühlbar.

स्पृष्टि *u.* स्पृष्टिका *f.* Berührung.

स्पृह *s.* स्पर्ह्.

स्पृहण *n.* das Begehren nach (—°).

स्पृहणीय begehrenswert, reizend, trefflich. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

स्पृहयाय्य erstrebenswert.

स्पृहयालु begehrend nach (*Instr., Loc. o. Inf.*), begehrlich, neidisch. *Abstr.* °ता *f.*

स्पृहा *f.* Begehren nach, Wohlgefallen an (*Dat., Gen. o.* —°), Eifer, Lust.

स्पृहावन्त् begierig nach (*Loc.*).

स्फटिक *m.* Bergkrystall.

स्फटिकमय, *f.* ई krystallen.

स्फर्, *Caus.* स्फारयति auseinanderziehen, spannen (*den Bogen*), aufreifsen, öffnen, verbreiten. वि *dass.*

स्फल्, *mit* आ *Caus.* आस्फालयति anprallen (lassen), anschlagen an, schleudern gegen (*Acc.*).

स्फाटिक, *f.* आ *u.* ई krystallen.

स्फाति *f.* Mastung, Zucht (*des Viehes*).

स्फाय्, स्फायते fett werden, zunehmen; *p.p.* स्फीत *s. bes.*

स्फावयितर् *m.* Fettmacher, Mäster.

स्फिगी *u.* स्फिज् *f.* Hinterbacken, Hüfte.

स्फिर feist.

स्फीत (*s.* स्फाय्) üppig, wohlhabend, blühend, reichlich vorhanden; reich an, voll von (*Instr. o.* —°).

स्फुट्, स्फुटति *u.* स्फोटति platzen, bersten, aufblühen, hervorbrechen; *p.p.* स्फुटित. *Caus.* स्फोटयति sprengen, spalten, schütteln. आ *Caus.* spalten, schütteln, schwenken. प्र *u.* वि platzen, aufspringen.

स्फुट offen, aufgeblüht; offenbar, verständlich, deutlich; *n. adv. Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

स्फुटन *n.* das Platzen, Bersten.

स्फुटय्, °यति deutlich, klar machen.

स्फुटी कर् *dass.*, °भू klar werden.

स्फुर्, स्फुरति, °ते *trans.* schnellen, stofsen, treten; *intr.* zucken, zittern, zappeln, blinken, funkeln, sich regen, zum Vorschein kommen. *p.p.* स्फुरित zuckend, zitternd, funkelnd; erschienen. अप wegschnellen (*intr.*). परि zappeln, zucken, zittern, blinken, funkeln, erscheinen. प्र *dass., auch trans.* wegstofsen. वि aus-

einanderfahren, zittern, zucken, funkeln, zum Vorschein kommen.

स्फुर zuckend; *m.* das Zucken.

स्फुरण blinkend, funkelnd; *n.* das Zucken, Funkeln, Erscheinen, Offenbarwerden.

स्फुल्, (*vgl.* **स्फुर्**) *p.p.* **स्फुलित** erschienen.

स्फुलिङ्ग *u.* °**क** *m.* Funke.

स्फूर्ज्, **स्फूर्जति** dröhnen, prasseln, hervorbrechen; *p.p.* **स्फूर्जित** *n.* das Getöse. *Caus.* **स्फूर्जयति** *dass.* **वि** schnauben, dröhnen; hervorbrechen, zum Vorschein kommen. *p.p.* **विस्फूर्जित** *s. bes.*

स्फूर्ज *u.* **स्फूर्जक** *m. N. einer Pflanze.*

स्फूर्ति *f.* Offenbarwerdung, Erscheinung.

स्फोट *m.* das Platzen, Bersten, Krachen.

स्फोटन spaltend, zermalmend; *n.* das Spalten, Aufreissen.

स्फोटायन *m. N. eines Grammatikers.*

स्फ्य *m.* Holzspahn, Spachtel (*r.*).

स्म (*encl.*) eben, gerade, ja, *oft nur explet., steht nach anderen Partikeln (bes.* **ह** *u.* **हि**), *Präp., Pron. o. Verben, und zwar meist bei einem Präs., dem es die Bed. der Vergangenheit giebt.*

स्मत् *Adv.* zusammen, zugleich; mit, samt (*Instr.*); *oft* °— versehen mit.

स्मद्दिष्ट mit einem Auftrag versehen, beauftragt.

स्मद्दिष्टि geschult, eingeübt (*eig.* mit Lenkung versehen).

स्मय *m.* Staunen, Verwunderung, Hochmut, Stolz.

स्मर्, **स्मरति**, °**ते** sich erinnern, sich sehnen (*Acc. u. Gen.*); gedenken, überliefern, *bes. Pass.* **स्मर्यते** gelehrt werden. **स्मृत** in Erinnerung gebracht *o.* gehalten, gelehrt, überliefert, geltend als, erklärt für, heissend (*Nom. mit u. ohne* **इति**). *Caus.* **स्मारयति** *u.* **स्मरयति** jemd. (*Acc.*) gedenken lassen; jemd. erinnern *o.* mahnen an (*Acc. o. Gen.*); jemd. erinnern an (*2 Acc. o. Gen. der Pers. u. Acc. der S.*). **अनु** sich erinnern, gedenken an (*Acc.*). **अप** vergessen. **वि** *dass.*, *p.p.* **विस्मृत** *act.* vergessen habend (*Acc. o.* —°), *pass.* vergessen von (*Instr. o. Gen.*). *Caus.* **विस्मारयति** jemd. etw. vergessen machen (*2 Acc.*). **सम्** sich erinnern, gedenken. *Caus.* **संस्मारयति** jemd. an etwas erinnern (*2 Acc.*).

स्मर *m.* Erinnerung, Gedächtnis, Sehnsucht, Liebe, der Liebesgott.

स्मरण *n.* Gedächtnis, Überlieferung.

स्मरणीय in Erinnerung zu bringen *o.* zu behalten.

स्मरदीपन Liebe entzündend.

स्मरातुर liebeskrank.

स्मर्तर् sich erinnernd an (*Gen. o.* —°).

स्मर्तव्य = **स्मरणीय**.

स्मार *m.* Erinnerung, Sehnsucht.

स्मारण *n.* das Erinnern.

स्मारिन् sich erinnernd an (—°).

स्मार्त auf dem Gedächtnis *o.* auf der Tradition beruhend

स्मि, **स्मयते**, °**ति** lächeln, verschämt sein, erröten. *p.p.* **स्मित** lächelnd, *s. auch bes.* **उद्** auflächeln. **वि** betroffen werden durch, erstaunen über (*Instr., Loc. o. Abl.*), stolz sein auf, prahlen mit (*Instr.*). *p.p.* **विस्मित** betroffen, erstaunt. *Caus.* **विस्मापयति** in Staunen setzen. **सम्** verschämt sein, erröten.

स्मित (*s. vor.*) *n.* das Lächeln; °**पूर्वम्** unter Lächeln.

स्मृति *f.* Erinnerung, Gedächtnis, Tradition, Traditionswerk, *bes.* Gesetzbuch.

स्मृतिमन्त् sich erinnernd; Bewusstsein *o.* ein gutes Gedächtnis habend.

स्मेर lächelnd (*Abstr.* °**ता** *f.*), aufgeblüht, voll von (—°).

स्य *Pron.-St. der 3. Pers., nur Nom. m.* **स्यस्**, **स्य**; *vgl.* **त्य**.

स्यन्द्, **स्यन्दते**, °**ति** eilen, laufen, fahren, fliessen; *p.p.* **स्यन्न**. *Caus.* **स्यन्दयति** fliessen lassen. **अच्छ** hinfliessen. **अनु** nacheilen. **अभि** hinlaufen. **अव** *u.* **नि** herabfliessen. **प्र** laufen, fliessen, forteilen, abfahren. **वि** aus-, überfliessen. **सम्** zusammenlaufen.

स्यद *m.* das Fahren.

स्यन्तर् fahrend, hineilend.

स्यन्द *m.* das Fliessen.

स्यन्दन eilend, laufend, fliefsend. *m.* Fahrzeug, Wagen; *n.* das Fliefsen.

स्यन्दिन् fliefsend, strömend von *o.* mit (—°).

स्यन्द्रा *f.* Schnur, Nestel.

स्यन्द्र eilend, fahrend.

स्याल *m.* Bruder der Frau, Schwager.

स्यूत *s.* सीव्.

स्यूमन् *n.* Band, Riemen, Kette, Reihe.

स्येदु *m.* Schleim.

स्योन sanft, zart, angenehm; *n.* weiches Lager.

स्योनकृत् ein weiches Lager bereitend.

स्योनशी auf weichem Lager ruhend.

स्रंस्, स्रंसते, °ति abfallen, auseinandergehen, sich senken, erschlaffen, hinschwinden; *p.p.* स्रस्त. *Caus.* स्रंसयति abfallen machen, lösen. वि auseinander fallen, los *o.* schlaff werden. *p.p.* विस्रस्त. *Caus.* zerfallen machen, auflösen, losbinden.

स्रंस (—°) brechend; *m.* Bruch.

स्रंसन zerfallen machend, auflösend. *m.* das Lösen.

स्रंसिन् zerfallend *o.* herabfallend, sich lösend.

स्रक्ति *f.* Zacke, Ecke. स्रक्त्य kantig.

स्रक्व *m.* Mundwinkel.

स्रग्धर einen Kranz tragend; *f.* आ *N. eines Metrums.*

स्रग्विन् = *vor. Adj.*

स्रज् *f.* Kranz (—° *auch* स्रज *u.* स्रजस्).

स्रव *m.* (—°) Ausfluss von; *adj.* strömend, ergiefsend.

स्रवण *n.* das Fliefsen.

स्रवत् *u.* स्रवन्ती *f.* Fluss.

स्रवितवे *u.* स्रवितवै *Dat. Inf. zu* स्रु.

स्रवथ *m.* das Fliefsen.

स्रष्टृ *u.* स्रष्टार *m.* Entlasser, Schöpfer.

स्रस्त *s.* स्रंस्.

स्रस्तमुक्त schlaff herabhängend.

स्रस्तर *m.* Streu.

स्रात्त्य = स्रक्त्य.

1. स्राम lahm.

2. स्राम *m.* Seuche, Krankheit.

स्राव *m.* Ausfluss, das Abfliefsen von (—°).

स्रावण fliefsen machend.

स्राविन् fliefsend, feucht *Comp.* °वितर.

1. स्रिध्, स्रेधति fehlgehen *o.* fehlschlagen.

2. स्रिध् *f.* der Fehlende, Gottlose.

स्रिंम *m.* Art Gespenster.

स्रीव्, स्रीव्यति missraten.

स्रु, स्रवति (°ते) fliefsen, strömen, ausströmen (*auch trans.*), auslaufen (*Gefäfs*); zerrinnen, missraten. *p.p.* स्रुत fliefsend, geflossen, ausgelaufen, zerronnen. *Caus.* स्रावयति *u.* स्रवयति ergiefsen. आ fliefsen, leck werden. *Caus.* schröpfen. निस् ausfliefsen, entspringen. परि (ringsum) fliefsen, herabträufeln, ablaufen, zerrinnen. प्र hervorfliefsen, ausströmen (*auch trans.*). अभिप्र ausfliefsen, sich ergiefsen. वि ausfliefsen, aus sich entlassen, zerrinnen. सम् zusammenlaufen *o.* -fliefsen.

स्रुघ्न *m. N. einer Stadt.*

स्रुच् *f.* ein grofser Opferlöffel.

स्रुत् (—°) fliefsend von.

स्रुति *f.* Ausfluss; Bahn, Weg.

स्रुत्य zum Wege gehörig.

स्रुव *m.* ein kleiner Opferlöffel.

स्रोत (*adj.* —°) Strömung, Strombett.

स्रोतस् *n.* Strömung, Strom, Fluss, Kanal *o.* Öffnung am Leibe, Sinnesorgan.

स्रोतस्य in Strömen fiiefsend.

स्रोतोवह *u.* °वहा *f.* Fluss, Strom.

स्रोत्या *f.* Flut, Welle, Strom.

स्रौतोवह *Adj.* Stromes-.

स्व (*poss. refl.*) eigen; mein, dein sein u. s. w. *m.* ein Eigener, Angehöriger, die eigene Person, das Selbst (*vgl.* आत्मन्); *n.* das Eigentum, Besitz.

स्वक (*poss. refl.*) = *vor.* *m.* ein Eigener, Angehöriger; *n.* das Eigen, Besitz.

स्वकर्मन् *n.* die eigene That.

स्वकाल *m.* die eigene Zeit; *Loc.* zu seiner Z.

स्वकीय eigen (*wie* स्व); *m. Pl.* die Eigenen, Freunde.

स्वकृत selbst gethan.

1. स्वक्ष eine schöne Achse habend (*Wagen*).

2. स्वक्ष, *f.* ई schönäugig.

स्वंतन्त्र selbständig, frei.

स्वगत zum Selbst gehörig, eigen; *n. adv.* für sich, bei Seite (*d.*).

स्वगा (*indecl.*) *eine Opferformel.*

स्वगुण *m.* eigene Tugend; °**तस्** durch e. T.

स्वंगूर्त (an sich) willkommen *o.* erfreulich.

स्वग्नि gutes Feuer *o.* einen guten Agni habend.

स्वङ्ग schöngliederig.

स्वङ्गुरि schönfingerig.

स्वच्छ sehr klar, hell, durchsichtig, lauter. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

स्वच्छन्द *m.* eigener *o.* freier Wille; *adj.* nach eigenem Willen verfahrend, unabhängig, frei. °—, *Instr. Abl.* (*auch auf* **तस्**) *u. n. adv.* nach eigenem Gefallen, aus eigenem Antrieb, von selbst.

स्वच्छन्दचारिन् sich frei bewegend.

स्वज्, **स्वंजते**, °**ति** umarmen; *p.p.* **स्वक्त**. — **अभि**, **परि** *u.* **संपरि** (**ष्वजते**) *dass.*

स्वजं eigen, angehörig; *m.* Art Schlange.

स्वजन *m.* Angehöriger, Verwandter (*auch coll*).

स्वंजन्मन् *u.* **स्वजात** selbsterzeugt, leiblich.

स्वजाति *f.* die eigene Art *o.* Kaste, *Adj.* einer von ders.

स्वजातीय *u.* °**जात्य** = *vor. Adj.*

स्वज्ञाति *m.* ein (eigener) Verwandter.

स्वंञ्च् *u.* **स्वंञ्चस्** sich leicht wendend, gewandt.

1. **स्वतन्त्र** *n.* Selbständigkeit, Freiheit, Unabhängigkeit (*auch* °**ता** *f.*).

2. **स्वतन्त्र** selbständig, frei, willkürlich.

स्वतन्त्रय्, °**यति** sich zu Willen machen.

स्वंतवस् (*Nom.* °**वान्**) selbststark, urkräftig.

स्वतस् *Adv.* aus sich selbst heraus, von selbst; vom Eigenen.

स्वता *f.*, °**त्व** *n.* die Zugehörigkeit zum Selbst; Eigentum, Besitz.

स्वद्, **स्वंदति**, °**ते** (**स्वादते**) schmackhaft machen, würzen, angenehm machen; *Med.* schmecken, munden; kosten, genieſsen (*Acc.*), Gefallen finden an (*Loc.*). *p.p.* **स्वात्तं** schmackhaft gemacht *o.* gekostet. *Caus.* **स्वदंयति**, °**ते** (*p.p.* **स्वदितं**) schmackhaft, genieſsbar, annehmbar machen; **स्वादयति** kosten, genieſsen. **आ** essen, verzehren; *Caus.* **आस्वादयति** sichs schmecken lassen, genieſsen, empfinden.

स्वदेश *m.* eigene Stelle *o.* Wohnung, Heimat.

स्वधर्म *m.* das eigene Recht *o.* die eigene Pflicht.

स्वधन *n.* die eigene Habe.

1. **स्वधां** *f.* Eigenart (*eig.* Selbstsetzung), gewohnter Zustand *o.* Aufenthalt, Heimstätte; Wohlgefallen, Behagen, Lust. *Instr. Sgl. u. Pl.*, *auch* **स्वधामनु** nach Lust *o.* Gewohnheit, von selbst, frei, ungehindert.

2. **स्वधां** *f.* süſser Trank (*vgl.* **सुधा**), *bes.* die Manenspende, *auch der dabei übliche Ausruf* Svadhâ.

स्वधाकर die Manenspende darbringend *o.* Svadhâ rufend.

स्वधाकारं *m.* der Ruf Svadhâ.

स्वधांवन्, *f.* °**वरी** = *folg.*

1. **स्वधांवन्त्** an der Eigenart festhaltend, selbstherrlich *o.* beständig, treu.

2. **स्वधांवन्त्** Labung enthaltend.

स्वधाविंन् *dass.*

स्वंधिति *m. f.* Hackmesser, Beil.

स्वधीत *n.* gut Erlerntes *o.* gutes Lernen.

स्वध्वरं schön opfernd; *n.* (*m.*) schönes Opfer.

स्वन्, **स्वनति**, °**ते** schallen, tosen, dröhnen, rauschen, brummen, summen. **परि** klingen. **वि** schallen, heulen.

स्वनं *m.* Schall, Ton, Geräusch, Gebrause, Gebrumme, Geheul, Gesang.

स्वनवन्त् schallend, laut; *n. adv.*

स्वनीक schön von Ansehen.

स्वनुगुप्त wohl versteckt.

स्वन्त gut endend, glücklich.

स्वप्, **स्वपिति** *u.* **स्वंपति**, °**ते** schlafen, einschlafen, sich niederlegen. *Partic.* **सुषुप्वंस्**, **सुषुपाणं** *u.* **सुप्तं** eingeschlafen, schlafend, ruhend. *Caus.* **स्वापंयति** (**स्वपयति**) einschläfern, töten. **अव**, *p.p.* **अवसुप्त** schlafend. **नि** einschlafen.

Caus. einschläfern, töten. प्र einschlafen, sich schlafen legen; *p.p.* प्रसुप्त eingeschlafen, schlafend, unthätig, empfindungslos. *Caus.* einschläfern. संप्र *p.p.* eingeschlafen, schlafend. सम्, *p.p.* dass.

स्वपक्ष *m.* die eigene Partei.

1. स्वपत्य *n.* gute Nachkommenschaft; gute Schöpfung *o.* gutes Werk.

2. स्वपत्य gute Nachkommenschaft habend *o.* gutes Werk ausführend.

स्वपन schläfrig; *n.* das Schlafen.

स्वपराह्णे (*Loc.*) spät am Tage.

स्वपस् geschickt im Werke; *m.* Künstler, Wunderthäter.

स्वपस्य्, °स्यति geschickt *o.* thätig sein.

स्वपस्यु thätig, fleifsig.

स्वपस्या *f.* Thätigkeit, Fleifs, Geschick.

स्वपिवात wohlbegehrt.

स्वप्तव्य *n. impers.* zu schlafen.

स्वप्न *m.* Schlaf, Traum.

स्वप्नज् schläfrig.

स्वप्नभाज् Schlaf geniefsend.

स्वप्नया *Adv.* im Traum.

स्वप्नस् wohlhabend, reich.

स्वप्नान्त *m.* Schlafes- *o.* Traumeszustand.

स्वप्नाय्, °यते schläfrig sein, träumen.

स्वप्न्य *n.* Traumgesicht.

स्वप्रधान vorherrschend; *Abstr.* ता *f.*

स्वभानु selbstleuchtend.

स्वभाव *m.* eigenes Wesen, Natur, Anlage, Charakter. °—, *Instr. Abl.* (*auch auf* तस्) von Natur, von Anlage, von Haus aus.

स्वभिष्टि günstig *o.* begünstigt.

स्वभू *u.* °ति von selbst entstehend.

स्वभूमि *f.* eigenes Land, Heimat.

स्वमहिमन् *m.* eigene Gröfse.

स्वमांस *n.* das eigene Fleisch.

स्वमातृतस् von Seiten der (eigenen) Mutter.

स्वयंवर selbst wählend, *bes. f.* आ den Gatten. *m.* Selbstwahl, *bes.* Gattenwahl (*auch* °रा *n.*).

स्वयंवरवधू *f.* eine Gattin nach eigener Wahl.*

स्वयंवृत selbstgewählt (*Gatte*).

स्वयंकृत selbstgethan.

1. स्वयंग्राह *m.* gewaltsames Ergreifen.

2. स्वयंग्राह gewaltsam (ergriffen); *n. adv.*

स्वयंज von selbst entsprungen.

स्वयंदत्त selbst gegeben (*als Sohn an fremde Eltern*).

स्वयंधारित selbst getragen.*

स्वयम् (*indecl.*) selbst, von selbst, aus eigenem Antriebe (*oft* °—).

स्वयमर्जित selbst erworben.

स्वयमाहृत selbst geholt.

स्वयंप्रकाशमान von selbst leuchtend. *Abstr.* °त्व *n.*

स्वयंप्रभ = *vor. Adj.*

स्वयंभग्न von selbst abgebrochen *o.* abgefallen.

स्वयंभु *u.* °भुव = *folg.*

स्वयंभू durch sich selbst seiend; *m. Bein. Brahman's.*

स्वयंमृत von selbst gestorben.

स्वयशस् selbstherrlich.

स्वयु selbständig.

स्वयुक्ति *f.* eigenes Gespann; eigene *o.* natürliche Weise, °तस् *Adv.* natürlich, selbstverständlich.

स्वयुग्वन् *o.* °युज् *m.* (eigener) Genosse.

1. स्वयोनि *f.* der (eigene) Ursprung; Mutterleib, Heimatsort.

2. स्वयोनि (*f. auch* ई) blutsverwandt.

1. स्वर्, स्वरति tönen, rauschen, besingen. *Caus.* स्वरयति mit dem Svarita-Ton sprechen (*g*). *Pass.* स्वर्यते, *p.p.* स्वरित *s. bes.* — अभि einstimmen, zujubeln. सम् *u.* अभिसम् zusammen tönen *o.* besingen, anrufen, begrüfsen.

2. स्वर् *n.* Sonne, Sonnenschein, Licht, Glanz, Himmel, *N. einer best. Welt* (*vgl.* भुवस्).

स्वर *o.* स्वर *m.* Ton, Schall, Stimme, Accent (*auch* = स्वरित), musikalischer Ton, Note; Vocal.

स्वरंकृत recht zugerichtet.

स्वरण hellklingend.

स्वरभक्ति *f.* Teilungsvocal (*g.*).

स्वरयोग *m.* Lautverbindung *d. i.* Stimme.

स्वरवन्त् klingend, laut; betont.

स्वरसंयोग *m.* = **स्वरयोग**; (*auch* Gesang *o.* Lautenspiel*).
स्वराज् selbstherrschend; *m.* Selbstherr.
स्वराजन् *dass.*
स्वराज्य *n.* Selbstherrschaft, eigenes Reich.
स्वरि lärmend, tosend.
स्वरित tönen gemacht, betont, *bes.* mit dem Svarita-Accent versehen; *m. n.* der Svarita-Accent (*g.*).
स्वरु *m.* Opferpfosten.
स्वरुचि *f.* Eigenwille, Lust; *Adj.* danach handelnd.
स्वरूप *n.* eigene Gestalt, Beschaffenheit, Wesen, Natur, Charakter; (nur) das betr. Wort selbst (*g.*).
1. **स्वरोचिस्** *n.* eigenes Licht.
2. **स्वरोचिस्** selbstleuchtend.
स्वर्क schön singend.
स्वर्ग zum Himmel gehend *o.* führend, himmlisch; *m.* Himmel, Aufenthalt der Seligen.
स्वर्गकाम den Himmel wünschend.
स्वर्गगति *f.* der Gang in den Himmel.
स्वर्गगामिन् in den Himmel kommend.
स्वर्गत im Himmel befindlich, gestorben.
स्वर्गतरंगिणी *f.* der Himmelsstrom, die Gaṅgâ.
स्वर्गति *f.* der Eingang in den Himmel.
स्वर्गमन *n.* *dass.*, = Tod.
स्वर्गमार्ग *m.* der Weg zum Himmel.
स्वर्गराज्य *n.* die Himmelsherrschaft.
1. **स्वर्गलोक** *m.* die Himmelswelt.
2. **स्वर्गलोक** zur Himmelswelt gehörig.
स्वर्गस्त्री *f.* Himmelsweib, Apsaras.
स्वर्गस्थ = **स्वर्गगत**.
स्वर्गस्थित *dass.*; *m.* ein Gott.
स्वर्गामिन् in den Himmel gehend (gegangen) *o.* sterbend (gestorben).
स्वर्गिन् des Himmels teilhaftig, tot *o.* ein Gott.
स्वर्गीय himmlisch.
स्वर्गौकस् *m.* Himmelsbewohner, ein Gott.
स्वर्ग्य himmlisch, die Seligkeit bringend.
स्वर्जित् Licht *o.* den Himmel gewinnend.
स्वर्ण (= **सुवर्ण**) *n.* Gold (*auch* °**क** *n.*); ein best. Gewicht an Gold (*auch m.*).
स्वर्णकार *m.* Goldschmied.
स्वर्णदी *f.* der Himmelsfluss, die Gaṅgâ.
स्वर्णर licht, himmlisch; *n.* Lichtraum, Äther.
स्वर्थ das rechte Ziel verfolgend.
स्वर्दृश् die Sonne *o.* den Himmel schauend; *Pl.* die Lebenden *o.* die Götter.
स्वर्पति *m.* Glanzesherr (*Indra*).
स्वर्भानु *m.* *N. eines Dämons* (*sp.* = **राहु**).
स्वर्मीळ्ह *n.* Kampf um Licht; *Adj.* auf dens. bezüglich.
स्वर्य (*f. ved.* **स्वरी**) lärmend, tosend, brüllend, schwirrend, rauschend.
स्वर्यात in den Himmel gegangen, tot.
स्वर्यु nach Licht verlangend.
स्वर्लोक *m.* die Himmelswelt; *Adj.* ders. teilhaftig, ein Seliger.
स्वर्वधू *f.* Himmelsweib, Apsaras.
स्वर्वन्त् licht, himmlisch.
स्वर्विद् Licht *o.* den Himmel gewinnend, himmlisch.
स्वर्षा *dass.*
स्वर्षाति *f.* Gewinnung des Lichts *o.* des Himmels.
स्वलंकृत schön geschmückt.
स्वलज्जा *f.* (eigene) Scham; *Instr.* aus Scham.
स्वल्प (sehr) klein, gering, kurz; *Instr. adv.* in kurzer Zeit.
स्वल्पक, *f.* **स्वल्पिका** = *vor. Adj.*
स्वल्पतस् *Adv.* nach und nach.
स्वल्पवयस् jung (von kurzem Alter).
स्ववश dem eigenen Willen folgend, selbstständig, frei. *Abstr.* °**ता** *f.*
स्ववस् (*Nom.* °**वान्**) guten Schutz habend *o.* gewährend.
स्वविषय *m.* das eigene Land, Heimat.
स्ववृत्ति *f.* der eigene Lebensunterhalt, Selbständigkeit, Unabhängigkeit.
स्वश्व gute Rosse habend.
स्वश्व्य *n.* Reichtum an Rossen.
स्वसर् *f.* Schwester.
स्वसर *n.* Hürde, Stall, Nest, Wohnort.
स्वसृत्व *n.* Schwesterschaft.
स्वस्तर *m.* eigene, selbstbereitete Streu.
स्वस्ति *f.* Wohlsein, Glück, Heil; *dieselbe Form als Instr. adv.* mit Glück, mit

Erfolg, zum Heil (*Instr. Pl.* स्वस्तिभिस् *dass.*), *als Nom. Acc. Sgl. n.* Heil, Glück, Segen dem (*Dat. o. Gen.*)!

स्वस्तिक *m.* eine best. Glück bringende Figur, *überh.* Kreuzfigur, Kreuzung der Hände auf der Brust; *n.* eine best. Art zu sitzen.

स्वस्तिकार *m.* der Heilrufer *o.* der Ruf Heil.

स्वस्तिगा zum Glück führend.

स्वस्तिता *f.* Zustand des Wohlseins.

स्वस्तिद *u.* °दा Wohlsein verleihend.

स्वस्तिमन्त् wohlbehalten, glücklich.

स्वस्तिवाच् *f.* Segensspruch.

1. स्वस्तिवाचन *n.* Aufforderung an einen Brahmanen zum Segensspruch; °वाच्य dazu aufzufordern.

2. स्वस्तिवाचन *n.* eine Gabe von Blumen, Früchten und Süfsigkeiten; °वाचनक, *f.* °वाचनिका solche darbringend.*

स्वस्त्ययन *n.* Segen *o.* Segenswunsch; *Adj.* (*f.* ई) Segen bringend *o.* verheifsend.

स्वस्त्यात्रेय *m. N. eines alten Weisen.*

स्वस्थ in Ordnung (*eig.* bei sich) seiend, normal, gesund, wohl, frisch, heiter. *Abstr.* °ता *f.*

स्वस्थमानस frischen Mutes, getrost.

स्वस्थान *n.* der eigene Ort, Heimat.

स्वस्रीय *m.* Schwestersohn.

स्वस्वरूप *n.* der eigene *o.* wahre Charakter.

स्वःस्त्री *f.* Himmelsweib, Apsaras.

स्वहस्त *m.* die eigene Hand.

स्वांशतस् *Adv.* aus einem eigenen Teil *o.* Stück.

स्वाकृति wohlgestaltet.

स्वागत willkommen; *n.* das W., der Willkommensgrufs.

स्वाङ्क *m.* der eigene Schofs.

स्वाङ्ग *n.* der eigene Körper.

स्वाच्छन्द्य *n.* eigener Antrieb.

स्वाजीव *u.* °व्य guten Lebensunterhalt gewährend.

स्वातन्त्र्य Selbstbestimmung, Unabhängigkeit, Freiheit, Willkür.

स्वाति *u.* °ती *f. N. eines Sternbildes.*

स्वात्मन् *m.* das eigene Selbst (*refl. wie* आत्मन्).

स्वाद *m.* Geschmack, Wohlgeschmack.

स्वादन Versüfser *o.* Versüfsung; *n.* das Schmecken, Goutieren.

स्वादनीय schmackhaft.

स्वादिष्ठ *u.* °दीयंस् *Superl. u. Compar. z. folg.*

स्वादु, *f.* °द्वी schmackhaft, süfs, lieblich.

स्वादुता *f.* Wohlgeschmack, Süfsigkeit.

स्वाद्मन् *m.*, स्वाद्मन् *n. dass.*

स्वाधी sinnend, achtsam.

स्वाधीन von sich selbst abhängig *d. h.* unabhängig, *o.* was von einem selbst a. ist, in der eigenen Gewalt steht. *Abstr.* °ता *f.*

स्वाधीनकुशल sein Wohl in der eigenen Macht habend.

स्वाधीनोपाय ein Mittel in der eigenen Macht habend.

स्वाध्याय *m.* das Lesen für sich, Vedastudium.

स्वाध्यायवन्त् *o.* °यिन् dem Vedastudium obliegend.

स्वान schallend, tönend; *m.* Schall, Ton.

स्वानिन् = *vor. Adj.*

स्वान्त das eigene Ende *o.* Gebiet; *n.* das Herz (Gebiet des Selbst *o.* der Gefühle).

स्वाप *m.* Schlaf, Traum.

स्वापतेय *n.* eigener Besitz, Reichtum.

स्वापन einschläfernd.

स्वापि *m.* guter Verwandter *o.* Freund.

स्वाभाविक, *f.* ई eigenartig, ursprünglich, angeboren, natürlich. *Abstr.* °भाव्य *n.*

स्वाभू reichlich vorhanden, zu Gebote stehend.

स्वामिक *adj.* —° = स्वामिन्.

स्वामिता *f.*, °त्व *n. Abstr. z. folg.*

स्वामिन् *m.* Eigentümer, Besitzer, Herr, Gebieter; *f.* °नी.

स्वामिपाल *m. Du.* Herr und Hirt.

स्वामिसेवा *f.* Herrendienst.

स्वाम्य *n.* Eigentumsrecht, Herrschaft, Besitz.

स्वायत्त vom eigenen Selbst abhängig, worüber man selbst verfügen kann.

स्वायंभुव zu Svayaṃbhû *d. i.* Brahman gehörig; *m. Patron. eines Manu.*

स्वायुधं wohlbewaffnet.
स्वार् *m.* Laut, Ton, Accent, *bes.* der Svarita (*g.*).
स्वाराज्य *n.* Selbstherrschaft.
स्वार्जित selbsterworben.
स्वार्थ *m.* eigene Sache *o.* eigene *d. i.* ursprüngliche Bedeutung; °र्थे *u.* र्थम् um seiner selbst willen, für sich.
स्वालक्षण्य *n.* besonderer Unterschied.
स्वावेशं leicht zugänglich, freundlich.
स्वाशुं sehr schnell.
स्वास् kräftigen Mund *o.* gute Schneide habend.
स्वासस्थं guten Sitz habend *o.* bietend.
स्वास्थ्य *n.* Wohlsein, Behagen.
स्वाहा (*indecl.*) Heil, Segen! (*als Ausruf beim Opfer*). *Mit* कर् den Ruf Svâhâ aussprechen über (*Acc.*); स्वाहाकृत mit diesem Rufe dargebracht.
स्वाहाकारं *m.* der Ruf Svâhâ (*s. vor.*).
स्वाहाकृति *f.* Weihe mit dem Ruf Svâhâ.
स्वाहुत dem richtig geopfert ist.
1. **स्विद्**, स्वेदते, स्विद्यति, °ते schwitzen. *Partic.* सिष्विदानं *u.* स्विन्नं schwitzend. प्र in Schweifs kommen; *p.p.* प्रस्विन्न.
2. **स्विद्** (*encl.*) wohl, irgend, etwa, *fragend u. verallgemeinernd, meist nach* क *u. anderen Fragewörtern* (*vgl. unter* आहो *u.* उत). स्विद्—स्विद् ob wohl—oder.
स्विन्न *s.* 1. स्विद्.
स्विषुं gute Pfeile habend.
1. **स्विष्ट** sehr begehrt *o.* geliebt.
2. **स्विष्ट** gut geopfert, recht verehrt; *n.* ein richtiges Opfer.
स्विष्टकृत् rechte Opfer darbringend; *Bein. Agni's.*
1. **स्विष्टि** *f.* ein rechtes Opfer.
2. **स्विष्टि** richtig opfernd.
स्वीकर् (*Act. u. Med.*) sich etwas aneignen, jemd. zu sich nehmen (*bes. zum Weibe*), gewinnen; *Med.* annehmen, zugestehen.
स्वीकरण *n.* Aneignung, Annahme, Heimführung (*eines Weibes*).
स्वीकार *m. dass.*
स्वीय eigen; *m. Pl.* die Angehörigen.
स्वेच्छम् *Adv.* nach Wunsch *o.* Belieben, willig.
स्वेच्छा *f.* eigener Wunsch, freier Wille. °— *u. Instr.* = *vor.*
स्वेच्छाचारिन् nach Belieben verfahrend, willkürlich, launenhaft.
स्वेच्छाभोजन *n.* Frafs nach Herzenslust.
स्वेदं *m.* Schweifs; *Pl.* -tropfen.
स्वेदज aus Schweifs *o.* feuchter Hitze entstanden.
स्वेदन schwitzend (*auch* °दिन्); *n.* das Schwitzen.
स्वेदलेश *m.* Schweifstropfen.
स्वेष्ट dem eigenen Selbst lieb, auserwählt.
स्वैर aus eigenem Antrieb *o.* von selbst erfolgend, frei, gerade heraus, ohne Umstände, nach Herzenslust; °—, *n.* (*auch* °कम्) *u. Instr. adv.* स्वैरेषु wo man sich gehen lässt.
स्वैरगति frei einhergehend.
स्वैरवृत्त nach eigenem Willen verfahrend.
स्वैरिन् frei (*auch geschl.*).
स्वौजस् hochkräftig.

ह

1. **ह** (*encl.*) eben, gerade, ja, gewiss (*leicht hervorhebend o. versichernd, meist nach Pron., Präp. o. anderen Partikeln, bes.* इति *u.* स्म, *auch nur explet.*).
2. **ह** (—°) tötend, vernichtend.
हंसं, *f.* ई Gans, Schwan, Flamingo; Seele (*ph.*).
हंसक *m. dass.* (*f.* हंसिका); *Fufsring.
हंसगति* *u.* °गामिनी *f.* den Gang einer Gans habend, langsam einhergehend.
हंसतूल Gänseflaum.
हंसपद *n.* Gänsefufs; *m. Pl. Volksname.*
हंसपदिका *f. Frauenname.*
हंसमाला *f.* Zug von Gänsen *o.* Schwänen.
हंसराज *m.* edler Schwan (*eig.* Schwanenkönig).

हंसवन्त् das Wort **हंस** enthaltend; *f.* °**वती** *Frauenn.*

हंसावली *f.* = **हंसमाला**.

हंहो *Interj. des Anrufens.*

हञ्जे *Zuruf an eine Dienerin.**

हट्ट *m.* Markt.

हठ *m.* Gewalt, Zwang, Notwendigkeit. °—, *Instr. u. Abl.* gewaltsam, notgedrungen.

हठकामुक *m.* ein gewaltsamer Bewerber um (—°).

हत (*s.* 1. **हन्**) geschlagen, getroffen, aufgewirbelt, erregt (*Staub*); getötet, vernichtet, verloren, dahin (*oft adj.* °—); wertlos, nutzlos, verwünscht, unselig (*oft* —°).

हतक geschlagen, getroffen, unglückselig, verwünscht, verflucht (*oft* —°).

हताश für den *o.* an dem die Hoffnung verloren ist, unglückselig, verwünscht, nichtsnutzig.

हति *f.* Schlag, Tötung, Vernichtung.

हत्नु tötlich.

हत्य *n.* das Erschlagen (—°).

हत्या *f.* Tötung; Kampf, Schlacht.

हथ *m.* Schlag, Wurf.

हद्, **हदति** cacare.

1. **हन्**, **हन्ति**, **हते**, **जिघ्नते**, °**ति** (**हनति**) schlagen, treffen, verletzen, töten, vernichten, zerstören, vertilgen, beseitigen. *p.p.* **हत** *s. bes. Caus.* **घातयति** *s. bes. Desid.* **जिघांसति** töten *o.* vernichten wollen. *Intens.* **जङ्घन्ति** (**जङ्घन्यते**) schlagen, treffen, zerschmettern, vertilgen. **अप** abschlagen, weghauen, vertreiben, verscheuchen, abwehren, tilgen. **अभि** schlagen, stofsen, treffen, befallen, heimsuchen, berühren. **अव** niederschlagen, erschlagen, verscheuchen, abwehren. **आ** (*auch Med.*) schlagen, stofsen an *o.* auf (*Acc. o. Loc.*), treffen, angreifen, heimsuchen. **अभ्या** *u.* **व्या** schlagen, treffen, schädigen, heimsuchen, hemmen, hindern. **समा** anschlagen, zusammenschlagen, treffen, erlegen. **उद्** hinauf- *o.* hinaustreiben, aufwerfen, aufschütten; *p.p.* **उद्धत** *s. bes.* **समुद्**, *p.p.* **समुद्धत** erregt, gesteigert, heftig. **उप** schlagen, stofsen, treffen, berühren; schädigen, beeinträchtigen, hemmen, stören, quälen. **नि** einschlagen, losschlagen auf (*Acc. o. *Gen.*), werfen, schleudern, stofsen, treffen, niedermachen, fällen, töten, vernichten. **प्रणि** (*mit Acc. o. *Gen.*) zu Grunde richten, vertilgen. **विनि** schlagen, töten, vernichten. **निस्** wegschlagen, heraustreiben, erlegen. **परा** wegschleudern, abhauen; betasten, entweihen. **प्र** schlagen, anschlagen, losschlagen auf (*Acc. o. Gen.*). ***निप्र** *dass.* (*Gen.*). **प्रति** zurückschlagen, abwehren, hemmen, aufhalten, abweisen, unterlassen. *p.p.* **प्रतिहत** zurückgeschlagen u. s. w., *eingenommen gegen (*Loc.*). **वि** auseinander schlagen, ausbreiten, zerschlagen, zerbrechen, zerstören; treffen, heimsuchen; hemmen, aufhalten, unterdrücken. **सम्** zusammenlegen *o.* -ballen, schliefsen, zusammenfügen; zerschlagen, brechen. *Ger.* **संहत्य** zusammen, in Gemeinschaft. *p.p.* **संहत** zusammengelegt u. s. w.; zusammenhängend *o.* -haltend, geschlossen, fest, hart.

2. **हन्**, *f.* **घ्नी** (—°) tötend, vernichtend.

हनन, *f.* **ई** *dass.*; *n.* das Schlagen, Treffen, Töten, Vernichten.

हनीयंस् (*Compar.*) mehr *o.* recht treffend, tötend.

हनु *f.* Kinnbacken.

हनुमन्त् starke Kinnbacken habend; *m. N. eines heilig gehaltenen Affen, Sohnes des Windgottes und Bundesgenossen Râma's.*

हनूमन्त् *m.* = *vor. m.*

हन्त *Interj.* wohlan, auf, ei!

हन्तर् *m.* Schläger, Töter, Mörder.

हन्तव्य zu töten, zu vertilgen.

हन्तु *m.* das Töten (*Dat. als Infin.*).

हन्तुकाम töten wollend.

हन्त्व zu schlagen, zu töten.

हंम्मन् *n.* Schlag, Hieb, Stofs, Wurf.

हम्भा *f.* Rindergebrüll.
हम्भाय्, °**यते** brüllen (*Kuh*).
हय *m.* Ross; *f.* **आ** Stute.
हयग्रीव einen Pferdehals habend; *m. Mannsname.*
हयज्ञता *f.* Pferdekenntnis.
हयमेध *m.* Rossopfer.
हयशिरस् *n.* Pferdekopf, eine best. mystische Waffe; *Adj.* einen Pf. habend (*Sonne o. Vishṇu*).
हयशीर्ष = *vor. Adj.*
हयहर्तर् *m.* Pferderäuber.
हयारोह *m.* Reiter (Pferdebesteiger).
हयिन् *m. dass.* (Pferdebesitzer).
हये *Interj.* ei, heda!
1. **हर्, हरति**, °**ते** (**हर्ति, जिहर्ति**) nehmen, halten, tragen; herbeischaffen, holen, darbringen; wegnehmen, entreifsen, rauben, beseitigen, vertilgen; in Empfang nehmen, sich aneignen (**कन्याम्** heiraten), gewinnen, hinreifsen, entzücken. *p.p.* **हृत** genommen u. s. w.; *oft* °— des— beraubt, um—gebracht. *Caus.* **हारयति**, °**ते** jemd. etw. nehmen, tragen, bringen lassen (*2 Acc. o. Instr. der Pers. u. Acc. der S.*), entreifsen, rauben (lassen); sich etw. entreifsen lassen, verlieren (*bes. im Spiel*). *p.p.* **हारित** gebracht, geraubt; eingebüfst, verloren (habend). *Desid.* **जिहीर्षति** nehmen, besitzen, gewinnen wollen. **अति** darüber hinaus halten, herüberstehen lassen. **अनु** nachahmen, erreichen, gleichen, ähnlich sein (*Acc.*). **अप** wegnehmen, entwenden, fortreifsen, rauben, überwältigen, vertreiben, vernichten. *Caus. p.p.* **अपहारित** geraubt. **अव** herunternehmen, hinabwerfen. **अभ्यव** herbeischaffen, holen; bringen, werfen in (*Acc.*); zu sich nehmen, geniefsen. **व्यव** hinundherbewegen, handhaben; Handel treiben, handeln mit (*Loc. o. Instr.*), *wetten um (*Gen.*); verkehren o. umgehen mit (*Instr. o. Loc.*), thun, verfahren; sich ergehen o. belustigen. *Pass.* genannt, bezeichnet werden. **आ** herbeischaffen, bringen, holen, darbringen (*r.*), nehmen, empfangen, erhalten, heimführen (*Frau*); hinreifsen, gewinnen, entzücken; wegnehmen, vernichten; zu sich nehmen, geniefsen; von sich geben, äufsern, sprechen. *Caus.* herbeischaffen (lassen), erlangen, erheben (*Tribut*); zu sich nehmen u. s. w. = *vor.* **अन्वा** nachholen, ergänzen. **अभ्या** darbringen, darreichen; entführen, rauben. **उदा** herauf- o. herbeischaffen, anführen (*bes. als Beispiel*), bezeichnen, aussagen, mit Namen nennen. **प्रत्युदा** jemd. (*Acc.*) antworten; als Gegenbeispiel anführen (*g.*). **समुदा** sprechen, anreden, aussprechen, erwähnen, nennen. **उपा** herbeischaffen, darreichen, anbieten; nehmen, gewinnen. **समुपा** herbeiholen, darbringen, veranstalten. **प्रत्या** an sich ziehen, zurückziehen; wiederbringen o. -erlangen, äufsern. **व्या** aussprechen, reden, sagen, nennen, mitteilen; singen, ansingen (*vom Vogel*). *p.p.* **व्याहृत** ausgesprochen u. s. w. (*s. auch bes.*). **अनुव्या** der Reihe nach aussprechen, (wieder ansingen*); schmähen, verwünschen. **अभिव्या** reden, aussprechen, hersagen. **समा** zusammentragen o. -legen, sammeln, vereinigen, etw. nach (*Loc.*) zurückbringen; hinreifsen, entzücken. **उद्** herausnehmen, -ziehen, -reifsen u. s. w., entfernen, beseitigen, vertilgen; aufheben, hochhalten, in die Höhe bringen, fördern, kräftigen, retten, befreien (*vgl.* **धर्**). *Caus.* herausziehen lassen, aufheben, in die Höhe halten. *Desid.* jemd. herausziehen *d. i.* aus der Not befreien wollen. **अभ्युद्** (noch dazu) herausnehmen, -schöpfen, -ziehen u. s. w.; wiedererlangen, aufheben, in die Höhe bringen, fördern. **समुद्** herausziehen, vorwegnehmen, entfernen, ausrotten; aufheben, hochhhalten, retten, befreien. **उप** bringen, reichen, darbieten, gewähren, vorsetzen, auftragen (*Speisen*). **निस्** wegnehmen,

fortschaffen, entnehmen, ausführen (*Waren*); entfernen, beseitigen; vertauschen, verwechseln. परि herumtragen, umherbewegen; vermeiden, unterlassen, verstoſsen; ausnehmen, verschonen (*vgl.* परिहार्य); jemd. (*Gen.*) etw. (*Acc.*) ersparen. प्र darbringen, reichen, hinhalten, vorstrecken, werfen auf (*Loc.*), stoſsen, treffen, losschlagen, kämpfen (*auch Med.*). संप्र schleudern, angreifen (*Acc. o. Loc.*), losschlagen; mit einander kämpfen (*auch Med.*). प्रति zurückwerfen, -halten, -bringen; *Med.* zu sich nehmen, genieſsen. वि auseinandernehmen, öffnen, trennen, verteilen, sondern; herausziehen, lösen, vergieſsen (*Thränen*); wegnehmen, rauben, sich vertreiben, zubringen (*die Zeit*); *auch ohne Acc.* sich die Zeit vertreiben, sich vergnügen, sich ergehen, lustwandeln. सम् zusammentragen, -werfen, -legen, -ziehen, -ballen; zurückziehen, einziehen, abwenden (*auch Med.*), wegraffen, rauben, vorwegnehmen (*auch Med.*), einhalten, hemmen, unterdrücken; beseitigen, vernichten. उपसम् zusammentragen, -ziehen, -fassen, zurückziehen, einziehen, entziehen (*auch Med.*), einhalten, hemmen u. s. w. = *vor.* प्रतिसम् zusammenziehen, zurückhalten, einziehen, hemmen u. s. w. = *vor.*

2. हृ, हृणीते böse sein, zürnen (*Dat.*).

हर (—°) nehmend; bringend, zuführend; entführend, hinreiſsend, entzückend; verscheuchend, entfernend, vernichtend. *m.* der Zerstörer (*Bein. Çiva's*).

हरण (—°) führend, entführend, vertreibend, wegnehmend. *n.* हरण das Bringen, Holen, Darbringen; Entwendung, Entführung, Raub; Vermeidung, Beseitigung, Vernichtung.

हरदत्त *m. Mannsname.*

हरयाण *m. desgl.*

हरस् *n.* Griff, Schlag, Zug, Schluck; das Packen, Gewalt, Kraft, Glut.

हरस्वन्त् *u.* हरस्विन् packend, zugreifend, schneidig, feurig.

हरि fahl, gelblich. *m.* Ross (*bes. Du. u. Pl.* die Falben, *von den Rossen Indra's o. des Sonnengottes*), Löwe, Affe; *Bein. Indra's, Vishṇu-Kṛshṇa's, Soma's u. a. Götter, auch Mannsn.*

हरिकेश gelbhaarig (*Bez. versch. Götter*).

हरिचन्दन *m. n.* eine Art Sandel (*zum Färben*).

हरिण fahl, gelblich; *m.* Gazelle. *f.* ई Gazellenweibchen.

हरिणाक्ष, *f.* ई gazellenäugig.

हरिणी *s.* हरिण *u.* हरित.

हरित् fahl, gelblich, grünlich. *f.* eine falbe Stute (*bes. Indra's o. der Sonne*), Weltgegend; *m.* Sonnenross. हरितामीश्वर *m.* der Sonnengott.

हरित, *f.* आ, *älter* हरिणी fahl, gelblich, gelb; grünlich, grün. *m. Mannsn. f.* °णी *u. n.* Gold.

हरितच्छद grünblätterig.

हरिताल *n.* Auripigment; °मय, *f.* ई daraus gebildet.

हरिताश्व falbe Rosse habend (*Sonne*).

हरिदश्व *dass.*

हरिद्र *m.* gelber Sandelbaum; *f.* आ Gelbwurz, gelber Ingwer.

हरिप्रबोध *m. T. eines Werkes.*

हरिप्रिय *m.* Freund der Falben (*Indra*); *auch Pflanzenname.*

हरिमन् *m.* gelbe Farbe, Gelbsucht.

हरिमन्त् = हरिवन्त्.

हरियोजन *n.* das Anschirren der Falben.

हरिवंश *m.* Hari's *d. i.* Vishṇu-Kṛshṇa's Geschlecht, *T. eines Gedichts.*

हरिवन्त् (*Voc.* हरिवस्) falbrossig (*Indra*).

हरिवाहन mit Falben fahrend (*Indra*).

हरिश्चन्द्र goldglänzend; *m. N. eines Königs.*

हरिश्मश्रु blondbärtig.

हरिश्री goldglänzend *o.* -prächtig.

हरिष्ठा mit Falben fahrend (*Indra o. die Sonne*).

हरिहय falbrossig (*Indra*).

हरिहर *m. Sgl.* Vishṇu und Çiva in einer Person; *Du.* Vishṇu und Çiva für sich.

हरिहेति *f.* Indra's Waffe, *d. i.* der Regenbogen; °मन्त् damit geschmückt.
हरीतक *m.*, ई *f. N. eines Baumes.*
हरेणु *m.* eine Erbsenart.
हर्तृ *m.* Träger, Bringer; Entwender, Räuber, Dieb, Verscheucher, Vertilger.
हर्तव्य zu entwenden, zu rauben.
हर्म्य *n.* Feste, Burg, Schloss, Haus.
हर्य्, **हर्यति**, °ते gern haben, lieben, begehren, herbeiwünschen. *Partic.* हर्यन्त् *u.* हर्यन्त्. — अभि *u.* प्रति *dass.*
हर्यक्ष gelbäugig; *m.* Affe.
हर्यत lieb, begehrt, erwünscht.
1. **हर्यश्व** *m.* ein falbes Ross.
2. **हर्यश्व** falbrossig; *m. Bein. Indra's, Mannsn.*
हर्ष्, **हर्षते** (°ति), **हृष्यति** (°ते) erregt werden, sich freuen *o.* erschrecken; sich sträuben (*von den Körperhärchen*) *o.* Haarsträuben am Körper bekommen, zusammenfahren. *p.p.* हृष्ट entzückt, froh, starrend, sich sträubend; हृषित *dass.*, *auch* frisch, blühend (*von Kränzen u. Blumen*). *Caus.* हर्षयति, °ते aufregen, erfreuen; starren machen; sich freuen. *p.p.* हर्षित erfreut, starr; *n.* Freude. अभि *Caus.* erfreuen. उद् erregt, munter sein; *Caus.* erregen, erfreuen. परि, *p.p.* परिहृष्ट hocherfreut. प्र sich freuen, froh sein. *p.p.* प्रहृष्ट froh, lustig. *Caus.* ermuntern, erfreuen, entzücken. संप्र = *vor.*, *p.p. auch* starrend, sich sträubend. सम् in Entzücken geraten, sich freuen; zusammenfahren, schaudern. *p.p.* संहृष्ट entzückt, froh, munter, lustig; starrend, zu Berge stehend. *Caus.* entzücken, erfreuen.
हर्ष *m.* Freude, Entzücken, Erregung, Brunst; das Emporstarren, Sichsträuben; *Mannsn.*
हर्षक (—°) erfreuend.
हर्षचरित *n. T. eines Werkes.*
हर्षण erfreuend, erregend, schaudern machend; *n.* Freude, Erregung.
हर्षदेव *m. N. eines Königs u. Dichters.*
हर्षदोहल Wollustkitzel, Liebessehnsucht.*
हर्षनाद *u.* °निःस्वन *m.* Freudengeschrei.
हर्षमय in Freude bestehend.
हर्षवन्त् voller Freude; *f.* °वती *Frauen- u. Stadtname.*
हर्षवर्धन *m. N. eines Fürsten, Pl. eines Volks.*
हर्षि *f.* Erregung (*nur Instr.*).
हर्षिन् erfreut *o.* erfreuend.
हर्षुमन्त् aufgeregt.
हर्षुल froh, munter.
हर्षोत्फुल्ललोचन mit vor Freude weit geöffneten Augen.*
हल *m. n.* Pflug; *m. Pl. Volksname.*
हलधर *u.* **हलभृत्** *m.* Pflughalter, Pflüger (*Bein. Baladeva's*).
हलहला *Interj. des Beifalls.*
हला *Anruf an eine Freundin.**
हलायुध pflugbewaffnet (*Baladeva*).
हलाहल *m. n.* ein best. heftiges Gift.
हलिन् = हलधर.
हलीक्ष्ण ein best. Eingeweide.
हव rufend; *m.* Ruf.
1. **हवन** *n.* Opferung; *f.* ई Opferlöffel.
2. **हवन** *n.* Anrufung, Ruf.
हवनश्रुत् den Ruf erhörend.
हवनस्यद् dem Ruf zueilend.
हवस् *n.* Anrufung.
हविन् anrufend.
हविरद् *u.* **हविरद** das Opfer geniefsend.
हविरद्य *n.* Opfergenuss.
हविराहुति *f.* Opferdarbringung.
हविरुच्छिष्ट *n.* Opferrest.
हविर्दा Opfer darbringend.
हविर्दान *n.* Opferspende.
हविर्धान *n.* (*eig.* Opfergabenbehälter) *entw.* die Somawagen *o.* ein Gelass für dies.; *auch* Opferplatz *überh.*
हविर्भुज् Opfer verzehrend; *m.* Feuer *o.* der Gott des Feuers.
हविर्मथि Opfer störend.
हविर्यज्ञ *m.* einfaches *o.* Kleinopfer (*r.*).
हविर्वह् (°वाह्) das Opfer führend.
हविष्कृ die Opfergabe bereiten.
हविष्करण *n.* Opfergabenbereitung.
हविष्कृत् die Opfergabe bereitend, Opferbereiter(in); *m.* der Ruf हविष्कृदेहि.

हविंष्कृति *f.* = हविष्करण.
हविष्पंति *m.* Herr der Opferspende.
हविष्पा das Opfer trinkend.
हविंष्मन्त् Opfer (bereit) habend, *entw.* opfernd *o.* von Opfergaben begleitet, Opfer-.
हविष्य zur Opfergabe gehörig, Opfer-, *auch m.: n.* = *folg.*
हविंस् *n.* Opfergabe, Opferspeise *o.* -trank, *bes.* Soma.
हंवीमन् *n.* Anrufung.
हवै *Interj.*
1. हव्यं *n.* Opfergabe, Spende.
2. हंव्य anzurufen.
हव्यंजुष्टि *f.* Lust am Opfer.
हव्यंदाति Opfer spendend; *f.* Opferspende.
हव्यवंह् (°वाह्) das Opfer (zu den Göttern) führend; *m.* Feuer *o.* Agni.
हव्यवाहं *u.* °वाहनं *dass.*
हव्यसूंद् Opfertränke bereitend (*Kuh*).
हव्यसूंदन *dass.*
हव्यांद् *u.* हव्याद् Opfer verzehrend.
हव्याहुति *f.* (Opfer-) Schmalzspende.
1. हस् *Interj. des Lachens.*
2. हस्, हंसति, °ते lachen, verlachen, verspotten. *p.p.* हसित lachend *o.* verlacht, verspottet, *s. auch bes. Caus.* हासयति zum Lachen bringen. अव verlachen, verspotten. उप *dass.*, *p.p.* उपहसित ausgelacht, verhöhnt. *Caus. p.p.* उपहासित *dass.* परि scherzen, lachen, verspotten. (*Caus.* zum Lachen machen.*) प्र auflachen, lachen mit (*Acc.*), lachen, lächeln, belachen, verspotten. *p.p.* lachend. वि auflachen, lachen, lächeln; auslachen. *p.p.* lachend *o.* ausgelacht, verspottet.
हंस *o.* हसं *m.* Gelächter, Scherz.
हसन lachend; *n.* das Lachen. *f.* आ das Schnalzen mit der Zunge.
हसनीय zu verlachen.
हसामुदं fröhlich lachend.
हस्कर्तृ *m.* Aufmunterer, Erfreuer.
हस्कारं *m.* das Lachen (*des Himmels*), *d. i.* Wetterleuchten.
हंस्कृति *f.* Gelächter, Fröhlichkeit.
हंस्त *m.* Hand (*auch als Längenmafs*), Rüssel (*des Elefanten*); *adj.* —° in der Hand haltend.
हस्तक *m.* Hand; *adj.* —° (*f.* इका) = *vor.*
हस्तकमल *n.* Handlotus *d. i.* Lotusfächer.
हस्तग, °गत *u.* °गामिन् in der Hand befindlich, sicher, gewiss.
हस्तगृंह्य an der Hand ergreifend.
हस्तग्रह *m.* Handergreifung, Heirat.
हस्तग्राभं *m.* Handergreifer (Gatte).
हस्तग्राह *m.* *dass.*
हस्तघ्न *m.* Handschutz (*Art Riemen*).
हस्तत्र *n.* *dass.*
हस्तधारण *n.* = हस्तग्रह, *auch* Unterstützung, Hilfe.
हस्तपाद *n. Sgl.* (*u. m. Pl.**) Hände und Füfse.
हस्तप्राप्त = हस्तग.
हस्तप्राप्य mit der Hand zu greifen.
हस्तभ्रंशिन् aus der Hand gefallen *
हंस्तवन्त् handbegabt; *m.* Bogenschütze, Dieb.
हस्तस्थ in der Hand befindlich, zur Hand.
हस्ताभरण *n.* Handschmuck.
हस्तावलम्ब *m.*, °न *n.* Rettungsmittel (*eig.* Handstütze).
हस्तावाप *m.* eine Art Handschuh *o.* -schild.
हस्ताहस्ति *Adv.* im Handgemenge.
हस्तिन् hand- *o.* rüsselbegabt. *m.* (*ved. nur mit* मृग) das Rüsseltier *d. i.* der Elefant; *Mannsn.* *f.* हस्तिनी Elefantenkuh.
हस्तिनापुर *n. N. einer Stadt.*
हस्तिपं *m.* Elefantenwärter.
हस्तिपक, °पाल *u.* °पालक *m.* *dass.*
हस्तिराज *m.* Elefantenkönig, Anführer der Elefantenherde.
हस्तिशाला *f.* Elefantenstall.
हस्तिशिक्षा *f.* Elefantenkenntnis.
हस्तिस्नान *n.* Elefantenbad.
हंस्त्य zur Hand gehörig, mit der H. bereitet.
हस्त्यारोह *m.* Elefantenlenker (*eig.* -besteiger).
हस्रं lachend.
1. हा, जिंहीते auffahren, eilen, schreiten, weichen (*Dat.*), losspringen auf (*Acc.*).

p.p. हान. अति überspringen. अनु nacheilen, erwischen. *p.p.* अप enteilen, entweichen. उद् sich aufrichten, aufsteigen. नि sich ducken. प्र davoneilen, sich fortmachen. वि sich aufthun, klaffen. सम् sich aufraffen, sich erheben, aufstehen.

2. हा, जहाति (जहति) verlassen, im Stich lassen, jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) überlassen, aufgeben, vermeiden, hintansetzen, ablegen, abthun, verlieren. *Pass.* हीयते (हीयते, °ति) verlassen u. s. w. werden, zurückbleiben, zu Schaden kommen, unterliegen, abnehmen, hinschwinden; verlustig gehen, zu kurz kommen um (*Abl.*). *p.p.* (हात, हान); हीन u. जहित (*s. diese bes.*). *Caus.* हापयति fahren lassen, aufgeben, verlieren, versäumen, vernachlässigen. *p.p.* हापित beschädigt, gebracht um (*Instr.*). *Desid.* जिहासति verlassen, aufgeben, verschmähen wollen. अप verlassen, übergeben, hintansetzen. अव verlassen, aufgeben. *Pass.* verlassen werden, verlustig gehen (*Abl.*), nicht mitkommen, zurückbleiben; *p.p.* अवहीन. — परि verlassen, unterlassen, aufgeben. *Pass.* gemieden *o.* unterlassen werden, ausbleiben, verloren gehen, mangeln, schwinden, schwächer werden an (*Instr.*), nachlassen, aufhören; unterliegen, nachstehen (*Instr.*); abstehen von, kommen um, verlustig gehen (*Abl.*). *p.p.* परिहीण unterblieben, geschwunden; verlustig, ermangelnd (*Abl. o.* —°). *Caus.* fallen lassen, unterbrechen; jemd. (*Acc.*) um etw. (*Instr.*) bringen. प्र verlassen, aufgeben, meiden. *Pass.* verlassen u. s. w. werden, weichen, schwinden, unterbleiben, zu kurz kommen, unterliegen. *p.p.* प्रहीण verlassen, geschwunden; ermangelnd, ohne (—°); प्रहित verlassen, aufgegeben. वि zurücklassen, aufgeben, vermeiden; loswerden, verlieren. *Ger.* विहाय mit Übergehung von, lieber als, ungeachtet, trotz (*Acc.*). *Pass.* verloren gehen, zu kurz kommen, zurückbleiben, nachstehen. *p.p.* विहीन mangelnd, fehlend; ermangelnd, verlustig, frei von (*Instr. o.* —°).

3. हा (*Interj. des Staunens u. Schmerzes*) ha, ei; ach, wehe über —! *Mit Voc. o. Acc.; oft verdoppelt, auch in Verb. mit* धिक्, *w. s.*

हाटक *m. Pl. Volksn.*; *n.* Gold.

हातव्य zu verlassen, aufzugeben.

हान *n.* das Verlassen, Aufgeben, Aufhören, Schwinden.

हानि *f. dass.*; Abnahme, Verminderung, Verlust, Schaden, Niederlage (*im Prozess*).

हानिकर *o.* °कृत् Schaden bringend.

हायन *m. n.* Jahr; *Adj.* (*f.* ई) jährig, jährlich.

हार nehmend, herbeischaffend, entwendend, hinreifsend, entzückend (—°). *m.* Wegnahme, Raub; Perlenschnur.

हारक, *f.* °रिका = *vor. Adj.*; *m.* Perlenschnur.

हारयष्टि *f.* = *vor. m.*

हारावली *f. dass., T. eines Wörterbuchs.*

हारिण *Adj.* Gazellen-.

हारिद्र mit Gelbwurz gefärbt, gelb.

हारिद्रव *m.* ein best. gelber Vogel.

1. हारिन् (*meist* —°) nehmend, bringend; entwendend, raubend, benehmend; hinreifsend, entzückend, prächtig.

2. हारिन् mit einer Perlenschnur geschmückt.

हारीत *m.* eine Art Taube, *Mannsn.*

हारुक wegnehmend, vertilgend.

हार्द im Herzen befindlich. *n.* Zuneigung, Liebe.

हार्दि *m. n.* Herz, Inneres; Zufriedenheit, Wohlgefallen.

हार्दिक्य *m. patron. Mannsn.*; *n.* Freundschaft.

हार्दिन् Zuneigung empfindend.

हार्द्दन् herzstärkend.

हार्य zu tragen, wegzunehmen, zu rauben; gewinnbar, bestechbar.

हाल *m. N. eines Königs u. Dichters.*

हालाहल *m.* eine best. Giftpflanze; *n.* das Gift aus ders.

हालिक zum Pfluge gehörig; *m.* Pflüger.

हाव *m.* Herbeiruf.

हास्, **हासते** wettlaufen.

हास *m.* Gelächter, Heiterkeit, Scherz, Spott.

हासक *m.* Spafsmacher.

हासन lachen machend, komisch.

हासिन् lachend, prangend mit (—°).

हास्तिक *n.* eine Menge Elefanten.

हास्तिन *Adj.* Elefanten-; *n.* = *folg.*

हास्तिनपुर *n.* = **हस्तिनापुर**.

हास्य lächerlich, komish. *n.* Gelächter, Spafs; **हास्यार्थम्** zum Scherz.

हास्यता *f.*, °**त्व** *n.*, °**भाव** *m.* Lächerlichkeit.

हास्यार्णव *m. T. eines Lustspiels.*

हाहाकार *m.* der Ausruf **हाहा**, Wehegeschrei; °**कृत** *o.* °**भृत** weherufend.

1. **हि**, **हिनोति**, **हिनुते**, **हिन्वति** (**जिघ्यति**, **हयति**) in Bewegung setzen (*Med. auch refl.*), antreiben, fördern; schleudern, werfen, schicken, herbeischaffen. *p.p.* **हित** *s. bes.* **आ** herbeischaffen, bringen. **प्र** (**प्रहिणोति**) erregen, antreiben, schleudern, werfen, herbeischaffen, zustellen, hinreichen; ausschicken, verjagen, senden, entlassen. *p.p.* **प्रहित** angetrieben, geworfen, gerichtet (*Augen*), hingeschafft, gebracht; abgeschickt, entsandt, fortgejagt. **उपप्र** hinschicken zu (*Dat.*).

2. **हि** (*indecl.*) denn, ja, nämlich, allerdings, wohl; so—denn, doch (*auffordernd beim Imperat. o. Opt.*); *oft nur explet.*, *nie am Anfang eines Satzes.*

हिंस्, **हिनस्ति**, **हिंस्ते**, **हिंसति** verletzen, schädigen, töten; *p.p.* **हिंसित**. *Caus.* **हिंसयति** *dass. Desid.* **जिहिंसिषति** verletzen wollen. **उप** *u.* **वि** = *Simpl.*

हिंसा *f.* Verletzung, Schädigung.

हिंसक verletzend, schädigend (*meist* —°).

हिंसन *n.* = **हिंसा**.

हिंस्य zu verletzen, zu töten.

हिंस्र verletzend, boshaft, streng gegen (—°). *m.* Raubtier.

हिंस्रजन्तु *u.* °**पशु** *m.* = *vor. m.*

हिक्क्, **हिक्कति** schlucksen; *p.p.* **हिक्कित** *n.* das Schlucksen.

हिक्का *u.* **हिक्किका** *f.* = *vor. p.p.*

हिङ् *der Laut einer Kuh zu ihrem Kalbe; mit* **कर्** den Laut hiṅ ausstofsen.

हिङ्कार *m.* der Laut hiṅ.

हिङ्गु *m.* die Asafötida-Pflanze; *n.* das Harz ders.

हिङ्गुल *u.* °**क** Mennig *o.* Zinnober.

हिडिम्ब *m.*, **आ** *f. N. eines Râkshasa u. seiner Schwester.*

हिण्ड् *mit* **आ** umherschweifen.*

1. **हित** (*s.* 1. **धा**) gesetzt, gestellt, gelegt; befindlich in (*Loc.*); eingerichtet, bestimmt; ordentlich, gehörig, erspriefslich, günstig, zuträglich, gut gegen *o.* für (*Dat.*, *Loc.*, *Gen. o.* —°). *f.* **आ** *s. bes.* — *n.* das Gute, Glück, Wohl, Heil.

2. **हित** (*s.* 1. **हि**) getrieben, angeregt.

हितकर wohlthuend, nützend.

हितकाम wohlwollend.

हितकाम्या *f.* das Wohlwollen, *nur Instr.*

हितकारक, °**कारिन्** *u.* °**कृत्** = **हितकर**.

हितप्रयस् der die Opferspeise aufgestellt hat *o.* dem sie aufgestellt ist.

हितबुद्धि *f.* gute Absicht; *Adj.* wohlmeinend.

हितमित्र gute Freunde habend.

हितवचन *n.* guter Rat.

हितवन्त् Gutes *o.* Nutzen bringend.

हिता *f.* best. Adern; Damm.

हिताभङ्ग *m.* Durchbruch eines Dammes.

हितार्थिन् jemd. (*Gen.*) Gutes wünschend.

हिताहित gut und böse; *n.* Nutzen und Schaden, Wohl und Wehe.

हिति *f.* (—°) Sendung, Auftrag.

हितेच्छा *f.* Wohlwollen für (—°).

हितैषिन् Gutes wünschend, wohlwollend. *Abstr.* °**षिता** *f.*

हितोपदेश *f.* gute Unterweisung, *T. eines Fabelbuchs.*

हित्वा, **हित्वाय** *u.* **हित्वी** *s.* 2. **हा**.

हिन्ताल *m. N. eines Baumes.*

हिन्दु *m.* ein Hindu.

हिन्दुस्थान *n.* Hindustan.

हिन्दोल *m.* Schaukel.

हिन्वं *m.* Treiber, Anreger.

हिम *m.* Kälte, Winter, *auch Adj.* kalt, kühl. *n.* Schnee, *seltener* Eis.
हिमकर *m.* der Mond (Kaltstrahler).
हिमगर्भ Kälte im Innern enthaltend, kalt.
हिमगिरि *m.* das Schneegebirge, der Himâlaya.
हिमत्विष्, °**दीधिति** *u.* °**द्युति** *m.* = **हिमकर**.
हिमपात *m.* Schneefall.
हिममयूख, °**रश्मि** *u.* °**रुचि** *m.* = **हिमकर**.
हिमवन्त् kalt, eisig, schneereich. *m.* Schneeberg, *bes.* der Himâlaya.
*__हिमवालुका__ *f.* Kampfer.
हिमशैल *m.* = **हिमगिरि**.
हिमा *f.* die kalte Zeit, der Winter.
हिमांशु *m.* = **हिमकर**.
हिमागम *m.* Winters Anfang.
हिमाचल *m.* = **हिमगिरि**.
हिमात्यय *m.* = **हिमान्त**.
हिमाद्रि *m.* = **हिमगिरि**.
हिमानी *f.* tiefer Schnee.
हिमान्त *m.* Winters Ende.
हिमाम्भस् *n.* kaltes Wasser.
हिमालय *m.* der Himâlaya (Schneestätte).
हिमाहति *f.* Schneefall.
*__हिरण__ *n.* Gold.
हिरणिन् goldreich, goldgeschmückt.
हिरण्मय, *f.* **ई** golden.
हिरण्य *n.* Gold, Goldstück, Geld; Goldschmuck, *Pl.* Goldsachen. *Adj.* golden.
हिरण्यकर्तृ *m.* Goldarbeiter.
1. **हिरण्यकशिपु** *m.* Goldteppich.
2. **हिरण्यकशिपु** einen Goldteppich habend; *m. N. eines Daitya.*
हिरण्यकार *m.* = **हिरण्यकर्तृ**.
हिरण्यकेश, *f.* **ई** goldhaarig *o.* -mähnig.
हिरण्यकेश्य *dass.*
हिरण्यगर्भ *m.* Goldschoofs, *Bein. Brahman's.*
हिरण्यजित् Gold gewinnend.
1. **हिरण्यज्योतिस्** *n.* Goldglanz.
2. **हिरण्यज्योतिस्** goldglänzend.
हिरण्यद *o.* °**दा** Gold schenkend.
हिरण्यनिर्णिज् goldgeschmückt.
हिरण्यपर्ण goldgefiedert.
हिरण्यपाणि goldhändig (*Savitar*).
हिरण्यपात्र *n.* Goldgefäfs.
हिरण्यबाहु goldarmig.
हिरण्यमय *u.* **हिरण्यय**, *f.* **ई** golden.
हिरण्यु Gold begehrend.
1. **हिरण्यरथ** *m.* Goldwagen (golden *o.* voll Gold).
2. **हिरण्यरथ** einen goldenen Wagen habend.
हिरण्यरूप goldähnlich.
हिरण्यरेतस् *m.* Feuer (*eig.* dessen Same Gold ist).
हिरण्यवन्त् goldreich *o.* golden. *f.* °**वती** *Bein. der Stadt Ujjayinî*; *n.* Goldbesitz.
हिरण्यवर्ण goldfarbig *o.* -ähnlich.
हिरण्यवर्तनि goldbahnig.
हिरण्यवाशी eine goldene Axt tragend.
हिरण्यवाशीमन्त् *dass.*; *Superl.* °**मत्तम**.
हिरण्यविमित *n.* eine goldene Halle.
हिरण्यशृङ्ग goldhörnig.
हिरण्यसंदृश् goldähnlich.
1. **हिरण्यस्रज्** *f.* Goldkranz *o.* -reif.
2. **हिरण्यस्रज्** einen Goldkranz *o.* -reif habend.
हिरण्याक्ष goldäugig; *m. N. eines Daitya.*
हिरि (°—) = **हरि**.
हिरिशिप्र goldwangig.
हिरिश्मश्रु goldbärtig.
हिरीमन्त् falbrossig (*vgl.* **हरिवन्त्**).
हिरुक् *Adv.* fort, weg von, ohne (*Abl.*).
हो *Interj.* (*oft verdoppelt*).
हीड् (**हेडति**, **हेळते**, **हेलते**) ärgern, kränken, zornig *o.* gram sein; *Med. auch* leichtsinnig, sorglos verfahren. *p.p.* **हीळित** aufgebracht. *Caus.* zupfen, verhöhnen, verspotten.
हीड (**हीळ**) *m.* Zupfer, Mahner.
हीन (*s.* 2. **हा**) verlassen, zurückgeblieben, untergeordnet, niedriger stehend als (*Abl.*), geringer (*opp.* **अधिक**); unterlegen (*im Prozess*); unvollständig, mangelhaft, ungenügend, gering, schlecht, nicht vorhanden; ermangelnd, verlustig, frei von, des—bar, -los, ohne (°—, *Instr.*, *Abl.*, *Loc. o.* —°).
हीनता *f.*, °**त्व** *n. Abstr. z. vor.*
हीनपक्ष ohne Anhang *o.* Freunde.
हीनबल kraftlos, schwach.
हीनवृत्त von schlechtem Wandel.
हीनांशु strahlenlos, dunkel.

हीनाङ्ग, *f.* **आ** *u.* **ई** dem ein Glied *o.* ein Teil fehlt.

हीर *u.* **°क** *m.* Diamant.

हु, **जुहोति**, **जुहुते** ins Feuer giefsen *o.* werfen, darbringen, opfern (*mit Acc. der Pers. o. der S.*); jemd. etw. opfern *o.* darbringen (*Acc. o. Dat. der Pers. u. Instr. der S., auch Dat. o. Loc. der Pers. u. Acc. der S.*). *p.p.* **हुत** geopfert *o.* durch Opfer verehrt, *s. auch bes. Caus.* **हावयति** jemd. opfern *o.* durch Opfer verehren lassen, etw. als Opfer darbringen lassen. **अभि** beopfern, begiefsen, beschütten mit (*Instr.*). **आ** opfern in (*Loc.*) für (*Dat.*); jemd. (*Acc.*) mit Opfer (*Instr.*) begiefsen. *p.p.* **आहुत** geopfert *o.* beopfert. **सम्** (zusammen) opfern.

हुंकर् brummen; jemd. (*Acc.*) barsch anreden. *p.p.* **हुंकृत** *n.* Summen, Gebrüll, das Grollen (*das Donners*), Zornesausruf.

हुंकार *m.* = *vor. p.p.*

हुड *m.* ein best. Kriegsgerät, *auch* = *folg.*

हुडु *m.* Widder.

हुण्ड *m. Pl. Volksname.*

हुत् (—°) opfernd.

हुत (*s.* **हु**) *n.* das Geopferte, Opfer.

हुतभाग opferbeteiligt *o.* -berechtigt.

हुतभुज् *m.* das Feuer *o.* Agni (*eig.* Opferverzehrer).

हुतभोजन *m. dass.*

हुतवह *m. dass.* (*eig.* das Opfer fahrend).

हुतशेष *m.* Opferrest.

हुताद् vom Geopferten essend.

हुताश *u.* **हुताशन** *m.* = **हुतभुज्**.

हुताशनवन्त् mit Feuer versehen.

हुताशिन् sich vom Opfer nährend.

हुम् *Interj.* (*vgl.* **हुंकर्**).

हुरश्चित् heimlich lauernd.

हुरस् *Adv.* verborgen, heimlich.

हुरुक् = **हिरुक्**.

हुष्क *m. N. eines Fürsten*; **°पुर** *n.* H.'s Stadt.

हूहू *u.* **हूहू** *m. N. eines Gandharva.*

हू *s.* **ह्वा**.

हूंकर् *u.* **हूंकार** *s.* **हुंकर्** *u.* **हुंकार**.

हूंकृति *f.* das Summen *o.* Schnarchen.

हूण *m. Pl. N. eines Volks.*

हूति *f.* (—°) Ruf, Anruf, Name.

हून *m.* = **हूण**.

हूम् = **हुम्**.

हृर्छ्, **हृर्छति** schief gehen, schwanken, fallen; abfallen von (*Abl.*). *Caus.* zum Fall bringen, abwenden von (*Abl.*). **वि** watscheln, schwanken, fallen.

हूहू *m.* = **हुहु**.

हृ *s.* **हर्**.

हृच्छय im Herzen ruhend; *m.* die Liebe *o.* der Liebesgott.

हृणाय्, **°यति** grollen; *nur Partic.* **हृणायन्त्**.

हृणीय्, **°यते** *dass.*; *Partic.* **हृणीयमान**.

हृत् (—°) bringend, wegnehmend, vertreibend, tilgend.

हृति *f.* Wegnahme, Raub.

हृत्तस् *adv.* von Herzen.

हृद् *n.* Herz, Sinn, Inneres.

हृदय *n. dass., auch* Innerstes einer Sache, Kern, Geheimnis.

हृदयकम्पन herzerschütternd, beunruhigend; *n. adv.*

हृदयंगम zum Herzen dringend.

हृदयज्ञ das Herz *o.* das Geheimnis von (—°) kennend.

हृदयप्रमाथिन् herzerschütternd.

हृदयप्रस्तर einen Stein im Herzen *o.* statt des Herzens habend, hartherzig.*

हृदयप्रिय herzlieb.

हृदयवृत्ति *f.* Herzensstimmung.

हृदयशल्य *m.* Schmerz (*eig.* Herzensstachel).*

हृदयशूल *m.* Spiefs zum Braten des Herzens des Opfertiers, *auch* diese Handlung selbst (*r.*).

हृदयसंनिहित dem Herzen nahe stehend; *f.* **आ** Herzensbewohnerin, Geliebte.

हृदयस्थ im Herzen ruhend.

हृदयहारिन् sinnberückend, hinreifsend.

हृदयामय *m.* Herz- *o.* innere Krankheit.

हृदयाविध् herzdurchbohrend.

हृदयेश *m.* Herzensgebieter, Geliebter, Gatte.

हृदयेश्वर *m. dass.*

हृदस्थ im o. am Herzen liegend.
हृदिस्थ im Herzen befindlich.
हृदिस्पृंश् das Herz rührend, ergreifend.
हृदिस्पृश dass.
हृद्य bis ans Herz reichend.
हृद्गत dass., im o. am Herzen liegend.
हृद्य Herzens-, innerst, geliebt, angenehm, reizend.
हृद्रोग m. Herzkrankheit, inneres Leiden o. Herzeleid.
हृष् s. हर्ष्.
हृषीक n. Sinnesorgan, Sinn.
हृषीकेश u. °श्वर m. Herr der Sinne, Bein. Vishṇu's u. Kṛshṇa's.
हृषीवन्त् aufgeregt, lustig.
हृष्ट s. हर्ष्.
हे Interj. (vor, nach und statt eines Voc.).
हेड् s. हीड्.
हेड (हेळ) m. Ärger, Zorn.
हेडस् (हेलस्) n. dass.
हेतर् u. हेतर् m. Treiber.
हेति f. (m.) Geschoss, Waffe, Schuss; Schlag, Anprall.
हेतिमन्त् mit einem Geschoss werfen.
हेतु m. Veranlassung, Ursache, Grund, Beweis; auch Veranlasser, bes. der Agens beim Causativ (g.). Adj. —bewirkend o. bewirkt durch (—°). Abl., Gen., Instr. (Dat., Loc., Acc.) wegen, aus, um—willen (meist —°).
हेतुक = vor. adj.
हेतुता f. das Ursachesein.
हेतुत्व n. dass., auch Abstr. zu हेतु (g.).
हेतुमन्त् einen Veranlasser o. eine Veranlassung habend; causativ (g.).
हेतुरूपक n. eine begründete Metapher (rh.).
हेतुवाद m. Streit über den Grund o. über das Warum.
हेतुवादिन् u. °दिक der über den Grund streitet; m. Zweifler, Skeptiker.
हेतुविद्या f. die Wissenschaft des Grundes, die Logik.
हेतुशास्त्र n. dass.
हेतूपमा f. ein begründetes Gleichnis (rh.).
हेत्वाभास m. Scheingrund o. -beweis (ph.).
हेमक n. Gold.
हेमकर्तृ m. Goldschmied.
हेमकान्ति goldglänzend.
हेमकार m. = हेमकर्तृ.
हेमकूट m. Goldkuppe (N. eines Berges).
हेमगिरि m. Goldberg (Bez. des Meru).
हेमचन्द्र m. N. eines Gelehrten.
1. हेमन् Antrieb, Eifer.
2. हेमन् n. Gold, Goldschmuck, Goldstück.
हेमन्त m. Winter.
हेमपिङ्गल goldgelb.
हेममय, f. ई golden.
हेमरत्नमय, f. ई aus Gold und Juwelen bestehend.
हेमरत्नवन्त् dass.
हेमवन्त् goldgeschmückt.
हेमवर्ण goldfarbig.
हेमसूत्र n. Goldfaden.
हेमाङ्ग goldgliederig, golden.
हेमाद्रि m. = हेमगिरि, auch Mannsname.
हेमाभ goldähnlich.
हेय zu lassen, zu meiden, verwerflich. Abstr. °त्व n.
हेरम्ब m. Büffel; Bein. Gaṇeça's.
हेल् s. हीड्.
हेलन n. Verspottung, Missachtung.
हेला f. Ausgelassenheit, Leichtsinn; °— u. Instr. tändelnd, leicht, ohne Umstände.
हेलावन्त् leichtsinnig, sorglos.
हेष्, हेषति, °ते wiehern. p.p. हेषित s. bes. अभि u. प्रति anwiehern.
हेषस् n. Wunde.
हेषस्वन्त् verwundet.
हेषा f., हेषित n. Gewieher.
हेषाय्, °यते wiehern.
है Interj.
हैडिम्ब Hiḍimba betreffend; Metron. Ghaṭotkaca's.
हैतुक, f. ई bewirkt durch, abhängig von (—°); auf den Grund gehend, m. Zweifler, Skeptiker.
1. हैम Adj. Schnee- o. Eis-.
2. हैम, f. ई golden.
हैमन u. हैमन्त winterlich.
हैमन्तिक dass.
हैमवत, f. ई vom Himavant stammend.

m. Pl. die Bewohner des H.; *f.* ई *Patron. der Gaṅgâ u. der Umâ.*
हैमी भू zu Gold werden.
हैरण्व goldig, golden.
हैरण्यक *m.* Goldschmied.
हैहय *m. Pl. N. eines Volkes.*
हो *Interj.*
होतर् *m.* (Haupt-)Priester, Opferer (*oft Bein. Agni's*).
होतव्य zu opfern *o.* durch Opfer zu verehren.
होतृक = होत्रक.
होतृत्व *n.* das Amt des Hotar.
होतृमन्त् mit Opferern versehen.
होतृवूर्य *n.* Hotar-Wahl.
होतृषदन *n.* Hotar-Sitz.
होत्र *n.* Opfer, das Amt des Hotar.
होत्रक *m.* Gehilfe des Hotar; *auch* Hauptpriester *überh.*
होत्रवह Opfer führend.
1. होत्रा *f.* (Haupt-)Priesteramt, Opfer.
2. होत्रा *f.* Anrufung.
होत्राविद् der Anrufung kundig.
होत्रिय *Adj.* Priester- (*auch* होत्रीय); *n.* Priesteramt.
होम *m.* Opferguss, Spende.
होमकर्मन् *n.* Opferhandlung.
होमकाल *m.* Opferzeit.
होमतुरंग *m.* Opferross.
होमधेनु *f.* Opferkuh.
1. होमन् *n.* Opfer, Spende.
2. होमन् *n.* das Rufen.
होमभाण्ड *n.* Opfergerät.
होमय्, °यति zum Opfer gebrauchen.
होमवन्त् *u.* होमिन् Opfer darbringend.
होमीय *u.* होम्य zum Opfer gehörig.
होरा *f.* Stunde; Horoskop.
होराशास्त्र *n.* Horoskopie.
हौत्र zum Hotar gehörig; *n.* dessen Amt.
हौम्य = होमीय.
ह्नु, ह्नुते (ह्नोति, ह्नवते, °ति) beseitigen, vertreiben; *sich verstecken vor (*Dat.*). अप ablehnen, leugnen, verheimlichen, sich bei jemd. (*Dat.*) entschuldigen. नि *dass.*, *auch* jemd. Buſse leisten für etw., jemd. etw. abbitten (*Dat. der Pers. u. Acc. der S.*). *Mit* आत्मानम् sich verstecken.*. —*p.p.* निह्नुत verschwiegen, verheimlicht, verstellt, fälschlich dargestellt. विनि leugnen, verhehlen, verstecken.
ह्नुङ् = ह्नु (*g.*).
ह्यस् *Adv.* gestern.
ह्यस्तन, *f.* ई gestrig.
ह्रद *m.* Teich, See, Weiher.
ह्रदिन् wasserreich; *f.* °नी Fluss.
ह्रद्य im Teiche befindlich.
ह्रस्, ह्रसति, °ते abnehmen; kleiner, weniger, kürzer werden. *Caus.* ह्रासयति vermindern. निस् kurz werden.
ह्रसिष्ठ *u.* ह्रसीयंस् *Superl. u. Compar. z. folg.*
ह्रस्व kurz, klein, gering, schwach.
ह्रस्वक sehr klein.
ह्रस्वता *f.*, °त्व *n.* Kleinheit, Kürze.
ह्रस्वबाहु kurzarmig; *m.* (*fingierter*) *Mannsn.*
ह्राद्, ह्रादते tönen. *Caus.* ह्रादयति *mit* निस् tönen lassen; *mit* सम् zusammenschlagen.
ह्राद *m.* Getön, Geräusch.
ह्रादिन् lärmend, tosend; *f.* °नी Blitz.
ह्रादुनि *u.* °नी *f.* Hagelwetter.
ह्रास *m.*, °न *n.* Verkürzung, Abnahme.
1. ह्री, जिह्रेति sich schämen. *p.p.* ह्रीत (*u.* ह्रीण) beschämt, verlegen. *Caus.* ह्रेपयति beschämen, verlegen machen.
2. ह्री *f.* Scham.
ह्रीक (*adj.* —°) *u.* ह्रीति *f. dass.*
ह्रीमन्त् verschämt, verlegen, bescheiden.
ह्रु, ह्रुणाति *mit* वि abbiegen, schief *o.* fehlgehen machen. *p.p.* विह्रुत gebogen, geknickt.
ह्रुत *f.* schiefe Stellung, missliche Lage, Unfall.
ह्रेपण *n.* Scham, Verlegenheit.
ह्रेपय् *s.* 1. ह्री.
ह्रेष्, ह्रेषति, °ते wiehern; *p.p.* ह्रेषित *n.* Gewieher.
ह्रेषिन् wiehernd.
ह्रेषुक *m.* Art Schaufel.

ह्लाद्, ह्लादते sich erfrischen *o.* erquicken. *Caus.* **ह्लादयति** erfrischen, erquicken, erfreuen. **आ** *u.* **प्र** *Caus. dass.*

ह्लाद *m.* Erfrischung, Erheiterung.

ह्लादक kühlend, erquickend, erfreuend.

ह्लादन *dass.*; *n.* Erfrischung, Erheiterung.

ह्लादिन् = *vor. Adj.*

ह्लादुक kühl, frisch.

ह्लीक verschämt.

ह्वृ, ह्वरति, °ते krumm gehen, abbiegen, wanken, umfallen. *Caus.* **ह्वारयति** krumm gehen machen, in die Irre führen. **वि** straucheln, fallen; *Caus.* umstürzen.

ह्वरस् *n.* Krümmung, Trug, Ränke; *Pl. concr.* die Bügel an der Somaseihe.

ह्वल्, ह्वलति schief gehen, straucheln, fallen, verunglücken. *Caus.* **ह्वलयति** erschüttern. **वि** taumeln, schwanken; *p.p.* **विह्वलित**.

ह्वला *f.* das Irren, Fehlgehen *o.* -schlagen.

ह्वा *o.* **हू, ह्वयति, °ते, हवते, हुवते, °ति** (**हूते, होति, जुहोति**) rufen, an-, herbeirufen (**अवसे** *o.* **ऊतये** um Hilfe); einladen, herausfordern. *Pass.* **हूयते**, *p.p.* **हूत**, *auch die med. Formen oft mit pass. Bed.* — *Caus.* **ह्वाययति** (*nur* — °). *Intens.* **जोहवीति**, *Partic.* **जोहुवान** rufen, anflehen. **अच्छ** anrufen. **अनु** nach- *o.* zurückrufen. **आ** rufen, herbeirufen, anrufen, einladen, vorladen (*j.*), herausfordern. *Caus.* herbeirufen lassen. *Intens.* herbeirufen. **उपा** herbeirufen, herausfordern. **समा** zusammenrufen, versammeln, *auch* = *vor.* **उप** (*Med.*) herbeirufen, einladen, anrufen, zustimmen, beloben. *p.p.* **उपहूत** herbeigerufen u. s. w., *auch* wozu geladen ist. **समुप** zusammenrufen, einladen, herausfordern. **नि** (*Med.*) herab- *o.* herbeirufen. **प्र** anrufen (*mit* **अच्छ** herbeirufen). **वि** (*Med.*) gesondert *o.* um die Wette anrufen, sich streitig machen; abrufen. **सम्** (*Med.*) zusammenrufen.

ह्वार *m.* Schlange.

ह्वार्य *Adj.* Schlangen-, schlangengleich.

ह्वाल *m.* das Fehlen, Versagen.

Berichtigungen und Ergänzungen.

अक्षत *auch* unenthülst.

अग्रु *st.* अग्रु. — अङ्क *u.* अङ्कुर *m.*

अङ्क्य zu brandmarken.

अतियश *u* °यशस् hochrühmlich.

अतिशयित *u.* अधर्मभीरु *tilge den Stern.*

अधि *auch* über—hinweg (*Instr.*).

अननूक्त *tilge*: (*act.*).

अनारुह्य *auch* ohne sich in (*Acc.*) zu begeben.

अनुमाद्य mit Jauchzen zu begrüſsen.

अनुमान *nur bis* Folgerung.

अनुव्याख्यान *n.* eine Art von Texten.

अन्तरीय *ohne Stern.*

अन्यतःप्लक्षा *f. N. eines Lotusteiches.*

अपभ्रंश *m.* — अभाविन् non futurus.

*अभिमर *m.* Totschlag. — अभूति (*accent.*).

अभ्यधिक *l. Abl., Instr. o.* —° (*st.* °—).

अभ्यर्थन *n.*, आ *f. auch* das Betteln.

अमरपक्षपातिन् *u.* अमात्य *m.*

अयातयाम *st.* wobei—ist *l.* ungeschwächt, frisch, wirksam, *u. vgl.* यातयाम.

अर्थ *n.* (*älter als*) *m.*

अर्थिन् *auch* arm; *m.* Bettler.

अर्ध् *mit* सम् *auch* sich erfüllen.

अर्बुदोदासर्पिणी *f. N. eines Opferpfades* (*r.*).

2. अर्य *l. bes.* der dritten Kaste.

अलक्ष्य *auch* nicht (so) aussehend.

अलङ्घ्य = अलङ्घनीय.

अविक्षत *u.* अविक्षुब्ध (*mit Accent*).

अविपाल *m.* Schafhirt.

2. अश् *mit* अति vor jemd. (*Acc.*) essen.

अश्रि *st.* अश्रि.

असंनिवृत्ति *f.* Nimmerwiederkehr.

असंभाष्य mit dem man nicht reden darf.

असौनामन् u. s. w. *zu tilgen.*

अस्तमय *m.* — अस्पृष्ट unberührt.

अस्वदित nicht annehmbar gemacht.

अस्वामिन् *m.* Nichtherr, Nichtbesitzer.

अस्वामिविक्रय *m.* Verkauf ohne Eigentumsrecht (*j.*).

2. अह *l.* (—°) *st.* (°—). अहह *Interj.*

अह्रुत *auch* unentwegt.

आकाशसंचारिन् *m. st. n.*

आकुलि *m. N. eines Asurapriesters.*

आचार्य *auch* Erzieher.

आजीवितान्तम् *Adv.* lebenslang.

आत्तगन्ध vergewaltigt (*eig.* dem der Geruch *o.* die Luft genommen ist).

आत्मच्छन्द (°—) *u.* आत्मच्छन्देन aus eigenem Antrieb, nach Belieben; °न्दचारिन् n. B. handelnd.

आत्मश्रेयस् *n.* Seelenheil.

आधिपत्य *n.* Oberherrschaft.

आप्, समव erwerben. समनुप्र erreichen, erlangen.

आभिमुख्यकरण *n. auch* das Herbeirufen.

आम ungekocht *st.* eingekocht.

आरा (*mit Accent*).

आर्धधातुक *l.* unerweiterte *st.* schwache.

आवार *m.* Hut, Schutz.

आवेशन *n.* Werkstatt. — आशिर् *f.*

आहवनीयागार *m.* das A.feuerhaus (*r.*).

आह्वान *n. auch* Götteranrufung.

2. इ, *zum Simpl. f. hinzu: Mit dem Acc. eines Abstr. wie* गम्. *Intens. Partic.* ईयान (*st.* ईशान). *Mit* प्रति *auch* zu teil werden, zufallen (*Dat.*).
इतरेतर (°—) *u.* °रम् *adv.* gegenseitig.
इत्यंभूत *st.* इत्यंभू.
इन्दु *m.*; °विम्ब *n.* — इयंम् *auch* die Erde.
1. इष्ट *m.* der Geliebte.
ईक्षणिक *m.* Wahrsager.
2. ईश् Herr *nach* ईश्, ईष्टे *zu stellen* (*dies wird* 1. ईश्).
उत्कोचक der Bestechung zugänglich.
उत्थायिन् aufstehend, energisch, thätig.
उत्पात Aufflug *st.* Ausflug.
उत्पादन *n.* das Erzeugen *st. m.* der E.
उदकार्थ *m.* Wasserhandlung, Abwaschung; °र्थम् wegen einer A.
उदर *st.* उदर.
उद्धरण *n. auch* Vertilgung.
उपतापक *u.* °पिन् *l.* (—°) *st.* (°—).
उपनिषद् (*accent.*). — उपयन्तृ *m.* Gatte.
उपल *m.* Stein; *f.* उपला (*accent.*) u. s. w.
उपस्पर्शन *n.* Berührung; Abwaschung, Mundausspülung.
उपस्वेद *m.* Feuchtigkeit.
उप्ति *f.* das Säen; °विद् dess. kundig.
ऊर्णु *mit* अभि verhüllen *st.* erfüllen.
ऊर्म्य, *st. dass. l.* = ऊर्मिन्.
ऊषर *tilge n.*
1. ऊह् *l.* व्यूढ *st.* व्युढ.
ऋचसे (*Dat. Inf.*) zum Preise.
ऋति *u.* ऋति *f.* Angriff, Streit.
ऋतूत्सव *m.* Frühlingsfest.*
ऋते *l.* ausgenommen *st.* angenommen.
एकखुर *m.* Einhufer.
एतवे *u.* एतवै (*Dat. Inf.*) zu gehen.
ऐषमस् *Adv.* heuer. — ओप्य *s.* 2. वप्.
औदरिक *st.* औदारक.
ककुद्मन्त्, कङ्कपत्त्र *u.* °त्त्रिन् *als Subst. m.*
कण्डन *n.* das Enthülsen, Hülse.
कम्प्, प्र, वि *u.* सम् = *Simpl.*
1. कर्, निकृत *auch* niedrig, gemein. विकृत *auch* mannigfach, vielartig.
कररुह *m.* Fingernagel.
कल्प्, परि *Caus. auch* einteilen in (*Adv. auf* धा).

कार्पास *als Subst. m.*
कालक्षम dauerhaft (die Zeit ertragend).
किलात *m. N. eines Asurapriesters.*
कीनाश *m.* Ackerknecht (*st.* -bauer).
कुतप *st.* कुलप.
कुन्दिन *n. N. einer Stadt.*
कुप्, सम् in Zorn geraten, aufbrausen. *Caus. dass., auch* erzürnen.
कुशर, कुशलप्रश्न *u.* कुशीलव *m. st. n.*
कूबरी (*unter* कूबर).
कूश्म *u.* कूष्म *m.*, कृपीट *n.*
केतन *u.* केन्द्र *n.*; °खण्ड (*unter* केदार).
केशान्त *u.* कैवर्त *m.*
कौषीतकिन् *m. Pl. N. einer Schule*; °कि-ब्राह्मण *n.*
क्रथ्, *Caus. auch* *verletzen (*Gen.*).
क्रप् *mit* अनु sich sehnen nach, trauern um (*Acc.*).
क्रम्, अभि *u.* समभि herantreten.
क्रम, क्रमेण *auch* nach Maſsgabe des (—°).
क्षिपा *st.* क्षिपा. — क्षीरक्षय *m.*
क्षुद् *Caus.* = *Simpl.* — 2. क्षुभ् (*accent.*).
क्षेत्रज *m.* nicht vom Ehemann selbst erzeugt, Mutter- *o.* Haussohn (*j.*).
क्षेत्रियं *m.* Ehemann. — क्षोणीच (*accent.*).
खट्वातल *n.* der Platz unter dem Bett.
*खण्डमोदक *m.* Mannazucker.*
गन्तु *st.* गन्त.
गम्, न्या herabkommen zu (*Acc.*) उपोद् *Desid.* उपोज्जिगांसति sich zu entziehen suchen (*Abl.*).
गार्हपत्यागार *m.* das G.-feuerhaus.
गुणोत्कर्ष *m.* — गुप्ति *st.* गप्ति.
गुरुतल्प *m. auch* Entweihung *o.* Entweiher des Lehrerbettes.
2. गुह *f.* (*accent.*). — गृहमेध *m.*
गोष्पद *n st. m.* — गोहन्तृ *m.* (*st.* गोरन्तृ).
घटक *m.* Ordner. — घुणाक्षर *n. st. m.*
घृतवन्त् *auch* das Wort घृत enthaltend.
चरणव्यूह *m. st. n.* — चषाल *m. n.*
चूडाकरण *u.* °कर्मन् *n.* = चूड *m.* (*r.*).
छिद्, *p.p.* छिन्न *auch* gekerbt.
छुबुक (*accent.*).
छेदन *n. auch* Bruchstelle.
जगद्योनि *f.*; जन्मिन् *m.*; जलोदर *n.*
जयन्त, *f.* ई siegreich.

जरायु *auch* Mutterkuchen, Nachgeburt.
जल्पि *st.* जल्पि. जाति *auch* Art Jasmin.
जि, जयति *auch* heilen.
1. ज्ञा (*Z. 9*) *lies*: nichts v. e. wissen wollen.
ज्येष्ठ *u.* ज्येष्ठ = ज्यायिष्ठ (*st. dass.*).
तक्षन् *m. st. n.* — तदून *l.* darum geringer.
तर्, तरति *auch* schweben.
तल्पज *st.* ehelich *l.* aber nicht vom Ehemann erzeugt, *u. vgl.* क्षेत्रज.
तीर्थ Badeplatz *st.* Ladeplatz.
त्रिषधस्थ *n.* dreifacher Sitz *o.* Ort; *Adj.* an drei Stellen befindlich.
त्वद् (°—) *st.* (—°).
दधिभक्त *n.* Speise aus saurer Milch.*
दन्त *m. n.* — 2. दानु *f. n.*
दामन्वन्त् (*acc.*). — दिक्चक्रवाल *n.*
दिनार्ध, *tilge m.*
दिश्, विनिस् anzeigen, bestimmen.
दीर्घसत्त्र *n.* — दुन्दुभि *m. f.*
दुरुद्वह schwer zu ertragen.
2. दुर्मद *u.* दुर्मन्त्र *m.*
दुष्टशोणित (*st.* °नित) *n.*
देवजात *n.* Göttergeschlecht.
देवविश् *u.* °विशा.
*द्रढीयंस् (*unter* द्रढिष्ठ).
द्रविणस्यु (*nicht* द्र°).
द्वादशवार्षिक *st.* °वर्षिक.
द्वित्व *u.* द्विर्वचन *n.* — 2. द्विष् *f.*
धनवृद्धि *m. N. eines Mannes.*
धनागम *m.* Gelderwerb.
धनोष्मन् *m.* Gier (*eig.* Brand) nach Geld.
धर्मकञ्चुक der Panzer der Gerechtigkeit.
1. धा, व्या *Pass.* getrennt werden u. s. w.
*धन्यांश (*mit Stern*). — धाराधिरूढ.
धृति *u.* धूर्षद् *m.* — धूप्य *st.* धूम्य.
धूर्षह (*st.* °षह). — धृति *f.*, धृषज् *m.*
नागान्तर *n.* der andere Teil des Himmels.
नमक (*st.* °का).
नवेदस् (*st.* °वदस्), *m. zu t.*
नाव्यवेद *m. st. n.*
नातिश्लिष्ट nicht ganz fest geschlossen.
1. नानारूप, नामरूप *u.* नाशन *n.*
नार *m.Pl.* Wasser. — नितोदिन् *st.* नितोदिन्.
निदेशकारिन् *m.* Diener.
निरन्तरोत्कण्ठा *st.* °रोत्कण्ठा.
निरभिलाष *st.* निभि°.

निर्णोक *m. st. n.*
निर्माण *auch* Bestimmung.
निवेश *m.* — निह्नव *auch* Sühne.
नी (*S.* 224 *a*, *Z.* 9) *l.* unterrichtet.
नीड *auch* innerer Wagenraum.
न्यङ्क् (*accent.*). — पञ्चदशन् *st.* °शत्.
पतनीय *st.* पतनीत.
पतितसावित्रीक *st.* °सवित्रीक.
पत्त्रोर्ण *st.* पत्त्रोर्ण.
1. पद्, उप *auch* antworten; *p.p.* उपपन्न *auch* richtig, संपन्न (°—) habend, besitzend.
पद्म Wasserrose *m. u. n.*
परशुराम *m. Bein. eines Râma.*
परिगृहीति. — परिपाण *m. u. n.*
*परुत् *Adv.* im vergangenen Jahre.
पर्यग्नि *l. o. st. n.* — 1. पर्शु Hippe.
पवस्त *m.* — पसस् *st.* पयस् penis.
पाद्य *n.* Fufswasser. — पिङ्गलाक्ष, *f.* ई.
पुत्रिका *f.* Söhnin (*j.*).
2. पुर् *f.*, पुरीतत् *m. u. n.* पुरुषविध (*acc.*).
पूर्वसाहस *m.* erste (niedrigste) Geldstrafe.
पौनर्भव *m. auch* zweiter Gatte.
प्रच्यवन *n.*, प्रजनु *m. f.*
प्रजाभागिन् die Nachkommenschaft besitzend.
प्रतिमा *f. auch* Götterbild.
प्रत्यक्ष *n. auch* Aufsicht über (*Gen.*).
प्रत्यवेक्षण *n. auch* (Besuch*).
प्रत्युत्थान *st.* पत्युत्थान.
प्रथमसाहस *m.* = पूर्वसाहस.
प्रभास *n. N. eines Wallfahrtortes.*
प्रमीतपतिका *f.* deren Mann tot ist.
प्रयोजन *n. auch* genug an (*Instr.*).*
प्रशस्ति *f. auch* Wohlgefallen.
प्रशिथिल sehr lose *o.* schlaff.
प्रसन्नरस klarsaftig.
प्रसादसुमुख, *f.* ई zur Gnade geneigt, hold gesinnt.
प्रसित *s.* 2. सा. — प्रस्तर *m. auch* Stein.
प्रीतिपूर्वकम् *Adv.* aus Liebe *o.* Freundlichkeit.
प्लु, समा sich baden, überschwemmen; *p.p.* समाप्लुत überströmend von (*Instr.*).
बद्धपरिकर hochgeschürzt.
बद्धलक्ष den Blick richtend auf (—°).

बन्धनकोश *m.* Stengelhöhlung.
बहिष्पवमान *m. n.* ein Gesang beim Frühopfer (*r.*).
बालरामायण *u.* 1. बिल्वमात्र *n.*
बिस Wurzelschofs (*nicht* -schoofs).
1. बोधि *st.* बेधि.
ब्रह्मदण्ड *u.* ब्रह्मौदन *m.*
भाण्डागार *n.*
भावमधुर lieblich von Natur.*
भाववचन *n.* nomen actionis (*g.*).
भिषज् *m.* Arzt.
भू, *mit* वि sich entfalten.
भूरिविलम्बिन् tief herabhängend.
भ्रातृव्य *m. st. n.*
मध्यमसाहस *m.* die Mittelstrafe (*j.*).
मत्य unbesonnen, thöricht.
महाश्मशान *n.*, महीभर्तृ *u.* °भुज् *m.*
महोदर *n.*
माधुपर्किक, *f.* ई zur Madhuparkaceremonie gehörig (*r.*).
मानव; *f.* ई *auch* Manu's Weib.
मानुष Menschheit *u.* मासर *n.*
1. मि *mit* वि befestigen, bauen; *p.p. s. bes.*
मित्रधेय (*accent.*).
मिथःप्रस्थान *n.* gemeinsamer Aufbruch.
मुर्मुर (*accent.*), मूल *n.*
मूलस्वामिन् *m. Du.* Inhaber und Besitzer (*j.*).
मृगयाशील auf die Jagd versessen.
मृगवधू *f.* Gazellenweibchen.
मृणाल *n.*, मैथुन्य *st.* मैथन्य.
यज्ञमुख *n.* Mund *o.* Eingang des Opfers.
यत्संख्याक in welcher (*rel.*) Anzahl.
यमधानी *f.* Yama's Wohnung.
1. यातर् *auch* vergehend.
युप् *auch* verletzen.
यौवराज्य *n.* Thronfolger- *o.* Mitregentschaft.
रक्षण *m. st. n.*
राजन्यबन्धु *auch* = क्षत्रिय.
रिक्थाद *st.* रिक्ताद.
2. रुध् *mit* अप verstofsen.
1. रुह् *auch* zuwachsen, vernarben.
रूपक *n. auch* Metapher, Tropus (*rh.*).
लप् *mit* आ *Caus.* zum Reden bringen.*
लावण्य *n.*
लिपिकर (*f* ई*) *auch* Maler, -in.
2. लोक = ल + उक (*g.*).
वज्र *auch* Waffe *überh.*
वत्स, *auch f.* आ *Voc. als freundl. Anrede.*
2. वपन (*accent.*).
वर्त्, समा heimkehren.
वर्षाह्व *f. st. m.*
वस्, सम् cohabitare *auch mit Acc.*
वह *als Subst. auch n.*
3. वा *mit* उद् auswehen, erlöschen (*intr.*).
वाग्व्यवहार *m.* das Wortemachen.
वार्ष्ण *o.* वार्ष्ण्य *m. Patron.*
विच् worfeln *st.* würfeln.
विजिगीषा *st.* विविगीषा.
विधूनन *u.* विनिर्माण *n.*
विमित (*s.* 1. मि) *n.* Hütte, Halle, Gebäude.
विषाण *n.*
विस्तारयितृ (तृक) *m.* Ausbreiter.*
वृषभषोडशा *f. Pl.* (*mit u. ohne* गावस्) fünfzehn Kühe und ein Bull.
वैगुण्य *n.* — व्रात्य *s.* 1. वर्.
शमीधान्य *n. auch* Hülsenfrucht *überh.*
शंभव = शंभु *Adj.*
शर् *mit* सम् zerbrechen, zermalmen.
शाला *f.*, *dafür* —° *auch* शाल *n.*
संहरण *n.*
सकलरूपक *n.* vollständige Metapher (*rh.*).
सच् *auch* jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) bringen.
सर् (*S.* 482 *a*, *Z.* 6 *v. u.*) *l.* अभि *st.* अधि.

Druck von Gebr. Unger (Th. Grimm) in Berlin, Schönebergerstr. 17a.

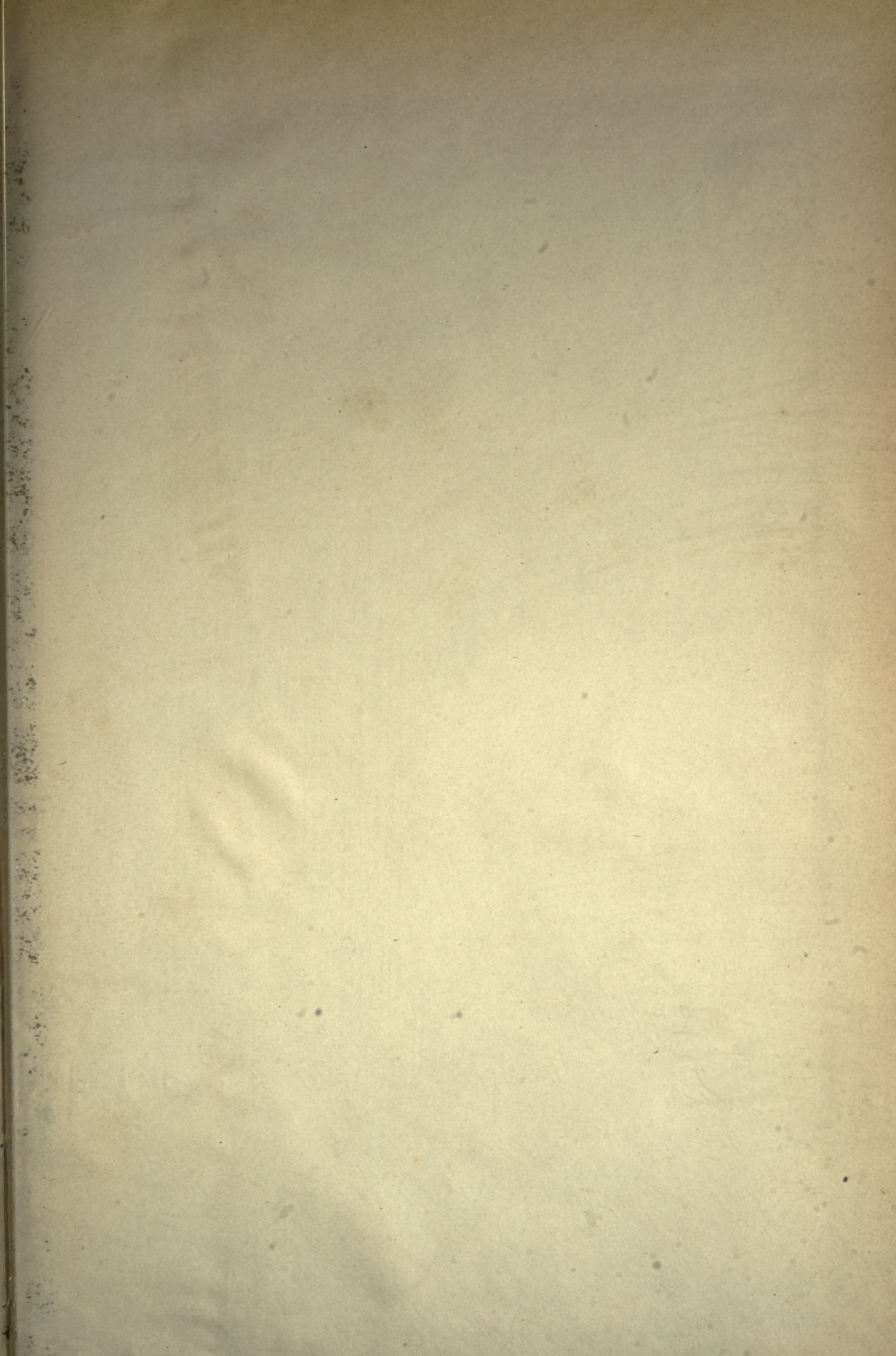




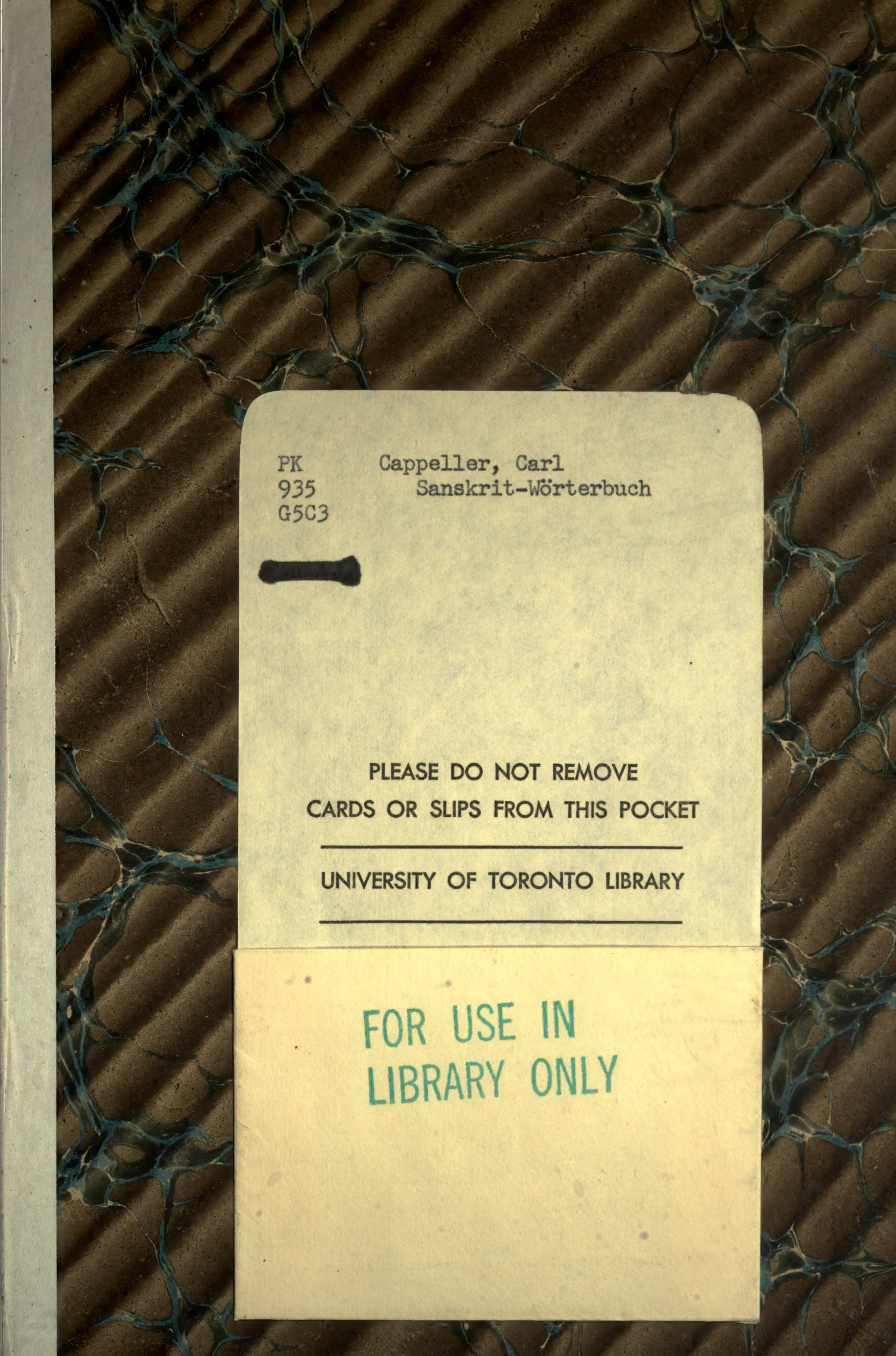











PK
935
G5C3
Cappeller, Carl
Sanskrit-Wörterbuch
PLEASE DO NOT REMOVE
CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET
UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY
FOR USE IN
LIBRARY ONLY

